

4º Ravar. 3066/ 1845



wochenblatt

ber

Stadt Mörblingen

für

as Jahr

1845.

Drud und Berlag ber C. D. Bed'ichen Buchhandlung in Rorblingen.

111350/084

Bayacische Steebhliethek MUNGHIIN



Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 7. Januar 1845.

Bum neuen Jahre 1845.

Auf einem Strome fabren Biel Schifflein bin gum Meer; Gott moge die Schiffe bewahren, Sie find von Gutern gar ichwer;

Die einen, mit goldnen Laften, Mit bes Drients foftlichem Gut, Die fabren mit ftolgen Maften, Drinn fingen die Schiffer voll Muth.

Die andern, still und befcheiben Führen bas tägliche Brot, Die letten bergen nur Leiben, Drinn seufzet die bittere Roth!

Der Strom treibt feine Bellen 3um Meere ohne Raft, 3m Binbe bie Segel schwellen, Die fahren bahin mit Saft!

Balb gleiten bie tudifchen Bogen Beiter in rubigem Lauf, Balb tommt bie Bindebraut geflogen, Und wuhlt bie Flutben auf.

Doch liegt am Ufererande So manche Rubestatt', Da steigt ber Schiffer zu Lande, Schaut, was er nun hinter sich batt'.

Schaut rubend weit in die Ferne, Mit Sehnsucht ober mit Schmerg: Je wie nach Ruh' sich gerne, Rach Thaten sich brangt sein herz. Der Strom mit feinen Wellen Das ift ber Strom ber Zeit, Der eilt babin mit schnellen Flutben zur Ewigkeit.

Die Schifflein mit ihren Laften, Das find die Menschen all', Die sahren dahin obne Raften Durch ber Wogen brausenden Schwall!

Bohl möchten fie jurude, — Der Strom reißt. Alles fort! Wie wenden fo viele Blide Sich sehnend zum Rubes Ort.

· Bon einer Raft zur andern Zählt nun ber Schiffer bie Zeit: Zum Schiff muß wieder er wandern, Wenn kaum ihn Rub' erfreut.

So fabren wir auch heute Bom taum erreichten Port Wieber hinaus in die Weite Zum nachsten Rubeort.

D baß fur biese Reise Der Wind und gunstig fei, Daß und kein Segel reiße, Breche kein Maft entzwei.

Dag nicht auf unferm Schiffe Des Schmerzes Bohnung fei, Pag es vor jedem Riffe Fabr' unversehrt vorbei:

Dies, ew'ger Gott voll Gute, Flehn wir zum neuen Jahr, D fegne und bebute Und jest und immerbar!

Das Resultat ber Rechnung über Ginnahme und Ausgabe Bei ber R. Landwirthschafts: und Gewerbsschule II. Klasse ju Nördlingen far bas Gratsjahr 181/44 ift folgenbes:

	Einnahme.	Betr	ay.	Tit.	Musgabe.	Betro	ıg.
_		A.	fr.			fl.	tr.
I.	Einnahme aus vori		401	A.	Musgabe auf die vo:		
II.	gen Jahren	8	50_{2}^{1}		rigen Jahre	8	31
и.	Ginnahme des lau:			В.	Musgabe des laufen-		
	fenden Jahre:				den Jahre		
	Buidhuß and dem Rreid:			I.	Legrerbefoldungen	1600	-
	fonde fur Industrie und			II.	Lehrer : Remunera:		
	Rultur		-		tionen	100	-
	Bufduß fur facultative	-00		III.	Realerigeng:		
	3wede	763	-		1) fur ben botanifchen		
	Beitrage aus Rreisichul:				Garten	71	
	bobation		-		2) fur den Lehrapparat	636	2.
	Beitrag aus Gemeinde				3) auf Berinche	81	1
2	faffen	1850	104		4) für Echreibmateria:		1
	Beitrag and ben Lofal:			1	lien, Umte : und	Į.	i.
	Ctiftungen	600			Bureau = Requifiten,	1	L
	Freiwillige Beitrage von				bann Buchbinberlbbne	51	12
	Bunfren		-		5) Infertions: u. Drud:	1	1
	Ertrag ber Chulgelber		-		foften	23	Ш
	Uebrige Ginnahmen	90			6) Reinigung bes Lotale	96	
					7) Bebeigung und Be:	1 50	1
	Side of the contract of			1	feuchtung	69	20
					8) far Miethe	40	
	110 1			ı	9) Poftporto, Fuhr : und	1	1
	107			1	Botenlohne	24	150
	111 1			1_	1() Preife	41	
	7 67 tu 1 km				11) Refervefonde	7.	L
	* 3/1 11 = 1				12) Befondere Ausgaben	1	4
	A 1112 F. L.			IV.	Mu Berorbentliche	1 1	1
	4 10 1 10 0				Ausgaben	466	12
	States Tall Summa	13312	1		Cumma		-
	al probabile in	21 6	1 d	1 n	ß.	10012	1
	Einnahme:				3312 fl. 1 fr.		
	Musgabe: .	• •	٠.	• •	3312 fl. 1 fr.		
	m			e ft a			
	I. Vermögen, mit	oge	n s	s W u	8 weis.		
	und Caminlu			he ne		g 4	
	II. Soulden beftebe			•		R. 4	
	folglid			•		· ft	- 1

Sieven fest man bas hiefige Publifum in Kenntnis, und liegt biefe Rechnung mit Beilagen 14 Aage lang jur Einsicht auf bem Polizeis Burcau auf, lund tommen allensaufige Erinnerungen dagegen zu Protofoll gegeben werben.

Morblingen ben 10. Dezember 1844.

Stadtmagiftrat.

Schegt, Stadtforelber.

In Folge allgemeiner Ausschreibung hoher Königlicher Regierung von Schmaben und Reidung vom 24. v. M. in Nro. 52 bes Intelligenibletites fur Schwaben und Reidung beginnt ber oberste Refruitzungsrath von Schwaben und Reudung im Laufe biese Monate seine Sigungen jur befinitiven Bereinigung ber Consieriptionslissen über allerebligs 1823.

Mm Montag ben 20. Die ft wird bie ber Stabt Rorblingen vorgenommen. Jabem biefes biemit bekaunt gemacht wird, muß zugleich auch bemerkt werden, baf bei biefer Gelegenheit eine atziliche Nachvisitation ber Conscribirten nicht statt finder. Mer babre in biefer Abficht babin reifen wollte, wurde sich nur vergebliche Kosten machten.

Mbrblingen ben 3. Januar 1845.

Stadtmagiftrat.

Cocgt, Stadtfdreiber.

im Gangen 21083 ff. 3 fr.

Der Rramladen Dro. 7 unterm Rathhaufe, 2 Fruchtbbben auf bem f. g. Abfereien und Die Gradmigung links und rechts bes Bergerthore innerhalb ber Stadt werben fünftigen

Donnerftag ben 9. Dachmittage 2 Uhr,

auf bem Stadtkammerei=Bureau bffentlich an ben Deiftbierenden verpachtet und ...

Morblingen ben 4. Januar 1845.

Stadtmagistrat.

Doppelmapr, Burgermeliter. Schegt, Stabtidrelber.

Jufolge Befchluffes ber thuigl. Eisenbahndau - Commission zu Rurnberg vom 28. Dezember 1844 Rr. 15778 und vorbehaltlich deren Genehmigung werden Dienstag am 11. Kebruar 1845

bei ber mitunterfertigten Poligeibeberde im tonigl. Candgerichtsgebaube nachftebende Gifenbahnbau: Arbeiten und Materialien im Bege ber

allgemeinen fdrifelichen Enbmiffion

an ben Benigftnehmenden gur Ausführung resp. Lieferung vergeben werben, namlich I. Bormittage 9 Ubr.

Die Lieferung bes gesammten gu ben beiben Gifenbahnbruden im Donauthale Nro. 15 und 15 a erforderlichen Steinmaterial in 6 Logie vertheilt, als: 1. 2006 10136 Aublfule Daufteine gur Brude Dro. 15.

•		13460		bergl.				15 a
4.				otigi.		Tr.	57	
3.		94 🙈	chachtruh	ten zugerich	tete 23	ruchstei	ne a	15.
4.		129			leichen			15 a
5.		184	" rauf	e Bruch: u	nd Bro	denftein	ae "	15
6.	-	402 -		bergleiche	n			15 a.
			11 Wad		9 11	h =	-	

Bebingnifheft, Plane und Roftenanichlage liegen vom 13. Januar 1845 an im Amtslocale ber mitunterzeichneten ibnigl. Cifenbahnbau Behbrbe gu Jedermanns Einsich offen vor, wo auch Die lithographirten Gubmiffions Exemplare in Empfang

genommen werben fonnen.

Die Submissionen felbit muffen in vorschriftsmäßig überichziebenen und vere fiegelten Converten gesondert fur jedes Loos aub I dann fur II langstens bis 10. Februar 1845. Abends 6 Uhr entweder bei einer der beiden unterfertigten Behörben, oder bis 9. Februar 1845, Abends 6 Uhr bei der tonigl. Eisendhubaus Commission ju Mitnderg franktir eingelausen fein.

Die Submittenten find bei Bermeibung aller in § 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Submiffonds Bebingungen bom 4. Juni 1844 Nro. 5907 augebrobten Bolgen gehalten, in bem oben augegebenen Braccorbirungs Zermine fich perfolitiog ober burch genulglich bevollmächtigte Stellvertreter einzufinden, um, wenu folches verlangt wird, ihre Uebernahmes und Cautionsfähigfeit fogleich genulgend nachzuweifen, und ben bebingten Bufollag zu gewärtigen.

Donaumorth am 2. Januar 1845.

Rgl. B. Landgericht.

R. Baber. Gifenbahnbau : Section.

Deffentliche Musschreibung.

Muf Antrag bee Georg Gog, jun. in Umerbingen, welcher bie ihm anges bbrige Dirichwirthschaft bieleibit aus freier Sand, jedoch unter Mitwirtung und Leitung bes unterfertigten Gerichte veräufern will, ift nach Gerichtebeichung vom heutigen jum bffeutlichen Bertauf ber betreffenden Realitaten, bestehenb

a) in ber jum Rittergut Amerbingen erblebenbaren f. g. Dirfchwirthsibbe mit Bobuhaus Nro. 67, Nebengebauben und Hofraum zu 24 Dezimalen, bann 25 Dezimalen Garten, 20 Dezimalen Krautgarten und 3 Tagwert 5 Dez.

Grunben,

b) 1 Tagwert 98 Dezimalen Gemeindetheilen und

c) 28 Tagwert 78 Dezimalen malgenden Grundftuden Berfteigerunge Zagefahrt auf

Montag ben 13. Januar l. J., Bormittage 9 Uhr, anberaumt, wogu fleigerungsluftige Raufer mit bem Beifugen eingelaben werben, baf Aufschilffe über Ertrages, Belaftunges und sonftige Berhaltniffe ber Objefte bet beren Befiger, bem obengengannten Georg Obs, taglich eingebott werben tonen.

Amerbingen ben 3. Januar 1845.

Freiherrlich Schenk von Stauffenbergisches Patrimonial Gericht I. Alasse.

Shaible, Datrimonialrichter.

Bopfingen. (Betanntmachung eines Liegenichafte Bertaufe.) In Belge großen Andrange mehrerer Glaubiger Des biefigen Burgers und Juhrmanns Andras Ronold werben in Gemagbeit Stadtrathe Deichluffes Dom 27. August b. 3. bessen Bestigungen nach Borichrift bes Exetutionsgesets bffentlich verbauft, und pwar:

Die Salfte von einem zweiftbetigen Bobnhaufe an ber Sauptftraße;

Die Salfte von einer Scheuer binter bem Saus fammt Sofraum;

ein ganger Unbau an ber Scheuer;

1/2 Tagmert Biefen auf ben oberen langen Bielen:

1 Tagmert Biefen in ben Prablwiefen;

Mad, Ptfr.

Meder:

1 Morgen aufm Buch, beim Sobenberg;

1/2 Morgen allba,

1/2 Morgen auf der Rrenghede;

1/2 Morgen gu Ralfofen;

1/2 Tagwert Biefen im Grund (ober am Bud') in Ofterholger Martung. 3um Bertauf Diefer Realitaten ift auf

ben 15. Januar 1845, Bormittage 11 Uhr,

Zagefahrt anbergumt.

Muswartige Raufeliebhaber haben fich mit obrigfeitlichen Zeugniffen aber Prabitat und Bermbgen vor ber Berhaublung befriedigend auszumeifen. Die weiteren Bebingungen werden am Bertaufetage betaunt gemacht werden.

Den 13. Dezember 1844. Stabtrath.

Uhmenmingen. (Liegenich afte : Berfauf.) Aus ber Betaffenschafts-Baffe ber weil. Bictoria, geborne Joad, Wittwe bes weil. Joseph Ancon Rugler, geweifenen Zaglbhuers von hier, wird beren Liegenschaft, bestehend in

1 einftbdigen Bohnhans mit Scheuer und Stallung unter einem Strobs bache, bei welchem fich ein eigener Brunnen befindet.

1 9. 1'8 Rth. 55' Baum ., Gras: und Burggarten beim Dans,

31/8 Morgen Meder in 9 Studen in allen 3 Feldern und

1/4 Morgen Tagmert Biefen, fammtlich Altmeß,

einzeln ober im Gangen jum erstenmale am Mittwoch ben 8. Sanuar 1845. Radmittags 3 Ubr.

auf bem Gerichtezimmer babier verlauft, wozu die Raufeliebhaber eingelaben werben. Die Raufebedingungen werben am Berlaufetage bekannt gemacht, an welchem fich auswärtige Raufeliebhaber mit obrigfeitlich beglaubigten Bermbgene- Beuaniffen ausgameien baben.

Den 19. Dejember 1844.

Die Theilungs = Behorbe.

vt. Konigliches Gerichte = Notariat Neresheim.

Mf. Rlein.

Privat : Anzeigen.

Deffentlicher Dant.

Schnell und unerwartet hat ber herr aber Leben und Tod unfere innigft geliebte Mutter Maria Anna Malbogl aus biefem Leben, uns jum unendlichen Schmerze, abgerufen. Mochre der herr allen Kindern, beren fold bittere Trennungeflunde noch bevorstehr, feine Inade geben, diest als von feiner Bareband femmend, demidthig anguerfenne!

Indem wir fomohl ben Bewohnern biefiger Stadt, als auch benen in Beiwohnung bei Bortebienften und ber Umgegend fur die fo gabireiche Leicheubegleitung und Beiwohnung bes Gottebienftes unfern berglichten Dant hiemit tund geben, empfehlen wir die Berblichene bem ferneren Gebete und bitten um ferneres Wollowelle und bitten um ferneres

Mbrblingen ben 4. Januar 1845.

Die Sinterbliebenen.

(Chriftverein.) Den eblen Bohlthatern hiefiger Stadt, die durch ihre mibridaben Beitrage bie Unterzeichneten in den Stand gefegt haben, 92 Rinder am Spriftabende mit Alfeidungsstäden zu erfreuen, fei biemit der berglichte Dank ausse gedruckt, womit man die Bitte verbinder, ben Merein auch in diesem Jahre wieder zu unterflügen. 3u diesem Behufe wird biefer Lage Christine Frichinger bie milten Gaben in Empfang nebmen.

Mbrblingen ben 5. Januar 1845.

Der Bereine : Musichus.

30 Ju der Definere Bobnung find "Bergeich niffe uber Geborne 2c. 2c." noch fortwahrend gu baben.

Der erste Februar 1845 ist der Ziehungstag der 8. Verloofung des Grosih. Badischen Anlehens von 5000000 fl.

7. Verloofung des Herzoglich Haffauischen Anlehens

Die Gewinne ber ersteren find: fl. 35000, 10000, 5000, 3000, 2mal 1500, 4mal 1000, 10mal 250, 20mal 125, 30mal 100, 330mal 65,

Die Gewinne ber letteren find: fl. 25000, 5000, 2000, 1000, 2mal 400, 2mal 200, 2mal 100, 20mal 50, 70mal 40, 900mal 29.

Bei bem unterzeichneten Banquierhause fann man fich auf Diese benannten Berloosungen betheiligen, und zwar für eine jede besondere gegen Ginfenbung von:

3 fl. 30 fr. auf 1 mitfpielendes looe,

17 fl. 30 fr. . 6 mitfpielenbe Loofe,

35 fl. — fr. , 13 65 fl. — fr. , 25

65 fl. — fr. , 25

Je bem Theilnehmer werden bie Bichungeliften prompt burch und gue gefanbt. Banquiere in Mains. Banquiere in Mains.

(Werfteigerung.) In bem Saufe Lit. D Nro. 85 bes Daniel Joeg gehbrig, wohnbaft in ber Deininger Gaffe, findet Donneftag ben 9. b. M., Nachmittags I Ubr, eine Anction fatt, worinn Manusklieber, hand und Ridgengeratischaften, Schreinwerf und Betten bffentlich an bie Meiftbietenben verfteigert berben. Es latet biegu ergebenft ein

Ebuard Reblen, Muftionator.

Eine große neue eichene Bafchmang ift gu vertaufeu; wo? fagt bie Bed'iche

(In verfanfen.) Ein gut mit Gifen beschlagener, fur zwei Pferte eine gerichteter, gang neuer Defonomie Magen mit Leitern, vierzolligen Rabfelgen und einer am Bagen selbst angebrachten Sperre verfehen, fieht gu vertaufen, Aberte in ber Bed'ichen Buchandung.

Gebundenes Mafulatur, das Pfund gu 4 fr. veifauft bie

C. D. Bed'iche Budbandlung in Mbrolingen.

Reredheim aufganehmen gefucht. Raberes in ber Bed'ichen Buchaublung.

THE THEORY OF STATE OF STORES AND

Gegen 4 Procent Binfen und breifache Berficherung wird ein Rapital von 150 fl. gefucht. Das Rabere in ber Bed'ichen Buchhandlung.

Bu dem vielgelefenen deutschen Frankfurter Journal mit Dibabtalia merben einige Mitlefer gesucht. Das Rabere bei Wilbeim Gronlein.

Jum Ritenberger Correspondenten, sowie ju ber illustrirten Zeitung fuchr noch einige Mitlefer Die E. B. Bed'iche Budbandlung in Rordlingen.

In ber C. S. Bed'iden Buchhandlung in Dordlingen ift gu haben;

Predigt gehalten am neujahrs fe ft e 1845 in der Samptfieche gu Abrdlingen von Mathias Meyer, III. Pfarrer bafelbit. Auf mehrfaches Bers langen in ben Druct gegeben. Jum Beften bes hiefigen Miffionsvereins. gr. 8. geheftet. Preis 6 fr.

Rebe am Grabe ber Frau Eugenie Neumaper, geb. Le Sage, Artilleries Dauptmannegartin in Minden - Graufam ermorbet gugleich mit beren Dienstmagb am 14. November 1844) - gehalten von bem Pfarter Ebelmanu.

8. broch. 6 fr.

Dei Bennings und Sopf in Erfurt ift erschienen und in Rordlingen in

ber C. S. Bed'iden Buchhandlung gu baben:

Der volltommene und zuverläffige Degraiffeur. Dber: grundliche Amweijung alle mbglichen Flecke aus feibenen, leinenen, baumwollenen und wollenen Stoffen ohne Nachtheil ber Farben und ber Zenge zc. gu bringen. 8. broich. 2. Auflage. 36 tr.

Richter, Dr. Die neueften Mittel gur Erhaltnug und Berftellung ber Schonheit

ber Sant ic. gr. 8. brofcb. 2. Unflage. 45 fr.

Gottlob Gerlach. Der elegante Raffees und Theetifch ac. 8. brofch. 3. Un fe lage. 27 fr.

Rochbüchlein far Ctabt und Land zc. brofc. 4. Auflage. 9 fr.

Rartoffeltochbuch, neueftes und allgemeines fur Jedermann zc. 4. Auflage. broich. 9 fr.

Lieberfrangeben. Gin Taschen-Lieberbudblein filr gute Rinber, als Begleiter in Schile und auf Spagiergangen. Gefaumelt von J. S. forenz. Dit 33 Abbilbungen. 3. Auflage, 9 fr.

Geboren und Geftorben ift biefe Boche Diemand.

Fremben : Ungeige.

In Der Krone. Die Berren: Alltinger, Rentamtmann von Umerbingen, von Solbert, Forstcanbibat von Sobenbeim. Die Herren Kausteute: Dinkelebuhf von Mannheim, Brechter von Kempten, Lefer von Brotteroda, Bernecker von

Krantfurt a. DR.

im Karpfen. Die herren: Schielbt von Augsburg, Meier, hanbelsmann von Schwaningen, Bindwanger, handelsmann von Bindwangen, Unterdbefer, handelsmann aus Tyrol, Brenege, Wagensabrifant von Wärzburg, Belbeimer, Kaufmann von Manchen, Stark, handelsmann von Nürnberg, Ingelhard von Weissburg, huß, Bierbrauer und Schaer, Privatier von Augsburg, Arnold, Litbograph von Türingen, Bodenwieser von Wasserringen, Madame All mit zwei Shunen, handelseute von Dinkelsbuß, Mademoiselle Blamenstein von Dernborf, Mad. Straffer, Blumennacherin v. Munchen. Madame Strobel von Augsburg. Igfr. Baumaan von Balbern.

									-	
Pr	eife d	er vor	güglid	ften	tarir	ten Le	bensbel	dirfniff	ĩe.	
183	r o b:		18	Ot 610			Bier			
Ein Rreuger	veißes L	Brob	wiegt	6 -	- Cmit i	Einfolug bei	Shantufan.	-1-4 0		
Binet ,,		Sipfbre	."	12 -		Maas bra	unes Bin	nige und re	ralanf	idlags
Swei ,, g	emilabre	a 2cthiate		6 1	Die	Maas we	feet Mier	(nife to	-6-4	28 1
Ein Pfund fchi	paries O	cagenbr	b toffet	13 [— 24 fr.	~	**************************************	Flei		IIII)	3 1
Me e h l:	Mes	en Bi	erling It	Sechent	. Das	Pfund M	affachfende	iton .		01 8
Rernmehl	fl. fr.	pf. ft.	fr. pf	tr. pf	-	- Ru	bfelfc .			Rå fr
feiner Ausgur	2 31	- -	37 3	9 5		— Ra	ibfleifd .			10 ft
Rachmehl			33 3 29 3	8 2		- Gd	af- u. Ban	nmelfleifc		8 ft
Roggenmehl .		1 -	23 3	6 -		Bruthard	weinfleifd		• •	12 ft
						Breibant a	ue Gattunge	n um 1 ft.	mohlfe	iler.
Dad Mfunh va	had Huf	Aller	at the	tui	1000	Orge	njrant	e.		
Das Pfund ro	offene	lichter	. 14 00	96 fr	Gier	en oas me	iar		bis	- tr
ge	unfte			24 fr	Gala	3 Stud bas Pfun				4 fr
6	ife				. Grebi	rn ein pie	rtel Men			5 fr
WI	nbfdma	lj · ·	· 19 -	20 fr	. Etole	n der Me	Ben 2 fl	- fr. bis	2 ft. 5	24 fr.
	oweinja	malz .	· 18	19 fr	. Einfer		- 2 ft	- fr 2	fl. 5	20 fr
Ganfe, bas 6	túd .	1 f	1. 30 fr.	- 2 ft	Sirfen			5	ft. a	50 fr.
Enten -				- fr			- fl	fr 2	. H	- It.
hennen -				- tr.	Gladie	had me.				
Subner bas	paar			— tr	Joen 6	ber Centn	er	30	- 8	66 ft.
Die Riafter &	nabeube	13 16 ft.	- fr.	D	& Tagm	erf 4	Bohra			
0	idenhol:	4 13 FL	- 11.	Hoggeni	roh 3 fl	. — fr. D	as Malter	Stall	:	54 fr.
E	annenbo	L 12 fl.	- tr. 5	aberitr	nh 4 8	42 fr 45 fr	- 100 Da	dplatten	1 11.	30 fr.
Torf, 1000 G	túđ	— fl.	- fr. 6	berftenf	rob 1 ff	. 30 fr.	- 100 210	gerfierne	1 ft.	30 FE.
Linzeig	e bes a	m 4. Ja	nuar 18	45 ju 1	Rordii	agen abge	haltenen (Betreiben	artte	6.
Betreib: Bor	neue	®e:	man.	1		1	1	1		_
Gat: get	3u=	fammt:	Pauls	Reft.	Podfter	Mittlet	Riebrigfter	Mitte	elpreife	gen
	fubr.				Pr	eis bes Gae	ffeld.	geftlegen.	t arfal	gen.
Rern 3	229	232	Séaff.	Shaff.	ft. ft.		fl. ft.	fl. fr.		ft.
Baisen A	30	34	232 34	_	14 28		12 42		-	2
Roggen 32	64	96	55	41	11 31	12 42	10 35	_ 20	=	-8
Gerfte 57	516	573	570	3	10 58		9 50	- 18	_	_8
Saber 16	123	139	139	_	4 21	4 2	3 36		-	16
Summe 112	962	1074	1030	44						
	grud	tpre	ife a	usm	ártia	er Gd	ranne	r H.	ty:	-1
			1	-		r Preis t				-1
Shrann	en = Dr	tc.	Baig	en I	Rern.					-1
Augeburg, an	1 2 90	17				Plogge			baber	_
Donaumorth,	am 31.	Des.	14 8. 2	7 7 4	η. 15 fr	12 ft. 10 12 ft. 20	fr. 10 fl.	52 fr. 4	ft. 42	
Lauingen, am	28. De	4.	- a	fr. 13	fl. 56 fr	11 ft. 25	tr. 10 8		fl. 14 fl. 43	
Memmingen,	am 31.	Deg.	- H	· [T.] 15	fl. 51 fr.	112 fl. 15	fr. 12 ft.	18 fr. 5	fl. 22	
Rarnberg, am	14. D	ez.	12 ft. 50	tr	ft tr.	110 1. 54	fr. 10 ft.	20 1	fl. 21	

Drud unt Berlag ber E. D. Bed'iden Budbanbling in Rertlingen. (Mit zwel literarifden Beflagen.)

Woch en blatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 14. Januar 1845.

Ginladung jum Abonnement.

Aus Anlag bes neu begonnenen Jahrgangs des Wochenblattes laben wir alle biejenigen, welches diefes Blatt für das Jahr 1845 zu halten wänichen, zu balds gefälliger Bestellung ergebenst ein und bennerken, daß der Preis sin einen vollischabigen Jahrgang 1 st. 20 fr. beträgt. — Als Beigabe zu dem Wochenblatt wird der "Exjäbler, ein Unterbaltungsblatt für Jedermann", 104 Aummern ichtelich, ausgegeben und fir die Udonnenten des Wochenblattes mit nur 1 ff. sür den Jahrgang (also mit nicht wiel mehr als 1/4, fr. sur jede Mummer) berechnet. Bat Richtabannenten des Wochenblatts ist der Preis des Erzähleres; 1 st. 30 fr. Ihr jede Mummer 12. Januar 1845.

C. S. Bed'iche Buchhandlung.

Umtliche Befanntmachungen.

(Bewilligung von Rolletten betreffenb.)

In Folge einer bochften Entidliegung bes Rouiglichen Staatsminifteriums bes Innern vom 18. Dovember 1836 obigen Betreffes wird folde hiemit gur wieber-

bolten Renntnifnahme gebracht.

Nachem nunmehr neben ber intanbischen Immobiliar Feuerversicherungsanstate und ben beiben auf Pramienprincip gegindeten intanbischen Mobiliar Feuerversicherungslocietaten auch eine intanbische Gegenseitigkeitegesclichaft sich Mobiliars feuerversicherung in's Leben getreten und hiedurch Jedermann hinrichend Gelegnheit gegeben ift, sich den Bieberersag eftitener, unwerschulberer Brandschaben, swohl m Bezing auf die Immobilien, als Mobilien, ju sichen, so finden sich Seine Khnigliche Majestät bewogen, zu verfügen: daß fernerhin keine Kolleten wegen Brandunglich, auch nicht in jenen Fallen ertheilt werben, in recken nach ber allerhöchten Berordung vom 14. Dezember 1834 noch eine Ausschap in Verwilligung zugelassen war, swohren im Gegentheit bergleichen Kolleten au andern Iweden vorbehalten und genehmigt werden, zu beren Deckung nicht ahnliche nachbaltige Gelezenheiten zu Gebote steben. Ihreigen den 12. Januar 1845.

Stadtmagistrat.

Doppelmant, Burgermeifter. Schegt, Stadtfcreiber.

Um 8. b. M. Abends wurde einer Dienitmagt ein Paar noch gang neue, leberne Schube entwendet. Wer über diefen Diebitabl nahere Kenntnig erlangen und namentlich ben Thater ausfindig machen follte, hat hierorts ungesaumte Anzeige zu erfatten.

Mbrblingen ben 10. Januar 1845.

Stadtmagiftrat.

Sheat, Ctabtidreiber.

Dachbem bie Gartnere : Bittwe Dagbaleng Bodb ibre Infolpens erflart bat, fo bat man jur Unmelbung ber Forberungen, Borlage bes Supentare und gutlicher Bereinigung bes Debitmefens auf

Montag ben 27. b. Dt., Bormittags 9 Ubr.

Termin anbergumt, wogu fammtliche, bem Gericht unbefannte Glaubiger zu obigem Bebufe gelaben merben.

Gollte ein gutliches Arrangement nicht gu Stanbe tommen, fo mirb ein forme liches Gautverfahren erbffnet merben.

Die ausbleibenden Glaubiger werben, ben Untragen ber Dehrheit ber erichienenen beitretenb, erachtet merben.

Den 18. Janner 1845.

Ronigliches Landgericht Mordlingen. Ric. Dolal.

Benichlag.

Muf motivirten Untrag Des Brauers und Birthes Philipp Balthafar Dolf von Eberheim follen nachftebende bemfelben jugeborige Realitaten, als 1) bas Birthegut Saus : Dr. 13 ju Eberheim, beftebend aus einem gmeie

fibdigen Bobubans, auf welchem bie Tafern : Birthichafts : und Brauereis Gerechtigfeit in realer Gigenichaft haften, ferner aus Ctabel, Braubaus. 7 neuerbauten Schweinftallen, Sofrecht nebft Garten und Gemeinderecht, 2) ein neuerbauter Felfenteller nebft Rellerhaus,

3) bas fruber jum Saus Dro. 71 gu Gberbeim geborige Rebenbaus, bers malen au einer Ctallung eingerichtet,

4) ein Stadel, fruber au Saus : Dr. 71 gebbrig,

5) 52 Tagwert 55 Dezimalen malgende Grundftude, Meder und Biefen, in ben Gemeindebegirten Eberbeim und Burnbeim gelegen,

unter Leitung bes foniglichen Landgerichte an ben Meiftbietenben bffentlich verfteigert werben.

Zermin biegu fteht in bem Boltiden Birthebaufe zu Eberbeim auf

Donnerftag ben 23. b. DR., Bormittage 10 Uhr, an und ergeht Ladung beffalls an befig : und jahlungefahige Raufeluftige mit bem Beifugen, baf die Raufsbedingungen im Termin felbit naber merben befannt gegeben merben, ber Buichlag aber von ber Ratifitation bes Bertaufere abbangig bleibe.

Die nothigen Geratbichaften gum Betrieb ber Birtbichaft, ber Brauerei und ber Detonomie, fowie bas erforberliche Bieb werben mit in ben Rauf gegeben, fo daß bas gange Beichaft fofort ununterbrochen fortgeführt merben fann.

Je nachdem fich Raufeluftige finden, foll ber gange Complex aufammen, ober im einzelnen jum Berfaufe tommen.

Etwaigen Rachfragen wird ber Bertaufer bereitwillig entsprechen.

Mbrblingen ben 11. Januar 1845. Roniglich baperifches Landgericht.

Ric. Dolgi, Landrichter.

Bbrlen.

Das Ronigliche Rentamt Nordlingen vertauft im Bege ber Berfteigerung bis fommenden Camstag ben 25. b. D., Rachmittage von 2 bis 4 Uhr, eine Quantitat Berfte von circa 350 Schaffeln aus bem Gruteighr 1844, mogu Raufeliebbaber eingeladen merben.

Mbrblingen ben 18. Januar 1845.

Der Ronigliche Rentbeamte Biebenmann.

Die nothigen Gerathichaften jum Betrieb ber Birthichaft, ber Brauerei und ber Defonomie, fowie bas erforberliche Bieb werden mit in ben Rauf gegeben, fo baß bas gange Beichaft fofort ununterbrochen fortgeführt werben fann.

Be nachbem fich Raufeluftige finden, foll ber gange Complex gufammen, ober

im einzelnen sum Bertaufe fommen.

Etwaigen Rachfragen wird ber Bertaufer bereitwillig entfprechen. Morblingen ben 11. Januar 1845.

Roniglich baperifches Landgericht. Lic. Dblat, Lanbrichter.

Mbrlen.

Bufolge Befdluffes ber Abniglichen Gifenbabnbau : Commiffion ju Rurnbera bom 28. Dezember 1844 Dr. 15778 und vorbehaltlich beren Genehmigung werben Dienstag am 11. Bebruar 1845

bei ber mitunterfertigten Polizeibeborde im tonigl. Landgerichtsgebaude nachftebende Gifenbahnbau : Arbeiten und Materialien im Bege ber

allgemeinen fdriftlichen Gubmiffion

an ben Benigfinehmenben gur Mubführung resp. Lieferung vergeben werben, namlich I. Bormittage 9 Ubr Die Lieferung bes gesammten gu ben beiben Gifenbahnbruden im Donautbale

Nro. 15 und 15 a erforderlichen Steinmateriale in 6 Loofe vertheilt, ale:

 1.	Poos	10154	Rubitfuße	Saufteine	aur	Brude	Mro.	15
2.		13460	- 4	bergl.		#		15 a
3,	"	94	Schachtru	then zugeric	t) tete		ine "	15
4.		129		be	rglei	chen		15 a
5.	"	184	, r	aube Bruch:	und	Brodenf	eine "	15
6.		402		0	erglei	den		15 a
	-		II. Mac	hmittage	2 1	lbr		
				f b . di de				

bie jur Berftellung beiber Bruden erforderlichen Daner : Arbeiten . . . im Unichlage gu . 8464 fl. 41 fr. Steinbauer : Arbeiten

11868 fl. 22 fr. Ruftungen 750 ft. - fr.

im Gangen: 21083 fl. 3 fr. Bedingnigheft, Plane und Roftenanschlage liegen vom 13. Januar 1845 an im Amtelocale ber mitunterzeichneten fonial. Gifenbabubau : Bebbrbe gu Tebermanns Ginficht offen por, wo auch die lithographirten Gubmiffions : Eremplare in Empfana

genommen merben fonnen. Die Gubmiffionen felbft muffen in vorschriftemafig überschriebenen und vers fiegelten Converten gefondert fur jedes Loos sub I bann fur II langftene bis 10. Rebruar 1845, Abende 6 Uhr entweder bei einer ber beiben unterfertigten Beborben, ober bis 9. Februar 1845, Abende 6 Uhr bei ber fonigl. Gifenbabnbaus

Commiffion gu Darnberg franfirt eingelaufen fein.

Die Submittenten find bet Bermeidung aller in 66. 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Cubmiffione : Bedingungen bom 4. Juni 1844 Nro. 5907 angebrobten Rolgen gehalten, in bem oben angegebenen Beraccordirunge : Termine fich perionlich ober burch genniglich bevollmachtigte Stellvertreter einzufinden, um, wenn foldes verlangt wird, ibre Mebernahmes und Cautionefabigfeit fogleich genugent nachaus weifen, und ben bedingten Bufchlag ju gemartigen.

Donaumorth am 2. Januar 1845. Rgl. B. Canbaericht. R. Baver. Gifenbahnbau = Section. Schill, Lanbrichter. . Dobener, Geltione : Ingenieur.

Illustrirte Beitung.

Mochentliche Dachrichten

aber alle Buftanbe, Greigniffe und Perfonlichfeiten ber Begens wart, über Tagesgefdichte, bffentliches und gefellichaftliches Leben, Biffenichaft und Runft, Dufit, Theater und Doben.

Mit Januar 1845 begann ein neues Abonnement auf Die illuftrirte Beitung. Regelmäßig jeden Connabend erfcheint eine Rummer von 2 Bogen ober 16

breifpaltigen Geiten in groß Folioformat mit 20 - 25 in den Text eingebruckten Mbbilbungen.

Bierteliabrlicher Abonnementpreis fur 13 Dummern 3 fl.

26 Rummern bilden einen Band, welchem Titel und Inhalteverzeichnif unent= gelblich nachgeliefert werben.

Inferate in Die illuftrirte Beitung; werben bie Beile mit 18 fr. berechnet.

Bestellungen auf biefe jest in einer Auflage von 15000 Gremplaren ericeinenbe Beitidrift, welche nicht nur allen bffentlichen Lefegirtelu, fonbern auch, und inebefondere, jedem gebildeten Ramilientreife ale die belebrenbfte und unterhaltenbfte Lecture anempfohlen werben barf, tonnen in Dorblingen in ber C. D. Bed'ichen Buchhandlung aufgegeben und

Vrobe: Nummern bafelbit unentgelblich in Empfang genommen merben.

Leingig: Expedition der illuftrirten Zeitung. 3. 3. 2Beber.

Die hochw. fatholische Geiftlichkeit erlauben wir uns neuerdings auf bie in unferm Berlage erfchienenen

Kanontafeln

anfmertiam zu machen, Die fich burch Reinheit bes . Drude fowohl ale bie ges lungene Ausführung ber bildlichen Darftellungen, bes Colorite ber Initialbuchftaben und einer allegorifden Ginfaffung befonders empfehlen, fo bag fie jugleich als eine Altarvergierung bienen. Diefelben find in breierlei Musgaben vorhanden:

Dr. 1 in goldgebrudter Ginfaffung und mehrfarbigem Tondrud, 3 Blatt 1 fl. 36 fr.

Dr. 2 in farbiger Ginfaffung und Tonbrud 1 fl. 12 fr.

Dr. 3 in fleinem Formate, fur fleinere Altare, auf weißem Davier und ohne

Einfaffung 48 fr.

Die Preife Diefer Tafeln find in Betracht ihrer gierlichen Musffattung febr niedrig und um biefelben in ber C. D. Bed'ichen Buchhandlung in Dorblingen gu baben.

Gebruder Rarl und Nikolaus Bengiger in Ginfiedeln.

Bei Boigt und Moder in Bargburg ift fo eben erfcbienen und in ber Bed'iden Buchbandlung in Dordlingen gu haben:

Sendichreiben

3 ohannes Nonge in Laurabutte.

.. Bon einem fatholifden Laien. gr. 8. geheftet. Preis 9 fr.

Genealogische Anzeigen.

		O e p o r e n e:	11 1.0
2. Tan. A.	Marie	Chriftine, Tochterlein bes Joh. Abam Sambred	ot. Conbitore
	ur	nd Spezereihandlere.	

12. — Johann Friedrich August, Gbbulein ber Barbare Mener zu Serfheim. 13. — D. Ratharine Wilhelmine, Thehrerlein ber Marie Christine Schmidt.

14. — Marie, Tochterlein bed Friedrich Geber, Goldners zu Bertheim.

16. - C. Georg Friedrich, Shulein bes Johann Friedrich Ctumpf, Wirthe

18. - A. Chriftoph August, Sbhnlein Des Johann Chriftoph Gruber, Ragelfcmiedmeistere.

	11	Seftorbene: Allter.
13.	Yan. C.	Ratharine Cibille Deto, geb. Dunginger, Lebfuchners und
		Spezereihandlere Birtwe, an Altersichmache 77 Jahr.
16.	- D.	
1		Mittelmadchenflaffe II., an Ronvulfionen & Jahr.

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Die herren Kauffeite: Diehel von Marktbreit, Mableisen von Schwarzenbach, Schroff von Conftanz, Muller von Marktfteft, helt von Hannau, huber von Smind, Roth von Hannau, Knorr von Adruberg, Wolf von Schweinfurt a. M., voigt von Jamberg, Eeig von Kigingen, Kinnelmann von Chemnit, Schmidt von Adruberg. Mad. Walther mit hen. Sohn von Smund.

3m Reb. Gr. Prudener, Raufmann von Nurnberg. Gr. Meper, Lehrer-

In der Conne. Die herren: Doppelbauer, Schneibermeister von Angeburg, Faber, Kaufman von Mainz, Dehr von Midnden, Reiflinger, Toatfinfter v. Anebach, Schlumberger, Bierbrauer von Augeburg, Meier, Stallmeister von Meiffenburg.

Im golbenen Dofen. Die herren: Sammer, Sopfenhanbler aus Bhimen, Brau, Mauracher, Bloner, Blum und Oberwalter, Teppichhanbler von Defereggen.

Im weißen Rof. Die herren: Rofenthal mit Gehilfen von Rrailsheim, Bernit Cofn, Sandelsmann von Gundelfingen, Gebrilder Buft von Anebach, Stahl und Bunn von Gbppingen, Gebruder hutelmeier und heinle von Gmund, Bod mit Frau von Membing.

Im Rarpfen. Die herren: Burgharbt, Bierbrauer von Farftenfelbbrud, Jordmeier, Canbidat und Faldoner, Aubremann von Oinfelbauf, Strobel, Sanbelemann von Aufbeuren, Leige, hanbelemann von Ellwangen. Mabem. henig von Ausbad. Igfr. Rrieger von heibenheim.

Im golbenen Lowen. Frau Dammel, Schuhmachersgattin und Igfr. Stabelmann, Sanbelsmannstochter von Baffertriblingen.

Im rothen Lowen. or. Roffi, Mufitus mit Familie von Bebonia.

Preife ber vorzüglichften tarirten Lebensbedurfniffe. Brobs Lotb |Qt. Gin Rrenger weißes Brob . . wlegt 6 (mit Ginfdlug bes Schentpfennige und Potalaufidlags.) 3wel .. 12 Die Daas braunes Binterbier . . . 54 fr. gemifchtes Ripfbrob .. 2 Bwel " 6 Die Dags weißes Bier (nicht tarirt) 3 fr. 13 Fleifch: Ein Pfund fdwarzes Roggenbrob toftet 2g fr. De e h I: Deben Bierling Sechsztl. ternmehl ft. | fr. | pf. ft. | pf. ft. | pf. Das Pfund Manodienfielich 104 fr. Rubfielfd 81 fr. _ feiner Musiug 2 31 - - 37 3 9 2 Ralbffelich 10 fr. Schonmebl. . 2 15 - - 33 3 8 2 Shafen. Sammelfielfd . . 8 fr. Rachmehl . . 1 | 59 |- |- | 29 | 3 7 2 Someinfleifd 12 ft. Roggenmebl . 1 30 3 In ber Breibant alle Gattungen um 1 fr. mobifeiler. Preife nicht tarirter Begenftande. Das Pfund robes Unfdlitt . . 14 bis 15 fr. | Tauben bas Paar - bis - fr. gegoffene Lichter 26 fr. Cier 4-5 Ctud 4 ft. getuntte - 24 tr. Erbbirn ein viertel Deben 5 ft. Minbfcmalz . . . 18 - 19 fr. Esbfen ber Deten 1 ft. 24 fr. bis 2ft. 18 fr. ginfen - -, - ft. - fr. -- ft. - fr. Soweinfdmals . . 17 - 18 fr. Butter 13 - 14 fr. Sirfen -Banfe, bas Stud - fl. - fr. - fl. - 1 fl. 12 fr. - 2 fl. 30 fr. Lein -. - - - ft. Gnten Biden --- ft. -- ft. -- ft. -- ft. Gennen -- 24 fr. Blache bas Pfunb 26 bis 28 fr. Subner bas Paar - - 36 fr. | hen ber Centner 30 - 36 fr. Die Riafter Budenbols 16 ff. - fr. Das Tagwerf Gebrannter Beng. Oudernooff 10 ft. - ft. Woggenftrob 2 ft. - ft. Das Walter Agift. 54 ft. - (Chornbol) 12 ft. - ft. Dinfeifrob 2 ft. 2 ft. - 100 Dadvlatten 1 ft. 30 ft. Cannenhol 3 ft. - ft Rorf, 1000 Stud - ft. - fr. Gerftenftrob 1 ft. 30 fr. Ungeige bes am 18. Januar 1845 ju Rordlingen abgehaltenen Getreibemarttes. Betreib: Bort Reue Gegen bie porigen Ber= Bedfter Mittler Riebrigfter Reft. Mittelpreife ger Bu: fammt: Gat: tauft tungen. Deft. fuhr. fumme Preis bes Chaffels, geftiegen. I gefallen. Shaff. | Coaff. Sáaff. fr. 312 316 292 24 14 57 13 52 12 41 23 Rern 4 62 2 13 12 38 12 Baisen 4 60 64 14 5 67 52 15 11 21 10 50 10 21 Roggen 16 51 10 59 36 9 57 Berfte 12 715 727 628 99 10 11 4 30 10 3 48 Saber 41 80 121 111 10 1295 1145 150 Summe 77 11218 Bruchtpreife auswartiger Ochrannen. Mittlerer Preis bes Chaffels Sorannen . Dric. Roggen. Berfte. Baisen. Rern. Saber. 14 ft. 7 fr. 15 ft. - fr. 12 ft. 8 tr. 11 ft. 7 fr. 4 ft. 39 fr. 14 ft. 20 fr. 14 ft. 12 fr. 12 ft. 12 ft. 10 ft. - fr. 4 ft. 13 fr. Mugburg, am 17. 3au. Donaumorth, am 15. 3an.

Drud und Bertag ber C. D. Bed'iden Budbanblung in Rotblingen.

Lauingen, am 11. 3an.

Memmingen, am 14. 3an.

Mit zwei Beilagen, wovon eine literarifden Juhalts ift.

Rarnberg, am 4. 3an. : 12 fl. di fr. - fl. - fr. 10 fl. 40 fr. 10 fl. 31 fr. 4 fl. 19 fr.

12 fl. 42 fr. 13 fl. 58 fr. 11 fl. 11 fr. 10 fl. 19 fr. 4 fl. 41 fr.

- ft. - fr. 16 ft. 32 fr. 12 ft. 27 fr. 12 ft. 8 fr. 5 ft. 7 fr

ber

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 28. Januar 1845.

Amtliche Befanutmachungen.

Rur bas Lichtmefgiel 1845 nimmt bie hiefige Spartaffe Ginlagen an am Donnerftag und Freitag ben 6. und 7. gebruar b. 3.,

Bormittage von 8 bis 11 und Rachmittage von 2 bis 5 Uhr auf bem Rathhanfe und Jahlt bie gefundeten Ginlagen, fo wie die verfallenen Binfen am Montag und Dienftag ben 10. und 11. besfelben Monats

sur gleichen Crunde und Ort; anch werden an Diefen 2 Tagen die Binfen - auf

Berlangen - ale Ginlage umfdrieben.

Unter Bezugnahme auf bas Muefchreiben vom 30. Ceptember b. 3. Bochen. blatt 1844 Dir. 41 und 43 ergebet hiemit an alle Diejenigen, welche eine Lichtmeffe Ginlage, und ihr Guthaben noch nicht liquidirt haben, Die Anfforderung mit ihren Spartaffebuchlein, Bebufe ber Bergleichung mit bem Sauptbuche, an ben gefetse ten 4 Tagen um fo gewiffer und puntelicher bor ber Rommiffion gu ericbeinen, indem jede nicht liquidirte Lichtmefeinlage von 1845 an außer Berginfung gefett wird.

Bugleich find anch ber treffenden Bestimmung gemaß 4 fr. rudftanbiger

Roftenerfat fur Die Cpartaffebucher gu erlegen. Mordlingen ben 20. Januar 1845.

Stabtmagistrat. Doppelmapr, Burgermeifter. Schegt, Stabtidrelber.

Bei bem Beginnen ber Sagnachtogeit werben biemit nachftebenbe Borichriften

befannt gemacht und in Grinnerung gebracht: 1) Jebe Perfon, welche fich mabfiren will, hat beshalb auf bem Polizei : Bureau

entweber felbit ober burch eine vertraute Berfon eine Rarte fur 12 fr. au ibfen. 2) Diefe Karte bat Die maefirte Perfon bei fich ju fubren, und ift verbunden. fich bamit auf Berlangen einer Perfon von ber Polizei gu legitimiren.

3) garmend berumgiebende, unanftanbige, andringliche ober beleidigende Dasten

tonnen fo wenig ale efelhafte ober fcbredenbe geduldet werden.

4) Much ift ben Dasten bas Tragen von BBaffen nicht erlaubt. Diefelben baben fich ferner überall an bffentlichen Orten anftandig gu betragen, und fich nicht gur Ungebuhr in Privathaufer einzubrangen. 5) Das Unrufen und Reden ober gar Beleidigen ber Dasten auf ben Strafen

ift an und fur fich unanftandig und ftrafbar.

6) Inobefondere aber ift es ichulpflichtigen Rinbern und Lebrjungen unterfagt. gur Dachtzeit megen Dasten auf ben Gaffen berumanichmormen.

7) Eftern, Bermunder, Bermandte, Lehrer und Lehrherren werden baber biemit nachbrudlichft aufgeforbert, jenen bas Ausgeben bei Dachtzeit nicht zu geftatten. und hierdurch felbit gur Erhaltung von Ordnung und Gittlichfeit mitgumirten und fich megen unterlaffener Befolgung Diefer Bestimmungen vor Strafe gu buten. Mordlingen ben 28. Januar 1845.

> Stabtmaaistrat. Doppelmapr, Burgermeliter. Shegt, Stabtfdreiber. .

Siermit wird bas Ergebuiß ber Bahlen und ber baburch eingetretenen Berdabreungen ber Zorftande ber verschiedenen hiefigen Gewerbsvereine gur allgemeinen Renntniß gebracht.

Gewerbebereine.	Berbleibenber nunmehriger erfter Borftand.	Abgetretener Borftand.	Neuermählter Borftand.
Der Bauleute:	Richenbacher, Rafp., Maurermeifter.	Unrein , Chriftoph, Schreinermeifter.	Der Musgetretene.
Der Bader unb Miller;	Luther, Bilhelm,	Stoll, Rafp., Bacter- meifter.	Der Musgetretene.
Der Bierbrauer und Wirthe:	Beilbach, Philipp, Gaftwirth jum Stiegligen.	Dorner, Georg, Biers brauer u. Gaftwirth jum Buche.	Der Musgetretene.
Der Feuerarbeiter:	Muller , Friedrich, Rupferfcmiedmftr.	Schmidt, Joh. Georg, Suffdmiedmeifter.	Der Ausgetretene.
Der Gerber:	Lippacher, Rafpar, Rothgerbermeifter	Refler, Rarl, Roth: gerbermeifter.	Der Musgetretene.
Des Sandeloftandes:	Bauerlen, Cophonias, Raufmann und Magiftraterath.	Mayer, Joh. Jafob, Raufmann.	Der Ausgetretene.
Der Rleibermacher:	Bilg. Benedift, Coneibermeifter, für ben verftorbenen Rieper.	Bubler , Friedrich, Schneibermeifter.	Der Musgetretene.
Der Runftgewerbe:	Rollmagen, Joh. Bg. Buchbindermeifter	Geper, Leonhard, Gartlermeifter.	Der Musgetretene.
Der Leinmeber:	Gofdenhofer, Balth. Leinwebermeifter.	Reiger, Emanuel, Leiuwebermeifter.	Der Musgetretene.
Der Metger:	Borlen, Ulrich, Detgermeifter.	Lemp, Jaf. , Detger: meifter.	Der Musgetretene.
Der Defonomiegewerbe	Sturm, Daniel, Gattlermeifter.	Schneibt, Joh. Jafob. Burftenmachermftr.	Der Musgetretene.
Der Schuhmacher:	Meyer, Joh. Georg, Eduhmachermftr.	Mannes, Joh. Rafpar,	Der Musgetretene.
Der Seiler und Suder :	Behringer , Rarl, Ceilermeifter.	Reblen, Beinrich, Geilermeifter.	Der Musgetretene.
Der Wollenarbeiter:	Suber, Friedrich, Lodwebermeifter.	Benfchlag, Georg, Lodwebermeifter.	Moll , Emanuel Friedrich , Lobs webermeifter.
Mbrblingen ben	25. Januar 1845.	•	

Stadtmagiftrat.

Chegt, Stabtfdreiber.

Die erfte Ctubtpfarrftelle bei ber biefigen protestantifchen Sauptfirche ift erlebigt, womit nach ber Saffion eine Befoldung von 1039 fl. 33 fr. (welche jedoch noch wegen bes Daafes ber Solzbefoldung einer Berichtigung unterliegt), verbunden ift. Bewerber um biefe Stelle haben ihre Gefuche binnen 4 2Bochen mit ben

benbthigten Beugniffen babier einzureichen; auch wird die Abhaltung einer Probe-

prebigt gewinfct.

Morblingen ben 24. Januar 1845.

Stabtmagistrat. Doppelmapr, Burgermeifter. Cheaf, Stabtidreiber.

Da bochft mabricheinlich nicht alle und jede Befiger von Sunden folche gur

Untersuchung in vergangener Woche vorgeführt und bas Beichen fur Diefelben ges lost haben, fo will man gleichwohl noch einmal biegu auf

Donnerftag und Freitag ben 30. und 31. b. M., Bormittage 8 bis 10 Ubr.

Belegenheit geben, nachträglich folches beforgen gu tonnen. QBer aber Diefen letten Termin nicht beachtet, bat bie in ber Befanntmachung bom 20. b. DR. angebrobten Dachtheile und Strafen zu gewartigen. Mordlingen ben 28. Januar 1845.

Stadtmagistrat.

Doppelmanr, Burgermeifter. Schegt, Stadtidreiber.

Muf Antrag bes Chloners Dichael Gandenheimer von Belgheim werben nachftebende bemfelben jugebbrige 2 Grundftide, namlich

a) 73 Dez. Uder im Sartfeld in ber Mittelgmand, Dl. : Dr. 2032,

giebt Rlein : ober Brachgebeut,

b) 63 Dez. Biefe im Lachfeld, Die Brantwiefe, Dl. : Dr. 1479, gebentfrei, beibe veranfchlagt gu 525 fl. bem freiwilligen Bertaufe unter gerichtlicher Leitung ausgefest, und ift biegu Tagsfahrt auf

Donnerftag ben 6. f. DR., Rachmittage 1 Ubr,

im Dabe'ichen Birthebanfe gu Belgheim anberaumt, wogn Raufeliebhaber unter ber Erbffnung porgelaten werben, baß bie Raufebebingungen bei ber Tagefahrt felbft befannt gegeben werben und ber Bufchlag bei erfolgend annehmbarem Deifts gebote fogleich erfolgen fann.

Den 23. 3anner 1845.

Ronialiches Landgericht Mordlingen.

Ric. Dolal.

Benfclag.

3m Bege ber Bulfevollftredung werben nachfolgende Realitaten ber Gartnere: Bittme Bod'b burch bffentliche Berfteigerung jum Bertauf gebracht:

1) ein Bobubaus Lit. D Nro. 139 in ber innern Ginfahrt, gemauert und mit Platten gebedt, zweifibdig, auf 900 fl. gewerthet, ber Brandverficherunge: Unftalt um 600 fl. einverleibt.

2) der biebei befindliche Garten, Dl. : Dr. 925, per 1 Tagwert 22 Dezimalen,

gewerthet auf 1000 fl.,

3) ein Leerhaus Lit. D Nro. 153 in Diefem Garten befindlich, enthaltend eine Etube, gwei Rammern, zwei Boben und einen Reller, gewerthet auf 225 fl.

4) ein Gartenader Pl. : Dr. 1239a, per 85 Dezimalen und ein Mdergarten per 35 Degimalen bor bem Reimlinger Thor, mit gemeinfcaftlichem Bruunen, gefchatt auf 650 fl.,

5) ein Garten vor bem Reimlinger Thor, Pl. Dr. 1238, per 2 Tagwert 4 Dezimalen, tarirt auf 1100 fl.

6) eine Biefe auf ber untern langen Biefe, Pl. : Dr. 3916, per 1 Zagmert

60 Dezimalen freieigen, gefchant auf 700 fl.,

7) ein Gartenader vor bem Copfinger Thor, Dl. : Dr. 1370, per 2 Tagmert 45 Dezimalen, giebt 2 fl. Grundgine und 2 Biertel Rern, Mbrdlinger Dagf Getreiogilt, tarirt auf 1200 fl.

8) ein Garten por bem Deininger Thor mit Gartenbauschen, Dl. : Dr. 12251/...

per 38 Det., gemerthet auf 256 fl.,

9) ein Ader im Bergfelb auf ber Lad, Dl. : Dr. 2923, per 1 Zagmert, gefchagt auf 300 fl.,

10) 1 Zagwert 7 Des. Uder im Deuthal, Dl. : Dr. 2500, auf 350 fl. tarirt. Diefe fammelichen Realitaten werben einzeln verfteigert, und fieht nun ju Diefem Ufte auf

Mittwoch ben 5. f. DR., Bormittage 10 Uhr,

Termin auf biefiger Gerichtoftatte an.

Raufeliebhaber werben mit bem Bemerten gelaben, bag ber Buidlag nach s. 64 Des Opporbefengefetes unter Borbehalt ber 66. 98 - 107 Des Proteffe Befetes vom Jabre 1837 erfolgt, Die Ratafter : Muszuge aber am Gerichte eins gefeben merben fonnen.

Den 25. Janner 1845.

Ronigliches Landgericht Mordlingen. Lic. Dolal, Landrichter.

Benichlag.

Muf Andringen eines Sopporbefen : Glaubigere wird bas neuerbaute, mit Platten gebedte Bohnhaus bes Schuhmachers Alois Gobbel in Belgheim, mit 21 Dezimalen Garten, bann 1/3 Gemeinderecht mit 1 Tagwert 72 Dezimalen freis eigner Befit - ferner ein Uder mit 24 Dezimalen im Steigle, Dl. : Dr. 1915. im Gefammemerthe nach Chagung vom 16. b. DR., von 1091 fl., bas Bobnbaus um 300 fl. ber Brandverficherunge : Anftalt einverleibt, nach f. 64 bes Opporbeten. Befetes jum Bertaufe gebracht. Es fteht biegu Termin auf

Donnerftag ben 6. f. DR., Bormittags 10 Ubr, im Birthobaufe ju Belgbeim an, mogu Raufeliebbaber mit bem Erbffuen gelaben werden, bag ber Bufchlag nach ermabnter gefetlicher Bestimmung, jedoch vorbebaltlich

ber 66 98 - 107 des Projeg: Gefetes von 1837, erfolgt. Den 21. Januar 1845.

Ronigliches Candgericht Nordlingen. Ric. Polal, Landrichter.

Das Königliche Rentamt Nordlingen verlauft im Bege ber Berfteigerung bis tommenben Camstag ben 1. Februar Rachmittags von 2 bis 4 Uhr, eine Quantitat Gerfte von circa 350 Schaffeln aus bem Ernteiahr 1844, mogu Raufeliebhaber eingelaben merben.

Mordlingen ben 27. Januar 1845.

Der Ronigliche Rentbeamte Biebenmann.

Bon Ceite ber Koniglichen Regierung von Schwaben und Reuburg murbe durch bobe Entichließung vom 21. Januar I. J. ber Bermefer bee Stadtpfarte Umtes, ber f. Dr. Pfarrer Jordan ale Borftand ber protestantifchen Rirchen. vermaltung bis gur Dieberbefegung ber I. Stadtpfarrftelle allergnabigft ernannt. Mbrolingen ben 24. Sannar 1845.

> Protestantische Rirchenverwaltung. Bolf, Rirchenpfleger.

Machbem bie unterfertigte Unftalt, Die erzeugten Rabrifate nur mehr en gros perfauft, fo wird biemit befannt gemacht, bag ber bieberige QBert's und Pabens meifter Martin Gadelhorn babier, nummehr tongeffionirter Sanbelomann, alle in ber Unftalt verfertigten und bon ibm en gros angefauften Strichwaaren, bors giglich fcone Rarbetich . Rammfoden, fo wie leinene Goden und Strumpfe, wollene Deden, Getraibfade, Blache .. Wergleinwand und fonftige Fabritate ber Unftalt en detail und en gros um bie billigften Preife vertauft, an welchen fich baber Raufeluftige immer gu wenden belieben. Raisbeim ben 22. Januar 1845.

Ronigliches Polizei: Commiffariat ber 3mange : Arbeiteanftalt. Damm, Polizeifommiffar.

Muf bem Getreibspeicher ber Sofpitalftiftung ju Bembing werben auf Montag ben 10. Rebruar 1845, Bormittage 11 Uhr anfangend,

4 Chaffel 5 Degen 2 Bierling BBaigen, 36 Roggen, 29 Dinfel, 42 Gerfte, 37

Saber, particenmeife bffentlich an ben Deiftbietenben vertauft, mogu Raufeliebhaber unter bem Bemerten eingelaben werben, baß bie Berichtigung ber Rauficbillinge por bem Abfaffen bes Getreibes erfolgen muß.

Wembing ben 23. Januar 1845.

Stadtmagiffrat Wembing. Ritter, Burgermeifter.

Muf motivirten Antrag bes Gbibners Dathias Thum von Rieberaltheim werben beffen Realitatenbefigungen, beftebend in:

35 Dez. Die hofwiese mit Gartenrecht binterm Beiler Dl. : Dr. 47,

1 Tagmert 11 Dez. in ben Dagenadern, Dl.: Dr. 594,

70 Dez. dafelbft, Dl. : Dr. 595,

75 hinter bem Mublberg, Pl. : Dr. 623,

33 Mder auf bem Rattenbuhl, Pl. : Dr. 187, 63

bafelbft, Pl. . Dr. 188, 71 " bor ben Birten, Dl. : Dr. 260,

75 bafelbit, Dl. . Dr. 261, 74

am Sartle, Dl. : Dr. 1009,

77 an ber Pflaftergrub, Pl. : Dr. 1100, 65 in ben Dfefferadern, Dl. : Dr. 311,

auf ber langen Gaffe ober in ber Barche, Dl. - Dr. 1081, 69 von Berichtswegen bffentlich vertauft und es wird biegu Tagefahrt auf

Dienftag ben 4. gebruar l. 3., Rachmittags 2 Ubr,

im Birthebaufe ju Dieberaltheim anberaumt, mogu gablungefabige Raufeliebhaber eingelaben merben.

Biffingen am 24. Januar 1845.

Burftlich Dettingen Ballerfteinifches Berrichaftsgericht. von Ellenrieber. grifd.

Die in bem Rachlaffe bes vermitemeten Mustraglers und ehemaligen Bauern Deldior Lang von Appethofen vorbandene Realitaten, als:

1,19 Dez. Mdere am Solaweg, Dl. : Dr. 433,111

.81 " ber Strafacter, Dl. : Dir. 981, :: it it

81 " in ber Cblomannewiese, Dl. : Dr. 1349,

1.70 " Biefen auf ber Domat, Dl. : Dr. 2929 ab unb

Biefen auf ber Eger eine Bechfelwiefe, Pl. : Dr. 514 mit 516 Samftag ben 22. Februar 1. 3., Radmittage 2 Uhr,

in bem obern Birthshaufe zu Appethofen bffentlich an ben Deifibietenben vertauft. wozu Raufeliebhaber eingeladen werben. Un Diefem Termine werben auch beffen unbedeutenbe Sahrniffe, beffebend in

alten Rleidungeftuden, einem alten Bette und einigem wenigem Getreib bes letten

Ernbteighres bffentlich verfauft.

harburg ben 21. Januar 1845. Fürstliches Herrschaftsgericht. Rummer.

Bom Rouiglichen Forftamte Donaumbrth wird

Donnerftag ben 6. Februar b. 3. aus ben Staatswaldungen Trafflein und Wafferberg, ber Revier Gberbeim, folgenbes Solzmateriale bffentlich verfteigert:

34 Stude eichene und buchene Blode,

550 a geringe Reife,

98 Rlaftern Giden : und Buchen : Scheitholy,

66 , großtentheils bartes Drugel : und Abbolt. 891 Sundert barte und gemifchte Wellen.

Der Bertauf findet im Birthebaufe gu Gderheim fatt und beginnt frub 8 Ubr. Eberheim ben 27. Januar 1845. Aus forstamtlichem Auftrage

ber f. Revierforfter 2Banberer.

Um tommenben Dienftag ben 4. Rebruar b. 3., Bormittags 9 Uhr, werben bei ber nuterfertigten Stelle 12 Birich : und

19 Thierbeden, bann

15 Fuchebalge und eine Parthie Diefchftangen

an ben Meiftbietenden bffentlich verfteigert.

Zablungefabige Raufoliebhaber merben biegn unter ber Bemerkung eingelaben. baß ber Bufchlag nur unter bem Borbehalte bochfler Genehmigung, und bie Abgabe ber erfteigerten Dbjefte nur gegen baare Bezahlung, gefchebe.

Dettingen ben 23. Januar 1845. 1801 , Surftlich Dettingen Spielbergifche Forft Direction. 3 m 1 3 geller.

Umerdingen, Ilm Montag ben 3, Sebryan t, J., Nachmittage 1 Uhr, mith bas unterseichnete Rengamt om murren e mirbilboreasife in sint abditibe mi im bffentlichen Aufftreich vertaufen. Die Liebbaber werben biemit eingelnben.

Den 22. Januar 1845. Breiherrlich Schent von Stauffenberg'fches Rentamt. MItbinger, Rentbeamter.

Genealogische Unzeigen.

13.	Jan.	Λ.	G e t r a u t e: Philipp Balthas Rießling, Inwohner und Taglbhner, mit Ratharine Bauer.
			Geborene:
14.	Jan.	A.	Regine Chriftine, Tochterlein bes Johann Albrecht Erhard, Gaffs wirths jum ichwarzen Lamm.
16.	÷	A.	Georg Rart, Cobulein Des Chriftoph Beinrich Doberlein, Lebtichnere und Spezereibandlere.
19.	-	D.	Friederife Chriftiane, Tochterlein bes Georg Matth. Deffner, Maurers.
			Geftorbene: Alter.
23.	Jan.	C.	Johann Michael, Shhulein bes Joachim Bolt, Buttners meifters, am Behrfieber
24.	-	A.	Johann David Miller, Leinwebermeifter, ein Bietwer,
25.		A.	an Altersichmache

Fremben : Mngeige.

meifters : Chefrau, an Altereichmache 789 Sabr.

In ber Rrone. Die Berren: Diebel, Artillerie : Dberlieutenant von Burgburg, Rrafft, Sabritant von Dintelebubl. Die Berren Ranfleute: Ullmann von Surth, Bach von Augeburg, Levi von Eflingen, Berolosheimer von Gungenhaufen, Beinrich von Frankfurt a. DR., Sauf von Augeburg, Dertel von Erlangen, Dieberich von Salberftabt, Buftefeld von Burgburg, Bailler von Balbfaffen, Bod von Stuttgart, Schent von Schweinfurt, Barrot und Caffel von Cbin, Colipar von Glauchau.

Im Reb. Dr. Diemer, Thierargt von Burgburg. Die Berren Raufleute: Ruffner von Dunden, Lafontain von Braunfdweig, Schmitt mit Gattin von

Stuttgart.

In der Conne. Die herren: v. Schug, Gutebefiger von Balb, Rorner, Beidnungblebrer von Mellrichftabt. Die herren Rauflente: Ablerftein v. Bamberg, Meyer von Bertingen, hofmann von Narnberg, Peter von Burgburg, Faber von Daing. Madame Straubmuller mit Fraulein Tochter v. Gmund. Dabemoifelle Reller von Burich.

Im Ruche. Die herren: Deet, Glabfabrifant von Monbeim, Etrable, Sanbelemann von Sarburg, herrmann, Schuhmachermeister von Bembing, Biedmann, Safnermeister von Alerheim, Frant von Schillingefürft, Reintel, Sandelemann von Hugeburg, Rlein von Urebeim, Mayer von Lugingen, Raber,

Sanbelemann von Beinefelb.

Im weißen Rog. Die Berren: Steiner, Banbelsmann mit Gebulfen von Jubbofen, Sofmann, Braumeifter von Angeburg, Rief von Gunbelfingen, Rote von Dettingen, Beinlein von Smund, Biebenmann von Bunbelfingen. Bantelmebe mit Cobn von Mugeburg.

Im Rarpfen. Die Berten: Pogenhardt, Raufmann von Smund, Rlaufler, Raufmann von Dettingen, Schmuberer, Sanbelsmann von Dettingen, Bumler

von Dintelebubl.

In Drivatbaufern. Dr. Gaffenmener, Guterbefiger von Edwabad.

	Prei	fe be	r vor	üglich	ften :	tari	int	ėn:	Leb	ens	bed	űrfn	iffe		
	00 w	o b:		100	th Qt										
Zin Rren			ah 1	mient	6 4		. 0	:73		183 i					
3wei "	,	, ,		" 1	2 -	3	ie 9)	ifdfuß laas	brau	nes ?	Bint	ge und erbier	Pote	lauffe	blage
Zin "		**	Ripfbrot	" 1	6 2				welf	es 2	ler !	(nicht			
Din Pfun	1: 1	Meber	a Wie	rling 18		. 2	as O	funb	mai	f l e	i f	dη: (Φ.		10	02 6
Rernmeh	t i	f. fr.	pf. R.	r. pf f	r. pf.	-	- "		Kub	fletfc				8	84 f
einer Qu	in find	2 31 2 15			9 2		-	T.		fletfd					
Schonme Racmeb					7 2		_	_				melfle			
Roggenm					5 3		ber 1	treiba				nm 1			ler.
-			eife	nicht	tar					ıftá					
Das Pfur							uben	t bas	Pac	ır					
			dter .									• • •			
	getu: Geif				24 fr.			48 W				n .			
		fcmal.		19 —								- fr. b			
			nals .			. Lete	ifen	_	wied			tr			
	'But	tet .		· 13 —	14 fr.	. St		-	-						
Banfe, b	as St	úc		fr.	- ft.	. gei	n	_	-			fr			
Enten					- fr.			-		- ft	. –	fr		ft	- fi
bennen				• 22 —		. Tie	t ch s	bas	Pfun	b			26	bis 2	28 ft
bubner !	as W	aar													
									atne	r	• •		30	- 3	56 ft
Die Riafi	er Bu	denbol	4 16 ft.	- fr.	De	16 Ta	gwer	t	9	(Be	bra	unte	r 3	eng.	56 t 1
	er Bu	denhol	3 16 ft.	— fr. 0	Doggeni	te Ca	gwer	t — tr	Da	@ e	b r a	unte	r 3	eng.	56 ft 54 ft
	er Bn Bii	denhol fenholz benholz	3 16 fl. 14 fl. 12 fl.	— fr. 0 — fr. 2	De Loggens intelft	trob 2	gwer 3 fl.	t tr 42 tr	Da	6 97 100	bra alter	unte Raif. dplat	r 3	eng.	56 ft 54 ft 30 ft
Die Riafi	er Bn Bii Eid La	denhol fenholz benholz nuenhol	3 16 ft. 14 ft. 12 ft.	— fr. 0 — fr. 2 — fr. 5	De loggens infelst aberst	troh a	gwer 3 fl. 2 fl.	t 	Da	6 97 100	bra alter	unte	r 3	eng.	56 ft 54 ft 30 ft
Die Klafi Lorf, 100	er Bn Lai Co Sti	chenhol fenholz benholz nuenhol ic	3 16 ft. 14 ft. 12 ft.	— fr. 0 — fr. 2 — fr. 5 — fr. 6	De loggens dinkelst aberst erstens	troh a roh a roh a roh a	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl.	t — fr 42 fr 45 fr 30 fr	Da	(9 c 16 Mi - 100	bra alter Da Bie	unte Raif. dplati gelftei	r 3 ten ne	eng.	54 ft 54 ft 30 ft
Die Klafi Lorf, 100	er Bn Eid La: Do Sti Bori:	denholi tenholi benholi nuenholi id bes am	3 16 ft. 14 ft. 12 ft. 12 ft. — ft.' 25. 34	— fr. 0 — fr. 0 — fr. 2 — fr. 6 — fr. 6	De loggenf dinfelft aberfti erftenf	roh stroh stroh	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl.	t — fr 42 fr 45 fr 30 fr	Da	9 e 100 - 100 - 100	bra alter Da Bie	unte Raif. dvlati gelftei Betrei	r 3 ten ne bem	eng.	54 ft 54 ft 30 ft
Die Rlaft Lorf, 100 An; Getreib- Gat=	er Bn Eid Cid Car Co Sti Bori: ger	denholi tenholi benholi nuenholi id ves am Neue Bu=	3 16 fl. 14 fl. 12 fl. 3 12 fl. — fl.' 25. Ja Ger sammt:	- fr. 0 - fr. 2 - fr. 5 - fr. 6 nuar 18:	De loggens dinkelst aberst erstens	roh stroh stroh	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl.	t — fr 42 fr 45 fr 30 fr	Da	(9 c 16 Mi - 100	bra alter Da Bie	unte Raif. dvlati gelftei Betrei	r 3 ten ne bem	eng. 1 fl.: 1 fl.:	54 ft 30 ft 30 ft
Die Rlaft Lorf, 100 An; Betreib-	er Bit Eid La: 00 Sti geige t Vori: ger Diejt.	denholi tenholi benholi id ves am Neue Bu= fubr.	3 16 fl. 14 fl. 12 fl. 3 12 fl. — fl.' 25. Ja Ger fammt:	- fr. 0 - fr. 0 - fr. 2 - fr. 6 - fr. 6 - tr. 6	Deft.	as Ca drob a rob a drob a drob a	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. Din	f fr 42 fr 45 fr 30 fr gen	Da abge	Ge S Die 100 - 100 halter Riebr	bra alter Da 3le	unte Raif. Spaif. Delfei Beggeffei	ten ne dem dem Ditte	eng. 1 fl.: 1 fl.: arfte bori	54 fi 54 fi 30 fi 30 fi
Die Rlaft Lorf, 100 An; Getreib- Gat= tungen.	er Bu Gid La Co Str geige t Bori: ger Reft.	denholitenholitenholit benholitenholi	3 16 fl. 14 fl. 12 fl. 3 12 fl. — fl.' 25. Ja Ger fammt: fumme	e fr. o fr.	Deftenft.	ne Ca drob 2 rob 2 rob 1 drob 1 Doa	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. 1 ft. pre	- fr 42 fr 45 fr 30 fr gen Mi	abge tier	Ge B Dir	bra alter Da Bie nen (unte Raif. Dolati gelftei Betrei	ten ne bem	eng. 1 fl.: 1 fl.: artte	54 fr 54 fr 30 fr 30 fr gen
Die Rlaft Lorf, 100 An; Getreib- Gat- tungen. Rern	er Bn Bin Cid Ca Do Str Geige t Bori: ger Reft.	chenhold tenhold nuenhold id. Neue am Neue Busfuhr.	3 16 fl. 14 fl. 12 fl. 3 12 fl. — fl.' 25. 3a Ger fammt: fumme	edaff.	Detoggenfointelft aberfir berftenf	ne Ta droh : roh : droh : droh : Did dr.	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 2 ftr. 26	# fr 42 fr 45 fr 30 fr gen mis bes	abge tier	Seis Dir.	bra alter Da 3le nen (unte Raif. Spaif. Delfei Beggeffei	ten ne dem dem Ditte	eng. 1 fl.: 1 fl.: arfte bori	54 fr 54 fr 30 fr 30 fr gen fr 18
Die Riafi Lorf, 100 An; Getreib- Gat: tungen. Rern Baigen	er Bn Bit Gid La: 00 Stigeige t Bori: ger Reft. 24	chenholit	3 16 fl. 14 fl. 12 fl. 3 12 fl. — fl. 25. Ja: Ger fammt: fumme Soaff. 344 135	Fr. 6. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18	Deftenft.	roh i troh i troh i droh i droh i	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 2 fr. 26 48	# 12 fr 42 fr 45 fr 30 fr gen 16 bes	abge tier	(9 e	bra alter Da 3ie igfter	unte Raif. Spaif. Delfei Beggeffei	ten ne dem dem Ditte	eng. 1 fl.: 1 fl.: arfte bori	54 ft 30 ft 30 ft 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18
Die Riafi Lorf, 100 An; Getreib: Gungen. Rern Baigen Moggen	ger Bori: ger Rept. 24	chenholitenholid nuenholid nuenholid ees am Neue Bu= fuhr. 200 133 69	3 16 ft. 14 ft. 12 ft. 3 12 ft. - ft.' 25. Ja: Ser fammt: fumme Soaf. 344 135 84	- fr. 0 - fr. 2 - fr. 5 - fr. 9 - fauft 18: 514 - 75 - 84	De Roggenfoinfelft aberfit erstenf 15 gu Reft.	ne Ta droh : roh : roh : droh : droh : droh : droh : droh :	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 26 48	### 12 fr 42 fr 45 fr 30 fr gen mrti	abge tier Oda fr. 34 12 37	# 100 - 100	bra alter Da 3ie nen (igfter te, 36 42 7	unte Raif. Spaif. Delfei Beggeffei	ten ne dem dem Ditte	eng. 1 fl.: 1 fl.: arfte bori	54 fr 30 fr 30 fr 18 18 18 13
Die Riafi Lorf, 100 An; Getreib- Gat: tungen. Rern Baigen	er Bn Bit Gid La: 00 Stigeige t Bori: ger Bert. 24	chenholit	3 16 fl. 14 fl. 12 fl. 3 12 fl. — fl. 25. Ja: Ger fammt: fumme Soaff. 344 135	Fr. 6. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18	Detoggenfointelft aberfir berftenf	roh i troh i troh i droh i droh i	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 2 fr. 26 48	# 12 fr 42 fr 45 fr 30 fr gen 16 bes	abge tier	(9 e	bra alter Da 3ie igfter	unte Raif. Spaif. Delfei Beggeffei	ten ne dem dem Ditte	eng. 1 fl.: 1 fl.: arfte bori	54 fr. 54 fr. 30 fr. 30 fr. 18 26 13 21
Die Riafi Lorf, 100 Mn; Getreib- Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte	ger Bori: ger Reft. 24 2 15 99 10	chenholit	3 16 ft. 14 ft. 12 ft. 3 12 ft. - ft.' 25. 3a Ser fammt: fumme & daft. 344 135 84 674	- fr. 0 fr. 2 fr. 5 fr. 6 fr.	Deggenschinkelst aberst 15 gu Rest.	the Cantrop arch arch arch arch arch arch arch arch	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 26 48 1 45	### 13 12 10 10	abge tler Coa tr. 34 12 37 15	9 e 16 97 - 100 -	braalter Dao 3ie	unte Raif. Spaif. Delfei Beggeffei	ten ne dem dem Ditte	eng. 1 fl.: 1 fl.: arfte bori	54 fr. 54 fr. 30 fr. 30 fr. 18 26 13 21
Die Riafi Lorf, 100 An; Getreib- Gat= tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte haber	er Bin Gid Can	chenholit	\$ 16 ft. 14 ft. 12 ft. \$ 12 ft. - ft.' 25. 3a Ser fammt: fumme & oaf. 344 135 84 674 107	- fr. 0 - fr. 0 - fr. 2 - fr. 5 - fr. 6 - fr.	Deloggenfoinfelft aberftra erftenf 15 Ju Reft.	the Ca trob s rob s rob s trob s trob s drob s Did t 14 12 11 10 4	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. 26 48 1 45 23	## 42 fr 42 fr 45 fr 30 fr gen mis bres 13 12 10 10 4	abge ttler en a tr. 34 12 37 15 7	## 100 100	braalter Daalter Daie Sie	unte Raif. dvlatigelftei	ten ne dem dem Ditte	eng. 1 fl.: 1 fl.: arfte bori	54 fr. 54 fr. 30 fr. 30 fr. 18 26 13 21
Die Rlafi Lorf, 100 An; Betreib- Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerhebere	er Bin Gid	chenholitenholid	3 16 ft. 14 ft. 12 ft. 12 ft. 25. Jai Sez fammt: fumme Coaff. 344 107 1344) tyre	- fr. 0 - fr. 0 - fr. 2 - fr. 5 - fr. 6 - fr.	Roggenfoinfelft aberstraft. Reft. Reft. Soaff. 30 60 105 29	ne Ca drob 2 rob 2 rob 1 drob 1 Dod 14 12 11 10 4	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 26 48 1 45 23	### 13 12 10 4	abge ttler Con 15 15 7	## 100 100	braalter) Da oligher tr. 36 42 7 28 47	unte Raif. dplatigelftei Begggeftei	ten ne dem dem Ditte	eng. 1 fl.: 1 fl.: arfte bori	54 fr. 54 fr. 30 fr. 30 fr. 18 26 13 21
Die Rlafi Lorf, 100 An; Betreib- Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerhebere	er Bin Gid	chenholit	3 16 ft. 14 ft. 12 ft. 12 ft. 25. Jai Sez fammt: fumme Coaff. 344 107 1344) tyre	- fr. 0 - fr. 0 - fr. 2 - fr. 5 - fr. 6 - fr.	Roggenfonfelft aberfirmersteni 15 Ju West. 30 60 105 29 224 USIV	ne Ca drob 2 rob 2 rob 1 drob 1 Dod 14 12 11 10 4	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 26 48 45 23	### 13 12 10 10 4	abge ttler Con 15 15 7	### 100 Proces &	braalter alter D Da D 3ie D 3ie nen (igfter 7 28 47	unte Raif. dplatigelftei Begggeftei	ten ne biem biem bien bien bien bien bien bien bien bien	eng. 1 fl.: 1 fl.: arfte bori	54 ft 130 ft 130 ft 18.
Die Rlafi Lorf, 100 An; Betreib- Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerhebere	er Bin Gid	chenholdenho	3 16 ft. 114 ft. 12 ft. 12 ft. 12 ft. 25. 34 Ser fammt- fumme Coaf. 344 135 84 107 1344) tyre	- fr. 0 - fr. 0 - fr. 2 - fr. 2 - fr. 2 - fr. 2 - fr. 6 - fr.	Roggenstinfelst aberstens 125 Ju Rest. 30 60 105 29 224 US W	as Tas	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 26 48 1 45 23	# fr 42 fr 42 fr 45 fr 30 fr gen miii 18 bes 12 10 10 4	abge eda fr. 34 12 37 15 7	## 100 - 100 ## 100	braalter Daalter	unte Ralf.	ten ne bem bem bitte	eng. 1 fl.: 1 fl.: artte e bori	54 ft 50 ft 30 ft 18 26 15 3 21 3
Die Riafi Lorf, 100 An; Bertitungen. Rern Maigen Roggen Gerte haber Summe	er Bn Bis Cide Carlo Car	menholige	3 16 fl. 14 fl. 12 fl. 2 fl. 3 12 fl. 6 fl. 3 12 fl. 7 fl. 3 12 fl. 9 fammt. 135 84 135 84 107 1344 107 1544 107	er. of r. of	De D	### 10	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 26 48 1 45 23 1 ttere n. 6 fr. 3 fr.	# fr 42 fr 45 fr 30 fr gen must 13 12 10 4 11 11 11 11 11	Dabge dbge fr. 12 37 15 7 Ode is to ogge	## 100 - 100 ## 100	braalter Daalter Daise Sie Benen (L. 36 42 7 28 47 HIH Godff	unte Ralf. Ralf. Ralf. Reggelfei	ten ne bi me bi me fr	eng. 1 fl.: 1 fl.: artte e borifipreife	54 ft. 54 ft. 30 ft. 30 ft. 18
Die Riafi Die Riafi Mu, Getreib- Gat- tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte Gumme	er Bn Bit Gid Tan Bit Gid Tan Gille	genholite	3 16 ff. 14 ft. 12 ft. 2 ft. 3 12 ft ft. 2 5. 3ai Sear [fammir fumme Saaf. 344 107 1344) tyre tc. an. 3an.	er. of r. of	De D	## 10 10 10 10 10 10 10 10	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. 26 48 1 45 23 ttere n. 6 fr. 3 fr. 9 fr.	# fr 42 fr 45 fr 30 fr gen mis bres 12 10 10 4	abge ettler 54 12 37 7 15 7 7 15 7 1 15 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1	## Ge ## 100 - 100 ## 100	braalter Daalter Daile Sie Bealfafter tr. 36 42 7 28 47 HIII	unte Ralf. Salf. Spetret Beggeftei Beffee 17 fr. 7 fr.	ten ne bi-me	eng. 1 fl.: 1 fl.: 2 fl.: 2 fl.: 2 fl.: 3 fl.: 3 fl.: 5 fl.: 6 borie	54 ft 55 ft. 56 ft. 57 ft. 57 ft.
Die Riafi Lorf, 100 An; Bertitungen. Rern Maigen Roggen Gerte haber Summe	er Bn Sid	chenhold frenhold wenhold unenhold unenhold wenhold unenhold wenhold w	3 16 ff. 14 ft. 12 ft. 12 ft. 3 12 ft ft. 3 12 ft ft. 3 12 ft. 13 ft. 5 fammt- fumme 8 6 ft. 107 1344 107 1344 107 1344 107 1344 107	er. of r. of	Do D	## 12 Did Did	gwer 3 fl. 2 fl. 1 fl. 1 fl. 1 fl. 26 48 1 45 23 116 16 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	# fr 42 fr 45 fr 30 fr gen	Da abge ettler 600 de et 6 tr. 7 15 7 15 7 1. 17 1. 17 1. 29	## (# 100 -	braalter Daalter Daile Sie tr. 36 42 7 28 47	unte Kalf. K	ten ne bem bite gen. 1 tr	eng. 1 fl.: 1 fl.: artte e vorifi gefo fl. Gff. 1 fl.: 1	54 ft. 54 ft. 18 ft. 1 ft. 1 ft. 1 ft.

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Buchanblung in Rorblingen, Dit zwei Bellagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

ber

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 4. februar 1845.

Amtliche Befonntmachungen.

Die erfte Ctabtpfarrftelle bei ber biefigen proteftantifden Sauptfirche ift erledigt, womit nach ber gaffion eine Befoldung von 1039 fl. 33 fr. (welche teboch noch wegen bes Daafes ber Solzbefoldung einer Berichtigung unterliegt), verbunden ift.

Bemerber um Diefe Etelle haben ihre Gefuche binnen 4 2Bochen mit ben benbthigten Zengniffen babier einzureichen; auch wird die Abhaltung einer Probes predigt gewinfct.

Mordlingen ben 24. Januar 1845.

Stadtmagistrat. Doppelmapr, Burgermeifter.

Coegt, Ctabtforelber.

Rur bas Lichtmeggiel 1845 nimmt bie biefige Gparfaffe Ginlagen an am Donnerftag und Freitag ben 6. und 7. Februar b. 3.,

Bormittags von 8 bis 11 und Rachmittage von 2 bis 5 Uhr

auf bem Rathhanfe und gablt Die gefundeten Ginlagen, fo wie Die verfallenen Binfen unter Abandernng der in ben beiden Wochenblattern

Nro. 3 und 4 ausgeschriebenen Termine am Donnerstag und Freitag ben 13. und 14. desfelben Monats gur gleichen Stunde und Dre; and werben an tiefen 2 Tagen bie Binfen - auf

Berlangen - als Ginlage umidrieben.

Unter Bezugnahme auf bas Aneichreiben vom 30. Ceptember v. R. Bochenblatt 1844 Dr. 41 und 43 ergebet biemit an alle Diejenigen, welche eine Lichtmefe Ginlage und ibr Guthaben noch nicht liquidirt haben, Die Anfforderung, mit ibren Spartaffebuchlein, Bebufe ber Bergleichung mit dem Sauptbuche, an ben gefete ten 4 Zagen um fo gewiffer und puntelicher bor ber Rommiffion ju erfcheinen, indem jede nicht liquidirte Lichtmegeinlage von 1845 an außer Berginfung gefett wird.

Bugleich find auch ber treffenten Bestimmung gemag 4 fr. ruditanbiger Roftenerfas fur Die Cpartaffebuder ju erlegen.

Mordlingen ben 20. Januar 1845.

Stadtmagistrat. Doppelmant, Burgermeifter. Schegt, Ctabtfdreiber.

In Rolge einer allgemeinen Aneidreibung bober Regierung vom 20. b. DR., Rreis : Intelligengblatt Dro. 4 pag. 112 haben Ceine Dajeftat ber Ronig fur Die auf bem fogenannten fcmabijden Lechfelbe, Landgerichte Schwabmunchen, nen entflandene Colonie Ronigebronn, welche bereite 471 Ratholifen und 329 Protes ftanten gable, eine Collecte jur Erbauung gweier Coulpanfer, eines fur bie tatholifde und bas andere fur die proteftantifde Bevolferung, allergnabigft geftattet.

Bur biefes brangenbe Bedurfnig, mogu ber Roften eines jeden Schulbanfes 3554 ft. betragt und bei ber Mittellofigfeit Diefer Gemeinde wird baber ber Wohlthatigfeite. finn biefiger Ctabtgemeinde gleichfalls in Anfpruch genommen, und wird fich wie

bieber immer bethatigen.

Die hiefur ausgesprochene Sauscollecte wird baber bemnachftens burch bie Polizeidiener bewirft merben.

Mbrblingen ben 30. Janner 1845.

Stadtmagiftrat.

Schegt, Stadtfdreiber.

(Die im Monat Januar 1845 untersuchten und abgeurtheilten Polizeis Uebertretungen betreffenb.)

Bom Magistrat ber Königl. Bayer. Stadt Nordlingen, als Polizei Senat,

find im berfloffenen Monate Januar in Untersuchung gezogen und beftraft worden:

1)	8	Individuen	megen	Bettelns;
2)	4	-		Bagirens;
2) 3) 4)	3	-	-	unbefugten felbftftandigen Arbeitens;
4)	3		-	Cdlagerei;
5)	17			Uebertretung ber Polizeiffunde:
6)	12			Gorannen : Drbnung;
7)	6	-		Martt : Dronung;
8)	1	Individuum		fcnellen Sahrens;
9)	1			Butterfcueibens bei Licht;
10)	1		-	verbotenibrigen Gaftirens;
11)	1		-	Miffiggangs;
12)	1			Infultirung eines Polizeifoldaten;
13)	1			Straßenverunreinigung;
14)	1	-		fcmaler Rabfelgen;
15)	1	2		Berleumbung;
16)	1			Countageentheiligung;
17)	1	-		Gewerbebeeintrachtigung;
18)	1	-		Bertanfe nicht tarifmaßigen Brobes;
19)	1			Diebftable;
20)	1			Begunftigung.

Summa 65 Individuen.

3mei Anzeigen wegen Diebftahle murben ben tompetenten Rriminalunterfuchungs-Bebbrben übergeben.

Mbrblingen ben 2. Februar 1845.

Der rechtstundige Rurgermeifter

Gestern Nachmittags tam auf bem tentamtlichen Getreidetaften ein buntelblautuchener Mantel mit einer Tabatopfeife und einem Paar Danbichuh abhanden. Ber nabere Kenntnig erlangen, namentlich dieser Gegenftande habhaft werden oder ben Thater ausmitteln sollte, bat bierorts fofort Angeige ju erftatten.

Mbrdlingen ben 31. Januar 1845.

Stabtmagistrat.

Doppelmapr, Burgermeifter.

Dittmar, Rechterath.

Der Bauer Gottfried Saas ju Pfbfflingen bat ben freiwilligen Bertauf nachbengunter Grundflide, als:

89 Deg. Mder in ber lach, Dl. . Dr. 985 a,

an 4 Beeten, im Wbrthgmand, Pl. : Dr. 217, 94

an 2 Beeten, in ben untern Steigen, Dl. : Dr. 169, 41 69

in ben furgen Steigen, Pl. : Rr. 194, 1 Zagmert 27 Dez. Ader im Gfdrei, Pl. : Rr. 623,

98 Des. Mder im Stodengwand , Pl. : Dr. 887,

Biefe in ben beiligen Dabern, 94 Mder und Biefe, bas mittlere Beet, Pl. : Dr. 965 a, 78

15 Biefe in ber lad, Pl. Dr. 965 b,

allda, Pl. : Mr. 985 b, 19

unter gerichtlicher Leitung beantragt, und man bat biegu Commiffion auf Donnerftag ben 13. f. D. Februar, Radmittage 2 Ubr.

in bem Bogelfang'ichen Birthebaufe gu Pfbfflingen feftgefest.

Die Bertaufebedingungen felbft, fowie Die auf Diefen Realitaten rubenden Laften und Abgaben, werden im Termine befannt gegeben, und tonnen Die Steuers tatafter bei bem Bertaufer felbft eingefeben werben. Der Bufchlag tann bei annehmbaren Angeboten fogleich erfolgen.

Den 31. Januar 1845.

Ronigliches Landgericht Nordlingen. Lic. Pblal.

Benidlag.

Bei bem unterfertigten Roniglichen Rentamte wird unter Borbehalt ber Ronige lichen Regierungegenehmigung am fommenben Gametag ben 8. b. D., Rach. mittage von 2 bis 4 Uhr, mir bem Bertaufe ber noch bisponiblen Gerfte aus bem Erndrejahr 1844 fortgefahren und Raufeliebhaber hiegu eingelaben.

Signirt am 3. Rebruar 1845.

Ronigliches Rentamt Mordlingen. Biebenmann, Rentbeamter.

Dienftag ben 11. Februar werben gu Deggingen in ber berifchaftlichen Brau, von Bormittage 10 Uhr aufangend, aus ben Balbungen Dofenbuch, Binne gran, Plofen und Schenfenhau, Forftreviere Sobenaltheim, nachftebende Solse fortimente verfteigert:

160 Rlaftern,

9000 Eric Bellen, 8 eidene Rutholgftamme unb

600 Ctud birfene Reife, mogu gablungefabige Raufer biemit eingeladen werben.

Biffingen und Mauren ben 2. Februar 1845.

Fürftliches Forftamt Sarburg. Rurftliches Rentamt Biffingen. Daper. Sturger.

Rachftebende Schulburfunden find verloren gegangen:

Mr.	Des Schu	lbuers	2[แล้ะ		Datum	Unters	Nam	
Fortl.	Mame.	Wohnort.	geftellt	Rapitale: Betrag.	Dbligas tion.	pfandes Derue.	Des Glaubigers.	
1.	Rafpar Bettinger	Unter= magerbein	herrs fchaftes gericht Biffingen	150 fl. Rapital und 60 fl. Friften	22. Aug. 1821		Fr. Pfarrerin Chriftfels in Nordlingen	
2.	Sebaftian Seiz	Warns hofen	ditto	671 fl.	15. Juni 1814	Eine Golde mit Zugebor	Der landese abmefende Meier von Warnhofen.	
3.	Zaver Egger	Biffingen	ditto	300 ft.	13. Jan. 1816	Desgleichen	Jof. Sauster von Donau- morth.	
4.	Xaver Balter	Zhalheim	ditto	50 ft.	26. Nov. 1819	1 M. Mder auf bem hochdorfer Flur neben bem Graben	Gebhard von Thalheim, landes=	
5.	. Xaver Schreiber	Diemant: ftein	ditto	166 fl.	22. Aug. 1821	Ein halbes Gnabenhaus mit Zugebbr	v.ber Baltled-	
6.	Rafpar Schroppel	Auf: haufen	ditto	25 ft.	28. De3. 1803	3 M. Ader auf ben Gehren	Elias Mofes und Elias Ephrain von Pflaumloch.	
7.	Georg Baumgartner	Nieders altheim	ditto	90 ft.	16. Nov. 1843	am Natten: bubl		
8.	Rafpar Meier	Buggen: hofen	ditto	40 ft.	26. Nov. 1825	Eine halbe Solde mit Bugebbr		
9.	ditto	ditto	ditto	40 ft.	2. Jan. 1827	ditto.	Leonhard Edmid von Gaishardt.	

Die Inhaber biefer Dotumente werben aufgeforbert, binnen 6 Monaten, und zwar langitens bie jum 1. Aug uft 1845, solche bem unterfertigten hertschafte gerichte vorzulegen und ihre Anipriche barauf geltend zu maden, als solche außers mit traftos ertläte nus in ben Dypothetenblichen gelbscht werden murden. Biffingen am 30. Januar 1845.

Fürftlich Dettingen Ballerfteinifches Berrichaftegericht.

Privat : Anzeigen.

Unterzeichneter macht hierdurch bekannt, daß er durch eine hobe Ronigliche Regierung von Schwaben und Neudurg die Benehmigung ethalten bat, nummehr auch am Conntag einen Ctellwagen abgeben zu laffen, jo doß alfo von jetz an jeden Sonntag, Montag, Mittwoch und Freitag regelmäßig Morgens 5 Uhr der Erellwagen von Nobedlingen, und Nachmittags 3 Uhr von Dona um worth abgebt.

Billette find in ber Bohnung bes Unterzeichneten gu ibfen.

Indem einer gablreichen Benutung entgegengesehen wird, empfiehlt fich beftens Dorblingen ben 14. Januar 1845.

Philipp Rafbohrer, Gaftwirth jum Rarpfen.

Großherzoglich Heffisches Anleben von 2,375,000 fl.

Auf die am 15. Februar 1845 statthabende Behnte Verloosung,

wobet ff. 20000. 4000, 2000, 1000, 2mal 400, 2mal 200, 2mal 100, 20mal 50, 70mal 40, 900mal 29 gewonnen werben muffen, fann man fich bei bem unterstichneten handlungsbaufe betheiligen gegen Einfendung von

3 fl. 30 fr. auf 1 mitfpielendes Loos, 17 fl. 30 fr. " 6 mitfpielende Loofe,

35 fl. — fr. " 13 "

65 fl. — fr. 25

Beber Theilnehmer erhalt nach ber Biebung eine amtliche Biebungelifte, 3. Rachmann und Sobne, Bangutere in Mains.

Berfteigerung.

Begen Anfaufe eines andern Birthicaftegutes ift ber Unterzeichnete gesonnen, fein bisher besigenbes Birthes und Detonomie Auwefen babier bis fommenben Montag ben 10. biefes Monate, von Nachmittage 2 Ubr au,

im Wege ber bffentlichen Berfteigerung, entweber im Gangen ober einzeln, an ben Deiftbietenben ans freier Sand zu verfaufen.

Die gu veraußernben Dbiefte befteben:

A. an Gebauden und Rechten:

Pl. 9Rr. 2C6. 0.16 Deg. Bobnhaus, Rebengebaube und hofraum, nebft realer Birtbicarte's und Branntweinbrennerei Gerechtigfeit, Saus Nr. 192 Lit. A, bann

" 899. 0,09 Dez. Bohnhaus, Rebengebaude und Sofraum, Saus Nr. 176 Lit. D mit

, 893. 0,17 Dez. Garten;

B. an Feldgutern: 1) Duben:

Ein Achtel einer außern Sub, bestehend in 3 Tagwert 98 Dezimalen Medern und 0 96 Wielen: 4 Tagmert 83 Dezimalen Medern und

Gin Achtel einer anfern Sub, beftebend in

```
Gin Achtel einer außern Bub, bestehend in
                 5 Tagmert 78 Dezimalen Medern und
                                          Biefen.
                            60
                       2) Balgende Grundftude:
        Dl. : Dr. 1907. 1 Zagm. 37 Dez. Ader an ber Lopfinger Strafe, beim
                                                   Dublmeg,
                 3141. 0
                                 68
                                               am Balgbeimer Beg,
                                               auf ber Reuthen,
                 2070. 1
                                 73
                                               beim Rothfact,
                 2015. 1
                                               am Deininger Beg,
                                 87
                 2221. 1
                                               am Deininger Steig,
                 2419. 0
                                 86
                                 59
                                               im verfcbloffenen Gmand,
                 3209. 1
                                 13
                                               in ber Lach in ber Dffnit,
                 2076. 1
                 2931. 0
                                 51
                                               auf ber Lad,
                                         Biefe in ber Gaerftatt, ber Rrautgarten
                36421/2 1
                                                  bei ber Beramuble.
                                43 "
                                               auf ben untern Langwiesen.
                 3983. 1
    Diegn werden Ranfeliebhaber mit bem Bemerten eingelaben, bag bie auf vor-
febenden Realitaten haftenden Abgaben aus dem Steuertatafter : Uneginge entuommen.
fo mie bie Birthichafte : und Defonomie : Gebande taglich eingefeben werden tonnen,
Die nabern Bertaufdbedingniffe aber am Tage ber Berfteigerung befannt gemacht
merben.
    Mbrblingen ben 3. Februar 1845.
```

3. Martin 3ed, Gaftwirth jum Mohrentopf.

Amerbingen. Die Unterzeichneten werden am Dienstag ben 11. Februar b. 3., Bormittage 10 Uhr, auf bem Sternbacher Dof

63 Tagwert Gerftenftrob, 36 " Mijdlingeftrob,

46 , Roggenftrob,

34 " Saberftrob und ungefahr 80 Bentner febr gutes Grummet

im bffentlichen Aufftreich gegen gleich baare Begablung verfaufen.

Den 31. Januar 1845.

Jofeph Beg und Conf.

Ein neuer, gutgebauter zweis und auch breifpanniger Wagen mit 4 Boll breiten Aderen fiebe taglich zu verlaufen bei Marbiad Narfert, Edmielmeister in Wallerftein.

In Dobenaltheim ift ein einspanniger, nicht beschlagener Schlitten zu vertaufen;

3u einer einipannigen Chaife, fo wie auch ju einem 2Bagen ift bas vollstandig verfertigte Gifen ju verfaufen; wo? fagt bie Bed'iche Buchhandlung.

Schneidermeifter Baffermann in D. Deggingen ift gefonnen, einen Lehrling anzunehmen.

In bem Saufe Lit. B Nro. 12 in Der Bolbinger Gaffe faun taglich eine Bobnung gemiether werden. in ichlor

(Journale betr.) 3u nachftebenben Journalen fuchen wir noch einige Mitlefer gum vierteljahrigen Beitrage von je 24 fr .:

Allgemeine Mufterzeitung. Album fir weibliche Arbeiten und Moben.

Musland, ein Tagblatt gur Runde bes geiftigen und firtlichen Lebens ber Wolfer. 17r Sabragna 1845. Redigirt von Wiedenmann, 365 Nummern.

E. S. Bed'iche Budhandlung in Mbrblingen.

Es find 2 bis 3000 Gulben Bormundichaftogelber im Gangen ober theilweife gegen binlangliche Berficherung unter bas hiefige f. Landgericht gu haben; wo? fagt bie Bed'iche Buchbanblung.

Eine Pelgkappe und ein Schluffel murben gefunden und bei der Polizei hinterlegt. In Aro. 4 bed Bochenblattes in ber Tobesanzeige bei ber Anne Katharine Bebringer foll es beifen: "geb. Bofmann" flatt: "geb. Angimann,"

Genealogische Anzeigen.

Geborene:

- 21. Jan. C. Emilie Raroline, Tochterlein des Georg Mdam Rehlen, Lebtachnere und Spezereihandlere.
- 26. C. Johann Philipp, Cohnlein Des Gottfr. Beinrich Gener, Gartlermeifters.
 28. D. Marie Roffine, Tochterlein Des Daniel Erdlen, Lodwebermeifters.

Gestorbene:

Allter.

- 27. Jan. C. Sugo Friedrich, Chinlein bes Georg Abam Reblen, Lebtuchners und Spezereihandlers, an Lungenlahmung 3 Jahr.
- 29. A. Johann Beinrich Deffner, gewesener Brudmuller gu Rabermemmingen, an Maturnachlaß 80 Jahr.
- cod. D. Georg Friedrich Rarl, Gobnlein bes Rarl Friedrich Schneibr, Pofiftallmeiftere, Gaftgebere und Bierbrauere gur golbe-

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Die herren: Fries, Eisendann Sections Ingenieur und Begmaier, Ingenieur: Pratitiant von Erlangen, Zichile, Fabrifant von Erluberg, Denner, Polt-Mccesselle von Detringen. Die herren Kausseute: Mennendb von Gevelsberg, Kobn von Martsbreit, Raissenger von Mezingen. Depentieder von Richberg, Salm von Mannheim, herbach von Protteroda, Guifcheberger von Hinderon, Küpper von Elberfeld, Jieg von Maunheim, von hagen von Minderg, Freuheit von Goustan, Zenetti und hoffmann v. Augsburg, Schleich v. Nienberg, Kreb von Stuttgart, Bubler von Waftsburg, Witchmann v. Pappenheim, hagtere von Nitraberg, Jannover von Pesth, Kulp von Franksurt, Lehmann v. Augsburg, Werebacher von Wordbeim.

Im weißen Rof. Die herren: Gifch, Bichhabler von Sainbfarth, Birth, Megger von Mobingen, heinle und Schubert, Badermeister von Gmand, holy, Brauverwalter v. Detringen, Gebrador Inttelmeier v. Emaind, Rosentbal,

Sandelemann von Spehofen. Frau Ridnich von Mbdingen.

Im Rarpfen. Die herren: Bogt, Maler von Buryburg, Tame, Rechnunges fubrer von Manchen, Robel, Kaufmann von Dadga, Eigrift, Kaufmann von Dachau, Bubler, Lebrer von Wilburgstetten, Balbmann, hanbelsmann von Buttenwiefen, herrmann von Baffertibingen. Igfr. Meier von hall.

Preife ber vor	ualich (ten t	arirt	en Leb	ensbedi	irfniffe.
Brob: Ein Kreuzer weißes Brob Bwei "gemlichtes Kipfbro Bwei "gemlichtes Kogaenbro	wlegt	b Qt	(mit Ein Die M	folus bes e aas brau aas welf und Maj	Bier: Shentofennig nes Wier (Fleif tochfenfleif	s und Lotalauffdlags.) rbier 5½ fr. nicht tarirt) 3 fr. ch:
We h ir Wreben Bie feiner Ausgus 2 31	33 3 29 3 22 2	8 2 7 2 5 3	3n ber 8	— Kalt — Scha — Schr irribant alle	feifd if= u. Samt veinfeifd Battungen	nelfleifd . 8 fr 12 fr. um 1 fr. wohlfeiter.
Des Pinnd robes Unidelit: — geynsten Eider — geynsten Eider — getuntte — Geife — Rindfamats — Gweinighnats — Witter Gaine, das Einst — Dennen — Dennen — Didnen de Paar — Diffendols 16 fi. — Eidenhols 16 fi. — Eidenhols 12 fi. — Tannenhols 12 fi.	. 14 bis	15 fr. 26 fr. 24 fr. 19 fr. 20 fr. 19 fr. 15 fr. — ft. — fr. — fr. Datoggenft intelftraberftr	Tauben Cier 4. Salz de Erdbirn Erbfen Linfen Hein Biden Biache Heu be f Tagwer Tod 3 ft.	bas Pan- ber Wet bas Pfund i ein vier ber Wet ber Eentne tr. D- 42 fr 45 fr	tel Mehei en 2 fl. — 2 fl. 30 - 1 fl. 27 - fl. — ib	bl6 — fr. 4 fr. 4 fr. 4 fr. 4 fr. 6 fr. bl6 2 fl. 50 fr. bfr. — fl. fr 5 fl fr 5 fl fr 2 fl fr 2 fl fr 24 bl6 26 fr 5 fl fr 24 bl6 26 fr 5 dl fl. 50 fr. 6 fl. fl. 30 fr. 6 fl. 1 fl. 30 fr. 6 fl. 30 fr. 6 fl. 1 fl. 30 fl. 6 fl. 1 fl. 30
Ungeige bes am 1. Fe					baltenen (Betreibemarttes.
Getreid: Boris Neue Ges Gats ger Bus fammt tungen. Reft. fubr. fumm		Reft.	Dödfter	Mittler	Riebrigfter	Begen bie vorigen Mittelpreife
Bern Sobaff Sob	•	≥φαff. 17 17 - 9	ff. fr. 14 26 12 48 11 1 10 45 4 23	13 34	ft. fr. 12 36 11 42 10 7 9 28	## It. ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##
Summe 224 784 1008	965	43				
Fruchtpr	eise a	u s w				
Schrannen . Drte.	Bai	en.	Mittler	er Preis Rogg	en. Ge	rfte. Haber.
Augeburg, am 31. 3an. Donauworth, am 29. 3an.	13 fl.	1 fr. 1	3 fl. 40 ft	. 12 fl.	υ fr. 11 fl. 2 fr. 9 fl. 4 fr. 10 fl.	41 fr. 4 fl. 14 fr.

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen, Berantwortlicher Peransgeber: E. D. Bed. (Mit zwei literarifden Beilagen.)

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienftag den 11. februar 1845.

Umtliche Befanntmachungen.

Die erfte Stadtpfarftelle bei ber biefigen protestantischen Sanptfirche ift erledigh, womit nach ber Faision eine Beioldung von 10.49 ft. 33 ft. (welche jedoch
noch wegen ted Maafte der holgbesoldung einer Berichtigung unterliegt), verbunden ift.
Bewerber um biefe, Etelle baben ihre Gesuche bunen 4 Mochen mit den bendthigten Zeugniffen bahier einzureichen; auch wird die Abhaltung einer Probe

Predigt gewinfct. Diordlingen ben 24. Januar 1845.

Stadtmagiftrat.

Shegt, Ctabtfdreiben.

Conntage ben 16. d. M., Bormittage balb It Ubr, wird im Schulfagle bie feierliche Bertheilung ber babier begrunderen Austener: Auftalt, als Erinareunges fest bes 25jabrigen Regierunge: 3mbildums Seiner Majeftat bes boch feligen Rbnige Marimitian, vorgenommen.

Mordlingen ben 10. Februar 1845.

Stadtmagiftrat.

Shegt, Stabtfdreiben.

3nr Difitation aller jener Etuten, welche im nadften Fribjahr von ben babitet einterfienben Abnigl. Beschälbengften belegt werben follen, nub nicht unter 4 und either it 7 Jabre alt tein balfen, wird biemit Termin, nud gwar

fur bie Bifitation ber in Die Stadt und ben Roniglichen Landgerichtebegirt

geborigen Stuten

auf Donnerftag ben' 13. b. M., Bors und Radmirtags, und fur bie Beaugenicheinigung ber in bie benachbarten Begirte gehörigen Stuten auf Areitag bein 14. b. M., Bors und Nadmirtags,

anbergumt.

An biefen Tagen haben fich bie Eigenthumer biefer Senten in bem biefigen Spitalbof einzufinden und gu gemartigen, daß ibnen binfichtlich berfenigen Sturen, welche geeignet befunden werden, Auflassicheine ertheilt werden, ohne welche bie Stuten jur Beschalung nicht zugelähren werden tonnen.

Alle Diejenigen, melde ihre Stuten an den gedachten Terminen nicht vorführen und eine fparere Unterjuchung berfelben begehren, haben an den Thierargt die

gefetliche Gebabr gu begablen.

Mordlingen ben 10. Rebruar 1845.

Stadtmagiftrat.

Doppelmape, Burgermeifter. Schegt, Ctadtidreiber.

Bon bem hofpitalftifrungekaften babier werben nachften Camerag ben 15. c. M., Nachmittags 2 Uhr, weitere 100 Chaff Gerften verfanft und Raufoliebhaber bieju eingelaben. Radogeber werben nicht angenommen.

Rbrblingen ben 10. Februar 1845.

Stadtmagiftrat.

Doppelmapr, Bargermeiner. Goegt, Stadtfdreiber.

In ber heutigen Cigung wurden nachtemerfte Huterfidgungen bewilligt, und gwar;

a) an nenen Unterftagungen:

ber Kathatine Kind, Taglibnerd. Mittwe, 55 Jahr alt, 6 ft. ber Kathatine Belg, Chewerd bes Zieglers Kaipar Belg, 56 Jahr alt, 15 ft. ber Margarethe Sommer, Cheweib bes Leinweberd David Sommer, 12 ft. bem Albrecht Beigle, Lodweber, 45 Jahr alt, 15 ft. b) an Julagen:

ber Anna Maria Beckert, Taglbbnere: Mittwe. 70 Jahr alt. 3u 9 fr. noch 3 fe. ber Unna Barbare Belt, Phallerere Wittrue. 64 Jahr alt. 3u 10 fr. noch 5 fr. bem Rom Rufrigner. Schneiber. 39 Jahr alt. 3u 21 fr. noch 3 fr. bem Ann Andreas Suber. Ledweber, 64 Jahr alt, 3u 9 fr. noch 3 fr.

Mbrblingen ben 4. Februar 1845.

Der Armenpflegichafterath.

Sat bie Rbuigliden Beidalbengite, welche mir Anfang bes Monate Mary bieber fommen, wird bie Lieferung bes Bebaris an gutem Deu und Roggenftrob auf bie Dauer ihres Berweilens babier ju täglich

8 Pfund Den und

offentlich an ben Wenigfinehmenten veraccorbirt.

Liebhaber werden auf fommenden Freitag ben 14. bieß, Bormittage 10 Uhr, auf bem Polizei: Burean gu ericbeinen eingeladen.

Rordlingen ten 10. Februar 1845.

Stadtmagiftrat. Schegt, Stadtschreiber.

Rachdem fich fur bas ber Frangiela Rober, nnnmehr vereblichten Spielmeier von Jobenalibeim gugeboige Wonnhaus Lit. A No. 98 babier im erften Subschationbetermin Kaufelnftige uicht gefinden baben, wird unter Bezugnahme auf bas Proflama vom 18. v. M. auberweiter Berfanferermin auf

Dienstag ben 25. Februar, Bormitrags 10 Uhr, anberaumt und ergeit fabung biegu mir bem Beifigen, bag nunmehr ber Bufclag sone Racficor auf ben Schaungewerth ertelaen wirb.

Rordlingen ben 4. Februar 1845.

Roniglich banerifches Landgericht.

Bbrlen.

Bei bem unterfertigten Rbniglichen Rentamte werden unter Borbehalt ber Rbniglichen Regierungo Genehmigung am fommenden

Samstag ben 15. b. DR., Rachmittags von 2 bis 4 Uhr,

100 Schaff Mern und

aus dem Ernbtefahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgefett,

Signirt Den 8. Februar 1845.

Ronigliches Rentamt Mordlingen.

Diebenmann, Rentbeamter.

Dei ber tarbolitchen Atrebeuftiftung Abrollingen tann ein Rapital von 1200 fl. bis 1500 fl. gegen gute, boppelte Sppothet ju 4 Pregent ausgelichen werben.

Die fatholische Kirchenverwaltung. Balovogl, Stadipfarter und Borftand. Rabler, Riedenpfleger

Rabler, Mirmenpfteger

Merebieim. (Cu'ulbenliquibation.) In ber Gautiache Des Wendelin up, Jaglobuers ju. Abftingen, wird die Schuldenliquidation mit ben gefestich bamit verbnubenen weiteren Berhaublungen am

Dienstag ben 26. b. M., Bermittags 9 ulbr, auf bem Grichtezimmer zu Abstingen vorgenommen, wozu bie Glankiger und Abstingen vorgenommen, wozu bie Glankiger und Abstingen berichtigten biemit vorgeladen werden, im entweder periodisch ober durch binding ich Bevollmächtigter zu erichtinen, voer auch, wenn veransichtlich fein Unifand obwalter, ilatt bes Erichtinens, vor ober am Tage der Liquitationis Tagsfahrt ihre Korderungen durch ichristlichen Rezek, in dem einen wie in dem andern Fall, unter Bortegung der Berectomittel für ihre Korderung selbst swoch, ale sitt beren etwaiae Borzuserchte anzumelden. Die nicht liquitierenten Gläubiger werden, so weit ihre Anspriche nicht aus den Grichtesacht erschältig sind, am Cchlusse der Arkandlung durch Bescheit von der Masse ausgeschlessen, won den nicht erscheinen Gläubigern aber wird angenommen werden, das sie binstetlich eines etwaigen Bergleiches, der Genebmigung des Grütering der Rechtigen des Guterpflegers der Erklärung der Mehrheit ihrer Klasse

Reresheim ben 5. Februar 1845.

Roniglich Württembergisches Oberamtsgericht.

Cood, Gerichteaftnar.

Uhmemmingen. (Liegenschafte: Berfauf.) Aus ber Berlaffenichaftes Maffe ber weil. Bictoria, geborne Joas. Bittwe bes weil. Jojeph Auton Augler, geweieuen Zaglbmere von bier, wird beren Liegenichaft, bestebend in 1 einstdefigen Wohnbaus mit Scheuer aud Stallung unter einem Strob-

bache, bei meldem fich ein eigener Brunnen befindet,

1 B. 18 Reb. 55 Baums, Grab: und Burggarten beim Saus, 31/a Morgen Meder in 9 Studen in allen 3 Relvern und

1/4 Morgen Zagwert Biefen, fammtlich MItmeß,

eluzeln ober im Gangen jum zweitenmale am

Donnerftag ben 20. Februar 1845. Radmitrage 1 Uhr, auf bem Geichregimmer babier vertauft, wogu bie Raufeliebbaber eingelaben werden. Die Raufebreingungen werden am Bertaufstage befannt gemacht, an welchem fic answartige Raufeliebhaber mit obtigfeitlich beglaubigten Bermogene-

Den 8. Februar 1845

Die Theilungs Behörde, | vt. Konigliches Gerichts Notariat Neresheim.

Revier Ellenberg. (Solzverfan f.) Ju Staatswald Mon dobnardt, unwelt bumibte und Deufftetten, werden ben 11. 12, mid 13. b. M., 19 Spalifbige, 649 Saffloge, 212 Banfamme und 420 Alaftern Tannenholz unter two befannten Bedingunaen im Aufstreich verfauft. Die Zusammenfauft ift je Morgens 9 Uhr im Schage und wird Bermitrags von 9. — 12 Uhr bas Stammholz und Nachmitrags das Alasteubelz zum Aufstreich gebracht.

Bon Diefem Bertauf wollen die Drtovorfteber ihre Amtountergebenen geitig

benachrichtigen.

Ellwangen ben 5. Februar 1845.

Roniglich Burttembergifches Forftamt.

v. Blattmader.

Privat : Ungeigen.

Danffagung und Empfehlung.

Es hat bem Beren über Leben und Tob gefallen, und burch ben Tob unferes inniggeliebten, unvergeflichen Gatren und Antere, bes Teppichfabiltanten Balthas Gofchenbofer babier,

in große Traner zu verfegen. Gine große Bernbigung bei nuferem ichweren Leier bat und bie bergliche Abeilnabme, bie und von iehr vielen Seiten fund greiben worden ift, gewährt, ihrebezindere hat und bie abhreiche nud obrenvolle Leichenbegleitung bei ber Beerdigung febr wehl getban, und wir fublen und gebrungen, Allen Denen, welche nuferem lieben Dabingefchiedenen bie lette Ebre erweien baben, nufern trigerfublieften Dauf auszusprechen.

Jugleich beingen wir, nus ten vielen Geschäftefreunden unieres feligen Gatten und Naters zu geneigtem Wohlwollen empfeblend, zur Anzeige, bast wir bas Geschäft gang unverändert fortgufibren gesonnen find.

Mordlingen den 8. Februar 1845.

Die trauernden hinterbliebenen: Barbare Goldenbofer, Gattin, Lydia Goldenbofer, Tochter.

-(Dankjagung.) Rach Irbentidem Krantenlager gefiel es bem Leuter unterer Schieftele, niere unvergeftiche Tochter. Schwefer und Schudgerin Aungkrau Alwolfenia Maraarethe Neblen

in ein befferes Jenteits abzurufen; moge fie bort den Lobn fitr alle und erwiefens Liebe und Terne erntren! Augleich fil ten wir und verpflichter, allen Freunden und Berwandten, welche ber Berblichenen den legten Liebedbienft erwiefen und fie-trog der ungduftigsten Witterung — ju ihrem Grade begleitet haben, den innligsten Dant hiemit darzubringen. Doge die Borfebung Sie Alle bis in bas fpatefte Menichenalter vor jolchen Trennungen guabig bewahren!

Do blingen ten 7. Februar 1845.

Die Sinterbliebenen.

Bon nachifter Woche an werde ich latein. Bounterricht beginnen. Eitern, bin benutzen wollen, fiebe ich täglich von 1 — 2 libr gu nacherer Besprechung ju Dienfil. Carible, Entbielbert.

Menten : Unitalt

der banerifchen Sypotheken - und Wechfel-Bank.

Die Einzablungen fur bie VI. Jabresgeiellichaft nehmen am I. Februar I. J. ibren Anfaug und es werd tiest mit bem Bemerken zur biffeutlichen Kenutuis gebracht, das und einem Beichluffe ber Bauf-Abeninstftation für die in den erfen 6 Monaten ersolgenden Eulagen eine fleine Zimberrattung in ber Art fatt sinder, das im kernart f. 30 fr., in Mag 1 fl. 15 fr., April 1 fl., Nai 45 fr., Inni 30 fc, und Juid 15 fr. vom hundert der Einlagsgumme in Abgig gebracht werden caf — Auf bre Nachzahlungen in die alteren Jahrengelithabien bat bieß jedech keinen Bezing.

Bei biejer Gelegenheit glandt man, die Mitglieber ber Auffalt zu gleicher Zeit benachtichtigen zu miffen, baf am Schluffe bes Jahres 1844 bie fin fie gebres, acfellt gaf mit einem Eintage-Mapital von 103,700 fl. in's Ledon getreten ift.

Da ber Abichluft ber Nechnungen von der Kenntnig ber im laufe beb vers floffenen Jahren vergelommen Loverilate abhängig ift, fo werben bie Erben verflorbener Miglicor erinder, bie Angeige jo balo wie miglich bei den ihnen tundon.

Der diefigaurige fonfte Rechenchaftebeeicht wird, febald bie Berwaltung bagu in ben Erand gefett ift, und zwar langftens bis Eude Mai bem Druck abergeben werten.

Manden, 30. Januar 1845.

Die Administration der bagerischen Spothelen= und Wechsel=Bant.

Bur Morblingen und Umgegend

Der Agent:

(3 ur Nachricht) Meine vereirtidten Kunden und Mitbligger iege ich biemit bavon in Kenntuff, bag ich mein bieberiges Logis verlagien babe nud unn bei meinem Cobne, Johann Friedrich Maunes, wohne, wo ich mein Generebe mit gleicher Sorgiat perbetreiben werbe nud bestählt meine werthen Runden bitte, mich fenereben mit ibermigfligen gantranen gu erfreuen.

Dordlingen ben 9. gebruar 1845.

Johann Rafpar Mannes, Edubmadermeiffer.

Unterzeichneter macht bierdnich betannt, bag er von nun an jeden Dienstag, Domerstag nur Camerag Abente 7 Uhr mit feinem Etellwagen im Nordingen aufommt und jedeemal an tem barauffolgenden Lage, Bornntrage 10 Uhr, von Birdlingen nach Donamworth abfahrt, io bag bie Puffagiere zu ber um 3 Uhr nach Augeburg abgebenden Gisenbabnfahrt rechtzeitig mitfommen. Die Kabrpreise sind befannt. Der Cichteigplag ift im Gastipele zur Conne, wo auch Billete err bolt werten tonnen,

Donauworth ten 8. Februar 1845.

Baptift Sauster.

Literarische Anzeigen.

In ber Derold'ichen Buchbaudlung in Samburg ift ericbienen und in ber 6. D. Bediden Buchbandlung in Dordlingen vorratbig:

Comals, Dr. F. Dr., Paffionepredigten. 106 Banbchen. Unter bem Titel: Golgatha. gr. 8. geb. Preis 54 fr.

Lettered vollendet Die Bearbeitung ber Paffionegeit. Bir glauben auf= mertjam maden gu burjen, bag eine folde ericopfende Behandlung berfelben bis jest noch nicht eriflirte. Da ber Borrath ber fruberen Banbe febr gering, bitten mir etwaige Ergangungen recht balb gu beftellen. Die einzelnen Titel ber fruberen Banbe, fo mie ber 8 Jahrgange Pretigien find auf bem Umichlage verzeichnet.

Bei Carl Demmann in Berlin ift ericbienen und in ber C. D. Bed'ichen Buchandlung in Dorblingen gu befommen:

Zwei achtchriftliche Andachtsbücher.

Undachte: und Erbaunngebuch für Freunde Des mahren Chriffenthums. In Predigten von Pb. 3. Spener. 2 Theile. Dit 2 fcbnen

Ctablitiden, Gebunden 3 ft 30 fr. Gallerie von Charaftergemalden aus der biblifchen Gefchichte. Gin Erbauungebuch fur alle Freunde bes gottlichen Borte. Bon Prediger Boite. 2 fl.

Bei Scheitlin und Bollifofer in Gt. Gallen ift ericbienen und burch bie E. D. Bed'iche Buchbandlung in Dorolingen gu beziehen:

Valmen und Enpressen

auf Die

Gräber heimgegangener. In einer Auswahl von Trauerliedern und Grabichriften. Bon S. Bollitofer. Preis 1 fl. 12 fc.

Diefe Cammlung, enthaltend theile Gigenes, theile forgfaltig Gefammeltes, ift borgiglich Beiftlichen und Lebrern befonders ju empfehlen, ba bieje oft um paffende Grabidriften angegangen merten.

In der Fnute'iden Buchfandlung in Grefeld ift ericbienen, und in ber E. D. Bed'iden Buchhandlung in Wordlingen ju erhalten: Des Frang Beron

Michtichnur des Glaubens

Absonderung beffen, mas jum fatholifchen Glauben gehort, von bemienigen, mas nicht baju gehort.

Mit gegenüberftebendem lateinischem Texte nach der Parifer Auegabe vom Jahre 1744. In treuer Berbentidung nebit einer geschichtlichen Ginleitung . von Dr. 2Bilb. Emete.

3 Defte. Dreie: 1 fl. 21 fr.

Genealogische Anzeigen.

50. Jan. C. Marie Chriftiane, Ibduerlein bes 306. Gottfried Colled, Bargers und Defonomis.

81. - D. Georg Rarl, Sohnlein bes Georg Friedr. Beibenreich, Coneibermeifters. 2. Febr. - Unne Barbare, Ibchreitein bes Rarl Leonhard Bephl, Schafers ju Berfeim.

cod. - D. Marie Ratharine, Tochterlein ber Eva Ratharine Baumgartner

cod. - D. Louije Emilie, Tochterlein ber Bertha Ferdinande Deffner.

3. - D. Regine Barbare, Tochterlein Des Moam Kriedrich Roos, Lobwebers.

3. gebr. B. Johann Balthas Goidenhofer, Teppichfabritant und

Borffand bee Leins und Teppichmeber : Bereins, am Echlagfing

4. - C. Igfr. Apollonia Margarethe Reblen, Rothgerbermeiftere Zochter, an Rervenabzehrung 401/4 Jahr.

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Die herren: Ganfer, Oberjager mit Familie von hobens altheim. Badber, f. Arvofat mit Gemablin von Orttingen, Dierrag, f. Obers amterichter mit Kraihein Lochter von Archebeim. heine, Obecamtenotar von Bereebeim, von Martin, f. Forftmeister und Kichling, f. Forstaute Aftnar von Donanworth. Die herren Kanftente: Arrab von Kentlingen, Braun v. Stuttgart, haaft von heilbronn. Fiider von Kentlingen, und Priman von Jutth, Prath von hillenthal. Genaner von Entfager, Manger von Argebrug, Engl. von Edwarzundad, Anapp von Kentlingen. Erop von Leiberom. Eryb von Lonientsal, Baner von Kanffint, Lederer von Abruberg.

3m Reb. Die herren Rauftente: Lebner von Muruberg, Frobenius bon

Rigingen, Bertich von Rentlingen, Berger von Etuttgart.

In der Soune. Die Hertert Hefmann, Maufmann von Afriberg, Peter, Fabrikant von Miruberg, Gerber, Kaufmann von Frankrier, Schrecendofer und Burbarete, Handeleinte von Elwangen, Haufmann von Erichtunt von Geißlingen, Manbelbaim von Minchen, Schultin, Kaufmann von fenchervangen, Wiedemann von Dinkelebihl. Erdebninger. Ranfmann von Billingen, Derer, Kabrikant von Arndeberg, Rothenheimer, Kaufmann von Walterftein, Modes und Geimm, Handelstente aus Sachien, Robin, Kaufmann von Epermach. Fraulein Schüffer mir brei Geschwiffer von Alterbeim.

Im Buche. Die Berren: Lebenbauer von Maffertridingen. Birtmeier von Gerhaufen, Rrag und Aurg, Sandelelente von Beingarten, Gribler, Bierbrauer

bon Debjenfurth, Grephan, Raufmann von Ellmangen.

Im weißen Roft. Die herren: Reift, Sanbelsmann von Mbblingen, Wiebenmann mir Cobn von Gunbelfingen. Ilt und Engelbard, Bierbrauer v. hat, Beteiner, handelsmann von Ipshojen, Einhorn von Krailobeim, Keium von Pps-bofen, beinle von Gundub.

Im Rarpfen. Die herren: Lebrer Rieger und Raufmann Rieger von Baffettridingen, Leimer. Raufmann von Edillingefurft. Edmutterer, Bader von

Dunden, Bergbolt von Deibenheim, Boich von Bobingen.

Preife ber vorzüglichften tarirten Lebensbedurfniffe.

Sin Kreun Swet Sin fin Swet Sin fin Swet Sin fin Swet Sw	ger wei	o b: ijee Bi , ifchtes Bi , ifchtes Rc Weseift. ft. 2 31 2 15 1 59 1 59 1 50 1 1 50 johnal weinfchiter ter , ind	Aipfbrot aggebrot agg	tofic to to to to to to to t	tari 15 tr. 20 tr. 19 tr. 20 tr. 19 tr. 20 tr. 15 tr. 20 tr. 15 tr. 20 tr. 17 tr. 19 tr. 17 tr. 18 tr. 20 tr. 19 tr. 20	In the state of th	ber f ber f te D ber f truber tren f tren tren	fang fund fund fund fund fund fund fund fund	meis Maike da Bud Raub Raik Con all all all all all all all all all al	Bie e Benton Bie	fennt.	erbier nicht ch: co meiste um 1 c. fr fr fr fr	taxi ifd fr. m	100 pifett - 44 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 -	5 tr
Lorf, 100	00 Eti	id		— tr. 6	beritenft	rob	f.	30 fr		- 100 baiten			•	_	
Betreib: Gat: tungen.	Bort:		Ge:	Ber:	Reft.		Bet	Mit	tler	Riedri	1	@rg	en el	e vori	gen
tungen.				Edaff.	Záaff.	fl.	fr.	+ a.	ena It.	1 8.	te.	gente	fr.	gefa	br.
Rern	Booff.	206	223	197	26	14	35	13	44	12	27	-	29	- n-	-
Balgen	17	38	55	48	7	13	-	12	25	11	47	-	56	-	-
Roggen !		85	35	54	1	-11	56	11	, 23	10	53	-	28	-	-
Benite	9	353	362	362	-	11	15	10	54	10	30	-	25	_	-
ögher	TE	33	33	29	4	4	39	4	18	3	58	_	15	_	! = !
Summe	43	665	708	670	38										1
	- 3	rud	prore	ije a	usw	ári	19	er	ڪ d	rai	111	ll.	00		
in 64	pranne	en : Dr	te.	2Bais	en.	Mit	_		-	n.	-	fte.	L	Sabe	r.
Angebur Donaum Lauingen Memmir Rurnber	orth.	am 5. 1. Feb am 4.	Febr. r. Febr.	13 ft. 4 ft	6 fr. 11 4 fr. 11 - fr. 11 - fr. 16 0 fr	A. A. A. 2	6 fr. 1 fr. 3 fr.	11 f	l. 48 l. 5 l. 1	tr. 10	A.	8 fr. 10 fr. 22 fr.	4 4 5	fl. 17 fl. 43 fl. 26	fr. fr.

Dend nub Berieg ben C. D. Bed'igen Budbanblung in Rorblingen,

Berontmertliger, Deianegeber: E. D. Bed.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 18. februar 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Samstag ben 22. Februar I. 3., Bormittage 11 Uhr, vertauft bie hofpital: fliftung Abrblingen

120 bis 130 Schaff Gerften, bann 60 Schaff Rern, 1844er Fructe.

und werben Raufeliebhaber biegu eingelaben.

Mbrblingen ben 17. Februar 1845.

Stabtmagiftrat.

Shegt, Stadtfdreiber.

Bom Roniglichen Landgericht Mordlingen.

In ber Nachlaßsache ber verlebten hanbelemanns Bitwe Chriftina Berchenmacher von bier, sind laut ber Aufforderung vom 22. August v. J. (Wochenblatt pro 1844 Nr. 37) noch immer viele Zahlungen im Racffande.

Da beren endliche Berichtigung wegen Auseinanderfegung ber Daffe unumehr unumganglich nerhwendig wird, fo ergebt hiemte an fammtliche Reftanten nochs mals bie Beijung , ibre Schulbigfeit ifofort und langelne bis

jum lesten Rebruar

babier um fo ficherer in Abfibrung ju bringen, als nach Ablauf biefer Brift unnachschlich mit gerichtlicher Beitreibung gegen bie faumigen Schuldner vorgeschritten werben mußte.

Mbrblingen ben 15. Februar 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Bbrlen.

Unter Rudfichtenahme auf Die Ausschreibung vom 18. November v. J. wird hiemit bekannt gemacht, daß das dortfelbft bezeichnete Saus fammt Rrautgarten bes Taglbhare Balthas Riefling von Nahermemmingen unter den bemerkten Mobifikationen

Donnerftag ben 20. b. DR., Rachmittage 3 Uhr, im Birthebaufe gu Nobermemmingen, im Bege bffentlicher Berfteigerung, jum Berfaufe abracht wird.

Raufeliebhaber werben biegu eingelaben.

Den 14. Februar 1845.

Ronigliches Landgericht Mordlingen.

Bepfdlag.

Bom Roniglichen Rentannte Norblingen mirb biemit benjenigen Detonomen ju Bbrdlingen, welche fowohl in biefiger Stadts fiar alb in aubnatrigen Steuergemeinden gitr und zehenibare Grundfude befigen,

erbffnet, bag man gur Gingahlung ber nach ben Normalpreifen pro 1844/46 abgu-

auf Donnerstag ben 27. Diefes Monats ... Termin anberaumt babe.

Indem man der punktlichen Einhaltung biefes gegebenen Termins entegenficht, wird jugleich bemerkt, daß die Bezahlung in guten taffenmäßigen Belblorten
zu geschehen babe, und daß diesenigen Pflichtigen, welche ihre Schulbigkeiten an
bem bestimmten Zablungstage nicht abfuhren, als Restanten behandelt, und die
Absendung eines Mahndottens gegen Entrichtung der vorgeschriebenen Gebuhr von
4 fr. als erfte Zablungs-Amfroterung unnachsichtlich zu gewärtigen haben.

Mordlingen ben 15. Februar 1845.

Der Ronigliche Rentbeamte

Bei dem unterfertigten Roniglichen Rentamte werden unter Borbehalt der Roniglichen Regierunge: Genehmigung am tommenden

Samstag ben 22. b. DR., Rachmittags von 2 bis 4 Uhr,

100 Schaff Rern und

ans bem Ernbtefabr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgefett, wogu man Ranfeliebpaber einlabet. Signirt ben 15, februar 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen.

Bei ber tatholifchen Kirchenftiftung Robblingen tann ein Rapital von 1200 fl. bis 1500 fl. gegen gute, boppelte Spporhet ju 4 Prozent ausgelieben werben.

Die katholische Rirchenverwaltung.
Baldvogl, Stadtpfarter und Borftand.
Rabler, Kirchenvfleger.

Unmefens : Berfauf.

Auf vormundschaftlichen Antrag, durch Beschluß vom 8, dieß obervormunds schaftlich genehmigt, wird das zur Berlassenschaftlich des Bauern Joseph Digler von Oberglaubeim gebörige Amvesten mit Dominikalien, bestebend in

1) Bohnhaus, Nebengebaude und hofraum mit Garten, Plan: Rr. 18 a u. b 50 Dezimalen,

2) Gemeinberecht,

d)

3) Bemeinderbeile, als:

a) Plan : Nr. 940 Rrautgarten 08 Dez. b) " 1009 hinteres Studle 06 Dez. c) " 1039 oberer Krautgarten 04 D

" 1039 oberer Krautgarten 04 Dez.

e) " " 1778 Angertheil 36 Des. f) " 844 großer Riedtheil 1 Tagwert 18 Des.

3) " " 883 Gutflugel 11 Dez.

h) " 896 fleiner Riedtheil 46 Dez.

4) Balgende Grundftude:
a) Plan : Rr. 30 ber Garten 2 Zagwert 24 Dezimalen

b) " " 53 a Riebfelbader 61 " (c) " " 53b ditto 1 Zagwerf 39 "

97	Plau :	Mr.	82 b	Salterader 5 Tagwert 35	Dezimalen,
e)			90	Relbicheiber 1 , 28	,,
f)	-		111	Seeader 1 , 37	
g)	"	"	213	Gaffenader 1 " - 39	"11
g) h)			252	2Begader 83	**
i)	17		254	ditto 1 Tagmerf 45	
k)	,,		462	Bergader 79	
1)			326		#
m)			624		w
n)			628	Langader 87	"
0)			611		
p)	,,		82 a	Unhalterader 1 " 24	
ĝ)	"		815	Schativiefe 56	
q) r)			178		#
8)	,,		5015	Mittelgwandader 1 " '69	27
t)			501	ditto 55	
u)	",	11		unterer Ader 61	
v)	"	"		Grabenwiese 2 Tagwert 94	tr .
w)	,,		698		#
x)			721	ditto 75	#
y)		11		Bachwiesader 2 Tagwert 79	17
z)	"			Madergrabenmad 3 " 84	
aa)	"	21		Balobergholz 17 " 98	w
bb)	,,,	17		Scheerhedtheile 38	*
cc)			751	Balbbergtheil 64	"

a) ane ber Golbe Saus : Dr. 10 an Grundzins jabrlich 18 fr. 22 an Ruchengult idbrlich 17 fr. 2 pf.

geichatt auf 9737 fl. 47 fr. 2 pf.

dem bffentlichen Berfauf burch Berfteigerung an ben Meiftbietenben am Montag ben 10. Mary I. 3., Bormittage 9 Ubr,

im Orte Dberglaubeim mit bem Bemerten unterftellt, baf bem Gerichte unbefannte Raufeliebhaber mit legalen Bermbgenegenaniffen fich gu verfeben haben, bie auf Diefem Unmefen haftenden Laften und Abgaben ingwifden aus ben bieggerichtlichen Altten gu erfeben frei fteht, Die nabern Raufobebingniffe am Steigerungstage bes fannt gegeben werben und ber Buichlag von ber pors und obervormundichaftlichen Genehmigung abbangig ift.

Sochfiabt am 10. Februar 1845.

b)

Ronialiches Landgericht. Miller, Landridter.

Bufolge Befdluffes ber tonigl. Gifenbahnbau : Commiffion gu Maruberg vom 6. Rebruar 1845 Dr. 15345 und vorbebaltlich beren Genehmigung werben Mittwoch am 5. Dary 1845, Bormittage 11 Uhr,

bei ber mitunterfertigten Polizeibeborbe im Gefthofe gur alten Doft gu Deitingen nachftebende Gifenbabnbau = Arbeit im Wege ber allgemeinen fdriftlichen Onbmiffion

an ben Benigftnehmenden gur Aubführung vegebeu werden, namlich die fur ben Stationeplat Meiringen gehbrige Bahnwar er. Caferne Nro. VII im Bangen und ohne Ausscheidung ber einzelnen Baubandverter, verauschlagt mit 5,820 fl.

Bebingnigheft, Plane und Roftenanfchlage liegen vom 17. Februar 1845 an im Amtblocale ber mitunterzeichneten igl. Gifenbahnbaus Bebbrte gu Jebermanns Einsiche offen vor, wo auch die lithographirten Submiffions Ereinplare in Empfang genommen werben tonnen.

Die Submiffionen felbft muffen in vorschriftemafig aberfchriebenen und verfiegelten Couverren langftens bis 4. Darg 1845 Abends 6 Uhr bei einer ber beiben

unterfertigten Beborben frantirt eingelaufen fein.

Die Submittenten find bei Bermeibung aller in §§ 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Submiffond Bebingungen vom 4. Juni 1844 Mr. 5907 angebrobten Bolgen gehalten, in bem oben angegebenen Beraccorditunge Eremine fich personlich ober burch genuglich bevollmächtigte Stellbertreter einzufinden, um, wenn solches verlangt wird, ihre Uebernachme und Eautionsfabigteit sogleich genügend nachauweisen, und ben bedingten Juschlag zu gewärtigen.

Wertingen am 15. Februar 1845.

Meitingen am 15. Februar 1845.

R. Landgericht Wertingen.

R. B. Eifenbahnbau : Section. Feigele, Settions : Ingenieur.

Ebiftallabung.

Der Badermeifter Joseph Bogelgfang von Ballerftein hat fich freiwillig bem Rontureversahren unterworfen. Es werben fonach bie gefetilichen Ebiftstage, namlich:

I. jur Unmelbung ber Forberungen und beren gehbrigen Nachweisung auf Dietwoch ben 26. Dars 1845,

II. jur Borbringung ber Ginreben gegen Die liquibirten Forberungen auf

Freitag ben 25. April 1845,

III. jum Schlugverfahren, und gmar

a) fur die Replit auf

Montag ben 26. Mai 1845,

b) fur die Duplit auf

Mittwoch ben 11. Juni 1845,

jedesmal Wormittags 9 Uhr babier festgeset, und biezu sammtliche Glaubiger des Gemeinschuldners unter dem Rechtenachteile vorgelaben, daß bas Nichterscheinen an dem ersten Ebiltstage die Ausschliebung der Forderung an der Konfursmaffe, das Richterscheinen an den übrigen Bolitstagen aber die Ausschliebung mit den an solchen vorzuerdemehen Sandlungen jur Kolge bat.

Nach bem Gantinventare vom fo. b. M. beträgt der Aftipfiand 3846 ff. 10 fr., wogegen fich der Passivoland, so weit er bis jeht bekannt ift, auf 4645 ff. 39 fr. belauft. Unter den Passivon find 4434 ff. privilegiere Korberungen begriffen.

Ballerftein ben 12. Februar 1945.

Fürstliches Berrschaftsgericht.

Bauerlein.

Edictal - Citation.

Nachem ble im uachflebenden Berzeichnisse ausgesührten Personen schon feir mehr als 30 Jahre abwesend sind, um ihr Aufenthalt nicht ermittelt werden konnte, so werden bieselben resp. ihre etwaigen Erben hiemit aufgesordert, sich hinnen 6 Monacea ober längstend bis jum Fritag den 1. August 1845 bei dem unterestritigen Gerichte schriftisch oder persolutio, zu melben, widrigenstalle sie nach fruchte loferische foristisch vor erfahrt, und ihr Bermbgen an ihre Bernwarten wird.

Bergeichniß ber Berfcollenen.

Fortlaufenbel	Rame bes Abwesenden.	Geburtsort und Lag.	Letter Aufenthalt.	Bermögen
1	Schwenninger, Joh. Rafpar	Baldingen ben 31. Oft. 1790	Balbingen, im Jahre 1812, und hat den ruffifchen Felb: jug mitgemacht	400 ft.
2	Biebemann Maria	Balbingen ben 27. Sept. 1780	Baldingen, im Jahre 1813,	175 ft.
8	Thum, Simon	Birthaufen ben 31. Dft. 1791	Birthaufen, und hat ben gelb:	275 fl.
4	Burger, Johann Leonbard	Chringen ben 25. April 1790	Balbingen, bat ben Feldgug nach Rufland mitgemacht	Realitaten.
5	Sopf, Johann Georg	Ehringen ben 2. Muguft 1790	Ehringen, hat ben Feldzug nach Rufland mitgemacht	
6	Bagner, Balth.	Beffenbeim ben 23. Muguft 1793	Feffenbeim, und feit 1810 ver:	
7	Spielberger, Job. Georg	Beffenbeim ben 7. Des. 1785	Feffenheim, u. bat ben ruffifchen Relbang mitgemacht	
8	Lettenmeler, Job.	Beffenbeim ben 20. Mpril 4793	Beffenbeim, u. hat ben Feldgug nach Rußland mitgemacht	
9	Weinberger, Philipp David	Borbeim ben 19. Deg. 1790	Forbeim, und hat gleichfalle ben ruffifchen Feldzug mits gemacht	
10	Schröppel, Job. Georg	Forbeim ben 16. Sept. 1791	Forheim, und hat ben ruffifchen Feldjug mitgemacht	500 ft.
11	Burm, Beinrich	Lbpfingen ben 25. Des. 1794	Lopfingen, bat gleichfalls ben	25 ff.
12	Brenn, Georg	Lopfingen ben 13. Febr. 1788	Ebpfingen, und hat ben Felbzug nach Rufland mitgemacht	408 fl.
13	Eftner, Frg. Xav.	Marttoffingen ben 16. Deg. 1791	Martroffingen, Feldgug wie	1500 ft.
14	Beberle, Johann Georg	Marttoffingen ben 23. April 4793	Marttoffingen, hat ben Feldzug nach Rußland mitgemacht	600 ft.
15	Reller, Johannes	Dungingen ben 1. Juni 1788	Mungingen, Feldzug wie oben.	800 ft.
16	Muller, Math. u. beffen Bruber Muller, Joh. Jat.	Råhermemmingen	Nåbermemmingen, haben ben 1ften Feldzug nach Franfreich mitgemacht	96 ft.
17	Sugel, Frg. Xav.	Deiningen	Deiningen, abmefend feit 1801	70 ft.
18	Daufer, Frang	Maihingen	Maihingen, hat ben Feldzug nach Rufland mitgemacht	200 ft.
19	Daufer, Abam	Maihingen	Maihingen , worauf er bie Bauberichaft antrat	200 ft.

Ballerftein ben 22, Januar 1845. Burftlich Oettingen Wallerfteinisches herrschaftsgericht. Rummer. Bauerlein. Die Gblbnere : Bittwe Barbare Strauf bon Ebermergen ift am 25. Dezember

v. 3. mit Sinterlaffung eines Zeftamentes mit Lob abgegangen.

Es werden numehr alle jene, welche an ben Midt'af der Definectin rechtliche Anfpriche begründen gu tonnen glauben, biemit aufgesorbert, diese interhalb vier Wochen a dato bei der untersertigten Berlaffenschaftobebebe, und zwar um fo gewisser angubringen, als nach Umfluß dieser Frift bas vorhandene Bermbgen vertheilt werben wied.

Bugleich wird hiemit Behufe ber Kenntnifinahme bem Gerichte unbefannter Inteftaterben bekaunt gemacht, daß jur Publifation des vorhandenen Zeftamente-

Termin auf Montag ben 24. laufenden Monate anberanmt feie.

Darburg ben 4. Februar 1845.

Fürstlich Dettingen Wallersteinisches Berrschaftsgericht.

Das ju bem Rachlaffe bes babier verlebten Braufnechts Bilbelm Korumann gehbrige Sauschen mit lieinem Crall, Grundbuch T. L pag. 380 a, fowie beffen rudgelaffenes febr unbebeutenbes Mobiliare wird am

Montag ben 24. Diefes Monats, und zwar bas Daus Bormittags 10 Uhr in der Gerichtekanzlei, bas Mobiliare aber Nachmittags 2 Uhr in der Befaufung bes Defunkten biffeutlich verkauft, wogu Kaufsliebhaber biemit eingesaben werben. Darbura ben 6. Kebruar 1845.

Furftlich Dettingen Ballerfteinisches herrschaftsgericht.

Breitag ben 21. Februar 1845 wird bon unterzeichneten Memtern auf bem Buftlichen Rariebof nachifebendes Solzmaterial and bem Revier Sobenaltheim, BBglobifteft Schielabronn und Gebretebuhl bifentlich verfteigert :

200 Rlafter Brennholz, 8000 Stud geformte Wellen und 2 Stud Großnugholz.

Jahlnngbfabige Kaufer werben mit dem Bemerken hiezu eingeladen, daß mit dem Berkaufe felbit Bormittags 10 Uhr begonnen wird. Biffingen und Mauren den 13. Kebruar 1845.

Fürftlich Dettingen Wallerffeinisches

Rentamt Biffingen. Sturger, Rentbeamter.

dutel in.

Forstamt Sarburg.

Genealogische Anzeigen.

Gefraute:

11. Febr. A. Chriftian Ludwig Oftertag, Bierbrauer und Gaftwirth jum goldenen Ochen, mit Jungfrau Marie Helne Margarette Malich. cod. ... D. Gottlieb Daniel Schropel, Sadlermeifter, mit Jungfrau Ainne

cod. - D. Gottlieb Daniel Schropel, Gadlermeifter, mit Jungfrau Unne Ratburine Raftbucher.

cod. - C. Muguft Bilbelm Bauer, Lodwebermeifter, Bittwer, mit Jungfran Darie Raroline Feldmeyer.

eod. - B. Johann Deiurich Bolt, Lodwebers und Andmachergefelle, mit Igfr.

Seborene:

21. Jan. A. Johann Friedrich Abolph, Gbinlein bes Johann Abraham Beffer, Raufmanns.

8. Febr. D. Marie Louife, Tochterlein bes Friedrich Rarl Sofftatter, Leinmebers meiftere und Dufifere.

Geftorbene: Miter.

8. Rebr. B. Raroline Mathilbe, 3willingetochterlein bes Georg Matthaus Erdlen, Biloprethaublere, an Entfraftung

A. Louise Jeanette Cabine Frangista Christiane Marie Baiber, geborne Baltheifer, Rlavierinftrumeutenmachere Chefran,

261/2 3ahr. an Lungenschwindsucht

Johann Rafpar Diflas, Metger, Bittwer, im Sofvital, an Lungenlahmung 643/4 Jahr.

Johannes Wiedenmann, Badermeifter, an Schleims fdwindfuct 28 Jahr.

Marie Louife, 3willingetochterlein bes Georg Matthaus · B. Erblen , Wildprethandlers, an Convulfionen . . .

Johann Friedrich Reiger, Teppichwebermeifter, an Alteres fdwade . .

Fremben : Angeige.

In ber Rrone. Die Berren: Schangenbach, Ingenieur - Praftifant von Munchen, Cettelmener, t. Dberaufichlage : Controleur von Mugeburg. Die Berren Raufleute: Sifcher von Erlangen, Raht aus ber Schweig, Leonhardt von grants furt a. DR., Begemann von Mugeburg, Diebermayer von Marttbreit, Beinemann bon Ceegnis, Bebeles von Sarth, Mimfert von Rarnberg, Golofched v. Martt Leuthen, Gibach von Labr. Binter von Bremen, Stettfelb von Conftant, Det von Rurnberg, Goldschmidt von Frankfurt a. M., Soffmann von Offenbach, Miller von Rofchach, Rumelin von Seilbronn, Gifenlohr von Stuttgart.

Im Reb. Die herren Raufleute: Batter von Ritingen, Beiber und Jaus

von Mugeburg, Gibbel von Rurnberg.

In der Conne. Die Berren: Beinmann, Commis von Diutelsbuhl, Daubler, Bandelomann von Bilburgftetten, Beidenheimer, Raufmann v. Offenbach, Grimm, Reifender von Ebern, Trentwett, Graveur von Mugeburg. Fraulein Strich von Ellmangen.

Im rothen Sahnen. Die Berren: Beller, Rugel und Schile, Gerber-

meifter von Malen.

Im Raryfen. Die Berren: Rubl, Daraplujemacher von Dintelebubl, Grun. Raufmann v. Schwabifd Sall, Beichfelbaum, Raufmann v. Rothenburg, Bofer, Sanbelsmann von Donaumbrth, Waltmann, Canbidat von Munchen, Bebelmeier bon Danden. Dab. Bubler mit Cobn von Dettingen.

Im weißen Rof. Die herren: Scholler, Gaftwirth von Riffingen, Steiner, Sandelsmann von Ipehofen, Beinle von Gmund, Bolf von Birthaufen, Jofer

bon Ellmangen.

Im rothen Lowen. Die Berren: Sattel, Barometermacher mit Frau von Sandhofen, Suber, Tuchhandler von Dettingen.

Breife ber porguglichften tarirten Lebensbedurfniffe.

	preu	e vei	r borg	ugita)	ten t	uri	111	: 11	LEU	CIID	UEUI	աւլա	tile.		4
Lin Kreu	. "	Bee Br		viegt 1	tb Qt. 6 - 2 -	(mi			bes 6		fennt	ge und			
Zin "	gem	ifctes.	Alpfbrod	"	6 2							nicht			a fr
Bwei ", Bin Pfunt	fdwai	ies Ro	ggenbrob	toftet 2	åtr.	-				î î e					
Mi e h	1:	Meter	Blei	ling S	echestl.	De	is Pf					d)			
Rerumehl feiner Mu	ALHa		pf. ft. ft.	7 3	r. pf.		- :	_	Raib	fleifd				. 1	o fr
Schonme	b1 !	2 45	3	3 3	8 2	l -						melfle			
Rachmehi Roggenm	ehf :	59	2	9 3	7 2 3	9,						um 1			
Доддени	. I I.	Mr	eife	nicht		-								4-10-11	•••
Das Pfun	b robe	8 Unfa	litt	14 bis	15 fr.	1 Ea	uben	bas	Pac	ır			91	16 1	o fr
	gegof	fene Li	dtet .		26 fr.	l Gr	er 3 -	-4	Stu	f.,					4 fr
= =	getui	1116		18 -		er	bbirn	ein	pier	tel 9	Rege	n .			5 fr
	Rinb	fcmal)		19 -	20 fr.	@r				en 2	ft. 30	fr. 1	16 -	fl	- tr
	Schn	einschr	nalz	18 —	19 fr.		rfen		_			fr.			
Banfe, b	as St	úc	fl	fr.	— ft.	Lei	n	_	_	-1		fr	- 2	fl. 3	o tr
Enten .					— fr.	123	iden					fr			
Bennen Buhner l	as De			: = =	- fr.	50									
Die Rlaft	er Bu	denbol	3 16 ft.	- fr.	Da	6 Ta	gwer	ť.	1			unte			
-		tenhol;	14 fl.	— fr. 3	ioggenft	rob :	5 fl.	- It	Do	16 W	alter o Da	Raig	ten .	eff.	54 fr 30 fr
TI	Ear	menhol	3 12 ft.	- fr. 5	aberftr	06	fl.	45 ft		- 10	o Bie	gelfte	ine_	1 11.	30 fr
Torf, 100	00 Sti	d		— fr. 6										-	
-			15. Feb:	ruar 18	15 Ju 9	Rort	ling	gen	abge	halte	nen 6	Detre	10em	arrre	8.
Getreib:			Ge=	Bers	Reft.	Did	fer	Mil	tler	Riebr	igfter	Geg	en bie	preife	gen
Gat=	ger :		fumme	fauft,	orele.	-	dure	d bed	e di	Wels.	-	gefti	gen.		
tungen	Shaff.		Boaff.	Edaff.	Edaff.	fl.	fr.	ß.	ft.	ß.	fr.	fi.	fr.	fi.	fr.
Rern	26	235	261	253 53	8	14	22	13	33	12	41	_	14	_	11
Baigen Roggen	7	72	54 73	72	1	12	5	11	29	10	59	-	6	_	-
Gerfte	-	520	520	485	85	10	59	10	36	10	6	-	-	-	18
Baber	4	82	.86	86		4	83	4	14	5	54	_		_	4
Summe		956	994	949	45	7							_	_	
	8	rud	tpre	tte a	usw										_
664	branne	n · Or	fc.	-		****			_	es e		- Control of the Control	1 6		
1				2Bais		Rer			ogge	_	-	rfte.	-	Sabe	-
Mugebur	g, am	14. 8	ebr.	14 1. 3	0 fr. 1 4 fr. 1	5 1. 6	o fr.	112	n. 48	fr.	11 ft.	23 ft	1 4	1. 27	5 ff.
Donauw Laulngen	orto,	8. Feb	r.	115 A	- fr. 1	1 A. 4	1 fr.	111	R. 19	fr.	10 fl.	42 fr	- 4	A. 54	fr.
Memmi	ngen,	au 4.	Gebr.	f ft	- fr. 11	5 1. 2	23 fr.	113 1	1 1	Ir. I	12 fl.	22 11	. 5	fl. 26	fr.
	A 4 999	18. 3	au.	112 ft. 3	o fr	- [1	- tt.	110	1. 21	100	7 Th.	02 11	1 4	10. 20	1 22

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen. Berantwortlider Derausgeber: C. D. Bed. Mit zwei Bellagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

Nro. S.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 25. februar 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Die beson bere Ariegsschulden-Tilgungskasse- Nechnung

ber hiefigen Gtadt schließt fur das Rechnungs Sahr 1843/44, wie folgt, ab:

Tit.	Einnahme.	Betrag.	Tit.	- Ansgabe.	Betrag.
III. IV. V. ¡VI. VII. VIII. IX.	Afrivbestand aus voriger Rechnung der Gebrung der Gebrungsbesette und Erfatypesten der Gertrag bed Lefal Malzund Bieraust diage des Lokal Mehischen des Artivatiatien des Artivatiatien des Artivatiatien der Gebrund der Gebr	6 17½	II. III. IV. V. VI.	Mehransgabe auf die vori- gen Jahre Rechnungsvergütungen Rufffiandige Zinfe Juridzuvergütende Wors fchiffe	3995 -

bidluf.

Einnahme: 4257 fl. 32 fr. 2 pf. Musgaber: 4257 fl. 5 fr. - pf.

Afrivbeftand: - fl. 27 fr. 2 pf.

Folglich verbleibt ein Schulden ftand von 12944 ft. ber unverzinsticher Natur ift und auf bas nachfte Jahr 1840/40 iberaebt.

Dievon bas hiefige Publifum in Kenneniß fegend, bemerke man, baf biefe Rechnung mit ihren Beilagen ju Jebermanns Ginficht 14 Tage lang auf bem Polizeis Bureau anfliege, und bag allenfallfige Erinnerungen gegen biefelbe allborten ju Protofoll gegeben werben tonnen.

Mordlingen ben 16. Februar 1845.

Stadtmagiftrat.

Sheat, Stabtidreiber.

Die ohnlangst babier veranftaltete Rollefte fur bie Schulhaufer ju Ronigebronn auf bem fcmabifden Lechfelbe hat ertragen

in Summa 46 fl. 26 fr.

was unter bantbarer Unerkennung ber Beitrage hiemit befannt gemacht wirb. Nordlingen am 20. Februar 1845.

Stadt magit ft rat. Schegt, Stadtichreiber:

Im Laufe biefes Monats murben folgende Gegenstande entwendet:

1) eine Bodenfliege nebft Brettern,

2) ein Fenfterftod, 3) zwei Rannenbretter,

4) ein Rammer = und ein Bobenlaben,

5) zwei tannene Ctubentharen und eine Rammerthare,

6) mehrere Theile vom Betafel,

7) 18 Etud Sallen von angelegten Gartentaften.

Der über biefen Diebstahl nabere Reuntniß erlangt, hat fofort Ungeige gu erstatten.

Mordlingen ben 19. Februar 1845.

Stabit magistrat.

Doppelmanr, Burgermeifter. Dittmar, Rechterath.

Nachbem in bem Termine, welchen das Musichreiben bes unterferigten Landegrichts vom 31. Aug. v. J. vorsetz, die, in dem Glodengieser Klein'ichen Debits wesen, in erwähntem Ausschreiben vorgetragenen, ju Berluft gegangenen Dbligationen nicht zum Borschein gelangt sind, so werden bieselben hiemit als fraftlos ertlärt. Den 19, Kebruar 1845.

Ronigliches Landgericht Rordlingen.

" : . Bic. Pblal. :duc fie

Benichlag.

Auf Anrufen eines Glaubigers wird bas balbe Bohnhaus fammt halber Gemeindsgerechtigfeit bes Weberes Friedrich hoffatter zu Rabermemmingen, um 400 fl. gewerthet und mit 500 fl. hypothetichulden belaftet, das Haus um 500 fl. der Brand Alfehrang: Gefellichaft einverleibt

Rreitage ben 28. b. DR. / Dachmittage 3 Uhr,

im Birthohaufe gu Mahermeinmingen, im Bege bffentlicher Berfleigerung, jum Berfaufe gebracht.

Derfeibe geichieht nach S. 64 bes Spoothetengefetes und unter Borbehalt ber §§ 98 - 107 bes Prozefigefetes von 1837.

Bablungefabige Raufoliebhaber werden biezu eingelaben.

Den 22. Februar 1845.

Ronigliches Landgericht Nordlingen.

Benfchlag.

Bom Roniglichen Rentamte Nordlingen

wird hiemit benjenigen Detonomen gu Ibrolingen, welche jowohl in hiefiger Stadtflur als in auswadrigen Sreuergemeinden gilte und zehentbare Grundstide befigen, erbfluet, daß nun gur Eingahlung ber uach ben Rormalpreifen pro. 1824, adaus lbsenden Gilten und Zehenten

auf Donnerftag ben 27. biefes Monats

Zermin anberaumt habe.

Andem man der punktlichen Einhaltung biefes gegebenen Termins entgegeneicht, wird zugleich bemerkt, daß die Bezahlung in guten kaffenmäßigen Geloforten zu gescheben babe, und. daß diezenigen Pflichtigen, welche ihre Schulbigkeiten au bem bestimmten Zahlungstage nicht abstiren, als Restanten behandelt, und die Mofendung eines Mahonbetens gegen Sentrichtung der vorgeschriebenen Geldhr von 4. fr. als erste Zahlungs-Auffrorderung unnachsichtlich zu gewärtigen haben.
Pheblingen den 15. Februar 1945.]

Der Ronigliche Rentbeamte

Bei bem unterfertigten Roniglichen Rentamte werden unter Borbehalt ber Abniglichen Regierunge Genehmigung am tommenden

Samstag ben 1. Mary l. 3., Rachmittags von 2 bis 4 Uhr,

75 - Daber

aus bem' Ernbtefahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgesett, wozu man Raufeliebhaber einlabet.

Signirt den 22. Februar 1845.

Konigliches Rentamt Nordlingen.

Auf bem Getreibeboden ber unterfertigten Berwaltung, welcher fich im zweiten Stode ber Kornichranne befinbet, find. aus bem Erntejahre 1844

20 Schaffel Rern und

aufgespeichert, welche am nachsten Gametag, ben 1. Mars, Bormittage halb 10 Uhr, an ben Deiftbietenben verfauft werben.

Subem biemit bie fachgemaße Ginladung ergeht, wird bemertt, bag bie Gins fichtnabme bes Getreibs taglich gescheben tann, ber Buichlag aber burch ben Bers maltungsbeschluß bedingt ift.

Der Bertauf felbft findet auf bem bezeichneten Fruchtboben Statt.

Mbrblingen ben 24. Februar 1845.

Protestantische Rirchenverwaltung.

Sorban, Pfr., interim. Borftanb. Denning, Rirchenpfleger.

Bei ber tatholifden Rirchenstiftung Dordlingen tann ein Rapital von 1200 fl. bis 1500 fl. gegen gute, boppelte Spoothet au 4 Progent ausgelieben werben.

> Die fatholische Rirdenverwaltung. Baldwogl, Stadtpfarrer und Borftand. Rabler, Rirchenpfleger.

Bufolge Beichluffes ber tonigl. Gifenbabnbau : Commiffion gu Durnberg vom 6. Rebruar 1845 Dr. 15345 und vorbehaltlich beren Genehmigung merben

Mittwoch am 5. Darg 1845, Bormittage 11 Ubr, bei ber mitunterfertigten Polizeibeborbe im Gafthofe gur alten Doft gu Meitingen nachftebenbe Gifenbabnbau: Arbeit im Bege ber

allgemeinen idriftliden Gubmiffion

au ben Benigfinehmenden gur Ausführung vergeben werben, namlich bie fur ben Stationeplas Meitingen gebbrige Babnmarter : Caferne Nro. VII im Gangen und ohne Musicheidung ber einzelnen Baubandwerter, veranschlagt mit 5.820 fl.

Bedingnigheft, Plane und Roftenanschlage liegen vom 17. Februar 1845 au im Umtblocale ber mitunterzeichneten fgl. Gifenbahnbau : Beborbe ju Gebermanns Ginficht offen vor, wo auch die lithographirten Gubmiffions . Eremplare in Empfang

genommen merben fonnen.

Die Gubmiffionen felbft muffen in poridriftemaffig überidriebenen und perflegelten Couverten langftene bie 4. Dary 1845 Abende 6 Uhr bei einer ber beiben

unterfertigten Beborben frantirt eingelaufen fein.

Die Gubmittenten find bei Bermeibung aller in §6 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Gubmiffione : Bedingungen bom 4. Juni 1844 Dr. 5907 angebrobten Rolgen gehalten, in bem oben angegebenen Beraccordirunge Termine fich peribnlich ober burch genuglich bevollmachtigte Stellvertreter eingufinden, um, wenn foldes verlangt wird, ihre Uebernahms : und Cautionsfahigfeit fogleich genugend nach. zuweisen, und den bedingten Buichlag gu gewartigen.

Bertingen am 15. Februar 1845. Meitingen am 15. Rebruar 1845. R. Landgericht Wertingen. R. B. Gifenbahnbau : Gection.

Frbr. v. Uretin, Landrichter. Reigele, Geftions : Ingenieur.

Das in nachstehenden Forftorten ber Revier Balbern jum Bertauf hergerichtete Solzmateriale wird am Dienftag ben 4. Dary 1. 3. in ber Ablerwirtbichaft ju Balbern, von Bormittage 10 Ubr, bffentlich vertauft merben, ale: Forftort Giegert:

37 Rlaftern Laubhola, 119715Q1E 8011 Ju. **-

5900 Grad geformte Bellen;

Forftort Buchhalte:

152 Rlaftern größtentheile gutes Solg, 5000 Stud geformte Bellen,

III 10 buchene Rugholgbibde, and abaceme S . The care of the contract of the contract of the care of the care

1 eichener Blod:

Forftort Enberebau: 10 Rlaftern Soly, 12 Saufen Fichtenafte;

Forftort Forft: 650 birtene Laftreife,

850 birtene Fafreife, 100 birtene Bagnerstangen. Raufeliebhaber werben biemit eingeladen

Am 21. Rebruar 1845.

vom Fürstlich Dettingen Ballerfteinischen Forfamt Balbern. Rentamt Kirchheim.

Dienstag ben 4. Dars 1845 wird burd unterzeichnete Memter in ber Bufflichen Brau ju Biffingen nachfiebenbes Solzmaterial bffentlich verfleigert, und zwar:

aus dem Forftorte Rranterbau, Farftlichen Forftreviere Biffingen:

150 Rlaftern Brennholz, 6800 Stud Bellen und 21 Stud Grognubbolz;

aus den Forftorten Ralthofer und Rappelholg, Burftlichen Forftrebiere Diemantftein :

82 Rlaftern Brennholg, 17700 Stud Bellen,

4 Stud Großnugholz und 17 Stud Rleinnugholz.

Jahlungsfabige Raufer werben mit bem Bemerten hiezu eingelaben, baß mit bem Bertaufe Bormitrags 10 Uhr begonnen wird. Biffingen und Mauren ben 21. Februar 1845.

Fürstlich Dettingen Wallersteinisches Rentamt Billingen. Forstamt &

Forftamt Harburg. Mayer, Forstmeister.

Sturger, Rentbeamter.

Praclufions : Erfenntnig.

Auf ben bittlichen Antrag bes Magistrate ber Stadt Dettingen vom 18. b. M.

und Jahre werden alle biejenigen, welche am Zermine

Dienstag ben 11. Kebruar b. 3. ihre allenfalligen Forderungen und rechtlichen Aussprücke an bas Stadtichreiber Stalt mer'iche fiedbrifche Rechnungsweien nicht liquibirt und genügend nachgewiesen baben, mit allen ihren vermeintlichen Rechten und Unsprücken an bas Stult mer'iche Rechnungsweien reip. an ben Stadtmagiften babier fur je und allezeit rechtsformlich ausgeschoffen und somt ful immer abgewiesen.

Dettingen ben 19. Februar 1845.

Fürstliches Stadt und Berrichaftsgericht.

Bauer coll.

Literarische Anzeigen.

In unferm Berlage ift ericienen und in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Rordlingen um ben beigefetten Preis zu erhalten:

Gefammelte Rechtsfälle für die Civil : Pragis

an deutschen Universitäten. Bon Dr. Johann Baptist Sartorius, Professor der Rechte in heidelberg.

Preis geh. 1 fl. 20 fr. Erlangen, im Januar 1845.

Trangen, im Junuar 1843.

3. 3. Palm und Ernft Ente.

Bagerifches National : Prachtwerk.

An ber E. H. Zehichen Berlagshandlung in Rufruberg ift neu erschienen und in allen Buc' "wolungen, in Abrolingen in ber C. H. Bect'ichen Buchhandlung, vorratibig:

Das Saus Wittelsbach.

Banerns Geschichte aus Quellen bearbeitet von Dr. Joseph Seinrich Wolf

iu Munchen 72 Bogen Zert in flein 4. mit 12 Driginals Stahlftichen und alles

Bollftandig in 12 Lieferungen.

Jebe Lieferung mit prachtvollem Stahlftich und 6 Bogen Tert geb. toftet im

Subscriptionspreis nur 27 fr.
Miles über 12 Lieferungen Ericheineite, murbe gratis gegeben. In jeder Buchbandlung fann die bereits erichienene Ifte und Zie Lieferung vorgelegt oder jur Anficht miggelbeilt werben.

Bei Mar Kornider in Nachen ift ericbienen und in ber E. G. Bed'ichen Buchbandlung in Abrolingen gu haben:

Der Mensch

30 d 81 mor povulare Menfchenkunde.

Derausgegeben pon

Dr. Carl Georg Neumann, Ronigl. Preuf. Reglerunge und Medicinalrathe.

Preies saber befobert I fl. 21 fr.
biefem, in jeder hinste geliegenen Boche feine langibrigen Gefahrungen über dem ni jeder hinste geliegenen Boche feine langibrigen Erfahrungen über den Menschen niedergelegt, und wen follte es nicht interessiert, eine so grundliche Belebrung über sich felbet, über seine Geburt! Erziehung, Gesundheitos pflege, über die wecknöfifte Erurung feiner Bohnung, Nahrung, Kleidung n. s. w. feinen zu lernen? Das Wertchen enthalt einen Reichthum von geistreichen Forschungen, und wird gewiß mit vielem Beifall aufgenommen werden.

Genealogische Anzeigen.

Seborene:

15. Febr. C. Marie Jafobine, Thehterlein bes Georg Unbreas Bauer, Bieglergesellen.

17. - B. Rafpar Abolf, Sobulein bes Karl Napoleon Biebenmann, Schneider: meiffere.

18. - C. Gin tobigebornes Tochterlein bes Couard Bilbelm Reblen, Lodwebermeiftere und Auctionatore.

Begraben:

18. Febr. C. Gin tobtgebornes Tochterlein bee Couard Bilhelm Rehlen, Lodwebermeifters und Auctionators.

Fremden : Mngeige.

In der Krone. Die Herren: Spielberger, Geometer: Praftifant v. Donanwie, hertenich, Bilberhanbler von Ansbach, Sarzinis von Erlangen, Tebfer von Coburg. Die Serren Kanssente: Bed von Frankfurt a. M., Glockt v. Manubeim, Schulze von Ulm, Arips von Mirnberg, Plag von Fridenhausen, Leberrer von Rienberg, Gesweiler von Ihrich, Blezinger von Mannheim, Gbge v. Gluchau, Giepermann von Rheybt, Troger von Mannbeim, Belz von Kentlingen, Selber von Gericlo. Bachmann von Kitzingen, Deblhaven von Stuttgart, Bachmann von Kriegsbaber, Roth von Augsburg, Oberreich von Mainz, Dina v. Lineburg, Schäfter von Augsburg.

Im Reb. Die herren: Lobe, Pfarrer mit Familie von Neubettelbau, Cramer, Lochner, Romanvireft, Trautmann und Detter, Cand. phil. von Reubettelbau, Buchere, Lithograph von Eliwangen. Die herren Kauflente: Plochmann von Bamberg, Radel von Leinig, Brech von Idenberg, Engert v. Kibingen, Biener

von Mirana, Canbel von Freiberg, Comary von Martifteft.

In Der Coune. Die Gerren Kauftente: Saimm von Marktbreit, Ofterberger von Fabrth, Frang von Dillingen, Riebt von Obervichtach, Gerber von Ralruberg. Die Berren: Rlaug, Fabrifant von Geistlingen, Schredenhofer und Burthardt von Ellwangen.

Im Greifen. Die herren: Schefter, Stud. theol. von Manchen, Zeller, Schuldberneister von Odterwangen. Grinmiller, Schulmacher von Bernharteinind, Meuschel, Beinhandter und Schleftangef mit Sohn von Buchbronu. Mad. Balbier,

Blumenfabrifantin von Marnberg.

Im Jucks. Die herren: Fuchs, Drammeister von Reblingen, Siemon, Seilermeister von Dinkelsbuhl, Dierner, hopfenhahler von herobruck, Krock, handelsmann von Woelmannsfelben, Ethoad von Degglingen, Schuber v. Wasser

burg, Samerer, Sandelsmann von Reffelbach.

Im weißen Raft. Die gerren: Rocke von Dettingen, Rif von Mbblingen, Bitdemann, Braumeifter von Gundelfingen, Ottmann, Kaufmann v. Dintelebuhl, Bidferner von Ulm, Gebrider Duttelmeier und heinie von Gmund, Mbflinger von Dettingen, Steiner, Sandelbinann von Krailsheim, Schaber, Bierbrauer von Aden.

Im Rarpfen. Die herren: Meiger, Raufmann von Stuttgart, Reifiner, Wirth von Gentergingen, Metighofer, Daubelsmann aus Tyrol, Bogt, Maler von Burgburg, Berhaifer, Badermeifter von Schwaningen, Bech, hanbelsmann von Bodifabt.

Breife ber pormalichiten tarirten Lebensbeburfniffe

			4911491				*******	urfnine.	
ein , gen weet, gen hand den weet, rein Yinad den weet, reine Vinad den weet, reine voor de vinad den weet, reine voor de vinad de	nifchtes iries Ro Deter iries Ro De Per iries Ro De Per iries Ro De Per iries Ro	Ripfbrod ggenbrod gg Nord g	plegt 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	23	Comit Williams of the Man of the	niching bee er Rade brau Raad weiße Grand Mai Araad weiße Grind Mai Araad weiße Grind Mai Araad Rade Weiße Gribant all. God Gribant all. God Gribant all. God Grind Mai Araad	nes Winte es Wier (F le if flochfenflelf flelfd) "felfd, "felf, "felfd, "felf,	melfielich	. 54 ft . 104 ft . 10 ft . 10 ft . 12 ft . 12 ft . 14 ft . 4 ft . 5 ft ff. 36 ft ff. 30 ft ff. 30 ft ff. 4 ft . 4 ft . 5 ft ff. 30 ft ff.
Anzeige !			1			Ī	1	1	irftes.
Getreib: Bort ger tungen. Reft	Bu=	fammt:	Ber: fauft	Reft.	DedRer De		Riebrigfter	Bettte	preise
Gat: ger tungen. Reft	3u= fuhr. . Coaff. 227 21	fammt: fumme	Fault	Reft.	-	fl. fr. 13 55 12 52 11 42 10 40		### Begen bis Mittel ### Britished ### Bri	preise
Gat: ger tungen. Reft. Kern 26 Waizen 7 Roggen 1 Gerfte —	3us fuhr. Coaff. 227 21 97 436 49	fammt: fumme 253 28 98 436	edaff. 253 28 96 428	64aff.	#14 46 13 24 12 9 11 5	fl. fr. 13 55 12 52 11 42 10 40	ff. fr. 15 2 12 14 11 9 10 8	### Brittel ### Br	gefallen. ft. fr.
Gats ger tungen. Reft Reru 26 Balzen 26 Roggen 1 Gerfte 4 Summe 38	3us fuhr. 6daff. 227 21 97 436 49	fammt: fumme ⊗øaff. 253 28 98 436 53 868	edaff. 253 28 96 428 53 858	2 8 —	14 46 13 24 12 9 11 5 4 49	fl. fr. 13 55 12 52 11 42 10 40	ff. tr. 15 2 12 14 11 9 10 8 4 21	### Brittel ##	gefallen. ft. fr.
Gats ger tungen. Reft Reru 26 Balzen 26 Roggen 1 Gerfte 4 Summe 38	3us fuhr. 227 21 97 436 49 1 830	fammt- fumme 253 28 98 436 53 868	edaff. 253 28 96 428 53 858	2 8 - 10 11 5 10	# fr 14 46 13 24 12 9 11 5 4 49	## Pr. 17. 13 55 12 52 11 42 10 40 4 35	ficto. fi. tr. 15 2 12 14 11 9 10 8 4 21	## Brittel grftiegen. #. fr. - 22 - 43 - 21	gefallen. ft. fr.

Drad und Berlag ber C. 6. Bed iden Budbanbinng in Robblingen. Berantwerlicher berausgeber: E. D. Bed.
Mit zwei Bellagen, wovon eine literarifden Inhalte ift.

Nro. 9.

och en blatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 4. Marg 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Summarifche Meberficht

Schulftiftungs : Rechnung.

Stadtgemeinde Morblingen pro 1843/44.

Und dem Beftand der Borjahre. Sinnahmen des Laufenden Jahre: Ind dem rentirenden Bers mögen. Beiträge des Aterars ans berer Etiftungen und	ți. 584 1007		1. II.	laufende Jahr: Für bie Ubminiftration Unf die Berwaltung: a) Besoldung des Ber-	fl. 158	
Borjahre			п. 1,	Borfahre		
Sinnahmen bes laufenden Jahre: lus dem rentirenden Bers mbgen			II.	Unsgaben für das laufende Jahr: Für die Abminifiration Auf die Berwaltung: a) Besolung des Bers		
laufenden Jahrs: Ind dem rentirenden Bers mögen	1007	30	1.	laufende Jahr: Für bie Ubminiftration Unf die Berwaltung: a) Besoldung des Ber-		
Ind bem rentirenden Bers mbgen	1007	30	1,	Für bie Ubminiftration Unf die Bermaltung: a) Befoldung des Ber-		
mogen	1007	30	1,	Unf bie Bermaltung: a) Befoldung bee Bers		
Beitrage bes Merare an:	1007	30		a) Befoldung bee Ber:		
berer Stiftungen und	1					
		100		waltungeperionals	26	
Privaten	5958	13		b) Regiebedurfniffe	15	11
	Cr.				١, ١	40
	633	1				
			2		01/5	O I
rapitation	150	-				
	450	-				
	ı		7			
Sultulie		_	5			
			٦.			
					1100	_
			6			_
			'			
	peingezabte Afrivlapitas tien und Boriculfie lufgenommene Paisos fapitalien lufgenommene Vorfchiffe egate und Justinuges zufüge.	peimggablte Aftivsapitas tien und Berschöffe	peimgrzablte Affire apitas tien und Berfachffe 655— lien und Berfachffe fapitalien	peinggzablte Aftivlapitae tien und Berjduffe	peimagashte Affirdapitat lien und Berfichffer des de land Komtiten und Berfichffer des de la land d	peimggaddte Afrivtagitas tien und Vorschüffe dayitalten

Einnahme: 8654 fl. 55 fr. - pf.

Paffivreft: 822 fl. 47 fr. 3 pf.

Mbichluß.

Reiner Bermbgeusftand: 26164 fl. 6 fr. - pf. Borftebendes Resultat biefer Redunug wird mit bem Bemerten befannt gemacht, baf biefe Rechunna 14 Zage lang auf bem Boligie Bureau jur Einsicht

24251 fl. - fr. - pf.

Musaabe:

b) nicht rentirendes: 3185 fl. 53 fr. 3 pf.

Bermbaen:

Bermbaen:

Mbrblingen den 13. Februar 1845.

Schulben:

a) rentirenbes :

offen liegt.

9477 fl. 42 fr. 3 pf.

Soulben:

1272 fl. 47 fr. 3 pf.

1272 fl. 47 fr. 3 pf.

27436 fl. 53 fr. 3 pf.

1272 fl. 47 fr. 3 pf.

```
Stabtmagistrat.
                       Doppelmapr, Burgermeifter.
                                                      Sheat, Stabtidreiber.
    (Die im Monate Februar 1845 untersuchten und abgeurtheilten Polizeis
                        Uebertretungen betreffenb.)
     Wom Magistrat ber Konigl. Baper. Stadt Nordlingen,
                          als Polizei Genat,
find im verfloffenen Monate Rebruar in Untersuchung gezogen und beftraft morben:
     1) 5 Individuen megen Bettelne;
     2) 3
                           wortlicher und thatlicher Beleidigung;
     3) 3
                          nachtlichen Erceffes;
     4) 3
                           Uebertretung ber Polizeiftunbe;
     5) 2
                           Tangmufithaltens ju gefchloffenen Beiten;
     6) 2 Schulfnaben
                          roben Betragens auf bffentlicher Strafe;
                          Uebertretung ber Schrannen | Ordnung;
     7) 6 Individuen
     8) 4
                                          Martt.
    9) 1 Individuum
                           Bagirene ;
    10) 1
                           übermäßigen Deitschengefnalle.
       30 Individuen.
          3mei Unzeigen megen Diebstable eigneten fich zur friminglgerichtlichen
Rompeteng.
    Mbrblingen ben 2. Mars 1845.
                  Der rechtstundige Burgermeifter
                          Doppelmanr.
    Muf ber biefigen Beichalftation find bereits bie Rbniglichen Bengfte ans
    Mit Begablung bes Sprunggelbes ad 3 Gulben fur bas erfte Dal wirb es.
wie voriges Jahr, gehalten.
   Mordlingen ben 2. Darg 1845.
                Stadtmagistrat.
                      Doppelmapr, Bargermeifter.
                                                      Shegt, Stabtidretter.
```

Denjenigen Personen, welche am 28. Januar I. 3. aus ben bießseitigen Stiftungswalbungen holz ic. gefaust baben, biene jur Nadricht, bag — ba bereits ber Abfuhrtermin abgelaufen ift und überdieß die Absubrivege bisher gang gut waren und noch sind, — sich Jeber selbst bie Unannehmlichteiten junginscheiben habe, welche verspatete Absubr zu Holge bat, — und, bag auf ben Grund ber vorgelesenen Bedingungen von heute an jenes holzmateriale auf Gefahr bes Kaufers im Balbe stebe. —

Diejenigen, welche ihr Sols aber icon abgeführt, und ihre Abfuhrzettel nicht im Balbe abgegeben baben, werden ersucht, Dieselben unterzeichuet bem herrn

Stabtmagiftrat.

Shegt, Stabtidreiber.

Auf Antrag bes Stephan Bafele, Sbloners in Belgheim, werben nachfolgenbe Grunnflide beefelben unter gerichtlicher Leitung aus freier Sand vertauft: 38 Degimalen uder ju Berglob, Pl. 2017. 1262.

54 , Rofenwiefe, Pl. : Nr. 424, 70 , Bergader, Pl. : Nr. 463,

37 , Lachader, Pl. : Mr. 1109,

40 " Michaelweibenwiese, Pl. : Dr. 1572,

58 " Mahader, Pl. : Mr. 270,

1 Tagwert 27 Dezimalen Uder in der Bolfogrube, Pl. : Nr. 1027 a, 18 Dezimalen Dedung dafelbft, Pl. : Nr. 1027 b.

86 " Uder in der Dirrengwand, Pl. : Dr. 2221

23 "Karfchwell, allda, Pl.= Nr. 22221/2.

Termin hiegu fteht auf

im Mich l'iden Birthebanfe ju Belbeim an, neb werben biegu Aufbliebaber mit bem Erbffnen gelaben, baß bie Ratafter-Auszuge beim Bertaufer eingefeben werben tbunen, bie befondern Bertaufsbedingungen aber im Bertaufstermine werben befannt gegeben werben.

Den 26. Rebrnar 1845.

Ronigliches Landgericht Nordlingen.

Benfclag.

Der Mirth Joseph Michl ju Belgheim hat ben Antrag gestellt, folgende ibm gugebbrige Grunofilde unter gerichflicher Leitung aus freier Dand zu verlaufen, ale: 49 Dezimalen Mete binter ber Jaart, Bl., Pn. 1714,

im Ederelohe, Dl. : Dr. 2172,

74 , ber Lehlebader.

Commiffion biegu feht auf

Montag ben 17. b. M., Rachmittage 1 Uhr, im Mich l'ichen Birthebaufe zu Belgheim an, bie Ratafter tonnen bei dem Eigenthuner felbft eingesehen werden, und werden die Raufsbedingungen im Termine betannt gegeben.

Den 1. Mary 1845.

Ronigliches Landgericht Nordlingen.

Benfdlag.

Bei dem unterfertigten Roniglichen Rentamte werden unter Borbehalt ber Roniglichen Regierunge: Genehmigung am tommenden

Samstag ben 8. b. D., Rachmittags von 2 bis 4 Uhr,

100 Schaff Rern,

75 . Daber

aus bem Ernbtefahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ansgefest, wozu man Raufeliebhaber einladet.

Signirt ben 1. Marg 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen.

Mm tantigen Treitag, ben 7. b. M., bebt bie unterferigte Berwaltung den frirten Getreidezehnten von hiefiger Aurmarkung fin bas Erarbjahr 18%, ein, was ben treffenden Giterbesigern unter bem Unbange fund gegeben wird, daß die uicht geschollteten Frichte sofort nach bem Normalpreise zur Berechnung und die Belbbeträge am barauffolgenden Montag, ben 10. bieß, Nachmittage von 1 bis 6 Ubr auf bem Anthhaufe jur Perseption fommen.

Mbrdlingen ben 3. Marg 1845.

Protestantische Rirchenverwaltung. Jordan, Pfr., interim. Borftand. Sennin

ordan, Pfr., interim. Borftand. Senning, Rirchenpfleger.

3ufolge Beidulfied ber tbuigl. Gifenbahnbaue Commiffion zu Mituberg vom 6. Februar 1845 Mr. 15345 und vorbehaltlich beren Genehmigung werden Mittwoch am 5. Marz 1845, Wormittage 11 Uhr,

bei der mit unterfertigten Polizeibebore im Bafthofe gur alten Poft gu Meitingen nachstebende Cifenbanban : Arbeit im Bege ber

allgemeinen fchriftlichen Gubmiffion

an den Wenigstuhmenden zur Ausführung vergeben werden, nämtlich die fin den Etarionsplag Meiringen gehörige Bahnwärter : Caferne dro. VII im Ganzen und ohne Ausficheidung der einzelmen Banbandwerfer, verauschlagt mit 5.820 fl.

Bedingnisheft, Plane und Kostenanschläge liegen vom 17. Februar 1845 an im Amtolocale der mitunterzeichneren fgl. Gisenbahnbaus Beborde zu Jedermaund Ginschwort vor mo auch die lithographirten Submissiones Exemplare in Empfang genommen werden tonnen.

Die Cubmiffionen felbst muffen in vorschriftemagig aberfchriebenen und verfiegelten Couverten langftens bis 4. Marg 1845 Abende 6 Uhr bei einer ber beiden

unterfertigten Beborben frantirt eingelaufen fein.

Die Submittenten find bei Bermeibung aller in §6 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Submiffiones Bedingungen vom 4. Juni 1844 Rr. 5907 angedrohren Folgen gehalten, in bem oben angegebenen Beraccordirunge Scrmine fich personlig ober durch geniglich bevollmichtigte Stellvertreter einzufinden, um, wenn solches verlangt wird, ihre Uebernahmes und Cautionsfabigfeit sogleich genügend nachsameisen, nud den bein bedingten Juschlag gu gewärtigen.

Bertingen am 15. Februar 1845. R. Landgericht Bertingen. Arbr. v. Aretin, Landrichter. Meitingen am 15. Februar 1845. R. B. Eisenbahnbau Section. Reigele, Seltions Ingenieur.

```
Bur Kenntnifnabme berjenigen Sanbelsleute, welche bie biefigen Martte besuchen, bient, baf ber Diebigbrig Georgi Martt Sonnabend ben 19. April b. 3. fir bie Safner, Conntag ben 20. April b. 3. Kramermartt, und Montag ben 21. April b. 3. Rade und Biehmartt abgebalten wirb.
```

Dintelebubl, ben 1, Dary 1845.

Der Stadtmagistrat.

```
Auf motivirten Autrag bee Johann Georg Bed, Solonere von Deiningen,
                                    notivirten Autrag des Johann Georg Bech, (fem Realitaten, und zwar:

1/2 Worgen Acter aufm Nothberg pag. 1100,
allba pag. 1094,
in den Steindeten pag. 440
baschste pag. 1221,
allba pag. 1221,
allba pag. 1221,
allba pag. 1221,
in Steinstein Steinstein pag. 1241,
allba pag. 1321,
allba pag. 1821,
allba pag. 1821,
baschstein Steinstein pag. 982
baschstein gag. 981,
basche pag. 981,
basche pag. 981,
basche pag. 981,
basche pag. 982,
baschstein Volberg pag. 837,
beim Arenz ober Reimlünger
in ber Rieg pag. 1036,
aufm Keffenheimer Weg pag.
dufm Thomas pag. 1023,
aufm Keffenheimer Weg pag.
dlad pag. 1227,
aufm Thomas pag. 128,
aufm Thomas
werben beffen Realitaten, und gwar:
                                                                                                        in ben Steinadern pag. 440 2B.
                                                                                                         in ber beiligen Biefe pag. 1088,
                                                                                                         im Ctabeleswintel pag. 922 5.,
                                                                                                         beim Rreus ober Reimlinger Beg pag. 803,
                                                                                                         auf ber boben Gwand pag. 817,
                                                                                                         auf'm Reffenbeimer Beg pag. 1320,
                                                                                                          anf'm Feffenheimer Beg pag. 683,
                                                  Zagmert Biefen in ber Wolflebegert pag. 106,
                                                                                                         am Reffenbeimer Weg pag. 600,
                                                                                                          in ben Saagadern pag. 734,
                                                                                                          am Dorblinger Beg pag. 502,
                                                                                                          am Teffenheimer Weg pag. 1338,
                                                                                                          in ber Beligen ober Bill pag. 1089,
                                                                                                           in ber Sill pag. 462,
                                                                                                            am Reimlinger Beg pag. 1508,
                                          7/8
                                                     Tagmert Biefen unter ben Muen pag. 1327,
                                                                                                            auf ber Gauerwiefe, fo jum t. Landgericht Mordlingen
                                       11/4
                                                                                                                           gerichtebar
```

an benl Meiftbietenben unter gerichtlicher Leitung am Donnerftag ben 6. Dary I. J., Rachmittage 2 Uhr,

im Deffner'ichen Birthebaufe ju Deiningen bffentlich vertauft, mogu Raufes liebhaber eingelaben werben.

Die Berfaufsbedingungen werden vor ber Berfteigerung befaunt gegeben.

Ballerftein ben 28. Februar 1845.

Rurftlich Dettingen Wallersteinisches Berrichaftsgericht. Rummer. Bauerlein.

Literarische Muzeigen.

Bei Robert Binber in Leipzig ift erfcbienen und in ber C. S. Bed'ichen Buchbandlung in Mordlingen gu baben:

Navoleons hinterlassene Werke.

Nach den vorhandenen Quellen bearbeitet

nou 2. p. Allbensleben.

Ein Supplement ju allen Geschichten Napoleons.

3meite Stereotypanflage in 1 Band. Dit 16 Bilbern und Dapoleone gaffimile.

Preis eleg. gebunben 1 fl. 24 fr.

Diefe Sammlung von Dapoleons Schriften wird tein Lefer unbefriedigt aus ber Sand legen. Dachftbem, baß fie eine Ergangung gu allen Gefchichten Rapoleons liefert, bilbet fie ein felbftfanbiges Bert von eigenthumlichem Intereffe, in bem fich bie 3been : und Charafterbildung bes Dannes fpiegelt, beffen Riefengang ben Erbball ericutterte.

Für den Runftenner und Runftsammler unentbehrlich !!! In unferm Berlage erfcheint und liegt die erfte Lieferung in Mordlingen in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung gur Unficht bereit:

Runfidenkmaler

fhland e u t

ber frubeften Beit bis auf unfere Tage.

Bearbeitet von 2. Bedftein, Dr. E. Freiherrn v. Bibra, Dr. Geffert, Dr. Lucanus, 3. Deper, Chef bee bibliographifchen Inftitute, Th. Gundermabler u. 2.

Abtheilung: von der fruheften Zeit bis jum Jahre 1600. Preis pr. Lieferung 36 fr.

Rebe Lieferung in gr. 4. enthalt 2 - 3 Bogen Text und 3 Abbildungen in Stabl : ober Rupferftichen, Farben, Clar-obcure und Brongebruden, nach gang

getreuen Driginalen, Sandzeichnungen ober Gemalbe.

Das Bert in jeder Beife durch Text und Bild angiehend und belehrend, hat großes Intereffe fur jeben Alterthumsfreund, Gefdichtoforfcher und fur jeden Runftliebhaber, inebefondere aber gibt es einen unentbehrlichen Rathgeber fur Daler, Architetten, Bilbbauer, Rupferftecher, Gravent's und fur Cammler von Runfte gegenftanben, bie bier Dentmaler fur bas Studium in allen Branchen ber Runft Der Runftverlag: finden merben.

Direction 2. B. Rleinfnecht.

Genealogische Anzeigen.

Geborene:

- 20. Rebr. D. Rarl Muguft, Cobnlein des Johann Michael Burm, Badermeifters. 21. - B. Jatob Rarl Eduard, Cohnlein Des Andreas Deffner, Delbers und Sudere.
- Unne Regine, Tochterlein Des Johann Georg Blobs, Gaftwirthe jum Decht.
- Rofine Ratharine, Tochterlein bes Leonhard Schuler, Murnberger orb. Auhrmanns.

Seftorbene:

Allter. 25. Febr. C. Eva Barbare Roblen, geb. Bretger, Taglbhnere : Bittme,

- im Sofpital, an Entfraftung . . . 82 Jahr. Marie Louife, Tochterlein Des Friedrich Rarl Sofftatter,
- Leinwebermeifters und Mufiters, an Convulfionen Julius Rarl Jatob, Sobnlein bes Johann Matthans
- Beumaber, Schubmachermeiftere, an Convulfionen 1/2 Jahr.

Johann Friedrich, Gobulein bes Ciegmund Rarl Burger, Bimmermeiftere und Gemeindebevollmachtigten, an

Conpulfiquen

Fremden : Muzeige.

In ber Rrone. Die Berren: Dibm, f. Geometer und Brenner, f. Geometer von Manchen, Reitmager, Unterveterinar : Argt von Dillingen. Die Berren Rauf: leute: Maper von Ceegnit, Schweiter von Chemnit, Rabich von Coln, Rottach bon Eflingen, Schierhols von Arnftein, Faben von Alt. Breifach, Buftefeld von Bargburg, Ullmann von Sarth, Balgel und Sinfelben von Rurnberg, Tieg von Marttbreit, Giller von Mugeburg. Frau Sausmeifter Efert mit Familie von Comartenau.

3m Reb. Die Berren: Bofd und Balter, Fabrifanten von Mugeburg. Die Berren Raufleute: Tenfe von Mugeburg, Siller und Barbel von Murnberg, Bolfert und Baver v. Frankfurt, Schwarg v. Martifteft, Klingenberg v. Schweinfurt.

In ber Conne. Die herren: Ronig, Commis von Ballerftein, Detel, Jager von Augeburg, Dieterich, Schleifermeifter von Landeberg, Korfchelt, Rurichnermeister von Lichtenfelb, Kolwig, Danbelsmann von Dettingen. Die Berren Raufleute: Felfenstein von Brnd, Waffermann von harburg, Grobmann von Raupot. Madame Bingmanger von Coppfloch.

Im goldenen Dofen. Die herren: Lattftetter und Beter, Teppichandlet bon Defereggen, Siehager und Schellhorn, Sanbichubbanbler aus Billetthal.

Im weißen Rof. Die Berren: Rraft und Bielmeier von Dintelebibl, Gblggi, Parafolfabritant aus Cachfen, Ridfigrin, Sandelemann von Ulin, Schubert und Beinle von Gmund, Stahl von Soppingen. Frau Rling von Doblingen.

In ber Bregen. Die Berren: Etreicher, Butebefiger von Lendenreuth, Rrungett, Raufmann von Dehringen, Reif und Bachel, Sopfenhandler v. Berebrud.

Im Stiegligen. Die Berren: Burgbardt, Deggermeifter von Mugeburg, Stolzel von Gibenftabt, Rreeb von Schwäbifch Gmund, Bubler von Demang. Frau Bannegberger, Lieutenantegartin von Dunchen.

Im golbenen gomen. Die Berren: Dettelbacher, Banbelsmann von Dittens beim, Steinharder, Sandelemann von Dberborf.

> Bayarische Steetabibliottek MCNCHEN

Preife ber vorzüglichften tarirten Lebenebedurfniffe.

Breite	t bet bbe				Leven	outur	ministe.	,
Joel ("Ein Plank fidwars We eb it " de in Plank find wars with a feiner Ausjung 2 Sachmebl 2 Roggenmebl 1 Das Plank finds find finds find finds	ies Brod . ichtes Alipbro ies Boggenbro Wrehn Willie. Ir. i pf. fl. 1 20 - 2 22 - 2 3 reife Unichtien Etchickmaß ene klebter tene benboß 14 fl. enebbß 14 fl. arthold 12 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl. enebbß 14 fl.	wiegt 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	2 D D S S S S S S S S S S S S S S S S S	ie Maas ie Maas as Pfund as Pfund cr Siculation cr Siculation cr 4—5 alz das Siculation in fiften der infen — irfen — irfen — irfen ber infen bas cr 4—5 alz das Siculation in fiften — irfen der irfen ber irfen der irfen — irfen — irfen der irfen — irfen der irfen — irfen — irfen der irfen — irfen der irfen — irfen — irfen der irfen	p res See braunes braunes weißes Fi I Mafvod Rubfteli Ratbfiel Coafe u Schweit ant alle G. 23 C II ft 8 Paar Stide	Binte Bier (1 e i f i feufleife fch i	fr. bis— fr. bis— fr. bis— fr 2 fr. — 36	. 54 . 10
	bes am 1. 9	— fr. Ger Márz 1845		lingen	abgebalt	enen G		
Getreid: Bori: ? Gat= ger tungen. Reft. f	Bu= fammt:		Reft. Doe		ittler Rie	brigfter	Begen bie Wittel; geftiegen.	preise
Rern Baigen Doggen 2			8 13 - 12 32 10 6 4	16. ft. ft. 55 14 48 13 8 11 55 10	fr. ft.	1tr. 24 52 16 7	ft. tc. 17 27 1 - 1 -	
		1100	46					_
81	ruchtpre	tfe au	s war i	iger	Schr	anne	11.	
Schrannen	Drte.	Waizen	-	tierer Pi n. N	reis bes loggen.	Schaffe Ber		aber.
Augeburg, am 2		-	-	-	-	11 0- 2	2 fe 1 1 1	1, 58 fr

Ernd und Berlag ber C. D. Bed'iden Budbaublung in Rorollingen. Berantwortlicher Perausgeber: C. D. Bed. Dit gwel Beilagen, wovon eine literarifchen Inhalts ift.

Nro. 10. ber

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 11. Mar; 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

In Rolge allgemeinen hoben Regierungs : Refcripts vom 22. v. D. wird bie bochfte Minifterial : Berordnung vom 8. v. D., die geier ber Coun : und Refttage betreffenb, gur allgemeinen Renntnifnahme und Dachachtung hiemit burch bas Bochenblatt verbffentlicht.

Mbrblingen ben 4. Darg 1845.

Stadtmagistrat. Doppelmapr, Burgermeifter.

Schegt, Stabtidreiber.

Minifterium Des Innern.

Seine Dajeftat ber Ronig haben, auf fo lange Allerbochfibiefelben nicht andere verfugen, allergnadigft gu bestimmen geruht, bag die bezuglich ber Reier ber Conn : und Refttage bestehenden Borichriften burch bie f. Rreibregierungen mittelft folgender Unordnungen erneuert merben:

1) Un Couns und gebotenen Reiertagen bleibt, und zwar in gemischten Orten nach Maggabe bes 6. 82 ber IL Berfaffungs : Beilage, ber Betrieb von fuechtlichen Arbeiten und larmenden Gewerben, bringende Ralle, mo Gefahr auf bem Berguge liegt, ausgenommen, verboten, und ben Bewerbemeiftern ift ferner bas Unhalten ber Gefellen und Lehrjungen jum Arbeiten an jenen Tagen ju unterfagen.

2) Un bem erften Beibnachtstage, an ben Dftern und Pfingftfonntagen, fo wie an bem Dreifaltigfeite : Conutage, bann in fatholifchen Orten am Arobnleichnamstage, haben die Marttbuden, Rauf: und Gewerbelaben ben

gangen Zag über gefchloffen gu bleiben.

In gemischten Orten ift an bem Frehnleichname. und Charfreitage bas Gefchloffenhalten ber Raden nach Borfdrift bes erwahnten Paragraphen ber II. Berfaffunge : Beilage gu bandhaben, jebenfalle aber ftrenge barauf au balten, daß die fammtlichen Laben am Frohnleichnametage mabrend ber Dauer ber Progeffion in ben betreffenden Strafen nicht gebffnet merben.

3) Un ben ibrigen Conn : und Reftragen muffen bie Martibuden, Rauf : und Bewerbeladen mabrent bee pors und nachmittagigen Pfarrgetteebienffes und gwar an ben bienach von ben Polizeibeborben im Benehmen mir ben betreffenden Pfarramtern fur jede Drifchaft genau feftgufebenden Stunden gefchloffen bleiben.

4) Ausgenommen von biefen Anordnungen (Biff. 2 und 3) find die Apotheten, Baderftuben und Bacterladen, bann mo es herfommlich ift, Die Bache: gieberladen, melde au Coun: und Reiertagen ben ganten Zag über, bann Die Roubitorladen, welche nach Beendigung bes pormittagigen Pfarrapttes:

Dienftes fur Die gange abrige Tagegeit gebffnet bleiben burfen. Das Dffene halten ber Stuben ber Saarichneiber tann, mo es bieber gebrauchlich mar, jeboch nur unter ber Bedingung gestattet merben, bag bie biemit etwa in Berbindung ftebenden Bertaufolaben gleich ben übrigen Gemerbelaben geichloffen bleiben.

5) Un ben Sonn: und Refttagen, an welchen Deffen und Sahrmartte abgehalten werden, find die Ortelaben und Marttbuben nur mabrend ber

Dauer Des vormittagigen Gotteebienftes gefchloffen zu halten.

6) In Gemeinden, wo in allen Diefen Beziehungen bisher eine ftrengere Uebuna ober Ungebnung obne Borfommen gegrundeter Beidmerben Statt gefunden bat, tann biejes Bertommen auch fernerbin aufrecht erbalten merben.

7) garmenbes Bechen und Spielen, bann alle larmeuben Bufammentunfte in Birthebaufern und Bechftuben find an Conu : und Reiertagen vor Beendigung Des nachmittagigen Pfarrgottesbienftes nicht zu bulben, beegleichen burfen

8) Die Scheiben: und Bogelichießen nicht vor ber Beendigung bes vormittagigen

Mfarraottesbienites, bann

9) bie Reier von Sandwerts = Jahrtagen und bas Abhalten larmenber Be Inftigungen, wie g. B. Regelfcheiben, Produftionen von Geiltangern u. f. m. nicht vor Beendigung bes nachmittagigen Pfarrgottesbienftes beginnen.

10) Das Austreiben und Suten bes Biebes mabrend ber Beit bes Pfarranttese Dienftes bleibt wie bibber verboten.

11) Treibjagden burfen an Conn : und Festtagen nicht abgehalten merben. 12) Die Berlegung ber Biebmartte auf Bertrage ift, wie immer thunlich. nach ben bereits bestehenden Unordnungen gu bemirten.

13) Bortommente Uebergretungen ber in allen biefen Begiehungen gegebenen Borichriften find mit entfprechenden Polizeiftrafen und im Ralle bes Urt. 6, Biff. 4 bes Bewerbegefetes gegebenen Salles mit zeitweifer ober ganalicher Ginftellung ber betreffenben Bewerbeaububung gu beabnben. Dunden ben 8. Rebruar 1845.

> Auf Gr. Konigl. Majestat allerhochsten Befehl. v. Albel.

Bur Begegnung gemeinschablicher Geruchte wird fund gegeben, bag amar einem biefigen Gemerbemanne gwei Bugpferbe wegen Rogfrantheit getobtet werben muften. fofort aber alle Borfichtemaaeregelu gemag Muefchreibene bober Abniglicher Regierung vom 13. Januar 1839 angeordnet und nach ben wiederholten Rapporten bee Thiers argtes in fammelichen Stallen gur Beit nicht weitere Babrnehmungen von Epigootie gemacht worden find.

Mordlingen ben 9. Marg 1845.

Stadtmagiftrat.

Doppelmapr, Burgermeifter. Diftmat, Rechterath.

Samstag ben 15. Darg l. 3., Bormittage 11 Ubr, werden von bem Sofpitalftiftungetaften babier

250 Chaff Dinfel, bann 400 Saber

vertauft und Raufeliebhaber biegn eingelaben. Dachgebote merben nicht angenommen. Mordlingen ben 10. Marg 1845.

Stadtmaaistrat. Doppelmapr, Burgermeifter. Schegt, Stadtidreiber.

Rachften Cametag ben 15. b. D., Bormittage 10 Ubr, merben auf bem Stabtfammerei : Bureau circa 20 Coaffel Gerften vom Ernbtejahr 1844 bffentlich an ben Deiftbietenben verfauft, wogu man Raufeliebhaber einlabet.

Mbrblingen ben 10. Dars 1845.

Stabtmagistrat. Doppelmapr, Burgermeifter.

Shegt, Stabtidreiber.

Bu ber beutigen Gigung murben nachbemerfte Unterftugungen bewilligt , und gwar a) an neuen Unterftagungen:

bem Daniel Dublichlegel, Lobweber, 63 Jahr alt, 15 fr.

ber Mune Ratharine Riefling, 56 Jahr alt, Cheweib bes Panlus Riefling. Lobwebere, 6 fr.

ber Unne Barbare Schweihet, ledig, fur ihr Rind Cophia, 5 Monat alt, 6.tr. ber Rofine Miller, 62 Jahr alt, Cheweib bes Daniel Muller, Leinwebers, 6 fr. ber Cophie Beinmann, ledig, fir ihr unebel. Rind Cophie, 2 Jahr alt, 6 fr. ber Marie Apollouia Bint, ledig, fur beren Tochter Maria, 7 Jahr alt, 6 fr.

b) an Bulagen:

bem Albrecht Meyer, Flodenfpinner, 56 Jahr alt, ju 10 fr. noch 5 fr.

bem Rafpar Bed, Coneiber, ju 9 fr. noch 3 fr. bem Beinrich Winfler, Lodweber, 74 Jahr alt, ju 15 fr. noch 3 fr.

bem Johann Peter Dagelin, Chubmacher, 74 Jahr alt, gu 15 fr. noch 3 fr.

ber Ratharine Mandel, Braufnechte : Bittwe, 62 Jahr alt, ju 12 fr. noch 3 fr. ber Margarethe Denteler, Mebgere : Bittme, ju 12 fr. noch 3 fr.

der Maria Eva Illrich, 82 Jahr alt, ju 21 fr. noch 3 fr.

ber Urfula Gangenmaller, Wirtwe, 75 Sabr alt, ju 15 fr. noch 3 fr.

ber Mofina Schober, ledig, 65 Jahr alt, ju 15 fr. noch 3 fr. ber Barbare herrmann, ledig, 34 Jahr alt, ju 6 fr. noch 2 fr.

ber Ratharine Gofchenhofer, Leinweberd: Bittme, 67 Jahr alt, ju 6 fr. noch 6 fr. ber Mune Dorothee Biebenmann, Schneibergunftbieners : Chemeib, 67 Jahr alt, an 6 fr. noch 3 fr.

ber Barbare Geiger, Magnere : Bittme, 45 Nabr alt, au 9 fr. noch 3 fr. e) bas Schulgelb:

ben beiden Geschwiftern: Maria und Rofine Barbare, Tochter bes Gotelob Brand, Lodwebere.

Mbrblingen ben 4. Marg 1845.

Der Armenpfleaschafterath.

Doppelmapr, Burgermeifter. Sheat, Stabtidrelber.

Dienstag, ben 18. l. D., Bormittags 10 Ubr, wird im Guntbner'ichen Birthebaufe ju Ummemmingen folgendes Solzmateriale im Aufftrich verfauft: 1) Und bem Muffichtebegirt Cberbeim:

a) Forftort Buch brunnen:

9 gemifchte Cheit . Rlaftern,

4 Giden : Cheit : Rlaftern, worunter eine foone Binderflafter,

3 Buden : Cheit : Rlaftern.

1 Buchen : Dberbolt : Rlafter .

3500 Dornwellen,

6 Giden : DinBbblger.

1 Buchen : DinBftad und

1 Giden : Rleinnutftud (Better fur Bagner). b) Rorftort Pangen:

1500 Dornmellen.

```
2) Mus bem Muffichtsbezirt Schweinborf:
    a) Rorftort Binbbau:
            12 Buchen : Scheit. Rlaftern,
             4 Buchen = Drigel = Rlafter .
            15 Giden : Scheit : Rlaftern,
            10 gemifchte Scheit : Rlaftern,
             2 Gichen : Abbolg . Rlaftern,
             3 Buchen : Abholy = Rlaftern,
          2975 gemifchte Bugwellen,
             5 Giden : Rutholger.
```

b) Forftort Bobenader:

57 Buchen : Scheit : Rlaftern, 5 Buchen = Abholg = Rlaftern, 4 Miven : Cheit : Rlaftern,

8 Giden = Gdeit : Rlaftern,

22 gemifchte Scheit : und Drugel : Rlaftern,

1 gemifchte Abbolg = Rlafter, 1 Gichen = Rushols,

1 Deblbeerbaum : Rusftud,

11375 gemifchte und buchene Bugwellen. 3) Mus bem Muffichtebegirt Trochtelfingen:

a) Korftort Birten:

40 gemifchte Pragel = Rlaftern,

11 Giden : Cheit : Rlaftern (worunter Binberhola),

81 Gichen = Abholg = Rlaftern ,

1 Giden : Rugholg, 400 gemifchte Berrnwellen,

6500 gemifchte Buswellen. Dan laber biegu gablungefabige Liebhaber mit bem Bemerten ein, baß jeber, ber noch Etwas an die Stiftungetaffe foulbet, gum Bertaufe nicht zugelaffen Morblingen ben 8. Dary 1845.

Stadtmagiftrat.

Doppelmapr, Burgermeifter. Shegt, Stabtidreiber.

Mittwoch, ben 19. l. DR., Dachmittage 2 Uhr, wird auf bem Polizeis Bureau babier bas Ruhrlohn fur Die Beifuhr folgenden Solamgterials im Abftreich veraccorbirt:

1) gar die Spital : Defonomie.

a) Mus bem Forftort Bobenader:

6 Rlafter Dolg, 750 Busmellen.

b) Mue bem Korftert Bindbau: 550 Bugwellen.

c) Mus dem Korftort Budbrunnen:

15 Rlafter Solg. 2) Rar bie Stabtfammerei.

a) Mus bem Rorftort Birfen: 1450 Buswellen.

b) Mus bem Forftort Binbbau: 71 Rlafter Dolg.

c) Mus bem forftort Bobenader:

6 Rlafter Solz.

d) And dem Forftort Buchbrunnen: 11 Rlafter Dolg.

3) Sar bas Solamagagin:

a) Mus bem Forftort Bindbau:

12 Rlafter Solg, 1775 Bugwellen.

b) And bem Forftort Bobenader:

7 Rlafter Solg, 2375 Buswellen.

c) Mus bem Forftort Buchbrunnen:

4 Rlafter Solg, 3500 Bugwellen.

4) gur Befolbung:

a) Mus bem Forftort Binbhau:

11 Rlafter Solg:

600 Buswellen. b) Mus bem Forftort Bobenader:

261 Rlafter Dolg,

c) Mus dem forftort Buchbrunnen:

6 Rlafter Solg. Mordlingen, am 8. Marg 1845.

Stadtmagiftrat.

Schegt, Stadtfcreiber.

Auf Antrag bes Stephan Bafele, Gbloners in Belgbeim, werben nachfolgende Grunoftlide besfelben unter gerichtlicher Leitung aus freier hand vertauft: 38 Dezimalen uder zu Berglob, Ph. 39r. 1282,

54 Rofenwiefe, Pl. : Mr. 424,

70 " Bergader, Pl. : Dr. 463,

37 , Lachader, Pl. : Dr. 1109,

40 "Michaelweibenwiese, Pl. : Nr. 1572, 58 "Nahader, Pl. : Nr. 270,

58 " Nahader, Pl. : Nr. 270, 1 Zagwerf 27 Dezimalen Ader in der Bolfogrube, Pl. : Nr. 1027 a,

18 Dezimalen Dedung bafelbft, Pl. : Dr. 1027 b,

86 " Ader in der Dirrengwand, Pl. : Rr. 2221

23 "Farfchwell, allba, Pl.: Nr. 22221/2. Termin biegu ftebt auf

Montag ben 17. Marg, Bormittage 10 Ubr,

im Dich l'fchen Birthebaufe ju Belgheim an, und werden hiezu Raufsliebhaber mit bem Erbffnen geladen, daß die Ratafter-Ausgage beim Bertaufer eingefeben werben tonnen, die besondern Bertaufsbedingungen aber im Bertaufstermine werben bekannt gegeben werben.

Ric. Pblgt, Landrichter.

Den 26. Februar 1845. Konigliches Landgericht Nordlingen.

Benfclag.

Literarifche Anzeigen.

In ber Unterzeichneten find fo eben ericbienen und in ber C. D. Bedichen Buchhanblung in Abrblingen gu haben:

Erganzungsblätter

Allgemeinen Zeitung.

Preis fur ben Jahrgang von 12 Lieferungen 8 fl.

Bur Einleitung. Einft und Jett. — Ebmund Burge. — Andblide und Ausfer auf bem Gebiete ber ichonen Literatur. — Rragmente aus Ebeffallen. — Die Petersburger Deutschen. — Uber ben Staud ber Literatur und ber Gebilderen ju ben Parteien in ben vereinigten Staaten. — Blide auf die philosophischen Juftande ber Gegetwart. — Beil's Einleitung in den Koran. — Refultate bes bentichen Jollvereins. — Die Jandelsbeziedungen gwischen urtichland und Richerland.

Diese Erganzungeblatter, über welche ausführliche Prospecte in allen Buchbandlungen ju finden find, fellen fich die Aufgade: Gegenfichte der Politik, literatur und Bissenschaft auf eine erschopfendere Weife, als es der Raum eines Tagblattes gestattet, zu besprechen. Gie werden ben mannigsachen Etrebnissen bes geiftigen Lebens, sowie ben materiellen Interessen ben mannigfachen Etrebnissen bes geiftigen Lebens, sowie ben materiellen Interessen und nach ein sicht allein die Angebenger allgemeine Zeitung erganzen, sondern auch als selbsständiges Ganze jedem Gebildeten vom gediten Juteresse stehen

Biele ber bebeutenbsten Mitarbeiter ber Allgemeinen Zeitung und eine große 3aft anderer Gelehrten baben biefem Unternehmen ihre Minvirtung gugefagt, und burch wir hoffen, daß durch ihre ernste Lendenz die Ergangungsblatter in einer durch große Fragen bewegten Zeit ein wahred Bedufquis aubfullen werden.

Der wohlfeile Preis macht bie Unschaffung Jebem moglich.
3. G. Cotta'fche Buchhandlung.

Bei Dehme und Muller in Brannschweig erscheint und find bie bereits ausgegebenen Lieferungen in ber C. B. Bed'ichen Buchhandlung in Abrolingen wortatig:

Der Feldzug von 1812 von Friedrich Steger. Pracht: Ausgabe.

Mit Fllustrationen von Abam, Kramer, Pfeiffer, S. Bernet u. A. Rebst einem Plane von Modtan, einer Karte und einer umfassenden Ebronit

Wollftandig garantirt in 16 - 18 vierzehntagigen Liefeningen a 18 fr. Groß und gewaltig, wie feine andere Epifope ber neuern Zeitzeschidte, fiebt ber rufftiche Feldung von 1812 ba. - Die beipfellofen Ereigniffe, die ibm begleiseten, die welterschittenden Folgen bestigten find gleich ungehauer! Daunoch bestigen wir nach fein Mert Aber bei gen neige, welche in ungefom intere und vadere Darftlung die Beweggrunde und Photen ber beiben Parteien schiberte. Diefen Buch der bei gegenwartige Beef, welche, mit seltener Darftlungsabe ge schrieben, durch seine, gehhtentheils von M. Abam an Dre und Stelle, und birer mitten im Schlachgerublie gezeichneten Ausfulratisaen, au pitterester Wahrheit die meiften shnichen luteraehner weit hiner sich vardclassen wird bet meiften shnichen luteraehner weit hiner sich vardclassen wird bei meiften shnichen luteraehner weit hiner sich vardclassen wird weiter beiter sich vardclassen wird.

Genealogische Anzeigen.

Getraute:

4. Mars A. Johann Rafpar Benging , Leinwebermeifter , Bittmer, mit 3gfr. Marie Bilbelmine Rlein.

cod. - A. Johann Georg Pfleiberer, Lobens und Zuchmachergefelle, mit Igfr. Ratharine Griederite 2Borlen.

Seborene:

27. Febr. C. Louife Umalie, Tochterlein bes Johann Georg Blettinger, Schmary und Schonfarbermeiftere.

3. Mary D. Johann Philipp, Cobulein Des Johannes Gening, Schwarg: und Cobufarbermeiftere.

Joh. Georg , Sobnlein bee Joh. Leonbard Ditertag , Lodwebermeiftere. eod. - D. MIter. Seltorben:

6. Dary D. Georg Friedrich, Cobnlein bes Johann Friedrich Dbele, Schubmachermeifters, am Ctidfluß 5 Mouat.

Fremden : Angeige.

In ber Rrone. Dr. Riefer, Bergmeifter von Dber Gichftabt. Die Berren Rauffente: Roth von Bajel, Tieg von Martibreit, Cotta von Diffenberg, Schaffer von Frantfurt a. DR., Ritter von Stuttgart, Chrismann von Pforgheim, Subler bon Ludwigeburg, Boeder von Schweinfurt, Lohmeier von Frankfurt, Doll von Biefen, Reller von Schwarzenbach, Will von Edweinfurt, Rrumbelg von Ludwiges burg. Defterbill aus Bremen, Braun von Rousdorf, Deungan von Rurth. Mother von Mannheim.

Dr. v. Furtenbach, f. Bau : Conducteur von Donauwbrth. Die Sim Reb. Berren Raufleute: Rober von Bamberg, Buttere von Eintigart, Bangmann von Leipzig, Belbing von Altenburg, Buchner von Ritingen, Gattes von Mainftodbeim.

In Der Conne. Die Berren: Bung von Beidenheim, Blod, Sandelsmann pon Schopfloch, Men und Brudauer, Theologen von Munchen, Gunbermann. Raufmann von Burgburg, Schmidt, Rellner von Munchen, Rechtermann, Inftrumentenbandler von Ungeburg.

Im goldenen Dofen. Die herren: Rhein, Sandelemann von Chemnis, Dafler, Arbll, Steinberger und Dbermalter, Teppichhandler von Defereggen.

3m Auche. Die Berren: Blum von Rothamtobeile, Ancil, Binbermeifter von Ronigebronn, Buruer, Dopfenbandler von Berebrud, Beif, Maler von Muges burg, Bergog, Rurichner von Ligen, Gragmeier, Sandelsmann von Chaffhaufen, Riel, Depgermeifter von Dettelbach, Schirmer, Raffeefabrifant von Erlangen.

Im weißen Rog. Die herren: Raginger von Ulm, Miller, Schubmachers meifter von Malen , Rriedel, Badermeifter von Gmund , Gebruder Deinle von Smund. Rrauf, Runftmuller von Goppingen, Dutelmeier von Gmund, Rode von Schaffs haufen, Bierbrauet Geiger und Wiedmann mit Cobn von Gundelfingen.

In ben brei Mohren. Die Berren: Gimon, Bimmermann nebft 2 Cobnen,

und hetrich, Defonom von Reuburg.

Im Rarpfen. Die Berren: Gieber, Sandidubfabritant von Mugeburg, Dogele, Wirth von Gronenbach, Geligmann von Cteppach, Bebruder Schuhmann, Dandelbleute von Spener, Lindenmaier, Ranfmann von Mugbburg, Bergichneiber bon Regeneburg, Bumler mit Tochter von Dintelebubl. Igfr. Goldhammer und Igfr. Degmever von Munchen. Dr. Beiler, Mufitus mit Conforten v. Donaumbreb.

Preife ber vorzüglichften tarirten Lebensbedurfniffe.

Preise ver vorzu	gituspien i c	aprite a Levenboevar juige.				
Breife Der Odrzugigitaften unter karteten Zechtlanden. Ein Kreuger welßes Brod wegst 6 200 le. Wass welßes Dier (alche traitri) 3 lewei 200 le. Wass welßes Dier (alche traitri) 3 lewei 200 le. Wass welßes Dier (alche traitri) 3 lewei 200 le. Wass welßes Dier (alche traitri) 3 lewei 200 le. 35 leved 5						
Tannenbols 12 ff	- fr. Saberfire	ob 3 fl. 30 fr. — 100 Dadplatten 1 fl. 30 fr. ob 2 fl. 42 fr. — 100 Blegelsteine 1 fl. 30 fr. rob 2 fl. 30 fr.				
	arg 1845 gu 9	fordlingen abgehaltenen Getreibemarttes.				
Getreib: Bori: Rene Ger Gat: ger Bur fammt: tungen. Reft. fuhr. fumme	Ber: Reft.	Dochfter Mittler Riedrigfter Gegen bie vorigen Mittelpreife Preis Des Coaffela, geftiegen, gefallen.				
Rern Spaff, Sp	272 8 — 8 1 — 76 323 21 74 17	6. Tr. 6. tr. 6. tr. 6. tr. 7. 7. 1. <th< td=""></th<>				
Summe 46 826 872	826 46					
Fruchtprei	ife ausw	artiger Schrannen.				
Schrannen : Ortc.	Waizen.					
Augeburg, am 7. Marg. Donanworth, am 5. Mag. Lauingen, am 1. Marg. Memmingen, am 4. Marg. Runberg, am 8. Febr.	15 fl. 45 fr. 1: 13 fl. 31 fr. 1: — fl. — fr. 1:	5 ft. 5 ft. 13 ft. 49 ft. 14 ft. 42 ft. 5 ft. 2 ft. 5 ft. 14 ft. 14 ft. 17 ft. 4 ft. 27 ft. 4 ft. 27 ft. 4 ft. 27 ft. 4 ft. 27 ft. 16 ft. 12 ft. 5 ft. 3 ft. 6 ft. 30 ft. 12 ft. 5 ft. 3 ft. 16 ft. 12 ft. 5 ft. 3 ft. 17 ft. 10 ft. 27 ft. 10 ft. 13 ft. 4 ft. 25 ft.				

Trud und Berlag ber C. D. Bed'iden Budbanblung in Rordlingen. Berantworflider Derausgeber: E. D. Bed.

Mit gwei Beilagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

Nro. 11.

Woch en blatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 18. Mar; 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Sammtlicen Bierbrauern und Branntweinbrennern wird hiemit in Gemaßheit boben Regierungs : Referipte vom 27, b. M. bedrutet, baß zu Folge ber allere becheften Berordnung vom 28. Juni 1807 Miemand ohne von ber Thinglicen Flinang - Rammer erhaltene Bewilligung eine Partifular Maly-Mable errichten burfe, baß, wenn einer ober ber andere auch nur angeblich zum Schroten eine Andhigtoremuble bestigen watebe, weil biefe auch zum Malbrechen bermendet werben ibnnte) bievon bei Bermeibung ber strafen, welche die allere bichifte Berordnung vom 28. Juli 1807, bas Malywesen betr., barauf segt, ber Polizibebrbe und bern R. Interaufschläger Unzeige zu erstatten haben.

Mbrblingen ben 16. Darg 1845.

Stadtmagiftrat.

Schegt, Stadtfchreiber.

Am 13. b. M. Abende wurden zwei rothgestreifte Polfter von Schlittenfigen entwendet. Wer bieriber nahrer Kenntnif erlangen und namentlich ben Dieb ausmitteln follte, bat fofort Angeige zu erftatten. Rordlingen ben 17. Marg 1845.

Stadtmagistrat.

Doppelmapr, Burgermeifter. Dittmar, Rechterath.

Bon Ceite ber unterfertigten Cocaliculeommiffion wird hiemit gur bffentlichen gebracht, baf bie Diefifbrigen Prufjungen ber biefigen beurichen Schulen in folgenber Debnung abgeholten werben:

Mm Dienstage ben 25. Mary Bormittag bie Prufung ber Ragelin'ichen Schule,

Mittwoch " 26. Mary Bormittag ber Miller ichen, Rachmittag ber Buff ichen, Donnerstage " 27. Mary Bormittag ber Bebrichen,

Rreitage " 28. Mary Bormittag ber Bolf'ichen,

Montage "31. Dar Bormittag ber Brunco ichen,

Dienstage " 1. April Bormittag ber Araufichen,

, Rachmittag ber Lbfflad'ichen.

Die Prafungen find Wormittag iebesmal von 8 bis 11 Uhr fur bie Berttage-fchiler, von 11 bis 12 Uhr aber fur bie Conntageschüler, Rachmittag von 2 bis 5 Uhr fur bie Berttageschüler, von 5 bis 6 Uhr fur bie Sonntageschüler und Schülerinnen. Die Sonntageschüler ber Schwere Kranß werben am Freitage ben 28. Marg Nachmittag von 5 bis 6 Uhr gepruft.

Meltern und Schulfreunde merben gu biefen Prufungen biemit eingelaben.

Bugleich wird noch bemerft, daß am Donnerstage ben 3. April Nachmittag und 2 Uhr in ber hiefigen hauptlirche die Preisvertheilung, und am Freitage ben 4. April Bormittag 2 Uhr in ber Mufnahme ber ichulpslichtig gewordenen Kinder in die untersten Alassen ber beutschen Schule Statt sinder. Schulpslichtig sind alle diejenigen Rinder, voelche bis letzen April diese Jahreb das sechste Jahr erreicht haben. Dieselben sind zu ber bemerkteu Zeit, und zwar die Anaben in das Schule local des Lehrerd Brunco, die Machen in das Schule local des Lehrerd Brunco, die Machen in des Schullocal des Lehrerd Liftad zu führen, woselbst auch die Lauf und Impssichen ber Kinder vorgelegt werden musten.

Mordlingen ben 16. Marg 1845.

Ronigliche Localfculcommiffion. Doppelmapr, Burgermeifter. Chermaper.

Der Biloprethanbler Matthaus Erblen von hier hat feine Infolveng angezeigt und fich freiwillig bem Gantverfahren unterworfen.

Es werden befihalb die gefetlichen Ebittetage ausgeschrieben, wie folgt:

1) Bur Unmeldung und Liquidation ber Forberungen wird

auf Montag ben 14. April, Bormittage 9 Uhr;

2) Bur Borbringung ber Ginreben bagegen, fowie jur weitern fohliffigen Bers banblung auf Dontag ben 28. April, Bormittags 9 Ubr

Termin anberaumt, wozu Ladung hiemit an fammtliche Glaubiger unter Androhung bee Rechtsnachteiles ergebt, daß das Ausbleiben in dem erften Termin den Ausschluß von gegenwärtiger Maffe, das Ausbleiben im zweiten Termine dagegen ben Ausschluß mit der treffenden Sandlung jur Kolge haben wurde.

Dabei werben alle biefenigen, welde von bem Gemeinschuldner noch etwas in Sanben haben, aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Anspruche bei bem unterfertigten Gericht zu übergeben, sowie etwa refitrende Jahlungen nur an biefes

gu leiften.

Da ber Afrivstand nur in etwa 700 fl. bestehr, bie Passiva dagegen, soweit fie bermalen befannt sind, über 1700 fl. betragen, worunter sich allein 1000 fl. hypothekenschulden befinden, so wird man in bem Liquidationaberemin jur Abschandiger Rosten eine gulliche Ausgleichung unter ben Glaubigern versuchen, was schon jegt unter himvessing das 3. 32 ber Prioritätsordnung bemerkt werden will. Robringen ben 6. Marz 1845.

Roniglich baperisches Landgericht.

Bbrlen.

Muf Antrag Des Magnere Raivar galige in Pofflingen werben folgenbe Grunbflide besielben aus freier Sand, unter gerichtlicher Leitung, verfteigert, wogu Termin auf

Donnerftag ben 27. b. DR., Rachmittags 2 Uhr,

im Bogelfang'ichen Birthebaufe gu Pfofflingen anftebt, und Raufeliebhaber gelaben werben

a) im Steuerdiftrift Pfbfflingen:

1) 1 Tagmert 45 Dezimalen Mder im Mittelfeld, am Deininger Beg. Dl. : Dr. 531.

2) 63 Dezim. Uder im großen gelb, ber Rothader : Musbruch, Dl.: Dr. 1079,

3) 1 Zagwert 63 Des. Uder im Rleinfeld, im Bintel, mit einer Rurs fdwell, pr. 35 Dezimalen,

b) im Steuerdiffrift Bedingen:

4) 85 Dezimalen Ader am Pfofflinger Weg gelegen, Pl. : Dro. 1120.

Die Raufsbedingungen werben im Termine befannt gegeben.

Die Steuerkatafter : Undguge liegen beim Bertaufer, und tonnen aus ibnen bie auf ben Berfaufe Dbjeften rubenden Laften erfeben werden. Dbrblingen ben 14. Darg 1845.

Roniglich banerisches Landgericht. Lic. Pblgl, Landrichter."

Benfolag.

Bei bem unterfertigten Roniglichen Rentamte werben unter Borbebalt ber Roniglichen Regierunge : Genehmigung am tommenben ; Samstag ben 22. b. DR., Dachmittags von 2 bis 4 Uhr.

100 Goaff Dintel

aus bem Ernbtefahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgefent, mogu man Raufeliebhaber einladet. Signirt ben 15. Darg 1845.

Ronigliches Rentamt Mordlingen.

2Biebenmann, Rentbeamter.

Solzverfauf. Um Mittwoch ben 26. b. DR. vertaufen bie untetzeichneten Beamtungen in bem Wirthebaufe ju RoBingen, von Bormittage 10 Uhr an, bienach benguntes Solg im bffentlichen Mufftreich:

Mus ben Forftorten Sifcher und Straufle: 64 Rlafter.

4675 Bellen.

2 eichene Rugholgkamme. Aus ben Forftoeten Ernsthau und Junghau: 27 Rlafter,

Mus ben Forstorten Mittenbuhl und Schneidig: 301/2 Rlafter,

2000 Grid Bellen,

Aus ben Forftorren Pfaffenburg und Sifthau:

30 Alafter, Noct. 200 Diefer Berffeigerung ein: Den 15. Dary 1845.,

Kurftlich Dettingen Wallerfreinifches Rentamt Neresheim und Forftamt Balbern. Seiler. Ragel.

Unterzeichnete Memter verlaufen am Donnerftag ben 27. Marg 1845 bei bem Birth Bauer in Sobenaltheim aus bem Korftorte Buidberg, Rarfiliden Rorftrepiere Sobenaltheim, nachftebendes Daterial mittelft bffentlichen Mufftriches : 170 Rlafter Brennbols (meiftens Gichenbols),

3800 Stud geformte Bellen und 26 Stud Großnugholz (Gidenftamme).

Bablungefabige Raufer merben mit bem Bemerten biegu eingelaben, baß mit bem Bertaufe felbft Bormittage 91/2 Ubr begonnen wirb.

Biffingen und Mauren ben 15. Mars 1845.

Rurftlich Dettingen Wallersteinisches Rentamt Biffingen.

Korftamt Sarburg.

Starget. Maner.

Dberborf. (Glaubiger : Aufruf.) Alle Diejenigen, welche aus irgend einem Rechtsarunde eine Rorberung an ben furglich babier verftorbenen Schultheißen und Bermaltunge : Aftuar Reller bon bier gu machen haben, merben aufgeforbert, folche binnen 15 Tagen unter Unichluß ber Beweismittel bei ber unterzeichneten Stelle einzureichen, um bei beffen Berlaffenschafte : Auseinanderfetung bierauf ges borige Rudficht nehmen gu tonnen.

Den 4. Dars 1845.

Die Theilungs : Behorde vt. R. Berichts : Notariat Meresheim.

Mff. Rlein.

Mittwoch ben 26. Dars I. %.

wird in biefiger Rorftamte : Ranglei im Wege bes bffentlichen Aufftreiches nach: febenbe Ranbmagre verfteigert:

circa 60 Fuche Balge,

- , 10 Ebelmarber & Balge, , 3 Steinmarbers .
 - 3 2Bildfuber=
 - 12 Saafens
 - 50 Reb = und 6 Dammwild: | Deden.

Die Bertaufe : Berhandlung beginnt fruh 9 Uhr und werden bie Raufe: Bebingungen vor bem Beginne bes Aufftreiches befannt gemacht werben.

Difchingen am 14. Mary 1845. Rurftliche Thurn und Taris'iche Forftverwaltung Reresbeim.

Borft : Miffiftent: Preinbelter.

(Schafmeibeverpachtung.) Die hiefige Gemeinde ift gesonnen, ihre Sommerschafmeibe tommenben Dienftag ben 25. Marg gu verpachten, auf melde circa 100 Ctud getrieben werben tonnen. Die Beibe ift befonbere fur Dammel jum Abmaften geeignet. Pachtliebhaber werben biegu eingeladen von ber Rleinerdlingen ben 16. Darg 1845.

Gemeinbe = Bermaltung. Saas, Gemeinbe= Pfleger.

Literarifche Anzeigen.

In ber Ernft'ichen Buchhandlung in Queblinburg ift ericbienen und in allen Buchbanblungen gu haben:

Chroder, Dr. 3. 8., ftyliftifche Mufgaben (48) far die oberen Ommnafials flaffen. (Die ale Schulmann langidhrigen Erfahrungen bes Grn. Berfaffers fprechen fur Die Duglichkeit Diefer Mufgaben, welche er mit feinen Schulern burchgenommen hatte).

Stephani, Dr. S., (Rirchenrath und Ritter), bas golbene Buch, ober beutlicher Rachweis, bag wir ben achten biftorifden Chriftus verloren haben, und zu bemfelben gurudtebren muffen, wenn Die Belt von der Anechtschaft der Gunbe und allem bieraus entfpringenden geiftigen und leiblichen Glende mirtlich erlbet merben foll. Preis 1 fl. 48 fr.

Dies mit vielem Beift ausgearbeitete Buch ift fammtlichen Geiftlichen und Allen, welche fich fur Religione : Streitigleiten intereffiren, gur Berudfichtigung au empfehlen.

Bei Scheitlin und Bollitofer in St. Gallen ift ericbienen und in ber E. S. Bed'iden Buchhandlung in Mordlingen gu haben:

Glud, Seil und Geliafeit. Ein Ronfirmations : und Seftgefchent.

Bon R. Steiger, Berfaffer ber Wochenpredigten. 2te verb., mit einem Unbang bon Gebeten vermehrte Muflage. Dit Ctablftich. geb. Dreis 48 fr.

In Partieen von wenigstens 12 Expl. a 40 fr.

Die literarifchen Urbeiten bes Berrn Berfaffere baben fich außergewohnlich gunftiger Aufnahme von Geite bes Publifums gu erfreuen und wenigen Arbeiten wird ein fo ausgezeichnet gunftiges Bort in ben fritifden Journalen gefprochen. Bon Geite ber Berlagebandlung ift bas Moglichfte gethan, um biefe neue Auflage elegant auszuftatten. Gin neuer Stablftich giert Diefelbe, und obwohl bedeutend vermehrt, ift ber Preis nicht erhoht.

In ber Dufter'ichen Buchbandlung in Paffau ift erschienen und in Mbrdlingen in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung ju haben:

Gefang: Opfer

frommen katholischen Jugend,

ober findliche Gebetlieber

bei allen firchlichen Unlaffen und Feierlichkeiten. Ein Prafungegeschent, ale Scherflein jum Beitrage einer frommen, drifflichen Rinderergiebung, von

3. 6. Bonrath. 8. Preis 18 fr.

Um bei ber lieben, frommen Jugend einen angiehenben, innig geiftigen Auffdwung ju erzielen, fdrieb ber Berfaffer biefes Gebetlieberbuch in gemuthlichen, findlichen Berfen. Dibge es feinen 3med erreichen.

Won folgendem treffichem Gebetbud, bas alle Empfellung verdient, find bereits über 30.000 Exemplare verbeiete, und ift baffelbe io eben in der fiebenten, verbeifferten und vermehrten Auflage im Berlage von Johann Ulrich Landberr in heilbronn erfchienen und bei Gebruder Karl und Ritolaus Benginger in Einstedin, fo wie in allen follben Buchanlungen Deutschlagen in der Edweig und ber biterreichifchen Staaten, in Nordlingen in der E. D. Bedichen Went auf ber bei E. D. Bedichen Buchanlung, ab baben:

Katholisches Gebetbuch

mit bifdbiflider Genehmigung. Bum Theil aus ben vier Banben bes biblifden Erbauungebindes auf alle Tage bes Kirchenjahres gegogen und herausgegeben

E. U. Derefer, Domherr u. f. w. Mit zwei fehr ichbnen Prachtfupfern.

Mit zwei fehr ichonen Prachtfupfern. Bunfte verbefferte Ausgabe. 8. geh. Preis 1 fl. 20 fr.

In ber C. J. Ebler'ichen Buchbanblung in Sanau ift ericbienen und in ber C. S. Bed'ichen Buchbanblung in Abrblingen gu haben:

Der kleine Franzose

ober bie Annft, bie frangbfifche Sprache, ohne Lehrer, auf eine leichte und gang faftiche Urt in einigen Tagen, felbst ohne vorber ein Wort davon zu verfiehen, vollfommen richtig sprechen zu lernen. Ein Solliebuch fir ulle, welche nach Frankreich reisen und biejenigen, welche ichnel frangbfifch lernen wollen.

Dr. Fr. M. Mener.

3weite Auffage. 12. broch. 18 fr. Diefes Buchen, welches Alles turz gedragt enthalt, was zur ichnellen Gelernung ber frangbifichen Sprache nibtig ift, wird gewiß fu Zeden im fremden Lande ein unentbehrliches Sulfsbuch fein. Die ichnell vergriffene erfte Auffage bitge fur bie Bortreffichefet vieles zwecknussigen Wertchens, bas in teiner Sand bet nach frantreich Keisenden selben sollte.

Der heutigen Nummer des Wochenblattes liegt eine Beilage von F. G. But, Runft: und handelsgaftner in Moncherofy, bei, betreffend Verzeichniß über Gemuse: und Blumen: Comen, Boume und Zierstraucher, Nabatten und Zimmer: Topfpflanzen, auf welche ein respektives Publikum aufmerkfam gesmacht wird.

Genealogische Anzeigen.

Geborene:

18. Febr. C. Charlotte Frieberife Louife, Ebchterlein des Johann Georg Dartwig Guth, Schneibermeiftere.

22. - C. Marimilian Philipp Alexander, Shhnlein bee Alexander Rarl Friedrich Schneiber, Dr. med. und praftifchen Argteb.

- 5. Mary A. Friederife Rredgentia, Tochterlein bes Johann Friedrich Unrein,
- 3. Gartenbaus vor Deininger Tbor: Johann Ronrad Gottlieb, Cohnlein bes Johann Undreas Bodh, Gartnermeifters.
- 9. C. Marie Margarethe, Tochterlein bes Johannes Schmidt, Leinweber-
- cod. C. Babette Regine, Thehterlein bes Georg Daniel Miller, Suffcmieds meiftere.
- 10. C. Beinrich Rudolph, Sohnlein des Gottlieb Chmert, Rothgerbermeifters.
- Se ft o r b e n e: Alter.
 9. Mary D. Georg Mathaus, Cohn bes Spriftian Friedrich Bibler, Schneifters und Gewerbvereiche Borftands, am
- 10. A. Unne Barbare Trubinger, geborne Bleischmann, Inwohneres und Taglobnere's Bittwe, an Baffersucht . . . 78 Jahr.
- eod. D. Sibulle Aunigunde Danger, geborne Krauß, Schuhmachers meiftere's Bittme, au Altereichmache 92 Jahr.

Fremden : Anzeige.

In ber Krone. Die herren: Baron von Mbliwarth von Laupach, Dibm, Geneter mit Familie von Minchen, Riefer, Dberbergmeister von Ober-Seichflabt. Die herren Kaufteute: Dirfelen von Rhevbt, Schoer von Dettelbach, Siicher von Bremen, Bridare von Mainfocheim, Aleinmann von Cannftabt, Belible von Brumen, Krypler von Cannstabt, Tanber von Marktbreit, Saas von Augsburg, Scifter von Pforzheim.

Im Reb. Die herren: Mbliers von Geroldbeim, Schägger von Schongau. In ber Sonne. Die herren: Leithner, Miller, Schilier, Stehlin und Meper, Studenten von Dinkelsbuhl, hemert, Polyrcdnifer von Rothenburg, Schreiner, Schriftetger von Manchen, Roth, Autscher von Pillingen, Juberschabet von Elwangen, Scharfenburg, Auchtenburg, Rothisch, Robwisch, Stoter und Ruchenmister, Studenten von Waffertrübingen, Gentil. Candidat von Mainchen, hochreie, Kellner von Kissingen, Lent, Aunstgatrner von Pafau. Die herren Kausseute. Dieschefeld von Lettingen, Atebemaan und Groß von Stuttgart, Durger von Nilraberg, hechinger und heiman von Buchau. Madame Auprecht, Affessor Gattin mit Schwelter von hellbronn.

Im rothen Sahnen. Die Berren Canbibaten: Leindinger von Dintelebuhl und Strehlen von Rircheim.

Im weißen Roß. Die herren: Engelhard und Iiit, Bierbrauer von hall, Bosenthal, handelsmann von Erailsbeim. Publ, Schbuschrer von Aalen, Riing mit Frau von Mobingen, Friedel und heinle von Gmilnd, Gebrüder hutelmeister, Bidermeister von Gmilnd, Krauß, Arauß Anflimiller von Ghppingen, Wiedemann von Amphofen.

Im Karpfen. Die herren: Marensge und Rnoll, Studenten von Munden, Margraf und Maier, Dberfeuerwerter von Munchen, Mobius von Gungenhaufen.

Sin Kreug Zin " Zin " Zin Pfund We e h Kernmehl feiner An Schumeh	gemi gemi fcwar 1: ff	fotes ! fotes ! fotes ! fotes ! fotes ! fotes ! fotes ! fotes ! fotes ! fotes !	Ripfbrod ggenbrod Bier f. fl. fr - 4 - 3 2 - 2	toftet 3:	th Qt. 2 -	(mi Di Di	e Minie Mini	ding bes cas brau aas weiß und Mail Sub Sall Sobre Sobre ceibant all	Bier: Shentofennines Wint ies Wier Fleif beifenfei fleifch effeifch afeu. Sam veinfleifch e Gattunger	ge und Lote erbier (nicht tari cht fc) melsteisch	rt) (tr. tr. tr. tr. tr. tr. tr. tr.
Preise nicht tapirter Gegenstände. Das Plund robes Unschlitt								4 fr. 3 fr. 5 fr. 6 fr. 6 fr. 7 fr. 8 fr. 1 fl. 1 fl. 1 fl.				
Muzeige bee am 15. Dar 1845 gu 9. Betreib: Bort: Reue Be: Ber: Ber: Reft.					Dodfter Mittler Riebrigfter Begen bie vo Mittelpre				le vorig	gen		
tungen.	Booff.		fumme	Edaff.	Cáaff.	ff.	fr.	f. fr.		fl. fr.		fr.
Kern Walzen Moggen Gerfte Haber	8	551 61 136 543 97	359 61 136 364 114	354 59 121 308 114	5 2 15 56	16 15 13 11 5	13 29 48 51 6	15 32 14 59 13 22 11 23 4 47	14 42 14 25 12 52	- 38 1 15 - 35 - 14 - 9	-	1111
Summe			1034	956	78	_						_
	3	rud	tpre	ise a	usw	ári	ig	er S	hrann	en.		_
60	hrann	en i Dr	tc.	and the last	Mittlerer Preis des Caaffels Baigen. Rern. Roggen. Gerfte. Saber.							-
Augeburg, am 14. Marg. Donauwörth, am 12. Marg. gatingen, am 8. Marg. Memmingen, am 11. Marg. Raruberg, am 1. Marg.				15 ft. 2 13 ft. 3	1 fr. 1 57 fr. 1 — fr. 1	5 fl. 5 4 fl. 5 7 fl. 5	29 fr. 57 fr. 15 fr.	13 fl. 4 12 fl. 2 14 fl.	8 fr. 10 fl 5 fr. 11 fl 6 fr. 13 fl	. 3 ft. 5	ft. 43 ft. 6	fr. fr.

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Buchbanblung in Rordlingen, Berantwortlicher herausgeber: E. D. Bed, Dit zwel Beflagen, wovon eine literarischen Inhalts ift.

Woch en blatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 25. Mär; 1845.

Umtliche Befanntmachungen.

Durch die gegenwartige Jahredzeit und eingetretene Bitterung findet man fic

sur folgenden Befanntmachung veranlaft:

1) Jeder Sauseigenthumer, auch Miethebewohner, ift verbunden dafur Sorge ju tragen, daß die vor feiner Wohnung vorbeifuhrende Strafeurinne vom Gis wid Schnee befreit werde, und durch zwecknäßige tiefe Rinnen dem Waffer ber

2) Es ift Die Pflicht iebes Nachbarn und liegt in vorstehender Bestimmung, bag immer ber nachfelgende Sauebewohner die Fortfegung des von feinem ibber liegenden Nachbarn durch tiefe Abgugerinnen bestiderte Wasserablaufs beforberte.

und biefes fobin burch zwedmanige tiefe Rinnen weiter fortgefest wird.

3) Eis und Schnee, welcher aus ben hofraumen, hauswinteln, Dachern und Dachrinnen von ben Eigenthamern auf Die Strafte geworfen wird, darf bort nicht liegen gelaffen werben, fondern muß auf Roften derfelben fogleich vor die Thore geichaft werben.

Al Cobald das Thauwetter fich noch gunftiger geigt, baß das Eis vor ben Salleren mit Erfolg aufgehauen wurden kann, ist von den Hand bas George gun tragen, daß solches so bald wie mbglich aufgehauen und zur Etadt hinause

gefahren merbe.

5) Da bie mbglicht balbige Entfernung ber Schnee- und Gismaffen aus ber Stadt icon bie allgemeine Rudficht auf ben Ginfuß ber Orfundbeit ber Giamobner gebietet, fo vertraut man bem Gifer und ber Gorgfalt bes biefigen Publifums, bag biefen Beftimmungen entsprochen werbe, um nicht

6) in die unangenehme nothwendigkeit verfett zu werden, ben Canmigen gum Bollang biefer Bestimmungen entweder durch 3wangbauordnungen oder Strafen biezu

erft gu bringen.

Mbrblingen ben 23. Marg 1845.

Stadtmagiftrat.

Shegt, Stabtfdreiber.

Bestern Nachmittage tam vor einem Birthehause ein Schaffel Saber in einem Sade abhanden, welch' letterer mit R. H. bezeichner ift.

Im Entdedungefalle bes Diebs wie bes Dbjefts wird fofortige Anzeige gea martiat.

Dordlingen ben 23. Dary 1845.

Stabt mag i ft rat. Doppelmapt, Bargermeißer. Chegt, Stabtichreiber.

Summarische Uebersicht Kommunal = Nechnungs = Ergebniffe Stadt Rördlingen für bas Berwaltungs . Sahr 1844.

Bortrag ber effectiven Ginnahmen.			ag.	e	Bortrag ber effectiven Ausgaben.				
1.	Aus dem Beftand ber Borjabre: Activitaffabeftand, Activ= augenftanbe, Rechnungs=	p.	fr.	I.	Auf ben Bestand ber Borjahre: Passweichnife, Bablungerud: ftanbe, Diecnungebefette unb	įł.	fı		
11.	Defecte und Erfappoften . Einnahme bes laufen:	409	34	11.	Erfabpoften	51	19		
1.	ben Jahre: Aus dem rentirenden Kom- munalvermogen:	=		i.	3 ahre: Auf Cluziehung ber Renten und übrigen Einnahmen				
	a) an Rapitalzinfen b) aus bem Ertrage ber	2567	1	2.	Auf Paffivreidniffe, Ctaate- auflagen, Arcie ., Diftricte.	972	2		
	Meglitaten	2634		3.	und Yocalconcurrengen	991	1		
2.	Un befondern Abgaben	4109 1072	13	4.	Roften Doligei	8	1		
3.	An Suftentatione : Beitragen Aus ber Berwaltung:	4303	59		a) Besoldungen	7842 1086			
	a) bes Gemeinder u. Etift: ungevermogens	6881	28	5.	c) Regie	1786 11689	48		
5.	b) ber Polizet	918	26	6.	Auf Bauten, und zwar:	2778			
	a) von Brudens, Pflafters,			7.	b) Reubauten	1850			
	Baag: und Thorzollen b) von Aufidlagen:	5368		8.	Auf Serginfung	5251 77			
	bb) ,, Fielfc	2178 1500	-		Muf Untauf von Regitaten und		_		
	dd)), fonftigen indiret:	2072	303		Muf Ablofungen von Gemeinde:				
6.	ten Auflagen		_	11.	Auf ausgeliebene Activ : Rapi- talien und geleiftete Borfcuffe	4125	_		
7.	Un Eribs verauberter Ber: mogensthelle	213	40		Auf Berluft		-		
8.	An beimbegabiten Activtapi: talien und ructbegabiten	1							
9.	Activvoricuffen	5396	20						
10.	ichuffen		=						

abichius. @innahme: 39,627 fl. 11% fr. Musgabe: 38,510 ft. 351 fr.

Heberfouß: 1,116 fl. 36% fr.

Coulben: a) verglnelide: 1,000 ft. - fr.

a) rentfrenbes: 174,305 fl. 16 fr. b) nicht rentirendes: 95,008 fl. 10 fr.

b) unverzinstiche: 19,142 fl. 12 fr.

Summa: 269,313 fl. 26 fr.

Summa: 20,142 ff. 12 fr.

abgleldung. Bermogen: 269,313 fl. 26 fr. Soulben: 20,142 fl. 12 fr.

Reiner Bermogeneftand: 249,171 fl. 14 fr. Bon bicfem Rechnungs : Refultate bas blefige Publifum in Renntniß febenb, bemertt man, bağ bie Rechnung felbft mit ibren Beilagen 14 Tage lang auf bem Dollgel: Bureau aur Ginfict aufliege und bag allenfallfige Erinnerungen gegen Diefelbe allborten au Protofoll gegeben merben tonnen. Mordlingen ben 5. Marg 1845.

Stadtmagistrat. Doppelmapr, Burgermeifter.

Shegt, Stabtidreiber.

Um lettverfloffenen Gametag murbe ein gruntuchener Dberrod entwendet. Ber bieruber Reuntniß erhalten follte, bat fofort Ungeige gu erftatten.

Mordlingen ben 24. Marg 1845.

Stabtmaaistrat. Doppelmapr, Bargermeifter. Schegt, Stadtidreiber.

Bei bem unterfertigten Roniglichen Rentamte werben unter Borbehalt ber Rouiglichen Regierunge : Genehmigung am tommenben

Cametag ben 29. b. D., Dachmittage von 2 bis 4 Ubr.

100 Chaff Dintel

aus bem Erndtejahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Berfaufe ausgefent. wozu man Raufeliebhaber einladet. Signirt ben 22. Marg 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen. Miedenmann, Rentbeamter.

Rerecheim. (Gant = Ertenntnif.)

Tobannes Strammbacher, Burger und Rradtfubrmann von Rirdbeim im Ries, ift feit 8 Monaten in Die Deimath nicht gurudaefebrt. Da gegen benfelben bebeutenbe Korderungen eingeflagt murben, feine Chefrau nicht ju antworten pers mag und bringende Ungeigen fur eine Bermbgene : Ungulanglichfeit vorlagen, fo wurde Strammbacher unter bem 5. Dovember v. 3. in verschiedenen bffentlichen Blattern aufgeforbert, fich Ungefichte ber Aufforderungen nach feiner Beimath gu begeben und Rebe au fteben.

Diefer Beifung ift berfelbe bis beute nicht nachaetommen, wie mohl man bie Radricht erhielt, baß er fich ingwischen mit Dferd und Bagen gu Ulm feben lieft und von bort meiter fubr.

Da nun Die angeordnete Bermbgens : Unterfuchung eine Ungulanglichfeit ergab. fo murbe am 18. Januar Die Gant erfannt und bas Erfenntnig ber gemeinschulde ner'iden Chefrau vorschriftemaßig eroffnet. Diefelbe bat auf bas ibr auftebenbe Recurs : Recht versichtet.

Bur Renntniß bes Chemanns wird bas Ertenntniß auf biefem Bege gebracht und ibm biebei bemerft, baß er gegen babfelbe innerhalb 30 Tagen bei bem Civils Senate Des Roniglichen Gerichtebofe fur ben Sarrtreis ju Ellmangen ben Recurs ergreifen tonne, welche Recurs : Ergreifung (b. b. Beichwerbe: Erbebung) wenn bem Dberamtegericht innerhalb biefer Beit ordnungemäßige Ungeige gemacht merbe, ein meiteres Berfahren meniaftens in fo meit bindere, als hierburch amar nicht bie aur Sicherheit ber Glaubiger ju treffenden Berfugungen aufgehoben, boch bas Gantverfahren und ber Bertauf der Daffe eingestellt werben wurden.

Go beichloffen im Roniglichen Oberamtsgerichte Neresheim

ben 17. Marg 1845.

Dftertag. Deresbeim. (Stedbrief.)

Tobannes Strammbader, Burger und Rrachtfubrmann von Rircheim

im Ries, ift feit 8 Monaten in Die Beimath nicht gurudgefehrt.

Da gegen benfelben bebeutende Forberungen eingeflagt wurden, feine Chefrau nicht zu antworten bermag und bringende Mugeigen fur eine Bermbgens: Ungue langlichfeit vorlagen, fo murbe Strammbacher unter bem 5. Dovember porigen Jahre in verschiedenen bffentlichen Blattern aufgefordert, fich Mugefichte ber Mufforberung nach feiner Beimath ju begeben und Rebe gu fteben.

Diefer Beifung ift berfelbe bis beute nicht nachgefommen, wiewohl man bie Radricht erhielt, bag er fich ingwischen mit Dferd und 2Bagen zu Illm feben ließ

und von bort weiter fubr.

Da bie augeordnete Bermbgens : Untersuchung eine Ungulanglichfeit ergab, fo

murbe am 18. Januar Die Gant erfannt.

Cammtliche Gerichtes und Polizei: Beborben werben nun erfucht, genannten Strammbacher auf Betreten mit Pferd und Bagen festgunehmen und anber einzuliefern.

Geftalte: Bezeichnung: Alter 45 - 48 Jahre, Große beilaufig 6 Rug, Beficht rund , Saare braun , Stirne gewbhulich , Mugenbrannen braun , Dafe fpigig, Bangen mager. Mund regelmäßig, Bahne gut, Rinn rund, Beine etwas gefrummt.

Befondere Rennzeichen. Er foll fich einen fcbleppenben Bang angewohnt baben, ben Dberforper vorbangen.

Die Rleibung tann nicht angegeben werben, von Saus fubr er mit 2 Dferben ab. foll aber nun 3 befigen.

Meresbeim ben 17. Marg 1845.

Ronigliches Oberamts: Gericht Ditertag.

Uhmemmingen. (Schulden=Liquidation.) In ber Gantfache bes Frang Auton Die bed, Goldners von Ummemmingen wird Die Schulden : Liquidation mit ben gefeslich bamit verbundenen weiteren Berbandlungen am

Mittwoch den 16. April b. 3., Bormittage 9 Uhr,

auf bem Rathbaufe bafelbft vorgenommen, wogu bie Glaubiger und Abfonderungs. Berechtigten biemit vorgelaben merben, um entweder perfoulich, oder burch bine langlich Bevollmachtigte gu erscheinen, ober auch, wenn voraussichtlich fein Uns fand obwaltet, fatt bee Ericbeinens, vor ober am Tage ber Liquidatione-Tagfahrt ibre Forberungen burch fdriftlichen Regeß in bem einen wie in bem anbern Rall, unter Borlegung ber Beweismittel fur ibre Forberungen felbft fomobl, als fur beren etmaige Korberungerechte anzumelben. Die nicht liquibirenden Glaubiger werben, foweit ihre Anfpriche nicht aus ben Berichtsacten erfichtlich finb, am Schluffe ber Berhandlung burch Beicheib von ber Daffe ausgeschloffen, von ben nichterscheinenden Glaubigern aber wird angenommen werden, daß fie binfichtlich eines etwaigen Bergleichs, ber Genehmigung bes Bertaufs ber Maffegegenftande und ber Bestätigung bes Gaterpflegers ber Erklarung ber Mehrheit ihrer Rlaffe beitreten.

Reresheim ben 18. Marg 1845.

Ronigliches Oberamts: Gericht.

· Privat : Anzeigen.

Danffagung.

Wir daufen hiemit unfern verehrten Berwandten und Freunden fur die und beim Mbteben unferer Gattin und Mutter gewidutete Theilnahme, fo wie fur die Degleitung ihres Carge jum Grabe, indem wir und ju fernerem geneigtem Bobl- wollen empfehlen.

Mordlingen ben 24. Mars 1845.

Der vormalige Raufmann:

3. B. Bauerlen und feine Ungehörigen.

(Gaterverkauf.) Die Gartnere: Wittwe Cophia Drecheler ift Millens, Freirage ben 28. b. M., ibenbo 7 Uhr, in ber Gaftwirthichaft jum Mohrens topf babier nachstende Grundflide bffentlich an bie Meiftbietenden ju verkaufen: Plan : Dr. 1073 36 Dezimalen Ader und

1074 2 Tagwert 73 Dezimalen Biefe im Beuthal, zehentfrei,

391 97 Des. Garten vor bem Deininger Thor, gehentfrei. Bu biefem Bertaufe ladet boffichft ein

D. Dffertag, Auctionator.

(Berfieigerung.) Rommenden Cambtag ben 29. b. M., nachmittage 1 Uhr, werben in ber ehemaligen Entenwirthicaft zwei Pferbe, eine Chaife, ein Schlitten, zwei Rummet und zwei frangbliche Chaisengeichier, mehrere Baumannefahrniffe, einiges Schreimvert und sonftige Gegenfande bffentlich verfleigert.

Siegu ladet boflichft ein Eduard Reblen, Auctionator.

(Einladung.) Auf funftigen Dienftag ben t. April ladet gu einer Degelsfuppe ergebenft ein Dagnus Traubler, jur goldenen Brete.

Patent : Oblaten mit Buchftaben und Bignetten, a 12 fr. per Chachtelchen, find gu haben in ber E. D. Bed'ichen Buchhandlung in Abrolingen.

Bei Unterzeichnetem fann ein wohlerzogener Rnabe fogleich in die Lebre treten. 30 b. Muller, Buchbinber.

In einer ber frequentesten Sauptstraßen ber Stadt ift ein ganges Saus mit fremblichen 3immern in zwei Etagen sammt Ruchen, Rammern, Reller, hof und Antheil am Garren am Biel Georgi billig zu vermiethen und man besommt darüber nabere Anthungt in Lit. B Nro. 14,

In Lit. B Nro. 184 ift auf Georgi bas obere Logis gu vermiethen.

Um Offermontag ift in ber Glodenftube ein hut verwechfelt worden. Daberes in ber Bed'ichen Buchhandlung.

(Berlornes.) Es ift eine golbene mit Granaten beseihte Penbeloque verloren gegangen. Der rebliche Rimer wird gebeten, Die Angrige gegen Erfenntlichfeit in ber Bed'schen Buchbanblung gu machen.

Ein ichwarzer Chafbund mit gespaltener Rafe hat fich bier eingestellt. Bei wem? fagt bie Bed'iche Buchbandlung.

Bichtige Unzeige fur Die Sochwurd. herren Diffricts : Schuls

Co eben ift bei und erichienen Die neun und vierzigste viel vermehrte und verbefferte Auflage von:

Biegler, Franz Anber, das Erforderlichste aus ber Geographie vom Konigreiche Bapern nach seiner neuen Eintheilung, besonders bearbeitet fur die Schuler ber mittleren nud höheren Klaffen ber Werftagefchulen bes Konigreichs Bapern, sowie sehr vortheilhaft anzuwenden fur Feiertage Schulen und Schullehelinge, überhaupt fur Joben, der sich eine furze vollständige Kenntnis verschaffen will.

Die Brauchbarteit und Bortrefflichfeit biefes Berechens beurkundet fich binlanglich in ber ungeheueru Abnabme, beren es fich feit seinem Ericheinen gu erfreuen bat, indem es bereite in mehr als 100 000 Erempforen verbreitet und betnabe in allen Schullen und andern Lehranftalten bes Abnigreiches eingesichtet ift.

Der Preis baven ift nur 6 fr., wefhalb wir bie hochibbliche Geiftlichkeit und B.h. Lebrer um allgemeine Ginfubrung in ben Schulen birten, jumal es vermbge feines billig geftellten Preifes allgemein angeschafft werben kann. Bartburg, im Mar 1845.

C. C. Etlinger'sche Verlagshandlung.

Bei Scheitlin und Bollitofer in St. Gallen ift fo eben erfchienen und in ber C. D. Bed'ichen Buchbandlung in Morblingen gu haben:

James Clifford

ber Segen ber Bibel. Eine Ergeblung fur's Bolf zu Stadt und Lant

Eine Erzählung fur's Bolf zu Stadt und Land. Bon D. Scheitlin, Berfaffer bes Agathon und ber Agathe.
Mit Ctablitich. Preis 36 fr.

Scheitlin's Schriften bedurfen teiner Empfehlungen von Seite ber Berlagsbandlung; in vielen taufend Exemplaren find bessen Ung arbon und Agarbe vere breitet, von welchem erfteren und Jabreffrit foon eine neue Unstage ericheinen tonnte. Scheitlin's Schriften sind Bolteschriften im wabren Sinne bes Wortes fur Allt und Jung, Reich und Arm; es find Bilber aus bem Leben und fur bas Leben.

Bei Robert Binder in Leipzig ericbien und ift in Abrolingen in der G. B. Bed'ichen Buchbandlung zu baben:

Nordamerikanische Schnell : Schreibmethode

in 84 Borlegeblattern.

Rebft grunblider Unweisung gu beren Gebrauche in Countago, und Burgere foulen ze. Bugleich ale Borbildungemittel fur ben Zeichnenunterricht.
Bon 3. 33. Claub.

Lebrer an ber allgemeinen Biliger- und Sountageiconte gu Chemnig. II. Auflage, Preis 54 fr. Partiepreise fur Schulen: 10 Erpl, 7 fl. 12 fr. — 20 Erpl. 12 fl. 36 fr. — 50 Erpl. 28 fl. 48 fr.

Bei Robert Binber in Leipzig ift ericbienen und in Mbrblingen in ber C. D. Bed'iden Buchbanblung ju baben:

WALLACE

mechanic's pocket guide.

Der polltommene Wertmeifter.

Sandbuch für jeden Tedniker.

Rafchinen bewegende Rrafte. Gewicht und Reftigfeit ber Materialien. 3ablreiche praftifche Regeln und Tabellen.

Bearbeitet von 7. 6. 23 ied.

Zafdenformat. Preis: fauber gebunden 1 fl. 8 fr.

Genealpaifche Anzeigen.

Seborene:

Glife Margarethe, Theterlein bes Friedrich Chuard Reblen. Gater-10. Mars A. befigers und Bemeintebevollmachtigten.

Marie Lifette, Tochterlein Des Johann Georg Saas, Maureraefellen. Α. Margarethe Barbare, Tochterlein ber Margarethe Cowhie Gofdenhofer. 18. — C. Joseph, Cobulein Des Matthaus Etrambacher, Gaftwirthe jum cod. - D. filbernen Lamm.

Geftorbene:

Allter.

17. Måra D. Regine Barbare Bauerlen, geb. Chrift, vorm. Raufmannes und Magiftraterathe : Chefrau, am Behrfieber . .

Johann Kriedrich Worlen, Desgermeifter, Wittmer, an 19. — C. Altersichwache

eod. - D. Jofeph, Chulein bee Matthaus Ctrambacher, Gaftwirthe

jum filbernen Lamm, am Cridfluß 8 Ctunben.

Fremden : Ungeige.

In ber Rrone: Die Berren Raufleute: Burtharbt von Stuttgart, Comibt von Muaeburg, Lauchheimer von Surben, Feiftmaun von Furth, Wefterling von Ludwigeburg, Gutmann von Reutlingen, Rafcolo von Gmund. Fraulein DR. Genbelmeper von Berlin.

In Der Sonne. Die herren: Meper, Commis von Buchau, Mantel, Lehrer v. Wittelehofen , Sofmann , Apotheter von Ellwangen, Felemann , Forftpratritant und Glidt, Schönfarber von Munchen, Rudolph, Kanfmann von Stuttgart, Helmann, Kaufmann von Wirtzburg, Doppelbauer, Zailleur von Augsburg, Malnber, Buchhändler von Ulm. Mad. Klopfer, Kaufmannegartin von Hibben

Fraulein hofmann von Gungenhaufen. Fraulein Meper von Nordhaufen. 3m guchs. Die herren: Baifch, Baufuhrer von Gelg, Erhard, Portraits maler von Rungelban, Rober, Danbelomann von Gmund, Scheinel von Krantfurta. D. Im weißen Rof. Die Berren: Ilit mit Gebilfen, Bierbrauer von Dall. Deflinger von Dettingen, Soly, Bierbrauer v. Malen, Glag, Raufmann v. Dintelebubl.

Im Stiegliten. Die herren: Leehr, Dbergoller, Schuler, Bierbrauer und Meper, Bimmermeifter von Mugeburg.

Im Dobrentopf. Die Berren: Erlebacher mit 2 Gobnen, Teppichanbler von Defereggen.

Breife ber vorzüglichften taxirten Lebensbedurfniffe,

zpre	ne oe	r vorz	ugna)	ten i	afitt	en rei	ensped	urfniffe.
Ein Areuger wagnet wei in Areuger wagnet "Ein Plant fow Mr e b i: Rernmehl feiner Ausgus Schommehl - Boas Pfund roh - Gegenmehl - Gegen wei in Gegen weit - Gegen	ob: tipes Bir inifetes Bir inif	Ripfbrot ggenbroln Wie pf. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. f	10 10 10 10 10 10 10 10	th Qt. 5 2 2 2 2 2 2 2 2 2	(mit Ein Die W Das P Das P Der W Das P Der I Ter T Eauben Sinfen Sinfen Sinfen Sinfen Sinda Sein Sinfen Sinfen Sinfen Sinfen Sein Sinfen Sinfe	nfatus bes kaas brain kaas meil Gas mei	Bier: Sederalefram unes Winners Winners Winners Winners Winners Winners Winners Weinfelich affelich affelien affelich affelien affelich affelich affelich affelien affelich affelich affelien affelien af	t 1968 und Lefalauffdlaererbier . 5.5 4 (nicht tagirt) 3 eth: (the 10
Betreib: Bori	man laer Que lammt:		Ber-	Reft.	Didfter.	Mittler	Riebrigfter	Gegen bie vorigen Mittelpreife
	294 70 47 197 63		272 66 48 251 63	27 6 14 2	16 51 15 49 14 5 12 13 5 46	16 bes Ch: 16 - 15 18 13 38 11 47 5 14	ff. tr. 15 20 14 40 13 16 11 13 4 44	geftiegen. gefallen g. tr. fl. fl
Summel 78	671	749	700	49				
1	Frud	tpre	ife a	usw	årtig	er Sc	hrann	en.
~ .			1		Mittlere	r Preis	des Schaff	cis
Shrann	en = Dr	ic.	2Bai;	en.	Rern.	9togge	n. Ge	rite. Saber.
Nugeburg, am 14. Mars. Donauworth, am 18. Mars. Laulingen, am 15. Mars. Memmingen, am 18. Mars. Memmingen, am 18. Mars. Marnberg, am 8. Mars. 12 ft. 51 ft.					fl. 41 fr.	14 ft. 49 14 ft. 15 13 ft. 21	fr. 11 fl. fr. 10 fl. fr. 11 fl.	50 fr. 5 ft. 45 ft 53 fr. 4 ft. 56 ft 26 fr. 5 ft. 20 fr

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Budbanblung in Rotblingen. Berantworttider Derausgeber: E. D. Bed. (Mit zwei literarifden Beilagen.)

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 1. April 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Muf motivirten Antrag bes Birthes Martin Bech von Eberbeim merben nachfolgende, demfelben jugeborige, in hiefiger Stadtflur gelegene Grundftude im Amtelotale bes unterfertigten toniglichen Landgerichts

Dienstag ben 8. April, Bormittage 11 Ubr,

bffentlich an ben Deiftbietenben verfteigert, namlich 1) ein Achtel angere Sube, bestebend in

0, 70 Des. Ader ber Starrenfled, Dl. : Dr. 1493,

0, 27 Des. Ader auf ber lopfinger Strafe Dl. : Dr. 1931,

1 Zagwert 38 Dez. Ader am Deininger Beg, Pl. - Dr. 2217,

0, 22 Dez. Uder an der Mbttinger Strafe, Dl.: Dr. 2980,

0, 81 Des. Mder allda, Pl. : Dr. 2998,

0, 96 Des. Biefe auf ber untern Langenwiefen, Dl. : Dr. 4040,

2) ein Achtel außere Sube, beftebend in

0,25 Deg. Mder gu Borbrunn, Pl. : Dr. 1529,

1 Tagwert 54 Dez. Ader am Deininger Beg, Dl. : Dr. 1816,

1 Zagwert 61 Dez. Ader am Dhrenberg auf ber Deininger Strafe. Dl. = Mr. 2640.

0, 64 Dez. Uder bas Bett an ber Mbtringer Strafe, Di. . Dr. 3058.

0, 79 Dez. Acter im verichloffenen Gwand, Pl.: Rr. 3207, 1 Tagwert 38 Dez. Biefe auf ben untern Langenwiefen, Pl.: Nr. 3967, 0, 73 Deg. Wiefe ju Borbrunn, Dl. : Dr. 4155,

3) ein Achtel außere Sube, beftehend in

1 Tagmert 13 Des. Mider ju Borbrunn, Dl. : Dr. 1535.

0, 52 Des. Acter am Deininger Beg, Dl. = Dr. 1843, 0, 69 Des. Ader beim Caubrunnen, Dl. : Dr. 2205,

0, 41 Des. Ader am Deininger Steig, Dl. : Dr. 2343,

1 Tagwert 23 Dez. Uder bei Bebelfreng, Pl. : Dr. 2443,

0, 85 Des. Uder linte ber Mbitinger Strafe, Pl. : Dr. 2942,

0, 66 Dez. Mder allba, Pl . Dr. 2959, 0, 29 Des. Alder allba, Dl. = Dr. 3018,

0, 29 Des. Biefe im Beuthal, DL : Dr. 2577,

0, 32 Des. Biefe auf ber Dhmat, Pl. : Dr. 3690,

0, 41 Dez. Biefe ant ber untern Bergwiefen, Dl. : Dr. 3912,

0. 58 Des. Biefe allba, Dl. : Dr. 3924,

4) 1 Tagwert 37 Dezimalen Uder an ber Lopfinger Gtrafe beim Dublmeg. Dl. : Dr. 1907,

5) 1 Zagwert 59 Dez. Biefe in ber Egerftatt, ber Rrautgarten bei ber Berg: muble, Dl. : Dr. 3642/2,

6) 1 Tagmert 39 Dez. Uder auf ber Reuthe, Pl. : Dr. 2070.

Raufeliebhaber merben mit bem Bemerten eingelaben, bag bie Belaftung aus ben babier binterliegenden Steuertatafter : Extraften taglich eingefeben werben fann.

Die Raufsbedingungen werden im Termin felbft naber befannt gegeben werben, jedenfalls aber bleibt ber Bufchlag von ber Genehmigung bes Gigenthumere abs hangig. Mbrdlingen ben 26. Mary 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Lic. Dolal.

Bbrlen.

In ber Nachlaffache bes verlebten Sbloners Jatob Sahn von Bornitsoffbeim follen nachfolgenbe Grundftude im Erefutionemege bem bffentlichen Bertauf unterftellt merben, als

a) 0,35 Dez. Ader im Riedlein, Pl. : Dr. 622, gefchatt auf 50 fl.

1/a Morgen Ader am Allerheimer Beg, gefchatt auf 75 fl. mopon bas erftere aum toniglichen Landgericht Mbrblingen, bas lettere aum furftl. Berrichaftegericht harburg gerichtebar ift.

Termin gur bffentlichen Berfteigerung ftebt an gewohnlicher Gerichtoftatte babier auf Donnerftag ben 10. April, Bormittags 10 Uhr,

an und merben Raufeliebhaber biegu mit bem Beifugen eingelaben, bag ber Bufchlag nach Borfdrift ber einschlägigen Bestimmungen ber Prozefnovelle von 1837 ers folgen foll.

Actum ben 20. Dars 1845.

Ronigliches Landgericht Mordlingen. Lic. Pblal, Landrichter.

Bbrlen.

In ber Nachlaffache bee verlebten Defonomen Johann Balthafer Bauer von bier merben nachfolgende Realitaten bem bffentlichen Bertauf unterftellt.

1) bas Bobnbaus Lit. D Nro. 176 babier mit Rebengebaube, Sofraum und Gartlein,

2) 1 Tagmert 73 Des. Ader beim Rothfad, Dl. : Dr. 215, gebentbar,

3) 1 am Deininger Beg, Pl. : Dr. 2221, 87 4) 86 am Deininger. Steig, Pl. : Dr. 2419,

im gefchloffenen Gwand, Pl. = Dr. 3209, 5) 1 59

" Biefe auf ben untern Langenwiefen, Pl. : Dr. 3983, 6) 1 43

7) 1 13 " Ader in ber Lach auf ber Offnit, Dl.: Dr. 276, gebnebar. Zermin gum Bertauf fteht an orbentlicher Gerichtoftatte babier

auf Dienftag ben 8. Mpril, Bormittags 10 Uhr, an und werben Raufeliebhaber biegu mit bem Bemerten eingelaben, baf ber 3uichlag von ber Genehmigung ber Erbeintereffenten und ber Berlaffenschaftebeberbe

bebingt ift. Die Raufobedingungen werden im Termin felbit naber befannt gegeben werben.

Die Schatungeverhandlung, fowie Die treffenden Steuertatafterertratte liegen babier gur Ginficht in loco registr. offen. Morblingen ben 20. Dars 1845.

Roniglich banerifches Landgericht.

Lic. Phial.

Bbrlen.

Bei bem unterfertigten Roniglichen Rentamte merben unter Borbebalt ber Rbniglichen Regierungs : Genehmigung am tommenben

Samstag ben 5. April, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr,

aus dem Ernbtefahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgesett, moju man Raufeliebhaber einlabet. Signirt ben 29. Dars 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen. Biebenmann, Rentbeamter.

Ber immer an ben Nachlaß bes verlebten Melbers und Getraibbanblers Jatob Ronig von Sarburg eine Forderung gu machen bat, wird hiemit vor: gelaben, folche binnen 4 Bochen, und langftene bie jum 22. April I. 3. babter anzumelben, mibrigenfalls ber Rachlaß ohne weitere Rudficht an Die betheiligten Erben pertheilt merben murbe.

Bugleich werben alle Diejenigen, welche Bermbgenotheile besfelben in Sanben baben, aufgeforbert, biefe binnen berfelben Rrift anber nambaft zu machen, menn

fie ben Berbacht ber Unterschlagung von fich abwenden wollen. Endlich wird ber geringe Mobiliar = Nachlaß besfelben am

Donnerftag den 17. April i. 3., Bormittage 9 Uhr, in bieffeitiger Berichtstanglei gegen bane Bezahlung bffentlich vertauft, wozu Kaufeliebhaber biemie eingefaben weban.

Barburg ben 20. Dars 1845.

Rurftliches Berrichaftsgericht. Rummer.

Born.

```
holzverfauf.
Unterzeichnete Memter verfaufen am
```

Donnerftag ben 3. April b. J., von Bormittags 10 Ubr an. in ber Roflenewirthichaft ju Trochtelfingen bienach beschriebene Solggattungen im bffentlichen Aufftreich

aus bem Forftort Bannenthal:

73 Rlafter großtentheils Buchenhols.

2000 Grud Bellen,

2 buchene Rutholyblode;

aus bem Forftort Stangelhau: 151 Rlafter;

aus bem gorftort Gachfenberg: 44 Rlafter,

6 eichene Rugholas 5 buchene # 2 birfene 2 Abelebeerbaum Rugholgs 2 lindene

1 afpener Rusholablod.

Bu biefer Berfteigerung werben folvente Ranfeliebhaber biemit eingelaben. Den 23. Dara 1845.

Fürstlich Dettingen Ballerfteinisches Rentamt Meresheim und Forftamt Balbern. Seiler.

Kircheim. Dberamtegerichte Rerecheim. (Glaubiger: Aufruf.) Bei Meldior Pfifter, Birger und Solbner zu Aircheim nnb feiner Seffrau Katharine geb. Gob, murbe nach biffeitigem Aufrag von dem Religi. Amtes Notariat und Baifen-Gericht Rircheim Bermbgensuntersuchung vorgenommen, wobei mit sammtlichen bekannten Glaubigern sogleich ein Borg und Rachlaß zu Stande fam, nach welchem unbefannte Schulben, insweit sie von ben gemeinschuldner'schen Gebeleuten anerkannt werden, vollständig bezahlt werden, wenn die Liquidanten ber Sten Alasse vorgehen, gehbren sie aber dieser an, so werden nur 3 Biertbeile davon befriedigt.

An fammtliche unbefannte Glaubiger ergeht nun ber bffentliche Anfruf, ihre Forderungen binnen 30 Tagen bei dem Roligi. Umto-Notariat gu Rirchheim ans gumelben, gu erweifen und fich über ben Beitritt gum Bergleich gu erflaren, wibriganfalls fie von der Maffe burch Befcheld ausgeschoffen werben wurden.

So beschloffen im Konigl. Oberamtogericht Neresheim ben 20. Marz 1845.

Oberamts : Richter

Auf Freitag ben 4. April, Nachmittage 2 Uhr, wird im hiefigen Wirthshause bie Schasweibe fur bas hatjahr 1845, auf welche 70 Grud getrieben werben tonnen, verpachtet. Mahermeinmingen ben 30. Marg 1845.

Privat : Ungeigen.

Empfehlung.

Dei bem heutigen Bezuge unfere von bem Bern Salomon Krauf babier ertauften Sanfes Nro. 7 in ber Balbinger Guffe, empfehlen wir uns ben boch geheten biefigen Bewohnern und inebefondere unferer werthen Rachbarfdoft ga geneigtem Bohiwollen. und bitten un. frennbicafiliche Aufnahme in Ihre Mitte. Merflugen am 31. May 1845.

Carl Puttuer, Raufmann aus Banreuth, und

Lifette Patrner, geborne Schmidt aus Etlangen. Bei biefer Gelegenbeit widme ich einem verehrlichen Publikum die ergebenfte Anzeige, daß auf das von meinem Borfabrer, Derrn Salomon Krauß daher, bibber geführte Epezereis und Karbwaaren: Gefchift, auf welches berfelbe Berzicht geleistet bat, mir vom lobl. Magistrat eine Soucession vertiegies worden ist, und ich dasselbe daher von heute an unter meinem eigenen Namen betreiben werbe. 3u biesem Bebufe babe ich mich mit allen in biese Geschäft einschlagenden Artisten in schonfter unswahl von vorzäglicher Gite verleben, und erlande mir, dieselbeu zur geneigten Abnahme bestens zu empsehlen, mit der Berscherung, daß ich meine werthen Abnahmer anch in hinfact der mehlich biligsten Preise stets vollkommenn Aufrickonhet zu bedienn suchen werte.

Bunichend, daß mir ein gutiges Bertrauen und lebhafter Bufpruch gegonnt

werden mochte, empfehle ich mich hochachtungevollft

Carl Pattner in ber Baldinger Gaffe.

(Bleich : Empfeblung.) Da ich auch heuer die Spedition ber Waffertublinger Vaturibleiche wieder übernommen fabe, fo empfeshe ich mich einem biefigen und auswärtigen Aublifum jur Uebernahme aller Bleichgegenstände auf besagte Rleiche bestene, mit ber Bessicherung, alles aufs Schnellite und Palnttlichste zu beforgen. Georg Ditermeyer, wohnhaft in der Ehpsinger Gasse.

(Empfehlung.) Die Unterzeichnete empfiehlt fich einem geehrten Bublitum, indem fie wieder einen geschickten Wertfubrer bat, ju geneigtem Bufpruche. Raroline Rlever, Rleibermachers = Bittme.

Bopfingen. Topogeographifch fatiftifches Lerifon vom Ronigreich Bapern, 2 Banbe, verfaßt von Gijenmann und hobn. Labenpreis 7 fl. 12 fr., bat aus Muftrag billigft zu perfaufen Draceptor Solsbaur.

Natent : Dblaten mit Buchftaben und Bignetten, a 12 fr. per Schachtelchen. C. D. Bed'ichen Buchbandlung in Mbrolingen. find gu baben in ber

Unterzeichnete bat zu verfaufen:

2 Pferbe, braune, 15 Rauft boch.

- 1 icon gebrauchte, aber noch in gutem Buftand befindliche Drotichte.
- 1 besaleichen Chaife,
- 1 Leitermagen und
- 1 Pflug.

Difchingen am 25. Mars 1845.

Bermittmete Rorftratbin Grimm.

Schloft Reresbeim. Bei Unterzeichnetem find 150 Schaff Dala von febr guter Qualitat zu faufen. Mler. Grimm, Brauereinachter.

Bei Thomas Comid in Bopfingen febt ein breiter Bagen mit autem Rettenzeug, jum breis und vieripannia Rabren, billig ju verfaufen.

Im Pfarrhofe zu' Reimlingen find — wegen nothwendiger Ranmung bes Pfarrfiadels — 12 Tagwerf Dinfelftrob à ju 3 fl. und gegen 40 Bentner Deu a 1 fl. ju verlaufen.

Bur Mugeburger Abendzeitung werben vom 1. April b. 3. einige Mitlefer gefncht. Daberes in ber Bed'ichen Buchbandlung.

In ber C. S. Bed'ichen Buchbandlung in Mbrolingen ift ericbienen:

Friedrich Gull (in Dinden) Hebungebuchlein fur ben Rechenunterricht in ber erften Schulgeit. Gechetaufend Aufgaben fur bas Bufammengablen und Abgieben innerhalb Sundert, geb. Ausgabe fur Lehrer (mit Borrebe). VIII. und 32 G. 12 fr. Ausgabe fur Schuler. 16 G. geb. 6 fr. (Auf gwbif Gremplare 1 frei.) - Gin 2tes Bandden ift unter ber Dreffe.

Lebrern, melde Diefes Buchlein in ibren Schulen einfubren mollen. ftebt ein Kreieremplar gur porberigen Durchficht gu Gebot.

Bei Jul. Anapp in Ravensburg ift ericbienen und in Mbrblingen in ber E. S. Bed'ichen Buchanblung porrathia:

Saifch, F. J., Anleitung jum Celbftunterricht in ben gewöhnlichen Baurechnungen. brofch. 24 fr.

Sindem Dieje Unleitung jedem Bauluftigen beftens empfohlen wird, fugt man gleich bie Bemertung bingu, daß biefelbe fo gegeben ift, baß auch Jeber, ber nur einige Renntniffe im Rechnen befitt, Diefe Rechnungen ohne Beibulfe eines Lebrers ju machen im Stanbe ift.

Neue fplendide Ausgabe

ber

Miniatur = Bibliothe t deutscher Classiker.

In 200 Banbden mit Stablftiden.

Ungeige.

Die neue Miniatur-Bibliothet ber beutschen Classifiter enthalt eine bollen bei ben beutsch unserer classifien Profaiter und Dichter. Sie befriebigt ben hausbebarf eines Broben am geiftigem Ablal. sie reicht bas geiftige tagliche Brob. Ihre compendible Form (jede Beftentasche und bede Seriebeuteden bat Raum genug für einige Bahoden zur Mitnahme auf Spaziergangen und Reisen) erleichtert biefe Bestimmung. Jebes mag aus feiner Miniatur-Bibliothet seine Lieblinge mablen, bald ben, bald ienen, bald einen Drofaiter; benn jeder Blatheufranz eines Schrisfiellers ift besonders gewunden.

Banden Banden ber Miniatur-Bibliothet wird enthalten: Boran bie Eensbeichreibung bee Classiftere, von Meisterhand entworfen; 2) ein Bergeichniß und eine aligemeine Kritif feiner Werte; 3) die Schaubeiten bee Schrifteltere selbst. — Artifticher Schmud ber Bibliothef find die nach Driainalbibern gestohenen Bildwiffe familicher Classifter und andere passen

Muftrationen.

Die Erfcheinungs ; und Preisbestimmungen find:

Ein Bandden jebe Bode. — Preis nur 9 fr. Reine Berbindlichs feit fur bie Abnahme bes Gangen, fonbern nur fur bie nachften 5 Banbchen. Ber aber bie gange Sammlung beftellt, ber empfangt mit bem letten Banbchen als Pramie gratio:

Eine grosse Reise-, Wand-, Post- und Eisenbahn-Karte von Deutschland. Schönes Tableau und Kutteral

mit Angabe aller Entfernungen in Poftmeilen, ber Ginwohnergabl aller auf ber

Rarte befindlichen Orte und anderen nutglichen Reifenotigen.

Mile Buchbanblungen, namentlich die E. H. Bed'iche Buchbanblung in Mordlingen, nehmen auf biefes Lieblings-unternehmen bee deutschen Publikums Bestellungen an, welch letzgenannte handlung allen Subscribentensammlern, die sich an sie wenden werden, auf je sechs absbare Exemplare ein Freieremplar zusichert.

Hilbburghaufen, im Marz 1845.
Das Bibliographische Institut.

Genealogische Anzeigen.

Geborene:

14. Mars A. Konrad, Sobnilein bes Jatob Offerrieder, Teppichwebermeifters.
17. — A. Guftav Beinrich, Schnlein bes Georg Matthaus Gruber, Briefertagers.

- 21. Mary D. Marie Johanne, Tochterlein bes Johann Gottfried Schroll, Buttners meifters.
- Margarethe Beinrife, Tochterlein bes Maximilian Chriftoph Schmibt. - D. Buttnermeifters.
- Ratharine Beinrife, Tochterlein ber Chriftine Barbare Buber. D.
- Beinrife Babette, Tochterlein bes Johann Friedrich Benichlag, Barftenmadermeifters.
- C. Babette Bilbelmine, Tochterlein bes Rarl Rriebrich Bauerlen, Binns gießermeifters.
- A. Maximilian, Sobnlein bes Maximilian Baigmann, Schullebrers und Rantors.

C. Ratharine Babette, Thoterlein ber Johanne Chriftine Reiger. Alter. Geftorbene: Rofine Chriftine, Tochterlein bes Chriftian Eberle, Bimmer-23. Mara A. gefellen, an Abzehrung 1 3abr. Jungfrau Unna Ratharine Coneibt, bormal. Sofpitals D. badere : Tochter, an Abzehrung Sibplle Chriftine Biebenmann, Geilermeifters : Bittme, - B. verungludt Johann Philipp, Sohnlein bes Beinrich Gottfried Geper, C. Gurtlermeifters, an Conpulfionen 2 Monate.

Fremden : Anzeige.

Im Reb. Br. von Grundner, f. b. Bau : Infpettor mit Cohn von Donaus worth. Die herren Raufleute: Frang von Schweinfurt, Saufchmann von Afchaffens burg, Caumer von Dffenbach, Pfeiffer von Rurnberg, Diefenbacher von Brotta. Fraulein Conies von Enias.

In ber Conne. Die herren: Bohl, Lehrer von Murnberg, Sirich, Pferd. bandler von Rulmbach, Furchbeim, Pferdhandler von Sobebach, Rubolph, Raufs mann von Stuttgart, Glud, Schonfarber bon Dunden, Schonfern, Schubmacher bon Rauftetten, Rent, Raufmann von Bernwalda in Cachfen, Borfching, Rorfts gehilfe und Lechner, Forfigehilfe von Ballerftein, Mees, Kaufmann von Nachen, Rofchmann, Rammerbiener von Augebnrg, Lichtenfeld, Sandelsmann von Reifels bach, Cobn, Lehrer von Bengengimmern, Gebruber Schlier und Grablen, Goms nafiaften von Mugeburg, Bauer und Biesleuer von Munchen, Ernft, Schneiber von Manchen, Fried, Lehrer von Chelbbach, Brandeifen, Dptifus von Baffer-trubingen, von Schut, Gutebefiger von Balb. Madame Rlopfer, Kanfmanns-Gattin von Burben. 3gfr. Sufel, Stridere : Tochter von Dintelebubl.

Im weißen Rof. Die herren: Dr. Guift mit Frau und Familie und Dienerschaft und Geit von Dillingen, Gebruber Beber von Halen, Bbd von Unterfuchen, Strauß von Goppingen, Beiner, Sandelemann von Grailebeim.

Im Schwanen. Br. Gentich mit Frau und Tochter von Burich.

Im Rarpfen. Die Berren: Bergidmibt von Regensburg. Edmann von Comabifc Gmand, Deier, Bader von Beiltingen, Gifenberger, Rechnungeführer von Traunftein, Anbpfle und Mauerhofer, Jager von Balbern.

3m Mobrentopf. Die herren Raufleute: Bblfler und Tegifcher, Tervich: handler von Defereggen, Bild, Sandelemann von Gudlingen.

Im Baren. Dr. Raufer, Rolonift mit grau von Ludwigemoos.

Pre	ife be	ber pors	uglich	ften 1	arirt	en Lei	bensbet	urfniffe.	
Bu r Bin Arenger we Buei " Bin " Buei " Buei " Buei fund fawe Bue b i: Rernmehl cleiner Ausgug Schommehl - Roggenmehl - Boggenmehl - Boggenmehl - Bui Batten Bui Bui Bui Bui Bui Bui Bui Bui	o b: cises Bi nistotes arges Re Wester 2 2 40 2 24 1 51 2 56 gester es Unifere Lintre intre fe bichmal, weinschur	Brod Brod Brod Brogenbrot Ble tr. pf. fl. f.	20 20 20 20 20 20 20 20	to Qt. 55 2 2 11 — 66 — 25 fr. 25 fr. 25 fr. 28 fr. 28 fr. 28 fr. 24 fr. 27 fr. 15 fr. — f	(mit Gi Die M Die	nichius des Araus wei fund Mas wei fund Mas Go Go Greibant al G eg en das Pfunias Pfun	Bier: Sehentheinnung Din in er: Sein Bier File in indohennte fiel Die indohennte fiel Die in	ings who botal terbier	. 51 . 10 . 8 . 101 . 101
— Bul Banfe, bas S Enten — Hennen — Hühner bas P Die Klafter Bi — Bi	tter . tud, ju aar . uchenhol treenhol	, junge	- 18 - 14 - tr. 0 - tr. 2	19 fr. 15 fr. — fr. — fr. Da Roggenst	Sirfen Lein Widen Flachs Sen b. 8 Tagwerrob 4 fl.	bas Pfurer Centnerf	gebre	fr. — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	1. 30 l 1. — 1 1. 18 l 16 28 l 16 4 l 18. 4 l 18. 54 l 16. 50 l
torf, 1000 St	de des a	— fl.	— fr. © Rárz 18:	berftenf	roh 2 fl.	30 fr.	haltenen	Getreibema	rttes.
Gat= ger tungen. Reft.	Bus	u= fammt:	Ber:	Reft.	Bödfter Bre	Mittler	Riebrigfter	BRittelp geftiegen. 1	reife
	238 24 75 182 44	265 24 30 75 82 184	edaff. 177 12 41 150 36	©daff. 88 18 46 34 8	ff. fr. 16 48 15 18 14 12 12 — 6 8	ft. ft. 15 47 14 30 13 42 11 48 5 40	fL fr. 14 47 13 45 13 7 11 30 5 4	fi. tr	fl. fr - 10 - 45 - -
Summe 49			416	191					
3	grud	uchtpre	ise a	usw			hrann		
Shrann	en = Dr	Drte.	Waiz	en.	Mittlere Rern.	r Preis Rogge	des Schaf en. Gi		aber.
Augeburg, am Donaumorth, Laningen, am	5 ft. 41 fr	14 ft. 15	er. 11 fl. 10 fl. fr. 11 fl.	55 fr. 4 ft	• 15 fr. • 56 fr. • 36 fr.				

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Buchanbing in Rortlingen. Berantwortlicher Perausgeber: E. D. Bed. (Mit zwei literarifchen Beilagen.)

Nro. 14.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 8. April 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Diemit wird ein hobes Regierungs : Rescript vom 22. v. M. in Nro. 13, pag. 321 bes Rreis : Jutelligensblattes gur allgemeinen Kenntniß gebracht. Hoblingen ben 4. Myril 1845.

Stadtmagiftrat.

Shegt, Stadtfdreiber.

(Die Bulaffung auswartiger Brandversicherunge Unstalten in Bavern betreffend.) Im Namen Seiner Majestät des Königs.

Seine Majeftat ber Abnig haben allergnabigft beichloffen, bag, auf fo lange Allerbochftbrieflben nicht andere ju verfügen geruben, allen bieber ale in Davern zugelaffen betrachteten auswartigen Mobiliar: Brandversicherunge Anftalten mit alleiniger Ausnahme:

1) der durch allerhochfte Entichliefung vom 22. April 1818 jugelaffenen Phonir-

Societat in Conton;

2) der alleihöchten ausdricktlich und speziell autorisieren Stuttgarter Privatfeuerverschwerungsgesellschaft die Ernachtigung. in Bayern Bessicherungen vorzunehmen, gemäß der alleiböchten Berordnung vom 30. November 1833 für die Jutunst nicht mehr zuzugestehen sei, daß jedoch die die zur erfolgten Beckauntmachung viese allerböchten Beschulisse derschlossenen und den sonstigen Boraussegungen der allerböchsten Berordnung vom 30. Nov. 1833 eutsprechenden Bersicherungsberträge für die Zeit, für welche sie absechlossen sied. Auf gestellt bestehen fellen.

Diefe alleribofte Arorbnung wird hiedurch gur allgemeinen Kenntnig gebracht, und bie fammelichen Polizeibehörben werden angewiefen, fur deren Berbffeutlichung in ben Lotalblattern Gorge gu tragen und ben Bollzug ftrenge au überwachen.

Mugeburg, ben 22. Marg 1845.

Konigliche Regierung von Schwaben und Neuburg,

Dr. von Wifcher, Prafibent.

Bilbelm, coll.

Alle Vefiger von Gaten, sowohl innerhalb als angerhalb ber Ctadt, werden biemit aufgefordert, doch forgfältige Abraupen ber Bamme und Hecken nunmebr vorzunehmen, und bafur zu forgen, daß bie bamit brauftragten Personen die abgenommenen Raupennefter entweder durch Berbreunen ober forgfältiges Untergraben vernichten. Ribbilingen ben 5. April 1845.

Stadtmagiftrat. Doppelmapr, Burgermeifter. Schegt, Stadtichreiber.

In Gemafheit allgemeiner Ausschreibung bober Regierung von Schwaben und Reuburg vom 22. v. M. in Nro. 13 bes Rreids Intelligenzblattes pag. 320 ift fur ben Diftrift Abrollingen ber befinitive Sat ber Maas braunen Commerbiers auf 5 Krenger 1 Pfennig befimmt.

Beil nun hiezu noch 1 Pfennig Lotalaufschlag und 2 Pfennige fur das Ausschen hinzufommen, fo berechnet fich die Maas biefed Bieres bahier auf 6 Krenger. Gegen Ausschenkung von geringhaltigen Biers, so wie aber der Tare, wird nachbenalisch nach ben achelichen Borichriften eingeschritten.

Die Gefuche um Berleitgebung bee Biere unter Diefer Tare bei volltommenet

guter Qualitat wird auf gefchebene Ungeige begunftigt werben.

Mbrblingen ben 4. April 1845.

Stadtmagiftrat. Soegt, Stadtidreiber.

In ber Sigung vom Gestrigen find folgende Unterftägungen bewilligt worben: ber lebigen Rofine Biedemmann, 43 gabre alt, wegen Rranklichfeit und Erwerbbunfabigfeit, wochentlich 12 fr.

ber Ratharine Sahnenmener, lebig, 63 Jahr alt, gu 12 fr. noch 3 fr. ber Chriftine Rechner, lebig, 55 Jahr alt, gu 12 fr. noch 3 fr.

ber Unna Maria Schmidt, Pflafterere: Cheweib, 58 Jahr alt, ju 12 fr. noch3 fr.

Das Schulgeld wird auf Rechnung der Armenkaffe übernommen fur Christoph Konrad Schmidt, Knabe des Lodwebers Konrad Schmidt,

Rarl Couard Bolt, Anabe des Lodwebers Johannes Bolt, Johann Michael Sturmer, Anabe der Lodwebers : Bittive Barbare Sturmer.

Abrolingen ben 2. April 1845.

Der Urmenpflegichafterath.

Bieringer, Polizel : Offigiant.

(Die im Monate Marg 1845 untersuchten und abgeurtheilten Polizeis Uebertretungen betreffend.)

Bom Magistrat der Konigl. Baper. Stadt Nordlingen, als Polizei Senat,

find im verfloffenen Monate Mary in Untersuchung gezogen und bestraft worben:

1) 3 Inbividuen megen Bettelne; 2) 4 mortlicher und thatlicher Beleidigung: 3) 4 Rauferei und Blaumontaafeierns: 4) 8 Uebertretung ber Marttorbunna: 5) 10 . Cdrannenordnung: Rahrlaffigfeit mit Pferden; 6) 1 Individuum 7) 1 Ungehorfame gegen bie Dienftherrichaft; 8) 1 Biberfpenftigfeit gegen bie Polizeimannicaft; 9) 1 1 Musichentens allaufchmachen Biers: " 10) 1 Ginichleichens in fremdes Gigenthum ic.

Eine Diebftable : Unzeige murbe ber tompetenten Rriminal : Untersuchungs-

Mordlingen den 2. April 1845.

Der rechtskundige Burgermeifter

Bieringer, Polizel : Offiziant.

Die Pferchnutung von biefiger Schafbeerbe fur ben laufenden Monat April mirb nachften Donnerftag ben 10. b. D., Bormittage 8 Uhr, auf bem Stadtfammereis Bureau bffentlich an ben Deiftbietenben verpachtet, wogu Pachtliebhaber eingelaben merben.

Mbrblingen ben 7. April 1845.

Stabtmagistrat. Doppelmapr, Burgermeifter.

Cheal, Stabtidreiber.

In ber Nachlaglache ber verlebten Geilers. Bittme Chriftine Gibulle Riebenmann bon bier mirb am

Donnerftag ben 10. b. M., Bormittags 8 Uhr,

Die borbandene Mobiliarichaft, bestehend aus Betten, Rleibungeftuden, Baiche, Schreinzeng und Sausgerathe bffentlich an ben Meiftbietenben verfteigert.

Raufeliebhaber merben eingelaben. Mordlingen ben 5. April 1845.

Roniglich banerifches Landgericht.

Pic. Dblal. Panbrichter.

Bbrlen.

Diejenigen, welche an bem Rudlag ber am 25. b. DR. babier verftorbenen lebigen Sausbefigerin Unna Ratharine Schneibt erbrechtliche ober anderweitige, nicht hopothefarifche Rorberungen ju machen baben, werben aufgeforbert, folche term. 30 Zagen a dato vor unterfertigtem Berlaffenfchafte - Gerichte um fo verlaffiger au liquidiren, ale widrigenfalls ber Rudlaß nach Dagagbe porliegenden Teftamente sur Bertheilung gebracht werben murbe. Morblingen ben 29. Mars 1845.

Roniglich banerifches Landgericht.

Lic. Dblal.

Benichlag.

Bei bem unterfertigten Roniglichen Rentamte werben unter Borbebalt ber Rbniglichen Regierungs : Genehmigung am tommenben

Samstag ben 12. b. M., Rachmittgge von 2 bis 4 Uhr,

100 Coaff Dintel

aus bem Ernbtefahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgefett. motu man Raufeliebhaber einlabet.

Signirt ben 5. April 1845.

Ronialiches Rentamt Nordlingen.

Biebenmann, Rentbeamter.

Im 14. b. D., Bormittage 10 Uhr, werben auf bem Freiherrlich pon Crailsbeim'ichen Ritterqute Steinbard beilaufia:

9 Coaffel Baigen. 30 Rorn,

26 Dinfel.

12 Gerffe und

45 Saber

an den Meiftbietenden gegen baare Begablung unter Borbebalt bober Regierunge. Genehmigung bffentlich verlauft, wogu Strichluftige eingelaben werben. Anebach ben 3. April 1845.

Konigliche Abministration ber landesherrlichen Stiftungen. Steinle.

In ber Berlaffenicaftelade ber Schullebrere: Bittme Barbare Ragel pon Deiningen wird gur bffentlichen Berfteigerung ber Dobiligricaft ber Defuntein. fo wie ber Realitaten berfelben, welche in

einem Wohnhaufe mit Bugebbr, bann

1 Tagwert 11 Dez. Ader am Teffenheimer Weg Dl. : Dr. 3008, 1 Tagmert 49 Des. Mder beim Rlingen Rreus, Dl. : Dr. 3336,

61 Des. Mider unb

26 Dez. Biefen in ber Gerleswies, Dl. : Dr. 3107 und 3106,

93 Deg. Uder am Ranten unb

8 Dez. Ader allda, Pl.: Nr. 709 und 713, 1 Tagwert 20 Dez. Ader im holberftbelle, Pl.: Nr. 1323,

45 Des. Alder in ben Cteinadern, Pl. : Dr. 653 75 Dez. Uder im Bach, Pl.: Dr. 1099.

64 Des. Mder bafelbft, Pl. : Dr. 1100,

71 Dez. Biefe in ber Berbftmaab, Pl. : Dr. 623,

1 Tagwert 11 Dez. Biefen in ber Frohnwiefe, Pl. : Dr. 1581,

& Zagwert Biefen unter ber Mu

befteben. Termin auf Montag ben 14. April, Dormittags 9 Ubr,

in ber Ragel'ichen Bebaufung ju Deiningen anberaumt, mogu Raufeliebhaber eingelaben merben.

Bugleich merben alle biejenigen, welche an bem Rudlaffe ber Bittme Ragel. aus mas immer fur einem Rechtstitel Unfpruche geltend gu machen haben, auf= gefordert, Diefelben binnen 4 Bochen um fo gewiffer beim unterfertigten Berrichaftes gericht anzumelben und nachzuweisen, als außerbeffen auf Nachforberungen bei weiterer Behandlung ber fraglichen Berlaffenschaft teine Rudficht genommen merben mirb.

Ballerftein ben 4, April 1845.

Fürstlich Dettingen Wallersteinisches Berrschaftsgericht. Bauerlein. Rummer.

Mus' Forftort Ofterholy, Revier Ballerftein, wird am Montag ben 14. April b. S. in der herrschaftlichen Schente ju Rirchheim, von Rachmittags 1 Uhr, folgendes Solamateriale bem Bertaufe ausgefest, und gwar 95 Rlaftern Gichen . Birten . großtentheils aber Robrenbola.

1000 Ctud Bellen .

17 Schlauen : Reifach,

5 eichene Blode.

10 fobrene Baubblger. 64 fichtene Ctangen,

44 Stud eichene und birtene Bagnerftangen

und Raufeliebhaber biegu eingelaben 2m 5. April 1845.

vom Fürftlich Dettingen Ballerfteinifchen Korftamt Balbern. Rentamt Rirchheim.

Magel.

Rbbrie.

Literarifche Anzeigen.

In ber Job. Prechter'ichen Buchbandlung in Reuburg a. b. D. ift fo

eben ericbienen und in ber C. S. Bed'ichen Buchbanblung gu baben:

Undachtebuch fur tatholifche Chriften. Bon einem fatholifchen Geiftlichen ber Muabburger Dibgefe. 4te vermehrte Muflage. Dit gnabigen Approbationen mehrerer bodwurdigen ergbifcbflichen und bifcbflichen Droinariate. Dracht: ausgabe mit 4 Bilbern in Gold: und Farbendrud und 5 Stablftichen. 2 fl. 42 fr. Musgabe mit Titel in Rarbendrud und 3 Ctabiftiden 54 fr. Musgabe mit 1 Ctablftich 36 fr.

Diefe brei Musgaben liefern wir auch gebunden und berechnen fur ben Einband in gepregter Gaffiandede mit farter Bergoldung 1 fl. 48 fr.,

mit einfacher Bergolbung 1 fl.

Indem wir bies geiftreiche Undachtebuch bem fatholifden Dublifum anbieten. alauben wir fur die Bortrefflichfeit beefelben nichte Empfehlenderes auffihren an burfen, ale bag fich bie erften 3 Muflagen in einer Ungahl von mehreren taufenb Eremplaren in wenigen Jahren volltommen vergriffen haben, Bemeis genug, baß ber barin herrichende Beift bes achten Ratholigiomus begriffen und ergriffen morben ift. Da auch Diefe neue Auflage wieder mehrere Bufage erhalten bat, fo munichen wir mit bem frommen Berfaffer, bag es ber gottlichen Borfebung gefallen mbge, auch auf diefe fo fcbu ausgestattete Auflage wie auf die erften brei ihren bimm= lifden Gegen in reichlichem Daafe gu legen.

Bei 3. C. Geis in Ulm ift ericbienen und in ber C. D. Bed'ichen Buche banblung in Rordlingen gu baben :

Berfahren

die Berhältnifrechnungen burd Bernunftichluffe anfchaulich und zugleich bequem, leicht und ichnell

aufzulbfen. Eine Bugabe gur gewohnlichen Schlufform und gunachft ein merhodifcher Leirfaben fur Die Sand bes Lehrers. . Bon J. B. Bernhardt, Lebrer in Bleifcmangen.

gr. 8. geh. 30 fr. Bei Robert Binder in Leipzig ift erschienen und in ber C. S. Bed'ichen Buchanblung in Mbrblingen gu baben:

Wallace

engineer's pocket guide.

Der vollkommene Mechanifer und Ingenieur. handbuch und Rathgeber.

Fortfehung des vollkommenen Werkmeifters.

Gebrangte Abhandlung ber Maaße und Gewichte; Glachen: und Raumgehalte ber Rorper; Schwerpunft; Bufammenfegung und Berlegung ber Rrafte; Bentralbewegung; Pendel; Elemente ber Mafdinen; Reibung und andere Biberftande. Dit vielen Solafdnitten und Beifpielen.

Mus bem Englifden v. R. G. Bied. Dreis cart. 1 fl. 21 fr.

In ber C. J. Coler'ichen Buchhaudlung in Ranau ift fo eben erschienen und in ber C. D. Bed'ichen Buchhandlung in Rordlingen gu haben:

Der fleine Englander

ŧ.

ober die Aunft, bie englische Eprache, ohne Lehrer, auf eine leichte und gang fagliche Urt in einigen Zagen, felbit ohne vorber ein Wort davon zu verfteben, volltommen richtig fprecheu zu lernen. Ein Sulfebuch fur Auswanderer und biejenigen, welche ichnell englisch ternen wollen.

Dritte, gang umgearbeitete und bermehrte Auflage. Bon Prof. Dr. M. F. Grun.

12. broch. Preis 18 fr.

Bon einem praktischen Gelehrten ift hier ein fehr guter Leitfaben aur Erlernung ber englischen Sprache gulemmengesstellt, und in fatzester Zie und ohne bie Ermabung, welche gewöhnlich bas Studium dieser schwierigen Sprache begleiter, wird man mit leichter Mahe in ben reichen Schab biefer jetz io unentbebriichen Umgangsfrache eingeführt. Die sehr schoff vorgriffenen awei ersten Auflagen verburgen hinlanglich bie Mahlichtelt des schoff von Deutschen in England und Umerita nenntbebried ift.

Bom Reujahr 1845 an erscheint in bem Berlage bes Unterzeichneten eine Beitschrift fur hombopathische Thierheilkunde unter bem Titel:

Magazin

für die neuesten Beobachtungen und Erfahrungen im Gebiete der homdovathischen Thierheilkunde,

in Berbindung mit Mehreren herausgegeben von Dr. F. 21. Gunther.

Als die erfte in ihrer Urt, burfte die angefundigte Zeitschrift, bei der weiten Berbreitung der bombop. Thierheilkunde, jedenfalls als ein zeitgemäßes Unternehmen erkannt und ummentlich von den zahlreichen Besigern des bereits in vier starten Ausstagen verbreiteten bomdop. Thierarztes von Dr. Gunthe in willfommen geheißen werden. Ichnick erscheinen vier Quartalbeste, deren jedes Oruckogen von dem Kormate des "hombop. Thierarztes" enthalten soll. Der Preis eines heftes ift 54 fr. Iche Buchbandlung des In: und Muslandes nimmt Bestellungen auf das "Magazin fur hombop. Thierarten Zeitschrift geeignete Beitrage werden von der Studenber an. Fat bie genante Zeitschrift geeignete Beitrage werden von der Berlagshandlung auständig honorir.

&. 21. Gupel in Conderehaufen.

Genealogische Anzeigen.

Geborene:

30. Marg C. Johanne Marie, Tochterlein bes Ferbinand Rafpar Braun, Lobweber. meifters.

31. — C. Gin tobigebornes Soniein bes Phil. Balth. Sommer, Leinwebermeifters.

1. April C. Lifette Pauline, Töchterlein bes Johann Kafpar Lippacher, Rothagerbermeifters.

cod. - B. Jubithe Friederife, Tochterlein bes Wilhelm Friedrich Meyer, Teppico-

4. — 1). Johann Chriftoph, Gobnlein bes Chriftoph Beinrich Beller, Lebfuchnere und Spezereibanblere.

5. - A. Friedrich Magnus, Sohnlein des Abam Friedrich Rommel, Maurers.

Alter. Gestorbene: 31. Mara C. Ein tobtgebornes Gobnlein bes Philipp Balthas Commer, Leinwebermeiftere. Beinrich Muguft, nachgelaffenes Gobnlein bes Jobannes Biebenmann, Badermeiftere, an Convulfionen . . 1/4 Jahr. Marie Magbalene, Tochterlein bes Johann Daniel Albrecht Erbard, Gaftwirthe jum fcmargen Camm, an Abgehrung 11/6 3abr. Brigitta Juliane Bodb, Stridere nachgelaffene Tochter, im hofpital, an Abgebrung 691/2 3abr. Georg Rafpar Streblen, Dienfifnecht von Balbingen, in ber Beilungeanftalt, an Bergverfnocherung . . . 501/3 3abr. D. Johann Chriftoph, Gobnlein bes Chriftoph Beinrich Beller, Bebfüchners und Spegereibandlers, an Convulfionen

Fremden : Anzeige.

Die Berren: Sauptmann Lindauer und Bermalter Beberling In ber Rrone. von Malen, Referendar Chavel von Ellmangen, Dappold, Poftbalter von Ilebofen, Mern, Pharmaceut von Bulda, Doener von Augeburg, Durig, Oberinfpettor von Murnberg. Die herren Raufleute: Meubert von Gmund, Stichert, Sintelben, Biedmann, Bich und Schmidt von Murnberg, Blant von Burgburg, D. Miller von Munchen, Comenthal von Unebach, Mayer von Ulm, Budert, Groß und Geper von Frantfurt, Deuringer v. Rempten, Coafer von Stuttgart, Gartner von Abln. Mayer : Buart aus Bremen. Madame Leicht von Sall. Fraulein Ctubenrauch pen Minden.

3m Reb. Die Berren Raufleute: Meper von Bamberg, Guffner v. Muges

burg, Lucas von Sanan, Settler von Tubingen. In ber Conne: Die herren: Rilian, f. Stener-Liquidations : Revifor mit Familie von Minchen, Sich, stud. arch. von Rothenburg, Ragenberger, Dbers Raftor von Tenenau, Robe, Ragelfchmied von Rleinwallstadt, Dintelfvieler, Raufmann von Surth, Frant, Sectionefdreiber von Bamberg, Aneift, Rammerbiener von Dinchen, Deble, Upothefer von Ulm, Ronig, Commis von Ballerftein, Leu, Raufmann von Angeburg, Ottenfperger, Dr. von Dillingen, Chrift v. Maing, Cauer, Braumeifter von Reuftadt, Rlog, Bahnmarter von Dberfcheinfeld. Mab. Roch, Forftwarte : Gattin von Grundelhart.

Im Buche. Die herren: Loffler, Deggermeifter und Schmibt, Tuchicheerers meifter von Mugeburg, Lerchmeier, Drecheler von Schopfloch, Schroff, Rarbetichenfabrifant von Beiffenburg, Gramer, Bierbrauer von Rentlingen, Brachmener,

Sandelemann von Bielfeld.

Im weißen Rog. Die herren: Gebruder Baner, Raufleute von Germerebeim, Doflinger von Dettingen, Beinle und Friedel, Badermeifter von Schwabifchs Gmund, Rraug, Runftmuller von Gbppingen, Schon mit Cobn von Dintelebubl,

Steiner von Gudhofen.

Im Rarpfen. Die herren: Farber und Runfel, Felowebel von Munchen, Lang und Rosmann von Unebach. Rutmann von Dintelebubl, Maier v. Detringen, Biegler von Sainsfarth, Dagel von Biebling, Thur, Theolog von Munchen, Graf, Student von Burgburg, Bod, Student von Beiltingen, Braun von Dinfelebubl, Stroble, Schlier, Junior und Genior Meier, Bleifchner u. Bogenhard, Studenten von Munchen, Bauer, Runftgarener von Frenfing.

In Privathaufern. Die herren: Stadtrath Riberlin und Defonom Beifelen

von Ulm.

Preife ber vorzüglichften taxirten Lebensbedurfniffe.

prene ver vor	zugitujiten i	atitien revensoedurinine.					
Ein Areuger weifes Brob . Bwet "gemischee Stipfbro gwei "gemischee Stipfbro gwei gemischee Stipfbro gwei "gemischee Stipfbro gwei "gemische gwei "gemische gwei gemische gwei gwei gwei gwei gwei gwei gwei gwe	Verb Qt. wiegt 5 2 0 1 - 0 1 - 0 1 2 0 1 0	Wierzeichen der Gestellen in der Angelen der Gestellen der					
Angeige bes am 5. Getreib: Bori: Reue Ge:	April 1845 ju 9	torblingen abgehaltenen Getreibemarttes.					
Gat: ger Bu: fammt- tungen, Deft. fubr. fumme	Paufe Oleit.	Preis bes Chaffels. geftiegen. gefallen.					
Rern 88 496 584 Waizen 18 114 152 Woggen 46 95 141 Gerfte 34 346 380 Hoder 8 263 271	Sdaff. Sdaff. 234 350 18 114 97 44 326 54 255 16						
Summe 194 1314 1508	930 578						
Fruchtpre	ife ausw	årtiger Schrannen.					
Schrannen . Drtc.	Waizen.	Mittlerer Preis des Coaffels Baigen. Rern. Roggen. Gerfte. Saber.					
Augeburg, am 4. April. Donanworth, am 2. April. Lauingen, am 22. Marg. Mrmlingen, am 1. April. Runberg, am 8. Marg.	16 ft. 40 fr. 15 15 ft. 10 fr. 15 — ft. — fr. 16	fl. 27 fr. 15 fl. 2 fr. 12 fl. 5 fr. 5 fl. 51 fr fl. 47 fr. 14 fl. 40 fr. — fl. — fr. 5 fl. 14 fr fl. 57 fr. 14 fl. 4 fr. 11 fl. 41 fr. 5 fl. 36 fr fl. 29 fr. 13 fl. 18 fr. 13 fl. 6 fr. 6 fl. 28 fr. fl. — fr. 10 fl. 53 fr. 9 fl. 50 fr. 4 fl. 29 fr.					

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Buchbanblung in Rorblingen. Gerantworilider Beiansgeber: E. D. Bed.

Dit swei Bellagen, wovon eine ilterarifden Inhalts ift.

Wochemblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 15. April 1845.

Umtliche Befanntmachungen.

In Folge allgemeiner Aussichreibung burch bie hohe Regierung von Schwaben und Renburg, Rammer bes Innern, vom 18 Dfrober 1840 (Intelligenablatt fur Schwaben und Renburg Rro. 26, pag. 499 wird hiemit wegen Gesuchen um Rolletten für erlittenen Spagelicaben befannt gemacht:

"daß Gefuche um Bewilligung von Kolletten wegen erlittenen Sagelschabens, wie weit sie das gegenwartige laufend Enntejabr betreffen, in der Regel bei gefeinen, welcher bis zum 31. Wal 1. 3. dem Aggelvessicherungs Berein sich nas Konigreich Bayern nicht beigetreten ift, werden berückschiejtigt werden, woche ied sich von selbst versteht, daß die Berücksigung solder Kolletten"gesinde auch in folgenden Jahren von dem zu gehöriger Zeit vorber statt"gesinde auch in folgenden Jahren von dem zu gehöriger Zeit vorber statt"gesundenen Beitritte zu dem Berein in gleicher Weise abhängig bleibe.
"Bebiligen den 12. April 1845.

Stadtmagistrat.

Doppelmapr. Burgermeifter.

Schegt, Stadtidreiber.

Die hiefige Spartaffe nimmt fur bas Georgigiel 1845 Ginlagen an am Donnerstag und Freitag ben 24. und 25. b. M.,

Bormittage von 8 bis 11 und Nachmittage von 2 bis 5 Uhr, auf bem hiefigen Rathhaufe und gablt bie gefundeten Ginlagen fomobl, ale bie verfallenen Juifen am

Montag und Dienftag ben 28. und 29. ejusd.

Bur obengenannten Beit und Ort,

auch werben an letterem Termine bie Binfen auf Berlangen ale Ginlagen ums

Der Bestimmung vom 30. Ceptbr. v. J., Mochenblatt Mr. 41 und 43 gemås, werder alle biejenigen, welche eine Georgie Einlage besigen und ihr Guthaben in ben verschieften 2 Zielen noch nicht liquibirt baben, biemt aufgeforbert, mit ihrem Spartasse Bablein, behufe ber Bergleichung derielben mit dem hauptbuche, um so gewisser an obigen Terminen vor ber Commission zu erschelnen — indem febe nicht liquibirte Georgie Einlage von Georgi 1845 an außer Berginsung gesetts wird.

Der Die lette Salfte Des Roftenerfages fur Die Spartaffablicher mit 4 fr. noch nicht berichtigt bat, wird hiemit aufgeforbert, Dies in obigen Terminen gu thun.

Mbrblingen ben 14. April 1845. .

Stabtmagistrat.

Doppelmapr, Bargermeifter.

Shegt, Stabtforeiber.

Summarische Mebersicht Rechnungs = Ergebniffe

vereinigten Bohlthatigkeits. Stiftungen

Stadt Rordlingen far bas Bermaltungs : Jahr 1849/44.

	Bortrag effektiven Ginnah		Bortrag ber effektiven Ausgaben.					
I.	Mus bem Beftand	fl.	řr.	I.	Mus bem Beftand ber	ft.	fr.	
	der Borjahre: Aftivfaffebestand, Aftiv=				Borjahre: Paffivrefte, Zahlungerud:			
	außenftanbe, Rechnunge:				ftanbe, Rechungsbefette			
	befette und Erfappoften	44076	363		und Erfatpoften	260	594	
II.	Ginnahmen bes lau-			II.	Musgaben bes laufen:			
	fenden Jahre:				den Jahre:	1		
1.	Mus dem rentirenden Stif-			١.	Muf die Berwaltung:		=	
1	a) an Zinsen von Aftiv:				munerationen des Ber:			
Ш	fapitalien	10835			waltungepersonale	4206	8	
	b) Ertrag der Realitaten	19222	54		b) Regiebedurfniffe	6507	6	
	c) Ertrag aus Domini- falrenten u. foufligen				c) Staate und Rom: munalauflagen	2775	53	
	- Rechten	32502	303	2.	Muf ben Stiftungegwed	35830		
2.	Un Suftentationsbeitragen	272			Muf Schuldentilgung			
3.	Un außerordentlichen oder				Berginfung	12	-	
à	Jufalligen Ginnahmen Un Umlagen		-	4.	Un Suftentationebeitragen		12	
5	Un aufgenommenen Paffiv:		_	5.		2101	-	
•	tapitalien u. Borfchuffen		-	1	favitalien und geleifteten			
6.	Un heimbezahlten Afrib:	10400		٦	Aftivvorichuffen	30332 11538	57	
_	tapitalien u. Borichuffen	12586	40	0.	Auf Berluft	11338	129	
1.	Un Erloe aus verfauften Stiftungerealitaten unb	12	10	l '·	Radlaffe u. 2746 fl. 203 fr.	-	_	
	Rechten	959	57		3ablunge 2808 fl. 421 fr.		1	
8.	Un Legaten u. Funbirunge.		201	10				
7	Buftuffen	-	22			1	_	
0	Summa ber Ginnahmen	120550	352	1	Summa ber Unogaben	94215	1 4	

120550 fl. 35 fr. 2 pf. 94215 fl. 4 fr. - pf. Muegabe:

Ueberidug: 26335 fl. 31 fr. 2 pf.

Soulben: Bermbgen: 1009509 fl. 15 fr. a) vergineliche: 300 ft. - fr. a) rentirenbes : 72647 ff. 483 fr. b) nicht rentirenbes: b) unvergineliche: 2508 fl. 421 fr. Summa: 1082157 fl. 32 fr. Summa: 2808 fl. 421 fr. Mbaleichuna. 1082157 ft. 3 fr. 3 pf. 2808 fl. 42 fr. 1 pf. Soulden:

1079348 fl. 21 fr. 2 pf. Aftivftand:

Borftebenbes Refultat biefer Rechnung wird mit bem Bemerten gur Kenntnif gebracht, baf bie Rechnung felbft 14 Tage lang gur Ginficht offen liege, und Gelegenheit gegeben ift, allenfallfige Bemertungen bagegen angubringen. Mbrblingen ben 12. April 1845.

Stabtmagistrat. Doppelmapr, Burgermelfter.

Shegt, Stadtfdreiber.

Mle Befiger von Garten, fomohl innerhalb ale außerhalb ber Stadt, merben biemit aufgeforbert, bas forgfaltige Abraupen ber Banme und Beden nunmehr porgunehmen, und bafur gu forgen, baß bie bamit beauftragten Derfonen bie abgenommenen Raupennefter entweber burch Berbrennen ober forgfaltiges Untergraben Dordlingen ben 5. April 1845. vernichten.

Stabtmagistrat. Doppelmanr, Bargermeifter.

Schegt, Stadtidreiber.

Bei bem unterfertigten Roniglichen Rentamte werben unter Borbehalt ber Roniglichen Regierunge : Genehmigung am fommenben

Samstag ben 19. b. D., Dachmittage von 2 bis 4 Uhr. 100 Chaff Dintel

Saber

aus bem Ernbtefahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgefest, moju man Raufeliebhaber einlabet. Signirt ben 12. April 1845.

Ronigliches Rentamt Mordlingen.

Biebenmann, Rentbeamter.

Brang Roth, Leerhaubler in Diemantftein, bat feine Infolveng angezeigt. jeboch gebeten, feine Glaubiger ju einer gutlichen Uebereinfunft vorzulaben, und augleich fein Saus mit Gemeindotheil gur Schuldentilgung bffentlich zu vertaufen.

Es werben bemnach alle befannten und unbefannten Glaubiger anmit pors gelaben,

Donnerftag ben 24. April I. 3., Rachmittage 3 Uhr, babier ju ericheinen, und ihre Forderungen angumelben, außerdem fie bei bem Berfauf bes Frang Roth'ichen Unwefens nicht mehr berudfichtiget, und an bie verions liche Berbaltniffe beffelben vermiefen merben murben.

Bugleich wird am befagten Tage und gur namlichen Stunde bas fraglich Frang Rothifche Saus, Beca Dr. 47 mit einem Gemeinbotheil, babier in ber Gerichtstanziel offentlich an ben Deiftbietenben vertauft, wogu Raufoliebhaber eins gelaben werben.

Biffingen ben 7. April 1845.

Rurftlich Dettingen Ballerfteinifches Berrichaftsgericht. von Ellenrieber.

Joseph Romer, lebiger Schaferesohn von Deiningen, ift am 14. Robbr.

b. 3. geftorben.

Alle biejenigen, welche an bem Nachlaß beffelben aus was immer fur einem Alle Unfpridoe zu erheben haben, werben aufgeforbert, biefelben von beine nobinnen 4 Wochen und fangftens bis gum 14. Mal 1845 um so gewisfer babier angumelben, als außerbeffen bei Ausseinandersehung ber Berlaffenschaft hierauf keine Rudfich aenommen wutbe.

Ballerftein ben 5. April 1845.

Fürstlich Dettingen Wallersteinisches Herrschaftsgericht.

Muf bittlichen Antrag bes Langenmallere Jofeph Klaus bei Maihingen werben aus motivirten Grunden nachstehende Grundftude beefelben, namlich:

76 Dezimalen Uder in ben Bliden,

1 Tagwert 3 , auf ber Reithe,

" 75 " bafelbit, " im Reffele,

10 " Biefen bafelbft und

am Freitag ben 25. April I. J., Dachmittage 2 Uhr,

im Furftlichen Brauhaufe gu Maihingen bffentlich vertauft.

Raufeliebhaber werben hiezu eingelaben.

Fürstlich Dettingen Ballersteinisches herrschaftsgericht.

Rummer. Es liegt auf bem biefigen Raften noch ein Borrath von

260 Chaff Gerfte und

aus bem Erntejahr 1844.

Raufsliebhaber werben eingelaben, ihre Offerte babier gu machen. Schlog Sarburg ben 8. April 1845.

Fürftliches Rentamt.

c. Bogendbrfer.

Dienstag ben 22. April 1845 werben auf ber Furftlichen Sagmuble gu Ursprung, von Bormittags 9 Uhr an, bffentlich versteigert:

41 Saufen Schwarten, 1 Abfall : Blodflein.

Raufeluftige werben biegu eingelaben.

Sobenaltheim ben 13. April 1845.

Fürftliche Schneidmuhlverwaltung.

(holgverfauf.) In ber Privatralbung bes Simon hurler von Reimlingen werben Freitag ben 18. b. M. unter Leitung ber f. Revierforferei Gerbeim 75 Klafter Buchenholz, eirea 25 hundert harte Wellen und einige Nugholzstide versteigert. Bet gunftiger Witterung ift ber Berfauf im Walde, außerdem auf bem Karlsbofe und beginnt frib 9 Uhr.

Eberbeim ben 12. April 1845.

Der tonigliche Revierforfter

Ugmemmingen. (Liegenfchafts Dertauf.) Um fommenben Dienftag ben 13. b. M., Abends 4 Uhr, tommt bie fammtliche Liegenfchaft bes in Gant gerathenen Anton Diebect von bier jum zweiten Male, fobann am

Donnerftag ben 17. b. D., Abende 4 Uhr, bie Liegenschaft

1) bes Papierers Rafpar Sabler babier, beffebend in ber Balfte eines einftidigen Dobnhaufes mit Gemeinderecht babei, Werth 300 fl., jum britten Male,

2) bes Xaver Raiferauer babier,

bestehnb in einem einsthatigen Bobnbaufe nebft Burggarten und 1/2 Gemeinderecht, nebst 1/2 Morgen Aders auf der Salde, gusammen angeschlagen gu 575 fl., gum ersten Male,

in bffentlichen Aufftreich, wogu bie Raufeliebhaber eingelaben werben.

Den 9. April 1845.

Der Gemeinderath. vt. R. Gerichts : Notariat Neresheim. uff. Klein.

Dberborf. (Fahrniß: Auction.) Um Freitag ben 18. b. M., pon Worgene 9 Uhr an, wird aus ber Berlaffenidaft bes babier verftorbenen Schultheiffen und Bermaltungs Alturar Refler in beffen Bohnung im beffentlichen Aufftreiche gegen gleich baare Bezahlung vertauft: Gold und Silber, barunter eine habiche goldene Repetiruhr, Buder aller Urt, Aleiber, Bettgewand, Leinwand, Aldens geichier, Schreimvert, gemeiner Dausrath und Schreibmaterialien, wozu die Kaufes liebhaber eingelaben werben.

Den 9. April 1845.

Die Theilungsbehörde. vt. R. Gerichts Notariat Neresheim. uf. Klein.

Bopfingen. (Liegenichafte Bertauf.) Aus ber Bantmaffe ber Fuhrmann Andreas Ronoldicen Seleute werden bie unten beschriebenen Gebaube und Gater im hiefigen Amthause bffentlich vers fauft, namitd:

G. B. Ab. II.
Bl. 547

Si. 547

- 547b

- 548

548

Die Halfte von einem zweistbeligen Haufe an der Hauptstraße, Die Halfte von einer Scheuer und ein Andau in der Scheuer, nebst Pofraum; ein halber Stadtgrabentheil,

1 2 agwert Wielen und
2 Worgen Aceter.

3um Bertauf Diefer Realitaten bat man auf Donnerftag ben 8. Dai b. 3. Tagsfafrt anderaumt, wogu ablungsfabige Raufsliebiaber hiemte ingelaben werben. Die Bebingungen werben bei ber Berbanblung befannt gemacht werben,

Den 7. April 1845,

Im Namen des Stadtraths: Stadtfcultheiß Saas.

Bei 3. R. Steintopf in Stutigart ift fo eben erfchienen und in Rorblingen in ber C. S. Bed'iden Budbanblung ju baben:

Beifpiele des Guten.

Eine Balerie ebler Sandlungen und Charafterjuge aus ber Befdichte aller Beiten und Bolfer. Gingeführt von Dr. 3. 2. Emalb. Erfter bie britter Theil. Giebente neu verbefferte und vermehrte Auflage, beforgt von M. 3. C. g. Burt, Stadt. pfarrer in Großbottmar. Dit gebn Bilbern, 75 Bogen in 8. Gemobnliche Musgabe. broch. 2 fl. 40 fr. feinere Ausgabe broch. 4 fl.

"Gin Buch, bas fich nun feit mehr ale breifig Jahren in ber Gunft ber Lefer erhalten bat und burch bie machfende Kluth von Jugenbidriften nicht erfauft merben fonnte, fonbern immer wieder auftaucht und immer wieder in erneuter, perjungter Beftalt, muß boch einen Lebensteim in fich tragen; und bas ift auch bier wirflich ber Rall: benn es bilbet gleichfam einen Quintertraft ans allen mbglichen Beifvielen von ber Offenbarung bes Lebens, bas, bald mehr, bald minber bewußt, Die Birfungen bes Beiftes Gottes in ben Bergen ber Menfchen bezeugt. Diefe Beifviele find gang bagu geeignet, ben Lefer einerfeite gu beschamen, wenn er fic fo weit babinten fieht, anberntheils zu ermuntern, indem fie burch bie That barthun, baß es nicht unmöglich ift, ben Geboten Gottes, bie une oft fo fchwer ers icheinen, nachgutommen, wenu man auch ein funbiges Berg bat, mas gerabe bie gefbrbertften unter ben bier auftretenden Perfonen am wenigften abgelangnet baben. weil namlich ber Beift Gottes Denen bilft, Die eruftlich wollen. Bei ber reichen Musmahl biefer Beifpiele aus Alterftufen und Bilbungeflaffen wird Reiner feer ausgeben, auch nicht, wenn er blos Unterhaltung fucht, Jeber aber mehr ale bas finden. Bir boffen baber, auch Diefe neue Musgabe bes nublichen Buches merbe ibren Leferfreis finden und ihre Gaat fur Die Ewigfeit ausftreuen."

(Dr. Barth in ben "Jugenbblattern.")

In ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Mbrolingen ift gu baben : Rochbuch, grandliches ober eine allgemeine, vollstandige und genaue Unweifung, wie Enppen, allerlei wilbes und gabmes Bleifch, wie auch Geflugel, Rifche, Rrebfe, Echneden, Gemufe, Berichiedenes ju Gemufen, Pafteten, Braten, Gier : Mild :, Dehl : und andere Reben : Spelfen, Torten, Badwert, ein: gemachte Sachen und Sulgen gut und geidmadvoll gugerichtet und bereitet merben follen. Bre Muflage, geb. Preis 18 fr.

Genealogische Anzeigen.

Seborene: 31. Mary C. Bertha Laura Benriette, Tochterlein bes Johann Jafob Bormerf. Rothgerbermeifters.

6. April B. Beinrich herrmann, Cobnlein bes Johann Abam Bauer, Inmobners und Taglobnere.

9. — B. Johann Chriftoph, Sobnlein ber Regine Barbare Bagner. 10. — C. Ein tobigebornes Tochterlein bes Johann Leonbard Manginger,

Schneibermeiftere.

Allter. Gestorbene: 6. April C. Frang Dito, Gobnlein bes Janag Berger, Stragburger-Rubrmanne, an Convulfionen 1/2 Jahr. eod. - A. Johann Chriftoph Riflas, Deggermeifter, an Lungen-

	•		Marie Barbare Bepichlag, geborne Thum, Leinweber- meiftere. Chefrau, an Entfraftung 72 Jahr.
eod	-	D.	Johannes Benng, gemefener Stadtfammeranspannofnecht, Bittwer, an Alterefchmache 82 Jahr.
8.	_	В.	Johann Philipp, Gohnlein ber Anne Marie Schröpel,
			an Abrebrung
9.	_	В.	Marie Ratharine Schurrer, geborne Stump, Solbners. Wittwe von Rabermemmingen, an Entfraftung . 671/6 Jahr.
10.	-	C.	Ein todigebornes Tochterlein bes Joh. Leonhard Munginger, Schneiber, meifters.

Fremben : Anzeige.

In der Krone. Die herren: Baron von Spath von Augsburg, Baron von Bbliwarth mit Sohn und Fraulein Tochter von faupach, hartmann mit Gemablin von heidenheim. Fraulein von Leinau v. Kaffel. Die herren Kaufeute: Schneider von Frankfurt, Moller von Schweinfurt, Montges von Martfifeft, Maper von Bapreuth, Marold von Pfortheim, kambrech von Schweinfurt, Richt von Amberg, Fischer von Regensburg, herrschel von lahr, Schäfer von Appela, Knapp von heibronn, Bokmabl von Zarnen, Emb von Jater von Aggen von Nituberg, Breemer von Kirchheim an der Teck, Salm von Mannheim

Im Reb. Die herren: von Grundner, f. Bauinspettor von Donaumbrth, von Kurtenbach, Bauconducteur von Donaumbrib. Die herren Rausteute: Lohr von Kempten, Funt von Gungenhausen, Mtefring v. Marnberg, Strauß mit Gattin

von Mugeburg, Treuer von Beiffenburg.

An der Sonne. Die herren: Sommer, Raufmann von Bern, Putfbauler, Etudent von Dinkelsbihl, Schwarz, Marqueur von Martbreit, Sad, Bader von Bargdurg, Mein, Kaufmann von Shemnig, Migell, Kaufmann von Ulm, Freiherr von Schielen mit Gattin von Frankfurt a. Rr., Bahlmaier, Berwalter von Deggelworf, Redt), Eribedt von Bergelwof, Kaufmann d. Straßburg, Kang, Detonom von Memmingen, Nav, handelsmann von Elwangen. Mad. Beiganther, Mangausscherfestattin von Manchen. Frau Straßburg, Barg, Debom von Manmingen, Span, Spandelsmann von Elwangen. Mad. Brau Straßtert, handelsmannsgattin von Manchen. Igst. habet, Schulleberge Lochter von Bopfingen.

Im Greifen. Die herren: Erhardt, Maler von Aungelesau, hoffditer, Schullebrer von Augeburg, Maller, Student von Augeburg, Jiefperle, Forsts- Candibat von Sobenbeim. Madame Bucher, Blumenfabritantin von Narmberg,

3m Buche. Die herren: Sutmaier, Branntweinbrenner von Augeburg, Bag mit Schwester, Mufifer von Munchen, Schlimmer, Bierbrauer von Rauf-

beuren, Friedrich, Raufmann von Lindan.

Im weißen Roft. Die herren: Steiner, handelsmann von Impfiofen, Beitmann, hofmetger von Donaubidingen, Lehm und Ichel, Raufleute von Mergentveim, Wiedmann von Gundelfingen, Boich von Eglingen, Rottelberger von Mergendorf, Renner, Delmuller von Semmingen, Gafteter, Scribent von Manchen, herrle und Fleich, Badermeister und Gebrüder huttelmeier v. Gmund, Say von Opifelsbubl. Frau Kling von Mobilingen.

3m Karpfen. Die herren: Folble von Augeburg, Wiedenmann v. Ellwangen, Betti von Munchen, Gerftenmaier von Dillingen, Bud und Kob, Studenten von

Dillingen, Peter von Stuttgart, Gerftel, Schultheis von Egen.

Im rothen Ebwen. Die herren: Lupple, Schafer von Buttigbeim, Iffle und Group, Sandelsleute von Rarloberg.

9	Preif	e ber	porzi	iglichs	ten t	ari	rte	n L	ebe	nøbe	dur	niffe.		
Brob: 12oth						1			93	ier				-
Gin Rrenger weißes Brob wie					5 -	Cmt	Gin?	diuê b				es Bota	lantte:	
wet "	"	"		" 15		Di	e Me	as bi	aun	es 28f	nterbi	er	. 5	tr.
in "	gemi	ichtes 2	Ripfbrod	" 13	2	Die Daas braunes Binterbier 5 tr. Die Daas weißes Bier (nicht tarirt) 3 fr.								
mei "	Comar	red Mo	aenbroh			1				lei			.,	
m ch		MeBen		ling IS		Da	s Of	and T					- 10	o fr.
ternmehl			f. ft. ft			-		- 9	fidu	eifd			8	8 fr.
einer Mu			- - 4	4 - 1	1 -	1 -	-	- 9	albfl	elso				s fr.
Schoumet Lachmehi		40 -	3	0 - 10				_ @	coar	u. Ha	mmet	leifd		tr.
Roggenm	bl 1	51	2 - 2	8 - 2	-	3n	ber R	eibant	alle	Gattuna	en um	1 fr. 10	nhifelie	
	,,,		eife i										Actes	
Das Pfun	b rober	Unfd	litt		13 fr.	Ea	uben	bas	Daar			. 10	bls 4	fr.
	gegof	fene Li	hter .		25 ft.	1 Cit	r 6-	-7 C	túc					4 fr.
	getun	ete ·												
										el Me		bis -	a :	5 ft.
			ials .				fen		_	— ft.	- fr		fi	- fr.
	Butt	er .		14 -	15 ft.	Si	rfen	_	_			5	ft. 30	o fr.
Banfe, b	as Sti			16 —	17 fr.	Let		_						
enten .		- •			— fr.		den		funk	-n.	— tt.	. 26	fl	- fr.
bunnen buhner t	as De	ar			- ft.		u be	e Cen	tner				fl.	h fr
Die Rlaft				— fr.[20	s Ta						ter 3		• • •
	Bir	fenholz	15 fl.	- fr. 9	oggenf	rob /	fl.	30 fr.	Das	Malt.	ter Ra	If	5	4 fr.
	Gid	enholz	14 11.	- fr. 2	intelfti	rob 4	A.	- fr.	-	100 2	Dachp	atten	1 1. 8	o fr.
toef, 100	n Eti	dengoi	3 13 ft.	- fr. @	erftenf	rob s	2 fl.	- II.	_	100	steget	teine	1 11. 8	orr.
			m 12. ¥			-		-	-	altener	n Get	reibem	arfte	6. 1
Betreib:	0		Ge:	1		1	1		-1		1	-		-
Gat:	ger		fammt:	Bet-	Reft.	Bod	fer	Mitti	Mittler Riebrigfter		Ret	Begen bi	e vorig	gen
tungen.	22.5	fuhr.		fauft			Prei	6 bes 1	bes Chaffels.			geftregen. & gefallen.		
	Edaff.	Edaff.	Shaff.	Shaff.	Shaff.	ff.	ft.	ft. (fr. 1			. fr.	ff.	fr.
Rern	850	141	491	456	85	14	50	13	51		54 -		-	13
Waizen	113	17 85	131	124	40	13	36	12	53		13 -	1 0	-	-
Roggen Gerfte	54	292	346	336	10	11	23	10	58		27 -	4		1
Baber	16	202	218	210	- 8	5	47	5	14		37 -	- 23	-	
Summe	578	737	1315	1215	100	1	_			-				-
100	9	rud	tpre	tie a	11 8 11	ár	ria	er (5 d	ran	ner			_
					ge auswärtiger Schrannen.							-		
Schrannen Dric.			Waigen.		Rer	n.	1 980	gger	n. 1 (Gerft	e. 1	Sabe	r.	
Augsbur	a. am	11. 2	pril.	-	8 fr. 1	6 8. 2	h fr.	_	20	_	_	_	ft. 37	-
Donaum				15 fl. 4									fl. 6	
Laulugen, am 5. April.			- A								fr. 5	A. 43	fr.	
Memmingen, am 8. April.			Mpril.	- ft	- ft. 1	6 fl. 3	1 fr.	13 fl	. 16	fr. 13	ft. 7		fl. 41	
Rarnber	g, am	29. 3	ears.	14 fl. 1	7 11.1-	- 11	- tr.	112 /1	. 8	tt. [10	n. 15	11. 5	fl. 6	fr.

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Budbaublung in Rorblingen, Berantwortlider Derausgebert C. D. Bed. Mit zwei Bellagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 22. April 1845.

Nachruf

Seine Sochwohlgeboren

Tit. herrn f. v. Jan,

fürfilich Wallerfteinischen Sofrath und gewesenen Gerichtsargt,

Ballerftein.

Tonet auch nicht bumpfes Grabgeläute, Schallet auch nicht trüber Leichensang, Sieht man uns auch nicht im Trauerfleibe: In ber Bruft ift's bennoch ichwer und bang.

Bie wenn nie rudtebrend fich ber Bater Aus ben Urmen feiner Kinder ringt, Ihnen Behmuth bann durch jede Aber, Schmetz burch jeben Rerv ertoblend bringt:

Beinen tausend von verlaffnen Lindern Dir, bem ebten, theuren Bater nach, Ber wird ferner ihre Schmerzen lindern, Da tein foldes Baterang mehr mach?

Benn, gebeugt von Leib, auf ihrer Rrade Bept Dein liebes Daus bie Bitme fcaut, Reben fich bie thranenfendten Blide, Und bem Aind erzählt ibr Riagelaut:

"Dier wo fest bie ftarren Bante trauern, "Bo bie Schweite leife fishnend flagt, "Dinter biefen nun verlaffnen Mauern "Dat es füngft noch lieblich mir getagt.

"Benn, wie jest, mich ichwere Leiben qualten, "Benn bie Ginten Erhrinen mir vergallten, "Benn bie Ginnben Eptienen mir vergallten, "Und ich nirgente einen Retter fant:

"Schritt ich bin ju ber befannten Schwelle, "Bo bie Diffe immer mir gehart, "Im Gemuthe ward es wieder helle, "Bern bes Bolen Rabe mir uur ward! "Denn ermuthigend find feine Blide, "Bringen jedem ichnell Bertrauen bei, "Comerz vergift man ba und Rispeschide, "Ochon fein freundlich Bort ift Arzenei!

"Db ich Arme nichts ihm bieten fonnte, "Bas ben eblen Eifer ibm entgoft, "Gitig haff er, benn fein Leben sonnte "Ebeffinn ihm mehr, benn alles Gold!"

Ja ein reiner Demant ftrabit Dein Birfen, Rur Begliden war Dir Dein Beruf, Laufend Deiner Menichenliebe Burgen, Denen Deine Runt Geneiung ichuf.

Reich und Arm war immer gleich willtommen, Dem Dein Derg tennt teinen Unterschieb, Ber fich nachte traurig und bellommen, Froh und heiter wieder von Dir ichied.

Ad Du icheibeft! — taufent Dantesthranen folgen Dir ale frommer Liebesjoll, Zaufenbader Buniche beißes Sehnen filebt fitr Dich ein Leben wonnevoll,

Doch - Du mußt bie iconften Tage leben, Denfft Du freundlich ber Bergangenheit, Pachtig muß Dich ber Gebante beben, Daß Dein Ginn bem Boblibun war geweibt.

Will ein Wolfden Die ben himmel trüben, Schnell wird es jum lichten Sonnenschein, Denfit Du jener, die Dich iegnem lieben, Denfit Du an das Ries, an Wallerstein, Denfit Du an das Ries, an Wallerstein,

Amtliche Befanntmachungen.

(Banpolizei betreffenb.)

Bur Bermeibung bftere gerugter Uebelftanbe und gur Ginhaltung eines beffern Baufiple werben nachftebenbe Borichriften in Erinnerung gebracht:

1) alle Reubauten, Abtheilungen ber Saufer, bas herunterpugen berfelben, bebeutenbe, bie Strufteur besonbers ber Feuerstätten eines Gebabes, abandernde Reparaturen an Defen, Feuermauern, Rüden, heerben, Rauch fangen, Werffätten, Waschbaufern, Rulern, Scheunen, Brunnen, Doblen,

Ausgangen und Ausfahrten u. f. w. muffen angemelbet; 2) übervieß bei jedem Neuban und bei jeder wesentichen Reparation ein Situationsplan und vorschriftsmäßiger Rif in duplo angefertigt, diese von bem Bauunternebmer und feinem Maurere und Immermeister unterzeichnet

eingereicht und babei Rolgendes beobachtet werben; es muffen

a) Grundrif, Durchichnitt, Facade und bie anftofenden Rachbarn richtig bemerkt,

b) Sobe, Lange, Dide ber Mauern, nebft ber Trame und Sparren

genau bestimmt und

c) Das, mas auf bem Plane von Plagen und Gebauben ber Abjacenten enthalten ift, foll von benfelben und ihren Werkmeistern zum Bee weife bes Ginverständniffes mit ber Bauunternehmung gleichfalls unterfichtieben fein.

Berweigern die Abjacenten ihre Genehmigungs-Unterschriften wegen gegründeter Beschwerden gegen die Bausührung, so hat die Lokalbaukommission wiese Beschwerden zu nutersuchen und wo möglich zum voraus alle Anstade, welche die Aussisson zu nutersuchen.

erfcmeren, in polizeilicher rechtlicher Binficht gu befeitigen.

Eigentliche Banftreitigfeiten indeß, wo es fich um Befigthum, Servituten und Gigenthumbrechte handelt, und wo alfo rein juribliche Beurtheilung eintritt, werben nach mißgludtem Suhneversuch fogleich ber tomperenten Gerichtebehorde aur Enticheibung aberwiefen.

Diernachft wird jeder Plan nach folgenden Gefichtepuntten gepruft:

a) Dauerhaftigfeit und Sicherheit,

b) Bequemlichfeit,

c) Ebenmaaß und Schonheit in ber außern Anlage der Bebaude fchlechter.

bings bedingt.

Eine haupefinition der Polizei ift ferner, den Banfahrer gegen Uebervortheilung durch unfellung schiecher Arbeiter, zu vieler Lebrjungen und Schmälerung der Arbeitessungen und Schmälerung der Arbeitessunden zu schübern, die Aufnicht über das Baumateriale zu handhaben, derzeleichen nichtmaßhaltiges bei periodischen Bistationen — unter Zuziehung eines Zechniters — zu consisten und affen.

Die Ausführung ber Bauten felbit tann erft bann und zwar nur burd verpflichtete, fit bie Boliftredung und Unordnung haftende Maurers und Zimmermeister, welche ohnehin fammtlich ber Lotal-Baupolizeit Kommiffion untergeordnet find, begonnen werben, wenn bem Bauunternehmer die Genehmigung erbffnet und bas von ber Baufommiffion unterzeichnete Exemplar des Baupland zugestellt fein wird.

Aur Controle werden besonders die gur Keuerbeschau Berordnete fich von den im Laufe des Jahres geführten Bauten und Reparaturen die ratifigirten Plane vorlegen lassen und sich von der ordnungsmäßigen Aussichtung überzeugen. Bei jedem von Gefellen unternommenen, oder ohne Borwiffen ber Baupolizeibebirde aufgefahrten Bau und Reparation, bei entbedter Abweidung bom genehmigten Plane, foll bad geblers hafte ohne weiters, gleichgultig, ob der Bauherr oder die Werts leute die Schulb tragen, niedergeriffen, und die Kontravenienten nach Umftanden mit einer Gelbstrafe von 1 bis 10 Reichsthaleru oder angemeisem Arrest geahndet werden.

Lobensmerthe Beispiele von mehrern Burgern indeffen, welche bie Zwedmaßigfeit bantegeln ins Auge gefast haben, und alle Nachahmung verdienen, berechtigen aur Soffmung, baf biefe Ertimerung gentagen und ein Boridreiten im Zwanasmoen

nicht nothwendig fein merbe.

Dibrolingen ben 19. April 1845.

Stabtmagiftrat. Dittmar, Rechtsrath.

Das Ausschenken von Winterbier barf sich nirgends über den Monat Mai binaus erftreden und fo lange noch Winterbier von einem Wirthe ober Brauer verleit gegeben wird, ift bemfelben untersagt, Sommerbier auszuschenken, vom 1. Juni jeden Jahres aufangend, soll weder in den Schaft noch Lagerkeltern Bintersbier vorhanden fein, der Bertauf bes Nachbiers ift nur den Brauern, und zwar nur in Minuto, an die armere Kaffe der Conjumenten, nicht aber an Wirthe

und unter feiner Borausfegung ben Birthen geftattet.

Sinsichtlich des Aussichenkens bes Matgenbieres in ben Sommerkellern hat es bem bestehenden Berdommen sein Bewenden; ben Brauern hiesiger Stadt, welche eige ne Matgenkelter bestehen, ist bemnach gestattet, auf solchen in den Monaten Mai, Juni, Juli, August und September selbst gebrautes Margenbier am Jedermann in Minnto zu verscheissen und bei den bort mit Bier und Brod au bebienen; bas Berabreichen der Speisen und anderer Getranke ist verboten. Ministerialentschießungen vom 22. April 1830 und 24. Juni 1835. Magistratische Gefchäftesstung 1843.

Mordlingen ben 19. Mpril 1845.

Stadtmagistrat.

Doppelmayr, Burgermeifter. Dittmar, Rechterath.

Begen der beuer vorzunehmenden bffentlichen Schutpocken : Jupfung wird hiemit, nach bem Einverstaudniffe mir bem t. Gerichtsatzt dru. Dr. Bobm, jur allgemeinen Renntniff gebracht, daß die Kinder an nachfolgenden Tagen, jedes mal Bormittags 9 Uhr, auf das Rathhaus gebracht verben:

vom Stadtviertel A am 25. April gur Impfung und am 2. Mai gur Controlle,

nach bem bieberigen geneigten Ginn fur Diefe allerbichften und wohltbatigen Anordnungen erwartet man, bag bie impffabigen und insbesonbere Die impfpflich-

tigen Rinder puntelich jur obgenannten Beit fich einfinden.

Bugleich wird auch an benfelben Tagen unentgelblich eine Revaccination ber Ermachfenen vorgenommen, wogu in Folge ber vielfalrigen Erfahrungen Jebers mann jum eigenen Bohl und besonderer Sicherung gegen Anftedung ber naturlichen Blattern biemit aufgemuntert wird.

Mbrblingen ben 18. April 1845.

Stadt magiftrat. Schege, Stadtschreiber.

Die hiefige Spartaffe nimmt fur bas Georgiziel 1845 Ginlagen an am Donnerftag und Freitag ben 24. und 25. b. M.,

Bormittage von 8 bie 11 und Rachmittage von 2 bie 5 Uhr,

auf bem hiefigen Rathhaufe und gablt bie gefundeten Ginlagen fowohl, ale bie verfallenen Biufen am

Montag und Dienftag ben 28. und 29. ejusd.

gur obengenannten Beit und Drt,

auch werben an letterem Termine Die Binfen auf Berlangen als Ginlagen umsidnieben.

Der Bestimmung vom 30. Septor. v. J., Bochenblatt Rr. 41 und 43 gemäs, werden alle diejenigen, welche eine Georgi- Einlage bestigen und ist Gutabaen in den verstoffenen 2 Zielen noch nicht liquidirt haben, biemit aufgesodert, mit ihrem Spartaffa Duchlein, behufs der Bergleichung verselben mit dem Jauptbuche, um so gewisfer an obigen Zerminen ver der Commission zu erscheinen — inden jede nicht liquidirte Georgis Einlage von Georgi 1845 an außer Berginsung gesett wirt.

Wer Die lette Galfte bes Roftenerlages fur Die Spartaffabucher mit 4 fr. noch nicht berichtigt bat, wird hiemit aufgeforbert, Dies in obigen Terminen gutbun.

Mordlingen ben 14. April 1845.

Stadtmagistrat.

Doppelmanr, Bargermeifter. Chegt, Ctabtidreiber.

3wei neue Bretter wurden entwendet. Man warnt vor dem Aufauf berfelben und fordert Jedermann jur Anzeige auf, dem irgend etwas oder eine Spur bievon befannt geworden ift.

Mordlingen ben 15. April 1845.

Stadtmagiftrat.

Doppelmapr, Burgermeifter. Chegt, Stabtfdreiber.

In der Berlaffenschafte fache bes verlebten Saubelsmannes Marx Saufer von Kleinerdlingen haben fich die Erben der Erbschaft entschlagen und wegen Ueberschuldung des Nachlasses die Erbffnung des Gantversabrens beautragt.

Demgemaß werden bie Ebiftetage in ber Beife ausgeschrieben, baß Termin

jur Unmelbung und Nachweifung ber einzelnen Forberungen auf Montag ben 19. Mai, Bormittage 9 Uhr,

Termin gur Borbringung etwaiger Ginwendungen aber, fo wie gur weitern fchliffigen Berbandlung

auf Montag ben 2. Juni, Bormittage 9 Uhr,

anberaumt wird, wogu hiedurch Ladung an fammtliche Glaubiger unter Undrohung bes Rechtsnachtheiles ergeht, bag beim Andbleiben in bem erften Termin ber Ausstelluß von gegenwartiger Maffe, beim Richterscheinen im zweiten Termin ber Ausschlich mit der treffenden handlung angenommen werden wurde.

Bemertt wird, bag bie Activa etwa 400 fl., Die Paffiba aber, fo weit fie

bermalen befannt find, etwa 700 fl. betragen.

Bur Abidneibung von Roften wird man in bem erften Sbiktstag unter ben Gubbigern eine guttiche Ausgleichung versuchen, worauf man icon jest bine gewiefen heben will, Damit biefenigen, welche nicht felbft ericheinen, ibre Manbatare beffalls geeignet bevollmachtigen.

Mbrblingen ben 1. April 1845.

Roniglich banerifches Candgericht.

Bbrlen.

In ber nachlaffache ber berlebten Ratharina Schurrer von bier wird am Freitag ben 2. Mai, Bormittage 10 Uhr,

dahier im Lotale bes Koniglichen Landgerichte bas Bohnhaus Lit. B Nro. 169 in der untern Berrengaffe dem bffentlichen Bertaufe unterflelt, wobon Raufslieb baber mit bem Beifigien in Kenntniß geset werden, daß das haus auf 900 fl. geschäft ift und ber Juschlag nach Erreichung ber Tare bei Justimmung der Erbeinterestenten sofort erfolgen wird.

Bugleich ergeht an alle biejenigen, welche aus irgend einem Grund an den Katharina Schurrerichen Nachlaß etwas zu fordern haben, die Aufforderung, foldes bis zum 15. Mai c. um fo gewiffer dabier anzumelben, als außerdem bei Auseingapperfegung ber Maffe hierauf teine Ruckficht genommen werben konnte.

Mordlingen ben 19. Mpril 1845.

Roniglich bayerifches Landgericht.

Bbrlen.

In der Rachlaffache ber verlebten Ratharina Schurrer von bier wird am Donnerfiag ben 24. April c., von Morgens 8 Uhr an,

bie vorhaubene Mobiliaricoft, bestehend aus Betten, Beifigeng, Rleibern, Schreinwert und mehrfachem Sansgerathe bffentlich an ben Meistbietenden verfleigert, wogu andurch Einladung mit dem Beifidgen ergebt, daß die Berfteigerung in bem Wohnbaub ber Definitin Lit. B Nro. 169 flattfinden wird. Ibrellingen ben 19. April 1845.

Roniglich baperifches Candgericht.

Bbrlen.

Bei bem unterfertigten Roniglichen Rentamte werden unter Borbehalt ber Roniglichen Regierunges Genehmigung am fommenden

Samstag ben 26. b. M., Rachmittage ven 2 bis 4 Uhr,

and bem Ernotejabr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgesetzt, wozu man Kaufsliebhaber einladet. Signirt ben 19. Mpril 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen.

In Folge gemeinicaftlichen Untrage vom 8. April I. I., welcher unter ber Berbe Bieberichen Rreditoricaft von Frobutofen gu Stande tam, werben bie befagten Rieberichen Befigungen, bestehend in einer Gibe 36.3 Pr. 3 mit Garten und Gemeinbegerechtigkeit und folgenden malgenden Grundftiden:

68 Dez. Mere in der Schlichte,
78 "Eisbuhlader,
96 " im untern Immelholz,
1 Lagwert 58 " Schwebenader,
1 " 35 " Acter im untern Immelholz,
2 " 97 " Immenholzader,
61 " am beiligen Holzlein,
4 " newer Krautader,
34 " Biefen auf der Schlichte,
gegen 10 Zentner Peu,
4 Schweber Strob, dann
ben vorbandenen Ohnger,

Dienftag ben 6. Dai I. 3., Rachmittags 3 Ubr,

im Birthehaufe gu Frohnhofen bffentlich vertauft.

Raufeliebhaber merben biegu eingelaben.

Mm udmlichen Tage und jur namlichen Stunde haben die bekannten und uns bekannten Glaubiger gleichfalls jum nochmaligen Beriuche gutlichen Mommens fich am Der bei Bertaufere einzufnben, und fich über bie Raufsangebote zu erflären, außerbem sie mit keinen Einreben mehr gebert, an die Person ihrer Schuldner verwiesen, und die Bertheilung bes Kaufschillings, ohne ihre weitere Erffärungen abzuwarten, vor sich geben wilrde.

Biffingen am 14. April 1845.

Fürstliches Berrschaftsgericht.

Friid.

holzverfauf.

Um Donnerstag ben 24. Diefes Monats, von Bormittage 10 Uhr an, wird in bem Birthebause ju Schweindorf burch Die unterzeichneten Memter hienach beschriebenes holg im bffentlichen Aufstreich verkauft:

aus bem Forftort Bopfinger:

104 Rlafter, worunter viel gutes, hartes Soly,

3 eichene Schone Dutholy Blode,

3650 Stud Bellen;

aus bem Forftort Junghau: 250 Stud Bellen;

aus bem Forftort Ernfthau: 1425 Stud Bellen;

aus ben Forftorten Pfaffenberg und Sufrhau:

900 Stud Bellen; aus bem Forftort Reimlinger: 94 Rlafter;

aus bem Forftort Schneibich:

350 birtene Ragreife.

Bu biefer Berftelgerung werden gablungofabige Raufeliebhaber biemit eine gelaben.

Den 16. Mpril 1845.

13. April D.

Fürstlich Dettingen Wallersteinisches Rentamt Neresheim und Forstamt Balbern. Seiler. Ragel.

Genealogische Anzeigen.

Geborene:

12. April B. Anne Marie, Tochterlein ber Salome Ratharine Miflinger.

13. — C. Emilie Bilhelmine, Tochterlein des R: Ang. Refler , Rothgerbermeifters. eod. — D. Margarethe Magbalene, Tochterlein des Georg Michael Abt, Schafers.

eod. - A. Marte Chriftine, Ratharine, Tochterlein des Johann Philipp Nitlas, Meggermeifters.

Geft or be e n e: Alter. Johann Albrecht Beigle, Loowebermeifter, an Abzehrung 45% Jahr.

14. April	D.	Marie Johanne, Tochterlein bes Johann Gottfried Schroff, Buttnermeifters, an Convulfionen 24 Tage.
eod	A.	Georg Rafpar Rupp, Inwohner und Taglbhner, an Merbens
		ablebrung 641/4 Tabr.
15. —	C.	Maria Ratharine Bolg, geborne Tuppert, Bieglergefellens
		Chefrau, an Bafferfucht 511/2 Jahr.
18. —	D.	Bertha Louife, Tochterlein bes Johann Friedrich Schlient, Uhrmachermeifters und Lieutenants im R. Landwehrs
		Bataillon, an organifder Rrantheit 1/2 Sabr.
cod	B.	Chriftian Peter Ragelin, Rnaben : Dberlehrer, an nerobfer
		Lungenentzundung 651/2 Jahr.
eod	C.	Daniel Dietrich Scheib, Privatus, an Entfraftung 651/6 Jahr.

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Die herren: Er. bischflichen Gnaden fr. Bischof Stahl und beefreidt Mandl von Batzburg, Mittmeister Pichler von Ungeburg, Trolberg, Dr. med. von Minchen, Obergeometer von Couven von Minchen, von Kath, fabritbessiger von Duieburg. Die herren Kausseutet: Huch von Kegeneburg. Arens von Bremen, Wintler von Constanz, Metterius von Rhepot, Flach von Kempten, Bildeisen von Angeburg. Wagner von Memmingen, Schuhmacher von Wilfrath, Springer von Igeburg. Magner von Memmingen, Schuhmacher von Wilfrath, Springer von Igeburg. Meper von Bapreuth, hempel von Nürnberg, Bug von Augeburg. Moeth, Schultzis und had von Euttgart, Eich von Schweinfurt, von Stabler von Nürnberg, Kall von heidenheim, Brand v. Hanau, helserich von Ulm, Ziegler von Martibreit. Madame Walther mit Topter und Semmit von Gmund.

Im Reb. Die herren Raufleute: Negeli von Schornborf, Attinger von Deggingen, Schmibt v. Rurnberg, Solzinger v. Ansbach, Dbring v. Salberfladt,

Beif von Ulm, Dobner von Schweinfurt.

In der Sonne. Die herren: Ballenberger, Buchhalter der t. Staats-Schulden-Aligungs. Spezialtasse mit Jamilie von Augsburg, hosacter, Schoffer von Ord, Schrade, Sadler von Budwangen, Gasthüber, Schlosser von Landsbur, Bargan, Dbergeometer von Machen, Messer, Gebesterer von Uchtseld Mill, Aliel, Marich, Abertiant von Nachen, Aniet, Jahrilant von Dintesledigh, Niel, Michigener von Augsburg, Rahmeier, Topfer von Dingolsnagen, Michiger von Dontsplessen Murt, Aussmann von Deggingen, Marthadt, Elengeiger von Darleich, Munchigen von Riege, Marbella von Muchen, Friedrich von Frankfurt, Grimm, handelsmann von Wander von Mischer, herichte, bermann von Affant, Nielins, Kaufmann von Mitnberg, Kaifer, haubelsmann von Gmand von Assert, Student von Warpburg. Hand hohre, Demoissen von Abeit, Schin von Weisheim. Talaltein hosinann von Ansbad. Igst. Gilian, Dienstmap von Winfydurg. Talaltein hosinann von Ansbad.

Im goldenen Dofen. Die herren: Day, Sandelsmann v. Trabeleborf,

Oppenneigel, Labftetter und Dbfirder, Teppichandler von Defereggen.

Im weißen Roft. Die herren: Gobn, Porzellanhandlet aus Sachsen, Biebmann von Gundelfingen, Schabert, Badermeifter von Smund, Birth von Ballenhofen, Rottenberger von Mergendorf, Steiner von Sondhofen. Frau Maller und Frau Stilling von Mobingen.

Im Baren. Sr. Berino, Runftler von Boffano.

In Privathaufern. fr. Zimmerer, Rentamtebiener mit Familie von Rothenburg.

Preife ber por	züglich	ften t	arirt	en Leb	ensbed	ürfniffe	1
Brob:	120	th Qt.		9	Bierr		
Ein Rreuger weißes Brob	wiegt	6 -	(mit Gi	nfdluf ber &		on had Balla	tanifetant.
Swel " " "		2 -	Die D	Raas braut	ice DBint	erbier	51 fr
Gin ,, gemifchtes Ripfbre		6 2		Raas meiße			
Bwel " "		3 -	2016 2				11) 8 11.
Ein Pfund fdwarzes Roggenbri	o toitet 3	itt.	200	Sund on a	leif	d):	
Rerumehl ft. Deten Di	fr inf	- Inf	200 7	fund Mafi		ΙΦ	
feiner Musjug 2 56	44 - 1	4					
Soonmehl 2 40	40 - 1	0 -	I -				tr.
Nachmebl 2 24	56 -	9 -	1 -				
Roggenmehl . 1 51 2 -	28 -	7 -	I 3n ber	Freibant alle			
Preise	nicht	far	irter	Begen	fanb	e.	
Das Pfund robes Unfdlitt .			Cauber	n bas Paa	r	91	bis 10 fr.
- gegoffene Lichter		25 fr.	Cier 5	-6 Stud			4 fr.
getunfte				as Pfund			
Gelfe				n ein viert			
Minbschmalz			Stolen	ber Den	n —ft. —	- fr. ble 3	ft fr.
Someinschmals .							fl. 30 fr.
Ganfe, bad Ctud, junge	. 13 —	14 fr.	Lein				ft. 30 ft.
Enten		- fr.	2Biden			fr 2	
hennen · · · · ·			Flade	bas Pfuni		26 1	bis 28 fr.
Bubner bas Paar		48 fr.	Seu bi	er Centner		1	fl. 4 fr.
Die Riafter Buchenhols 17 fl.	- fr.	Da	s Tagwe	rf §	Gebra	unter 3	eug.
Birtenbols 15 ft.	- fr. 8	loggeuft	rob 4 fl.	30 fr. Da	B Malter	Rail	54 ft.
Cidenhols 13 fl.	- 11.	ointellit	op 4 ft.	- 11	100 24	dplatten :	1 ft. 30 fr.
Corf, 1000 Stud - fl.	- tr. 6	erftenft	rob 2 fl.	30 fr.	100 310	Retherne	1 p. 30 fr.
Mngeige bes am 19.					alteuen (Betreiben	arttes.
Betreib: Bort: Reue Be:	1			1		Ocean bi	
Gat: ger Bu: fammt	Bet=	Reft.	Dodfter.	Mittler	Riebrigfter	Begen bie	breife
tungen. Reft. fubr. fumme	tauft		Pre	is bes Chaff	ela.	geftiegen.	orfollen
Eaaff. Edaff. Shaff.	Edaff.	Shaff.	8. fr.	1 8 tr. 1	fl. fr.	fl. i fr.	ft. tr.
Rern 35 285 320	298	22	15 31	14 32	13 34	- 41	
2Batzen 7 37 44	43	1 1	14 8	13 37	13 13	- 44	
Roggen 40 101 141	115	26	13 12	12 57	12 35	- 20	
Gerfte 10 171 181	178	3 42	12 8	11 38 5 10	4 36	- 40	- -
7	813	94	3 4/	3 10	41301		4
Cummer 110	-	-		a n 10°2 de			
Fruchtpro	ije a	11 10 10					
Schrannen - Drte.	-		_	r Preis be			
Caytamen Citi	Waiz	en.	Rern.	Roggen	. Ge	rfte. 1 S	aber.
Mugeburg, am 18. Mpril.				115 ft. 48			ft. 28 ft
Donaumorth, am 16. Uptil.				13 ft. 7			ft. 2 fr
Lauingen, am 12. Upril.				12 ft. 44			ft. 44 fr
Demmingen, am 8. April.				13 ft. 16			1. 41 fr 1. 6 fr

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Budbanblung in Rordlingen. Berantwortlider Derausgeber: E. D. Bed. Mit zwei Bellagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

Woch en blatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 29. April 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Die allerhochfte Berordnung vom 3. September 1843, Die Bewilligung ber Zammuffen und Freinachte betreffend, welche im biefigen Wochnelatt 1843 Dro. 42 gur allgemeinen Kenntnis gebracht worden ift, wird hiemit neuerdings und inebefondere der Art. 11 diefer allerhochften Berordnung den Gastwirthen in Erinnerung gebracht, daß namlich, in so fern bei solden Gelegenheiten bei ihnen Raufhandel oder andere Erzesse vorrallen wurden, sie unsehlbar die Strafe von 5 bis 25 fl. u. f. w. zu gewärtigen hatten.

Mbrblingen ben 27. April 1845.

Stadtmagistrat.

Doppelmanr, Burgermeifter. Schegt, Stadtfchreiber.

Bei ber hiefigen protestantischen Sauptfirche ift burch Borraden bie zweite Stadtpfarrerftelle in Erledigung gefommen, womit nach ber Faffion eine Besiolbung von 837 fl. 221/4 fr. verbunden ift. welche jedoch noch wegen bes Maaßes der Holsbefoldung einer Berichtigung unterliegt.

Die Bewerber um Diefe Stelle haben binnen 4 Bochen ihre Gefuche mit benbthigten Zeugniffen babier einzureichen; auch wird bie Abhaltung einer Probe-

prebigt gewunschen.

Morblingen ben 28. Mpril 1845.

Stadtmagistrat.

Doppelmanr, Burgermeifter. Schegt, Ctabtichreiber.

In ber Berlaffenschaftsfache bes verlebten Sanbelomannes Marx Saufer von Kleinerdlingen baben fich die Erben ber Erbichaft entschlagen und wegen Uebericulbung bes Nachlafies die Erbffinung bes Gantverfabrens beautragt.

Demgemaß werden die Ebiftstage in ber Beife ausgefchrieben, baß Termin gur Unmelbung und Rachweisung ber einzelnen Forderungen

auf Montag ben 19. Mai, Bormittage 9 Uhr,

Termin gur Borbringung etwaiger Ginwendungen aber, fo wie gur meitern fcliff:

figen Berhandlung

auf Montag ben 2. Juni, Bormittags 9 Uhr, anberaumt wird, wogu hiedung kadung an sammtliche Gläubiger unter Androhung des Rechienachfiellte ergeht, daß beim Ausbleitben in dem erften Zermin ber Austichlung von gegenwärtiger Maffe, beim Richterscheinen im zweiten Termin ber Ausschlung ungen mit ber treffenden Sandlung angenommen werben wahre.

Bemerte wird, baß die Activa etwa 400 fl., bie Paffiva aber, fo weit fie

bermalen befaunt find, etwa 700 fl. betragen.

Bur Abichneibung von Roften wird man in bem erften Stittstag unter ben Glaubigern eine gutliche Ausgleichung versuchen, worauf man ichon jest bins

gewiesen haben will, bamit biejenigen, welche nicht felbft erscheinen, ibre Danbatare beffalls geeignet bevollmachtigen.

Mbrblingen ben 1. April 1845.

Roniglich banerifches Landgericht. Ric. Pblgi, gandrichter.

Bbrlen.

In ber Nachlaffache ber verlebten Ratharina Schurrer von bier wird am Freitag ben 2. Mai, Bormittage 10 Ubr,

babier im Lotale bes Roniglichen Landgerichts bas Wohnhaus Lit. B Nro. 169 in ber untern Berrengaffe bem bffentlichen Bertaufe unterftellt, wovon Raufbliebe haber mit bem Beifugen in Rennrniß gefest merben, bag bas Saus auf 900 fl. gefchatt ift und ber Bufchlag nach Erreichung ber Tare bei Buftimmung ber Erbeintereffenten fofort erfolgen wird.

Bugleich ergeht an alle biejenigen, welche aus irgend einem Grund an ben Ratharina Schurrerichen Rachlaß etwas gu forbern haben, die Aufforderung, folches bis zum 15. Dai c. um fo gemiffer babier angumelben, als außerbem bei Museinanderfetung ber Daffe bierauf teine Rudficht genommen werben tonnte.

Mbrblingen ben 19. Mpril 1845.

Roniglich baperifches Landgericht. Lic. Pblal, Landrichter.

DBbrlen.

Bei bem unterfertigten Ronigliden Rentamte werben unter Borbebalt ber Rouiglichen Regierunge: Genehmigung am fommenden Samstag ben 3. Mai 1. J., Nachmittage von 2 bis 4 Uhr,

100 Schaff Dintel

aus bem Ernbtefahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Berfanfe ausgefent. wozu man Raufeliebhaber einladet.

Signirt ben 26. April '1845. Ronigliches Rentamt Mordlingen.

Biebenmann, Rentbeamter.

Es mirb ber Bau eines Schulbaufes nebft Defonomiegebaube gu Stillnau an ben Benigfinehmenden in Accord gegeben. Die Plane find bereite allerhochft ges nehmigt, und ber Bau foll im laufenden Baujahre noch ausgeführt werben.

Die Baufoften murben auf 3031 fl. 1 fr. an Gelbbetrag und 548 fl. 59 fr.

an Raturalleiftungen veranschlagt.

Die weitern Baubedingniffe tonnen ftunblich babier eingefeben werden.

Bur Beraccorbirung bes Baues im offentlichen Abftriche wird Tagsfahrt auf Dienftag ben 13. Mai I. J., Rachmittags 3 Uhr,

im Birthebaufe ju Stillnau feftgefest, mogu Accordiebhaber eingelaben merben,

um ihre Dfferte gu Prototoll gu geben. Biffingen am 24. April 1845.

Rurftliches herrschaftsgericht. von Glienrieber.

Frifd.

Edictal - Citation.

Nachdem bie im nachftebenben Bergeichniffe aufgeführten Perfonen icon feit mehr als 30 Jahre abwefend find, und ihr Aufenthalt nicht ermittelt werben tonnte, fo werben biefelben resp. ihre etwaigen Erben hiemit aufgeforbert, fich binnen 6 Monaten ober langftene bis jum Freitag ben 1. Muguft 1845 bei bem unterfertigten Berichte fdriftlich ober perfoulich ju melben, mibrigenfalls fie nach fruchts lofem Ablaufe Diefer Frift fur verichollen resp. fur tobt erflart, und ihr Bermbgen an ihre Bermandten ohne Raution ausgeantwortet merben mirb.

Berzeichniß ber Berschollenen.

Fortlaufende Nummer.	Rame des Ubwesenden.	Geburtsort und Tag.	Letter-Aufenthale.	Bermöge:
1	Schwenninger, Joh. Rafpar	Baldingen ben 31. Oft. 1790		400 ft.
2	Biebemann Maria	Baldingen den 27. Gept. 4780	Baldingen, im Jabre 1818,	175 ft.
3	Thum, Simon	Birthaufen	Birthaufen, und bat ben Relb.	
4	Burger, Johann	Den 31, Oft. 1791 Ehringen	Baldingen bat ben Gelbaus	
5	hopf, Johann	den 23. April 1790 Ehringen	Chringen, bat ben Relbing nach	Realitaten.
6	Bagner, Balth.	Beffenheim	Rufland mitgemacht Teffenbeim, und feit 1810 vers	1.67
7	Spielberger,	ben 23. Auguft 1793 Reffenbeim	mißt	1
8	Joh. Georg Lettenmeler, Joh.	den 7. Deg. 1785	Feffenheim, u. hat den ruffifchen Beldgug mitgemacht	800 ft.
		Seffenbeim ben 20. April 1793		640 ft.
9	Weinberger, Philipp David	Forbeim den 19. Dez. 1790	Norbeim, und hat aleichfaffall	200 ft.
10	Schröppel, Joh. Beorg	Forbeim ben 46. Sept. 4791	Forheim, und hat ben ruffifchen Beldgug mitgemacht	500 ft.
	Burm, Seinrich	Lopfingen ben 25. Des. 1794	Lopfingen, bat gleichfalle ben	25 д.
12	Brenn, Georg	Lopfingen ben 13. Febr. 4788	Lopfingen , und hat ben Relbang	408 ft.
13	Eftner, Frg. Xav.	Marttoffingen ben 46. Dez. 4791	nach Rugland mitgemacht Marktoffingen, Feldzug wie oben	1500 ft.
14	Leberle, Johann	Marttoffingen ben 23. April 1793	Marttoffingen, bat ben Relbano	600 ft.
15	Reller, Johannes	Munzingen	nach Rugland mitgemacht Mungingen, Feldzug wie oben.	800 ft.
	Miller, Math. u. beffen Bruder Miller, Joh. Jak.	den 1. Juni 4788 Rabermeinmingen	Nabermemmingen, haben ben Iften Feldgug nach Frankreich mitgemacht	96 ft.
17 .	hußel, Frg. Xav.	Deiningen	Deiningen ahmelent Colored	
18	Daufer, Frang		Deiningen, abwesend feit 1801 Maihingen, hat ben Feldzug	70 ft. 200 ft.
- 1	Daufer, Mbam Ballerftein ben 22	Maihingen	mach Rufland mitgemacht Maihingen, worauf er bie Banderichaft antrat	200 ft.

Rurftlich Dettingen Wallersteinisches herrschaftsgericht. Rummer.

Freitag ben 9. Dai 1845 wird von ben unterzeichneten Memtern bei gunftiger Bitterung im Chlage an ber Lach, außerbem im Birthebaufe ju Schaffe baufen, nachftebenbes Bolgmaterial aus ben Korftorten Lach, Arquenbau und Dberlindich, Rarftlichen Forftreviere Deggingen, bffentlich verfteigert:

150 Rlafter, meift Birten- und Afpenbola, bann 100 Rlafter Fobrenbolg,

12000 Ctud geformte Bellen,

25 Giden : , Buchen : und Birtenftamme .

125 Ctud fobrene Bauftamme und

69 birtene Bagnerftangen.

Bablungefähige Raufer werben mit bem Bemerten biegu eingelaben, baß mit bem Bertaufe Bormittags 9 Ubr begonnen mirb.

Sarburg und Mauren ben 28. April 1845.

Fürftlich Dettingen Ballerfteinisches

Rentamt Sarbura. Daper, Confulent.

Forftamt Sarburg.

Montag ben 5. Mai 1845 wird in der Birfcmirthichaft gu Ballerftein nachstebendes Solzmaterial bffentlich verfteigert:

aus ber Fafanerie:

30 Rlafter Brennholg, 3 eichene Rusholaftamme,

12 Magnerftangen,

700 geformte Bellen;

aus bem Forftort Jungholy bei Mungingen: 25g Rlafter Brennholy,

7 Bellenichlauen.

Zablungefabige Raufer werben mit bem Bemerten biegu eingelaben, bag mit bem Bertaufe felbit Bormittage 10 Ubr begonnen mirb. Den 26. April 1845.

Kurftlich Dettingen Wallersteinisches

Rentamt Ballerftein. 23 b b m.

Korftamt Balbern. Dagel.

Dolavertauf.

1 100

In ber Roblenswirthichaft ju Trochtelfingen vertaufen Die unterzeichneten Beamtungen

am Kreitag ben 2. Dai b. 3., bon Bormittage 10 Uhr an, bienach beschriebene Solggattungen im bffentlichen Aufftreich:

Revier Bertefelobaufen, Forftort Dhrenberg:

125 Rlafter Fichtenholz,

90 fichtene Bauftamme, 100 Saufen Richtenafte:

Rorftort Rartbauferbau:

54 Rlafter Laubhola, 6 eichene Rusbolaftamme,

9 Bellenfclauen, 600 Stud Bellen;

Forftort Rauenberg: 46 Rlafter Laubholg, 8 Rupholyftamme, 3000 Stud geformte Bellen.

Solvente Raufeliebhaber werben gu biefer Berfteigerung biemit eingelaben. Den 20. Avril 1845.

Fürstlich Oettingen Wallersteinisches

Rentamt Neresheim und Forftamt Balbern.

Am Donnerstag den 8. Mai biefes Jahrs, von Bormitrage 10 Uhr an, vertaufen bie unterzeichneten Beamtungen im Wege bes bffentlichen Aufstreichs hienach benanntes Dolz in dem Wirtischaufe an Schweinderf:

aus dem forftbiftritt Feimlinger, Reviers Rofingen:

1 Buchen 174 Eichen 38 hartmifchling: Slaftern , 261 Difchling.

2 Mipen:

9700 Bellen,

3000 buchene Bugwellen, 65 birtene Dagnerftangen,

100 fichtene Stanglein au Schaufelftielen ic.

3u biefem Bolgvertauf merben zahlungefabige Raufeliebhaber biemit eingelaben. Den 25. April 1845.

Furstlich Dettingen Ballersteinisches Rentant Reresheim und Forstamt Balbern. Seiler. Ragel.

Erhaltenem bediftherrichaftlichem Befeble ju Folge foll bas Fürfliche Domainens gut zu Dettingen, beftebend in einem Brauband und Bauhof, auf 9 ober 12 Jahre, vom 1. Ditober 1845 anfangend, verpachtet werben.

Die mit biefem Domanengut verbundenen Pertinenzien befteben:

1) in den fowohl gur Brauerei als jum Betriebe bes Bauhofes bestehenden und in gutem baulichem Buftande befindlichen Gebauden,

2) in zwei fehr gerdumigen und in fehr vortheilhafter Lage befindlichen Lager-

bier : Rellern; 3) an Grunbftuden:

73 Morgen 66 Dez. Meder,

141 Tagwert 83 " Wiefen, 4 Morgen 21 " Sopfengarten und

4) in einem bedeutenden Inventar an Bieb, Schiff und Gefchirr, fo wie in

bem Ertrag ber Ernte bes Jahres 1945. Der Termin jur Werpachtung wird Die uftag ben 20. Mai 1845 anberaumt. Pachtliebhaber, welche fich burch genugenbe Urfunden über hinreichendes Bermbgen auszuweifen im Stande find, werben baber eingeladen, fich an obiger Lagesfahrt: Wormitrags bie 10 Uhr bei unterzeichneter Faffilicher Dominialfanglie

einzufinden, bei welcher sie auch von jest an ju jeder Zeit die Pachtbedingungen einsehen und weitere gewanichte Aufschluffe erhalten tonnen. Dettingen am 15. April 1845.

Fürftlich Dettingen Spielbergische Domanialkanzlei.
Der Direktor:
361ler.

Bopfingen. (Liegenichafts : Berfauf.)

Mus ber Gantmaffe ber Ruhrmann Unbreas Ronold'ichen Cheleute merben bie unten beschriebenen Gebaude und Gatet im hiefigen Umthause bffentlich vers fauft, namlich:

Die Balfte bon outite ? in from einem zweiftbefigen Saufe an ber Sauptftrage, G. 3. 26. II. Die Balfte von

281. 547 einer Scheuer und

ein Unban in ber Schener, nebft Sofraum;

- 547 b ein halber Stabtgrabentheil, 11 Tagwert Biefen und 21 Morgen Metter.

3nm Bertauf biefer Realitaten bat man auf Donnerftag ben 8. Mai b. 3. Zagefahrt anberaumt, wozu zahlungefahige Raufeliebhaber biemit eingelaben werben. Die Bebingungen merben bei ber Berbanblung befannt gemacht werben. Den 7. April 1845.

Im Namen des Stadtraths: Ctabtichultheiß Saas.

Neues Prachtwerf von J. P. Gilbert.

3m Berlage von Gebrüber Carl und Difolaus Bengiger in Ginfiebeln ift ericienen und in Morblingen in ber C. S. Bedichen Buchbanblung ju baben:

Die im Umaana mit Gott erlenchtete Seele.

Gin Denkbuch für katholische Chriften. Bon

3. Ql. Gilbert.

504 gr. Detav : Gelten Text in farbiger Ginfaffung mit einem feinen Stablftiche, Titel in Farbenbrud und vielen in ben Text eingebrudten Bignetten. Preis geb. 3 ff. 18 fr.

Der Rame bes Berfaffere ift fo allgemein befannt, feine Schriften in ber fatholifden Belt fo febr beliebt, baß es überfluffig mare, noch etwas gum Lobe bes vorermabnten Bertes beigufigen. Dur fo viel fei und erlaubt gu bemerten, baß auf Die topographifche Uneffattung alle Corgfalt verwendet murbe, fo baß wir hoffen burfen, bag bas Buch and in biefer Begiebung, bem Inbalte ente fprechent, fich bee Beifalle gu erfreuen haben werbe.

Das Werf ift in jeber Buchhandlung vorrathig gu haben und fann nach Bunich gur Ginficht vorgelegt werben.

Genealogische Anzeigen.

Setraute: 22. April D. Georg Friedrich Birfd, Burger, mit 3afr. Unne Ratharine Barpfer.

Geborene: 14. April A. Georg Friedrich, Cobnlein bes Friedrich Ritolaus Baber, Geifenfiebermeiftere und Gemeinbebevollmachtigten.

eod. - D. Rubolph Muguft, Gobnlein bes Johann Gotilob Bepfclag, Sanbels. manne und Gemeindebevollmachtigten.

- 20. Upril D. Johann Abam, Gobnlein bes Johannes Schreitmuller, Mullermeifters auf ber Steamuble.
- D. Friedrich und Ludwig, 3willinge bes Rarl Lubm. Auguft Bradenhofer, Glafermeifters.
- Anne Barbare, Tochterlein bes Johann Rafpar Soule, Golbners und Schneibermeiftere ju Beribeim.
- Rarl Auguft, Gobnlein bes Johann Friedrich Stabl, Gadlermeifters.
- Geftorben: Alter. · 22. April C. Anne Ratharine Dberlanber, geborne Roos, Cobmebers. Bittme, im Sofvital, an Altersichmade . . . 811/2 3abr.

Fremden : Ungeige.

In ber Rrone. Die herren: Geine Excelleng herr General e lieutenant v. Bertling und Dberfteuerrath von Granberger von Dauchen, Branbeder, Buch: banbler von Ellmangen. Die herren Raufleute: Efche, gauft und Ramphaus von Rhendt, Rephold von Barmen, Rodweiß von Cannftatt, Got von Jonn, BBaiblin von Gmund, Rramer von Glauchau, Stauch von Stuttgart, Diegel und Grobe pon Sangu, Beeber von Salver in Beftvhalen, Martini von Rrantfurt, Brecht von Barmen, Engel von Schwarzenbach.

Im Reb. Die Berren Raufleute: Beif von Ulm, Abe und Bibemann von Rempten, Uhlmann von Burgburg, Riners von Caffel, Dohr von Dintelebibl.

In ber Conne. Die Berren: Bamberger, Raufmann von Rirth, Comafer und Sager, Geometer von Munchen, Millan, Raufmann von Paris, Beuloth. Geometer bon Manchen, Baumgartner, Bader von Donauworth, Romer, Bader von Sofen, Samm und Rrebe, Spangler von Riefbach, Schon, Gerber v. Malen, Mosbacher, Raufmann von Ballerftein, Schneider, Raufmann von Mugeburg, Rutmann, Bacter von Dintelebuhl, Deber, Bader von Mugeburg. Rrauß von Rothenburg. Dab. Belb, Affefforegattin von Rothenburg. Dab. Deim, Actuares Gattin mit Rochin von Mugeburg. Fraulein Thoma von Rieberjosbach.

3m Ruche. Die Berren: Steinberger und Riefer nebft Rraulein Schmagerin von Angeburg, Rieb, Sandlungereifender von Dberviechtbach, lebenbauer, Geiler von Gungenhaufen, Berbft, Tuchmacher v. Donaumbrth, Binetti, Leinwandhanbler von Lechhaufen, Suber und Spier, Mufiter von Marnberg, Raufcher, Mufiter bon Pregnit, Gries, Braumeifter von Munchen, Grabmeier, Sandelsmann bon Memmingen, Bluie, Gerber von Rothamteborfle, Riegling von Dachau, Egger von Deiningen, Suftmeier und Reichert, Sandelbleute von Friedberg, Schneibt, Cadlermeifter von Bembing, Roth, Rufermeifter von Buttelbronn.

Im weißen Rof. Die Berren: Buffing mit zwei Sohnen, Bierbrauer von Erailebeim, Steiner, Sanbelemann v. Duigbach, Steiner mit Behalfen, Gerbers meifter von Remmerehofen, Gebriber Suttelmeier, Fleich, Beinle und Gifele von thal, Doblinger von Dettingen.

Smund, Ladenburger von Im Rarpfen. Die Berren: Gieber, Gadlermeifter v. Dintelebubl. Dung

und Rilmein, Studenten bon Michaffenburg, Robn mit Gobn, Sandelbleute von Monderoth, Gidelberger, Pachter von Rircheim, Aftmar Reller von Donaumbrth, Bilbeiß und Ril von Dintelebubl, Bolb, Anopfmacher von Renchtmangen, Socheber und Deberer, Studenten von Munchen, Underas, Technifer von Michaffenburg. Braun, Scribent von Unebach, Rurg, Raufmann von Unebach, Rlingel von Michaffenburg. Mulling, Studiofus von Munchen, Greiner, Lederhandler und Soffer von Dongumbrth.

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Budbanblung in Rotblingen. Berantwortlicher Derausgeber: C. D. Bed. Mit zwei Beilagen, wovon eine literarifchen Inhalts ift.

Nro. 18.

Wochenblatt

Stadt Rördlingen.

Dienstag den 6. Mai 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Bei ber hiefigen protestantischen Sauptkirche ift burch Borracken bie zweite Stadtpfarrerftelle in Erledigung gesommen, womit nach ber Faffion eine Besolown von 837 fl. 221/4 fr. verbunden ift. welche jeboch noch wegen bes Maafes ber Dolbefoldung einer Berichtigung unterliegt.

Die Bewerber um diese Stelle haben binnen 4 Bochen ihre Gesuche mit benbtbigten Zengniffen babier einzureichen; auch wird die Abhaltung einer Probe-

predigt gewunschen.

Mbrblingen ben 28. April 1845.

Stadtmagiftrat.

Schegt, Stadtfdreiber.

In Gemagheit ber in Dro. 12 bes Regierungeblattes enthaltenen Ausschreibung bes Rbniglichen Ministeriums bes Innern vom 20. Mars b. J. und boben Regierungs Refercipts vom 11. April b. J. find bie Brandaffekurangs Beiträge fur bas 3abr 1819/a.

auf 12 fr. 3 bl. bom Sunbert ber Berficherung in ber I. Rlaffe,

feftgefett worden.

Indem man nun bas Publitum von biefer Anordnung in Kenntnif fette, wird gugleich bemerkt, bag bie Beitrage ju Ende biefer und Anfangs tommenber Woche burch bie Poliziemanuschaft eingehoben werben.

Mbrblingen ben 5. Dai 1845.

Stadtmagiftrat.

Shegt, Stadtforeiber.

Der bieber von ben R. Beschalbengften gewonnene Pferbebunger wird nachften Freitag ben 9. biefes Monats, Racmittags 2 Ubr, bffentlich vertauft.

Ranfeluftige haben fich an bem gefetten Tage im Spitalhofe babier eine jufinden, wofelbft ber Bertauf vorgenommen wirb.

Mbrblingen ben 6. Mai 1845.

Stabtmagiftrat.

Soegt, Stabtfdreiber.

(Die im Monate April 1845 untersuchten und abgeurtheilten Polizeis Uebertretungen betreffenb.)

Vom Magistrat der Königl. Baper. Stadt Nördlingen, als Polizei: Senat,

find im verfloffenen Monate April in Unterfuchung gezogen und beftraft worben:

1) 4 Individuen megen Bettelns; 2) mortlicher und thatlicher Beleidigung; 3) 4 Uebertretung ber Darft: Drbnung; 4) 10 " Schrannens 5) 2 Gefellen felbitftanbigen Arbeitens: 6) roben Benehmens por Umt: 1 Individuum 7) Getreibaufichlagebefraubation : 8) 1 Ungehorfams gegen die Dienftherrichaft; 9) 1 Umfahrens eines Banmes; 10) 1 übermäßigen Deitichengefnalls; Biberfpenftigfeit in ber Bintelreinigung; 11) 1 12) 1 Bertaufe ju leichten Brobe;

13) 1 ", Summa 37 Individuen.

Eine Angeige wegen Brandftiftung wurde ber tompetenten Rriminalunterfuchunges bebbrbe übergeben.

Ueberichreitung feiner Dienftes : Befuaniffe.

Mbrblingen ben 4. Mai 1845.

Der rechtskundige Burgermeifter

Doppelmanr.

Bom Koniglichen Rentamte Nordlingen.

Mit bem 15. April ift bereits pro 1844/45

bas 3. Saus : Steuer . Simplum, bas 4. Dominifal .

bann die Areidumlage verfallen, daber nunmehr bie fur biefes Etatejahr treffenden Schulbigfeiten, nach Abgug der bereits bieran geleistere Bifologofgablungen, jur Berichtigung fommen, womit übrigens auch um den Steueranten mehrfache Gange und Zeitversaumniffe gu erfparen, die Perspeption ber noch im Aldassand befangenen Gewerb's und biebon tressenden mitt.

Bur Gingablung biefer Gefalle hat man nachbezeichnete Tage bestimmt:

für bas Ctadtviertel A. Montag ben 19. Mai,
B. Dienstag , 20. ,

" C. Mittwoch , 21. "
D. Donnerstag , 22. "
Die Erhebung beginnt jeben Tag frub 7 Uhr.

Jubem man ber punktlichen Einhaltung biefer gegebenen Termine entgegen fieht, wird zugleich bemerkt, bag bie Zahlung in gutem taffemmäßigem Gelbe zu geschiehen babe, ferner, bag biefenigen Pflichtigen, welche ihre Schulbigkeiten an bem beftimmten Zahlungstage nicht abführen, als Restanten behandelt werden und die Wissendung eines Mahnbetens gegen Entrichtung ber vorgeschriebenen Gebuhr von 4 fr. zu erwarten haben.

Rordlingen den 3. Mai 1845. Der Königliche Rentbeamte

Bei bem unterfertigten Roniglichen Rentamte werben unter Borbehalt ber Abniglichen Regierunge : Genehmigung am tommenben

Samstag ben 10. b. DR., Rachmittags von 2 bis 4 Uhr,

100 Schaff Dintel ans bem Ernotefahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgefest, mogu man Raufeliebhaber einlabet.

Signirt am 3. Mai 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen. DBiebenmann, Rentbeamter.

Auf den Antrag der Erbeintereffenten des ju Monchedeggingen verlebten

Ubenmillers Marthaus Meier werden beffen Realitaten, als: Das Mubigut fammt realer Mablmable und Gerbgerechtigfeit, beffebend

in einer 2ftbefigen gutgebauten Dullerbehaufung, freiftebenbem Gtabel und Ctall, Gemeindegerechtigfeit von 1/4 Morgen Ader, 2 Rrauts beet und Untheil an ben noch unvertheilten Gemeindegrunden und Rugungen, ferner ein Sall : und Gnadenleben von 27 Tagwert 90 Dezimalen,

bann an eigenen Medern:

0.81 Des. Ader am boben Beg, PL = Rr. 1209, bei ber Dubl, Di. : Dr. 1096, 0.52

Dublmiefe, Pl. : Dr. 1095, 0.81

Stegwiese in ber Steuergemeinde Mlerbeim, Dl. Mr. 3162 und 2,07

Ader in ber Stenergemeinde Althein,

bann an Dareingaben: fammtliche jum Betrieb bes Dublengewerbes und ber Detonomie ges bbrigen und in gutem Stande erhaltenen Mobilien, wogu namentlich gehoren: 3 Pferbe, 2 angerichtete Fuhrmannemagen, 1 fleines eins fpanniges Bagelden mit Gis, 2 Comeinemutter, bas vorhandene Strob, Seu, Dhmat, Getreid jum Musbau bes Commerfelbes, ber porbandene Dunger, 2 vollftandige Chebaltenbette, 6 Pferbgefdirre, ein Borrath Rughols jur Duble, 2 Rube, 1 Ralbel, 2 zweijabrige und 1 einjahriger Stier ic.

bem bffentlichen Bertaufe unterftellt, und biegu Tagsfahrt auf Donnerftag ben 8. Dai L. 3., Rachmittage 2 Ubr.

in bem Birthehaufe Des Johannes Deper gu Deggingen bestimmt, mogu Raufoliebhaber, Muswartige mit Leumunde. und Bermbgenezeugniffen verfeben, hiemit eingelaben werben.

Sarburg ben 26. April 1845.

Rurftliches Berrichafsgericht. Rummer.

Sorn.

Ber immer an ben Rachlaß ber gu Rlofter Deggingen verlebten Jungfrau Ratharine Endres, von Schretheim geburtig, aus mas immer fur einem Rechteritel Unfpruche ju machen bat, wird hiemit vorgeladen, folche langftens bis jum 17. Dai l. 3. babier anzumelben, widrigenfalls ber Rachlag an bie Zeftamentberben binausgegeben merben murbe.

Sarburg ben 25. April 1845. Rurftlich Dettingen Ballerfteinifches Berrichaftsgericht. Sorn. Rummer.

Der Gbibner Johannes Ruifing von Bbruipoftheim bat ben Untrag geftellt, fein

Bobnhaus mit 1/8 Tagwert Garten, alter und neuer Gemeindes gerechtigfeit pag. 1, Tom. XX

bem Bertauf unter gerichtlicher Leitung ju unterftellen. Diefem Untrage wills fahrend, wird jum Bertanf Diefer Realitaten Termin auf

Mittmod ben 14. Dai b. 3., Rachmittage 2 Uhr,

im Birthebaufe gu Bbruipoftheim angefest, und biegu gablungefabige Raufeliebhaber eingelaben.

Sarburg ben 23. April 1945.

Rurftlich Dettingen Ballerfteinisches Berrichaftsgericht. Rummer. Horn.

Mus bem Nachlaffe ber verlebten Schneibers : Bittme Ratharine Rrifd von Alerheim, bies Gerichte, werben

1/2 Morgen Ader in ber Guly pag. 191,

1/2 Zagmert Biefen in ber Schwenterin pag. 594, fobann

mehrere Saus: und Baumannefahrniffe bffentlich an ben Meiftbietenben verlauft, und biegu Termin auf

Donnerftag ben 15. Dai I. 3., Dachmittage 2 Ubr. angefett, wogu Raufeliebhaber hiemit eingelaben werben, mit ber Bemertung, daß ber Bertauf ber Guter im Scheible'ichen Birthebaufe, ber ber Mobilien

aber im Saufe ber Defunttin ftattfinden mirb. Sarburg ben 27. Upril 1845.

Fürftliches Berrichaftsgericht. Rummer.

Dorn.

Die in bem Schulbenwesen bes Ifaat tow Goldschmied von Sarburg vorhandene Raufmannewaaren, fowohl Ellen: ale Spezereiwaaren verfcbiebener Gattungen, merben nach bem Untrag ber Glaubiger bem bffentlichen Bertauf unterftellt, und biegu Termin auf

Dienftag ben 20. Dai b. 3., Bormittags 8 Uhr,

anfangend, und folgende Tage, in bem Raben bes 3 faat tom Golbidmieb biemit bestimmt.

Raufeliebhaber werben biegu eingelaben. Sarburg ben 26. April 1845.

Kurftliches Herrschaftsgericht.

Rummer.

Sorn, coll.

Ber immer an ben Nachlaß bes in Monchebeggingen verlebten Upenmallers Matthes Meier Forberungen, ober rechtliche Aufpruche gu machen bat, wird biemit vorgeladen, folde binnen 4 Bochen, und langftens bis Dienftag ben 27. Dai 1. 3. babier anzumelben, wibrigenfalls ber Rachlag ohne Rudficht vertheilr, und allenfallfige Unfpruche nur an Die Erben verwiefen merben mußten. Die Dovothefarglaubiger find ale befannte Glaubiger gur Anmelbung amar nicht verbunden, jeboch murbe, im Ralle fie nicht liquibiren wollten, uur ber laufenbe Bindofficielle Berudfichtigung finden tonnen. Sarburg ben 26. April 1845.

Fürstliches Berrschaftsgericht. Rummer.

Dorn.

Solaverfauf.

Um Dienftag ben 13. Dai b. J. vertaufen bie unterzeichneten Memter auf bem Sommerteller in Balbern aus Forftorten bes Reviere Balbern folgendes Solamateriale . als:

Solgichlag Rothbud: 295 Rlafter Laubholg,

28 eichener Rugholgftamme und Blode,

45 Bellichlauen,

70 Saufen Richtenafte.

213 birtene Wagnerftangen,

280 fichtene Stangen ju allerlei Gebrauch;

Solafdlag Buchhalte:

5300 Stud größtentheile buchene Bellen;

Solgichlag Schentenhaule: 12 Riafter Buchenholg, 2000 Bellen Buchenholg,

und laben biegu Raufeliebhaber mit bem Beifugen ein, bag bie Bertaufeverbandlung Bormittage 10 Uhr beginnt.

21m 2. Mai 1845.

Rurftlich Dettingen Ballerfteinisches

Forftamt Balbern.

Rentamt Rirchheim.

Magel.

Rbbrle.

Erhaltenem bochfiberrichaftlichem Befehle gu Rolge foll bas Rurftliche Domanen. gut ju Dettingen, beftebend in einem Braubane und Baubof, auf 9 ober 12 Jahre, bom 1. Oftober 1845 anfangend, verpachtet merben.

Die mit biefem Domanengut verbundenen Pertinengien befteben:

- 1) in ben fowohl gur Brauerei ale jum Betriebe bes Bauhofes beftebenben und in gutem baulichem Buftanbe befindlichen Gebauben,
- 2) in zwei febr geraumigen und in febr bortheilhafter Lage befindlichen Lagers bier : Rellern :

3) an Grundftiden:

73 Morgen 66 Dez. Meder,

141 Tagmert 83 , Biefen,

4 Morgen 21 . Sopfengarten und

4) in einem bedeutenden Inventar an Bieb, Schiff und Gefchirr, fo wie in

bem Ertrag ber Ernte bes Jahres 1845.

Der Termin gur Berpachtung wird Dienftag ben 20. Dai 1845 anberaumt. Pachtliebhaber, welche fich burch genugende Urfunden über binreichenbes Bers mbgen auszuweisen im Stande find, merben baber eingelaben, fich an obiger Tagesfahrt Bormittags bis 10 Uhr bei unterzeichneter Furftlicher Domanialtanglei einzufinden, bei melder fie auch von jest an ju jeber Beit bie Dachtbebingungen einseben und weitere gemunichte Muficbluffe erhalten tonnen. Dettingen am 15. Upril 1845.

> Burftlich Dettingen Spielbergifche Domanialkanglei. Der Direftor: 3biller.

Dorfmerfingen, Dberamt Meretbeim. (Solgverfteigerung zc.)

Mus bem Rommunwald (Dochhols) ju Dorfmerfingen wird tommenden Bfinaft: Dienftag ben 13. b. DR. nachftebenbes Rlafterboly, geformte Bellen, Reifachichlauen, Reifftangen, Gerberlob, fobann Rugs und Bertholy im bffentlichen Mufftreich perfauft:

1) ungefåhr 200 Rlafter Birten : und Buchenbola,

2) 12000 Stild geformte Bellen und 100 Schlauen : Reifach.

31 5000 Crud Reifftangen,

4) von ungefahr 300 Gichen bas Gerberlob.

5) fobann mehreres Dug. und Bertholy.

Der Berfauf beginnt Morgens 8 Uhr, bei guter Bitterung im Schlag felbft, bei ichlechter Bitterung aber in bem Rauneggerichen Birthebaufe gu Dorfs mertingen, wogu die Raufeliebhaber mit bem Bemerten eingeladen werden, baf bie Raufer tuchtige Burgen gu ftellen haben. Die weitern Bedingungen merben uns mittelbar bor bem Bertauf befannt gemacht werben.

Mamens Des Gemeinderaths:

Schultbeiß Breuner.

Literarifche Anzeige.

In ber Dannbeimer'ichen Buchhandlung in Eflingen ift ericbienen und in ber E. S. Bed'ichen Buchbanblung in Dordlingen gu baben:

Lehrbuch der Geographie

D. Bolter.

2 Theile, ar. 8. 44 Bogen 2 ff.

Die Geographie ift feit ben letten 20 Jahren eine neue, fur bae Leben un= gemein wichtige Biffenschaft geworden, Die fein Gebilbeter mehr entbehren fann. Em obigen Lehrbuche bat ber befannte Berfaffer Die hauptfachlichften Resultate Der ueueren Forfchungen auf eine überfichtliche und ungemein belehrende Urt gus fammengefiellt und bamit wohl Bielen einen willtommenen Dienft ermiefen, welchen es an Beit und Gelb fehlt, Die banbereichen Werte eines Ritter, Berghaus, Sumboldt. Roon, ic. gu ftudieren. Bas bier geboten ift, reicht volltommen aus fur grundliche Belehrung. Bir tonnen baber bas Buch jedem Lebrer und ben 3bglingen an Geminarien und boberen Lebranftalten, außerbem aber jebem Gebildeten empfehlen, ber bie Lander und Bolter ber Erbe nicht blos ben Ramen und Bablen, fondern auch ihrer phyfifchen und geiftigen Bedeutung nach tennen lernen will. Befondere auch Offizieren burfte Diefe Geographie entfprechen, ba fie aber Die Terrainverhaltniffe ber Lander genau unterrichtet, in gamilien aber ift fie ein unterhaltendes und belehrendes Lehrbuch. Der Preis fur 40 Groß = Dfravbogen auten Papiere burfte allgemeinere Berbreitung begunftigen. Das Bert gilt augleich ale ber befte Commentar ju Boltere befanntem beliebtem Atlas, ber bas große Berbienft bat, jum Erftenmale bie phyfitalifche und politifche Geographie verans fcaulicht zu haben.

Genealogifche Anzeigen.

29. April C.	Chriftoph Friedrich Lippacher, Zeugichmiedmeifter, mit Igfr. Ratharine Salome Lippacher.
	Salome Lippacher.

eod. - C. Johannes Bfifter, Immobner und Zaglobner, mit Jafr. Unne Darie Schmidt.

Geborene:

Georg Rarl, Cohnlein bee Johann Georg Rorhammer, Rothgerber: 25. April C.

cod. - D. Johann Georg, Cobnlein ber Rofine Biebenmann.

Marie Barbare, Tochterlein bes Job. Abam Beber, Lobwebermeiftere. Allter.

Seftorbene:

. 28. Mpril A. Rofine Ratharine, Tochterlein bes Joh. Seinrich Pfeffer, Lodwebermeiftere, am Darmbrand . .

1 Jabr. Johann Jatob. Chbulein bes Job. Leonbard Lindenbauer, 11 3abr.

Ditlas, Desgermeifters, an Convulfionen 17 Tage.

Fremben : Anzeige.

In ber Krone. Die Berren: Goes, f. Abvotat von Nurnberg, Lemberger, t. Liquidatione : Geometer mit gamilie und Unger, Infpector von Munchen. Die Berren Raufleute: Brecht von Barmen, Martin und Rebm von Frankfurt, Ropp bon Ludwigeburg, Engel von Schwarzenbach, Arras von Reutlingen, Geith von Stuttgart, Bender von Rempten, Theile von Sannover, Greiner von Seiben: beim a. B., Mert von Murnberg, Sud von Ludenicheid, Friedlander von Berlin, Scherrer von Bamberg, Burftes von Eflingen, Afcherfeld von Efeu a. b. Ruhr, Stern von Marktbreit, Ebenauer von Schaffbaufen.

Im Reb. Die herren Raufleute: Schnarlein von Unebach, Bolf v. Frantfurt.

In Der Conne. Die Berren: Domefdet, Delraffineur nebft Gattin und Rodin von Minden, Doppelbaner, Tailleur von Mugeburg, Frey, Schlich und Bernbard , Geometer mit Gattinnen pon Munden , Pfeufer , Conditor von Riffingen, Def, Uebelader und Rebel, Geometer von Munchen, Celigmann, Raufmann von Diebbod, Graechop, Chloner von Augeburg, Diener, Raufmann von Martebreit, Dfterberg, Raufmann von gurth, Streicher, 3bgling von Malen. Fraul. Doberlein und Rraul. Cturm von Dinfelebubl.

3m weißen Roft. Die Berren: Rruling, Raufmann von Blauen, Gruner, Badermeifter und Beder, Glafermeifter von Dillingen, Englander, Sanbelemann von Bainefarth, Beinle von Smund, Baber von Bachbagel, Geiduer v. Aufbaufen,

Reffelring, Beinhaudler von Martifteft.

Im Rarpfen. Die Berren: Thalmeir, Gemi, Cpos, Eperlein, Rubolph, Geometer von Munchen, Coueider, Goldarbeiter von Munchen, Ureban, Mechanifus, und Schnader, Cofadronichmied von Angeburg, Erhardt von Ansbach. Rrau Meir, Detonomin von Rirchheim. Igfr. Rramer und Igfr. Gieber von Dintelebubl.

Im Baren. Die Berren: Beil, Rashandler von Berblingen, Schent, Schafer

von Ludwigsburg.

In Privathaufern. Die Berren: D. v. Bleria, Privatier von Munchen, Rungler, Schonfarber von Lonnerstadt. Jafr. Rapp und Jafr. Lacher von Mugeburg.

Preife ber porgualichften tarirten Lebensbedurfniffe. Loth |Qt. Brob: Biert Gin Rreuger weißes Brob . . wiegt 6 (mit Ginidluf ber Gdentpfennige u. bes Lotalauffdlags.) 12 3wei " Die Dags braunes Binterbier . . . 51 ft. 2 gemifchtes Ripfbrob ,, 6 Gin Die Daas weißes Bier (nicht tarirt) & fr. Swei .. 13 Gin Pfund fdwarges Roggenbrob toftet 34 fr. &leifd: Das Pfund Daftochfenfieifd 10 fr. DR e b I: Meben Bierling Sechestl. ernmehl fl. fr. pf. fl. fr. pf. fr. pf. _ Rubfleifd 8 fr. Rernmebl Ralbfleifd feiner Mufaug 2 |56 |-- 44 - 11 -Cobumebl. . 2 40 -- 40 -10 Soaf: u. Bammelfleifd . . - fr. _ Rachmehl . . 2 24 -- 36 Someinfielfd 11 fr. 9 2 Roggenmebl . 1 51 In ber Breibant alle Gattungen um 1 tr. mobifeiler. Dreife nicht tarirter Begenftanbe. Das Pfund robes Unfditt 13 fr. | Lauben bas Paar 8 bis 9 fr. gegoffene Lichter 25 fr. @ier 5-6 Ctud 4 fr. 23 fr. Salg bas Pfund 43 fr. Erbbirn ein viertel Deben 5 fr. Seife 17 - 18 fr. Erbien ber Deben -ft. - fr. bis 2 ft. - fr. Rinbidmala . . . 20 - 21 fr. - ft. - fr. -2 ft. - fr. Someinfdmals . . 18 - 19 fr. Linfen -Butter 17 - 19 fr. Sirfen -Ganfe, bas Stud, junge . . . 10 - 11 fr. gein. 2 ft. 30 ft. - 2 ft. 42 ft. - - fr. Biden -- 1 fl. 53 fr. - 1 fl. 50 fr. Rlache bas Pfund 26 bie 28 fr. 20 - 24 ft. Subner bas Paar 32 - 36 fr. Beu ber Centner 1 fl. 4 fr. Lorf, 1000 Ctud Unzeige bes am 3. Dai 1845 gu Rordlingen abgehaltenen Getreibemarftes. Betreib: Bort Reue Ge: Dödfter Mittler Riebriafter Ber: Reit. Mittelpreife 34= fammt. ger (Sat= tauft tungen. Reft. fuhr. fumme Preis bes Shaffele. geftiegen. 1 Shaff. I Shaff. I Chaff. Coaff. Soaff. fr. fr 36 26 16 28 15 36 14 16 30 202 232 206 Rern 15 14 4 13 _ 23 31 34 31 Baisen 3 48 13 31 31 32 11 13 88 93 61 Roggen 5 12 32 43 321 216 75 11 13 13 26 Berfte 2 319 47 32 27 90 4 6 6 6 5 91 9 85 Baber 137 774 637 49 725 Summe fe auswartiger Schrannen. Kruchtprei

Mittlerer Dreis bes Schaffels Sorannen : Drtc. Roggen. Maiten. Rern. Gerfte. haber. 16 ft. 21 fr. 17 ft. 7 fr. 14 ft. 52 fr. 12 ft. 48 fr. 1 5 ft. 52 fr. Mugeburg, am 2. Dal. 15 fl. 18 fr. 15 fl. 32 fr. 14 fl. 9 fr. 11 fl. 29 fr. 5 fl. 24 fr. Donaumorth, am 23. April. 14 fl. 44 fr. 15 fl. 35 fr. 14 fl. 11 ft. 11 fl. 59 fr. 5 fl. 51 fr. f. fl. - ft. 16 fl. 43 fr. 13 fl. 35 fr. 13 fl. 26 fr. 6 fl. 20 fr. Lauingen, am 19. Mpril. Memmingen, am 15. Mpril. 13 fl. 15 fr. - fl. - tr. 10 fl. 57 fr. 10 fl. 25 fr. | 5 fl. 7 fr. Rurnberg, am 12. Upril.

> Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen. Berantwortlicher Derausgeber: E. D. Bed.

Dit gwei Beilagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 13. Mai 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

In ber heutigen Sigung murben nachbemertte Unterftugungen bewilligt, und gmar:

a) an neuen Unterftugungen: bem Daniel Schröpel, Bimmergesellen, 34 Jahr alt, 12 fr. ber Katharine Suber, Lodweberefrau, 52 Jahr alt, 12 fr. ber Elisabethe Belate, Lodwebere Birme, 12 fr.

b) an Julagen:
bem Raipar Weiß, Tagibbner, 76 Jahr aft, ju 12 fr. noch 3 fr.
bem Georg Bradenhofer, Lodweber, 70 Jahr aft, ju 21 fr. noch 3 fr.
ber Barbare Schröber, Auchicheerers Wittner, ju 10 fr. noch 2 fr.
ber Urfula Denteler, Meggere's Wittner, ju 12 fr. noch 3 fr.

c) das Schulgelo:

bem Georg Friedrich Schlumberger, 6 Jahr alt, Cohn bes Georg Schlumberger, Leinwebers,

bem Johann Philipp Dofmann, 6 Jahr alt, Cohn bee Philipp Sofmann, Lodwebere,

bem Friedrich August Rehlen, 6 Jahr alt, Gohn Der Margurrige Eugec..... Rehlen, ledig,

bem Gottlob Jonathan Brand, Sohn bes Gottlob Brand, Lodwebers, bem Paulus Rupprecht. Sohn bes Ulrich Rupprecht, vormal. Entenwirths, ber Barbare Kraft, 12 Jahr alt, Aochter beb Georg Kraft, Schuhmachers, ber Marie Felicitae Lug, 8 Jahr alt, Aochter beb Georg Lug, Wachtbieters, ber Katharine Barbare Schober, 6 Jahr alt, Tochter bes Leonhard Schober, Leinwebers,

ber Eva Margarethe Bradenhofer, 6 Jahr alt, Tochter bes Johannes Bradenbofer, Lodwebere,

ber Marie Bint. 7 Jahr alt, Tochter ber Apollonia Bint,

ber Charlotte Meyer, 11 Jahr alt, Tochter bes Matthaus Meyer,

Mbrblingen ben 6. Dai 1845.

Der Armenpflegichaftbrath. Doppelmapr, Burgermeider. Schegt, Stadtichreiber.

Dienftag, ben 20. I. M. findet der leste öffentliche Polyvertauf aus ben Stiffungemalbungen Statt, und zwar im Wirthsbaufe qu Schweindorf, wo um 10 libr Bormittags die Berbanblung beginnt.

Es tommt bier folgendes Dateriale jum Mufftreich :

1. Uns dem Auffichtebegirt Cherheim,

Forfert Budbrunnen

91/2 Rlafter eidene Stode.

2. Aus dem Auffichtsbezirt Schweindorf. a. Forftort Bubereberg 6 Rlafter Giden . Scheitbola, Gichen . Abbolg, Buchen . Cheithola, gemifchtes Prügelbolg, 321/2 eichene Stode, 151/2 19 Giden - Rugftamme, morunter Bagner . und Binberbolg, 2 Glibeer - Rusftude, 3 Mepen . Bauftamme, 1275 gemifchte Bugwellen, 2175 geringere Bugwellen von ber im vergangenen Berbft nur gum anerfannten Bortheil ber Balbungen vorgenommenen Reinigung ber Rulturen und Schlage von Dornen und untergeordneten Beichhölzern. . b. Forftort Forameifterebaute 21/2 Rlafter Birten . Scheit . und Prügelholg , 450 gemifchte Bugwellen. c. Forftort Mangelshau
13 Rlafter Birfen und gemischtes Pragelholg. 1925 gemifchte Bugwellen. d. Forftort Lagarethhau 1 Rlafter gemifchtes Prügelholz, 100 gemifchte Bugwellen. e. Forftort Safenthal 2 Rlafter gemifchtes Prügelhola, 150 gemifchte Bugwellen. f. Rorftort Stiefennafang 6 Rlafter Birfen - und gemifchtes Prugelbolg, 700 gemifchte Buswellen. g. Forfort Rebbalbe (in ben alteren Schlagen) 29 Rlafter Birfen - und gemifchtes Prügelbols. 3250 gemifchte Bugwellen. (in bem beurigen Schlag an ber Lanbftrage) 131/, Rlafter Sichten . Scheitbola. 10 Rlafter fichtene und fieferne Stode, 12 Saufen Rabel - Mffreu. h. Forftort Commerhof 591/2 Rlafter Riefern - Scheit - und Drugelbola, 37 Rlafter fieferne Gtode, 60 Stamme geringes fiefernes Baubolg, 150 gemifchte Bugmellen, 16 Saufen Rabel - Mffreu. i. Forftort Bobenader (auf ber gebrannten Platte junachft am fürftlichen Obrenberg) 3 Rlafter Richten . Scheithola, (in ben beurigen Reinigungebieben) 463/4 Rlafter buchene, gemifchte und eichene Stode. k. Korftort Binbbau 451/2 Rlafter eichene Stode.

3. Mus bem Muffichtebezirt Erochtelfingen,

a. Forfort Engelhardtelobe 21 Riafter Bichten Scheitholy,

3 ,, fichtene Stode,

b. Forftort Birten

61/3 Rlafter eichene Stode.

c. Forfort garden buhl 3 Rlafter gemifchtes Scheit - und Prügelholy,

1 ,, Giden - Scheithola,

1/2 ,, eichene Stode, 850 gemischte Buswellen.

Bemerft wird, bag ber größte Theit biefes verfäusliden holges mit Ausnahme bes im forftort Jubersberg fiebenben — burch Dufbruch im vergangenen Binter angefallen ift, baber namentlich bie gemichten Prügelftaftern von befter Dualitäf find.

Es werben ju biefem Bolgverlaufe jahlungsfabige Liebhaber mit bem Bemerken eingelaben, bag nur folde jum Siriche jugelaffen werben, welche Richts an bie Siftunastaffe icuben.

Rorblingen ben 9. Dai 1845.

Stabtmagistrat.

Doppelmanr, Burgermeifter. Schegt, Stadtfcreiber.

Beifuhr folgenden polgmaterials im Wirthehaufe zu Eberheim im Abstreich veraccorbirt.

4. Gur Befolbung

Mus bem Forfiort Bubereberg 7 Rlafter Dolg.

2. Kur bie Spitalofonomie

a. Mus bem Forftort Bubereberg

13 Rlafter Sold,

4425 Buswellen.

b. Mus bem Forftort Budbrunnen 4 Rlafter Stod.

c. Aus bem Forftort Bobenader 2 Riafter Stod.

d. Mus bem Forftort Binbhau

7 Rlafter Stod.

3. Für die Stadtfammer aus bem forftort Bubereberg 14 Rlafter bolg,

3150 Bunmellen.

4. Fur bas Armen: Solymagagin

16 Rlafter Dolg, 15700 Bunwellen.

5. Für ben neu errichteten Bolgbof behufs ber Unterftupung unbemittelter Burger von bier

a. Aus bem Forftort Bubereberg 40 Rlafter Dolg.

b. Mus bem Forfort Commerhof 10 Rlafter bolg.

Rorblingen ben 9. Dai 1845.

Stadtmagiftrat.

Schegt, Ctabtichreiber.

In der Streifiache Des Liegelftadelbefigers Wilhelm Gof den hofer gegen ben Taglbher Friedrich Beber von bier pet. injur. hat Beflagter dem Ridger wegen bezienigen Injurie, die er demfelben am 25. b. M. gelegenheitlich einer Augenscheinsberthandlung gufügte, gerichtliche Abbitte geleiftet und darein gewilligt, daß biefe Abbitte zur biffeutlichen Kenntuff gebracht werde, was hiemit getroffener Uebereinfunft gemäß durch Infertion in hiefiges Wochenblatt geschiebt.

Dordlingen ben 30. April 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Borlen.

In ber Rachlassache ber verlebten Sbloneremittene Schurer von bier bat bas Angebot, welches auf bas Bobinhaus Lit. B Nio. 169 babier in bem erften Bietungstermin gelegt wurde, die Genehmigung ber Erbsintereffenten nicht erhalten. Es wird baber zum bifentichen Berchauf besagten hause nochmaliger Termin auf Freitag ben 16. Mai, Wormittags 10 Ubr.

an ordeutlicher Gerichiefidtte auberaumt und Giulabung an Raufeliebhaber mit bem Bemerten erlaffen, bag ber Buichlag bei Ginftimmung ber Erbeintereffenten

fofort erfolgen wird.

Mbrolingen den 5. Mai 1845. Roniglich baverisches Candgericht.

Lic. Pblgl, Lanbrichter.

Bbrlen.

Die herstellung eines gang neuen Strafenpflaftere in hiefiger Stadt wird am 31. Dai b. J., von 9 bis 12 Uhr,

an den Benigfibierenden uberlaffen, mas Steigerungeluftigen unter bem Bemerten biemit befaunt gemacht wird, bag

a) ber baare Geldaufwand auf 4029 fl. 45 fr. beranfchlagt ift, und

b) nur folche Mertmeister gur Steigerung gugelaffen werben, welche fich über ibre Ladvigfeir ale Pflafterer, und über ibre Cautionefabigfeit genigend ausweisen tounen.

Plan, Roftenveranschlage und Bedingnifheft liegen gur Ginficht im biefigen Gerichtelotale offen.

Monheim am 29 April 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

bon Daafp.

Bei bem unterfertigten Rbuiglichen Rentamte werben unter Borbehalt ber Roniglichen Regierunge: Genehmigung am fommenden

Samstag ben 17. d. DR., Rachmittage von 2 bis 4 Uhr,

100 Schaff Dintel aus dem Ernbrefahr 1844 bem bffentlichen meistbietenden Bertaufe ausgesetzt, wozu man Raufdliebhaber einladet. " Signirt am 10. Mai 1845.

Ronigliches Rentamt Mordlingen.

20m Roniglichen Rentamte Mordlingen.

Dit bem 15. April ift bereits pro 1844/44

bas lette Grund : bas 3. Saus:

Steuer . Cimplum,

bas 4. Dominifal : bann bie Rreidumlage verfallen, baber nunmehr bie fur Diefes Ctatsjahr treffenben Schuldiafeiten, nach Abaug ber bereits bieran geleifteten Abichlagenablungen, bur Berichtigung fommen, womit übrigens auch um ben Cteueranten mehrfache Bange und Zeitverfaumniffe zu erfvaren, Die Perzeption ber noch im Rudftaub befangenen Gewerb : und biebon treffenden Familienfteuer verbunden wird.

Bur Gingablung biefer Gefalle bat man nadbezeichnete Tage bestimmt:

fur bas Ctabtviertel A. Montag ben 19. Mai,

B. Dienstag " 20. C. Mittwoch " 21. D. Donnerstag " 22.

Die Erhebung beginnt jeden Zag fruh 7 Uhr.

Indem man ber punttlichen Ginhaltung Diefer gegebenen Termine entgegen fiebt, wird jugleich bemerkt, baf bie Jahlung in gutem taffenmagigem Gelbe ju gefchebeu habe, ferner, bag biejenigen Pflichtigen, welche ihre Schulbigfeiten an Dem bestimmten Bablungetage nicht abführen, ale Reftanten bebanbelt merben und Die Absendung eines Dabnbotens gegen Entrichtung ber porgefdriebenen Gebubr von 4 fr. ju erwarten baben.

Mbrblingen ben 3. Mai 1845.

Der Ronigliche Rentbeamte

Miebenmann. ..

3m Bege ber Sulfevollftredung werben auf Untrag ber Onpothetarglaubiger 1) eine Birthichafte : Colbe bes Tofeph BBaiamann pon Chriftgarten, beitebend aus

Bobnhaus, Rebengebande und Sofraum Dl. : Dr. 31 a,

bie baju gebundene 9 Deg. Burggarten Di. : Dr. 31 b, 5 , Rrautgarten Pl. : Dr. 22,

ferner Die Gemeindetheile bom Jahre 1807, namlich:

1 Tagm. 39 Dez. Gartenader Pl. : Dr. 41, bann 19 " Mder allba Pl. : Dr. 43 a, nebft

Biefen Dl. Dr. 43 b. fo wie Untbeil an ben unver-

theilten Gemeinbegrunden, tarirt auf 2000 fl. Mder auf ber obern Sobe, bann

38 Debung Dl. : Rr. 356 a, taxirt auf 100 fl. Freitag ben 16. Dail. J., Bormittage 9 bie 12 Ubr,

in bem Birthebaufe bes Jofeph Baigmann gu Chriftgarten bem bffentlichen Bertaufe ansgefett, und gablungefabige Raufeliebhaber mit bem Bemerten babin eingeladen, baß ber Bufchlag nach 6. 64 bes Sprotheten. Gefeses erfolgt.

Ballerftein ben 7. Dal 1845.

Burftlich Dettingen Ballerfteinifches Berrichaftsgericht.

Rummer.

```
Bu folgenden zwei Solgvertaufen werben biemit Raufsliebbaber ein:
gelaben, als:
   1) am Donnerftag ben 15. Dai b. J. ju Frembingen im Deib'fchen
         Birthebaufe, von Bormittage 10 Uhr an, aus'm Revier
         Thannbaufen,
       Forftort Staberg:
               130 Rlafter Laubholz,
                33 eichene Rusholgftamme, barunter 1 Ctamm mit 41"
                      mittlern Durchmeffer und 28' lang ift,
                14 Bellenichlauen,
              3000 Crad geformte Bellen,
    25 Rro. mit 330 Stud eichene und birtene, befonders fcbue
                  Bagnerftangen;
       Rorftort Bedenhols:"
                15 Rlafter Doly,
              1000 Grid geformte Bellen,
                13 Saufen Richtenafte,
                14 budene und fichtene Rubbolgftamme;
  Borftort Leibad:
                40 Rlafter Lanb : und Rabelbolg,
 7 eichene Rugholgftamme,
2300 Crud geformte Bellen,
                40 Saufen Sichtenftreu;
       Korftort Monnenwald:
                50 Rlafter Dabelbola,
                80 Stamme Bichtenbauholg,
                20 Richtenblode unb
                38 Richtenftreubaufen.
    2) Um Montag ben 19. Dai c. a. aus'm Revier Balbern im
  Jettingerichen Birthebaufe ju Bbbingen, von Bormittags
  10 Uhr an,
       Rorftort Monnenbolg und Strutbau:
                120 Rlafter,
           23 eichene Dutholgftamme,
             ... 8 Ctud eichene Bagnerftangen,
                600 Stud Bellen,
                33 Bellrificblauen und
                300 Crud birtene Reifftangen,
 aus bem Forftort beim Lindorfer Beiber und aus bem Bofd'ichen
  Solg an biefem Beiber:
                70 Rlafter Dola.
        J Gol 3 eichene Blode,
```

das neltenere mes 14mfichtene Beruftftangen ernader Be, interent fein 2m 91 20at 1845. en | 1140, 654 to 6 chen paidit. ...

vom Fürftlich Dettingen Ballerfteinischen Forftamt Balbern. Rentamt Rirchheim.

will SI ei14 Bellriffchlauen, bir & DI ats actiti Billimfid aust nerei32 birtene Magnerftangen und

Ragel. Robrie.

Genealogische Anzeigen.

Getraute:

Johann Ernft Braun. Deggermeifter, mit Jgfr. Marie Libia Beber. Bg. Friedr. Dofch, Schuhmacher, mit Jgfr. Beneditte Dorothea Dieger. DR. Salbebel, Bittmer, Chloner in Bertheim, mit Cresgentia Reifiner.

Geborene:

Jatob Friedrich, Cohnlein bes Job. Philipp Rneile, Teppidmebere. 1. Mai C. Raroline und Louife, Zwillinge bed Johann Daniel Burthardt, Leinmebermeiftere.

-D. Amalie Auguste Krieberife, Thebterlein bes Georg Kriebrich Roos, Waffenidmiebmeiftere.

Allter.

Seftorbene: Friedrich, 3willings . Cohnlein bes Rarl Ludwig Muguft 2. Mai D. Bradenhofer, Glafermeiftere, an Entfraftung . 1/ Monat.

Johann Friedrich Gebring, Lodwebermeifter, Bittmer, an Entfraftung 731/2 Jahr.

5. - D. Ludwig, Zwillinge : Sbhnlein des Rarl Ludwig Muguft

Bradenhofer, Glafermeifters, an Entfraftung 1/2 Monat.

Fremben : Unzeige.

In der Krone. Die Serren: von Lut, t. Minifteriatrath mit Familie von Munden, Baron von Gedendorff von Unternginn, Sammer, t. Appellationegerichte Acceffit v. Munden, Cullmann, t. Appellationsgerichte : Acceffift von Munchen, von Befferer, t. Genbarmerle= Sauptmann von Mugeburg, Lehritter, t. Gifenbahn : Dberingenieur von Murnberg, Bamm, Rurftlicher Forftinfpector von Regeneburg, Plongurt, t. Etragenban : Infpector v. Ellmangen, Erbitich, Acceffift von Rurnberg, Bubier und Ledinger, Reliner von Munchen. Frau Bach non Gungenbaufen. Die Berren Sauffeute: Rreg von Bellbronn, Rifder von Rentlingen. Buffer und Buffing von Elberfelb, Dagnus von Labr, Madert von Burgburg, Fries und Letterer von Rurnberg, Reftle von Ctuttgart, Moller von Edweinfurt, Blebmann und Eboma von Raufbeuren, Lambertt von Turin, Conner von Samburg, Effenbed v. Bamberg, Tletel von Marttbreit, Bobme von Frantenberg, Beinrich von Barmen.

3m Reb. Die herren: Studiosus Jader, Praceptor Rramer mit Gattin und vier Schuler und Aftuar Firnbaber von Ellwangen. Die herren Raufleute: Prauß mit Gattin

von Mugeburg, Joft von Rarnberg, Muller von Daing.

In ber Conne. Die herren: Daver, Privatier von Mugeburg, Juftgrath Banbel von Ulm, Rung mit gwet Cobnen, Raufmann von Tifdach, Frev, Ranglift von Frepfing, Bertid, Rutiduer von Bieberad, Cububer, Gadler von Augeburg, Selm, Ctubent von Burgburg, Begemann, Geometer und Bibol, deffen Gebilfe von Munden, Dinges, Lebrer pon Donauworth, Rnappe, Raufmann von Ciberfeld, Weiß, Raufmann von Rurnberg, Shell, Raufmann von Machen, Engeneberger, f. Geometer v. Munden. Fraulein Beriinger, Raufmannes Todter von Eldfiltt. Fraintein Matter, Saufpleirin von Anderen Dertinger, In golbenen Dofen. Die herren Tepplobandier: Leftel, Dbermatter, Labftetter, Scheffauer nab Gebruber Martader von Defregger.

3m weißen Rog. Die herren: Wiedenmann von Gunbeifingen, Steiner, Banbeismann von Imphofen, Bittig und Gifele, Bierbrauer von Mugsburg, Lep von Rotterbam, Soubert und Beinte von Gmund, Spiegel von Sochftatt, Belnie, Blerbraner von Smund, Rottenberger von Mertenborf.

3m Stud. Die herren: Muit, Roulg und Manbel, Strobbutfabrifanten v. Linben-

berg, Schufter, Inftrumentenmader von Rarierub. In Privathaufern. Gr. Uhl, Badermeifter von Regeneburg. Frau Saag von Rothenburg.

					-										
	Prei	se de	r vorz	üglich	ften t	ar	irt	e n	Leb	ens	bed:	ůrfi	iffe		
	23 r	n b :		190	th Qt.					Bi					
in Rren			ob 1		5 2	16								lauffå	
mel ,,	,	, ,		" 1	1 -									Las na	
tn "	gem	ifates	Ripfbrod	"	6 -	59									*
mei "		"	"	" 1		10	ועני ז	aas					tari	(1)	3 fi
	d sama	rzes Ro	ggenbrot	toftet 3	itr.	1_					11				-
M e h	1:	Meger	pf. fl. f	ling 6	emegti.	270	18 W	und							0 1
ternmeh		1. Tr.	bi. h. E	3 - 1	0 3		_			felfa flelfd			: :		8 ft
einer Ar					9 3						Sami				
Ladmeb					8 3						elido				o ti
Roggenm			1 - 2		7 1	91	ber I							oblfeil	
			eife		+								***		
			litt		13 fr.			Se bas	ger	i li a	II U	e.			1 ft
Das Pini	to tope	Tene 2	dier					-6							A fi
	getu				23 fr.			46 W							4 ft
	Gelf			17 -	48 fr.			ein							5 ft
		(dmal			21 fr.									fl. 3	
	Gar	veinfchr	nals .	. 19 -	20 fr.		fen	_	_	-	A	tr.	-2	F. 5	o ti
	But				19 ft.		rfen	_	_					ft. 3	
	as St	ud, ju	nge	11 -	12 fr.			_	-					fl. 3	
enten				20 -	- tr.		iden							fl. 4 bis 2	
ennen Subner				48 —				r Ce						fl.	
						6 820			B					eng.	4
die Rial		tenbol	18 fl.	_ tr. 0					100	4 00	alter	Caip.	5	eug.	
		benbois	4 A ff.	_ ir. 2	infelft	ob :	3 A.	30 fr	120	40	n Da	dela	ten	4 8. 2	in fi
			å 13 ff.												
torf, 10	00 St	id	- A.	— tr. @	erftenfl	reb :	2 fl.	42 fr							
9	Inzeig	e bes	ım 10. 1	Mai 18	15 Ju 9	lòri	tin:	gen	abge	paite	nen (Betre	idem	artte	ś.
Getreib:		Meue		Ber=	men.	Sid	Rer	DRIE	tlet	Riebi	lafter	Ge	gen bi	e pori	gen
Gat:	ger		fammt:	Saufe	otelt.								Bettte	lpreise	
tungen.	Beeft.	funt.	fumme	-				is bes		_				gefal	
	Soaff.			Shaff.	Shan.	fi.	fr.	A.	fr.	ft.	fr.	A.	ft.	fL.	It.
Rern	26	195	221	214	7 5	16	20	15	49	14	50 38	=	13 56	_	-
Baigen	32	102	154	131	3	14	9	13	44	13	20		50	_	4
Roggen Gerfte	75	332	407	198	209	13	19	12	32	11	44	-	-	_	54
Baber	1 4	166	170	101	66	6	12	5	39	5	3	_	-	_	27
Summe	137	838	975	685	290		_								_
	5	grud	prpre	ife a	usw	ár	tig	e r	S d	ra	nn	c n.			
		-		1		Ditte	tiere	r Pr	eis l	168 €	daff	els			
650	brann	en s Dr	IC.	1				4 110		-	(P)	•	-		_

16 ft. 57 ft. 17 ft. 42 ft. 15 ft. 47 ft. 12 ft. 3 ft. 5 ft. 54 ft. 17 ft. 8 ft. 16 ft. 35 ft. 32 ft. 13 ft. 36 ft. 12 ft. 3 ft. 15 ft. 45 ft. 14 ft. 40 ft. 15 ft. 45 ft. 12 ft. 20 ft. 15 ft. 44 ft. - 1 ft. 17 ft. 20 ft. 14 ft. 55 ft. 13 ft. 12 ft. 20 ft. 15 ft. 47 ft. 12 ft. 20 ft. 15 ft. 36 ft. 13 ft. 15 ft. 6 ft. 31 ft. 12 ft. 55 ft. 15 ft. 13 ft. 15 ft. Rarnberg, am 3. Dal. Drud und Berlag ber G. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen. Berantwortlider herausgeber: G. D. Bed. Dit zwei Beilagen, wovon eine ilterarifden Inhalts ift.

Roggen.

Berfte.

Baigen.

Schrannen . Drtc.

Augeburg, am 9. Dai. Donaumorth, am 7. Dal. ganingen, am 3. Dal. Memmingen, am 6. Mai.

Wochemblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 20. Mai 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Der Magiftrat

ber Königlich Bayerifchen Stadt Nordlingen

erneuert fur die bevorstehende Jahres : Deffe folgende polizeiliche Unordnungen:

1) Die Meffe nimmt Samstag ben 24. Mai, Mittags 12 Uhr, ihren Anfang und endet Samstag ben 7. Juni zur felbigen Stunde. Bor und nach Diefer geit burfen auswärtige handeleleut und Kraimer nichts en detail verkaufen.

2) Bas insbesondere die Großhandler betrifft, welche in Privathausern ihre Baarenuiederlage haben: so durfen Dieselben erft am britten Tage vor der Meffe, also am Mittwoch ben 21. Dieses Monats, ihre Baarentiften bffinen, um ihre Baarenlager einzurammen; aber feineswegs Baaren an die Fenfter zur Schau ftellen, ober gar ihre Firmen aushangen.

Die Dauseigenthamer haben biefe Rauflente inbbefondere hierauf aufmertfam

gu machen.

Wer fich gegen biefe Bestimmungen verfehlt, unterliegt einer geeigneten Gelbe

ftrafe von mehreren Gulben.

3) Alle Sanbelbleute, welche bie Meffe besuchen, find verbunden, fich sogleich nie ibrer Antunft auf bem Polizeiburcau gu meben, um bort ibre Paffe und Sanbelepatente vorzuzeigen, bamit ibre Qualifitation gur Wegiebung ber Meffe gepruff und benfelben ber nothige Erlaubnifichein zu ihrem Aufenthalt in hiefiger

Stadt ausgestellt werden tonne.

4) Alle Wirthe und andere hiefige Einwohner, welche Frembe auf einen ober mehrere Zage in das Logis nehmen, haben bievon die verordnete Anzeige zu machen, und diese ibre Galle anzuweisen, daß sie sich mit ihrer schriftlichen Legistimation unverzüglich auf der Polizei melben, damit sie gleichfalls mit Aufenthaltstarten versehen werben; dann dieseuigen Fremden, welche Dunde mit sich bringen, auf Binng den Dundezeichen aufmerklam zu machen und fie vor den nachtheiligen Folgen und Unaunehmlichkeiten zu warnen.

5) Jeber Wirth und Sandeigenthumer bat fich felbft baburch, baf er fich von feinem Gafte bie gelbote Aufenthalibtarte vorzeigen laft, ju überzeugen, baf ber

Fremde fich eine Rarte mirflich gelbet bat.
6) Ber teine Aufenthaltefarte gelbet bat, unterliegt fowohl neben ber meitern

erwa erforberlichen polizeilichen Berfilgung einer Geloftrafe, ale auch ber Gastwirth und Privarmann, melder einen folden Fremben beherbergt bat.

7) Die Bertaufer burfen fich teines andern als des bayerifchen Gewichts

und Mages bebienen.

8) Alle jum Berfanf bringenbe Golde und Silberwaaren miffen ben burch bie allerhobite Berordnung vom 20. Dezember 1819 feftgeschen Felugebalt haben, namlich beim Gold 14 garat und beim Gilber 13 Loth. Rur ausnahmsweise burfen tleine Gilberarbeiten erwas geringhaltiger fein.

9) Rebermann mirb gewarnt, Gilber, Pretiofen und anbere Magren von verbachtig icheinenden Perfonen einzutaufen, vielmehr find bergleichen Bertaufer von benienigen, melden fie ibre Bagren jum Bertauf anbieten, auf bem magiftratifchen Bureau gur Ungeige gu bringen.

10) Jebes Saufiren mit Baaren ift burchaus verboten.

11) Auf ber Strafe berumgiebende Mufifanten werben nicht gebulbet und Leute mit Gudtaften und Dreborgeln baben nach erhaltener Bewilliaung fich blos auf Den Martiplagen an gemabltem und bestimmtem Orte aufzuftellen.

12) Das Berbot ber Sagarbiviele wird jur allaemeinen nachachtung in

Erinnerung gebracht.

13) An ben Sonntagen Bormittage barf vor geendigtem Gottebbienfie tein Ctand und tein Waarenlager gebffnet und auch burfen teine Waaren ausgehängt werben.

14) Die Strafen burfen nicht verftellt werben, bamit bie Paffage nirgenbe gehindert ift. 2Bo bie Bagen gur Rachtzeit nicht in einem gefchloffenen Raum untergebracht merben tonnen, bat ber Saubeigenthumer ober Birth eine Laterne auszubangen.

15) In ben Ctallungen, fo wie unter ben Dachboden barf man fich ohnebin niemals bloffer Lichter, fondern immer nur moblvermabrter Laternen bebienen.

welches vorzäglich gur Defigeit allen und jeden eingescharft wird.

16) Chen biefelbe Borficht ift auch in allen Raufmannogewolben. Rrainlaten. Buden und in jenen Strafen, wo Baarenftante fteben, ju beobachten, und in Diefen fomobl, als in ben gur Deffe gebbrigen Buben und Strafen ift bas Tabats rauchen verboten.

17) Reber Sauseigenthumer bat mabrent ber Deffe feine Bachfamteit auf Bener und Licht zu verdoppeln und in feiner Inmande mehrere gefüllte Baffer-geschirre in Bereitschaft zu ftellen. Uebrigens werben auch

18) alle Sauebefiger und Diethleute auf Die bestebenbe Strafenreinigunge: ordnung wiederholt aufmertfam gemacht und erinnert, baß bei trodener Bitterung Die Gaffen und Strafen, je nachdem es nbthig ift, taglich zweis bie breimal mit frifdem Baffer binreichend begoffen merben follen.

Der Dagiftrat municht biefe bas allgemein Beffe begielenbe Unpronungen genan befolgt und baburch ber unangenehmen Rothwendigfeit fich überhoben gu jeben, bie auf die Uebertretung berfelben gefetten Strafen anwenden gu muffen.

Morblingen ben 20. Dai 1845.

Stadtmagistrat. Doppelmapr, Burgermeifter.

Schegt, Stabtidreiber.

hiermit wird Jebermann aufgefordert und verwarnt, Die eingeschlagenen Profilpflode auf ber Gifenbahn Linie, fowie überhaupt jebe Abzeichen Die auf ben Beldern in Diefer Beziehung gefest werben, fowie Die Grabchen, welche gur Bes grengung bes funftigen Babneigenthums gezogen werben, ju erhalten, und nicht ju beschädigen ober gar ju vernichten.

Die Dieuftherrichaften haben ibre Dienftboten bievon in Renntnif ju feben

und befondere gu bermarnen.

Ber fich beghalb biefer Bermarnung ohnerachtet bagegen verfehlt, wird mit verhaltnigmäßiger Gelb: ober and Urreftstrafe belegt werben.

Morblingen ten 17. Dai 1845.

Stadtmagistrat. Schegt, Stabtfdreiber. Doppelmapr, Burgermeifter.

Die Bege aber bie Sommerfelber von ber Marienbobe gegen und auf ben Bierteller am Stoffelbberg, fowie auch auf ben Bertheimer BBeg find verboten.

Ber fich auf benfelben betreten lagt, wird mit 45 fr. beftraft, wovon 1/3, alfo 15 fr., bem Ungeiger gutommen.

Bereite find die Flurer beauftragt, Diefe verbotenen Bege gu übermachen.

Mbrblingen ben 17. Dai 1845.

Stadtmagistrat. Doppelmapr, Bufgermeifter.

Shegt, Stadtfdreiber.

Gine Bobltbaterin, Die ihren Ramen nicht genannt miffen will, bat am 14. b. DR. 11 fl. 30 fr. bei ber Polizei übergeben, um folche auf die von ihr bestimmte Mrt unter 6 Derfonen ju vertheilen, mas auch fogleich gefcheben ift, beren Dant. fo mie Die Anerkennung Diefes Gefchentes fur Urme hiemit gu bffentlicher Renntniff gebracht mirb.

Mbrblingen ben 17. Dai 1845.

Stabtmagistrat. Doppelmant, Bargermeifter.

Cheat, Ctabtidreiber.

Seute Bormittage murben in hiefiger Getreidschraune 4 Deten Roggen nebit einem Sade entwendet. Wer über biefen Diebftabl nabere Reuntniß erlangen und namentlich ben Thater ausmitteln follte, bat fofort bei ber unterfertigten Beborbe Unseige su erftatten.

Mordlingen ben 17. Mai 1845.

Stabtmagistrat.

Doppelmapr, Burgermeifter. Dittmar, Redterath.

Auf Requifition ber Ronigl. Gifenbabnbau - Section babier, gemag melder mebrfache Beidabigungen ber Brofilpflode auf ber Gifenbabnlinie in jungfter Beit porgefommen find, werben fammtliche landgerichtliche Gemeinden und Amtountergebene beauftragt, in Rolge bes Grunbfleuergefeges vom 1. Muguft 1828 fur ben unverfehrten Kortbeftand ber eingeschlagenen Gifenbahnpfable und aubern Abzeichen. und befondere ber gegenwartig ju giebenben Brabden gur Begrengung bes funftigen Babneigenthums ftrenge Gorge ju tragen, und fich besmegen por Unterfudungen. Erfapleiftungen und Beftrafung ficher gu fellen.

Actum ben 18. Dai 1845.

Königlich Baperisches Landgericht Nördlingen.

Lic. Pblal, Landrichter.

Bei dem unterfertigten Roniglichen Rentamte werden unter Borbebalt ber Roniglichen Regierungs : Benehmigung am tommenden Sametag ben 24. b. DR., Rachmittage von 2 bis 4 Ubr,

circa 140 Schaff Dintel

aus bem Ernbtefabr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgefett, moju man Raufeliebhaber einladet.

Signirt am 17. Mai 1845.

Ronigliches Mentamt Mordlingen.

Biebenmann, Rentbeamter.

Die im unten beigefugten Bergeichniffe aufgeführten Verfonen find icon uber 30 Jahre abmefend, ohne baß fie von ihrem Leben und Aufenthalte Rachricht gegeben batten.

Unter Bernfung auf Die babier geltenbe Ctatutarverordnung bom 17. Degbr. 1756 werben Diefelben ober ihre alleufallfigen Descenbenten biemit ebiftaliber vorgeladen, binnen feche Monaten, und langftene bie 22. Dovember I. 3. babier fich ju melben, mibrigenfalls fie fur tobt erflart und ihr Bermbgen an bie fich gemelbeten nachften Bermanbten binausgegeben merben marbe. Sarburg ben 6. Dai 1845.

Rurftlich Dettingen Ballerfteinisches Berrichaftsgericht. Rummer.

Bril. Dr.	Namen bee Abwefenden.	Seimathes Ort.	Regiment, bei dem er gestanden.	Bern	nbg	en.	Bemertungen.		
					fr.				
1	Bacher, Gottlieb	Muerheim	Bermift im ruf=	508	35	13	geb. ben 1. Dob. 1792.		
2	Bed, Gottfried	Robrbach	10. Bataillon ber Nationalgarde	1221	6	7	geb. ben 30. 3an. 1788.		
3	Deuter, Matthaus	Appethofen	4ten leichten Ins		-	-	geb. ben 10. Dov.		
4	Sufel, Balthas	Brunfee	Nationalgarde	84	5	6	geb. ben 18. Des.		
5	Red , Kaspar	Brunfee	3ten Linien - 3n= fant .= Regiment		23	7	geb. ben 15. April 1791.		
6	Fahr, Johann Georg	Soppingen	11ten Linien : In: fant. Regiment	71	11	4	geb. ben 24. Dir.		
7	Gollifch, Joh. Georg	Sarburg	10ten Mationals	48	-	-	geb. ben 8. Mpril		
8	Biebemann, Joh.	Biewingen	4ten Chevauxleg. Regiment		11	-	1 1 02 W.II		
9	Ruifing , Johannes	Rohrbach	13ten Liniens Inf.		25	1	geb. ben 4. Juni 1786.		
10	Bayb, Johannes	Mppeghofen		2458	56	-			

Dienstag ben 27. Dai 1845 wird von unterfertigten Memtern bei gunftiger Bitterung im Babholge, angerbeffen in ber Furftlichen Brau gu Sarburg, nach= , ftebendes holymaterial aus bem Forftbiftrift Babbols, Reviere Barburg, bffentlich verfteigert:

250 Rlafter Laubhely, Robrenbolg,

15000 Ctud geformte Bellen, 120 Fohrenftamme,

40 Gichens und Buchenftamme, nebft

1000 Ctud birtene Reife.

Bablungefabige Raufer merben mit bem Bemerten biegu eingelaben, baß mit bem Berfaufe Bormittage 9 Uhr begonnen wird. Sarburg und Mauren ben 16. Dai 1845.

Fürftlich Dettingen Ballerfteinisches Forftamt Darburg. Rentamt Darburg. Daper, Confulent. Daper, Forftmeifter.

Solzvertaufe.

Durch die unterzeichneten Aemter wird an unten genannten Tagen, je von Bormitrage 10 Ubr an, aus Abhinger Revier hienach benanntes holg im bffentlichen Auffleich vertauft:

Montag ben 26. Mai in bem Birthehaufe gu Forbeim

a) aus bem Diftrift Lummelhau, an ber von Chriftgarten nach Aufhaufen fabrenben Strafe liegenb,

1 Rlafter Buchens

10 . Sartmifdling : Bolg,

10 . Gichen Scheiter und Ruthols,

48 .. Giden : Abbols,

5 " Birtens

8 , Mischling : und

2000 Wellen,

6 Bellichlauen.

6 Dornicblauen und

9 Stild Gichen : Bibde, worunter befondere ftarte befindlich find,

b) aus bem Forftort Reuberger bei Forbeim:

4 Rlafter Gichen , Scheitholy,

1 " Ruferholz.

20 Fichen : Abholy,

" Mischlingholz und

800 Bellen,

Um Dienftag ben 27. Dai in bem Birthshaufe gu Fridingen:

a) aus bem Diftrift Bublen: 25 Rlafter Birten . ,

20 . Eichen = und

20 Mipenholz,

350 Bellen,

12 Bellichlauen,

6 ftarte Gichenblode;

b) aus dem Reffelholg, eine Biertelftunde von Mufhausen an ber Reffel entfernt:

5 Rlafter Buchens,

10 " Bartmifchling :,

15 " Birten = ,

15 " Eichen Doly,

20 Schlauen, meift Sagenbuchen : Reiß,

4 Gichenbibde und 1 ftarter, befondere fconer Birtenblod.

In biefen Berfteigerungen werben folbente Raufoliebhaber hiemit eingelaben.

Den 16. Mai 1845.

Fürftlich Dettingen Wallerfteinisches

Rentamt Neresheim und Forftamt Balbern.

Seiler.

Ragel.

Mittwoch ben 21. Dai 1845 wird im Wirthohauf ju Gblingen von ben unterzeichneten Mentern nachstenebes holzmaterial and ben Forftorten Leitenbuch und Pfanble, Farftlichen Forstreites Deggingen, bffentlich versteigert:

120 Rlafter Brennholz, 4400 Stud geformte Bellen,

" Gidenblode,

30 , birtene Bagnerftangen und

450 . birtene Reife.

Jahlungsfahige Raufer werben mit bem Bemerten biezu eingelaben, baß mit bem Bertaufe felbit Borm ittag 8 9 Uhr begomen wirb. Barburg unb Mauren ben 15. Dat 1845.

Rurftlich Dettingen Wallerfteinisches

Rentamt Sarburg

Forftanit Sarburg

Genealogische Anzeigen.

9 ett a ute: 13. Mai A. Johann Kafpar Boften, Gaftwirth jum Mohrentopf, mit Igfr. Margarethe Joas.

cod. - A. Samuel Muginger, Leinwebermeifter, mit Erneftine Juliane Schauer.

Geborene:

4. Mai A. Albert Ferdinand, Cohnlein bes Sigmund Rarl Burger, 3immer:

meisters und Gemeinbebevollmächtigten.
cod. — A. Johann Friedrich, Shonlein bes Ludwig August Wolff, Leinwebers.
5. — B. Philipp Daniel Wartin, Shhilein bes Johann Martin Anobloch,

5. — B. Philipp Daniel Martin, Sobniein Des Johann Martin Anobioch,
Dr. phil., Subrectors Der Landwirtsschufte und Gewerbsschule

7. - C. Bilbelmine Friederite, Tochterlein bes Nifolaus Simon Beng,

12. - A. M. Anna, Ibchterlein des Johann Schurrer, Teppichwebermeifters.

9. Mai C. Konradine Friederite, Thecherlein bes Georg Friedrich Darpfer, Feilenbauermeisters, an Lungenlammung 1 3ahr.

cod. - A. Regine Chriftine, Tochterlein bes Joh, Albrecht Erhard, Gaftwirthe jum ichwarzen Lamm, an Convulfionen

Gastwirths zum schwarzen kamm. an Convultionen 1/3 Jahr.

— C. Joh. Leonhard Ctephan Zapsff, Lebkichmer, Spezereibändler,
Oberlientenant im Kbuigl. Landwehr-Bataillon und

Dberlientenant im Rbnigl. Landwehr-Bataillon und Gemeinbebrollmachtigter, an uerobiem Schleimfieber 39 Jahr.

12. — B. Ubam Rafpar Rubrzinger, Schneibermeifter, an Mbzehrung 391/4 Jahr. eod. — B. Bofine Barbare Bepfchlag, geb. Barth, Bierbrauerb und

Safimithe jur rothen Roje Wittwe, an Naturnachlaß 83%, Jahr.

eod. — B. Johann Abam Schreiber, quiesc. Stadtschreiber, am Lungenschletmichlag 69 Jahr.

13. Mai A. Georg Friedrich, Sohnlein bes Friedrich Nifolaus Bader, Geifensiedermeifters und Gemeindebevollmachtigten,

Fremben : Mnjeige.

In der Krone. Die herren: Baron von Abdiwarth mit Fraulein Tochter vernach, Juftigard Banbel von Ulm, Anoll, f. Oberbaurath mit Familie von Stuttgart, Etrasendau Infpector Plouquet, f. Uffesso Etengel, Forste Referendar Stadelmann, Justig: Referendar Etrabel und Pfeilslinker von Elwangen, Darr, Mirtuos von Schwensfurt a. M., Gebriber Mberenschager, Birtuos no. Erlangen, Loisser mit Gattin von Minden. Frau von hornberger, f. Salzbeamten: Wittues mit Fraultein Tochter von Winden. Fran Posthaleter Schäfer von Kangrisch. Die herren Kansteut: Kobner von Pettb, Gutmann von Kentlingen, Widm v. Tuffel-borf, Belz von Kuttlingen, Assen von Schwedungen, Suffer von Canglengen, Justigus, von Kentlingen, Jager von Stuttgart, Bucher mit Fraulein Tochter von Emiliab, Rothbauer von Angeburg, Grassenna und Eppstein von Frausfurt, Kremer von Nichtwerg.

3m Reb. Die herren Raufleute: Lohle von Burgburg, Schwab v. Lindau,

Sofmann von Michaffenburg.

In der Sonne. Die Herren: Baron von Sibstind mit Dienerschaft von Ariegsbaber, Auge Tedesco und Angelige von Arieft, Lewenger, Lederbändler von Ariegsbaber, Seiberg, f. Geometer v. Manchen, Zinnendvorfer, Kaufmann v. Hirth, Stomer, Dr. med von Donaurdrith, Zummer, Kaufmann von Fantfurt, Schlier und Stoffel, Studenten von Elwangen, Simon, Gastgeber von Maleu, Berlebeimer, Kaufmann von Frankfurt, Schmidt, Geometer von Manchen, Bub, Conditor von Ansbach, Martin, Uhrmacher von Breitenau, Maffemann von Wallerstein. Fran Schlier, Pfarrerin v. Ansbach, Mad. Mehring, Gastgebersgattin mit Sohn v. Unebach, Mad. Stadelmeyer, Unteraufschlägers. Witter von Justifien. Frankein Freuer und Fraulein Weckelin von Ansbach. Dem. Sportoli von Trieft.

Im golbenen Dofen. Die herren: Papierfabrifant Chnert, Buchhalter

Bohm, Farbermeifter Prager und Commis Freimger von Angeburg.

Im Fuchs. Die herren: Graf, Defonom von Lauingen, Geuber D. Donaus wird, Bernheimer von Schopflobe, Meisner, Gaftwirth von Gunberfingen, Maier und Reumeier, handelsleute von Storfenbeim, Sitweiger von Auertiffen, Sager

und Beiflaner, Rauflente von Lengenfelb.

Im weißen Rof. Die herren: Steppader, Sanbelsmann mit Gehilfen von Maloftetten, Rottenberger von Merkendorf, Stern und Engelinder, Sanbels- leute und Steinmeier, Debjenbandler von Sanbefarth, Kling von Rothenburg, Gebrader Juttelmeier, heinle und Eifele von Gmand, Miedmann v. Gunbelfingen, Brenner von Sochhöftder, Schmid von Malofteten. Frau Lehenthal v. heibenheim. Frau Riffer von Augeburg.

Im Karpfen. Die heiren: Seibel, Raufmann v. Ruchtwangen, Lichter, Jandelsmann von Reichenball, Spor mit Frau von Angeburg, Zime v. Anebach, Bodner und Gebbarot, Muster v. Manden, Dieg, handelsmann v. Memmingen.

Frau Beer von Baffertrubingen.

Im goldenen Lowen. Frau Golbichmidt von Strafburg. In Privathäufern. Frau Geiger nebst Tochter von Munchen.

. P										
	reife be	r vorz	uglich	ten t	arirt	en Leb	ensbed	ürfni	ffe.	
0	Brobs		1901	6 Qt.	II .		0 1		••	
	meißes Br	ob #		5 2	li .		Biert			
mei ,,	" " "		" 1		(mit gin	folug ber &	dentofennig	ge u, bee i	estalauffd	lage.
in ,	gemlichtes.	Ripfbrob		6 -	11	aas braus				a ir
wei ,,	Brinife, co.	44	1		Die DR	aas welf	es Bier	nicht t	arirt)	3 fr
	hwarzes Ro	agenbrob			1	9	leif	di:		
DR e b 1			ling 16		Das Di	und Daf			•	o fr
ernmebl	ft. fr.	of. A. E		. I pf.	-					s fr
iner Musa	ug 2 51	4	3 - 1		-					7 fr
bonmebl .		3		9 3			f. u. Bam			- tr
ladmebl .	. 2 19	3	4 8 1	3 3	I		einfletfc			o fr
loggenmeb	1 - 1 55	1 - 2	9 - 1	7 1	3n ber 8	reibant alle				er.
	Mr	eife :	nicht	tori		Begen				
ad Olfunh	robes Unfd					bas Das			o bis 1	0 %
	gegoffene Li			25 fr.		-6 Stil				A fr.
	getuntte		::::	23 fr.		as Pfund			4	
	Gelfe		17 —	18 fr.		eln vier			4	5 fr.
	Minbidmal			21 fr.		ber Des				
	Soweinfor			20 fr.					-2 fl. 3	
									5 ft. 3	
danfe. bas	Ctud			. 4 fr.	Lein		4 ft. 30			
nten -				- fr.			- ft			
ennen -				24 fr.		bas Pfun				
pubner bai	s Paar		· 36 —	52 fr.	Seu be	r Gentue	r		4 6	4 80
									. r le.	4 11
de Rlafter	Budenhol	å 18 fl.	- tr.]	Da	6 Tagmer	f 9	Gebra	nnter	Beng.	
ie Rlafter	Birtenhol	16 ft.	- tr. 0	Da	d Tagwer	t 30 fr. De	Gebra	nnter Ralf.	Beng.	54 fr
ie Klafter	Birtenhol; Gidenhols	16 ft. 13 ft.	— fr. 0 — fr. T	Da loggenft lutelftr	tob 4 fl.	t 30 fr. Da 30 fr. –	Gebra B Malter	nnter Ralf.	Beng.	54 fr 50 fr
= =	Birtenhol, Eichenholy Tannenhol	16 ft. 13 ft.	— fr. T — fr. T — fr. H	Da loggenft intelftr aberftr	tagwer rob 4 fl. rob 3 fl.	t 30 fr. De 30 fr. –	Gebra B Malter	nnter Ralf.	Beng.	54 fr 50 fr
orf, 1000	Birtenhol, Eichenholy Tannenhol	16 ft. 13 ft. 14 ft. — ft.	— fr. 9 — fr. X — fr. H	Da loggenst intelftr aberfir erstenst	f Lagwer rob 4 fl. rob 3 fl. rob 2 fl.	1 30 fr. D4 30 fr 42 fr	Gebra 16 Maiter - 100 Da - 100 Bie	nnter Kalf. chplatte gelftein	geng.	54 fr 30 fr 30 fr
orf, 1000	Birtenholz Eichenholz Tannenhol Stud	16 ft. 13 ft. 13 14 ft. — ft.	— fr. 9 — fr. I — fr. H — fr. E	Da loggenst intelftr aberfir erstenst	s Tagwer rob 4 fl. rob 3 fl. rob – fl. rob 2 fl. Rordlin	f 30 fr. De 30 fr 42 fr 42 fr.	Gebra d Malter - 100 Da - 100 Bie	Ralf. Salf. deplatte	Beng. en 1 fl.	54 fr 30 fr 30 fr
Setreld:	Birtenholz Eichenholz Lannenhol Stud izeige bes	16 ft. 13 ft. 13 ft. - ft. - ft. Ges	- fr. 9 - fr. 2 - fr. 5 - fr. 6 Mai 18:	Da loggenst intelfir aberstr erstenst	f Lagwer rob 4 fl. rob 3 fl. rob 2 fl.	f 30 fr. De 30 fr 42 fr 42 fr.	Gebra 16 Maiter - 100 Da - 100 Bie	Ralf. deplatte	Beng. en 1 fl. ie 1 fl. i	54 fr 30 fr 30 fr
Setreid: I	Birtenholz Eichenholz Lannenhol Stud izeige bes Bort: Reue ger Bu-	16 ft. 13 ft. 13 ft. 14 ft. — ft. wez fammt:	— fr. 9 — fr. I — fr. H — fr. E	Da loggenst intelftr aberfir erstenst	6 Tagwer rob 4 fl. ob 3 fl. ob — fl. rob 2 fl. Porblin	f 30 fr. Da 30 fr fr 42 fr	Gebrais Malter - 100 Da - 100 Jie haltenen	Ralf. deplatte gelftein Getreib	en 1 fl. ie 1 fl. ie 1 fl. ie marfte	54 fr 30 fr 30 fr 6.
Setreid: T tungen.	Birtenholg Cichenholg Cannenhol Stud Lannenhol Stud Igeige bes Gorl: Reue ger Bus Reft. fuhr.	16 ft. 13 ft. (§ 14 ft. — ft. am 17. Gez fammt: fumme	er. 0 fr. 2 fr. 5 fr. 6 fr. 6 Mai 18:	Da loggenft intelftr aberftr erftenft 15 Ju 9	6 Tagwer rob 4 fl. ob 3 fl. ob — fl. rob 2 fl. Porblin	f 30 fr. Da 30 fr - fr 42 fr gen abge	Gebra 6 Malter - 100 Da - 100 Bie haltenen Riebrigfter	Ralf. Ralf. deplatte	Beng. en 1 fl. ie 1 fl. ie 1 fl. ie Demarfte n bie vori	54 fr 30 fr 30 fr 6. gen
Getreib: Mats tungen.	Wirfenholz Eichenholz Eannenhol Stud tgeige bes igeige bes ger Bus Reft. fubr.	16 ft. 13 ft. 13 ft. 14 ft. — ft. am 17. Ges fammt: fumme	etr. D. fr. T. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr	Da loggenst intelfir aberstr erstenst	6 Tagwer rob 4 fl. ob 3 fl. ob — fl. rob 2 fl. Porblin Dochker	f 30 fr. De 30 fr 42 fr 42 fr. Beittler	Gebra 6 Malter - 100 Da - 100 Bie haltenen Riebrigfter ffels.	mnter Ralf. deplatte geifteln Geger	Beng. en 1 fl. i e 1 fl. i emarfte n bie vori fluteipreife en. I gefa tr. fl.	54 fr 30 fr 30 fr 6. gen fr.
Getreib: U Gatz tungen.	Birtenhol, Cichenholy Cannenhol Stud Grid Reige bes igeige bes iger Surfight. Tubr.	16 fl. 13 fl. 14 fl. — fl. am 17. Gez fammt: fumme	etr. D. fr. T. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr	Da loggenft intelftr aberftr erftenft 15 Ju 9	6 Tagwer rob 4 fl. rob 3 fl. rob 2 fl. Rorblin Dochfter Pre fl. te. 17 23	20 fr. Da 30 fr - fr 42 fr. gen abge Wittler	Gebra 6 Malter 100 Da 100 Bie 100 Bie niebrigfter ffete. 15 43	mnter Ralt. Schriebelle Begeftein Britig	Beng. en 1 fl. ie 1 fl. emarfte n bie vori	54 fr 30 fr 30 fr 6. gen
Getreib: Aungen. D	Birtenhol, Cichenholz Lannenhold Studentenhold izeige bes Gorle Reue ger Su-Reft. Coaff. Coaff. Coaff. Coaff. Coaff. 64	16 fl. 13 fl. 14 fl. — fl. am 17. Ges [ammt: fumme Soaff. 309 69	edaff.	Da loggenft intelftr aberftr erftenft 15 Ju 9	6 Tagwer rob 4 fl. rob 3 fl. rob 2 fl. Rordlin Dochfter fl. te. 17 23 16 13	20 fr. Da 30 fr	Gebra Balteren 100 Ba 100 Bie 100 Bie Riebrigfter fiels. f. tr. 15 43 14 45	nnter Ralf	en 1 fl. ie	54 fr 30 fr 30 fr 6. gen fr.
Setreld: Tungen. 0	Birtenhol, Cichenholz Cannenhol Stud Grud Berid Rene Burfieft. Mene Burfieft. Codaft. 7 302. 5 64 3 115	16 ft. 13 ft. 14 ft. — ft. am 17. Sez fammt: fumme Soaff. 309 69 118	Edaff. 69 118	Da loggenst dinkeistr aberstr erstenst be 3 u S Rest.	6 Tagwer rob 4 fl. rob 3 fl. ob — fl. rob 2 fl. Porblin Pre fl. tr. 17 23 16 13 16 24	20 fr. Da 30 fr. — fr. — 42 fr. — 42 fr. — 42 fr. — 16 bes Sha	Gebra 6 Malter - 100 Da - 100 Bie haltenen Riedrigfter felo. fl. tr. 15 43 14 45 14 36	nnter Ralf	en 1 fl. ie	54 fr 30 fr 30 fr 6. gen fr.
Setreid: Umaren Darie Batzen Batzen Boggen Gerfie	Birtenhol, Cichenholz Lannenhold Studentenhold izeige bes Gorle Reue ger Su-Reft. Coaff. Coaff. Coaff. Coaff. Coaff. 64	16 fl. 13 fl. 14 fl. — fl. am 17. Ges [ammt: fumme Soaff. 309 69	edaff.	Da loggenft intelftr aberftr erftenft 15 Ju 9	6 Tagwer rob 4 fl. ob 3 fl. ob - fl. rob 2 fl. Rorblin Docker Pre 17 23 16 15 16 24 12 1	## 30 fr. De 30 fr 42 fr 45 fr 46	Gebra 8 Malter 100 Da 100 Bie 100 Bie Miebrigfier fels. 15 43 14 45 14 36 10 46	nnter Ralf	en 1 fl. ie	54 fr 30 fr 30 fr 6. gen fr.
Setreid: Ungen. 0 Rern Baizen Baizen Boggen Gerfie habet	Birtenhol, Cidenholz Cannenhol Ernde Bertie Rente Burfinbr. 7 302 5 64 3 115 209 165 666 157	16 ft. 13 ft. 14 ft. — ft. sam 17. See fammt: fumme Seaff. 309 69 118 374 223	etr. of fr. of f	Da loggenst intelftraberstrabe	6 Tagwer rob 4 fl. ob 3 fl. ob - fl. rob 2 fl. Rorblin Docker Pre 17 23 16 15 16 24 12 1	## 30 fr. De 30 fr 42 fr 45 fr 46	Gebra 8 Malter 100 Da 100 Bie 100 Bie Miebrigfier fels. 15 43 14 45 14 36 10 46	nnter Ralf	en 1 fl. ie	54 fr 30 fr 30 fr 6. gen fr. 12
Setreid: Umaren Darie Batzen Batzen Boggen Gerfie	Birtenhol, Cidenholz Cannenhol Ernde Bertie Reft. Rene Burfinbr. 7 302 5 64 3 115 209 165 66 157	16 ft. 13 ft. 14 ft. — ft. sam 17. See fammt: fumme 69 118 374 223	etr. of fr. of f	Da loggenst intelftraberstruck. Reft. Beaf. Boaff. 75 52	8 Tagwer rob 4 fl. 100 ft 3 fl. 100 2 fl. 100 2 fl. 100 2 fl. 100 2 fl. 17 23 16 13 16 24 15 43	# 30 ft. De 30 ft	Gebra Gebra de Gebra de Malten en 100 Da e 100 Jie haltenen 100 Gebra de Ge	nnter Ralf	en 1 fl. ie	54 fr 30 fr 30 fr 6. gen fr. 12
Setreid: Ungen. 0 Rern Baizen Baizen Boggen Gerfie habet	Birtenhol, Cidenholz Cannenhol Ernde Bertie Reft. Rene Burfinbr. 7 302 5 64 3 115 209 165 66 157	16 ft. 13 ft. 14 ft. — ft. sam 17. See fammt: fumme Seaff. 309 69 118 374 223	etr. of fr. of f	Da loggenst intelftraberstruck. Reft. Beaf. Boaff. 75 52	8 Tagwer rob 4 fl. 100 h 3 fl. 100 h 3 fl. 100 h 3 fl. 100 h	## 30 ft. Do 30 ft.	Gebra 6 Malter - 100 Da - 100 Jie haltenen Riedrigfter ffele. 6. tc. 15 43 14 45 14 35 14 35	nnter Ralf. deplatte gelftein Getreib Gratte D grRieg	en 1 fl. ie	54 fr 30 fr 30 fr 6. gen fr. 12
Getreid: U Gats tungen. 0 Sern Balgen Berfie Gaber Summe 2	Birfenholg Gidenholg Cannenhol Ernarenhol Ernarenhol Eride Igeige bes Gort: Reue ger Bu-Reit fubr. 7 302 5 64 3 145 209 165 66 157 290 803	16 ft. 13 ft. 14 ft. — ft. am 17. 18 em 17. 18	etr. of fr. of f	Da loggenst intelftraberstruck. Reft. Beaf. Boaff. 75 52	8 Tagwer rob 4 fl. 100 h 3 fl. 100 h 3 fl. 100 h 3 fl. 100 h	# 30 ft. De 30 ft	Gebra 6 Malter - 100 Da - 100 Jie haltenen Riedrigfter ffele. 6. tc. 15 43 14 45 14 35 14 35	nnter Ralf. deplatte gelftein Getreib Gratte D grRieg	en 1 fl. ie	54 fr 30 fr 30 fr 6. gen fr. 12
Getreid: U Gats tungen. 0 Sern Balgen Berfie Gaber Summe 2	Birtenhol, Cidenholz Cannenhol Ernde Bertie Reft. Rene Burfinbr. 7 302 5 64 3 115 209 165 66 157	16 ft. 13 ft. 14 ft. — ft. am 17. 18 em 17. 18	etr. of fr. of f	Da loggenst intelstr aberstr erttenst is su 9 Rest. Rest. 75 52 127 USW	8 Tagwer rob 4 fl. 100 h 3 fl. 100 h 3 fl. 100 h 3 fl. 100 h	## 30 ft. Do 30 ft.	Gebra 6 Maiter - 100 Bie -	nnter Ralf. deplatte gelftein Getreib Gratte D grRieg	en 1 fl. ie	54 fr 30 fr 30 fr 6. gen r 12 25
Sern Waljen Roggen Gefre 2 Gebr	Bufrenhol, Lannenhol Lannenhol Chide (Lidenberger Suise bes of Suise Chide (Lidenberger Suise Chide) (Lidenberger Suise Chidenberger Suise Chidenb	16 ft. 13 ft. 18 14 ft. 18 14 ft. 19 17. 18 17. 18 17. 18 17. 18 17. 18 18 17. 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	Et. 8 18. 29 171 966	Da oggenst intelstr aberstr erttenst 5 su 9 Rest. 75 52 127 USW	6 Tagwer rob 4 fl. 0h 3 fl. 0h — fl. rob 2 fl. Nordlin Dockfer #1. 23 16 24 12 4 5 43 Ortig Mittlere Kern.	# 30 ft. Da 30 ft	Gebra 6 Maiter - 100 Bie -	nnter Ralf. Aufleringelftein Gegeftein Gegeftein Gegeftein Gegeine G	en 1 fl. ie	54 fr 30 fr 6. gen r 12 25
Sern Baigen Roggen Gerfte Dabet Summe 2	Birfenholg Gidenholg Cannenhol Ernarenhol Ernarenhol Eride Igeige bes Gort: Reue ger Bu-Reit fubr. 7 302 5 64 3 145 209 165 66 157 290 803	16 ft. 15 ft. 18 14 ft. 18 14 ft. 18 14 ft. 19 15 fammt: fumme Soaff. 309 118 374 223 1093 1 tpre	Et. 8 - ft. 2 - ft. 2 - ft. 3 - ft. 4 - ft. 4 - ft. 5 - ft. 6	Da roggenst intelstr aberstr aberstr bertenst 15 Ju S ORest. ORest. 75 52 127 U S 100 en. 3 fr. 1	6 Tagwer rob 4 fl. ob 3 fl. ob - fl. rob 2 fl. Rordlin probaker pro fl. 17 25 16 13 16 24 12 4 15 43 Artig Mittlere Kern. 8 fl. 5 ft.	et 30 ft. Do 30 ft ft. 42 ft 42	Gebraier- 100 Da 100 Jie 100 Jie 100 Jie haltenen Riedrigster 115 43 14 45 14 45 10 46 4 52	nnter Ralf. deplattigelftelm Getreib Grieg griteit CII. feis	Seng. en 1 fl. ie 1 fl. cemartte demartte de	54 tr
Getf, 1000 Mn Getreib: U Gat: tungen. 0 Kern Waljen Roggen Gerhe Gerhe Gerhe Gummel 2	Bufrembol, Cannenbol,	16 ft. 13 ft. 14 ft. 15 ft. 14 ft. 17 ft. 18 ft. 17 ft. 18 ft. 17 ft. 18	Et. 8 - ft. 2 - ft. 2 - ft. 6 - ft. 2 - ft. 6	Da roggenst intelfir aberstr aberstr erftenst Beaft. Bauft. Bauft. T5 52 127 USW en. 75 7ft. 11	6 Tagwer rob 4 fl. 100 3 fl. 100 3 fl. 100 3 fl. 100 2 f	# 30 ft. Da 30 ft	Gebraie General 100 Bei Braiter 100 Bei Braiter 100 Bie Baltenen 100 Bie Bei Brie Bei Brie Bei Brie Brie Bri	nnter Ralf. Adplattigelstein Getreib Gegeistein Geftein Geftei	Seng. Sen 1 fl. Lee 2 fl. Lee 1 fl. Lee 2 fl. Lee	54 fr
Getf, 1000 Mn Getreib! I Gat- tungen. 0 Kern Baljen Roggen Getfie Jaber Summe 2	Bufrenhol, Lannenhol, Lannenhol, Lannenhol, Laine bed laging bed laging bed laging bed laging land laging l	16 ft. 13 ft. 14 ft. 15 ft. 14 ft. 15 ft. 14 ft. 16 ft. 17	Et. 8 f. 1 2 fr. 2 fr. 2 fr. 6 fr. 1 8 f. 1 18 ff. 1 f	Da Da Roganft intelftr aberftr erttenft 5 Ju 9 Reft. Reft. 75 52 127 118 10	6 Tagwer rob 4 fl. rob 2 fl. rob 2 fl. Rorollin Podener Pre fl. tr. 17 23 16 13 16 24 12 4 12 4 5 Artig Mittlere Kern. 8 fl. 53 fr 7 fl. 48 fr. 6 fl. 45 fr.	et De 30 ft. De	Gebraier- 100 Da iter- 100 O 3ie 100 3ie haltenen Riedrigster 15 43 14 45 14 45 14 36 10 46 4 52 Transition O 3ie 11 12 12 11 11 12 11 11 17 15 11	nnter Kalf. deplatte geisteln Berkieg F	Seng. em 1 fl. ee 1 fl. ee 1 fl. ee 1 fl. ee 2 fl. gefatte. gefatt. gefatt. 41 — 1 5 fl. 25 5 fl. 25	54 fr. 550 fr.

Drud und Berlag ber G. D. Bed'iden Gudbandlung in Rorblingen, Berantwortifder Berausgeber: E. D. Bed. Dit zwei Beilagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 27. Mai 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Siermit wird nachstehnes bobes Regierungs-Resetipt von Schwaben und Benburg, Rammer des Innern, vom 8. d. d. Kreis- Intelligenzblatt fur Schwaben und Nenburg Mro. 20 pag. 480 jur allgemeinen Kenntulfinahme gebracht, insbesondere für die mir Bayern und hiefiger Stadt in in baufigem Bertehr flebenden benachbarten Inwohner Wirtemberge, wonach sohn nach dem hierin angefahrten f. 7 vierraderiges zweispamiges Auhrwert ber Landwirthe, so wie der Guerbestzugunffe jum Bertehr der gere den Gewerbes und Fabribefiger, womit landwirthschaftliche oder Gewerbestzugunffe jum Berkehr aber in Berbeiten gefir ben Berkauf verscher der Geberbes und Kabribet und kabribet und kabribet der Gewerbes der Abribeten weiten, ohn Gewerbes und Kabribeten befreitung für den Berkauf verscher Bebriebetriebe dient, nicht minder auch solche Juhren, womit Gillten und Zehnten zeschner geschret werden, von der beklimmten Felgendreite befreit sind, wenn die Ladung bloß 12 Centurer bayer. berdett.

Mordlingen ben 24. Mai 1845.

Stadtmagiftrat.

Soegt, Stabtfdrefber.

(Die Einfuhrung ber breiten Rabfelgen und die hierdurch im Bertebre mit bem Auslande veranlaften nachtheiligen Folgen betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat des Königs.

Seine Maieft at ber Abnig baben auf fo lange, ale Allerhochtbiefelben nicht anders versügen, ja genehmigen geruht, baf bas aus bem Abnigreiche Birtremberg und bem Großberzogeshume Baben eingefende, zweispannige bier raberige Juhrweit von den Borichriften bes 5. 7 der allerhochten Berordnung vom 16. Inli 1840 befreit beliebe, fofern daffelbe nicht mit einer — bas vorgeschriebene Ladungs-Gewicht aberichreitenden Fracht belaftet, und nur jum Berkehr mit den Erdbern Milten berg, Rothendurg, Fruchtwang, Dintelsbuhlt, Dete tingen, Ballerstein, Abrblingen, hohchfadt, Dillingen, Lauingen, Gundelfingen, Glaburg, Reu-Allim, Weifsenborn, Illertiffen, Burmmingen, Kenngra, Remmingen, Kenngra, Leier und Lindau bestimmt ift.

Diefe allerhochte Anordnung wird hiermit ben betheiligten Diftrifts und Cotal Polizeibehörben, dann bem Stragenauffichts Perfonal jur Kenntniß gebracht, um fich bei handhabung ber Berordnung an ber warrtembergifden Granze hienach ju achten.

Mugsburg ben 8. Dai 1845.

Konigliche Regierung von Schwaben und Reuburg.

Dr. bon Fifcher, Prafibent.

Bilhelm, coll.

Der Magiftrat

ber Roniglich Baperischen Stadt Nordlingen

erneuert fur die gegenwartige Jahres : Deffe folgenbe polizeiliche Unordnungen:

1) Die Deffe nimmt Samstag ben 24. Dai, Mittags 12 Ubr, ibren Anfang und enbet Samstag ben 7. Juni gur felbigen Stunde. Bor und nach Diefer Beit burfen auswartige Sandelbleute und Rramer nichts en detail vertaufen.

2) Bas inebefondere Die Großbandler betrifft, welche in Privathaufern ihre Baarenniederlage haben: fo durfen Diefelben erft am britten Tage vor ber Deffe, alfo am Mittwoch ben 21. biefes Monate, ihre Baarentiften bffnen, um ihre Baarenlager einzuraumen; aber feineswege Baaren an Die Tenfter gur Schau ftellen, ober gar ibre girmen aushangen.

Die Sauseigentbamer baben biefe Raufleute insbefonbere bierauf aufmertfam

au machen.

Ber fich gegen biefe Bestimmungen berfehlt, unterliegt einer geeigneten Gelbe ftrafe von mehreren Bulben.

3) Alle Banbelsteute, welche bie Deffe befuchen, find verbunden, fich fogleich nach ibrer Untunft auf bem Polizeibureau ju melben, um bort ibre Daffe und Danbelspatente vorzuzeigen, bamit ihre Qualifitation gur Begiebung ber Deffe gepruft und benfelben ber nothige Erlaubnifichein ju ihrem Aufenthalt in biefiger

Stadt ausgestellt werben fonne.

4) Mule Birthe und andere biefige Ginwohner, welche Frembe auf einen ober mehrere Tage in bas Logis nehmen, haben bievon bie verorduete Ungeige gu machen, und Diefe ihre Gafte anzuweisen, baß fie fich mit ihrer fchriftlichen Legitlmation unverzuglich auf ber Polizei melben, bamit fie gleichfalls mit Aufenthaltefarten verfeben werden; bann biejenigen Fremben, welche Sunde mit fich bringen, auf Abfung ber Sundezeichen aufmertfam gu machen und fie bor ben nachtheiligen Folgen und Unannehmlichfeiten gu marnen.

5) Reber Birth und Dauseigenthumer bat fich felbft baburd, baf er fich pon feinem Gafte bie gelobte Aufenthaltotarte porgeigen laft, ju überzeugen, bag ber

Krembe fich eine Rarte wirflich gelost bat.

6) Ber feine Aufenthaltefarte gelbet bat, unterliegt fowohl neben ber weitern etwa erforderlichen polizeilichen Berfugung einer Geloftrafe, ale auch der Gaftwirth und Privatmann, welcher einen folden Fremden beberbergt bat.

1) Die Bertaufer burfen fich teines andern ale bes baperifchen Gewichts

und Mages bebienen.

8) Alle jum Berfauf bringende Golbe und Gilbermaaren muffen ben burch Die allerbochfte Berordnung vom 20. Dezember 1819 feftgefetten Reingehalt haben, namlich beim Gold 14 Rarat und beim Gilber 13 Loth. Dur ausnahmsmeife

burfen fleine Gilberarbeiten etwas geringhaltiger fein.
9) Jedermann wird gewarnt, Gilber, Pretiofen und andere Baaren bon bers Dadtig icheinenden Berfonen einzufaufen, vielmehr find bergleichen Bertaufer pon benjenigen, welchen fie ihre Baaren jum Bertauf anbieten, auf bem magiftratifchen

Bureau gur Ungeige gu bringen.

10) Gebes Sauftren mit Baaren ift burchaus verboten.

11) Muf der Strafe berumgiebende Dufifanten werden nicht geduldet und Leute mit Gudfaften und Dtehorgeln baben nach erhaltener Bewilligung fic blos auf ben Martiplagen an gemabltem und bestimmtem Orte aufzuftellen.

12) Das Berbot ber Sagarbipiele wird gur allgemeinen Rachachtung in

Erinnerung gebracht.

13) Au ben Sountagen Bormittage barf wor geendigtem Gottebbienfie tein Stand und tein Baarenlager geoffnet und auch burfen teine Baaren aus,

gebangt merben.

14) Die Strafen burfen nicht verstellt werden, damit die Paffage nirgends gehindert ift. Wo die Wagen jur Nachtzeit nicht in einem gefcolofienen Raum untergebradt werden tonnen, bat der Dauseigenthumer oder Wirth eine Laterne ausgubangen.

15) In ben Stallungen, fo wie unter ben Dachbeben barf man fich ohnebin niemals bloger Lichter, fonbern immer nur mobivermahrter Laternen bebienen,

welches vorzuglich gur Defigeit allen und jeden eingescharft wird.

16) Sen biefelbe Borficht ift auch in allen Kaufmannsgewolben, Kramlaben, Buben und in jenen Straffen, wo Maarenftanbe fteben, ju beobachten, und in biefen sowolf, als in ben jur Meffe gehbrigen Buben und Strafen ift bas Tabats rauchen verboten.

17) Jeber haubeigenthamer hat mahrend ber Deffe feine Bachfamteit auf Reuer und Licht ju verboppeln und in feiner Inmanbe mehrere gefullte Baffers

gefdirre in Bereitschaft ju ftellen. Uebrigens werben auch

18) alle Daubbefiger und Miethleute auf Die bestehende Strafenreinigungsordnung wiederholt aufmertsam gemacht und erinnert, baß bei trodener Blitterung bie Saffen und Strafen, je nachdem es notigi fit, taglich zweis bis breimal mit frifchem Maffer hinreichend bezoffen werden sollen.

Der Magiftrar manicht biefe bas allgemein Befte bezielnbe Anordnungen genau befolgt und baburch ber unaugenehnen Dothwendigfeit fich aberhoben gu feben, bie auf bie Uebertretung berfelben gefetten Strafen anwenden gu mulfen.

Mbrblingen ben 20. Mai 1845.

Stadtmagiftrat.

Schegt, Stadtfdreiber.

Diermit wird Irbermann aufgeforbert nin bermarnt, bie eingeschlagenen Porfilipfidet auf ber Gifenbann Linie, fowie überhaupt jede albzeichen, bie auf ben Felbern in beifer Beziehung gefest werben, sowie die Brabden, welche jur Begengung bes fünftigen Babneigenthums gezogen werben, ju erhalten, und nicht au beschäbigen ober gar gu vernichten.

Die Dienftherrichaften haben ihre Dlenftboten hievon in Renntniß gu feten

und befonbere gu bermarnen.

Der fich befhalb biefer Bermarnung ohnerachtet bagegen verfehlt, wird mit verhaltnifmäßiger Gelb. ober auch Arreftstrafe belegt werben.

Mbrblingen ben 17. Dai 1845.

Stadtmagiftrat.

Shegt, Stadtfdreiber.

In ber Klagfache bes Metgergefellen Sigmund Braun gegen ben Degegermeifter Georg Kafpar Aitlas biefelbft wegen wortlicher Beleibigung ift unterm hentigen ber bem Bermittlungsamte eine gutliche Bereinigung babin zu Stanbe gefommen, baß ber Beflagse radfichtlich ber bem Sigmund Braun in ber Fleischand zugefigten Berbalinjurie Wiberruf geleiftet und zugleich eine Ehrens ertlarung abgegeben bat.

Dieß wird hiemit getroffener Stipulation gufolge gur bffentlichen Renntniß ges

bracht. Mbrblingen ben 21. Mai 1845.

Stabtmagistrat.

Doppelmapr, Burgermeifter. Dittmar, Rechterath.

Beffern find an einer Boutique 16 Ellen ichwarzes Tuch, fachfiches Rabrifat, entwendet morden. Diefes Tuch ift 23/10 Ellen breit, mit bem gewöhnlichen fcmar: gen Enbe verfeben und laft am Unfang ein gewobenes A von weißblauem Baums mollengarn mabrnehmen.

Dan warnt vor beffen Untauf und gemartigt im Entbedungefalle fofortige

Dorblingen ben 26. Dai 1845. Unzeige.

> Stabtmaaistrat. Doppelmapr, Bargermeifter.

Sheat, Stadtforeiber.

In ber Rontureface bes Biloprethanblers Dattbaus Erblen von bier wird bas bem Rribar jugeborige Bobnhaus Lit. B Nro. 171 in ber herrengaffe bem öffentlichen Bertauf unterftellt.

Daslelbe ift zweiftodia, theils malfiv, theils von Riegelmquer erbaut und nebft

ber angebauten Schupfe, bann bem anftogenben Gartlein auf 700 ff. gefdant.

Bietungstermin febt an orbentlicher Gerichteftatte

am 6. Juni, Bormittage 10 Uhr, an und werben Raufeliebhaber biegu unter bem Beifugen eingelaben, bag ber Bufchlag fofort nach erreichter Tare vorbehaltlich ber Bestimmungen ber Progefinovelle von 1837 6. 98 und ff. erfolgen wirb.

Morblingen ben 24. Dai 1845.

Roniglich baverifches Landgericht.

Lic. Dolal, Landrichter.

Bbrlen.

Aur bas Jahr 1845 findet Die Dintelebubler Rinderzechmeffe am 13., 14., 15. und 16. Juli Statt.

Der unterzeichnete Stadtmagiftrat labet hiemit gu gablreichem Befuch ber Deffe ein und fugt bei, bag bie Bewerbung ber Dlate vom 10. bis 12. Juli auf bem Rathbaus por fich gebe.

Dintelebubl ben 22. Dai 1845.

Der Stadtmagistrat.

Raab, Burgermeifter. coll. Bermann, Stadtidreiber.

Lubwig Zuffentfammer von Sobenaltheim bat feine Infolveng angezeigt, jeboch gebeten, feine Glaubiger ju einer Uebereinfunft vorzulaben, und augleich fein Saus, Saus : Dr. 89, mit Stabel, Stall, Gartchen und Rrautbeet, bann

1/2 Morgen Uder an ber Salte, am Dublberg und

binter bem Pfaffenbergle

jur Soulbentilgung bffentlich ju verlaufen.

Es werden bemnach alle befannten und unbefannten Glaubiger anmit vorgelaben,

Dienftag ben 3. Juni I. J., Rachmittage 2 Uhr,

im obern Birthehanfe gu Sobenaltheim gu ericheinen, und ihre Forderungen ans jumelben, außerdem fie bei bem Bertaufe bes Ludwig Inffentfammerichen Unmefens nicht mehr berudfichtiget, und an bie perfonliche Berhaltniffe besfelben permiefen merben murben.

Bugleich wird am befagten Tage jur namlichen Beit bas Zuffentfammer'iche Saus mit obenbemertten Befigungen in loco Sobenaltheim bffentlich an ben Deifts

bietenben vertauft, mogu Raufeliebhaber eingelaben werben.

Biffingen ben 15. Dai 1845.

Rurftlich Dettingen Ballerfteinisches Berrichaftsgericht. pon Glienrieber.

Solaverfauf.

Um Donnerftag ben 29. biefes Monats, von Bormittags 10 Uhr an, wird burch die untergeichneten Memter bienach benanntes Golg im bffentlichen Mufftreich in ber Roflenswirthicaft gu Trochtelfingen verlauft:

ans bem forftort Steinhau bei Bertefelbhaufen:

100 Rlafter Laubhola, 8 richene Rutholaftamme,

16 Bellichlauen;

aus bem Forftort Grafenhau:

62 Rlafter Laubholg,

5 eichene Dubbolgftamme,

13 Bellichlauen; aus bem Forftort girnbarb:

64 Rlafter Fohren = und Bichtenholy,

22 Stud Fohren : und Sichten : Bauftamme, 28 Saufen Sichten : und Fohren : Mefte;

aus bem Forftort Rreitbau:

16 Rlafter Fohrenholg.

Raufeliebhaber werden andurch bu biefer Berfteigerung eingelaben. Den 22. Mai 1845.

Fürftlich Dettingen Ballerfteinisches Rentamt Reresheim und Forftamt Balbern. Geiler. Dagel.

Durch bie unterzeichneten Memter wird an unten genannten Tagen, je von Bormittage 10 Uhr an, aus bem Farftlichen Forftrebier Dobenaltheim nachftebenbes Bolamaterial bffentlich verfteigert:

Freitag ben 30. Dai 1845 auf bem Furftlichen Carlshof aus ben Korfte

Orten Bimmerhau, Breitenberg, Gfind und Danghau: 190 Rlafter Brennholy, ...

9000 Ctud geformte Bellen, 23 Grofnutholy;

Mittwoch ben 4. Juni 1945 in ber Farfiliden Brau ju Deggingen aus ben forfforten Ploffen, Conet und Birflen bau:

350 Rlafter Brennholg, 13000 Stad geformte Bellen . " Großnuthola und

64 birtene Bagnerftangen;

Donnerftag ben 5. Juni 1845 beim Birth Bauer in Sobenaltheim aus den forftorten Daberhau, Brendenhau und Doffenberg: 200 Rlafter Brennhola,

7000 Stud geformte Wellen und
5 Grofnughofd.
Bisfingen und Mauren ben 24. Mai 1845.

Fürftlich Dettingen Wallersteinisches

Rentamt Biffingen, Forftamt Sarburg. Starger. Daper.

Genealogische Anzeigen.

	. Getra	10 1-0:			4 -		
20. Mai A.	Johann Christian Renter, Jafr. Marie Elifabethe	Gaftwirth Reblen.	3u	ben	brei	Mohren,	mit

13. Mai B.	Darie Friederite, Tocherelein bes Johann Cophonias Bauerlen, Kaufmanns und Magiftratbrathe.
18 C	
	Danbalena Grieberife, Theterlein Des Georg Briebrita
eod D	Marie Cophie, Lochtertein Des 300. Mittel Des Georg Friedrich
	Calfner, Pofamentiers,
20. — A	Marie Margarethe Rofine, Tochterlein des August Ferdinand henning, Glafermeisters, Daubelsmanns, hauptmanns im A. Laudwehr- Bataillon und Borftands des Collegiums der Gemeinbebevoll-
	Bataillon und Borfiantos ore Courgianis
1.0	
21 A	. Chriftiane Babette, Tochterlein Des Johann Coriftian 25tott,
	Teppichwebermeifters.
eod B	Teppidwebermeifere Johann Chriftian, Sohnlein bes Georg Abam Schnell, Schuh:
cou 1	machermeisters.

25. - B. Johann Beinrich , Chhulein ber Unne Regine Biebenmann.

20. Mai A. Guftar Seinrich, Sohnlein bee Georg Matthaus Gruber, 1/4 Sahr.

Brieftragere, am Behrfieber . 1/6 30

eod. - B. Anne Marte Meyer, Leinwebermeisters. Tochter, an fungenlahmung

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Die Jerren; Seine Ercellenz fr. General, Lieutenant von Radesty in f. l. bsterr. Diensten von Mainz mit Begleitung und Dienerschaft, E. Siwcling mit Gemahlin, Partikulier von London, Iboma, f. b. Salzbeamter mit Familie und Bolienung von Bultzburg, Ecart, stud, med von Erlangen, von Lut, f. b. Ministerial Rath von Mauchen, Eugelhardt, Schneibermeister von von Altraberg, Weida, Farbermeister und Schad, Gastwirth v. Leutstirch, Praceptor von Bultraberg, Weida, Farbermeister und Schad, Gastwirth v. Leutstirch, Praceptor von Tuttgart, Schollen, Schaftermeister von Manchen. Die fru. Kausseute von Wenkocken. Die fru. Kausseute von Mussburg, Rath von Meutlingen, Friedlader von Berlin, Krämer von Latr, Konig von Bamberg, Iobnecht von Kranfrurt a. M., Rau v. Aktmerg, Mendessphin von Wertlerin, Langlot von Franfrurt a. M., Rau v. Aktmerg, Mendessphin von Mertherik, Arch von Schu. Archund von Berlin, Langlot von Franfrurt a. M., Schustam hon Franstruck, Kech von Schusten von Schusten von Schustam hon Franstruck, Arushbolz von Kechur von Kopistam von Franstruck, Arushbolz von Kechur von Colitectah, Schustamm von Schustamt a. M., Krumbbolz von Kechur von Colitectah, Schustamm von Schustand, Schustamm von Schustand, Schustamm

3m Reb. Die Bereen: von Grundner, f. Bauinspector von Donaumbrth, Bauli, Apotheter von Darmftabt. Die herren Raufieute: Tenfe von Augeburg,

Beinhauer von Rhendt, Anders von Gifenach, hertel von Rarnberg, Groß von

Reutlingen.

In ber Conne. Die herren: Albler, Buchbinder von Um, Bif, Uhrs macher von Strafburg, Beigand, Sattlee von Burgburg, Weder, Polhaltere Sobn von Deftheim , Strauf, Buchhalter von Deggingen, Dobn, Dechanifer bon Augeburg, Schrott, Stadtpfleger von Reresbeim, Lehmann, Sandelsmann von Billigheim, Fifcher, Beiggerber von Mugeburg. Die herren Kaufleure: Drey und Reuburger von Burth , Josephthal von Unebach , Cauter von Rechenberg, Bedinger von Buchau, Saibler von Pforgheim, Blefc von Dettingen, Spann und Tambornius von Gunbelfingen, Robn von Burben, Engelhard v. Reutlingen, Lippmann von Machen, Braun von Augeburg, Gelig von Farth, Arnold Don Bebbenhaufen, Better von Stuttgart.

3m rothen Sahnen. Die Berren: Luggano, Raufmann von Mugeburg, Blaimer, Daler von Marnberg, Commer mit Cobn, Gerber von Rungelban, Bedler, Gerber von Gmilud, Saufler, Gerber von Beiffenburg, Scheuing,

Berber bon Unebach.

3m Buch 6. Die herren: Bogel, Fabritant von Ernftthal, Geies, Geifenfieber von Sartenftein, Forehry mit Frau von Dintelebuhl, Rapp von Silpoleftein, Briefer bon Sechlingen, Steinberger mit Fraulein Tochter bon Beidenheim, Schmidt und herrmann von Bembing, Beller von Cruttgart, Beinrich, Tone funftler von Prag , Erymann, Mufiter von Pregnig, Schwarzwalter, Uhrenfabris fant von Burgberg.

3m Rab. Die herren: Breitel, Maler von Beiffenburg, Rupprecht mit

Krau, Blumenfabrifant von Murnberg.

In Der Rlafche. Die herren: Raftner, Getreibhandler v. Burgau, Stangl, Badermeifter von Frenfing, Munger, Samenbanbler von Tubingen, Bungel mit Tochter, Galanteriebanbler von Schwabach, BBalter, Badermeifter von Burgan, Meier, Getreibhandler von Gungburg, Riftler, Papierhandler von Flammerebach, Bullinger von Gangburg , Gebruder Muller vom Beiligen Berg , Beller v. Dffingen, hammer mit Frau, Febernhandler von Eflingen, Leeg, Steinmet von Colnhofen.

Im weißen Rof. Die herren : Beiler, Schloffermeifter von Lichtenau, Freuer, Sandelemann von Rirchheim, Steiner von Unebach, Gebruber Bebm, Pferdehandler von Urhofen, Rlein und Ring v. Mugeburg, Berlei v. Balbftetten, Rling von Rottenburg, Gilber, handelemann von Munchen, Spiegel von Boch ftabt , Solg und Beinle , Bierbrauer von Smilnb. Frau Miller von Mbblingen. Grau Retter mit Lochter von Reresbeim. Dabem. Roch bon Lauchheim.

Im Stiegligen: Die herren: Gogmann von grammerebad, Bubler von Dewang, Gebruder Jung von Berolzheim, Baumann und Cobn von Pappens heim, herrmann, Lebfuchner von Dettingen, Gebruber Borner, Beifigerber von

Dettingen.

In ber Bregen. frn. Gebruder Schneiber, Sanbelbleute von Gibenftod. Im Stud. Die herren: Gebruber Dilly, Strobbutfabrifanten von Linden

berg , Refer , Weinhandler bon Buchbrunn.

3m Baren. Die herren: Stang, Ranftler mit Conforten von Bayrenth, Cambini, Mufiter von Montegroppe, Mertlein, Schleifer mit Gran v. Deiningen, Solger, Schleifer mit Gobn bon Riedling. Barbare Dftertag , Sarfeniffin bon Reichenbach.

In Privathaufern. Die herren: Bachmann von Rriegshaber, Ges bruder Murr von Deggingen, Sulgbacher, Saufmann von Gurth. Frau Conning, Burftenmacheregattin von Gungenhaufen.

Pin Areng Iwet ,, Iwei ,, Zin Pfund	gem let mei	ichtes.	Ripfbrod ggenbrok ggenbrok pf. A. f	plegt 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	th Qt. 5 1 0 2 5 3 1 2 fr. coestl. r. pf. 1 1	(mi Di Di	e M e M e M	ding aas aas und	ber S brau weiß Maj Kuhi Kaib Scha	ensbedi 8 i e rz destofenulg nes Somi es Bler (f I e i f iochfenfiel leifch fleifch feu. Hamm belufielfch Battungen	en. vis le nerbier nicht ta ch: ch:	elatauffd ritt)	5 to
Das Pfun Balnfe, b Enten hennen hahner t	gegof getur Selfe Rind Son Butt as Street Bu Bir Cid	s linfdfene Litte te fomal, ceinfdrer de denholiten	ichter	17 — 21 — 18 — 17 — 17 — 1 ft. 0 = 1 ft. 0 = 1 ft. 0 = 1 ft. 0 ft.	13 fr. 25 fr. 25 fr. 18 fr. 22 fr. 19 fr. 18 fr. 19 fr. 48 fr. — tr. 48 fr. Barron Ba	Eine Eine Eine Eine Eine Eine Eine Eine	uben er 5- ilz bi bbirn bfen ifen iden achs en be igwer 4 fl.	bas pi cin ber bas r & cin ta	Pau Stude fund vier Det Deun nine	3 fl. — ff b Gebra 6 Malter - 100 Da - 100 Sie	fr. bis ofr. — fr. bis ofr. — fr. — fr. — fr. — fr. — define	2 fl. 3 2 fl. 3 5 fl. 3 5 ft 5 1 fl. 3 8 eug.	4 f f 5 f 5 f 5 f 5 f 5 f 5 f 5 f 5 f 5
Getreib:	-			Ber:	meft.		fer			Riebrigfter	Gegen	bie vor	igen
tungen.	Reft.	fubr.	fumme	fauft	-	-	Pre	6 bes	Edd	ffels.	geftiege	n. gefa	Hen.
Kern Baigen Roggen Gerfte Haber	€¢aff. — — 75 52	55 258 93 114	€40ff. 419 55 258 168 166	664f. 401 50 132 167 162	€6a#. 18 5 126 4	ft. 17 16 15 12 6	18 8 54 20	ft. 16 15 15 11 5	fr. 33 24 17 49 34	ft. ft. 15 38 44 44 14 21 11 8 5 11		9 -	# 52 80 -
Summe	-	939	1066	912	154			-	1			,	-
Camine		_	_	7.0	-	Arı	100	9 90	(S)	rann	C 11		-
€ d	Bais			tlere	r Pr		es Soaf		Sabi	er.			
Angeburg, am 16. Mal. Donauwörth, am 21. Mai. Lauingen, am 17. Mal. Memmingen, am 20. Mai. Nurnberg, am 3. Mai.				18 ft. 1 19 ft. 5 — ft	3 ft. 1 5 ft. 1 - ft. 1 - ft. 2	8 ft. 5 7 ft. 5 0 ft. 2	57 fr. 22 fr. 28 fr.	16 18 14 17	1. 34 1. 14 1. 42 1. 35	fr. 13 fl. fr. 12 fl. fr. 12 fl. fr. 14 fl. fr. 9 fl.	29 fr. 15 fr. 19 fr.	6 fl. 3 5 fl. 3 5 fl. 5 7 fl. 1	6 fr 2 fr 8 fr

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen. Berantwortlicher Deransgeber: E. D. Bed. Die Bellagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

freitag den 30. Mai 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Die im unten beigefugten Bergeichniffe aufgeführten Personen find ichon über 30 Jahre abwefend, ohne baß fie von ihrem Leben und Aufenthalte Rachricht

gegeben batten.

Unter Berufung auf bie bahier geltende Statutarverordnung vom 17, Dezbr. 1756 werben diefelben ober ihre alleufalifgen Descendenten hiemit ebitaliber vorgeladen, binnen feche Monaten, und langftene bis 22. Rovember 1. 3. bahier fich zu melben, wörigenfalls sie fur tobt erklatt und ihr Bermedgen an die sich gemelbeten nachften Berwandten hinausgegeben werben wurde. harburg ben 6. Mai 1846.

Burftlich Dettingen Ballerfteinisches Berrichaftsgericht.

Frtl. Dr.	Namen bes Abwefenden.	Seimathe: Drt.	Regiment, bei bem er geftanden.	Bert	nbg	en.	Bemerfungen.		
_	_			fl.	fr.				
1	Bacher, Gottlieb	Maerheim	Bermift im ruf-			-	geb. ben 1. Nov. 1792.		
2	Bed, Gottfried	Rohrbach	10. Bataillon ber Rationalgarbe	1221	1	7	geb. den 30. 3an. 1788.		
3	Deuter, Marthaus.	Appethofen	4ten leichten In:			l	geb. den 10. Nov. 1787.		
4	Sufel, Balthas	Brunfee	Nationalgarde II. Rlaffe	84		6	geb. ben 18. Des. 1780.		
5	Red, Rafpar	Brunfee	3ten Linien . In: fant .: Regiment	783	23	7	geb. den 15. April		
	Fahr, Johann Georg	Hoppingen	1 Iten Linien : In: fant. Regiment		11	4	geb. ben 24. Dft. 1794.		
7	Gollifch, Joh. Georg	Harburg	10ten Mational:	48	-	-	geb. den 8. April		
8	Biedemann, Joh.	3iewingen	4ten Chevaurleg. Regiment		11	-	geb. ben 23. Juli 1792.		
9	Ruifing, Johannes	Robrbach	13ten Liniens Juf.	207	25	1	geb. ben 4. Juni 1786.		
10	Banh , Johannes	Appethofen	11ten Linien : In: fant .= Regiment	2458	56	-	geb. den 10. Nov. 1794,		

Raltenthal, im Rönigl. wartembergischen Dberamte Stuttgart. (Erben-Borlabung.) Bohann Georg Schabert, Bürger und Bauer zu Raltenthal (gebüttig von Allerbeim bei Nordlingen) farb am 19. Dezember 1844 und hinterließ zu landrechte liden Erben außer einer Wittwe mehrere Geschwister, von welchen sich breit, namlebelichen Erben außer einer Wittwe mehrere Mestweiter, von welchen sich breit, akatha in aund Anna Margaretha, legtere ohne Zweifel am 21. Oktober 1788 geboren, zur Erbschaft legitimirt baben, wogegen man über Ausentlatt, Echen ober Tob einer zweiten Anna Margaretha, ohne Zweifel am 7. August 1787 geboren, sowie einer weiteren Schwester Maria Barbara, geb. ben 22. Dezember 1780 in ultenntnig, und in Beziehung auf seitere sogar barüber im Zweifel sip, ob mit biefer nicht bie an 30. Januar 1790 geboren und im Kirchenbuche als am 8. Mai 1790 geborben bezeichnete Anna Maria hinschlich

Ge werben baber, mit Ausnahme ber brei befannten blefe letteren noch unbefannten Geschwifter bes Johann Georg Schabert von Raltenibal ober ibre Rinder bleburch ausgeforbert, fich innerhalb einer Frift von 45 Tagen zur Erbschaft zu melben, wibrigenfalls biefelbe an die bis jegt befannten Erben vertpelit und aus.

gefolgt merben murbe.

Den 15. Rai 1845. Königlich würtembergische Theilungs Behörde Kaltenthal. Schleicher, Gericksnotax.

Dolg Bertauf.

Um Donnerstag ben 5. Juni 1845, Bormittage 9 Uhr, werben aus bem hiefigen Gemeindewalb, Die bintere Gemeinde genannt,

90 Rlafter Buchen : Brennholy und

im Bege bes bffentlichen Aufftreichs verlauft, wogu bie allenfallfigen Liebhaber biemit eingelaben werben.

Unbefannte Liebhaber haben fich burch ein legales Beugniß ihrer Drtebehorbe

über ihre Berindgensverhaltniffe auszuweifen. Den 24. Mai 1845.

Schultheißen : Umt.

Privat : Anzeigen.

Dem hiesigen und auswartigen Publikum empfehlen wir unsere Buchdruckerei und Lithographie

unter Zusicherung einer stets schnellen und prompten Beforderung, schoner und geschmachvoller Arbeit und möglichst billiger Preise ju gefälligen Auftragen bestens.

Mordlingen den 26. Mai 1845.

C. S. Bediche Buchhandlung.

Unfern Borrath von Landlarten, Mufitalien, Lithographien, Beichen ens und Schreibvorlagen, Stablfebern, sowie von achr romifchen und beutichen Darmfaiten bringen wir in empfehlenbe Erinnerung.

E. D. Bed'iche Buddanblung.

Distract by Google

Unterzeichneter empfiehlt fein auf bas befte fortirtes Lager in allen Gattungen Tafelmeffern und Gabein, Tranfdier., Deffert., Reber., Tafden:, Feuerftable und Bartenmeffern, Stide, Rab., Papier., Soneiber., Beutler., Ragel. und Lichticheeren, feinen metallenen Eg = und Raffeeloffeln, Bugeleifen, Bieg. und Sads meffern, Tergerolen, Junbulchen, Schroot, flablernen und neufilbernen Sporen, Reit - und gabrpeitichen, feinen Stangen, Trenfen, Rinnfetten, Steigbugeln, Schnallen, Stoden, Leuchtern, Stopfgiebern, Schluffelhaden, Schluffelringen, Reißgeugen, Ragelgangen, Bingerbuten, Dagnetftablen, Bronge . Bergierungen an Barbinenflangen, Rofetten, Barbinenarmen, Ringen, Schellengiebern, Spiegels Inopfen, Schraubinopfen, Banbbaden, Schraubbaden, Schluffelichilbern, Servietteringen, Spieltellern, messingenen Baagen, Zuderhammern, Padnadeln, Spids nadeln, Stahlschreibsedern, Bruchbandsedern, Blannschetten, Caubsagen, Nadels feilen, Ruffrachern, Dobel., Babn. und Stammeifen, Loch. und Stechbeiteln, Schnigern , Birfeln , Sageblattern , Stud., Lod., Baum., Fournir., Dubl. und Balbfagen, Schaufeln, Reilen, Rifcbanbern, Scharnieren , Biebflingen, Bruftlefern, Drabt: und Beisgangen, Thur., Rommob., Schrant. und Borbangichloffern, Thur. Inopfen, meffingenen Thurbrudern, Sammern, Ragel., Bentrum., Rechen. und Bapfenbobrern, bolgidrauben, Raftenfdrauben, Beitbefdiagen, Riegeln, eifernen und verginnten Schnallen und Ringen, Feuerflablen, Uhrfallen, gelben und weißen Polfternageln, Drabtftiften, Derter, 3med, Abfagftiften, Stiefeleifen, Soubmaderbandwertegeugen . Aberlagmeffern und Schnappern, feinen englichen Raffirmeffern. englischen Rabnadeln und mehr biegu paffenben Artifeln.

Gerner empfehle ich ein Sortiment fein abgezogener Solzwaaren, Rinberfpiel-

maaren, fo wie auch mein Lager in

Gold: und Gilbermaaren,

welches auf bas befte fortirt ift, wobei ich zugleich bemerte, bag ich altes Golb und Gilber an Bablung annehme.

3ch verspreche guie und bauerhafte Baare zu ben billigften, aber feftgefesten Preifen, habe meinen Saben in ber Polizeistraße Lit. A Nro. 176 und mabrend ber Meffe eine Bube beim Eingange bes Parabiefes.

3. M. Wefter.

Alfas, Taffets und Florbander von allen Farben und Breiten gu febr niedrigen Preifen find noch gu haben bei

Sauff, bem bayerifden Sof gegenüber.

Rithographirte und gedruckte Formulare von Bechfein, Anweisungen, Frachtbriefen, Declarationen, Rechnungen, Baaren-Etiquetten 1c. find ftete vorrathig zu finden in der E. S. B d'ichen Duchhandlung.

Münzel & Seibert,

Paraplui . Fabrifanten aus Rurnberg, beziehen biefe Deffe wieder mit ihrem ichon befannten

bedeutenden Lager

modernfter Regen - und Sonnenfdirme.

Indem fie ju recht gabireidem Julvruch gang ergebenft einladen, versprechen fie bei fleis reeller und guigefertigter Maare gang besondere billige Preise. Ihr Bindeng bes Parablefes, mit firma verseben.

G. C. Schwart

aus Hürnberg, am Obftmarkt, bat bie Gre ergebenft anguzeigen, bag er bie biefige Deffe gum erften Dale bezogen

bat. Sein Lager beftebt in einer großen Auswahl von

besonders ertrafeine Damen., Papier., Strob. und Pifton. oder Anall-Cigarren zu febr billigen Preisen, das 1000 gu 10, 12, 15, 20, 25 bis 80 Gulben, und hittet um ergeichen Andrewed

bittet um geneigten Infprud. Gine Reihe von Jahren befleht icon feine Fabrit in St. Petersburg, fowie

gegenwartig in Rarnberg. — Seine Boutique befindet fich im Parabies.

C. F. Strobel.

Spigenhandler aus Faltenftein in Sachfen,

mmpfiehlt sich mit seinen wohlassorirten Spiken und weißen Waaren; bieielben bestehen udmilch in ichwarzen, weißen, seibenen, fabenen, franz bestieben bestehen wir Brabanters Spiken, in feinen mobernen Kragen, in franzblifcher, schweizer und sichfischer Mullacherei, seinen weißen Mulls stellebern, gestiete, broichirt, mit Kanten und ohne Kanten, in glatten und wollenen Pique, Piques Bettecken, abzepaßten Agfetichern, Oriques Bettecken, abzepaßten Lafeltichern, Servietten und Bettieberzige, Tischtlichern, abzepaßten Lafeltichern, und Schlafflitteln, in schwen Jaconetts, Battist, feinen und ordinaren Mull, in allen Sorten Borbangen, gestiett, brochter, mit Kanten und ohne Kanten und ohne Kanten und obne Kanten und obne Kanten und bestehen beite Kanten und

Derfelbe bittet um geneigten Bufpruch und verspricht die reellfte Bes bienung und bie billigften Breife. - Seine Bourique ift im Parabiefe

und ift mit girma verfeben.

ÎNTRANCE :: NARANDÎ

3. Schell, Corfetten Fabrifant aus Stuttgart,

empfiehlt fein wohlassorirtes Lager ben geehrten Damen mit einer Auswahl ber neuelten Parifer Corfetien und fichert ben verehrten Abnehmerinnen bie billigsten Preife zu. — Seine Bube befinbet fich vie a vie bem Bullfichgatten Arc. 44.

2oreng Ruttlinger aus garth bei Rurnberg

empfiehlt fich auch bießmal wieder bem geehrten Publikum mit feinem Lager von Manbels, Eidels, Gelbrubens und feinem Gesundbeits Raffee unter Jusicherung bes außerft billigen Fabrikpreise, und bittet um geneigten und vielfachen Juspruch. — Die Bube ift in ber Rabe bes Ballfices, Pro. 48.

Mit obrigfeitlicher Bewilligung mirb bem refp. Publifum

ein fehr großer

merkwürdiger Ochse

vorgezeigt.

Diefes Thier ift ein wirfliches Mufter von Schonheit und Große. Es ents fpricht allen Unforberungen feines Gefchlechtes und erfcheint als eine Geltenheit feiner Gattung; es ift echt Schweizer-Rigi : Race, aus bem Ranton Schwig ftammend, geboren und gezogen in ber Fürfilich Fürftenbergifchen Gennerei, Schweizerhaus zu Beiligen berg. Gein Alter ift gegenwartig 4 Jahr 6 Monar, feine bobe 6 Aph, die Lange 11 Ruf 6 3oll, fein Umfang Pauf 3 gol, fein Gewicht 28 Zentner nach babifchem Maaf und Gewicht, und die Farbe weißerau. Ber biefes Thier fiebt, wird von Bewunderung und Erstaunen ergriffen, und ift fur ben Thierguchtler, Landwirth, Detger und Thiertenner bon gang besonderem Intereffe, fo wie fur Jeben, ber Geltenheit liebt.

Berfonen vom bochten und nieberen Range, in ber Rabe und Rerne, furs Alle, welche biefes Thier bie jest gu feben Gelegenheit batten, erflaren einftimmig, bag Dasfelbe fomobl burch feine unerhorte Große und Starte, als burch auffallenbe Beiden einer bei Thieren in foldem Grabe bocht feltenen Gabe bes Bernehmens zc. vor Mllen feines Gefchlechtes ju Jebermanne Ueberrafchung fich auszeichnet.

Der Eigenthumer barf fich baber - wie überall - gewiß auch bier eines

gahlreichen Bufpruche fcmeicheln und labet fomit boflichft ein. Der Schauplat ift bei ber Sauptfirche.

Der Gintrittepreis fur Die Derfon ift 6 fr. Rinder unter 12 Rabren 3 fr. Dieses Thier muß von Ort zu Ort auf einem Wagen mit 4 Pferden geführt werden.

> Der Befchaftsführer: Anton Müller.

Der Unterzeichnete ift gefonnen, zwei feiner gaben gu Ginem gu vereinigen, und bietet fie biermit fur tunftige Deffe gum Bermiethen aus; er munichte noch im Laufe gegenwartiger Deffe einen Diethvertrag abichließen gu tonnen, ba er unmittelbar barauf bie Bereinigung vornehmen, und hiebei, fo wie bei Gintheilung der Facher zc. die Buniche ber resp. Diethenden moglichft berudfichtigen mochte, baber er folche einlader, bas fo gunftig gelegene Lotal einzufeben.

mebolb.

Gebundene Bucher vertauft ale Matulatur per Pfund gu 4 fr. (jeboch nicht unter 20 Pfunb.) C. S. Bed'iche Buchbanblung.

Beinen, weißen Bbrnitfand fucht au taufen

C. S. Bed'iche Budbanblung.

Ein tupferner Baichteffel wird gu taufen gefucht; von wem? fagt bie Bed'iche Buchhanblung.

Literarifche Angeigen.

Rur jeden Staatsburger und Gewerbemann überhaupt.

Im Berlage ber B. Schmid'ichen Buchbanblung in Augeburg ift ericienen und burd bie C. S. Bed'iche Budbanblung in Rordlingen gu begieben:

Derwaltungs - handbuch.

Eine Sammlung

Erleichterungs : Tabellen.

befonbere für Bermaltunge und Abminifratipheamte, alle öffentlichen Raffen. Rechnungeamter, Rauf - und Sanbeldleute, Reifenbe, Spediteure, Lebrer, Stiftunge. und Almofenbfleger.

> fo wie fur jeden Gewerbemann überhaupt. Befammelt und berausgegeben von

3. S. Ible. 20 Bogen in gr. 8. Preis 1 fl. 30 fr. Der Breis ift nur befibalb fo billig gefiellt, um bie Unfchaffung biefes burchaus

nusliden, ja nothwendigen Berfes, auch bem minder Bemittelten moglich zu machen. Diefes Sanbbud wird nicht nur fur alle Tit. Beamten und Subaltern, Rauf. und Sanbeisleute, Spediteure, Stiftungepfleger und Lebrer, fondern auch fur feben Sandwerfemann vom großem Intereffe und praftifden Duben fein, und mitbin pon niemanben unbefriedigt aus ber Sand gelegt werben, ber es gupor einer nabern Durdfict gewurbigt bat.

. In ber 3. C. Seigichen Buchhandlung in Ulm ift ericbienen und in ber E. S. Bed'iden Buchandlung in Mordlingen porrathig:

Saussecretair

unentbehrlicher Brieffteller,

enthaltend alle Arten von Schreiben fur alle Ralle im Leben. Befammelt und geordnet von Chriftian. 16. Preis geh. 24 fr.

Diefer Brieffteller enthalt auf 128 enggebruckten Geiten Briefmufter fur alle gewohnlichen Ralle bes burgerlichen Lebens, ale g. B. Bitts, Bewerbunges, Gluds munichunge ., Empfehlunge ., Ginladunge ., Dant ., und Condolatione ., Berichte, Erfundigungs : und Troft - Schreiben; Mabnbriefe, Schreiben an Beamtungen und vermifchte ichriftliche Auffage; baber wir benfelben Gebermann, ber fdriftlich etwas vorzutragen bat, beftens empfehlen.

Bei Rleintnecht und Comp. in Schweinfurt ift erfchienen und in Rorblingen in ber G. S. Bediden Budbanblung ju baben:

Runftbenkmaler in Deutschland bon der frubeften Beit bis auf unfere Zage: bearbeitet von &. Bechftein, Dr. G. Rreiberm von Bibra, Dr. Geffert, Dr. Lucanus, 3. Mever, Chef bes bibliographifchen Inftitute, 36. Ganbermabler u. M.

Deutsches Lieberbuch.

In ber C. S. Bed'ichen Buchbandlung in Mordlingen ift gu haben : Enthaltend 274 Lieber mit beigebrudten 1:, 2:, 3: und 4ftimmigen Delobien. Rebft vielen Trintfpruchen.

Zafchenformat. Preis, bubich gebunden in engl. Cambric, 1 fl. 12 fr. Der Inhalt Diefes Buchleins ift in 4 Abtheilungen vertheilt, namlich:

I. Abth. 74 Rrieges, Belben : und Baterlandelieber. II. Abth. 69 Trint: und Gefellichafte Lieber.

III. Abth. 66 Bergmannelieber.

IV. Abtb. 65 3ager : und Cougenlieber.

Ueber bas Gange fomohl, als uber jede einzelne Abtheilung wird ein genaues alphabetifches Bergeichnif beigegeben, fo baf man über ben Inhalt fofort eine Ueberficht bat. Rebe Abtheilung ift auch einzeln geheftet gu 15 fr. ju baben.

In ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Mordlingen ift au baben:

Der kleine Deutsche oder die Runft,

bie Mutterfprace in 24 Stunden, ohne Lehrer, richtig fprechen und ichreiben gu lernen. Rebft einer burch viele Beifpiele erlauterten Unweijung, die fo oft porfommenben und ju unangenehmen Difverftanbniffen Beranlaffung gebenben Berwechselungen bes mir und mich, Dir und Dich, Gie und Ihnen, ibm und ibn, bor'und fur, bem und ben u. f. w. ju vermeiben. Berausgegeben von 3. C. Seinfen, Lehrer ber beutichen Sprache. Bierte Muflage. 128 eng: gebrudte Geiten. brofcbirt nur 15 fr.

Bei 3. P. Diehl in Darmftadt ift fo eben ericbienen und in Mordlingen in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung gu haben:

Die Lehre vom deutschen Stule

Unleitung jum richtigen beutschen Bedankenausbrude fur Boltsichulen und einzelne Rlaffen ber Realanftalten und Gymnafien, wie jum Drivatgebrauche. Bon E. E. Ritfert. Dritte verbefferte Muflage. 36 Bogen. Brofcbirt. 1 fl. 21 fr.

Rruber ericbien von bemfelben Berfaffer:

Deutsche Sprachlehre

mit gabireichen Uebungsaufgaben fur bobere und niebere Bolfsichulen. Dritte bers befferte Muflage. 10 Bogen.. 24 fr. .

In ber E. D. Bed'ichen Buchhandlung in Mordlingen ift gu baben:

Das Wurftlergeschäft

in feinem gangen Umfange

gebrangt und flar bargeftellt bon einem praftifchen Degger und Burffler. 8. brofchirt. 30 fr.

Diefes Buchlein eines erfahrenen Praftitus ift bochft empfehlenswerth nicht nur fur den Gefchaftemann, fondern auch fur jebe Saushaltung, ba in ben Roche buchern die Berfertigung ber Burfte nur unvollftandig und mangelhaft ift. .

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Die herrer: Baron von Billwarth mit Famille und Bebienung v. Laupach, Albrecht Abam, hofmaler d. Minchen, Wiesener, Fabritant von Brefau. Die herren Kaufleute: Arens von Cherfeld, Roth von Angeburg, Lug von Pfortheim, Kohnstamm von Frankfurt, Gafteiger von Augeburg, Keerl von Martbreit, Labmeger von Frankfurt, Mand von heitbreit, Labmeger von Frankfurt, Mand von heitbronn, Bridh von Definbach, Gobe von Glauchau, Bauer von Martbreit, Kanfmann von Wangbeim. Saarbach von Main, Schafer von Frankfurt, Eichborn von Offenbach, Schoff von Konstanz, Modus von Greig, Lobenhofer von Natraberg.

In der Sonne. Die herren: Biebermann von Gailingen, hafner, Geichaftiefabrer von Reuulm. Kraulein Kingel von Machen. Die herren Kaufeute: hornheim von Leipzig, Dori von Grofinalo, Mathfaufer von Fatreh, Gebrüder Bernbeimer von Buttenbaufen, Eurainaer mit Sohn von Martibreit, Kreundlich

von Bettelebofen.

In Der filbernen Alafche. Die herren: Rafiner, Getralbhabler von Burgau, Seinagel. Badermeifter von Rreifing, Muger, Saamenbanbler von Talbingen, Burgler nebft Tochter, Galanteriewaarenbanbler von Schwabach, Balter, Badermeifter von Burgan, Miller Petralbhanbler von Ginpburg, Riftler Porzellainbanbler von Flammerebach, Dullinger von Gahpburg, Gebrüber Miller von heffigenberg, Jeller von Offingen, hammer mit Frau, Febernhanbler von Gflingen.

In den drei Mohren. Die herren handelsleute: hiller mit Frau und Tochter, Guggenheimer, Eppflein und hausmann von harburg, Graf mit Sohn, Maldmann mit Sohn und Ritter von Bodenwiefen, Schaffpiel von Chemoity,

Sartung von Farth.

Im Siegligen. Die herren: Reumeper ind Sohn, Schlofmann und Bergdeuter von Waffertrübingen, Berolzbeimer von Steinbardt, Ernft v. Belgbeim. Im golbenen Stern. Die herren: Sichhorn nebst Sohn, Meifgerber von Martfbreit, Difger, Saffermeister von Kauingen, Bohm und Wengenmeyer, Saftermeister von Afliciacu.

3m Karpfen. Die herren: Mangel, Parapluifabritant von Matmberg, Leitam, Drechbler von Fatreb, Meierhofer, Zebeinreier und Gertner mit Familie von Mangen, huber von Treuchtlugen, Setaller, handelsmann von Wärgburg.

Im baverlichen hof. Die herren: Schwenhold nehft Frau, Auffdnermeister von Monbeim, Dreifuß, Grabeur von Bechingen, Prottong, Muffer mit Frau von Karleberg. Die herren handelseute: Wagner nehft frau von Lammersheim, Mall mit Frau von Mondouheim, Eigele von Maing, haufer von Treien. Im gold eune Phoen. Die herren: Mert, Milbpertfahalter d. Augsburg.

Gebrüber Kaufmanner, Sandelbleute von Dittenheim, Gutmann und Bettemann, Jandelblente von Dettingen, Gbgel, Seilermeister und Neuburger von Deggingen. Im fom arkeu Lamm. Die Berren: Sprecht, Strobutfabrifant v. Litchen.

berg, Umann, Rorbhandler von Bamberg.

3m Mobrentopf. Die herren: Geig, Drechelermeifter bon Rurnberg,

Schelhorn, Sanbelomann bom Steier in Defterreich.

In Privathausern. Die herren: Schwab mit Commis von Dettingen. Dieneiser, Raufmann mit Commis von Fairth, Bandmann, handelsmann mit Familie von Bettenhausen, Sandel mit Sohn von Monderoth, Abel, handelsmann von Schorderet.

Wochenblatt

Stadt Mordlingen.

Dienstag den 3. Juni 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

(Die im Monate Mal 1845 untersuchten und abgeurtheilten Polizei-Uebertretungen betr.) Bom Magistrat der Königl. Baper. Stadt Nordlingen, als Polizei Senat,

find im verfloffenen Monate Dai in Untersuchung gezogen und bestraft morben:

1) 8 Individuen wegen Bettelne; 2) 2 Infultirung eines Genbarmen; 3) 3 erceffiven Betragens an bffentlichen Orten : 4) 3 Uebertretung ber Polizeiftunbe; 5) 6 Marttordnung: 6) 9 Schrannenordnung: 7) 2 Bagirens: 8) 6 mbrtlicher und thatlicher Beleidigung: 9) 1 Individuum Uneignens fremben Gigenthums; 10) 1 Fundbiebftable; Bleifchaufichlage : Defraudation; 11) 1 12) 1 verbotewibriger Beberbergung; 13) 1 Entheiligung ber Sonntagsfeier: 14) 1 Gewerbobeeintrachtigung;

15) 1 Uneinanderhangens zweier Bagen; 16) 1 Conellen Fabrens;

17) 1 " Thierqualtrei; 18) 1 " Tabrlaffigfeit im Dienft.

Summa 49.

Bwei Unzeigen wegen Diebstahls und eine bergleichen wegen Bertaufs ungenießbaren Bleisches murben ben tompetenten Beborden jur geeigneten Untersuchung übergeben. Robolingen ben 1. Juni 1845.

Der rechtskundige Burgermeifter

In ber Racht vom 21. auf ben 22. b. D. wurden aus einem Stadtgraben folgenbe Gegenftanbe entwenbet:

1) eine bolgerne, mit Gifen befchlagene Rifte,

2) eine Chaufel,

4) ein Borbangichlof und

Indem man vor bem Anfaufe warnt, wird im Entbedungefalle gur unger faumten Ungeige aufgeforbert.

Morblingen ben 27. Dai 1845.

Stadt'itt ag i ffrat. Doppelmayr, Burgermeifter. Sogt, Stadticreiber.

Bur Bezahlung ber mit bem 1. April 1845 gefälligen Binfe aus Sofpitale sc. Stiftungetapitalien merben bie Betbeiligten anmit gufgeforbert.

Mbrblingen ben 2. Juni 1845.

Stadtmagistrat. Doppelmapr, Burgermeifter.

Sheat, Stabtidreiber.

In ber Ronfureface bes Milbretbanblere Dattbaus Erblen von bier mirb bas bem Kribar augeborige Bobnbaus Lit. B Nro. 171 in ber herrengoffe bem öffentlichen Bertauf unterfiellt.

Dasfelbe ift zweifiodig, theils maffin, theile von Riegelmauer erbaut und nebft ber angebauten Schupfe, bann bem anflofenben Gartlein auf 700 fl. gefcast.

Bietungstermin ftebt an orbentlicher Berichteftatte

am 6. Juni, Bormittags 10 Ubr. an und merben Raufeliebbaber biegu unter bem Beifugen eingelaben, baf ber Rufchlag fofort nach erreichter Taxe porbebaltlich ber Bestimmungen ber Brozegnovelle pon 1837 6. 98 und ff. erfolgen mirb. Morblingen ben 24. Dai 1845.

Ronialich banerifches Landgericht.

Lic. Dblal, Landrichter.

Bbrlen. -

Nachftebenbes Solamateriale im Revier Balbern vertaufen Die unterfertigten Memter am Mittwoch ben 11, Juni im Commerfeller gu Balbern, von Bormittage 10 Ubr an, ale:

Korftort Branb: 114 Rlafter Laubhols.

2000 Erud Bellen.

11 eichene Dutbolaftamme.

17 Bellriffcblauen. 154 eichene und birfene Bagnerftangen :

Forftort Thiergarten, Abtheilung Bbgnerin:

120 Rlafter Buchen ., Birten . und Gidenbols, 7000 Stud geformte Bellen.

6 Buchen : und Gichennutholg;

im Thiergarten, Abtheilung 3bbinger Rorft: 99 Rlafter Paubhols.

24 Bellrificblauen

und laben hiegu Raufeliebhaber ein.

21m 30. Mai 1845.

Kurftlich Dettingen Ballerfteinisches Korftamt Balbern. Rentamt Rirchbeim.

Dagel.

Rbbrle.

Dienftag ben 10. Juni 1845 wird pon ben unterzeichneten Memtern bei gunftiger Bitterung im Balbe an ber Lach, Reviere Deggingen, außerbeffen in Der Rurfflichen Brau au Deggingen, nachftebenbes Solamaterial aus ben Korftorten Buch und gallthoridlag offentlich verfteigert:

100 Rlafter Brennbols.

6000 Stud geformte Wellen und 8 Stud Eichen : und Buchenftamme.

Bablungefabige Raufeluftige werben mit bem Bemerten biegu eingelaben, bag mit bem Bertaufe Bormittags 10 Ubr begonnen wirb. Darburg und Maunten ben 30. Dat 1845.

Rurftlich Dettingen Ballerfteinisches

Rentamt Sarburg.

Forftamt Sarburg.

Holzverkauf.

Die unterzeichneten Umter vertaufen aus bem Revier hertofelbhaufen am Montag ben 9. Juni b. I., von Bormitags 10 Ubr an, in bem Jungingereichen Burthbaufe ju Aufhaufen am Schenkenftein hienach benanntes holg im bffentlichen Aufstreich;

Rutholy . Stamme ,

aus bem Forftort Illifchmang:

57 buchene und eichene Rlaftern,

5 eichene 6 buchene

3 Alborns

2 Sagenbuchen:

2525 Grid Bellen;

aus bem Forftort Gifenhalte:

46 Rlafter Buchenholg,

5 buchene Rugholg : Blode,

4050 Stild Bellen;

aus dem Forftort hintere Laisgange: 93 Rlafter Fichtenholz,

50 Fichten : Bauftamme,

70 Streuhaufen.

Diezu werben Raufeliebhaber hiemit eingelaben. Den 31. Dai 1845.

Fürstlich Oettingen Wallersteinisches Rentamt Neresheim und Forstamt Balbern.

Dorfmerkingen, Deramte Rerebeim. (Sagblodverfteigerung.) Que bem Kommunwald — hochholz — fommen nachften Donnerstag ben 5. Juni b. 3. 175 Seild eichene Sag, und Augholzbidde von verschiedener Stafte und Lange zum Bertauf, wozu etwaige Kaufsliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werben, daß fich felbe mit gemeinberathlich bezlanbigten Bermbgendzungiffen ause zuweisen baben und baß die Bestfeigerung an obigem Tage, Morgens 9 Uhr, im Schlag felbft beginnt. — Die weiterun Bebingungen werben unmittelbar vor dem Bertauf befannt gemacht werben.

Dorfmerlingen ben 27. Dai 1845.

rud' antinna.

Gemeinderath:

Soultheiß Brenner.

Privat : Anzeigen.

(Empfehlung.) Der Unterzeichnete empfiehlt fich mit allen in die Sag, und 3immermalerei einschlagenden Artifeln, fo wie auch in allerlei Laftre und Auftreich Arbeiten und verfichert neben reeller Bedienung die billigften Preife.

S. B. Bernbard, Maler aus Sarbura.

. (Dantfagung.) Bur bie unferm entschlafenen guten Gatten, Bater und Schwiegervater neulich erwiesene lette Ehre burch Begleitung feiner Leiche jum Brabe fagen wir hiemit bffentlich unsern geehrten Anverwandten, Freunden und Bekannten, so wie den Borftanben und der gesammten Meisterschaft bes Leinwebergewerbes unfern verbindlichften Dant, mit dem herzlichen Bunsche, daß Sie der Allgutige bis in's hohofte Alter bei volltommenster Gesundheit mit Ihren werthen Kamilien erbalten wolle.

Ratharine Wertich mit Cohn und Schwiegertochter.

S. hamburger Hollerbusch

empfiehlt zur gegenwärtigen Weffe fein bekanntes, wohl affortirtes Tull: und Spigenwarenlager, bestehend in schwarzen und weißen Halbichleiern, Brüßler: "Platt: und Balencier: Erwisen, Manschetten, Dlife-Streifen, gestidten Mollfrägen, Damentaschentuchern, Serren Chemisetten, geftidten Mollfrägen, Damentaschentuchern, Serren Chemisetten, weißen und schwarzen Blonden und Blondentuchern, gemusterte glatte Moll, Jaconetes, Batiff, Karlatan in allen Farben, neuefen beliede ten Atlade, seibenen, leinenen und baumwollenen Sandschuben, Unterbein-kleidern und Unterjaffen, gestickten Laschen und mehreren in diese Jach einschubagen und mehrere in diese Jach

In Berbindung mit ben erften gabrithaufern bin ich in Stand gefett, gu erstaunlich billigen Preifen vertaufen gu tonnen, und bitte beshalb um geneigten Bufpruch.

Deine Bude befindet fich vor der Sauptfirche, mit obiger Firma verfeben.

Wanglicher Ausverfauf!

500 Stud Utlas: und Lafting: Rravatten, bas Stud 36 fr. bis 1 fl. 12 fr. Lange Binben fur herren von 23 fr. bis 2 fl.

800 Paar Gummi elastische hofentrager, bas Paar zu 18 fr., ditto mit Darms faiten 48 fr.

Unterbeinfleiber fur herren und Damen au 48 fr. bis 1 fl. 12 fr.

Oftinbifche gang feibene Foularbtider per Stild 1 fl. 24 fr., ditto fleine 30 fr. Saus und Sollarbde ju 2 fl. 42 fr., gang wollene 41/2 fl. 38. R. privilegirte Golbichmibte Streichriemen.

1500 Dugend Ctablichreibfebern, bas Gros 144 Studt von 18 fr. an bis 1 ft. 48 fr., bas Dugend von 3 bis 12 fr., gang neue Sorten Metalls febern, nicht roftenb, find geeignet, um damit auf jedes Papier zu fchreiben. Die Bube befindet sich vor bem Rathbause, vis a vis bem Meb old ichen Sause. 288. Sabn aus Kranffurt a. Mach.

Unfern Borrath von Landfarten, Mufitalien, Lithographien, Beichenten, und Schreibvorlagen, Stabliebern, fwie bon acht romifchen und beutiden Darmfaiten bringen wir in empfehlende Erinnerung.

E. D. Bed'iche Buddhandlung.

Lithographirte und gebrudte Formulare von Bechfeln, Unweifungen, Frachtbriefen, Declarationen, Rechnungen, Baaren Stiquetten ze. find ftete vortatigi zu finden in ber C. h. de dedfichen Buchfanblung.

G. C. Schwart

aus Nürnberg, am Obstmarkt,

bat bie Ehre ergebenft anzugeigen, bag er bie hiefige Deffe gum erften Dale bezogen bat. Sein lager beftebt in einer großen Muswahl von

Cigarren, befondere extrafeine Damen ., Papier ., Strob . und Pifion . oder Rnall . Cigarren gu febr billigen Preifen, bas 1000 gu 10, 12, 15, 20, 25 bis 80 Gufben, und bittet um geneigten Bufprud.

Gine Reibe von Jahren befteht icon feine gabrit in Ct. Petereburg, fowie gegenwartig in Rurnberg. - Geine Boutique befindet fich im Parabies.

(Daus verfauf.) Unterzeichneter ift gefonnen, fein Saus Lit. B Nro. 201 bei ber Rogwette aus freier Sand gu vertaufen. Dasfelbe bat einen Sof, nebft Raum fur 2 Familien jum Bohnen. Raufeliebhaber latet hoflich ein Rafpar Enflen.

Um Montag ben 9. Juni, Morgens 8 Uhr aufaugend, vertauft ber Unters Beichnete in ber Ablerwirthichaft ju Lauchheim, im bffentlichen Aufftreich, bas in feinem Bald Rechert, bei Lauchheim, vorhandene Sols, namlich:

20 Rlafter Buchen = und Birfenhola,

10 Rlafter Tannenholz,

25 Rlafter Stodholy,

100 Saufen Stod's und Burgelholg,

8400 Grad lange Bellen,

400 -Baumpfable,

150 --Einmachftangen, 10000 --Dfenwellen.

Berner Dienftag ben 10. Juni aus bem namlichen Balb Rechert: 55 Ctud Bagner : Gichen,

eichene Blbde,

und auf ber Bangermuble, bei Lauchheim, Schnittmaaren:

70 Stud 10 Souh lange eichene Rangel, 7 3oll breit,

eichene Bretter, % 3oll breit, 150 10 10 4 3oll ftarte Dielen.

Die nabern Bedingungen werben am Bertaufeort befannt gemacht. Bopfingen ben 2. Juni 1845. 3. D. Dieber.

Gur eine Spnagoge ift ein neuer Leuchter nach neuefter gaçon und 30 Pfund an Gewicht baltend, ju vertaufen bei Glodengießer Drobft.

Es find billig gu vertaufen:

2 Balbhorn F, 1 Trompete F.

2 Clarinett.

2 Kagot und 1 Albte.

Rabere Mustunft gibt bie C. S. Bed'iche Buchbanblung.

Retten Defi-Freitag balt Unterzeichneter einen Ball; ber Unfang ift um 7 Ubr, wogu bbflichft einlabet

R. Duller, jum golbenen Rreng. Der Unterzeichnete labet nachften Freitag jum Defbab und gur Zangmufit feine geehrten Freunde und Gonner boflichft ein. Bid, gur Blafche.

Unterzeichneter bat bie Ehre anguzeigen, baß er am letten Def. Freitag Zaugmufit balt. Um gablreichen Bufpruch bittet Chrift im Schigenhaus. Ginige guter Dung ift tauflich ju haben bei Biebenmann, Bader, an ber Berger Maner babier. Rach ber Deffe ift ein febr bequemes Logis, zwei Zimmer in einander gebend, neu vollftandig meublirt, mit ober ohne Bett fur einen einzeln foliben Beren taglich au vermiethen. Das Rabere in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung. Gin Beutelchen mit etlichen Rrengern wurde gefunden und bei ber Doliges binterlegt. Literarifche Anzeigen. In ber Ernft'ichen Buchhandlung in Queblinburg ift ericbienen und in Morblingen in ber G. S. Bed'ichen Buchhanblung gu haben: Albrecht, Dr., der Menich und fein Gefchlecht. Bierte verb. Auflage. Breis 54 fr. Berg, Dr., bie rabicale Beilung ber Muttermale, - ber Commer. fleden, - bee Rupferhanbele, - ber Finnen, - ber Diteffer und ber Leberfleden. - Dene Musgabe. Breis 54 fr. Bosco, Bauberfabinet, ober bas Sange ber Zafdenfpielertunft. - Ent. baltenb Bunber erregenbe Runfiftude mit Rarten, Burfeln, Ringen, Rugeln und Gelbftuden. herausgegeben vom Profeffor Rernborffer. Bierte Mull. i fl. 12 tr. Chaulant, & Dr., Die Borwelt ber organifden Befen auf ber Erbe, ober von ber Entftebung ber organifchen Befen, - von ber Schopfung, - ber Sunbfluth und ber Butunft ber Grbe. Breis 27 fr. Genealogische Anzeigen. Getraute: Johann Dichael Chule, Bauer auf bem Baftlishofe gu Bertheim, 2. Juni mit Mune Marie Pflans. Seborene: 24. Mai A. Ratharine Mathilde, Tochterlein bes Chriftoph Friedrich Rollmagen, Budbinbermeifters. Marie Ratharine, Thehterlein ber Marie Ratharine Felbmeper. Marie Louife, Tochterlein bes Joh. Paulus Monninger, Maurergefellen. Georg Philipp, Cobnlein Des Rarl Gottlob Borlen, Lodmebermeifters. C. Johanne Chriftine, Tochterlein bes Joh. Schneibt, Suders und Delbere. eod. - B. Sophie Jatobine, Tochterlein ber Marie Barbare Schober. 29. — MIter. Seftorbene: Johann Balthas Beifer, Coloffergefelle, im Sofpital, 24. Mai C. am Goleimichlag Sgfr. Chriftine Rofine, Tochter bes Chriftoph Friedrich 28. — C. Munginger, Rothgerbermeiftere, an Abzehrung . 14% Jahr.

29. - B. Unne Babette, Tochterlein bes Georg Lopfinger, Coubs "

30. - D. Unne Barbare Luther, geborne Benichlag, Lobmebers

0.01893

Little Land

men in bein beim ein fen, bemitt be notretor bereit

meiftere : Chefrau, am Lungenblutfturg 64 Jahr.

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Die herten: v. Deffauer mit Familie und Khiller, Wundarzt win Minchen, Domaniafrath Geiler von Aeresbeim, hartunann, Mufitus von Donanmörth. Die hen. Kaufteute: Schleibner v. Mürnberg, Kiefmann von Bamberg, Altmann von Schwabach, Seedinger von Mincherg, Kohn von Frankfurt a. M., Keidel von Leipzig, Seligmann von Frankfurt a. M., Nicola von Bargburg, Boltraft von Hann, Brecht von Barmen, Bennstat von Filter von Beltraft von Hann, Brecht von Barmen, Bennstate von Filter von Eilenburg, Biedermann von Geistingen, Kreh von Stuttgart, Schäfer von Frankfurt, Knofp von Etuttgart, Pelfrich von Ulm, Bauer von Marktbreit, Brugen von Aachen.

3m Reb. fr. Petri, Cand. theol. von Mugeburg. Die herren Rauffeute:

Bolf von Stuttgart, Dachwart von Colln, Frech von Murnberg.

In ber Sonne. Die herren: Wedert, Fürfilicher Aftuar von Donaumbrth, Dr. Seig von Leutersbaufen, Bobring, Galigeber von Malen, Doppelbauer, Taileur von Augsburg, Mesner, Musiter von Et. Gallen. Die herren Rauftente: Lamerti von Turin, Ishanus von Kaufbeuren, Firnheimer von Offerberg, Siegel und Ocibert von Organ, Grim, Mobis und haibler von Mingenthal. Frau von Ligarge, Posstafischer Stattin mit Familie von Manchen. Fraulein Gutenberger von Stutgart.

Im Greifen. Die herren: Raufmann Dietrich mit Tochter und Cigarrenfabrifant Schwart von Nurnberg, Murr von Kriegsbaber, herrmann von Salle.

Dabame Birich von Rriegshaber.

Im goldenen Dofen. Die herren: haag mit Frau, handelsmann von Augeburg, Krauf, handelsmann von Dattenhaufen, Luger, handelsmann von Bregend, Ebermaper, Birth von Marttbiffingen, Burthner, Uhrenhandler von Sowenningen.

Im Rab. Die herren: Daller, Bleiftiftfabritant von Echweinau, Geig,

Drechelermeifter von Murnberg.

Im Stiegligen. Die herren Sanbelbleute: Beinmann von Treuchtlingen, Stblzel von Eybenftod, Sopfeufit von Dettingen. fr. Entres, Safuermeifter

bon Beiltingen. Frau Glud und Frau Steinader von Beiltingen.

Im filbernen Lamm. Die herren: Schmid, Weinhanbler von Rigingen, Schnabel mit brei Sohnen, Gerbermeister von Basserrtübingen, Keim von Dillingen, Kungelmann, Meber und Michael, hafnermeister von Weiltingen, Bet und Althammer von Krenchlingen, Gruber und harble. hafnermeister von hechtingen, Schauer und Kambel von Dillingen. Frau Meister mit Lochter, hafnerin von Ligelburg. Im baperischen hoft Die herren: Gebrüber Supp, Musster v. Elhofen,

Riedelauf, Mufiter von Pleise, Schrinhold und Gobn, Runfter von Monheim.

Dabame Rufmann pon Gmunb.

Im Diric. Die herren: Schubert mit Consorten, Musiter von Lohr, Blefer mit Familie von Bayreuth, Murti mit Jamilie und Bogleu, Mufiter auch Laber grate und Mogleu, Mufiter

Im Straug. Die herren: Ralitich mit Schwefter, Geschirthanbter von Beuern, Eldinger mit Frau und Sohn von Raisheim, Brunn, Korbhanbler und

Margarethe Muller von Ganb.

Im Mohrentopf. Gr. Riebbacher mit Frau, Sanbelsmann von Stum in Tprol.

Im rothen Lowen. Frau Glife Sahn, Marchande de mode v. Dettingen.

Im Baren. Dr. Sofmann, Schaufpieler von Bien.

In Privathaufern. Dr. Faafen, Conditor von Ansbach.

	Prei		r vorz		ften t		ten		ens		ürfn	isse		
Lin Kreu, 3wei ,, Lin ,, 3wei ,,	gem	ifotes.	Ripfbrob	wlegt	5 1 0 2 5 5 1 2	Die	Pinfalu Maas Maas	ber &	dentp nes 6	feanig Somi	merbi	er		
Zin Dfunt	fr frug bl	Mehen I. er. 5 1 2 45 2 29 2 12	pf. fl. t - 4 - 4 - 3 5 - 3	eiing (c. pf f f f f f f f f f f f f f f f f f f	ed 6 tl. t. pf. 1	30 00	Pfund r Freibe	Raft Kalb Sha Sha Sha Sha	felfch fleifd feifd fe u beinfle	Bami eifch ungen	melfle um 1	ija		8 t
Banfe, benten hounen fahner i Die Riafi	gego(getui Gelfi Rinb Gou Buti a6 St cet Bu Bir Cid Cai	fene Linja fene Li ifte eighmal jeelnfchr iee id id id id id id id id id id id id id	idier	17	13 fr. 25 fe. 25 fr. 18 fr. 20 fr. 21 fe. 56 fr. 22 fe. 44 fr. Roggenfinielfichaberftr	Caul Cier Salg Ceebs Celus Cel	ben da: 5—6 bas 9 len einem ber n — en — s bas bee © perf fl. 30 ffl. — ff. 42 f	Stuce Pfund viert West - Da	tel A - ft b	Rebei fl. — fl. — ibe a altee o Da	n - fr. i - fr. i fr fr galf chplat	16 2 - 5 - 2 26 1 r 3	fl fl 8. 8 fl. 8 fl. 8 fl. 8 fl. 1 f	4 fr 6 fr 6 fr 6 fr 8 fr 8 fr 4 fr 54 fr
Betreib= Gat=	Bort-	Rene Bu=	Ge: fammt:	Bers	mest.	Pidfte	r W	Mittler Riebrigfter			Gegen bie vorigen Mittelpreife			gen
Keen Batzen Roggen Seefte Haber	© daff. 18 5 126 1		64aff. 346 50 214 36 102	64aff. 301 35 130 33 84	50aff. 45 15 84 3 18	15 2 15 2 15 2	2 14 9 14 7 11 8 5	ft.	fele. 15 14 13 11 5	81 10 40 33 15	gefti fl.	fr	gefa	fr. 15 34 40
Summe	154	594	748	583	165									_
Sd.	COL	rud n=Dr	te.	use a	01	arti Mittle Rern,	eer P		€ €	dáff		1 5	Dabe	r.
Ungeburg, am 30. Mai. Donauwbrth, am 28. Mai. Lauingen, am 17. Mai. Memmingen, am 27. Mai. Natherg, am 24. Mai.				16 ft. : 17 ft. — ft	5 fr. 1 5 fr. 1 - fe. 1 - fr. 1	6 ft. 39 7 ft. 7 7 ft. 22 9 ft. 11 – ft. —	fr. 15 fr. 16 fr. 14 fr. 16	ft. 15 ft. 27 ft. 42 ft. 42	fr. i	12 ft. 12 ft. 12 ft.	57 ft 27 fr 15 ft 9 fe	5 5 7	ft. 14 ft. 27 ft. 52 ft. 52	fr.

Wochenblatt

Stadt Nördlingen.

Dienstag den 10. Juni 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

In ber heutigen Sigung bes Armenpflegichafteraths wurden nachbemerfte Unterftugungen bewilligt, und gwar

a) an neuen Unterftugungen:

der Regina Biedenmann, Geilers : Tochter, fur ihren Sohn Beinrich,

14 Tage alt, 6 fr.

ber Rofina Schied, 71 Jahr alt, Cheweib bes Balthas Schieb, 6 fr. ber Unne Margarethe Anbrzinger, Schneibers : Wittwe, 36 Jahr alt, 15 fr.

ber Margarethe Schnarlen, 16 Jahr alt, Tochter bes Schreinergefellen Daniel Schnurlen, 6 fr.

Daniel Schnurter

b) an Bulagen:

gulagen: bem Cheweib des David Sommer, Leinwebers, 79 Jahr alt, zu 12 fr. noch 6 fr. ber Barbare Thum, Maurers Bittwe, 75 Jahr alt, zu 15 fr. noch 3 fr. ber Regine Katharine Mänzer, Lodwebers Wittwe, zu 8 fr. noch 2 fr.

ber Rofine Beilbach, Lodwebers : Birtwe, 60 Jahr alt, ju 12 fr. noch 3 fr.

der Barbare Gruber, ledig, 61 Jahr alt, ju 18 fr. noch 6 fr.

ber Marie Gerstmayer, Cheweib bes Jofeph Gerstmayer, Tagibhners, 69 Jahr alt, ju 8 fr. noch 4 fr.

ber Barbare Anbrainger, ledig, 38 Jahr alt, ju 9 fr. noch 3 fr. ber Dorothea Schonlein, Schuhmacherewittwe, 66 Jahr alt, ju 15 fr. noch 3 fr.

c) bas Schulgelb: bem Johann Andreas Bauer, Sohn ber lebigen Ratharina Bauer, 6 Jahr alt.

Mbrblingen ben 3. Juni 1845.

Der Urmenpflegichafterath.

Schon vor einigen Bochen blieb ein Sact mit Lein in hiefiger Schranne fieb. Der rechtmaßige Eigenthumer hat fich hieruber bei ber Polizei babier gebbrig ausguweisen.

Mbrblingen ben 8. Juni 1845.

Stadtmagiftrat.

Schegt, Stabtidreiber.

Fur Rechnung ber Urmenpflege Rleinerdlingen wird

am Donnerstag ben 12. b. DR. Nachmittags 3 Uhr, in bem Freihertlich v. Delben forn Pachibraubanfe ju Aleinerblingen eine giemlich bedeutenbe Quantitat confecirten Bieres bffentlich an ben Meiftbietenben verstauft, wosu Kaufsliebbaber eingelaben werben.

Mbrblingen ben 8. Juni 1845.

Roniglich bayerifches Landgericht.

Bbrlen.

· Muf motivirten Antrag bee Gblonere und Rramere Johann Matthaus Bagner von Aufhaufen werben nachfolgenbe Grundftude beefelben aus freier Sand unter gerichtlicher Leitung verfteigert, als:

58 Des. Ader zu Beiler, Dl. : Dr. 584, im Bollftabter Relb.

24 Dez. Ader im Beilerbronn, Pl. : Dr. 1009, bafelbft, 1 Zagw. 15 Des. Alder in bem Graben, Dl. : Dr. 1725&, Rorbeimer Relb,

76 Deg. Biefen, Die Bublwiefe, Pl. . Mr. 1454,

27 Deg. Uder im Beilerbronn, Bollftabter Felb, Pl. : Dr. 1011, 78 Dez. Ader Breitwiesader, Dl. Dr. 4801 im Amerdinger Relb,

75 Dez. Ader auf'm obern Cand, Pl. . Dr. 4241, bafelbft,

76 Des. Uder bafelbft, Pl. : Dr. 456,

48 Des. Ader, Spitader in ber Salten, Dl. : Dr. 1200, Bollftabter Rlur,

42 Dez. Alder im Gichhof, Pl. : Dr. 608,

1 Zagm. 35 Dez. Ader an ber fleinen Straß, Dl.: Dr. 905, Bollftabter Alur,

82 Des. Uder, ber Brudlebader im Beiberfeld, Dl. : Dr. 1859,

66 Des. Ader in ber rothen Gwand, Dl. : Dr. 1667, Solheimer Alur. Termin biegu ift auf

Mittwoch ben 18. b. DR., Bormittags 10 Uhr,

im Wirthshaufe gu Aufhaufen anberaumt, wogu Raufeliebhaber mit bem Bemerten geladen werden, bag bie nabern Raufsbedingniffe im Termine felbft merben befannt gegeben merben.

Mbrblingen ben 5. Juni 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Lic. Dolgl, Canbrichter.

Benichlag.

Giner hoben Regierunge : Entichliefung gemaß follen an ben fatholifc und protestantisch beutschen Schulen babier gwei Industrielehrerinnen fur ben Unterricht in weiblichen Sanbarbeiten aufgestellt merben.

Bur Remuneration ber beiben Lebrerinnen find ausgewiefen

50 fl. aus ber Communal : Raffe und 20 fl. aus ben Schultaffen,

wogu noch ein mochentliches Schulgelb von

2 fr. fur ben Unterricht im Striden,

3 fr. " Daben, 4 fr. " Stiden

und andern feinern Arbeiten au erheben tommt, und gwar mit bem Gintritt ber Schulerin in Die obere Abtheilung ber I. Rlaffe.

Dagegen find Die Arbeitolebrerinnen bei bem Mangel an geeigneter Lotalitat vorberhand angewiesen, bie Industrieschulen in eigener Bohnung abzuhalten, mit.

bin auch die Bebeigung bis auf Beiteres felbften gu beftreiten. Es werden baber folche Perfonen, welche fich über bestandene Drufung burch legales Zeugniß auszuweifen vermbgen, aufgeforbert, ihre Befuche hierorte inners

halb 4 Bochen einzureichen.

Dettingen ben 4. Juni 1845.

Stabtmaaistrat.

Subel, Burgermeifter. Berrede, Stabtichreiber.

Runftigen Freitag ben 13. b. D., von Nachmittage 1 Uhr an, werben aus bem Revier Ballerftein, Forftort Frauenbblite, bem Bertaufe ausgefest':

23 Rlafter gelobtes Gichenholy, 23 Ctud eichenes Dusholy,

48 eichene Wagnerftangen, 19 Saufen gelobtes Abbola.

4 Bellriffcblauen.

Bablungefabige Raufer werben mit bem Bemerten eingelaben, bag bie Berfteigerung im Schlage vorgenommen wirb. Den 7. Juni 1845.

Fürftlich Dettingen Wallerfteinifches

Rentamt Wallerftein. 28 6 6 m.

Korftamt Balbern. Magel.

Um Donnerftag ben 19. Juni, von Mittage 12 Uhr anfangend, wird auf bem Birth Ruch b'ichen Commerteller, unfern Thannhaufen, ber Bertauf pon 120 Rlaftern Robrenbola

aus bem Rorftort Degginger und Garharber Dberholy, ber Forftwartei Garbard. gefcheben. Diegu merben Liebhaber eingeladen. 2m 7. Juni 1845.

> Fürstlich Dettingen Wallersteinisches Korftamt Balbern. Magel.

Rentamt Rirchheim. Robrie.

holzverfauf.

Ru dem Birthebanfe gu Dberriffingen wird am Montag ben 16. Juni, von Bormittage 10 Uhr an, bienach befdriebenes Solg im bffentlichen Aufftreich verlauft: aus bem Forftort Saarb:

150 Rlafter Laubholy,

11 eichene Rutholgftamme,

14 eichene Magnerstaugen . 30 Bellenfclauen;

aus bem Forftort Sundebubl: 34 Rlafter grofftentheile Buchenholy,

5 buchene und eichene Rusholaftamme, 4000 Stud geformte Bellen;

aus bem Korftort Dagbaule:

8 Rlafter Buchen : und Gidenhols.

450 Stud Bellen;

aus bem Forftort Mbelmannsgebren:

121 Rlafter Fichtenholz, 21 Daufen Richtftreu;

aus bem Rorftort Monnenbubl:

31 Rlafter Fichtholy, 21 Saufen Richtfiren.

Diegu laben gablungefabige Raufer ein

Den 6. Suni 1845.

das Fürstlich Dettingen Wallersteinische Rentamt Neresbeim und Forftamt Balbern. Seiler. Magel.

³m Benehmen mit ber Furftlich Dettingen Spielbergifden Bauinfpettion Dets timmen wird gur Berfleigerung refp. Berafforbirung bes tatholifden Schulhausbaues ju Saufen an ben Benigfinehmenben, veranschlagt auf 1300 fl., Tagesfahrt auf Donnerftag ben 3. Juli babier, Bormittage 10 Ubr, im Rimftererichen Wirthebaufe in Saufen angefest.

Die betreffenben Sandwertoleute, Maurer, Bimmermeifter, Schloffer. Glafer, Schreiner, Safner werben biegu eingelaben, und baben bie Afforbebebingungen am Termine felbften au vernehmen.

Dettingen ben 31. Dai 1845.

Rurftliches Stadt; und Berrichafts; Bericht. Juftigrath Baur.

Privat : Anzeigen.

Deffentlicher Dant.

Rur Die fo ehrenvolle Begleitung ber irdifchen Sulle Des fbnigl. quiescirten Mentbeamten Berrn von Ammon

gur letten Rubeftatte ftatten Die Unterzeichneten ihren marmften und berglichften Danf ab.

Mbrdlingen ben 9. Juni 1845.

Die fammtlichen Sinterbliebenen.

Allaemeine Menten : Anftalt zu Stuttgart.

Der Unterzeichnete bringt biemit in Erinnerung, bag fur neue Ginlagen, welche bis jum 30. Juni geleiftet werben, Peine Gintrittegebuhren gu entrichten find. Statuten und Rechenichafteberichte werden unentgelblich verabreicht von dem Agenten ber allgemeinen Renten : Unftalt gu Ctuttgart :

3. D. Pullich in Mbrolingen.

(Empfeblung.) Nachbem mir von einem bochlbblichen Magiftrate Die Conceffion als Werruckenmacher und Trifeur auf mein Unfuchen gutigft ertheilt worden ift, fege ich einen boben Mbel und bas verehrliche Publifum mit ber Berficherung bievon in Renntnig, bag bon mir alle einschlägigen Arbeiten nach bem neueften Gefchmade auf bas Golibefte geliefert, 3. B. Perruden und Toupets, . gang elaftifch, bem Ropfe bequem und leicht anpaffend, Scheiteln, feftgemachte, wie auch offene Coden nach neuefter Urt auf bas Taufchenbfte gefertigt, und enb= lich auch bas Frifiren und Saarichneiben gang nach jetiger form beforgt wird. Bon allem Diefem tonnen Proben bei mir eingefehen werben. Die bagu benotbigten Urtitel babe ich aus ber erften Sand von Frantfurt a. DR. erhalten, fo bag ich mich in allen irgend einschlägigen Arbeiten unter Berficherung ber billigften Preife und punttlichften Bedienung beftens empfehlen fann.

Um recht gablreichen Bufpruch bittet

Benebift Conftantin Rublein, Derrudenmacher und Rrifeur,

wohnt bei Brn. Stoll, Badermeifter, am Brettermartt.

Die Unterzeichnete gedenkt ihr Unmefen in der Marktgemeinde Biffingen, bes ftebend in ber Rronenwirthichaft Sausnummer 83, nebft ber barauf rubenben realen Zafern : und Detgere : Berechtigfeit und circa 42 Morgen Meder und Biefen aus freier Sand gu verfaufen.

Raufeliebhaber werben eingelaben, Camstag ben 21. Juni, frub 9 Ubr.

fich in der Kronenwirthschaft dabier einzufinden. Martt Biffingen ben 3. Juni 1845. Rleopha Daber, Rronenwirtbin. Unterzeichneter gebenft, Montage ben 16. Diefes Monate, Abende 7 Uhr, iner Gaftwirthichaft jum golbenen Stern babier bas Grab und Ohmat auf nachftebenben Wiefen

2 Tagwert Dro. 15 auf ber Bublen,

7/8 Tagwert Dro. 8 auf ber Bublen,

3/4 Zagwert Mro. 23 auf ber untern Bublen,

3/4 Tagwert Mro. 3 auf ber obern Langenwiefe,

1 Tagmert Dro. 8 auf ber obern Langenwiefe, 1 Tagmert Dro. 69 auf ber untern Langenwiefe,

1 Zagwert Dro. 124 auf ber untern Langenwiefe,

41/3 Tagwerf Dro. 276 auf ber untern Langenwiefe,

11/2 Tagwert Mro. 25 auf ber Dfnit, 3/4 Tagwert Mro. 30 auf ber Dfnit,

1 Morgen Dro. 365, mit Rlee, im Beuthal,

3/4 Morgen Rro. 605, mit Klee, auf bem hoben Beg bem beffentlichen Bertaufe gu unterftellen. Die Zahlungebedingungen werben im

bem bffentlichen Berfaufe gu unterftellen. Die Jahlungsbedingungen werben im Berfanfstermine felbst bekannt gegeben. Es ladet hiezu Raufsliebhaber hbflich ein Robolingen ben 9. Juni 1845,

Friedrich Benichlag, Defonom.

Am Dienstag ben 10. Juni, Morgens 8 Upr aufangent, verfauft ber Unterzeichnete in ber Ablerwirtssichaft zu Laucheim im bffentlichen Aufstreich bas; in feinem Bald Rechert bet Lauchbeim vorhandene Jolz, namlich:

55 Stud Bagner : Gichen,

und auf ber Bangermuble bei Lauchheim folgende Schnittmaaren, ale:

70 Stud 10 Schub lange eichene Ringel, 6. 73blig.

25 , 10 , eichene Dielen, 4gbllig.

Dann Montag den 16. Juni wiederum in der Ablerwirthichaft gu Lauchheim:

20 Rlafter Buchen = und Birfenholg, 12 Rlafter Tannenholg,

25 Rlafter Stodholy,

100 Saufen Stod's und Burgelholy,

8400 Stud lange Bellen, 400 — Baumpfable,

150 - Baumpfahle,

10000 - Dfenwellen.

Die nahern Bedingungen werden am Bertaufort befannt gemacht. Bopfingen ben 6. Juni 1845. 3. D. Sieber.

S find im Mald 13 Klafter bude nes, febr fcones Scheiterholg, (wurttemberg. Magh) zum Preis von 14 fl. por Klafter zu vertaufen; von wem? fagt bie C. h. Bect iche Buchbanblung.

Die woch ungelöften Pfalvber ber Monate Kebruar, Mats, April und Mai 1844, Nro. 7741 bis Nro. 13002 find biesen Monat noch auszulbjen ober burch Berginsung zu erneuern, außerdem dieselben biffentlich versteigert werden.

Man municht ein gut erhaltenes Forte: Piano mit 6 Oftaven gu miethen; mer? fagt bie E. D. Bed'iche Buchhandlung.

Ein braunes Pferd, Ballach, 5& Jahre alt, gefund und fehlerfrei, gang geeignet jum ichweren, auch jum leichten einspannigen Jug, ift zu verfaufen; ebenfo eine leichte zweispannige, aber auch einspannige brauchdare altere Chaife mit festem Untergestell. — Rabre Auskunft ertheilt die Bectique Buchanblung.

Bei Sturm, Gattler, ift ein Rinder : Chaischen tauflich ju haben.

Bei Fr. Oftertag in der Ludengaffe ift bie Jacobi bas untere Logis gu beziehen.

Bei Magnus Buhler, Lit. C. Nro. 194, ift ein oberes Logis fur eine ruhige Ramilie taglich ober bis Jacobi ju beziehen.

In Lit. B Nro. 184 ift taglich ober auf Jacobi ein oberes Logis zu beziehen.

Bon ber Rirchenftifrung Belgheim find 900 fl. gegen boppelte Bers ficherung ju 4 Progent auszuleiben.

Letten Freitag Mittage ift bei mir ein Gelbbeutel, mit Stabsfiften einges schlagen, verloren gegangen. Man bittet bhfich um Jurudgabe beffelben. Dem Finder ist bas darin befindliche Geld, am Betrag von 4 fl., als Belohnung ausgesetzt.
Ehriftian Reuter, Dreimohrenwirth.

Am letzen Samstag hat eine arme Bbtin auf bem Wege von Abrolingen nach Ballerstein eine leberne Aasche mit Fardzeichen, etwas Geld, einem Brief ze, verloren. Der rediich Finder wird ersuch, folde in der Bed'ichen Buchhandlung abzugeben.

Genealogische Anzeigen.

Seborene:

29. Mai C. Marie Louife, Tochterlein des Magnus Bubler, Lodwebermeifters.

30. - D. Regine Magbalene, Tochterlein bes Ferd. Bubler, Schneibermeifters. 4. Juni D. Gin tobtgebornes Sbhnlein bes Johann Alexander Lippacher, Buchs

binbermeisters und Magistraterathe.
5. A. Johann Georg, Schnlein bes Johann Georg Bergog, Lobwebermeisters.
7. D. Johann Mam, Shullein ber Libia Sibule Zeitrag.

Geftorbene:

Alter.

- 1. Juni D. Marie Margarethe Sauer, geb. Badler, Bauere Bittme von Schaffhausen, an Alterefchmache . . . 841/3 Jahr.
 - 2. C. Karoline Friederife, Tochterlein bes Rarl Richard Silber, Lodwebermeisters, am Stidfluß 11/6 Jahr.
 - 4. D. Gin todtgebornes Shulein bes Joh. Alex. Lippacher, Buchbindermeistere und Magiftraterathe.
 - 6. A. Unne Barbare, nachgelaffene Tochter bes Johann Georg.
 Gruber, Impohners und Ragelichmiedgefellen, an

Lungensucht 63 Jahr

eod. - A. Friedrich Daniel Jonathan von Ammon, Rgl. B. quiesc. Rentamtmann, an ganglicher Entfraftung . . 77% Jahr.

Fremden : Muzeige.

Ju ber Kroue. Die herren; von Erlinberger mit Fraulein Tochter, L. b. Oberinsteuerath vom Midachen, Duigg, f. Deerinspector ber Clienbahn v. Murnberg, hobenner, et. Cisenbahn : Ingenieur v. Donaumberth, Wiebenmann, f. kandgerichts Allesfor von Bollach, Stadupfarrer Bipfel und Papiersabritant Schundler von Neuburg, halberwang, Pfarrer von Schweinborf, Landgraf, Parteimonialrichter von Bapreuth. Die herren Kaussente Wirtheb von Bohn, bertein von Kranfturt

a. M., Leveling von Munchen, Kinimel von Farth, Rauch von Schmalfalben, Rieß von Schweinfurt a. M., Oppenheimer von Frantsurf a. M., Schweinbuber von Augburg, Marter von Aughr, Berend von Lamburg, Maper u. Golbidmible von Frankfurt a. M., Merkt von Augbburg, Bang von Rheydt, Breitiviffer von heilbroin a. N., haller von Josiffen, Ungerer von Stuttgart, Frenheit von Connstanz, Mannheimer von Schweinfurt, Kohn von Huth, Kießel von heim, Mombild von Frankfurt a. M., Stettfeld von Constanz.

Im Reh. Die herren: Gentner, ft. Defan von Reichlingen, Reichensperger, Regimente Quartiermeister mit Gatein von Augsburg, Wiefenberger, Privatier von Stuttgart. Madame Wolf von Munchen. Die herren Kauftente: Machwart von Glin, Wolfrum von hof, Stodel von Minvberg, Schill von heilbronn,

Bodel von Mains.

In der Sonne. Die herren: Braun, Geometer von Minchen, Calvi, Maler von Maing, Bauer, Aftuar von Ansbach, Lepfinger, Schneider von Dinkelsbuhl, Fend, Tischer von Schrobenhausen. Madame Spriger mit Tochter von Artfende. Radulein Sermann von Gerolsheim, Kraulein Schrert von Eggingen. Die herren Kaussenter von Wirzsburg, Gungburger von Artigsbaber, Witter von Krauffurt, Waltersteiner von Birzsburg, Brith von Mitgsburg, Krant mit Tochter von Fischach, Grant und Piano von Angeburg, Leisner aus Sachten, Mehr von Briebach, Graf von Oriebach, Auft von Matsbach, Abl von Kartspube.

Im Fuchs. Die herren: Fleischner, Kuliconermister von Weisenburg, Kahmeier von Dintelling, Kirschig von Pregnig, Muster Frider von Augeburg, Griesbauer von Gerolfingen, Kummel von Erabel, Wolf, Jinngießer von Gmildb, heintsch Bierbrider von Mannessenbergen, Liebenbauer vo. Gungenhausen, Limber von Erkentbeim, Gebrüber Knosp von Gmiddb, Gift Bierbrider von Schrebbeim,

Reumeper von Mugeburg, Diller, Sanbelemann von Gunbertingen.

Im weißen Rog. Die herren: Grau mit Frau von Dintelebigt, Mobilinger mit Frau von Dettingen, Boff von Gungenhaufen, Rottelberger von Margenborf, Pfabler und Roth von Dintelebuht, Dochter, Etabtiger mit Frau v. Bembing, heinle und huttelmeyer von Gmind, herrmann, Aaufmann v. Saalfeld, Schaber von Gmind, Gutmann und Grafer, Kausteute von Schillingofurft, Kochler und Brep, Kausteute von Immenstatt. Madame Roth von Aalen. Frau Gling von Mobilingen.

Im Karpfen. Die herren Kauf- und handelsleute: Meierhiere v. Watzburg, Krilberger und Muf von Manchen, Stich von Altenberg, Seengel von Bemblig, Schubrzinger mit Krau von Dinkelsbubl, hiller mit Krau von Stuttgart, Worfchinger

mit Cobn von Banreutb.

3m Stiegligen. Die herren: Bittenbuber von Murach, Stettauer von

Treuchtlingen, Guttmann und Dichelbacher von Dettingen.

Im baperifchen hof. Die herren: Dopper, Kunfter von Schillingefurf. Endres von Bischofsheim, Meper, Gerstenhanbler von Lauingen. Mad. Mili mit Tochter von Augeburg. Igfr. Maria Roft und Conf., harfenistinnen b. Bebonia,

Im goldenen Lowen. Die herren: Robn, Posamentier von Baffertrabingen, Daub, Zehngebotschreiber von Buttenwiesen, Murr, hasnermeister von Deggingen, Im rothen Lowen. Die herren: Maurer, handelsmann von Schlab,

Bebruber Riland, Banbeleleute von Bechingen.

In Privath au fern. Die Berren: Rummel von Saunsheim, Julius Bolt, Conbitor von Beiffenburg. Margarethe Feiler von Bopfingen.

				r vorz			, -	rt	en s				ürfnisse	
Swei		Br	0 0 2				1			. 8	Bie	r:		
Die Maas weises Weinertock fire of the control of					otegt									lauffdlags.)
12							Di	e M	aas l	rau	nes C	50mi	merbier	6 fr.
Ein Pimb fawerjes Wosgenibrob foltet 3 tr. We e b i Recham Wierling Sechaftt. Arenmed)	0	gem		Kiblaton			201	e M	aas t	pelf	es 23	ler (nicht tari	rt) 3 fr.
Weigen Weigen Weigen Sechstit. Das Phund Massiochensteich 40 ft. sechsumest. 1 ft. sechsumest. 2 sis 43 40 3 3 40 3 3 40 3 40 3 40 3 40 3 40 3 40 3 40 3 40 40	Gin Minh fcmaries Moggenbrob toftet 3% fr. # 1 e i f ch:										,			
feiner Aushung 2 [3 1	Das Pfund Maftodfenfielich													
feiner Aushung 2 [3 1	Rernmebl fi.ftr. pf. fl.ftr. pf fr. pf Subfielich 8 tr													
Schamebl. 2 35 - - 38 3 9 8 - Schafen. hammeistelich - fr. Nachmebl. 2 19 - - 54 58 5 - Sn ver Bribant ale Geitungen um 1 fr. wehlseller. Preise nicht fazirter Eegen stände. Das Piund robes Unschlitt.	feiner Muchual 2 31 - 1- 43 - 10 3 Kalbfleifc 7 fr													
Preise 2 - - - 50 - 7 2 3 n ver Bretbant ale Gettungen um 1 ft. wehlselier.	Schonmebl 2 35 38 3 9 8 Schafen. Sammeifielfd fr										fr.			
Preise nicht tarirter Gegenstande.	Machmeh	1 !	19				1 -							
Das Pfund robes linschilt 33 fr. Lauben das Paar 9 bls 10 fr. —— ageoffene klotter 25 fr 6 fr. 5 – 6 Erda 4 fr. —— gefuntte 23 fr 6alz das Pfund 4 fr. —— Eelfe 17 – 18 fr 6alz das Pfund 4 fr. —— Eelfe 17 – 18 fr 6alz das Pfund 4 fr. —— Eelfe 17 – 18 fr 6alz das Pfund 5 fr. —— Butofemalz 17 – 18 fr 6alz das Pfund 5 fr. —— Geweinschmalz 17 – 18 fr 6rbfen der Weben 4. fr. 5 fr. —— Butter 13 – 14 fr 9lrfen 9l fr 3 fr. 30 fr. —— Hr 18 fr	Roggenm	ieht - :				٠.						-		oblfeiler.
- gegoffene Lichter 25 fr. Eler 5-6 Châd 4 ft geinntte - 23 fr. Sal has Pinnd 24 ft Seife 17 + 18 ft. Erblin ein viertel Weden 5 ft Stinlofdmal 17 + 18 ft. Erblin ein viertel Weden - 5 ft Stinlofdmal 17 + 18 ft. Linfen - 7 ft. 5 ft. 6 ft Stinlofdmal 17 + 18 ft. Linfen - 7 ft. 5 ft Samenichmal 17 + 18 ft. Linfen - 7 ft 5 ft Samenichmal 17 + 18 ft. Linfen - 7 ft Samenichmal 17 + 18 ft. Linfen - 7 ft Samenichmal 17 + 18 ft. Linfen - 7 ft Samenichmal 17 + 18 ft Samenichmal 18 ft Sameni			Pr	eife	nicht	tari	rte							
- gefuntte - 23 fr. Sal das Pfind 4 fr Seife 17 - 18 fr. Edif das Pfind ein viertet Meden 5 fr Bitnofemal 17 - 18 fr. Erhöm ein viertet Meden 5 fr Schollenstein 17 - 18 fr. Erhöm ein viertet Meden 5 fr Schollenstein 17 - 18 fr. Erhöm - Netter 7 fr. bit - fr H. fr 3 fl. 30 fr H. fr H. fr 3 fl. 30 fr H. fr H. fr 18 fr H. fr H. fr 18 fr.	Das Pfur	ib robe	8 Unfc	litt		13 fr.								
- Eeise														
- Saweinichmats														
Option														
Content					13 -				_	_			5	fl. 30 fr.
Den		as St	úcc						_					
Dienter bas Paat														
Die Alaster Buchenbol, 47 fl. – tr. Das Tagwert Gebrannter Zeug. Das Matter Kalf					28 _									
- Bitkenbols 15 fl fr. Moggenftrob, 4 fl. 30 fr. Das Matter Kalf										8				
Cheenbolg 15 ft ft. Duftelftrob 's ft. 50 ft ft.	Die Mini	Bir	fenhal:	45 fl.	- fr. 8					30				
- Cannenbols 15 ft ft. Haberfiedted 2 ft. 2 ft. - 400 Ziegesstellen 1 ft. 30 ft. Terff. 1000 Cird - ft ft. - 400 Ziegesstellen 1 ft. 30 ft. Terff. 100 Cird - ft ft. - 400 Ziegesstellen 1 ft. 30 ft. Terff. - 400 Ziegesstellen 1 ft. 30 ft. Terff. - 400 Ziegesstellen 2 ft. 30 ft. Terff. - 400 Ziegesstellen 2 ft				13 fl.	- fr. 2	intelftr	ob a	ft.	30 fr.	-	100	Da	dplatten	1 fl. 30 fr.
** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** **		Ear	menbol	3 13 ft.	- fr. S	aberftr	ob -	· fl.	- fr.	-				
Betrelb: Wert Ment Ger Gammt Gert Gammt							_	_	_	-	halter	ten (Setreibem	arftes.
Oate get Jas fammt fauffe Ocet. Oc	-				10.	1.			9	- gc	7015060	-		
Tungen Nest. summe faut					Ber=	02.0	pod	Ret	Mitt	ler	Riebr	igfter	Begen bi	e vorigen
Sern Sauff Sauf					tauft	orele.		- 1						
Sern	tungen.				-	-	-		_	-	-			
Bajen 45 56 71 36 35 14 - 13 31 12 56 - 1 29 378 38 290 373 207 167 14 19 15 28 12 52 - 1 9 95 19 10 103 35 19 12 7 11 48 11 24 - - 5 36 5 10 - - 12 30 30 30 30 30 30 30 3	0													
Regin 34 290 373 297 467 14 19 15 28 12 52 —					918									
Verfie 3 101 101 103 85 19 12 7 11 148 11 24 5 Handel 165 951 1116 784 332					26	35	4.5	_	13					
Emme 165 951 1416 784 332 Frichtpreise auswärtiger Schrannen. Mittierer Preis des Schiffels Baigen Kern Noggen Gerfie Haber. Donamberth, am 4, Juni. Laningen, am 5, 1 Nai. Nommingen, am 3, Juni. - fl ft. 16 fl. 32 ft. 15 fl. 34 fr. 14 fl. 48 ft. 5 fl. 21 fr fl ft. 17 fl. 50 ft. 15 fl. 34 fr. 12 fl. 22 ft. 6 fl ft ft. 17 fl. 50 ft. 15 fl. 34 fr. 12 fl. 22 ft. 6 fl ft ft. 17 fl. 50 ft. 15 fl. 36 ft. 15 fl. 34 ft. 17 fl. 5 ft. 7 fl. 5 ft. 17 fl. 17 ft.	2Batgen	15	56	71										1 9
Brindrpreife auswartiger Schranien. Mittierer Preis des Schäffels Mugedurg, am 6. Juni. Donamberth, am 4. Juni. Lauingen, am 51. Mai. Watingen, am 53. Mai. Wemmingen, am 5. Juni fl ft. 16 ft. 32 ft. 15 ft. 14 ft. 12 ft. 43 ft. 6 ft. 14 ft ft ft. 16 ft. 32 ft. 15 ft. 14	Batzen Roggen	15 84	56 290	71 374	207	167	14	19	13	28	12	32	1 1	
Mittierer Preis des Schäffels Maigeburg, am 6. Just. Denauwerth, am 4. Just. Lauingen, am 51. Mai. Watingen, am 51. Mai. Watingen, am 53. Mai. Watingen, am 53. Mai. John Abr. 15 ft. 15 ft. 15 ft. 15 ft. 12 ft. 13 ft. 15 ft. 12 ft. 15	Watzen Roggen Gerfte	15 84 8	56 290 101	71 374 104	207 85	167	14	19 7	15	28 48	12 11	32 24	1 1	- 5
Mittierer Preis des Schäffels Maigeburg, am 6. Just. Denauwerth, am 4. Just. Lauingen, am 51. Mai. Watingen, am 51. Mai. Watingen, am 53. Mai. Watingen, am 53. Mai. John Abr. 15 ft. 15 ft. 15 ft. 15 ft. 12 ft. 13 ft. 15 ft. 12 ft. 15	Batzen Roggen Gerfte Haber	15 84 8 18	56 290 101 143	71 374 104 161	207 85 138	167 19 23	14	19 7	15	28 48	12 11	32 24	1 1	- 5
Schrannen Drte. ABaigen. Rern. Roggen. Gerfte. Saber. Augeburg, am 5. Junt. Denauwerth, am 4. Junt. 24ningen, am 51. Mei. Memmingen, am 53. Mei. Memmingen, am 5. Junt. - ft ft.	Batzen Roggen Gerfte Haber	15 84 8 18	56 290 101 143 951	71 374 104 161	207 85 138 784	167 19 23 332	14 12 6	19 7 2	15 11 5	28 48 36	12 11 5	52 24 10	= =	- 5
### Mug6burg, am 6. Musf. Denaumerth, am 4. Musf. Penaumerth, am 4. Musf. Penaumerth, am 31. Musf. Penaumerth, am 31. Musf. Penaumerth, am 31. Musf. Penaumerth, am 32. Musf. Penaumerth, am 33. Musf. Penaumerth, am 34. Musf. Penaumerth, am 35. Mus	Batzen Roggen Gerfte Haber	15 84 8 18	56 290 101 143 951	71 374 104 161	207 85 138 784	167 19 23 332	14 12 6	19 7 2	13 11 5	28 48 36 36	12 11 5	52 24 10	e n.	- 5
Denauwerth, am 4. Junt. 16 ft. 40 ft. 15 ft. 30 ft. 15 ft. 44 ft. 14 ft. 48 ft. 5 ft. 21 ft. 2 m. 30 ft. 15 ft. 44 ft. 14 ft. 48 ft. 5 ft. 21 ft. 30 ft. 15 ft. 45 ft. 12 ft. 26 ft. 6 ft. 17 ft. 16 ft. 30 ft. 15 ft. 30 ft. 15 ft. 35 ft. 15 ft. 25 ft. 45 ft. 12 ft. 25 ft. 45 ft. 12 ft. 25 ft. 45 ft. 15 ft. 35 ft. 35 ft. 15 ft. 35 ft. 35 ft. 15 ft. 35 f	Watzen Roggen Gerfte Haber Summe	15 84 8 18 165	56 290 101 143 951 7 11 d	71 374 104 161 1116)tpre	207 85 138 784	167 19 23 332 11 8 W	14 12 6	19 7 2	13 11 5	28 48 36	12 11 5	32 24 10 11 11	e n.	5 12
Raningen, am 31. Mai. — ft. — ft. 16 ft. 32 fr. 15 ft. 44 fr. 12 ft. 22 fr. 6 ft. — ft. — ft. — ft. 17 ft. 50 fr. 15 ft. 39 fr. 13 ft. 33 fr. 7 ft. 5 fr.	Batzen Roggen Berfte Haber Summe	15 84 8 18 165 165	56 290 101 143 951 7 11 d	71 374 104 161 1116)tpre	207 85 138 784 1 C A	167 19 23 332 11 S W	år1 Mit Rer	19 7 2 tiere	15 11 5 2 r (r (28 48 36 6 d	12 11 5) t a	32 24 10 11 11 cháff	en.	5 12
Memmingen, am 3. Juni ft fr. 17 ft. 50 fr. 15 ft. 39 fr. 13 ft. 33 fr. 7 ft. 5 fr.	Watgen Roggen Berfte Haber Summe	15 84 3 18 165 hranne	56 290 101 143 951 7 11 d	71 374 104 161 1116)tpre	207 85 138 784 1 fe a Waiz	167 19 23 332 11 S W	14 12 6 år 1 Mit Rer 6 ft. 1	19 7 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	13 11 5 12 13 14 13 14 14 11 11	28 48 36 6 d	12 11 5) r a es @	32 24 10 11 11 (Dáff (Be	e n. els rfte. 43 fr. 6	5 12 Daber.
	Watgen Roggen Berfte Haber Eumme	15 84 8 18 165 hranne	56 290 101 143 951 7 11 d en = Dr 6. 3n	71 374 104 161 1116)tpre tc. ut. 3unt.	207 85 138 784 1 fe a 2Baiz 15 ft. 5	167 19 23 332 11 S W	14 12 6 Ar 1 Mit Rer 6 ft. 1	19 7 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	13 11 5 2 r (r (28 48 36 6 d 6 b 9ge 15	12 11 5) t a e6 © n. fr. 1	32 24 10 11 11 (Be 2 ft. 1 ft.	en. el6 rfte. . 43 fr. 6 48 fr. 5	5 - 12 Baber. A. 14 fr. A. 21 fr.
	Watgen Roggen Gerfte Haber Summe	15 84 8 18 165 hranne	56 290 101 143 951 7 r ll d en = Dr 6. 3n am 4.	71 374 104 161 1116)tpre tc. ut. 3unf.	207 85 138 784 1 fe a 28aiz 15 ft. 5	167 19 23 332 11 S W	14 12 6 Mit Rer 5 ft. 1 5 ft. 8	19 7 2 tlere n. 3 fr. 2 fr.	13 11 5 2 r (r Pre	28 48 36 6 d 6 b 8ge . 15 . 41	12 11 5) t a es © n. fr. 1 fr. 1	32 24 10 11 11 (\$e 2 ft. 2 ft.	en. ele rfte. 43 fr. 6 48 fr. 5 22 fr. 6	5 - 12 - 12 - 12 - 12 - 12 - 12 - 12 - 1

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Buchanblung in Rorblinger Berantwortlicher herausgeber: E. D. Bed.

Wochenblatt

Stadt Nördlingen.

Dienstag den 17. Juni 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Das Programm gu bem Central . Landwitthicafts Rife in Manchen, welches here Start findet, wird hiemit gur allgemeinen Renntuiß gebracht, mit bem aneifernben Buniche, baß hiefige Debonmiebefiger fich hierburch bewogen finden möchten, auf irgend eine Weife fich hierbei als vorzügliche Dekonomen gu betheiligen und auskuteichnen.

Mbrblingen ben 16. Juni 1845.

Stadtmagiftrat.

Shegt, Stabrfdreiber.

Programm gu bem Central : Landwirthschafts : Feste in München 1845.

Der landwirthichaftliche Berein fur bas Ronigreich Bavern feiert im laufenden Sabre bas funf und breifigfte Central : Landwirthichafts Reft.

Diefes Beft wird ber Allerhochften Bestimmung Geiner Majefiat bes

abgehalten merben.

Widhrend feines nun faln und breifigifdrigen Beftandes war biefer Berein — einer ber alteften unter allen beutichen Bereinen — raftlos beeifert, nicht nur vers mbge entiprechenber Belebrung durch das Centralbiatt und sonft durch Bort und Schrift, sondern auch nittelst stere Ermunterung, ehrender Auszeichnung, dann sorgistliegte Bemeflung und gewissehafter Buetenung der budgetindigt fundirten Preife stereich einzuwirfen auf die Entfaltung und Bervollsommaung baters landischer Landwirthichaft, dieser Grundfraft all und jeden Staates, insbesondere aber des garifolen Bagerns.

Die wohlgemeinten Bestrebungen bes Bereins haben bereits vielsach erfreuliche Ardete getragen, und im Bergleiche zu ben Borzeiten, ein merkliches Borwärtes schreiten ber beimischen Agrikulture und Mirthichafts Meisen bewirft. Auch ist dem Bereinsleben in doppelter hinsich nurmmelischer Borschus geworden, einmal durch jenn großartigen Gebanken Seiner Abniglichen Majeskat, der die einzelnen Prodingen in landwirthschaftlich Diftrifte und jeden Distrift wieder in kleine, landwirthschaftlich ftreng homogene Gemeinde Enwypen (Rayons) gliedernd und nade an viertausend rationelle kandwirthe, in der Ligenschaft von Distrifts Borschadden, Distriftes Sektetatien. Distrifts Worschadden, Distriftes Sektetatien. Distrifts Worschadden, dem gangen Drganismus erst die

eigentliche Beibe und bas prattifch fruchtbare Sinabreichen bis gu bem bochachts baren Bauernftanbe, und bis gur Batte bes Rleinbeguterten gemabrte, und bann burch ben bulbreichen Entschluß bes baterlichen Monarchen, einen an Gemuth und Geift gleich reich begabten, ben agritolen Intereffen mit feltener Liebe gugethanenen fonialichen Pringen an ber Spite ber großen vaterlanbifchen Mgrifultur-Gefellichaft treten zu laffen.

Je großer aber biefe Bobltbaten und je fprechender biefe neueften Bemeife toniglichen Boblwollens, um fo wirtfamer muffen fich auch bie Bereinsbeftrebungen gestalten, insbesondere ju einer Beit, wo ber materielle Fortfcbritt fich in allen beutichen Bauen mit einer Großartigfeit entfaltet, welche fogar bas blofe Stilles

fteben und Langfamverbeffern jum relativen Rudfchritte geftaltet.

In Diefer Ermagung find auch Die bieberigen Programm : Beftimmungen einer Revifion unterworfen, und ift unter mbalichfter Berudfichtigung ber bieber laut geworbenen Buniche fur 1845 feftgeftellt worben, wie folgt:

G. I. Preife fur allgemeine und fpezielle Leiftungen auf bem

Befammtgebiete ber prattifchen Landwirthichaft.

Rur allgemeine und fpegielle Leiftungen auf bem Befammtgebiete ber praftifchen Landwirthichaft find gur Preiebemerbung ausgefest:

Eine golbene Debaille im Berthe von zwangig Dufaten fammt Ehren-

biplome: 3mei goldene Madaillen jebe im Berthe von gebn Dufaten fammt Chrene

biplome :

Acht golbene Debaillen jebe im Berthe von vier Dufaten fammt Ghrenbiplome ;

Bier und zwangig große filberne Debaillen fammt Chrendiplome und Seche und breifig fleine filberne Debaillen fammt Chreudiplome.

Bur Bemerbung um Diefe Dreife eignen fich:

A) In Rudficht auf allgemeine Leiftungen.

Gene Landwirthe, welche unter mobibemeffener Beachtung ber brtlich agrono= mifchen und flimatifchen Berhaltniffe eine verbefferte und rationelle Bewirthichafts ung ihres Gefammt : Grundbefiges in allen feinen Betriebegweigen mit legal nachgewiefenem gunftigem Erfolge eingeführt baben.

B) In Rudficht auf fpezielle Leiftungen.

Jene Landwirthe, welche fich verbient gemacht haben:

1) im Bereiche ber extensiven Bewirthichaftung, burch Benrbarung bber Grunde; burch wohlbemeffene, ben Boben ber nbthigen Reuchtigfeit nicht beraubende Entfumpfung bon Moorgrunden und fonft naffem Belande: burch Unlegung angemeffener Bemafferungen:

2) im Bereiche ber Arrondirung (Bufammenlegen) burch:

a) gangliche. b) partielle ober

c) flurliche Arrondirung, b. b. burch Bermanblung pargellirter (gers

ftreut liegender) in gufammenhangenbe Befigungen; *)

3) im Bereiched er Dangerbereitung und Dungerverwendung, burch forgfaltiges, zwedinagiges Cammeln, Bereiten und Mumenben ber verfcbiebenen brtlich ermittelbaren Dungungeftoffe, wohin namentlich auch burch etwaige Auffindung und Benutung von Mergellagern gablt; burch regels maßige Mulage ber Dungerftatten, Composthaufen und Bille : Bruben und

^{*)} lleber ben Begriff ber ganglichen, partiellen und fürlichen Arrondirung, fiebe landwirtbicafil. Centralblatt, Jahrgang 1839, Oftoberfeftbeidreibung pag. 65.

gwar letterer unter rafcher und vollftanbiger Ableitung ber Gulle aus ben Stallungen:

4) im Bereiche ber land wirthichaftlichen Gerathe, burch Ginfahrung und Anwenden nuglider neuer Adergerathe, bann land aund hauswirthichaftlider Mafchinen;

5) im Bereiche des Brachbaues aberhaupt, burch Befeitigung ber

Brache und Unbau von Brachefrachten;

6) im Bereiche bes Getreibes und Speifegemachfe-Baues, burch rationellen und gelungenen Ausbau folder Cerealien und Speife-Gewachfe, beren Andau in der Gegend bieber entweder noch wenig bekannt, ober gar nicht verbreitet war, indbefondere auch von Zalavera-Meigen, Stauben-Moggen, himalaya Gerfte, ausgezeichneter Kartoffel Etren;

7) im Bereiche bes Jandelsgewächsteaues, burch rationellen und gesungenen Andau bisher in der betreffenden Gegend entweder wenig ober gar nicht produgirter Handelsgewächse, insbesondere von Reps, Mobn, Tabat, Kardenbifteln, Waid, Krapp, Wau, Saftor und Hopfen, dann durch Erzenquan bestallten Gamens.

(Fortfegung folgt.)

So erfreulich die angenehme Bahrnehmung ift, daß bie Gedber auf bem Gottesader so vielsalig ichbn mit Blumen bepflanzt find und gepflegt werden; eben so ichmerzhaft ift die unaugenehme Bahrnehmung, daß nicht blos von Kindern, sondern auch erwachsenen Personen die Blumen abgepfludt, ja sogar die Blumenflode gestollen werben.

Man fordert baber bas gesammte Publifum auf, Diese Ausschmudtungen ber Graber nicht zu beschädigen ober durch ein einsaltiges Abpfliden ber Blumen fie ibrer Zierde zu berauben. Wer gegen bas eigene patre Gefahl feines Immern einer folden handlung fich schuldig macht, wird baber auch zur verdienten Strafe an-

gezogen merben.

Morblingen ben 15. Juni 1845.

Stabt magift rat. Doppelmapr, Burgermeifter. Schegt, Stabtichreiber.

Rachbem bei ben biefigen protestantifden beutiden Bolteichulen burch Borriden bie Lehrerstelle ber intern Middenfelligt erlebigt worden ift, womit ein jahre licher Bezug von 300 fl. verbunden ift, so werden hiemit die Bewerber um biefe Etelle aufgefordert, ihre Bitgeliche, mit ben erforderlichen Zeugnissen versehen, von heute, an binnen 4. Wochen kahter einzureichen.

Mbrdlingen am 16. Juni 1845.

Stabtmagift rat. Doppelmayr, Bargermeifter. Schegt, Stadtfcbreiber.

Rachften Donnerftag ben 19. b. M., Bormittage 10 Uhr, werden auf bem

Die Tertaffen rechte und linte bes Berger Thore, innerhalb ber Stadt, mit ihrem Gras : und Dbft : Ertrage

får bas Jahr 1845 bffentlich an ben Deiftbietenden verpachtet und werden Pacht= liebbaber eingelaben,

Mbrblingen ben 16. Juni 1845.

Stabt magiftrat. Doppelmapr, Bargermeifter. Schegt, Stabtichreiber.

Es ift jur befondern Angeige gefommen, daß Personen auf ber sogenannten Deren ter Schwallmuble, in ber Eger baben, wodurch die Eigenthimer ber Wiesen beschädbigt werben. Da biefer Der teine erfaubte Babfelle ift: so wird Irbermann beshalb gewarnt nub hat ju gewärtigen, baß er im Betretungsfalle mit Gelo ober Arreit geftraft wird.

Mbrblingen ben 16. Juni 1845.

Stabtmagiftrat.

Schegt, Stabtidreiber.

Bur Bezahlung ber mit bem 1. April 1845 gefälligen Binfen ans hofpitale ic. Stiftungetapitalien werben bie Betheiligten anmit aufgeforbert.

Nordlingen ben 2. Juni 1845.
Stabtmagiftrat.

Doppelmapr, Burgermeifter. Schegt, Stabtichreiber.

Auf Andringen eines Spothetglaubigere wird bas Saus Lit. B Nro. 100, unweit ber Balfmible, Eigenthum bes Webere Gottfried Roffer von bier, im Bege bffentlicher Berfteigerung jum Berkaufe gebracht, und fieht zu biefem Bebufe auf

Donnerftag ben 26. b. D., Bormittags 10 Uhr,

bei unterfertigtem Gerichte Termin an.

Dasfelbe ift auf 550 fl. gewerthet, mit 700 fl. Sppothet: Schulben belaftet, ber Brandverficherungs Unftalt um 600 fl. einverleibt.

Der Buichlag erfolgt nach f. 64 bes Spotheten-Gefetes, unter Borbehalt ber ff. 97 bis 102 incl. bes Prozeß Gefetes 1837.

Raufeliebhaber werben geladen. Dbrblingen ben 13. Juni 1845.

Ronigliches Landgericht Mordlingen.

Lic. Pblyl.

Benichlag.

Bei dem unterfertigten Roniglichen Rentamte werben unter Borbehalt ber Roniglichen Regierunge Genehmigung am fommenden

Camstag ben 21. Juni I. 3., nachmittage von 2 bis 4 Uhr,

circa 140 Schaff Dintel

aus dem Ernbreiahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgesetzt, wogu man Raufbliebhaber einladet. Signirt ben 14. Juni 1845.

Konigliches Rentamt Nordlingen.

Bon Seite der protestantischen Kirchenverwaltung wurde beschloffen, eine genaue Revision aber bas Befigibum ber Kirchenstüble vorzunehmen, zu welchem Behuf sich eine Sommisson verlammeln und durch alle Nummern bies Revision bewerkstelligen wird. Sämmtliche Kirchenstübles Besitzer, maunliche und weibliche, werden demnacht eingeladen werden, sich über ihren Besitz auszuweisen, woebe der 3. 7 der Kirchenstublordung hiemit bestant gemach wird: "Sollte sich ein wahrer "Besitze eines Stubles ober eines Siese in Zeit von Jahr und Tag benselben "micht zuschreiben oder bezeichen laffen, so follen, um der Dednung willen, diese "Welfivones ber Pfieg beimsalen, und solle libbt. Kirchen. Probstei befugt sein, den "Moler an bessen bet ich dagen zu lassen."
Abbiligen den 12. Juni 1842. Junis

Protestantifche Rirchenverwaltung.

Får bas Jahr 1845 findet bie Dintelsbubler Rinderzechmeffe am 13., 14., 15. und 16. Juli Statt.

Der unterzeichnete Stadtmagiftrat labet biemit zu gablieichem Besuch ber Deffe ein und fügt bei, baf bie Bewerbung ber Plage vom 10. bis 12. Juli auf bem Ratbbaub vor fic ache.

Dintelebubl ben 22. Dai 1845.

Der Stabtmagiftrat.

Raab, Burgermeifter.

coll. Bermann, Stadtidreiber.

Im Benehmen mir ber Furftlich Dettingen Spielbergischen Bauinspektion Dettingen wird jur Berfteigerung rejp. Beraftobirung bee fatholischen Schulbaubbaueb gu hausen an ben Benigstnehmenben, veranschlagt auf 1300 fi., Tageefahrt auf Donnerft an ben 3. Juli babier, Bormittage 10 Ubr,

im Rinfterericen Birthebaufe in Saufen angefest.

Die betreffenden Sandwertsleute, Maurer, Zimmermeifter, Schloffer, Glafer, Gerieter, Safner werden biegu eingeladen, und haben die Alfordsbedingungen am Termine felbften zu vernehmen.

Dettingen ben 31. Mai 1845.

Fürftliches Stadt: und herrschafts: Bericht.

Kaltenthal, im Ronigl. wurtembergischen Dberamte Stuttgart. (Erben: Borlabung.) 30 nn Geogn Schabert, Burger und Bauer zu Kaltenthal (gebürtig von Allerfeim bei Ordlingen) farb am 19. Dezember 1844 und hinterließ zu landrechte liden Erben außer einer Wittwe mehrere Geschwister, von welchen sich breit, nämlich heinrich Maria Katharina und Anna Margaretha, letzter ohne Zweifel am 21. Oltober 1788 geboren, jur Erbschaft legitimite haben, wogegen man über Ausenthalt, Leben ober Tob einer zweiten Anna Margaretha, ohne Zweisel am 7. Maguft 1787 geboren, sowie einer weiteren Schweiter Maria Barbara, geb. ben 22. Dezember 1780 in Unfenntnig, und in Beziebung auf letztere sogar barüber im Zweisel ift, ob mit biefer nicht bie am 30. Januar 1790 geboren und im Kirchenbuche als am 8. Mai 1790 geborben bezeichnete Anna Maria hinsichtlich bes beideisetzen Tobes perwechselt wurch.

Ge werben baber, mit Ausnahme ber brei befannten biefe lesteren noch unbefannten Befchwifter bes Johann Georg Schabert von Kaltenthal ober ihre Rinder bieburch aufgeforbert, fich innerhalb einer Frift von 45 Tagen zur Erbifchaft zu melben, wörtigenfalls biefelbe an die bis jest befannten Erben vertheift und ausgestate werben wörde.

gefolgt werben murbe. Den 15. Dai 1845.

Roniglich murtembergifche Theilungs Behorde Raltenthal.

Privat : Unzeigen.

(Dantfagung.) Fur Die an unferm Trauungstage erhaltenen Gefchente ftatten wir allen Bermanbten und Befannten unfern verbindlichften Dant ab.

Chriftian Friedrich Sambrecht, Buchbindermeifter, und Margarethe Sambrecht, geborne Oftertag.

3ugleich babe ich bie Spre eine vorzugliche Auswahl von Tapeten und Borbaren :Deffins in gefällige Einnerung gu beingen, wovon auch bereits vorrathige Capeten und Borbaren eingetroffen find.

Der Dbige.

Danffagung.

Fur bie bei ber Beerbigung ber Frau Cophie Abler, Abvotaten: Wittive babier erfolgte gablreiche Leidenbegleitung erflatten wir hiemit ben verbindlichften Dant. Rhoblingen ben 14. Juni 1845,

Die Sinterbliebenen.

Befte Narifer Leberwichle habe in Commiffion erhalten, al ft. 4 ft. per Pfund, und empfehle folche gu gefälliger Abnahme

Chriftoph Bolff, Materialift.

Den berühmten italienischen Zahn : Mafig. bas Gladen ju 15 fr., welcher bas befrigste Zahnweb augenblicklich fillte, ben babien Zahn ausstüllt, so, baß berselbe wieder ganz brauchder wird, und besseu Berfauf in ganz Bavern erlandt ift, babe file Verblingen und Umgebung herrn Ferbinand Müller, jun., am Martt, in Commission übergeben.

F. M. Ravigga in Munchen.

(Saus: und Badereis Bertauf.) Der Badermeister J. L. Beibner ift gesonnen, am Donnerftag ben 19. b. M. bei Ira. Kafbobrer, Gaftwirth jum Rarpfen, fein Bohnbaub Lit. C Nro. 223, worauf Die reale Baderei ruht, öffentlich an ben Meifbietenben zu vertaufen.

3um Berftrich Diefes Saufes, welches taglich eingefeben werben fann, labet bbfichft ein D. Ditertag, Auctionator.

Guten Chamer Ras bei

3. R. Reblen am Rubenmarft.

Formulare von Schuld: und Bargicheinen find à 2 fr. per Stud ober 36 fr. per Buch ju haben in ber

E. D. Bed'iden Buchbandlung in Mbrblingen.

Auf bem Furfilicen Gur Ramftein bei Martt Offingen fteben brei Rube und ein Inchrftier, Schweizer Rage, zu vertaufen.

Se ift eine Partie Kupfer, bestebend in großen Reffeln und Pfannen, wornnter mehrere fur Brauer und Farber fich eignen, jum Bertaufe anogefete. Das Rabere ift in ber Bed'iden Budbandlung zu erfragen.

Ein braunes Pferd, Wallach, 53 Jahre alt, gefund und fehlerfrei, gang geeignet jum ichweren, auch jum leichten einspannigen 3ug, ift zu verfaufen; ebenio eine leichte zweispannige, aber auch einspannig branchbare altere Shaife mit festem Untergestell. — Nabere Ausfunft ertbeilt die Bech'iche Buchbandlung.

Ein fehr bequemes Logis, zwei Zimmer in einandergehend, neu und vollständig meublirt, mit oder ohne Bett, ist täglich für einen einzeln soliden Herrn zu vermiethen. Das Nähere in der Beckschen Buchhandlung.

Bei Joh. Mobel ift bas obere Logis gu vermiethen.

3m baverifchen Sof find taglich zwei Logis gu vermiethen.

Bei Ehrentreid, Bindermeifter, ift ein bequemer Stadel gu vermiethen.

Um letten Deffreitag wurde ein feidener Sonnenichirm gefunden. Der Gigen: thumer hiegu fann fich bei ber Polizei hierum melben.

Genealogische Anzeigen.

10. Juni D.	Christian Igfr.	Friedrich Sambrecht, Buchbindermeifter, Marie Margarethe Oftertag.	Bittmer,	mít
-	Igfr.	Marie Margarethe Ditertag.		

12. Juni B.	Georg Ubam, Shinlein bes Georg Friedrich Schneibt, Burftens machermeifters.
13 A.	Rofine Babette , Tochterlein bes Johann Rafpar Meier, Biebhandlers.
8. Juni B.	
eod B.	Johann Chriftoph . Sobnlein ber Regine Barbare Magner.

9. — C. Gustav Karl, Zwillingeschnlein bes Friedrich Albrecht

Andreas Abler, an ganglichet Entrafrung . . . 753 Jahr.
12. — C. Marie Elisabethe Schneidt, geborne Manginger, Baders

und Gewerbevorftande : Bittme, an Alterefchmache 84 Jahr.

Fremden : Anzeige.

In der Arone. Die herrene: Baron b. Spath von Augeburg, Bogellang, Professor von Augeburg, Rolch, Sectionstechnungesibret von Onauworth, Professor Le Bret von Stuttgart, Graber, Dradmeister von heilbronn. Mad. Robertson, Mad. Pringle und Mad. Hop and England. Die herren Kauseute: Braun von Frankfurt, herzog von Beineberg, Zester von Elwangen, Bad von Augeburg, Thhen von Barmen, Samberger von Stuttgart, Ighn von hanau, Ettel von Indbruck, Steiger von Augeburg, Wendel und Roschmann von Stuttgart, Attmann Voll von Gießen, Schurrenberger von Grevenbrick, Raminger von Stuttgart, Attmann von Schwadach.

3m Reb. Die herren Raufleute: Better von Augeburg, Leinert von Ulm,

Schener von Reutlingen.

In ber Sonne. Die herren: Baierlein, Galigeber von Anebach, Schwarz, Gebrider Brieder, Gebrider Wiedmann, Bentler, Enelin, Arnold, Gebrider Kaijer, fammtlich Tuchmacher b. Aleien, Drandmeyer, Merner und Bittelmaun b. Manden, Wigand von Leipzig, hammerlocher, Kaufmann nehft Gattin und Mad. Kocce von Adenberga.

Im Rreng. Die herren: Bebefrit, Bilbner und Bigelan, Dufitus von

Murnberg, Jeder von Efchenbach und Zeiglig, Dprifus von Bapreuth.

Im Karpfen. Die herren: Frangfadt, Infrumenteumacher von Stuttgart, Micher, hanbelsmann von Walrzburg, Meier und Wiedmeier, Privatier v. Minchen, Buffai, Pootbeker von Reutlingen, helfrich von Watzburg, Miller, Kanzlist von Augeburg, Falischner, Maler von Schongau, Baumann, Jäger von Kapfenburg, Bresseld, handelsmann von Watzburg, Briechner, handelsmann von Auchbeim. Madame holz, Gastgeberin von Mannes hofen. Mad. Strobel, handelsfrau aus Cachsen. Mademoil. Negele v. Schongan.

3m Mohrentopf. Die herren: Leibner und Candner nebft Cohn, Teppiche

handler bon Defereggen.

Preife ber vorzüglichften tagirten Lebensbedurfniffe.

	3	10 00						• ••	~~~	****	***			•	
	B r			120	th Q				1	B i	e t:				
			ob 1		-							ge u. be			
3wei "	200	School	Ripfbrot	" 1	6 -	2	e M	aas	brau	nes	Som	merbi	er		6 ft
Zin ,,	gen	Harres	Striptor	". I 4	2 -	_ D	e Di	aas	weiß	es 2	Bier ((nicht	tari	rt)	S ft
in Ofun	b forma	ries Me	ggenbro						\$	1 5	if	di:			
m e t	1 2 1	MeBei	a l Wie	rlina le	redest	1. D	16 P	fund	Maj	todi	enflet	φ.			
ernmeb	1	R. fr.	pf. ft.	r. pf f	r. pf		-	_	Rub	fleifd					
iner Mi	ifing	2 31	-1-14	13 - 1	0	3 -	-	-	Rail	fletfo	b .				7 1
			-1-13	8 3		3 -	-					meifle			
Rachmeh	1 : 1	2 19		54 8		3 3									
toggenu	tent -1					-						um 1	tr. w	obiteri	let.
		Tr	eife	niajt	ta	rirt	r	€ e	gei	1 jt c	ind	e.			
Jas Pfui	id rohe	g Unfa	litt		13 1	r. 120	uber	bae	Par	ır .		• • •	6	bis	9 11
	gego	pene zi					1 5	-0	etu.	α.		: ::	• •	٠.	4 11
												n .			
		fomal		. 19 —								tr. b			
			nals .				ifen	_	w Q	-	fl	- fr.	-3	fl. 3	o fr
	But	ter .		. 14	16 f	r. Bi	rfen	_	-				. 5	ft. 5	o fr
Banfe, t	as Gt	úc		. – –	1 1	a. Le	11	_	_	2 f	1. 30	fr	- 3	ft. 8	o fr
enten					- 5	r. 23	iden	_	-	- 1	l. —	fr	- 2	ft	– fr
ennen			• • • •		22 (r. 81	1008	Das	Pfun	D		• • •	26	018 2	8 11
									nine						
Die Klaf	ter 191	Cenhal	3 17 fl.	_ tt.	Ronnen	as Ta	gwet	E SO FE	100	4 00	DIA	nnte	1 8	eug.	
	Orid	benholz	13 ft.	_ fr. 3	infeli	drob :	. ff.	_ f	12	- 40	o Da	melat	ten	6.	BO Fr
	Ear	menbol	8 13 fl.	- fr. 5	aberf	trob -	- ft.	— ft		- 10	o Sie	getite	ne	1 fl.	30 fr
orf, 10	00 E ti	iđ	— #.	— fr. 0	berften	iftrob :	2 fl.	42 ft							
9	Inzeig	e bes c	m 14.	Juni 18	45 Ju	Mori	lin	grn	abge	halte	nen (Betre	dem	arfte	8.
Betreib:	Bort	Rene		Bete	L .	844	fer	ante	41az	Wish.	riaBer	Gta	en bi	t bort	gen
Bat= .	ger	gu=	fammt:	Sauft	Reft.	. "	Powier		Mittler Riebrigfter			Begen bie borigen			
tungen.	Reft.	fubr.	fumme	****			Pre	s bes	60a	ffele.		geftie	gen.	gefa	Men.
	€daff.			Gooff.	South		ft.	fl.	fr.	ff.	fr.	ft.	fr.	ft.	tt.
Rern	88	186	274	268	6		55	15	8	14	2	-	18	_	-
Baizen	167	48	85 211	150	17 61		18	13	26	12	27	_	-	_	17
Roggen Berfte	19	44	64	48	16		49	11	9	10	31			_	39
Baber	23	83	106	91	15		9		49	5		_	13	_	39
Summe		406	738	623	115	1				_		-			-
Cumin			tpre		_		in	9 10	è d	110	12.12	0 11	_	_	_
		tuu	pipie	TIC W	uoi										
Sd	branne	n - Dr	tc.	- t		_		-	_		e de aff				
				Waiz	_	Rer	_		-	n.	_	rfte.	-	Sabe	_
Mugebur				15 ft. 4										A. a	
Donaum				16 fl. 4										fl. 41	
Lauingen	, am	7. Jul	16.	- ft	- II.I		a fr.	1151			Z 11.				tr.
Núrnber	agen,	ım 10.	Juni.		- fr.	17 fl. 4	6 fr.	15 1	1. 57	fr.	13 ft.	45 ft.	7	ft. 3	fr.

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen. Berantwortlider Berausgeber: E. D. Bed.

Wochenblatt

Statd Mördlingen.

Dienstag den 24. Juni 1845.

Programm ju bem Gentral = Landwirthschafts = Feste in München 1845.

(Fortfehung.)

8) Im Bereiche bee futterfrauter und gelungenen Unbau von gutterfrautern und gelungenen unbau von flutterfrautern und gelterfrichten in größerer Ambebinung, inebebeionbere von allen Alecarten, von Eiparfette, von Augerne, von ergiebigen Futterraben, dann burch Erzeugung beffalligen Samens;

9) im Bereiche ber Bereitung ber Sanbeldgewächfe, burd gelungene Bereitung bee flachfes und Sanfes, nach ben besten und brilich juligendften Bereitungemethoben, bann burd Berarbeiten bes Repses und Mond

ju gutem Del und bes Tabates ju brauchbarem Rauch : Tabat:

10) im Bereiche bes Beinbaues, burch rationelle und gelungene Anlegung neuer ober Berbefferung bestehender Beinberge; Einsubrung ber unter ben brilichen Boraubsehungen jusagenubsten Beinforten; forgfältige Traubens Gortirung, verbefferte Trauben: Relterung und Beinbereitung;

11) im Bereiche bee Dbitbaues, burch rationelle und gefungene Anlegung neuer ober Berbefferung bestehender Dbitfuluren und Dbitbaumicoulen; Einsibrung ber ben britichen Boraubiegungen guiggenbsten Dbifvorten, Be-

reitung guten Dbftmoftes;

12) im Bereiche ber Maulbeetbaumgucht, burch rationelle und gelungene Ginfuhrung neuer ober Berbefferung bestehender Maulbeerbaumtulturen:

13) im Bereiche des Gartenbaues, burch rationelle und gelungene Bers

befferung bee bfonomifchen Gartenbaues;

14) im Bereiche der Seiden zucht, durch Begründung der Seidenzucht in der Gegend, oder durch deren unamhafte Erweiterun gund Werbefferun g; 15) im Bereiche der Bienen aucht, durch deren Bearundung in der Gee

gend, oder burch beren nambafte Erweiterung und Berbefferung;

16) im Bereiche ber Biebjucht, durch ansehnliche Bermehrung und Beredlung, bes Biebfandes unter angemeffenem Dinarbeiten auf ben, ben betlichen Boraussengungen Bufagenbiten, Biebichlag, bann wo Stallfatterung vortbeiligaft ericeint, burch beren Einfufpring;

17) im Bereiche ber Biebnugungen, bnich gelungene Einfabrung neuer Bereitungs und Benugungswellen ber Rebennugungen, ober wesentliche Berebestrung ber britich iblichen; insbesonber auch durch Sabritation ausgezeichneter Butter und Rase, bann burch rationelle Mache, Behandlung und Gorrirund ber Bolle:

18) im Bereiche ber Maldwirthicaft, durch Begrundung ober Erweiterung bes rationellen Forsibetriebes, durch neue Kulturen, durch Jurdcführung von Balbungen, welche bisher nach der Fammel- (Platter-) Mirthicaft, ober sonst fehlerhaft behandelt worden waren, auf die brtlich jusagenofte geregelte Mirthichaftweife; durch Auffrilung von Bloffen;

19) im Bereiche ber Solgerfparung, burch Ginfubrung ober Berbreitung bolgerfparender Reuerungemethoben; Auffindung ober gemeinnugige Ausbeutung

bon Solg : Gurrogaten, ale: Torflagern und Steintoblenlagern;

20) im Bereiche ber land wirthicaftliden Gebaube, burch Berbefs ferungen und rationelle Geftalrung ber landwirthicaftliden Raume, namentlich ber Stallunet.

Die Bewerbung ift nicht an bas Grundeigenthum gebunden; Gemeinden und Gerporationen fo gut als Privaten; Auhnießer, Pacher und Berwalter fo gut als Eigenthumer; Auslichner fo gut als Infanber, find gur Anmelbung berechtiget, vorausgefeigt, daß die Leiftungen in Bavern ftattgefunden haben, und burch die erforbertichen Zugniffe belegt find. Die Zugniffe muffen jeboch

a) genau nach Formular Unlage I verfaßt fein und ben in § VI gegenwartigen

Programme naber bezeichneten Bestimmungen entfprechen.

Gie muffen ferner

b) bei allen Leiftungen bie Größe und ben Erfolg berfolben genau und gewissenhaft bezeichnen und constatiren, daß folde Leistungen im Laufe der legten vier Jahre 1842, 1843, 1844 und 1845 startgefunden haben, indem für allenfalls in frihere Zahre zurückgreifende, derartige Leistungen eine Preissconturren nicht erfostet ist;

c) insbesondere aber muffen die Zeugniffe ju 7 noch speziell bas Berhaltnift des bem Futterfratterbau gewöhneten Areals zu dem Gesammtarcal des Bewerbers angeben, damit die Bedeutsamkeit der Leiftungen entnommen, und bei sonft gleichen Berhaltniffen, jenen Bewerbern der Borzug eingeraumt werden fbnue, welche verhaltniffmäßig bem funftlichen Futterbaue die größte Ausbehnung

gegeben baben; auch muffen

d) ben Zeugniffen ju 9 gemaß Formular doppelt versiegelte Muster des Klachses und hanfes, ober ber fabrigirten Dele und Tabate beiliegen, ebenso ben Bewerbungen ad 9 Muster von Wein und ad 10 berlei von Obsimost, endlich jenen ad 13, Seidenaucht betreffend, Muster von Cocous und gewonnener

Geibe; endlich muß

e) in allen Zeugniffen gu 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 16 und 18 stete angegeben werden, ob ber Bewerber durch unentgelbliche Abgabe ober boch durch billigen Berkauf ber erzeugten Samen, Pflangen und Setglinge, bann ber entbehrlichen nachgezogenen Thiere an Bewohner ber Gegend, ober durch bak gegebene Beispiel auch über bas eigene Anwefen hinaus gemeinnuß ig gewirft har, indem bei soust gleichen Berhaltniffen begreiflichermaßen jenen Bewerbern der Borging geblort, welche in jebenn einzelnen Fache auch auf ihre Mitburger gunt siegen Einfluß geubt haben.

Die Shrendiplome ju ben 35 erften Preifen biefes & I geruben Seine Ronigliche Sobeit ber Bereins Borftand bocht unmittele bar ju untergeichnen.

(Fortfegung folgt.)

Amtliche Befanntmachungen.

Auch in biefem Jahr finden brei Schafmartte babier Ctatt, und zwar: ber erfte heurige Schafmartt, weldher 14 Auge vor Jacobi faut, wird am Freitag ben 11. Juli b. 3., fenner

ber zweite, welcher 2 Tage vor Bartholomai fallt, am

Freitag ben 22. Auguft, bann ber britte, melder 3 Tage vor Matthat fallt, am

Donnerstag den 18. Geptember

abgebalten, wogu biermit Bertaufer fowohl als Raufer eingeladen werden, die gewiß biebei ihre übfichen erreichen und befriediget werden. Debrifingen ben 23. funt 1845.

Stadtmagiftrat.

Sheat, Stabtioreiber.

Bei dem unterfertigten Roniglichen Rentamte werden unter Borbehalt der Roniglichen Regierunge: Genehmigung am tommenden

Camstag ben 28. Juni I. 3., Rachmittage von 2 bis 4 Uhr,

circa 213 Schaff Roggen und

ans bem Ernbtefahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgefetet, wogu man Raufbliebaber einladet. Signiet ben 21. Juni 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen.

Die Administration der neuen Aussteuer: Anftalt Rurnberg, werfand bie fralten ber febtlen bat. Dezember 1842 bie Erlaubnig erbalten bat.

Mgenten gur Befchafteführung anch in andern Stadten und Ortichaften

Des Abnigreiche aufzustellen, beide Luft haben, fur Die hiefige neue Ausstrucher Brigerigen Berforen biemit auf, welche Luft haben, fur Die hiefige neue Ausstrucher Anfalt Ginfabe ju beforgen, wofar fie bestimmte Prozente in Aufrechenung bringen durfen, sich mit ihren besfausigen Gesuchen an Die Administration ber neuen Ausstrucher aufalt in Nurnberg zu wenden, um bortfelbst Die naberen Bebinqungen au erfahren.

Muruberg ben 15. Juni 1845.

Linbuer,

Suber, Raffier.

Der Schuhmadermeifter Leonhard falidle von Durrengimmern bat fich freiwillig bem Concure werfahren unterworfen. Es werben baber bie gefehlichen Solftetage, und zwar:

1) jur Unmelbung ber Forberungen und beren gehbrigen nachweifung auf Freitag ben 18. Juli h. J.

2) jur Borbringung ber Ginreden gegen die liquibirten Forderungen auf Dienftag ben 19. Auguft b. 3.

3) jur Schlugverhandlung, und gwar:
a) gur Replit auf Freitag ben 12. September b. I.

b) jur Duplif auf Freirag ben 26. September b. J. jebesmal Bormitags 9 Uhr in Dieffeiriger Amtekanglei festgefeter, und sammtliche bem Gerichte bekannte wie unbekannte Glauber bes Eribard unter bem Rechtse nachtheile biegu vorgeladen, daß das Richterscheinen am erften Ebiltstage ben Ausfolug ber gangen Forberung von gegenwartiger Gantmaffe, bas Richterfceinen an ben ubrigen Ebiftstagen aber ben Ausschluß mit ben an benfelben vorzunehmenben Sanblungen gur Folge habe.

Rach bem Gantinventare vom 11. b. DR. beffebt bas Aftiv = Bermbgen in 533 fl., mogegen fich bie Daffiben auf 921 fl., worunter 815 fl. Spootbetens

Schulten, belaufen.

Diejenigen, welche irgent etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulbners in Sanden haben, werden aufgeforbert, folches bei Bermeibung nochmaligen Erfates vorbehaltlich ihre Rechte bei Bericht gu übergeben.

Ballerftein ben 20. Juni 1845. Fürftlich Dettingen Wallersteinisches herrschaftsgericht. Rummer. Bauerlein.

Die im unten beigefugten Bergeichniffe aufgeführten Perfoneu find icon uber 30 Jahre abmefent, ohne baf fie von ihrem Leben und Aufenthalte Nachricht gegeben batten.

Unter Berufung auf Die babier geltenbe Statutarverordnung vom 17. Degbr. 1756 merben biefelben ober ihre allenfallfigen Descendenten biemit ebifraliber vorgeladen, binnen feche Monaten, und langftene bis 22. Rovember 1. 3. babier fich tu melben, wibrigenfalls fie fur tobt erflart und ibr Bermbaen an bie fich gemelbeten nachften Bermanbten bingusgegeben merben murbe.

Sarburg ben 6, Dal 1845.

Rurftlich Dettingen Ballerfteinisches Berrichaftsgericht. Rummer.

			ot u m m t t.				ayorn.
Fret. Dr.	Namen bes Ubwesenden.	Beimathe: Drt.	Regiment, bei bem er gestanden.	Bert	nbg	en.	Bemerfungen.
					fr.		
1	Bacher, Gottlieb	Muerheim	Bermift im ruf:	508	35	13	geb. ben 1. Dor. 1792.
2	Bed, Gottfried	Rohrbach	10. Bataillon ber	1221	6	7	geb. ben 30. 3an.
3	Deuter, Matthaus	Appethofen		500	-	-	geb. ben 10. Dov.
4	Sufel, Balthas	Brunfee	Rationalgarbe	84	5	6	geb. ben 18. Des. 1780.
5	Red , Raspar	Brunfee	3ten Linien Ins fant. Regiment	783	23	7	geb. ben 15. April
6	Fahr, Johann Georg	Soppingen	1 ten Linien : In: fant. Regiment	71	11	4	geb. ben 24. Dir.
7	Gellifch, Joh. Georg	Harburg	10ten Nationals	. 48	-	-	geb. ben 8. Mprit
8	Wiedemann , Joh.	Biewingen	4ten Chevauxleg. Regiment		11	-	geb. ben 23. Juli 1792.
9	Ruifing, Johannes	Rohrbach	13ten Linien: Inf. fant .: Regiment		25	1	geb. ben 4. Juni 1786.
10	Banh, Johannes	Appethofen	11ten Linien : 3n: fant.: Regiment	2458	56	-	geb. ben 10. Dob.

Im Benehmen mit ber Sarftlich Dettingen Spielbergischen Bauinspeltion Dettingen wird jur Berfteigerung reip. Beraftorbteung bes fatholischen Schulbaubbaueb ju hausen an ben Benigsinehmenben, veranschlagt auf 1300 ft., Tagesfahrt auf Donnerft ag ben 3. Juli dahter, Bormitrags 10 Uhr,

im Rinfterer'ichen Birthebaufe in Saufen angefest.

Die betreffenden Sandwerksleute, Maurer, Zimmermeister, Schloffer, Glafer, Griener, Bafner werden biegu eingelaben, und haben die Attorbebebingungen am Termine felbsen zu vernehmen.

Dettingen ben 31. Mai 1845.

Fürstliches Stadt: und herrschafte, Bericht.

Privat : Anzeigen.

(Dant und Geschafteempfehlung.) Wir fablen und verpflichtet, allen ienen geehrten Freunden und Bekannten, welche und an unferm Trauungstage mit Geschenken beehrten, hiemit bffentlich unsern berglichen Dauf bargubringen.

Barbare Bleider, geb. Gofdenbofer.

Da ich bas Geichaft von meiner Mutter übervonnuen habe, fo recommanbire ich mich als neuangebender Mefferichmiedmeifter, und bitte, bas berfelben geschenkte Butrauen auch auf mich übergeben zu laffen. Ich werbe mich bestreben, alle in bieses Sach einschlagenben Artikel auf's Befte und Billigfte zu verfertigen.

Jugleich bemerke ich, daß ich mich hauptfachlich mit bem Schleifen aller gu biefem Fache geeigneten Gegenfande beichäftige. Geneigten Untiragen entgegenfebend, empfiehlt sich J. Bleicher, Mefferichmiedmeister und Echleifer, wohnbaft Lit: D Nro. 63 in der Lobinger Gaste.

(Dantfagung.) Fur Die an unferm Trauungbiage erhaltenen Gefchente ftatten wir allen Bermanbten und Befannten unfern verbindlichften Dant ab.
Iobannes Biedenmann, Badermeifer, und
Ratharine Narbare Biedemmann.

Dantfagung.

Sat bie fo jabfreiche und ehrenvolle Begleitung bes verwigten t. quiebe. L. Landgerichte Affeffore Brebiffus fagen ben tougl. herren Beamten, bem wohlbbl. Magistate, ben hetren Difigieren ber t. Landwehr, so wie ber vereihrten Burgerschaft ben verbindlichsten und warmften Dant, und empfchen sich feruern Boblivollen.

Die Binterbliebenen.

(hausvertauf.) Unterzeichnete aft gesonien, ihr Mohnhaus Nro. 245 b. bestebend in zwei Gtuben und Grubentammern, zwei Tennenkammern, zwei Wichen, einem Keller und Garten, freiwillig zu verkaufen, wozu sie Kaufsliebhaber bhilicht einladet. Raheres ift beim Einschen, das zu jeder Zeit geschofen kann, zu erfahren.

Ballerftein ben 20. Juni 1845.

Dina Engel.

Gras : Berfauf.

Donnerstag ben 26. Dieß, Abends 8 Uhr, verfauft ber Unterzeichnete bei Derm Biebem num juri gollenen Kraube bas Grad von nachftebenden Wiefen: "DI. 19R: 359416.12 Zamp: ober 395 Des, in ber Egerfiftig.

" 4008 1 " " 133 " auf ber innern Langenintefe, 3874/76 % " 116 " auf ber untern Bulglen, 38851/2 4 " 104 bafelbft, 3826/27 2 " 307 auf ber obern Langenwiefe,

und ladet bbflichft bagu ein.

3993

190 " auf bet untern Langenwiefe, 84 " bafelbit, " Friedrich Eduard Reblen.

Formulare von Schulds und Burgicheinen find a 2 fr. per Stud ober 36 fr. per Buch ju haben in ber

E. S. Bed'iden Buchhandlung in Derblingen. Muf bem Farftiden Gut Ramftein bei Marte Dffingen fteben brei Rube und

Auf bem Farfilicen Gut Ramftein bei Martt Offingen feben bret Rube und ein Buchtftier, Schweizer Race, zu verkaufen.

Schine, ftarte Rubenpfionzen, bas Sundert ju 11 Rreuger, und gutes Dintelund Gerftenftrob ift billigft ju haben bei Rehlen, Leibhausinhaber.

Ein hubides, grunlaffries, ein- und zweifpanniges Chaischen ift gu vertaufen; wo? fagt bie Bed'iche Buchandlung.

Bei Cturm, Cattler, ift bas obere Logis auf bas nachfte Biel fur einen Derrn ober fur eine rubige Familie zu vermietben.

Bei Frau Monninger, Maurermeifters Mittwe, ift bas obere Logis bis auf Gaffrag gu vermiethen.

Ein feines, weißleinelies Cadtuch mit ben Buchfaben M. B. ift von ber Langgaffe bis in die Berger Gaffe verloren gegangen. Der redliche Finder wolle diefes gezan Erkenutlichkeit in ber Beckfichen Buchhandlung abgeben.

Ju ber C. S. Bed'iden Budbandlung in Abrolingen ift gu haben: Cammlung von 139 Runfiftucken, felbe auf bie furgefte Art zu erlernen.

4te Muflage 8. geb. Preis 9 fr.

Brieffieller, meurfter offir Liebende beiberlei Gefchlechts, enthaltend alle Arten Liebebriefe fir alle Etanbe und auf alle Gelegenheiten. Tie Auflage, 8. geh, Preis 9 fr.

Geneatogifche Muzeigen.

Getraute:

17. Juni D. Johann Georg Bleicher, Schleifer und Mefferschmiebmeifter, mit

eod. - D. Johannes Biedenmann, Badermeifter, mit Ratharine Barbare

Geborene:

11. Juni A. Friederife Barbare, Tochterlein Des Job. Beit Seilbronner, Meggers meifters.

13. — C. Marie Ignes, Ibchterlein bes Rarl Friedrich Dffenhaufer, Frifeurs.
15. — D. Margarethe Friederife, Tochterlein bes Johann Moam Roller, Lobs mebermeifters.

- 16. Juni D. Rarl Muguft, Sobulein bes Johann Andreas Strbbel, Gerichte. Dienersaebulfen.
- eod. D. Johann Georg, Cohnlein bes Rarl Deinrich Cophonias Enginger, Schloffermeifters.
- 19. B. Johann Georg, Sobulein ber Johanne Chriftiane Schwenninger von

	Editori.	
	Seftorbene:	Alter.
	Regine Barbare, Tochterlein bes Abam Friedrich Roos,	1/3 Jahr.
15. — A.	Georg Chriftian Brebifius, quiesc. t. I. Landgerichtes	73 Jahr.
eod. — C.	Affeffor, an Naturnachlag Umalie, Theterlein bes	

Entfraftung Rarl Friedrich Sabig, Schneibergefelle aus Bogen, an 16. C. Albrebrung

Gin tobtgebornes Gobulein Des Friedrich Mumiller, Runftgartners. D.

Fremden : Ungeige.

In ber Krone. Die Berren: Baron v. Baricourt, Sauptmann im Generals Quartiermeifterftab mit Bedienung von Dunchen, Profeffor Branhaufer v. Muge: burg, Brandmaper, Maler von Munden, Rrafft mit Gemablin, Fabritant von Dintelebubl, Bermann von Rath mit Gemablin, Butebefiger von Rheinpreugen, Salbenwang mit Gemablin, Pfarrer in Schweindorf, Gfell, Grafich Ruggericher Detonomieverwalter von Glett, Bublmaper von Dintelebuhl. Frau Profefforin Beld mit Familie von Munchen. Madame Pleticher mit Familie von Munchen. Die Berren Raufleute: Conrad von Berban, Muller von Martifteft, Soffmann bon Mugeburg, Rulp von Frantfurt, Boigt von Bamberg, Reumann von Farth, Biebemann von Pappenbeim, Sampe von Quedlinburg, Maner von Rochenborf, Beidmuller von Roln, Binter von Stuttgart.

Im Reb. Die herren Raufleute: Jolli von Caffel, Soneberg v. Remfdeid, Schwarg von Markifteft, Bolf von Bertheim. Frau Ctadticultheiß Dack mit

Cobn von Bafferburg.

In ber Sonne. Die Berren: Reim, Buchbinder von Kronach, Raufmann, Rabritant von Ebbingen, Degger, Raufmann von Dintelbubl, Diener, Raufmaun von Mugsburg.

Im rothen Sahnen. Dab. Greg, Bierbraueregattin mit zwei Rraulein

Tochtern von Mugeburg.

Im Rude. Die herren: Steinmaier von Stabling, Maier und Blum, Betreibhandler von Rothamteborfle, Segel und Gropp, Sanbeleleute von Coms merebaufen.

In ben brei Mobren: Die Berren: Reul, Tifchlermeifter von Bien. Bebendmaier, Scribent von Straubing, Frante, Sandelemann von Lengenfelb.

Im Rarpfen. Die herren: Daur, Runfthandler von Erfurt, Schable mit Igfr. Tochter, Privatier von Monbeim, Burthardt, Braumeifter von Furftenfeld: brud, Engelbard, Revierjager von Lauchheim, Miller, Schafbanbler von Rirche beim, Beber, Drecheler von Robleng, Beil und Prozella, Gaftgeber v. Burgburg. Jafr. Merglein von Baffertrubingen.

Im goldenen lomen. Gr. Ringlein, Dptifus von Burghaflach.

3	Preif	e ber	porgi	iglichf	ien t	arirte	n Leb	ensbebi	irfniffe.
	23 r p	bı	-	12ot	b Qt.			Biers	
in Rreus			b m		.2	rmis-Gint			n, bes Lotalauffdlags.)
wel "	"	"		11 11	-			nes Comn	
in .	gemi	fotes 5	tipfbrob	" 6	12 -				
mei "		,	"	11 15		Die mi	tas wels	es Bier (nicht tarirt) & fr.
in Pfunb	fdmar,	es Brog	genbrob	toftet 34	fr.		9	fleif	d):
De e b	1: 9	Regen	Bler	ling 60		Das Pfi			d 10 fr.
ternmehl			f. ft. ft		. pf-	1			8 fr.
einer Mu	6 jug 2	51 -	4	3 - 10					· · · · · 7 fr.
boonmeh	1 2	35 -		8 3 9		II - 2			nelflelfd fr.
Radmebl.	2	119 -	3	3 8					10 fr.
Roggenmi	Dt -1 1								um 1 fr. moblfeiler.
		Pr	eife t	iid) t	tari	rter (Beger	istand	e.
Das Pfun	b robce	Unfd	litt		13 ft.	Tauben	bas Par	ır	8 bis 9 fr.
	gegoff	ene 21				Gier 5 -	-6 Stu	t	4 fr.
	getun	tte .					6 Pfund		43 fr.
								tel Megei	
		dmais		21 -		Erbfen	Der Dieg	en -ft	fr. bis 2 ft. 30 fr.
		einfcn		18 -					tr2 fl. 15 fr.
	Butt	er -		20 -		Sirfen			5 ft. — fr.
Banfe, b	as ett	ıa	39	- II. —	1 fl.	Biden			fr 2 fl. 30 fr.
Enten -					- tr.				fr 2 fl. 30 fr.
Bubner t	ad ma					Gen he		r	
Die Rlaft	er win	pengol	17 p.	- 11.	20a	& Tagwer	- t- 0	Sept 4	nnter Beug.
		enbola	14 11.	- 11. 0	infelfe	100 4 p.	50 IT. DI	19 Mailet	duletten 4 ff 50 fm
			2 43 fl.	Pr 6	aberftr	oh ft.	- 17	- 400 Ste	celifeine 4 A 70 fr
- Eannenhols 13 ft tr. Daberftrob - ft tr 100 Biegelfteine 1 ft. 30 fr.									
torf, 100			— fl	_ fr. @	erftenft	rob 2 fl.	42 fr.		gerprene 1 proots
9	00 Sti	des e	— fl.	— fr. €	erftenft			haltenen (Betreibemarttes.
	oo Sti Inzeige Bork	des e	— fl	fr. @	erstenst 45 gu	Nordlin	gen abge	1	Betreibemarttes.
Betreib: Gat:	oo Sti Inzeige Bork ger	neue Bu=	- fl. : m 21. : Ge= [ammt:	uni 18:	erftenft	Nordlin	gen abge	Riebrigfter	Betreibemarttes.
Betreib: Gat:	oo Sti Inzeige Bork ger	neue Bu=	— fl	uni 18:	erstenst 45 gu	Dorblin Docher	gen abge	Riebrigfter	Betreibemarttes.
Betreib: Gat:	Oo Stiller Inzeige Bork: ger Reft.	neue Bu= fuhr.	Gez fammt: fumme	ent 18:	Reft.	Ponger Pre	Mittler s bes Co. R. fr.	Riebrigfter	Gegen bie vorigen Mittelpreife geftiegen. gefallen. fl. fr. fl. tr.
Betreib: Gat: tungen.	Bork ger Reft.	neue Bur fuhr.	Gez fammt: fumme	Gerr tauft	Reft.	Pochfer Prei	Mittler Brittler Bres Co. R. fr. 15 41	Riebrigfler	Gegen bie borigen Mittelpreise geftiegen. gefallen. fl. tr. fl. tr. 38 38
Getreib: Gat: tungen. Rern Baizen	Boris ger Reft.	neue Bur fuhr.	Gez fammt: fumme Coaff.	Sers fauft Coaff. 283 27	Reft.	Ponfter Pre- ft. ft. 16 36 15 1	mittler 8 bes Co. 15 41 14 18	Riebrigfter	Gegen bie vorigen Mittelpreife geftiegen. gefallen. 6. tr. 6. tr. 38 52
Getreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen	Boris ger Reft.	Neue Bur fuhr.	— fl im 21. 5 Øez fammt: fumme Øeaff, 299 31 169	- fr. 6 3uni 18: Ser: fauft Coaff. 283 27 123	Reft.	Pochfer Pre- fl. ft. 16 36 15 1 14 1	Rittler 6 bee 20. ft. ft. 15 41 18 13 35	Riebrigfter 14 40 13 39 13 9	Gegen bie borigen Mittelpreife gestegen. gefalen. 6. fr. 6. tr. -
Getreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte	Bork ger Reft.	Reue 3u= fuhr. 293 14 108 46	— fi im 21. 5 Sez fammt: fumme Edaff. 299 31 169 62	Serz fauft Setz fauft Setz fauft Sebaff. 283 27 123 60	Reft.	Pôther Pre- Pre- ft. ft. 16 36 15 1 14 1 12 27 10 10 10 10 10 10 10 1	Rittler & bee Co. 8. fr. 15 41 18 13 35 12	Riebrigfler affelo. 14 40 13 39 13 9 11 34	Gegen bie vorigen
Setreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte haber	Goeth Gerte ger Meft.	Reue 3u= fuhr. &daff. 293 14 108 46 75	— fi im 21. 5 Sez [ammt: fumme Coaff. 299 31 169 62 90	Serx fauft Setx fauft Coaff. 283 27 123 60 90	Reft.	Pochfer Pre- fl. ft. 16 36 15 1 14 1	Rittler 6 bee 20. ft. ft. 15 41 18 13 35	Riebrigfler affelo. 14 40 13 39 13 9 11 34	Gegen bie borigen Mittelpreife gestegen. gefalen. 6. fr. 6. tr. -
Getreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte	Goeth Gerte ger Meft.	Reue 3u= fuhr. &daff. 293 14 108 46 75	— fi im 21. 5 Sez fammt: fumme Edaff. 299 31 169 62	Serz fauft Setz fauft Setz fauft Sebaff. 283 27 123 60	Reft.	Pôther Pre- Pre- ft. ft. 16 36 15 1 14 1 12 27 10 10 10 10 10 10 10 1	Rittler & bee Co. 8. fr. 15 41 18 13 35 12	Riebrigfler affelo. 14 40 13 39 13 9 11 34	Gegen bie vorigen
Setreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte haber	Sorieger Reft.	Reue 3u= fuhr. & daff. 293 14 108 46 75	— fi im 21. 5 Ser fammt: fumme Coaff. 299 31 169 62 90	efr. Suni 18. Ser: fauft Coaff. 283 27 123 60 90 585	Reft	Pording Pre- 6. tr. 16 36 15 1 14 1 12 27 6 17	Rittler 6 bre Co. 8. tr. 15 41 14 18 13 35 12 - 5 54	Riebrigfler affelo. 14 40 13 39 13 9 11 34	Gegen bie vorigen Mittelpreise gRittern. gefalten. grfalten. grfalten. grf. fl. fr. fl. tr. 52 52 - 51 - 51 - 55 55 55 55 - 5
Betreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfte paber	Borl: ger Reft.	neue 3u= fuhr. 295 14 108 46 75 536	## 21. (1 %) ez (ammt: fumme € Φα#. 299 31 169 62 90 651 b) tpre	efr. Suni 18. Ser: fauft Coaff. 283 27 123 60 90 585	Reft	### Press	mittler ber Chi f. tr. 15 41 14 18 13 35 12 — 5 54	Riebrigfter ffelo. ft. fr. 14 40 13 89 13 9 11 34 5 31	Betreibemarttes. Gegen bie vorigen Mittelpreise geftegen. gefalen.
Betreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfte paber	Sorieger Reft.	neue 3u= fuhr. 295 14 108 46 75 536	## 21. (1 %) ez (ammt: fumme € Φα#. 299 31 169 62 90 651 b) tpre	efr. Suni 18. Ser: fauft Coaff. 283 27 123 60 90 585	Reft. Reft. 68 11 8 10	### Press	mittler ber Chi f. tr. 15 41 14 18 13 35 12 — 5 54	Riebrigfiet ft. ft. 14 40 13 39 11 34 5 31 31 31 31 31 31 31	Betreibemarttes. Gegen bie vorigen Mittelpreise geftegen. gefalen.
Betreib: Gat: tungen. Rern Balgen Roggen Berfte Baber	oo Stiffingeige Eveliger Reft. daniele	ne bes 6 Neue Bu= fuhr. Sdaff. 293 14 108 46 75 536 Frud	## 21. (19	### 18:00 ### 18	Reft. Sous Seft. Reft. Sous Seft. Sous	### Pret	mitter 6 bes Con 15 41 14 18 13 35 12 5 54 er Ser Preis Rogg	Riebrigfiet ft. ft. 14 40 13 39 11 34 5 31 31 31 31 31 31 31	Gegra die vorigen Mittelpreise grütegen. 1 gefalen. 1 gefalen. 24
Betreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfte paber	Dockingeiger Beft. 6 17 61 15 115	e bes 6 Neue 3u= fuhr. 293 14 108 46 75 536 THO	6. m 21. € m	### 15 #### 15 #### 15 #### 15 #### 15 #### 15 ########	Ceft. 16 4 46 2 1 68 11 8 10	Ròrdin Pee Pee R. fr. 16 36 15 1 14 1 12 27 6 17 Mittlere Kern. 6 6. 18 ft	gen abge Mittler 6 bes Scholler 1. tr. 15 41 14 18 13 35 12 5 5 54 er Scholler Regg 13 ft. 2	Riebrigfter ff. fr. 14 40 13 39 13 9 11 34 5 31 The ann bes Spaffen. Ge	Gegen ble verigen Gegen ble verigen Gegen ble verigen Gefalen. Gefa
Setreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfte haber Summe	Do Stillingeige Bert. Beft. 61 16 15 115 Chranne	e bes 6 Neue 3u= fuhr. 295 14 108 46 75 536 Fud	Ger fammt: fumme 21. 169 62 90 651 b) tyre	Fr. 9 3unl 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18:	Reft. 16 46 2 - 68 11 8 10 16 16 16 17 16 17 16 17 16 17 16 17 17 16 17 17 18 17 18 17 18 17 18 17 18 18 17 18 17 18 17 18 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	Rordin Peece Peece Peec	mittler S	Riebrigfler offele. fr. fr. 14 40 13 39 13 9 11 34 5 31 Des Schäffen. Ge	Gegra die vorigen Gegr
Betreib: Gat: tungen. Rern Baljen Roggen Gerfte Summe	Do Stillingeige Bori: ger Reft. 6 17 61 16 15 115	neue Su= fuhr. edaff. 293 14 108 46 75 536 Fud	6. m 21. 5 m 21. 5 ger fammt: fumme 299 31 169 62 90 651) tyre tc. unt. 3unf.	## 15 ft. 3 ft. 5 ft. 6 ft. 5 ft. 6	Reft. 16 44 46 2 - 68 11 8 10	Rordin Petal Petal	mittler Both Str. Str.	Riebrigfier fl. fr. fl. fr. fl. fr. fl. fl. f	Gegen ble verigen Skittetpreife Gegen ble verigen Skittetpreife Geffern Ge
Betreib: Gat: tungen. Rern Balgen Roggen Gerfte paber Summe	Do Stå Inzeiger Beft. 6 47 61 15 115 5 5 6 m megen, am ngen,	Den = Di 200. 3 am 17.	O O O O O O	Tr. 8 3uni 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18:	erftenst 45 gu 9 est. 1 68 11 8 10 en. 66 fr. 1 66 fr. 1 1 - fr. 1	R brolin Presented Presented	Rittler 6 bes Schiff. ft. 15 41 14 18 13 35 12 - 5 54 er Schiff. g. 13 ft. 2 13 ft. 5 14 ft. 2 15 ft. 5	Riebrigflet R. fr. 14 40 13 39 13 9 13 9 11 34 5 31 1 1 34 7 7 11 11 0es Saiff	Gegra die vorigen Gegr

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen, Betantwortlicher Derausgeber: E. D. Bed.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 1. Juli 1845.

Programm gu bem Central : Landwirthschafts : Feste in Münden 1845.

(Kortsebung.)

8. II. Spezielle Preife fur erfolgreiche und verdienftliche Bestrebungen ber Beamten, Seelforger, Schullehrer und Gemeindes Borffeber zur Emporbringung und Foberung der Landwirthichaft. Gur erfolgreiche und berdienftliche Bestrebungen ber Beamten, Seelforger, Schullehrer und Gemeindes Borflande zur Empordringung und Forderung ber Landwirthschaft find als Preise ausgesetzt:

brei goldene Debaillen, jede im Berthe von vier Dufaten, fammt

Ehrendiplomen;

neun große filberne Medaillen fammt Ehrendiplomen;

amblfteine filberne Medaillen fammt Grendiplomen;
1) für diefenigen Beamten, welche fich jur Berbefferung ber Landwirthschaft im Gangen ober in Ihren einzelnen Zweigen, bann ber bierauf Bezug habenden Redwichescheffe, namentlich auch jur Foberung ber so wichtigen Gltere arrondirungen siebe fi Liffer 2), vorziglich thätig bewiesen, auf Berbertitung geläuterter landwirthschaftlicher Unschen und Entwurzlung schölicher Borurtheile mit Erfolg bingewirt, den agrifolen Interesen, so wie den Besftrebungen des sie reprasentienden landwirthschaftlichen Bereins eine besonder Theilagdme gewidmer, und zu Gunften ber vaterländischen Kultur einen vorzustallich reach, einschebollen Eifer entwicklich laben;

2) fur Diejenigen Geelforger und Schullebrer, welche fich in gleicher Richtung

ausgezeichnet baben;

3) fur Diejenigen Gemeinde= Borfteber

a) beren Ginfuffen folche Leiftungen ber Gefammtgemeinde ober Ginzelner beis zumeffen find, welche in § I gegenwartigen Programms unter Lit. B 1

bis einschluffig 20 ale preiswurdig bezeichnet werben, ober

b) fonft ju Berbreitung laindwirthschaftlicher Intelligenz, ju Entwurzelung fchablider Borurheile, ju Inflandlegung und musterhafter Erhaltung der Ortoftraften und Ortowege, zu beren Bepflangung mit entsprechend geseigten und gepflegten Dbifbammen, zu Erzielung gemeinungiger Anftalten, namentlich ju Begrindbung bolgersparenber Ginrichtungen, zu Optsellung von Gemeinvebachfen, Dbifbbren und Waschhaufern Ausgezeichnetes und Erfolgreiches gleisste, ober:

c) in Bezug auf eine fraftige Sanbhabung bes Felbichuges und ber Rultur= verorbnungen, bann auf Schlichtung fulturichablicher Zwifte zwischen ben

Landwirthen Des Dres fic befondere Berbienfte erworben haben.

Um die im Eingange dieses & bezeichneten Preise tonnen fich nur Beamte, Seelsorger, Schullebrer und Genneindevorsteher bewerben. Die Form der Zeugenisse bestimmt das Formular Beilage II und in denselben ift gleich den Beinerdungen nach Programm § I legal zu konstatien, daß die fraglichen Leistungen in den letzten vier Jahren 1842, 1843, 1844 und 1845 stattgesfunden haben, indem auch fur allenfalls in frühere Jahre zurückgreisende Leistungen blefer Kategorie eine Preisconturreng nicht erbfinet ift.

Die Chrendiplome ju fammtlichen Preifen Diefes & II geruhen Geine Rönigliche Sobeit der Bereins: Borftand bochft unmittelbar

au unterzeichnen.

§ III. Spezielle Preife far bie gum Betriebe ber Landwirthichaft verwendeten Dienftboten.

Für Dienstboten, welche - ju landwirthichaftlichen Atbeiten irgend einer Art verwendet - fich durch vielightige treue und effrige Dienste, bel ftete gepflogener tadellofer Aufführung betvorgethan baben, find jur Preifebewerdung vier und zwanzig filberne Bereins Medaillen sammt Strendiplomen ausgesetzt, wovon zwölf ben mentlichen und zwölf ben weiblichen Individuen dieser Kategorie zus kommen follen.

Um bie bier genanrten Preife tonnen nur Dienftboten ber genannten Rategorie

confurriren. Die form ber Zengniffe ift aus Beilage III gu entnehmen.

§ IV Spezielle Preife fur Leiftungen von Gesammigemeinden. Anger ben vorbenaniten Preifen werden fur 1845 4 besondere Preife ausgeseigt, jeder berfelben bestehend in einem Saufele und einem Sahafelpfuge sammt Sprendigione und Preisduce, unter Beifigung - ju bem erften Preife - einer goldene Medaille im Werthe von bier Dufaten, ju bem zweiten Preife einer goldenen filbernen Medaille und zu bem britten und vierten Preife einer fleinen silbernen Medaille und zu bem britten und vierten Preife einer fleinen silbernen Medaille

Diefe vier Preise find ausschließend gur Conturreng erbffnet fur blejenigen Rantgemeinden, volche im Laufe ber jungft verfloffenen zehn 3 abr fich ausgezeichnet baben burch eine ober mehrere ber nachbenannten Leifungen, als:

- 1) durch allgemein eingefahrte regelrechte und verständige Anlage sammt is der Dungerflatten bes Orts, burch beren Ensern von ben Orts. Stragen, durch Reinhalten biefer lettern vom nachtheiligen Absunfe bes Obels, durch sorg-fältiges Sammela, Behandeln und Bewendben der verschiedenen Olingerstoft, durch lingegung von Gullegruben in jedem Anwesen des betreffende Dorfes und durch alleitig zwecknäßige Beudhung diese fluffigen Dungers, durch Gebrauch von Compost Danger, oder Unwendung der Mergelung, wo hiezu Elegenheit geboten, oder:
- 2) durch burchgreifenbe:

a) allgemeine, ober

c) flurliche Arrondirung im Ginne Des Gentralblattes, Jahrgang 1839. Oftoberfeitbeichreibung Seite 65. 3) burch Mussishrung großerer Genrwafferungs : und Bewafferungs : Unitalten ,

4) burch Einstigung groperer Entwussetungs eine Jewufriunges annauten, and burch einstigen ber Brachebeuthung in ber gangen Ortsessur und burch sofortigen Andau von Brachfedden in geborer Ausbehnung,

5) burch Ginfibrung eines ben brtilden Berbaltuiffen angemeffenen rationellen Fruchtwechfels, witer entfprechend umf affenbem Baue von Futterfrautern um Buttergevachfen, namentlich Alee, Lugerne, Efparfette, Ruben. (Fortfebung folgt.)

Amtliche Befanntmachungen.

Durch einen in vergangener Boche im hiefigen Schulgebande fich ereigneten Unglidefall finder fich die getaliculfonumiffion bewogen, sammtliche Eltern aufguforbern, ihre Kinder in der Dinigfor ju übermachen, dost fie biefelben nicht zu frubzeitig, je oft halbe Stunden vor bem Beginn bes Unterrichtes in bas Schule hand geben laffen, wo fie geditentheils nur allerlei Muchwillen treiben. Mobilingen ben 30. Juni 1845.

Die Konigliche Lokalschulkommission.

Doppelmapr, Burgermeifter. Ebermaper, Defan.

Much in biefem Jahr finden brei Schafmarte babier Statt, und gwar ber erfte beurige Schafmartt, welcher 14 Lage vor Jacobi fallt, wird am Kreitag ben 11. Julid 3, fenner

ber zweite, welcher 2 Tage wor Bartholomai fallt, am

Freitag ben 22. Muguft, bann

ber britte, welcher 3 Tage vor Matthat fallt, am

Donnerstag ben 18. September abgehalten, wogu biermit Bertaufer fowohl ale Raufer eingelaben werden, bie

gewiß hiebei ihre Mifichen erreichen und befriediget, werben.
Rbrblingen ben 23. Juni 1845.

Stadtmagiftrat.

Doppelmaur, Gurgermeifter. Goegt, Stadtichreiber. Bei bem am 20. v. M. in Schweindorf abgehaltenen Dolgverkauf murbe be-

ftimmt, daß ber Abfuhrtermin auf 4 Dochen feftgefett ift und es fich leber Uebertreter besfelben felbit juguidreiben habe, wenn er beghalb beftraft wirb.

Man will diese Bestimmung hiemit mit dem Bemerten in Erinnerung gebracht haben, daß jeder Kaufer, welcher dieser von heute an nicht dinnen 14 Tagen entspricht, von dem fiddischen herrn Reviersbriter ohne Ansehm der Person gur Errafe ausgezeichner werden nung, da dergleichen verspätete Absubr hausg der Grund zu bbewilligen Berechtigungen werden taus und auch schon geworden ist,

Mbrolingen ben 1. Juli 1845.
Stabtmagiftrat.

Doppelmapr, Burgermeifter. Chege, Stabtichreiber.

Die jur Ubvofateu: Mittwe Moleriche Berlaffenschaft gehbrigen Gegenftanbe, bestehend in verschiebenen Saufe und Rubengerabsichaften. Schreinzug, Leinwand, Walfche, einigem Gold und Silber, Biun, Aupfer, Porzellain und Betten, werben Dounerftag ben 3. Juli, Wore und Radmittage,

und ben barauf folgenden Tag in der Behaufung bee Gurtlermeifters Benbl bahier Lit. D Nro. 7 durch unterfertigtes fbugliches Landgericht an den Meiste bietenden versteigert, und biezu Kaufsliebhaber geladen.

Morblingen ben 27. Juni 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Benichlag.

In ber Behausung bes Badermeisters Leonhard Beibner Lit. C Nro. 223, ber Entenwirthichaft gegeniber, werben Mittwo de ben 9. Juli, nachmittags 2 Uhr, verschiebene haussahriffe meistbietend veräußert, und hiezu Kaufeliebhaber geladen. Den 30. Juni 1845.

Abniglich Baperifches Candgericht Nordlingen.

richter. Benfclag.

Auf Antrag eines Sportheten Glanbigers wird bas eingabige Bohnhaus ber Sblonerswittwe Beronifa Bofch in Rleinerblingen sammt Gartchen und halbem Krautbeet hiemit zum Berfaufe gebracht, und ftebt zu biefem Behufe auf Montag ben 7. Juli, Nachmittags 3 Uhr,

im Baubenbacher'ichen Wirthebaufe gu Rleinerdlingen Termin an.

Die gesammte Realitat ift auf 155 ff. gewerthet, mit 350 ff. hpporbetene Rapistalien belafter, und bas Wohnhans um 250 ff. ber Brandversicherungs Unftalt einverleibt.

Der Buichlag erfolgt nach § 64 bes Sypothetengefetes unter Rudfichtenahme

auf bie 96 98 - 101 bes Projefgefeges von 1837.

Raufeliebhaber werben gelaben.

Mbrdlingen ben 19. Juni 1845. Konigliches Landgericht. Lie. Pblyl.

Bepfclag.

Die Abminiftration ber neuen Aussteuer Anftalt Rurnberg, welche burch allerhochte Ministerial. Entschliebung vom 28. Dezember 1842 bie Erlaubnis fratlete bat.

Ugenten gur Geschäfteführung auch in andern Stabten und Drtichaften

Des Khnigreichs aufzustellen, forder Luft haben, fur die hiefige neue Musstrucker Buft haben, fur die hiefige neue Musstrucker Buftalt Ginfabe zu beforgen, wofür sie bestimmte Prozente in Aufrechenung bringen buirfen, sich mit ibren bestalligen Gesuchen an die Abministration der neuen Ausstrucker Anfalt in Murnberg zu wenden, um dortselbst die naheren Bebingungen zu erfahren.

Murnberg ben 15. Juni 1845.

Linbner,

rechtetundiger Magiftraterath.

Duber, Raffier.

Wer immer an ben Ractas bee babier verstorbenen Kastenmesterd Alops Erregori von bier Erbs- ober sonfige Ansprüce aus mas immer für einem Rechtseitel erheben zu thunen glaubt, hat solche binnen 30 Tagen bierorts um so gewisse anzumelben und beziehungsweise geltend zu machen, so wie ersorberlichensalls nachzuweisen, als widrigensalls bergleichen Pratensionen bei Auseinanders seigung bieser Nachlasmasse fein Ractas der Rachasmasse eine Ractas der erber wirb.

Bugleich wird gur gerichtlichen Berfteigerung ber Nachlag : Dhiefte bes ges bachten Gregori, welche in einem Bette, in Aleidungeftuden und in einiger

Mobiliarichaft befteben, Termin auf

Dienftag ben 8. Juli I. J., Rachmittage 2 Uhr, bestimmt, ju welchem Raufeliebhaber eingelaben werben.

Ballerftein ben 28. Juni 1845.

Burftlich Dettingen Ballerfteinisches Berrichaftsgericht.

Die Rirdenvermaltung Deiningen verlauft bas ftebende Gras auf 6 Zagwerf Biefen und labe Raufsliebaber auf Donnerftag, ben 3. Juli, nachmittags 2 Ubr, in bab Deffneriche Birthbbaus biegu ein.

Deiningen ten 30. Juni 1845.

Berrle, Rirchenpfleger.

Privat : Ungeigen.

(Dantfagung.) Gur bie fo gablreiche Leichenbegleitung unferes guten Gatten und Batrete Jobann Dichael Dafelen ftatten wir allen unfern Freunden und Bekannten ben verbindlichfen Dant ab, mir bem innigften Bunfche, baf Gie ber liebe Gott vor abnitchen Trauerfallen bewahren mebe-

Die Sinterbliebenen.

(Dant.) Für die große Theilnahme an unserm schredlichen Jammer, der und durch ben Unglidefall unserer geliebten Tochter so ichnell in so tiefe Trauer verfette, 6 wie fur die jablreide Leichenbesselleitung, sagen wir allen Kreunden und Bekanpten, und besonders ben herren Lehrern und unserer Tochter Mitschallerinnen den herzlichften Dank, und wasichen, daß Gott alle Eltern vor solch schmetzlichen Erfahrungen in Gnaden bewahren wollte. Die tiefgebugten Eltern:

Leonbard und Glifabethe Bolt.

Der hiefige Gesangverein gibt fich die Ebre, hiemit anzuzeigen, baf er am hommenden Montag ben 7. Juli, als bem Borabenbe des Geburtsfestes Ihrer Majeftat unferer viels geliebten Ronigin eine

große Vocal: und Instrumental : Production

im Garten jum goldenen Reb veranftalten wirb.

Die Bortrage beginnen Nachmittags 4 Uhr und enden gegen 8 Uhr. Das Rabere ift aus ben Anichlaggetteln ju entnehmen. —

Collte ungunftige Bitterung eintreten, fo wird biefes geft auf ben nachft fconen Zag verlegt und burch ben Dufitbiener angejagt werben.

Auch Tangluftigen wird ju biefem Bergnugen ber Abend Gelegenheit bieten. Entree a Person 12 fr. Der Borft an b.

Mit obrigkeitlicher Bewilligung macht Unterzeichneter bem hoben und verschrungewürdigen Publikum die ergebenfte Anzeige, daß berfelbe auf die Danet von 8 Tagen fein Martonetten Theater mit 2\empty Coup boben Riguren in biefiger Stadt zum Bergungen bes Publikums produziren wird. Erfte Darftellung finder am Dienstag, bie zweite am darauffolgenden Oonneerftag, jedemal Mbends 8 Uhr, im Garten Salon bes herrn Wie den nann vor dem Baldinger Thor Gratt. Jum Beidulufte: die Aunft von Delphi ober die beutsche Mabriagerin. Entrée 6 fr. Kilder zahlen 3 fr. Das Uerftig wird bekannt gemacht.

Es laden dazu boflichft ein Dero ergebenfte

Gebruber 3. Gog, Marionettenspieler aus Mugeburg.

Der Unterzeichnete ift gesonnen, sein Wohnhaus Lit. B Nro. 111 nebft brei Meder zu verfaufen. Dieses haus tann täglich eingesehen und mit bem Unterzeichneten ber Bertauf abgeichloffen werben. Ja tob Erblen in ber Jerrengaffe.

(hausverkauf.) Kommenden Montag ben 7. Juli, Abende 8 Uhr, wird in ber Brauerei jum goldenen Rad babier bie Bebaufung Lit. D Nro. 96 auf ber Einfahrt gelegen, welche toglich eingesehen werden fann, bffeutlich an den Meistenben verkauft. Es labet biezu ein E. Reblen, Auctionator.

(Berfleigerung.) Montag ben 7. Juli, nachmittage 1 Uhr, verfleigert Unterzeichneter in feinem Saufe gegen Baarzahlung mehrere Dberrbde, Beinfleiber, Betten, Bertibergage, 3inn, Aupfer, Glafer, ein Granatpotter, Meibefleiber z. Auch ift berfelbe erbbtig, preibudrbige Gegenstande, bie ibm aberbracht werben, ebenfalls mit zu verfleigern.

(Berfteigerung.) Dittwoch beu 2. Suti, Radmittage 1 Uhr, mirb bei Sobannes Reiger, Bebermeifter, wohnhaft Lit. D Nro. 145, in ber innern Ginfahrt, eine Auction abgehalten, worin verschiedenes Schreinmert, als: Bettftatten, Commode, Rleibertaften, ein Weberhandmertegeng und fonftige Gegens Ranbe gegen Baargablung an Die Deiftbietenben erlaffen merben.

Bugleich mird auch bemertt, bag bas Wohnhaus allba, Lit. D Noo. 145, au ben Deiftbietenben verangert wird; basfelbe tann taglich eingefeben werden, und

Raufsliebhaber labet bbflichft ein

D. Dftertag, Muctionator.

(Berfteigerung.) Mittwoch ben 9. Juli und Die barauffolgenben Tage, tebesmal Bormittage 9 und Nachmittage 1 Uhr anfangend, findet in der Brauerei gum rothen Dofen babier eine Auction ftatt, worin feibene und cattunene Frauens fleiber, Beifgeug, Biechen, ein großer Tafelteppich, Silber, Anpfer, Binn, Spiegel, Steingut, Stiel: und Badpfannen, Badbleche, ein Gladfaften, Commob. und Rleibertaften, Ranapee, Geffel, eine Rinderchaife fammt Schlittengeftell, Bettstatten und Betten, mehrere alte Faffer, verschiedenes Rettenzeug, eine Partie altes Gifen und fonft noch viele bier nicht genaunte nubliche Gegenftanbe bffentlich an Die Deiftbietenden verangert merben.

Bugleich wird auch ein Rrauenfis, unweit ber Rangel, vertauft. Bablungefabige Raufeliebhaber labet biegu ergebenft ein

Ebuard Reblen, Anctionator.

(Bermahrung!) Es ift mir icon mehrmale begegnet, baß ich mit einem mir vollig unbefaunten jungen Manne vermechfelt murbe, ber fich ichon bfter und namentlich auch in ber Defizeit an bffentlichen Plagen in Streitigfeiten verwickelt haben foll, ale beren Urheber nun ich genannt werde. Es muß mir bieß Gerucht in meiner Stellung, als Schulvermefer, um fo unangenehmer fein, und ich febe mich baber ju biefer bffentlichen Berichtigung ber Cache und gu ber Bitte gebrungen, meinen, Gottlob! bieber unbescholtenen Damen auch ungescholten gu laffen-Ridble, Schulvermefer in Balbingen.

(Logisvermiethung.) Bis Galli d. J. fann bas Logis bes Unterzeichneten, welches in 4 in einandergehenden Bimmern, 3 Rammern, 2 Richen, 1 Boben, 1 Bolglage, 1 Reller, 1 Bafdtuche zc. beftebt, und bieber von Berrn Briebrich Benichlag bewohnt murbe, bezogen merben.

Daniel Ditertag, Ranfler.

Bei Benedift Sturm ift bas obere Logis bis Jatobi ju vermiethen.

Que ber Rirchenftiftung Appetehofen tonnen 300 fl. ju 4 Progent gegen ges nugende hopothetarifche Giderheit taglich bergelieben merben.

Bur Ubrmacherfunft wird ein junger Menfch in Die Lehre gu nehmen gefucht von Gottlieb Dauchert, Groß: und Rleinuhrmacher von Dinfelebibl.

Es wird ein Mitlefer in ber Ctatt und Giner etwa vom ganbe gur Aben be geitung gefucht. C. D. Bediche Buchbantlung.

(Berlornes.) Um vorigen Dienstag ging in Bopfingen ein im Rordlinger Stells magen aufbewahrt gemefener ichmargfeibener Regenichirm verloren. Der redliche Rinder mird gebeten, ibn in ber Erpedition biefes Blattes abzugeben.

Muf bem Wege von frier nach Rleinerdlingen murben gefunden: 6 Saletucher, 1 Rinderfappe und 1 Schneller Garu.

Berner wurden zwei Ochluffel an einem Riemen gefunden. Die Eigenthumer biegu haben fich bei ber Polizei bierum gu melben.

Genealogische Anzeigen.

		Geborene:
18. Juni		Ratharine Barbare Christiane, Thaterlein bes Johann Friedrich Baver, Sadlermeiftere.
22	D.	Marie Charlotte, Ebchterlein bes Johann Georg Riefting, Lobwebermeifters.
eod. —	C.	Marie Ciffabethe, Tochterlein bes Georg Balthas Cening, Bleichbefibers und Gemeinbebevollmachtigten.
25 1	D.	Rart Otto, Cobniein bes Gottlob August Trubinger, Teppidwebermeifters.
		· Gettorbene: Aliter.
24. 3mmi	A	Beorg Bilbeim Baner, Bieglergefelle, an Abgehrung 583 3abr.
eod. —	Λ.	Maria Unna, Ebcterlein bes Job. Schurrer, Teppicwebermeifters,
		an Entfraftung 5 Bochen.
24	C.	Chriftian Beilbronner, Bebergefelle, burd Pferbidlag verungludt 894 Jahr.
25. —	A.	Georg Rari, Contein bes Chriftoph Seinrid Doberlein, Lebtuchners
	•	und Spegerelbanblere, am Darmbrand
26. —	ь.	Rarl August, Cohnlein bes Joh. Friedrich Stahl, Gadlermeisters, an Convulfionen
97	C.	Johann Dicael Bafelen, gemefener Pflugwirth, am Blutfturg 634 Jahr.
		Anne Barbare Bolg, geb. Saupt, Pflafterere : Bittme, an Bafferfuct 63} 3abr.
		Copbie Barbare, Tochter bee Johann Leonbard Bolt, Deibers
-		und Suders, burch Stury verungludt

Fremden : Anzeige.

In ber Krone. Die herren: Seine Ereelleng herr General von Zweibruden von Muden, Jimmer, i. Rammerbiener mit Familie von Stutigart, Padeler, f. Mitrmeffer von Angeburg, Laby Samu und hoewood mit Familie und Dienerichaft von Loubon, Nichbarth, t. Dberbaurath von Munden, Gele, t. Areisbaurath von Augeburg, Bobm, Sofmulitus von Manden. grau von Stetten mit Richte von Augeburg. Fren hofrathin Weituger mit Edeber von Debringen. Die herren Kauffeute: Lieb von Marteberte, Bogel von Freiburg. Erips von Rurnberg, Stern von Cannftabt, Schmibt von Rurnberg, Roth von Munchen, Reetl von Martibreit, Rrumbhol; von Rhepbt, Balidenberger von Beilbronn, Cotuden von Marnberg, Somibt von Beibenbeim, Riefer von Stuttgart, Maier von Uim, Gutmann pon Meutlingen.

3m Meb. Die herren Ranfleute: Rraft von Roin, Bellberg von Bargburg, Bedet

von Ctuttgart, Comary von Marttfteft.

In ber Conne. Die herren: Gebruber Bimpfheimer von Ichenbaufen, Branbfied von Gulgbad, Sopfert, Chirurg von Manchen, Fellner, Schuhmacher von Malen, Drenfch, Runftverleger von Augeburg, Gebharb, Fabrifant von Sof, Buid, Schloffer v. Feuchtwang, Rafter, Raufmann mit gamille von Angeburg, Billeffen, Raufmann von Roin, Blum, Simmermeifter von Munden, Meper, Ranfmann von Steppach, Lebnborfer, Ranfmann von Mugeburg, Sellweg, Fabritant von Roln, Rottenbeimer, Raufmann v. BBallerfiein, Frantel, Ranfmann von Munden, Stard, f. Doftoffizial und Midmiller, Doftfunftionar v. Rurnberg.

3m Ends. Die herren: Gogelein, t. Stations : Infpettor bei ber Gifenbahn von Bamberg, Mever, Sanbelsmann pon Mugeburg, Eiber, Braumeifter von Berrieben.

Grau Reulinger, Sanbelmannsgattin von Mugeburg.

In welsten Res. Die herren: haug und Schnabel von Augelmuble, Rosenbeimer von Schopfioch, Aling mit Sohn von Wöblingen, Frener, handelsmann von Mercebeim, hatelmeier, hetnie und Schabert, Batermeister von Smand, Lev, handelsmann von Bathletien, Brann von Groefchein, Liesteneber, Kraft und Bleimaler von Oinfelsbuhl, Biebmann von Gunbelfingen.

3m Rarpfen. Die Berren: Baumgartner von Deuffetten, Riogtifche von Lauterbad. Maler mit Cobn von Bittelebofen, Raifer, Privatier von Munden, Treger, Banbelsmann

pon Ulm. Mabame Strbie von Ballerftein.

In Drivatbaufern. Gr. Bermaltungs : Aftnar Comars von Unterfteinbad.

	Prei	se de	r vorg	üglich	fen t	ari	rte	en :	Leb	ens	bedi	ürfn	iffe.		
	93 r	n h z		190	th IQt.					B i e					
in Gren			ob w		5 2	1									
wei		, ,,		" 1								en. bei		tenild	
in "	aem	lidtes.	Ripfbrob		6 -										-
wel "	•	"	"		2 -	DI	e M	aas	welk	es B	ler (nicht	tari	rt)	8 1
in Pfunt	fdwar	ges Ro	ggenbrob	toftet 3	tr.	1			9	i I e	if	d):			
W e b	1:	Megen		ling 6	echsitl.	De	is of	und	Mai	todife	nflet	Φ.		. 1	o f
ernmebl		i. [fr.]			r. pf.	-	-			telfo					8 ft
iner Mu	ejug :			3 - 1		-	-			fletfd					6 1
donmel					9 3	1 -	- :					mme			8 1
admehl		19	3		8 3	1									1 (
loggenm	E de -1 :											um 1	tt. w	pfleri	er.
ad Mfun	h robe		eife !	nich t	13 fr.								7 1	bis	8 ft
- Plan		fene gi			25 fr.							:::			4 ft
	getui														
	Gelf							eln							4 ft
		fcmal;		20 -								- fr. b			
		einschu		18 -			ıfen		-			- fr.			
	Buti				20 fr.		rfen	_	_						
	as Gr	nc	• • • • •	50 —				_				fr			
nten			• • • • •	15 —	30 fr.		iden					fr.			
bennen buhner	er Bu	denbol	18 ft.	- 32 - - fr.	36 tr.	S Ta	u be	r Ce	ntne	r	bra	nnte	48	- 5 ena.	2 11
dennen buhner l	ter Bu Bir Eid Tai	denhol fenholz genholz inenhol	18 fl. 16 fl. 14 fl.	- 32 - - fr. 0 - fr. 2	36 fr. Da Roggenft Dinfelftr aberftr	Sob a	gwer 4 fl. 5 fl.	r Ce t 30 fr — fr — fr	ntne De	e	bra alter	nnte Kalt dplat	48 r B	eng.	54 ft
dennen buhner loie Rlaft	ter Bu Bir Eid Lai 00 Sti	denhol tenholz enholz inenhol	18 fl. 16 fl. 14 fl.	- 82 fr. 0 fr. 2 fr. 6 fr. 6	36 fr. Da Roggenst dinfeistr aberstr berstenst	s Ta	gwer 4 fl. 5 fl. - fl. 2 fl.	r Ce f 30 fr — fr — fr 42 fr	De	() () () () () () () () () ()	bra alter D Da O Bie	nnte Kalt dplat gelfte	48 r B	eng.	54 ft 50 ft 30 ft
dennen buhner l die Maft Corf, 100	ter Bu Bir Eid Lai 00 Sti	chenhol Tenholz penholz menhol ict	3 18 fl. 16 fl. 14 fl. 3 14 fl. — fl.	- 32 - fr. 0 - fr. 2 - fr. 5 - fr. 6 3uni 18	36 tr. Da Roggenft Dinfeiftr Daberftri berftenft 45 gu	S Ta	gwer 4 fl. 5 fl. - fl. 2 fl.	t Ce t 30 fr fr fr 42 fr	De abge	9 e 100 - 100 - 100 halter	bra alter Da Bie	nnte Kalt dplat gelfte	ten ine	eng.	54 ft 50 ft 30 ft
dennen buhner lie Klaft	ter Bu Bir Eid Lai 00 Sti	denhol tenholz penholz menhol ict e des c	3 18 fl. 16 fl. 14 fl. 3 14 fl. — fl.	32 — fr. 0 — fr. 2 — fr. 5 — fr. 6 3 uni 18	36 fr. Da Roggenst dinfeistr aberstr berstenst	S Ta	gwer 4 fl. 5 fl. - fl. 2 fl.	t Ce t 30 fr fr fr 42 fr	De abge	() () () () () () () () () ()	bra alter Da Bie	nnte Kalt dplat gelfte	ten ine	eng.	54 fr 50 fr 30 fr
dennen buhner loie Rlaft Corf, 100 Betreib: Gat:	ter Bu Bir Eid Lai 00 Sti Ingeige	denhol tenholz genholz inenhol id e des c	3 18 fl. 16 fl. 14 fl. 3 14 fl. — fl. wm 28.	- 32 - fr. 0 - fr. 2 - fr. 5 - fr. 6 3uni 18	36 fr. Da Da Roggenft Dinfeiftr Daberftri berftenft 45 gu §	S Ta	gwer 4 fl. 5 fl. - fl. 2 fl.	t Ce t 30 fr fr fr 42 fr	abge	of the Michigan	bra alter Da Bie	nnte Kait dplat gelftel	ten ine bi Ritte	eng.	54 fi 50 fi 30 fi
dennen buhner loie Rlaft Corf, 100 Betreib: Gat:	das Peter Bu Bit Eid Lai 00 Sti Inzeige Bork- ger Reft.	denhol tenholz genholz inenhol id e des c	3 18 fl. 16 fl. 14 fl. 3 14 fl. — fl. Wez fammt:	32 — fr. 0 — fr. 2 — fr. 5 — fr. 6 3 uni 18	36 fr. Da Da Roggenft Dinfeiftr Daberftri berftenft 45 gu §	S Ta	gwer 4 fl. 5 fl. - fl. 2 fl.	t Ce t 30 fr - fr - fr 42 fr gen	abge	of the Michigan	bra alter Da Bie	nnte Kait dplat gelftel	ten ine bi Ritte	eng.	54 fi 50 fi 30 fi
bennen bubner loie Rlaft orf, 100 Detreib: Bat: tungen.	das Peter Bu Bit Eid Lai 00 Sti Inzeige Bork- ger Reft.	denholz fenholz inenholz inenholz ict e bes c Reue Bur fuhr.	3 18 fl. 3 16 fl. 14 fl. 3 14 fl. — fl. im 28. S Ge: fammt: fumme	- 32 fr. 0 - fr. 2 fr. 5 - fr. 6 3uni 18	36 fr. Da Roggenft Dinfelftr aberftrn berftenft 45 gu S	Sob and a sob	gwer 4 fl. 5 fl. - fl. 2 fl. () lin	t Ce t 30 fr - fr - fr 42 fr gen	abge tier	Se S	bra alter D Da O Ble	nnte Kalt dplat dplat gelftel Beg	ten ine libem Britte	eng. i fl. i i fl. i arfte	54 fi 50 fi 30 fi 6.
dennen buhner loie Rlaft orf, 100 Detreib: Gat: tungen.	ter Bu Bir Eid Tai 00 Sti Inzeige Bori: ger Reft.	denholdte	3 18 ft. 16 ft. 14 ft. 3 14 ft. — ft. 12 ft. 13 ft. — ft. 14 ft. — ft. 14 ft. — ft. 15 ft. 16 ft. 17 ft. 18 ft. — ft. 18 ft. — ft. 18 ft. — ft. 18 ft. — ft. 18 ft. — ft. 18 ft. 18 ft. — ft. 18 ft. 18 ft. — ft. 18 ft	- 32 fr. 1 fr. 2 fr. 3 fr. 5 fr. 5 fr. 6 fr.	36 ft. Da Roggenst Dinfeistr aberstr berstenst 45 ju S Reft.	Son Start Son	gwer 4 ft. 5 ft ft. 2 ft. 1 in pre	# Ce # 30 fr - fr - fr 42 fr gen Witt 16 15	abge tler	# 100 - 100	bra alter Da Ble nen (nnte Kalt dplat gelftel Beg	ten ine ibem Britte	eng. i fl. i i fl. i arfte	54 fr. 50 fr. 6. gen
bennen buhner ibie Rlaft Die Rlaft Orf, 100 Detreib: Gat: tungen. Rern Baigen	ter Bu Bir Eid Lai 00 Sti Inzeign Bork ger Neft.	chenholdenho	3 18 fl. 16 fl. 14 fl. 14 fl. 15 14 fl. 16 fl. 17 fl. 18 28. 5 fammt: fumme & daff. 281 32 208	- 32 fr. 1 fr. 2 fr. 3	36 tr. Da toggenft Dinfeiftraberftrierftenft 45 ju S	Sob Carob Cob Cob Cob Cob Cob Cob Cob Cob Cob C	gwer 4 ft. 5 ft ft. 2 ft. Pre-	# Ce # 30 fr - fr - fr 42 fr gen Witt 16 15 13	abge tier Et. 41	# 100 - 100	bra alter Da 3le nen (nnte Kalt dplat gelftel Beg	ten fine biem bigen bi Ritte	eng. i fl. i i fl. i arfte	54 fi 50 fi 30 fi 6. gen
bennen bubner iben Rlaft Corf, 100 Detreib: Gat: tungen. Rern Baigen Boggen Gerfte	ter Bu Bir Eid Lai 00 Sti Inzeign Bork ger Neft.	chenholdenho	3 18 fl. 16 fl. 14 fl. 14 fl. 15 14 fl. 16 fl. 18 f	- 32	36 ft. Da Roggenft intelfte aberftenft 45 gu g Reft.	8 Starob 1 100 100 100 100 100 100 100 100 100	gwer 4 ft. 5 ft ft. 2 ft. 11 in pre-	# 2 fr - fr - fr 42 fr gen - mit	abge	# 100 meter # 15 13 13 12	bra alter Da 3le nen (tigfter 48	nnte Kalt dplat gelftel Beg	ten ine biem bigen.	eng. i fl. i i fl. i arfte	54 f1 50 f1 30 f1 6. gen
gernen Subner lote Rlaft corf, 100 Detreib- Gatz tungen. Rern Baigen Boggen Gerfte	ter Bu Bit Cid Lai OO Sti Inzeiger Reft.	chenholdenho	3 18 ft. 14 ft. 14 ft. 14 ft. 14 ft. 15 14 ft. 16 ft. 14 ft. 16 f	- 32	36 ft. Da Roggenst intelfte aberstenst 45 gu S Rest.	Sob Carob Cob Cob Cob Cob Cob Cob Cob Cob Cob C	gwer 4 ft. 5 ft ft. 2 ft. Pre-	# Ce # 30 fr - fr - fr 42 fr gen Witt 16 15 13	abge tier Et. 41	# 100 - 100	bra alter Da 3le nen (nnte Kalt dplat gelftel Beg	ten fine biem bigen bi Ritte	eng. i fl. i i fl. i arfte	54 f1 50 f1 30 f1 6. gen
gernen bubner ibie Klaft bie Klaft eorf, 100 Detreib- Gatz tungen. Rern Baigen Roggen Berfte	ter Bu Bit Eid Ear 00 Sti Inzeige Bork- ger Neft.	chenholit	3 18 ft. 14 ft. 14 ft. — ft. 15 ft.	- 32 fr. 0 fr. 2 fr. 3 uni 18 Wer- fauft Coaff. 276 29 132 14 59 510	36 ft. Da Da doggenst doggenst derstre	Ded R. 17 16 13 12 6	Pre: 36 30 56 24 27	## Ce P 30 fr -	abge ttier Coa It. 41 7 28 12 7	## 100 - 100	braalter 0 Da 0 Bie 1 It. 36 48 2 3 42	nnte Kalt dplat gelfte	ten ine biem bigen.	eng. i fl. i i fl. i arfte	54 f1 50 f1 30 f1 6. gen
gernen Subner lote Rlaft corf, 100 Detreib- Gatz tungen. Rern Baigen Boggen Gerfte	ter Bu Bit Eid Ear 00 Sti Inzeige Bork- ger Neft.	chenholit	3 18 ft. 14 ft. 14 ft. 14 ft. 14 ft. 15 14 ft. 16 ft. 14 ft. 16 f	- 32 fr. 0 fr. 2 fr. 3 uni 18 Wer- fauft Coaff. 276 29 132 14 59 510	36 ft. Da Roggenst intelfte aberstenst 45 gu S Rest.	Sod Cari	pre fr. 36 36 24 27	## Ce ## 30 fr - fr - fr 42 fr gen ## 146 bes 15 15 13 12 6	abge tilet Espain	## 100 meter ## 100	braalter O Da O Bie O Bie Cigfter Lt. 36 48 2 3 42	nnte Stalt dplat gelftel	ten ine biem bigen.	eng. i fl. i i fl. i arfte	54 f1 50 f1 30 f1 6. gen
gennen bubner lobe Rlaft Die Rlaft Gorf, 104 Betreib: tungen. Rern Baigen Roggen Berfte Sabrt	ter Bu Bit Cia Con Stir Caron Stringer Boris ger Reft.	chenholzenho	\$ 18 ft. 16 ft. 14 ft. 14 ft. 14 ft. 15 14 ft. 15 14 ft. 16 ft. 17 ft. 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	- 32 fr. 0 fr. 2 fr. 3 uni 18 Wer- fauft Coaff. 276 29 132 14 59 510	36 ft. Da Da doggenst doggenst derstre	Sod Cari	pre fr. 36 36 24 27	## Ce P 30 fr -	abge tilet Espain	## 100 meter ## 100	braalter O Da O Bie O Bie Cigfter Lt. 36 48 2 3 42	nnte Stalt dplat gelftel	ten ine biem bigen.	eng. i fl. i i fl. i arfte	54 f1 50 f1 30 f1 6. gen
gennen bubner lobe Rlaft Die Rlaft Gorf, 104 Betreib: tungen. Rern Baigen Roggen Berfte Sabrt	ter Bu Bit Cia Con Stir Caron Stringer Boris ger Reft.	chenholit	\$ 18 ft. 16 ft. 14 ft. 14 ft. 14 ft. 15 14 ft. 15 14 ft. 16 ft. 17 ft. 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	- 32 fr. 0 fr. 2 fr. 3 uni 18 Wer- fauft Coaff. 276 29 132 14 59 510	36 ft. Da Da Ongenft Onneight aberftr berftenft 45 su 9 Reft. Shaft 76 1 92 USW	Sod Cari	pre: tr. 36 30 56 24 27	## Ce ## 200 fr - fr - fr 42 fr gen	abge tilet Espain	### 100 mirbs	braalter O Da O Bie O Bie O Bie 1 tt. 36 48 2 3 42 11 11	nnte Stalt dplat gelftel	48 r 3 rten ine ine ine ine ine ine ine ine ine i	eng. i fl. i i fl. i arfte	52 ft 554 ft 550 ft 550 ft 66.
oennen babner lobe Rlaft orf, 100 Detreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte haber Summe	bas Peter Bur Bit Cid Land Con Stillenger Reft.	chenholdenho	\$ 18 ft. 14 ft. 14 ft. 14 ft. 15 14 ft. 16 ft. 17 ft. 18 f	32 - fr. 0 fr. 2 fauft 18 Set = fauft 276 29 132 14 59 510 1 fe a	36 tr. Da Roggenft in feift vaberstreitenst 45 ju S Rest. S Rest. S 76 92 11 8 m	Social States of the States of	prec Pr	## Ce ## 2 0 fr -	abge abge constituent consti	Riebis 15 13 12 5	braalter O Da alter O Das o Sie	nntes Kalf dplat gelftel Beg Geftel Geftel Geftel Ctl.	48 r 3	- 5 eng	54 ft 55 ft
gernen babner loie Riaft orf, 100 Detreib- Gat: tungen. Rern Roggen Gerste Haizen Roggen Gerste Haber	bas Peter Bur Bir Gid Gan Stringer Bert. Bert. 16 4 4 4 6 2 - 68 1 68 1 68 1 68 1 68 1 68 1 68 1 68	chenholdenho	\$ 18 ft. 16 ft. 14 ft. 14 ft. 15 14 ft. 17 ft. 18 f	32 - fr. 0 fr. 2 f	36 ft. Da Roggenft infelftr aberftriberftenft 45 Ju S Reft. Schaff. 1 76 1 7 92 USW en.	# 500 # 100	pres Pr	## Ce ## 2	abge tiler 28 12 7	## 100 miebalter ## 15 13 13 12 5 5 6 6 6 6 6 6 6 6	braalter O Daa of Sie o	nntes Kalt dplatt gelftel Beg geftie Beg geftie Beg geftie B.	48 r 3 rten fine fibem bi Britte agen. bi 12 13	- 5 eng	54 fr. 88 fr. 88 fr.
dennen beinner loie Rlaft bie Rlaft corf, 100 Detreib: Batz tungen. Rern Baigen Roggen Gerfe haber Summe	Dobas Pier Bu Bir Cia	menholden belgen bei bes e bes e Bus fuhr. Sous 162 162 163 164 165 165 167 17. 3 18. 3	\$ 18 ft. 16 ft. 14 ft. 14 ft. 14 ft. 14 ft. 14 ft. 15 ft. 1	32 - fr. 0 fr. 0 fr. 2 fr. 5 fr. 6 fr. 5 fr. 6 f	36 tr. Da Roggenft in feifte paberftrierftenft 45 ju S Reft. Shaff 7 92 11 S w	# 5 6 Ea 7 7 6 13 12 6 2 6 7 16 13 12 6 6 7 1 7 7 8 1 5 5 fl.	pre	## Ce ## 20 fr	abge tiler 28 12 7	### 100 miles	braalter O Da alter O Da o Bie nen (156 ftr. 36 48 2 3 42 H H H Godiff Ge 12 ft. 10 ft.	nnte Kalt dplatt gelftel Betre Bestie	48 r 3	- 5 eng	54 fr
Gennen buhner in bie Rlaft Die Rlaft Gorf, 104 Betreib: tungen. Rern Baigen Boggen Gerfte Baber	bas Per Bu wert Bu wert Bu wert Bu wert Bu wert Bu wert Bert Bert Bert Bert Bert Bert Bert B	chenholderenbolginenholderenbolginenholderenbolginenholderenbo	3 18 ft. 16 ft. 14 ft. 14 ft. 14 ft. 15 14 ft. 16 ft. 18 ft. 16 ft. 18 f	32 - fr. 0 fr. 17. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18	36 ft. Da Roggenft infelfte aberftrerftenft 45 au 9 Reft. San 9 Reft. 1 8 w	# 506 Ra rob 17 rob 17 16 13 12 16 6 ft. 18 8 ft. 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	pree tt. 27 11 g c ttere n. 11 fr. 4 fr. 19 fr. 15	## Ce P 1 1 1 1 1 1 1 1 1	abge Co Co Co Co Co Co Co C	## 100 miles ## 100 miles ## 100 miles ## 100 miles ## 15	braalter O Da alter O Da o Bie onen (tt. 366 48 2 3 42 42 H II II O ft. 12 ft. 12 ft. 14 ft.	nnte Kalt Kalt Hoplat Geftel Beg Geftel C II.	48 r 3 rten ine ibem bi bem bi bem bi len bi	ortte	54 fr

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Budbandlung in Rordlingen. Berantwortlider Derausgeber: C. D. Bed.

Woch en blatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 8. Juli 1845.

Programm ju bem Central : Landwirthschafts : Feste in München 1845.

(Fortfegung.)

Die fo ale Preise gegebenen Adergerathe bilben einen Bestandtheil bes Ges meinbes Bermbgens, fichen als Gemeindegut unter der Betwahrung der Gemeindes Behbrbe und unter der Dobut der gesehlich bestehenden Euraetibehorde und tonnen von fammtlichen Gemeindegliedera und Infasten unter geboriger Aufsicht benuft werden.

Gleicher Fall tritt ein beziglich bes Priesbuches, welches ben Orte-Bewohnera pur lebrreichen Lefture im Bereiche ibres Ctanbes und Brufes bienen und gleich ben Schriften, welche sonft burch ben Candwirtsschaftlichen Berein, durch ben Berein zu Berbreitung gemeinnalgiger, gemeinschlicher Schriften, ober wie immer zur Vertreitung an die Gemeinde zelangen. als Bestlendbeil ber allmählig zu ber Methonben und in bem Schulbaufe aufzubewahrenden, praftisch nulglichen Ortes Buldersammlung behandelt werden foll.

Die mit dem einschlägigen Preife verbundene Medaille erhält als Eigenthum berinige Ortsvorstand, ober dasjenige Gemeinde: Individuum, deffen Benulhungen vorzugeweise das Bustandekommen ber augeführten Leiftungen ausumeffen ift.

Um biefe Preife tonnen fich nur Gemeinden bewerben; bie Form ber Zeugniffe erhellt aus Beilage IV und in diefen Zeugniffen muß Bebufd bed Zuerkennens ber Medaille auch berjenige Borfteber ober fonft verdiente Mann ausbrudlich benannt werben, beffen Einfluffe bie Gemeine Leiftungen jundchet entfyroffen find.

Die Chrenbiplome gu fammelicen Preifen biefes & IV geruben Ceine Ronigliche Sobeit ber Bereins Borftand bochft unmittelbar gu unterzeichnen.

6. V. Spezielle Preife far Die Gewinnung eines in Qualitat

Fåt die Gewinnung eines in Qualitat ausgezeichneten Saatleines wurden bereits im Jahre 1841 brei Geldpreise, ber Erfte im Betrage zu breihundert Gulben sammt Strendiziom, der Zweite im Betrage zu einhundertfanfzig Gulben sammt Sprendiziom, der Dreite im Betrage zu einhundertfanfzig Gulben sammt Sprendizion, der Dreite im Betrage zu einhundertfanfzig Gulben sammt Sprendizion zur Bewerdung ausgesetzt. Diese Preise fommen im benrigen Iahre unter Bezugnachme auf §. 3 des Best. Programmes vom Jahre 1841 und auf §. 1 des Best. Programmes dom Jahre 1844 zur Bertheilung an dieseinigen Landvirtste, welchg gemäß der im Centralblatte, Jahrgang 1838, Seite 51 — 68 und Jahrgang 1840, Seite 385 — 396 bekannt gemachten Direktiven, einen in Qualität ausgezichneten inländischen Saatlein in entsprechen anschlichten Saatlein in entsprechen

Auch um biefe Preife tonnen alle Landwitthe ofne Unterfojied, sowohl Gemeinden und Corporationen als Privaten, — fowohl Eigenhumer die Runguege, Pachter und Berwalter sowohl, als Aus und Indahoer conturriren, voraniseie fest, baf bie Samengewinnung auf baperifchem Grund und Boben flattegetunden hot.

Die nach Formular Beilage V verfaften Zeugniffe muffen jedoch neben ber Selbsterzeugung bes Samens burch die Bewerber, auch ben Umfang bes mit Sa atle in bebauten Areals in baveriichen Toawerken und Destinaten genau aussprechen,

Much ift Die Beigebung von Duftern unerläßlich, welche

1) mit bem Siegel ber Gemeinde und bes Diftritte Borftandes oder feines Stellvertretere gu verfregeln find;

2) ber Qualitat bes erzielten Gefammt: Samens genau entsprechen;

3) vermoge ihrer Quantitat gur Pruffung ber Leiftung binreichen.

Die Chrendiplome gu fammtlichen Preifen Diefes f. V geruben Geine Ronigliche Sobeit ber Bereins Borftanb bochft unmittelbar gu unterzeichnen.

(Fortfegung folgt.)

Umtliche Befanntmachungen.

Much in Diefem Jahr finden brei Schafmartte babier Statt, und zwar ber erfte beurige Schafmartt, welcher 14 Tage vor Jacobi fallt, wird am

Breitag ben 11. Inli b. J., ferner ber zweite, welcher 2 Zage vor Bartholomai fallt, am

Freitag ben 22. Auguft, bann

ber britte, welcher 3 Tage vor Matthat fallt, am

abgebalten, mogu biermit Berfaufer fowohl als Raufer eingelaben werben, bie gewiß biebei ihre Abfichten erreichen und befriediget werben. Morblingen ben 23. Juni 1845.

Stadtmagistrat.

Doppelmapr, Burgermeifter. Schegt, Stabridreiber.

So wohlmeinende Berordnungen zur Berhitung von Unglücksfällen auf bem Beplage getroffen, auch die geführlichen Setlen mit Tafeln bezeichnet worden find, so fommt es boch vor, daß auch noch auf anderen, dabei gefährlichen Plägen gebadet wird. Man erläßt baher au Sitern, Borminder, Lehrer und Dienstherren die wiederholte Aufforderung, ihren Kinderen und sonstigen Untergebenen die nachteiligen Folgen ber Nichtbeachung fraglicher Borfchriten angelegentlichst zu Gemulthe zu fahren, damit traurigen Ereignissen vorgebeugt werde.

Mbrdlingen ben 7. Juli 1845.

Doppelmapr, Burgermeifter. Dittmar, Rechterath.

Bei den mehrfachen Bahrnehmungen, daß das Berbor wegen Kalberhepens, fo wie die Unordnung, größere hunde mit Maulfbren zu verfeben, nicht allente halben beachret wird, fieht man fich ju ber wiederholten Bekanntmachung verausfaßt, daß hoben und bochften Beijungen zufolge gegen die Contravenienten uns nachsichtlich eingeschritten werden muffe.

Mbrdlingen ben 6. Juli 1845.

Stabtmagiftrat.

(Die im Monate Juni 1845 untersuchten und abgeurtheilten Polizeifrevel betr.) Bom Magistrat ber Konigl. Bayer. Stadt Nordlingen, als Polizei: Senat,

murben im Monate Juni b. 3. in Untersuchung gezogen und abgeftraft;

	1)	10	Individuen !	megen	Dagirens und Bettelns;
	2)	14		"	mbrtlicher und thatlicher Beleibigung;
	3)	5			Diebstable:
	4)	3		,,	unerlaubten Mufenthalts;
	5)	3			Gewerbebeeintrachtigung ;
	6)	2		-	Concubinats;
	6) 7)	3		,,	Uebertretung ber Polizeiftunbe :
	8)	4			Relofrevels;
	9)	6		"	Contravention gegen bie Marttorbnung:
1	0)	9	1 .	b	. Schrannenarhuman
1	1).	. 3		,,	Uebertretung ber Berordnung über Die Radfelgenbreite;
1	2)	2		~	erceffiven Betragens an offentlichen Orten;
1	3)	3	- 4		Ungehorfams gegen die Dienstherrichaft;
1	4)	1	Individuum		Berfaufs gu leichten Brobs;
1	5)	11.			verbotewibrigen Abbructs t. Berordnungen;
1	6)	1.			Bafferftemmend;
1	7)	1	"		Thierqualerei:

Gebrauche eines verfälichten Banberbuche;

Musftellung eines falfchen Zeugniffes.

18) 1 19) 1 Summa 73,

Gine Ungeige wegen thatlicher Mighandlung wurde ber tompetenten Kriminals Unterfuchungebehorde ibergeben, bahur ein Individuum wegen fortgeseigten liebers ichen Lebenswandels in die Correctionsanftalt Plaffenburg abgeliefere. Rordingen ben 6. Juli 1845.

Der rechtskundige Rurgermeifter

Redditen Donnerstag ben 10. d. M. wird im untern Raume des Polizeis gebaudes die zweite Bistation ichmuntlicher babier bestudicher hunde vorgenommen, und zwar aus den Stadtvierteln A B und C Morgens 6 bis 11 Uhr. aus dem Stadtviertel D Nachmittags von 1 bis 3 Uhr. Es sud baber die Hunde der Commisson vorgenter, die im Monare Januar d. J. ausgegebenen Zeichen auszustigen oder resp. neue zu tossen und die Gebahren mit 24 fr. per hund zu entrichten. Wer solches unterläßt, hat sich it unangenehmen Folgen: Bestrasung und Einsaugen der Hunde, selbst zuzuscheiten.

Stabtmagistrat.

Doppelmant, Burgermeifter. Dittmar, Rechterath.

Geftern Abende wurden 8 filberne, mit bem Mugeburger Stadtwappen begeichnete Efloffel, wovon 2 nach alter, 6 Grud nach neuer Fagon gefertigt find, entwendet.

Man warmt bor bem Antanfe berfelben und forbert im Entbedungsfalle gur Angeige auf.

Mordlingen ben 4. Juli 1845.

Stabtmagiftrat.

Shegt, Stabtfdreiber.

In ber beutigen Sigung des Armenpflegichafterathe murben nachbemertte Unterftugungen bewilligt, und zwar

a) an neuen Unterftugungen:

bem Johann Abam Beiber, Schuhmachergefellen, 30 Jahr alt, 6 fr.

bem Ebuard Bilbelm Schneibt, 4 Jahr alt, Sohn ber lebigen Barbare Schneibt, 6 fr.

ber Barbare Geiger, Beugichmiebs : Bittme, 44 Jahr alt, 12 fr.

ber Juliane Sahn, Chemeib bes Georg Sahn, 6 fr.

ber Rofine Meyer, 61 Jahr alt, Bitrme Des Albrecht Meyer, Flodenfpinners, 6 fr. ber Belene Monninger, Maurere : Bittme, 38 Jahr alt, 12 fr.

ber Regiue Biedeumann, Geilerstochter, 31 Jahr alt, 12 fr.

b) an Bulagen:

bem Johann Friedrich Benichlag, Leinweber, ju 15 fr. noch 6 fr.

bem Georg Daniel Schrboel, Fimmergefellen, 34 Jahr alt, ju 12 fr. noch 6 fr. ber Anne Marie Erblen, hutmachere Mittwe, 79 Jahr alt, ju 18 fr. noch 6 fr. ber Margarethe Saugling, Schneibers Mittwe, ju 6 fr. noch 6 fr.

ber Rofine Schneibt, Striders : Bittme, 57 Jahr alt, ju 12 fr. noch 3 fr.

der Regine Schneidt, ledig, 50 Jahr alt, ju 9 fr. noch 3 fr.

ber Margarethe Andrzinger, Schneibers Bittme, gu 15 fr. noch 3 fr. ber Ratharine Bafelen, Bergwirthe Bittme, 64 Jahr alt, ju 12 fr. noch 6 fr.

c) das Coulgeld:

dem Muguft Friedrich Bilbelm Miflinger, 7 Jahr alt, Cobn des Johannes Miflinger, Daurergefellen,

bem Johann Georg Schwab, 12 Jahr alt, Stieffohn bes Rafpar Bichor, Taglbhnere,

bem Johann Chriftian Beidenauer, 6 Jahr alt, Cohn bes Johannes Beidenauer, Bieglers,

ber Marie Margarethe Bradenhofer, 6 Jahr alt, Tochter bes Johannes Bradenhofer, Leinwebers,

ber Margarethe Friederite Rehlen. 7 Jahr alt, Tochter der Maria Rehlen, lebig. Nordlingen ben 1. Juli 1845.

Der Armenpflegichafterath. Doppelmapt, Burgermeiner. Schegt, Stadtichreiber.

Das Berbot, Junde an bffentlichen Plagen, besonders in Gafthaufern oder Sommerkellern bei fich ju fabren, fcheint gang außer Ucht gekommen gu fein. Man bringt baber babfelbe abermals in Erinnerung und warbe bei fortgefettem Ungeborfam zu dem außersten Mittel schreiten muffen, die hunde an dergleichen Plagen einfangen und tobten zu laffen.

Dibrblingen ben 6. Juli 1845.

Stadtmagiftrat.

Der Badermeister Leon hard Beibner babier hat am 20. vorigen Monats feine Insolveng ertlatt, und bestebt der Passivistand zur Zeit in 1676 ft. Oppotietens schulben, die allensalligen Zindreste ungerechnet, bann 747 ft. 6 ft. Eurrentschulben.

Der Aftivftand besteht in bem Bohnhaus Lit. C Nro. 223 nach Schatgung bom Gentigen auf 1600 fl. tarirt, bann in einer auf 48 fl. 49 fr. gewertheten Mobiliaridaft.

Man will nun bei biefer Sachlage ju Abwendung bes Konkureverfahrens eine gutliche Beilegung biefes Debirwefens versuchen, und bat ju biefem Behufe

Donnerftag ben 17. b. DR., Bormittags 9 Uhr,

Zermin an biefiger Berichteftatte anberaumt.

Ce werben nun (ammtliche, bem Gericht unbefaunte Glaubiger hiezu mit bem Erbffnen gelaben, bag fie ibre Forberungen zu beideinigen haben, und von ben Ausbliebenben wird angenommen werben, baß fie ben Beschüffen ber Mehrheit ber Glaubiaer beitreten. Den 2. Juli 1845.

Roniglich Banerifches Landgericht Mordlingen.

Lic. Pblyl.

Bei bem unterfertigten t. Rentamte werben unter Borbehalt ber Regierunges Genehmigung am tommenben

Samstag ben 12. b. D., Rachmittags von 2 bis 4 Uhr,

aus bem Ernbtejahr 1844 meiftbietend vertauft, wogu man Raufsliebhaber einladet. Im 5. Gult 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen.

Fur bas Jahr 1845 findet bie Dintelbubler Rinderzechmeffe am 13., 14.,

15. und 16. Juli Ctatt.

Der unterzeichnete Stadtmagiftrat labet biemit ju gablieichem Besuch ber Meffe ein und figt bei, baß bie Dewerbung ber Plage vom 10. bis 12. Juli auf bem Rathbaus vor fich gebe.

Dintelebubl ben 22. Dai 1845.

Der Stabtmagiftrat.

Raab,

coll. hermann, Stadtidreiber.

Auf ben motivirten Untrag Des Joseph Seibenfuß zu Deiningen werben beffen Realitaten, beftebenb in

1 Tagmert 26 Des. Mder auf ber Rig,

1 - 12 " auf ber Seerftraße, 1 - 60 " am Boben,

- 14 " am Rothberg,

89 , in ben Saagadern, 96 , auf ber Soben und

3/4 Morgen Mder in ber Pfaffenegert

Donner ftag ben 10. b. D., Radmittage 2 Uhr, im Deffner'ichen Birthebaufe ju Deiningen unter amtlicher Leitung bem bffents

im Derfiner ichen Bitropaufe gu Deiningen unter amitidet Leitung bem officielle.

Bu biefem Berkaufe werben Raufeliebbaber eingelaben.

Bu biefem Bertaufe merben Raufeliebhaber eingelaben. Ballerftein ben 4. Juli 1845.

Fürftlich Dettingen Ballerfteinisches herrschaftsgericht.

Edictal - Citation.

Rachdem die im umfiebenden Berzeichniffe aufgeführten Personen schon seit mehr als 30 Jahre abwesend find, und ihr Angenthalt nicht ermittelt werben tonnte, so werden dieselben resp. ibre etwoigen Erben biemit angeferdert, fich binnen 6 Monaten oder langstend bis jum Freitag ben 1. August 1845 bei dem unters fertigten Gerichte schriftlich oder periodich gu nelben, widrigenfalls sie nach fruchte obem Ablaufe dieser Frift far verschollich nersp. fur todt erklart, und ihr Bermbgen an ihre Bermandten ohne Kaution ausgeantworter werden wird.

Bergeichniß ber Berfchollenen.

Fortlaufenbe Nummer.	Rame bes Ubwesenden.	Geburtsort und Lag.	Letter Aufenthalt.	Bermögen
1	Sobrenninger, Joh. Rafpar	Balbingen ben 31. Dft. 1790	Balbingen, im Jahre 1812, und hat ben ruffifchen Felb-	
2	Biebemann Maria	Balbingen ben 27. Sept. 1780	Balbingen, im Jahre 1813,	175 ft.
3	Thum, Simon	Birthaufen ben 31. Oft. 1791	Birthaufen, und hat den Feld: jug nach Rugland mitgemacht	
4	Burger, Johann Leonbard		Balbingen, hat ben Feldzug nach Rugland mitgemacht	
. 5	Sopf, Johann Georg	Ehringen ben 2. August 1790	Chringen, hat ben Feldzug nach	
6	Bagner, Balth.	Feffenheim ben 23. August 1793	Seffenheim, und feit 1810 vers	685 ft.
7	Spielberger, Job. Georg	Feffenheim den 7. Dez. 1785	Feffenbeim, u. hatben ruffifchen Relbaug mitgemacht	800 ft.
8	Lettenmeier, Joh.	Feffenbeim den 20. April 1793	Teffenheim, n. hat ben Feldzug nach Rufland mitgemacht	640 ft.
9	Beinberger, Philipp David	Forheim	Forheim, und hat gleichfalls	200 ft.
10	Schröppel, Job. Georg	Forbeim den 16. Sept. 1791	Forheim, und hat den ruffifchen Feldzug mitgemacht	500 ft.
41	Burm, Seinrich	Lopfingen ben 25. Des. 1794	Lopfingen, bat gleichfalls ben	25 _f f.
12	Brenn, Georg	Lopfingen den 13. Febr. 1788	Lopfingen, und hat den Feldgug nach Rugland mitgemacht	408 ft.
13	Eftner, Frg. Xav.	Martroffingen den 16. Des. 1791	Marttoffingen, Feldgug wie	1500 ft.
14	Beberle, Johann Georg	Marttoffingen ben 23. April 1793	Marttoffingen, bat den Feldzug nach Angland mitgemacht	600 ft.
15	Reller, Johannes	Mungingen, ben 1. Juni 1788.	Mungingen, Feldzug wie oben.	800 ft.
16	Muller, Math. u. beffen Bruder Duller, Job. Jaf.	Nahermemmingen	Nabermemmingen, haben ben iften Feldzug nach Frankreich mitgemacht	96 ft.
17	Dufel, Frg. Xav.	Deiningen I. !	Deiningen, abwesend feit 1801	70 ft.
18	Daufer, Frang	Maihingen	Maihingen, hat ben Felding nach Rufland mitgemacht	200 ਜਿ.
19	Daufer, Mbam	Maihingen	Maihingen, worauf er bie Banberichaft antrat	200 fl.

Burftig Detringen Wallerfteinisches herrschaftsgericht, Rummer. Bauerlein

Genealvaifche Anzeigen.

CS	ħ	0	*	11	

25. Juni B.	Anne Marie, Tochterlein bes Chrift. Friedr. Schneibt, Lodwebermeifters.
30. — C.	Unne Margarethe, Tochterlein bes Job. Saut, Inm. und Taglbhners.
1. Juli D.	Unne Magbalene, Theterlein bes Gottfr. Dan. Schurrer, Lobwebers.
eod. — C.	Manrab Triebrich, Chhulein bes Ronrab Tr. Pinnacher, Mothaethermeifters

2. - D. Jatobine Marie Ratharine . Tochterlein bes 3rb. Miflinger , Maurers.

Geftorbene: Miter. Raroline Philippine Reng, geborne Grau, quieec. Rgl. 30. Juni D. Poftvermalters Gattin, an Langenfucht 53 Jabr. 2. Juli D. Johanne Raroline, Tochterlein bes Beinr. Rarl Trubinger,

Baumwoll : und Leinwebermeiftere, an Convulfionen 3/4 Jahr. Margarethe Magbalene, Thchterlein bes Georg Michael Mbt, Jumobnere und Schafere, am Bebrfieber

1/4 Jahr. Louife Emilie, Tochterlein ber Bertha Rerdinande Deffner. am Darmbrand 1/2 Jahr.

Cophie Barbare Chriftine, geborne Dalfch, Rannenwirthe: Bittme, an Naturnachlaß 811/2 3abr.

C. Lifette Pauline, Tochterlein bes Job. Rafpar Lippacher, Rothgerbermeiftere, am Behrfieber . . 1/4 Jahr.

Fremben : Unzeige.

In ber Rrone. Die Berren: Stard, f. Dberpoftamte : Offizial, Michmuller, t. Dbervoftamte . Runftionar und Dopp, f. Steuer : Affeffer v. Dunchen, Rameralverwalter Geiferheld mit Familie bon Ellwangen, Schafer, t. Pofterpeditor bon Feuchtwangen, Freiherr von Erailebeim, t. Chevaurlegere : Dberlieutenant und Freiherr La Motte, t. Chevaurlegers : Dberlieutenant von Unebach, Sammer, t. Gifenbabn : Rommiffar von Marnberg, Riefling, t. Poftamte : Actuar von Donaus mbrth. Mabame Schafer von Coburg. Mabame Berrlein mit Cobn von Rurth. Fraulein Ofter von Coburg. Die herren Raufleute: von hedel von Frankfurt, Ablling von Gaildorf, von hagen von Nitriberg, Schauer von Offenbach, Gbf bon Schweinfurt, Rumelmann von Chemnig, Sarpprecht von Mugeburg.

3m Reb. Die Berren Rauflente: Bater von Rigingen, Sarles von Rurns berg , Boffing von Thungerebeim, Storch von Schweinfurt, Banbere von Offens

bach und Br. Reifert, Karbermeifter von Beidenheim.

In Der Conne. Die herren: Reifiner nebft Gattin, Privatier v. Mugeburg, Schneider, Rurichner von Leutfirchen, Drendl, Leibgarbe : Satichir von Munchen, Barbichus, Doctor von Linbau, Rleininger, Maler mit Familie von Murnberg, Rrangle, Apotheter bon Dillingen, Sufnagel und Gwinner, Studenten b. Ellwangen, Ballenmair, t. Appellations Berichterath nebft Gattin von Gichfatt, Schneibt. Raufmann von Saggen, Schaid nebft Gattin, Raufmann von Daris. Dabame Rofenfeld von Leutershaufen. Mabame Bachmach, Raufmannsgattin von Mugs. burg. Fraulein Engel von Frantfurt.

3 m & u ch 6. Die herren : Connenberger, Landgerichte : Dberfchreiber von Schwarzwald, Banner, Sandelemann von Tubingen, Steinmeper und Maver, Sandelbleute von Mugeburg, Sanlein, Raffeefabritant von Rurth.

Im goldenen Ebwen. Dr. Mery, Sandelsmann von Sechingen. In Privathaufern. Die herren: Sormann, Schulgehalfe von Rornburg, Beller, Glodengiefer von Rothenburg. Frau Controleur John von Murnberg.

4	Prei	se be	r vorz	üglich	ften t	ari	rt	e n	Leb	ens	bed	ürfni	ffe.		
Ein Kreugamet, Swet Cin Yene Cin Pfund Swet Cin Pfund Cin Pfund Cin Pfund Cin Pfund Cin Pfund Cin	gem wei gem wei gem wei gem wei gem wei gem wei gem gem gem gebil	o d: ifichtes ifichtes	Ripfbrob ggenbrok ggenbrok ggenbrok genbrok genbrok	viegt 1 "" 1 foftet 3 filing © r. vpf 1 17 1 1 1 17 1 1 1 17 1 1	th Ot. 55 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	(min Die	s on s of the state of the stat	greibai	ber Sebrau weißen Mais Anh Rathe Schutt alle Grand Goth Grand Fund wier Mehr Land Goth Land Land Goth Land Land Land Land Land Land Land Land	Bischentines es Einachte und in Batt	e rrifenulge Somi Sier (i f funffel h b ceifch ungen i II D Rehe-fl. — ibra alter o Dag o Sie	gen. des merblei (nicht in de fan de	7 b	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6 fr. 6 fr. 7 fr. 8 fr. 1 fr.
Getreid: Gat: tungen.	ger	Bu=	Ge= fammt: fumme	Ber= fauft	Reft.	\$64	1				rigfter	TU TU	littel	preife	
	Shaff.			Shaff.	Chaff.	ft.	fr.	is bes	ena I tr.	ffeld.	fr.	geftieg	fr. I	gefat	fr.
Rern	5	387	392	877	15	17	11	16	18	15	22		-	-	23
Baigen	3	46	49	42	7	15	26 54	14	31	13	35	-		=	36
Roggen Berfte	76	136	212	148	64	12	52	12	27	12	41		15		8
Baber	7	169	176	119	57	6	16	5	50	5	20	-	_	_	17
	92	768	860	717	193		-						Ť		
Summe	96													_	
Summe	_	rud	tpre	ife a	usw	árt	ig	er	S d	ra	nn	e 11.			
	3			ife a	usw	árt Mitt							-		-
	3	rud n=Dr		Bais			lere	r Pr		es e	dáff		5	aber	-

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Buchandlung in Abrblingen, Berantwertlicher heraugebert E. D. Sed. Mit zwei Bellagen, wovon eine literarifchen Inhalts ift.

Woch en blatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 15. Juli 1845.

Programm ju bem Gentral: Landwirthschafts: Feste in Münden 1845.

(Fortfehung.) S. VI. Allgemeine Borfchriften bezäglich ber Zeugniffe au 66 1, 11, 111, 1V und V.

Bebes Zeugniß muß in feinen Angaben bestimmt, flar und fo verfaßt fein, bag aus ihm nicht nur bie Leiftung an und far fich, fondern auch jener g und jene Biffer gegenwartigen Programmes genau ethelle, worauf die Bewerbung fich ftabt.

Die Zeugniffe Formular I, III und V find bon ber treffenden Gemeinbebebbrbe "), ober, fefern bie Gemeine felbft als Preifebenerberin auftritt, von bem einschläftigen landwirtschaftlichen Diftritte, und falls biefer noch nicht organiffer fein follte, von ber einschläftigen Diftritte "Polizeibebtbe **) auszustellen. Auf jedem Gemeindes Zeugniffe muß zugleich bas Gurachten bes einschläftigen landwirtsichaftlichen Diftritte Berfandes, und in beffen Abweseubeit ober Berbinderungsfalle bas Gurachten feines Stellvertreters, ober wenn ber landwirtbschaftliche Diftritt noch nicht organistet fein sollte, bas Gutachten ber Diftritte-Polizeibebrde beigefügt fein, und biefes Gutachten unß:

1) bas Gemeinde Beugnif, fofern felbes nicht flar ober bestimmt genug lauten follte, gebbrig vervollftanbigen,

^{*)} In bem biegrheinischen Bayern Stadt ober Martt, Magiftrat, Gemeinde Berwaltung; in ber Pfalg Burgermeifteramt.

^{**)} In bem Diefrheinischen Bapern Landgericht, Derrichaftsgericht, bertichaftliches Commiffariat, ber Areisregierung unmittelbar untergeordneter Magiftrat; in ber Pfatz Landcommiffariat.

2) angeben,

a) baß ber Borftand bes landwirthichaftlichen Diftriftes, ober in beffen Abmefenbeit ober Berbinderungefalle fein Stellvertreter, ober wenn ber landwirthichaftliche Diftritt noch nicht organifirt fein follte, Die Diftrittes Polizeibeborbe Die Ungaben bes Dreifebemerbere gepruft, und

b) ob ber Begutachtenbe fie als mabr, und ben Borausfegungen bes

Programmes gemaß erfannt bat.

Die Zeugniffe Kormular II und IV ftellt ber Diftrifte Borftand allein aus. Gollte ber landwirthichaftliche Diftrift noch nicht organifirt fein, fo tommen bie Bengniffe Formular IV, bann formular II, fo weit es fich von Geelforgern, Lebs rern und Gemeindevorstehern fragt, ber Diftrifes : Dolizeibeborbe ju, und genugt ju jenem Formular II, fo weit es fich von bem Beamten felbit banbelt, eine aes meinfame Rertigung ber Gemeinden bes Polizeitiftrifts.

Bu bemerten tomint noch, bag ber Berein fur Diefelbe Leiftung nur einmal einen Preis gemabren fann, baß alfo folche Bewerber, welche bereite Dreife an Den Rreibfeften fur eine bestimmte Leiftung erlangt baben, amar bon ber gleichmafs figen Concurrent bei bem Centralfefte nicht ausgeschloffen find, aber ftatt ber fie allenfalls treffenden Medaille blog bas Chrendiplom und die ehrende Ermahnung

in bem Reftberichte empfangen.

6. VIL. Spezielle Preife far Die vorgeführten landwirthicafts lichen Sausthiere.

Rur bie bei bem Central Candwirtbichafte Refte gur Musftellung. Dufterung und Preisconfurrens vorgeführt werdenden land wirthich aftlichen Dausthiere merben uachftebenbe Dreife ausgefest:

A) Fur die iconften gur Bucht tauglichen 31 bis 4fidhrigen Bengfte.

a) Geche Saupipreife mit Rabnen und Ehrendiplome, und gwar:

Erfter Dreis funfgig baperiiche Thaler. 3weiter Preis breifig baverifche Thaler. Dritter Dreis vier und zwanzig baperifche Thaler. Bierter Dreis fechtebn baperifche Thaler.

Funfter Preis gmblf baperifche Thaler. Sechster Dreis gebn baperifche Thaler. b) 3mblf Rachpreife, jeder in der Bereinebentmunge, einer gabne, einem Preis-

buche und einem Ehrendiplome beftebend.

B) Fur Die iconften gur Bucht tauglichen 31 bis 41 jahrigen Stuten.
a) Geche hauptpreise mit gabnen und Ehrendiplome, und gwar:

Erfter Preis funfgig baperifche Thaler.

3meiter Preis breißig baverifche Thaler. Dritter Preis vier und zwanzig baverifche Thaler. Bierter Preis fechgehn baperifche Thaler. Funfter Preis grolf baperifche Thaler. Cedeter Dreis gebn baverifche Thaler.

b) 3mblf Rachpreife, jeder in der Bereinedentmunge, einer gabne, einem Preise

buche und einem Chrendiplome beftebend.

Beguglich ber von bem Munchener Jotep Elub fur Emporbringung ber Pferbegucht auch im beurigen Jahre bocherfreulicher Beife gur Concurreng ausgefebren namhaften Preife wird auf das einschlägige Spezial : Programm Beilage XI bingemiefen.

(Kortfebung folgt.)

Amtliche Befanntmachungen.

Beranwachsen biefigen Landwirth und Micfenbesiger ift nicht anbefaunt, baß jegt beim Beranwachsen bes Grummets besonders auf ber Raiferwiese und Obmat eine Pflange unter bem Namen wilder Rummel befannt, um fich muchert, der burch feinen

bblgernen Steugel bad befte Grummet verdirbt.

Es ift baber wothweidig, bag von Seldpolizeimegen ber weiteru Berniefrung und Berbreitung nicht nur entgegen gearbeitet, sonden vollemehr getrachtet wird, biefe Pfiange gang auf biefen guten Wiesgründen zu verbaunen, was aber lebigs lich burch ein harmonisches gemeinsames Mitwirten aller solcher Wiefenbesitzer gescheben fann.

Seuer foll nun vor Allem babin getrachtet werben, bag biefe Pflanze nicht gur vollen Blitbe fommt und noch viel weniger reifen Camen erzeugen tann, um biefen

Weg ber Bermehrung und Berbreitung ju verbindern.

Es ergeht baber an alle und jebe Besiger und Pachter solcher Wiefen bie Mifforderung, nunuehr biefe Pflange, wie fie fich jum Erengel und zur Blume bilbet, unten tief am Boben mir einem Meffer abstechen zu lassen und von der Biese zu entjernen, was mit weniger Mube feder Dekenom durch seine eigenen Leute ober gewiß um außerst geringe Kosten burch arme Leute und Kinder bewirken laffen kann.

Das 216 : ober vielmehr Anofteden muß fo viel als moglich tief geichehen, bamit etwa auch bierburch mitten im Caft biefer Pflange auch auf beren Burgeln

eingemirft mirb.

Die gute Laudwirthschaft erheischt es sohin, auf die Kultur der Wiefen ein vorzigliches Augenmerk zu richten. — Man vertraut baber dem besten Willen fammtlicher Rusienbesiger, diese Amordnung mit allem Fleiß und aller Aufmerte samkeit vollzieben zu beifen, um nicht in die unangenehme Nothwendigkeit versetzt, werden, gegen die Sammseligen mit geeigneten Zwangsmaßregeln oder Strafen einschreiten zu muffen.

Mordlingen ben 12. Juli 1845.

Stadtmagiftrat.

Shegt, Stadtforeiber.

(Die bffentliche Reinlichteit betreffent.) Rolgende polizeiliche Borichriften, Die bffentliche Reinlichleit betr., merben

biemit in Erinnerung gebracht:

1) Jobem Eigenthumer eines in ber Stadt an eine bffeutliche Straße grangen ben Bebandes, hofes und Grunnftides liegt die Berbindlichteit ob, die Erraße, jo weit folde an feiner Besigung binlauft. Die in die Mitte berfelben reinigen ju laffen.

2) Dies Reinigung ift an gepfiafteren Strafen burch genagenbes Abteber und Mordumen bee Rotbes bon ben Seinen gu bewerfteligen. Huch bie Entefernung bee Grafes, welches au weniger begangeneu Stellen zwichen ben Pfiafters, fleinen hervordeingt und um welches fich Staub und Roth aufent, gehort mit zur Reinhaltung ber Erraft.

Bei trodener Bitterung ift zuvor bas Pflafter, um bas Stauben bei bem Reiter gu verhindern, mir Masser bei bei Reichalderten Bereden baben bie Angrenger fich bie Reichabstung ber Seiten und Gebwege und fur Ente-

fernung bee Unrathe gu forgen.

13.

3) Sofern Die Polizeitebbrbe nicht aus besonderen Berantaffung eine bftere Reinigung auordnen und bieft burch ble Schelle befannt nuchen wird, ift bie Straffenreiniqung Mittwochs und Gametags ieber Moche vorzunehmen.

4) Bei außergewohnlichen Berunreinigungen ber Strafe, 3. B. burch Mufund Abladen von Meubles, Abladen und Spalten Des Bolges, Musichlagen und Aufladen bes Dungers, Caubern ber Ranale ic. ift fofort Die Strafe wieder rein ju machen, und wenn burch Dunger ober Schlamm bie Berunreinigung erfolgt, ift ber Plat mit reinem Baffer abzufchwemmen.

5) Das Bafchen auf ber Strafe, ingleichen bas Bafchen an bffentlichen Brunnen, bas Reinigen von Schaffern und Gefagen auf und an Diefen Drten, bas Trodnen ber 2Bafche und Connen ber Betten auf Strafen und gunachft an folden, bas Muchangen ber Dafche und ber Betten an genfter und Deffnungen,

welche unmittelbar auf Die bffentliche Etraße berausgeben, ift unterfagt. 6) Das Tragen und Berfen von Unrath und Unreinigfeiten aus Saufern,

Sofen zc. auf Strafen und bffentliche Plage ift verboren.

Trodner Baufdutt tann auf Die benachbarten Reldwege, befonders auf boble und tiefe Stellen berfelben gefahren, fur ausgegrabene Erbe ober fonftige fur 2Bege nicht taugliche Stoffe wird auf Anfrage ein Abladplat angewiesen werben.

7) Erocener Dunger barf gu jeder Beit, naffer aber nur von Dachts 11 bis Morgens 8 in ben Bintermonaten ober vom 1. Oftober bis letten Dary bis Morgens 9 Uhr ausgefahren werben. Es ift fich hiebei gutgeschloffener Bagen gu bebienen, fo bag burch Albfallen bes Dungere ober Durchbringen ber Jauche Die Etrage nicht verunreinigt werben fann.

8) Baffer und übelriechender, burch feine Muebanftung Die Luft verunreinis genber, namentlich Abtritebbunger barf felbft in Sofen nicht vor und nach ber oben bestimmten Beit von Rachts 11 bis Morgens 8 und 9 Ubr ansgeschlagen und aufgelaben werben.

9) Die Dunggruben find fo ju vermahren, bag nicht Jauche ober Del aus folden auf Die Etrage laufen und bringen tonne. Falls fich alfo Die Grube ju febr anfullen follte, ift fie von Beit gu Beit auszuschopfen. Diefes Musichopfen barf aber ebenfalls nur innerhalb ber obenbeftimmten Beit gefchehen. Die Strafe ift in Diefem Ralle gulett mit reinem Baffer auszuschwemmen.

Uebertreter ber vorftebenden Unordnungen werben polizeilich beftraft und gum Erfate ber Roften fur Die Reinlaung, welche Die Polizeibeborde fofort burch Lobn= leute pornehmen laffen wird, angehalten.

Mbrblingen ben 13. Juli 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Rechterath. Schegt, Stadtichreiber.

In Kolge allgemeiner Undichreibung burch bie bobe Regierung von Schwaben und Deuburg, Rammer bes Innern, vom 18. Oftober 1840 (Intelligengblatt fur Schwaben und Reuburg Dro. 26, pag. 499) wird hiemit wegen Gefuchen um

Rolletten fur erlittenen Sagelichaben befannt gemacht:

"baß Befuche um Bewilligung von Rolletten wegen erlittenen Sagelicabens, "io weit fie bas gegenwartige laufenbe Etnbtejabr betreffen, in ber Regel bei "feinem, welcher bis jum 31. Dai I. J. bem Sagelverficherunge Berein fur "das Rbnigreich Bayern nicht beigetreten ift, werben berudfichtigt werben, "wobei es fich von felbft verfteht, bag bie Berudfichtigung folder Rollettens "gefuche auch in folgenden Jahren von dem ju gehöriger Beit vorber ftatt= "gefundenen Beitritte gu bem Bereine in gleicher Beife abhangig bleibe. Mbrblingen ben 14. Juli 1845.

Stabtmagistrat. Doppelmapt, Bargermeifter. Shegt, Stabtfdreiber. Mm Montag und Dienstag ben 28. und 29. biefes Monats, Bormittags von 8 - 11 und Nachmittags von 8 - 15 uhr auf bem biefigen Rathhaufe tonnen in die hiefige Spartaffe für bas Jacobi-Biel 1845 Einlagen gemacht werben, hingegen am Donnerffag ben 31. und Freitag ben 1., bann Montag und Dienstag ben 4. und 5. fünftigen Monats an beziehntetem Dr und Beit werben die gefänderten Einlagen, so wie bie verfallenen 3infen baar bezahlt, ober Keitere auf Berlagen als Einlagen unfchrieben.

Auch haben an den letgigenannten 4 Tagsfarthen ichmintliche Einleger, welche ibr Ontbaben noch nicht liquidirten, mit ihren Sparfasse Duchlein, Debufs der Bergleichung berfelben mit dem Jauptbuche, vor der Kommission um so bestimmter zu erscheinen, als sie sich im Ausbleidungsfalle selbst zuzuschreiben haben, daß ibre nicht stauidirten den bentraben von 184%, an außer Berzissiung gestes werden.

Die noch nicht bezahlte zweite Dalfte ber Roften fur's Spartaffe Buch mit

4 fr. hat in ben genannten Terminen noch ju geschehen. Mbrblingen ben 14. Inli 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Rechterath. Schege, Stadtidreiber.

Die Rramladen Dro. 6 und 9 unterm Rathhaufe, bann

"22, 23, 25 und 26 unterm Schulgebaube '.
werben bemnacht pachtlos und wirb biemit ju beren Biederverpachtung Termin
auf Donnerftag ben 47. b. M., Rachmittage 2 Uhr,
auf bem Stadtfammerei Bureau angeset, wogu man Pachtliebhaber biemit eins

abet. Nordlingen den 12. Juli 1845.

Stabt magistrat.

Dittmar, Rechterath.

Schegt, Stadtschreiber.

Da man bie Ueberzeugung bat, daß an ben burch bie Bekanntmachung vom 8. b. M. bestimmten Tagen nicht alle Hunde jur Bifiration gebracht worden find: so wird biezu gleichwohl allen jenen Samtigen noch ein Termin biezu ans beraumt und hiemit auf Freitag ben 18. b. M., Bormittage von 8 bie 11 Uhr festaciet.

Ber biefen letten Termin aber verfaumt, bat zu gewartigen, bag beren hunde burch ben Rallfnecht eingefangen, und noch aberbieß mit Strafe belegt merben.

Mboblingen ben 14. Juli 1845.

Stadtmagiftrat.

Chegt, Stabtfdreiber.

Mm vergangenen Freicag ben 11. b. M., Wormittage gwifchen 10 - 12 Uhr, wurden aus bem haufe eines hiefigen Burgere 4 Ellen Boutefin, von fcwarzer garbe und getborer, entwender.

Inbem man vor bem Untaufe marnt, wird im Entbedungefalle gur unges faumten Ungeige aufgeforbert.

Mbrblingen ben 13. Juli 1845.

Stabtmagistrat.

Dittmar, Rechterath. Scheg?, Stadtfcreiber.

Muf Antrag eines Sppotheten: Glaubigers wird die Raferne Lit. A Nro. 91 ber Radlagmaffe der verlebten Taglbherin ic. Sowenninger biemit im Wege bffentlicher Berfteigerung veräußert, und ficht zu diesem Behufe auf Rreitag ben 25. b. D., Bormittage 10 Ubr.

Termin an biefiger Gerichtoftatte an.

Die Raferne ift mit 130 fl. Sppothelen Schulben belaftet, nach Schahung vom heutigen auf 125 fl. gewerthet und um 150 fl. ber Brandverficherunges Anftalt einverleibt.

Der Buichlag erfolgt nach S. 64 bes Sponthetengefetes und unter Borbehalt

ber 66. 97 - 101 bes Progeß : Gefetes von 1837.

Ranfeliebhaber werben eingelaben.

Den 4. Juli 1845.

Roniglich banerifches Landgericht Mordlingen.

Lic. Polgl, Landrichter. Benichlag.

Georg Bolfinger, nunmehriger Bierbrauer und Gaftwirth gur rothen Rofe babier, und beffen Efferan Dorothe a. geb. Junuinger, haben bor unterfertigter Stelle beute gu Protofoll erflart,

"baß fie ihre fruber bifentlich aufgehobene Gutergemeinichaft nunmehr feit bem Untaufe ber Wirthichaft und Brauerei gur rothen Rofe babier wieder eingeführt und fur fich in jeder Beziehung verbindlich erklart haben wollen."

mas hiemit auf beren Untrag gu Jebermanns Renntniß veröffentlicht wird.

Actum Dorblingen ben 14. Juli 1845.

Roniglich bayerifches Landgericht.

Lic. Pblyl, Landrichter.

Moler.

Bei bem unterfertigten f. Rentamte werden unter Borbehalt der Regierunges Genehmianna am fommenden

Camstag den 19. b. M., Nachmittags von 2 bis 4 Uhr,

aus bem Ernbreiahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ansgefest,

megu man Raufsliebhaber einlabet. Um 12. Juli 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen.

Im Bege ber Erefution werden nachfiebende Realitaten, als:

3/8 Morgen Uder im Erofeld pag, 163, 1/2 Tagwert Wiefen bie Nachtwaid pag. 962 und

1/2 Morgen Ader auf bem Bormad pag. 902 und

bes Zimmergefellen Midael Bauerle von Allerheim am Montag ben 21. b. M., Bormittags,

in ber Gerichtstanglei bes unterfertigten Gerichts bem bffentlichen Bertaufe unterftellt, wogu Kaufdiebbaber mir ber Bemertung eingeladen werben, bag ber hinichlag nach 6. 52 bes Opportbefengefeges geschiebt. Jarburg ben 5. Juli 1845.

Fürftlich Dettingen Ballerfteinisches Berrichaftsgericht.

Rummer.

Sorn, Dberfdreiber.

Genealogische Anzeigen.

Geborene:

- 3. Juli B. Georg Ludwig, Cobulein ber Wilhelmine Raroline Deper.
- 5. C. Friedrich Adolf, Sohnlein des Johann Michael Sturm, Badermeifters.
- 8. C. Marie Margarethe, Tochterlein des Johann Philipp Moll, Beine ringlermeifters.
- 10. A. Albrecht Eruft, Sobnlein ber Barbare Emilie Deper.
- cod. B. Johann Georg und Ratharine Cibylle, Zwillingefinder bes Johann Georg Bofch, Lodwebergefellen.
- eod. B. Georg Philipp, Cohnlein bee Johann Rafpar Gentner, Maurergefellen.

Seftorbene: Alter.

- 5. Juli Mathias Gidwilm, Gartlergefelle aus Manchen, beim Baben ertrunten 171/2 Jahr.
- 7. B. Johanne Christine, Ibchterlein bes Johannes Schneidt,
 Melbers und Sudere, an Convulfionen . . . 1 Monat.
- 10. C. Rofine Friederite Chrentreich, geborne Beede, Melberes und Startmachers Ebefrau, an Abzehrung 421/2 Jahr.

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Die herren: Schlbzer, Dr. med. von Nutnberg, Obers baurart Bobbeim von Stutzgart, Baurart Frey von Elwangen, Infpetror Plonquet v. Elwangen, Leften der bei gerebot. Madame Kalibardt von Ulm. Die herren Kauffente: Drey von Minchen, Gref von Abln, heinemann von Segnith bei dem klin, Geinemann von Segnith, bed von Abna, Schenf von Meiningen, Kilmeyer von Marthreit, Knapp von heilbronn, Levering von Schwelm, Labr von Angeburg, Rimelin von heilbronn, von hartlieb von Mailand, Obberlein von Waltburg.

Im Reb. Die herren: von Grundner, t. Bauinfpettor von Donaumbrth, Cattler mit Gemablin, Oberjustigtorth von Elwangen. Die herren Kauffeute: Rifcher von Erlangen, Wiefert von Erfurt, Reuter von Frankfurt.

In Der Sonne. Die herren: Pafetto, Mechanitus von Augsburg, Troil, Kamilie, Rabrifant von Anlen, hartmann mit Familie, Kabrifant von Leipzig, Schiller, Sanbliefer von Bafferalfingen, Kraus und Mert, Studenten von Stuttgart, hugel. Kaufmann von Memmingen, Baron von Nennenburg mit Kamilie und Dienerschaft von Neuschaltbeim, Lent und Groß, Kauffeute aus Sachen. Fraulein Wiedmann von Unterfochen.

Im goldenen Dofen. Die Derren: Beber und Deufer, Birthe von Dertesbach, Maller, Birth und Balg, Maller von Marlach, Bepfer, Schaafbhabler von Rirchheim.

Im Karpfen. Die herren: Reismaller mit Cohn, Privatler v. Elmangen, Lingervang, Kanfmann mit Familie, Mart und Angmann von Leutersbaufen, Schloftnagel. Weinhabler von Budbronn, Miskelli, Sanbelismann v. Ingolitadt, San, Danbelismann v. Ingolitadt, San Mickelban, Dan Unterfoden.

Frau Degmann v. Thannhaufen. Igfr. Meter von Unterfoden.

Preise ber vorzüglichsten taxirten Lebensbedürfn	ten tarirten Lebensbedur	isbedurfniffe.
--	--------------------------	----------------

	Bro			Kot		1	2	Bierr		
in Rreug	er weif	ee Bre	b w			(mit Gin	falut ber 6	dentpfennig	u. bes Bola	lanfidlage.
wet "	"	"	. :	11 10		Die DR	aas braus	nes Comn	nerbier	6 fr.
in ,,	gemi	fotes 3	Ripfbrod			Die m	and melfi	es Bier (nicht taris	t) a fr.
wel "		"	"	11 11		211 21	-		-	,
in Pfund				ling Se	tr.	Dag me		leif		of to
M e h	11	Meden						odfenflelf		
ernmehl			f. fl. fr.					fielico		
iner Aus			4			N .		f= unb Ba		
adomebl		100	3	7 1 3		-		einfleisch		
Roggenme	MI A	54	9 - 29	8 - 2		II .		Battungen		
tvggenme	At .! .	Mr	eife i	nidet		Pror	Stener	ftand	0	Atlantes
as Pfun		1 lines	City .		47 67	Il Cauber	had ma	ir		bis 9 fr
oae winn	0 10001	Tene 21	hter							
	getur			::::			as Pfund			. Al fr
								tel Dese		fr.
		fcmali						en -ft		
		einfchn		17 -				- ft	fr2	fl. 30 fr
	Butt								5	
Banfe, be	as Gt	úc		50 -	58 fr.	Lein		- fl	fr 2	fl. 40 fr
nten -				20 -	22 fr.	Widen		- ft		
bennen .				16 -	18 fr.	Rlade	bas Pfun	b	18	bie 20 fr.
bubner b	a6 P	ar		26 -	30 ft.	Seu be	r Centne	r	48	- 52 fr.
ie Rlaft	er Bu	denhol	17 fl.	- fr.	Da	& Tagwer	£ 3		nnter 8	eug.
	Bir	tenbolg					30 fr. De	is Malter		
= =	Gid	penbols	13 ft. ·	- fr. 2	intelfti	tob 3 fl.	50 fr. De	- 100 Da	dplatten	1 fl. 30 fr
= =	Edit	benbolg menbol	13 fl.	— fr. D	intelfti	ob 3 fl.	50 fr. De 30 fr. – — fr. –		dplatten	1 fl. 30 fr
 torf, 100	Eid Lai 00 Sti	enholz inenhol ic	13 fl 13 fl 15 fl	— fr. T — fr. H — fr. G	infelft aberfir eritenfl	roh 3 fl. oh — fl. troh 2 fl.	50 fr. De 30 fr. – - fr. – 42 fr.	- 100 Da - 100 Sie	dplatten gelsteine	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr
	Eid Lai 00 Sti	enholz inenhol ic	13 fl 13 fl 15 fl	— fr. T — fr. H — fr. G	infelft aberfir eritenfl	roh 3 fl. oh — fl. troh 2 fl.	50 fr. De 30 fr. – - fr. – 42 fr.	- 100 Da	dplatten gelsteine	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr
9	Eid Lai 00 Sti	enholz nnenhol ice e des	13 fl 15 fl - fl	— fr. D — fr. H — fr. G	infelft aberfir eritenfl	rob 3 fl. rob 2 fl. Rordin	50 fr. De 30 fr 42 fr gen abge	- 100 Da - 100 Bie	dplatten gelfteine Betreibem	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr arftee.
Betreib:	Eid Lai 00 Sti Ingeig Bork	enholz nnenhol id e des Neue	13 fl 13 fl 15 fl - fl	er. Dull 184	infelfti aberfir erftenfi	roh 3 fl. oh — fl. troh 2 fl.	50 fr. De 30 fr 42 fr gen abge	- 100 Da - 100 Sie	dplatten gelfteine Betreibem	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr
Getreib:	Eid Rai Do Sti Ingeig Bork ger	nenholz id e bes Rene Bur	13 fl 13 fl 15 fl 17 fl 18 m 12.	er. Duli 184	infelft aberfir eritenfl	rob 3 fl. ob - fl. irob 2 fl. Rordlin	50 fr. De 30 fr. – 42 fr. – 42 fr. – gen abge	- 100 Da - 100 Ste haltenen (dplatten gelfteine Betreibem Begen bi	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr arfted.
Betreib:	Gid Lai 00 Sti Inzeig Bork ger Reft.	nenholz ice bes Reue Bur fuhr.	13 fl 13 fl 15 fl 10 fl 11 fl 12 fl 13 fl 14 fl 15 fl 16 fl 17 fl 18 fl.	er. E	intelfti aberfir erftenfi 15 gu	ob 3 fl. ob — fl. irob 2 fl. Dochfter	50 fr. De 30 fr 42 fr 42 fr. Bittler	- 100 Da - 100 Sie haltenen G Riebrigfter	dplatten gelfteine Betreibem Begen bi Britte geftiegen.	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr arftes. e portgen ipreife
Betreib: Gat: tungen.	Gid Lai Do Sti Inzeig Borls ger Reft.	nnenholz nnenhol de bes e bes Neue Bur fuhr.	13 ft	et. E	neft.	rob 3 fl. rob 2 fl. Rob 2 fl. Robatin podper pre	50 fr. De 30 fr fr. 42 fr. Ben abge	- 100 Da - 100 Bie haltenen C Riebrigfter fele.	dplatten gelfteine Betreibem Begen bi Britte geftiegen.	arftes. e vorigen elpreife gefallen. f. fr.
Getreid: Gat: tungen.	Eid Rai O Sti Inzeig Bork ger Reft.	nnenholz nnenhol de e bes Neue Bur fuhr.	13 ft	et. E guli 184 Berstauft	neft.	ob 3 fl. ob - fl. irob 2 fl. Rordlin Dochner pre	50 fr. De 30 fr 42 fr 45	- 100 Da - 100 Bie haltenen (Riebrigfter fels.	dplatten gelfteine Betreibem Begen bi Britte geftiegen.	arftes. e vorigen ipreife gefallen. 8. tr. — 56
Setreid: Gat: tungen. Kern Baijen	Eid Kai DO Sti Inzeig Bork ger Reft. Boaff.	nenholz nenholde e bes Neue Bur fuhr. Coaff. 423	13 ft 8 15 ft ft.	etr. E fr. H fr. H Juli 182 Bers tauft Boaff. 344 19	otntelfti aberfir erftenfl 15 gu (Reft. 94 40	pob 3 fl. ob - fl. irob 2 fl. Rordlin poher pre fl. fr. 16 25 15 18	50 fr. De 30 fr 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 41 fr 42 fr 41	- 100 Da - 100 Bie haltenen G Riebrigfter Hels. H. tr. 14 12	dplatten gelfteine Betreibem Begen bi Britte geftiegen.	4 fl. 30 fr 4 fl. 30 fr arftes. e vorigen ipreise gefallen. fl. fr. 56 7
Betreid: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen	Eid Rai O Sti Inzeig Bork ger Reft.	nnenhold nnenhold de bes sur Sur fuhr. 1 Saaf. 423 52 241	13 ft	et. E guli 184 Berstauft	neft.	ob 3 fl. ob - fl. irob 2 fl. Rordlin Dochner pre	50 fr. De 30 fr 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 41 fr 42 fr 41	- 100 Da - 100 Bie haltenen (Riebrigfter fels.	dplatten geisteine Betreibem Begen bi geftiegen. fi. tr.	4 fl. 30 fr 4 fl. 30 fr arftes. e vorigen ipreise gefallen. fl. fr. 56 7
Betreid: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte	Eid Rai Do Sti Inzeig Bork ger Reft.	nenholz nenholde e bes Neue Bur fuhr. Coaff. 423	13 ft 8 15 ft ft.	et. T. Fr. Fr. Fr. Fr. Fr. Fr. Fr. Fr. Fr. Fr	otafeifte aberfir erftenfl 15 gu (Reft. 94 40 151	poh 3 fl. oh — fl. trob 2 fl. od brblin poher fl. ft. 16 25 15 18 13 18	50 fr. D6 30 fr fr. 42 fr gen abge Wittler 15 22 14 24 12 35	- 100 Da - 100 Bie haltenen (Riebrigfter Held. H. tr. 14 12 14 11 50	dplatten geisteine Betreibem Begen bi geftiegen.	4 fl. 30 fr 4 fl. 30 fr arftes. e vorigen ipreise gefallen. fl. fr. 56 7
Setreld: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte haber	Eid Rai Do Sti Inzeig Borl: ger Reft. 57	nenhold nenholde e bes in Neue Bur fuhr.	13 fl 15 fl fl fl am 12. : Ser fammt: fumme Soaff. 438 59 805 75 137	60 125	Reft. Shaff. Shaff. Shaff.	pob 3 ft. ob — ft. rrob 2 ft. Robrblin podper pre ft. ft. 16 25 15 18 13 18 13 5	50 fr. De 30 fr fr. 42 fr gen abge Rittler 16 bes Sau 14 24 12 35 12 38	100 Da 100 Bie haltenen (Riebrigfter H. tr. 14 12 14 - 11 50 12 8	dylatten gelsteine Betreibem Begen bi Ritte geftiegen. ft. tr.	4 fl. 30 fr 4 fl. 30 fr arftes. e vorigen ipreise gefallen. fl. fr. 56 7
Betreid: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte	Eid Rai Do Sti Inzeig Bork ger Reft. Doaff. 15 7 64 — 57	ocenhola nnenhola nnenhola de bes e bes e gur fuhr. Ocenhola nnenhola de bes e bes	13 fl	er. 2 fr. 9 fr. 6	Reft. Shaff. 94 40 151 6 12	rob 3 fl. rob 2 fl. rob 2 fl. Robotin Podener Fr. fl. ft. 16 25 15 18 13 18 13 5 6 20	50 fr. 24 30 fr fr 42 fr. gen abge Mittler 15 22 14 24 12 38 5 57	100 Da 100 Bie baltenen 6 Riebrigfter 14 12 14 11 50 12 8 5 30	dylatten gelsteine Betreibem Begen bi Bitte gestiegen. fi. tr.	4 fl. 30 fr 4 fl. 30 fr arftes. e vorigen ipreise gefallen. fl. fr. 56 7
Setreld: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte haber	Eid Rai Do Sti Inzeig Bork ger Reft. Doaff. 15 7 64 — 57	ocenhola nnenhola nnenhola de bes e bes e gur fuhr. Ocenhola nnenhola de bes e bes	13 fl	er. 2 fr. 9 fr. 6	Reft. Shaff. 94 40 151 6 12	rob 3 fl. rob 2 fl. rob 2 fl. Robotin Podener Fr. fl. ft. 16 25 15 18 13 18 13 5 6 20	50 fr. 24 30 fr fr 42 fr. gen abge Mittler 15 22 14 24 12 38 5 57	100 Da 100 Bie haltenen (Riebrigfter H. tr. 14 12 14 - 11 50 12 8	dylatten gelsteine Betreibem Begen bi Bitte gestiegen. fi. tr.	4 fl. 30 fr 4 fl. 30 fr arftes. e vorigen ipreise gefallen. fl. fr. 56 7
Getreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte haber Summe	Eid Rai Rai Oo Sti Inzeig Bork ger Reft. 2 57 64 57	menholianenholiad e bes e Neue Burfuhr. 423 52 241 75 80 871	13 fl	er. 2 fr. 9 fr. 6	Reft. Shaff. 94 40 151 6 12	rob 3 fl. ob — fl. trob 2 fl. Od r b l in podper R. fr. 16 25 15 18 13 18 13 15 6 20	50 fr. D4 30 fr fr fr 42 fr. gen abge Miller (6 bee 300 f. tr. 15 22 14 24 42 38 5 57	100 Da 100 Bie baltenen 6 Riebrigfter 14 12 14 11 50 12 8 5 30	dplatten gelfteine Betreibem Gegen bi Mitte geftiegen bi geftiegen geftiegen f. tr. 11 - 7	4 fl. 30 fr 4 fl. 30 fr arftes. e vorigen ipreise gefallen. fl. fr. 56 7
Getreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte haber Summe	Eid Rai Rai Oo Sti Inzeig Bork ger Reft. 2 57 64 57	ocenhola nnenhola nnenhola de bes e bes e gur fuhr. Ocenhola nnenhola de bes e bes	13 fl	er. 2 fr. 6	Reft. Sauff. Sauff.	rob 3 fl. ob — fl. trob 2 fl. Od r b l in podper R. fr. 16 25 15 18 13 18 13 15 6 20	50 fr. D4 30 fr fr fr 42 fr. gen abge Miller (6 bee 300 f. tr. 15 22 14 24 42 38 5 57	- 100 Da - 100 Sie battenen C Riebelgfter	dplatten geisteine Betreibem Gegen bi Ritte geftegen. f. tr 11 - 7	4 fl. 30 fr 4 fl. 30 fr arftes. e vorigen ipreise gefallen. fl. fr. 56 7
Getreid: Gat: tungen. Kern Baigen Roggen Gerfte Haber	Gid Lai Oo Sti Inzeig Bort: ger Reft. 15 7 64 57 143	menholignenholige e bes in the surface of the surf	13 fl	er. 2. fr. 6. fr. fauft 19. fr. fauft 19. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr	Reft. Shaff. Shaff.	ob 3 fl. o f	50 ft. D4 30 ft ft. 42 ft. gen abge Witter Witter	- 100 Da - 100 Sie baltenen C Riebelgfter He tr. 14 12 14 - 11 50 12 8 5 30 hr a n n oes Saaften. Gestall Gestall Gestall Gestalfter Gestall Gestalfter Gestalfter Gestalfter Gestalfter Gestalfter Gestalfter	dplatten gelfteine Betreibem Gegen bi Ritte geftegen. f. tr 11 - 7	1 ft. 30 fr 1 ft. 30 fr artted. e vortgen ibreife 1 gefollen. R. tr. 7 - 45 - 7 - 45
Getreib: Gat: tungen. Rern Reigen Roggen Gerfte haber Summe	Gid Kai Oo Sti Inzeig Borl: ger Reft. 57 64 57 143	menholianenholianenholianenholianenholianen menholianen menholiane	13 fl	Er. 2 fr. 6	Reft. Sau Serft. Reft. Sau Staff. Sau	roh 3 fl. o fl. rob 2 fl. o fl. o fl. special	50 ft. 24 30 ft ft. 42 ft. gen abge witter 15 22 14 24 12 35 12 38 5 57 er veis in Roggi	- 100 Da - 100 Sie battenen 6 Riebeigfter Riebeigfter 14 12 14 - 11 15 12 8 5 30 10 16 16 16 16 16 16 1	dplatten geisteine Betreibem Gegen bi Ritte geftiegen. f. tr. - 11 - 7 e 11.	4 fl. 30 fr 4 fl. 30 fr arftes. e vorigen ipreise 1 gefollen 56 - 7 - 45 - 45 45 45 86 7 - 88 - 88 - 88 - 88 - 88 - 88 - 8
Getreib: Sat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfte haber Summe	Gid Kai Oo Sti Inzeig Borliger Reft. 57 64 57 143	menholignenholide e bes Neue 3u= fuhr. Odaff. 23 52 241 75 80 871 Til den = Di	43 fl	Er. 22 - fr. 99 - fr.	oinfelfti aberfir erstenst 15 gu (16 16 16 16 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	rob 3 fl. o	50 ft. D4 50 ft	- 100 Da - 100 Sie baltenen 6 Riebrigher 14 12 14 11 50 12 8 5 30 17. 12 ft. 12 ft. 12 ft. 12 ft. 15 ft. 12 ft.	dplatten gelsteine Betreibem Gegen bi Witte gritegen. R. tr.	1 ft. 30 ft 1 ft. 30 ft aftes. e vorigen ipreise i gefollen. ft. ft. 7 45 - 45 - 45 - 8. 8 ft.
Setreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte haber Summe	Gid Lai OO Sti Inzeig Borl: gert. 7 64 57 143	membolide e bee gur fuhr. Peus fuhr. Podaff. 423 52241 75 80 871 Friiden Di	13 fl	Er. 2 - Fr. 5	Reft. Sau Seeft. Reft. Sau Seeft. Reft. 15 10 15 10 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	coh 3 ft. o	50 ft. 26 30 ft. 42 ft. gen abge Spittler Spittler Spittler Spittle	- 100 Da- - 100 Sie baltenen 6 Riebelgfter 14 12 14 12 14 15 15 30 16 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	dplatten geisteine Detreibem Ditte Gringen bi Gringen. 6. tr 11 7 e 11. cis crite. 50 fr. 6 22 fr. 6 32 fr. 6 32 fr. 6	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr arftes. e vorigen ibreife gefollen. 8. fr. 56 - 7 45 - 1 - 1 Daber. fl. 8 fr. fl. fl
Getreib: Sat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfte haber Summe	Gid Said Said Said Said Said Said Said Sa	menholige	13 fl	Er. 2 - Fr. 9	oreft. Sau (0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	100 3 fl. ob - fl. 1100 2 fl. 1 100 b - fl. 1100 2 fl. 1 100 b - fl. 1100 2 fl. 1 100 b - fl. 1100 2 fl. 1100 2 fl. 1100 1 fl. 1100 1 fl. 1100 f	30 ft. 26 - ft. 42 ft. gen abge witter 15 22 14 24 12 13 12 13 5 57 er Treis 11 14 16 11 16 16 11 1	- 100 Da - 100 Sie baltenen 6 Riebrigher 14 12 14 11 50 12 8 5 30 17. 12 ft. 12 ft. 12 ft. 12 ft. 15 ft. 12 ft.	### Applatten gelsteine Detreibem	1 ft. 30 ft 1 ft. 30 ft aftes. e vorigen ipreise i gefollen. ft. ft. 7 45 - 45 - 45 - 8. 8 ft.

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Budbanblung in Rordlingen. Berantweitlider Derandgeber: C. D. Bed. Mit zwei Beilagen, wovon eine literarlichen Inhalts ift.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 22. Juli 1845.

Programm

Central : Landwirthschafts : Feste

in München 1845.

(Fortsehung.)

C) Fur die vorzuglichften 1 bie 2jahrigen fur Bucht tauglichen Stiere, bei welchen die vier Schufelgahne noch nicht vollfommen gebildet find, a) vier Sauptpreife chia und bereibistome, und gwar:

Erfter Preis funf und zwanzig banerifche Thaler.

3weiter Preis zwanzig baperifche Thaler. Dritter Preis funfzehn baperifche Thaler. Bierter Preis zehn baperifche Thaler.

b) Seche nachpreife, jeder in der Bereinebentmunge einer Fahne, einem Preise buche und einem Ehrendiplome bestehend.

D) Rur Die besten 3 bis 4jahrigen Buchtfuhe, Die bereits gefalbt haben.

a) Bier Saupipreise mir Fabnen und Chrendiplome, und zwar: Erfter Preis funf und gwangig baperische Thaler. Zweiter Preis zwangig baperische Tbaler.

Dritter Preis funfgehn baperifche Thaler. Bierter Preis gehn baverifche Thaler.

b) Seche Rachpreise, jeder in Der Bereinsbeutmunge, einer gabne, einem Preisbuche und einem Ehrendiplome bestehend.

E) Fur die Bucht veredelter Schafe im Alter von 3 Jahren.

a) Dier Saupepreife mit gabnen und Chrendiplome, und gwar:

Erster Preis zwanzig baperische Thaler. Zweiter Preis zwblf baperische Thaler. Dritter Preis zehn baperische Thaler. Bierter Preis acht baperische Thaler.

b) Bier Nachpreife, jeder in der Bereind Denkmunge, einer gabne, einer Schaf, icheere, einem Preibbuche und einem Chrendiplome bestehend.

Preisbewerber haben wenigstens einen Wibber und zwei Mutterschafe vorzusfen. Auch ift die Preisburbrigfeit namentlich burch einen farten und gefunden Rorperbau ber Schafe bebingt.

F) Fur Die Schweinzucht.

a) Drei Sauptpreise mit Fahnen und Strenbiplome, und zwar: Erfter Preis gehn baperische Thater. Zweiter Preis fechs baperische Thater.

Dritter Preis vier baverifche Thaler. b) Ein Nadpreis in ber Wereins Dentmunge, einer gabne, einem Preisbuche und einem Chrenbiofome beftebend. Die vorbenannten Preife find nur fur bie Schweine mutter ausgesetht, welche fammt ihren Ferteln auf den Musterungsplat gebracht werden muffen.

G) Fur Maftochfen.

Belde in targefter Beit und auf Die wohlfeilfte Beife gemaftet worden find.

a) Bier Sauptpreife mit gahnen und Chrendiplome, und gwar:

Erfter Preis achtzehn bayerifche Thaler. 3weiter Preis gwblf bayerifche Thaler. Dritter Preis acht bayerifche Thaler. Bierter Vreis fechs bayerifche Thaler.

b) Bier Rachpreife, jeder in ber Bereins : Denfmange, einer Fahne, einem

Preisbuche und einem Chrendiplome beftebenb.

Um biefe Breife fair bas Maftvieh tonnen nur wir flich aus ibenbe Lande wirthe, keinebwege aber Megger als folde, fich bewerben. Die Maftftude muffen wöhrend ber gaugen Dauer ber Maft in Hiterung, Mart und Pfiege bes Bewerbers gestanden fein, anch nuß bie Urt ber Maftung fo wie der Betrag ber Maftungkfoften, lettere zu Tagen ausgeschlagen, aus den Zeugniffen genan und gewissenter erbeiten.

Um auch entferneren Landwirthen bie Conkurren um biefe Preise mbglich ju machen, wird ein Gewichtd-Zuschlag fur ben burch ben hertrieb verursachten Ge- wichteburfuft im Betrage ju 3 Pund fur bie geometrifche Stunde zugestanden.

Gs ift alfo in ben einiculagigen Zeugniffen bie Entfernung bes Ortees ber volls gogenen Maftung von Munchen in geometrifchen Stunden genau zu bezeichnen und nach Borichrift befletigen zu laffen.

(Fortfebung folgt.)

Jedem hiefigen Landwirth und Wiefenbesitger ift nicht unbefannt, daß jehr beim Beramwachlen bes Grummets besonders auf ber Kaiferwiese und Ohnat eine Pflange unter bem Namen wilder Kummel befannt, um fich wuchert, ber durch seinen bbliernen Stenat bad beste Grummet verbirft.

Es ift bahre nothweabig, bag von Reldpoligeimegen ber weitern Mermehrung umd Derbreitung nicht nur entgegen gearbeitet, sonbern vielnnehr getrachter wird, bief Pfiange gang aus biefen guten Wiedgrinden zu verbannen, was aber ledig lich burch ein harmonisches gemeinsames Mitwirken aller solcher Wiefenbesiger geschofen Tann.

Bener foll nun vor Allem babin getrachtet werden, bag biefe Pflauge nicht gur vollen Blitbe fommt und noch viel weniger reifen Samen erzeugen tann, um biefen

Weg der Bermehrung und Berbreitung ju verhindern.

Es ergeht baher an alle und jede Besiger und Pachter solcher Wiesen bie Mufforderung, nunmehr biele Pflanze, wie fie sich jum Stengel und zur Blume bilbet, nuten tief am Boben mit einem Meffer abstechen zu laffen und von der Wiese zu entfernen, was mit weniger Mube seber Detonom burch feine eigenen Leute ober gewiß um anfterst geringe Kosten burch arme Leute und Kinder bewirken laffen kann.

Das Ub: ober vielmehr Ausstechen muß fo viel als moglich tief geicheben, bamit etwa auch hierdurch mitten im Saft biefer Pflanze auch auf beren Wurzeln

eingewirft wirb.

Die gute Landwirthicaft erheisch es fohin, auf bie Ruftur ber Biefen ein vorzägliches Augenmert ju richten. — Man vertraut baber bem beften Billen fammtlicher Biejenbefiger, biefe Anordnung mit allem Aleff und aller Aufmertfamteit vollsiehen zu helfen, um nicht in die unangenehme Rothwendigfeit verfett zu werben, gegen die Saumseligen mit geeigneten Zwangemaßregeln oder Strafen einschreiten au unffen.

Mordlingen ben 12. Juli 1845.

Stadtmagiftrat.

Shegt, Stabtfdreiber.

Den Grundeigenthumern, fo wie den Pachtern der hofpitalflaffen und Kommmunalgrunden wird andurch eroffnet, daß etwaige Bergutunge aufpruche wegen Bruchtbeschädigung in Folge ber Eisenbahn : Projectirunge und Aussteckunges Arbeiten bei Bermeidung bes Ausschliffes am

Dien ftag ben 29. Diefes Monats im Bureau ber Roniglichen Gifenbahnbaus Section babier anzumelben finb.

Mordlingen ben 19. Juli 1845.

Stadtmagiftrat.

Dittmar, Rechterath. Schegt, Stadtidreiber.

Die unterfertigte Berwaltungebebbrbe sieht fich veraulast, die wochentlichen Lieferungen von weißem und fchwarzem Brod für die Spitale und Maffendunds. Defonomite neuerbings in Pach: zu geben. Es werden baber die biefigen Badre gur Anmelbung und Einsichtnahme ber Accordebebingungen innerhalb 8 Tagen einnelaben.

Mordlingen ben 21. Juli 1845.

Stadtmagistrat.

v. n. Dittmar, Rechterath. Schegt, Stadtichreiber.

Bur Perzeption der Rlaffen : Familien : Steuer fur das Etate : Jahr 1844/44

hat man fur bie Pflichtigen biefiger Gtabt fommenden Montag ben 28, bieß, Bormittags

bestimmt.

Dievon werden sammtliche Pflichtige, insbesondere die Taglbhner, Maurers, Zimmers und andere Gewerbsgesellen, welche bei ihren Meistern weder Koft noch Wohung baben, sondern sich aus lierem Lobne selbst verfigen, dam die ledigen Beibspersonen, als Alberinnen, Spinuerinnen ic., welche eine eigene Haushaltung sibren, mit dem Beisagen in Kenntuß gesetz, daß das Ausbleiben an obigem Tage eine Mahngebut von 4 fr. gur Tolge hat.

Mbrblingen ben 19. Juli 1845.

Roniglich baperifches Rentamt.

Bei bem unterfertigten f. Rentamte werden unter Borbehalt ber Roniglichen Regierungs Genehmigung am fommenden

Samstag ben 26. b. D., Rachmittage von 2 bis 4 Uhr,

aus dem Erndtejahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgeset, wogu man Kaufoliebhaber einladet.

Signirt ben 19. Juli 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen.

Donnerstag ben 24. Juli, Rachmittags 3 Uhr, wird in ber Gemeinbe Deiningen bie alte Kirchbofmauer zu Repariren und Gingubachen an ben Menigstenehmen in bem Deffnerichen Wirthshaufe allba versteigert. Der revibirte Koftenvoranschlag fieht auf 63 ft. 25 ft.

Steigerungeluftige Maurermeifter werben eingeladen.

Deiningen ben 19. Juli 1845.

Dollmann, Gemeinbevorffeber.

Freitag ben 25. b. D. wird im Deffnerichen Birthshaus in Deiningen von 9 Tagwert Das freinde Grab im Beiligenbach an ben Deifbietenben verstauft. Anetfliebaber labet ein bie Rirch enterwaltung.

Privat : Anzeigen.

Mein Geschafte gotale befindet fich von nun an in dem Sause bes garbermeiftere Sening in der Abpfinger Gaffe aber 1 Stiege. Der Eingang ift feite, wates, am Aufang ber Gartenmauer.

Mbrblingen ben 19. Juli 1845.

von Bblbernbortf, t. Mbvofat.

Die neunte Verloofung des Großt. Badischen Anlehens von Funf Millionen Gulben findet

am 1. August 1845 statt

und bietet Geminne von: fl. 35,000, 10.000, 5,000, 3,000, 2mal 1500, 4mal 1000, 10 mal 250, 20mal 125, 30mal 100, 330mal 65.

Bur Betheiligung bierbei gegen Ginfenbung von

A. 3. 30 fr. ober 2 Thaler auf 1 mitspielendes Loos, 17, 30 , 10 , 6 mitspielendes Loose, 35. — " 20 " 13 13 5. — " 37 " 25 "

wolle man fich an bas unterzeichnete Sandlungshaus wenden, und bie f. 3. Bufenbung ber Biehungelifte gewartig fein.

J. Nachmann und Sohne, Banquier in Maing,

Radoften Conntag, ale ben 27. b. M., wird bei Unterzeichnetem bie Rirchweis mit Zangmufit abgehalten. Derfelbe manicht fich viele Gafte und verspricht gute Speifen und Getraate. Blud, Bodwirth im Chriftparten.

Bopfingen. Der Unterzeichnete hat aus Auftrag eine Partie fehr ichbnes beschlagenes tannenes Baubolg zu vertaufen, wogu etwaige Liebhaber mit bem Bemeeten eingelaben werben, daß bie Raufsbedingungen billig geftelt werben tonnen. Forfer Mayer.

Ein Garten, gut bestellt, zwischen bem Reimlinger und Berger Thor, wird am Mittwoch ben 23. bieß, Abenbs 7 Uhr, in bem Chrentreichichen Garten vor bem Balbinger Thor, meistbeiend zu verlaufen gesucht; inzwischen ift Unterzeichneter immer bereit, bieraber abere Auskunft zu geben.

D. Dftertag, Muftionator.

Montag ben 28. b. D., Abends 7 Uhr, werden in ber Gaftwirthichaft jum Gomene won folgenden Grunbfluden bes herrn Friedrich Benichlag bie barauf ftebenen Richte an bie Meifthierenben verlauf:

Gelb-Mra

Feld = Dro.	im Abpfinger Keld:
237 von 1 Tagme	rt 41 Dez. Ader beim fleinernen Dann (Roggen)
377 , 1	57 . Rothfact (Dintel)
35 , 1 ,	34 , an ber Lopfinger Strafe (Dintel)
318-19 , 1 ,	47 , ebendafelbit (Dintel)
57 " — "	77 , ebenbafelbft (Dintel)
104 " — "	72 , ebendafelbft (Dintel)
553 " — "	48 , beim Gaubrunnen (Dintel)
398 , 2 ,	24 , ebenbafelbft (Dintel)
569 , 2 ,	66 ebendafelbit (Dintel)
573 , 1 ,	74 " ebenbafelbit (Dintel)
	im Dittelfelb:
645 . 1 .	73 Deg. Mder bei ber Rubtrinte (Biden)
451	89 " am hochweg (Widen)
391 , 1 ,	49 . auf bem Obrenberg (Biden)
330 . —	80 , im Seuthal (Biden)
220 . 3	- , ebenbafelbft (Biden).
Bu Diefem Wertaufe	labet gablungefabige Raufer ergebenft ein

u diefem Bertaufe ladet jablungofabige Raufer ergebenft ein D. Dftertag, Auctionator.

(Berfteigerung.) Samstag ben 26. b. M., Mittags 12 Uhr, versfteigert ber Unterzeichnete gegen Baargabung an bie Meiftbietenben in bem Stabel Lit. A Nro. 195 bes herrn Friebrich Bepfchag, neben herrn Baber, Geisensteher, verschiebene Gegenftanbe, alb: 3 Bagen, namlich einen eine, einen zweis und einen vierspanuigen, ferner altes Eisen, mehrere Ketten, eine Partie Fäffer, worzunter 1 bie 16 teimerige, und noch mehrere ungenannte Aberniffe.

Bogu boflichft einladet

D. Dftertag, Muftionator.

(Berfteigerung.) Kommenben Donnerftag ben 24. Juli, Nachmittags 1 Uhr aufangend, findet in bem Strau B'ichen haufe Lit. D Nro. 49, urben ber Brauerei zum golbenen Rad babier, eine Muction start, worfu Reibungsstuder, Beifgtung, worunter zwei Tafeltacher sich befinden, eine Matrate, Schreimvert und sonft noch sehr verschieben Gegenstadbe nebst Betten bffentlich an die Meistlichen Gerentlante werfenten. - Kaufoliebhaber ladet hiezu ergebenft ein

Ebuard Reblen, Anctionator.

Ans Anlag der bevorstebenden nen en Bablen wird empfohlen:

fur bas Landvolf. 12. (51 Bogen.) gebunden. Preis 16 fr.

Diefes Buchlein fabrt in Fragen und Antworten, in einer allgemein verftandlichen und dabei fur Gebildete, fowie fur Minbergebildete außerst anziehenden Form jedem daperischen Gemeindsmann (ober Graatburger) bie Berpflichungen und Rechte vor, welche er gegen dem Staat, seine Gemeinde und feine Mitburger bat. Das Buchlein verdient recht sehr empfohlen zu werden! Mochte die hochwaftbige Geiflichtett zur weitern Berbreitung beefelben tokingt mitmeirten!

Es werben jur Mufterzeitung und jum Parifer Moben Journal noch einige Mitlefer und jur Abend zeitung wird ein Mitlefer vom Aande gesucht. E. h. Bed'iche Buchbaublung. Billiaftes Moben : Journal.

Im Berlage der unterzieichneten Buchhandlung erscheint feit Anfang vorigen Jahres das "Neuefte Parifer Woden-Journal fur herren und Damen, wochentlich 1/2, Bogen Text in 8, nehft einem fichen lithographirten und aufs forge

faltigfte colorirten Mobenbilde auf Rupferbrudpapier.

Daß wir ben Forderungen ber Zeit, Elegang mit Billigfeit zu verbinden, gehörig nachgetommen find, beweife und die außergerwohnliche Theilachme, welche man unserem Journale, das seit ber Zeit seines Besthebens einer Minfage von mehr als 2000 Eremplaren sich erfreut, und aber gang Deutschland verbreiter ift, schenkte. Die Redation versäumt aber auch nicht, den Inhalt mit der außeren Ausstatung in Ginklang zu bringen. Die gut gewählten Erzählungen, das pikante Leiteren, sowie die rasch gelieferte Uedersicht der Parifer Toiletten, welche lettere wir wegen der guntligen Zog Unit's frichter als alle Journale Pordbeutsche lands, die zudem noch in ungleich baberem Preise stehen, liefern konnen, sinden überall Anklang, wozu and die von Zeit zu Zeit beigegebenen Patronen im reduseirten Mankfigde nicht wenig beitragen.

Der Preis des Journals beträgt vierteljabrlich 1 fl., wofur fammtliche Buchs banblungen Deutschlands, Defterreichs und ber Schweiz Bestellungen annehmen.

Bir laben nun gu immer gablreicherem Beitritt gum Abonnement boflichft ein, und bitten, ichabbare Beftellungen balombglichft ergeben gu laffen.

Ulm, im Inli 1845. Ernft Rubling's Buchhandlung. Durch bie E. D. Bed'iche Buchhandlung in Rordlingen zu beziehen.

Ein Mannes und ein Frauenfirchenfig find gu verfaufen; von wemt ift in ber Bed'ichen Buchhandlung gu erfragen.

Bei Job. Diftler, Binder in ber Gerbergaffe, ift ein Stadel gu vermiethen.

Bon Eberheim nach Abrdlingen wurde eine Porzellanpfeife berloren. Der redliche Finder wird erfucht, folde gegen Erkenntlichkeit in ber Bed fichen Buchhandlung abzugeben.

3m Berlage von C. Frandel in Dlbenburg in Solftein ift erfchienen und

in Mordlingen in der C. S. Bed'ichen Buchhandlung gu haben:

Schulblatt, Schleswig . Dolfteinische, herausgegeben von Memuffen, Dr. ber Abeologie und Philosophie, Professor und Berfteber bes Schullehrere Seminars in Segeberg, in Berbindung mit ben Schullehrern Langfelde und Riffen in Mtona und Deichtamp. Gine Quartalfcrift. VII. Jahrg. 1845. 8. broch. 3 ft. 36 ft.

Daffelbe VI. Jahrgang 3 fl. 36 fr.

(Die Jahrgange I. - IX. (1839 - 1842) werben gu bem Netto-Preife von 1 fl. 48 fr. abgelaffen.)

Genealogische Anzeigen.

Getraute:

8. Juli. D. Chriftian Dehl, Schuhmachermeifter, mit Unne Marie Rugler, Schuhmachermeifters : Bittwe.

Geborene:

7. Juli B. Ratharine Barbare, Tochterlein bes Rarl August Rlein, Gaftwirths jum Greifen.

8. - A. Marie Margarethe, Thehterlein bes Johann Leonhard Lindenbauer, Beinringfermeiftere.

17. Juli A. Margarethe Ratharine, Abchterlein bes Ubam Daniel Braun, Lobs webermeiftere.

eod. — D. Johann Louhard. Sohnlein bes Joh. Sigmund Thran, Bagnermeiftere.

18. — D. Johann Rarl, Shaliein bes Joh. Rafpar Brechenmacher, Buttnersmeisters.

Gestorben:

Allter.

14. Juli B. Jofeph, Sbhnlein Des Joh. hoffletter, Leinwebermeisters, an Convulfionen 12 Tage.

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Die herren: Graf Reisach, Großteug-Commenthur des Et. Georgen-Orden von Afchaffenburg, Dr. hartter mit Kamilie, t. Abvokat von Aschangen, Dr. hartter mit Kamilie, t. Abvokat von Aschangen, Kohner, partifulier mit Familie und Bedieuung von Minden, Sepbold, hammerbesiger von Bittissungen, Schmidt, t. Kauamts-Controleur von Manden, Gphotor, Bietrauer mit Familie und M. hidder, Bietrauer wir Familie und M. hidder, Ghentuer, Schmieduscifter mit Familie von Manden, Gentuer, Schmieduscifter mit Familie von Berfleiger Meinel von Basseralfingen, Tuttgart, Verwalter Ubekerling und Obersteiger Meinel von Basseralfingen, Niefer, t. Pfarrer v. Ettlensschiefen, Madvonner, Partifulier mit Familie und Bedieung von Minden, Maper, f. Sections Ingenieur mit Familie und Bedieung von Minden, Obers Ingenieurs mit Kamilie und Bedieung von Minden, Obers Ingenieurs wir Kamilie und Bedieung von Gutgeburg. Die Herten: Babr Sattin von Minden. Fadulein von Highburg. Trau Hummel, Obers Ingenieurs wir Kamilie und Bedieung von Gewarzehrbach, Gediegel von Augsburg, Koth von Hungen. Fadulein von Maran, Engel von Schwarzehrbach, Schwer und Weiter von Minden, Leippel und Verpe von Pforzheim, Jahm von Ettutgart.

Im Reb. Dr. Luche, Revierforfter von Enblingen. Die herren Rauffeute: Schmitt mit Gatin von Augeburg, Miebner von Wirzburg, Gbbel und Barbel von Adruberg, Erblich mit Gattin von Weiffenburg, Frang von Schweinfurt.

In Der Connie. Die herren: Safenmiller, Raufler von Minchen, Wolf, Chemifter von Ungeburg, Paulus, Lebtichner von Dorfen, Commerer, Miller von Unsbad. Madame Roch, Raufmanns Gattin nehft Cochter von Regensburg. Mademoifelle Gottfried, Abdin von Dinkelbulbl. Die herren Kauflente: Jäger von Birthurg, Felfenftein, Kaufmann von Fatth, Ganbhirt von Ulm, haiminger von Dischnen, Maner von Alein.

Im Karpfen. Die herren: Sarbler, Gaftgeber von Donanvbrth, Mart, Raufmann mit zwei Frulein Schwestern von Schillingsfurft, Aungmann v. Mardeberne, Miller, Bierbrauer von Westendorf, Burthardt, Bierbrauer von Fairftenfelbbrud, Bog, Gerber v. Uffenheim, Kohlmuller, Kaufmann v. Fatrb, Krauffer

mit Fran von Burgburg. Madame Schwarz von Rothenburg.

Im weißen Rog. Die herren: Jatter, handelsmann von Buhlingen, Blankenhorn, Schafbanbler von Albingen, Gebruber Lehmtbal, Pferdhandler von Arabofen, Silber, Meggermeister von Maugengen, Setiener, Biehhandler v. Ampfe bofen, Bosenthal, handelsmann von Crailsbeim, Hude mit Sohn und zwei Gesballen von Elwangen, Neufer, Schafbandler von Nigschiag, Leny v. Schnegensbofen, Reiter, Mäller von Woblingen, Bieler mit Sohn von Aleinerblingen, Kraft und Bihlmeier von Dinkelsbahl, hutelmeyer und Schubert von Gundnd, Bun Kunstmiller v. Unterkochen, Beg, Baisenhausverwalter v. Ulm, Wiedemann von Gundelfingen.

In Privathaufern. fr. Schort, Gattler von Uffenbeim.

Preife ber vorzüglichften tarirten Lebensbedurfniffe.

in Kreug wei "" in "" in Pfund WR e h ernmehl iner Au- chonnehl doggenne das Pfun Banfe, beinten	gemili formar li	jes Briges Briges Brown Breten Briste	Ripfbrod ggenbrod pf. fl. f - 3 2 - 3 2 e i fe elitt chter	1 1 2 1 1 7 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6	Cmile Die Die Die Die Die Chie Chie Chie Chie Chie Chie Chie Ch	e Me	aus beredas brau aas weiß aund Mail — Kuh — Kuh — Saig — Sch — Sch	Reifd if: und I veinfelfd e Gattung it ft at it ar	nmerbien (nicht t f ch:	arirt) deisch mohlsei bis fi. fi. fi.	6 ft 8 ft 1
Corf, 100	er Bu Bir Eid Lai Do Sti Inzeig	denholi fenholi jenholi ineuhol id e des	3 17 ft. 15 ft. 13 ft. - ft. am 19.	— fr. 0 — fr. 1 — fr. 2 — fr. 5	Toggenst Sintelstr Serstens 45 Ju	is East tob 4 tob 2	n der merl fl. 2 fl. 1 fl. 4	so fr. De 18 fr fr 18 fr 18 fr 18 fr.	T	annte : Ralf.	40 — 18 augen 1 ff.	54 fr 30 fr 30 fr
Gat=	ger Reft.		fammt: fumme	Panft	Reft.	-			1	10	littelpreif	•
Rern Baigen Roggen Gerfte Saber	94 40 151 6		<u> </u>	864 385 49 163 66	96 2 101 54	16 14 12 12	fr. 8 21 28 44	fl. ir. 15 4 13 47 11 58 12 3 5 54	13 55 13 15 11 26 11 16	-	en. gefo	18 37 37 35
Summe	-		1084		268		11.1	5 54	3 1 31	1-1		1 8
							100	+ 100	branı	100		_
				1					des Sau			
©d.	hrann	en = Dr	tc.	2Baig	en.	Reri		Rogge		berfte.	Sabe	er.
Augebur Donauw Lauingen Memmii	orth,	am 16.	. 3utt.	14 ft. 5	2 fr. 4 3 fr. 1 0 fr. 1	5 ft. 2	o tr.	12 ft. 42	fr. 12 f	1. 18 fr.		9 fr.

Drud und Bertag ber E. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen, Berantwortlicher Derausgeber: E. D. Bed. (Mit einer literarifden Beilage.)

Wochenblatt

Stadt Nördlingen.

Dienstag den 29. Juli 1845.

Programm

Central = Landwirthschafts = Feste

(Fortsegung.)

Radfictlich ber Preifeguertennung fur Die Borgeführten Biebftude merben

folgenbe Beftimmungen feftgefest:

3) 30 Preisbewerbern ab borgeführten Biehftiden find Gemeinden und Corp porationen so gut als Privaten, Aussinisser, Packoter, Werwalter so gut als Eigenthimer, Ausländer io gut als Inlander berechtiger, vorausgeseigt, baß die Aussucht ober Maftung durch fie in der Eigenichaft aus übender Laubu vir iese auf ba ver fügen. Grund aus ab übender Laubu vir ir en auf ba ver fügen. Grunden.

2) Die Preife werben unridfichtlich ber Frage guerkannt, ob fur basfelbe Biebftad bereits gelegentlich eines Kreis- Feftes Preife erlangt worben finb. Bei bem Central Refte aber tann ab bemielben Biebflide nur einmal auf eine

Preisgnerfennung Uniprnd gemacht werben.

3) Die uach Formular Untage VI, VII, VIII, IX und X verfaßten Zeugniffe muffen fur jedes Biebftud gefandert ausgestellt und begulich ber Aushfellung und Begutachtung genau im S. VI bes Programms gegebenen allgemeinen Erforberniffen eutsprechen, jugleich muß in benielben ausgebradt fein,

a) baß bie Bewerber wirflich ausubende gandwirthe, b. b. Eigensthuner, Rugnicher, oder Dachter eines mit allen landwirthichaftlichen Mittibuten berfehrenen, formlichen Defonomiegutes, ober gebgern ober

fleinern Bauernhofes find,

b) baß fie bas jur Preieconfurreng vorgeführte Bieb entweber von Geburt ber bie zu bem bedungenen Alter ber Preismilrbigfeit felbft erzogen, ober bie Aufgucht wenig ftens feit ber zweiten Halfte biefes Altere übernommen und ununterbrochen fortgefelt baben,

c) baß fie ab ben vorgefihrten Biebftiden bei bem Central-Landwirths

fchafte : Fefte noch feine Preife erbielten,

d) das die Defonomie des Preischewerberd iderhaupt gut bestellt, baft der nach Zahl. Race und Schlag anzugebende Wiehstand allen Ansforderungen entipreche, und baft bas Preiseviel, nicht mit Bernachläffigung bes übrigen Biehbestandes besonders gepfigt worden; auch muffen den Zenanissen des Schafviels woch insbeschwere Wolfen muster von den Wließen jedes vorgesührten Thieres beigesügt, und die Muster-Patete von der treffenden Gemeinde, dann von dem met erfenden Distrities Vorflande oder in bessen Abweschiefts der Berbinderungsfalle von dessen Seldwetrreter und im Falle des Richt-Deganistrifeins eines landwirtschaftlichen Distrites von der Distrites Polizeibebrde verstegelt sein.

Mie Zeugniffe aber vorzufahrendes Bieh muffen fich spatecftens Freitag ben 3. Oftober Bormiticag 10 Uhr in Janden des General Comities befinden. Spateres Cintreffen der Zeugniffe zieht den un verm eidlich den Ausschluß bes bei treffinden Biehes von der Confurreng nach fich. Auch find die hier vordezeichneten Zeugniffe unerläßlich und allein gilltig; sonstige Bescheinigungen itzend welcher Art konnen keine Berickfichtigung finden, namentlich begranden die zu gang anderem Bwecke bestimmten Beschäfte und Approbations Miteste der kon. Landgestutes Kommissionen durch auf keine Preisebwerdung.

4) Staatsanstalten verzichten in bem Falle ber Confurreng und ber Zuerkennung eines Preises auf Diejen letztern in ber Art, baß fie zwar an ber betreffenben Angstelle genannt werden und das Preise Diplom entgegennehmen, ber Preise felbst aber bem in ber Preiserbung Nachffolgenben überlaffen.

5) Bewerber, welche mehrere preiswurdige Diehftude berfelben Gattung gur Ausstellung bringen, erhalten ab benfelben nur einen Preis, Die Preis multbigfeit ber übrigen Stude wird jedoch mittelft eigener Diplome beurfundet.

6) Redem iener Anechte und Dirnen, welche ein preistragendes Biebfild begleiten.

mirb eine Belohnung in Gelb nebft einem belebrenben Schriftchen augeftellt. 7) Bebufe ber Mufterung ber Biebftude und ber baran fich reibenben Preifes Buerfennung wird Geitens des General . Comites bes landwirthicaftlichen Bereins fur jebe einzelne Diebgattung ein Preisgericht aus unpartheiifchen fachverftandigen Mannern unter bem Borfige eines General : Comites : Dits gliedes niedergefest, welches uber feine Berhandlungen ein fummarifches Protofoll ju fuhren bat, und beffen Mitglieder por Beginne ihrer Dirfiam= feit bie feierliche Erflarung abgeben, baß fie ihre Urtheile nur nach befter Heberzeugung, gemiffenhaft und unpartheilich fchbpfen merben. Diefen Dreisgerichten ift gur ausbrudlichen Obliegenheit gemacht, Die gur Confurrens ausgefetten Dreife nur in fo fern juluertennen, ale bie Bewerber vermbae ber wirflichen Dreismurbigfeit threr Diebftude auf Die betreffenbe Muszeich= nung und Belohnung in ber That vollen Unfpruch behaupten. Die wegen Mangele au wirflich preiswurdigen Biebes nicht zur Berthellung fommenben Preife merben in Depofito behalten, und geben auf bas nachftfolgenbe Sahr als Berftartung ber Gefammt : Preifefumme jenes Jahr uber.

8) Die Musterung der verschiedenen Niebgattungen geht wie alliäbeig auf dem Platze vor der königlichen Beischschule vor sich. Dort beginnt die Ausbrahl der Pferde Freitags den 3. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, jene der überigen Biehgattungen Sambtags den 4. Oktober, Wormittags 8 Uhr. Dieienigen Wiehstücke, welche spätesten Sambtag den 4. Oktober 8 Uhr. Dieienigen Wiehstücke, welche spätesten Sambtag den 4. Oktober 8 Uhr Morgens den Prießgerichten noch nicht vorgefährt sein sollten, misse sie noch wendig und unn aben dicht den der Preise onkfurren.

ausgefcbloffen bleiben.

9) Um feftonnicag ben 5. Oktober felbft, Bormittage 11 Uhr, baben bie Eigenthumer berjenigen Biehftude, fur welche preife guerkannt werben, ihre Preiffide auf bie Therestenwiefe zu bringen und in die ibnen bezeichnet werbenden Stanbatheilungen einzuführen, nachdem fie fich burch die von dem Preisgerichte empfangenen Scheine aber ihre Berechtigung zu Einnehmung biefer Stellen legitimirt baben.

10) Bei ber Preife Bertheilung felbst miffen bie vorgefiber werbenden Wiebs-finde von einer eigenen Person geleiter werben, damit der Eigenthumer gur Empfangnahme des ihm zugedachten Preifes auf der Treppe des föniglichen

Pavillons zu ericbeinen vermbae.

(Schluß folgt.)

Amtliche Befanntmachungen.

Königreich Bayern.

Ministerium des Innern.

Die im laufenden Jahre abzuhaltende theoretifche Prufung fur ben Staate:

bandienft wird Montag ben 20. Oftober ihren Unfaug nehmen.

Diejenigen Canbibaten, welche an verselben Theil nehmen wollen, haben bei Bermeidung ber Zusäcktweisung ihre bestäuligen Geluche 4 Wochen vor dem Anfangstermin bei der obersten Vaubehdre im Ministerium bes Innern einzureichen; biesen Geschachen ind im §. 4 der allerböchsten Werordnung iber die Prüfungen für dem Staatsbaubient vom 29. April 1841 angegedenen Andweite, so wie versigegte Zeugnisse der zusächnischen Wolferbote über sittliches Verragen und über Richtsellunden an geheimen Werbinvolungen während des Verragen und über Richtsellunden an geheimen Werbinvolungen während des Verweilens an ben polytechnischen mit der Beglaubigung ber einschlädigen Unstalten versehen, beizuspigen. Jugleich haben die Virtseller dem Ort zu benennen, wohin denschen der erfolgende Entschließung zugefertiget werden kann.
Much ab en, den 25. Tuni 1845.

Auf Ceiner Majeftat bes Ronigs Allerhöchften Befehl.

Jedem hiefigen Laudwirth und Wiesenbesiger ift nicht unbefannt, daß jeht beim herauwachten beb Grummets besonders auf der Kaiserwiese und Ohmat eine Pflanze unter dem Namen wilder Kummel befannt, um sich wuchert, der durch seinen bbliernen Stengel das beste Grummet verdirbt.

Es ift baher nothwendig, bag von Feldpolizeiwegen ber weitern Bermehrung und Berbreitung nicht nur entgegen gearbeitet, sonden bielmehr getrachtet wird, beiefe Pflange gang aus biefen guten Wiedgrunden zu verbannen, was aber lebigs lich burch ein harmonisches gemeinsames Mitwirten aller folder Wiefenbesiger

gefcheben fann.

hener foll nun vor Allem babin getrachtet werden, bag biefe Pflange nicht gur vollen Bluthe tommt und noch viel weniger reifen Samen erzeugen tann, um biefen

Deg ber Bermehrung und Berbreitung ju berbinbern.

Das Abe ober vielmehr Ausstechen muß so viel als moglich tief geschehen, bamit etwa auch bierdurch mitten im Saft Dieser Pflanze auch auf beren Wurzeln

eingemirft mirb.

Die gute Landwirtsichaft erheischt es fohin, auf die Aultur der Wiesen ein vorzägliches Augenmert ju richten. — Man vertraut baber dem besten Millen fammtlicher Wiesenbeiger, diese Anordnung mit allem Fleiß und aller Aufmerfe samkeit vollziehen zu helsen, um nicht in die unangenehme Nothwendigkeit versetz zu werben, gegen die Sammseligen mit geeigneten Iwangsmaßtegeln oder Strafen einschreiten zu muffen.

Mordlingen ben 12. Juli 1845.

Stadtmagiftrat.

Shegt, Stabtfdreiber.

Am Montag und Dienftag ben 28. und 29. biefes Monats, Bormittaas von 8 - 11 und Dachmittags von 2 - 5 Uhr auf dem hiefigen Rathhaufe tonnen in Die hiefige Grartaffe fur bas Jacobi-Biel 1845 Ginlagen gemacht merben, bingegen am Donnerftag ben 31. und Freitag ben 1., bann Montag und Dienftag ben 4. und 5. funftigen Monate an bezeichnetem Drt und Beit merben bie gefundeten Ginlagen, fo wie bie verfallenen Binfen baar bezahlt, ober Lettere auf Berlangen als Ginlagen umfcbrieben.

Much baben an ben letigenannten 4 Tagefarthen fammtliche Ginleger, welche ibr Guthaben noch nicht liquibirten, mit ihren Cpartaffe Buchlein, Bebufe ber Bergleichung berfelben mit bem Sauptbuche, vor ber Rommiffion um fo bestimmter ju ericheinen, als fie fich im Ausbleibungsfalle felbit guguichreiben haben, baß ihre nicht liquidirten Guthaben von 1843/46 an außer Berginfung gefett werben.

Die noch nicht bezahlte zweite Balfte ber Roften fur's Spartaffe : Buch mit

4 fr. bat in ben genannten Terminen noch ju gefcheben.

Mbrblingen ben 14. Juli 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Rechterath. Chegt, Stadtichreiber.

Der Taglbhner Marx Gotthelf von Rleinerdlingen b. G. beabfichtigt, mit feiner Frau und zwei unmundigen Rindern nach Mordamerita auszumanbern.

Etwaige Aufpruche an benfelben find um fo bestimmter bis jum 10. Muguft curr.

babier angumelben, ale außerbem ber nachgefuchte Reifepaß obne Unftanb ausgebanbigt merben mirb.

Morblingen ben 23. Juli 1845.

Roniglich baverifches Landgericht. Ric. Dblgi, Lanbrichter.

Bbrlen.

Freitag ben 8. Auguft 1845 merben von ben unterzeichneten Memtern in ber fürftlichen Brau gu Deggingen aus verschiedenen Forftorten bes Reviers Dobenaltheim 90 Rlafter Stodbols

bffentlich verfteigert, mogu gablungefabige Raufer mit bem Bemerten eingelaben werden, baß mit bem Berfaufe Bormittags 9 Uhr begonnen wird.

Biffingen und Mauren den 25. Juli 1845.

Fürstlich Dettingen Wallersteinisches Rentamt Biffingen.

Forstamt Harburg. Maner.

Sturger, Rentbeamter.

Korftmeifter.

Bbrth, R. 2B. Gerichtebegirte Ellwangen. (Glaubiger : und Schuldners Mufforderung.) Alle Diejenigen, welche an ben turglich verftorbenen Cagmiller Anton Reigmuller eine Forderung gu machen haben, werden biemit aufges fordert, Diefelben bei bem Schultheißen : Umt Wbrth binnen 15 Zagen um fo ges miffer anzumelben, um nachzuweisen, ale im Unterlaffungefalle feine Rudficht bei ber Theilung Statt finden tann; ebenfo ergeht an Diejenigen, welche gur Berlaffene icaftemaffe iculben, ber Mufruf, innerbalb bergleichen Rrift ibre Schulbigfeiten bieber angugeigen.

Den 23. Juli 1845.

Theilungsbehorde. vt. Umtenotar ju 3bbingen Daagen.

Privat : Anzeigen.

(Dantfagung.) Salt bie an unferm Trauungstage erhaltenen fcbinen Geichente ftatten wir unfern berbindlichsten Dant ab, mit ber Berficherung, uns in abnitiden Allein erfenntlich gu geigen.

Marr und Umalie Rlein.

Deffentlicher Dant.

Noch sind die Bunden nicht geheilt, die mir feit zwei Jahren durch den Berluft von I Kindern geschlagen wurden; und adermals murde ich aus ? Rene ich erschiertet durch die Trauerkinde, daß mein guter hoffnungsouler Sohn "Rat!" am 4. Juni d. J. in Brelin plohlich vom Tode weggerafft worden ware. herzzerreigen ist diese Schmerz uur die Wiedervereinigung mit ihm beilbe nier dem der dem Berwande aber wird ihn stillen. — Von der Theilnahme meiner Freunde und Berwande abergengt, beinge ich Ihnen Allen biesur meinen Dank, verdunden mit dem herzlichen Bunsche, daß der Allweise solch harte und schwere Pussungen von Ihnen gnadig abwenden wolle.

Die tieferschafterte Mntter:

Sophie Dagbalene Benning, Bittme, mit ihren 2 Rindern Bilhelm und Friederite.

(Deffentlicher Dant.) Alt die so gablreiche und ehrenvolle Leichenbegleitung meiner geliebten Tochter Rarolline Barbare fei hiemit alten Bervandten und Freunden, und besonders bem herrn Leber und ben Countagsichilierinnen, der uninigfte Dant bargebracht. Wohe Sie Alle ber liebe Gott vor solch schmerzlichen Trennungen gnabig bewahren.
Die betrubte Mutter:

Wilhelmine Charlotte Mrnold, Gartlers : Bittme.

Nachsten Donnerstag ben 31. d. M. lassen sich bie von bier nach Bidrgeburg abgeordneten Sanger im Garten jum golvenen Nich auf mehrsaches Berlangen bieren. Die Probuktion, ju welcher alle Frenneb beb Gefangs und bet gescligen Bergnulgens hiemit freundlichst eingeladen werben, wird aus Chbren, Quartetten, Jobelgefangen und Ubwechelung von Blechmusst bestehen. Unartetten, Tobelgefangen und Ubwechelung von Blechmusst bestehen. Musang 6 Ubr. Entres a Verson 12 fr. Der Borstanb.

Dberborf. (Ginladung.) Conntag ben 3. Anguft b. J. erbffne ich meinen

neugebauten und wirthichaftlich eingerichteten Commerteller.

Indem ich biegu meine vielen Freunde und Befannten ergebenft einlade, bemerte ich, bag ber Liebertrang von Bopfingen und ber Blechmufit- Merein von Dorfmerlingen fich beren laffen, und baueden Tangunterhaltung, sowie ein Regelschieben Statt finden wird.

Fur gute und prompte Bedienung wird geforgt Dofibalter Enflin von Bopfingen.

Michael Maller von Balbingen verfanft Montage ben 4. August, Abende 7 ptr, in ber Gastwirthichaft jum golvenen hirfch babier, bie auf 148 Dezimalen Acfer stehende Gerfte und ben auf 141 Dezimalen Acfer ftehenden Dinkel. Beibe Grundstade liegen in der Baldinger Flux.

Bu biefem Bertaufe werben Raufeliebhaber biemit ergebenft eingelaben von D. Dftertag, Auftionator.

In ber E. D. Bed'iden Buchandlung in Nebrlingen ift gu haben:
Des flotten Burichen Dongnirotiaten, Muchchaufiana und
Kvauiana: oder: Bomben, Granaten, Braudrafeten und Anallerbfen; ges
schlenbert gegen Murtebyfe, Dypodoudriften und fonft auf irgend eine Art vom Tufel geylagte Einwohner aller heftungen; das ift: Sammlung der intereffantesten gabrten, Schnutren, Ranke, Schwaufe und Unetvoten bes flerten Burichen; Anerbeten aus dem Arieges, Lagere und philististen Leden, launige Gedichte, tomische Briefe und Zeitungs Under und hierbeten ben, Edensteherliche und bie pilantesten Berliner Wie, Schren, Gesellchaftes und Poletradenschziele und Gebichte. Anch Eppes Kauscheres von der Jidens schaft. Gesammelt und herausgegeben zum Nugen, Frommen und Ergegen Allter, von dem bekanten sem per Fiele enker! der broch, Preis 36 fr.

Go eben ift ericienen und in ber C. S. Bed'iden Buchhandlung in Mbrds

lingen gn haben: .

Die 7te Auflage von Eh. Lean ber. Anweifung jur Aunft. Strickerei. Enthaltend eine Camuslung ber neuesten und schoniten Strickarbeiten. Hat Schul. und Jaungebrauch. Mit 155 Abbild. Schon gebunden; zu Geschenken fur Damen. 1 fl. 57 fr. Die 4te Auflage von

Derfelben. Die Sadelfcule fur Damen ober bie Aunft alle vorkommenben Sadel. Arbeiten ausguschieren. Mit 47 Abbildungen. Schon gebunden, ju Geschenften in einem Bande. 1 fl. 39 ft.

Diefelbe. Die neueften Sactel: Etrick: und Sticknufter. Enthalt jedes heft eine Samulung von 16 Bilatren Abbildungen. 6. u. 7. heft à 9 ft. (Die Sefte find alle einzeln zu befommen.)

Anweisung zu einem grundlichen Berfahren, Das Unvermbgen, Den Darn im Schlafe zu halten, auf eine leichte und sichere Weise zu beilen. Bon 1)r. Richter. 2. Unfl. broch. 27 fr.

Im Berlage von E. Frandel in Dibenburg in Solftein ift erfchienen und

in Mordlingen in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung gu haben:

Jägermann, C. Fr., Die Algebra, angewandt auf alle vortommenden verwidelten Rechnungefalle; jum Gebrauch beim bffentlichen Unterricht, fo wie auch jur Gelbfibung. Erfter Eurius: Bortenntuiffe und Aufgaben vom erften Grabe, gr. 8. 1840. broch, 36 fr.

- 3meiter Curine. 1842. broch. 48 fr.

(Diefes Bert ift auf ben Gymnafien in Segeberg und Tonbern, so wie in ben meiften Burgericulen ber Pergegtulmer Schledwig und Holftein eingeführt, und hat auch in Deftreich und Sachsen bereits in vielen Schulen Eingang ge-funben.)

Gencalogische Anzeigen.

Getraute:

22. Juli D. Marx Friedrich Unton Rlein, approbirter Baber und Geburtebelfer, mit Igfr. Umalie Friederite Chriftiane Philippine abopt. Meifter.

Seborene;

16. Juli B. Wilhelm Friedrich, Shhnlein bes Johannes Niflas, Metgermeifters.
17. — A. Marie Barbare, nachgebornes Thepterlein bes Anbreas Michael Bodh, Gatruermeisters.

- 20. Juli D. Friedrich Rubolf, Sohnlein bes Joh. Chriftian Schoner, approbirten Babere.
- Phil. Beinrich, Cobnlein bes Jonathan Gottlob Brand, Pobmebers meifters.
- Georg Chriftoph, Cobnlein bes Georg Daniel Chrentreid, Lobmeberund Tuchmachermeiftere.
- Chriffine Julie, Tochterlein bes Johann Beinrich Rucher, Bader: 24. — D. meifters.
- eod. D. Brieberite Regine , Tochterlein bes Rarl Barpfer, Schuhmachermeiftere.

Alter. Geftorbene: 19. Juli C. Anne Marie Reblen, geborne Schmidt, Badermeifteres Chefrau, an Bafferfucht 581/2 Sabr. 23. - D. Jafr. Raroline Barbare, nachgelaffene Tochter bes Geora Rriedrich Urnold, Gartlermeiftere und Aufriongtore. am Darmbrand 26. - A. Johann Ludwig Borlen, Rodwebermeifter, an Dagenver-

Fremden : Angeige.

In ber Rrone. Die herren: von Pauli, f. Regierungerath von Marnberg, hummel, f. Dberingenieur von Dunden, Gicolling Esq. mit Gemablin und Be-Dienung von London, Stumpfle, t. Forftamte : Mififtent von Altenfteig, Storg, Maler von Manchen, Enbrif, Privatier mit Kraulein Richte von Angeburg, Lehritter, Ingenieur von Difrinberg, Brau Freifrau von Freiberg mit Fraulein Tochter von Ingolffabr. Frau von Stetten mit Bebienung, Frau von Rath und Fraulein von Rath von Mugeburg. Madame Rafpar von Sochftabt. Die Berren Raufleute: Rifder von Elberfeld, Dertel von Erlangen, Dintelebubler v. Mannbeim, Birfdmann von gurth, Robn von Burgburg, Deinrich von Frantfurt, Gifenlobr, Burthardt, Rodmang, Reifig, Dahm und Stadler von Stuttgart, Wiedmann und Schmidt von Murnberg, Rod von Cannftadt, Plant ven Burgburg.

Im Reb. Dr. von Grundner, f. b. Bauinivector von Donauworth. Die Berren Raufleute: Benbel von Munden, Schmitt von Bamberg, Gugner und

Krommel von Mugeburg.

In ber Conne. Die herren: Gethmann, Lithograph von Birgburg, Brenner, Lithograph von Pfalg, Rellner, Maler von Murnberg, Beber, Raufmann von Krantenthal, Muller, Privatier von Ungarn, Ries, Raufmann v. Comabifc Smund, Badmaver, Magner von Munchen. Mabame Maver mit Cobn, Raufmanngagtein von Unebach. Mabaine Bitter, Gefretaregattin von Stuttgart.

3m Buche. Die herren: Birich, Rleibermacher von Dettingen, Schmit, Daubelomann von Angeburg, Regmeier, Danbelomann von Reibad, Siegmund, Bierbraner von Rempten, Comidt, Bierbraner von Erlbach, Gutmann v. Roth,

Gras, Chullebrer mit Frau von Deibenbeim.

Im Rarpfen. Die herren: Saibe-mit Cobn, Binngiegermeifter v. Rulmbad, Gebruber Balg, Bierbraner von Sall, Dangold, Millermeifter von Sall, Reigenbad, Raufmann von Samburg, Geifer, Sandelsmann von Battenbach, Schrober, Chirurg von Reuchtwang, Rronlender, Danbelemann von Aichaffenburg.

In Drivathaufern. Dr. Eggel, Bauinfvectione: Palier nebft Bruber von Balbftatten.

Breife	ber	porzuglichften	tarirten	Lebensbedurfniffe.
--------	-----	----------------	----------	--------------------

08 -												
t Ox	o b:			Dr.	1		Q	3 i e r				
in Rreuger mel	pes Bre	ob w	legt 5		(mit @	infalng	ber 6	hentpfen	rige u. be	e Botal	auffol	age.)
mei			// 111		Die 9	Maas	braur	ies Goi	mmerbi	et .		s ft.
in , gem	lfctes 3	Ripfbrob			260	mand	melfe	s Bier	(nicht	tarir	t) 1	s fr.
wel "	"			! -	Dit 3	Nun					•,	,
in Pfund fdma	tzes Roj	ggenbrod	toftet 3	tr.	1			lei				
me chit!	MeBen	Bier	ling Se	degti.	Das 9	pfund		odfeuff				
ernmebl	ft. fr. 1	f. R. fr	. pf fr.	. pf.	1 -	_						
iner Musjug				2	_	_						5 lt.
donmebl	2 30 -	3	7 2 9	2	_	_	6cha	unb .	hamme	elfleifd	b 8	8 fr.
achmebl	2 144 -	3	3 2 8	2	1 -	-		einfieife				ir.
oggenmebl .	0 0 1	2 - 3	2 - 8	-	I 3n ber	Breiba	nt alle	Gattung	en nm 1	fr. 100	plfeile	r.
	91 "	eife i	nicht	tari	rter	(3) e	aen	ffán	De.			
as Pfund robe	d linch	litt	, .	43 fr.	I Taub	en ba	a mag	r		. 7 1	16	8 ft.
as winne cone	ffeue Li	diter		26 fr.								A fr.
					Gala	had 9	funh				. A	
- getu				16 fr.				tel Me				
								en 2 ff.				
thin	viamata	nals	19 —	48 Fr			20114		- tr.			
								0 1				
danfe, bas Ci	111		50	56 fe				- a.				
	uu		10 -	oo tr	90100	n —		- ft.				
nten -		• • • • •				d had	Orfore	b	- 11.	46.1	14 4	e fr
ennen -			10 -	19 11.	Gina	ban C	Plan			10 4	- 6	6 Fr
bubner das T	aar		28 -	90 II.	Den	ner 6	enine			40	- 4	
				00.0				Ch a h				
le Rlafter Bi		3 17 ft.	- fr.	Da	8 Tagm	ert	. 100	Se b	rannt	er 3	eug.	
le Rlafter Bi	rtenholy	15 ft.	— fr. 0	Da	rob 4 f	erf	r. De	Beb Malt	er Rall		5	4 fr.
le Riafter Bi	rfenholz denholz	15 fl.	— fr. 01 — fr. 01 — fr. 2	Da loggeni intelfti	rob a f	erf 1. 30 f 1. — f	r.1 -	@eb	rannt er Kall Dachpla	tten :	fl. a	4 fr.
ole Klafter Wi	rfenholi chenholi innenhol	15 ft. 13 ft.	— fr. 91 — fr. 22 — fr. 35	Da oggenfi intelfti aberfir	rob a f	ert 1. 30 f 1. — f 1. — f	r. –	@eb	rannt er Kall Dachpla	tten :	fl. a	4 fr.
ole Klafter Wi — Bi — Gi Corf, 1000 Si	rtenholz chenholz innenhol idc	15 ft. 13 ft. 13 ft. — ft.	— fr. 01 — fr. 2 — fr. 3 — fr. 9	Da loggensi intelfti aberstr erstensi	rob 4 frob 5 frob — firob 2 f	erf 1. 30 f 1. — f 1. — f 1. 42 f	r. r. r.	@eb 18 Malt - 100 2 - 100 2	rannt er Kall Dadpla Riegelft	tten :	fl. a	4 fr. so fr
ole Klafter Wi — Bi — Gi Corf, 1000 Si	rtenholz chenholz innenhol idc	15 ft. 13 ft.	— fr. 01 — fr. 2 — fr. 3 — fr. 9	Da loggensi intelfti aberstr erstensi	rob 4 frob 5 frob — firob 2 f	erf 1. 30 f 1. — f 1. — f 1. 42 f	r. r. r.	@eb 18 Malt - 100 2 - 100 2	rannt er Kall Dadpla Riegelft	tten :	fl. a	4 fr. so fr
ole Klafter Wi — Bi — Ci — Ea torf, 1000 St	rtenholz chenholz innenhol idd	15 fl. 13 fl. 13 fl. — fl. am 26.	— fr. 91 — fr. 22 — fr. 35 — fr. 69	Da oggenst intelfit aberstr erstens	rob 4 f rob 5 f rob — f irob 2 f Nordli	1. 30 f 1. — f 1. — f 1. 42 f	r r abge	Seb B Mait - 100 2 - 100 2 haitener	rannt er Rall Dachpla Blegeift	eibem	fl. a	64 fr.
ole Klafter Bi — Bi — Ct Corf, 1000 St Angei Betreib: Borl	rtenholz chenholz innenhol idd	15 fl. 13 fl. 13 fl. — fl. am 26.	- fr. 01 - fr. 2 - fr. 2 - fr. 9 3uli 184	Da loggensi intelfti aberstr erstensi	rob 4 frob 5 frob — firob 2 f	1. 30 f 1. — f 1. — f 1. 42 f	r r abge	@eb 18 Malt - 100 2 - 100 2	rannt er Rall Dachpla Blegeift	tten eine	fl. a	64 fr.
ole Riafter Bi — Bi — Ci — Ea torf, 1000 Si Angei Getreib: Borli Gat: ger	rtenholz chenholz innenholz id ge bes Nene 3u=	15 fl. 13 fl. 13 fl. — fl. am 26.	- fr. 01 - fr. 2 - fr. 9 - fr. 9 Juli 184	Da oggenst intelfit aberstr erstens	roh 4 froh 5 froh 2 f	1. 30 f	t r r. abge	Seb Malt - 100 2 - 100 2 haltener	rannt er Rail Dachpla Biegeift	eibem	fl. 3	64 fr. 30 fr. 30 fr
de Riafter Bi — Bi — Ci — Corf. 1000 Si Mnzei Getreib: Borl. Gat: ger tungen. Diefl.	rtenholz chenholz innenholz ind ge des Nene Zu= fuhr.	15 fl. 13 fl. 13 fl. — fl. am 26. Ge: famint: fumme	- fr. of - fauft	Da oggenfi intelfir aberfir erftenfi 15 3u '	roh 4 froh 5 froh 2 froh 2 f	1. 30 ft. — ft. — ft. 42 ft ngen	abge	Beb Malt - 100 2 - 100 E	rannt er Rail Dachpla Biegelft	eine eine eibeme gen bie Witte	fl. 3	64 fr. 30 fr. 30 fr
Die Rlafter Bi Si -	rtenholz denholz innenholz ind ge des Nene 3u= fuhr.	15 fl. 13 fl. 13 fl. — fl. am 26. Se: famint: fumme	edaff.	Da oggenfi intelfit aberfir erftenfi 15 gu (Reft.	roh 4 froh 5 froh 2 froh 2 f	1. 30 ft. — ft. 42 ft ngen	abge	Beb Malt - 100 2 - 100 E haltener	rannt er Rail Dachpla Biegelft	eibem	fl. 3 fl. 3 artter	64 fr.
Setreib: Bortinger Dieft. Setreib: Bortinger. Setrei Sertungen. Sern Seat.	rtenholz denholz innenholz ind ge des Nene 3u= fuhr.	15 fl. 13 fl. 13 fl. — fl. am 26. Se: famint: fumme	guli 184	Da oggenfi intelfit aberfir erftenfi 15 ju Geft.	roh 4 froh 5 froh – firoh 2 f	1. 30 ft. — ft. 42 ft ngen r mens be	abge	Bebig Malt - 100 2 - 100 2 haltener Riebrigi	rannt er Kall Dachpla Blegelften Getre geft	eine eine meine me	artter	64 fr. 50 fr. 52
ole Klafter Bi — Si — Ea Corf, 1000 Sl Anzei Getreib: Got; Gat: ger tungen. Diefi Kern 96 Waizen , 2	rtenholz chenholz innenholz ind ge bes Wene 3u= fubr.	15 fl. 13 fl. 13 fl. 26. mm 26. Ses famints fumme Soak. 408 34	etr. 9 - fr. 9 - fr. 9 - fr. 9 Juli 182 Betr fauft Schaff.	Da oggenfi intelfit aberfir erftenfi 15 gu G Reft.	Podann	1. 30 ft. — ft. 42 ft.	abge	### 100 2 100 5 100 100 100 100 100 100 100 100 1	rannter Kall Dachpla Blegeisten Getre Getter Getter Gefter	eine eine eine eine eine eine eine eine	artter	64 fr. 50 fr. 6. gen fr. 52 26
ole Alafter Bi — Sider Biller	rfenholz che	15 fl. 13 fl. 13 fl. 2 13 fl. 4 13 fl. 6 15 fl.	- fr. 0 - fr. 0 - fr. 2 - fr. 9 - fr. 9 Juli 182 Ber- tauft Shair. 541 61 415	Da oggenfinteifti aberfir erftenfi 15 du G Reft.	Podann	ngen 1. 30 ft. — ft. 42 ft. 4	abge tr. 32 21 32	### 100 2 10	rannter Kall Dachpla Blegeist Getre	eine eine meine me	artter preife gefal	64 fr. 50 fr 50 fr 6. gen 1r. 52 26 26
ole Alafter Wi Bis - Eacorf, 1000 Silveringen Getreib: Bork Getreib: Bork Getrungen. Diefi Kern Waizen Longen L	rfenholz chenholz che	15 fl. 13 fl. 13 fl. 2 13 fl. 2 m 26. Se: famint: fumme Seaf. 408 34 169 118	- fr. 07 - fr. 20 - f	Da oggenfinteifin aberfir erftenfi 15 &u OReft.	Podafin Poda	1. 30 ft. — ft. 42 ft. 42 ft. 42 ft. 42 ft. 42 ft. 43 ft. 43 ft. 43 ft. 43 ft. 43 ft. 44 ft.	abge:	### 100 2 10	rannter Rail Dachpla Blegelft Gefter Gefter G. 1.1 6.6 6.7 6.0 6.0	eibeme eibeme Bitte	artter	64 fr. 50 fr. 6. gen fr. 52 26
ole Alafter Wingen 2016 Angeit Gerteib: Bortungen. Dieft Baizen 2016 Baizen 2016 Baizen 2016 Baizen 2016 Baizen 2016 Baizen 2016 Baber 15	rfenholz denholz innenholz innenholz inde ge bes gu- fubr.	15 fl. 13 fl. 13 fl. 14 13 fl. — fl. am 26. Ger famint- fumme Coaft, 408 34 169 118 108	- fr. of tr. of	Da oggenfintelfin aberfir erftenfi 15 &u Geft.	Podann	1. 30 ft. — ft. 42 ft. 42 ft. 42 ft. 42 ft. 42 ft. 43 ft. 43 ft. 43 ft. 43 ft. 43 ft. 44 ft.	abge:	### 100 2 10	rannter Kall Dachpla Blegeist Getre	eine eine eine eine eine eine eine eine	artter	64 fr. 50 fr 50 fr 6. gen 1r. 52 26 26
ole Klafter Wi Rid -	rfenhold denhold nuenhold die ge bes Rene 3u= fuhr. 124 an. 512 32 68 64 93	15 ft. 13 ft. 13 ft. 13 ft. 14 13 ft. 26 mm 26. Ger famint: fumme Goaff. 408 34 169 118 108	- fr. fr.	Da oggenfintelfin aberfir erftenfi 15 &u G Reft.	rob 4 frob 5 frob 5 frob 2 f	rest be r. 130 ft. — ft. 42 ft ngen r. 200 ft. 138 111 138 111 16	abge: abge: tr. 32 21 32 25 8	Seb: 18 Maitener 100 2	rannter Rail Dachpla Blegeift Getre Getre Geft Geft G. 1	eine eine eine eine eine eine eine eine	artter	64 fr. 50 fr 50 fr 6. gen 1r. 52 26 26
ole Klafter Wi Rid -	rfenhold denhold nuenhold die ge bes Rene 3u= fuhr. 124 an. 512 32 68 64 93	15 fl. 13 fl. 13 fl. 14 13 fl. — fl. am 26. Ger famint- fumme Coaft, 408 34 169 118 108	- fr. fr.	Da oggenfintelfin aberfir erftenfi 15 &u G Reft.	rob 4 f rob 5 f rob 6 f rob 6 f rob 1 f rob 2 f rob 1 f rob 2 f rob 1 f rob 2 f rob 1 f rob	1. 30 ft. 30 ft. — ft. 42 ft. 42 ft. 42 ft. 13 13 11 1 6	abge: abge:	# 6 malt - 100 5 maltener # 100 5 maltener # 100 5 maltener # 15 1 3 12 13 14 10 14 15 15 15	rannter Rail Dachpla Blegeift Getre Getre Geft T. H. H.	eine eine eine eine eine eine eine eine	artter	64 fr. 50 fr 50 fr 6. gen 1r. 52 26 26
ole Klafter Weben auch eine Gereib: Bork gert ungen. Dieft Rern Walzen 2008 15 Gerfte 3 der 15	rfenhold thenhold the	15 ft. 15 ft. 15 ft. 16 13 ft. 17 ft. 20 mm 26. Ser famint: fumine 408 34 169 118 108 1 837	- fr. fr.	Da oggenfintelfin aberfir erftenfi 15 &u G Reft.	rob 4 f rob 5 f rob 6 f rob 6 f rob 1 f rob 2 f rob 1 f rob 2 f rob 1 f rob 2 f rob 1 f rob	1. 30 ft. 30 ft. — ft. 42 ft. 42 ft. 42 ft. 13 13 11 1 6	abge: abge:	Seb: 18 Maitener 100 2	rannter Rail Dachpla Blegeift Getre Getre Geft T. H. H.	eine eine eine eine eine eine eine eine	artter	64 fr. 50 fr 50 fr 6. gen 1r. 52 26 26
ole Klafter Wi Rid -	rfenhold thenhold the	15 ft. 15 ft. 15 ft. 16 13 ft. 17 ft. 20 mm 26. Ser famint: fumine 408 34 169 118 108 1 837	- fr. Tr. Tr.	Da oggenfintelfin aberfir erftensi 15 du Gest. Orest. Ores	Tob 4 from 5 from 5 from 6 f	1. 30 ft. 30 ft. 42 ft. 42 ft ngen pr 197 ft. 42 ft	abge tittler \$ 243 17. 32 21 32 25 8	## 100 100	rannter Rail Dachpla Blegeift Getre Getre Geft T. H. H.	eibeme eibeme eibem bit eine eine eine eine eine eine eine ei	1 fl. 3	64 fr. 50 fr. 6. gen fr. 52 26. 26 58 -
ole Mafter Wie 200 200 200 200 200 200 200 200 200 20	rfenholz chenholz che	15 ft. 13 ft. 13 ft. 13 ft. 15	- fr. Tr. Tr.	Da ongenia infecifit aberfir erftensi 15 3u (17) Rest. 67 73 54 74 15 211 11 8 10	Pod Rech 15 2 15 2 12 12 12 12	1. 30 ft. 30 ft ft. 42 ft.	abge ittler 17. 32 21 32 25 8	## 100 100	rannter Rail Dachplas Biegelftin Getter Gett	eidemeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeidemeeidemeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeidemeeid	1 fl. 3 1 fl.	64 fr. 60 fr. 60 fr. 72 26 26 26 38 -
ole Klafter Ware 2016 -	rfenholz chenholz che	15 ft. 13 ft. 13 ft. 15 ft. 15 ft. 15 ft. 16 ft. 16 ft. 17 ft. 18 ft. 16 ft. 17 ft. 18 ft. 16 ft. 18 ft. 10 ft. 18	Cr. Cr. D. Cr. D	Da oggenfa oggenfa derfir aberfir erftenfi 15 8u Reft. 67 3 54 74 15 211 11 8 10 en.	100	11. 30 ft. 1. 30 ft. 1. 30 ft. 1. 30 ft. 1. 42 ft. 42 ft. 42 ft. 1. 42 ft. 1	abge titter 17. 32 21 32 25 8	## 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	rannter Rall Dadpla Blegelft Getr. Gr. grft. G. 20 - 11 C 11.	eideme eideme eidem bit eine Witter tegen. 1 14	1 fl. 3 1 fl.	54 fr. 50 fr. 50 fr. 52 fr. 7.
of Alafter Williams of the Conference of the Con	rfenhold thenhold the	15 ft. 13 ft. 13 ft. 15 ft. 15 ft. 15 ft. 15 ft. 16	- fr. 8 - fr. 2 - fr. 9 - fr. 9 - fr. 9 - fr. 9 - fauft 185 - fauft 541 115 - fauft 115 -	Da orgenification of the state	Podann	ert 1. 30 ft	r	## 6 10 10 10 10 10 10 10	rannter Rail Dachpla Blegelsti n Getre arfter Getre 11 C 11.	eideme eideme eidem eigen eie Mittelegen. it.	1 fl. 3 1 fl. 4 1 fl. 4 2 fl.	54 fr. 50 fr. 50 fr. 52 26 58
ole Alafter Wingeleine Angeleine Amgeleine Amg	rfenhold thenhold the	15 ft. 15 ft. 15 ft. 15 ft. 15 ft. 15 ft. 16	- fr. 2 fr. 2 fr. 2 fr. 3 fr.	Da oggenfintelfin aberfir erftenfi 5 8u och	100 4 6 6 6 6 6 6 6 6 6	1. 30 ft. 1. 31 ft. 1. 42 ft. 1. 13 ft. 13	r	## 100 5	rannter Rail Dachpla Blegeift a Gett. Gr. R. 11 G. 11 G. 11 G. 11 G. 12 G. 12 G. 13 G. 14 G. 15 G. 16	r. 66 r. 5 r. 6	1 fl. 3 1 fl. 4 1 fl. 4 2 fl. 4 1 fl.	54 fr. 50 fr. 50 fr. 52 fr. 2 fr. 3 fr. 6 fr.
of Alafter Williams of the Conference of the Con	rfenbold wenholz innenbol interbol inte	15 fl. 16	- fr. 2 1 1 2 2 2 2 2 2 2	@gapinintelfinaberfir erftenfi.5 &u 	Podann	ert 1. 30 ft. 1 ft	r	## 100 5 100 12 1	e annt e and e e e fant e e e fant e e e fant e e e fant e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	eideme eideme eideme eidem bei eigen bei eigen. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.	1 fl. 3 1 fl. 4 1 fl.	64 fr. 650 fr.

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Buchbanblung in Rorblingen. Berantwortlicher Berausgeber: C. D. Bed.

Dit zwel Beliagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

Nº 32.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 5. August 1845.

Du lebft und fort,

Ob auch bas irb'iche Band gebrochen, bas

Perfonlich Dich mit und vereint.

Pflegvater warft Du machend und -

Entschlafen fegne Deine Burger:

Lag Deinen Geift, bie Lieb' unb

Milbe, bie gang Dein eigen, und gurud!

Am Abend Deines Lebens fleben wir mit

Inbrunft von bem Sochften um bieß

Reichfte Erbtheil Deines Birfens.

Programm

ju bem

Central : Landwirthschafts : Fefte

in München 1845.

(3 d) [u ß.)

6. VIII. Die Preise fur vorzuführende Biehftlde empfangt ber Preisertager am Feftrage felbt am Eingange bes f. Pavillons; bie §5. 1, 11. 11. 11 vmb V ausgeseiten baggen werben nach Erscheinen bes gedructen Detoberfestberichtes unter Beifugung eines Abbruckes bes Leiteren ben Borftanben ber einschlägigen landwirthschaftlichen Distrikte, ober wo solche etwa noch nicht konstituter fein sollten, ben k. Diffritte Policiebebrben iber mieter, und von biesen in geziemend feier licher Beise ben betreffenden Individuen zugestellt.

S. IX. Benn Seine Majeftat ber Abnig und bie Allerhochfen Dericatel bas Central Landwirthichafteffeft mit Allerhochft Ibrer Gegene wart begilden, werben Allerhoch Diefelben von bem General. Comite des landwirthichaftlichen Bereins an ben Stufen des toniglichen Pavillone effurchtebolft

empfangen.

Un bie gu erbittenbe allerhnibreichte Besichtigung ber in ben einschlägigen Standbatheilungen aufgestellten preismartigen Biehflude, und an bie gleichmäßig nachgusuchnebe allergudigiste Ginfichnahme ber in ber Bude bes General Comitées

dur Schul ausgestellten landwirthichoftlichen Probutte und Gerathe reibt fich junachst bie Borführung ber einzelnen Preis-Diehftliche ub bie Juftellung ber guers kannten Preise an die Bestigter berfelben, und sofort bas Pferberennen, beffen achteren Bestimmungen bas bestäulige Spezial- Programm bes Magistrate ber toniglichen haupt und Resbeng-Stabt (Beilage XII) auseinanberseig.

g. K. Montag ben 6. Oftober wird mahrend bee Laufes bes Bors mittags in bibber ublicher Beife ber Biehmartt auf ber Feftwiese abgehalten.

6. Rl. Montag ben 6. Oftober, nachmittags 5 Ubr, findet in bem tonigl. Decongebaude Die burch 5. 21 ber Sagungen gebotene bffentliche Sigung fur ben Rreis Oberbayern fatt.

Un beiben Eingangen bes benannten Gebaubes aufgeftellte Personen geben ben Beg gu Diefer Gigung gu entnehmen.

S. XII. Dienstag ben 7. Otrober, Bormitrags 10 Uhr, wird in dems felben Gebaude Die Durch f. 22 ber Bereinssaugen vorgeschriebene biffentliche General-Berfammlung abgehalten, welche neben ber Ablage bee Rechenischaftes-Berichtes einer allfeitigen Besprechung ber landwirthichaftlichen Interessen be Robeitsche gewöhnet ift.

Aufgeftellte Perfonen zeigen gleichfalls ben Beg gu bem Sigungefaale.

Diejenigen Bereins Mitglieber, welche biebei bffentliche Bortrage gu balten wundchen, werben eingelaben, minbeftens 2 Tage vorher bas General. Comite bies von in Kennning ju feben.

S. XIII. Das General Comité wird fich jum besonderen Bergungen rechnen, bei in der Festwoche nach Manchen sich begebenden herrn Abgeordneten der außeren Kreise Comitien, bann ben gleichzeitig etwa eintressend Borstanden. Sestretäten, Ausschuffenden Worstanden, Gestretäten, Muschausmitgliedern und Rapons- Borständen und sonstigen abgeordneten landwirthe schaftlichen Diffritte auf allen Kreisen, während biere Amelenheit in ber Aupprinum Restdenden in Abschaft auf Beschätigung der Merkmitrigfeiten und Besind ber heffentlichen Ansalten, so wie binschaftlich entprecender Platze und berind ber heffentlichen Ansalten, so wie binschaftlich entprecenden Platze und Besind bei eitzigst an Handen zu gehen. Die benannten herren belieben zu solchem Besufe ihre Namen und Wohnungen in das Anneldbuch einzuseichnen, welches tagstaltich Worgens von 8 — 10 Uhr in der Mereinstofalte ausliegen wirt, und zugleich mit dembort ihrer harrenden Generals Comités Delegitten in personliches Benehmen au treten.

§ XIV. Babrend ber Dauer ber Bestwoche bleiben bie Lotalitäten bes landwirthicaftlichen Bereins, Dirtenstrafe Pro. 2, sammt allen bort aufgestellten Sammlungen bem Besuche und ber Auschaung bes Publifums gehfinet.

S. XV. Ueber Die gelegentlich bes Central= Landwirthichafte Bestes von bem Magistrate ber f. haupt : und Refibengstadt veranstalteren sonstigen Festichkeiten und Boltsvergnigungen ist eine eigene Aundgabe erschienen, welche die Beilage XII gegenwartigen Beste Programms bilbet.

§. XVI. Gegenwärtiges Programm wird in allen Areisen des Reichs durch is Areis und Sedal. Intelligens, dann durch die übrigen bifentlichen Watter bestannt gemacht werden; überdieß ergeht an die tonigl. Areis Regierungen, an die Areis Comiréen, dann an die Meigl. Diffritts und Lotal Polizie Behoben und an die Hern Worffinde der landwirtschaftlichen Diffritte das bringende Ersuchen, für dessen mbglichte Betanntwerdung an die Landwirthe aller Aaregorien, so wie dafft gut Grigen, daß die Worausselungen, worauf sich etwage Preisbewerdungen

su ftugen haben, ju sammt ben Zeugniß- Erforderniffen und fonfligen Formalitaten, burch welche ber Erfolg solder Bewerbungen bedingt ift, von ben Bewerbunges luftigen vollfichnig begriffen, gemulrbigt und eingehalten werden, damit sowohl biefen achtbaren Mannern bie Unannehmlichfeit ablehender Beschiet, als bem General-Comité das ichmergliche Gefühl erspart bleiben, durch Jandhabung une etläslicher Normen ehrenhaften Bulnschen und Absichten wider Millen nahe treten zu mußfen.

Munchen, ben 18. April 1845.

Das General : Comité

andwirthschaftlichen Vereins in Bayern

in, "uftrag Seiner Roniglichen Soheit Des Rronpringen

ber ftellvertretenbe Borftanb Rurft von Dettingen : 2Ballerftein,

ber erfte Cefretar v. Dofftetten.

coll. Geiger.

Amtliche Befanntmachungen.

(Die im Monate Juli 1845 untersuchten und abgeurtheilten Polizei : Uebertretungen betreffend.)

Wom Magistrat ber Ronigl. Bayer. Stadt Nordlingen, als Bolizei Senat,

find im verfloffenen Monate Juli in Untersuchung gezogen und beftraft worden:

				Concubinate;
2) 3)				wortlicher und thatlicher Beleidigung; Uebertretung ber Polizeiftunde;
4)	5			" Marktordnung;
5)	4		*	Schrannenordnung; allerbochften Berordnung über bie
				Rabfelgenbreite;
7)	2			Bettelne;
8)	2		- 87	unerlaubten Mustritts aus ber Bertftatte;
9)				Feldfrevels;
10)	1	Individuum		unberechtigten Branntwein : Musschentens;
11)	1			Conntageentheiligung;
12)	1			Contravention gegen bie allerhbchfte Berordnung aber bas Stellmagen : Inflitut.

Summa 40.

Mbrblingen ben 3. August 1845.

Stabtmagiftrat.

Dittmar, Rechterath. Schegt, Stadtfdreiber.

Drei Anzeigen wegen Diebstahls wurden an die tompetente Rriminalunters fuchunabbebbrbe abaggeben.

(Die Wiederbesetzung der britten Pfarrfielle an ber protestantischen Sauptfirche babier betreffend.)

Bom Magiftrat ber Königl. Baper. Stadt Nordlingen werden Diejenigen, welche um bie erledigte britte Pfartfelle an ber protestantifchen Sauptftrat babier fich gu bewerben gebenten, biemit aufgeforbert,

binnen vier Bochen von beute an

ibre Befuche einfach mir Angabe ibrer peribnlichen und Familienverhaltniffe, ber Lebends und Dienftjabre, bann Beifagung legaler Zeugniffe über ibre Befabigung, Gesundbeit, namentlich eines verschloftenen Atteftes bes Abnigl. Confiftoriums über ibre Burbiafeit bieber einzureichen.

Der Errag biefer Pfarrftelle besteht nach ber vorliegenben Faffion in 587 ft. 153/4 fr., welcher aber wegen ber Solzbesolbung noch eine Berichtigung bes Langen-

maafes erhalten burfte.

Ce tonuen nur folde Bewerber berudfichtigt werden, bie wenigstens ber Unfedlungsprufungenote "febr gut" und babei fich eines fraftigen Organs zu erfreuen baben, weshalb bie ablegung einer Probeprebigt gerudritiget wird.

Mbrolingen ben 1. August 1845.
Stabtmagistrat.

Dittmar, Rechterath. Scheat, Stadtfcreiber.

In den letten Wochen wurden aus einem Gartenhaus vor dem Abpfinger Thor folgende Gegenstände entwendet:

1) vier eichene Stuble nach ber neuern Facon,

2) ein eichener Rechen,

3) amei Sanbtucher und

4) ein Spiegel mit burchbrochenem und vergolbetem Rahmen.

Indem man vor dem Antaufe warnt, wird im Entdedungsfalle gur unge- faumten Ungeige aufgefordert.

Mbrblingen am 30. Juli 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Rechterath. Schegt, Stadtfcreiber.

Der Zaglbhner Marx Gotthelf von Aleinerdlingen b. G. beabsichtigt, mit feiner Frau und zwei unmudbigen Rinbern nach Nordamerifa auszuwandern.

Etwaige Anspruche an benfelben find um fo bestimmter bis jum

babier anzumelben, als außerbem ber nachgesuchte Reisepaß ohne Anftanb auss gehanbigt werden wirb.

Mbrblingen ben 23. Juli 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Lic. Pblgl, Landrichter. Bbrlen.

Die den Badermeifter Achlen'iden Relitten babier gugebrige Salfte bes Biertheils einer außern Sube foll auf Antrag der Erbointereffenten nebft der darauf fiebenden Frucht bem bffentlichen Bertauf unterftellt werben.

Diefe Sube enthalt:

69 Dez. Uder ju Borbrunn, Pl. : Dr. 1537, mit Dintel bebaut, 78 Dez. Uder im Benthal, Pl. : Dr. 2479 a mit Erbfen bebaut,

35 Des. Uder in ber Egerftatt, Dl. : Dr. 3503, mit Gerfte bebaut,

1 Tagmert 36 Deg. Biefe gu Borbrunn, Pl.: Dr. 4149,

69 Dez. Biefe allba, Pl. : Dr. 4150, 15 Dez. Biefe im heuthal, Pl. : Nr. 2479 b

und ift gufammen auf 1000 fl. eingewerthet.

Bietungetermin fteht an ordentlicher Gerichteftatte auf Dittwoch ben 13. Muguft, Bormittage 10 Uhr,

babier an und werben befite und gablungefabige Raufeliebhaber biegu mit bem Beifagen eingelaben, bag bie Raufebebingungen im Termin felbft naber werben bekannt gegeben werben.

- Mbrblingen ben 2. Muguft 1845.

Roniglich banerifches Landgericht.

Bbrlen.

Im Wege ber Silfevolifrectung wird bas ber Maurergesellen : Wittwe Marianne Beigmann gugebrige Sbloengut Saus 3r. 16 gu Rieinerblingen am Donnerstag ben 14. August curr., Rachmittags 2 Uhr,

in bem Baubenbacherichen Birthebaufe gu Rleinerdlingen bffentlich an ben Deiftbietenben verfteigert.

Der Buichlag erfolgt fefort nach Erreichung ber Tare von 550 fl. in Bemagber ber 6. 64 ber Dypothetengefeges vorbebaltlich ber Bestimmungen ber 68. 98 ff. ber Prozestavelle vom 17. November 1837.

Die nabere Befchreibung bes Gutes tann taglich babier eingefehen werden.

Mordlingen ben 3. Muguft 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Bbrlen.

Um Donnerstag ben 7. Dieß, Mittage 12 Uhr, verkaufen Die Loreng Graußichen Rimber ibr von ihrem Bater hinterlaffenes halbes Solvenhaus babier fammt aller Jugebbr unter Beiftanbichaft bes Ortevorstehers, bei welchem taglich Raberes bavon erfahren werben fann.

Groffelfingen ben 2. Auguft 1845.

Mus Muftrag: Begftein, Gemeindevorfteber.

Privat : Anzeigen.

Bahnargtliche Ungeige.

Marimilian Brach, t. b. approbirter Jahnargt aus Speler, empfichte fich in alein in fein gach einschlagenben Operationen, befonders im Einletzen funftlicher Jahne, wogu er fich der neuest verbesterten englischen Jahne bebient. Seine Wohnung ift im Gasthof gur Krone, wo er fich noch bis Mittrooch ausguschten gebentt.

Unterzeichneter bringt bffentlich jur Anzeige, bag bemfelben nach hobem Mes gierungs : Refeript von Schwaben und Reuburg die Ausäbung der gefammten thierdrzlichen Praxis zu Amerbingen und in der Umgegend ertheilt worden ift. Amerbingen den 29. Juli 1845.

(Empfehlung.) Alten burger Trippel gum Pugen aller Metalle, alb: Rupfer, Binn, Blei, Gifen, Stabl, Meffing ic., welcher allen Schmut und Roft wegnimmt, worauf ber ichbufte Glang erfolgt und jedem andern Butyulver vorzugieben ift, ift gu baben bei

Materialift Beilbach.

Un bie herren Gemeinde : Borftanbe!

Bus Anlag ber bevorftebenben Gemeindemablen empfehlen mir bie bei uns porräthigen

Wahltabellen

nach vorgefdriebener Ginrichtung gur gefälligen Benitung.

Rerner:

Das Doth: und Bulfsbuchlein fur ben bayerifden Gemeinbemann. Gine

Babe fur bas Canbvolf. 12. (51 Bog.) geb. Dreis 16 fr.

Diefes Buchlein führt in Rragen und Antworten, in einer allgemein perflandlichen und babei angiebenben form febem baperifden Gemeinbemann (ober Staatsburger) bie Berpflichtungen und Rechte por, welche er gegen ben Staat, feine Bemeinbe und feine Ditburger bat. Das Budlein verbient recht febr empfoblen ju merben! Dochte bie bodmurbige Beiftlichfeit gur meitern Berbreitung beefelben thatigft mitwirfen!

C. S. Bed'ide Budbanblung in Rorblingen.

Co eben ift ericbienen und in ber unterzeichneten Buchhandlung gu haben: Driginalftammbuch bes flotten Burichen enthaltenb: Gine Cammlung booft fibeler Stammverfe eines in perpetuum relegirten Bruber Ctubio, benamfet: Semper Fidelerkerl. Debft vorausgeschickten furgen humoriftifden Stigen ber academifchen Laufbahn bes Berausgebers. Dreis eleg. geb. 27 fr. E. B. Bed'iche Buchhandlung in Dorblingen.

Im Berlage ber Buchner'ichen Buchhandlung in Bapreuth ift fo eben erfcbienen und burch bie Bed'iche Buchbanblung in Dorblingen zu begieben:

Sandbuch fur Landgemeinde : Berwaltungen gur grundlichen Gefchafte. führung ber Borfteber, Pfleger, Gemeindebevollmachtigten, Rirchenverwaltunges mitglieber, Lotaliculinipectionen, Gemeindeftiftungefdreiber. Berfaft pon Berrichafterichter Bunber in Bilbermoborf. 14 Bogen. Dreis

Statt aller meiteren Unempfehlung laffen wir bas Musichreiben ber boben f. Regierung von Oberfranten, Dr. 156 Des Rreis: Intelligenablattes v. 28. Dez. 1844, folgen: "In ber Buchner'iden Buchhandlung babier ift ein Sandbuch fur Landgemeinde. Bermaltungen vom Berrichafterichter Bunber ic. ericbienen. Bei ber arundlichen und umfaffenden Bearbeitung Diefer Schrift wird folche ben tonigl. Rand : und herricaftegerichten, Darfis - und Candgemeinde : Bermaltungen gur Anichaffung anempfoblen, und bemertt, bag ber Preis febr billig auf 48 fr. fefte gefett morben ift."

Genealogische Anzeigen.

Getraute:

29. Juli C. Mlove Rabler, Raufmann und Sauptmann beim Abnigl. Landmehre Bataillon, Bittmer, mit Jafr. Chriftiana Beitlmann.

Geborene:

19. Juli B. Leonhaft Paul, Cobnlein bes Leonbard Simon Albrecht Bent, Sandelemanne.

21. - B. Marie Glife, Tochterlein bes Matthaus Philipp Bepichlag, pormaligen Bådermeifters.

- 29. Juli C. Bilhelmine Sophie, Abchterlein bes Joh. Ulrich Unrein, Schreiners meifters.
- 31. D. Spriftine Margarethe, Tochterlein bes Johann Georg Beinle, Inswohners und Taglbhners.

Seftorbene: Alter.

- 25. Juli C. Rontad Friedrich, Shulein bes Konrad Friedrich Lippacher, Rothgerbermeisters, an Convulsionen 1 Monat.
- 29. D. Wham Philipp Commer, Leinwebermeister, an Naturnachlaß 65 3 Jahr. cod. B. Unne Katharine Schrempf, geb. Burger, Inwohneres und
- Taglobnere : Chefrau, an Abzehrung 35% Jahr. 2. Mug. B. Friedrich Bilbelm Doppelmapr, rechtefundiger Burgers
- 2. Mug. B. Friedrich Bilhelm Doppelmapr, rechtefundiger Burgers meifter, an Entfraftung 68g Jahr.

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Die Herren: hefner, f. kanbrichter mit Fräulein Tochter von Fieleberg, hommer, Gischahn-Kommisstät mit Gemahlin von Miraberg, Breitenbach, Functionar bei der k. Eliebahn-Kommisstän in Maruberg, Gleiß, Bertebach, Functionar bei der k. Eliebahn-Kommisstän in Maruberg, Gleiß, Serribent d. Kandbach, Roth, Pferdehandler von Gotha, Wiedenalinks von Mezingen, hanerbacher mit Kamilie von Miraberg, Wiedelard und Comp. von Maruberg, Wiedelard und Comp. von Maruberg, Etsicher von Minachen, Schwab, Guilehere von Ebersberg, hettele, k. Ausschläufere von Schwabing, Brach, t. Jahnarzt von Speper, Schulmacher Stehr, Lapezier Kieder, Kabpsti, Gampenieiver, Rub, Mihlbauer, Dbermaper, Burget und Eschelber von Anadam. Madamn Kach von Kinnberg, Krau Forlingbertorin Gutth bon Anadam. Madamn Kach von Kinnberg, Krau Forlingberterin Ausschlassen, Siedenalie von Anadam. Madamn kach von Kinnberg, Krau Forlingberterin Gutth bon Anadam, Kandin Maruberg, Krau Grauftsperichte von Langenau, Kauß und Braun von Wenmingen, Richman von Kemscheld. Raun von Miraberg, Reißtinger von Weinigen, Helbert von Cleberfeld, Wählferse den Weinigen, Helbert von Cleberfeld, Wählferse den Weihrierg, Kalphier den Michigher den Kalpitzurg, Schwarzssop den Unsbach, Embady, delbert den Schwarzssop den Unsbach, den Machane des Michigers, Ralegot des Misher v. Wähler den Kalpitzurg, Schwarzssop den Unsbach,

3m Reb. Sr. Magner, Factor von Stuttgart. Die herren Raufleutes Bagner von Beibelberg, Samburger von Marktbreit, Lafontaine v. Braunichweig,

Carthaufer von Stuttgart.

In Der Sonne. Die herren: Reifter mit Gattin von Durrwangen, Kirust von Sintelbuhl, Krammer, Sectionsschieder von Schweinfurt, Guit. Bilbhauer und Renlbach, Student von Manchen, Zamzer, Student von Warzburg, Bauer, Dekonom von Merclingen, Reifsstein, Gerber von Ochsenfurt, Konig, hussignieden Robigsbronn. Mademosische Weier von Intelebihl. Die herren Kauf, und Handleistutt: heisser und gefieden der gegen der gegen von Mitgeburg, Goldfried von Odirrwangen, Seisersschwangen, Wolf von Augusburg.

Im rothen Sahnen. Gr. Friedmann, Raufmann von Mainftodbeim.

Im weißen Rog. Die Berren: Schubert, Bader von Gmand, Raufmann und Lebenthal, Pferbhanbler von Arghofen, Sulber mit Gebulfen, Meggermeifter v. Manchen, Raufmann Beder v. Aalen, Raufmann Fribert von Gmand, Steiner und Rofenthal, Biebhanbler von Imphofen. Krau Gling von Molingen.

3m Rarpfen. Dabame Bogelfang von Martroffingen. 3gfr. Bilbeis von

Dintelebubl. 3gfr. herrlein von Baffertrudingen.

Preife ber vorzüglichften tagirten Lebensbedurfniffe.

						.,			arimilie.	
	Bro				b Qt.	0	5	Bier:		
in Rreug	er melf	es Bre	b w	legt 5	2	Coult Gint			e n. bes Botalan	MAInes !
mei "		,,,		" 11	-			es Comp		6 fr.
in	gemi	fotes 5	Ripfbrob	11 6	5 -	4				
wet "	-	.,		" 15	2 -	Die M	aas weip	es Bier (nicht tarirt)	8 fr.
in Wfund	fdmar	ses Do	genbrob	toftet 34	fr.	1	24	fleif	di:	
m e b	It I	DReBen	Biter	ling Se	cositi.	Das Df	und Maf	odfenfielf	ф	10 fr.
ternmebl	8	.1fr. 1z	f. A. ft	.lpf tr	. 1 pf.	-	- Kubi	telfc		8 fr.
einer Mu			4		2	I	- Stalb	Reifc		7 ft.
donmeh						I			mmelfleifc	8 fr.
Rachmehl	. 9	44	3		2					
Roggenme	hi . 9				3 -	Sa ber 8			um 1 fr. mobil	
to BBc	4	Mr.	cise 1	nicht		rter (Secen	ftand	o I in model	
Das Wfun		30.0	tile !	ituje	17 10	I Caufan	had ma	i ji u ii u	8 bis	9 ft.
Das Winn	o roper	ene Li	htt							
				: : : :						
	getun	tre .			16 fr.					
		fdmalz		19 —					- fr. bis - fl.	
			ralz · ·						- fr fl.	
	Butt	er .		15 -	16 tr.	Sirfen			6 fl.	
Banfe, be	es Sti	let		52 fr	- 1 ft.	Lein			fr 2 fl.	
enten -								- ft	fr fl.	- fr.
bennen -				18 —	20 fr.	Flace	das Pfun	b	16 bis	18 fr.
buhner b	as To	ar			- tr.	Beu be			40 -	
Die Rlaft	er Bu	chenhol	17 ft.	— fr.	Da	6 Tagwer	f j	Gebra	nnter Ben	g.
	Bir	tenbolg	16 ft.	- tr. 09	loggenft	rob 4 ft.	30 fr. De	is Malter	Stalf	. 54 fr.
		enbola							dplatten 1 f	
	Tai									
						ob — fl.		- 100 Bie	gelfteine 1 f	. 30 fr.
torf, 100	o Sti					oh — fl. roh 2 fl.		- 400 Bie	gelftetne 1 f	. 30 fr
	-	id	- A.	— fr.∥Ġ	erftenft	rob 2 fl.	42 fr.		gelfteine 1 f	
U	nzeige	des a	— fl	— fr. (G	erftenft	roh 2 fl. Rordiin	42 fr.	haltenen (Betreibemar	tes.
Setreib:	Bork	des a	— fl m 2. Uu Ger	er: 184	erftenft 15 gu	rob 2 fl.	42 fr.	haltenen (Begen bie m	tes.
Getreib:	Bort: ger	des a Neue Bu:	- fl du m 2. Uu Ge: fammt:	er. 6	erftenft	rob 2 fl. Rorblin	gen abge Mittler	haltenen (Riebrigfter	Betrelbemar Begen bie v Mittelpr	tes. origen
Setreib:	Bort: ger Reft.	des a Neue Bu: fuhr.	— fl m 2. Au Ges fammt: fumme	er. Ber: fauft	Reft.	rob 2 fl. Rordiin Dogner Pre	42 fr. gen abge Mittler	haltenen (Riebrigfter fels.	Begen bie w Bittelpr geftiegen. 1 g	etes. origen eise efallen.
Setreid: Gat: tungen.	Borl: ger Reft.	des a Reue Bu: fuhr.	Ges fammt: fumme	Ber: fauft	Reft.	podfer Pre	42 fr. gen abge Mittler	haltenen (Riebrigfter ffels. ft. fr.	Begen bie v Brittelpr geftiegen. g	origen eife efallen. R. fr.
Setreid: Gat: tungen.	Bort: ger Reft.	des a Neue Bu: fuhr.	— fl du 2. Au Ges fammt: fumme	er: 184 Ber: fauft	Reft.	podfter Pre	gen abge Mittler	Riebrigfter	Betrelbemar Begen bie v Mittelpr geftiegen. 1 g	etes. origen eise efallen.
Setreib: Gat: tungen. Rern Baigen	Bort- ger Reft.	Des a Neue Bu: fuhr. 297 24	Ges fammt fumme	Ber- fauft Ber- fauft	Reft.	podger pre R. fr. 16 9 14 55	42 fr. gen abge Mittler 66 bee Caa R. fr. 15 25 14 20	Riebrigher fels. R. tr. 14 39	Betrelbemar Begen bie v Mittelpr geftiegen. 1 g	origen eife efallen. R. fr.
Setreid: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen	Bort ger Reft.	Des a Reue Bur fuhr.	Ges fammt fumme	Ber- fauft Ber- fauft Chaff. 354 20 65	Reft.	Pre ft. ft. 16 9 9 14 55 15 19	42 fr. gen abge Mittler 15 25 14 20 14 17	Riebrigher fels. R. tr. 14 39 13 49	Betrelbemar Begen bie v Mittelpr geftiegen. 1 g	origen rife rfallen. R. fr. 7
Setreid: Gat: tungen. Rern Baijen Roggen Gerfte	Boris ger Reft.	des a Reue 3u= fuhr. Schaff. 297 24 18 34	— fl du — ge- fammt: fumme & daft. 364 27 72 108	Ber- fauft 184 Ber- fauft Soaf. 354 20 65 88	Reft.	Por 2 fl. Rordlin Podaner Pre fl. fr. 16 9 14 55 15 19 11 59	42 fr. gen abge Mittler 15 25 14 20 14 17 11 23	Riebrigfter fels. R. tr. 14 39 13 49 13 7 10 46	Betrelbemar Begen bie v Mittelpr geftiegen. 1 g	origen eise efallen. R. fr. 7
Setreid: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen	Bort ger Reft.	Des a Reue Bur fuhr.	Ges fammt fumme	Ber- fauft Ber- fauft Chaff. 354 20 65	Reft.	Pre ft. ft. 16 9 9 14 55 15 19	42 fr. gen abge Mittler 15 25 14 20 14 17	Riebrigher fels. R. tr. 14 39 13 49	Betrelbemar Begen bie v Mittelpr geftiegen. 1 g	origen rife rfallen. R. fr. 7
Setreid: Gat: tungen. Rern Baijen Roggen Gerfte	Borts ger Reft.	des a Reue Bu: fuhr. 297 24 18 34 114	— fl du — ge- fammt: fumme & daft. 364 27 72 108	Ber- fauft 184 Ber- fauft Soaf. 354 20 65 88	Reft.	Por 2 fl. Rordlin Podaner Pre fl. fr. 16 9 14 55 15 19 11 59	42 fr. gen abge Mittler 15 25 14 20 14 17 11 23	Riebrigfter fels. R. tr. 14 39 13 49 13 7 10 46	Betrelbemar Begen bie v Mittelpr geftiegen. 1 g	origen eise efallen. R. fr. 7
Setreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte haber	Bort ger Reft.	des a Reue 3u: fuhr. Chaff. 297 24 18 34 114 467	— fl du — ge: fammt: fumme & aff 364 27 72 108 127 698	Er. 6 guft 184 Ber: fauft Sound 354 20 65 88 108	Reft. Reft.	roh 2 fl. Rordlin Podarer Pre fl. fr. 16 9 14 55 15 19 11 59 6 29	42 fr. gen abge Mittler is bee &66 8. fr. 15 25 14 20 14 17 11 23 5 59	Riebrigfter fels. R. tr. 14 39 13 49 13 7 10 46	Gegen bie v Mittelpr geftiegen. 1 g g. fr. 59 - 2 45 -	origen eise efallen. R. fr. 7
Getreib: Sat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte Saber Summe	Borisger Reft.	Des a Neue Bu: fuhr. 297 24 18 34 114 467	6. m 2. Au 9e: fammt- fumme 8. m 2. Au 9e: fammt- fumme 10. m 2. Au 10. m 2. A	Er. 6 guft 184 Ber: fauft Sound 354 20 65 88 108	Reft. Reft.	podager pre g. tr. 16 9 14 55 15 19 11 59 6 29	42 fr. gen abge Wittler 8 bee Sha 8. fr. 15 25 14 20 14 17 11 23 5 59	Riebrigfter Reis. R. tc. 14 39 13 49 13 7 10 46 5 50	Gegen bie v Mittelpr geftiegen. 1 g g. fr. 59 - 2 45 -	origen eise efallen. R. fr. 7
Getreib: Sat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte Saber Summe	Borisger Reft.	des a Reue 3u: fuhr. Chaff. 297 24 18 34 114 467	6. m 2. Au 9e: fammt- fumme 8. m 2. Au 9e: fammt- fumme 10. m 2. Au 10. m 2. A	Er. 6 guft 184 Ber: fauft Sound 354 20 65 88 108	Reft. Shaff. 10 7 20 19 63	podager pre g. tr. 16 9 14 55 15 19 11 59 6 29	42 fr. gen abge Wittler 8 bee Sha 8. fr. 15 25 14 20 14 17 11 23 5 59	Riebrigher fels. f. 14 39 13 47 10 46 5 30 hrann need Cauff	Gegen ble v Green ble v	origen eise efallen. R. fr. 7
Getreib: Setreib: Set: tungen. Rern Beigen Roggen Gerfte Daber Eumme	Borls ger Reft. Shaff. 67 3 54 74 13	Des a Reue 3u: fuhr. 297 24 18 34 114 467 Frud	6. m 2. Au Ge- fammt- fumme & aff. 364 27 72 108 127 698 tpre	Fr. 6 agust 184 Ber= fauft 20 65 88 108 635 If e a	Reft. Scar. Reft. Scar. Sc	rob 2 fl. Rordlin pagaer Pre R. lt. 16 9 14 55 15 19 11 59 6 29 Artig Wittiere Rern.	42 fr. gen abge Witter	Riebrigfter Riebrigfter fets. f. tr. 439 13 49 13 49 13 5 50 P 4 H H Des Swaff	Gegen ble v	origen eise efallen. R. tr. 7 - 2 - 9
Setreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte Baber Eumme	Bork ger Reft. Shaff. 67 3 54 13 211	Des a Neue 3u: fubr. 297 24 18 34 114 467 5rud	6. m 2. Au Ge: fammt- fumme ©aañ. 364 27 72 108 127 698 tpre	Fr. 6 184 184 184 184 184 184 184 184 184 184	Reft. Reft. Reft. 15 3u 9 Reft. 10 7 7 20 19 63 11 8 10	rob 2 fl. Rordlin Pedafer Free fl. fr. 16 99 14 55 15 19 11 59 6 29 Artig. Wittere Rern. 7 fl. 13 fr.	42 fr. gen abge Witter fre Sad fr. fr.	### ### ### ##########################	Getreibemari Gegen bie v Greibern geftiegen. g Griffiegen. G G Griffiegen. G G G G G G G G G G G G G G G G G G G	ftes. origen eise efallen. R. fr. 7 9 ber. 28 tr.
Setreib: Sat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte Baber Eumme	mzeige Bort ger Reft. Shaff. 67 3 54 74 13 211	Des ai Des ai Neue 3u: fubr. 297 24 18 31 114 467 Frud 1. Wu ain 23.	m 2. Au Se: fammt fumme Coaff. 364 27 72 108 127 698) tpre tc.	er. 6 184 184 184 184 184 184 184 184 184 184	Reft. 10 7 20 19 63 11 8 10 en. 19 fr. 1 15 fr. 1	rob 2 fl. Rordlin Dager Pre R. fr. 16 9 14 55 15 19 11 59 6 29 Artig. Rern. 7 fl. 15 fr.	42 fr. gen abge metter 6 bee Sala 15 25 14 20 14 17 11 23 5 59 er Press Thosass 14 ft. 52	# Riebrigher 14 39 13 49 13 49 13 7 10 46 5 50 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Setreibemari Gigen bie v Mittelpr geftlegen. 1 g S. tr. 1	origen erife efallen. R. tr. 7 - 7 - 9 - 9 - 1 - 1 - 1 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4
Setreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte Daber Eumme	mzeige Bort ger Reft. Odaff. 67 3 54 74 13 211	bes a Neue 3u: fuhr. 297 24 34 114 467 3rud 467 467 3rud 467	— fl. m 2. Mu — ger fammt fummt fummt 364 27 708 127 698 127 698 ∫tpre tc. guit.	Fr. 6 agust 184 20 65 108 655 1 t e a Bais 17 ft. 2 14 ft. 5 11 ft. 5	Reft. Schaff. 7 7 20 19 63 11810 en.	rob 2 fl. Nordlin Dodafer Pre fl. fr. 16 9 14 55 15 19 21 59 6 29 Artig. Wittere Rern. 7 fl. 13 fr. 7 fl. 13 fr. 5 fl. 6 ft.	42 fr. gen abge metter 6 bre 266 8. fr. 15 25 14 20 14 17 11 23 5 5 5 7 Preis Nogge 14 ft. 52 12 ft. 45	Riebrigher fels. R. tr. 14 39 13 7 10 46 5 30 Prann Bes Schaffen. Gr. 11 ft. 10 ft. 10 ft.	Betrelbemar Gegen ble v Mittelbemar geftiegen. 1 g	origen rife rfallen. Tr. 7 - 2 - 9
Setreib: Sat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte Baber Eumme	Bortiger Reft. Shaff. 67 3 54 74 13 211	bes al Reue 3u= fubr. 297 24 18 34 114 467 Frud en = Dr 1. Unann 226. 31 26. 31 26. 31	— fl. m 2. Au — ge- fammt- fumme fumme fumme fumme 27 72 108 127 698) tpre tc. g. Juit. ii Juit.	Fr. 6 guft 184 Ser- fauft 20 65 88 108 635 17 ft. 2 14 ft. 5 11 ft. 2 - ft ft ft ft ft ft.	Reft. Reft.	rob 2 fl. Rordlin Dodager Pre fl. fr. 16 9 14 55 15 19 6 29 Artig Wittere Rern. 7 fl. 13 fr 5 fl. 6 fr. 7 fl. 13 fr	42 fr. gen abge Retter	# Riebrigher 14 39 13 49 13 49 13 7 10 46 5 50 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Betreibemart Gegen bie Biliteipr geftiegen. 1 g	origen erife efallen. R. tr. 7 - 7 - 9 - 9 - 1 - 1 - 1 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4

Drud und Berlag ber G. D. Bed'iden Budbanbing in Rorblingen, Berantworfliger Derandgeber: E. D. Bed. Dit zwei Beilagen, wovon eine literarifden Jubatte ift.

Nº 33.

Wochenblatt

Stadt Nördlingen.

Dienstag den 12. August 1845.

Abschied von ber Welt.

Mus dem Rachlaffe bes babingeschiedenen frn. Burgermeiftere F. B. Doppelmayr.

Leb mobl

On Beit fo mander führt Freuden!
Du Beit so mander herben lerben!
Der Freuden haft du mande mir gewähret,
Med Erben haft du mande mit beschretet.
Doch gludlich, die vernarbten Bunden
Erhöhn das Glid der freudgen Sunden.
Dnem ich von der Beit muß scheiden,
Dent ich der Erben wie ber Freuden.

Lep mobi

On Welt mit Alem, was bis schudet,
Bas berz und Geist so est entjaket,
Bas Lunk und Fieis zum Augen und Ergöben hervoegebracht an Berfen und an Schipen.
Ou Beit, von Pfriedern Serenen Umgeben, die zu senen Bernen Den Geiß, das Perz zu Gott erheben llad Sodum filt vod Leben zeben.

ldom das

Du Well in meinem Pliger-Leben Dab ich bir trenich Das gegeben, Bas ich nach Kräften und nach Pflichten Aur geben fonnt', vermochte zu verrichten; Das Rechte und bas dute lieben, Mit Wiffen Riemand je betrüben — Dies war mein eiftigftes Bestreben zu meinem Erben-Pliger-Leben,

Leb wohl

Du Belt, so schön auf bir bas Leben, pas ich mit rusgem Ergeben An Grabern oft gebacht, wann ich einst werbe Auch eingeinatet in die Mutter-Erbe, Bo allen Schmerz bas Grab verichlinget, Wohn kein pas, kein Arch mehr bringet, Bo ich bei Lieben ruhen werbe Sanz frei von jeglicher Beschwerde.

Lebt mobl

Ihr Theuren alle und ihr Lieben, Die mir beim Scheiben nach geblieben, für bie mein berg voll Liebe hat geschieben, Die Lieb ind greundschaft auch zu mir getragen. Ich vohr nun im School ber Erben, Wohn wir alle tommen werben. Abri fort, bas theure Angebenken Afte auch im Erabe noch zu schenken.

Lebt wohl

Und laft ber Tremung 3obre fließen, 3 m Behmuth bas Gefahr ergiefen, 390 mirt veb Dantes und ber Liebe 3obre Balt auf mein Grab! fließt mir zu meiner Chre! Gefegnet seine meine Frembe!
Erein berg tennt burchans lein Beinbe!
Ihr berg tennt burchans den Beinbe!

Das iconfte Banb ber Lieb und Treue!

1845.

Amtliche Befanntmachungen.

hiemit wird ein hohes Reglerungs Refeript von 25. v. M. in Ar. 31 pag. 723 bes Rreis Intelligenzhlatts gur allgemeinen Kenntniß gebracht. Robellingen ben 11. Muguft 1845.

Stadtmagistrat.

v. n.

Dittmar, Rechtsrath. Schegt, Stabtidreiber.

(Den Gebrauch bes Arfenite, resp. bes arfenitsauren Rupfere jum garben bes Papieres betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestät des Königs.

Die unterzeichnete Stelle ift in Kenntnif gesetzt worden, daß im handel grungefärbte Papiere und Tapeten vortommen, welche mit einer nicht unbedeutenden Wenge von arsentschurem Aupfer, befannt unter bem Namen: "Schweinfurter

Grun, Mitisgran, Bienergrun zc." bebedt finb.

Da bekanntlich Aupferorob und Arfenie, vorzischlich letzerer, auch in geringern Quantitaten bocht giftige Eigenschaften bestigen, und fich bergleichen Tapeten wegen bes leicht abzureibendem Staubes nicht ohne Gesahr far die Gesundbeit ans wenden lassen, so wied in Folge bochster Enschließung des Idnigl. Ministeriums des Innen vom 4. d. Wite. bas Publikum vor dem Anfang und Gebrauch der mit bezeichnetem Stoffe gestoben Tapeten und Anftriche hiemit gewarnt, den Diftrifte Polizielbehorden aber zur Pfliche gemacht, gegen die Werfertigung und Verbreitung solcher Tapeten in jeder zulässigen Weife geidrig einzuschreiten.

Mugsburg ben 25. Juli 1845.

Ronigl. Regierung von Schwaben und Neuburg.

(In Abmefenheit bes tonigl. Regierungs prafibenten)
v. Ropf, Director. Bilbelm, coll.

(Die Bieberbefetjung ber britten Pfarrftelle an ber protestantifchen Sauptfirche

babier betreffend.) Bom Magistrat der Königl. Baper. Stadt Nördlingen werden biejenigen, welche um die erledigte dritte Pfarrstelle an der protessantischen

Sauptfirche babier fich ju bewerben gebenten, hiemit aufgeforbert,

binnen vier Bochen von heute an Bamilienverhaltniffe, ber Lebend, und Bamilienverhaltniffe, ber Lebend, und Dienstigere, bann Beiftigung legaler Zeugniffe über ihre Befähigung, Gefundbeit, namentlich eines verschlossenen Attestes bes Abnigl. Consistoriums über ihre Bufickgete ib eber einzweiden.

Der Ertrag biefer Pfarrftelle besteht nach ber vorliegenden Fassion in 587 ft. 151/4 fr., welcher aber wegen ber Solzbesolbung noch eine Berichtigung bes gangen-

magies erhalten burfte.

Ce fonnen nur folde Bewerber beruckfichtigt werden, die wenigstens ber Une fellungsprufungenote "febr gut" und babei fich eines fraftigen Organs ju erfreuen baben, westhalb bie ablegung einer Probepredigt gewatriget wird.

Mbrblingen ben 1. Auguft 1845.

Stabt magist rat.

Dittmar, Recterath. Schegt, Stabtichreiber.

In ber am 5. b. M. Rattgefundenen Gigung wurden folgende Unterftugungen bewilligt : :

a) neue wochentliche Mimofen:

1) ber Schubmachere : Chefrau Jung auf bie Dauer ihrer Rrantheit 24 fr. 2) ber Lobwebers : Zochter Miflinger far ihr 2jahriges Rind Friederite 6 fr. 3) ber Barbare Buchert, Bieglergefellen : Bittme, 8 fr.

b) Bulagen:

1) bem Daniel Chrentreich, Lobweber, gu 18 fr. noch 3 fr.

2) ber Regine Banerlen, Bebere : Bittme, gn 16 fr. noch 4 fr.

3) bem Dar Brechenmacher, Lobweber, ju 30 fr. noch 6 fr. c) Schulgeld:

bem Lodwebergefellen Georg Bofch fur feinen Sidhrigen Angben Georg Michael

Mbrblingen ben 11. Muguft 1845.

Der Armenpflegfchaftsrath.

Dittmar, Rechterath. Shegt, Stabtfdreiber.

Den Schafmartt betreffenb.

Der am 11. v. DR. babier abgehaltene Schafmartt bat fur bas banbeinbe Dublitum ein febr gunftiges Refultat geliefert: es find 4024 Ctud Schafe gugetrieben, bievon 2549 Ctud verlauft und baburch 22,941 ff. umgefest morben. Der ameite Diefiabrige Martt mirb

am 22. b. Dits. aur gewöhnlichen Tageegelt ftartfinden und ein recht gabfreicher Befuch von Schaf-

juchtern und Sanblern vorausfichtlich eintreten. Morblingen am 9. Muguft 1845.

Stadtmagistrat.

v. n. Dittmar, Redteratt.

Shegt, Stadtforeiber.

21m 6. b. DR. Abends gwifden 6-7 Uhr wurde aus einem biefigen Burgerse baufe ein Riffen, etwas großer als ein gewohnliches Ropfliffen, von blaugeftreiftem Barchent, mit einem granen Borfcuß entwenbet.

Indem man bor bem Untaufe warnt, wird im Entbedungefalle fofortige Ans

zeige gemartiget.

Mbrblingen am 9. Muguft 1845.

Stadtmaaiftrat.

Dittmar, Redterath.

Shegt, Stabtidreiber.

Der Brauereipachter Johann Robnle von Rleinerdlingen bat feine Infolvena bei Bericht angezeigt und fich freiwillig bem Gantverfahren unterworfen. Es werben baber bie Ebiftetage ausgeschrieben, wie folgt:

gur Mumelbung und Rachweifung ber einzelnen Forberungen wird Termin

auf Montag ben 1. Ceptember, Bormittags 9 Ubr, gur Borbringung von Ginreben

auf Montag ben 15. Ceptember, Bormittage 9 Ubr,

aur ichluffigen Berhandlung auf Montag ben 29. Ceptember, Bormittags 9 Uhr, anberaumt, und ergebt Ladung biegu an sammtliche betannte und unbefannte Glaubiger unter Androdung bed Rechtsnachveiles, daß diejenigen, bie am enftem Golftetage nicht erfcheinen, ben Ausschlichtlig von gegenwärtiger Maffe, diejenigen aber, bie an ben folgenden Golftetagen nicht erscheinen, Ausschluß mir der betreffenden Janblung ju genatrigen baben.

Da ber ju bem meift von bevorzugten Glanblgern in Anfpruch genommene Aftivmaffebestant nur circa 1000 ft. bertagt, mabrend sich ble Schulben auf etwa 1800 ft. belaufen, so wird am I. Solftstag eine gutliche Beilegung ber Sache versucht werben, wornach sich bie Glaubiger zu richten haben.

Alle Diejenigen, Die von bem Gemeinichuldner noch etwas in Sanden haben,

werben angewiesen, folches ungefaumt babier gu überliefern.

Mbrblingen ben 9. Muguft 1845.

Roniglich banerifches Landgericht.

Lic. Polgl. Moler.

In ber Freiherrlich von Belben'ichen Brauereiwirthichaft ju Rleinerdlingen nachfelgende gur Konlursmaffe bes Brauereipachters Johann Rohnle alba gebrigen Gegenifande, als:

1) Die Früchte fammtlicher gur Pachtwirthichaft gehorigen Felber und Biefen, bestehend in Gerfte, Roggen, Saber, Blachs, Kartoffeln, Sopfen, Klee,

Gras und Dbft,

2) eine Quantitat bereits eingebrachtes Deu und Strob,

3) beilaufig 60 Eimer Commerbier,

4) ein Pferd,

5) mehreres unbedeutenbes Sausgerathe

am Mittwoch ben 13. Auguft c., Radmittage 1 Uhr, bffentlich an ben Meifibietenben verftelgert und Raufoliebhaber eingelaben.

Die Raufsbedingungen werden im Termin felbft naber bekannt gegeben werben. Mbrblingen ben 8. Muguft 1845.

Roniglich banerifches Landgericht.

Lic. Pblgl, Landrichter.

Bbrlen.

Die den Badermeister Reblenichen Reliften babier zugesbrige Salfte bes Biertheils einer außern Jube foll auf Antrag ber Erbeintereffenten nebft ber barauf ftebenben Frucht bem bffentlichen Bertauf unterftellt werben.

Diefe Bube enthalt:

69 Deg. Uder gu Borbrunn, Pl. : Dr. 1537, mit Dintel bebaut,

78 Deg. Mder im Beuthal, Dl. : Dr. 2479 a mir Erbfen bebaut,

35 Des. Uder in ber Egerftatt, Dl. : Dr. 3503, mit Gerfte bebaut,

1 Tagwert 36 Des. Biefe ju Borbrunn, Pl. : Dr. 4149,

69 Des. Biefe allba, Pl. : Dr. 4150,

15 Dez. Biefe im Beuthal, Pl. . Rr. 2479 b

und ift gufammen auf 1000 fl. eingewerthet.

Bietungetermin fleht an ordentlicher Gerichteftatte auf

Mittwoch ben 13. Auguft, Bormittage 10 Uhr, babier an und werben befige und jablungefähige Raufeliebhaber biegu mit bem Beifugen eingelaben, baf bie Raufsbedingungen im Termin felbft naber werben befannt gegeben werben.

Mbrdlingen ben 2. Muguft 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Bbrlen.

Im Bege ber Silfevollftredung wird bas ber Maurergefellen : Biteme Marianne Beigmann jugebbrige Gblbengut Daus: Dr. 16 au Rleinerdlingen am Donnerftag ben 14. Muguft curr., Radmittage 2 Ubr,

in dem Baubenbacherichen Birthebaufe gu Rleinerdlingen bffentlich an ben

Meiftbietenben verfteigert.

Der Buichlag erfolgt fofort nach Erreichung ber Zare von 550 fl. in Gemagbeit bes 6. 64 bes Oppothetengefetes vorbehaltlich ber Bestimmungen ber 66. 98 ff. ber Prozegnovelle vom 17. November 1837.

Die nabere Befdreibung bes Gutes fann taglich babier eingefeben merben.

Dorblingen ben 3. Muguft 1845.

Roniglich baperisches Landgericht. Lic. Pblal, Landrichter.

Muf ben Untrag eines Sppothelenglaubigere wird bas Bobnhaus bes Schneibers meiftere Rreber babier

Dienstag ben 28. l. D., Bormittage 9 Ubr, in ber biefigen Gerichtetanglei in vim executionis vertauft, wogu Raufeliebhaber gelaben merben.

Ballerftein ben 8. Muguft 1845.

Rurftlich Dettingen Wallerfteinisches Berrichaftsgericht. Rummer.

In ber Gantfache bes Schuhmachermeiftere Leonhard galfchle von Durrensimmern wird aufolge creditoricaftlichen Antrage bas Anwefen bes Eribars, beftebenb aus

einem Bobnbaus, bann 1/2 Morgen Ader in ben fleinen Gepen Dl. : Dr. 1614

Montag ben 18. Muguft b. 3., Bormittage 9 Ubr, in Darrengimmern bffentlich vertauft, wogu Raufoliebhaber mit bem Bemerten eingeladen werben, daß ber hinchlag nach §. 64 bes hoppotbetengefetes, bann ber Bestimmungen ber Prozeff : Novelle vom 17. November 1837 6. 98 - 101 erfolge. Ballerftein ben 2. Muguft 1845.

Burftlich Dettingen Wallersteinisches Berrichaftsgericht.

In ber Gantfache bes Schreinermeiftere Frang Brenner gu Ballerftein wird aufolge creditorichaftlichen Untrage bas halbe Bohnhaus bes Eribare fammt Bugebbr Strb. pag. 657

Freitag ben 29. Muguft b. 3., Bormittage 9 Ubr, bffentlich vertauft, mogu Raufeliebhaber mit bem Bemerten eingelaben merben, baf ber hinfchlag nach f. 64 bes Sopothelengefetes, bann f. 98 - 101 ber Prozeß = Novelle vom 17. Rovember 1837 erfolge. Ballerftein ben 2. Anguft 1845.

Fürftlich Dettingen Ballerfteinisches Berrichaftsgericht. Rummer.

Privat : Anzeige.

Co fcmerglich auch ber Berluff unfere geliebten Gatten und Batere, bes rechtefunbigen Burgermeiftere

friedrich Wilhelm Doppelmanr,

und ergreifen mufte: fo lag boch in ber allgemeinen Theilnabme, melde fich bei feinem Begrabniffe am 4. b. DR. fo ehrend aussprach, far unfere ber: mundeten Bergen etwas fo Bobltbuenbes und Erbftliches, bag wir uns verpflichtet fublen, Allen, melde unferm theuern Bollenbeten gu feiner Rubeftatte bas lette Beleite gaben, unfern gefühlteften Dant bffentlich aushufprechen. Den beiben ftabtifchen Rollegien bes Magiftrate und ber Berren Gemeindes bevollmachtigten, welche lange Sahre burch gemeinsames Wirfen mit bem Entichlafenen jundchft berbunden maren, ben Roniglichen und Surftlichen Berren Beamten aus biefiger Ctabt, fo wie von Ballerftein und ber Umgegenb, ben protestantifden und fatholifchen Berren Beiftlichen, ben Mitgliedern ber Rirdenverwaltung, bes Urmenpflegichafterathes, ber biefigen Schulanftalten, ber vericbiebenen Bunfte und bes Beteranenvereines - Ihnen Allen fagen mir unfern gerührteften Dant fur Shre liebreiche Theilnahme, burch melde Cie ben Enticblafenen auf feinem letten Wege geehrt und unfern berben Schmera gemildert haben. Der herr bewahre Gie und Die Ihrigen mbglichft lauge por abuliden ichmeren Prufungen!

Mbrdlingen ben 6. Muguft 1845.

Die trauernbe Bittme: Friederite Louife Doppelmapr, mit ihren feche Kinbern.

Genealogische Anzeigen.

33. Juli. — Karl Friedrich, Schnlein bes Balthafar Schneiber, Geometersgehalfe.
31. — B. Dermann Guftat, Schnlein bes Guftav Eduard Back, Uhrmachers meifters.
3. — D. Johann Deinrich, Schnlein bes Johannes Schiele, Schneibermeisters.
3. — D. Johann Ariedrich, Schnlein ber Marie Delene Blitt.

meisters Chefrau, an Altersschwache 781/2 Jahr.

Oefonoms, an Abzehrung 3/4, Jahr.
eod. — D. Johann Karl, Schlein bes Johann Kaspar Brechenmacher,
Buttnermeisters, an Convolssonen % Monat

Fremden . Anzeige.

In der Arone. Die herren: Chevalier Kont de Damiani von Parls, Graf Woltke hierfeld, i. dalischer Rammerherr mit Familie und Dienerschaft in Oannemark, Graf Baumgarten mit Familie und Bedienang von Ochsingen, Amercale verwalter Seiferbeld mit Familie von Elwangen, Professo Welfang, von Ungseburg, Breitenbach, Funktionär bei der k. Eifenbabn-Rommission in Närnberg, Reusch, k. Geheimer Rath, Reusch, k. Derlandes-Gerichts-Missor, Reusch, k. Keferender, Krusch, d. Meschender, Krusch, d. Meschender, Krusch, d. Meschender, Gerichts-Wissor, die veren kauftente: Roth von Kantie und Dienerschaft von Et. Petersburg. Die Jerren Kauscheute: Roth von Stuttgart, Taphorn von Bremen, Wagenseil von Kausbenen, Wälzel, hempel und Schmidt von Nathberg, Jubler von Ludwigsburg, Blumgart von Haadvurg, Allein von Wald, Wannenub von Grwelberg, Odmler von Leipzig, Baper und Sutto von Aachen, Mitter von Stuttgart, Ebdac v. Aabr, Mannbeimer von Färth, Epstein von Kantschach, Ublimann von Färnststut, Egerich von Ortelban, Goller von Schwatzenbach, Ublimann von Färth, Edwi von Estlingen, Mentgeb von Wartskeft, Jiegler von Wartsbreit.

Im Reb. Dr. Baron von Pedmann, t. b. Baus Inspettor von Sichftatt. Die herren Kausteute: Wießert von Schornborf, Ruch von Augsburg, Bauer von Nabburg, Plodmann von Bamberg.

In der Sonne. Die herren: Beislein, Gerbermeister von Ochsenfurt, Saufmann von Duben, Manbelbaum von Zeuchtvangen, Leisinger, Kartenbruder von Mollis, Becht, Detanatsverwefer von Giengen, Weitzumen, Kaufmann von Donaueschingen, Geiferling und hocheber, Erndenten von Machden, Gutbrecht, Commis von Watterpurg. Fraul. Mapr, Pfarerets Lochter mit Fraul. Schwester von Machden.

Im rothen Sahnen. Die herren: Graf nebft Igfr. Tochter, Bierbrauer und Schwab, Buttnermeifter von Augeburg, Bachlechner, Student von Bruned.

Im goldenen Dofen. Die herren: Gebrüber Sammer, Sopfenbanbler und Jubel, hopfenhanbler aus Bbbmen, Deigmann, Schafhanbler von Donauseichingen, Maierhofer und Egger, Terpichhanbler von Defereggen.

Im Karpfen. Die Herren: Fijcher, Kaufmann von Myschnig, Maier, Spangler von Oonauwbrth, Saamaan, Früß und Leberer, Sanbelsleute v. Rothenburg, Scheiermann von Jimmern, Baumaan, Wirth von Winteroffingen, Rhein, Kaufmann v. Ehemnig, Grubner, Handelsmann v. Augsburg, Weber, Parapluis fabritant von Mitghurg, Rief, Schultefied und Vidmielin, Gemeinsberat von Lippach, Kratzinger, Kaufmann von Neumarkt, Köppler, Kaufmann von Dietfutt, Keiling, Handelsmann von Midachen, Viedernam, Genebarm von Wingburg, Platenfader, Tuchscheremisfter von Muchen, Fischer, Madelsman von Kleintelau, Milker, Schafhanbler von Geböingen. Mad. Löhner von Dinkelsbalt. Madame Kaspar von Hohrfidt. Mademoifelle Rau von Gingburg. Mademoifelle Schmidt von Oettingen. Igfr. Kilger von Oemigen.

Im weißen Ros. Die herren: Steiner und Rosenthal von Imphofen, Silber mit Gehilfen von Minchen, Lep, Sandtelmann von Schnechofen, Boich mit Frau und Sohn von Eglingen, Stahl und Sohnle von Ghppingen, Beinle und Schabert von Gmind. Frau Aling von Mobingen,

Im Mohrentopf. Die herren: Erlebacher und Sohn und Degischer, Leppichhanbler von Defereggen.

Preife der vorzüglichsten taxirten Lebensbedurfniff	e.					
Brob: Loth Qt. Bier:						
fin Rreuger weißes Brob wiegt 5 2 (mit Ginfolug ber Schentpfennige u. bes Col	folonff & look					
met ,, ,, ,, 11 The Wand branned Sommerhier	Die Maas brannes Sommerbier 6 ft					
Pin , gemilchtes Ripfbrob ,, 6 - Die Waas maffas Wier (ulde tan						
	1111) 8 11					
lin Pfund fdwarges Roggenbrod toftet 31 fr. & 1 e i f ch:						
We b 1: Reben Bierling Sechstl. Das Pfund Mastochsenfielfc ternmebl fi. er. pf. fi. er. pf. f	- 10 ft					
einer Auszug 2 46 41 2 10 2 Kalbftetich						
Nachmehl 2 14 35 2 8 2 Schweinfteifch						
Roggenmehl . 2 8 2 - 32 - 8 - In ber Breibant alle Gattungen um 1 fr.						
Preife nicht tarirter Begenftanbe.						
	bis 8 fr					
- gegoffene Lichter 25 fr. Gier 5 Ctud						
- getuntte 23 fr. Saly bas Pfunb	45 fr					
Geife 16 fr. Erbbirn, ber Biertel: Degen 9						
Rinbfdmalj 19 - 20 fr. Erbfen ber Deben -ft fr. bis -						
Someinschmals 18 fr. Linfen ft fr						
Butter 16 - 18 fr. Sirfen						
Banfe, bas Ctut						
hennen 18 - 20 tr. Flaces bas Pfund 16 Bubner bas Baar 28 - 30 fr. Seu ber Centner 40						
Die Rlafter Buchenhols 17 fl fr. Das Lagwert Gebrannter						
	Zena.					
Birfenbols 16 ft fr. Roggenftrob A ft. 30 fr. Das Malter Ralt.	Beug.					
- Birtenhols 16 fl fr. Roggenftrob 4 fl. 30 fr. Das Malter Ralt Eichenhols 13 fl fr. Dinteiftrob 3 fl. 30 fr 100 Dadplatten	1 fl. 30 fr					
	1 fl. 30 fr					
	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr					
- Birtenbig 16 fl fr. Roggenftro & fl. 30 fr. Das Malter Raff Sichenbol 13 fl fr. Dietellerd & fl. 30 fr. Das On Dachbatter - Lannenbolz 13 fl fr. Hoeftenftro fl fr. 400 Biegescheine - Lorf, 1000 Stad - fl fr. Gerftenftro fl. 2 fl. 42 fr. Angeige bes am 9. August 1845 ju Rordlingen abgebaltenen Getreiber Apprecht Bortl Meut Ger	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr					
- Bitrenbelg 16 fl fr. Reggenftro h fl. 30 fr. Das Maiter Raif Giernbelg 13 fl fr. Dintellito h fl. 50 fr. Das On Ausbelter ber fl Cannenbelg 13 fl fr. Hertellito h fl fr. Gerfenftro h fl fr. Gerfenftro h fl	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr					
- Birtenbelj 16 fl fr. Roggenftrob 4 fl. 30 fr. Das Malter Ralf	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr					
- Birtenbelj 16 fl fr. Roggenftrob 4 fl. 30 fr. Das Malter Raif . - Sichenbelj 13 fl fr. Dietelfird 5 fl. 30 fr. Das Malter Raif . - Eannenholz 13 fl fr. Saberfireb - fl tr. - 100 Achplatter . - Eannenholz 13 fl tr. Herftenftrob 2 fl. 42 fr. - Engrige bes am 9. Muguft 1845 zu Rorllingen abgebaltenen Getreiber Betreib. Borth Neue Ger ammet taufe Beft. Dichker Mittier Rivingker Gergen - Gatt ger But But Gumme Cauffe Odas Odas Odas Odas Odas Codas	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr marftes. Die vorigen telpreife . I gefallen.					
- Bitfenbel 3 16 fl fr. Reggenstrob 4 fl. 30 fr. Das Matter Raif Cichenbel 3 13 fl ft. Intellierbo 5 fl. 50 fr. - 400 Daohalter Derf, 1000 Stat - 1 fl. Jack Price - 400 Begescheine Eannenbel 13 fl ft. Hotelstrop fl 42 fr. Angeige bes am 9. Mugnst 1845 ju Robrblingen abgedaltenen Getreiber Bettelb Bortl Neue Gee Bat: Bur June Gmmit. West. West. Dicker Dicker Mest. Dicker Dicker Dicker But: Doubl. West. West. Dicker Dicker Dicker Dicker But: Tout Dicker Dicker Dicker But: Tout Dicker Dicker Dicker Dicker But: Tout Dicker Dicker Dicker But: Tout Dicker Dicker Dicker Dicker But: Tout Dicker Dicker Dicker Dicker But: Tout Dicker Dicker Dicker But: Tout Dicker Dicker Dicker Dicker Dicker But: Tout Dicker Dicker Dicker Dicker Dicker Dicker Dicker But: Tout Dicker D	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr marfres. Die votigen telpreise - 1 gefallen. fl. fr.					
- Bitfenbolj 16 fl fr. Roggenftro d. fl. 30 fr. Das Malter Raif Cidenbolj 13 fl fr. Intellifto 3 fl. 30 fr. Das Malter Raif Eannenholz 13 fl fr. Hertifichto 3 fl. 30 fr. - doo Dachplatten English 15 fl fr. Hertifichto 3 fl. 4 fr. - doo Biegelsteine English 20 fl dr. Hertifichto 3 fl. 4 fr. Angeige bes am 9. August 1345 ju Robrilingen abgebaltenen Getreiber Gete ger Just Gammit trauft ungen. Deck Gue f. Gas fl. Gas fl. Hertifichto 3 fl. 4 fl. Betteib: Bort Neue fammit trauft ungen. Deck Gue fl. Gas fl. Gas fl. Hertifichto 3 fl. Betteib: Gete Gedfeis. Gas fl. Gas fl. Gas fl. Betteib: Gete Gedfeis. Betteib	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr marfres. Die vorigen telpreise 1 gefallen.					
- Bitfenbolz 16 fl fr. Reggenstrob 4 fl. 30 fr. Das Matter Raft - Cidenbolz 13 fl ft. Intelligibe 3 fl. 30 fr. Das Matter Raft - Cannenbolz 13 fl ft. Hellichte 5 fl. 50 fr. - 400 Dasplatter - Eannenbolz 13 fl ft. Hellichte 5 fl. 50 fr. - 400 Dasplatter - T. Bertefirto 2 fl. 42 fr. - August 1845 ju Nordlingen abgedaltenen Getreiber - Betreib World Neuf. Gere 3 fl. 6 fl. 18	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr marftes. Die vorigen telpreise 1 gefallen.					
Bitfenbolj 16 fl fr. Roggensfrod 4 fl. 30 fr. Das Malter Raif Cidenbolj 13 fl fr. Intelliftod 5 fl. 30 fr. Das Malter Raif Cannenholz 13 fl fr. Helliftod 5 fl. 30 fr. d00 Adoplatter Eansenholz 13 fl fr. Helliftod 5 fl. 30 fr. d00 Adoplatter Thistige bes am 9. August 1335 ju Webvlingen abgebaltenen Getreiber Betreib: Borb Neue Ger fammit taugt Betreib: Helliftod 5 fl dr. Helliftod 5 fl. 42 fr. Betreib: Helliftod 5 fl dr. Helliftod 5 fl. 42 fr. Betreib: Helliftod 5 fl dr. Helliftod 5 fl. 42 fr. Betreib: Helliftod 6 fl dr. Helliftod 6 fl das fl. Betreib: Helliftod 6 fl dr. Helliftod 6 fl. Betreib: Helliftod 7 fl das fl. Helliftod 7 fl. Betreib: Helliftod 7 fl das fl. Helliftod 7 fl. Betreib: Hellif	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr narftes. Die vorigen telpreise 1 gefallen.					
Birfenbelj 16 fl fr. Neggenftro d fl. 30 fr. Das Malter Ralf . Cidenbolj 13 fl fr. Intelletiro d 8 fl. 30 fr. Das Malter Ralf . Cidenbolj 13 fl fr. Heiterschaft Heiterschaft Eannenbolj 13 fl fr. Heiterschaft Heiterschaft Eannenbolj 13 fl fr. Heiterschaft Eannenbolj 13 fl fr. Heiterschaft Eannenbolj 14 fl Fr. Heiterschaft Eannenbolj 15 fl fr. Eannenbolj 16 fl fr. Eannenbolj 17 fl. Eannenboll 17 fl. E	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr narftes. Die vorigen telpreise 1 gefallen.					
Bitfenbelj 16 fl fr. Roggensfrod 4 fl. 30 fr. Das Malter Ralf Cidenbelj 13 fl fr. Intelligit 3 fl fr. Occ Dasholatter Eannenhoft 13 fl fr. Occ Dasholatter Eannenhoft 14 fl fr. Occ Dasholatter Eannenhoft 1	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr narftes. Die vorigen telpreise 1 gefallen.					
Bittenbel 36 fl fr. Reggenstrob 4 fl. 30 fr. Das Matter Raif Cidenhol 13 fl fr. Neggenstrob 4 fl. 30 fr. Das Matter Raif Eannenhol 35 fl fr. Herkenftrob 2 fl. 42 fr. The fr. Gerkenftrob 2 fr. The fr.	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr narftes. Die vorigen telpreise 1 gefallen.					
- Birtenbelj 16 fl fr. Reggensfrod 4 fl. 30 fr. Das Malter Riff Cichenbelj 13 fl fr. Intelleto 5 fl. 30 fr. Das Malter Riff Eannenbelj 13 fl fr. Heitersfrod 5 fl. 30 fr. - 100 Dachplatter Erf fl. 1000 Erft - fl fr. Berfenfrod 5 fl 42 fr. Angeige bes am 9. August 1845 ju Wordlingen abgebaltenen Getrelber Gat get August Bur fumme taufer Riff. Display Bur fl 100 Blegescheine Getrelber Bertelb: World. fubr. Gunn fl. Bert fl. Display Bur fl. Display Bur fl. Display Bur fl. Display Bur fl. Rern 10 198 2018 199 9 18 2 17 15 16 28 1 30 Bulgen 7 42 49 49 - 16 1 15 17 14 42 - 57 Bulgen 7 159 166 145 21 15 17 14 15 17 14 19 - 35 Burfel 20 4 24 24 24 - 12 29 11 5 18 11 10 - 35 Burfel 20 5 492 555 509 46 Burn 6 5 492 555 509 46 Burttelb. Wittleter Preis des Sadifies	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr narftes. Die vorigen telpreise 1 gefallen.					
Bittenbel 36 fl fr. Reggenstrob 4 fl. 30 fr. Das Matter Raif Cidenhol 13 fl fr. Neggenstrob 4 fl. 30 fr. Das Matter Raif Eannenhol 35 fl fr. Herkenftrob 2 fl. 42 fr. The fr. Gerkenftrob 2 fr. The fr.	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr narftes. Die vorigen telpreise 1 gefallen.					
- Bittenbel 36 fl fr. Negganftro d fl. 30 fr. Das Malter Ralf etchenhel 37 fl fr. Intelleto d fl. 30 fr. Das Malter Ralf fl. December of the fl fl. December of the fl. Decembe	54 ft. 30 ft. 1 ft. 30 ft. 1 ft. 30 ft. 1 ft. 30 ft. 1 ft. 30 ft. marfres. Die vorigen techtralise. 1 gefallen. R. ft. R. ft.					
Birtenbelj 16 fl fr. Rogganftro d. fl. 30 fr. Das Malter Raff (dienbelj 13 fl fr. Intelferd d. fl. 30 fr. Das Malter Raff (dienbelj 13 fl fr. Joseph Professor fl fr. Rogganftro d. fr. Rogganftro d. fl fr. Rogganftro d. fr	54 ft. 30 ft. 1 ft. 30					
- Bitrenbelj 16 fl fr. Roggensfrod 4 fl. 30 fr. Das Malter Ralf Cidenhold 13 fl fr. Intelleto 5 fl. 30 fr. Das One Daohlatter Edwinschie 13 fl fr. Hertelleto 5 fl. 30 fr. - doo Daohlatter Erf , 1000 Etd - - fl. Freshenfrod 2 fl. 42 fr. Angleige bes am 9. August 1845 ju Wördlingen obgedultenen Getrelber Betreib: Borb Brue Ger fanmt: Betr fanmt: Neft. Dock flee Witter Rammit Riebilgker Gegen Kern 10 198 208 199 9 18 2 17 15 16 28 4 50 Batgen 7 42 49 49 - 46 1 15 17 14 42 - 57 Batgen 7 42 49 49 - 46 1 15 17 14 42 - 57 Boggen 7 159 166 145 21 15 17 14 51 14 19 - 35 Boerft 20 4 24 24 - 12 39 11 58 11 10 - 35 Boerft 20 4 24 24 - 12 39 11 58 11 10 - 35 Bander 19 89 108 92 16 6 42 6 11 5 54 - 12 Emmmt 63 492 555 509 46 Bridder 19 89 108 92 16 6 42 6 11 5 54 - 12 Edwannen Dreck Echrannen Dreck Bugsehurg, am 1. Aug. Donanworth, am 6. Aug. Bright, Reen. Roggen. Gerfte. Wagsen, Reen. Roggen. Gerfte. Bugsen Reen. Roggen.	54 ft 1 ft 30					
- Bitfenbolj 16 fl fr. Reggensftro d. fl. 30 fr. Das Malter Raff Cierbold 13 fl fr. Intellierd 3 fl. 30 fr. Das Malter Raff Eannenbolj 13 fl fr. Holderfirod 3 fl. 30 fr. Das Opticity of the Control of	54 ft. 30 ft. 1 ft. 30					

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Buchbanblung in Rorblingen,
Berantwortlicher Berandgeber: E. D. Bed.
(Mit einer Bellage.)

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 19. August 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Nachftehende hohe Regierungsentichlieftung bient ben Betheiligten jur Rachricht. Mbrolingen ben 18. Muguft 1845.

Stabtmagistrat.

Dittmar, Redterath.

Shegt, Stabtidreiber.

(Die General : Berfammlung bes Apotheter : Gremiums von Schwaben und Reuburg betreffend.)

3m Namen Geiner Majeftat bes Königs.

Die nach Rap. V, §. 38 ber allerhochften Berordnung vom 27. Janner 1842, bie Mopthefer Dronung betreffend, angerondere Generalversammlung bee Aporthefers Gremiumb von Schwaben und Reuburg wurde auf Dienstag den 9. September d. 36. anberaumt, wovon sammeliche Aporthefenbesitzer im diesseitzigen Regierungsbezirfe unter himmeling auf den § 38 Ziffer 2 des Aporthefers Ordnung hiemit in Kenntnis gescht werben.

Diefe Befanntmachung ift auch in bie Lotal : Intelligengblatter, ba wo folche

befteben, aufzunehmen.

Angeburg ben 5. August 1845.

Abnigliche Regierung von Schwaben und Neuburg. Rammer des Innern.

(In Abmefenheit bes tonigl. Regierungs : Prafibenten)

Bilhelm, coll.

(Die Biederbesetung ber britten Pfarrftelle an ber protestantischen Sauptfirche babier betreffenb.)

Nom Magistrat ber Ronigl. Baper. Stadt Nordlingen

werben biejenigen, welche um bie erlebigte britte Pfarrftelle an ber proteffantifchen Sauptfirche babier fich ju bewerben gebeuten, bient aufgeforbert, binnen vier Bodon von beute an

ibre Gesuche einfach mit Angabe ibrer perfonlichen und Familienverhaltniffe, ber Lebende und Dienflichre, bann Beifugung legaler Zeugniffe über ibre Befabigung, Gefundheit, namentlich eines verschlenen Atreftes bes Konigl. Confistoriums über ibre Barbigtet bieber einzureichen.

Der Ertrag Diefer Pfarrstelle besteht nach ber vorliegenden Fassion in 587 fl. 15%, fr., welcher aber wegen ber holybesoldung noch eine Berichtigung des Langens

magies erhalten burfte.

Es tonnen nur folde Bemerber beruckfichtigt werden, bie vonigstens ber Unfellengeprufungenore "febr gut" und babei fich eines fraftigen Organs ju erfreuen baben, wehhalb bie Abigung einer Probepredigt gewartiget wird.

Mbrblingen ben 1. August 1845.

Dittmar, Rechterath.

Shegt, Stabtidrelber.

Den Schafmarkt betreffend.

Der am 11. v. M. babier abgehaltene Schafmartt bat für bas hanbelnbe publiftum ein febr gunftiges Refulrat geliefert: es find 4024 Stud Schafe zuger trieben, hievon 2549 Studt verfauft und badurch 22,941 fl. umgefest worben.

Der zweite biefighrige Marft wird am 22. b. Dt 6.

gur gewohnlichen Tageegeit ftattfinden und ein recht gahlreicher Befuch von Chaf-

Mbrblingen am 9. Muguft 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Rechterath.

Shegt, Ctabtfdreiber.

Mm 12. bieß Monats wurde einer Dienstmagd 4 fi. an Gelb entwendet. Ber über biefen Diebstahl nabere Kenntnig erlangen und namentlich ben Thater aussindig machen sollte, hat biererts ungesaunte Anzeige zu erstatten.

Mordlingen ben 18. August 1845.

Stadtmagistrat.

v. n. Dittmar, Redteratb.

Chegt, Stobtfdreiber.

Der Brauereipachter Johann Rohnle von Aleinerdlingen bat feine Jufolveng bei Bericht angezeigt und fich freiwillig bem Gantverfahren unterworfen.

Es merben baber bie Ebiftetage ausgeschrieben, wie folgt:

gur Unmelbung und nachweisung ber einzelnen Forderungen wird Termin auf Montag ben 1. Ceptember, Bormittags 9 Uhr,

gur Borbringung von Ginteden auf Montag ben 15. September, Bormittage 9 Ubr,

auf Montag den 15. Ger

jur ichluffigen Berhandlung auf Montag ben 29. Ceptember, Bormittags 9 Uhr,

anberaumt, und ergebt Labung biegu an fammtliche befannte und unbekannte Bulaufiger unter Undrohung bes Rechtenachtvilles, baft biejenigen, bie an erften Gilfebiage nicht ericheinen, ben Ausschlicht von gegenwärtiger Maffe, die jeignigen aber, bie an ben folgenden Gilfebagen nicht ericheinen, Ausschlicht mit ber betrefefenden Jaublung zu gewärtigen baben.

Da ber gu bem meift von bevorzugten Glaubigern in Anspruch genommene and bei Geftungen bur eirea 1000 fl. bertagt, wahrend fich die Schulben auf etwa 1800 fl. belaufen, so wird am I. Solftstag eine gultiche Beilegung ber Sache versten, wornach sich bie Glaubiger zu richten haben.

Alle Diejenigen, die von bem Gemeinschulbner noch etwas in Sanden haben,

werben angewiefen, folches ungefaumt babier gu aberliefern.

Morblingen ben 9. Muguft 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Moler.

Das ber Bittme Marianne Beigmann jugeborige Cbibengut Dro. 16 ju Rleinerblingen wird in bem Baudenbacherichen Birthebaufe allba am

Dienftag ben 26. Muguft, Nachmittage 2 Ubr,

anbermeit bem bffentlichen Berfaufe unterftellt, nachdem in dem burch Befaunts machung pom. 3. b. Dt. ausgeschriebenen erften Gubhaftations : Termin fein ans nehmbares Gebot erzielt morden ift.

Raufeliebhaber werden biegu unter Sinweisung auf Die ebenbemertte Betannts machung mit bem Beifugen eingelaben, baß ber Bufchlag nunmehr ohne Rudficht

anf ben Schatzungewerth erfolgen wird. Mordlingen ben 15. August 1845.

Roniglich banerisches Landgericht.

D. a. v. Deter.

Bbrlen.

Donnerstag ben 28. und Freitag ben 29. August merben bie bffentlichen Prufungen an ber biefigen lateinifchen Schule im Schulfaale Statt finden, fo baff Donnerstag Bormittage von 8 Uhr au Die Unterflaffe, Rachmittage von 2 Ubr an Die Mittelflaffe, Freitag Bormittage von 8 Uhr an die beiden Abtheilungen ber Dherflaffe, Dachmittage von 2 Uhr an Die Singichiler gur Prufung gelangen werden. Die bffentliche Preisevertheilung wird Montag ben 1. Geptember, Rach: mittage 2 Uhr, im namlichen Locale vor fich geben. Freunde ber Schule und Bugend merten baber gur freundlichen Theilnahme hiemit geziemend eingeladen. Mbrblingen ben 18. Muguft 1845.

Das R. Subrectorat ber lateinischen Schule. Diridmann, f. Cubrector.

Rachdem in Folge Dieffeitigen Huefchreibene vom 30. Januar 1845 auf bie im Mordlinger Bochenblatt Dr. 5, bann Rreieblatt Dr. 6 und allgemeinen Un: geiger Dr. 12 naber bezeichueten Schuldurfunden innerhalb bes gegebenen Termins pon Diemanden Unfpruche gemacht worden find, fo werden diefelben biemit fit fraftloe ertlatt und in ben Soporhetenbuchern gelofcht.

Biffingen, am 14. Muguft 1845.

Fürftliches herrschaftsgericht. Der Borftant beurlaubt. Rummer, Bermefer. ...

grifd.

Solavertauf.

In bem Birthehaufe ju Coweinborf werben am Freitag ben 22. Dieß Monate, von Bormittage 10 Uhr an, folgende Stod : Rlaftern im bffentlichen Mufftreich verlauft :

1 Rlafter aus bem Forftort Erufthan, 2 Rlaftern " Etraugle, 7 Bublen, 20 Reimlinger, 5 Bopfinger, Lummelthau,

Renberger. 1 Rlafter Diegu werben gablungefabige Raufeliebhaber andurch eingelaben.

Den 15. Muguft 1845.

Rurftlich Octtingen Ballerfteinisches Rentamt Meresheim und Forftamt Balbern. Magel. Seiler.

Revier Ellenberg. (Solgvertauf.)

Unter ben bieberigen Bedingungen mit bem Bufat, bag ber funfte Theil bes Revierpreifes als Mufgelb gu erlegen ift, Baargablung aber auch gleich an ben 1. Rammeralamtebuchhalter fattfinden fann, merben am

Freitag ben 22. Muguft b. 3.

in ber Rabe bon Ellenberg an Scheibhols

2 Grad Buchen : Rusbolg, 23 Mabelbolg : Gagefibs,

46 Stud Mabel : Baubolg,

158 Rlafter Tannen : Brennholz,

3/4 Rlafter Zannen : Rinde und 1/2 Rlafter Buchen : Brennbolg,

am Samstag ben 23. b. Dt6.

im Staatswald Rirdwald, unweit Glenberg:

1 Birten : Stamm, 1 Miven : Stamm.

13 Geruftftangen.

65 Bumachftangen, 2142 Dopfenftangen,

31/4 Rlafter Buchen = Brennholg,

26 Birten : Brennhola, Mfpen = Brennhola,

1/2 Erlen : Brennbolg,

weich gemifchtes Brennhola. 23/4

563/ Dabel : Brennholz,

im Mufftreich vertauft. Die Bufammentunft finbet am 1. Tage im Sable, am zweiten Tage gu Ellens berg je Morgens 8 Ubr fatt, von wo and in ben Balb abgegangen wirb.

Die Orteporfteber merben erfucht, biefe Bolavertaufe geborig befannt machen an laffen.

Ellwangen ben 15. Anguft 1845. Ronial. murtembergifches Forftamt.

Privat : Anzeigen.

Dit obrigfeitlicher Bewilligung macht ber Unterzeichnete Die ergebenfte Ungeige, baß er Conntag ben 24. bieß. jur Borfeier bes Geburte : und Ramensfeftes Seiner Dajeftat bes Ronige ein großes Runftfeuerwert gu geben bie Ehre bat. - Der Schauplat ift auf ber Schiefmiefe. - Das Uebrige befagt Lura, senior. ber Unichlaggettel.

Auctionsangeige.

Freitag ben 29. b. D., Rachmittage 1 Uhr anfangend, findet in bem ebemaligen Barg'fchen Saufe Lit. D Nro. 166 bei herrn Geometer Diehm eine Auction ftatt, worin febr fcone Rugbaum : Deubel, als: ein Sopha, Geffel, Commod. und Rleibertaften, Tifche, Gtuble, große und fleine Bettftatten, ferner Spiegel, Portraite und noch mehrere bier nicht genannte nubliche Gegenftanbe offentlich gegen fogleich Baargablung an bie Deiftbietenben veraußert werben.

Es labet biegu ergebenft ein Ebuard Reblen, Muctionator. Beschäfts : Empfehlung.

Der Unterzeichnete bringt jur ergebenen Anzeige eines verehrlichen Publifums, baß er nunmehr feine Geschäftsausöhung im Manufaktur= 2Vaaren Ser-Kauf fomobi en gros als en detail begonnen habe, ladet au gabireidem Beinde und recht haufigen Auftragen bhficht ein. Gestägt auf, vielschrige merkantlische Borbereitungen und Erfabrungen im Bereine eines entsprechenbene Betriebstapitals, wird er allen billigen Anforderungen zu entsprechen wiffen.

Pflaumloch im August 1845 .. L. Ellinger.

Nachbem ber Pacht von ber von Belben'ichen Braueri und Schont in Reinerblingen erfelbig ift, so wird berfelbe auf ein Rene mir ober oher Bedaret nebft 11 Tagwerf 33 Dezimalen Aceter und 5 Tagwerf 14 Dezimalen Miefen in Pacht gegeben, webhalb bie Berren Liebaber eingelaben werben, ihre Antidge bei Dberschreiber Klein in Bebrilingen bekannt zu geben.

Unterzeichnete ift gesonnen, ibre bieber bestigende 69 Dezimalen haltende Wiefe auf der obern Bila, welche für Baldingen, Gbringen oper Pabellingen gut gelegen ist, zu verkaufen. Der Berkanf findet den 25. dieses Monats, übende 6 Ubr, in der Reuwirthsichaft zu Baldingen faat. Kaufstliebhaber wollen sich am benannten Tage einsinden.

Anctions : Anzeige.

Mittwoch ben 27. Muguft b. J. und am folgenden Tage, jedesmal Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 1 Uhr anfangend, wird in der Wohnung des eiemaligen f. Posserwalters babier. In. dant ein (neben der Polizei) eine Auction abger balten, worin folgende Gegenfande gegen Baarzablung verstrichen werden: febr ichden Meubles von Mahagonis, Nuße, Rieschabnus und Eichenholz, ale: Cophas, Seffel, verschieden Liche, Secretaire, Etagiere, Commode, Riederschaft, abet, fatten. Ofenschiene Aliche, Bettratten. Ofenschiene, Mumenständer, ferner Stodubren, Spiegel, Portraits, Steingut, Jinn, Aupfer, Blumenstäder, kinderspielfwaaren, Aleidungsstüde, Cattel und Zug und noch fehr viele hier nicht benaunte Gegenstände.

Diegu ladet hoffichft ein D. Dftertag, Auctionator.

Fur den hochmurdigen fatholifden Rlerus.

m Berlage ber Gebruber Rarl und Ricolaus Bengiger in Ginfiebeln erichien fo eben und ift in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Abrblingen gu haben:

Bildung des Geiftlichen

Durch Geistesübungen. Bon Conrad Tanner, weil. Abt bes Stifts Maria Einfiedeln. Fünfte von P. Athanus Efchopp, Kapitular und Professor der Theologie bes namlichen Stifts, neu bearbeitete Auflage in einem Banbe.

gr. 8. geb. Preis: 42 fr.

Die Borguglichkeit biefes Berkes, bas burch die gegenwartige neue Bearbeitung noch um vieles gewinnt, ift langt allgemein anerkannt und es bebarf baber teiner weiteren Empfehiung. Das Buch wird wird circa 45 Bogen ftark, in 4 Lieferungen ausgegeben und innerhalb 3 — 4 Monaten vollftandig erfchienn fein.

Berghaus Geographie,

das neueste und beste geographische Sandbuch der Gegenwart!

Im Berlage von Graf, Barth und Comp. in Breslan und Oppeln ift forn erichtenen und in ber E. D. Bedichen Buchhandlung in Mbrblingen gu haben:

Grundrif der Geographie

in funf Buchern,

enthaltend die mathematische und physisalische Geographie, die allgemeine Landers und Bollers, so wie die Brauentund; erfanter burch 143 eingebrucke pplographische Figuren und Darftellungen, durch brei Karren und einen Unhang Dusseh Rachweisunges Zabellen. Entworfen von

Professor Dr. Beinrich Berghaus.

841/2 Bogen gibfice Oftav in 1. Band. Gebunden 10 fl. 12 fr. Rein Lefer wird baffelbe obne große Befriedigung und Belehrung aus ber Sand legen! Es fei baber Eltern und Lehrern als bas paffendfte Gerichen fur bie beranreifende Jugend empfohlen.

Empfehlenswerthe Jugend fdrift.

Sechste Auflage!

Im Berlage von Graf, Barth und Comp. in Bredlau und Oppeln ift fo eben ericienen und in ber C. G. Bed'ichen Buchhandlung in Rordlingen in haben :

Sanel's freundliche Stimmen an Kinderherzeit, ober: Erwedungen gur Gottscligkeit fur bas garteste Alter in Erzählungen, Lieder und Bibelspruchen. 3usammengestellt nach ben vier Jahreszeiten für Schule und haus. Sechste Austage. 19 Bogen 8. roh 54 fr., brochirt mit 4 holzschnitten Preis 1 ft. 3 fr.

Mater und Mitter, beinen bie fruhe Gemultebildung ibrer Ainder am Bergen lier, werden daffelbe mir Augen gebrauchen, um die Beglerde ber Aleinen nach Ergablingen ober ihre Luft an lieblichen Liebern auf recht beilfame Bedief zu best friedigen. Linder, welche die Schriften von Ehristoph Schuid, Darth e. mit Berlangen lefen, wird das obige Buch ein fehr willtommenes Bes fchent fein.

Genealogische Anzeigen.

Getraute:

12. Aug. B. Georg Friedrich Biedenmann, Baumwollens und Leinwebermeifter, mit Igfr. Marie Magbalene Bagenfeil.

10. Mug. A. Georg Ludwig, Sobnlein bes Johann Georg Schalen, Teppichs webermeisters.

11. - Johann Georg, Shinlein bes Johann Rafpar Buft, Sbloners und Maurere ju hertheim.

11. Aug. C. Katl August, Schnlein vos Karl August Sturm, Rothgerbermeisters.
14. — B. Baltias Heiter und Ihann Karl, Ivillinge bes Jeham Wilhelm Kraft, Schreinermeisters.

cod. - D. Marie Barbare, Tochterfein des Joh. Rafpar Tribinger, Schloffers meifters.

eod. - Johann Friedrich, Sohnlein des Joh. Balthafar Megger, Sblouers ju Gertheim.

Geftorben Diefe Boche , Miemand.

Fremden : Muzeige.

In Der Arone. Die Herreit Airtwood mit Gemoblin und Dienerschaft aus England, Leidenfroft, Chemiter aus der Fabrit Dedendorf, von heffels b. Munchen, von Miller, t. Obrzoll Inspector und Professor Dr. Romig von Augeburg. Bermurich, Waler mit Gattin von Mindeu, Seine Durchlaude hr. Erdyring von Edwelkeine Berthebeim mit Ammilie und Dienerschaft von Werthebeim. Frau von Schuller von Munchen. Die Derren Kausseure: Pistorius von Stuttgart, Calm von Mannheim, Wolf von Schweinfurt, Eat von helberon, Kobn von Warsgung, had von Stuttgart, Schigmann von Frankfurt, Lechs von Mungkinf von Diren, Andelph und Schroff von Connstant, Lechs von Maltgasin, von Duren, Andelph und Schroff von Connstant, Bailler von Waltgassen, Schiffer von Munchen, Schiffer von Gundhol, Forg von Mannheim, Schrober von Elberfeld, Tedger v. Mannheim, Schroder von Erustgart, Mobler von Mun, Khopil von Frankfurt, Milder von Rentlingen, Kahferte von Pforzheim.

In Reb. Die herren Lurs, Mechanifus von Bamberg, Pfann, Kabrifant von Natuberg. Die herren Kaussteiner Muhager von Erstett, hertet v. Mündberg. In ber Sonne. Die herren: Braun, Kausmann von Nagsburg, Erich, Hanpel, Polytechnifer von Wachuchen, Miller, Handelsmann von Bindvangen, Johy, Maurermisster von Augsburg, Kide, hurfabrifant von Uffenheim, Etwbent Tied und Spemifer Breitenbach von Munden, hatmann, Kabristant mit Kamille von Letysig, Kräulein Canber,

Defanstochter von 2Baffertrubingen.

Fin Ju de . Die herren: Maper, hopfenbanbler von harburg, Birnet, Defenhanbler von herebruck, Sider nehlt Frau und Tochter, Gerbermeister von Gungenhaufen, Atefinaper, Bierbrauer von Reiebach, Wagner, handelsmann

von Tubingen, Tauber und Ruther, Mufiter von Pegnit.

Im weißen Roft. Die herren: Ragel mit Gemablin von Augsburg, geinle, Schabel und Schwible von Gmund, Wechschmid, Porzellanfabritant von Blauen, Lev, Janvichmann von Schneckenhofen, Steiner und Mosentbal, Janbelsleute von Imphofen, the von Argebofen, Stab von Sppingen, Juttelmeyet, Badtermeister von Gmidub. Tau Effick pon Mobingen.

In Privathaufern. Gr. Biffinger, stud. theol. von Erlangen.

S	preif	e ber	porti	iglichf	en t	arirte	n Let	ensbe	Durin	iffe.	- 0	
	93 t p		- 15	12ot	biot.	B 1. 311		Bier			4	
			b m	legt 5		Comfe Gint				Patalas	effdlass.)	
pel ,						Die Maas braunes Commerbier 6 fr.						
Swet " gemifchtes Ripfbrob " 5 2												
net ,,				. 11	-	Die M	aas met	es Bie	t (ntot	tartet,	s tr.	
n Pfunb	fdmar:	ses Bos	genbrob	toftet 41	r.			Flei				
DR e b			1 Bier	ling 50	desti.	Das Of	und Ma	ftochfenfi	letfa .		. 10 fr.	
rnmebl	R	. fr. p	f. ft. ft	. pf fr	. pf.		- Kut	pelid			. 8 fr.	
iner Mus			4	7 3 11	3	-	— Stal	bfleisch				
donmeh	1 2	55 -		5 3 10		-			Sammel			
achmehl	2	39 -	3	3 10	- 1				ф			
oggenme	bi . 2	29 -	3	7 3 9	8	3n ber 8	reibant all	e Gattung	gen um 1	fr. wohl	lfeiler.	
		Pr	eilei	11d)t	tari	rter (vege	n jt a n	De.			
as Pfuni	robed	Unfd	lltt		13 fr.	Tauben	bas Pa	ar		7 bi	6 8 fr.	
-	gegoff	ene Li	dter .		25 ft.	Gier 4	Stud .				. 4 ft.	
	getun	tte .				Galg be	te Pfuni				. 41 fr.	
	. Geife				16 fr.				Deben .			
									fr. b			
-		einfchn							fr.			
	Butt	er .		15 —		hirfen						
	as Sti	het			— A.				30 fr			
uten -				28 —					— fr			
Bennen 20 fr. Flache bas Pfund 16 bis 18 fr. Sabner bas Paar 28 - 30 fr. Ben ber Centner 40 - 44 fr.												
											6 h 6 m	
übner b	as Pa	ar		28 -	30 ft.	Den be	r Centn	er		40 ~	- 44 fr.	
de Rlaft	er Bu	denhol	17 ft.	- fr.	30 ft.	Ben be	t Centu	Geb	rannte	r 3 e	- 44 fr.	
dhner b	er Bu	denhol fenholz	17 ft.	- fr. 0	Da	tob 4 fl.	30 ft. I	Geb	rannte ter Raif	r Se	ug. . 54 ft	
dhner die Klaft	er Bu Bir	denhol fenholz cenholz	15 ft.	— fr. 01 — fr. 01 — fr. 2	Da loggenfl intelft:	trop 4 fl.	50 fr. T	de Mai	rannte ter Raif Dadplat	r Be	ug. • 54 ft fl. 50 ft	
ole Klaft	er Bu Bir Eld Lau Oo Sti	denhol Lenholz enholz inenhol id	15 fl. 15 fl. 13 fl. 13 fl.	- fr. 0 - fr. 2 - fr. 6 - fr. 6	Da loggenf intelft aberfir erstenf	trob 4 fl. rob 3 fl. rob — fl. irob 2 fl.	1 30 fr. — fr. — fr. 42 fr.	@eb 0as Mai — 100	rannte ter Ralf Dacplat Ziegelfte	ten 1	ug. • 54 fc fl. 50 fc fl. 30 fr	
ofe Klaft	er Bu Bir Eld Lau Do Sti	denhol fenholz penholz inenhol id des am	15 ft. 15 ft. 13 ft. 13 ft. — ft.	- fr. 0 - fr. 2 - fr. 6 - fr. 6	Da loggenf intelft aberfir erstenf	trob 4 fl. rob 3 fl.	1 30 fr. — fr. — fr. 42 fr.	@eb 0as Mai — 100	rannte ter Ralf Dadplat Biegelfte	ten 1 ine 1	ug. • 54 ft fl. 50 ft fl. 30 fr	
ole Klaft	er Bu Bir Eld Las Do Sti Jeige	denhol fenholz penholz inenhol id des am	1 17 fl. 15 fl. 13 fl. 13 fl. - fl. 16. Mu	- fr. 0 - fr. 2 - fr. 6 - fr. 6	Da toggenfl intelfti aberfir erftenfl 15 gn	trob 4 fl. rob 3 fl. rob — fl. irob 2 fl.	30 fr. 2 - fr. - fr. 42 fr.	@eb 0as Mai — 100	rannte ter Raif Dadplat Biegelfte	ten 1 ine 1	ug. . 54 ft fl. 50 ft fl. 30 fr rftes.	
ofe Rlaft Lorf, 100 An Betreib: Gat:	er Bu Bir Eld Las 00 Sti geige Boris ger	denhol Lenholz genholz inenhol des am Neue Bur	3 47 fl. 15 fl. 13 fl. 3 13 fl. — fl. 16. Uu Ge: [ammt:	- fr. of - fr. 2 - fr. 5 - fr. 2 - fr. 6 - fr. 2 - fr. 6 - fr.	Da loggenf intelft aberfir erstenf	trob 4 fl. rob 3 fl. rob — fl. irob 2 fl. Nordlin	30 fr. 2 - fr. - fr. 42 fr.	ehaltene	rannte ter Raif Dadplat Biegelfte	ten 1 ine 1	ug. . 54 ft fl. 50 ft fl. 30 fr rftes.	
orf, 100 An	er Bu Bir Eld Las 00 Sti geige Boris ger	denhol Lenholz genholz inenhol des am Neue Bur	3 47 fl. 15 fl. 13 fl. 3 13 fl. — fl. 16. Uu Ge: [ammt:	- fr. of - fr. of - fr. of - fr. of - fr. of - fr. of	Da toggenfl intelfti aberfir erftenfl 15 gn	trob 4 fl. rob 3 fl. rob — fl. trob 2 fl. Dodfter	30 fr. 2 - fr. - fr. 42 fr.	ebaltene	rannte ter Ralf Dachplat Biegelfte in Getre	ten i ine i ibemai	ug. . 54 ft fl. 50 ft fl. 30 fr rftes.	
ofe Rlaft Lorf, 100 An Betreib: Gat:	er Bu Bir Eich Lau 300 Stil zeige Bori: ger Reft.	denhol Lenholz genholz inenhol des am Neue Bur	3 47 fl. 15 fl. 13 fl. - fl. 16. Uu Ge: fammt:	- fr. of - fr. 2 - fr. 5 - fr. 2 - fr. 6 - fr. 2 - fr. 6 - fr.	Da loggeuff intelft: aberfir erstenfi 15 gn	trob 4 fl. rob 3 fl. rob 2 fl. Rob 2 fl. Dodfer	# 30 fr. 2 - fr. 42 fr. 9 en abg	ehaltene Riebrig	rannte ter Ralf Dadplat Blegelfte in Getre fter Geg	ten 1 ine 1 ibeman	ug · 54 ft fl. 50 ft fl. 30 ft rftes. vorigen	
ofe Rlaft Lorf, 100 An Betreib: Gat:	er Bu Bir Eich Lau 300 Stil zeige Bori: ger Reft.	denhold fenhold genhold inenhold des am Neue Bus fuhr.	3 47 fl. 15 fl. 13 fl. — fl. 16. Au Ges sammt: summe	edaf.	Da loggenfi intelfir aberfir erstenfi 15 gu	trob 4 fl. rob 3 fl. rob 2 fl. rob 2 fl. Rob der	# 30 fr. 2 - fr. 42 fr. 42 fr. 9 en abg	ebaltene Riebrig	rannte ter Ralf Dadplat Biegelfte in Getre fer Gen gent tr. fi.	ten 1 ine 1 ibeman	ug · 54 ft fl. 50 ft fl. 30 ft rftes. borigen reife gefallen.	
ote Rlaft orf, 100 An Betreib: Gat: tungen.	er Bu Bir Eld Lau DO Sti zeige Bori: ger Reft.	denhol tenholy enholy enholy enholy enholy enholy enholy enhol enh	15 fl. 15 fl. 13 fl. — fl. 16. Au Ge: [ammt: [umme Shaff. 284 50	etr. 9 fr. 9	Da loggenflintelfti aberfir erftenfl 15 gu	is Tagwei trob 4 fl. rob 3 fl. trob 2 fl. Nordlin Dodfer Pre fl. fr. 18 40 17 30	7 30 fr. 2 - fr. 42 fr. gen abg Mittler 10 bes 86 ft. 17 39 16 35	ebaltene Riebrig	ranntet fer Ralf Dadplat Biegelfte	ten 1 ine 1 ibemai en ble Mittelp	ug · 54 ft fl. 50 ft fl. 30 ft rftes. borigen reife gefallen.	
de Riaft orf, 100 An Betreib: Sat: tungen. Rern Baigen Roggen	er Bu Bir Eld Lau 00 Sti zeige Bori: ger Reft.	denhol tenholy enholy e	3 17 fl. 15 fl. 13 fl. 13 fl. 16. Und 16. Und 17 fl. 16. Und 17 fl. 16. Und 17 fl. 17	er. of tr. of tr	Datoggenflintelftinberfir	18 Tagwei trob 4 fl. 100 4 fl. 100 - fl. 100 2 fl. 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10	20 fr. 2 - fr. 42 fr. 2 fr. 42 fr. 2 fr. 41 fr. 16 bee 66 17 17 18 16 32 15 30	Gebas Mal- 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100	rannte ter Ralf Dadplat Blegelfte in Getre gefit tr. gefit tr. f. f. 50 1	ten 1 ine 1 ibemai en ble Mittelb	ug · 54 ft fl. 50 ft fl. 30 ft rftes. borigen reife gefallen.	
bie Riaft orf, 100 Au Betreib: Sat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte	er Bu Bir Eld Lai O Sti zeige Bori: ger Reft.	chenholdenholdenholdenholdenholdenholdenholdendenholdendenholdendenholdendenholdenho	3 47 fl. 15 fl. 13 fl. 3 13 fl. — fl. 16. Au Ge: fammt: fumme Shaff. 284 50 137 18	er. of tr. of tr	Datoggenflinteifiraberfir erftenflis zu	## Properties ## ## ## ## ## ## ##	# 30 ft. 2	### ### ### ### ### ##################	rannte ter Kalf Dachplat Ziegelfte in Getre geni ftr. fi. 530 1 51 —	ten 1 ine 1 idemailen bie Mittelp (gen.)	ug · 54 ft fl. 50 ft fl. 30 ft rftes. borigen reife gefallen.	
de Riaft orf, 100 An Betreib: Sat: tungen. Rern Baigen Roggen	er Bu Bir Eid Lai O Sti zeige Bork: ger Reft.	denhol tenholy enholy e	3 17 fl. 15 fl. 13 fl. 13 fl. 16. Und 16. Und 17 fl. 16. Und 17 fl. 16. Und 17 fl. 17	er. of r. of	Datoggenflinteifir aberfir erstenst	18 Tagwei trob 4 fl. 100 4 fl. 100 - fl. 100 2 fl. 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10	20 fr. 2 - fr. 42 fr. 2 fr. 42 fr. 2 fr. 41 fr. 16 bee 66 17 17 18 16 32 15 30	### ### ### ### ### ##################	rannte ter Ralf Dadplat Blegelfte in Getre gefit tr. gefit tr. f. f. 50 1	ten 1 ine 1 ibemai en ble Mittelb	ug · 54 ft fl. 50 ft fl. 30 ft rftes. borigen reife gefallen.	
bie Riaft orf, 100 Au Betreib: Sat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte	er Bu Bir Eld Lau 00 Stil geige Bori: ger Reft.	chenholdenho	3 47 fl. 15 fl. 13 fl. 13 fl. 13 fl. 14 fl. 14 fl. 15 fl.	en fr. of	Datoggenflinteline berftenflas du Beft.	## Tagweits	70 ft. 2 - fr. 2 - fr. 42 fr. 2 gen abg Mittler 17 36 16 34 15 36 12 35 6 15	### ### ### ### ### #### #############	rannte ter Ralf Dachplat Biegelste in Getre gest gest fr. s. s 50 1 51 - 6 - 41	ten 1 ine 1 idemailen bie Mittelp (gen.)	ug · 54 ft fl. 50 ft fl. 30 ft rftes. borigen reife gefallen.	
bie Riaft orf, 100 Au Betreib: Sat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfte haber	er Bu Bir Eld Lau 00 Stil geige Bori: ger Reft.	denhol	3 47 fl. 15 fl. 13 fl. 13 fl. 13 fl. 14 fl. 14 fl. 15 fl.	en fr. of	Datoggenflinteline berftenflas du Beft.	16 Cagweits	70 fr. 2 - fr. 42 fr. 2 gen abg Mittler 17 39 16 36 12 35 6 11	### ### ##############################	rannte ter Raif Dachplai Biegelfte en Getre geft geft geft geft tr. fi.	ten 1 ine 1 idemailen bie Mittelp (gen.)	ug · 54 ft fl. 50 ft fl. 30 fr rftes. vorigen retife gefallen.	
Die Klaft Orf, 100 Au Betreib: Sat: tungen. Kern Baigen Roggen Gerfte habet	er Bu Bir Eld Lav DO Sti Jeige Bori: ger Reft. Schaff. 9 	denhol	3 47 fl. 15 fl. 13 fl. 3 13 fl. 4 fl. 3 16. Mu Ger fammt fumme Edaf. 284 50 137 148 112 601	en fr. of	Datoggenflinteline berftenflas du Beft.	## Tagweits	70 fr. 2 - fr. 42 fr. 2 gen abg Mittler 17 39 16 36 12 35 6 11	### ### ##############################	rannte ter Raif Dachplai Biegelfte en Getre geft geft geft geft tr. fi.	ten 1 ine 1 idemailen bie Mittelp (gen.)	ug · 54 ft fl. 50 ft fl. 30 fr rftes. vorigen retife gefallen.	
Die Klaft Orf, 100 Au Betreib: Sat: tungen. Kern Baigen Roggen Gerfte habet	er Bu Bir Eld Lav DO Sti Jeige Bori: ger Reft. Schaff. 9 	denhol	3 47 fl. 15 fl. 13 fl. 3 13 fl. 4 fl. 3 16. Mu Ger fammt fumme Edaf. 284 50 137 148 112 601	en fr. of	Datoggensteintelsteint	16 Cagweits	750 fr. 2 - fr fr fr. 42 fr gen abg	## 6 bas Mal 100	rannte ter Raif Dachplai Biegelfte en Getre geft geft geft geft tr. fi.	ten i ine i ibemai en bie Mittelp	ug · 54 ft fl. 50 ft fl. 30 fr rftes. vorigen retife gefallen.	
Det Klaft Orf, 100 An Betreib: Sat: tungen. Kern Baigen Boggen Gerfte haber Summe	er Bu Bir Class Con Still Berge Bori: ger Reft. Schaff. 9 - 21 - 16 46 \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$	denhol fenboly unenhol id bes am Reue Burfuhr. 275 50 116 18 96 555 Fruden Du	3 47 fl. 15 fl. 13 fl. 3 fl. 61. 16. Und Ges (animate umme Edaff. 284 50 137 18 112 601) tyre	er. of r. of	Da toggenfi infelfi aberfir erstenfi 5 sn 1 Reft. 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21	16 Tagweits trob 4 fl. 1rob 4 fl. 1rob 5 fl. 1rob - fl. 1rob 2 fl. 20 dr bliu 1 dr bli 16 1 1 13 3 6 51 1 1 Mitter. Rern.	750 fr. 2 fr. 2 fr. 42 fr. 2 fr. 42 fr. 30 fr. 17 30 fr. 15 30 fr. 12 30 fr. 12 30 fr. 17 30 fr.	## 6 bas Mal 100 100	ranteter Raif Dachpiat Biegelfte in Getre Gritter Grit	ten i ibemai ibemai ibemai ime i ima i ime i i i i	ng 54 fr. ft. 50 fr. cfte6. borigen recife gefallen. ft	
de Klaft derf, 100 Au Betreib: Gat: tungen. Baigen Boggen Berfte Bater Gumme	er Bu Bir Cla Bir Can	denhol fenboly inenhol in the surfuhr. Some surfuh	3 47 fl. 15 fl. 13 fl. 3 13 fl. — fl. 3 16. Nu Ser fammt fumme Seaf. 284 50 137 18 112 601) tyre	er. of tr. of tr	Da toggenfi intelfi aberfir erftenfi 15 8u Reft. 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21	16 Cagweits	750 fr. 2 - fr fr fr. 42 fr gen abg Rittler - 17 35 16 35 15 36	## c b of the control	ranteter Raif Dachpiata Biegeiste in Getre gent gent gent gent gent Gegenter Gegent Gent Gent Gent Gent Gent Gent Gent G	ten 1 ine i ibemai ibemai ibemai itel ibemai itelpitelpitelpitelpitelpitelpitelpitelp	ng 54 fr. fl. 50 fr. fl. 30 fr. strefe. borigen reife gefallen. fl. tr	
orf, 1000 Aus betreicht in Balgen Boggen Berfie haber Summe	er Bu Bir Cin	denhol fenholy unenhold the des am Reue Burfuhr. Coaff. 275 50 116 18 96 1555 Frud	3 47 fl. 15 fl. 13 fl. 3 fl. 3 fl. 4 fl. 4 fl. 4 fl. 5 fl. 6 fl. 16. Mu Ses (ammt-fumme Seaf. 284 50 137 18 112 601 b) tyre tte.	er. of r. of	Da toggenfintelfinaberfir erftenfit 5 sn 19 Edaff. 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 2	16 Cagweits	30 fr. 2 - fr fr fr fr fr gen abg Rittler 17 36 16 34 15 36 16 34 15 36 11 12 33 16 11 12 33 16 11 12 33 16 11 12 33 16 11 12 33 16 11 12 33 16 11 12 33 16 11 12 13 16 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	## 6 boas Mal- 100	ranteter Raif Dachplaten Siegelfte in Getre Grant Gran	ten i ine i ibemai ibemai ibemai itel i itel i itel i itel i i itel i itel i itel i itel i itel i i itel i i i i i i i i i i i i i i i i i i i	u g 54 fr fl. 30 fr ftre6. berigen retie gefallen. R. tr	
de Klaft derf, 100 Au Betreib: Gat: tungen. Baigen Boggen Berfte Bater Gumme	er Bu Bir Glag Rais Glag Lais Glag L	denhol fenholy menholy menholy menholy menhol de de am Reue 3ur fuhr. 275 50 116 18 96 555 Frii den # 275 50 11. Un am 13. 39. Un de de de men son de men son de	3 47 fl. 15 fl. 13 fl. 3 fl. 4 fl. 3 fl. 6 Hu 16. Mu Ser (ammte fumme Schaff. 284 50 137 18 112 601 7 pre	eguft 18.1 26 af. 26 af. 26 af. 25 7 tfe a af. 28 a	Da toggenfinetetinaberfir erftenfi 15 gu Reft. Reft. 21 21 2 44 11 6 ft. 19 fr. 1 14 fr. 1	16 Cagweits	30 fr. 2 - fr fr fr. 42 fr gen abg Rittler R. fr. 17 33 16 33 15 36	## 6 boas Mai 100 - 100	ranteter Raif Dachplaten Gegefter m Getre gefter Gegefter	ten 1 ine 1 ibemai en ble mittelp mittelp fen. 1 17 39 34 6	ng 54 fr. fl. 50 fr. fl. 30 fr. strefe. borigen reife gefallen. fl. tr	

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Onehandlung in Rirblingen. Berantwertlicher Derausgeber: E. D. Bed. (Mit einer Bellage.)

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 26. August 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

(Die Bieberbefetjung ber britten Pfarrftelle ber proteftantifden Sauptfirche bas

Mit Bezug auf Die Bekanntmachung bom i. b. Mie. wird ber gegebene Uns meldungstermin um 14 Tage protongirt und bemgemaß bis jum 11. September curr. ai. binausgefest,

Morblingen ben 23. Muguft 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Redterath.

Shegt, Stabtfdreiber.

Mim Camstag ben 17. Dies Monats, Rachts, murbe ein Schubtarren (jogenerter Cachientarren) entwendet. Man warut vor beffen Antauf und forbert im Entbedungsfalle jur Angeige auf.

Mbrblingen ben 24. Auguft 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Redterath.

Chegt, Stadtfdreiber.

Der Biehbrunnen gu Rabermemmingen in ber Rabe bes Wirthobaufes allba bebarf einer bebartenben Reparatur und foll babei gugleich in einen Pumpbrunnen umgewandelt werben.

Die Roften biefur betragen nach bem revibirten Boranfchlag 79 fl. 24 fr.

Termin gur Berfteigerung Diefer Arbeit fteht auf

Freitag ben 29. Anguft, Bormittage 10 Uhr, an orbentlicher Gerichtestatte babier an und werben Seigerungeluftige biegu mit bem Beifugen eingelaben, baf ber Boranichlag taglich eingefeben werben tann. Rebolinaen ben 20. August 1845.

Roniglich banerifches Canbgericht.

Bbrlen.

Reresheim. (Schulbenliquidation.) In nachbenannten Gantsachen wird bie Schulbenliquidation mit ben geseichtig bamit verbuudenen weiteren Berhande lungen an naten seingeschert git und an bort angegebenen Orten vorgenommen, wogu die Glaubiger und Absonderungeberechtigten biemit vorgeladen werden, um entweder perschnlich deer durch binflaglich Bevollmächtigte get erscheinen, ober auch, wenn voraussichtlich kein Ausland odwaltet, flatt des Erscheinens, vor oder am Tage der Liquidations-Tageschet ihre Forderungen durch ichristichen Rezes, in dem einen wie in dem andern Hall, unter Bortegung der Beweisnittel für ihre Forderung selbst sowohl, als für beren etwaige Worgugserchte anzumelden. Die nicht liquidirten Glaubiger werden, so weit ausprücke nicht aus den Berfache

acten erficition find, am Schluffe ber Werhandlung burd Beicheld von ber Maffe ausgeschloffen, von ben nicht ericheinenben Glaubigern aber wird angenommen werden, daß fie binfichtlich eines etwaigen Wergleiche, ber Genehmigung bes Bere taufs ber Maffegegenschabe und ber Beftatigung bes Giterpfiegers ber Erflarung ber Merbriet ibere Alaffe beitreten

1) In ber Gantfache bes Gottlieb Klunginger, Birth gu Iglingen,

Dienstag ben 9. September, Morgens 9 Uhr, zu Illingen. 2) In ber Gantsache bes Kaspar Abblereb. Mellere zu Aufhausen, Donnerstag ben 11. September, Worgens 9 Uhr, zu Aushausen.

3) In ber Gantfache ber Jojeph Grofichen Rinder von Balbern, Montag ben 15. September, Morgend 9 Ubr, ju Balbern.

Merecheim den 16. August 1845.

Ronigl. Burtembergifches Oberamtsgericht. Der Dberamte Richter: Ditertag.

Die Kirchenverwaltung Deiningen verfauft Dienflag ben 2. Geptember bas flebenbe Gras auf 6 Zagwert Wiefen, und labet bagu Raufer ein. Deiningen ben 24. Muauft 1845.

A. Berrle, Rirchenpfleger.

Privat: Anzeigen.

(Dantfagung und Empfehlung.) Allen geehrten Freunden und Gonnern, welche und an unferm Trauungstage mit Geschenten beebrten, ftatten wir biemit den verbindlichften Dant ab, mit der Bitte, und Ihr ferneres Wohlwollen nicht zu entziehen. Siegmund Pfoft und Rosina Pfoft, geb. Strauf.

Bei Diefer Gelegenheit empfiehlt fich ber Unterzeichnete mit allen Corten Deffing :, Bint :, Schwarg : und Weifblech : Arbeiten. Auch reparirt und reinigt

er alle Gattungen Lampen.

en Lampen. G. G. Pfoft, Spanglermeifter, wohnhaft in bem Saufe bes Brn. Grrauf, neben bem golbenen Rab.

(Dantfagung.) Dem herrn über Leben und Tob hat es gefallen, - leiber allgufruh fur mich und meine 2 unmanbigen Rinber - meinen mir unvergefilichen Gatten Batten Batten 19 fe fer ie un

nach einem harten Krankenlager von hinnen ju rufen. Dant fage ich Allen, die bemfelben bei feiner Beerbigung so jahlreich die lette Stre erwiesen, besonders dem Bulrgermilitat, dem lbblichen Bebervereien und ber Schiemunft, welch lettere ibn, bei so ungulnstiger Witterung, bei Nacht au seinem Grabe durch Trauers Mufit beehrte, und wulniche, daß Gott sie Alle noch lange vor so schmerzlicher Trenunng bewaben mochte.

Die betrübte Bittme: Ratharine Pfefferlen.

Muctions : Angeige.

Mittwoch ben 27. August d. J. und am folgenden Tage, jedesmal Bormittage 9 Uhr und Nachmittags 1 Uhr anfangend, wird in der Wohnung des eigemaligen f. Postberwalters babier, Drn. Danlein (neben der Polizei) eine Auction abges balten, worin folgende Gigenfläude gegen Baarzahlung verstricken werden: jedr ichne Meubles von Mabagonis, Ruffs, Ririchbaums und Sichenholz, als: Sophas, Seffel, verschieden Tiche, Secretaire, Etagere, Commode, Aleberfchränke, Bette statten, Ofenschiere, Bummenflander, ferner Stockubern, Spiegel, Portraits, Steingut, Jinn, Kupfer, Blumenstöde, Kinderspielwaaren, Kleidungssfüde, Gattel und Jeug und noch fehr viele hier nicht benaante Gegenstände.

Diegn labet boflichft ein

D. Ditertag, Anctionator.

(Bur Radrict.) Radtraglich ju meiner Gefcafteanzeige im vorigen Bochenblatte bemerte ich, bag meine Wohnung in ber Balbinger Gaffe, nachft ber &. Biedenmann, Bebermeifter. Bolfichen Apothefe, ift.

Buverlaffige, billige und fichere Belegenheit nach Nord : Almerifa.

Unfere mit Benehmigung ber betreffenden boben Regierungen gwifden Manns beim und Rotterbam regelmäßig gebenben Dampfboote werden auch Diefes Sabr ihren ungeftorten Gang nehmen. Da nun von ben im verfloffenen Jahre burch unfere Schiffe beforberten Musgewanderten nach Amerita fortwahrend Die erfreus lichften Berichte über bie fcbleunige Beforberung und gute Behandlung auf ber Reife, fowie beren gludliche Antunft eingeben, indem viele Die Ueberfahrt in 25 Tagen gemacht baben, fo gewinnt unfere Ginrichtung ftete mehr und mehr bas mobiberdiente Bertrauen, ba andere Ceebafen, wie Bremen und Sapre, gur Beforberung weit meniger vortheilhaft find.

Muf unferen Booten namlich, welche die alleinigen find, Die von bier in 21/2 Tagen birett, ohne Umlabung, nach Sotterbam fahren, findet jeber Reifenbe fortwahrend Gelegenheit, fchnell, ficher und febr billig fortgutommen, bat die Uns nehmlichfeit, bis Rotterdam ohne auszusteigen auf bemfelben gu bleiben, fein Reifegepad, bas frei mitgenommen wird, im Muge gu haben, und bei ber Untunft in Rotterdam, ohne ein Gafthaus gu betreten, auf gefupferten, fcnellfegelnden Dreimafter : Doftichiffen ohne Aufenthalt nach Amerita beforbert gu merben.

Daß Die bie jest burch unfere Schiffe nach Amerika expeditten Perfonen prompt beforbert, mit aller Sorgfalt behandelt und die Reifebedingungen punttlich erfullt wurden, taun mit Atteften bes Großbergoglichen Babifchen Conful Berrn van der Rublen in Rotterdam belegt werden, Die gur Ginficht auf unferm Expeditione . Bureau anfliegen.

Ber fich baber biefer Gelegenheit, welche die Allerbilliaffe und Borgalichffe ift, ba feine andere Unftalt folche Bortheile Darbieten fann, bedieuen will, bat fich an givenben an

Mannbeim im Juli 1845. 2. 23. Menner.

Mgent ber Dieberlandifden Dampfichiffahrte Gefellicaft in Mannbeim.

(Sausverfauf.) Das Wohnhaus Lit. B Nr. 231 Des Dagelfchmiedmeifters Rarl Enginger, welches taglich eingesehen werden fann, foll fommenden Montag ben 1. Geptember, Abende 8 Uhr, bei Grn. Chrift im Schutenhaus bffentlich an ben Deiftbietenben vertauft werben.

Bu Diefem Berfaufe labet ergebeuft ein

Ebuard Reblen, Rauffer.

Donnerftag ben 28. b. D., Mittage um 12 Ubr, verfauft ber Unterzeichnete von circa 20 an ber Strafe nach Rleinerblingen ftebenben Baumen bie Menfel gegen Baargablung. D. Dftertag, Muctionator.

Es labet biegu ein

Freitag ben 29. b. D., Abende 7 Uhr, vertauft Friedrich Mumuller, Runft: und Sandelegartner babier, im Garten bes Bierbrauers und Gaftgebers jum Rameel, Brn. Dftertag, feinen vor bem Reimlinger Thor liegenden Ges mulegarten mit ober ohne Baare. Derfelbe bat 2 Brunnen, und tann taglich eingesehen werben. - Bu biefem Bertaufe labet boflichft ein

D. Dftertag, Muctionator.

Auctionsanzeige.

Kreitag ben 29. b. M., Rachmittags i Uhr anfangend, findet in dem ebemaligen Butry'ichen hause Lit. D Nro. 166 bei Herrn Geometer Diehm eine Auction fatt, woris sehr schoe Angbaum "Meubel, allt ein Copha, Seffel, Commod» und Reiedertasten, Tische, Stuble, große und fleine Bettstatten, ferner Spiegel, Portraits und noch mehrere bier nicht genannte nussiche Gegenstade bffentlich gegen sogleich Baargablung an die Meistbetenden veräusert werden. Es labet biegu erzebenft ein

(Berfleigerung.) Montag ben 1. September b. I., Rachmittags 1 Uhr, verlauft ber Unterzeichnete in bem Spaufe bes Irn. Philipp Feldmeper in ber Deininger Gaffe gegen Boargablung verschiebene Gegenflanbe, als: Silber und Golbbauben, eine Uhr sammt Kasten, Schreinzeug, einen Sattel und noch mehrere nüblide Gegenflanbe.

Es labet biegu ergebenft ein

D. Dftertag, Unctionator.

Montag ben 1. Geptember, Abende 7 Uhr, werben in ber Baftwirthichaft gem beren bie griddte von folgenben Grunbfluden bes In. Friedrich Bepichlag an bie Meiftbietenben verfaufr:

1) bie Erbfen von 1/2 Morgen Ader im Beuthal Dro. 288,

2) bie Erbfen von 1/2 Morgen Ader am hochweg Dro. 185, 3) bie Erbfen von 11/2 Morgen am hochweg Dro. 575,

4) die Erbien von 1/2 Morgen Uder am hochweg Rro. 220,

.5) ber Daber von 1/2 Morgen Mder am Balgheimer Beg Rro. 242. Bu biefem Bertaufe labet gablungafabige Raufer ergebenft ein

D. Ditertag, Muctionator.

Rleinerblingen.

(Einladung gur Rirdweit.) Unterzeichneter beehrt fich anzuzeigen, bag nachften Sonntag ben 31. Mugnft und Montag ben 1. September die Rirchweite babier abgehalten wird, wozu er unter Bersicherung reeller und billiger Bedienung nebft guter Zangmusit ergebenft einsabet.

Daniel Erdmannsborfer, jum weißen Rof.

Műge.

(Inferat.) Mit großem Erfaunen und noch größerem Unwulen mußten fich am 18. Anguft mehrere Reisende überzeugen, wie man auf der Post zu Parburg die Vertyeibigung einer von benselben Reisenden der Thierqualterei (und zwar nicht ohne Grund) beschuligten Lobnkursches bergestalt übernahm, daß man hätte glauben tonnen, selbst beit Bestätigung von mehr als 9 Augenzeugen die Wahrbeit nicht bekennen zu duffen, was boch etwas zu ftart water.

Man folle, wurde entgegnet, voreift in folden Fallen sein Augenmert auf Posts und Eilwägen richren, wo Thierqualerei am haufigsten vortomme, wobei man aber wahrscheinlich einer f. allerb. Berordnung sich nicht erinnerte, beren Richtbeachten in der Geschlöslosigkeit gegen Thiere, in dem Eigenunge oder der Unsersahrenheit einiger Ph. Possthalter gegründet ist und nach den Gesegen eben sowohl geahnder werden kann und soll, als die Thierqualerei der roben Lohntusscher.

H.

Bei bem Sattlermeifter Deinemann in Wallerftein ftebet eine im beften Busftanbe befindliche zwelfpannige Chaife mit Stedbach febr billig gu vertaufen.

Bei Johann Oftertag in ber Deininger Gaffe ift nachftes Gallis Biel ein Logis fur eine ober zwei Perfonen zu vermiethen.

Bei Matthaus Deffner, Maurer, in ber Mangaffe, ift bis Galli bas untere Logis fur eine rubige Familie zu vermiethen.

Berlag ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Rördlingen.

Einladung gur Subscription

Fr. Müller's Handbuch bes Kaffen : und Mechnungs Wefens,

jundchft fur herrschafts, und Ritterguts Berwaltungen in ben beutschen Bundesstaaten,

mit besonberer Berudfichtigung ber in benfelben bestehenben allgemeinen Ctaats. Rechnungs Grundfage. Bu Begrindung eines guten, geregelten, haltbaren Sonabaltes und seinemaßen Bechnungs-Gufteme.

Dit praftifden Ruftern und einer Borft- und Jagbfarte.

c. 50 Dructbogen in 4°, auf weißem Drucbolinpapier. Ericheint in 4 heften guje 1 fl. 24 fr. ober 25 Mgr. (Das erfte heft wird im November 1845 ausgegeben und bas Bange im Sommer 1848 vollender fein.) Subferibenten-Sammler erbalten auf 12 Eremplare 1 fret. — Der Subferiptions-Preis erlisch mit Ersche und passen besteken.

Unter allen bis jest für herricafts, und Ritterguts-Berwaltungen erschienenen Schriften und Werfen über bas Kasen, und Rechnungs-Welfen barite an Grundlicheit, Reichhaltigfeit und prattifcer Brauchbarfeit keines bas gegenwärige handbuch übertreffen. Kompetente Sachtener, welchen bas handbuch im Ma-

nufcript jur Rritit vorgelegt worben ift, erflarten einftimmig:

"bağ blefes mit ungemeiner Belefenheit, Sachtenntniß und Genaulgteit verabsater "Jandbuch offendar bas beste Durt biefes Jaces fei, daß jeder Sachteneres mit Wergningen, und jeder Gutbestigen und angehende Beamte zu seinem größen Dugen ,lefen und gebrauchen werde; daß basseibe durch die Bezugnahme auf bie gefes "liden Boriforiften ber verschiebenen beutschen Bundesstaaten landesherrlichen "Beamten nicht minder nuthlich und interessant ein den bederrlichen "Beamten nicht minder nuthlich und interessant und mit bem ausländigen, fichen Rechnungswesen vertraut werden) daß basseite netten in und settroffes, nes Lehrbuch für angehende Cameraliften und junge Leute, die sich der "Schreiberei und bem Rechnungs wesen haben. Der dere Berfalfe abt in dem Anabuche

bei allgemeinen Grund fate bes preußifchen, baverlichen, murtiembergischen, babischen zie. zie. Staatsrechungswesen mit umsichivollten Sachtunde und wobigelungener Mobifcation bem herrichaftlichen Rechnungswesen ohne allen Eintrag feiner naturlichen Eigenthumlichteit angeseignet und foldes baburch zu einem wiffenschaftlichen, logische gevrbneten Sonten Gobien

Da bas Manufeript gang vollftanbig in ben Sanben ber Berlagshanblung fich be- finbet, fo ift eine Unterbrechung bes Drudes nicht ju befürchten.

Ausführliche Profpette von biefem Unternehmen find in allen Buchhanblungen gu finben.

Morblingen, Muguft 1845.

C. S. Beck'fche Buchhandlung.

Gin junger Menich von 16 bis 18 Jahren fann bei orbentlichem Betragen Roft, Logis und gutem Lohn auf beständige Zeit Arbeit baben; wo? fagt bie Bed'iche Buchhandlung.

Bor 3 Bochen ift ein Regendach in ber Rirche fteben geblieben. Bu baben bei Brunco, Ctabtfirchner.

Ein Schluffel ift gefunden und bei ber Polizei binterlegt worben.

Ein fdmarger Rattenfanger bat fich am Camftag verlaufen; ber Finder wird erfnct, bie Unzeige in ber Bed'ichen Buchhandlung gegen Dougenr gu machen.

Bortheilhaftes Unerbieten fur Leibbibliotheten und Lefczirkel.

Arcis : Ermäßigung.

Rolgende 10 aute und vielgelefene belletriftifche Berte, welche im Labenpreis 34 fl. 30 fr. foften, find aufammen burch bie C. D. Bed'iche Buchbanblung in Morblingen fur 6 fl. 15 fr. gu beziehen! Muf je 5 Eremplare 1 Frei : Eremplar.

Bluthen, eine Cammling ber gewählteften fconwiffenschaftlichen Literatur bes . In : und Mustanbes. 1 Band in 8. Beling. broch. Preis 1 ff. 36 fr.

Dumas, Alex., Leben und Abentener bes John Davys. Dach dem Frangofis fchen. 3 Banbe in 8. Belinp. broch. Preis 4 fl.

Debhurft, 2B. S., China, feine Buftanbe und Muefichten. Dit furgen Umriffen feines Alters, feiner Geschichte, Chronologie, Bevollerung, Sprache, Literatur und Religion. D. b. Engl. 1 Band in 8. Beling. broch. 1 fl, 36 fr.

Morvell, Dr., Erzählungen und Phantafieftude. 2 Bande in 8. broch. 3 fl. 36 fr. - Furchtlos und treu. Diftorifcher Roman aus ben Zeiten bes 30jahrigen Rrieges. 3 Banbe in 8. broch. 6 fl.

Dund, E., Ulrich von Suttens Jugend : Dichtungen bidaftifch : biographifch und fatyr, Inhalte. Bum erftenmale vollftandig überfest und erlautert. 8. Belin-

Defele, A. v., Widerhold. Diftorifcher Roman aus ben Zeiten bes Bojabrigen Rrieges. 2 Banbe in 8. broch. 4 fl. 30 fr.

Trollove, Fr., Leben und Abenteuer Dichael Urinftronge, bes Rabriffungens. Dach bem Englifden. 5 Banbe. Schillerformat. broch. 2 fl. 42 fr.

- Die Bittme. Rach bem Englifden. 5 Banbe. Schillerformat, brochirt 2 ft. 42 fr.

- Die wieder verheirathete Bittme. Dad bem Englifden. 4 Bbe. Schillers format. broch. 2 fl. 42 fr.

Genealvaifche Anzeigen.

Setraute:

19. Mug. D. Georg Sigmund Pfoft, Spanglermeifter, mit Igfr. Ratharine Rofine Etrang.

Johann Georg Bub, Brauerei : Dachter ju Donchebeggingen, mit eod. — D. Bilbelmine Philippine Reuter, aboptirten Berftenmeper.

Seborene:

16. Aug. D. Pauline Auguste, Tochterlein bes Georg Chrenfried Bubler, Teppich: mebermeiftere.

Marie, Tochterlein bes Johann Georg Subel, Inwohners und Tags Ibbners.

- Juliane Rriederite, Tochterlein bes Johann Georg Diftler, Battners meiftere.
- Rarl Friedrich, Sobnlein bes Johann Friedrich Abelgoß, Detgermeifters.
- eod. A. Mnne Marie, Tochterlein bes Johann Georg Dfleiberer, Lobmebers. D.
- Johann Beinrich, Shulein bes Joh. Lammerer, Schneibermeifters. Michael Ludwig, Shulein bes Johann Georg Bub, Brauereis D. pachtere ju Donchebeggingen.
- A. Belene Cophie, Theterlein bes Joh, Rafpar Ctumpflen, Pflafterere.

Miter. Geftorbene:

- 17. Mug. A. Chriftian Rarl Pfefferlen, Teppichwebermeifter und Ges richtebienere : Gehulfe, am Friefelabfat aufe Gebirn 341/2 Jahr.
- eod. D. Rrieberife Regine, Ibchterlein bes Rarl Barpfer, Soubs machermeifters, am Darmbrand 1/6 Sabr.

Fremden : Anzeige.

In ber Rrone. Die Berren: Seine Ercelleng General von Comaly mit Bebienung von Germerebeim, Graf Reffelftabt, t. f. Dafor mit Gemablin und Dienerschaft aus Ungarn, Dr. Bood, f. großbrittanifcher Artillerie : Rapitain nebft Fraulein Comefter und Dienerschaft von London, Degl, f. Begirtegeometer mit Gemablin von Rothenburg, Bodmann, Glint und Stenet, Partifulier aus Dolland, Schrantenmuller, Botaniter aus Sachfen, Riebner, Ctubiofus v. Manchen, Luchsberger, Apotheter mit Gemahlin von Rothenburg, v. Buirette, t. Lanbrichter mit Gemablin und Bedienung von Dintelobubl, Dovell, Rupferftecher mit Kamilie von Danchen, Brentano mit Frau Tochter von Angeburg, Thierry und Geier, Arditeften von Carlorube. Dad. Dich, Dberfnabenlebrere : Gattin v. Rothenburg. Die herren Rauftente: Richter von Reutlingen, Dietrich von Gailborf, Gartner von Crefeld, Reubert von Gberfeld, Arens von Labr, Bachele von Memmingen, Sauft von Rheptt, Altmann von Comabach, Benetti von Mugeburg, Comibt bon Murnberg.

Im Reb. Die herren: Baron von Bubler, Poftmeifter von Ellmangen, Purb, Medanifus von Bamberg. Die Berren Raufleute: Beders von Bonn,

Liebel von Dannbeim.

Im Rarpfen. Die herren: Balther, Juwelier von Duffelborf, Barpfer, Ronditor von Martebernheim, Bierdumpfel, Bierbrauer von Rrailbheim, Gehrmann, Studiofne von Rulmbad, Maier, Braun, Rrang, Rollopf, Streicher und Bettens tofer, fammtlich Studenten von Wembing, Eteinauer von Straubing, Deierer von Amberg , Bed, Detouom von Rothenburg, Eperr, Barometermacher v. Ellwangen, Rall, Barometermacher von Schmabifch Sall, Ropp, Barometermacher v. Ellwangen, Ratenir, Souhmachermeifter von Dunchen.

Im weißen Rof. Die Berren: Oberrevifor Maller mit Fraulein Tochter von Donauefdingen, Muller, Bierbrauer von Angeburg, Bed, Soffle, Bolf und Bachner, Debgermeifter von Augeburg, Rling mit Frau, Sanbeleleute v. Dbb= lingen, Sogle von Balmertohofen, Len, Sandelemann von Conedenhofen, Ges bruber Sprofler von Smind, Stahl von Goppingen, Loffler von Malen, Gebriber Sauffer von Rordbeim, Birth von Butlingen. Frau Burget, Tuchfabritantin von Dintelebubl.

In Privathaufern. Madame Beinzelmann mit Fraulein Tochter und Dr. Deinzelmann, Studiofus von Mugeburg. Frau Pfarrer Ceiler von Dettingen.

					-		•					
•	Prei	se de	r vorz	űglich	ften t	arir	ten g	ebens	bed	ürfniffe		
	Br	•			th Qt.					, ,,,,		
Din Gren	ar mei	fed Mr	ah	mieat		1		Bi				
Ein Rreuger weißes Brod . wiegt 5 -							infaluf b	er Shent	pfenntg	ge m. bes Boti	lauffalage	
wei "		100000	el. i			Die Daas braunes Commerbier 6 ft						
gin "	gem	ildites.	Ripfbrod		5 2	Die 0	Dand w	alfad o		(nicht tari	rt) a f	
wet "		"	"		1 -	Dit	VI WHE IL				it) at	
in Pfunt	famai	rzes Ro	ggenbrol					810	e i f	q): ·		
m e h	1:	Meber	Bie	rling 16	ефеşti.	Das 1	pfund 9	Raftodfe	enflet	(d)	10 f	
ernmebl	11	1. fr. :	of. A. E	r. pf f	r. pf.	-		ubfleifd				
iner Mu			-1-14		1 3	1 -		albfleife				
donmel					0 3	l _				ammelflei	d 8 f	
1 . A b 1		0 00 1	1 1	0 0 4		1						
2000 ann	oh!	000		7 7	9 3	10.						
toggenm	chr -1	2 29	-15-10	11.91			greibant	alle Wat	nulen	um 1 fr. m	obifetier.	
		ъr	eife	n ray r	rari	rrer	Deg	enita	ınd	e.		
as Bfun	b robe	8 Unfd	litt		13 ft.	Canb	n bas	Daar .		8	bis 9 f	
	geapi	Tene Li	dter .									
	getui				23 fr.	Galt	bas Dfi					
					16 tr.					Ben		
		(dmal)		19 -								
										- fr. bis -		
		veinschn		· 18 —						- fr		
				· 15 —			١ —			6		
dafe, b					1 11.		_			fr 2		
nten				15 -	16 fr.	Wide	1	f	ı. —	fr	-ft. — t	
ennen .				. 15	48 fr.	Rlade	bas D	funb		15	bis 46 f	
hubner t	as De	aar		. 28 -	30 fr.	Ben	er Gen	tner		40	- 44 f	
ie Riaft	er Bu	chenbol	1 47 ff.	- fr. 1	Da	6 Tagw	rf ;			unter 3		
	93 ir	fenhol	45 ff.	_ fr. 8	loggen f	rob A f	30 fr.	De4 00	alter	Ralt	SA F	
	Gid	benbola	43 A	_ fr 3	infelfte	oh z f	- 50	40	0 00	dplatten	4 8 50 8	
	Car	ananhal	10 H	- 1	ahauffe	- O P		10	0 24	gelfteine	1 1 00 1	
orf, 100	o Ct	1.0	9 10 h.		Landand	rob 2 fl		- 10	0 216	Retiretme	1 11. 00 1	
_	_					_			nen (Betreibem	arttes.	
Betreib:	mori.	Reue	Ge:				1	1		1		
	ger		fammt:	Ber:	Reft.	Dodfter	Mitt	rt Rieb	rigfter	Wegen bi	e vorigen	
Gat=					orele.					Mittelpreife		
rungen.	otelt.	jugr.	(umme			3	reis bes 6	daffele.		geftiegen.	gefallen.	
	Shaff.	Edaff.	Egaf.	Cooff.	€daff.	1 1. 1		tt. R.	ı ft.	f. tr.	I fl. tr.	
Rern	21	273	291	272	22	18 2		50 17	11	- 11		
Balgen	- 1	22	22	20	2	17 6		48 16	6	- 14		
Roggen	21	152	173	123	50	16 5		24 16	1	- 54		
Berfte										54	1 - 1 -	
	2	12	14	11	3	12 5		9 11	80	- -	- 25	
Baber		182	182	103	79	6 31	6	6 5	34	- 1 -	- 11	
Summe	44	641	685	529	156							
	8	rud	tpre	ise a	usw	ártig	er C	ödyra	nn	en.		
		_		1		Mittle	er Drei	& bes 6	3ddaff	els		
6 d	ranne	:n = Dr	tc.	OD ale	1				-		6.1	
				2Baiz	en.	Rern.	300	ggen.	90	rfte.	haber.	
Muosbur	a. am	22. 11	ua.	20 8 9	4 fr.19	o fl. 59 l	r 148 A	A6 fr I	43 A.	ofr 1 2	ft. 11 fr.	
Augeburg, am 22. Mug. Donaumorth, am 20. Mug.							r. 19 ft.					
	rth .											
											f. 1 fr.	
Raufngen	, am	16. W	ıg.	18 fl. 2	o fr. 1	8 1. 38 1	r. 17 fl.	56 lt.	13 fl.	41 ft. 6	fl. 46 fr.	
Lauingen Memmir	, am	16. At	g. Aug.	18 fl. 2	o fr. 1	8 fl. 38 l 0 fl. 26 l	r. 17 fl.	56 ft. 37 ft.	13 fl.	41 ft. 6 30 ft. 7	fl. 46 fr. fl. 13 fr.	
Donauw Lauingen Memmir Núrnber	, am	16. At	g. Aug.	18 fl. 2	o fr. 1	8 1. 38 1	r. 17 fl.	56 ft. 37 ft.	13 fl.	41 ft. 6 30 ft. 7	fl. 46 fr. fl. 13 fr.	
Lauingen Memmir	, am	16. At	g. Aug.	18 fl. 2	o fr. 1	8 fl. 38 l 0 fl. 26 l	r. 17 fl.	56 ft. 37 ft.	13 fl.	41 ft. 6 30 ft. 7	fl. 46 fr.	

Drud und Berlag ber G. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen. Berantwortlider Derausgeber: G. D. Bed,

Nro. Stadt Mördlingen.

Dienstag den 2. September 1845.

. Amtliche Befanntmachungen.

(Die ordentlichen Erfabmahlen fur Gemeindeftellen in ber Gtadt

Dorblingen betreffenb.)

Der burch die Abnigliche Regierunge : Musichreibung vom 2. Juli b. 3. er: machtigte t. Wahltommiffar eröffnet hiemit ben mablitimmenberechtigten Gliebern ber biefigen Stadtgemeinde Folgenbes jur Renutnifnahme und Darnachachtung:

I. Durch bie beurigen ordentlichen Erfagmablen find gu mablen an Die Stelle ber vier burgerlichen Dagiftraterathe, welche nach gurudgelegter fechbiabriger Dienftzeit die Reihe jum Mustritte gefetlich trifft, als:

1) Fridbinger, Friedrich Ernft, Apotheter, 2) Benichlag, Joachim, Raufmann,

3) Schniglein, Muguft, Raufmann,

4) Denning, Friedrich, Lebtuchner, Erfagmann wegen des gefege lich ausgetretenen Magiftraterathe Georg Beller

vier neue bargerliche Dagiftraterathe und drei Erfagmanner.

II. Au die Etelle bes im Jahre 1836 gemablten und nunmehr ges feslich austretenben erften Drittheiles ber Gemeinbebevollmache tigten, und gipar-

1) Daller, Rarl, Bierbrauer,

2) Benichlag. Georg Friedrich, Lodweber,

3) Baber, Ditolaus, Geifenfieber, 4) henning, Berdinand, Glafer,

5) Beilbad, Philipp, Gaftwirth,

6) Gofdenhofer, Bilbelm, Biegelftabelbefiger,

7) Rur ben in den Dagiftrat getretenen Chriftian Gran, Lobweber,

8) Gening, Chriftoph, Goldarbeiter, acht neue Gemeindebevollmachtigte und acht Erfagmanner.

III. Alle Diefe austretenden vier Magiftraterathe und fieben Bemeindebevollmachtigten find aber bei ber gegenwartigen Babl wieder mablfabig gu burgerlichen Magiftraterathen und Gemeindes Bevellmådtigten.

IV. Um nun diefe Bahlen nach ber gefetlichen Grundlage bornehmen ju tonnen, baben die Stimmberechtigten nachften Dienftag ben 2. und Mittmod ben 3. Geptember auf bem Rathbaufe fomobl die Urmabiliffen iber fammtliche Stimmberechtigte, ale auch die befondere Babilifte uber Die an burgerlichen Dagiftraterathen und Gemeindebevollmachtigten mablbaren Gemeinbeglieder in Gegemvart einer Rommiffion von Morgens & bis 12 Uhr und Rachmittage von 2 bis 6 Uhr einzusehen und ihre allenfallfigen Erinnerungen langftene bie Cametag ben 6. Geptember, Morgens 9 Uhr, beim f. Stadtfommiffariat bei Bermeibung bes Mubichluffes gu überreichen.

V. Da nun aus diefer Urwahl und befondern Lifte bervorgebt, baß 55 Babls manner gemablt merben muffen, fo wird bie Babl nach Art. 39 ber Ges

meinbe . Bablorbnung bergeftalt feftgefest, baß

A. Dienftag ben 9. Ceptember, Bormittage halb 8 Uhr bie 12 Ubr, vom Stadtviertel Lit. A bie Sausbefiger von Dro. 1 bis 140 einichiuffig 6 Bablmanner; Radmittage aber von 2 bie 6 Uhr bie Daubbeliger von Rro. 141 bie 289 7 Bablmanner zu mablen haben, baß

B. Mittwoch ben 10. September, Bormittags balb 8 Ubr bis 12 Ubr die Sausbefiger vom Ctabtviertel B von Dro. 1 bis 125 einschluffig 6 Bahlmanner; Rachmittage von 2 Uhr an

bon 126 bie 260 7 2Bablmanner mablen miffen;

C. Donnerftag ben 11. Geptember, Bormittags balb 8 Hbr bis 12 Ubr vom Stabiviertel C Die Sausbefiger von Dro. 1 bis 129 einschliffig 6 Babimanner; Radmittage von 2 Ubr von Dr. 130 bie 275 7 Bablmanner zu mablen baben;

D. Freitag ben 12. September, Bormittage halb 8 bis 12 Ubr vom Stadtviertel D bie Sausbefiger von Dro. 1 bis 164 eine foliffig 8 2Bablmanner und Radmittage von 2 Ubr wieber 8 Bahlmanner bon Dro. 165 bie 336 gu mablen haben.

VI. Jebes ftimmberechtigte Gemeindeglied erscheint bor bem Bablausschuß

perfonlich und einzeln, und giebt feine Stimmen munblich ju Protofoll, indem er aus ber eingesehenen Lifte fo viel mablbare Gemeinbeglieder aus feiner Abtheilung beneunt, ale auf biefelbe nach obigem Mufage Bahlmanner treffen.

VII. Jebes Gemeindeglied ift nach Arritel Der Gemeinde , Bablordnung bes rechtigt, ber Berloofung ber besondern Bahlverzeichuiffe VII und VIII bei bem Schluffe ber Abtheilungs : Bahl um 12 Uhr Bor : und um 6 Uhr Nachmittags . beigumobnen, und mirb biemit biegu ausbrudlich aufgeforbert und

über diefe Befugniffe belehrt.

VIII. Der Zag ber Babl ber Gemeinbebevollmachtigten burch bie 55 Bablmanner, und ber Zag zur Babl ber burgerlichen Magie Graterathe mit ber gefestiden Ungabt ber Erfasmanner mirb iebem Gemeindebevollmachtigten fcriftlich, ben abrigen Gemeindes gliebern aber burch bas Bochenblatt und burch bffentlichen Un:

idlag befannt gemacht.

Der f. Landrichter, Ctabt= und Bahltommiffar giebt fich in vollem Bertrauen auf ben erprobten Burgerfinn ber Stadtgemeinbe ber vollen Ermartung bin, baf alle mabifitmmberechtigten Gemeindeglieber gur feftgefetten Stunde gum Ubftimmen guverlaffig erfcbeinen, und bas Bertrauen ihrer Mitburger ehrend, und ben 3med ber Babl und die Bichtigfeit ber Folgen ihrer Abstimmungen im Muge behaltenb, bierburch ihre forberliche Theilnahme an Diefer fur bas Gemeindes mefen fo wichtigen Sandlung bemahren, und burch Bergegerung ober gar Dichts ericbeinen bie nach Urt. 48 treffenbe Roften nicht auf fich laben merben.

Mbrblingen ben 29. Muguft 1845.

Der f. Landrichter, Stadt: und Bablfommiffar Lic. Dblal.

> Chegt, Stadtidreiber. als Aftuar.

Der am 22. b. DR, abgehaltene zweite Schaafmarkt lieferte fur bas haubelnbe Dublitum abermals ein febr giuftiges Resultat.

Es wurden nehmlich

4733 Stild Schaafe gugetrieben, bievon 2573 Stud vertauft und im Bangen

23,148 fl. 30 fr.

umgefett. Der Bertaufspreis per Stud ftellt fich burchichnittlich auf 8 fl. 45 tr.

Der britte heurige Schaafmartt findet am

Statt; Bertaufer wie Raufer werben gu einem recht gablreichen Besuche einges laben.

Morblingen ben 31. Muguft 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Rechterath.

Shegt, Stabtfdreiber.

(Die Felberbestellung far bas Erntejahr 1846 betreffend.) Bufolge Requisition ber Ronigl. Baper, Gifenbahubau : Section babier vom

Anfolge Requittion oer Nonigl. Baber. Erienbahnban: Section babter bom 29, b. M. wird jur bffentlichen Renutulf gefracht, baß in die Geinafflicke, fo weit solche jum Eisenbahnbane erforderlich sind, fur bas Erntejahr 1846 kein Saame eingelegt werden darf und die entgegenhandelnden Grundbesiger keinerlei Entichabigung zu gewärtigen haben.

Mbrblingen ben 31. Muguft 1845 ..

Stabtmagistrat.

Dittmax, Redterath .-

Shegt, Stadtfdreiber.

Auf Infang ber Ronigl. Baperifchen Gifenbahbau Section babier werben bie treffenben Grundeigentoumer vor Beschädigung ber Grenggrabchen und ber Phablabitedungen wiederholt gewarnt und zur Borbeugung unangenehmer Strafverstäunungen aufgeforbert, ibr Gefinde gereignet zu verständigen. 3hbolingen ben 31. Mangilt 1845.

Stabtmagiftrat.

Dittmar, Rechterath.

Shegt, Stadtforelber.

(Die Keier des landwirtsschaftlichen Areisefeftes betreffend.) Am Sonntage ben 7. September ds. Je., wird in Augeburg das Rreise Landwirthschaftde Feft gefeiert und die Bertheilung der Preifie fur ausgezeichnete Berdienste um die Landwirthschaft im Regierungsbezirke Schwaben und Neuburg nach dem Programme vorgenommen.

Die Mitglieder Des landwirthichaftlichen Bereins, fo wie überhaupt alle Rreunde ber Landwirthichaft werden hiemit gufolge boben Prafibialerlaffes gur

regen Theilnahme eingeladen. Mbrblingen ben 31. August 1345.

Stadtmagiftrat.

Ditmar, Redterath.

Schegt, Stabtidreiber.

Rach einer Anzeige ber Roniglichen Gifenbahnbau Section Rordlingen find `fer beile Grang- und Profilpfahle muthwilliger Beife auf ber Gifenbahn Direttionse Linie entfernt worben.

Nach bem Steuergefete vom Jahr 1828 find bie Gemeinden und bie betrefefenben Eigenthumer fur einen folden Frebel junachft berantwortlich, und werden baber blefelben bringend aufgeforbert, Diefe Grang- und Profitpfable zu überwachen und iben wahrgenommenen Ercef auf ber Stelle zur Untersuchung und Beftrafung angugiegen.

Die f. Gendarmerie murde inebefondere aufgefordert, Die Gifenbahnbaulinie

ju berudfichtigen und jeben Befund anguzeigen.

Nachdem feiner im nachften Fruhjahre ber Eifenbahnbau beginnt und bie Erpropriation ber abzurtetenden Grunde und Sidden ohnehin gegenwartig in voller Behandlung vorliegt, so verfleht es fich von felbit, baf die abzurrtenden Grunde aller Unt von nun an von den bisherigen Sigenthumern nicht mehr bebaut werden durfen, indem von Seite der Eisenbahnbau- Rommission nicht die mindeste Bergutung bafür geleistet wurde.

Actum ben 30. Muguft 1845.

Ronigliches Landgericht Mordlingen.

Rummer.

In bem Debitwefen bes Baders Leonhard Beidner von bier wird ber bemfelben gebrige % Morgen Ader im Prubl, holbeimer Alur, erbrechtsweife, grundbar jum garfiliden haufe von Ballerftein, tarirt auf 275 fl. und mit 300 fl. Opportiefeniculben belaftet,

Montage ben 15. f. DR., Bormittage 9 Uhr,

im Birthebaufe gu Solheim im bffentlichen Aufftriche veraußert.

Der Bufchlag erfolgt nach f. 64 des Dopothelengefetes und unter Borbehalt der Bestimmungen der §§ 97 — 101 Des Prozeftgefetes von 1837.

Raufeliebhaber werden eingelaben. Den 30. Muguft 1845.

Ronigliches Landgericht Mordlingen.

D. i. von Peter.

Benfolag.

Bei bem unterfertigten Rentamte werden unter Borbehalt ber Abnigl. Regierunge. Genehmigung am tommenben Sametag ben 6. b. Mtb., Rachmittag von 2 bis 4 Ubr.

100 Schaff Roggen

aus der vorjahrigen Ernte dem bffentlichen meiftbietenden Bertaufe ausgefest, wo= 3u man Raufoliebhaber einladet.

Signirt am 1. Ceptember 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen.

Meresheim. (Schulbenliquidation.) In nachbenannten Gantsaden wird bedubenliquidation mit ben gestellich bamit verbundenen weiteren Berhandlungen an unten festgesetzt zeit und an don angegedenen Orten vorgenommen, wogu die Glawliger und Absonderungsberechtigten hiemit vorgeladen werden, um entweder personlich ober durch dinkaglich Berdmächtigte zu erscheinen, ober auch wenn vorausssichtlich sein Anstand obwaltet, fatt des Erscheinens, vor oder am Tage der Liquidations Tagsfahrt ihre Forberungen durch schrischen Reges, in dem einen wie in dem andern Fall, unter Wosegung der Beweismittel für ihre

Forberung felbit fomobl, ale fur beren etmaige Borgugerechte angumelben. Die nicht liquidirten Glaubiger merben, fo weit ihre Unfpruche nicht aus ben Gerichteacten erfichtlich find, am Schluffe ber Berhandlung burch Befcheib von ber Daffe ausgeschloffen, von ben nicht ericheinenben Glaubigern aber wird angenommen werben, baß fie binfichtlich eines etwaigen Bergleichs, ber Genehmigung bes Bers taufe ber Daffegegenftanbe und ber Beftatigung bes Guterpflegere ber Ertlarung ber Debrheit ihrer Rlaffe beitreten:

1) In ber Gantfache bes Gottlieb Rlunginger, Birth ju Jalingen, Dienstag ben 9. Ceptember, Morgens 9 Uhr, gu Iglingen.

2) In ber Gantfache bes Rafpar Roblers, Dullers au Aufbaufen,

Donnerftag ben 11. Ceptember, Morgens 9 Uhr, ju Mufbaufen.

3) In ber Gantfache ber Jofeph Grog'iden Rinder von Balbern, Montag ben 15. September, Morgens 9 Uhr, ju Balbern. Reresbeim ben 16. Muguft 1845.

Ronial, Burtembergifches Oberamtsgericht.

Der Dberamte : Richter: Ditertag.

Pripat: Mngeigen.

(Dantfagung.) Rur bie an unferm Sochzeittage erhaltenen Gefchente ftatten wir unfern Bermanbten und Freunden ben verbindlichften Dant ab, mit ber Buficherung, in abnlichen gallen ein Gleiches gn beobachten.

Georg Rafpar Dopf und

Ratharine Balburga Sopf, geb. Trobner. Bugleich recommanbire ich mich einem geehrten Dublifum ale neuangebenber Arquentleibermacher beftene. Ich wohne in ber bintern Gerbergaffe.

Allgemeine Renten : Anstalt in Stuttagrt.

Da wir bas unterm 23. Februar 1843 gegen uns erlaffene ftabtgerichtliche Ertenntniß in ber Cache bes Pharmaceuten Riberer (refp. Progefiverein) verbffents licht baben, fo balten wir uns im Intereffe Diefer Anftalt nun auch fur verpflichtet, biemit befannt ju machen, bag burch Urtheil bes R. Gerichtebofe fur ben Redars 28. Mars

11. Muguft b. 3. bas Ertenntniß erfter Inftang abgeandert und freis bom unfer Begner mit feiner Rlage abgewiefen murbe.

Den 28. Muguft 1845.

Direttion ber allgemeinen Renten: Unftalt. Der Mgent fur Dorblingen und Umgegenb Carl Dullich in Mbrblingen.

(Untanbigung.) Der Unrerzeichnete ift gefonnen, babier fein grofartig eingerichtetes Metamorphofen : Theater aufauftellen. Dasfelbe wirb bins fichtlich feiner Elegang nichts gu munichen ubrig laffen. Das ichnelle und pracife Gelingen ber Detamorphofen und ausgezeichnete Decorationen, glangenbe Barberobe ic. werben bagu beitragen, ben Bufchauern einige vergnugte Stunden ju bereiten. Schliftlich wird bemertt, baf diefe Borftellungen nicht die eines ges wohnlichen Marionetten. Theaters find, fondern fie wurden überall von Jedermann mit bem größten Beifall aufgenommen.

Das Rabere ber Unichlaggertel.

Lurg, senior.

3m Berlage von C. Frandel in Dibenburg in holftein ift ericienen und in Abrolingen in ber C. D. Bedichen Buchhandlung zu haben:

Martens, 3. D., landwirthichaftliche Miscellen, Schledwig-bolfteinifche Rindviebzucht und Mildwirthichaft betreffend. Mit Unmertungen

erfahrner Landwirthe. 8. 1844. broch. 1 fl. 48 fr.

(Diefe Miscellen find als eine Fortfebung des von demfelben Berfaffer 1830 bei A. Ruder in Berlin erichieuenen, berudmten, jett ganglich vergriffenen Bertes: "Nindviedzucht. Meiereiwirthichaft und bamit verbundenen Schweinezucht auf den abeligen Bofen ber Berzogen fammer Schledwig und hollieln." zu berrachten und beffen biefelben, in Berbindung mit einem von dem Berf. aus letterem Berte beforgten vorerteffichen Ausgage, dies größere Bert des Verfaffers, den wechem in den nachten Jahren teine neue Auflage erscheinen wird, vollständig.

Franctel, C. G. S., ber wohlmeinenbe Rathgeber, ein Rothe und Sulfsbildlein fur ben Burger und Landmann, enthaltend eine Auswahl ber vorziglicichten, burchaus beruchtt gefundenen, Mirtel und Anthichafte aus bem Gebiete ber Saus- und Landwirthichaft, Arzuei und Thierheillunde und mehreren andern Sachern. 2 Theile. 8. 1839. Bierre Auflage. broch. à 36 ft.

(Bon biefem anertannt praftifchen Berte murben in ben erften 3 Muffagen

feit 1832 über 20 000 Eremplare verfauft.)

Blindt, 3., beffen mehrftimmige Coullieder, 3 hefte, mit Biffernoten, Stereotopbrud. 8. broch. a 6 fr.

Deffen Boltelieder mit Biffernoten. 16 Deft 8. broch. 4 fr.

Deffen mehrftimmige Choralmelodien, mit Biffernoten. 8. broch. 6 fr.

Monnenkamp, B. 2., Paffor ju Cofel, einige Blatter fur bie wechfels feltige Schuleinrichtung. Fortiegung ber Refferinen und Aphorismen über bas Befein, bie Borgige, bie Bervollfommung und ben Fortgang ber wechfels feitigen Ochuleinrichtung. 8. broch. 1841. 18 fr.

Genealogische Anzeigen.

Getraute:

25. Aug. B. Ichann Georg Safelen, Schuhmachermeister, mit Chriftiane Schweuninger.

cod. - C. Georg Rafpar hopf, Rleibermachermeister, mit Ratharine Balburga Drohner.

Geborene:

9. Aug. B. Marie Sophie Friederite Wilhelmine Karoline, Tochter Des fiabtifchen Revierforfere Sigmund Friedrich Eberhard Wilhelm Freiherrn von Löfeflobig-Colberg.

13. Mug. B. Emilie Raroline Bilhelmine, Tochterlein bes Philipp Friedrich Beilbach, Kaufmanne und Muterialiften.

21. - B. Philipp Auguft, Sohnlein bee Job, Ragelin, Benbeumachermeisters. 25. - A. Marie Louife, Tochterlein bee Emanuel Ludwig Betich, Teppiche

webermeiftere.

27. Mug. C. Marie Mathilbe, Tochterlein bes Johann Ernft Luther, Lobwebers

meisters.
28. — Rr. 33 Sophie Auguste, Tochterlein bes Johann Raspar Subel, Bauers au Dertheim.

Gestorbene: Allter.

28. - B. Balthae Deinrich, 3willings Chhulein bee Joh. Bilbelm Rraft, Schreinermeiftere, am Stidfluß . . . 1/2 Monat.

Fremden : Muzeige.

In der Krone. Die Herren: Seine Ercellen gr. von Goes, f. würtemb. Staard Sefreid mit Fraulein Tochter von Stuttgart, von Siebein, f. Centrals Bellrath mit Familie von Minchen, Gramm. f. Kreid Seradyreichrerath mit Ers mablin und Frl. Schweiter von Minchen, Schie, Musiker mit Frau und 25 Jog- lingen v. Renburg, Urban, Papierfabrifant von Maubernen, Dfrander und Müller, Landwirthe von Wahlberg, Rothmund, Studbeige von Minchen. Die Hrn. Kaufe leute: Depbrich von Hamburg, bestehtlich von Benen, Puchner-von Kisingen, Wenz von Reutlingen, Schrenker von Dietfurt, Bed v. Frankfurt, Knorr und Braun von Niruberg, Rohn von Marftbreit, Bridtner von Mainflockbeim, Sider und Senetti von Ungsburg, Keller von Schwarzenbach, Riegle von Afolitern, Weier von Seegalt, Bauer v. Frankfurt, Hofmann v. Augeburg, Breidt von Pforzheim, Walter von Schweizenbach, Reugte von Pforzheim, Walter von Schweizenbach, Riegle von Afolitern, Weier von Seegalt, Bauer v. Frankfurt, Hofmann v. Augeburg, Breidt von Pforzheim, Walter von Schweizenbach

Im Reb. Die Berren Raufleute: Edert von Regendburg, Doignon von Manchen, Soppel von Narnberg, Sattes von Mainftedheim, Frobenius von

Rigingen, Wichmann von Bamberg, Frech von Marnberg.

In der Sonne. Die herren: von Morell, Ritierguebefilger von Karrensbach, Seity, Polytechniker von Rainden, Biberger, Bafgeber von Rein, Riger, Peirichenfabrikant von Angeburg, Bader, Schumacher von Elwangen, Renner, Schubmacher von Manchen, Trier, Kaufmann von Frankfurt, Vohrmann, Rothe gerber von Onnauwörth, Demmert, Stiden von Migsburg, Willer, Stablin, Rayer, Schlier, Prunko und Hillmacher, Studentvon von Augeburg, Erich, hauptmann mit Gemablin von Berlin, Kappel, Polytechniker von Augeburg, Erich, Auptmann mit Gemablin von Berlin, Kappel, Polytechniker v. Fenderwangen, Walter, Goldarbeiter v. Redlingshaufen, Jaufler, Goldarbeiter v. Prophykim, Prechinger, Kaufmann von Mochaforth, Reiche, Megger von Ballerstein, Spreuth, Student von Wänchen, Bofch, Huffarbeim, Spreuth, Student von Wänchen, Bofch, Huffarfikant von Ugeburg, Ishler, Gultgeber von Großaltdorf, Kliffer, Senbent von Frankfurt.

Im weißen Roft. Die herren: heinle, huttelmeier, Schabel, Sprbfler und Robler, Aunstmiller von Goppingen, Erahl und Regler von Gmund, Ereiner, handelsmann von Imphofen, Rofenthal von Urghofen, Wolf von Augeburg, Weller mit Frau und zwei Kindern von Mudmen, Arent von Meibingen.

3m Baren. Die herren: Bleifdner, Gymnafiaft von Dintelebubl, Langenmeier,

Bierbrauer von Mugeburg.

In Privathaufern. Frau Beiß, Inchmacheregattin mit Tochter bon

Preife ber porgualichften tatirten Lebensbedurfniffe. Brobs Biers Gin Kreuget weißes Brob . (mit Ginfoine ber Coentofennige u. bes Polglauffdlags.) 3mei .. q Die Dags braunes Commerbier . . 6 fr. Gin ... gemifchtes Ripfbrob .. 5 4 Die Dags weißes Bier (nicht tarirt) 3 fr. Smet " 9 10 1 Gin Pfund fdmarges Moggenbrob toftet 11 fr. Rleifd: De e b 1: | Deten | Wierling | Gedesti. Das Pfund Maftodienfielico 40 fr. f. | fr. |pf. fl. |fr. |pf | fr. | pf. Stubffeifc 8 tr. feiner Musjug 3 21 - - 51 1 12 4 Salbfleifc Schonmebi . | 3 | 5 |-- 46 1 11 1 Soaf: unb Sammelfleifc 8 fr. 92achmebl . . 2 49 -- 42 1 10 2 Someinfielfd 10 tr. Moggenmebl . 2 38 - - 40 1 10 2 In ber Breibant alle Gattungen um 1 fr. mobifeiler. Dreife nicht tarirter Begenftande. Das Mfund robes Unfdlitt 13 fr. Lauben bas Paar 8 bis 9 ft. gegoffene Lichter 25 fr. Gier & Stud getunfte - 23 fr. Gals bad Pfunb 44 fr. Ceife - - 16 fr. Erbbirn, ber Biertel = Deben . . 8 - 9 fr. Rinbidmals · · · 20 - 21 fr. Erbfen ber Deben -ft. - fr. bie -ft. - fr. -ft. - fr. --ft. - fr. Someinfomals . . 19 - 20 fr. Linfen -Butter 17 - 18 fr. 6 ft. - fr. Sirfen -Banfe, bas Ctud 1 fl. 6 fr. Lein -fl. - fr. - 2 fl. 50 fr. 18 - 19 fr. Biden -Enten -- ft. - tr. -- ft. - fr. 17 - 18 ft. Seunen -Flache bas Pfund 16 bis 18 fr. Bubner bas Baar 28 - 30 fr. beu ber Centner 36 - 40 fr. Die Riafter Budentolg 17 fl. - ft. Das Tagmert | Gebraunter Beng. - Birfenbolg 15 fl. - fr. Moggenftrob 4 fl. 30 ft. Das Malter Raft. . . . 54 ft. Cidenbols 13 fl. - fr. Dinfelftrob 3 fl. - fr. | - 100 Dadplatten 1 fl. 30 fr. Cannenbols 13 ft. - fr. Saberfirob - ft. - fr. - 100 Blegeifteine 1 ft. 30 fr. - ft. - fr. Gerftenftrob 2 fl. 42 fr. Porf. 1000 Stud Unzeige bes am 30. Muguft 1845 ju Dorblingen abgehaltenen Betreibemarttes. Betreib: Boris Reue Ge: Gegen bie vorigen Dittelpreife Ber: Dodfter. Mittler Riebrigfter Deit. Bus fammt State ger tanft tungen. Dieft. fubr. fumme Preis bes Etaffels. geftiegen. I gefallen. Edaff. | Edaff. | Shaff. €daff. fr. I ft. tr. ft. Rern 22 162 184 181 3 20 8 19 25 18 27 34 1 Balgen 2 69 71 71 18 34 17 53 17 1 5 50 oo 149 112 37 17 16 34 16 3 10 Roggen 1 Gerite 3 43 46 46 15 8 13 57 _ 14 6 13 haber 79 58 137 123 11 6 48 15 5 q Summel 156 1 431 587 533 54 Bruchtpreife auswartiger Schrannen. Mittierer Dreis bes Coaffels Schrannen . Drie. Waigen. Rern. Roggen. Gerfte. Saber. Augeburg, am 29. Mug. 18 ft. 47 fr. 19 ft. 7 fr. 17 ft. 13 fr. 12 ft. 44 fr. 1 Donaumerth, am 27. Ung. 20 fl. 20 fr. 19 fl. 33 fr. 18 fl. 58 fr. 11 fl. 25 fr. 6 ft. 12 fr. Lauingen, am 23. Mug. 19 fl. 13 fr. 18 fl. 57 fr. 17 fl. 44 fr. 12 fl. 53 fr. 7 fl. 2 fr. Demmingen, am 26. Mug. - ft. - fr. 19 ft. 55 fr. 18 ft. 17 fr. 14 ft. 52 fr.

Drad und Berlag ber G. D. Bed'iden Budbanblung in Rordlingen. Berantwortlicher Beransgeber: E. D. Bed.

Durnberg, am 2. Mug.

Dit zwei Bellagen, wevon eine Ilterarifden Inhalts ift.

14 fl. 15 fr. | - fl. - fr. 12 fl. 8 fr. | - fl. - fr. | 5 fl. 35 fr.

7 ft. 36 ft.

Etabt Mördlingen.

Dienstag den 9. September 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Der am 22. b. Dr. abgehaltene zweite Schaafmartt lieferte fur bas banbelnbe Dublitum abermale ein febr gunftiges Refultat.

Es murben nehmlich

4733 Grid Schaafe jugetrieben, biebon 2573 Stud verfauft und im Gangen

23,148 fl. 30 fr.

umaefest. Der Bertaufepreis per Stud fiellt fich burchichnittlich auf 8 fl. 45 tr. beraus.

Der britte benrige Chaafinarte finbet am

18ten Geptember

Statt; Bertaufer wie Raufer werden gu einem recht gablreichen Befuche einges laben.

Dordlingen ben 31. Muguft 1845.

Stabtmagiftrat.

V. n. Dittmar, Rechterath.

Shegt, Ctabtfdreiber.

(Die Felberbestellung fur bas Erntejahr 1846 betreffend.) . Bufolge Requisition ber Rontgl. Baper. Gifenbabnban Gertion babier pom 29. b. DR. wird jur bffentlichen Renntnif gebracht, bag in bie Grundftade, fo weit folche jum Gifenbahnbane erforberlich fint, fur bas Erntejahr 1846 fein Saame eingelegt werden barf und Die entgegenhandelnden Grundbefiber teinerlei Entichabigung ju gemartigen haben.

Rordlingen ben 31. Muguft 1845.

Stadt magift

v. n. Dittmar, Redterath.

Shegt, Stabtfdreiber.

Auf Inftang der Ronigl. Bayerifchen Gifenbahnbau - Section babier merben Die treffenden Grundeigenthumer por Beicabigung ber Grenggrabchen und ber Pfablabftedungen wiederholt gewarnt und jur Borbeugung unangenehmer Straf: verfügungen aufgefordert, ihr Befinde geeignet gu perftandigen. Mordlingen ben 31. Muguft 1845.

· Stabtmagistrat.

Dittmar, Rechterath.

Shegt, Stabtidreiber.

ber Ratharine Deumeper, Tagibhnere : Bittme, 66 Jahre alt, 6 fr.

ber Chriftine Ctumpflen, ledig, 38 3. a., 9 fr.

Metgere : Tochter, 6 fr. bem Daniel Ibra, Lodweber, 66 3. a., 12 fr.

bewilligt :

1) an neuen mochentlichen Ulmofen:

fuchungebeborbe abgegeben.

e intelletein b 5

Mordlingen ben 7. September 1845.

Stadtmagift

Dittmar, Redteratb.

Cheat, Stabtidrelber.

In ber am 2. b. Dte. abgehaltenen Gigung murben folgenbe Unterftugungen

bem Michael Friedrich, unebelichem Anaben ber Eva Barbara Riflas,

bem Rarl Bilfenbed, Bieglerlehrling, 15 3. a., Cohn bes Webergefellen Mlerander Siffenbed, auf 2 Bochen, a 24 fr. 2) an Bulagen: ber Roline Meyer, Flodenspinnere: Wittwe, 61 3. a., gu 6 fr. noch 3 fr. ber Unna Dorothea Erdlen, Lodweberd: Cheweib, 70 3. a., gu 20 fr. noch 4 fr. bem Joh. Georg Bradenhofer, Lodweber, 75 3. a., ju 24 fr. noch 3 fr. ber Belene Monninger, Maurergefellen=Wittme, 38 3. a., ju 12 fr. noch 6 fr. 3) an Schulgelb: Goldes wird auf bie Armentaffe ibernommen fur Rarl Reil, Anabe bee Buttnere Philipp Reil, Georg Wilhelm Burfhardt, Cobn bes Bebers Daniel Burfharbt. Mbrblingen ben 7. September 1845. Der Armenpflegfchafterath. Dittmar, Rechterath. Sheat, Stadtidreiber. (Die im Monate Muguft 1845 untersuchten und abgeurtheilten Polizeis Uebertretungen betreffenb.) Bom Magiftrat ber Ronigl. Baper. Stadt Mordlingen. als Volizei : Senat. find im verfloffenen Monate Muguft in Untersuchung gezogen und beftraft worben: 1) 11 Individuen megen Uebertretung ber Polizeiftunde; Marft: Drbnung: 3) Corannen: Bettelne : 5) 2 nachtlichen Exceffes; 2 Bewerbe beeintrachtigung ; 7) 2 Diebftable: 8) wortlicher und thatlicher Beleidigung; 9) 1 . Individuum Thierqualerei: 10) Relofrevele: 11) verbotewibrigen Tabadrauchens; unerlaubten Dienftaustritte: 12) Conntagsentheiligung. Summa 48. 3mei Ungeigen wegen Diebftable murben an Die fompetente Rriminal : Unter: (Den Daufefraß betreffenb.)

3ur Wertilgung ber fich gegenwartig in einer ungawbhilichen Menge prigenden geldmäuse erschrint es bringend notbig, daß ein kraftiges außeitiges Julaumenwirten mit: allem Eruft: veranlaßt werbe. Man ifordert baber die sammtlichen Gutebefiger auf, die 3u Gebote ftehenden bekannten Mittel, wie Fallenlegen, Topfeingraden, Ertraften der Wahle tr. ifort in Anwendung au bringer und namentlich während bes Ackerne Lente aufzustellen, welche die durch das Pfligen berausgeriffenen Malle tobten.

Mordlingen ben 8. Ceptember 1845.

Stadtmagiftrat.

Dittmar, Dechterath.

Shegt, Stabtidreiber.

Die der BBgifenhausstiftung babier geborigen 2 Morgen Meder, ale:

1/2 Morgen Uder im Popfinger Belo,

"im Mittelfeld im heutbal, fammt Schichwell bafelbit auf Deininger Steig, bann im Bergfeld aufm hertheimer Weg,

2 Morgen Meder

werden Mittwoch ben 10. b. Dte., Bormittage 10 Uhr, auf 9 Jahre und gwar bie 1854 in Pacht bingegeben.

Pachtliebhaber werben eingelaben, fich ju ber bestimmten Beit in bem Stifs tungeburcan einzufinden, allwo ihnen die Pachtebingungen bekannt gemacht werben. Berblingen ben 8. September 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar. Rechterath.

Shegt, Stadtfdreiber.

Bei bem unterfertigten Schiglichen Rentamte werben unter Borbehalt ber Riniglichen Regierunge's Genehmigung am fommenben Cametag ben 13. b. Mte., Rachmittag von 2 bie 4 Uhr,

100 Schaff Roggen

dem bffentlichen meiftbierenden Bertaufe anegefegt, wogu man Raufeliebhaber einladet.

Signirt am 7. Ceptember 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen.

Ebiftallabung.

Barbare gend, nunmehr verebelichte Wirth von Balbingen bat fich freis willig bem Coucureverfahren unterworfen.

Bur galtigen Bereinigung biefer Gantiade eventuell gur Anmelbung ber Forberungen und beren gehörigen Nadweifung, jur Borbringung ber Einreben gegen bie liquibirten Korberungen, wird eine Zaabfabrt auf

Mittwoch ben 1. Dfrober 1845, Bormittags 9 Uhr,

in dieffeitiger Umtokanglei fefigefeht, und fammtliche bem Gerichte bekannte, wie unbekannte Glaubiger ber Fend biegu unter bem Rechtsnachtbeile vorgeladen, baß Das Nichterscheinen an biefer Tagefahrt den Aussichluß ber gangen Forderung von gegenwartiger Gantmaffe jur Bolge habe. Rach bem Gantinventare vom 8. Juli b. J. besteht bas Afrivermbgen in e. 450 fl., während bie bieber befannten Passiven fich auf 609 fl. belaufen. Ballerftein ben 2. September 1845.

Fürftlich Dettingen Ballersteinisches herrschaftsgericht.

Usmemmingen. (Glaubiger Aufruf.) Das Abniglide Dberamtegericht Beilegung bes Schulemefend bet biefigen Schulde ber außergerichtlichen Beilegung bes Schulbemvefend beb biefigen Schulebered Alois Lorer beaufregt. Bu biefem Brede werben um fammtliche Glaubiger beffelben aufgeforbert, ihre Korberungen mehl Borzingbrechte binnen

von beute au, unfehlbar vollftanbig bei ber unterzeichneten Stelle anzumelben, um bas Deitere in ber Cache vorkebren au tonnen.

Den 25. Muguft 1845.

R. Gerichts Notariat Neresheim.

Ugmemmingen. (Liegenichafte Bertauf) Um tommenben Freitag ben 12. Geprember b. J., Mittage 11 Uhr, tommt aus ber Gantmaffe bee Andreas Schneele, Webere babier, beffen Liegenichaft, befteben bie

einem zweiftbaigen Bobnhaufe mit Ctallung unter einem Plattenbache,

einem Burggartlein babei,

1/2 Morgen Gemeinde : Aders im himmelreich und

einer Gemeinbegerechtigkeit, zusammen fur 500 fl. angeschlagen, jum ersteumale auf bem biefigen Nathbaufe in bffentlichen Auffreich, wozu bie Raufeliebhaber eingeladen werden. Auswärtige haben fich mit obrigkeitlichen Bersmbgendzugniffen zu verseben.

Den 16. Muguft 1845.

Der Gemeinderath vidt. bas R. Gerichts Motariat

Privat: Anzeigen.

(Dantfagung.) Go fcmerglich auch ber Befuft ift burch bas fo fcnelle Dabinicheiben unferes geliebten Gatten und Baters, Des Stiftungebieners Da atthaus & arb fer,

fo wohl that unfern Bergen bie demfelben erwiesene leigte Shre bei Begleitung feiner Leiche jum Grabe. Dant fagen wir Allen, besonders bem Beteranenverein, und wulfchen, bag sie Gott Alle vor so schmerzlicher Trenung noch recht lange bewahren mbchte.

Die hinterbliebenen.

Rachdem der Pacht von der von Belben'ichen Brauerei und Schent in Renerblingen erledigt ift, so wird berfelbe auf ein Reues mit ober ohne Brauerei nebit 11 Tagwert 33 Dezimalen Aecker und 5 Tagwert 14 Dezimalen Biefen in Pacht gezeben, webhalb bie herren Liebhaber eingelaben werben, ihre Antrage bel Oberschreiber Klein in Abrolingen bekannt zu geben.

Bur Nadricht an Die hodm. herren Pfarrer. Die verschiebenen Formulare Urmen-Labellen find in ungerer Steindruckerei erschienen und fonnen fortwahrend bezogen werden.

E. D. Bed'iche Buchbanblung in Morblingen.

Allgemeine Menten : Anstalt in Stuttgart.

Da wir bas unterm 23. gebruar 1843 gegen uns erlaffene ftabtgerichtliche Erfenntniß in ber Sache bed Pharmaceuten Flot ere (reip. Prozesberein) veröffente licht baben, fo balten wir uns im Intereffe biefer Anftalt nun auch far verpflichet, biemit befannt gu machen, bag burch Urtheil bes R. Gerichtshofs fur ben Redars 28. Maffa

reis bom 28. Mary b. 3. bas Ertenneniß erfter Inftang abgeanbert und

unfer Begner mit feiner Rlage abgewiefen murbe.

Den 28. Muguft 1845.

Direttion ber allgemeinen Renten-Unftalt.
Der Ugent fur Dirblingen und Umgegenb
Carl Pullich im Rorblingen.

(Sausvertauf.) Unterzeichneter ift gesonnen, sein bibber bejeffenes Bobnbaus Lit. B Nro. 132 in ber herrengasse aus freier Sand taglich ju verfaufen ober zu vermiethen. Dasfelbe enthalt brei Stuben, zwei Ruchen, funf Kammeru, zwei Boben, eine holliage und einen gewollten Reller.

Raufsliebhaber ober Mietheleute tonnen folches taglich einsehen und bei mir bas Rabere felbst erfahren. Joh. Leonhard Erblen, Schumacher.

Rommiffions , Auction.

Dennerstag ben 11. b. M., Radmitteges 1 Uhr aufangend, versteigert Untergeichneter in feinem Baufe Lit. C. Neo. 146 auf bem Zündelmarlt verschiebene Gegenstlinde, als: Maunelleider, Demben, Biechen, Stiefel, eine gang neue Mehle trube, Tifche, gwei Commobs und Allebertalten, eine Krautelufe nebst Bindergeichire. – Jahlungschiebe Auglitelbaber lader ergebenft ein

Ednard Reblen, Raufter.

Bei Dagnus Bubler, Lodweber, ift ein oberes Logis fur eine rubige Familie taglich ober bis Galli gu bezieben.

Gin Morizbud) murbe gefunden und bei ber Polizei binterlegt.

Literarifche Anzeigen.

Bei G. B. Niemener in Samburg ift in der 5. Auflage erschienen und in der C. D. Bed'fchen Buchhandlung gu haben:

Der bewährte Argt für Unterleibstrante.

Guter Rath und sichere Sulfe fur Alle, welche an Magenschwache, schlechter Berbaung, und ben barude entspringenden Uebeln, als Magenbulden, Magenstrumpt, Berschleimung, Magensture, Uebestleiten, Erbrechen, Auflogen, Sodberennen, Appetitlossein, Ende Magenstlepfen, furzem Athem, Exitenstechen, Rudenschmen Leibe, Blabungen, Berzellopfen, kurzem Athem, Seitenstechen, Rudenschmerzen, Bestlemmung, Schlaftlosseit, Ikopfweb, Blutandrang nach dem Aopfe, Schwindel, vielen Aren von Augentrantheiten, periodischen Krampfen, Ippochondrie, Samorthoiden u.f., w. leiben. Nach bemahrten Ansichten und prastischen Erfahrungen von Dr. E. Frankel. 8. geb. 5te Aufl. 27 fr.

In George Jaquete Berlagebuchandlung in Augeburg ift ericienen und in ber C. D. Bedicen Buchhandlung in Nordlingen gu haben:

Sammlung von 139 Run fiftiden, nebft Anteitung felbe auf Die furzefte Art ju. erlernen. Bu. Aufgeiterung und jum augenehmen Zeitvertreib in muntern Befulichnfrem. gr. 182. 4., Auff. geb. 9 fr. Für Gutsbesiger und Defonomen gleich miglich wie für Abvotaten,

Bei Frang in Manchen ift erichienen und in ber C. D. Bed'ichen Buchhandlung in Mordlingen gu haben:

Die in Bayern bestehenden Gefete und Verordnungen

Laud wirthich aft. In Auszigen alphabetijd gusammengefiete. von Georg Dollinger, geb. Archivar und wirfl. Rath.

gr. 8. Preis 1 fl. 15 fr.

Beilbronn. In unferm Berlage ift fo eben ericbienen und in Abrblingen in ber C. S. Bed'ichen Buchandlung ju haben:

Berfuch einer entichribenben Erbrterung und Beantwortung ber Frage: Ab und Bie Rirchengucht in ber evang, Rirche wieber eingefibrt werben foll? Gin Bort jur Berfandigung an alle evangelischen Chriften von einem evang. Geiftlichen Batremberge, eleg, geb. 54 fr.

C. Drecheler'iche Buchhandlung.

Für gefellige Freunde! Für freundliche Befellen!

In ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Dordlingen ift gu haben:

Schelmen : Lieber.

aus der Liedersammlung eines luftigen Malers.

Zafchenformat. geb. Preis 12 fr.

Genealogische Anzeigen.

Seboren e: Julius Rubolph, Sobnieln bes Philipp Matthaus Conning, Raufmanns.

28. - D. Ratharine Rofine, Tochterlein ber Marie Margarethe Binder, adopt. Meper.

29. - A. Ratbarine Babette, Cochterfein ber Coa Barbare Pfefferien. 30. - C. Johann Philipp, Connein bes Johann Rafpar Forfchner, Mengermeiftere.

eod. - D. Friederite Rofine, Tochterfein bes Daniel Tilebrid Roos, Gaftwirthe jum golbenen Coman.

4. Cept. A. Bilbelm Friedrich, Sohnieln Des Camuel Manginger, Leinwebermeifters. cod. — C. Marie Margarethe, Tooperriein Des Johannes Schwab, 3immermanns.

		ffe	Mrife ber vorgignite d'r orifie (Lebeneb. niefin	Allter
-	Aug.	B.	Ratharine Gibille, Swillingetochterlein bes Johann Georg Bofch,	Monate
4.	Sept.	D.	Johann Georg, Sobniein Des Mari Beinrich Enginger, Schloffers meiftere, an Lungenfabmung 22	14900
4.	_	В.	Philipp Auguft, Cobutein Des Johannes Ragelin, Binbenmacher- meiftere, an Convulfionen	
eod.		C.	Matthaus Barpfer, Stiftungebiener, an Lungenlabmung 723	Sabre.
.eod	· T.	C.	Bofine Urfula Jung, geb. Daur, Souhmadermeiftere - Ebefran, an Abgebrung	
33 3	1 1		- 1 of 1980 t 2 C 131 1 .	

Fremden : Muzeige.

In der Arone. Die herren: Baton von Maesfeld, f. Medlerungstratd v. Minden, Wiltsbann, Sefterlar von Munden, Kefter, Regierungs-Affelor von Shin, Schnlein, f. Elfenbahn: Verliebe, Infector von Shinden, Freifer, Professo Logellang von Ungebarg, Sauft, Munden, Berter von Munden, post, f. Augregen, Sauft von Leitengen v. Einstein von Munden, west, f. Augregen, Saufter von Munden, West, f. Augrefes Geometre mit Gemablia von Obsteholurg, Dieger, Candbat der Theologie von Erlangen, von Arrobig, Etnologie von Ontetebuhl. Fran von Walgborf: Wilcelnung mit Jamilie-und Dienerschaft von Derlin. Die geren Angleiner Bock von Frankfart, plab von Aranfeubaien, von Agaen von Angeburg, Webner von Batmen, Volter von Kunden, Dass von Augsburg, Falmann von Sell, Wilcelt von Estingart, Lebeer von Ründerg, Dass von Augsburg, Arthman von Sell, Wilcelt von Estingart, Lebeer von Aufnergendach, Moth von Matef, Erneberger von Eutstgart.

Im Reb. Die herren: von Grundner, t. Baulafpector von Donaumbrth, Kraus mit Mutter von Augkburg. Die herren Augkente: Diefenbader von Abin, Riett von Mannbelm, Poblimann von Redwich, Clericus und Bauhmann von Rurnberg, Felfenfein von Munden, Schuter von Fatth.

In ber Sonne. Die herren: Seine Durchlandt ihrer Fairft von Augger und hard Durchlandt fam Abfilm v. Jugger v. Bobenbullen, Areibert von Drunned mit Familie, Gurtbessiber aus Preußen, Architett Engeltelt, Canbidat Volder und Leitsbammer mit Familie v. Munden, Quafi, Canbidat von Warzburg, Grabel, Gerichtebeiner von Sallingefürft, Erreite, Mirmer, Candidat von Warzburg, Grabel, Gerichtebeiner von Sallingefürft, Erreite, Mirfa, Mever, Kod, Salifer und 264, Canlidaten von Muchan, Doppelbauer, Saniebermeister von Augeburg, Rederer, Lebret mit Gemachin von Augeburg. Medeme Chen, Medgerefagtin von Augeburg.

Im golben en Dafen. Die herren: Pfarrer Saffer v. Bornisoftbeim, Melerhofet, Rafteter, Sreinberger, Gebrüber Oberwater und Blomer, Teppichhanbler v. Defereggen, Gebrüber Marlader, Leppichhanber von Pufertbal.

Im Karpfen. Die herren: Baron von Seppelle mit Sohn von Schornborf, Asht, Sehter von narburg, Girnader, Conlitor von Angeburg, Reftoni, Sindent v. Clumngen, Schörig, Maler von Afthaffendurg, Gottler, Stadent von Angeburg, Maler, hammerwerfe beifiger v. Kempten, Saditer, Schlemwaarenfabrifant v. Munagen, Mettenieiter, Samithelis von Patniswiegen, ich mannsperg, Frisen von Mainenfest von Minden, Abon mit Sohn von Butteiswiegen, Edwarder, Frisen von Minden, Sohn mit Sohn von Butteiswiegen, Edwarder, Frisen von Mindenenter von Mindereter von Welffendurg, Igie. Flücketer von Welffendurg, Igie. Frand von Augsburg. Igi. Flücketer von Welffendurg, Igie. Eriad von Augsburg. Brantein Stick mit Schwefter von Mindere. Frausien Statet von Angeburg.

Im weißen Ros. Die herren: Sele, Raubwaarenfanbier von Erlangen, Lep von Schnedenbofen, Steiner und Befentbal von Impbofen, Rrauf, Aunfimaller von Goppingen, beinte und hntelmeier von Gmund, Gebrüber Sproffer von Aglen, Stahl und Geler von Spopingen, Bledidmid, Aussmann von Schnederg.

In Privathaufern. fr. Monninger, Civil : Architett nebft Samifie von Munden.

	Bto		Di.	iglid) f		19.4 1 31	518: 49"	m				ug.	.0.		
			b 10			district district	folug ber	~							
pet "	**	. "		" 5	1.2		aas bra								
n //	geml	fotes S	ipfored .												
vei "		,			2	Die Daas weißes Bier (nicht tarirt) 3 ft									
			genbrob	toftet 4	It.	Das Pfund Daftochfenfielich 103 ft.									
Mt e h	1: 13	Mehen	Buer	ing 50	megri.	Das h									
ernmehl	1 1	. ee. p	f. A. et	101 12	Di-	=		felfa					3 1		
iner une	Jug 3	31 -	- 5		-1		- Sal								
admebl			-1-4												
oggenmen.	b1 . 2		40												
v Bac mine	41 -	Mr	eife t	richt	tari	irter Begenstande.									
ad onform	rated	Hulchi	itt	,.	42 Fr.	Rauben bas Paar 8 bis 9 f									
as winn			hter .			Cier 4 Stud 4									
	getun						as Ofun								
						Erbbir	, ber &	iertel	= Me	Ben .	. 8	- 9	9 1		
4		dmals		19 -		Erbbirn, ber Biertel: Megen 8 - 9 f Erbfen ber Degen -ft tr. bis -ft t									
		einfon		18 -					A	tt	-3	fl. 1	2		
-	Butt														
	as Sti	ict		. 1 ft	6 ft.			A							
nten -			• • • •		18 fr.			f							
ennen -				15 —	10 II.			no			-	- 1			
Subner bas Paar 26 - 28 fr. Ben ber Centner															
	as Wa	ar	478	26 -	28 fr.	Ben be	er Centu	et			86	- 4	0 1		
	er Bu	denhol	17 fl.	26 - - [t.]	28 fr. Da	Ben be	er Centu	et			86 1 8	- 40 e u g.	0 1		
	er Bu	denhol; fenhol;	17 fl	- fr. 0	Da	Ben be 6 Tagwer	er Centu	et	b r a	nnte Rait.	1 8	ug.	41		
te Klaft	er Bur Bir Eid Lan	denholz fenholz enholz menhol	17 fl 15 fl 13 fl	— fr. 06 — fr. 25 — fr. 5	Da eggenst intelstr aberstr	Ben be 6 Tagwer roh 4 fl. roh 3 fl.	or Centre t 30 fr. 2 — fr. — fr.	er	bra alter	nnte Kalt. dplati	t 8	5 fl. 8	4		
orf, 100	er But Bir Eid Lan	chenholz fenholz enholz menhol id	17 fl 15 fl 13 fl 13 fl	fr. 9 fr. 2 fr. 5 fr. 6	Da eggenst intelfir aberstr erstenst	Hen bei Cagwei toh 4 fl. toh 3 fl. oh — fl. roh 2 fl.	er Centure rt 30 fr. 2 - tr. - tr. 42 fr.	er	bra alter o Da o Ble	nnte Rait. dplati gelftei	ten :	п д. п. а	4		
orf, 100	er But Bir Eid Lan Do Stil	denholz tenholz enholz menhol id am 6.	17 fl 15 fl 13 fl 13 fl fl	fr. 9 fr. 2 fr. 5 fr. 6	Da eggenst intelfir aberstr erstenst	Ben be 6 Tagwer roh 4 fl. roh 3 fl.	er Centure rt 30 fr. 2 - tr. - tr. 42 fr.	er	bra alter o Da o Ble	nnte Rait. dplati gelftei	ten :	п д. п. а	4 1		
orf, 100 Angei	er But Bir Eid Lan 30 Stil ge bes	denholz tenholz enholz menhol d am 6.	17 fl 15 fl 13 fl 13 fl - fl	- ft. 07 - ft. 27 - ft. 67 - ft. 69	Da oggenst intelst aberstr erstenst	Den bes Lagwei rob 4 fl. rob 3 fl. rob 2 fl. Rordlin	re Centure so fr. 2 — fr. — fr. 42 fr.	et Gas M — 10 — 10 ehaite	bra alter o Da o Ble	nnte Rait. dplati geiftei Betrei	ten : ne :	fl. 8	4 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0		
vef, 100 Angei	er But Bir Eid Lar 30 Stil ge bes Voris ger	denholz fenholz enholz menhol d am 6. Rene Bu=	17 fl 15 fl 13 fl 13 fl 13 fl 15	- ft. 0 - ft. 2 - ft. 6 - ft.	Da eggenst intelfir aberstr erstenst	Ben be Cagwerrob 4 fl. 10h 3 fl. 10h - fl. 10h 2 fl. Rorblin	or Centuret 30 fr. 2 - fr. 42 fr. gen abg	et	bra alter o Da o Ble	nnte Rait. dplatigelftei	t B	eng 5 i fl. 8 i fl. 8 artter	4.00 s.		
vef, 100 Angei	er But Eid Lan 30 Stil ge bes Vork ger Reft.	denholz fenholz enholz menhol d am 6. Rene Bu= fuhr.	17 fl 15 fl 13 fl 13 fl fl fl Gepten Gerfammt: fumme	tr. of tr	Da oggenst intelftr aberstr erstenst 15 su E	Ben be Cagwer rob 4 fl. 10h 3 fl. 10h - fl. 10h 2 fl. Robert in Potager	or Centurel 30 fr. 2 - fr. 42 fr. gen abg	et	bra alter O Da O Ble nen (unte Rait. dplatigelftei Betrei	ten : ne : bem	e ug	4 io		
orf, 100 Angei Betreid: Gat: tungen.	er But Bir Eid Lar 00 Stil ge bes Verk ger Reft.	denholz fenholz enholz menhol de am 6. Rene Bu= fuht.	17 fl 15 fl 13 fl 13 fl 1 1 1 1 1 1 1	tr. of tr	Da oggenst intelstr aberstr erstenst 15 zu g Rest.	Ben be Cagwerrob 4 fl. rob 3 fl. rob 2 fl. Robellin Dodfer	or Centurel 30 fr. 2 - fr. 42 fr. gen abg	et	bra alter O Da O Ble nen (nnte Rait. dplatigelftei Beg	ten : ne : beme	e u g	4 0 0 0 s.		
vef, 100 Angei Betreid: Gat: tungen.	er Bur Bir Eid Lar 00 Stil ge bes Bork ger Reft.	denholz fenholz enholz enholz meuhol de am 6. Rene Bu= fuht.	Harting of the state of the sta	r. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. f	Da oggenft intelftr aberfiri erftenft 15 Ju G Reft.	Ben be Cagwerrob 4 fl. ob 3 fl. ob - fl. rob 2 fl. Rorblin Diager	or Centure of So fr. 2 - fr. 42 fr. gen abg	et	bra alter O Da O Ble nen (unte Rait. dplatigelftei Betrei	ten ine ibemi	fl. a fl. a fl. a fl. a artter preife gefai	4.00 6. Ben		
te Rlaft orf, 100 Mngei Betreib: Gat: tungen. Rern Balgen	er Bur Bir Eid Lar 00 Stil ge bes Verk- ger Reft.	denholz fenholz enholz	9 17 fl 15 fl 13 fl 13 fl 13 fl 15 fl 1	Conference Confe	Da eggenft intelftr aberftrietfenft 15 Ju 6 Reft.	Den be Gagwer rob 4 fl. 10h 3 fl. 10h - fl. 10	re Centure ? 30 fr. 2 - tr tr. 42 fr. gen abg	et	ebra alter O Da O Ble	unte Rait. chplatigelftei Betrei	ten ine ibemi	fl. a fl. a fl. a fl. a artter preife gefal	4.00 6. Ben		
orf, 1000 Mngei. Betreid: Gat: tungen. Reen Balgen Roggen	er Bur Bir Eid Lar 00 Stil ge bes Verk- ger Reft.	denholz fenholz enholz	17 fl 15 fl 13 fl 13 fl 13 fl 15	Coof. 241 88 154	Da eggenft intelftraberftriettenft 15 Ju & Reft.	He be 6 Ragwe:	re Centre !! 30 fr. 2 - tr. 42 fr gen abs	et	alter O Da O Ble nen (nnte Rait. dplatigelftei Beg	ten ine ibem	fl. a fl. a fl. a fl. a artter preife gefai	4 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0		
orf, 100 Angei Betreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfte	er But Bir Cid Lan 00 Stil ge bes Bork ger Neft.	denholz fenholz enholz	3 17 fl 15 fl 13 fl 13 fl 13 fl 15 fl 1	fr. 0	Da oggenft infelft aberfir erftenft 15 Ju L. Reft.	He be & Ragwer roh 4 ft. 100	mitter & Centre & Cen	et Ge as M 10 .	bra alter o Da o Ble nen (rigfter 1 fr. 13 14 52 36	unte Rait. chplatigelftei Betrei	ten ine ibemi	fl. a fl. a fl. a fl. a artter preife gefal	4.00 6. Ben		
orf, 100 Mngei Betreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfte haber	er Bute Bir Cich Lan 30 Stil ge bes Bork ger Weft.	denholz fenholz enholz	17 fl. 15 fl. 13 fl 13 fl 15 fl 15 fl 15 fl 15 fl 17 fl.	fr. 0	Da oggenft intelft aberftrierftenft 15 Ju S Reft.	He be Ragwe: Tob 4 ft. 10b 3 ft. 10b 3 ft. 10b - ft. 10b 2 ft. Dodger He be	Rentre Centre 1 30 fr. 2 - fr. 42 fr. 9 2 17 4 16 5 14 3	et Ge as M 10 .	alter O Da O Ble nen (unte Rait. chplatigelftei Betrei	ten ine ibem	fl. a fl. a fl. a fl. a artter preife gefal	4.00 6. Ben		
orf, 100 Mngei Betreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfte haber	er But Eich Lan 00 Stil ge bes Vertiger Neft.	denholz fenholz enholz	17 fl. 15 fl. 13 fl. 13 fl. 13 fl. 15	Constitution of the state of th	Da coggenft intelfire extensit 15 su Sect. Reft. Schaff. 46 9 39 94 18	He be Ragwe: Tob 4 ft. 10	gen abg	Rieb 5 18 2 17 7 15 3 15 5 18	bra alter O Da O Ble nen Griafter	unte Rait. chplatigelftei Betrei	ten ine ibem	fl. a fl. a fl. a fl. a artter preife gefal	4.00 6. Ben		
orf, 100 Angei Betreib: Gat: tungen. Reen Baigen Roggen Berfte haber	er But Eich Lan 00 Stil ge bes Vertiger Neft.	denholz fenholz enholz	17 fl. 15 fl. 13 fl. 13 fl. 13 fl. 15	Constitution of the state of th	Da coggenft intelfire aberstrate	Hen be Alagwei trop 4 fl. 10	er Centrit 30 fr. 2 fr. 42 fr. 9 cm abg	et	ebra alter 0 Da o Ble o	unte Rait. dplatigelftei Betrei Geg	ten ine ibem	fl. a fl. a fl. a fl. a artter preife gefal	4.00 6. Ben		
orf, 100 Mngci Betreid: Gat: tungen. Reen Balgen Roggen Boggen Bumme	er But Bir Cid Bar Bet Borts ger Beft.	denholzenhol	47 fl. 15 fl. 13 fl. 13 fl. 13 fl. 13 fl. 15 fl. 16 fl. 16 fl. 17 fl. 17 fl. 18 fl. 1	Constitution of the state of th	Da coggenft intelfire aberstrate	He be Ragwe: Tob 4 ft. 10	er Centrit 30 fr. 2 fr. 42 fr. 9 cm abg	et	ebra alter 0 Da o Ble o	unte Rait. dplatigelftei Betrei Geg	ten ine ibem	fl. a fl. a fl. a fl. a artter preife gefal	4.00 6. Ben		
orf, 100 Mngci Betreid: Gat: tungen. Reen Balgen Roggen Boggen Bumme	er But Bir Cid Bar Bet Borts ger Beft.	denholz fenholz enholz	47 fl. 15 fl. 13 fl. 13 fl. 13 fl. 13 fl. 15 fl. 16 fl. 16 fl. 17 fl. 17 fl. 18 fl. 1	Constitution of the state of th	Da oggenft oggenft intelfige aberstrate. Reft. Reft. Bean. 46 9 39 94 1206 USIV	Hen be Alagwei trop 4 fl. 10	er Centur! of r. 2 of r. 3 of r. 2 of r. 4	et	ebra alter 0 Da o 3le o 3le righer 13 14 152 36 27	unte Rait. dplatigelftei Betrei Geg	ten ine ine ine ine ine ine ine ine ine i	fl. a fl. a fl. a fl. a artter preife gefal	4 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0		
orf, 100 Mngei. Betreib: Gat: tungen. Reen Baizen Roggen. Berfte haber	er Bur Bir Gid Can	denholgenhol	3 17 fl. 15 fl. 13 fl 13 fl 13 fl 1. 13 fl 1. 13 fl 1. 15 fl	Constant of the second of the	Da oggenft oggenft intelfige aberstrate aber	Hen de & Cagwei tob 4 ft.	er Centre ft Gent ft G	Rich Rich	ebra alter 0 Da o 3le. nen (tt. 13 14 152 36 27	unte Raif.	ten sten bemeen bliefen bliefe	eng 5 i fl. 8 i f	4 1 0 1 0 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0		
orf, 100 Angeis Betreid: Gat: tungen. Reen Baigen Roggen Berfte haber	er Bur Bir Ein	denhold fenhold in the hold in	3 17 fl	Cerefauft Coaff. 241 88 154 533 935 L fe a	Da Oggenst intelligent aberstruckenstelle aberstruckenst in Best.	Hen de & Cagwei trop 4 ft.	gen abgen ab	et (%) of the second of th	ebra alter 0 Da o 3le. nen (trigher 13 6 27	unte Ralt.	ten sien bleme sen bleme s	eng 5 i fl. 8 i fl. 9 i f	4 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1		
orf, 100 Angei Detreid: Gat: tungen. Reen Baigen Roggen Berfte Babet	er But Bir Gid Land Can	denholifenholige	3 17 fl 15 fl 13 fl 13 fl 13 fl 6 6 6 6 6 6 6	Tr.	Da Da Oggenft intelfige aberstruckenst by 15 Ju S Oct 18 Ju S Oct	Deu de 6 Tagwei rob 4 ft. 10	gen abg	er	bra alter 0 Da 0 Ble 10 Ben (13 14 15 27 11 11 11 Bodaff (13 ft-12 ft.	unte Raift. Applati	ten sien bieme ster bie ster b	eng 5 i fl. 8 i f	T. I fr.		
orf, 100 Mngei Betreib: Gat: tungeu. Beafgen Beafgen Berfte haber Summe	er Bur Bir Eid Lan 00 Stil ge bes Borl: ger Ofeft. 3 	denhol, fenholz enholz	3 ff. 15 ff. 13 ff 13 ff 15 ff	Cr.	Da Oggenfi infelfte aberftrierftenft 15 ju E Reft. Reft. 18 206 18 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Hen de & Cagwei trop 4 ft.	gen abs gen ab	et	bra alter 0 Da 0 3le 0 3le 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	unte Raft. Applati	ten :	eng	1		

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Buchbanblung in Rorblingen. Berantwortitore Perausgeber: E. D. Bed.

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 16. September 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Der am 22. b. DR. abgehaltene zweite Schaafmartt lieferte fur bas banbeinde Bublifum abermals ein febr gunftiges Refultat.

Es murben nebmlich

4733 Stild Schaafe augetrieben, biebon 2573 Stud verfauft und im Gangen

23,148 fl. 30 fr. umgefest. Der Bertaufspreis per Stud ftellt fich burchichnittlich auf 8 fl. 45 fr. beraus.

Der britte heurige Schaafmartt finbet am

18ten Geptember

Statt; Bertaufer wie Raufer werben gu einem recht gablreichen Befuche einges laben.

Morblingen ben 31. Muguft 1845.

Stadtmagistrat.

v. n.

Dittmar, Rechterath. Shegt, Stabtidreiber.

(Die praftifche Prufung fur ben Ctaatebaudienft im Jahre 1845 betreffenb.) Auf Gr. Majeftat Des Ronias Allerbochften Befehl wird Die im laufenben Jahre abzuhaltende praftifche Prufung fur ben Staatebandienft in Gemafbeit bes 6. 21 ber allerbochften Berordnung vom 29. April 1841 am 1. Dezember I. 36.

ibren Unfang nehmen.

Die Bulaffungegefuche finb: a) mit bem Beugniß uber bie erftanbene theoretifche Prufung und

b) mit ben Utreften ber betreffenden Beborden über Die mit Aleif und Rorts gang und mit untabelhaftem fittlichem Betragen vollendete gweijabrige Praxis zu belegen und bei Bermeidung ber Burudweisung fpateftens am 10. November b. 3. bei ber Ronial, oberften Baubeborbe einzureichen. Mbrblingen ben 14. Geptember 1845.

Stabtmagistrat.

Dittmar, Rechteratb. Chegt, Stabtfdreiber.

(Die Abhaltung einer Prufung ju Lehrstellen fur weibliche Bandarbeiten betreffenb.) Um Montag ben 20. Oftober b. 3. und an ben barauf folgenden Tagen wird fur biejenigen Anbividuen, welche ale Lebrerinnen fur weibliche Banbarbeiten ans geftellt ober verwendet zu merben munichen, ober gle folche in formlich organis firten weiblichen Arbeitsichulen in Stabten ober Markten bereits provisorisch functionirten, ohne bieber bie vorgeschriebene Prafung mit Erfolg bestanden zu haben, eine Konturebrafung zur Erlangung von Lehrstellen in weiblichen Arbeitsschulen in dem Inflitute der englischen Fraulein zu Augeburg abgehalten werden.

Die ju bieter Prafung abspirtenben Individuen baben unter Worlage einiger von ihnen verserigten weiblichen handarbeiten und Beichnungen, in so ferne sie bes Zeichnens kundig sind, weren eigene Berfertigung durch Zeugnisse Borbitung, sein miß uber ihre bisherige Berwendung und iher die genossene Borbitung, so wie indsbesondere aber ibren freng stritiden Wandel durch amticke Zeugnissisch aus daszweisen. dann am Tage vor der Prasiung bei dem als Prassungskommissärernannten Kbnigl. Bezirkschulingtetor. Domstopitular, Etadverka und Dompfarrer Tische ein Augeburg, unter Borveisung ihrer Zeugnisse stop zu mehre Dompfarrer

Mbrblingen ben 14. Ceptember 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Redterath.

Chegt, Stabtidreiber.

Der fiddeifigle Kleischaufichlag wird fur bas nachfte State 3ahr 1334,40 b. i. bom 1. Ottober 1845 bis bagin 1846 bffentlich an ben Meiftbietenben verpachtet, wogu man Zermin auf

Freitag ben 19. b. Dts, Bormittage 10 Uhr, auf bem Statttammerei : Bureau anfett und Pachtliebhaber einladet.

Mordlingen ben 9. Ceptember 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Rechteratb.

Shegt, Stabtfdreiber.

Das zur fiddtifchen Strafenbeleuchtung pro 1846/46 erforderliche Campen : Del wird am

Breitag ben 19. b. Mts., Bormittags 11 Uhr, auf bem Stadimmerei Bureau bem Menigfinehmenben jur Lieferung in Accord gegeben. — Steigerungsluftige werben hiezu eingelaben.
Mbrblingen ben 9. September 1845.

Stadtmagistrat.

Ditimar, Redierais.

Shegt, Stabtfdreiber.

Das f. g. Rehrkorn in hiesiger Schranne wird fur bas Jahr 1844 am Freirag ben 19. b. Mis., Morgens 9 Uhr, auf bem Stabtfammerei. Bureau an ben Meiftbietenben verpachtet, wozu man Pachtluftigt einfabet.

Mbrblingen ben 9. Ceptember 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Redterath.

Shegt, Stadtforetber.

In ben letten Tagen murbe

2) ein ftart mit Silber beschlagener Meerschaumtopf, beffen Dedel auf ber Seite gebfinet wird, sammt Rohr von Lignum sanctum

entwendet.

Der bieruber nabere Renntnig erlangen und namentlich ben Thater ausmitteln follte, mirb fich von felbft gur Ungeige verpflichtet fublen.

Mordlingen am 15. Geptember 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Rechtsrath. Chegt, Stabtidreiber.

Der quiescirte t. Rentbeamte Berr Friedrich von Ummon babier ift am 6. Junius b. J. mit hinterlaffung einer lettwilligen Unordnung geftorben.

Diejenigen, welche an feinem Rudlaß irgend eine Unforberung ju machen

haben, werben aufgeforbert, felbe inner 3 Bochen a dato

bei unterfertigtem, bom t. Rreis : und Stadtgericht Mugeburg gur Berbandlung Diefer Berlaffenschaft committirten Gerichte angumelben und gu liquibiren, mibrigens falls die Daffe ohne Rudfichtenahme auf folche Unforterungen gur Bertheilung gebracht merben wirb.

Mbrblingen ben 12. Geptember 1845.

Roniglich banerifches Canbgericht.

Ric. Dblat, Canbrichter. Benichlag.

Bei bem unterfertigten Roniglichen Rentamte werden unter Borbehalt ber Roniglichen Regierunge : Genehmigung am fommenden Camstag ben 20. b. Des .. Nachmittag von 2 bis 4 Ubr,

circa 60 Schaff Roggen

aus bem Erndtejabr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgesett. mogu man Raufeliebhaber einlabet.

Signirt am 15. Ceptember 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen. Biebenmann, Rentbeamter.

Um Dienfag ben 23. l. DR., Bormittage, wird bas Furftliche Domanens aut bie Saidmubl bei 3bbingen, beftebend in

ben Bobn = und Deconomiegebauben, 681/8 Morgen Meder und

108 Tagmert Biefen

auf bem Gute felbit an ben Deiftbictenben verpachtet.

Dagu merben Pachtliebhaber eingeladen. Rircheim ben 11. Geptember 1845.

Rurftlich Dettingen Ballerfteinisches Rentamt. Rbbrle.

Uzmemmingen. (Glaubiger : Mufruf.) Das Ronigliche Dberamtegericht Reresbeim bat Die unterzeichnete Stelle mit bem Berfuche ber außergerichtlichen Beilegung bes Schuldenwefens bes biefigen Schullehrers Mlois Lorer beguftragt. Bu biefem 3mede merben nun fammtliche Glaubiger beffelben aufgeforbert, ibre Korderungen nebft Borgugerechte binnen

fånfzebn Zagen, von beute an, unfehlbar vollstandig bei ber unterzeichneten Stelle angumelben, um bas Beitere in ber Cache vorfebren gu tonnen.

Den 25. Muguft 1845.

R. Berichts : Notariat Neresheim. Mififtent Rlein.

Privat: Unzeigen.

(Dant und Empfehlung.) Allen werthen Freunden und Befannten fagen wir far bie Beidente an unferm Trauungstage ben verbindlichften Dant, und bemerten hiemit, in vortommenden Salten wieder erlenatlich gu fein.

Beinrich und Margarethe Reil.
3ugleich empfehle ich mein Geschaft in allen vortommenben Arbeiten, als: Schlaftode, Pelleterie, Muff, Boa, Wintere und Sommertappen aufe Befte und Billigfte ju verfertigen. heinrich Reil, Ruficonermeister, in ber vorten Gerberausse.

(Dant.) Fur Die an unferm Trauungotage erhaltenen fohnen und werthvollen Geschente unfern Freunden und Befaunten ben herzlichften Dant, mir der Bitte um Ihr ferneres Wohlwollen.
Georg bub Friederife Strauf.

(Grellwagenfabrt von Abrolingen nach Donanmbrth betreffend.) Unterzeichneter macht bierburch bekaunt, baf von jeht an ber Etellwagen am Sonntag, Montag, Mittwoch und Freitag um 6 Uhr Morgens abgeht. Bu gabireicher Benugung labet ein

Dhilipp Rafbobrer, Gaftwirth zum Rarpfen.

Buverläffige, billige und fichere Gelegenheit nach Nord-Amerika.

Unfere mit Genehmigung ber betreffenben hohen Regierungen gwischen Mannbeim und Rotterdam regelmäßig gebenden Dampfboote werben auch biefes Jahr ibren ungestheten Gang nehmen. Da nun von ben im werfloffenen Zahre durch unsere Schiffe bestreten Ausgewanderten nach Amerika fortwährend die erfreus lichten Berichte über die fchleunige Beforberung und gute Behandlung auf ber Reile, sowie beren glidfliche Antunft eingehen, indem viele die überschaft in 25 Tagen gemacht haben, so gewinnt unsere Einrichtung stete mehr und mehr das wohlverbiente Bertrauen, da andere Sechäfen, wie Bremen und havre, dur Beforbertung weit weuiger vortbeilhaft find.

Auf unferen Boofen udmilich, welche die alleinigen find, die don bier in 21/2 Tagen dirett, ohne Umladung, nach Antrerdam fabren, finder jeder Reisende fortwahrend Gelegendeit, ichnell, ficher und febr dillig fortzufommen, bat die Ananchmilicheit, bit Motterdam obne auszuffeigen auf bemielden zu bleiben, sein Reisegspaft, das frei mitgenommen wird, im Auge zu haben, und bei der Matunfe in Rotterdam, ohne ein Gastdams zu betreten, auf gekupferten, schnellsgesinden Dreimafter vollschieft, zu werden,

Daft die bis jest burch unfere Schiffe nach Amerika expediten Personen prompt beforbert, mit aller Sorgfalt behandelt und die Neifbedingungen punkflich erfullt wurden, kann mit Attellen des Großbergoglichen Badifchen Consul Gern van der Anblen in Rotterdam belegt werden, die zur Einsicht auf unserm Expeditions Bureau anfliegen.

Ber fich daber dieler Gelegenheit, welche die Allerbilligfte und Borgunlichfte ift, ba teine andere Unftalt folche Bortheile darbteten taun, bedienen will, hat

fich in wenden an Mannbeim im Suli 1845.

2. 23. Renner,

Agent der Miederlandischen Dampfichiffahrte : Gefellichaft in Mannbeim.

Bergiertes Briefpapier gu 6, 5, 4, 3 und 2 fr. bas Blatt ift gu haben in ber E. S. Bed'iden Buchandlung in Mbrblingen.

Der Unterzeichnete empfiehlt fich biemit, wie gewbhnlich, in allen vortommenben Strumpfftrider : Arbeiten und versichert billigfte Bedienung.

3. Jat. Rrauß, Grrumpfitridermeifter, in der Lopfinger Gaffe.

Gang gutes Mugeburger Bier empfiehlt

Miglinger, jum baperifden Sof.

Bei bem Unterzeichneten find meffingene und flablerne Blatter fur Loden. und Reinweber gu ben billigften Preifen gu haben. Abam Bieland.

Auctionsangeige.

Mietwoch ben 24. i. M. und an den darauf felkenden Tagen findet in der Antohonung des seilig verstorbenen Herrn Birgermeisters Doppelmayr eine Auction start, welche immer Bormittags um 9 Uhr und. Nachmittags um 1 Uhr anfängt und worin viele bier genannte und nichtgenannte Gegenschlube gegen Baarbegablung verügert werden. Es werden nämlich unter andern Gegenschnen versteigert: Kleidungsstüder, mehreres Schreinzeug (worunter sich Bertstätten, Budere Riften, Raften, Budere Riften, Budere Riften, Budere Riften, Banke u. dgl. bestüden) eine Menge Kinderspielwaaren, nameutlich auch eine sehr fichben Dockenstude und Dockensichen, mehreres Jinn, Kupser und Poorgellan, verschieden Gold und Silbergerätzssichsen der nebester fingering und ein besondere sich weber geleigter, sonteillen, Glumenbretter, soden Bilder unter Glas und Nahm, Kupserstude, Bouteillen, Glumenbretter, soden Bilder unter Glas und Rahm, Kupserstude, Wouteillen, Glumenbretter, soden Bilder unter Glas und Rahm, Kupserstude, Wordenseitung, Blätter der Gegenwart, verschiedene Serien von Tasichenduchern, attissische Wester Leich gester unter lade them Wenter auf der Menten und Jonnerstag Mittags vorzenommen.) — 3u bieser Nacionale in der blemite ergebenst ein

D. Dftertag, Unctionator.

Ber aus ber Bibliothet Des verflorbenen Inn. Burgermeistere Doppel mapr noch Buder in Naben bat, wird hiermit aufgeforbert, folde fo balb als mbglich an bie Reliten gurddzugeben.

Bei Daniel Mahlfchlegel in ber Danggaffe ift ein Logis gu vermiethen.

In bem Saufe Lit. A Nro. 60 auf bem Brettermartt ift bas untere Logis fur eine rubige Familie zu vermiethen.

In Lit. B Nro. 44 ift bas obere Logis bis Gallitag ju vermiethen.

(Erklarung.) 24m Freitag Nachmittag um 3 Uhr ging ich burch die Jubens gaffe, wo in der Nahe des dortwohnenden Den. Mlafermeistere ein Jund auf mich gugelaufen fam, der mich dergestalt in die Wade bis, daß But gelaufen ist und der Den der der Bade bis, daß But gelaufen ist und der Den Den Den Den Den Den Den den geriffen find. Der hund hat ein Blechzeichen an mit Nro. 43 und 345, ist grausarbig, hat turze Obren und Schweis, ist 2 Jahre alt und ohne allen Iweisel aus der Stadt. Indem ich zur bsfentlichen Kenatuis bringe, daß der Dund nunmehr in meinem Bestig stund der Gradt beime des imt adgesohlt werden Tanu, wenn mit Eustschäugung und Ruttergeld bezahlt und in Zeit von 8 Tagen berichtigt wird, widrigenfalls der Hund vertauft wurde, bemerke ich noch weiter, daß ich der Ggenthamer, wenn er sich nicht melben sollte, spakter ausmitteln und meinen Kregses weiter zu machen wissen werde.

Rbrdlingen ben 15. Gept. 1845. Lbm Ein ft ein von Eberheim.

Ein grauhaariger hund hat fich verlaufen. Der Inhaber bebfelben wird erfucht, die Anzeige gegen Erkenntlichkeit in der Bedicen Buchhandlung gu machen.

Sandbuch fur alle Stande!

Im Berlage von Beder und Miller in Stuttgart ift erichienen und in Abrolingen in ber E. D. Bed'ichen Buchbandlung vorrathig:

Die gegohrenen Getranke Bein, Bier, Obfimoft und Meth,

Bereitung, Behandlung und Aufbewahrung. Mit einer Abhandlung über den Gahrungsprozes

uber bie Begiebung ber geiftigen Getrante gu ben phpfifchen Rraften bes Menichen im Aligemeinen und ber Branntweins peft innbefonbere.

Bon Dr. &. DR. Duttenhofer.

Mit in ben Text eingebrudten Solsichnirten. gr. 8. 21 enggebrudte Bogen vollftanbig in Ginem Banbe. Preis 1 fl. 36 fr.

Ein wichtiges Sandbuch fur Bierbrauer ober folde, Die Die Bierbrauere erlernen wolken, Birthe, Beinbandler, Branntweinbranner, Liqueure fabrifanten u. f. w., iberbaupt fur jeden Privatmann, der fich mit Berritung, Behandlung und Aufbewahrung geiftiger Gertaufe abgibt. — Ein Jandbuch, das in feiner Jambaltung fehlen follter.

Die Boblfeilbeit fieht in feinem Berbaltniffe mit ber Reichbaltigfeit bes Berfa, mas ber Inbalt ausweist. Der Name bes Orn. Berfaffers verburgt ben Werth und Grunblichfeit ber Arbeit

Genealogische Anzeigen.

Getraute:

- 8. Sept. A. Philipp Stephan Soffetter, Leinweber und Mufifer, mit Friederife Dorothea Moll.
- 9. C. Johann Deinrich Reil, Rurichnermeifter, mit Johanne Margarethe . Saugmann, Rurichners : Bittwe.
- eod. B. Georg Errauß, Zuchmachermeister, mit Igfr. Friederite Rofine Biffinger.

Seborene:

- 6. Sept. A. hermann Julius, Sobnlein bes Gottlieb Egg, Sandelsmanns.
- 7. B. Ratharine Jubithe, Tochterlein bes Georg Rarl Schurrer, Maurermeiftere.
- cod. A. Regine Margarethe, Tochterlein bes Johann Balthas Beber, Maurergefellen
- 10. D. Johann Andreas, Cohnlein des Joh. Rafpar Feldmeier, Zaglohners.
- 12. C. Friedrich Bilbelm, Sobnlein Der Katharine Margarethe Luther.
 - Geftorbene: Alter.
- 11. Cept. C. Igfr. Aune Jatobine Siltner, Leinweberd : Tochter, im Sofitial, verungludt . 681/2 Jahre.
- eod. C. Unne Margarethe Siltner, geb. holyfteiner, Leinweberes Bittme, im hofpital, an Alterefchwache . . 86% Jahre.

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Die herren: hartmann, t. Dbrift mit hamilie v. Maluden. Mechierath Mayer, Beterinar-Arzi Bogt und Barger Bogt von Aotbendurg, Maver, f. Areisfasser mit Fraulein Techter von Angedurg, Baimer, Rentier aus England, Riegger, Cand. theol. von Dillingen, von Scheft, Student von Buidebad, Dr. Kraus von Ausgeburgert. Madame Pruch, Schalpseleriu von Attriberg. Fraulein helberg von Unebach. Die hen. Aausselter beck von Aberdeit, Jauf von Stuttgart. Juklelver den Aberdeit, Jauf von Entligart, Jinklerv den Aberdeit, Jauf von Entligart, Jinklerv den Aberdeit, Glicheit von Beitscheit, Die der bei Berdeit von Beitsche Butter von Ultmeter, Glicheite von Beitsche mit Familie von Berlin, Aras von Reutlingen, Leubner von Greity, Belg von Reutlingen, Keistmann von Fater, Schlauber von Beutlingen.

3m Reb. Die Berren Rauflente: Cowab von Lindau, Beif von Ulm,

Meifiner bon Magdeburg.

In der Sonne. Die herren: Maller, f. Rentbeanter von Basserichgen, Schlesiuger, Kausmann von Emind, Hammerer, Kausmann mit Frau von Rothendurg, Areitsbammer mit Jamilie von München, Quast und Aummer, Candidaten von Bürzdurg, Pachmeier, Wagner von Miluchen, Frau Doctor Miller von Munchen, Frausches Madame Prochen, Gräufen Lieben, Madame Prochen Rausmann, Kausmanusgatin von Rothendurg, Im rothen Habnen. Die herren: hofmann, hammerer mit Sohn, Balo und Maper von Augsburg, Etuvinger, Bierbeiter von Machen.

Jin Greifen. Die Berren: F. Kanfmaun von Ellwangen, Glad, Orgele bauer von Bargburg, Loe, Kunftmaler von Angeburg. Mad. Sirich von Munchen.

Madame Buchler von Rurnberg. Dadame Rrauß von Gurth.

Im Ballfifd. Die herren: Schlumberger, Lebrer von Giengen, Rettner mit Tochter, Dierbrauer von Giengen, Roth, hopfenhandler von Alfeld, Bader, Handelsmann von Obersochen, Gebrider Wolfshofer, hopfenhandler von Bartholomisaurach.

Im Karpfen. Die herren: von heinemann mit Familie von Augsburg, Reifter, jun., Farbermeister von heidenheim, holger, Klarinettist von Augsburg, hettig, Conditor mit Ficulein Schwester von Mudchen, herbel, Etudiosias von Etrasburg, Mehltretter, Studiosias von Etrasburg, Brandenburg, Maler v. Berlin, Bh. Riebegraph von Aschaburg, holdbaum, Luchmacher von Michafenburg, holdbaum, Luchmacher von Mudchen, Schuster, Metger von Gungenhaufen, habelein, Gendarm von Bridtenau. Madame Aardbid, Guflgeber von Angeburg, Madame Kolenberger, Metgeres Gattin von Augsburg. Madame Mindter von Uffenheim.

Im weißen Roft. Die herren: Rling mit Igfr. Tochter von Moblingen, Deibenheimer mit Cohn von Arghofen, Gebraber Lehmthal, Steiner, Rofenthal und Sachsle von Imphofen, Kernftod von Gungenhaufen, Stahl, Gener und Krauß von Gbopingen.

Im rothen Lowen. Frau Beigand, Raminfegeregattin mit Tochter und Grangieta Figgle von Sobenftabt.

In Privathaufern. Dabame gaiponi mit Cohn aus Lyon.

Preife ber vorzüglichften tarirten Lebensbedurfniffe. Poth | Ot. Brob: Riers . wleat Gin Rreuger meifes Brob . (mit Ginfaluf ber Chentufennige u. bes Potalaufidlags.) ğ 9 Smet .. Die Dags braunes Commerbier . . 6 fr. gemifchtes Ripfbrob ,, . 5 4 Oin Swei " Die Dags weißes Bier (nicht tarirt) & fr. 2 10 ,, Gin Pfund fdmarges Moggenbrob toftet 14 fr. Rleifd: DR e b 1: | Deten | Bierting | Sechesti. Das Pfund Manodfendelfd 104 fr. f. |fr. |pf. f. |fr. |pf | tr. | pf. Rubflelfc 84 fr. feiner Muszug 3 21 - - 51 1 12 Schonnebi. 3 5 - - 46 1 11 4 Ralbfleifd Coaf- und Sammelfleifc 8 fr. 4 Rachmehl . . 2 49 - - 42 1 10 Someinfleifd 11 fr. 2 Reggenmehl . 2 38 - - 40 1 10 2 In ber Breibant alle Gattungen um 1 tr. mobifeiler. Breife nicht tarirter Begenftanbe. Das Wfund robes Unidlitt 13 fr. | Lauben das Paar 7 bis 8 fr. gegoffene Lichter 25 fr. getuntte - 23 fr. Caly bas Pfund 43 fr. Erbbirn, ber Biertel : Deten . . - 8 fr. Erbfen ber Deben -ft. - fr. bis 2 ft. 20 fr. Minbidmals . . . 19 - 20 fr. Someinfdmals . . 19 - 20 fr. Linfen -- -ft. - ft. -3 ft. - ft. Butter 14 - 15 fr. Strfen -. 6 fl. - tr. Banfe, bas Stud i fl. 4 - 8 fr. gein -- 2 fl. 36 fr. - 2 fl. 40 fr. - 17 - 18 ft. Biden --- ft. - ft. - -ft. - ft. Enten 14 - 15 ft. Rlads bas Dfunb 18 - 20 fr. Bennen Bubner bas Paar 28 - 30 ft. | Beu ber Centner 36 - 40 ft. Die Alafter Buchenbolg 17 ft. - tr. Das Tagwert Gebrannter Beug. - Wirfenbolg 15 ft. - tr. Moggenftrob 4 ft. 30 ft. Das Malter Kalt. 54 ft. Cidenholy 13 fl. - fr. Oinfestrob 3 fl. - fr. - 100 Dacplatten 1 fl. 30 ft. Cannenholy 13 fl. - fr. Saberstrob - fl. - fr. - 100 Blegelsteine 1 fl. 30 fr. Eprf. 1000 Stud - ft. - fr. Gerftenftrob 2 ft. 42 fr. Angeige bes am 13. Ceptember 1845 ju Rordlingen abgehaltenen Getreibemarftes. Betreib: Bort: Reue Be: Gegen bie vorigen Dittelpreife Sochfter Mittler Riebrigfter Wer: Reft. Bus fammt: Gat= tauft tungen. Deft. fubr. fumme Dreis Des Gdaffele. gefliegen. I gefallen. Edaff. | Edaff. €¢aff. Chaff. Shaff. fr. 328 25 20 6 19 36 18 29 Rern 46 307 353 11 69 78 19 3 18 15 17 30 33 Balsen Q 70 R Roggen 39 186 225 139 86 18 15 17 24 16 30 27 644 54 14 44 12 13 34 21 Gerfte 94 550 590 14 163 4 5 39 5 23 Baber 18 145 160 3 14463 Summel 206 11257 1287 176 Kruchtpreife auswartiger Schrannen. Mittlerer Dreis bes Coaffels Schrannen . Drtc. Maizen, I Rern. 1 Moggen. 1 Berfte. Augeburg, am 5. Cept. Donauworth, am 10. Gept. 19 ft. 13 fr. 19 ft. 2 fr. 117 ft. 49 fr. 113 ft. 55 fr. 1 6 ft. 18 ft. 19 fl. 22 fr. 19 fl. 3 fr. 18 fl. 8 fr. 14 fl. 8 fr. 5 fl. 40 fr. Lauingen, am 6. Cept. 19 fl. 23 fr. 19 fl. 33 fr. 18 fl. 1 fr. 14 fl. 31 fr. 6 fl. 16 fr. Demmingen, am 9. Cept. - ft. - fr. 21 ft. 7 fr. 19 ft. 85 fr. 15 ft. 34 fr. 7 ft. 52 fr. Rurnberg, am 30. Mug. 16 ft. 29 fr. - ft. - fr. 14 ft. 23 fr. 11 ft. 39 fr. 5 ft. 57 fr.

Drud und Berlog ber C. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen. Berantwortlicher Derausgeber; C. D. Bed.

Woch en blatt Etadt Nördlingen.

Dienstag den 23. September 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

In Gemägheit bes Gefetes über bie Ergangung bes fiebenden Beeres vom 18 uuguft 1828 ift mit ber Berffellung ber Conferiptionsliften am 4. Rovember jeben Jahrs ju beginnen und es foll biesfalls bie geeignete Befanntmachung

4 Bochen gubor erfolgen.

Indem diese biemit geschieft, so wird bemiert, daß ieder Baper verspflichtet ift, an diesem bezeichneten Termin, namlich am 4. November dessenigen Jahres, während welchem er das 21ste Lebenstadr zuräckzelegt (folglich in diesem Jahre inne vom Gedurtsjahr 1824), vor der Conscriptionebehhorde des Bezirks seines geschischen Deimath entweber perfolich der durch Bevolimädigtigt zu erscheinen und zum Eintragen in die Conscriptionebehorde des temporaten Aufenthalts gescheben, jedoch milfen sich solche Psichtige 14 Tage vorher, folglich spatestens am 19. Oktober melben, wölrigenfalls ihre Ammeldung nicht mehr augenommen wird, und sie ledig nich an ihren Conscriptioneberight zu verweisen sind.

Bei ber Unmelbung und Aufzeichnung muß ber Confcriptions pflichtige alle Aufschluffe und Nachweise geben, beren bie Bebbrbe gur Anfertigung ber Confering

tionslifte bedarf.

Am zwolften Tage nach ber erften Annelbung, alfo am 17. Nobember, wird bie Conferiptionoliffe vollendet und fodann auf dem Rathhaufe 8 Tage lang gur Ginficht aller Militarpflichtigen bes Bezirts, ihrer Eltern und Bormunder aufgelegt.

Gleichzeitig wird bas namensverzeichniß ber in hiefiger Stadtgemeinbe conferibirten Junglinge bffentlich am Rathhaufe angeheftet, und auf Diefe Art 8 Zage

lang gur allgemeinen Ginficht ausgeftellt.

Nach Ablauf Diefes achträgigen Termins, und zwar in ben barauf folgenben 3 Tagen, muffen, bei Bermeibung ber Pracluffou, bie gegen die Conscriptiones eisten gerichteten Reclamationen bei ber Conscriptionebehorbe unter Anfihrung ber Urfache angemelbet werben.

Die Reclamationen fonnen nicht blos wegen unrichtiger, fonbern auch megen

unterlaffener Gintragung angestellt merben.

Das Recht der Reclamation fteht außer ben Conscribirten auch sammtlichen Militafrifichtigen bes Begirfs, so wie ben Eltern und Bormunbern ber erftern und lettern zu. Ber es berfaumt, sich in bem fetgesetzten Termine perfonlich ober mittest Bewolmdchtigter

1) bei ber geeigneten Conferiptions . Beborde gur Gintragung in Die Conferips

tionslifte anzumelben, ober

2) bei ber Berhandlung des Deffens und ber Bifitation gu ericheinen, ober

3) ber erhaltenen Aufforderung ungeachtet mit bem Kontigent seines Begirts jur Revision ber Conferiptionsliften, ober zur Aushebung vor bem Restruitungsrathe sich zu ftellen, foll als ungehorsem behandelt, der Bortheile ber Jurudittellung und bes Nummerntausiches verluftig erklart, in die durch seine Pffichverlegung sich allenfalls ergebenden besonderen Koften und in eine Gelbstrafe verurrheilt werden, welche in dem Falle Nro. 1. 10 — 20 fl., in jenem von Nro. 2. 5 — 10 fl. und in jenem von Nro. 3. 50 — 100 fl. betragen soll.

Rach biefen Beftimmungen haben fich bie Conferiptione Pflichtigen genau gu richten, um ben Stademagiftrat ber unangenehmen Rothwenbigfeit zu entheben,

Die in bem Befete ausgesprochene Strafe gegen fie gu veraulaffen.

Mbrblingen ben 23. Ceptember 1845.

Stadtmagistrat, als Conscriptions, Behorde.

Lic. Polgi,

Dittmar, Redtfrath.

Shegt, Stabtfdreiber.

Die Rechnung

hiefigen Sparfaffe liefert für das Rechnungs Jahr 1844/43 folgendes Refultat:

Tit.	Cinnahme.	Betrag.		Tit.	Ausgabe.	Betre	Betrag.		
-		fl.	fr.			fl.	tr		
I.	Raffabeftand nach vor:				Bahlungerudftanbe				
	jahriger Rechnung	2886	403		Rechnungevergutungen	-	-		
II.	Rechnungebefette und			III.	Burudahlungen an Gin:				
	Erfagpoften		-		lagen	14991			
	Einnahme : Rudftande		8	IV.	Paffivginfen	2666	6		
IV.	Reue Unlagen u. Binfen:			Y.	Binausgeliehene Aftib:		-		
	Unwachs	21519	36		fapitalien	12900	-		
V.	Buruderhaltene Aftiv:			VI.	Gegebene Aftiv : Bor:				
	fapitalien		-		schusse		-		
VI.	Binfen and Alttivfapi:				Bermaltungetoften		22		
	talien		$23\frac{1}{2}$	VIII.	Gegebene Bufchuffe at				
VII.	Buruderhaltene Aftib:				andere Raffen		-		
	borichuffe und baraus		- N		Rachlaffe und Berluft		-		
	fich berechnende Binfen		-	X.	Uebrige Ausgaben		-		
VIII.	Buruderftattete Aftive					1			
Ver	porschuffe		-		. ,				
IX.	Gebühren für Epar:								
	faffabilder resp. bereis		8						
	Roftenerfat	83	8	1	Gefammt : Musgabe	1			

Aftivtaffabeftanb: 3634 fl. 47 fr.

•		Aftiv	- 99					, .		. 44	40 10 1 10.	
		an ver				tapi	alie	18			88445 ft	- fr.
j.		baarer									3634 ft. 4	
1		Ginnal									830 ft. 3	of fr.
	4)	Werth	ber	porra	thiger	1 Sp	arte	ffa	búd	blein	47 ft. 20	fr.
	5)	Werth	ber	Inve	ntarie	nftilc	te.		•		99 ft. 23	fr.

93057 ff. 51 fr.

Der Daffivftanb bingegen ift Sould an Die Ginleger

87209 ff. 331 fr.

folglich verbleibt

Reines Bermbgen 5847 fl. 32 fr.

Diebon febr man bas biefige Publitum in Renntniß, bemertt, bag bie Rechnung felbft mit ihren Beilagen 14 Tage lang auf bem Magiftrate Bureau gur Ginfiche aufliege und baß innerhalb biefer Beit allenfallfige Erinnerungen bieruber au Procofoll erflart merben fonnen.

Mbrblingen ben 6. September 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Redterath.

Shegt, Stabtforeiber.

Da fich in ber Perzeption bee Bleifchanfichlages einige Unftanbe ergeben baben. fo mirb aur Bermeibung ftrafbarer Ginfchreitung verbffentlicht, bag bas Schlachten bes Biebes erft bann bor fich geben barf, wenn bie Polette eingeholt ift; es muffte außerbem fur ben erften Sall ber gehnfache Betrag, fur ben zweiten ber gwangige fache Aufichlag und fir jeben nachfolgenden Ball ber gange Berth bes gefchlache teten Biebes als Defraudationeftrafe erfannt merben.

Dibrblingen ben 20. Geptember 1845.

Stadtmagiftrat. v. n.

Dittmar, Rechterath.

Shegt, Stadtidreiber.

Mm 25. Ceptember b. 36., Rachmittage 2 Uhr, werben im biefigen Umte-Lofale an ben Deiftbietenben, vorbehaltlich bochfter Regierunge : Genehmigung, pers tauft werben: wollene Deden, Glache und Wergleinmand, wollene und leinene Stridmaaren und bergleichen Garn, bann Boll Garn fur Beugmeber 2c., moin Raufeliebhaber biemit eingelaben merben.

Raisbeim ben 14. Ceptember 1845.

Ronigliches Volizei: Commiffariat.

Damm, Polizei = Commiffar.

Inbem bas Oberamt jugleich im Damen ber Gemeinbe Meresbeim. Rirchheim far bie thatige Sulfe ber benachbarten Gemeinben und namentlich ber Berbeigeeilten Roniglich Baperifchen Beamten bes Furftlich Dettingen Ballers fteinischen Berrichafregerichts Ballerftein bei bem Brand in ber Racht pom 3/4. Geptember I. J. gu Rirchheim feinen Dant bffentlich ausspricht, bat basfelbe ju Rechtfertigung feines Bedaurens über Die Borfalle bei Diefem Branbfall im Rachfat einen Erlaß an die Ortevorfieber abbruden laffen, wornach fie fic funftig au benehmen baben.

Den 18. September 1845.

Roniglich Burtembergifches Oberamt. Dberamtmann Preu.

Meresheim. Un bie Ortevorfteber bes Dberamte : Begirts.

Aus Anlag bes letgten Branbfalls ju Kirchbeim in ber Nacht vom 3/4. September 1. 3. wird ben Ortsvorstebern eingeschaft, bei Bermeidung ichwerer Berantwortung immer auf ber Stelle tidvige und juverläßige Feuerreuter an das Bezirfs Amadhaguenben, welche je in einer halben Stunde eine gange Stunde gurudlegen muffen und im Keuerbericht fur zu bemerken, ob größere ober fleinere Geschaft wegen Berund im Keuerbericht fur zu bemerken, ob größere ober fleinere Geschaft wegen Ber-

breitung bes Feuere vorhanden ift.

Mas fobam bie Direction ber Phidansfalten betrifft, so ftest zwar solche nach ben gesethichen Bestimmungen ber Feuerlbich-Drduung und nach dem Bers waltungs eDitt 3. 14. so lange ber Begirtsbeamte ober sein gesetslicher Settlbers treter nicht anweiend ift, den ersten Ertsvorsteher mit Unterflügung des Gemeindes raths 31, wenn sich jedoch namensschieft, in den Irday Derten benachdarte Abniglich Bayerische Weamte auf dem Brandplage einfinden, ebe das Bezirts Amt eintrifft, so erwartet man, daß die Detevorsseher sich mit denselben nicht nur über die zu ergreisenden zwecknäßigen Maßeregeln angemessen verständigen, und ihnen die ges bihrende Achtung psichtgemäß zu erweisen, sondern auch dieselben gegen jede respectswibstige Begganung anderer Personen nachvidlich in Schup nehmen, und damit die danktare Anselbare Anselbanung bienstnachbarticher Hulterstützung bes thatigen.

Wiederholt wird verfugt, bag bie generrotten, welche mit guten Feuerfabeln gu verschen find, nie mehr vom Brandplag abgeben burfen, bie bas Begirteamt

auf bem Plate ift.

Die Ungehorsamen werden bom Begirte : Umt ftrenge beftraft werden.

Der Ginlauf ift in 14 Tagen gu bescheinigen.

Den 18. Ceptember 1845.

R. Oberamt und R. Fürftliches Bezirfs: Umt.

Sonntag ben 28. b. M., nachmittage 3 Uhr, findet auf dem Reller ju Reimlingen der Bertauf von dem Bofte der Abfilichen Guter im Bege des Meiftgebotes einzeln oder parthienweise Statt, wogu Liebhaber eingeladen werden. Die Farftliche Berwaltung.

Privat: Anzeigen.

(Dant und Empfehlung.) So schmerzlich auch der Berluft ift durch bas fo ichnelle Dabinicheinen unferes gielebten Gatten, Baters. Schwieger eind Großvaters, bes Matthaus Eberhard, Schreinermeisters, jo wohl that unfern Derzen die demfelben erwiesene letzte Ebre dei Begleitung feiner Leiche jum Grade. Dank fagen wir Allen, besonders dem verehrern handwerfederein, und vuhifden, daß sie Gott Alle vor so schmerzlicher Trennung noch recht lange bewahren mochte. Die Kinterbliedenen.

Jugleich zeige ich meinen geehrten Runben an, baß ich bas Geichaft burch Bilfe meines Tochtermanns Daniel Bodb, Schreinermeisters, fortibre, und bitte, bas meinem fel. Manne geschenkte Jutrauen auf mich gefälligft zu ibertragen. Elisaberbe Eberbarb.

(Stellwagenfahrt von Abrolingen nach Donaumbrth betreffenb.) Unterzeichneter macht bierburch bekannt, baft von jest an ber Etellwagen am Sonntag, Montag, Mittwoch und Freitag um 6 Uhr Morgens abgeht. Bu gabireicher Benugung labet ein

Philipp Rafbobrer, Gaftwirth jum Rarpfen.

Unterzeichneter macht hiemit einem geehrten Publifum bie ergebenfte Anzeige, baß er bas Reibmeper ide Bobubaus in ber Deininger Gaffe bezogen hat, und empfehlt fich au recht vielen Auftragen.

Leonbard Souler, Marnberger Bote.

Ich fetge hiemit ein geehrtes Publifum in Renntniß, baß ich bas Aleidermachen nobem Masse in Meinberg grundlich erlernt habe, und empfehle mich, alle Urten Krauentleider fobn und billig au verfetrigen.

Chrifting Raftbucher, wohnhaft in ber Dungaffe.

Auctionsanzeine.

Mittwoch ben 24. l. M. und an ben barauf folgenden Tagen findet in der Ammendenung bes felig verstorbenen Deren Bufgermeisten Doppelmany eine Amterion fatt, welche immer Bormitrage um 9 Uhr und Nachmitrage um 1 Uhr anschaft und worin viele hier genannte und nichtgenannte Gegenstände gegen Baarbezahlung veräußert werden. Es werden nämlich unter andern Gegenständen versteigert: Kleidungsfildet, mehreres Schreinzeug (wornnter sich Beristen an befreigert: Kleidungsfildet, mehreres Sing, Kupfer und Popsellan, Bante u. bgl. besinden) eine Menge Kinderspielwaaren, namentlich auch eine sehr sichen Dockensteinde und docknidige, mehreres Jing, Aufger und Popsellan, verschieden Golds und Sildergeräthschaften und darunter ein goldener mit Diamanten befeigter Fingerein und ein besonders schwer fleden Tostenstschies, dahen, kupferstide, einige hundert Ande Bucher, worunter sich viele Jahrschafte der Etzigiger Modenzeitung, Alditer der Gegenwart, verschieden Serien von Laschendkern, juristische und artistische Werte ber Gegenwart, verscheben Gerien von Laschendkern, juristische und artistische Werte. – 3u dieser Auction ladet hiemit ergebenft ein Robert aus Auctionator.

Nachften Freitag ben 26. Ceptember ift bei mir Degelfuppe. Bu gablreichem Befuche labet bbflichft ein

Strammbacher, jum filbernen Lamm.

In der Nenwirthschaft zu Balvingen findet funftigen Freitag die gewöhnliche Megelsuppe ftatt, und 8 Tage darauf die Kirchweis, wog böflicht einladen die Eisen ichen Recht

Bei Tobias Bimmermann, Gartner, ift taglich gutes, neues Sauers fraut zu haben.

Rene Baringe bei

Raufmann Da ner.

Bei bem Unterzeichneten find meffingene und ftablerne neue Blatter fur Lobenund Leinweber zu ben billigften Preifen zu haben. Abam Bielanb.

Bergiertes Briefpapier ju 6, 5, 4, 3 und 2 fr. das Blatt ift zu haben in ber E. G. B. Bed'ichen Buchhandlung in Mbrolingen.

Ein gut beschlagener Roffer ift billig gu vertaufen.

Bei Friedrich Sobbach, Gurtler, ift auf nachftes Biel ein Logis ju vermiethen. Beachtenswerthe Anzeige.

Freunden mahrer Erbauung halten wir und verpflichtet, ale eine ihnen gemiß boch willommene Ericeinung und weientliche Bereicherung ihrer chrifelichen hausbibliothet hiedund anzugeigen bas in unferm Berlage fo eben ericeienen und burch febe Buchhandlung zu beziehenbe

Gebet- und Erbauungsbuch:

Morgen = und Abendgebete auf alle Sonntage, Wochen und Refte bes Kirchenjahrs

auf alle Conntage, Wochen und Heite Des Airchenjahrs nach ben gewöhnlichen Sonn, und Keftages, Evangelien und Spifteln eingerichtet. Mit beigefügten Bibel, Sprüchen. Berausgegeben von

Berfaffer ber "Ditgabe far's Leben."

Mit 1 Titelluvser. XX und 468 S. in gr. 12. Preis 1 Rthfte, ober 1 ff. 36 fr. (Bei Bestellung für driftliche Bereine ober Geneiden ze. in größern Partien au bem bebuetenb ermößigien Preife vom c4 Page, ober 1 ff. 18 fr.)

Die belgefügten Bibeisprache find gang im Gemaßbeit ber flechlichen Beeltopen gemablt, und tonnen ba auf jede Bodme weniglens? angewiesen find, auch als derflicher Tagesloolungen, ein frommes Raddenten bes Tage über zu unterhalten und zu leiten, die Feilfprache abe gang besonders auch in Saulen und beim flechlichen und baueiliden Reilgioneunterrichte gnerchnebig angewende werben, dieselben duffen du auch um folfigtet - und geniß mit bem besten Gegen - benudt werben, da eine abnilde Sammiung solder Sprüche auf alle Sonne und Feitage und Woden bes Alredenigdes in unferer Zeit taum, geschweige benn eine bestere und geeingerer vorbanden zu feln soeist.

In wiefern die Morgengebete auch fur die effentliche Andact in Irchilden Beflunden guftenlich und nit Segen benuhr werden tonnen, wie überdaupt sonft über den mannlafaden erbauliden Gebrauch dieses datibilifd und erifilid, gefie und gehattreich gefahren Beberbuckes wolle man bas Rabere aus bem Borworte entuchnen, das wir der forgiditigiten Breachtung, fo wie die nähere Befannifacht und Bertrauthelt mit dem Buche eith iedem erbauungindenden Ebriffen, besonders auch den herten Gehtliden, die, nm den Segen ihres heiligen Ames möglich auch mit Bertreitung guter erbauliger Bucher in bem Gegen meinden gut febern und gut traftigen, gerne thatig find, nicht genug empfehen tonnen.

Morblingen. C. S. Beck'fche Buchhandlung.

In ber Stabel'ichen Buchhandlung in Burgburg ift fo ebeu erschienen und in ber C. D. Bed'ichen Buchandlung in Abrdlingen vorrathig:

Gemeinnütlicher

Schreib: Kalender auf das Jahr 1846.

gar Rangleien, Gerichtoftellen, und Rentamter, fur Saus: und Lands wirthichaft, fur Ratholiten und Proteftanten eingerichtet.

15 Bogen, gr. 4., auf ichbnem Schreibpapier gebruckt, und in farbigem Umichlage gebunden. Preis 36 fr. Dit Schreibpapier burchichoffen 48 fr.

Diefer Kalender, feit 44 Jahren in fast allen Umrkfitben. Comproirs nab Jaushatiungen als Zagebud gebründblich, bat durch do neue, fehr wecke maßig vergeberte Format und die hinzusigung medrerer Mange und Insererffen Berechnungs Labellen, der genauen Poste und Voten Course. Tarife der Mains Dampfichiffabrt u. bgt. m. beduerende Berbestenungen erhalten und wirbsich da trog bem der Preis nicht erdbbt wurde, de biefer eleganten Ausstatung und wohlseileim Preis der Worden vor alle abgebrachen gehaften und wird und wird bei Borgung vor allen abnischen Agabiliongen erfreuen.

Genealogische Anzeigen.

Geborene:

- 11. Cept. C. Philipp Friedrich, Sohnlein Des Johann Alexander Sager, Lobwebermeisters.
- 13. B. Johannes, Shnlein bes Joh. Georg Phisinger, Schuhmachermeisters.
 15. A. Johann Eugen, Shnlein bes Georg Mich. Braun, Lodwebermeisters.
 cod. D. August Abolph, Shnlein bes Johann Ariedrich Chernreich, Baders.
- meisters.

 18 B Maria Carbaria Thankaria Det Cabana Garelab Gillenbed
- 18. B. Marie Ratharine, Tochterlein bes Johann Gottlob Gulfenbed,
- 20. B. Guftav Abolph, Shhalein bes Karl August Reiger, Teppichwebers meisters.

9 eft or ben e: Alter. 14. Sept. D. Johann Matthaus Eberhard, Schreinermeister, an Lungens 18chmung ... 75 Jahre. 16. — C. Salomo Klein, Lodwebermeister und Kornstreicher, Wittwer,

an Lungenlahmung 67 Jahre.

Fremben : Mngeige.

In ber Krone. Die herren: Seine Ercelleng Br. Graf Senft v. Pilfach, f. f. bitert. Gefandter von Minden, Gby, f. Rechnungs-Kommisfat von Angeburg, von Miller, f. Debrzoll-Zpinfector von Minden, von Nachwig, k. Landereichts-Arzt mit Jamilie von Kenchtungen, Werbas, Ruftl, Leining, Hofidger D. Amorbach, Wich, Debetlehrer mit Jamilie v. Amorbach, Erolz, f. f. Legations-Rath von Salburg, Minc. von Chlart, stud. jur. und Indemen Ghluftelbauer und Madame Hodmann von Rottenburg, Fraluein Gorger von Beiebach. Die herren Kausseute: hersche von Arthebreit, heimann von Setzenig, Badunann von Kriegsbaber, Keppler v. Cannstat, kimmerlein mit Fralulein Tochter von Alraberg, Kloppbaus von Eberfeld, Geyer von Kransfurt, Braun von Stuttgatt, Tauber von Markbreit, Winter mit Gesmablin von Stuttgatt,

Im Reh. Br. von Grundner, f. b. Bauinfpector von Donaumbrth. Die herren Kaufleute: Baper und Wachsmann von Franffurt, Engert von Kigingen, Beif von Ulm, Obhner von Schweinfurt, Mannert von Burgburg, Mohr von Dintelebilb.

Im Fuche. Die herren: Rutlinger von Tapfheim, Rofen, Studiosus von Bertheim, tapte, Gutbbefiger von Wending, Greischer und Lug, Sandelbleute von Pappenheim, heffel, Braumeifter von Ghppingen, Schmid, Beiler und Gbg, Sandelbleute von Krailbeim.

Im Karpfen. Die herren: Beigel, Privatier von Rein, Better, Schafbhabler von Munchen, Mettenleiter, handelsmann von Thannbanfen, Thalberger, Studiofuld von Minchen, Edwenftein, Optifer von Tübingen, Schrere, Gemeinde vorsteber von Dutrwang, Presse, Detonom von Gungenhausen, Ahren, Bierbraner von Munchen. Aufr. Leichtenmacher von Augsburg.

Im Baren. Die herren: Sieber, Zechnifer von Straubing, Anoblauch, Blumenbandler von Rehren bei Zubingen.

Preife ber vorzüglichften tarirten Lebensbedurfniffe. OR robt 28 i e r: Gin Rrenger weißes Brob . . wiegt (mit Ginidine ber Chentpfennige u. bes Botalaufidlags.) Qin .. Die Dags braunes Sommerbier . . 6 ft. gemifchtes Ripfbrob .. 5 Ein " Die Daas weißes Bier (nicht tarirt) a fr. 10 Rleif di Gin Pfund fdmarges Roggenbrob toftet 41 fr. Das Pfund Daftodfenfleifd 103 fr. DR e h I: | Degen | Bierling | Sechestl. terumehl | fl. | fr. | pf. | fl. | fr. | pf. | fr. | pf. Rubflelfd 84 fr. Ralbfleifd - 53 - 15 - 49 - 14 2 feiner Muszug 3 31 -Schonmebl. . 3 15 -2 Coaf: und Sammelfielfd Rachmehl . . 2 59 -- 45 - 11 -Someinfielfd 11 fr. Roggenmehl . 2 49 - - 42 1 10 In ber Breibant alle Gattungen um 1 fr. mobifeiler. Dreife nicht tarirter Begenftanbe. Rauben bas Paar 7 bis 8 fr. Das Pfund robes Unfditt 13 fr. | gegoffene Lichter 25 fr. Cier 4 Stud 4 fr. Gala bas Pfunb 41 fr. getuntte - 23 fr. Gelfe . . . a. . . - - 16 ft. Erbbien, ber Biertel: DeBen. . 8 - 9 fr. Erbfen ber Desen -ft. - fr. bis 3 fl. 30 fr. Minbidmala . . . 19 - 20 ft. - 3 fl. 30 fr. -3 fl. 45 fr. Someinidmals . . 19 - 21 fr. Linfen -Butter 15 - 16 fr. Sirfen -. 6 fl. - fr. Banfe, bas Ctud'. 1 fl. 4 - 8 fr. gein -- 2 fl. 40 fr. - 2 fl. 48 fr.

Betrelb: Bat:	ger Reft. f	Neue Bu=	Ger fammt: fumme	Ber= tauft	Reft.	Dodfter .		Mittlet		Riebrigfter		Gegen bie vorigen Mittelpreife			
tungen.		fubr.				Preis bes Chaf				ffels.	-	geftlegen.		gefallen.	
_		edaff.				fl.	fr.	fl.	fr.	ft.	fr.	fl.	fr.	fl.	tr.
Rern	25	252	277	266	11	20	39	19	53	19	1	_	17	-	-
Baigen	8	82	90	90	-	19	4	18	25	17	41	_	10	_	I -
Roggen	86	137	223	131	92	18	50	18	16	17	40		52	_	-
Gerite	54	451	505	505	-	15	18	14	50	14	11	-	38	_	-
Baber	3	162	165	152	13	5	59	5	36	5	13	_	-	_	3
Summe	176	1084	1260	1144	116										

~ 4	Mittlerer Preis des Schaffels									
Shrannen Drte.	Waizen.	Rern.	Roggen.	Gerfte.	Saber.					
Douauworth, am 17. Sept. Laulngen, am 6. Sept. Memmingen, am 9. Sept.	18 ft. 59 fr. 19 ft. 23 fr. — ft. — fr.	18 ft. 29 fr. 19 ft. 33 fr. 21 ft. 7 fr.	19 fl. 9 fr. 18 fl. 1 fr. 19 fl. 35 fr.	15 ft. 50 ft. 14 ft. 26 ft. 14 ft. 31 ft. 15 ft. 34 ft. 11 ft. 39 ft.	5 fl. 23 fr. 6 fl. 16 fr. 7 fl. 52 fr.					

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Budbanbing in Rorblingen. Berantwortlider Deransgeber: E. D. Bed.

Nro. 40.

ch b ber

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 30. September 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Gemag R. Regierungs : Musichreibung vom 23. Juli b. J. im Rreis : Int. Blatt muffen nunmehr auch die Wahlen ber beiben Rirchenverwaltungen unter Leitung bes R. Stadtfommiffare vorgenommen werben, und es wird besmegen Rolgendes erbffnet:

I. Da im Jahr 1842 eine Babl von Rirchenverwaltunge : Mitgliebern Statt fand, fo baben bie bieberigen Bermaltungs = Mitglieder gur Salfte und amar

burch bas Loos auszntreten.

IL. Bei der bereits am 14. September b. J. vorgenommenen Berloofung find A. bei ber protestantifden Rirdenverwaltung von ben 6 Bermaltungs= Mitaliebern:

> Muguft Schniglein, Raufmann, Friedrich Benning, Lebtuchner,

Mlexander Lippacher, Buchbinber,

Alexander Beng, Privatus, Chriftoph Beinrich 2Bolf, Apotheter und

Johann Georg Seller, Privatus,

3 Mitglieber, namlich: 1) Soniblein, Anguft, Raufmann,

2) Beng, Mlexander, Privatus und

3) Lippacher, Mlerander, Buchbinber,

burch bas Loes jum Mustritte berufen morben.

B. Bei ber fatholifden Rirdenverwaltung aber baben von ben vier Bers maltungs : Mitaliebern :

1) Mlois Rabler,

2) Georg Zeitlmann, 3) Jofeph Probft, Glodengießer,

4) Rorbinian Mumuller, Bartner,

folgende groei

1) Mlois Rabler, Raufmann und 2) Jofeph Probft, Glodengießer

nach bem Loos austreten, fammtliche Austretenbe find nach bem Gefebe wieber måhlbar.

III. Es tommen baber bei ber beurigen Babl und gwar bei ber proteftantifden Confession:

3 Bermaltunge : Mitglieder bei ber tatholifden Confession aber

2 Bermaltungs : Mitglieder

ju mablen, indem jur Gereinnung an Zeit keine besondere Bahl von Ersagmannern nothwendig wird, weil biejenigen 2 Gewählten, welche nach oligen 3 bereits ju Kirchenverwaltunges Bliebern gewählten Individuen die meiften Stimmen noch erbalten, als gefestiche Ersagleute angenommen werden. Begiglich der katholischen Confession finder eine gleiche Anwendung Statt, indem diezenigen 2 Gewählten, welche nach den 3 zu Kirchenverwaltunges Mitgliedern ernaunten erscheinen und die meisten Stimmen haben, als Ersagmanner eintreten.

- IV. Mablbar zu Mitgliedern der Ricchenverwaltung find alle frimmberechtigten Ricchengemeinde Glieder ohne Rudficht auf die Gibge der Stener, insofern benfelben teine Bahlbarfeits "hinderniffe nach Art. 16 der Gemeinde " Wahls ordnung antieben.
- V. Die Bahl ber Kirchenverwaltunge Mitglieber felbft geschiebt burch bie fimmeberechtigten Riechengemeindes Glieber mindlich und perfoulich vor dem Wahls Ausschup, obne au ein Stadtviertel gebundem ju fein.
- VI. Die Rirchen: Urmabiliften liegen am Mittwoch und Donnerstag ben 1. und 2. Oftober auf bem Rathbaufe gur Einsicht eines jeden Mablere von 8 Uhr Morgent bis Abendb 5 Uhr vor.
- VII. Die Merloofung ber Beifiger 31 bem Bablausschuß bei ben protestantichen Bablen wird Freitag ben 3. Oftober, Morgens 8 Uhr, vor fich geheu, wos bei fammtliche Rirchengemeinde Mitglieber von allen 4 Stadviertelü, und ber protestantichen Kirchengemeindes Glieber in herschie in Person zu erzichen haben, und biemit auderaktlich personielden werben.

Die Berloofung ber Beifiger fur bie tatholischen Rirchengemeinde- Mits glieber wird am Mittwoch ben 8. Otrober, Nachmittags 2 Uhr, vor ber Babl State finden, wedwegen sammtliche katholische Rirchengemeinde-Glieber zuverlassig ju erscheinen haben.

VIII. Die Babl felbft findet Ctatt, und gwar

- A. ber protestautifchen Mitglieder
 - 1) fur bas Bablviertel Lit. A
 - am Montag ben 6. Ottober, Bormittage um halb 8 Uhr,
 - 2) fur bas 2Bablviertel Lit. B
 - am Montag ben 6. Oftober, um 2 Uhr Nachmittags mit Gina folug ber Rirchengemeinde Glieber in Bertheim,
 - 3) fur bas Mahlviertel Lit. C am Dienfag ben 7. Oftober, Morgens halb 8 Uhr anfangent, 4) fur bas Bablviertel Lit. D
 - am Dienstag ben 7. Oftober, Rachmittage um 2 Uhr.
- B. Die Bahl ber fatholifden Berwaltungsglieder findet Statt am Mittwoch ben 8. Oftober, Radmittags 2 Uhr,

Der unterzeichnete R. Stadt. und Mahlfommiffar giebt fich ber vollen Ers wartung bin, bag jeder Mahlmann rechtzeitig jur Bahl erfcheinen werbe.

Mbrdlingen ben 29. September 1845.

Der R. Stadt: und Buhltommiffar Lie. Pblal, Landrichter.

Schegt, Stadtichreiber,

(Den Daufefraß betreffenb.) .

Bur Wertisgung ber fich in einer ungewöhnlichen Menge geigenden Aeldmaufe ericheint es bringend nötig, baß ein fraffigies alleituged Julammenwirten mit allem Ernfte veranlaßt werde. Man fordert baber die sammtlichen Gutobesiger wiederboit auf, die zu Gebete fleschart bedannten Mittel, wie halben befanten ber annerafglich in Anmendung zu bringen und namentlich während bes Accerne Leute aufzustellen, welche die durch das Pflägen berausgerissenen Malet botten.

Mordlingen ben 29. September 1845.

Stadtmagistrat.

Ditemar, Redteratb. Edege, Stabtidreiber.

Fran Cophie Abler, Abvofatenwittre biefelbf, bat für bas Seelhaus ein Legat von 50 fi. ausgeitet, meldes bnich bas Rbuigl. Langegricht biefer übergeben und von ba bem Geschleichtsalteiften Den. Apothefter Friedrich Ernst Friedringer behanbiger wurde. Indem man biefes Bermachtniff in gegenwartigem Blatte belobend anerkennt, mbothe es augleich gefallen. wenn bezeichnete Abhlichtigkeites fliftung, die in frühren Zeiten in se reichlichem Wasse bedacht wurde, zur immer besfern Fondpung angelegeintight empfolten wird.

Mbrolingen den 17. Ceptember 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Redterath.

Shegt, Stadtfdreiber.

Die Liften über die Almosenbeitrage und die Quartierlast für bas tommende Etatsjahr 1845/46 find bereits in der Ansertigung begriffen und werden vom Donnerstag, ben 2., bis Mittwoch ben 15. Dieder curr. ai. jur Einssicht und Borbringung allenfalliger Reclamation im Magistratsbureau aufgelegt. Mrbligen ben 25. Eeptember 1845.

Stabtmagistrat.

V. n. Ditimar, Rechterath.

Shegt, Stabffdreiber.

In Folge magiftratifden Befchuffet vom 25. b. M., wird bas f. g. Kehre tom in hiefiger Geraune fur das Jahr 184%, wiederholt bem bffeutlichen Bertaufe unterfiellt und biezu Termin auf nachften Donnerstag ben 2. bies Jahre, Bormitrags 8 Uhr auf bem Stadtfammerei Bureau aufegend, ladet man Steigerungsluffen biezu ein.

Rorblingen ben 26. Geptember 1845.

Stadtmagistrat.

Rechterath Dittmar. Schegt, Stadtfdreiber.

Es tommt haufig vor, daß Rechnungen über Stiftungs : Arbeiten den herrn Spezialanffebern nicht wie angeordnet, am Jahlungstage vorher (Freitag.) sondern am Jahlungstage (Camftag.) vorgelegt werben. Da biefes Berfabren Stbrung verursacht, so wird anmit befannt gemacht, bag bergl. Rechnungen guradbehalten und & Tage spater erft gur Jahlung gelangen.

Mbrdlingen ben 27. September 1845.

Stadtmagastrat.

Distmar, Redterath.

Shegt, Stabtfoteiber.

Nachfolgende bem Bader Johann Philipp Rehlen von bier zugebbrige Grundfude, ale:

1) Die Salfte bes Biertels einer außern Sube, beftebend aus

69 Dez. Ader gu Borbrunn, Dl. : Rr. 1537, 78 Dez. Ader im heuthal, Pl. : Rr. 2479 a

35 Des. Mder in ber Egerftatt, Pl. : Dr. 3503,

1 Tagmert 36 Dez. Biefe ju Borbrunn, Dl. : Dr. 4149,

69 Des. Biefe allda, Pl. : Dr. 4150,

15 Des. Biefe im Beuthal, Pl. : Dr. 2479 b

gewerthet auf 1000 fl. 2) 94 Dez. Mder auf bem hochweg, Pl. : Dr. 2365.

3) 75 Dez. Ader auf dem Honmog, Pl.: 200. 2366, aufammen gewertbet auf 700 fl.

4) 83 Des. Mder am Deininger Beg, Pl.: Dr. 2231,

geschätt auf 325 fl.

5) 1 Tagwert 46 Dez. Ader hinterm Tobtenberg, Pl. : Nr. 2467, gefchatt auf 650 fl.

6) 2 Tagwert 1 Dez. Acter am Balgheimer Weg, Pl. : Dr. 3148, gefchatt auf 1000 fl.

7) 70 Des. Ader beim Caubrunnen auf ber Reuthe, Pl. : Dr. 2138, geschätzt auf 325 ft.

8) 1 Tagwert 13 Dez. Uder beim Muhlbrudle, Pl. : Dr. 1414, gefchatt auf 450 fl.

follen bem bffentlichen Bertauf unterftellt werben.

Bietungetermin biegu ftebt auf

Donnerstag ben 9. Ottober, Bormittage 9 Uhr, babier an und werben besit und jablungefabige Raufeliebgaber mit bem Bemerten eingelaben, baß bie Raufebedingungen im Termin felbst werben bekannt gegeben werben.

Mbrblingen ben 29. September 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Bbrlen.

Izlingen. Schultheißerei Kerkingen. Dberamtegerichts Neresheim. (Birthichafts und Gutberfauf.) Besonderem Aufrage gemaß werden aus ber Gantmaffe des Gottlieb Klunginger, Ablerwirths in Izlingen am Dienftag ben 21. Oktober d. J., Morgens 9 Uhr,

im Gemeinderathegimmer gu Rerlingen im offentlichen Aufftreich verlauft: I. Gin Dofvital Rordlingen'iches Tafern: und Reibleben, worein gebbren:

a) ju Dorf: Eine große meist massive zweistbedige schone Behausung, die mit Pferdes stallungen verschene Wirthschaft zum ichwarzen Abler, mit Realgerechtigsteit, ein besonders steheness Braubaus mit zweckmäßiger Einrichtung und Branntweiubrennerei, ein großer Stadel mit Bierkeller, Rindvelung, Schafstallungen und Bagenhaus, eine besonders stehende Rosmuble, ein besonderes holihaus und Aggenhaus, eine besonders stehende Rosmuble, ein besonderes holihaus und Deconomiegedaube mit 3 Brunnen, großem Hoftamu und Dunglage; sie liegen in dem freundlichen Sechtachthale, hart an der Etraße von Elwangen nach Wallerstein, Abrolingen und Augeburg, deren Krequeng nicht unbedeutend ist:

b) au Relb:

114 Morgen Meder alt Def,

3 Tagwert Biefen und

1 Rrautbeet.

Die Befchwerben find neben bem großen Sandlohn nicht bedeutend. II. Gigene Gater:

2 Morgen Meder alt Def.

1 Tagwerf Biefen und

1 vor bem Saus fich befindlicher Bleichplat.

Der Gefammt Unichlag beträgt 10945 fl. Die Bedingungen tonnen gu jeder Beit bei ber unterzeichneten Stelle eingeseben werden, auch ift ber Gaterpfieger Jimmermeister herbeg in Iglingen angewiesen, die Berbaufe Objette auf Berblangen vorzugeigen.

Ein thatiger Mann, ber namentlich im Befige eines orbentlichen Betriebes Rapitals ift, um bie Birthichaft und Brauerei mit Augen umgutreiben, wird

gewiß fein ficheres Mustommen bierauf finben.

Die Raufeliebhaber werben jur Bethaublung mit bem Bemerten eingelaben, bag bieffeits unbekannte Kaufeluftige fich mit Zeugniffen über Prabitat und Bermbgen ausjumeisen haben.

Bemertt wird noch, daß jeder Raufer auch bas Mobiliar gur Birthichaft

haben fann.

Den 19. Ceptember 1845.

Ronigl. Burtemb. Umts: Notariat Rirchheim am Ries.

Reng.

(Pflanmlod. Oberamte Reresheim.) Bei bem am 22. b. Monate babier ausgebrochenen Brande haben fich nachbenannte Personen durch Thatigleit, Aufmunterung und Anordnung gur Arbeit aus bem benachbarten Bayern ausgez geichnet, welche bifentliche Anerkennung und innigsten Dant fur ihre freundliche Merschenliche und gwar:

herr Rechterath Dittmar in Mbrolingen,

Sprigenmeifter Darpfer und

Raminfeger Conrad Dafelbft, fo wie auch Raminfeger Ottenritter aus Ballerftein.

Dief wird nun gur bffentlichen Renntnif gebracht.

Um 24. September 1845.

Ronigl. wurtembergisches Schultheißen 2 Umt.

Privat: Anzeigen.

(Dankfagung.) So ichmerzlich uns ber Berluft berahrte, welchen wir burch bat fo fconelle Dabinicheiben nufers geliebten Baters, Echwieger- und Erosvaterb bes Calomon Rein, Lodwebermeifters, erlitren haben, fo wohl thath unfern herzgen andererseits die demfelben erwiesene leigte Ehre bei Begieleiung seiner Leiche gum Grabe. Dank sagen wir Allen, besonders dem verehrten kodweberverein, und wulnichen, daß fie Gott Alle vor so schwerzlicher Tennung noch recht lange ber wahren mbae.

(Concert : Ungeige.) Der Unterzeichnete erlaubt fich ben febr verebrlichen Mufit : und Denichenfreunden befannt ju machen, baf herr Johannes Sahnemann bon bier, feit 19 Jahren 3bgling bes Blindeninstitute gu Dunchen, mit magiftratifder Genehmigung und unter gefälliger Mitwirtung mehrerer biefigen Mufiter, nachften Freitag, ben 3. Oftober, im Caale ber beutiden Schule ein Concert veranstalten wirb. Geine Fertigteit auf bem Pianoforte ift fur feinen ungludlichen Buftand in ber That gu bewundern und es burfte baber einem recht gablreichen Befuch entgegengefeben merben.

Aufang 1/2 8 Uhr. Entree 18 fr.

Alecivieft.

Mordlingen ben 30. September 1845.

Ctabtfantor Glauning.

Unterzeichneter beehrt fich einem verehrlichen Dublifum Die ergebenfte Ungeige au machen, bag er von einem Ibblichen Magiftrate Die Concession ale Berren-Rleibermacher erhalten bat, und fich in allen in biefes Sach einschlagenden Arbeiten unter Buficherung guter und puntlicher Bedienung beftens empfiehlt. Daniel Schneibt,

wohnhaft bei Drn. Conrad. Ramintebrer in ber untern Berrengaffe.

Rarl Beinrich Phil. Pullich, Raufmann, mit Sgfr. Eva Raroline

Genealogische Anzeigen. Getraute: 22. Sept. C. Rarl Friedrich Reblen, Rothgerbermeifter, mit Unne Marie Cturm.

Seborene: 14. Cept. A. Johann Georg Rriedrich Cherhardt, Cobnlein bes Johann Undr.

		Paul Said, Lehrer an ber Ronigl. Laudwirthichaftes und Ges werbeschule babier.
19. —		Marie Therefia, Tochterlein des Martin Salbedel, Soldners in Bertheim.
eod	. D.	Leonhard, Cobnicin ber Marie Magbalene Safner.
20. —	D.	Daniel Friedrich, Shhnlein bes Georg Beinrich Bauer, Brauers und Gaftwirthe jum golbenen Lamm.
eod	· D.	Marie Jafobine, Thehterlein bes Georg Rafpar Gofchenhofer,
22. —	- C.	Johann Rafpar, Chhnlein bes Joh. Rafpar Biedenmann, Gafts wirthe jum Pflug.
23. —	В.	Johann Karl, Cohnlein Des Chriftoph Friedrich Oftertag, Teppich. webermeifters.
26. –	D.	Unne Ratharine, Tochterlein des Friedr. David Reim, Mehlvisitators.
		Geftorbene: Alter.
22. Se	pt. C.	Johann Rafpar, Shulein des Johann Rafpar Wiedens mann, Gaftwirthe jum Pflug, an Entfraftung . 5 Stunden.
25. —	D.	Rarl Martin, Shinlein bes Job. Friedrich Egg, Ramms machermeifters und Sandelsmanns, an Convulfionen 1 Jahr.
26, —	C.	Emilie Wilhelmine, Tochterlein bes Rarl Muguft Refler,

Rothgerbermeifters, an Abgehrung . . .

Fremden : Anzeige.

In ber Rrone. Die herren: Schumann, t. Appellationegerichtebirettor mit Familie und Bedienung von Afchaffenburg, Dr. Meredith, Capt. Royal Nav. mit Familie und Dienerschaft bou London, Beigelein, Profeffor bon Ctuttgart, Dammer, t. Gifenbahn : Expropriations : Rommiffar von Ruruberg, Durig, tonigl. Eifenbahnbaudireftor mit Cohn von Rarnberg, Damler, t. Banconducteur von Donaumbrth, Breitenbach, f. Gifenbahn : Expropriations : Rommiffar bon Durn= berg, Bunderlich, f. murtemb. Procurator, Plouquet, f. murtemb. Bauinfpector und Stangel, f. Mififtent von Ellmangen, Rleefvieß, f. Mpvellationegerichtefefretar v. Reuburg, Bopf, f. Dberflubienlebrer mit Kamilie v. Rempten, Gog, Ctubiofus von Mugeburg, Grupffel, Partifulier von Lyon, Spielberger, Geometer-Praftifant bou Saarburg, Sifder, Canger von Marnberg. Frau v. Echangenbach mit Samilie bon Minchen. Die herren Ranfleute: Barbagetto bon Dunden, Tieg v. Martts breit, Scherrer bon Bamberg , Dublen bon Rhendt, Sifcher bon Bremen. Edbit bon Rblu, Lambrecht von Echweinfurt, Frenheit von Ronftaug, von Bilm von Eflingen, Giepermann von Rhendt, Ctoll von Biefen, Durfelen von Debenfirchen, Bulder pon Mugeburg, Bartenflein von Canuftadt, Roth von Angeburg, Bod bon Etuttgart, Debel bon Sall, Bopprit von Deidenbeim.

Im Reh. Die herren: von Grundner, f. Bauinspector von Donanwbrth, Dr. Ringter, f. Abvofar und Stettner, Kaplan von Andbach. Die hen. Kaufelente: Pollach von Stuttgart, Straft von Augsburg, Salichmann v. Afchaffensburg, Geper von Reutlingen, Lobr von Kempten.

In ber Conne. Die Gerren: Efrift, Kaufmann v. Mains, Scharfchmied, Kaufmann aus Sachien, Jider, Cand, phil. von Mitzburg, Breitenbader, Bolde arbeiter und Breitenbacher, Bergolber von Ellwangen, Wechinger, Raufmann von Buchau, Juland , Raplan von Wirzburg, Dr. G. Wirfing, Archefeyratifiant von Wadrzburg, Landgeriche's Miffler Khier, Privatier von Lang, Etubloide Donte von Manchen, Müller und Rahl von Bartholomacaut, Justian mit Gattin, Schaufpieler von Manchen,

Im rothen Sabnen. Die Berren: Profesor Bird, Stiftungspfarrer und Bimerle, Rausmann von Ellwangen.

3m Ruche. Die herren: Geit, Cand. theol. von Gidflatt, Rrammer, Metgermeister von Dennelobe, Bbffler und Krater, Sandelsleute von Straubing.

Im Karpfen. Die herren: Roch mit Familie von Debringen, Bebhardt mit Fraulein Schwester von Eftlingen, Gutmann, Studiosus von Deilbronn, Mard, Gafigeber von Dberhaulen, Wilb, Seifensieber von Gmand, faß und Maurer, handelseute von Thannbausen, Kalzer, Commis von Augeburg, Blumb, handelsmann von Augeburg, Fraulein Kaufmann von Binswangen. Igfr. Bauer von Waftertrüblingen.

Im weißen Roft. Die herren: Raufmann Gran von Impfhofen, Leier, hopfenhandler von Spalt, Schnltbeiß von Mbringen, Steiner und Raufmann von Lebenthal, Rofenthal von Urgshofen, Schwable, heinte und Robler von Gmund, Miebenmann von Gunbelfingen, Stahl, Geier und Grauß v. Goppingen, Krau Ming von Mobilingen.

Im weißen Sahnen. Die herren: Runftmaler Blod und Zuchmacher Raifer von Malen.

Im rothen Lowen. hr. haag, handelsmann mit Frau von Raufbeuren. Ju Privathaufern: hr. St. Georgen, t. b. Spezial-Raffier v. Munchen.

Preife ber vorzüglichsten taxirten Lebensbedurfniffe. Brob: Loth |Qt. Bier: Gin Rrenger meifes Brob . 1 (mit Ginfolnit ber Schenfpfennige u. bes Lotalauffdlags.) Swel ,, 8 2 Die Daas brannes Commerbier . . 6 fr. gemifchtes Ripfbrob ,, h 3 Ein ,, Die Daas weißes Bier (nicht tarirt) 5 fr. Ein Pfund fowarjes Roggenbrob toftet 4% tr. Aleifd: DR e b I: | Deten | Bierling Sechestl. ternmehl | fl. | fr. | pf. | fl. | fr. | pf | fr. | pf. Das Pfund Maitodfenfieifd 103 fr. Rubfleifd 8 fr. - 55 2 14 - 51 2 13 Raibfleifc feiner Muegug 3 41 -Coaf: und Bammelfleifd

Gin

Rachmehl . . 3 9 47 12 Someinfielfd 11 fr. Roggenmehl . 2 55 2 - 44 - 11 -In ber Breibant alle Gattungen um 1 fr. wohlfeiler. Breife nicht tarirter Begenftande. Rauben bas Paar 6 bis 7 fr. Das Pfund robes Unfdlitt 13 fr. gegoffene Lichter 25 fr. Gier & Ctud 4 ft. Saly bas Pfund 41 fr. Erbbirn, ber Biertel= Deben . 8 - 9 fr. getuntte - 23 fr. Seife - - 16 fr. Minbfcmals . . . 19 - 20 fr. Erbfen ber Deben -ft. - fr. bis 3 ft. 30 fr. Someinfdmals . . - - 20 fr. Linfen -- 4 fl. 30 fr. -4 fl. 48 fr. Butter 17 - 18 fr. Birfen -. 6 ft. - fr. Banfe, bas Ctud 1 fl. 4 - 8 fr. Lein - -ft. - fr. - 3 ft. 15 fr. - 18 - 20 tr. 2Biden --- fl. - fr. -- fl. - fr. Enten 16 - 18 fr. Riache bas Pfund 18 - 20 fr. Subner bas Paar 32 - 36 fr. | heu ber Centner 36 - 40 fr.

Die Riafter Buchenhols 47 fl. - fr. Das Tagwert Bebrannter Beug. - Birtenhols 16 fl. - fr. Roggenftrob 3 fl. 30 fr. Das Malter Rait. 54 fr. Eicenhols 13 fl. - fr. Dintelftrob 3 fl. - fr. - 100 Dacplatten 1 fl. 50 ft. Cannenhols 13 fl. - fr. Saberftrob - fl. - fr. - 100 Biegeffeine 1 fl. 30 fr. - ft. - fr. Gerftenftrob 2 ft. 42.fr. Torf. 1000 Gtid

Getreib= Gat=	ger	Bur fuhr.	Ger fammt:	Ber:	Mest.	pochfter		Mittler		Riebrigfter		Wegen bie borig Bittelpreife				
tungen.	Reft.		fumme	©¢aff.			Preis bes Chaffels.					geftiegen. 1		gefal	gefallen.	
	Shaff.					ñ.	fr.	R.	fr.	ft.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
Acru !	11	152	163	162	1	21	50	20	51	19	40	-	58	-	-	
2Baigen	-	115	115	115	- 1	20	23	20	-	19	6	1	35	_	1-	
Moggen	92	137	229	111	118	19	4	18	1	16	50	-	-1	_	15	
Gerite	-	445	445	445	-	16	39	16	9	15	29	1	19	-	-	
Saber	13	122	135	135	- 1	6	7	5	45	5	25	_	9	-	-	
Summe	116	971	1087	968	119											

Fruchtpreife auswartiger Ochrannen. Mittlerer Preis bes Coaffels Schrannen . Drtc.

2Baigen. 1 | Roggen. | Gerfte. Rern. Mugsburg, am 26. Gept. 19 ft. 24 fr. | 20 ft. 45 fr. | 18 ft. - fr. | 16 ft. 8 fr. | 6 ft. 5 fr. Dongumorth, am 24. Cept. 19 ft. 58 fr. 18 ft. 47 fr. 19 ft. 37 fr. 14 ft. 30 fr. 5 ft. 35 fr. Lauingen, am 20. Cept. 19 fl. 53 fr. 19 fl. 34 fr. 20 fl. 24 fr. 14 fl. 27 fr. 5 fl. 58 ft. Memmingen, am 23. Cept. - ft. - fr. 20 ft. 45 fr. 18 ft. 19 fr. 16 ft. 10 fr. 6 ft. 57 fr. 16 ft. 29 fr. - ft. - fr. 14 ft. 23 fr. 11 ft. 39 fr. 5 ft. 57 fr. Murnberg, am 30. Mug.

> Drud und Berlag ber G. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen. Berantwortliger Derausgeber: G. D. Bed. Dit zwei Beilagen, movon eine literarifden Inbalts ift.

Ħ ber

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 7. Oktober 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

(Die proentlichen Erfabmablen fur Gemeinbestellen in ber Stabt Mordlingen betreffend.)

Die Ronigliche Regierung bat durch bochftes Refeript vom 2. dief die vorgelegte Erfasmahl nicht anerfaunt, Die unverzügliche Erneuerung anbefoblen und ben unterzeichneten Roniglichen Babitommiffar beauftragt, fich burch feine Proteftation, von welcher Geite biefelbe auch tommen mag, an ber unverzuglichen Ginleitung und gefetlichen Durchführung ber Babl beirren zu laffen. Muf ben Grund Diefer Roniglichen bochften Regierunge - Auftrage wird baber

perfuat

I. Nachbem megen nur gurudaelegter breijabriger Dienfigeit bie Berren Magis ftraterathe Lippader, Alexander, Buchbinber,

Bauerlen, Cophonias, Raufmann, 2Beng, Alleranber, Realitatenbefiger und

Gran, Chriftian Dieronimus, Lobmebermeifter fortgubienen haben, wegen vollendeter fechbjahriger Dienftzeit aber

Bridbinger, Friedrich Ernft, Aporbeter,

Benichlag, Joachim, Raufmann,

Coniglein, Muguft, Raufmann und Benning, Friedrich, Lebtuchner und Erfammann bes aus-

getretenen Rathes Georg Seller auszutreten haben, fo milfen 4 weue burgerliche Dagiftraterathe und

3 Erfasmanner gemablt merben.

II. Da ferner bas erfte Drittbeil ber Gemeinbebevollmachtigten. namlid :

Muller, Rarl, Bierbrauer, Benfolag, Georg Friedrich, Robmeber, Baber, Dicolaus, Geifenfieber, Denning, Ferdinand, Glafer, Beilbad, Philipp, Gaftwirth, Goidenbofer, Bilbelm, BiegelftabelbefiBer,

fur ben in ben Magiftrat getretenen Chriftian Grun, Lodmeber, Cening, Chriftoph, Golbarbeiter

quesutreten bat, und nur mehr von bem II. und III. Drittheife Dalid, Georg, Degger,

Reblen, Friedrich, Detonom, ... Duller, Alexander, Conditor,

Strauß, Matthaus, Auchmacher, Benichlag, Gortlob, Lodweber, Miller, Ferdinand, Conditor, Manging er, Deinrich, Geiler, Burger, Gigm und, Jimmermeister, Beinmann, Lebrecht, Kaufmann, Sening, Georg, Bleicher, Saber, Friedrich, Lodweber, beffen Austritt von ber R. Res greung nicht genehmigt wurde, Mach, Johannes, Seiler,

Suber, Rarl, Raufmann, bann Sofmann, Bilbelm, Gifenhandler,

ju verbleiben haben, fo fommen 8 Gemeindebevollmächtigte fur bas ausgetretene Drittbeil und 8 Erfagmanner zu wahlen, von welch lettern einer fur ben verflorbenen Leonhard 3 apff und ber zweite fur ben freiwillig ausgetretenen Ulrich Rehlen einzutreten bat.

III. Alle biefe austreten ben Magiftraterathe und Gemeinder bevollmächtigten find aber bei der gegenwärtigen Bahl wieder wählbar zu bargerlichen Magiftraterathen und Gemeinde

bevollmächtigten.

V. Um nun diese Wahlen nach der gesehlichen Grundlage vornehmen zu konnen, baben die Stimmbrechtigten nächsten Dienstag ben 7. und Mittwoch den 8. dieß auf dem Rathhause sowohl die Urwahllissen über sammtliche Stimmberechtigten als and die besondere Wahllissen die zu burgerlichen Ragistratörätben und Gemeindebevollmächtigten wählbaren Gemeindebevollmächtigten wählbaren Gemeindebewichten der eine Rommissen von Worgens 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr einzuschen und ihre allensausgen erinnerungen idngstend bis Donnerstag ben 9, dieß, Worgens 9 Uhr, beim A. Erabtsommisstate bei Bern

meibung bes Ausschlusses ju uberreichen. V. Da nun aus dieser Urwahl und besondern Liften bervorgeht, daß 55 Bahlmanner gewählt werden mulfen, so wird die Bahl nach Art. 39

ber Gemeinde : Bablordnung bergeftalt feftgefest, bag

A. Donnerft'ag ben 9. bieß, Bormittage halb 8 Uhr bis 12 Uhr, vom Grabtviertel Lit. A bie haus befiger von Rr. 1 bis 140 einschilfig 6 Bahlmainer, Rachmitrage abet von 2 bis 6 Uhr bie hausbesiger von Rro. 141 bis 289 7 Wahlmainer gu wablen haben, de

B. Freitag ben 10. bieß, von Bormittags halb 8 Uhr bie hausbefiger bes Biertels B von Bro. 1 bis 125 incl. 6 Babls manner, Rachmittage von Rro. 126 bis 260 7 Bablmanner

mablen muffen.

C. Montag ben 13. dieß, Bermittage halb 8 Uhr bie 12 Uhr, vom Stadtolertel C bie hausbefiger von Rro. 1 bie 129 einschilfig 6 Bablinduner, Nachmittage von Rro. 130 bie 275 7 Bahle manner und endich

D Dien ftag ben 14. bieß, Bormittage halb 8 Uhr bis 12 Uhr, vom Stadvelertel D bie Sausbesiger von Rro. 1 bis 164 8 Dahle manner und Rachmittage von 2 Uhr wieder 8 Dahlmanner von Rro. 165 bis 336 gu mathen haben.

VI. Bebes filmmberechtigte Gemeinbeglied erscheint vor bem Bablausschuß perfonlich und einzeln und gibr feine Grim me manblid pan Prototoll, indem er aus der eingesehene Bille so viel wahlbare Gemeindeglieder aber nur aus feiner Abtheilung benennt, als auf dies felbe nach deigem Anjabe Bablmanner terffen.

VII. Jebes Gemainbeglied ift nach ber Bahlordnung berechtigt, ber Berloofung ber besonderen Bahlverzeichnisse VII und VII um 12 Uhr Bors und um 6 Uhr Nachmittagad beiginwobnen, und wird biemit bien ausbriddlich aufe

geforbert und über Diefe Befugniffe biemit belehrt.

VIII. Die Mahl der Gemeindebewilmächtigten durch die 55 Mahlmatuner und der Tag zur Mahl der durgerlichen Magistratesathe und der 3 Ersats männer wird jedem Gemeinde aber durch offiziellen Anschlag und durch und ben abrigen Gemeindegliedern aber durch offiziellen Anschlag und durch das Wochenblatt befannt gemacht.

Der R. Canbrichter, Stadte und Badlfommiffar erwartet, daß alle Stimme berechtigten gur feft gefesten Stunde gum 21 bfimmen guverlässige ericheinen und bnrch 3dgerung ober gar Nichtericheinen die nach Att. 48 treffende

Roften nicht auf fich laben werben.

Abrolingen ben 4. Oftober 1845. Der R. Landrichter, Stadt - und Wahlkommiffar

Lic. Pblgl. Stadtidreiber Schegt,

Für das Galli-Biel nimmt die hiefige Spartaffe Ginlagen an am Donnerftag und Freitag ben 16. und 17. b. DR.,

am Donneritag und Fretra g ven 10. und 17. 5. Wr., Bormittage von 8 bis 12 Uhr und Nachmittage von 2 bis 5 Uhr, auf bem hiefigen Rathhaufe und gablt die gekladeten Einlagen sowoll, als bie

verfallenen Binfen

am Montag und Dienstag ben 20. und 21. b. M.

jur obenbenannten Beit und Ort, auch werben an lettern 2 Tagen bie Binfen auf Berlangen als Ginlagen umfchrieben. Rbrilangen bei D. Detober 1845.

Stadtmagiftrat.

Dittmar, Redterath.

Shegt, Stadtfdreiber.

(Die Prufung ber Steuerliften fur Die bevorstehende Standemahl betreffenb.) Rachbem bie rentamtlich Steuerliffe fur Die Bahl ber Abgeordneten gur Standeversammlung angefertigt ift, so wird solde zu jedes Betheiligten Einsicht vom 8. bis 11. bb Dite. im Polizeiburcau aufgelegt, damit etwaige Reclamationen gegen unterlaffene ober unrichtige Einträge innerbalb dieser Brift um so mehr angebracht und begründet werden, als spatere Reclamationen eine Berudch sichtigung nicht finden tonnten.

Mbrblingen ben 5. Oftober 1845.

Stabt magist rat.

Dittmar, Redterath.

Coegt, Stadtforeiber.

Rachfolgende bem Bader Johann Philipp Rehlen von bier gugeborige Grundfilde, ale:

1) bie Salfte bes Biertele einer außern Sube, beftebend aus

69 Des. Ader ju Borbrunn, Pl. : Nr. 1537, 78 Des. Ader im heuthal, Pl. : Nr. 2479 a

35 Dez. Ader in ber Egerftatt, Pl. : Dr. 3503,

1 Tagwert 36 Des. Biefe ju Botbrunn, Pl. : Dr. 4149,

69 Des. Wiefe allda, Pl. : Dr. 4150,

15 Dez. Wiefe im Beuthal, Pl. : Dr. 2479 b gewerthet auf 1000 fl.

2) 94 Dez. Mder auf bem Sochweg, Pl. : Dr. 2365,

3) 75 Dez. Ader auf bem Deininger Steig, M .= Ar. 2366, gusammen gewerthet auf 700 fl.

4) 83 Dez. Ader am Deininger Beg, Pl. : Dr. 2231,

geschätt auf 325 fl.
5) 1 Tagwert 46 Dez. Ader hinterm Tobtenberg, Pl.= Rr. 2467,

geichatt auf 650 fl.
6) 2 Tagwert 1 Dez. Acter am Balgheimer Weg, Pl. = Rr. 3148,

geichatt auf 1000 fl. 7) 70 Dez. Ader beim Caubrunnen auf ber Reuthe, Pl. = Dr. 2138,

gefchatt auf 325 fl. 8) 1 Zagwert 13 Dez. Uder beim Mublbrudle, Pl. : Dr. 1414,

gefchatzt auf 450 fl.

Bietungetermin biezu ftebt auf

Donnerstag ben 9. Ottober, Bormittage 9 Uhr, babier an und werben befig = und gablungefabige Raufeliebhaber mit bem Bemerten eingeladen, bag die Raufebedingungen im Termin felbst werden befannt
gegeben werben.

Mbrblingen ben 29. Ceptember 1845.

Roniglich banerifches Candgericht.

Bbrlen.

In Auftrag Abniglider Regierung wird biemit gur bffentlichen Kenntnift geber bei bei ber unterferigten Beborbe die gur Bahllifte fat die Die Bi jahrige abgeorbneten. Bahl beftimmte, von ben Koniglichen Rense amtern Mbrolingen und Dettingen angefertigte Stenerlifte bes Rouiglichen Lands gerichts Phoblingen vorliet.

Diese Lifte tann in Dieffeitiger Registratur 3 Tage lang von jedem Betheilige ten eingeleben werben, und sind etwalge Reflamationen biegegen, fei es wegen unterlaffener ober wegen unrichtiger Eintrage, innerhalb biefer Frift um so ber fitimmter anzubringen und zu begründen, als die Lifte auferdem abgeschlossen weben wurde, und eine spatere Reflamation teine Berucksfichtigung mehr finden tonnte.

Mbrdlingen ben 5. Ofrober 1845.

Das Königliche Landgericht.

Mbler.

Auf Andringen ber Spporthetglaubiger wird bas Mobnbaus des Badermeisters Leobard Beidner Lit. C Nro. 223 dabier, der Brandbersicherungs Anfalt um 1600 fl. einverleibt und auf gleiche Summe taxirt, sammt realer Badergerechtsame, Diefe auf 50 fl. tarirt, jum bffentlichen Bertaufe gebracht, und ficht su Diefem Bebufe auf

Dienstag ben 21. b. DR., Bormittage 10 Ubr,

am biefigen Landgericht Termin an.

Der Bertauf und Bufchlag erfolgen nach f. 64 bes Dopothetengefeges vorbehaltlich ber Bestimmungen ber ff. 98 - 101 bes Prozeggefeges.

Raufeliebhaber werden eingeladen.

Den 3. Oftober 1845.

Ronigliches Landgericht Nordlingen.

Benfchlag.

In der Gantsache über ben Nachlaß bes verlebten Sandelsmanns Marx Daufer von Afeinerblingen wurde am beutigen bas gefälte Prioritate. Urtheil am Gerichtebett affigier, was gemaß ber Borfcrift bes Cod. jud. Cap. XIX, §. 15 Mro. 3 gur bfeutlichen Kenntuft gebracht wird.

Mordlingen ben 25. Geptember 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Bbrlen.

Donnerstag ben 16. Oftober 1. J. findet Bormittage von 8 bie 11 Uhr bie Inscription an ber biefigen lateinischen Schule Statt.

Die Anmeldung Derjenigen, welche in die Anstalt eintreten wollen, hat baher am genannten Tage gur feltgefesten Zeit unter Borweifung der Taufs und Schuls sengniffe im Schullocale zu geschehen, woselbst ben Betheiligten bas Weitere ers bffnet werben wirb.

Mbrblingen ben 4. Oftober 1845.

Das R. Subrectorat ber lateinischen Schule.

Sirfdmann, t. Cubrector.

In ber Gantfache ber Barbare Bend von Balbingen mird auf Untrag ber Glaubiger beren befigendes halbes Bobnhaus Strb. pag. 129

Mittwoch ben 29. Oftober 1845, Rachmittage 2 Ubr,

in Baldingen biffentlich vertauft, wozu Kaufeliebhaber mit bem Bemerken vorgeladen werden, daß ber hinschlag nach g. 64 bes hppothekengesetzes, dann den Bestimmungen ber Prozeß-Novelle vom 17. November 1837 g. 96 bis 101 erfolge. Walterstein ben 1. Oktober 1845,

Fürstlich Oettingen Wallersteinisches Herrschaftsgericht.

Mer immer an ben Nadlaß ber verlebten Schneibereswittwe Unna Ratharina Brifd von Allerheim eine Borberung ju maden hat, wird hiemit aufgeforbert, folde babier binnen 14 Zagen, ober langftens bis

Dienstag ben 7. Ottober b. J. angumelben, wibrigenfalls bei Bertheilung ber Maffe teine Radficht hierauf ge- nommen werben mitbe.

Sarburg ben 20. Ceptember 1845.

Fürstlich Dettingen Ballersteinisches herrschaftsgericht.

Bopfingen. (Berichtigung einer Martt : Angeige und Abhaltung bee Lands virthichafte geftes.) Im DieBidbrigen Ralenber ift auf ben 6. und 28. Oftober b. Je. ein Diebe und Rramermartt unrichtig angezeigt. In biefem Monat wirb nur ein Martt am Rirchmeibmontag ben 13. b. DR. babier abgehalten merben. mopon bas Bublitum benachrichtiget und zum Marttbefuch biemit eingelaben wirb. mobei man noch bemertt, daß bamit auch die Abbaltung bes Landwirthichaftes Bepfingen ben 1. Oftober 1845.

Stadt = Nath.

Vdt. Stadt : Schultheis Saas.

Die Marttgemeinde Biffingen ift Billens, ihre Schafweibe, worauf 250 Stud jetrieben werben burfen, Montag ben 20. Ditober, Mittags 12 Ufr; auf oem Rathbaus fur ben Commer 1846 gu verpachten.

Die Dachtbedingungen werben por ber Berfteigerung befannt gemacht.

Biffingen ben 3. Dftober 1845.

Rnaus.

Schafweide's Berleihung.

Die Gemeinde Don doroth unterftellt ihre mit 272 Stud Bangvieh gu bes ftellende Commer. Chafweibe am 13. Dtrober b. 3. im Ballmann'ichen Birthebaufe bafelbft ber bffentlichen Berpachtung, wobei bie febr annehmbaren Bedingungen jedem Pachtliebhaber erbffnet merben.

Monderoth ben 29. Ceptember 1845.

Rrebe, Gemeinde : Borfteber.

Privat : Angeige.

Abichied und Empfehlung.

Da wir une bemnachft von bier entfernen, um ben Pacht bes Furflichen Braubaufes in Dettingen ju übernehmen, fo tonnen wir nicht umbin, unfern Gonnern, Bermandten, Freunden und Befannten babier und in der Umgegend fur bas uns feit fo vielen Jahren geschenfte Butrauen verbindlichft gu banten, womit wir bie Bitte verbinden, und auch in ber Rerne im Undenfen gu behalten und namentlich, ba wir nicht fur immer icheiben, uns auch bei einer funftigen Befchafte : Etablirung wieber gu beehren.

Mbrblingen am 27. Ceptember 1845.

Briebrid Benichlag und Arieberite Benichlag, geb. Roos.

Genealogische Anzeigen.

Geborene:

1. Oft. C. Belene Babette Raroline, Theterlein bes Johannes Bleffing, Geifens fiebermeifters.

Gin tobtgebornes Cobnlein ber Rofine Glifabethe Benichlag.

Gestorbene: Miter.

27. Sept. C. Georg Rafpar Bulfenbed, Dengermeifter, an Unterleibsabzehrung . 29. - C. Friederife Barbare Lifette, Theterl. bee Georg Bilbelm 58 Nabre.

Refler, Rothgerbermeiftere, am Stidfluß . 2 Jabre. 1. Dft. D. Johannes Bofd, Inwohner und Taglobner, an Lungen-

eod. - B. Junggefelle Rarl Chriftian Friedrich Schneibt, Lodwebers

gefelle, Gobn bee Chriftian Friedrich Schneibt, Lods webermeifters, an Gebirnlahmung 21

4. - C. Gin todtgebornes Cohnlein ber Rofine Glifabethe Benichlag.

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Die herrent Seine hoheit Pring Emil von heffen, Stadtgeftichte-Dierktor Rausold mit Familie von Umbach, Oberlieutrant v. Higel von Umr, hauptmann von Geisa von Darmstadt, Regierungs-Dierktor v. Raiser mit Gattlin von Angeburg. Altnur Polz von Ansbach, Kammer, Parmaceut von Robeithourg, Dberft von Paltmann mit Familie von Midnorn, hilter, Gastwirth von Krailsbeim. Fraulein Hofmann von Ausbach. Die herren Kausteute: Engel don Schwarzenbach, Rofenbach von Frausfurt. Linder von Entitgart, Lang und Back von Augsburg, Krieb von Mernberg, Stabl von Schwarzenbach, Rofenbach von Frausfurt. Linder von Entitgart, kang und Back von Augsburg, Krieb von Mitzigen, Kiek von Schwiegen, Sieh von Kriegen, Kiek von Schweizer, Pinder von Mitzigen, Kiek von Schweizer, Pinder von Gmalnd, Wildermann von Natuberg, Jichill von Frankerg, Stable von Reichenbach, Berger von Mannbeim, Araforst von Kohn, Dentinger von Kempten, Midhelsen von Schwarzenbach, Bolssien, Erde von Stutzger von Kempten, Midhelsen von Schwarzenbach, Bolssien von Stutzger von Mannbeim, Araforst von Staln, Dentinger von Kempten, Midhelsen von Schwarzenbach, Bolssien von Stutzger von Stutzger von Stutzger von Schwarzenbach,

Im Reb. Die herren: von Grundner, f. b. Bauinspector von Donauwbrth, Siederer, f. b. Sauprmann mit Familie von Landau, Popp, stud. phil. von Magbeburg. Die herren Rausleute: Gerbeisen von Rempten, Jaus von Stutte gart, Schägger von Schongau, Lehnert von Regensburg, Wiessner von Pilenberg.

In Der Conne. Die herren: Dingler, Kaufmann v. Regensburg, Pflang. Student von Ellwangen, Fleischmann, Raufmann v. Rannftadt, Reumeier, Kaufmann von Greppach, Schrert, Leframidcandibat von Minchen. Bachmeier, Raufmann von Ingolsabt, Benedist, Privatier von Stuttgart, Baron von Donaspag mit Genadhin von Minchen, Odliert, Stadigerichtsbiener von Bamberg, Wang, Privatier, von Stuttgart, Gimmerli, Scifenseber von Augsburg. Frau Doctor Willer von Airchbeim. Madame Rau mit Tochter von Narnberg. Mad. Riedt und Madame Barcheimes von Narnberg.

1: 3m rothen Sahnen. Die herren: Gebrüber Stulen, Stubenten bon

Unebach, Pfeifer und Laberle, Studenten von Erlangen.

Im Fu ch 6. Die Gerren: Wintergerft von Schregheim, Schlipf v. Alblingen, Rieblich, Student von Tapfheim, Fischer, Mallermeister von Fünsthätzt, Rieß und Kunstan von Krailbheim, Striebneter und Graffer, Sandelbleute von Friedberg,

In Karp fen: Die Herren Caubibaten: Maurill, Schrill, Sartmann und Arbhild von Matzburg, Grammling, Stubiosus von Elwangen, Meblus, Stud, von Afchaffenburg, Schmidt, Student von Batzburg, Mangold, Student von Albingen, Rusmuller, Galigeber v. Elwangen, Schuldes, Wombardet von Ingossifabt, Merglein, Seribent von Augsburg, Wiedemann, handlessman von Aufsphausen.

In weißen Ros. Die herren: Biebemann von Gungburg, Ridmeier, Sandelsmann von Ulm, Friich, Braumeifter von Stuttgart, Schwälle, Brenn Reifer von Stoppingen, Boich von Eglingen, Webenmann mit Fran, Miller von Gundelfingen, Lep von Schackenbofen, Beule von Moblingen, Grif, Braun und Beiftert, Badermeifter v. Aalen, Gebrüder hutelmeyer v. Gmund, Weintlin von Bafielalfungen. Frau Gling von Moblingen.

Preife ber vorzüglichften tagirten Lebensbedurfniffe. Loth |Qt. Gin Rreuger weißes Brob . . wiegt (mit Ginfalus ber Schentpfennige u. bes Lotalauffdlage.) 2 Amei " 8 Die Daas braunes Commerbier . . 6 ft. gemifchtes Ripfbrob .. h 3 Ein Die Daas weißes Bier (nicht tarirt) & fr. Q 2 3wei Gin Pfund fdwarges Roggenbrod toftet 43 fr. Rieifde Das Dfund Maftodfenfleifd 104 fr. me h 1: Deben Bierling Sechesti. Rubfielfc 8 fr. Rernmebl _ feiner Ausgus 5 41 - - 55 2 14 - - 600umchi. 3 25 - - 51 2 13 -Ratbfleifch 8 fr. Chaf- und Sammelfielfd 8 ft. Nachmebl . . 3 . 9 - - 47 1 12 - Roggenmehl . 2 55 2 - 44 - 11 Someinfteifd 41 fr. In ber Freibant alle Gattungen um 1 fr. mobifeiler. Preife nicht tarirter Begenftande. Das Pfund robes Unfalitt 14 fr. [Tauben bas Paar 6 bis 7 fr. geanffene Lichter 26 fr. Gier & Ctud 4 fr. - 24 ft. Gala bas Dfund Erbbirn, ber Biertel- Deben . 7 - B fr. · - - 16 ft. Minbidmala . . . 19 - 20 ft. Erbien ber DeBen -ft. - fr. bie 3 ft. - ft. - 3 fl. 30 fr. -4 fl. 30 fr. Comeinichmals . . 18 - 19 fr. Linfen -Butter 15 - 16 fr. Sirfen -- 6 ft. - ft. - -ft. - ft. - 2 ft. 8 ft. Banfe, bas Ctud 1 fl. 4 - 6 fr. Lein -- 18 - 20 fr. Widen --- ft. - fr. -- ft. - fr. Guten Bennen -. 16 - 18 ft. Rlade bas Pfunb 18 - 20 fr. Subner bas Paar 30 - 32 fr. Seu ber Centner 36 - 40 fr. Die Rlafter Buchenhols 17 fl. - fr.ll Gebrannter Beng. Das Tagwert Birtenbols 15 fl. - fr. Moggenftrob 3 fl. 30 fr. Das Dalter Rait. 54 Rt. Cicenbols 13 fl. - fr. Dintelftrob 3 fl. - fr. - 100 Dachplatten 1 fl. 30 fr. Cannenbols 15 fl. - fr. Saberftrob - fl. - fr. | - 100 Biegelfteine 1 fl. 30 fr. - ft. - fr. Gerftenftrob 2 ft. 42 fr. Unicine Des am 4. Oftober 1845 ju Dordlingen abgehaltenen Getreibemarttes. Betreib: Borl: Reue Ge: Begen bie porigen Ber: Didfer Mittier Riebrigfter Reit. (Sat= ger 34= fammt: tauft Reft. fubr. fumme Ereis bes Edaffeld. tungen. geftiegen. 1 gefallen. Edaff. I Chaff. Chaff. 12 20 50 19 35 21 211 215 198 17 21 Rern 1 20 16 19 37 18 47 23 Batgen 209 209 207 2 82 .35 16 26 Roggen 118 80 198 116 18 4 17 41 16 16 15 46 15 23 Berfte 871 871 747 124 Saber 177 177 175 7 5 5 Summe 119 |1551 1670 1445 227 Kruchtpreife auswartiger Odrannen. Mittlerer Dreis bes Edaffels Schrannen . Drte. Baigen. + Moagen. I Gerfte. 20 A. 33 fr. 21 A. 3 fr. 17 A. 49 fr. 15 A. 48 fr. | 5 ft. 47 fr. Mugburg, am 3. Dtt. 20 ft. 36 ft. 19 ft. 46 fr. 119 ft. 27 ft. 115 ft. 25 ft. 1 5 ft. 43 ft. Donauworth, am 1. Oft. Lauingen, am 20. Gept. 19 ft. 53 ft. 19 ft. 34 ft. 20 ft. 24 ft. 14 ft. 27 ft. 5 ft. 58 ft. Memmingen, am 23. Cept. - fl. - fr. 20 fl. 45 fr. 18 fl. 19 fr. 16 fl. 10 fr. 6 fl. 57 fr.

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Budbanblung in Rord lingen, Berantwortlicher Derausgeberr G. D. Bed,

Rurnberg, am 30. Mug.

ations to

Dit zwei Beilagen, wovon eine literarifchen Inhalts ift.

16 fl. 29 fr. - fl. - fr. 14 fl. 23 fr. 11 fl. 39 fr. 5 fl. 57 ft.

Nro. 42.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 14. Oktober 1845.

Umtliche Befanntmachungen.

In Folge allgemeiner Aussichreibung burch bie bobe Regierung von Schwaben und Reubirg, Rammer bes Innern, vom 18. Oktober 1840 (Intelligenzblatt far Schwaben und Reuburg Rro. 26, pag. 499) wird hiemit wegen Gesuchen um

Rolletten fur erlittenen Sagelichaben befannt gemacht:

"daß Gesuche um Bewilligung von Rolletten wegen erlittenen Sagelichabens, io weit sie bas gegenwarrige laufende Ernteiabr betreffen, in der Regel bei keinem, velder bis jum 31. Wail. 3. bem Jagelverschwerungs Werein für bas Abnigreich Bapern nicht beigetreten ist, werben beruchstügtigt werben, woobei es sich von selbst versteht, daß die Beruckstügung solcher Kolletten geseinde auch in solgenden Jahren von dem zu gehöriger Zeit vorber statts wogesnehmen Beitritte zu dem Beteine in gleicher Weisen zu berber flatts Dirboff alle in Letteber 1845.

Stadtmagistrat.

v. n. Ditimar, Rechterath.

Shegt, Stadtfdreiber.

fur das Galli'Biel nimmt die hiefige Spartaffe Ginlagen an am Donnerftag und Freitag ben 16. und 17. b. DR.,

am Donnerftag und Freitag ben 16. und 17. d. DR., Bormittage von 8 bis 12 Uhr und Nachmittage von 2 bis 5 Uhr,

auf dem flefigen. Rathhaufe und gablt bie gefunderen Ginlagen fowohl, als die verfallenen Binfen

am Montag und Dien ftag ben 20. und 21. b. DR.

jur obenbenannten Beit, auch werden an lettern 2 Tagen Die Binfen auf Berlangen als Ginlagen umschricben.

Dordlingen ben 6. Oftober 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Medterath.

Chegt, Etabtfdreiber.

In der Armenpflegichafterathe : Sigung vom 7. d. M. wurden folgende Unter- ftugungen bewilligt:

1) an neuen mochentlichen Almofen :

a) dem Johannes Sahnemann, Schneidere : Cobn, 28 Jahre alt, blind, 24 fr.

b) bem Johannes Jorg, Lodweber, 68 Jahr alt, 12 fr.

c) ber Chriftine Reiger, ledig, fur ibr Rind Ratharine, 1/2 Jahr alt, 6 fr.

d) der Barbare Bbrien, Lodwebere : Bittwe, 69 Jahr alt, 12 fr.

e) bem Ulrich Rupprecht, gewef. Entenwirth, 51 Jahr alt, 12 fr.

2) an Bulagen:

a) ber Ratharine Safelen, Bergwirthe: Bittwe, 60 Jahr alt, gu 18 fr. noch 6 fr. b) ber Rofine Bed, Schuhmachere: Wittwe, 72 Jahr alt, gu 12 fr. noch 3 fr.

- b) ber Rojne Bed, Shuhmadeets Wittwe, 72 Jahr alt, ju 12 ft. noch 3 ft. c) bem Friedrich Lindenbauer, Jimmergesellen, 69 Jahr alt, ju 18 fr. noch 3 ft. d) ber Regine Rehlen, Sadtragers Wittwe, 58 Jahr alt, zu 15 ft. noch 3 ft.
- e) der Rofine Miller, Webers : Cheweib, 62 Jahr alt, ju 6 fr. noch 3 fr.
- f) ber Juliane Dahn, Beifigere : Chemeib, 39 Jahr alt, ju 6 fr. noch 6 fr. 3) an Schulgelbern:
 - a) bem Daniel Rafpar Bodelen, Rnaben bes Echloffere Daniel Bodelen,
 - b) dem Georg Cigmund Mitlas, Cobn bes Metgere Johannes Mitlas,

c) ber Belene Margarethe Rupprecht, Loburoflere : Tochter.

Mordlingen ben 12. Oftober 1845.

Der Armenpflegschafterath.

Dittmar, Rechterath. Bieringer, Polizei-Dffiziant.

Sit der Dauer der fiedrischen Bablverhandlungen geben sich die Meinungen Gingelner in gelegten Pasquillen fund. Gind icho vom allgemeinen Gesichtes punite and Sinnedart, welche ju folden Mitteln greift, wie die Mittel selbst verwersich, so warnt aber Rhufgliches landgericht auch vom Standpunite des Gesiebes der berartigem Unterfangen und ber Berbeitung solcher Schmählibelle, ins bem basselbe biemit auf die Bestlimmungen bes Strafgesethuches

Th. 1 Urt. 286 und 393

und bie bierin feftgefehten criminellen Strafen binweift.

Den 13. Oftober 1845.

Königliches Landgericht Nördlingen.

Da in bem am 9. b. M. abgebaltenen Subhastatione-Termin fur bie bem Badermeister Jobann Philipp Rehlen babier gugebbrigen Realitaten uur ein Angebot von 4350 st. gelegt worben ift, biefes Angebot aber die Genehmigung ber Interessent nicht ethalten bat, so werben besagte Realitaten, wie solche in ber Bekanntmachung vom 29. September c. — Bochenblatt Rro. 40 und 41 — naher verzeichnet sind, hiemit nechmals zum bffentsichen Berkaufe ausgeboten.

Bu biefem Zwed ftebt Termin auf

an, wozu Kanfeliebaber mit dem Bemerten eingelaben werben, daß die Zare 4450 fl. beträgt und der Zujehag von deren Erreichung abhängig ift.

Morblingen ben 13. Oftober 1845.

Roniglich bayerifches Landgericht.

D. i. v. Peter.

Bbrlen.

Montage ben 20. b. Mr., Bormittags 9 Ubr, werben in ber Behaufung Lit. A Nro. 184 aus bem Rudtlaffe bes R. Rentbamten herrn von 2m mon babier folgende Gegentlande, ale: verschiedene Meublen, mehreres Silber, goldene Uhren, eine Uniform neht, Dur und Degen, Seteingut und bonftige Dausfahrniffe meiftbirtend verangert, und bieju Kanfoluftige eingeladen.

Mordlingen ben 10. Oftober 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

von Peter, Affeffor I.

Benidlag.

Muf Andringen ber Spypothetglaubiger wird bas Wohnhous bes Badermeisters Leab ber bner Lit. C Nro. 223 babier, ber Brandbersicherungs Anftalt um 1600 fl. einverlibt und auf gleiche Summu tariet, lammt tealer Baders, gerechtame, dief auf 50 fl. taxirt, jum bffentlichen Bertaufe gebeacht, und fieht an biefem Bebufe auf

Dienstag ben 21. b. DR., Bormittage 10 Ubr,

am biefigen Landgericht Termin an.

Der Bertauf und Buidlag erfolgen nach f. 64 bes Dopothetengefetes vorbehaltlich ber Bestimmungen ber fis. 98 - 101 bes Projetgefetes.

Raufeliebhaber merben eingelaben.

Den 3. Ofrober 1845.

Konigliches Landgericht Nordlingen.

Benfdlag.

Donnerstag den 16. Oftober I. 3. findet Bormittage von 8 bis 11 Uhr bie Inferiprion an ber biefigen lateinifden Schule Statt.

Die Anmelbung Derjeuigen, welche in die Anstalt eintreten wollen, hat baber am genanuten Tage gur feftgefeften Zeit unter Borweifung ber Tauf's und Schulszeugniffe im Schullocale ju geschehen, wofelbst ben Betheiligten bas Beitere ers bfinet werben wirb.

Mbrblingen ben 4. Oftober 1845.

Das R. Subrectorat ber lateinischen Schule.

Birichmann, f. Cubrecter.

Machften Freitag ben 17. Oftober, Bormittags von 81/2 bis 11 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr wird im Zeichnungs Saale ber K. Landwirths funft Gewerbsichule babier die Juscription pro 1835/46 an besagter Lehrs Ausstal

Reu eintretende Schiller baben ihre Tauf: und Impsideine, fo wie ihre bieber erwerbenen Saulzeugniffe vorzulegen. — Begen etwas verspäteten Ausschreibens ift auswartigen Schillern bie Amnelbung auch noch Montag ben 20. Oftober, Bormittage von 8 bis it Uhr gestattet.

Mbrdlingen ben 13. Oftober 1845.

Konigliches Subrectorat ber Landwirthichafts- und Gewerbsschule.

Die Inseription filt die Handwert: Keierragsschule pro 18°4, findet nachsten ont ag den 19. Oftober, Nachmittage von 12 bis 2 Uhr, im Zeichnungs Saale ber R. Landwirtschafte: und Gemerbschule babier flatt. — Da erfahrungsgemäß in der letzten Zeit saft jeden Sonutag neue Schiller dem Zeichnungsdunterr richte beitraten, wodurch mancherlei und nicht unwesentliche Setrungen um so mehr berbeigeführt werden nußten, als die meisten der jungen Leute in der Argel ohne alle Kenntnisse und Borribungen im Zeichnungsfach find, so siehe nun sich versaulaßt, zue Wermeidung viese Missaache bei Koge undasabertlich seftzusepen.

1) Der Gintritt in die Sandwert Feiertagefchule tann bes Jahres nur grei

Mal, und gwar nur ju herbit und gu Ditern geftattet werden.

2) Musgenommen von biefer Beftimmung find nur jene Gefellen, welche innerhalb eines Semefters fremd bier eintreffen und bei einem biefigen Sando werksmeifter in Arbeit treten, und auch diefe nur in dem Falle, wenn fie mit ganftigen Zeugniffen von einer aubern technischen Lebranftalt verseben find. Uebrigens macht die unterfertigte Sindienbehbrde die Eltern wiederholt darauf aufmertfam, daß auch die gewissenbateste Bendigung ber Jaadwert's Keiertagsischule den Entgang eines so metpodichen und gruntlichen Zeichnungs unterfecte, wie ihn die Landwirthschaftes und Gewerbsichulen ertheilen, durchaus nicht zu erfeben vernnag, und daß gerade die talentvollsten und steiftigsten Jungtinge in der Jandwert's Keiertagsschule erft recht begreifen lernen, was durch leichtfertige Nichtbenubung ber technichen Geullen ibnen verloren gegangen ift. Morbingen den 13. Oftober 1845.

Das R. Subrectorat der Landwirthschafts = und Gewerbeschule.

Diejenigen Personen, welche an die Berlaffenschafts Maffe des verlebten Charteregenten und Lebrerd Zaver Dergog von Bissingen Forberungen ober sonlige Muspriche haben, werbon andurch aufgeforbert, folde entweder munblich am

Donnerstag ben 6. November b. I., Bormitrage, bierorte angumelben und möglichft nachzuweifen, ober bie babin ichriftlich anber angugeigen.

Rad Ablauf biefes Termines wird ohne Rudfichtnahme auf etwa unanges nielbete Unfprude mit ber Erbvertheilung vorgefahren werben.

Biffingen ben 6. Oftober 1845.

Burftlich Dettingen Ballerfteinisches herrschaftsgericht.

Proclama.

Der Shoner Georg Schabert von Allerheim hat den Antrag gestellt, fein besigendes Shonauwesen bestehen in einem Sbornhause mit Stadel, Garten, Pofranm Tit. XV pag. 458 Ml. Rr. 137 nach baver. Maaß 0,15 Dez. n. 41 Dez. Grasgarten Nl.: 20r. 136/2, dann die uralten Gemeindotheile, als:

1/2 M. Uder ber Burgwiesader pag. eod. nach bant. Maaf 0,53 Dez. Di. 2 Dr. 399 und

3 Rrautbeet 0,12 Dez. groß Pl. : Rr. 2003. 2200. 2260, ferner bie Ges meindetheile vom Jahre 1812 als:

0.49 Dez. Alder an ber Brudleswies Pl. : Dr. 1557 a

0,75 , auf bem Bodenhanfel Pl. : Mr. 1618,

0.56 " an ber bintern Bubl Dl. : Dr. 1766, 0,32 " Biefe Die Brudleswiefe Pl. : Dr. 1557 b,

bann an eigenen Gutern:

2 Tagm. Wiefen auf'm Arnfee pog. 1131 T. XVI nach baper. Maaß 2,42 Dez. Pl.: Nr. 31211/2,

1/2 Morg. Uder im Steinweg pag. 1587 nach bayer. Maaß 0,75 Deg. Pl. Rr. 2878,

1/2 Tagw. Wiefen auf ber Mbber pog. 1653 nach b. Maaf 0,68 Dez. Pl. = Nr. 1329,

1 Morgen Ader im Fuchsader pag. 459 Tit. XV nach baper. Maaß 106 Dez. Pl. 2 Nr. 862,

36 Tagw. Wiefen in der Lach pag. 1101 Tit. XIX nach bayer. Maaß 0.55 Dez. Pl. 2 Nr. 8971/2 und 898 und

2 Morg. Uder im Krangbrunnen nach baper. Maaß 2,40 Dez. Pl. : Pr. 2143, welche 2 Morgen Uecker aber jum furstlichen herrschaftsgericht Ballerftein gerichtsbar find,

bem bffentlichen Bertaufe unter gerichtlicher Leitung gu unterftellen.

Diefem motivirten Antrage entsprechend, wird jum Bertauf Diefes Anwefens

Donnerstag ben 30. Diefes Monats, Nachmittags 2 Uhr, m Scheible'fchen Witthabaufe ju Alletheim angefetz, und Kaufsliebhaber bies au unter bem Bemerten eingelaben, bal bie Kaufbebingungen am Zemnine bes

fannt gegeben werden. Sarburg ben 7. Oftober 1845.

Fürstlich Dettingen Ballerfteinisches Berrschaftsgericht.

Illingen. Schultheißerei Rerfingen. Dberamtegerichte Derebbeim.

(Birthicaftes und Butevertauf.) Befonderem Auftrage gemaß werben aus ber Gautmaffe bes Gottlieb Rlunginger, Ablembirthe in Iglingen am Dienstan ben 21. Detober D. J., Morgeme 9 Uhr.

im Gemeinderathegimmer gu Rerlingen im offentlichen Aufftreich verfauft:

I. Gin hofpital Mbrblingen iches Tafern: und Felbleben, worein geboren:

a) ju Dorf: Eine große meift massweiftbekige schone Behausung, die mit Pferbes ftallungen versehne Wirtsichaft jum schwarzen Abler, mit Rasgerechtigseit, ein besonders stehenes Braubaus mit zwedmäßiger Eineichtung und Vranntweinbernereie, ein größer Stadel mit Bierfeiter, Alindviche, Schafstallungen und Wagenhaus, eine besonders stehende Resmuhlle, ein besonderes holbsmas und V. Tagwert Vanm: und Wurgaarten dodi; is Birthsschaft und Deconomiegebaute mit 3 Pennene, großem hofreum und Dunglage; sie liegen in dem freundlichen Sichtachthale, hart an der Straße von Elwangen nach Ballerstein, Nordlingen und Augeburg, beren Krequenz nicht undebeutend ist;

b) gu Feld: 113 Morgen Meder alt Def,

3 Tagwert Wiefen und

1 Rrautbeet. Die Beichwerben find neben bem großen Sandlohn nicht bedeutenb. fl. Gigene Gater:

2 Morgen Meder alt Def,

1 Tagwert Biefen und 1 vor bem Saus fich befindlicher Bleichplat.

Der Gesammt-Anichlag betragt 10945 fl. Die Bedingungen tonnen zu jeber Beit bei ber unterzeichneten Stelle eingesehn werden, auch ift der Guterpfieger Bimmermeister herbeg in Izlingen angewiesen, die Bertaufs-Objette auf Bertanen vorzugeigen.

Ein thatiger Mann, ber namentlich im Befige eines ordentlichen Betriebes Rapitale ift, um die Birthichaft und Brauerei mit Rugen umgutreiben, wird

gewiß fein ficheres Mustommen hierauf finden.

Die Raufsliebhaber werben gur Berhandlung mit bem Bemerten eingelaben, bag bieffeits unbefannte Raufsluftige fich mit Zeugniffen uber Prabifat und Bersmbaen auskauweifen baben.

Bemertt wird noch, daß jeder Raufer auch das Mobiliar gur Birthichaft

haben fann.

Den 19. Ceptember 1845.

Ronigl. Burtemb. Umte: Notariat Rirchheim am Ries.

Montag ben 20. Oktober 1845 wird Nachmittage von 12 bis 1 Uhr gut Unterbiffingen in der Mohnung bes Ortsvorstehers die Schafweite fur ben Sommer 1846 zu 200 Stud bifentlich an den Meistbietenden verpachtet. Unbefannte Steigerungeluftige haben fich mit Bermbgenszugniffen auszuveifen, und hat Pachter für Pferchlarten und Jutten felbst zu forgen. Die Bedinguisse werden am Tage der Berpachtung bekannt gemacht und die Ratissation behalt sich die Berwaltung bevor. Unterbissingen ben 7. Oktober 1845.

Rieber, Borfteber.

(Schafweibeverpachtung.) Freitag ben 24. Oftober b. J., Nachmittags 3 Uhr, wird im obern Wirtbebaufe babier Die Sommerschafweibe fur bas Jahr 1846, auf welche 394 Stud Schafe getrieben werden tonnen, bffentlich verpachtet. Dobenaltheim ben 10. Ottober 1845.

Ortovorfteber Dfifter.

Privat : Unzeige.

Dantfagung und Empfehlung.

Alt die an unferm Trauungelage ethaltenen ichbien Geichente flatten wir allen unfern Berwandten und Freunden unfern Daut ab, mit ber Berficherung, in abnitigen Fallen ein Gleiches gu beobachten.

Georg Rafpar Meper und

Ratharine Meyer, geborne Diftler. Bugleich mache ich betannt bal ich meines Schwiegervatere Gefchaft übernommen habe, und berfpreche bei guter Bedienung ftete billige Atbeit. Georg Kafpar Meyer, Bindermeifter.

wohnhaft in ber Jubengaffe.

Genealogische Anzeigen.

Getraute:

- 7. Dft. D. Benebift Conftontin Rablein, Frifeur und Perradenmacher, mit Igfr. Marie Magbalene Wilbelmine Start.
- eod. B. Chriftian Friedrich Deberer, Lodweber: und Anchmachermeifter, mit 3gfr. Felizitas Ratharine Rofine adopt. Munzinger.
- eod. D. Georg Rafpar Meier, Buttnermeifter, mit Marie Katharine Diftler.
 eod. B. Mathiad Jat. Noam Regle, Schloffermeifter, mit Marie Margarethe
 Kalifcher.

Geborene:

- 16. Sept. A. Stuard Ludwig George Bilftelm Leopold Abolph, Souncin Des Gern Abolph August Ernft Liederer von Liederofron, Koniglichen Landgerichte Affeisors.
- 25. D. Gottlieb Rarl Seinrich, Cobnlein bes Rarl Friedrich Schneibt, Bierbrauere und Gaftwirthe gur goldenen Conne.
- 3. Dft. D. Job. Georg Julius, Shinlein bes Gottlieb Daniel Schrbpel, Gadlermeiftere.
- 6. B. Friedrich Wilhelm, Shulein des Chriftoph Balthafar Dahnlen, Teppichmebermeiftere und Mufiters.

9. Dft. D. Rofine Beinrife Louise, Tochterlein bes Joh. Georg Schwertberger, Inwohners und Taglbhners.

eod. - D. Margarethe Rofine, Tochterlein ber Rofine Margarethe Maurer, Shibneretochter von Deiningen.

_			Geftorbene:	Alter.
6.	Oft.	D.	Philipp Beinrich, Sohnlein bes Jonathan Gottlob Brand, Lodwebermeisters, an Abgehrung	1/4 Jahr.
			Berr Johann Beinrich Schufter, R. quiesc. Pfarrer von	
			23. Marie, Tochterlein bee Friedrich Beber, Sbloners in Bertheim, am Brand	3/4 Jahr.
eod	l. —	D.	Johann Adam, Shulein ber Libie Sibille Zeitrag, an Convulsionen	
11.	_	D.	Georg Daniel Lemp, Branergefelle, Gobn bes Johann Paulus Lemp, Lodwebermeisters, an Abzehrung	

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Seine Majestat der Kbnig und Ihre Majestat bie Kdnigin von Bavern mit hobem Getolge und Dienerschaft. Die Jeu.: von Boissere, k. Geheimer Rath von Mauchen, Baron von Eyd mit Familie von Muchen, Charon von Erh mit Familie von Muchen, Den Geldmer, f. Revierschefter unt Kamilie von Turcah, Dr. Roth von Muchen, Capeller, k. Bane Conducteur von Olllingen, Dr. Hopf, pratissischer Mitze von Olllingen, von Stallborf, von Albert, würtemberg. Hauptmann von Gmund, Krofft, Pfarramtse Candidat von Estangen, von Setten mit Gemablin, k. d. Debristlieutenant im Edrasser Regiment Pring Carl von Malachen. Madame Kackler von Augkburg. Die herren Kaussente: Wirth von Min, Schauch von Eutrgart. Guggenheimer von Mainz, Thenius von Weimar, Rehm von Khn, Schreiturhuber von Kriegse haber, Marold von Pforzheim, Metterius von Rhypd, Trips von Mitmberg, Miller von Martsseit, Vercht von Barmen, Spsein von Kransseit Kamenssein von Gruttgart, Nebinger von Stuttgart, Kaperer von Fausseiturg von Fausstuffurt, Bado v. Lugsburg.

Im Reb. Die herren Rauffeute: Winter von Bingen, Calquier v. Kempten, Proll von Barmen, Gifen von Munchen, Buttere von Stuttgart, Schwarz von

Martifteft , Erdinger von Rurnberg , Damburger von Martifteft.

Im golbenen Dobien. Die Berren: Deggifcher, Lattftetter, Großlercher, Meliger, Dbermalter und Beiter, Teppichhandler von Deftreggen, Ibbr, Ruticher von Mafferburg.

3m Buchs. Die herren: Ruchle mit Familie von Sochfabt, Reumeper, Dandelsmann von Friedberg, Flamm und Grieß von Ulm. Ratharine Sorg von

Chringen.

Im weißen Rof. Die herren: Ring mit Frau von Moblingen, Rieiber, Student von Banden, hechgel, Bierbrauer von Beibftabl, Fargang von Unters tochen, heberte mit Gehalfen von Augen, hoffmann von Augeburg, Krauß und Geler von Ghopingen, heinle und Eifele, Brauer von Gmithb, Sigmund, Geller von Dinklisbabl.

Im rothen Lowen. Die herren: Mayer, Sanbelomonn nebst Frau von Bublerthan, Epp, Papiermacher von Dobenmood, Cberhatd, Geflügelhandler von Reckarems.

Preife der vorzüglichften tarirten Lebensbedurfniffe.

Or o bi Gen Bergie Brob . wiegt 4 1 mit Einfalis ber Gentleringen bes Volalanffaleg 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2								
Bwel , aemlichtes Ripfbrob 8 2 Die Daas braunes Binterbier . 52 !								
Binet , gemifchtes Ripfbrob 4 3 Die Daas braunes Binterbier 52 !								
Pin gemtichtes Aipiprop 1 A 1 3 II								
Bwei ,, " " 9 2 Die Daas welfes Bler (nicht tarirt) & !								
Ein Pfund fcmarges Roggenbrod toftet 4% fr. & f e i f ch:								
De e h I: Deben Bierling Sechestl. Das Pfund Daftodfenfleifd 101 1								
Rernmehl fi. er. pf. ft. er. pf er. pf Subfieifc 82 t								
feiner Austug 3 44 - 1- 55 2 14 - Ralbfielfc 8 1								
Schonmebl 3 25 51 2 13 Schafe und Sammelfielfd 8 !								
Nachmehl 8 9 47 1 12 Someinfielfc 11 f								
Doggenmehl . 2 55 2 - 44 - 11 - 3n ber Breibant alle Gattungen um 1 fr. wohlfeiler.								
Preife nicht tarirter Begenftande.								
Das Pfund robes Uniditt 14 fr. Tauben bas Paar 7 bis 8 f								
- gegoffene Lichter 26 fr. Eier 4 Ctut 4 f								
- gefuntte 24 fr. Salg bas Pfund 43 f								
Geife 18 fr. Erbbirn, ber Biertel: Deben 7 - 8 t								
- Minbichmals 20 - 21 fr. Erbfen ber Deben -ft fr. bis 3 ft. 40 f								
Someinschmals 20 fr. Linfen 4 ft fr ft !								
Butter 15 - 16 fr. Sirfen 6 fl f								
Sanfe, bas Stud 1 fl. 4 - 6 fr. Lein 2 fl fr 3 fl !								
Enten 18 fr. Biden fl tr fl t								
Bennen 16 - 18 fr. Tlace bas Pfund 26 - 28 t								
Subner bas Paar 30 - 36 fr. Sen ber Centner 36 - 40 !								
Die Rlafter Buchenhols 17 fl fr. Das Cagmert Gebrannter Beng.								
- Birtenhols 15 ft tr. Moggenftrob 3 ft. 30 fr. Das Dalter Ralt 54 !								
- Cicenhols 13 ft Ir. Dintelftrob 3 ft fr 100 Dadplatten 1 ft. 80 f								
- Cannenbols 13 ft fr. Saberfirob - ft fr 100 Biegelfteine 1 ft. 30 ft.								
Borf, 1000 Stud - ft. Gerftenftrob 2 ft. 42 fr.								
Erf, 1000 Stide - ft ft. Berftenftrob 2 ft. 42 ft. Angerige bes am 11. Ortober 1845 ju Rordlingen abgebaltenen Getreibemarftes.								
Borf, 1000 Ctud - ft ft. Berdenftrob 2 ft. 42 ft. Mageige Des am 11. Oftober 1845 ju Rordlingen abgebaltenen Getreibemarftes. Getreib: Bort. Reue Ger Rer Sador wirter Bebriober Vegen bie vorigen								
Rorf., 1000 Stadt - ft ft. Berteinited 2 ft. 22 ft. Migreige bes am 11. Oftober 1845 ju Rort blingen abgebaltenen Getreibemarftes. Getreib- World Weut Ger. Bet. Bet. Beft. Bochner Mittier Riebrigher Granntir berigen Bitiefperife								
Torf, 1000 Stud - ft. Bereinftrob 2 ft. 42 ft. Berteilber Getreidemarttes. Streibi Borti Reue Ger. Bur fumme Gurteilb. Borti Ber fumme Betreiber Butter Ruft. Dodat ger Bur fumme fumme Peris vie Schaftet. Dodater Meit. furt. Gumme gerieben.								
Rorf., 4000 Stad: - ft ft. Berfennired 2 ft. 22 ft. Mugeige bes am 11. Ottober 1845 au Rordlingen abgedaltenen Getreibe Berteib. World Burt Ger Ger fammt taugen. Decht. fubr. fammt fummen. Decht. fubr. fammt fummen. Decht. fubr. famft.								
aterf, 1000 Stúd - ft. fr. Gerfenftrob 2 ft. 42 ft. Magerige bes am 11. Ottober 1845 ju Robriling en abgedaltenen Getreibemarftes. Getreibe Bortis Gut Gumnt- taungen. Dieft. fubr. fumme fauft Preis bes Schaftles. geftigen. gefallen. gern 17 216 233 226 7 21 52 20 51 20 1 21 1 21.								
Roef., 4000 Stad: — fl. — fr. Berfennired 2 fl. 22 fr. Mugeige des am 11. Oftober 1845 ju Mordlingen abgedaltenen Getreibemarktes. Gereid: Borti Bur fammt. tungen. Bellen fund. Deft. fubr. fund. Bedaf. Ged. G. Ged. G. Ged. G. G. fr. d. fr. d. fr. fl. fl. fr. fl. fl. fr. fl. fr. fl. fr. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl								
Terf, 1000 Stúct - ft. Gerfenftreb 2 ft. 42 ft. Bertiger Bet am 11. Ottober 1845 ju Robrbling en abgedaltenen Getreibemarftes. Getrelb. Worls Borts get Bur funmt fumme. Bet. findt. fumme Bed. Geaft. Geft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft.								
Reef., 4000 Etide — fi. — fr. Bertlenftreb 2 fl. 42 fr. Mingeige des am 11. Oftober 1845 ju Mördlingen abgedaltenen Getreldbemarktes. Gerteldb. Worth Meue Ger gurt fammt. tungen. Beft. fubr. fumm. Keft. fubr. Gumm. Zedaff. Gedaff. Gedaff. G. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr								
Terf, 1000 Stúct - ft. Gerfenftreb 2 ft. 42 ft. Bertiger Bet am 11. Ottober 1845 ju Robrbling en abgedaltenen Getreibemarftes. Getrelb. Worls Borts get Bur funmt fumme. Bet. findt. fumme Bed. Geaft. Geft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft.								
Reef., 4000 Etide — fi. — fr. Bertlenftreb 2 fl. 42 fr. Mingeige des am 11. Oftober 1845 ju Mördlingen abgedaltenen Getreldbemarktes. Gerteldb. Worth Meue Ger gurt fammt. tungen. Beft. fubr. fumm. Keft. fubr. Gumm. Zedaff. Gedaff. Gedaff. G. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr								
Terf, 1000 Stúct — ft. Gerfenstred 2 ft. 42 ft. Bettelb Worls Office of the Construction of the Constructi								
Reff. 4000 Etide — fi. — fr. Berfienstred 2 fl. 22 fr. Mingeige des am 11. Oftober 1845 du Robridingen abgedaltenen Getreibemarktes. Getreib. Worth Reue Ger Gutt. Get. Get. Ger. Ger. Ger. Ger. Gutt. Get. Ger. Ger. Ger. Ger. Ger. Ger. Ger. Ger								
### Reft 1000 Etial								
Rerf., 1900 Stact — fi. — fr. Gerflenfried 2 fl. 22 fr. Mugeige de sam 11. Ortober 1845 du Nordingen abgedaltenen Getreldemarktes. Getreld: World Neue Ger sam fammt fammt. Rern 17 216 235 226 7 21 52 20 51 20 1 21 21 21 2 1 3 1 3 1 5 1 5 1 4 1 4 2 2 - 3 3 3 4 1 3 1 5 7 1 1 3 3 3 3 1 5 7 1 1 1 5 1 1 1 5 1 1 5 1 4 1 4 2 2 - 3 3 3 4 1 5 7 1 1 5 1 5 1 4 1 4 2 2 - 3 3 3 5 1 5 1 5 1 5 1 4 1 4 2 2 - 3 3 3 5 1 5 1 5 1 5 1 4 1 4 2 2 - 3 3 3 5 1 5 1 5 1 5 1 4 1 4 2 2 - 3 3 3 5 1 5 1 5 1 5 1 4 1 4 2 2 - 3 3 3 5 1 5 1 5 1 5 1 4 1 4 5 1 5 1 5 1 5 1 4 5 1 5 1								
Roef, 1000 Stack — fl. — ft. Gerstenstred 2 fl. 22 ft. Migerige de 8 am 11. Ortober 1845 ju Pot ding en abgedultenen Getreidbemarktes. Betreld- Young Veue Gate Ger Garnt fungen. Debater Mitter Rierigker Grant fungen. Deft. sudr. funden. Deft. sudr. flumen funden. Deft. sudr. de flumen. Deft. sudr. flumen. Deft. sudr. de flumen. Deft. sudr. s								
## Roff 1,000 Erial - ft. Gerifenstrio 2 a. 22 tr. Mugeige de am 11. Dirober 1845 au Hofdling en abgedaltenen Getreildemarktes. Gerifeld Worth Grune Ger Gaumm. Ger Gatt. Gerifeld With Grune Ger Gatt. Gerifeld With Grune								
### Roef, 1000 Etial - f ft								
Roef 1,000 Erid								
### Roef, 1000 Etial - f ft								

Drud und Berlog ber E. D. Bed'iden Bachbanblung in Rorblingen. Berantwortlicher Deransgeber: E. D. Bed.

Mit swei Bellagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 21. Oktober 1845.

Umtliche Befanntmachungen.

Da bas fieft: "Aller heiligen" auf Camstag ben 1. November fallt, so findt ber Wochenmarti am Arcitag, ben 31. Oltober, Statt. Robblingen ben 19. Oftober 1845.

Stadtmagistrat.

. Dittmar, Rechterath.

(Die im Monate September 1845 untersuchten und abgeurtheilten Polizei: Uebertretungen betreffenb.)

Bom Magistrat ber Konigl. Bayer. Stadt Nordlingen, als Politei Senat,

find im verfloffenen Monate Ceptember in Untersuchung gezogen und beftraft worden : 1) 4 Audividuen wegen Uebertretung ber Polizeiftunde:

2) 5 - Darfts Schrannen: | Drbnung : 3) 9 4) 7 thatlicher Beleidigung; 5) 3 6) 4 Berteine: 7) 2 Diebitable: 8) 2 Conntageentheiligung; 9) 2 Urbeitichene : 10) 6 Singens auf bffentlicher Strafe;

11) 2 " Coutravention gegen die Dandwertsordnung;
12) 2 " Ueberschreitung ber Gewerbebefugniffe;

13) 1 Judividuum " verbotewidrigen Labadrauchene; 14) 1 " fchnellen Fahrene;

15) 1 , Uebertretung ber allerhochsten Berordnung über bie Rabfelgenbreite;

16) 1 " Berfaufe leichten und ichlechten Brobe.

Eine Unzeige megen Diebstable wurde an Die tompetente Rriminaluntersuchunges bebbrbe abgegeben. Robringen ben 14. Oftober 1845,

Stabtmagistrat.

Dittmar, Rechterath. . Scheal, Stabtidreiber.

Reben verschiebenen Geschenten an Bictualien murben bie Baifentinder im
Laufe bes 1834/at Etatsjahre mit folgenden Geldbetragen bedacht;
1) an ber Leiche ber Frau Elifabethe Benfchlag mit
2) " Sochzeit bee herrn Joh. Subel, Beifgerbere 1 fl fr.
3) " Sochzeit bes herrn Raufmaune Leute von Chningen . 1 fl. 12 fr.
4) , Leiche ber Frau Walbrogl 2 fl. 54 fr.
5) " Leiche bee herrn Ctabtpfarrere Gunther 2 fl. 48 fr.
6) " Leiche bee herrn Balthae Gofchenhofer 3 fl fr.
7) " Sochzeit Des herrn Ludwig Oftertag, Bierbrauers 2 fl. 42 fr.
8) " hochzeit bee herrn Raufmaune Rabler 1 fl fr.
9) Leiche ber Fran Biebenmann 1 ff. 30 fr.
10) . Reiche bes Deren Stadtichreibers Schreiber 2 fl fr.
11) , Reiche bes herrn Rentbeamten von Ummon 2 fl fr.
12) " Sochzeit bes herrn Friedrich Sambrecht, Buchbinbers - fl. 30 fr.
13) " Leiche bes herrn Affeffore Brebifius
14) " Leiche bes herrn Burgermeiftere Doppelmapr 2 fl fr.
15) " Dochzeit des herrn Raufmanns Pullich 1 fl. 12 fr.
16) fur bas Unmelben ber Kornpredigt 16 fl. 28 fr.
17) Bine aus bem Pfarrmefiner Comibt'ichen Stiftungefapital 2 fl tr.
18) von herrn Raufmann Rabler ferner 1 fl. 30 fr.
19) , einer ungenannten gran 1 fl. 12 fr.
20) " Frau Chach aus Ctuttgart 5 fl. 24 fr.
21) " Elias Bibler aus Rleinerdlingen überwiefene Beugengebuhr - fl. 30 fr.
22) " einer ungenannten Perfon 3 fl fr
23) " einer gleichfalls ungenannten Frau 2 fl. 20 fr.
Summa 50 H A7 Pe

Indem man foldes mit bantbarer Unerkennung verbffentlicht, mag es feinerbin gefallen, biefer gemen Baifen ju gebenten; benn

einen frohlichen Geber hat Gott lieb.

Mbrblingen ben 18. Oftober 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Rechterath.

Shegt, Stabtidreiber.

Mittwoch ben 29. f. Dr., Bormittags 10 Uhr, werben auf bem Marfhaufe babier 18 Siden : Augflide verschiebener Starte und Lange, welche zu bem Bau beb biefigen Maifenhaufes bestimmt waren und baber in ben vorjahrigen Dolgfoldgen Buchrunnen, Baumgartlein, Windhau und Zubersberg liegen, geblieben find, im Auftreich verfauft.

Bet biefer Gelegenheit tommen jugleich auch eiren 30 Klafter Bindeu., Bieben. an gemichtes Bog unt mehrer Zaufend gemichte Bugwellen, welche in ben Forflotten Bobendalter (hinter ber Alten Burg in ber Rabe bes Cicheigarten). Burgerhold und Peffelberg einzeln fteben, fowie auch 400 ftarte birtene Reife. aus bem legtgenannten Belobisteite, zum bffrattleben Bertauf.

Man labet hiezu zahlungefabige Raufbliebhaber ein. Abrolingen ben 18. Oftober 1845.

Stabt magistrat.

▼. n.

Dittmar, Redistrath. Shegt, Stadtfdreiber.

Summarische Mebersicht

ber

Mechnung ber Seilungs : Anftalt

erfrantte Dienstlent

	Bortrag ber Ginnahme	Bortrag der Ausgaben.				
1. 2. 3. 4.	Borjahre		1. 2. 3. 4.	Ans bem Bestand ber Borjahre Unsgaben für das faufende Jahr: Schr bie Moministration Auf ben 3weck Juf Schuldentisgung Berginiung Berginiung Bestiniung Bestiniung Bestiniung Bestimmungen und fonstigen Ungen under Stiffe tungen under Bestimmungen. Ausgelichen Affricapie raifen Bachlaffe und Jahlunges	1046 2	
	Einnahme: Ausgabe:	b (d)	I u	rudftande		
	a) rentirendes Bermbgen: h) nicht rentirendes 1177 fl. 2	28 fr. 3	pf pf	fl fr fl fr		
	Bermbgen:	n 8 ft a :	n b :	1177 fl. 28 fr. 3 pf. — fl. — fr. — pf. 1177 fl. 28 fr. 3 pf. i ft r a f.		

Samstag ben 25. Ditober, Bormittage 9 Uhr, werben in bem Sofpital-Gebaube babier mehrere Dunbert Gitd Rrau verlauft und Liebhaber biegu eingefaben. Roblingen ben 20. Ditober 1845.

Stabtmagiftrat.

Dittmar, Redtfrath.

Shegt, Stadtfdreiber.

Bur Berichtigung ber fur Rechnung ber hofpitalftiftung Abrdlingen mit Michaeli (29. September) 1845 falligen

Forstgefälle, ertauftes Solz 2c. 2c.

werben die Betheiligten, fowohl babier in ber Ctabt ale auf bem platten Lande, aumit aufgeforbert.

Mbrblingen ben 20. Oftober 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Redterath.

Shegt, Stadtfdreiber.

Donnerstage ben 30. b. M., Bormitrags 9 Uhr und ben barauf folgenben Zag, werden in ber Behausung Lit. A Nro. 200 aus ber hinterlaffenfchaft bee emeritirten t. Pfarrere zc. Schu fier babier nachbezeichnete Ergeufande, ale:

mehreres Gilber, zwei Stoduhren, Rupfer, Binn, Mannefleiber, Beifegung, Betten, eine Parthie Buder, verichiedenes Schreinwert und andere

Sauefahrniffe

bffentlich veraufert und Raufeluftige biegu eingelaben.

Am Edluffe ber Berfteigerung der Mobiliarichaft wird bas gur Maffe ges bbrige Wohnhaus, bas auf 1400 fl. gewerthet ift, unter ben bei blefer Berhands lung zu erbffnenben Bedingungen versteigert, wozu ebenfalls Kaufsliebhaber eins gelaben werben.

Den 18. Oftober 1845.

Königliches Landgericht Rordlingen.

Lic. P&131, Landrichter.

Benfclag.

Jahresbericht

über die Bibelverbreitung in ber protestantischen Pfarrei Nordlingen im Jahre 1844.

Das verflossen Berwaltungsjahr bat zwar keine vermehrten Beiträge zur Unterflügung bes Bielverkeitungswerkes, wohl aber eine vergrößerte Nachfrage nach ber h. Schrift gebracht, und man bat kein Bedenken getragen, diese vergrößerte Nachfrage zu befriedigen, in der hoffnung, die Ermeindeglieder werden, wenn sie das Bechirinis vor Augen sehen, auch iber Beiträge zu bestien Etilung ethöben. Es ist wohl nicht zu furchten, daß die Theilnahme an aubern deriftlichen Berten, 3. B. bem der Mijsion, die Theilnahme an ben Werke der Bieleurbritung vermindern werde; sondern es ist viellnehr zu boffen, daß durch die Theilnahme an gienem Werke and die Theilnahme an biesem noch gemehrt und gestodert werde. Der deriftliche Sinn, welcher ber heinen gebenft, kann auch daß Berlangen nach bem Borte Gottes, das sich in der Alde regt, nicht undersiedigt lassen; wer filt den Unterricht der Heiden der, wird gerne bereit sein, armen Ebristen findern das Wort der Wahrheit in der h. Schrift, darzuheten, damit ihr Glaube und Wandel Zengnist von dem guten herrn gebe, der sie zu seinem Eigenthume erfauft har, und den Water im himmet preise,

Die Ginnahmen im Jahre 1844/45 betrugen nach ber vom R. Defanate revis birten und richtig befundenen Rechnung 144 fl. 17 fr., namlich 4 fr. 2 pf. Reft vom vorigen Jahre, 42 fl. 54 fr. 2 pf. Gefchente von ben Gemeinbegliedern, 101 fl. 18 fr. Erlbe and Bibeln. Die Unsgabe betrug filt 124 gebundene Bibeln und 1 neues Teftament 161 fl. 42 fr.; fo baß fich eine Debrausgabe von 17 fl. 25 fr. ergibt. Un erwachfene Glieber ber biefigen Gemeinte murben 11 Bibein nud 1 neues Teftament gegeben, und bafur bei einem Dachlaffe von 4 fl. 24 fr. 10 fl. 24 fr. erlof't, wogu noch 30 fr. Reft von einer noch nicht gang bezahlten Bibel' aus bem vorigen Sahre famen. Sauptfachlich Dagte waren es, welche bas Wort Gottes fuchten; mochten immer mehr bie bienenden Perfonen im Borte Gottes ben großten Reichtbum fuchen und finden, und mbchte ihr Beifpiel auch bie Familienvater und Familienmutter gu gleichem Guchen reigen! Un Die Rinders bibelvereine murben 113 Bibeln abgegeben, und bei einem Nachlaffe von 56 fl. 30 fr. bafur 90 fl. 24 fr. begablt. Der Bibelverein in ben beiben untern Rlaffen ber lateinischen Edule bezog 17 Bibeln (Die unterfte Rlaffe allein 15) und begablte 13 fl. 36 fr., ber Bibelverein in ber Landwirthichafte: und Gewerbeichnle bezog 5 Bibeln und bezahlte 4 fl., Die Bibelvereine in ben 11 Rlaffen ber beuts ichen Schule bezogen 91 Bibeln und bezahlten 72 fl. 48 fr.

Unter Goties Segen werben gewiß biefe D. Schriften in ben Sanben ber Jugend viel Gntes fliften und ihr ein ficherer Kührer auf bein Lebenspfade fein; mbgen aber auch die Glieber der hiefigen protestantischen Gemeinde durch ihre reicheren Beiträge es mbglich machen, daß das Betlangen der Jugend nach bem Borte Gottes gestüllt werbe, und ieder Schlier beim Unstritt aus der Schlie feine eigene Bibt in's Leben mitnehme! Es warde den Unterzichneten Schmerzen, wenn er die hoffnung der Kinder, auch ferner um einen geringen Preis Bibeln ankansen und bertheilen zu thunen, nicht erfüllen konnte, und so die Bibel in weniger Kande kanne. Der herr lenke die herzen der Gemeindeglieder, daß sie freudige Geber zu einem beiligen Zweck seine!

Morblingen ben 11. Oftober 1845.

R. protestantifches Stabtpfarramt.

Jordan, I. Pfr.

3ufolge Befdinfie ber f. Cifenbahubau-Commiffion gu Aufunberg vom 4. Oftober 1845 Dr. 17363 und vorbehaltlich deren Genehmigung werden Montag am 27. Oftober 1846, Bormittage 10 Ubr,

bei der mirunterfertigten Polizeibehorde im Amtelofale nachftebende Gifenbahnbau-Materialien im Bege ber

allgemeinen fdriftlichen Submiffion an ben Benigfinebmenben gur Lieferung vergeben werben, namlich:

jur Fondirung ber Aunstbauten bes IV. Arbeiteloofes (zwiichen Unterwurmbach und Gungenhaufen) ber mitunterfertigten f. Eiseubahnbaus Gection:

gebraunter ichwarzer Ralt in filnf Loofen gusammen 1200 baber. Schfl. ungebrannter gemablener Traß in brei Loofen gusammen 19200 Cub. Bereiner icharfer Canb in zehn Loofen zusammen 40000 Cub. Bb. Elein aefchlagene Steine in zehn Loofen zusammen 40000 Cub. RB.

Die Bedingnifbeffre liegen vom 14. Oftober 1845 an im Umtelotale ber mits unterzeichneten igl. Eifenbahnban: Bebbibe gu Jedermanns Ginficht offen vor, wo auch die lithographirten Submiffions Eremplare in Empfang genommen werben tounen.

Die Submiffionen felbft muffen in vorschriftemafig überschriebenen und verfiegelten Couverten langftens bis 26. Oftober 1845, Abends 6 Uhr, entweber bei einer ber beiben unterfertigten Bebbrben, ober bie 25. Oftober 1845, Abende feche Uhr, bei ber igl. Gifenbahnbau : Commiffion ju Rurnberg fraufirt eingelaufen fein.

Die Submittenden find bei Bermeitung aller in §§ 2. 4. 5. 9 und 10 ber allgemeinen Submiffone Protingungen vom 4. Juni 1844 Nro. 5907 anges brobten Bofgen gebalten, in bem oben angegebenen Beraftorbirunge erfernien fich perfonlich ober durch genuglich bevollmachtigte Stellvertreter einzufinden, um, wenn folcheb verlaugt wird, ihre Uebernahmes und Cautionsfähigkeit segleich genugend nachzuweifen, und ben bebingten Juschlag au gewärtigen.

Gungenhaufen am 12. Oftober 1845.

Ronigl. Baper. Landgericht. Ronigl. Baper. Eisenbahnbau-Section. Rang Muller, f. Landrichter. Frang Muller, Sections Ingenieur.

Jum wiederholten Bertauf Des Biertelebaus fammt hofraum, Heinen Burggartlen und Gemeinbetheil ber verftorbenen Bittwe Ratharina Ellenberger ju Ballerftein wird auf

Dien ftag ben 28. I. M., Bormittage 9 Uhr, Termin anbergumt, wobu Raufeliebbaber eingelaben merben.

Mallerftein ben 14. Oftober 1845.

Fürstlich Dettingen Wallersteinisches Herrschaftsgericht.

(Schafvertauf.) Freitag ben 24. b. DR. werben auf bem Sarfilichen Baubofe Duttenftein

2 Store,

31 Mutterfchafe,

27 Stud Schmalvieh

im Berfteigerungswege gegen Baargablung vertauft. Die Berhandlung beginnt Rachmittags 2 Uhr.

Difdingen ben 14. Ofrober 1845.

Fürftlich Taris'fche Forftverwaltung Neresheim.

Privat: Anzeigen.

Dantiag ung.) Unter freundicher Dantbegengung fur Die vielen und ichbnen hochzeitigeschente, womit wir erfreut wurden, empfehlen wir und fernerer Freundsicheft mit ber Beficherung, in abnition Ballen ertenntich ju fein.

Georg Bilbelm Ritlas, Detgermeifter, und Ratharina Salome Ritlas, geborne Lemp.

Allen werthen Berwandern und Kreunden, die unferm enichtafenen Bruber und Schwager, Georg Chriftian Trangott Bucherer, bei seinem Beichenbegangnisse bie letze Ebre und und damit ibre freundlicht Theilnabme bezeugten, sagen wir bafür, so wie fur alle dem Berewigten erwiesene Liebe und Freundschaft berglichen Dant. Gott verleihe ihnen und und feiner Zeit ein seliges Sterbeftundelein und frebfliches Wiedersinden vor Seinem Angesicht.

Die Sinterbliebenen.

Genealogische Anzeigen.

G etra ute: 14. Ditor. A. Georg Bilbelm Riftas, Reggermeifter, mit Ratharina Salome Niftas, Reggermeiftere Bittwe. Geborene:

Briebrich Dito, Gobnlein bes 3ob. Jatob Subel, geberbufcmachers. 11. Oftbr. D. 15. — D. Lubmig August, Cobnlein bes Christian Bolff, Lobwebermeiftere.

Geftorbene:

Miter. 13 Dibr. B. Abam Rriebr. Dulfenbed, Detgermeifter, an Altereichmache 901/2 Jahr. 14. - D. Georg Chriftian Traugott Bucherer, Sanblunge , Commis, an Ausschwigung auf Die Athmunge : Drgane . . . 40 3abr.

Fremden : Mingeige.

In ber Rrone. Die Berren: Geine Ercelleng fr. General von Bertling mit Bedienung, v. Wendlein, f. Rittmeifter und Abam, f. Sofmaler v. Dinden, Dorner, t. Regierunge : Mfeffor v. Deuburg , Dr. Seld, Profeffor ber Rechten mit Ramilie und Bedienung von Burgburg, Boich, Profeffor von Rottweil, Dr. Goes, f. Abvofat von Murnberg, Wederle, Cand. theol. von Bungburg, von Bucher. Rector von Ellwangen. Dab. Balther mit Brn. Cobn v. Gmund. Igfr. Baper von Guntburg. Die Berren Raufleute: Thonen von Barmen, Rrabler von Glab: bach, Gidhorn von Offenbach, Chan von Munchen, Refom von Elberfeld, Leberer von Murnberg, Budert von Krantfurt a. DR., Gogweiler von Burich, Riefe von Erfurt, Goldichmibt und Rebm bon Grantfurt a. D., Bilfing von Glberfeld, Breufing von Berifau, Madert von Bargburg, Rothbauer von Mugeburg, von Wilbeifen von Mugeburg , Bleifchmann von Rurnberg , Cometer v. Rempten.

3m Reb. Dr. v. Grundner , f. b. Bau-Infpettor v. Donaumbrth. Die Brn. Raufleute : Lucas von Bangu, Schwarg von Marktiteft, Leife von Bamberg.

Tenfe von Mugeburg.

In der Conne. Die Berren: Siftur, f. murtemb. Rammer . Umte : Buche balter und Gith, Lebrer von Rbblingen, 2Beif, Raufmann von Strafburg. Wegmann, Defonom von Dberhaufen, Frifd, Profeffor von Augeburg, Gebriber Schlir, Studenten von Angeburg, Meper, Bleifchinger und Wegler, Studenten von Augeburg, Maier, Raufmann von Biberad, Eld, Raufmann p. Raufbeuren. Schuhmacher Rauf von Bulfroth, Schmidt, Student von Dunftelfingen, Conders mann, Raufmann bon Mugeburg.

In rothen Sabnen. fr. Forster, Geschäftereisender von Manchen. Im weißen Roft. Die herren: holb mit Cobn, Bierbrauer von Gmand,

Gifele und Beinle von Smund, Sigmund von Dinfelebubl, Bolf von Augeburg, Len von Schnedenhofen, Wiebemann von Gundelfingen, Furgang, Runftmiller von Unterfochen, Ruchebreu von Dongumbrth, Roffelring, Beinbanbler v. Martes fleft. Frau Rling von Doblingen. Frau Miller und Cohn von Reicherehofen.

3m Rarpfen. Die Berren: Berdold, Raufmann mit Ramilie von Unebach. Schneiber, Studiosus von Ellwangen, Berftel, Sadlermeifter von Manchen, Robel, Gilberarbeiter von Braunau, Braun. Student von Rothenburg, Riel, handelemann von Dinfelebuhl. Frau Rieb mit Cobn von Munchen. Frau Beller bon Rridingen. Frau Bummler, Sanbelofrau von Dintelebubl. Frau Beller von Meiningen. Frau Gruber von Dunchen.

Im golbenen Lomen. Dr. Rifd, Beber von Buttenwiefen.

Im rothen Ibmen. Die Berren: Leberer, Schauspieler von Mu, Garte boffner , Runftler und Bauchredner nebft grau von Eflingen.

Im Dobrentopf. Die herren: Reb mit Bruder, Schmalgbanbler bon Eglingen, Saller von Saufen. Marianna Brenner von Saufen.

Preise der vorzüglichsten taxirten Lebensbedürfniffe.

10 1 0 01	
Ein Rrenger meißes Brob wlegt 4 1	
Smel	
Ein ,, gemifchtes Ripfbrob ,, 4 3	mt. m
Smel " " 9 5	
Bwel ". Gin Pfund famarjes Roggenbrod foftet 4% fr.	gleifch:
ow o h It MeBen Bierling Coobat	1. Das Pfund Daftodfenfieifd 101 ft.
Rernmehl ff. fr. pf. fl. ftr. pf fr. pf	. Rubfleifc 82 fr.
feiner Musaug 3 46 - - 56! 2 14	Raibfleifch 8 fr.
Schonnebi . 3 30 52 2 13	
Rachmebl 3 14 49 2 12 3	Schweinftelfc 41 fr.
Roggenmehl . 3 45 - 11	I In ber freibant alle Gaftungen um 1 fr. mobifeiler.
Alreife nicht tas	irter Begenstande.
a second metality 45 46 ft	Lauben das Paar 7 bis 8 fr.
Das Prung robes unimitt 15 - 10 ti	Gier 7 Stud 8 ft.
- gegoffene Lichter 26 fr	
Seife 18 fr	
Mindidmals 20 - 21 ft	
Schweinschmals 19 - 20 ft	t. Linfen 3 fl. 24 ft5 fl fr.
Butter 15 - 16 ft	f. Birfen 6 fl fr.
Ganfe, bas Ctud 1 fl. 20 - 24 f	r. Lein 4 fl. 45 fr 3 fl fr.
Enten 20 - 24 ft	
hennen 12 t	r. Rlade bas Pfunb 18 - 24 fr.
Bubner bas Paar 30 - 36 f	. Den ber Centner 36 - 40 fr.
	as Cagmert & Gebraunter Beug.
- Wirtenhols 16 fl ft. Moggen	ftrob 5 ft. 30 fr. Das Malter Stalt 54 fr.
- Eichenhols 13 fl fr. Dintel	irob 5 ft fr 100 Dadplatten i ft. 80 fr.
	rob - ft fr 100 Biegetfteine 1 ft. 30 fr.
Torf, 1000 Stud - fl fr. Gerften	firob 2 fl. 42 fr. 11
Mingeige bes am 18. Oftober 1845 gu	Dorblingen abgebaltenen Getreibemarttes.
Translat Mariel Wavel Gier 1 1	Glenen bie nerigen
	Dochfter Mittler Miebrigner Mittelpreife
tungen. Reft. fubr. fumme tauft	Preis bes Smaffele. geftiegen. f gefallen.
Ocan. Soan. Soan. Soan. Schar	1 11. fr. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft.

Betreib:	ger	Reue Bu=	Reue Bu:	Meue Bu=	Meue Bu=	Meue Bu=	Reue Bu=	Meue Bu=	Ge:	Bett Reft.			Độd	Dodfter Mittler Riedrigfter			(Beg	Begen bie perigen Mittelpreife		
tungen.	Reft.	fubr.	fumme				416	e bes	840	ffels.		geftie	gen.	gefal	len.					
Rern Waizen Roggen Gerfte Haber	58 24	206 220 36 578 151	213 250 50 636 175	213 250 48 618 173	2 18 2	11. 22 21 19 16 6	ft. 23 34 30 44 19	8. 21 21 19 16 6	8 2	8. 20 20 48 45 5	1tr. 44 3 34 33 41	1 1	1 2 54 29	4	111111					
	3	rud	prpre	ise a	11 B IV						1111	-								
60	þrann	2Bais	en.	Rer			ogge		Schaff Ge	els tfte.	1 4	pabe	r.							
Augeburg, am 17. Dft. Donauworth, am 15. Dft. Lauingen, am 11. Dft. Memmingen, am 14. Oft. Rarnberg, am 30. Ang.				21 ft. 4	8 fr. 2 4 fr. 2 5 fr. 2 - fr. 2	0 fl. 3 0 fl. 3	55 fr. 51 fr. 4 fr.	19	fl. 38 fl. 42 fl. 22	fr. fr.	14 ft. 15 ft. 17 ft.	39 fr 27 fr 35 fr	5 5 7	fl. 16 fl. 36 fl. 46 fl. 9 fl. 57	fr.					

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen, Berantwortlicher Derausgeber: C. D. Bed.

Dit gwel Bellagen, wovon eine Ilterarifden Inhalts ift.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 28. Oktober 1845.

Amtliche Befauntmachungen.

Bom f. b. Ctabt : Rommiffariat Mordlingen

wird hiemit jur bffentlichen Biffenschaft gebracht, daß ber zum rechtekundigen Burgermeifter ber Stadt Mbrolingen einstimmig gewählte f. Landgerichte Affestor. Abol ph Liedere v. Liedereskton unterm 11. bief von Seiner Konig- lichen Majefiat unter Borbehalt bes Andetritts in ben Staatsdienst allergnadigt bestätigt, und unterm 21. dieß feierlich verpflichtet und in fein Umt eingewiesen wurde.

Mordlingen ben 22. Oftober 1845.

Ronigliches Stadt : Rommiffariat.

Ric. Polyl, Landrichter. Schegt, als Aftuar.

Da bas geft: "Aller beiligen" auf Camstag ben 1. Rovember fallt, fo findet ber Wochemarft am Freifag, ben 31. Oltober, Statt. Robblingen ben 19. Dliober 1845.

Stabtmagistrat.

Dittmar, Rechterath.

Durch bobe Entichlieftung Roniglicher Regierung dd. 17. b. Mrb. find bie nereilich borgenommenen votentlichen Gemeinde : Erfagwahlen babier in nache ftehenber Beieie gudoligit bestätigt worben :

I. Als Magiftratorathe haben auf bie gunttionegeit von 6 Jahren einguruden: 1) Frid binger, Ernft, Apotheter,

- 2) Doffmann, Bilbelm, Gifenhandler,
- 3) Benichlag, Gottlob, Lodweber,
- 4) Barger, Rarl, Zimmermeifter,

Mis Erfagmanner fur Die in Die nachften brei Jahre fallenben Erlebigungen verbleiben:

- 1) Strauß, Matthaus, Tuchmacher,
 - 2) Baber, Difoland, Geifenfieber, 3) Gening, Chriftoph, Goldarbeiter.
- II. Ale Gemeindebevollmachtigte haben auf bie Funttionegeit von 9 Jahren einauruden:
 - 1) Baber, Difolaus, Geifenfieber,
 - 2) Regler, Rarl, Rothgerber, 3) Muller, Rarl, Bierbrauer,
 - 4) Doffmann, Rarl, Banbelemann,

5) Beilbad, Philipp, Birth,

6) Gofdenhofer, 2Bilbelm, Biegelftabelbefiger,

7) Doch ftatter, Rafpar, Ctarfmacher,

8) Coneibr, Georg, Lobweber.

Mus ben gemafften Erfagmannern haben ferner auf Die Funttionszeit von 6 Jahren

1) Bebringer, Rarl, Geiler,

2) Reuter, Chriftian, Wirth, 3) Schniglein, Muguft, Raufmann;

auf die gunttionszeit von 3 Jahren aber 1) Cening, Chriftoph, Golbarbeiter,

2) Refler, Rarl, Reumaller,

einzutreten.

MIS Erfatmanner fur funftige Erledigungen verbleiben:

1) Benichlag, Joachim, Raufmann, 2) Mebold, Chriftoph, Conditor.

Sammtliche Reugemablte find bereite vorschrittemaffig verpflichtet und eine gemiefen worden.

Bei ben hienach eingetretenen Perfonalveranberungen wurde gugleich bie 3ns

theilung ber verichiebenen Geloperzeptionen, wie folgt, feftgefest. Es find zu bezahlen an

Magiftraterath Lippacher: bie Grundzinfe und Ruchengefalle fur bie Dofpitalftiftung,

Magiftraterath Bauerlen: Die Binfen und Rapitalien ber Spartaffe, Magiftraterath Gran: ber Deblaufichlag,

Magiftraterath Fridhinger: Die Binfen aus Stiftungefapitalien von

Schuldnern auffer ber Stadt. Magiftraterath Soffmann: Die Solggelber und fonftigen Begage aus ben Balbnugungen,

Magistraterath Benfchlag: Die Binfen aus Stiftungefapitalien von Schuldnern in ber Stadt, fo wie Die berichiedenen andern Gefalle ber Stiftungen, als Sandlbhne u. f. m.

Quittungen, Die von einem Unbern ale bem treffenden Pergipienten ausgestellt

find, tonnen feinerlei Unerfennung finden.

Indem bieß gur bffentlichen Renntniß gebracht wird, balt man fic verpflichtet, augleich ben abgetretenen Dagiftraterathen und Gemeindebevollmachtigten fur ihre eben fo tren ale eifrig geleifteten Dienfte bie gebubrenbe Unertennung biemit auds sufprechen.

Mordlingen ben 27. Oftober 1845.

Stabtmagistrat. v. Lieberetron, Burgermeifter. Shegt, Stabtidreiber.

Rach einer Notififation bes Roniglichen Laubgerichts babier ift in ber Schafe

Dies wird hiermit unter bem Beifugen gur bffentlichen Renntniß gebracht, baff bann, wenn fich etwa auch babier Spuren Diefer Rrantbeit zeigen follten, biepon fofortige Ungeige bei bem unterfertigten Dagiftrate gu erftatten ift.

Mordlingen ben 24. Ottober 1845.

beerbe au Dibfflingen Die Raubefrantbeit ausgebrochen.

Stadtmagiftrat. Schegt, Stabtfdreiber. Wenn auch in hiefiger Stadt und Umgegend bie Rartoffelfrankbeit noch feineswegs folde Mubbreitung gewennen hatt daß hiedund gegründere Beforgniffe bervorgerusen waren, vielmehr die bei weiten größere Angabl ber Rartosselben vorgenommenen Untersuchungen als volltommen gesund befunden worden ift. — jo hatt man es gleichwohl für angemessen, das gesammte Publitum aufzuserbern, ichon jeht die Kartosselvorrathe fleißig durchzumustern und hiedei alle biejenigen Kartosseln, welche etwa schwafzlichblaue Fleden zeigen, abzusondern und mobilioft schweil. Ju verbrauchen.

Die Aufbewahrung ber Rartoffeln an burchaus trodenen Orten wird hiebei

noch befonbere anempfoblen.

Morblingen ben 27. Oftober 1845.

Stadt magift rat. v. Liederstron, Burgermeifter. Schegt, Stadtichreiber.

3wischen bem 18. und 20. b. M. wurde in zwei außerhalb ber Stadt gelegenen Garten eine Quantidt Wirsing und Kraut entwendet. Wer über biefen Diebstahl nabere Kenntnig erlangen und namentlich den Thater ausmitteln sollte, bat bierorte Angeige zu erstatten.

Morblingen ben 22. Oftober 1845.

Stadt magift rat. v. Lieberstron, Bargermeifter. Schegt, Stadtichrelber.

Die Lieferung ber Fourage fur Pferbe einquartirten Militate pro 18346 wird an ben Wenigstuehmenten veraccorbirt, und zwar Freitag ben 31. b. M., Bore mittags 11 Uhr, auf bem magistratischen Bureau, wozu Liebhaber eingelaben werben.

Mbrblingen ben 27. Oftober 1845.

Stadtmagiftrat. Begt, Stadtichrelber.

Mittwoch ben 29. b. M., Bormitrags 9 Uhr und ben barauf folgenden Zag, werden in ber Behausung Lit. A Nro. 200 ans ber hinterlaffeuschaft bes emetitirten f. Pfarrere zc. Schufter babier nachbezeichnete Ergenftante, ale:

mehreres Silber, zwei Stodubren, Rupfer, Binn, Mannefleiber, Beiffs geug, Betten, eine Parthie Buder, verichiebenes Schreinwerf und andere

Sanofahrniffe

bffentlich veraufiert und Raufeluftige biegu eingelaben.

Mm Colnffe ber Berfteigerung ber Mobiliarschaft wird bas zur Maffe gebbrige Bobubaus, bas auf 1400 fl. gewerthet ift, unter ben bei Diefer Berhands lung zu erbfinenden Bedingungen versteigert, wozu ebenfalls Raufsliebhaber eins gelaben werben.

Den 18. Oftober 1845.

Ronigliches Landgericht Mordlingen.

Benichlag.

Jufolge Beschlusses ber t. Eisenbahnbau-Commisson zu Rurnberg vom 21. Otrober 1845 Ort. 18826 nab vorbehaltlich beren Genehmigung werden Montag am 17. November 1845, Bormitrags 9 Ubr,

bei ber mitunterfertigten Polizeibeborbe im Umtelotale nachftebenbe Gifenbahnbaus Arbeiten im Wege ber

allgemeinen foriftlichen Submiffion an ben Benigfinehmenden gur Ausführung vergeben werden, namlich:

Die herstellung ber Gebaube und Einfriedigungen ber nachbenaunten im Begirf ber mitunterferigten Section liegenben Werts und Lagerplage bei Langlau . . . im Gangen veranschlagt; ju 991 ft. 21 ft.

Die Beraffordirung findet nach ben einzelnen Bert's und Lagerplagen fatt, woruber bas Dabere im Sections : Bureau ju erfahren ift.

Bedingnifheft, Plane und Roftenanichiage liegen vom 2. November 1845 an im Amtelokale ber mitunterzeichneren igt. Clienbahaus Behberd gu Jedermanns Ginficht offen ver, two auch bei lithographiten Cubmiffions Exemplare in Empfang

genommen werden tounen. Die Submifficuen felbst muffen in vorschriftsmäßig überschriebenen und vers fiegelten Couverten langstens bis 15. November 1845, Abends 6 Ubr, bei einer

ber beiben unterfertigten Beborben frantirt eingelaufen fein.

Die Submittenden find bei Bermetbung aller in §6 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Gubmiffionds Bebingungen vom 4. Juni 1844 Nro. 5907 angebrobten Jolgen gehalten, in bem oben angegebenen Beraffordirunge Zermine fich perfonlich ober burch genulgich bevollmächtigte Erelbertreter einzuffinden, um, wenn foldes verlangt wird, ther Uebernahmes und Caurionefchigfeit fogleich genulgend nachzuweisen, umd ben bedingten 3uschlag zu gewärtigen. En genulgend mut 24. Dieber 1845.

Ronigl. Baver. Landgericht. Ronigl. Baver. Cisenbahnbau-Section. Rrang Maller, Sections Ingenieur.

Jusolge Beichlusses der k. Eisenbahnban Commission zu Nukuberg vom 21. Oktober 1845. Nro. 18581 und vorbehaltlich deren Genehmigung werden Mictwoch am 19. November 1845. Bormickaach Albr.

bei der mitunterfertigten Polizeibeborde im Amtelotale nachftehende Eifenbahnbau= Arbeiten im Bege der

allgemeinen fdriftlichen Gubmiffton

an den Benigftnehmenden gur Ausführung vergeben werden, namlich:

Die Berftellung ber Gebaude und Einfriedigung bes im Begirte der mitunterfertigten t. Section gelegenen Bette und Lagerplages bei Sbermergen im Bangen veranschlage ju 1626 fl. 11 fr., worüber bas Rabere im Sectiones Bureau zu erfahren ift.

Bedingnifheft, Plane und Koftenanichlage liegen vom 2. November 1845 an im Amtolotale ber mitunterzeichneten t. Gifenbahnbau- Behorde ju Jedermaund Geinsicht offen vor, wo auch bie lithographirten Submifsiones Exemplare in Empfang genommen werben tonnen.

Die Cubmiffionen felbft muffen in vorschriftemagig überschriebenen und vere fiegelten Converten langftens bis 18. November 1845, Abende 6 Uhr, bei einer

ber beiden unterfertigten Beborben franfirt eingelaufen fein.

Die Submittenten find bei Wermeibung aller in §§ 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Gubmiffions : Bedingungen vom 4. Juni 1844 Rr. 5907 angedrobten Folgen gehalten, in bem oben angegebenen Beraffordirungs Zermine fich perstanlich ober durch genulglich bewollmächtigte Etellvertreter einzufinden, um, wenn folgebe verlangt wird, ihre Uebernahms und Cautionsfähigfeit fogleich genügend nachzuweiten, und ben bedingten Juschlag zu gewärtigen.

Donaumorth am 23. Oftober 1845.

Ronigl. Bayer. landgericht. Ronigl, Bayer. Eifenbahnbau- Section. Schill, Landrichter. Dobenner, Sections Ingenieur.

Unterichneibbeim, Roniglich Burtembergifden Gerichtebegirte Gilmangen. Rabrniß : Berfteigerung.

In ber Debitfache bes verftorbenen Pfarrers DR. Ebelmann mirb am Montag den 27. b. DR. und ben folgenden Tagen in bem biefigen Pfarrbaufe eine Rabrniff : Berfleigerung abgehalten und je Morgens 8 Uhr bamit angefangen . babei tommt namentlich jum Berfauf:

am 27.: Gilbergeichirr circa 160 foth, Malereien, wornnter merthvolle antife Gemalbe, Mannelleider und Bucher:

" 28.: Bettgewand, Leinwand und Ruchengeschier; " 29.: Schreinwert, gaß: und Bandgeschirr und allerlei Saubrath. Baare Bezahlung ift Bedingung und werden die Liebhaber einaelaben.

Den 14. Oftober 1845.

R. Amts : Notariat Bobingen.

Saggen.

Schafweide = Bervachtung.

In ber Gemeinde Abpfingen wird am Donnerftag ben 6. november, Rachmittags 2 Uhr, in bem Pflangichen Wirthebaus Die Schafweibe, auf welche fur das Jahr 1845/46 noch 125 Stud Dutterfchafe getrieben werden fonnen, verpachtet. Bugleich wird auch hiemit befannt gemacht, bag ein Schafer, welcher mit guten Beugniffen ic. berfeben ift, ale Dorfichafer fur Diefee Jahr gebungen wird, welcher fich aber langftens bis jum 10. Dovember b. 3. bei Unterzeichnetem au melben bat.

Lopfingen ben 27. Oftober 1845.

Gruber, Gemeinte : Borfteber.

Rieberaltheim. (Schafmeibe : Berpachtung.) Montag ben 3. November. Abende 6 Ubr, fommt im Birthebaufe Die Chafweibe babier, fur 130 Grad gangbar, in Mufftreich. Dachtliebhaber merben eingelaben.

Meldior Lettenmeier, Bevollmachtigter.

Brivat: Mngeigen.

(Dant.) Allen werthen Bermanbten und Freunden, die unfere in bem herrn entichlafene Mutter, Schwiegermutter und Grogmutter, Unna Margaretha Bubler, bei ihrem Leichenbegangniffe bie lette Ehre erwiesen haben, fagen mir bafur unfern Dant. Doge Gott Cie mit ben Ihrigen bis in's bochfte Denfchens alter gefund erhalten und por berben Trennungen in Gnaben bemabren!

Dief munichen von Bergen Die Sinterbliebenen.

Mit Bewilliaung eines bochlblichen Magiftrats erlaube ich mir, einem geehrten Publitum meine im Bochenblatte Dro. 41 angezeigte Gefchafte : Empfehlung und besonders and ben Unterricht im Rleibermachen nach bem Schnitt und Daaff, an welchem icon Debrere Theil genommen baben, in empfehlende Grinnerung gu bringen. 3ch verfpreche folibe und billige Bedienung und bitte um recht gablreichen Bilbelm Landeberger, Frauenfleibermacher, Zuipruch. mobnhaft bei ber tatholifden Rirde.

Dienstag ben 11. November b. I., Nachmittags 2 Uhr, wird in bem Scheible ichen Wirtbebaufe ju Alerheim bie Schafweibe, auf melde 400 Stude getrieben werben ibnnen, fur ben Sommer 1846 verpachtet. Die Pachtbebingungen werben vor ber Bervachtung publigirt.

Allerbeim ben 3. Dovember 1845.

Straß, Ortsvorfteber,

Brivat: Anzeigen.

(Abfdieb.) Da es mir meine bienflichen Berbaltniffe unmbglich machen, wentere Ubreise nach Inden meine liebe Beimath noch einmal gu besachen, so fage ich biemit allen meinen Jugenbfreunden und Befannten ein bergliches geberobe,

Mbge ich bei meiner mit Gottes Sulfe bereinft erfolgenben Addfebr bei Allen bie freunbichaftlichen Gefinnungen wieder finden, die fie mir fo oft bezeigt und bie auch ich araen Alle innweraubret bewahren werbe.

ie auch ich gegen Alle unverandert bewahren werde. Darbermit ben 24. Oftober 1845.

Dr. Bauer,

Offizier beim Canitatemefen ber fonigl. nieberlanbifche oftinbifchen Colonicen.

(Dant) Allen geehrten Freunden und Berwanten, die während bes langen Krankenlagers unserer theuern Mutter, ber Pfarrers. Wirmer Thereffe Rungler, ibre Theilnahme burch thatige Siffe, sowie auch burd bie Jablreiche Leichen begleitung an ben Tag legten, flatten ben warmften, innigsten Dant ab Den 31. Ortober 1845.

Barmften Dauf allen Denen, welche mabrend langer Rrautheit unferer fel. Mutter Ratbarine Friederife Saffelen fo thatige Liebe bezeugten. Dauf auch fur Die gabtreiche Begleitung jum Friedhofe.

Um 3hr 2Boblwollen bitten ferner

bie 4 hinterlaffenen Rinber.

Genealogische Anzeigen.

Getraute:

28. Dft. A. Georg Andreas Ammerbacher, Conditor und Spezereibandler, mit

eod. - C. Johann Melchior Chrentreich, Startmacher und Melber, Bittwer, mit Igfr. Marie Rofine Unrein.

eod. - D. Johann Leonhard Chrentreich, Manrer, mit Jofr. Chriftine Ratharine Deffner.

eod. - A. Abam Gottfried Maier, Lobweber, mit Unne Barbare Baumann.

Geborene:

19. Dft. B. Robert Guftav Deto, Cobniciu des Georg Friedrich Bieringer, Polizeis Diffgianten.

25. - A. Wilhelm Friedrich, Sohnlein bes Ronrad Daniel Joas, Lodwebers meifters.

cod. - C. Wilhelmine Bertha, Ibdterlein bes Johann Leonhard Sedel, Inwohners und Tagibbnere.

27. - C. Friederite Rresgentia, Tochtlein Des Georg Friedrich Sarpfer, Feilenhauermeiftere.

eod. — A. Gottfried, Shhnlein bes Drn. Dr. Martin Bbbm, f. Landgerichte-Argtes.

- 28. Dft. C. Regine Raroline, Tochterlein bes Job. Georg Strauß, Inwohners und Tagibhnere.
- Belene Johanne Charlotte Mugufte, Tochterlein bes Rarl Gottfried Ceibr, Weifigerbermeifters.
- Marie Glifabethe Babette, Tochterlein bes Georg Bilbelm Chrentreid, Gaffwirthe jum Powen.
- Muguft Wilhelm, Chbulein bes Johann Leonhard Scharrer, Inmobners und Taglbbnere.
- D. Mugnit Friedrich , Cobnlein Des Joh. Balth. Erblen , Debgermeiftere. eod. -
- Α. Bilbelm Beinrich, Cohnlein ber Barbare Louise Benging. 31. C.
- Gin todtgebornes Cobnlein bes Johanues Pfifter, Inwohners und Taalbbuere.

Allter. Seftorbene:

- 27. Oft. B. Johann Rriedrich Braun, Cobn ber Margarethe Barbare Brann, Rlurere : Tochter, an Abgebrung
- C. Therefe Jatobine Ratharine Rungler, geb. Trudenmiller, Pfarrers : Bittme, an Bergivafferfucht
- Johann Georg Blog, Gaftwirth jum Decht, an nervbfein
- Gallenfieber 31. - C. Gin tobigebornes Chinlein bes Johannes Pfifter, Ins mobnere und Zaglobnere.

Fremden : Unzeige.

In ber Krone. Die herren: Durig, f. Oberinfpettor ber Gifenbahnen von Rurnberg, Sobenner, f. Gifenbahn: Sections : Ingenienr von Donaumbrth, Frante, Dr. ber Chemie von Samburg, von Imboff, f. Artillerie : Lieutenant von Bilrge burg, Sauenftein, f. Dberpoftames : Difigial von Regenbburg, Reiner, Cand. jur. von Burgburg. Pandner, Buchhalter von Rurnberg, Gricht, Etubiofus von Schwabad, Bad, Schubmadermeifter von Augeburg, Engelhardt, Edneibers meister von Adruberg. Frau Professor Bogel mit Familie von Schaffbanfen. Die herren Kauflente: Daber von Rhenbt, Reftel von Eintegart, Schafer von Frantfurt, Reuter von Ulm, Bonhoff von Gotha, Econorrenberg v. Grevenbroid, Georgii von Elberfeld, Bach von Mugeburg, Schmitt von Rurnberg, Groß von Kranffurt.

Im Reb. Die Berren: Rineberger von Machen, Canbberger von Ctuttgart,

Regenwald von Manubeim, Bridmann von Birgburg.

Im weißen Sahnen: Die Berren: Grabtrath Rafchmann von Malen,

Chieber, Bretterhandler von Bopfingen.

Im weißen Rof. Die Berren: Lep von Conedenhofen, Biedemann mit Cobn von Gundelfingen, Bolibauer von Malen, Rraug, Geiring, Schufter und Bedert von Ghppingen, Furgang von Unterfochen, Reuter und Schwarz von Dillingen. Frau Miller und Frau hentelle von Moblingen.

Im Rarpfen. Die Berren: Schable mit Todter, Privatier v. Munden, Beter und Rurg, Technifer von Michaffenburg, Arnold, Lithograph von Thuringen, Greiner, Geometer und Gebhard, Etudiofus ber Philosophie von Munchen, Dhr nebft Cobn von Pappenbeim, Def mir gran von Dintelebubl, Forftmeier, Lebr= amtetandidat von Bargburg. Gentner mit Frau von Mugeburg.

Im Dobrentopf. Dr. Doll. Edubmadermeifter von Beilbronn. In Privathaufern. Dr. Lindner, Apotheter von Bindebeim.

	Prei	se de	r oorz	ugitu)	lecte .	caritt	C 11 21	venove	urțn	iffe.	
	23 r	o b :		120	th Qt.	. 1	-	Biers			
gin Rren,			ob 1		4 -		CATES No.	Shentpfenn		. datatant	****
wei "		, ,		"	8 -			unes Win			54 f
lin "	gem	ifates	Aipfbrod	"	4 2						
wet "		"	"	.11	9 -	Die m	caas wei	pes Bler		tariri)	34 1
gin Pfunt						1		Fleit			
M e h	1:	Meher	Bie	rling C	edelti.	Das P		podfenfle			
ternmehl			pf. A. e	r. pr	r. pr.	-		bfleisch .			
einer Mu Soonme				5 3 1		_		bfieifch .		Sales.	8 6
Racmebi								meinfteifch			
Roggenm	ehl .	3 44				In her I		Le Gattunge			
a v a g c a in	-41 (Sir	cife	nidit				nftant		it. weddig	****
Das Wfun	h rahe	a linea	tier		44 /2	I Tanhe		iar · · · ·		7 564	8 [
ras Plan		Teue &									
	getui				25 fr.			b			
	Gelf				18 fr.			lertel = Di			
	Minb	fdmat,		21 -	22 fr.			ben 4 fl. 3			
	6dn	einfch	nals .		20 fr.			- 4 ft. 2	4 fr	-4 ft.	52 t
	Butt				18 fr.						
banfe, b	as Sti			. 30 —	33 fr.			- 2 ft. 24			
nten .					- fr.			тb			
ennen .				· -							
abner t	as To	ar		· 36 —	40 fr.	Beu be	r Centu	er			- t
dhner tie Rlaft	as To	denhol	17 fl.	· 36 —	40 fr.	Beu be	r Centu	er			- t
abner t	as To	denhol	17 fl. 16 fl.	· 36 —	40 fr.	Beu be	r Centu	er			- t
dhner t	er Bu Bir Gid Lar	denhol fenholz enholz menhol	17 fl. 16 fl. 13 fl.	- 36 - - fr. 0 - fr. 2 45 fr. 5	40 fr. Da Roggenfi Dintelfti detritr	Beu bei Eagweitrob 5 fl. rob 3 fl. ob — fl.	t Centu	er	nnte Raif.	r Beug	54 t
dhner tole Klaft	er Bu Bir Cid Lar Do Sti	denhol fenbolz enbolz menhol	17 fl. 16 fl. 13 fl. 12 fl. — fl.	- 36 - - fr. 0 - fr. 2 45 fr. £	40 fr. Da Roggenst Dintelfti daberstr berftenst	Beu bei Gagweitrob 5 ft. rob 3 ft. ob — ft. trob 2 ft.	or Centure 30 fr. 2 - fr. - tr. 42 fr.	er	nnte Ralf. ichplati	r Beug ten 4 ft. ne 1 ft.	54 fi 80 fi 30 fi
dinner to le Klaft corf, 100	er Bu Lar Cid Car Co Sti	denhol fenbolz enholz menhol id	17 fl. 16 fl. 13 fl. 12 fl. - fl. 31. Off	- 36 - fr. 0 - fr. 2 45 fr. f. - fr. 6	40 fr. Da Roggenst Dintelfti daberstr berftenst	Heu bei Tagweitrob 5 fl. rob 3 fl. ob — fl. trob 2 fl. Rordita	r Centuret 30 fr. 2 - fr tr. 42 fr.	er	nnte Raif. ichplati egelftei	r Beug ten ift. ne ift.	54 t 80 t 30 t
dincer bie Riaft Lorf, 100 Lorf, 100 Lorge	er Bu Bir Eid Lar 00 Sti	denhol fenbolz enbolz inenhol id 6 am	17 fl. 16 fl. 13 fl. 12 fl. - fl. 31. Off	36 fr. 0 fr. 2 45 fr. 6 fr.	40 fr. Da Roggenfl Sintelfit Saberftenfl 45 ju	Beu bei Gagweitrob 5 ft. rob 3 ft. ob — ft. trob 2 ft.	r Centuret 30 fr. 2 - fr tr. 42 fr.	er	nnte Raif. ichplati egelftei Getrei	r Beug ten 1 ft. ne 1 ft.	54 t: 50 t: 30 t:
dincr bie Riaft Lorf, 100 Lorf, 100 Lorge Betreib: Gat:	er Buir Eide Star Do Stillige be	denholgenbolg enbolg menhol de am Reue Bu:	17 fl. 16 fl. 13 fl. 12 fl. - fl. 31. Ott Ger fammt:	- 36 er. 0 er.	40 fr. Da Roggenst Dintelfti daberstr berftenst	Heu bei Tagweitrob 3 fl. 10h 3 fl. 10h — fl. 170h 2 fl. Rorditn	or Centure 1 30 fr. 2 - fr. 42 fr. gen abg	er	nnte Raif.	r Beug ten ift. ne ift. demartt	54 f: 80 f: 30 f: es.
dincer bie Riaft Lorf, 100 Lorf, 100 Lorge	er Bu- Lich Lar Do Sti ige be Bori: ger Sicft.	denholgenbolg enbolg enbolg menhol et d am Reue Bu: fuhr.	17 fl. 16 fl. 13 fl. 12 fl. - fl. 31. Off Ger fammt:	- 36 fr. 0 fr. 245 fr. f. 6 fr. 6 ober 18:	40 fr. Da Roggenft Dinfelfit daberftr derftenft 15 gu y	Heu bei Tagweitrob 3 fl. rob 3 fl. rob 2 fl. rob 2 fl. Rordita	or Centure f 30 fr. 2 - fr. 42 fr. 42 fr. Witter	er	mnte Raif.	r Beug ten ift. ne ift. demartt en bie bor Rittelprei	54 f: 80 f: 30 f: es.
dinger toff, 100 Ringe Betreib: Gat: tungen.	er Bur Lid Lar Do Sti ige be Borl: ger Beft.	denholy fenboly enboly menhol d 6 am Rcue 3u: fuhr.	17 fl. 16 fl. 13 fl. 12 fl. - fl. 31. Off Gerfammt: fumme	- 36 er. 0 er. 245 er. fr. 6 er. 6 e	40 fr. Da Roggenfl Dinfelfit baberftr berftenfl 15 gu ?	Beu bei Eagweitrob 5 ft. rob 3 ft. rob 2 ft. Robertin	gen abg	er	mnte Ralf.	r Beug ten 1 ft. ne 1 ft. demartt en tie bo Rittelprei gen. gef	54 f 80 f 30 f
diner tole Rlaft Lorf, 100 Lorf, 100 Lorf, 100 Lorge Gatstungen.	er Bu- Lich Lar Do Sti ige be Bori: ger Sicft.	denholdenbolgenbol	17 fl. 16 fl. 13 fl. 12 fl. - fl. 31. Off Ger fammt:	- 36 fr. 0 fr. 245 fr. f. 6 fr. 6 ober 18:	40 fr. Da Roggenft Dinfelfit daberftr derftenft 15 gu y	Heu bei Tagweitrob 3 fl. rob 3 fl. rob 2 fl. rob 2 fl. Rordita	or Centure 30 fr. 2 - fr. 42 fr. gen abg	er Bebra as Malter 100 De 100 3le ebattenen Riebrigften	mnte Raif.	r Beug ten 4 fl. ne 1 fl. demartt en bie bor Rittelprei gen. gef tr. fl.	54 f. 80 f. 30 f. 30 f
dinner tole Riaft Lorf, 100 Ange Getreib: Gat: tungen. Rern 2Baigen	er Buir Cid Lan 00 Stil ige be Borl: ger Reft.	denholy fenboly enboly menhol d 6 am Rcue 3u: fuhr.	3 17 fl. 16 fl. 13 fl. 12 fl. — fl. 31. Off Ger fammt: fumme Chaff. 114	36 fr. - fr. 0 - fr. 2 - fr. 2 - fr. 6 - fr. 6 - fr. 6 - fr. 6 - fauft 6 - fauft	40 fr. Da Roggenft Dinfelft Daberftr Berftenft 45 gu : Reft.	Heu be Eagweitrob 3 ft. rob 3 ft. rob 2 ft. rob 2 ft. Robrita	or Centure 30 fr. 2 - fr. 42 fr. 42 fr. gen abg	er Bebra as Malter 100 De 100 Ili ebattenen Riebrigftet	mnte Ralf.	r Beug ten 1 ft. ne 1 ft. demartt en tie bo Rittelprei gen. gef	54 f 80 f 30 f
diner tole Rlaft Lorf, 100 Lorf, 100 Lorf, 100 Lorge Gatstungen.	er Buir Cid Lan 00 Stil ige be Borl: ger Reft.	denholgenbol	3 17 fl. 16 fl. 13 fl. 12 fl. — fl. 31. Off Ger fammt: fumme Coaff. 114 398	- 36 er. 0 er. 0 er. 0 er. 2 er.	40 fr. Da Roggenfl infelfti baberftr berftenfl 45 gu y	Beu bei Eagweitrob 5 ft. rob 3 ft. rob 2 ft. rob 2 ft. Rordita Dodker E. tr. 27 6 25 12	re Centure f 30 fr. 2 - fr. 42 fr. 42 fr. 10 516 Sc 10 516 Sc 24 45	er Gebra as Matten 100 Die 100 Bie kebrigftet	Gegi	r Beug ift. gen i ft.	54 f. 80 f. 30 f. 30 f
dinner tole Rlaft corf, 100 Ringe Gat: tungen. Kern 2Baigen Roggen	er Buir Cid Lan 00 Stil ige be Borl: ger Reft.	denholgenhol	17 fl. 16 fl. 13 fl. 1 12 fl. 1 14 398 63	- 36 fr. 0 fr. 0 fr. 245 fr. f. 6- fr. 6 ober 18: 8er- fauft 108: 381 51	40 fr. Da Roggenst infelsit aberstr ferstenst 15 gu in Rest.	Beu bis Tagweitrob 3 ft. cob 3 ft. cob 2 ft. rob 2 ft. Robert Pre R. tr. 27 G 25 12 26 —	or Centur f 30 fr. 2 - fr. 42 fr. 42 fr. gen abg miller 10 516 66 6 624 45 25 19 18 27	er	Gettei	r Beugen ift. demartt ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. f	54 f. 80 f. 30 f. 30 f
dinner tole Alaft corf, 1000 Ange Getrelb: Gat: tungen. Rern Boggen Boggen	er Buir Sir Cid San Oo Stige be Bori: ger Sieft.	denholgenhol	17 fl. 16 ft. 13 ft. 1 2 ft. 31. Oth Ger fammt: fumme Coaff. 114 398 63 511	- 36 fr. 0 fr. 0 fr. 0 fr. 6 fr.	40 fr. Da Roggenft intelftiebaberftenft derftenft is gu i Reft.	He be	or Centur f 30 fr. 2 - fr. 42 fr. 42 fr. gen abg miller 10 516 66 6 624 45 25 19 18 27	er	Gettei	r Beug ten ift. demartt demartt demartt demartt tr. fl. 12 — 57 — 29 — 27 —	54 f. 80 f. 30 f. 30 f
dinner tole Alaft Lorf, 100 Ange Getrelb: Gat: tungen. Rern Boggen Gerfte haber	er Bui Lan Clar Clar Clar Clar Clar Clar Clar Clar	denholfenbolg enbolg menholg menholg de am Reue Bu: fuhr. Scaff. 112 396 63 311 77	17 fl. 16 ft. 13 ft. 13 ft. 12 ft ft. 31. Offi Ger fammt: fumme Coaff. 114 398 511 79 965	- 36	40 fr. Da Roggenft Dinfelft Saberft Serftenft 15 gu v Reft. 6 17 12 9	He be	er Centur f 30 fr. 2 - fr fr 42 fr. gen abg Wittler 10 bre Sch 6 24 45 25 19 18 27 6 59	er	Bettei	r Beug ten ift. demartt demartt demartt demartt tr. fl. 12 — 57 — 29 — 27 —	54 f. 80 f. 30 f. 30 f
dinner tole Riaft Lorf, 100 Lorf, 100 Lorf, 100 Lorgen Batzen Roggen Berne Batzen Bogen Berne Batzen	oas Peeer Bur Vir Cid Car	chenholzenbo	17 fl. 16 ft. 13 ft. 13 ft. 12 ft ft. 31. Off Ger fammt: fumme Coaff. 114 398 63 511 79 965	- 36	40 fr. Da Roggenft Dinfelft Saberft Serftenft 15 gu v Reft. 6 17 12 9	Hen be Tagweitrob 3 fl. 10	r Centur f 30 fr. 2 - fr tr. 42 fr. gen abg mitter ris vie Se 6 6 24 45 27 6 59	er	Gerei	r Beug ten ift. demartt demartt demartt demartt tr. fl. 12 — 57 — 29 — 27 —	54 f. 80 f. 30 f. 30 f
dinner tole Riaft Lorf, 100 Lorf, 100 Lorf, 100 Lorgen Batzen Roggen Berne Batzen Bogen Berne Batzen	oas Peeer Bur Vir Cid Car	denholfenbolg enbolg menholg menholg de am Reue Bu: fuhr. Scaff. 112 396 63 311 77	17 fl. 16 ft. 13 ft. 13 ft. 12 ft ft. 31. Off Ger fammt: fumme Coaff. 114 398 63 511 79 965	- 36	40 fr. Da Roggenf) Dinfelfit daberftr Berftenft 45 gu v Reft. Scaff. 64 aff. 67 12 9 44 11 8 10	Hen be Tagweitrob 3 fl. 10	r Centur f 30 fr. 2 - fr tr. 42 fr. gen abg mitter ris vie Se 6 6 24 45 27 6 59	er	Gerei	r Beug ten ift. demartt demartt demartt demartt tr. fl. 12 — 57 — 29 — 27 —	54 f. 80 f. 30 f
othner tole Riaft orf, 100 Unge Getrelb: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfe haber Summe	oas Peer Bur Vir Cid Ran Oo Studies de la Constitution de la Constitut	denhol	\$ 17 fl. 16 ft. 13 ft. 13 ft. 13 ft. 3 ft. 3 ft. 3 ft. 12 ft ft. 31. Off. Ger [ammie 64aff. 114 398 63 511 79 965 [tyrc	36 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	40 fr. Da Roggenfi Dintelfi Daberft Serftenfi 45 su Reft. Beaft. 6 17 12 9 44 11 8 10	Heu bis Tagweitrob 5 ft.	r Centur fr. 20 fr. 2 fr. 2 fr. 2 fr. 3 fr	er	mnte Ralf. Adlf. Adplatiegelftein Gerrei	r Beug ten i ft. demartt demartt demartt n bie bold dittellerie ftr. ft. 12 — 57 — 29 — 27 — 43 —	54 f. 80 f.
dinner tole Riaft Lorf, 100 Lorf, 100 Lorf, 100 Lorgen Batzen Roggen Berne Batzen Bogen Berne Batzen	oas Peeer Burger Gid Land Gid	denholfenbolg enbolg enbolg menbold Meue Bu: fuhr. Edaff. 112 396 63 311 77 959 (111 c)	3 17 fl. 16 fl. 13 fl. 3	36	40 fr. Da Roggenfi Dintelfi Daberfir Derftenfi 15 ju v Reft. Reft. 12 9 44 11 5 10 2 fr. 2	Deu b. 6 Tagwei trob 5 ft. 100 to 5 ft. 100 to 6 ft. 100 to 7 ft. 10	er Centur (1	er	mnte Rall.	r Beug ten ift. demartt en tie bon Ditterbrei gen. gef tr. fl. 12 — 57 — 29 — 27 — 43 —	54 ft. 50 ft. 50 ft. 66.
dinner tole Riaft corf, 100 Ringe Getrelb: Gat: tungen. Rern Boggen Gerfte Bater Gumme	oas Peer Bullen Sir Geld Sar Oo Ctilige be Borliger beeld.	denhol fenbols menbols menbols menbols menbols menbols menbols fen	\$ 17 fl. 16 ft. 13 ft. 13 ft. 13 ft. 14 ft. 13 ft. 15 ft. 16 ft. 17 ft. 114 19 ft.	- 36	40 fr. Da Roggenfi Dintelfi Daberit Da	Hen b. 6 Tagwei trob 5 ft. 1	er Centur fr. 30 fr. 2 fr. 42 fr. 42 fr. 26 fr. 26 fr. 24 fr. 26 fr. 26 fr. 27 fr. 6 59	er	unte salf. S	r Beug ten 1 fl. bemarkt m bie bob Riterspress gen. 1 gef tr. fl. 12 - 57 - 29 - 27 - 43 - Dab	54 ft. 50 ft. 30 ft. 66. 67. 67. 67. 67. 67. 67. 67. 67. 67
diner tole Riaft Lorf, 100 Einze Gertelb: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Gerfe Jaher Summe	oas Passer Witzer Witzer Witzer Witzer Witzer Work Gerd Gerd Gerd Gerd Gerd Gerd Gerd Gerd	denholdernbolder	\$ 17 fl. 16 ft. 13 fl. 13 fl. 13 fl. 14 fl. 15 fl. 16 fammt: famme 6 fammt: 6 ft.	36 fr. 8 fr. 245 fr. 45	40 fr. Da Roggenfi Dinfelfi Saberfir Serftenfi 45 su Reft. Scalin 12 17 12 9 144 11 5 lv en. 2 fr. 2 5 fr. 2 5 fr. 2 7 fr. 2 7 fr. 2	Hen be Hen be	er Centure 3 of r. 2 - fr. 42 fr. 42 fr. 42 fr. 6 6 59 cr \$\frac{18}{26} \frac{16}{6} \frac{18}{26} \frac{16}{6} \frac{18}{26} \frac{16}{6} \frac{18}{26} \frac{16}{6} \frac{18}{26} \frac{16}{6} \frac{18}{26} \frac{16}{6} \frac{18}{22} \frac{16}{6} \frac{18}{22} \frac{16}{6} \frac{18}{6} \frac{18}{22} \frac{16}{6} \frac{18}{6} \frac{18}{22} \frac{16}{6} \frac{18}{6} \frac{18}{22} \frac{16}{6} \frac{18}{6}	er	mnte gelfei Gerret	r Beug ren 1 fl. bemartt n bie bo Riteriprei gen. 1 get 12 - 9 27 - 45 - 9 6 fl. 1 6 fl. 6 fl. 6 fl. 7 fl. 5	54 ff 80 f

Drud neb Bertag ber E. D. Bed'iden Buchanbinng in Rorblingen. Berantwortlider Derausgeber: C. D. Bed. Dit zwei Beliagen, wovon eine literarifden Inbalts ift.

Woch en blatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 11. November 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

In ber heutigen Cibung murben nachbemertte Unterftugungen bewilligt, und gwar

a) an neuen Unterftatungen :

ber Margarethe Courrer, Cheweib bes Sandlangers Schurrer, 6 fr.

ber Ratharine Bauer, Bieglere Wittme, 60 Jahr alt, 6 fr. ber Katharine Glauning, Taglbhuerin, 60 Jahr alt, 6 fr.

ber Indithe Chrentreich, ledig, 65 Jahr alt, 6 fr.

ber Rofine Lut, ledig, fur ihre Tochter Friederite Lut, 6 fr.

b) an Bulagen:

ber Margarethe Bohm, Flurere : Bittme, ju 18 fr. noch 2 fr.

ber Rofine Erhard, ledig, gu 15 fr. noch 3 fr.

ber Magbalene Chemann, Wittme, 74 Jahr alt, ju 9 fr. noch 3 fr.

ber Barbare Schroter, Zuchscheerers : Bittme, 57 Jahr alt, ju 12 fr. noch 6 fr. bem Georg Maller, Lodweber, 63 Jahr alt, ju 12 fr. noch 3 fr.

bem Daniel Schrbpel, Bimmergefellen, 40 Jahr alt, gu 18 fr. noch 6 fr.

ber Ratharine Gofdenhofer, Leinwebers Bittwe, 48 Jahr alt, ju 12 fr. noch 3 fr. ber Friederite Engelhard, ledig, 72 Jahr alt, ju 20 fr. noch 4 fr.

ber Jacobine Geiger, Ceifenstebere Dirtme, 73 Jahr alt, ju 16 fr. noch 4 fr.

ber Margarethe Brann, ledig, 76 Jahr alt, ju 18 fr. noch 2 fr.

c) bas Schulgeld murbe auf Rechaung ber Armentaffe ibernommen fur Karl Sturmer, 8 Jahr alt, Sobn ber Lobwebers Mittwe Barbare Sturmer. Phirblingen ben 4. November 1845.

Der Urmenpflegschafterath.

v. Llederetron, Burgermeifter. Shegt, Stabtfdreiber.

Es wird hiemit jur bfientlichen Kenntnif gebracht, daß auf die Prafentation bei biefigen Stadtmagistrate ber bieberige Schulerwefer Karl Ebrifoph Bilbelm Brunco ale Schulebrer der untern und resp. It. Middenstaffe an den deutschen Schulen babier durch bobe Regierungs: Entichliegung dd. 30. vorigen pracs. 5. d. M. bestärigt und jugleich als Schulgebulft der I resp. Borbereitungseitaffe an ber Knabenichule der Schuldeuft: Erziektant Johann Balthafer Beife in von Lopingen aufgestellt worden ift.

Mbrdlingen ben 8. Dovember 1845.

Stadt mag ift rat. Dieberetron, Burgermeifter. Schegt, Stadtfcpreiber.

Die humermehr überhand nehmende Bermehrung von Daufen, namentlich auf ben Relbern, gibt ju gegrundeten Beforgniffen Unlag und fordert gur Unwendung

Durchareifender Gegenmittel auf.

Es mird baber auf bas bereits ergangene Ausschreiben dd. 29. September 1. %. - Bochenblatt Dro. 40 - und Die barin aufgeführten Mittel nochmals bingewiesen, singleich aber auch in Beranlaffung einer boben Regierunge . Ents ichliegung dd. 23. v. DR. auf ben ig. Ratten : und Mausteig aufmertfam gemacht. Diefer Zeig foll fich vielfach ale ein febr wirffames Bertilgungemittel bemabrt baben und wird baber ju baufigem Gebranch bringend empfoblen. Derfelbe ift in ben hiefigen beiden Apotheten vorrathig ju haben und wird allba nebft Gebrauch &: Unweifung gu billigen Preifen verabreicht.

Je großer ber Chaben ift, ber bei ber ungebenren Daffe von Maufen far Die Relbfrichte gu beforgen ftebt, um fo mehr werden alle Grundbefiger fich in ibrem eigenen Intereffe aufgefordert fublen, burd wirtfame Mittel bem Uebel

entgegengutreten.

Bie in allen Dingen, fo tann auch bier nur von gemeinfamem Bufammens wirten ein gunftiger Erfolg bezweckt werben: es ift baber gu wunfchen, bag bas fragliche Mittel recht allgemein angewandt werbe.

Mordlingen ben 9. Dovember 1845.

Stadtmagistrat. v. Lieberetron, Burgermeifter. Shegt, Stadtfdreiber.

Um Freitag ben 14. b. DR., Bormittage 10 Ubr, werben babier im Rabwirthebaufe unter Leitung einer Landgerichte: Kommiffion im Bege bffentlichen Berftriche gegen Baargablung vertauft:

4 Pferbe, 2 Rube.

2 Dagr Dobfen.

mehrere Quantitaten Ben und Dhmat, bann

einige Schober Gerfte und Roggen, ju meldem Bertaufe Raufeliebhaber eingelaben werben.

Mordlingen ben 7. Dovember 1845.

Ronialich banerisches Landgericht. Lic. Polal, Landrichter.

Bbrlen.

Borbehaltlich ber Genehmigung ber unterfertigten Rommiffion werden bei ben nachbenannten Koniglichen Poligeibeborben in beren Umtelotalitaten an ben unten bemertten Tagen nachftebend bezeichnete Gifenbahnban : Arbeiten im Bege ber allgemeinen fdriftlichen Submiffion

an den Benigfinehmenden jur Anbführung vergeben werben, namlich:

Die Berftellung ber Gebanbe und Ginfriedigungen folgender Bert = und Lagerplage am Montag ben 17. Dovember 1. 3., Bormittags 9 Ubr, im Umtelotale bes Rbuigl. Landgerichte Gungenhaufen fur ben

Begirt ber R. Gifenbabnbau-Section Gungenhaufen: Bei Langlau im Gangen veranschlagt gu 891 fl. 21 fr.

Bert: und Lagerplay bei Rronbeim im Gangen veranschlagt gu 849 fl. 3 fr. Bert's und Lagerplat bei Baffertribingen im Gangen verans

. . . . 982 fl. 55 fr. fcblagt zu . . am Dienftag ben 18. November l. J., Bormittage 9 Uhr, im

Umtelotal bee R. Landgerichte Mbrolingen fur ben Begirt ber R. Gifenbabnbaus Gection Mordlingen:

Bert : und Lagerplat bei Dettingen im Gangen verauschlagt ju 1168 fl. 40 fr.

Bert: und Lagerplat bei Durrengimmern im Gangen verans 1152 ff. 58 fr. fcblagt zu . . Bert : und Lagerplat bei Dbrblingen im Gangen veranschlagt 1104 ft. 10 fr. Bert's und Lagerplat bei Mottingen im Gangen veranschlagt 1116 fl. 39 fr. am Mittwoch ben 19. Rovember I. 3., Bormittage 9 Ubr. bei bem R. Landgerichte Donaumbrth fur bie R. Gifenbahnban Gection Donaumbrth:

Bert's und Lagerplat bei Chermergen im Gangen veranschlagt

Die Bergebung findet nach ben einzeln obengenannten Bert . und Lagerplaten fatt, und ift bas Dabere bei ben genannten R. Gifenbahnbau : Cectionen gu ers fabren, wo bie Diane, Unichlige und Bedingungen vom 2. Rovember an gu Gebers manns Ginficht offen vorliegen.

Durnberg ben 21. Oftober 1845.

Ronigliche Gifenbahnbau : Commiffion. Vauli. Duria.

Borftebende Befanntmachung wird biemit burch bffentlichen Auschlag an bem Berichtebrette und burd Ginrudung in bas Wochenblatt ber Stadt Rordlingen gu Jedermanne Biffenfchaft befannt gegeben.

Actum ben 30. Ofrober 1845.

Koniglich Baperifches Landgericht Nordlingen. Lic. Dblat, Lanbrichter.

Bufolge Befdluffes ber Abnigl. Gifenbabubau Rommiffion ju Murnberg vom 28. Dfrober 1845, Dro. 19400 und vorbehaltlich beren Genehmigung werden Dienstag am 18. Dovember 1845, Bormittage 9 Uhr,

bei ber mitunterfertigten Polizeibebbrbe im Umtelotale nachftebende Gifenbahnbaise

Arbeiten im Bege ber

allgemeinen ichriftlichen Enbmiffion an ben Benigfinehmenden gur Anefabrung vergeben werden, namlich bie Berftel. lung ber Bebande und Ginfriedigung ber nachbenannten im Begirte ber unterfertigten Section liegenden Berte und Lagerplate

bei Dettingen, verauschlagt im Gangen gu 1168 fl. 40 fr. bei Durrengimmern, veranschlagt im Gangen gu 1152 ft. 58 fr. bei Mbrblingen, verauschlagt im Gangen gu 1104 fl. 10 fr. bei Mottingen, veranschlägt im Gangen gu 1116 fl. 39 fr.

Die Beraffordirung finder nach den einzelnen Bert : und Lagerplagen Ctatt.

woruber bas Rabere im Cectionsbureau ju erfahren ift.

Bebingnigheft, Plane und Roftenaufdlage liegen vom 2. November 1845 an im Amtelotale ber mitunterzeichneten R. Gifenbahnbaubeberde gu Bedermanns Ginficht offen por, mo auch bie lithographirten Gubmiffione : Eremplare in Empfana genommen werben fonnen.

Die Enbmiffionen felbft muffen in vorschriftemaßig aberschriebenen und verfiegelten Couverten langftene bie 17. Dovember 1845, Abende 6 Ubr, bei

einer ber beiben unterfertigten Beborben frantirt eingelaufen fein.

Die Cubmittenten find bei Bermeibung aller in 66 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Gubmiffionebedingungen vom 4. Juni 1844 Dro. 5907 angebrobten Rolaen gehalten, in bem oben angegebenen Berattorbirungetermin fich perfoulich ober burch genuglich bevollmachtigte Stellvertreter einzufinden, um, wenn folches verlangt mird, ibre Uebernahmes und Rautionefabigfeit fogleich genugent nachgus meifen, und ben bedingten Buichlag gn gemartigen.

Mbrdlingen am 30. Dfiober 1845.

R. Eifenbahnbau: Section Nordlingen. R. Landgericht Mordlingen Lic. Dblal. Landrichter. Daier, Gectione : Ingenieur.

Bufolge Beidluffes ber Ronigl. Gifenbabubau : Rommiffion au Durnberg bom 21. Ofrober 1815 Dr. 18826 und porbehaltlich beren Genehmigung werden

Montag am 17. November 1845, Bormittage 9 Ubr. bei ber migunterfertigten Dolizeibebbrbe im Umtelotale nachftebenbe Gifenbabnbaus

Urbeiten im Bege ber

allgemeinen ichriftlichen Gubmiffion

an ben Benigftnehmenten gur Mubführung vergeben werben, namlich:

Die Berftellung ber Gebaube und Ginfriedigungen ber nachbenannten im Bes girte ber mitunterfertigten Gection liegenden Werf: und Lagerplage

bei Langlau . . . im Gangen veranschlagt gn 891 fl. 21 fr. " Rronbeim . . . " , 982 fl. 55 fr.

" Baffertribingen " Die Beraffordirung findet nach ben einzelnen Bert. und Lagerplaten fatt, wordber bas Mibere im Gections : Burean gu erfahren ift.

Bedingnigheft, Plane und Roftenaufdlage liegen vom 2. November 1845 an im Umrolofale ber mitunterzeichneten Rgl. Gifenbabnbau= Bebbrbe gu Jedermanus Ginficht offen vor, wo auch die lithographirten Cubmiffione : Eremplare in Empfang genommen werben fonnen.

Die Cubmiffionen felbit millen in vorichriftemafia überichriebenen und verflegelten Converten langftens bis 15. Rovember 1845, Abends 6 Uhr, bei einer

ber beiben unterfertigten Bebbrben frantirt eingelaufen fein.

Die Cubmittenten find bei Bermeibung aller in 66 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Gubmiffione : Bedingungen vom 4. Inni 1844 Nro. 5907 anges brobten Rolgen gehalten, in bem oben angegebenen Beraffordirunge Termine fic perfbnlich ober burch gennglich bevollmachtigte Stellvertreter einzufinden, um, menn foldes verlangt wird, ihre Uebernahmes und Cautionefabigfeit fogleich genugend nachzuweisen, und ben bedingten Bufchlag gu gemartigen.

Bungenhaufen am 24. Oftober 1845.

Ronigl. Baper. Landgericht. Ronial. Baver. Gifenbahnbau-Section. Maller. Rrang Duller, Gectione : Ingenieur.

Bufolge Befcbluffes ber Ronigl. Gifenbahnbau : Rommiffion ju Murnberg vom 21. Oftober 1845 Rro. 18581 und vorbehaltlich beren Genehmigung merben

Mittwoch am 19. November 1845, Bormittage 9 Uhr, bei ber mitunterfertigten Polizeibeborde im Umtelotale nachftebenbe Gifenbahnbaus Arbeiten im Bege ber

allgemeinen idriftliden Gubmiffion an ben Benigftnehmenden gur Musfuhrung vergeben werben, namlich:

Die Berftellung ber Gebaude und Ginfriedigung bes im Begirte ber mituntem fertigten R. Gection gelegenen Bert: und Lagerplates bei Ebermergen im Bangen veranichlagt ju 1626 fl. 11 fr., moruber bas Rabere im Sectiones Bureau an erfahren ift.

Bedingnifibeft. Plane und Roftenanschlage liegen vom 2. Dovember 1845 an im Umtelotale ber mitunterzeichneten R. Gifenbabubau : Beborbe ju Jebermanns Ginficht offen vor, wo auch die lithographirten Cubmiffiones Exemplare in Empfang genommen werben tonnen.

Die Submiffionen felbft muffen in vorschriftemagig überschriebenen und vers fiegelten Couverten langitene bie 18. November 1845, Abende 6 Uhr, bei einer

ber beiben unterfertigten Beborben frantirt eingelaufen fein.

Die Submittenten find bei Bermeidung aller in 66 2, 4, 5, 9 und 10 ber all meinen Enbmiffond Bedingungen vom 4. Inni 1844 Rr. 5907 angedrochten Holgen gebalten, in bein oben angegebenen Beraftordrungs Termine fich peridne lich ober burch geniglich bevollmächtigte Erellvertreter einzufinden, um, wenn folges verlangt wird, ibre Uebernahme und Cantionsfahigkeit fogleich genagend nachzuweifen, und ben bedingten Juichlag zu gewärtigen.

Donauvorth am 23. Litober 1845. Königl. Bayer, Landgericht. Königl. Baher. Eifenbahnbaus Section. Schill, Landrichter. Sobenner, Sections Ingenieur.

Bufolge Beichluffes ber Konigl. Gifenbabnbau: Kommiffion zu Rirnberg vom 31. Oftober 1845 Rro. 19608 und vorbehaltlich beren Genehmigung werben

Dienftag am 16. Dezember 1845, Bormittage 9 Uhr, bei ber mirunterferigten Polizeibebbrte im Rbuigl. Landgerichtogebande nachftebende Gifenbauhan Ircheiren im Beee ber

Fil	fenbahnbau : Arbeiten im Bege ber
	allgemeinen schriftlichen Submission
n	ben Benigfinehmenden gur Aneführung vergeben werden, namlich:
	1) Die Abrheilung C Des II. Arbeiteloofes ber mitunterfertigten Ronigl. Gifen-
	babuban : Gecrion beginnend bei Profil Dro. 65 in ber Dabe bes Dietrich-
	fchen Commertellere bei Donamworth, endigend bei Profil Dro. 74 im
	Wornitthale bei Berg, im Gangen 4500 Bug lang und enthaltend:
	Die Lieferung ber Martsteine, verauschlagt gu 117 fl tr.
	die eigentlichen Erdarbeiten, veranschlagt gn 14853 fl. 11 fr.
	die Bollendung ber Wegilbergange und Pflafterung
	bon Sintergraben, veranschlagt gu 1382 fl. 23 fr.
•	Die Siderung ber Babn gegen Erbabrutidjungen,
	veranschlagt ju
	bie Unefihrung ber Runftbauten, ausschließlich ber
	Lieferung bes Steinmaterials, ju 106501 fl. 46 fr.
	bie Lieferung und Bermendung von Ries und Gerblle gum Unterbau der Bahn, veranschlagt gu . 5(37 fl. 24 fr.
	Summa II. Loos ber Abtheilung C 132193 fl. 29 fr.
	2) bas III. Arbeitoloob ber mitnuterfertigten Cection beginnend bei Profil
	Dro. 74 im Wornitzthale bei Berg und endigend bei Profil Dro. 100 bei
	Borniteffein, im Gangen 12960 Fuß lang und enthaltenb:
	bie Lieferung ber Martiteine, veranichlagt gu 248 fl. 20 fr.
	bie eigentlichen Erdarbeiten, veranschlagt gu 35064 fl. 6 fr. bie Bollendung ber Begubergange, veranschlagt gu 1411 fl. 8 fr.
	bie Bollendung ber Begubergange, veranschlagt zu 1411 fl. 8 fr. bie Siderung ber Bahn gegen Erdabrutichungen,
	beranichlage ju 5188 fl. 52 fr.
	veranschlagt ju
•	Lieferung Des Steinmaterials, veranschlagt ju 21440 fl. 16 fr.
	Die Lieferung von Ries und Gerble jum Unterbau
	ber Bahn, veranschlagt ju 12659 fl. 57 fr.

76012 ft. 39 fr.

Summa III. Pood

Bebingnifheft, Plane und Koftenauschläge liegen vom 16 Rovember 1845 an im Amtolosale ber mitunterzeichneten Ronigl. Elfenbahnbau Behbebe gu Febermanns Einsicht offen vor, wo auch die lithographitten Submissionse Exemplare

in Empfang genommen werben tonnen.

Die Cubmissionen selbst muffen in vorschriftsmäßig überschriebenen und verfiegelein Souverten fur jedes Loos gesonbert, langstens bis 15. Dezember 1845, Bbends 6 Uhr, entweder bei einer der beiden nuterfertigten Behörden, oder bis 14. Dezember 1845, Abends 6 Uhr, bei der Konigl. Eisenbahnbau-Kommission

ju Rurnberg franfirt eingelaufen fein.

Die Submittenten find bei Berneibung aller in §§ 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Submiffonds Bedingungen vom 4. Juni 1844 Dr. 5907 augedrobten Kolgen gehalten, in bem oben angegebenen Beraccordirungs Zermine fich perfbulich ober burch genäglich bevollmächtigte Stelbertreter einzufinden, um, wenu solches verlangt wird, ihre Uebernabmes und Kautiouefgliefeit sogleich genägend nachz zuweisen und ben bedingten Juidlag zu gewärtigen.

Donaumbrth am 5. November 1845.

Rönigl. Bayer. Landgericht.

Ronigl. Bayer. Eifenbahnbau-Section.

Rbuiglich Burtembergifches Oberamtegericht Merecheim.

In nachbenaunten Gantsachen werben bie Schulben Liquidationen mit ben gefehlich bamit verbanden weiteren Berbandlungen an ben unten bezeichneten Tagen und Orten vorgenommen, wogu bie Glaubiger und Bbionberungs Berechtigten biemit vorgeladen werben, um entweber personlich ober burch binfanglich Bebolle machtigte zu, ericheinen, ober auch, wenn voranssischtlich fein Auftand obwaltet, flatt bes Ericheinens, vor ober am Tage ber Liquidatione-Tagbfahrt ihre Forberungen burch (driftlichen Rezest in bem einen wie in bem andern Fall, unter Borlegung ber Beweisemittel für ipre Forberungen seibst sowell, als für beren etwaige Borr zugekrechte anzumelben. Die nicht liquibirenben Glaubiger werben, so weit ihre Ausprücken nicht aus ben Gerichtesteiten erfücltich sud, am Schusse der Berbands lung durch Beldeib von ber Masse ausgeschollen, von ben nichterscheinenben Glaubigern aber wird augenommen werden, daß sie hinschtlich eines etwaigen Bergleiche, der Genehmigung des Werkaufs der Masse-Gregenstalbe und der Klasse

1) in ber Gantfache des Johann Graf, Schuftere in Balbern, fruber in

Freitag ben 28. Dovember, Morgens 9 Uhr,

in bem Gerichtegimmer gu Balbern,

2) in der Gautfache ber Rafpar Glorians Cheleute von Rirchheim i. R. Moutag ben I. Dezember, Morgens 9 Uhr,

im Gerichtegimmer zu Kirchbeim,

3) in ber Gantfache bee Johann Brenner, Erzgrabere von Dorfmerlingen, Mittwoch ben 3. Dezember, Morgens 9 Uhr,

im Gerichtszimmer ju Dorfmerlingen.

Den 3. November 1845.

Der Oberamterichter

Genealvaifche Anzeigen.

Geborene:

30. Ott. D.	Otto, Cobnlein	bes Johannes Dart	len, Rleibermachermeiftere.
31 B.	Rarl, Cobulein	Des Gottlob Rolling	gen, Zuchicheerermeiftere.
eod A.	Rofine Babette	Tochterlein ber Reg	gine Barbare Aufichlager.
2 Man Mr. 6	Ginttfrieb Rais	ar. Chinlein bes Gi	hann Matthans Bauer. Co

machermeiftere ju Dertheim.

Ratharine Glifabethe, Tochterlein bes Joh. Rarl Schmibt, Bieglers. B. Ein todtgebornes Cobulein bes Spronimus Rangler, Schuhmachers. A. Beorg Rriedrich, Cobnlein Des Joh. Gofdenhofer, Desgermeifters.

Seftorbene:

Marie Friederite, Tochterlein Des Job. Copbonias Bauerlen, 4. Nov. B. Ranfmanns und Dagiftraterathe, an Convulfionen

1 Jabr. Ein todtgebornes Cobulein Des Spronimus Rangler, Schubmachers. Α.

D. Johann Muguft Georg Friedrich Marfus Cherhard, Cohnlein Dee Joh. Friedrich Sturm, Stadtfammereis

Rechnere, an Gebirn : Mubichwigung 1 Nabr.

Fremden : Ungeige.

In ber Rrone. Die herren: Dr. Graf Cepfel D'Mir, t. b. Chevanrlegeres Lieutenant von Anebach, Brandt, f. Defan von Bindebach, Menfel, Buchhandler bon Coburg, Dauenftein, t. Dberpoftames Dffigial von Regeneburg, Plouquet, t. w. Etragenbau : Infpettor von Ellmangen, Lebritter, t. Gijenbahn : Dber : Ins genieur von Rurnberg, von Duller, t. Dbergoll Inipettor von Dunchen. Die Berren Raufleute: Chleibtner von Angeburg, Trapp von Schweinfurt, Pbichel bon Murnberg, Butmann bon Meutlingen, Riegel von Deidenheim, Roch von Mannbeim, Rumelin von Beilbroun, Jondorff und Brubl v. Frantfurt, Gfenbed von Bamberg, von Stadtler von Rurnberg, Burthardt von Stuttgart, Jager von Stuttgart, Sofmann von Mugeburg. Defe von Meerana, Schmidt von Amberg, hellmann von Ludenfcheid, Sifcher von Reutlingen, BBaiblen von Gmind, Reiß von Colmar, Bieginann von Bamberg, Richter von Reutlingen, Bohme v. Frantenberg, Calm von Danubeim.

3m Reb. Die Berren: Stodel und Machert von Adruberg, Solginger von Anebad, Rlingenberg von Schweinfurt, Schmidt mit Cobn von Angeburg.

In ber Conne. Die Berren: Lift, Dechanifus von Rurnberg, Schneiber, Polytechnifer von Burgburg, Bod, Inftrumentenmacher von Munchen, Ruchs, Bauer von Dberfochen. Fran Bagner, Bierbrauers : Tochter von Angeburg. Mademoifelle Steiger von Bafferalfingen. Igfr. Rottler, Rindsmagd v. Augeburg. Die Berren Raufleute: Rettenborfer von Stuttgart, Engelo von Glabbed, Lablis von Rirchberg, gund von Maing, Difpeter von Munchen.

Im Rude. Die herren: Brann, Scribent von Maffertrubingen, Boffeneder, Sammerichmiedbefiger von Bechlingen, Sanlein, Raffeefabritant von Rurth, Rofer pon Friedberg, Buber und Lebenbauer von Baffertrubingen, Rlement von Reuchts

mangen, Bernheimer von Schopfloch.

Im weißen Rog. Die Berren: Frifd, Bierbrauer mit Gehalfen von Stuttgart, Red mit Cohn und Minter von Schillingefurft, Rottelberger von Martterlbach , Simon, Geiler von Dintelebubl, Beinmann von Beuchtwangen. Rrau Rling von Doblingen.

3m Mohrentopf. Die herren: Sandner, Teppichhandler von Defereggen, chaubig von Beperberg, Auer und Smehling von Burg.

Preife ber vorg	üglichften t	apirten Lebensbedi	årfniffe.
Brobs	leoth Qt.	Bier:	
Ein Rrenger weißes Brob #	iegt 3 3	(mit Ginfding ber Gdentpfennig	a - had SalalauffAland
Swel " " "	11 7 2	Die Daas braunes Binte	
Gin , gemifchtes Ripfbrob			
Swei " "	. 8 2	Die Daas welfes Bier (nicht tarirt) 34 ft
Ein Pfund fdwarzes Roggenbrob	toftet 6fr.	Rieif	ďs:
DR e b 1: Desen Bier	ting Cedeatl.		
	. pf fr. pf.		81 fr
	9 - 17 1	Raibfleifc	
	5 3 16 1	Shafe und Sa	
	1 3 15 1		fr
Roggenmehl . 3 43 5		In ber Breibant alle Gattungen	
Preise	idt tor	rter Begenftand	
		Rauben bas Paar	
Das Pfund robes Unfdlitt gegoffene Lichter .	14 II.	Cier 3 Ctud	
gegopene Limier .	25 fr.		43 fr.
	18 fr.	Erbbirn, ber Blertel = Det	
Binbidmals		Erbien ber Deben -ft	
Soweinschmals	22 fr.		fr5 fl fr
- Butter	15 - 16 fr.		6 ft. — fr.
Sanfe, bas Ctud 1 fl.			fr 3 fl fr.
	fr.		tr ft tr.
Enten	10 - 12 fr.		
Bubner bas Paar		Ben ber Centner	
Die Riafter Buchenhols 17 fl			nnter Beng.
- Birtenbols 16 fl	- fr. Roggenft	rob 3 fl. 30 fr. Das Dialter .	
Cicenbols 13 fl	- tr. Dintelit	ob 3 ft fr. - 100 Dad	bplatten 1 fl. 80 fr.
_ Tannenbols 12 ft	- tr. Saberftr	b - ft tr 100 3leg	elfteine 1 ft. 30 fr.
Eorf, 1000 Ctud - fl	- fr. Gerftenft	rob 2 fl. 42 fr.	
Ungeige bes am 8. Novem	ber 1845 ju 9	dorblingen abgehattenen &	etreibemarttes.
Betreib: Bori: Deue Be:	m. 1	area must be l	Gegen bie vorigen
Bat: ger Bu: famimt:	Bet: Reft.	Dodfter Mittler Riebrigfter	Dittelpreife
tungen. Reft. fubr. fumme	tauft .	Preis ves Shaffele.	geftiegen. I gefallen.
	Soaff. Edaff.	H. fr. R. ! fr. R. fr.	A. I tr. I ft. I ft
	116 219	26 30 25 41 24 28	25
	74 240	24 30 23 - 22 19	- 1 45
	217 83	24 50 23 12 22 41	2 7
010990	508 437	19 4 18 18 17 38	9
0	180 32	7 24 6 58 6 29	1 3
		7 24 0 35 0 29	
Summe 41 2095 2136	1095 1041		. 0.1
	f	increan the drugger	
Fruchtpret	fe ausw	artiger Edranne	
	fe ausw	artiger Edraune Mittleter Preis des Coaffe	
Fruchtpret Schrannen Drte.	ge ausw Baizen.		(6
Schrannen : Drtc.	Baizen. 25 fl. 40 fr. 2:	Mittlerer Preis bes Coiffe Rern. Roggen. Ger A. 3 fr. 24 ft. 9 fr. 19 ft.	fe. Haber. 12 fr. 7 ft. 43 fr.
Schrannen = Drte. Hugeburg, am 7. Nov. Donaumorth, am 5. Nov.	2Baizen. 25 fl. 40 fr. 2: 28 fl. 55 fr. 2:	Mittlerer Preis des Souffe Rern. Roggen. Ger	fle. Haber. 12 fr. 7 fl. 43 fr. 58 fr. 6.fl. 50 fr.

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Buchbantlung in Rorblingen, Berantwortlicher Berausgeber: E. D. Beed.

Demmingen, am 4. Nov.

Dit swei Beilagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 18. November 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Die bezuglich bes Getraibhandels unterm 11. b. D. ergangene allerbochfte Berordnung wird in nachstebendem Abbrud mit bem Bemerten gur allgemeinen Renntniß gebracht, bag beren punttlichfte Sandhabung mit unnachfictlicher Strenge übermacht merben mirb.

Es verfteht fich bienach von felbft, daß auch babier fernerbin nur auf ber

Schranne Getraidlaufe abgeichloffen werden burfen.

Die f. 1 vorgeschriebenen Beugniffe werben unentgelblich von ber Schrannens Rommiffion abgegeben.

Mbrblingen ben 16. Dovember 1845.

Stadtmagiftrat.

Shegt, Stabtidreiber.

Roniglich Allerhochfte Berordnung. Den Getreibebandel betreffenb.

Qubwig,

von Gottes Gnaden, König von Babern, Pfalzgraf bei Rhein, Gerzog von Babern, Franken und in Schwaben 2c. 2c.

Bir finden Und burch die fleigende Theuerung bes Getreibes bewogen, in landesvaterlicher Borforge fur bas Bobl Unferer getreuen Unterthanen Die in ben Berordnungen bom 30. Idnner 1813 und S. Ceptember 1817 beguglich bes Getreibhandels gegebenen, aber burch bie Berordnung bom 29. Dezember 1819 aufgehobenen Bestimmungen, auf fo lange Bir nicht andere verfagen, mit ben burch bie verauberten Berhaltniffe gebotenen Mobifitationen wieder in Birffamtelt treten gu laffen, und verordnen bemnach, mas folgt:

Rein Getreibe barf über die Grange bes Rbuigreiches ausgeführt merben. welches nicht guvor auf einem bffeutlichen Getreibmartte feil geboten, und auf einem folden Martte ertauft worden ift.

Dieraber bat fich ber Musfubrende, fo oft er biergu von einer Polizeis ober

Boll Beborbe ober von ber Genbarmerie aufgeforbert wirb, mittelft formlicher, von ber Polizei : Beborbe des Gintaufe : Drtes unentgelblich auszuftellender Beugs niffe auszumeifen. Diefe Bengniffe haben die Ramen ber Raufer, bann die Quantitat und Gattung

bes getauften Getreibes genau auszudruden. - Diefelben gelten nur auf feche

Bochen, vom Tage ber Musftellung an.

6. 2.

Ausnahmsweise ift solchen Producenten, welche auf undausstreten Begen brei Erunben, und auf chausstreten Begen schoff Stunden vom nachsten Schrannemplage entfernt, ober so nabe an ber Grange wohnhaft sind, daß fie bei der Aussight beim inlandiche Schranne berahren, erlaubt, ibr selbst gebautes Getreibe in's Ausland felbst zu verfabren, der versihren zu laffen.

Diefelben haben fich jeboch in Diefem galle mit amtlichen Zeugniffen gu vers feben, worin bas Befteben ber bie Muenahme begrundenden Berhaltniffe beftatiget

wird. Much biefe Zeugniffe find unentgelblich auszuftelleu, und haben bie Quantitat und Gartung bes auszuftellenben Getreibes genau annueben.

Die Giltigfeit ber Zenguiffe bleibt auf feche Wochen bom Tage ber Ausftellung an beichrantt.

teuung an velchtantt.

Begen biejenigen, welche ben vorstebenden Borfchriften entgegen auf unerlaubte Beife Gerreide einfaufen und verkaufen, tritt die Confistation bes Getreibes, wenn es noch vorhanden ift, angerdem aber ber volle Erfan des Berthes, und nebstbem bie Confistation bes erlegten Raufspreifes, als Strafe ein.

Im gweiten Uebertretungefalle foll die vorbemerke Strafe mit einem Polizeie Mrrefte von 8 bis 14 Tagen geschärft werden; zugleich werden die Bertaufer bes Rechtes gur Austloung bes Getreibhandels mittelft bifentlicher Ausschrebung in

allen Rreis : Intelligengblattern verluftig erflart.

Mer an einem folden unerlaubten Getreibhandel als Gehilfe oder Begunftiger auf irgend eine Weise einen mirtels ober unmittelbaren Antheil nimmt, soll nach Umftanden mit einer Gelbbuffe von 25 bis 50 Gulben, womit eine Arrest. Strafe von 3 bis 8 Tagen verbunden werden fann, belegt werben.

Die ausgesprochenen Confiscations und Gelbstrafen verfallen ber Armen-Raffe jener Gemeinde, in deren Bezirk die Uebertretung Statt gefunden hat; dem Ausgeiger ift jedoch wenn er die Entdeckung und Ueberführung des Schulbigen veranslagt-bat, die Halten beiter Strafen zu verabschgen.

Dabei bleiben in mittelbaren Gerichtsbegirten die verfaffungemaßigen Rechte

der Bute : Inhaber auf die auffallenden Strafen vorbehalten.

aft bariber zu wachen, baß ber Zwischenhandel mit Getreibe nur durch auffige Personen betrieben, baß die Getreibebesiger durch Borspiegelungen und Umtriebe Dritter nicht vom Besuche der bffentlichen Martte abgehalten, die Getreibescheren, welche für den Martte bestimmt sind, nicht auf dem Wege dahin wege gefaust, — dann daß nicht schon vor dem Anfange des Marttes beimliche Kaufe geschossen, Getreibe Borratige num Schone in die Schonane gestellt; daß ferner die eigenen Korderungen der Bertaluser von den Handlern oder anderen Gewerdseleuten nicht überboten, und daß nicht Betadredungen getroffen werden, um den Preis im Boraus zu bestimmen oder in die Chope gut reiben.

Buwiberhandlungen gegen biese Boridriften unterliegen, fofern babei Getreibe auf unerlaubte Weise eingekaufe und verfauft worben ift, ben in ben §6. 3 bis 5. gegenwartiger Berorbnung enthaltenen Strafbestimmungen. Auffer biefem Falle ift gegen bie Contravenienten mit Polizeiarrest-Strafen bis zu 14 Tagen einzuschreiten, insoweit nicht bie Andblung auf firefareichtlichen Coquition ich eignet. 6. 8.

Gegenwartige fur Die fieben Regierungs: Beziefe bieffeits bed Rheins geltenbe Berorbung bar mit bem Lage ibrer Defauntmachung an in Wirffamfeit ju treten. Unfer Miniferium bes Innern ift mit bem Bollzuge beauftrogt.

Danden ben 11. Rovember 1845.

Lubwig,

Frhr. v. Gife. Frhr. v. Schrenk. v. Abel. Krhr. v. Gumppenberg. Graf v. Seinsheim.

Auf Koniglich Allerhochften Befehl

ber General : Sefretar:

Die unterm 11. b. M. ergangene allerhochfte Berordnung, bas Biersubwefen und ben Biersub im Sublahr 1836/46 betreffend, wird in nachstehenbem Abbruck jur allgemeinen Renntniß gebracht. Porblingen ben 15. November 1845.

Stadtmagiftrat.

Sheat, Stabtidretter.

Roniglich Allerhochste Acrordnung, bas Bierfudwesen und ben Bierfug im Sud- Jahre 1884,6 betreffenb.

von Gottes Gnaden, Konig von Bapern, Pfalggraf bei Mhein, Bergog von Babern, Kranken und in Schwaben zc. zc.

Die Lage ber unbemitrelten Boldellaffen bei bem bermaligen boben Stanbe ber Preise ver Lebensmittel gu Bergen nehmend, haben Bir in Ridflicht auf die bei bem ungewöhnlichen Preise ber Gerfte nicht abzwendende Bbbe bes tatiff mäßigen Biersaged und auf die eben baraus auch für die Bierbrauer entspringenden Beschwernise in ihren Gewerbeberriebe beschoffen, fur die Dauer des Subjahres 1828/36 zu verordnen, was folgt:

Den Bierbranern ift gestatter, ein geringhaltigered Bier, als basjenige, welches burch bie bestebenben Tarife vorgeschrieben ift, zu erzeigen, und unt eine von Unferen Rreiterglerungen gleichfalls zu bestimmtenbe geringere Tare, welche in kelnem Falle ben Schenfpreis von 4 Kreugern bei bem Winterbier, und von 5 Kreugern bei bem Sommerbier fit bie Maas, ohne Einrechnung bes Lofalmalzansschiedung bestehen foll, abzusepen.

In Orten, wo nur ein einziger Brauer fich befindet, ift derfelbe, wenn er von biefer Erlaubnif Gebrauch machen will, gehalten, neben dem geringhaltigeren Biere, zugleich tarifinafiges zu brauen; in andern Orten ift Diefe Berbindlichfeit nachgelaffen.

Begaglich bes Berkaufes bes Nachbieres ift nach ben von Une bei der Breigebung befeifen ertheilten, durch bie Entschliebung Unferes Ministeriums bes Janern vom 20. Februar 1832 ausgeschriebenen Anordnungen zu verfahren.

Cammiliche Polizeibehorben find angewiesen und verantwortlich, bag fie bie verschiebenen Mirten Des Bieres bftere und auf bas Strengfte untersuchen, gegen

Beimischung frembartiger, ber Gesundheit ichablicher Ingredienzien forgfaltig machen, mabrgenommenen Migbrauden burch bie nachriddlichften Strafeinichreitungen bes gegnen, und überhaupt fich eruflich angelegen fein laffen, gegründete Rlagen allenthalben und fogleich abguftellen.

Unfer Minifterium bee Innern ift mit bem Bollguge und ber Befanntmachung

vorftebenber Berordnung beauftragt.

Qubwig.

Frhr. v. Gife. Frhr. v. Schrenk. v. Abel. Krhr. v. Gumppenberg. Graf v. Seinsheim.

Auf Königlich Allerhöchften Befehl

ber General : Cefretar: Frbr. v. Robell.

Die immermehr aberhand nehmende Bermehrung von Maufen, namentlich auf ben felbern, gibt ju gegrundeten Beforgniffen Anlag und forbert gur Anwendung burchareifenber Gegenmittel auf.

Es wird baber auf bas bereits ergangene Ausschreiben da. 29. September 1. 3. — Mochenblatt Mro. 40 — und die darin aufgeführten Mittel nochmals bingewiefen, jugleich aber auch in Beranlaffung einer hoben Regierungs enrichtigung ad. 23. v. M. auf ben fg. Katten und Maustelg aufmetscham gemacht. Diefer Teig foll sich vielsach als ein sehr wirtsames Mertigungsmittel bendhre haben und wird baber zu haussigen Gebrand bringend empfohlen. Derseibe ift in den biefigen beiben Uporbeten vorratbig zu haben und wird allba nebst Gebrauch & Mumeisung zu billigen Preise, ein verabreicht.

Re geber ber Schaben ift, ber bei ber ungebeuren Daffe von Maufen fur bie Felbfrichte gu besorgen fiebt, um so mehr werben alle Grundbesiger sich ibrem eigenen Intereste aufgeforbert fublen, burch wirffame Mittel bem Uebel

entgegenautreten.

Bie in allen Dingen, fo fann auch bier nur von gemeinfamem Jusammenwirfen ein gunfliger Erfoig bezweckt werben: es ist baber zu wulnichen, bag bas fragliche Mittel recht allgemein angewandt werbe.

Mbrblingen ben 9. Dovember 1845.

Stadtmagiftrat. Dege, Stabtschreiber.

Rach vorliegender Angeige wird ber Plat, an welchem bieber bas Baifen= haus ftand, vielfach von muthwilligen Kindern jum Zummelplat gewählt.

Da theils wegen ber noch fteben gebliebenen Mauren, theils wegen bes allentbalben umberliegenden Schuttes die Benugung biefes Plages jum Spielen, Springen u. f. w. mit mannigfacher Gefahr verbunden ift, so wird dies hiemit jur allgemeinen Kenntuiß gebracht und ergeht dabei an fammtliche Eltern die Beisung, ihren Kindern ben Besuch erwähnten Bauplages strengstens zu unters fagen.

Die Polizeimannichaft ift gur geeigneten Uebermachung beauftragt.

Mbrblingen am 10. November 1845.

Stabt magiftrat.

Rachdem am 4. b. MR. Die herstellung und rasp. Berichtigung ber Conferiptionoliste fur bie Alteroflaffe 1824 erfolgt ift, wird naumehr jum Loofen und Meffen Termin auf

ben 3. Dezember, Bormittage 8. Ubr.

anberaumt, in welchem fammtliche Conferiptionspflichtige gu ericheinen und infort ju ertlaren haben, ob fie fich far blenftunfabig halten, bann, ob fie Anfprache auf Burudffellung machen. In ersterer Beziehung muffen die Gebrechen, in letterer bie Granbe alebald angegeben werben.

Die arztliche Unterfuchung bat gleichfalls

am 3. Dezember, Rachmittags 1 Uhr,

ftatt, bei welcher nicht nur fammtliche Conferibirte aus ber Alterellaffe 1824 gu erscheinen haben, die fich fur dienftuntauglich erflaren, sondern anch alle diejenigen Conscribirten aus ber Alterellasse 1823, welche auß irgend einem Grunde gur Alterellasse 1824 verwiesen worden find, so weit fie noch unter ber Loosnummer der Rebteinnereibten fieben.

Die Berhandlungen werben fammtlich auf bem Rathhaufe vorgenommen und haben biebei bei zufälliger Abwefenheit bes einen ober andern Confcribirten beffen

Eltern ober fonftige Bermandten ju ericbeinen.

Alle biejenigen, welche fich nicht entwoder perfbalich ober burch Stellvertreter vorftellig machen, werben als ungehorfam ber Bortheile ber Burduftellung und bes Rummerntausches verlustig und in eine Strafe von 5 bis 10 Gulben verurtheilt.

Schluftlich ergeht nach 9. 69 bes h. E. G. noch bie ausbrudtliche Bermarenng vor Anbichtung ober bebevilliger herbeifuhrung von Krantheiten und Gebrechen unter bem Beifugen, baß alle bergleichen Contravenienten gleich en Bibers fpenstigen behandelt, mit 100 bis 200 fl., so wie ber Stellung eines Ersatmannes auf ihre Koften beftraft und jubem noch mit der Beschagnahme ihres Bermbgens belegt werben wurden.

Morblingen ben 17. Dovember 1845.

Stabt magistrat.

Lic. Polgl, Landrichter, v

v. Lieberstron, Bargermeifter.

Shegt, Stadtfdreiter.

Man bat ouf ben letten Matten wiederholt bie Babruehnung machen muffen, best rot allegende Juffender, benoch weit oberfeigender Zuschieft, bennoch viele Einwohner biefiger Stadt voreilig febr theuer einfauften, ohne abzuwarten, wie fich im algemeinen die Preise gekalteten. Es fif flar, daß fich hiedurch nicht blos biejengen, bie in ber besagten Buije tangten, in Rachheil segen, howern baf fie alberhaupt die Preise fleigern und fich somit gegeniber bem Gesammtpublitum verfeblen.

Unter Bezugnahme auf bie früher besfalls bereits ergangenen Bekanntmachungen will man vor einem folden Berfahren biemit nochmals wohlmeinend gewarnt haben, unterläßt jeboch nicht, jugleich beigufigen, daß bann, wenn bem beregten vorseiligen Auftaufen etwa unlautere Grunde unterliegen sollten, mit unnachsichtlicher Strenge nach Anleitung ber gesehlichen Bestimmungen dagegen eingeschritten wers ben wurde.

Mbrblingen ben 16. Dovember 1845.

Stadtmagiftrat.

. D. Lieberetron.

Soeg!, Stabtfdreiber,

. Borbehaltlich ber Genehmigung ber unterfertigten Kommiffion werben bei ben nachbenannten Abnialichen Bolizeibeberben in beren Umtelofalitaten an ben unten bemerften Zagen nachstebend bezeichnete Gifenbahnbau Arbeiten im Bege ber allgemeinen idriftlichen Gubmiffion

an ben Benigftnehmenben gur Mubfuhrung vergeben werben, namlich:

bie Derftellung ber Gebaube und Ginfriedigungen folgender Bert. und Cagerplate am Montag ben 17. Rovember l. 3., Bormittage 9 Ubr, im Umtelotale bee Ronigl. Landgerichte Gungenbaufen far ben Begirt ber R. Gifenbabnbaus Section Gungenbaufen:

Bei Panalau im Gangen beranichlagt gu 891 fl. 21 fr.

Perte und Ragerplay bei Rronbeim im Gangen verauschlagt in 849 ff. 3 fr. DBerte und Lagerplat bei Baffertrubingen im Gangen verans

Umtelotal bee R. Landgerichte Mbrblingen fur ben Begirt ber R. Gifenbabubau. Gection Mordlingen:

Bert's und Lagerplat bei Dettingen im Gangen veranschlagt ju 1168 fl. 40 fr. Bert's und Lagerplat bei Durrengimmern im Gangen verans

Bert : und Lagerplat bei Rordlingen im Gangen veranschlagt

Bert's und Lagerplat bei Mbttingen im Gangen veranschlagt

am Mittwoch ben 19. November I. 3., Bormittage 9 Uhr, bei bem R. Landgerichte Donauworth filr bie R. Gifenbabn. bau-Section Donaumbrth:

Bert: und Lagerplat bei Ebermergen im Gangen veranfclagt

Die Bergebung findet nach ben einzeln obengenannten Bert. und Lagerplaten fatt, und ift bas Rabere bei ben genannten R. Gifenbabubau : Gectionen gu ers fahren, wo bie Plane, Aufchlage und Bedingungen vom 2. Dovember an ju Sebermanns Ginficht offen vorliegen.

Ritrnberg ben 21. Ofrober 1845.

Konialiche Gifenbabnbau : Commiffion. Danli. Darig.

Borftebenbe Befanntmachung wird biemit burch bffentlichen Unichlag an bem Gerichtebrette und burch Ginrudung in bas Bochenblatt ber Stabt Rordlingen gu Bebermanns Biffenichaft befannt gegeben. Actum ben 30. Oftober 1845.

Konialich Banerisches Landgericht Nordlingen.

Lic. Pblat, ganbrichter.

Um Donnerftag ben 20. b. D., Rachmittags 3 Uhr, werden im Comibt. iden Birthebaufe ju Groffelfingen 54 Stud Chaafe, theile Sammel, Mutters ichaafe und Idbrlinge an ben Deiftbietenben gegen Baargablung vertauft und biegu Raufeliebhaber eingelaben.

Diefe Chaafe laufen gur Beit auf ber Groffelfinger Beibe und find in voll-

tommen gefundem Buftanbe.

Mbrblingen ben 15. Dovember 1846. . 1 5 1 1 3

Roniglich banerifches Landgericht. Lic. Dolal, Lanbeichter.

Borlen.

Es ift ber Tagibbner Eaver Burggraf am 3. vorigen Monate in Reim: lingen geftorben, und bat ein Befammtvermogen von 19 fl. 51 fr. binterlaffen, auf welche die Armenpflege Reimlingen in Ermanglung von Bermanbten bes Bers

ftorbenen auf Titel gereichter Unterftatungen Unfpruch macht.

Demnach werden Diejenigen, welche erbrechtliche ober anderweitige Anforderungen auf obigen geringen Rudlag erheben wollen, aufgefordert, folche inner 14 Zagen bon beute babier borgubringen, widrigenfalls ber Rudlag an Die Armenpflege Reimlingen ausgeantwortet werben wirb.

Rordlingen ben 10. November 1845.

Roniglich banerifches Canbgericht.

Lic. Pblat, Landrichter.

Genealogische Anzeigen.

Getraute:

Beorg Stephan Benichlag, Lobmeber und Tuchmacher, mit Marie Louife Menbel.

Gottfried Rarl Muguft Wenng, Rnopfmachermeifter, mit Jafr. Marie Rofine Rommel.

Geboren:

11. Mob. B. Johann Philipp Bilbelm , Cobnlein ber Ratharine Dorothea Danger.

Geftorbene:

9. Nov. B. Junggefelle: Johannes Gangenmiller, Dienftfnecht von 711 Jahr.

Marie Louife, Tochterlein bes Emanuel Endwig Setfch, eod. -

Teppichwebermeiftere, am Bebrfieber 1 3abr.

Junggefelle : Johann Philipp Benfchlag, Buchbindergefelle, in ber Beilungeanftalt, an Leberverhartung . . . 381 3abr.

Miter.

Fremben : Ungeige.

In ber Rrone. Die Berren: von Imhoff, t. b. Artillerie : Lientenant von Burgburg, Dumler, f. Baucondufteur bon Dongumbrth, Epielberger, Geometer Praktifant von Sarburg, Glafter, Fabrifant von Ludwigeburg, Schmalzinger, Bierbrauer von Biberach. Die herren Raufleute: Bendel von Stuttgart, Roth von Manden, Dogmann von Burgbernheim, Schulg von Ulm, Schweinhuber von Rriegehaber, Schaffer von Stuttgart, Rot von Cannftadt, Gatidenberger und Rref von Beilbronn, von Sagen von Barmen, Sarpprecht von Mugeburg, Mann von Stuttgart, Schmidt von Hurnberg, Bagner von Biberach, Mangolt von Duffelborf, Bed von Frantfurt, Schleich von Rurnberg, Rodweiß b. Cannfabt, Schweiß von Offenburg, Stern und Biegler von Marttbreit.

Im Reb. Die Berren: von Grundner, f. b. Bauinfpettor von Donaumbrth, Bolff, Sabritant mit Familie von Ulm, Bering, Fabritant von Dettingen. Die herren Raufleute: Leonbard von Beigenfele, Beif von Calm, Gugner v. Mugeburg.

Im Rarpfen. Die Berren: Dbr, Gerbermeifter von Pappenbeim, Def, Sanbelemann mit Frau von Dintelebuhl, Birth, Bader von Busmarehaufen, Lindner von Pferfee. - Frau Megger mit Gobu von Durrwangen. Igfr. Riebel von Bopfingen.

4		e De	r pors	dglich	ten t	apirt	en Let	ensbeb	arfniffe.	
	o b s		120	m Qt.	1	2 1117	m :	at fitther 22	Suil	
Ein Rren		ob w	steat	3 3			Andrian.	ge u. bes Botalanffdle	The To	
Bwei "	, ,,			7 2				erbler 53		
Ein "	ifates.	Ripfbrob	,,	4 1						
Bwel "		"	"	,,	8 2	Die D	taas meis	es Bier	(nicht tarirt) 84	fr.
Ein Pfuni	6 fcmat	raes Mo	agenbrob	toftet 6	fr.		\$	fleif	d:	
DR e b	L	DeBer	pf. fl. f	ting 16	edeati.	Das D	fund Da	tochfeuftel	(d 104	ft.
Rernmeb	1	Lift.	of. A. 18	r. pf fi	. Pf.	-	- Ruh	fleifc .	82	ft.
feiner Mu	ding	1 36	- 1	9 - 1	7 1	-				fr.
Schonme	b1 /	1 20	- 1	5 8 1	6 1	1 -	— бф	f und B		fr.
9) achmeb		A A	- 1 1	1 5 1	5 1	-	- 601	veinfleisch	11	fr.
Roggenm	ebl . :	3 A3	5	5 3 1	4	I 3n ber !			um 1 fr. mobifeiler	
		Dr	eife	nicht	tari	rter	Geger	ı stand	e.	
Das Pfnu	à robe	a Unid	litt .		14 fr.	& Cauber	bas Da	ar		fr.
Due Alm	geapl	Tene 21	dter .		26 fr.	Eter 3	Stud .		4	ft.
						Gala b	as Pfunb		43	fr.
					18 fr.	Erbbir	n, ber Bi	ertel = De	ten .18 - 9	ft.
	Rinb	(dmal			22 fr.	Erbfen	ber Det	en -ft	- fr. bis 3 fl. 30	fr.
	Gd1	einfor					-	4 ft	- fr 5 fl	fr.
	Buti	er .			16 fr.	Sirfen			6 ft. —	fr.
Ganfe, b	as Gt	úct	1 ff.	30 -	36 ft.	Lein		2 1. 24	rt n	II.
Enten	-			36 —	40 ft.	23tden			tr ft	
Gonnan				10 -	12 fr.	Flace	bas Pfun	· · · · ·	18 - 24	ft.
Subner !	bas Pi	tar		30 -	36 ft.	Ben be	er Centne	T		tr.
Die Rlaft	ter Bu	denbot	1 17 fl.	- fr.1	1 Da	s Lagwei	1 3	Gebra	nnter Beng.	
				- ir. 0	toggenft	rob 3 fl.	30 fr. De	is Malter	Stalt 54	tt.
	Eid	enbolg	13 ft.	- tr. Z	intelftr	ob 3 ft.	- fr. -	- 100 Da	dplatten 1 fl. 30	rr.
	Tai	inenhol				rob 2 fl.		- 100 316	gelfteine 1 ft. 30	
										fr.
Mnzeig	e bes	am 15						haltenen (Betreibemarttes.	_
Mnzeig	e bes	am 15	. Noven	iber 184		torblin	gen abge		Betreibemarttes.	
Angeig Getreib:	e bes Bori:	neue	Ge=	Ber:	5 811 9		gen abge	Riebrigfter		
Mngeig Getreib:	Bori:	Reue Bus	Ge= fammt:	iber 184		Dodfter Dodfter	gen abge Mittler	Riebrigfter	Gegen bie vorige Mittelpreife	-
Angeig Getreib:	Bori: ger Reft.	Reue Bus fuhr.	Ge= fammt: fumme	Ber: tauft	Reft.	bodfter Pre	gen abge Mittler	Riebrigfter	Gegen bie vorige Mittelpreife geftiegen. gefalle	n .
Angeig Getreib: Gat: tungen.	Bori: ger Reft.	Reue Bus fuhr.	Sez fammt: fumme	Ber: tauft	Reft.	Dodfer Pre	Mittler is bes Coa	Riebrigfter ifels.	Begen bie borige Mittelpreife geftiegen. gefalle fl. fr. fl.	rn.
Angeig Getreib: Gats tungen.	Bori: ger Reft.	Reue Bus fuhr.	Ge= fammt- fumme Soaff. 309	Bers tauft	Reft.	podfier Pre ft. 24 48	Mittler Bittler 16 bes Cha	Riebrigfter ffels.	Gegen bie vorige Mittelpreife geftiegen. gefalle	rn. fr.
Mngeig Betreib: Bats tungen. Rern Baigen	Bori: ger Reft. Shaff. 249 240	Reue Bus fuhr.	Sez fammt: fumme Coaff. 309 273	Ber: tauft Coaff. 185	Reft.	6. fr. 24 48 24 8	Rittler 16 bes Sas 1. fr. 24 36 22 53	Riebrigfter ffels. 16. tr. 24 3 22 26	Gegen bie vorige Mittelpreise geftiegen. gefalle ft. ft. ft.	rn. ft. 5
Anzeig Getreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen	Bori: ger Reft. Shaft. 249 240 83	Reue Bus fuhr.	Sez fammt: fumme Goaff. 309 273 154	Ber: tauft Couff. 185 119 89	Reft.	Dadner Pre 4. fr. 24 48 24 8 24 45	mittler Rittler R. fr. 24 36 22 53 23	Riebrigfter ffels. 18. fr. 24 3 22 26 22 21	Gegen die vorige Mittelpreise gestiegen. gefalle fl. fr. fl. — 1	rn. fr.
Mngeig Getreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfte	Bori: ger Reft. Shaft. 249 240 83 437	8m 15 Reue Bur fuhr. 60 33 51 221	Sez fammt: fumme Soaff. 309 273 134 658	Ber: tauft Souff. 185 119 89 591	Reft.	\$548er \$548er \$1. \$7. \$24 48 \$24 8 \$24 45 \$19 7	mittler 18 bes Scha 1. tr. 24 36 22 53 23 — 18 20	Riebrigfter ffels. 1. ft. 24 3 22 26 22 21 17 41	Gegen die borige Mittelpreise gestiegen. 1 gefalle ft. ft. ft. 1 1 2	rn. ft. 5
Anzeig Getreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen	Bori: ger Reft. Shaft. 249 240 83	Reue Bus fuhr.	Sez fammt: fumme Scan fammt: fu	Ber: tauft Souff. 185 119 89 591 173	Reft. Schaff. 124 154 45 67 25	Dadner Pre 4. fr. 24 48 24 8 24 45	mittler Rittler R. fr. 24 36 22 53 23	Riebrigfter ffels. 18. fr. 24 3 22 26 22 21	Gegen die vorige Mittelpreise gestiegen. gefalle fl. fr. fl. — 1	rn. ft. 5
Mngeig Getreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfte	e bes Bori: ger Reft. 249 240 83 437 32	am 15 Reue Bus fuhr. Sas fuhr. 60 33 51 221 166	Sez fammt: fumme Soaff. 309 273 134 658	Ber: tauft Souff. 185 119 89 591	Reft.	\$548er \$548er \$1. \$7. \$24 48 \$24 8 \$24 45 \$19 7	mittler 18 bes Scha 1. tr. 24 36 22 53 23 — 18 20	Riebrigfter ffels. 1. ft. 24 3 22 26 22 21 17 41	Gegen die borige Mittelpreise gestiegen. 1 gefalle ft. ft. ft. 1 1 2	rn. ft. 5
Mngeig Getreib: Gats tungen. Rern Baigen Roggen Berfte haber	Bori: ger Meft. Shaff. 249 240 83 437 32	em 15 Neue Bus fuhr. Odoff. 60 33 51 221 166	Sez fammt- fumme Coaff. 309 273 154 658 198	Ber= tauft Seaff. 185 119 89 591 173	Reft. Schaff. 124 154 45 67 25	984fter 984fter 8. fr. 24 48 24 45 19 7 7 38	gen abge Rittler 18. tr. 24 36 22 53 23 — 18 20 7 10	Riebrigfter ffels. 1. ft. 24 3 22 26 22 21 17 41	Gegen bie vorige Rittelpreife	rn. ft. 5
Mingeig Getreib: Gat: tungen. Rern Balgen Roggen Gerfte hater	e bes Bori: ger Reft. 249 240 83 437 32	am 18 Reue Bus fuhr. Coaf. 60 33 51 221 166 531	S. Noven Se: fammt: fumme: South State So	Ber= tauft Seaff. 185 119 89 591 173	Reft. Schaff. 124 154 45 67 25	Prolin profit fr. 24 48 24 8 24 45 19 7 7 38	gen abge Mittler 16 bes Cod 17 17 17 17 17 24 36 22 53 23 -7 10 18 20 7 10	Riebrigfter ffeis. ff. tr. 24 3 22 26 22 21 17 41 6 35	Gegen bie vorige Rittelpreise gestiegen. 1 gefalle fi. fr. fl. 1 1 - 2 - 12 - 12	rn. ft. 5
Mngeig Getreib: Gats tungen. Rern Baigen Roggen Berfte haber	e bes Bori: ger Reft. 249 240 83 437 32	am 18 Reue Bus fuhr. Coaf. 60 33 51 221 166 531	S. Noven Se: fammt: fumme: South State So	Ber= tauft Seaff. 185 119 89 591 173	Reft. Schaff. 124 154 45 67 25 415	Prolin profit fr. 24 48 24 8 24 45 19 7 7 38	gen abge Mittler 16 bes Cod 17 17 17 17 17 24 36 22 53 23 -7 10 18 20 7 10	Riedrigster 18. tr. 24 3 22 26 22 21 17 41 6 35 10 C II II 10 C C C C C C C C C	Gegen bie vorige Rittelpreise gestiegen. 1 gefalle fi. fr. fl. 1 1 - 2 - 12 - 12	rn. ft. 5 7
Angeig Getreib: Gat: tungen. Bern Baigen Berfte haber Summe	e bes Bori: ger Reft. & & & & & & & & & & & & & & & & & & &	am 15 Reue Bus fubr. 60 33 51 221 166 531 rud	Ser	Ber: 184 Ber: tauft Coaff. 185 119 89 591 173 1157 1 fe a	Reft. Reft. 124 154 45 67 25 415 USW	86xblin 854ger 954ger 8. fr. 24 48 24 8 24 9 7 7 38 årtig Mittlere Kern.	gen abge Mitter Mitter	Riebrigfter ffeis. 8. tc. 24 3 22 26 22 21 17 41 6 35	Gegrn bie verige Gegrn bie v	rn. ft. 5 7 49
Mnjeig Getreib: Gat: tungen. Rern Maigen Moggen Berfte haber Summe	e bes Bori: ger Nest. 249 240 83 437 32 1041	m 15 Reue Bus- fubr. 60 33 51 221 166 531 rud en = Dr	S. Noven Ser fammt fumme Seaf. 309 273 154 658 198 1572) tyre	Ber: 184 Ber: tauft Coaff. 185 119 89 591 173 1157 1 fe a	Reft. Reft. 124 154 45 67 25 415 USW	86xblin 854ger 954ger 8. fr. 24 48 24 8 24 9 7 7 38 årtig Mittlere Kern.	gen abge Mitter Mitter	Riebrigfter ffeis. 8. tc. 24 3 22 26 22 21 17 41 6 35	Gegrn bie verige Gegrn bie v	rn. ft. 5 7 49
Angeig Getreib: Gat: tungen. Rern Balgen Roggen Gerfte hater Summe	e bes Bori: ger Reft. 249 240 83 437 32 1041	am 15 Reue 8u= fuhr. 60 33 51 221 166 531 5 r u d en = Dr	Ser fammt: famme Seaf. 309 273 154 658 198 1572) tyre tc.	Ber- tauft Ser- tauft South 185 119 89 173 1157 1 fe a Baiz 24 fl. 4	Reft. Schaff. 124 154 45 67 25 415 USW en.	## Properties Properties	gen abge Mitter 16 bes 642 18. 1t. 24 35 22 25 22 55 23 — 18 20 7 10 er Preis 1 Rogge 22 fb. 54	Riebrigfter ffels. ff. tr. 24 3 22 26 22 21 17 41 6 35 T	Gegra bie verige Gegra bie v	rn. fr. 5 7 42
Angeig Getreib: Gats tungen. Sern Baigen Rogen Gorfie Saher Summe Mugebur Donaum Quuingebur Donaum Quuingeb	e bes Bori: ger Oteft. 249 240 83 457 32 1041 Granne	am 15 Reue 3us fuhr. 60 33 51 221 166 531 7 H Cl	Solven Ser fammt: fumme Solven 309 273 154 658 198 1572) tyre ttc.	Ber= tauft Ser= tauft Sound	Reft. Reft. Reft. 24 154 45 67 25 415 USW en.	## Property Property	gen abge Mitter	Riedrigster ffeis. f. tr. 24 3 22 26 22 21 17 41 6 35 T. All II 06 Schaff tr. 18 ff. fr. 18 ff.	Gegra bie verige Gegra bie v	rn. fr. 5 7 49
Angeig Getreib: Gat: tungen. Rern Balgen Roggen Gerfte hater Summe	Bori: ger Reft. 249 240 83 437 32 1041 franne	am 15 Reue Sus fubr. Coaf 60 33 51 1221 166 531 Tud en = Dr 14. 9: 28. 900 am 11.	S. Noven Sez fammt: fumme Saff. 309 273 154 658 198 1572) tyre tc. Nov.	Ber= tauft Ser= tauft Sound	Reft. Reft. Reft. 24 154 45 67 25 415 USW en.	## Property Property	gen abge Mitter	Riedrigster ffeis. f. tr. 24 3 22 26 22 21 17 41 6 35 T. All II 06 Schaff tr. 18 ff. fr. 18 ff.	Gegra bir verige Gegra bir v	rn. fr. 5 7 49

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen. Berantwertitiger Derantgeber: C. D. Bed. Mit zwei Bellagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

Woch en blatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 25. November 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Rachstebend wird ein Anbidreiben Ronigl. Regierung, bas Kollettengefuch bes Sbloners Offen wanger ju Rieb und Diebemann zu Gennach, jum Bebufe ber Mieterberftellung ihrer zeribrieren Bobqueebube betreffen, da. 1. b. Monate, mir bem Beifigen jur allgemeinen Kenutniß gebracht, baf bie angeordnete Hant follette im Laufe biefer Woche burch die Polizeimannichaft vorgenommen werben wird.

Mbrblingen am 23. November 1845.

Stadt magiftrat. Shegt, Stadtfcreiber.

(Das Colletengefuch der Sbloner Offenwauger ju Ried und Wiedemann ju Gens nach, jum Behufe ber Wiederherstellung ibrer geritbren Bofngebaude betreffenb.)

Im Mamen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

In biefem Fribjahr batten bie Stouer Anton Dffen wa an ger von Rieb, Derrichaftsgrides Reuburg an ber Kammel, und Mar Wiebe mann von Gennach, fonigl. Canbgerichts Schwabmunchen, bas Unglidt, bag ihre Wohn, gebaube einflursten, und zwar bas Dans bes erstern in Folge bes Schneedruck, welchen es ben Minter bindurch zu erfelben batte, jenes ber Mar Wiebemann wahrend einer Reparatur, welche jur Beseitigung ber Baufalligfeit unternommen verben wollte.

Beide Berunglidte befinden fich in folden Bermogens : Berhaltniffen, daß fie

obne frembe Gulfe ibre Wohnungen nicht wieber berftellen tonnen.

Um baber ber Werarmung zweier in gutem Rufe fiebenber Familien vorzubeugen, haben Seine Maieftat ber Ronig unterm 27. v. Mes. allergnabigft ju genehmigen gerubt, daß in bem Regierungs Begirte eine Sammlung milber Gaben burch haus Gellette, vorgenommen, und beren Ertrag unter bie Beschäbige ten vertbeilt werbe.

Ber gu ber hofpitalfliftung Mbrolingen pro 1844,4 noch mit Bolggelbern, Rapitalienginfen 2c. 2c.

im Radftanbe ift, hat folche binnen 8 Zagen um fo gewiffer zu berichtigen, ale außerbem ohne weitere Rachficht bie Austlage erfolgen wird.

Mbrblingen ben 24. Dovember 1845.

Stabt magiftrat. Shegt, Stabtfcreiber.

Die Babl ber Armenpflegichafterathe auf Die Beit von 1845 - 1848 bat in nadftebenber Beife bie Beftarigung Roniglicher Regierung erhalten:

1) ale Mitglieder bes Armenpflegichafterathes baben einzutreten:

a) Dochfatter, Rafpar, Ctartmacher, b) Gofchenhofer, Bilbelm, Biegeleibefiger,

c) Salber, Friedrich, Lodweber, d) Mach, Johannes, Geiler, e) Regler, Karl, Rothgerber,

f) Soffmann, Rarl, Sandelemann.

2) Mis Griasmanuer verbleiben:

a) Strauf, Matthaus, Tudmacher,

b) Rofder, Beinrich, Privatier, c) Beilbad, Philipp, Gaftwirth.

Dies wird andurch mit bem Beifugen gur bffentlichen Renntnif gebracht, baß Die neugemablten Urmenpflegichafterathe bereits verpflichtet und in ihre Runftionen eingewiesen worben finb.

Den abgetretenen Mitgliedern bes Armenpflegichafternthes wird fur ihre eifrig

geleifteten Dienfte ber gebuhrenbe Dant hiemit gefagt. Mbrblingen ben 23. Dovember 1845.

Stadtmagistrat.

b. Lieberstron, Burgermeiftet.

. Shegt, Stadtidreiber.

Es wird biemit gur bffentlichen Renntnif gebracht, bag auch fur bie Bermaltungsiabre 1836/ag - 1847/ag bie bisberigen Diftriftevorfteber ibre Geichafte fortführen werben.

Dur fur ben Diffrift C III wurde ber Raufler Daniel Ditertag und fur ben Diftrift D I ber Ronditor Chriftoph Debold ale Diftriftevorfteher neu beftellt.

Diefe beiden neubestellten Diftrittevorfteber find bereits verpflichtet und in ibre Kunftion eingewiesen.

Den abgetretenen Diftriftevorstehern Seilermeifter Georg Schneibt und Raufmann Rarl Buber wird fur ibre geleifteten Dienfte ber gebuhrende Daut hiemit bffentlich abgeftattet.

Mbrblingen ben 20. Dovember 1845.

Stadtmagistrat. v. Lieberstron, Burgermelfter. Shegt, Stattfdreiber.

Rach vorliegender Anzeige find noch mehrere Defonomen mit Borfebrung ber gegen bas Ueberhandnehmen ber Daufe allgemein befchloffenen Dagregeln im Didftand.

Da biefe Dagregeln nur bann von burchgreifenbem Erfolg fein tounen, wenn fie von fammtlichen Realitatenbefigern ohne Ausnahme gur Ausführung gebracht werben, fo ergeht hiemit an alle Caumigen bie Beifung, fo balb es nur immer Die Bitterung geftattet, ihre Echuldigfeit um fo gewiffer nachzuholen, als außers bem, wenn auch unlieb, ohne weitere Rachficht ftrafend, vorgefdritten werben mußte.

Bur allgemeinen Berubigung wird übrigens bemerkt, bag icon bie bermalen

getroffenen Bortebrungen von febr gunftigem Erfolg begleitet maren.

Mbrblingen ben 20, Dovember 1845.

otabtmagiftrat. Schegt, Stabtfdreiber. Die Gigenthumer ober Mbminiftratoren ber Gebanbe

Lit A Nro. 16, 23, 35 42, 45, 53, 54, 55, 59, 65, 84, 94, 142, 166,

Lit. B Nro. 26, 43, 70, 83, 88, 101, 133, 163, 168, 255.

Lit. C Nro. 10, 11, 32, 56, 116, 124, 126, 135, 137, 139, 150, 164, 203, 204, 249.

Lit. D Nro. 13, 16, 22, 57, 67, 80, 127, 151, 159, 253,

in welchen bei der jungst ftattgefundenen Feuerschau Baumangel ober Teuergefahrs lichfeiten mabrigenommen wurden, werden an die ichn von der Kommifson bes mertlich gemachten Arparaturen innter bem Beifagen erinnert, daß — wenn solche binnen langstens 14 Tagen nicht bergestellt find, jede Unterlassung, die sich bel der Nachvisstation ergibt, nanachsichtich mit angemessener Gelde oder Arreststrafe gegundet werden mittet.

Mbrdlingen ben 22. Dovember 1845.

Stadtmagiftrat.

Shegt, Stabtidreiber.

Neuerliche Borfalle machen es nothwendig, daß die verordnungsmäßige Biffitatien. fammtlicher hinde hiefiger Stadt icon dermalen wieder vorgenommen wird, und gwar foll dieselbe fur die Hunde aus bem Stadtviertel A und B

am Freitag ben 28. b. D.

fur biejenigen

aus bem Stadtviertel C und D aber

. Montag ben 1. Dezember curr.

im untern Raum des Polizeigebaudes jedesmal Morgens von 8 bis 10 Uhr flatt- finden.

Mle Eigenthumer von hunden werden aufgefordert, Diefelben ohne Ausnahme rechtzeitig gur Untersuchung vorführen gu laffen und gugleich bas angeordnete

Beiden gegen ben Betrag von 24 fr. gu Ibfen.

Ber die Borfuhrung feines hundes ober die Lbsung eines Zeichens unterläßt, ober wer endlich verfaumt, das gelbete Zeichen seinem Junds anzuhängen, bat sich eleben zugundpreiben, wenn der hund von dem biezu ausbrudlich beauftragten Ubbecker eingefangen und nach Beklauf von 2 Tagen, — falls binnen dieser Zeit die Bistaation ober Lbsung bes Zeichens nicht nachgeholt ware — niedergeschlagen wird.

Berhaltnifmaßige Geloftrafe bleibt hiebei noch befonders vorbehalten.

Der unterindende Thierarig ift jur genauesten Bistacon angewiefen und namentlich beauftragt, fur alle gu alten, fo wie alle schlecht genahrten hunde bas Beichen unbebingt ju versagen.

Mordlingen ben 24. November 1845.

Stabtmagiftrat.

Shegt, Stadtfdreiber.

Machbem fich Die Bierbrauer Meggerichen Chelcute gu Aubelstetten freiwilline ibrem Bermbgen in Konturs begeben haben, fo werben bie Ebiftstage babin ausgeschrieben,

baß ber erfte gur Liquibirung ber Forberungen

auf Montag ben 22. Dezember 1845, Bormittags 9 Uhr,

ber gweite gur Borbringung ber Ginreben

auf Donnerftag ben 22. Janner 1846, Bormittags 9 Uhr,

ber britte gur ichluffigen Berhandlung

auf Donnerstag ben 26. Februar 1846, Wetmittags 9 Uhr, abgehalten wird, wogu sammtliche Blaubiger mit bem Bemerten vorgelaben werben, baß bas Ausbleiben am erften Britistage ben Berluft ber Forberung in gegenwartiger Maffe, an ben beiben anbern Tagen ben Ausfichluß ber betreffenden Rechtsbandlung uur Rolee bat.

Der dur Beir ermittelte Aftivstand besteht in bem Anwefen gu Rubelftetten, gewerthet auf 5940 fl. und einer Mobiliarschaft im Berthe von 1671 fl. 45 fr., und es fit erftetes mit 13000 fl. Opportbestoniben belaftet, wahrend bie Eribe ber

Current : Coulden noch nicht angegeben werben fann.

Diejeuigen, welche jur Maffe gehörige Gegenfande in Sanden haben, werden aufgefordert, Diefelben ungefaunt und bei Bermeidung der gefetichen Strafen fur berartige Berbeimliconing bei Gericht zu übergeben.

Mordlingen den 24. November 1845.

Koniglich baperifches Landgericht.

Lic. Pblgl, Landrichter. 2Bbrlen.

Durch Defret ber t. Regierung vom 14. Dies Mie. murben mehrere Rachlaffe an ber Gewerbeffeuer biefiger Ginvohner genehmigt, und werben beshalb jene, welche um Rachlaff eingefommen finb, aufgeferbert am

Donnerstag ben 27. bies, Bormittags, mit ihren Steuerbuchelu gur nachlagbescheinigung um fo mehr babier fich eingu-

finden, ale bie Gaumigen auf ihre Roften gemahnt werben mußten. Mbrolingen ben 19. November 1845.

Ronigliches Rentamt. Biebenmaun, Rentbeamter.

-Bufolge Befchluffes ber Ronigl. Eisenbahnbau- Rommiffion gu Rurnberg vom 31. Ottober 1845 Rro. 19608 und vorbehaltlich beren Genehmigung werben

Dienftag am 16. Dezember 1845, Bormittage 9 Uhr, bei ber mitunterferigten Polizeibehbre im Abuigl, Laubgerichtsgebaube nachstehenbe Eisenbahbau: Arbeiten im Wege ber

allgemeinen schriftlichen Gubmiffion

an den Wenigftnehmenden gur Musfuhrung vergeben werden, namlich:

1) die Abiheilung C bed II. Arbeiteloofes ber mitunterfertigten Ronigl. Eifenbahubau Section beginnend bei Profil Bro. 65 in ber Rahe bes Dierrichichen Commertellers bei Donaumbeth, enbigend bei Profil Bro. 74 im Wornigtbale bei Berg, im Gangen 4500 Tuft lang und enthaltenb:

vie Lieferung ber Martiteine, veranschlagt ju . 117 fl. — fr. bie eigentlichen Erdarbeiten, veranschlagt zu . 14853 fl. 11 fr. die Bolleubung ber Wegubergange und Pflasterung

bie Sicherung ber Bahn gegen Erbabrutichungen,

Rieferung bes Steinmaterials, ju 106501 fl. 46 fr.

bie Lieferung und Bermendung von Ries und Gerblie jum Unterbau der Bahn, veranschlagt gu . 5037 fl. 24 fr.

Summa II. Loos ber Abtheilung C 132193 ff. 29 fr.

1382 fl. 23 fr.

2) bas III. Arbeiteloos ber mitunterfertigten Cection beginnent bei Drofil Dro. 74 im Wornitthale bei Berg und endigend bei Profil Dro. 100 bei 2Bornitiftein, im Gangen 12960 guß lang und enthaltend:

Die Lieferung ber Martiteine, veranichlagt gu . . 248 fl. 20 fr. Die eigentlichen Erbarbeiten, veranschlagt gu 35064 fl. 6 fr. 1411 ft. bie Bollendung ber Wegabergange, veranschlagt gu

die Cicherung ber Bahn gegen Erbabrutichungen, veranschlagt gu 5188 ft. 52 fr.

bie Muefahrung ber Runftbauten, aneichließlich ber Lieferung bes Steinmaterials, veraufchlagt au 21440 fl. 16 fr.

Die Lieferung bon Ries und Gerolle gum Unterbau

ber Babn, verauschlagt gu 12659 fl. 57 fr.

Summa III. Poes 76012 fl. 39 fr.

Bebingniffeft, Plane und Roftenanschlage liegen vom 16 November 1845 an im Umtelotale ber mitunterzeichneten Ronigl. Gifenbahnban: Beborbe au Rebermanus Ginficht offen por, mo auch bie lithographirten Gubmiffions : Eremplare in Empfang genommen werden fonnen.

Die Cubmiffionen felbft muffen in vorichriftemagig überichriebenen und verfiegelten Converten fur jedes Loos gefondert, langftens bis 15. Dezember 1845, Abende 6 Uhr, entweder bei einer Der beiben unterfertigten Beborden, ober bis 14. Dezember 1845, Abende 6 Uhr, bei ber Ronigl. Gifenbahubau= Rommiffion

Bu Durnberg frantirt eingelaufen fein.

Die Gubmittenten find bei Bermeibung aller in 66 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Gubmiffione : Bedingungen vom 4. Juni 1844 Dr. 5907 angebrobten Rolgen gehalten, in bem oben angegebenen Beraccorbirunge : Termine fich perfonlich ober durch genuglich bevollmachtigte Stellvertreter einzufinden, um, wenn folches verlangt wird, ibre Uebernabins : und Rautionefabiafeit fogleich genugent nach: jumeifen und ben bedingten Buichlag ju gewartigen.

Donaumbrth am 5. Dovember 1845. Könial, Baver, Landgericht. Ronial. Baver. Gifenbahnbau-Section. Schill, Lanbrichter. Dobenner, Gectione : Ingenieur.

Da bie gegenwartigen Berhaltniffe gufammenwirten, um ber von jeber in biefiger Stadt bestehenden Getraidichranne großern Berfehr und Befuch gu geben, fo wird in Erinnerung gebracht, baß fortmabrend ber Freitag jeber Boche gum Betraibmartte babier bestimmt ift, und bag bie hiefige Schrannenordnung ben Bertaufern wie auch ben Raufern bie moglichfte Rudficht und Begunftigung que laffe; womit bie Ginlabung bes Dublifums jum Befuch ber biefigen Getraibs fcranne verbunden wird.

Baffertrudingen am 18. Rovember 1845.

Stadtmagistrat. Steingruber.

Schafweide = Verpachtung.

Conntag ben 30. November, Rachmittags 3 Uhr, fommt bie Schafmeibe babier, fur 120 Stud gangbar, im Gemeindebaus in Aufftreich. Pactliebhaber werben eingelaben.

Taglieber, Gemeinbepfleger in Marttoffingen.

Literarische Anzeigen.

Bei Jos. Sammerich in Altona ift erfchienen und burch alle Buchbandlungen, in Nordlingen burch bie C. D. Bed'iche Buchhandlung, ju beziehen:

Das Staats : Lerifou. Sandbuch ber Ctaatswiffenfchaften und ber Politit für alle ge: bilbeten Ctante.

In Berbindung mit vielen der angefebenften Publiciften Deutschlands.

Serausgegeben von ...

Carl Rottect und Carl Belfer.

Bollftandig in 12 Banben ober 60 Deften. Cubferiptionepreis fur jedes Seft 5-fr. Bas uber 60 Defte ericeint, liefert jebe Buchhandlung gratis.

Das Staatslegikon ober Encyclopable ber Staatswiffenfchaften umfaßt fammtliche politis de Wissenichaften, also Politik und naturliche dund politikes Staats u. Bolkerrecht, Nationalbkoumie, Finaugwissenschaft, Polizei, Strafrecht und Strafprozes, es gibt die Lebensbeschreibungen ber Manuer, welche in biesen Gebieteu theoretisch ober praktisch bebeutend und dauernd wirkten, so wie der Chapten und bauernd wirkten, so wie der wichtigken außereuropäischen beutschen und europäischen, so wie der wichtigken außereuropäischen Staaten, und damit Alles, was Civils und Mitiafbeamten, deu Sachverwaltern, den Standemitgliedern und gebildeten Burgern, was Gutsbesigern, von Gutsbesigern, kaufleuten und Fabrikauten in politischer Hinfickt

Wohlfeile, fur Mediciner ze, werthvolle Werke aus bem autiquarifden Lager ber G. S. Beetiden Buchanblung in Nordlingen.

Burbach Unthropologie; mit Rupfer. Ctuttgart 837. 2 fl. 48. fr. - Centrals blatt, pharmacentifches, Jahrgang 844., Erlangen 2 fl. 24 fr. - Chelius Sandbuch ber Chirurgie. 4. Mufl. (Labenpr. 14 fl.) 7 fl. 54. fr. - Choulant Lehrbuch ber fpeciellen Pathologie und Therapie bes Menfchen. 2te Auflage Leivzig. 834. 3 fl. 12 fr. - Dente Lebrbuch ber gerichtlichen Debicin. 8. Muft. Stuttgart 835. 1 fl. 30 fr. - Bering Repertorium ber Thierheilfunde, Jahrgang 841 und 42, 2 ft. 48 fr. - hilbebrandt handbuch ber Anatomie bee Meufchen. 4. Auft. von Beber. 4 Banbe Stuttgart 1835, 5 ft. 24 fr. -Silbebrandt Befdichte ber Uureinigfeiten im Dagen und ben Gebarmen; 3 Bbe. Braunfchweig 789. 1 fl. 48 fr. - Dost Encyclopadie ber gefammten Medicin und dirurg. Praris; 3 Bbe. fcbn gebunden (ladenpr. 18 fl.) 12 fl. - Daturs gefdichte ber brei Reiche; 14 Bbe., Ctuttgart 845. 3 fl. 48 fr. - Defterreichers anatomifche Steinftiche. 24 Sefte. geb. (Popr. 65 fl.) 24 fl. - Comibt Jahre bucher ber gefammten Medicin; Jahrg. 840 u. 43. (Popr. 43 ff.) 10 ff. 48 fr. -Chubert Sandbuch ber Maturgefchichte; 5 Theile in 7 Bon. Erlangen 816 - 23. (Rabpr. 21 fl.) 7 fl. 12 fr. - Szerlefi praft. Sandwbrterbuch ber Beilunges lebre, berausgegeben von Baumgartner und Bed. 2 Theile. Stuttgart 838 -41. 4 fl. 48 fr. - Bogt Lehrbuch ber Pharmatobnamit; 2 Bbe. 2, Muff. Bien 831. 2 fl. 36 fr. - Gin vollftanbiger Ratalog über Die fammtlichen pors handenen medicinischen Berte fteht gratis ju Dienft. - Auftrage auf fonflige literarifde Erfdeinungen werben prompt beforgt.

Genealogische Anzeigen.

			Geborene:
			Juliane Friederite, Tochterlein Des Gfaias Friedrich 3antel, Soub- machermeifters.
			Margarethe Elifabethe, Thoterlein bes Daniel Friedrich Joas,
23.	_	_	Joseph, Sohnlein Des Anton Beiß, Schreinermeifters in Bertheim.
24.	-		Johann, Sohnlein bes Joseph Reifiner, Schuhmachere in Bertheim.
			Geftorbene: Alter.
			Junggefelle: Georg Bilbelm Binfler, Leinwebergefelle, im Dofvital, an Abgebrung 607 Jahre.
			Rarl Friedrich, Sohnlein Des Johann Friedrich Abelgof, Meggermeisters, an Convulfionen
20.	-	D.	Johann Georg Riefling, Lodwebermeister, an Lungen-
	-		Mariauna Bofch, Schneiders: Bittwe in hertheim, an Baffersucht 61 Jahre.
21.	-	c.	Georg Friedrich Wiedenmann, gewesener Seilermeifter, Wittwer, im hofpital, an Leberverhartung 60} Jahre.

Fremden : Anzeige.

In der Rrone. Die herren: Dr. Graf Genfel D'Mir, t. Chevaurleger: Lieutenant von Unebach, Durig, fonigl. Gifenbahnban : Director von Murnberg, Breibenbach, t. Gifenbahn = Rommiffar von Murnberg, Beinemann, Partifulier von Mugeburg. Die Berren Raufleute: Mentges von Martebrett, Attiden v. Muerbach, Bregmer von Rirchein, Schmidt von Beidenheim, Saufen von Sanan, Ungerer von Stuttgart, Coliva von Rarfrube, Reubert von Barmen, Muller von Daing, von Sagen von Marnberg, von Giden von Elberfelb, Schent von Meiningen, Robn von Rurth, Bartenftein von Cannftabt, Zunna von Mannbeim, Gafteiger und Steiger von Mugeburg.

Im Reb. Die Berren Rauffeute: Robler von Worme, Wittmann von

Munchen, Machwart von Roln.

In ber Sonne. Die herren: Baron von Stadler von Reuburg, Grahl, Raufmann von Treuchtlingen, Bedinger, Raufmann von Buchau, Uebelader, Geometer mit Cohn von Munchen, Maurith, Ingenieur von Munchen, Lbich, Pfarrvitar von Nuruberg, Nichel, Kaufmann von Ulm, Lbb, Gaftgeber von Benningen, Beffelberger, Raufmann von Gungenhaufen, Saufen, Ranfmann von Danan, Gabel, Raufmann von Dilbenberg, Burger, Bilbbauer v. Rleinheubach.

3m Buche. Die Berren: Bbbm, Sopfenhandler von Rurnberg, Buche, Bierbrauer von Roblingen, Frei von Treuchtlingen, Eger von Deiningen, Rang und Schiffer von Beigenftein, Birner, Dopfenbanbler von Berobrud, Guntner,

Danbelsmann von Feigling, Rirfchig, Mufiter von Pregnit. Im Rarpfen. Die herren: Baster, Sanbelemann von Chringen, Konig, Schafereibefiger von Beilbronn, Strauß, Privatier von Rothenburg, Spoder,

Gaftwirth von Dunden, Luter, Baftwirth von Lechhaufen.

Im weißen Rog. Die herren: Geifert, Raufmann b. Schneeberg, Frang mit Behulfen v. Beiflingen, gurft mit Schwefter, Grau n. Simon v. Dintelebubl, Gering und Engelhard von Rothenburg, Rottelberger und Ronig von Dunftborf. Frau Rling von Dibblingen.

Preife ber vorzüglichften tagirten Lebensbedurfniffe.

	Brob:			th Qt.	1		Bierr		
in Micen	ger melfes @	Brob I		4 -				en. bes Botal	lauffdlass.
Bwei ,, gemifchtes Ripfbrob				8 -	Die Di	aas brau	nes Winte	rbier .	. 54 ft
in //	gemischte	s Aipfbrod	11	4 2				nicht tarir	
wei "		"		9 -	DIE 201				(1) 93 (1
in Pfund	fdmarges Di	loggenbrod	toftet 5	ir.			fleif		
We e h	1: DRen	en Wiei	ling &	eastit.	Das 4			ф	
ernmehl	fl. fr.	bi- 4-11	r. pi tt	. pi-	-				
	egug 3 56		9 - 1	4 3	-				
chonmet	01. 3 44	5	5 - 1	3 3	6			ummelflelfe	
achmebi	ehi 3 8		1 - 1	2 3					
oggenme	ept - 3 8	1-1-19	8 1 1	2 1	3n ber 8	reibant all	@attungen	um f fr. we	phifeiler.
					rter	Geger	istand	e.	
as Pfun	d robes Unf	dlitt .			Tauben	bas Pa	ar	7 t	16 8 fr
	gegoffene !	Lichter .			Gier 3	Stud .			4 ft
	getuntte								
	Getfe							Ben . 8	
	Dinbfome				Erbfen	ber Det	en -ft	- fr. bis 3	fl. 30 ft
	Schweinfd				Linfen			- fr5	
	Butter		16 -	,17 fr.				6	
anfe, b	as Ctúd .				Lein			fr	
nten -							- ft	fr	ft ft
eunen -			. 10 -	12 fr.	Flace	bas Pfur	ıb	18	- 24 ft
huhner b	pas Paar .		· 30 —	36 fr.	Beu be	r Centne	r	–	ft
de Klaft	er Buchenh	ols 17 fl.	- fr.	Da	8 Tagwer	1	Gebra	nnter B	eug.
	Birtenbo	LA 15 ft.	- Tr. [1]						
			4.10	e and a sele	tob o h.	20 11- 50	as syatter	Mair	· · 54 ft
	Cldenho	la 13 fl.	- fr. 2	intelftr	ob 3 ft.	- fr	- 100 Da	dplatten :	1 fl. 80 ft
	Tannenh	lj 13 fl. olj 13 fl.	— fr. 2	intelftr	ob 3 ft.	- fr	- 100 Da	dplatten :	1 fl. 80 ft
orf, 100	Lannenh 00 Stud	lj 13 fl. olj 13 fl. — fl.	— fr. 2 — fr. 9 — fr. ©	intelftr aberftr erftenft	oh 3 ft. oh — ft. roh 2 ft.	- fr - fr 42 fr	- 100 Da - 100 Şie	dplatten i geistelne	fl. 30 fr
orf, 100	Lannenh 00 Etud e bes am	li 13 fl. oli 13 fl. — fl. 22. Nover	— fr. 2 — fr. 9 — fr. ©	intelftr aberftr erftenft	oh 3 ft. oh — ft. roh 2 ft.	- fr - fr 42 fr	- 100 Da - 100 Şie	dplatten i geistelne	fl. 30 fr
orf, 100	Lannenh 00 Etud e bes am	li 13 fl. oli 13 fl. — fl. 22. Nover	- fr. 2 - fr. 9 - fr. 9	dinfelftr aberftri erftenft	ob 3 ft. ob — ft. rob 2 ft. dordlin	er fr 42 fr	- 100 Da - 100 Bie	dplatten geistelne	ff. 30 fr i ff. 30 fr arftes.
orf, 100 Anzeige Betreib: Gat:	Rannenh 00 Etud e bes am : Boris Reu ger Bus	lg 13 fl. olg 13 fl. — fl. 22. Nover	er:	intelftr aberftr erftenft	oh 3 ft. oh — ft. roh 2 ft.	- fr - fr 42 fr	- 100 Da - 100 Şie	delatten : geiftelne : Betreibem	1 fl. 30 fr 1 fl. 30 fr arttes.
anzeige Betreib: Bat:	Rannenh 00 Etud e bes am : Boris Ren	lg 13 fl. olg 13 fl. — fl. 22. Nover	er:	dinfelftr aberftri erftenft	ob 3 ft. ob — ft. rob 2 ft. dordlin	er fr 42 fr	- 100 Da - 100 Sie baltenen (delatten geiftelne : Betreibem : Begen bir	artted.
anzeige Betreib: Bat:	Rannenh 00 Etud e bes am : Boris Reu ger Bus	ls 43 fl. ols 43 fl. — fl. 22. Nover	er:	dinfelftr aberftri erftenft	ob 3 ft. ob — ft. rob 2 ft. dordlin	en abge Mittler	- 100 Da - 100 Sie baltenen (Miebrigfter	deplatten geiftelne : Betreibem : Bitte gefliegen.	artted. e vorigen leveife
Orf, 100 Angeig Betreib: Bat= tungen.	Rannenh 00 Stud e bes am : Bork Reu ger Ru- deft. fuhr	ls 43 fl. ols 43 fl. — fl. 22. Nover ie Se: fammt- fumme	er. Tr. Suber 180	dinfelftr aberftri erftenft 15 gu 9	ob 3 ft. ob — ft. rob 2 ft. dordlin podier	en abge	- 100 Da - 100 Sie baltenen (Betreibem Gegen bi Mittel geftiegen.	artted. e vorigen irreife gefallen.
Orf, 100 Angeigi Betreib: Gat: tungen.	Eannenh 00 Ctud e bes am : Boris Reu ger Bu: Reft. fuhr	ls 13 fl. ols 13 fl. — fl. 22. Nover te Ges fammts fumme f. Scaff.	er. T. G. fr. G. Bers fauft	dinfelftr aberftri erftenft 15 gu 9 Meft.	ob 3 ft. ob - ft. rob 2 ft. dordlin bacher pre g. tr. 21 41	Er 42 fr 420 9	haltenen (niebrigfter	Betreibem Gegen bi Ditte geftiegen.	arttes. e vorigen lereife gefallen. ft. 4 27
Detreib: Gat: tungen. Rern	Rannenh 00 Stud e bes am : Boris Reu ger Rus Meft. fuhr Saaft. Caaf	13 fl. ols 13 fl. — fl. 22. Nover ie Ges fammts fumme 7. Coaf. 349 206	Bers fauft	dintelftraberftri derftenft 15 gu y Meft.	ob 3 ft. ob - ft. rob 2 ft. dordlin bacher pre g. tr. 21 41	Er er 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 43 fr 44 fr	100 Da 100 3le haltenen (Betreibeme	arttes. e vorigen lereife gefallen. ft. 4 27 3 47
orf, 100 Angeig Betreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen	Cannenh 00 Ctue e des am : Boris Reu ger Bus Bueft. fuhr 124 225 154 52 45 103	13 fl. ols 13 fl. — fl. 22. Nover Ger fammt: fumme 7. Coaff. 349 206 148	Er. 2 - fr. 3 - fr.	dintelftraberftriberftenft berftenft Beft.	ob 3 ft. ob - ft. rob 2 ft. dordlin bodher pre ft. tr. 21 41	Er fr 42 fr	100 Da 100 3le baltenen (Miebrigfter ffels, 19 29 17 48 20 -	Betreibeme	arttes. e vorigen livreise gefallen. f. 27 3 47 1 51
orf, 100 Anzeigi Betreib: Gat= tungen. Rern Baizen Roggen Berfie	Rannenh 00 Crue e bes am : Boris Reu ger Bu= Deft. fuhr Soaff. Coos 124 225 154 52 45 103 67 867	13 fl. 13 fl. 13 fl. 13 fl. 14 fl. 22. Flover 15 Ses fammt fumme 15 Ses fammt 14 fumme 16 148 16 148 17 954	Er. 2 fr. 9	Dinfelftraberftriberftenft 15 gu 9 Weft.	ob 3 ft. ob - ft. rob 2 ft. dordlin Dodner pre ft. tr. 21 41 20 4 22 11 17 32	Er fr 42 fr	100 Da - 100 3te baltenen (geiftelne geiftelne geftelne geftegen ti	a fl. 30 fl arttes. e vorigen irreife gefallen. fl. fr. 4 27 3 17 1 51 1 35
Detreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfie haber	Eannenh oo Crud e bes am : Bori Ren ger Zu- deft. Coast. 124 225 154 52 45 103 67 867 25 224	13 fl. 13 fl. 13 fl. 16 fl. 22. Plover 16 Ses fammt-fumme 17 Coaff. 349 148 954 249	er. 2 er. 3 er. 6 uber 182 Bers fauft & daft. 263 153 68 678 159	Meft.	ob 3 ft. ob - ft. rob 2 ft. dordlin Dodher pre ft. tr. 21 41 20 4 22 11	Er fr 42 fr	100 Da 100 3le baltenen (Miebrigfter ffels, 19 29 17 48 20 -	geiftelne geiftelne geftelne geftegen ti	arttes. e vorigen livreise gefallen. f. 27 4 27 5 17 1 51
Detreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfie haber	Rannenh O Criuk e bes am : Borti Ren ger Bur ille fuhr Bosh. Cook 124 225 154 52 45 103 67 867 25 224 415 1471	13 fl. 13 fl. 13 fl. 22. Flover 10 Gez 10 Gez 11 Gumme 11 Gumme 12 Gumme 1349 206 206 249 1886	er. 2 fr. 2 fr. er. er. er. er. er. er. er. er. er. e	Mest. Me	ob 3 ft. ob — ft. rob 2 ft. dordlin pichter pre ft. 21 41 20 4 22 11 17 32 7 1	- fr fr 42 fr 42 fr 9 fr 42 fr 16 fr 17 fr. 20 9 16 21 9 16 45 6 32	100 Da	geisteine	a fl. 30 fr arttes. e vorigen irreise gefallen. fl. tr. 4 27 3 17 1 51 1 35
Betreib: Gat= tungen. Kern Baigen Roggen Berfie	Rannenh O Criuk e bes am : Borti Ren ger Bur ille fuhr Bosh. Cook 124 225 154 52 45 103 67 867 25 224 415 1471	13 fl. 13 fl. 13 fl. 22. Flover 10 Gez 10 Gez 11 Gumme 11 Gumme 12 Gumme 1349 206 206 249 1886	er. 2 fr. 2 fr. er. er. er. er. er. er. er. er. er. e	Mest. Me	06 3 ft. 16. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17	- fr fr 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 142 fr 15 bed & 4.5 fr 15 fr	- 100 Da - 100 Jie baltenen (Miebrigher iffels. 17 19 29 17 48 20 - 15 54 6 4	dplatten gestelne : Betreibem : Gegen bis mitte geftiegen. ft. ft	a fl. 30 fr arttes. e vorigen irreise gefallen. fl. tr. 4 27 3 17 1 51 1 35
orf, 100 Angeig: Betreib: Gat: tungen. Rern Baigen Boggen Berfie haber	Cannenhoo Crist e bes am : Boris Reu ger Rus fubri, fubr fubr 124 225 154 52 154 52 224 415 1471	13 ft. 13 ft. 13 ft. 13 ft. 13 ft. 14 ft. 15 ft. 1	er. 2 fr. 2 fr. er. er. er. er. er. er. er. er. er. e	Mest. Me	06 3 ft. 16. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17	- fr fr 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 142 fr 15 bed & 4.5 fr 15 fr	100 Da	dplatten gestelne : Betreibem : Gegen bis mitte geftiegen. ft. ft	a fl. 30 fr arttes. e vorigen irreise gefallen. fl. tr. 4 27 3 17 1 51 1 35
orf, 100 Angeig Betreib: Gat= tungen. Rern Baigen Roggen Berfie haber	Rannenh O Criuk e bes am : Borti Ren ger Bur ille fuhr Bosh. Cook 124 225 154 52 45 103 67 867 25 224 415 1471	13 ft. 13 ft. 13 ft. 13 ft. 13 ft. 14 ft. 15 ft. 1	Eer- tauft Ber- tauft	Meft. Meft. Meft. Meft. Month Meft.	ob 3 ft. bb — ft. rob 2 ft. dordlin podater pre ft. 20 4 22 14 47 32 7 1 drtig Mittlere	Er er 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 42 fr 12 fr	- 100 Da- 100 Jie baltenen (Miebrigfter 100 Jie 100 Jie	deplatten gelitelne : Betreidem Bitte geftegen. i. fr	4 fl. 30 fi 1 fl. 30 fi arttes. arttes. e verigen verigen gefallen. fl. tr. 4 27 3 47 1 51 1 35 — 38
orf, 100 Angeig Betreib: Bat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfie haber	Eannenh © Ethat e des am : Bork Ren ger dieft. fubr 124 225 154 52 154 52 154 52 154 57 157 107 Entre Bornenh Entre Bur	13 ft. oly 122. Nover Segment Segment Summe Summ	er. 2 er. 9 er. 6	meft. Bean.	oh 3 ft. h. ft. co 2	fr fr fr fr. - fr. - fr. - fr. - fr. fr	100 Da- 100 Jie 100 Ji	deplatten gelitelne : Gegen bis Mittel geftegen. ft. ft	4 fl. 30 fi 1 fl. 30 fi arttes. arttes. e verigen breife gefallen. fl. tr. 4 27 5 17 1 51 1 35 — 38
Gorf, 100 Angeig Betreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfie haber Summe	Rannenhoo O Criud e bes am 3 Bork Neus (Su- ger Nubri. Tubr 124 225 154 52 45 103 67 867 25 224 415 1471 Frunen = T	13 ft. oly 14 ft. ol	Eer tauft Ber tauft Bay 153 63 678 1521 1 C a Baiz 23 fl. 4	Dinfelstraberstraberstraft. Dinfelstraberstraft. Dinfelstraberstraft. Dinfelstraberstraft. Dinfelstraberstrabe	ob 3 ft. 6. 10 ft. reb 2 ft. 10 ft. reb 2 ft.	Er	- 100 Da- 100 Jie 100	deplatten geistelne : Betreibem : Betreibem : Betreibem : Gegen bis Brites : Geftegen : G. fr.	4 fl. 30 ft aft. 30 ft aft. 30 ft aft. 30 ft
Gar, 100 Angeige Betreib: Gat: tungen. Rern Baigen Boggen Berfie Daber Summe	Eanneuh Oo Stude e bes am 3 work Neuger Neuu	13 ff. ols 13 ff. ols 13 ff. ols 15 ff. ols	Er. 2 18:2 18:2 18:2 18:2 18:2 18:2 18:2 18	en. 6 fr. 2 7 fr. 2	ob 3 ft. ob 3 ft. ob 3 ft. ob 4 ft. ob 6 ft. ob	Er 42 fr 42 fr. gen abge mittler 18 bes &6. fr. fr. 20 9 19 36 45 6 32 et Trefs Progg. 22 ft. 22 ft. 22 ft. 23 ft. 25	- 100 Da- 100 Jie baltenen 6 Miebrigfter 18816.	deplatten geiftelne : Betreibem Betreibem Gegen bis Witze geftigen. I ft. I f	4 fl. 30 ft 1 fl. 30 ft arttes. e vorigen irreife gefallen. fl. tr. 4 27 5 47 1 51 1 35 — 38
orf, 100 Angeig Betreib: Gat: tungen. Rern Baigen Berfie Jaber Bumme	Rannenh Do Etid e bes am 3 work Neu ger Neu ger Neu ger Neu ger Neu hoft. fub' hoft. fub	13 fl. oly 14 fl. oly	## 1821 ## 1522 ## 1522 ## 1523 ## 1523 ## 1523 ## 1523 ## 1524 ## 1523 ## 1524 ## 1524 ## 1525 ##	Dinfelftraberftriberftenft 25 8u 9 West. West. S6 55 80 256 90 1 565 U S W	oh 3 ft. oh - ft. ob - ft	er	100 Da- 100 Jie 100 Jie baltenen (Miebrigfter 19 29 17 48 20 - 15 54 6 4 1) Lann Bee Chaffer. Ger. 18 ft. 17 ft.	dvlatten geistelne : Betreibem Gegen bis Mitte gestiegen : K. It. C. It. C. It. Si tr. 7 5 fr. 6 4 of tr. 7	4 fl. 30 ft afles. e vorigen livreife gefallen. fl. tr. 4 27 5 17 1 51 1 35 — 38 Daber. fl. 32 ft., fl. 52 ft., fl. 47 ft.
Gerf, 100 Angeige Getreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfie jaber Summe	Kannenh Do Stud e bes am : Bori- Neu Sue get 2 Mei 124 225 224 103 67 867 25 224 415 1471 € Tritter of the first of the	13 ff. oly 14 ff. oly	Fr. 2 fr. 19 fr. 182 fauft Berstauft Berstauft Gas 63 63 678 159 1521 1 C a Bai3 23 ft. 4 23 ft. 1 ft ft ft ft ft ft.	Defeiftr 25 &u y Defeiftr 26 &u y Defeiftr 27 &u y Defeiftr 27 &u y Defeiftr 27 &u y Defeiftr 27 &u y	oh 3 ft. oh	- fr fr.	- 100 Da- 100 Jie baltenen 6 Niebtigster 17 17 17 18 18 18 19 19 19 19 19	deplatten geistelne : Betreibem Betreibem Gegen bis Bittel Gegen bis Gestelne Geste	4 fl. 30 fi 1 fl. 30 fi arttes. e vorigen iverife gefaden. 4 27 5 47 1 51 1 35 — 38 Daber. A. 32 fr. fl. 45 fr.
Gerf, 100 Angeige Getreib: Gat: tungen. Rern Baigen Roggen Berfie jaber Summe	Rannenh Do Etid e bes am 3 work Neu ger Neu ger Neu ger Neu ger Neu hoft. fub' hoft. fub	13 ff. oly 14 ff. oly	Fr. 2 fr. 19 fr. 182 fauft Berstauft Berstauft Gas 63 63 678 159 1521 1 C a Bai3 23 ft. 4 23 ft. 1 ft ft ft ft ft ft.	Defeiftr 25 &u y Defeiftr 26 &u y Defeiftr 27 &u y Defeiftr 27 &u y Defeiftr 27 &u y Defeiftr 27 &u y	oh 3 ft. oh	- fr fr.	- 100 Da- 100 Jie baltenen 6 Niebtigster 17 17 17 18 18 18 19 19 19 19 19	dvlatten geistelne : Betreibem Gegen bis Mitte gestiegen : K. It. C. It. C. It. Si tr. 7 5 fr. 6 4 of tr. 7	4 fl. 30 fl fl. 30 fl fl. 30 fl fl. 30 fl

Drud und Berlag ber C. D. Bed'iden Endbanblung in Rorblingen. Berantwortlider Derausgeber: E. D. Bed.

Dit zwei Beilagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

Stadt Mordlingen.

Dienstag den 2. Dezember 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Der landwirthichaftliche Ralender fur bas funftige Jahr wird nunmehr unter bem Titel:

banerischer Sans: und Landwirthschaftskalender für bas Sahr 1846

ausgegeben.

In Beranlaffung eines boben Prafibials Erlaffes wird hierauf bas gefammte Publifimm, namentlich aber jeder Detonomiebefiger mit dem Beifrigen bingemiefen, bag bie allgemeine Anschaffung und Berbreitung diefes Kalenders im bffentlichen, sowie im Private Intereffe boch ft walnichenwerth erscheint.

Der reichhaltige Inhalt besselben ift aus ber untenftebenden Anzeige bes ubgen gu erfeben, wobei inbefondere die Abhandlungen aber Theurung ber Lebends mittel. Ratroffeltraufbeit und Beibmaufefraß gang besonbere Midfight verbienen.

Der Preis von 18 fr., um welchen ber Kalender in ber Bect ichen Buchbandlung, sowie bei jedem jum Kalenderhandel concessionirten Buchbinder babier begogen werben fann, ift im Berhaltnig ju bem Berth besselben zu gering, als baß felbit Unbemittelte bierdurch sich von ber Anschaffung etwa abhalten laffen tonnten.

Da abrigens die Mitglieder des landwirtsschaftlichen Bereins den Kalender unentgelblich erhaften, fo nimmt man auch bier wieder Beranlassung, diesen Berein zu recht zahlreichem Beitritt angelegentlicht zu empfehlen und auf die vielfachen Segningen binguweisen, die durch benselben, namentlich in der neuern Zeit, in allen Gauer des Materlandes verbreitet werben.

Mbrdlingen ben 28. November 1845.

Stabt magift rat. v. Liedereffren, Bargermeifter. Schegt, Stabtichreiber.

Bayerischer Haus- und Candwirthschafts-Kalender für das Zahr 1846.

Bekanntlich gibt ber landwirthschaftliche Berein in Bapern von 1846 anfangend einen eigenen baperischen Daube und kandwirthich afte Ralender her aus. Diefer Kalender, eigens für ben Gebrauch des Bürgerstande und ber kande bemeffen, und in ganz populater Sprache geschrieben, besteht nehft einem eleganten Titelblatte sammt Kalenders Practica und Ubtenregulirunge Borschrift, dann neben bem mit Schreibspapier durchschoffenen kathobischen, protestautschen und ifracitischen Kalenders Texte aus der Genealogte bes fluiglichen Ausset, aus einem Notigenbogen, d. b. aus einer Gammlung nutglicher Behelfe fur das Gesichfies und Berufeleben bes Burgers und Londonnause und aus britthalb Bogen

landwirthichaftlicher Mittheilungen. Der Tert fowohl bes Notizenbogens als ber Mittheilungen foll allidbrig bergeftalt wechfeln, baf, wer ben Ralender nach gemachtem Gebrauche aufbrwahrt, allmahlig anf die bequemfte Art zu einem vollfanvigen Porte und halfebuchtein in eben fo vielen Banben als Jahrgangen gelangt.

Sammeliche Gereinsmitglieber erhalten ben Kalenber unentgelblich. Ueberbieß find voeitere 11,000 Germplate bebufs bes Berefunfes abgezogen. Die Franz'sche Buchhandlung in Milnchen (Perufagaffe Reo. 4.) unterzieht fich Lieferungen nach bem Ins und Anslande zu dem gewiß billigen Preise von 18 ft. per gehefteten, durchscheffenen und gestemptete. Bemplate. Buchhandlungen und handelber

rechtigte erhalten einen angemeffenen Rabatt.

Bur Pflafterung der Strafen hiefiger Stadt werben fur bas nachfte Jahr vor- laufig 100 Klafter Steine nothwendig.

Bur Berfteigerung derfelben an den Mindeftnehmenden wird Termin

auf 5. f. Monate, Bormittage 10 Ubr,

im Polizibureau babier anberaumt und an Streichluftige mit bem Bemerten Labung biegu erlaffen, bag bie Steine von vollommen guter Qualitat fein muffen. Robblingen ben 29. November 1845.

Stabtmagiftrat. Chegt, Stabtschreiber.

Es wird biemit gur bffentlichen Kenntuiß gebracht, bag bie Rechnung aber bie Dienstohenheilungsanftalt pro 1824/45 im Polizeibureau gur allgemeinen Ginficht aufliegt.

Etwaige Erinnerungen tonnen bagegen binnen 14 Tagen ausschließlicher Frift

Dahier gu Protofoll erflart werden. Nordlingen ben 25. November 1845.

Stabt magift rat.

Mm 25. be. Mes. wurde aus einer hiefigen Gaftwirthichaft ein blautuchener Mantel entwendet. Man warnt vor beffen Antauf und fordert andei fur den Ents bechangefall gur ungefdumten Angeige auf.

Mbrblingen ben 28. Rovember 1845.

Stadtmagiftrat.

Chegt, Stabtfdreiber.

Ber gu ber Sofpitalftiftung Mbrblingen pro 1844/4s noch mit

Holzgelbern, Rapitalienzinsen 2c. 2c.

im Radftanbe ift, hat folde binnen 8 Tagen um fo gewiffer zu berichtigen, als außerbem ohne weitere Rachficht bie Ausklage erfolgen wirb.

Mbrblingen ben 24. Dovember 1845.

Stabt magift rat.

Mach Bestimmung bes f. 74 ber Prozesnovelle von 1837 find bei Auspfandungen in Stadten I. und II. Alasse von dem mit Bounahme ber Erecution beaustragten Gerichteblener zwei von den betreffeuden Diftritetvorssehern zu beneunende Burger als Zeugen beignzieben, welche sofort dem Auspfandungs. Pare

beigumobnen, und ben Muspfandungebericht mit zu unterzeichnen baben.

Be wiederholen fich nun in neuerer Zeit die Falle, daß die als Zeugen fur biefes Gefchaft benannten Butger fich weigern, diefer gesehlichen Berpflichtung zu entsprechen, webhalb fich bas unterfertigte Gericht veranlaßt finder, unter Bezuge nahme auf ermafunte Gesehle zu verordnen, daß die Diftriftevorsteher in iedem Kalle, in welchem ihnen von dem Gerichtsbiener unter Borzeigung des gerrichtlichen Ausbrahaungsbefehls die Aufforderung zur Benennung von Zeugen zu flehr, unweigerlich folde zu benennen, und die Bezeichneten auf bem Erecutionsbefehle vorzumerten baben.

Eben fo unweigerlich haben aber auch bie alfo benannten Zeugen bem Erecutions. Acte beizuwohnen, und alfo ber ihnen obliegenden Burger Berpflichtung nachtu-

fommen.

Beigerungen haben eine Strafe von 1 fl. 30 fe. jur Folge, welche im Wieder, bolungsfalle verboppelt werben wird, wie auch die aus folder Wiberspenftigkeit ermachsenden Koften ber Bergbgerung ber Rechtspflege ben Renitirenden ju über-burben fommen.

Uebrigens verftebt es fich von felbit, bag bie Diftrittsvorfteber einen Zurnus in biefen Benennungen einzuhalten und barauf ju feben baben, bag nicht gu ben

Musjupfandenden vermandte Beugen beigezogen merben.

Den 29. November 1845.

Koniglich Baperisches Landgericht Nordlingen.

Lic. Polgi, Landrichter.

Benichlag.

Bubtleute, welche von Rurnberg nach ober aber Donaumbrth fahren, fonnen, wenn fie mit einem Borweife ber Section Angeburg ober Donaumbrth verseben find, ober die richtige Ueberlieferung babier verburgen, vom 1. Degember 1. 36.

anfangend, bei ber bieffeitigen Magagines Berwaltung gegen billige Fracht jebers geit Labung nach Donaumbrth ober Nordbeim erhalten.

Durnberg am 7. Dovember 1845.

Ronigliche Gifenbahnbau : Commiffion.

Pauli. Darig.

Da bie gegenwartigen Berbaltniffe jusammenwirten, um ber von jeber in biefiger Stedt bestehenden Getraldschranne gebern Berker und Besuch ju geben, so wird in Etinnerung gebracht, baß fortradbrend den Freitug jeder Doch jum Gerraldwartte dabier bestimmt ift, und daß die hiefige Schrannenordnung ben Bertalufen wie auch den Kalifen die möglichste Kulfsige und Begatistung gu-

laffe; womit bie Ginlabung bes Publifums jum Befuch ber hiefigen Getraibs

Baffertrabingen am 18. Dovember 1845.

Stabtmagiftrat.

Proclama.

Die Erbauung eines neuen Pfarthaufes mit Rebengebande in bem Orte Rleins Sorfeim ift allerbocht genebmigt; Roftenvoranichtage und Bauplane liegen vor, und es wird nunmehr gur Beraccrotung biefed Baues Termin auf Freitag ben 19. Degember I. J., Nachmittags 2 bis 4 Uhr,

Breitag ben 19. Dezember I. I., nachmittage 2 bis 4 Uhr, angefegt, in welcher Beit Accordeliebhaber in ber Kanglet bes unterfertigten herrs fchaftegerichts zu erfcheinen, und ihre wenigsinehmenden Angebote zu Protofoll zu geben, biemit eingelaben werben.

Accordbebingungen tonnen ftundlich, fo wie Plane und Roften : Ueberichlage babier eingefeben werben, und es wird noch bemertt, baß ber gange Bau auf 9100 ff. angeschlagen ift.

Barburg ben 26. Rovember 1845.

Fürstlich Dettingen Ballersteinisches Berrichaftsgericht.

3um bffentlichen von bem Maurer Johannes Schneiber von Appeghofen beantragten Bertaufe von

3 Morgen Meder und Biefen alten Daafes febt Termin auf

Mirtwoch ben 10. Degember b. J., Nachmittags 2 Uhr, im obern Wirthohaufe ju Appeghofen an, wogn Kaufeliebhaber mit ber Bemertung eingelaben werben, daß die Raufebedingungen am Termine befannt gegeben werben. Sarburg ben 21. Rovember 1845.

Fürftlich Dettingen Ballersteinisches herrschaftsgericht.

Brivat . Muzeigen.

(Dantfagung.) Sir bie an unferm Trauungstage erhaltenen Gefchente ftatten wir allen Frennben und Befannten unfern verbindlichften Dant ab, und bitten gugleich um ferneres Bobitwollen.

Abam Rehlen, Badermeifter, und Ratharina Rehlen, geborne Bergtholb.

Deffentlicher Dant.

Allen werthen Berwandten und Freunden, welche unferer Mutter, Frau Roffine Elifabethe Rehlen, bei ihrem Leichenbegangniffe bie letzte Ehre erwiesen haben, fagen wir hiemit unfern verbindlichsten Dant. Robolingen ben 1. Dezember 1845.

Die Sinterbliebenen.

Auf bevorftehende Weihnachten

habe ich wieder eine fohne Auswahl in Rinderspielwaaren und Gefellschaftsspielen

erhalten, melde ich hiemit, fo wie auch mein Lager in Golos, Silbers, Eisens und Stablmaaren, unter Berficherung billiger, aber festgefetgter Preife beftens empfehle. 3. M. Befter.

Behechelten Flache,

bas baverifde Pfund gu 34, 36, 38, 40 fr., babe ich eine Sendung erhalten.

3ch empfehle benfelben mit bem Bemerten, bag ich ichon feit Jahren teine fo fran fohne und preismirbige Waare hatte wie biefe, jur gefäligen Abnahme ergebenft. 3. Wefter.

Der Unterzeichnete macht befaunt, bag er bas Jatob Rrau fiche Saus in ber Abpfinger Gaffe tauflich an fich gebracht bat, und ba Rachfrage fo banfig nach Striderwaaren noch ergebt, so berichtige ich biemit, bag in biefem Laben nuns mehro Meberwaaren von verschieben Daumwollens und Leinen untertel zu haben find. Geneigtem Zuspruch mich empfehlend.

Mordlingen ben 1. Dezember 1845.

Briedrich Biedenmann, Bebermeifter.

Geschäfte = Empfehlung.

Da mir von einem biefigen wohlbblichen Magifteat bie Concesson jur Ber grindung eines Seifenstederei-Befchäftes erbeilt worben ift, so erlande ich mir, dies einem gechrten ins und auswärtigen Publifum mit der ergebenen Bitte bekannt zu machen, der vorlen Bedarf meine Dienste galtigst in Anfpruch nehmen zu wollen. Ich werbe fiete ein wohl affortirete Lager ber verschiebenen Seifen und Lichter ic., sowohl feinere als geringere Sorten, vorratbig baben. Sugleich wird mein ganzes Bestreben babin gerichter fein, mir die volle Infriedens beit meiner werthen Anchemer durch Solibitat der Baare, reelle Bedienung und Billigkeit zu sichern.

Deinrich Beyichlag, Seisenstehen.

(Mühlanwefen = Berfauf.)

In ber fruchtbarften Umgegend von Angeburg ift eine fchbne, gute, neugebaute Machimble mir 4 Mals, und 1 Gerbagang, mir ungefahr 80 Cagwerft Meder, Wiefen und Walbungen in allerbefter Lage, mir robtem und lebendem Javentar zu vertaufen. — Auch ist bei biefer Befigung zur Errichtung einer Edge, Del. ober Gppomible Platy und Gefall genug vorhanden. — Bei der gericht lichen Protofolitung mußten baare 16.000 ft. in kurzem Termine bezahlt werben. Der Reft fann auf 1. Dpportekt sieben bleiben.

Eine kleinere Mahlmuble, auch bei Augeburg gelegen, mit 3 Mable und 7 Rlafter jahrliches Forftrechtholz mit 30 Zagwert Acckern und Wiefen, auch 7 Rlafter jahrliches Forftrechtholz mit allen Borrathen von Gereich Futter, Dieh aller Altr und fon- figer Einrichtung wird um fire 30,000 fl. verkanft, wovon aber bei ber gerichtlichen Uebernabme wenigstens 10,000 fl. in kurzer Zelt bezahlt werben muffen; bas Uebrige kann auf I. Dypothet fteben bleiben.

Bablungefabige Raufer, obne alle Einmifchung von Unterhandlern, wollen fich perfonlich ober franco ichrifelich an Pet. Bogeleberger in Augeburg

fcleunigft wenden, ber weitere Muffchluffe gibt.

Bu einer Megelsuppe labet biemit auf nachften Montag ben 8. b. M. ergebenft ein Ehren ereich gum rothen 2bmen.

Gin noch wenig getragener ichbner blautuchener Mantel ift gu verfaufen; von wem? fagt die Redaction Diefes Blattes.

Bei Friedrich Suber ift bas obere Logis ju vermiethen. Huch vertauft berfelbe eine vollftanbige Schutgen : Uniform.

Bei Balthas Biegler ift bas obere Logis fur zwei Perfonen gu vermiethen.

Lit. A. Nro. 172 ift nachftes Biel Lichtmeß Die Wohnung im zweiten Stod ju vermiethen.

Lit. B Nro. 40 ift ein Bimmer mit ober ohne Dibbel taglich gu vermiethen.

400 fl. find gegen boppelte Berficherung und gegen 4 procentige Berginfung fogleich ausgnleihen. Das Rabere bie Bed'iche Buchhandlung.

Ein Paar Rinderschube von Tudenben und zwei Leibhaudzettel murben gefunben und bei ber Polizei hinterlegt. Die Eigenthumer berfelben konnen fich bierum melben.

In ber Ctabel'ichen Buchbandlung in Burgburg ift fo eben erichienen und in ber C. D. Bed'ichen Buchandlung in Abrolingen vorrathig:

Gemeinnüşlicher Schreib: Kalender auf bas Jahr 1846.

für Rangleien, Gerichtoftellen, und Rentamter, fur Saus: und Lande wirthicaft, fur Ratboliten und Proteftanten eingerichtet.

15 Bogen, gr. 4., auf ichbnem Schreibpapier gebrudt, und in farbigem Umichlage aebunden. Preis 36 fr. Mit Schreibpapier burchichoffen 48 fr.

Diefer Kalender, seit 44 Jahren in fast allen Amtestuben, Comptoirs und Haubbaltungen als Tagebuch gebrauchlich, bat durch bas neue, sehr zweckmaßig vergrößerte Kormat und die Hinzusigung mehrerer Mung- und Intereffen Berechnunge. Tabellen, der genauen Post: und Boten Courfe, Tarife der Main-Dampfichifffahrt u. del. m. bedeutende Berbesseungen erhalten und wird sich, da trog bem der Preis nicht erbbht wurde, bei biefer eleganten Auchstatung und wohlfeilem Preise des Borzuge vor allen ahnlichen Nachbildungen erfreuen.

Genealogische Anzeigen.

Getraute:

25. Nov. C. Abam Rafpar Reblen, Badermeifter, mit Igfr. Ratharine Barbare Bergtholb.

eod. - D. Friedrich Cophonias Bbrlen, Lodweber: und Zuchmachermeister, mit Unne Margarethe Boich, Pflafterere: Bitrwe.

Geborene:

14. Nov. D. Rofine Ratharine Friederife, Tochterfein bes Georg Friedrich Reiger, -Teppichwebermeifters und Mufiters.

24. — C. Marie Louife, Tochterlein bes Joh, Georg hiefinger, Mattenmachers. 26. — Mr.27. Johann Romad, Shonlein bes Johann Georg Ruf, Bauers und Birthe ju Bertheim. 26. Nov. B. Rofine Pauline, Tochterlein der Friederife Ratharine Biebenmann. Rarl Beinrich, Cobnlein bes Johann Bitus Bogel, Raufmanns. 28. — A. Louife Barbare und Marie Ratharine, Zwillingethchter bes Johann Rafpar Daumling, Defonoms.

Gestorbene: Allter. 26. Dov. D. Roffne Glifabethe, geb. Doberlein, Chefrau bes Johann Michael Reblen, Etrumpfflridere, am Darmbrand 751 Jahre. cod. - D. Johann Beinrich, Cobulein Des Johannes Chiele, Schneidernieiftere, am Darmbraud Georg Friedrich, Sohnlein bes Johannes Goidenhofer, Meggermeiftere, am Behrfieber 1 Monat. Marie Margarethe, Tochterlein bes Johann Leonhard Lindenbauer, Beinringlermeiftere. an Convulfionen 3 Jabr. Johanne Friederife Wilhelmine, geb. Reblen, Bittme bes Chriftian Gottfried Splvefter Ummerbacher, Conditore und Spezereibandlere, an Bruftwafferfucht 66 Jahre. Margarethe Glifabethe, Tochterlein bes Daniel Friedrich Yoas, Lodwebermeifters, am Cridfluß Daniel Ehrentreid, Lodwebermeifter, Wittmer, an Abgebrung 74 Jahre.

Kremben : Muzeige.

In der Krone. Die herren: Popp, f. Gifenbahn : Ingenieur von Landau, Detan Deininger mit Familie von Burghablach, Baron von holzschuher, f. Lands gerichte: Alffeffor von Altorf, Baron von Solgiduber, t. Rentbeamter v. Durnberg, Bed, f. Landgerichte : Affeffor von Rurnberg, Flerebeim von Frankfurt, Eber, Profeffor ber Rechte v. Burgburg, G. v. Camogi, Gutebefiger aus ber Rheinvfals. Die herren Raufteute: hempel von Durnberg, Urnoldi von Gotha, Bogel von Frenburg, Grafemann von Frantfurt, Evere von Pforzheim, Bebner von Barmen, Kruger von Ciberfeld, Bagenfeil von Augeburg, Campert von Schwarzenbach, Goff von Schweinfurt, Abnig von Bamberg, Schlafhorft von Schwelm, Berrlein von Frankfurt. Franlein Mathilbe Schmidt von Unebach.

3m Reb. Die Berren Raufleute: Ernft und Frommel von Mugeburg, Lift

von Bamberg, Frech von Durnterg.

In ber Conne. Die herren: Glasfabrifant Charles und Buchhalter Ripp von Rofenberg, Burger, Steinhauer von Kleinheubach, Rreutiger, Sandelsmann pon Inebrud, Maier, Ceifenfieber von Freubenftadt. Die Berren Raufleute: Beumann, Einstein und Bechinger von Buchau, Imerichen von Balbhutten, Fuchs von Dettingen, Saup von Beilbronn. Fraulein Lipp von Tapfheim.

Im Karpfen. Die Berren: Regt von Murnberg, Bettini, Sanbelemann von Ellwangen, Seder, Gaftwirth von Dunchen, Etlinger, Gadler v. Rarlerube, Meier von Moncheroth, Bimmerer, Rentamtebiener von Rothenburg, Gichleiter, Sabritant von Mugeburg, Gaftwirth Dars und Tuchmachermeifter Deier v. Gbps pingen. Mabemoifelle Schmibt von Bien. Igfr. Fren von Dettingen. 3m weißen Rog. Die Berren: huttelmeier, Fleich und Beinle v. Gmand,

Rarft mit Safr. Schwefter von Dintelebubl, Start und Suber von Malen.

grau Rling mit Cobn von Doblingen.

Im goldenen Ebmen. Die herren: Bogel, Sandelsmann v. Binemangen, Bettmann, Sanbelemann von Dettingen.

Preife ber vorzüglichften tarirten Lebensbedurfniffe.

in Kreuger weißes Brod . wiegt
in gemische Brod . wiegt 4
wei , michtes Aphrod , 3 2 wei in , smichtes Aphrod , 4 2 wei in , smichtes Aphrod , 3 2 2 wei in , smichtes Aphrod , 3 2 2 wei in , smichtes Aphrod , 3 2 2 wei , smichtes Aphrod , 3 2 wei , smichtes Aphrod , smichtes
in gemisches Alphodo 4 2 Die Wass weißes Blet (nicht tariet) 53 ft. in Pinns schweiner Georgembrod koffet 53 ft. We et 11 Weiten Weissen Weiten Schwestelle 53 ft. We et 11 Weiten Weissen Weiten Schwestelle 53 ft. Das Hundlessen der Georgembel 3 is 56 - 59 14 1 3 - 59 14 1 3 - 50 tr. Weiten Weiten Schwestelle 6 ft. Auch vollen fleich 7 ft. Hunden der Genare 7 ft. Auch vollen fleich 7 ft. Hunden fleich 7
wet in Pundschafte Rogenbro toste 53 ft. in Pundschafte Ber (mag fattet) 35 ft. in Pundschafte Ber (mag fattet) 36 ft. in Pundschafte B
fin Pfund fomarzes Rogarnbrob kofet 53 fr. We e h i Weben Weiting Sedstill. Das Pfund Martocheficisch 10.5 fr. 10.5
We e it i Geen Vierling Scockst. Das Pund Mardochenfelsch. 103 fr. terumehl filt. pf. ft., pf
ternneft
cheer augus 3 56 - 59 14 8 3 - Sathkelich 8 ftr. 3chbamehl 3 44 - 55 13 5 - 18 5
Sadamehl. 3 34 - 55 - 12 13 5
Achmels
Preise Blichtt after Pegenifande. 24 ft. Cauben das Paar. 7 bls 8 ft. — gegofiene Lichtet — 14 ft. Cauben das Paar. 7 bls 8 ft. — gegofiene Lichtet — 26 ft. Cer 5 Stad — 4 ft. — getunte — 24 ft. Caib das Paan — 4 ft. — Strich Mandal 20 — 22 ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Deft Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. So ft. de ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. So ft. de ft. So ft. de ft. de ft. So ft. d
Preise Blichtt after Pegenifande. 24 ft. Cauben das Paar. 7 bls 8 ft. — gegofiene Lichtet — 14 ft. Cauben das Paar. 7 bls 8 ft. — gegofiene Lichtet — 26 ft. Cer 5 Stad — 4 ft. — getunte — 24 ft. Caib das Paan — 4 ft. — Strich Mandal 20 — 22 ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. Deft Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. So ft. de ft. So ft. de ft. Cerbirn, der Weben 3 ft. So ft. de ft. So ft. de ft. So ft. de ft. de ft. So ft. d
200
geruntre — 24 ft. Seil das Pfand — 4 ft. Seils das Pfand — 4 ft. Seife — 48 ft. Tedbinn, der Wertel-Meden 8 — 9 ft. Erbfen der Meden 3 ft. 30 ft. bis — ft ft. ft. Seifen das Seide — 3 ft. Leifen das Seide — 4 ft. 16 – 17 ft. Sirfen — 5 ft. 30 ft. — ft ft. ft. Sirfen — 5 ft. 30 ft. — ft ft. ft. Sirfen — 2 ft ft. — ft
- Seife
- Mindichmals . 20 - 22 fr. Beben der Meben 5 fl. 30 fr. bls - fl fr Schweinschmals . 20 - 22 fr. gleichen der Meben 5 fl. 30 fr. bls - fl fr fl. fr. fl. fr. fl. fr. fl. fr. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl. fl
- Schweinschmalk 20 - 21 ft. Einsen - 5 ft. 50 ft ft 5 ht. 50 ft ft ft 5 ht. 50 ft ft 5 ht. 50 ft ft 5 ht. 50 ft ft 6 ft ft 5 ht. 50 ft ft 5 ht. 50 ft ft 5 ht. 50 ft ft 6 ft ft 6 ft
Operation
Del Content
Steen Sast
12
jahper bas Phaer
Die Alfeter Buchenhols 47 fl. — fr. Das Cagwert — Wirtenbel 5 fs. — ft. Wogenfirdo 5 fl. — ft. — 400 Zachplatten 1 fl. 50 fr. Left. Hoo Cachplatten 1 fl. 5
Optrenhols 35 fl tr. Moggenftrod & fl. 50 ft. Das Malter Auft
Cloeuhold, 13 fl fr. Dinfesstroy 5 fl fr. - 100 Dachstern 1 fl. 30 fr. Fr 100 Dachstern 1 fl. 30 fr. F
The first of the second of t
The first of the second of t
** Muşcige des am 29. November 1845 ju Nordlingen abgehaltenen Getreidemarktes. Getreid: Vorliger ger Julie Ger Jamin: West. Betr fauft frugen. Delte (uhr. lumme) **Thingacu. Delte (uhr. l
Getrelb: Borb ger ger Bue Ger Gammir fauft Gammir
Getrelb: Borb ger ger Bue Ger Gammir fauft Gammir
Ogle get 34 (aumtit fauft 1961) Office Offi
tingen. Neft. fuhr. fumme faut
tungen. Octi- unt. 11 umme Prite vee Saafris. oeftigen. gefülen. Sern 2846; 2845; 2645; 2645; 3645;
Sern 86 137 223 214 9 23 3 22 30 21 37 2 21 — — — — — — — — — — — — — — — — —
Waisen 55 44 67 67 - 23 - 22 40 22 45 3 4 Whosen 80 46 96 68 28 22 36 21 34 20 30 - 25 9 24 20 22 25 314 570 570 - 18 40 18 8 17 9 1 18 9 20 109 199 199 - 7 14 6 57 6 89 - 25 25 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20
Mogarn 80 16 96 68 28 22 26 56 21 34 20 30 - 25
9erik 256 314 570 570 — 18 40 18 8 17 9 1 18 — — Daber 90 109 199 199 — 7 14 6 57 6 39 — 25 — — — — — — — — — — — — — — — — —
Salume 50 109 199 199 - 7 14 6 57 6 59 - 25 - - Summe 565 590 1155 1118 37 Fruchtpreise auswärtiger Schrannen. Minterer Preis des Schäffels
Saber 90 109 199 199 - 7 14 6 57 6 59 - 25 - - Summe 565 590 1155 1118 37 Fruchtpreise auswärtiger Schrannen. Mitterer Preis des Schäffels
Summe 565 590 1155 1118 37 Fruchtpreife auswärtiger Schrannen. Mittierer Preis bes Schaffels
Fruchtpreife auswartiger Schrannen.
Schrannen Drte. Mittlerer Preis des Schaffels
Schrannen Drtc.
Schrannen Drte. Baigen, Rern. Roggen, Gerfte, Saber.
- V
Bugeburg, am 28. Dov. 23 ft. 40 fr. 23 ft. 2 fr. 24 ft. 15 fr. 19 ft. 5 fr. 7 ft. 24 fr.
Donauworth, am 26. Dov. 23 fl. 12 fr. 22 fl. 29 fr. 22 fl. 52 fr. 16 fl. 83 fr. 6 fl. 54 fr.
Lauingen, am 22. Dov. 22 fl. 12 fr. 22 fl. 1 tr. 23 fl. 43 fr. 17 fl. 15 fr. 7 ft. 7 fr.
Memmingen, am 18. Nov ft fr. 24 ft. 30 fr. 22 ft. 37 fr. 19 ft. 58 tr. 7 ft. 52 fr.
Rurnberg, am - ft ft ft ft ft ft ft ft ft.

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Buchandung in Rorblingen, Berantwortlider Derausgeber: C. D. Bed, (Mit einer literarifden Bellage.)

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 9. Dezember 1845.

Umtliche Befanntmachungen.

Nachflehendes hohes Ausschieben ber Rbniglichen Regierung von Schwaben und Reuburg dd. 27. v. Dt., Die Kartoffel Krantbeit betreffent, wird andurch gur allgemeinen Kenntnig gebracht und babei wirberbolt barauf bingewiefen, baß bab wirtfamfle Mittel gegen bas Umfichgreifen fraglicher Krantbeit barin besteht, Die Borrathe an mbglicht trodenen Orten aufzubewabren, Dieselben fleißig burchzumustern und fur schlenige Entfernung aller franten Kartoffeln stete Corge gur tragen.

Mordlingen ben 5. Dezember 1845.

Stadtmagiftrat.

Schegt, Stabtfdreiber.

(Die Rartoffel : Rrantheit betreffent.)

Im Namen Ceiner Majestät des Königs.

Das General : Comité bes landwirthichaftliden Bereins hat bezäglich ber fehr verbreiteten Rartoffel: Rrantheit folgende Mittel als moglichft icuigend, und gu-

gleich als allgemein anwendbar bezeichnet:

1) Man beinge bie Kartesfeln, sie mbgen eben von bem Kelde fommen, ober schon in den Kellern aufgeschättet sein, aliogieich an trockne luftige Orte, als 3. B. auf Tennen, Boben ie. und überlasse sie fie fo lange als mbge lich dem Jugange der Luft und der Abtrochung, bringe sie erst bet dem Einrittet allzu niensewer Kalte in die Keller, schitte sie auch dier auf einen hohl liegenden Lattenrost in mbglicht niedern hausen, und felle in Witte dieser hausen Certobbundel in senkrechter Grellung ein, und dere binde hiemit auf der Kenne leicht aussischberen, nud muter keiner Berbinde hiemit auf der Kenne leicht aussischber der augskeckten Kartossel. 20 andwirthen, welche die Kartossell aussische der augskeckten Kartossell. 21 Landwirthen, welche die Kartossell sie die geschieder paufen auf Dachbben, dann brieres Unschausseln ein größere haufen auf Dachbben, dann brieres Unschausseln ein Saum Gintritte daneruder Kälte, und deren sofortiges Gestierenlasse als das has gassenbet Wittel anzurathen, da durch das Gestieren die Fäulniß jedensalle gestindert werbe, ja oggar niedere Kemperatur in bieser Beziehung ganftig

Eine folche Aufbewahrung tonne auch im Freien 3. B. an der Mitternachteite ber Bebaube, in Daufen mit Strob: und Pretterbebedung ftatte finden, desgleichen auf dem gelbe, oder überhaupt im Freien in Daufen (Wieten) mit einer Bededung von Strob, und 2 bis 3 guft hoher Erb-

anfchuttung.

3) Fur bie Musfaat lege fich jeder Landwirth fogleich jest die beften und ges funbeften (alfo auch volltommen reifen) Rartoffeln mittlerer Groffe, und awar mo moglich folche gurecht, Die auf einem lodern, trodnen, bon ber Baulnif vericont gebliebenen Boten gewachfen find, und bemabre fie an einem moglichft trodenen Orte. Befitt er feinen, fo giebe er Gruben ober eigentliche Graben in trodenen Riesboden ober auf Unbben, in welchen bie Rartoffeln nur 1 bis 2 Ruß boch ju liegen tommen, ober in Lebms boden, melder porber fart ausgebrannt merben mußte, poransgefest, baf Diefe Gruben ober Graben burch bachartige Ueberbedungen por bem Gin= bringen bes Regen : ober Schneemaffere gefchitt feien.

Gelbit Die Mufbemabrung in Bieten, (Saufen ober ber Erbe) mare fenchten Lotalitaten vorzugieben, vorausgefett, bag bie Bebedung ftart

genug fei, bas Ginbringen bes Froftes abzuhalten.

Alle biefe Methoden fegen jeboch ein vorheriges langeres Abtroduen poraus.

Seine Dajeftat ber Ronig baben bie alebalbige Befanntmachung blefer

Borfcblage in ben Rreis : Intelligenablattern allerbocht anguordnen gerubt. Cammtliche Polizei : Beborden find biedurch angewiesen, fur Die Aufnahme

Diefer Befanntmachung in Die Lotal : Intelligengblatter, fowie überhanpt fur beren mbglichfte Berbreitung in ben Umtebegirten Gorge ju tragen. Augeburg ben 27. Dovember 1845.

Ronigliche Regierung von Schwaben und Neuburg, Rammer bes Innern.

Dr. bon Rifcher, Drafibent.

Bilhelm, coll.

Rach einem unterm 28. v. DR. babier eingelaufenen Refeript bes Roniglich protestantifchen Ronfiftoriume ju Musbach baben Geine Dajeftat ber Ronig geruht, auf die von bem Dagiftrat und bem Collegium ber Gemeindebevollmach= tigten hiefiger Stadt ausgestellte Prafentation ben bisherigen Stadtvifar in Dunchen, Berry Tobann Bilbelm Deinrich Lepbel jum britten Pfarrer au ber protes fantifchen Sauptfirche babier alleranabiaft au ernennen.

Dies wird andurch mit dem Beifugen gur allgemeinen Renntniß gebracht, baß ber Amtbantritt bes neuernannten Derrn Dfarrers Lenbel beinnachft erfolgen

merbe.

Rorblingen ben 2. Dezember 1845.

Stadtmagistrat. v. Lieberetron, Bargermeifter.

Shegt, Stabtfdreiber.

Der Brauereibefiger Georg Bolfinger babier hat bas Gefuch angebracht, fein braunes Bier im Laufe biefes Winters um 4 Rreuger 1 Pfennig per Maas

einschluffig bes Schentpreifes und bes Lotalmalgaufichlags verleitgeben gu burfen. Racbem biefem Gefuche burch hobe Regierunge : Entidliegung vom 3. b. D. bie Genehmigung ertheilt worben ift, wird bem confumirenden Dublifum bievon Renntniß gegeben.

Mbrblingen ben 8. Dezember 1845.

Stabtmagistrat. v. Lieberetron, Bargermeifter. Sheat, Stabtidreiber.

(Die im Monate November 1845 untersuchten und abgeurtheilten Polizeis Uebertretungen betreffend.)

Bom Magistrat ber Konigl. Baper. Stadt Nordlingen,

find im verfloffenen Mouate November in Unterfuchung gezogen und bestraft worben:

 1)	4	Indipibuen	megen	Concubinats;
2)				Bagirene;
				Commence again his allerhadige Margebrung Sher
3)	7	•	**	Contravention gegen bie allerhochfte Berordnung über bie Rabfelgenbreite;
4)	2	_		Uebertretung ber Marttorbnung;
5)				unterlaffener Lbfung von Getreibaubfuhricheinen;
6	ă	•		Uebertretung ber Schrannenordnung;
6)	3			ttebertretung bet Ochtumenbronung,
7)	1	Individuum		Contravention gegen Die Feuerordnung;
8)	1	_		übermaßigen Deitschengefnalle;
9)				Heberichreitung ber Gewerbebefugniffe;
10)			11	Feiertageentheiligung;
11)	1	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	69	thatlicher Beleidigung;
12)		-		groben Benehmens gegen einen Polizeifoldaten;
		"		erceifiven Betragens;
13)			- 19	
14)	1			Thierqualerei;
15)	1	_		verbotewibriger Steigerung ber Getreibpreife;
16)			-	Contravention gegen bie Borfcbriften megen Maul-
10)	•			forbanlegens bei Sunden;
17)	1			Angriffs fremben Gigenthums;
				and the same of th

18) 1 Summa'35.

Funf Diebftablsanzeigen wurden ben tompetenten Rriminalunterfuchunges behbrben übergeben.

groben Benehmens bei einem Leichentonbuft:

Mordlingen ben 6. Dezember 1845.

Der rechtskundige Burgermeifter

p. Piebersfron.

Schegt, Stadtichreiber.

In Gemäßbeit A. Regierunge Entschließung vom 21. Rov. 1345 E.N.28311 find bie biefigen Stipendien in folgender Art wer 183%, bur Bertheilung genehmiget worben, was biemit zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird:

1) Das Abtringer'iche Stipendium ju 75 fl. Friedrich Bubler von Dechingen, stud. theol.

2) Das Raab'iche Stipendium gu 40 fl. Friedrich Richenbacher von Abrblingen, stud. theol.

3) Das Polfinger iche Stipenbium gn 28 fl. 48 fr., Philipp von Ammon von Mbrblingen, stud., theol.

4) Das Abtringer iche Stipenbium gu 45 fl., Abolph Friedrich Eberhard Benfchlag von Rempten, stud. theol.

5) Das Seng iche Stipendium ju 32 fl., heinrich Bed von Mordlingen, stud.

6) Das fidr'iche Stipenbium ju 32 fl., Ludwig Bolg von Rordlingen, Cleve au ber Agl. Atademie ber bilbenben Runfte ju Manchen.

7) Das Gunbelfinger'iche und bas Biebenmann'iche Stipenbium aufammen mit 44 fl. , Bilbelm Erhard von Morblingen , stud. juris.

Dordlingen ben 4. Dezember 1845.

Stadtmagiftrat.

p. Lieberetron, Burgermeifter. Schegt, Stabtfdreiber.

Nach einer Mittheilung bee Rarftlichen Derrichaftsgerichte Ballerftein ift am 5. b. DRes, amifchen Ibpfingen und Dibfflingen ein Genebarme burch einen muths franten Sund gebiffen morben.

Diefer Sund mar ben gepflogenen Erhebungen gufolge bem Lohmiller Felbmeier von bier gebbrig, bat am 5. b. DRte. Abend Die gange Ctabt burchlaufen und fic

von ba unmittelbar barauf nach Lopfingen und Pfofflingen gewandt.

Es leuchtet ein. baß bieburch bie ftrenaften Borfichtemagregeln nothwenbig merben und amar um fo mehr, ale erft vor etwa 14 Tagen gleichfalls ein muthfranter bund bie biefige Stadt burchftreift und erwiefenermaffen mehrere bunbe, fomie ein Pferd gebiffen bat.

. Im Intereffe ber allgemeinen Gicherheit ergebt baber, mas folgt:

1) Rein Sund barf bis auf weiteres aus bem Saus berausgelaffen merben und ericeint gur Beit felbft bad Sibren ber Bunde an Striden ungulaffig.

2) Reber Sunt, ber gleichwohl auf ber Strafe ju treffen ift, wird von

bem Abbeder fofort eingefangen und ericblagen.

- 3) Die Befiger von Saufern außerhalb ber Ctabt haben ibre Sunde aleichfalls innerhalb ibres Gebbfes gurudaubalten, ba ber Abbeder anges miefen ift, auch außerhalb ber Thore teben Sund fofort einzufangen.
- 4) Das Mitbringen von Bunden in Die Stadt ift unbebingt unterfagt. 5) Die Bundemartte am Mittmod und Connabend merben bis auf meiteres aufgeboben.

6) Die Rutterung und Pflege ber Bunbe bat init besonderer Gorafalt gu geschehen und jebe verbachtige Erscheinung ift ichleunigft gur Ungeige gu

bringen.

Dan glaubt ber Ginficht fammtlicher biefiger Ginwohner vertrauen zu burfen. baß fie bie nothwendigfeit ber getroffenen Unordnungen felbft ertennen, ebenbarum aber bie Polizeibeborbe ber unangenehmen Rothwendigfeit überbeben, ftrafend pors idreiten ju muffen.

Gleichwohl vortommende Contraventionen werben ohne Unfeben ber Derfon mit angemeffener Gelbitrafe von 1 bie 3 Thaleru ober entiprechenbem Urreft ride

fichtelos gegbnbet werben.

Morblingen ben 8. Dezember 1845.

Stabtmagistrat. v. Lieberetron, Bargermeifter. Chegt, Stabtidreiber.

In ben burd Befanntmachung dd. 24. v. DR. anberaumten Terminen haben mehrere Eigenthumer unterlaffen, ihre Sunde gur Unterfuchung vorzuführen. Dan will baber gur nachträglichen Bifitation Diefer gurudgebliebenen Sunbe

nochmaligen Termin und amar auf

Freitag ben 12. b. DR., Bormittage von 8 - 11 Ubr, anberaumen, forbert babei jeboch alle Bunbeeigenthumer, Die noch feine Reichen gelbet baben, auf, ihre hunde nunmehr um fo guverlaffiger gur Bifitation porauführen, als außerdem fo fort ftrafend gegen fie eingeschritten werben mußte.

" Mbrblingen ben 8. Dezember 1845.

Stabtmagistrat. v. Lieberetron, Burgermeifter.

Rach Bestimmung bes 6. 74 ber Prozestuovelle von 1837 find bei Auspfandungen in Stadten I. mod II. Alasse von bem mit Wornahme der Erecution beauftragten Gerichtebiener zwei von den betreffenden Districtevorstehern zu des nennende Burger als Zengen beizugieben, welche sofort dem Auspfandungs-Acce

beigumobnen, und ben Muspfandungebericht mit zu unterzeichnen haben.

De wiederholen fich nun in neuerer Zeit die Alle, baß die als Zeugen far biefes Geschäft benannten Burger fich weigern, biefer gesehlichen Berpflichtung zu entprechen, weshalb sich bas unterfertigte Gericht veranlagt findet, unter Begugs nahme auf ermahnte Gesches Gerille zu verordnen, baß die Diftilftevorstehrer in jedem Falle, in welchem thene von bem Gerichtbetener unter Worzeigung bed gerichtlichen Ausfahungsbefehls die Aufforderung gur Beneunung von Zeugen gur flebt, unweigerlich solche zu beneunen, und bie Bezeichneten auf bem Executions, befehle vorzummerten baben.

Eben fo unweigerlich haben aber auch die alfo benannten Zengen bem Erceutiones. Acte beigemobnen, und alfo ber ihnen obliegenden Burger Berpflichtung nachgur

fommen.

Beigerungen haben eine Strafe von 1 fl. 30 fr. jur Folge, welche im Wieders bolungsfalle verboppelt werben wird, wie auch die aus folcher Biberipeuftigfeit ermachfenden Roften ber Bergbgerung ber Rechtspflege ben Renitireuben ju überbarben fommen.

Uebrigens verfteht es fich von selbft, bag bie Diftrikteborfteher einen Turnus in lesen Bernungen einzubalten und barauf ju feben haben, bag nicht zu ben Andungfabenenn verwannte Zeugen beigegogen werben.

Den 29. November 1845.

Königlich Banerisches Landgericht Nordlingen.

Ric. Pblit, Landrichter. Benfchlag.

Nachdem von Seite einiger Erben bes verlebten Pfarrers Schufter die Ressultate bes am 30. Oktober b. 3. gerichtlich gepflogenen haubertaufs nicht gernebmigt worben find, so wird unter Bezugnahme auf bie landgerichtliche Aussichreibung vom 18. Oktober b. 3. bas bafelbft bezeichnete, jur Ruddlasmaffe bes Pfarrers Schufter gehbrige Wohnhauß Lit. A Nro. 200 wiederholt jum Bertaufe gebracht und zur Aufnahme ber Kaufsangebote im Wege der Steigerung Termin auf

Donnerftag ben 18. b. D., Bormittage 10 Uhr, an ber Gerichteftatte anberaumt, wobei Die Bertaufebebingungen werben erbffnet werben.

Raufeliebhaber merben anmit eingelaben.

Mbrdlingen den 8. Dezember 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Benfclag.

Bubrleute, welche von Rienberg nach ober über Donaumbrth fabren, tonnen, fie mit einem Bormeise ber Gection Augeburg ober Donaumbrth verseben find, ober bie richtige Ueberlieferung babier verburgen, vom

anfangend, bei der bieffeitigen Magagins- Berwaltung gegen billige Fracht jeders geit Ladung nach Donaumbreb ober Borbeim erhalten.

Murnberg am 7. November 1845.

Ronigliche Gifenbahnbau . Commiffion.

Da bie gegenwartigen Berbaltniffe susammenwirfen, um ber von jeher in biesiger Stadt bestehenden Getrabschranne größern Berkebr und Besuch ju geben, so wird in Erinnerung gedracht, baß fortwahrend der Freitag jeder Woche zum Getraibmartte dahler bestimmt ift, und daß die biesige Schrannenordnung ben Bertaufern wie auch den Kaufern die mohildfied Rufcssich und Begaftigung gur laffe; womit die Gindaung bes Publifums zum Bessuch von beringen Getraibs idrann verbunden wird.

Baffertribingen am 18. Dovember 1845.

Stadtmagiftrat.

Literarische Anzeige.

Im Berlage des bibliographischen Inftitute in Dilburghaufen ift fo eben erichienen und in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Rordlingen gu haben:

Das Corpus: Juris

Das Mein und Dein

Bürger und Landmann. 252 Seiten Royal : Ottav, compreffer Drud. Preis, brofcbirt, nur 1 fl. 12 fr.

Preis, broidirt, nur 1 fl. 12 fr. (Denn ein Bolfebuch muß wohlfeil fein!)

Dies Buch ift bem beutichen Bolte bestimmt. Es ist darin enthalten bas twifiche Privatrecht, das ift das Necht über das Mein und Dein, und zwar in der Art, wie es in Deutschaud als allgemeines Recht gilt. — Die gange Lehre der Berbindichkeiten und der Bertrage über die gewöhnlichen Berkehrse geschäfte, als Darlehn, Leihe und hinterlegungsverrag, Sequestation, Kauf und Taufch. Miethe und Pacht, Anftrag, Geschäftsishrung und Gesulschaft, Schonkung, Bergleiche und Kompromisse, Beischaft, gleichwie das Familienrech, die Gene, die väterliche Gewalt, die Bormundschaft und das ganze Erbrecht, als: die Lehe der Testamente und Kodizüle, der Legate und Fidelimmisse und ber Jutestaterbiose.

Die Weigsten aus bem Bolte kennen bas Recht ihre bas Mein und Dein. Die meiften Rechtsgeschafte werben baber obne flaren Begriff über bie rechtliche Natur bes eingegangenen Geschäfts geschlessen. So schließer man 3. B. eine Masse von Berträgen, ohne zu wissen, was ein Bertrag sei und wad zu seinem rechtlichen Dassen sehre bet meisten Testament errichter, ohne daß die Teststrer wissen, was ein Testament sei, was zu seiner Gultigkeit ersforbert werbe, wissen, was ein Testament sei, was zu seiner Gultigkeit ersforbert werbe.

Mus folder Untenntniß eutstehen alle Jahre taufend und aber taufend Prozesse und ungemeffenes Beb, Unglidt und Schaben am Bermogen. Aus folder Unsfentiff aufft bas birgerliche Berberben fur viele Kamiffen.

Diefes Buch foll bagu beitragen, Burger und Bauern ans ber Pfleg- und Minbelfchaft ber Richter und Anmalte gu befreien. Es foll ihnen bas fobne Gefahl einhauchen, im Berfolgung ihrer Rechtsangelegenheisen felbft werkthatig fein gu tonnen. Es foll fie, Richtern und Amvalten gegeniber, als Mann erfcheinen laffen, nicht, wie bieber, ale ein oft von unwardiger, argliftiger Sand miffeitetes Rind. - ,,Colsten Barger und Bauern Juriften werben?" werben Mande fragen. Behate! Aber verftehen follen fie die hauptbegriffe bes Rechts, wollen fie nicht bie am Gangels banbe geführten Blinden fein.

"Mbge biefes Buch bas Ente bringen," — so schließt ber Berfaffer in feiner Rechtebe — "was es bringen soll! Mbge es insbesondere auch dazu bienen, ben Rechtsfinn bes Bolfs zu wecken! Der eingeschlagene Weg ist boffentlich ber rechte." —

Genealogische Anzeigen.

Getraute:

2. Des. B. Johann Philipp Reblen, Badermeifter, mit Jafr. Regine Calome Lemp.

Geborene:

27. Nob. A. Helene Chriftiane und Ratharine Heinrife, Zwillingefochter bes Johann heinrich Definer, Brauers und Gaftwirthe jum Wallfisch.
28. — D. Ludwig Germann, Shbulein bes Heinrich Friedrich Wilhelm Thiele,

Reimilinger Thorzollpachtere und 3immermalere.
29. — C. Guftab Abolf, Sobnieiu bee Daniel Oftertag, Lodwebermeiftere und Rauftere.

30. — C. Chriftian Deinrich, Chhnlein bes Rarl Friedrich Reblen, Roths gerbermeiftere.

6. Dez. C. Johann Chriftoph, Sobinlein des Johann Beinrich Bolt, Inwohners und Lodwebers.

Geftorben: Alter.

3. Des. A. Raroline Ratharine, Tochterlein des Georg Chriftoph Refiler, Invohners und Bieglers, an Salebraune . . . 23 Jahre.

Fremden : Anzeige.

In der Krone. Die herren: Breidenbach, f. Eisenbahn-Kommiffar von Angeburg. Die herren Kanfkenerg, Alchebrier, f. Gendarmeries elentenant von Angeburg. Die herren Kanfkente: Schubert von Chemnis, Bachmann von Kriegshaber, Engel von Heile bronn, herold von Munchen, Pistorius von Ghppingen, Krumbholz von Rhepbt, Martlin von Stuttgart, Lug von Pfozheim, Kulp von Frankfurt, von Bruyn von Aachen. Frau Postverwalterin Gleusner mit Frankein Nichte und Bedienung von Birzburg.

Im Reb. Die herren: Buge, Fabritant von Duffelvorf, Schob, Gaftwirth von Regenbburg. Die herren Raufteute: Meyer von Kbin, Sailer von Malen, Barbel von Nurnberg, Reimer von Bingen, Bbbr und Pfeiffer von Nurnberg.

In Der Sonne. Die herren: Zimmerer, Mauremeister von Dinkelobutl, Reinhardt, Maler von Burgburg, Gentil, Schrifteter von Alchaelmeng, Anich, Steinhauer von Manchen, Joppf, Inftrumentenmacher aus Sachjen. Die herren Kauf: und handelsleute: Brenfied und Juntner von Altinberg, Liblich v. Ansbach, Steinfiloft von Coblenn, Longardt von Albingen.

Im Fuchs. Die herren: Bild, Sopfenhanbler von Berebrud', Drecheler, Carbeitchenfabritant, former und Mayer von Abtegmund, Ruffel, Raufmann und Rothtal, Glafermeifter von Audmigeburg.

Dia and by Canade

Preife ber vorzüglichften tarirten Lebensbedurfniffe. Brobt leoth IQt. Biert Ein Rreuger weißes Brob . (mit Ginfolng ber Schentpfennige u. bes Lofalanfidlage.) 8 3wel // Die Daas braunes Binterbier . . 53 fr. Gin gemifchtes Ripfbrob ,, 2 Die Daas weißes Bier (nicht tarirt) 84 fr. 9 3mel " Ein Pfund fdwarzes Roggenbrod toftet 54 fr. Rieifd: DR e b I: Deben Bierling Gedestl. ernmehl ft. | pf. ft. | pf. ft. | pf. Das Pfund Daftochfenfielich 104 fr. Rubflelfd 84 fr. - 59 - 14 Ralbfleifc feiner Muejug 3 56 -3 Chaf= und Sammelfielich Schnmehl. . 3 44 - 55 -13 5 Rachmebl . . 3 24 51 Someinfleifch 11 fr. Roggenmehl . 3 8 - - 48 1 12 4 In ber freibant alle Gattungen um 1 fr. mobifeiler. Preife nicht tagirter Begenftanbe. Rauben bas Paar 7 bis 8 fr. Das Pfund robes Unfdlitt . . - - 14 fr. gegoffene Lichter 26 fr. Cier 3 Stud 4 fr. getuntte - 24 fr. Sals bas Pfund 41 fr. Erbbien, ber Blertel : DeBen . 8 - 9 fr. ... - - 18 fr. Rinbidmala . . . 20 - 22 fr. Erbien ber Deben 3 fl. 30 fr. bis -fl. - fr. Someinfcmals . . 20 - 21 fr. Linfen - - 5 fl. 30 fr. -- fl. - fr-Butter 16 - 17 fr. Dirfen -Sanfe, bas Stud 1 fl. 18 - 30 fr. Lelu - 2 ft. - fr. - 3 ft. - fr. - - - - fr. Biden --- ft. - fr. -- ft. - fr. Enten Sennen - - · · · · · 12 - 14 fr. Flache bas Pfund · · · · · 18 - 24 fr. Subner bas Paat · · · · - - - fr. Sen ber Centner · · · · · - - - fr. Cannenbols 13 fl. - fr. Saberftrob - fl. - tr. - 100 Biegelfteine 1 fl. 30 fr. Corf, 1000 Stud - ft. - fr. Gerftenftrob 2 fl. 42 fr. Angeige bes am 6. Dezember 1845 ju Rordlingen abgehaltenen Getreibemarttes. Getreib: Bori: Reue Be= Begen bie porigen Bödfer Mittler Riebriafter Ret: Bat: ger 3u: fammt: tungen. Reft. fubr. fumme Meft. Dittelpreife tauft Preis bee Shaffeld. geftiegen. I gefallen. Edaff. 36aff. fr. fr. I fr. 42 22 9 249 258 236 22 23 23 6 35 36 23 24 21 Balsen 54 51 54 6 22 Δ 16 61 24 28 108 136 75 25 16 22 58 22 36 Reggen 662 662 545 110 18 16 17 37 16 45 26 Merite 138 138 112 26 23 7 6 Baber 37 11211 11248 1020 223 Kruchtvreise auswartiger Schrannen. Mittierer Dreis bes Schaffels Schrannen = Drte. Baigen. Rern. | Roagen. | Berfte. 23 ft. 23 fr. 22 ft. 49 fr. 21 ft. 3 fr. 118 ft. 50 fr. 1 Augeburg, am 5. Des.

Drud und Berlog ber C. D. Bed'iden Budbanblung in Rotblingen, Berentwortficher Derausgeber: E. B. Bed, Mit amet Beilgaen, wovon eine literariiden Inbalts ift.

Donaumorth, am 3. Des.

Bemmingen, am 29. Nov.

Ruruberg, am -. -

24 fl. 17 fr. 22 fl. 30 fr. 23 fl. 44 fr. 16 fl. 38 fr. 6 fl. 58 fr.

23 fl. 57 fr. 22 fl. 36 fr. 23 fl. 19 fr. 17 fl. 9 fr. 6 fl. 58 fr.

- fl. - fr. 24 fl. 21 fr. 23 fl. 4 fr. 19 fl. 29 fr. 7 fl. 23 fr.

- ft. - fr. - ft. - ft. - ft. - ft. - ft. - ft. - ft.

Woch en blatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 16. Dezember 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Bei bem gegenwartigen Gintritt ber Binterwitterung werben biemit nachfole

genbe Unordnungen bem Publitum in Erinnerung gebracht.

1) Jeber Saudeigenthumer und jeder Miethemann ober Rugnießer eines Saufes bat feine Sorgfalt auf Feuer und Licht ju verdoppeln und mit Strenge barüber ju wachen, bag eben biefes auch von allen feinen Sausgenoffen und Dienftboten geschebe.

2) Desgleichen hat jeder berfelben bafur gu forgen, daß bei feiner Inmanbe bie Paffage burch Unbaufung von Schnee und Gis nicht erschwert ober gebindert,

fonbern vielmehr ein gufammenbangender Bufpfad bergeftellt merbe.

3) Des Ansgießens aller Arren Fluffigfeiten auf Die bffentliche Strafe und Auswerfens ale Unraths aut Diefelbe bat fich Jedermann forgfaltig zu enthalten, auch feine Domeflien ernftlich bavor zu warnen.

4) Jeber, ber Schnee von feinem Dache ober von ben Dachrinnen auf die Strafe merfen laft, bat Warnungegeichen aufzustellen und den heruntergeworfenen

Schneebaufen fogleich vor die Ctadt binaubfuhren gu laffen.

5) Rellerbiffnungen, welche auf bie Strafe hinausgeben, burfen nicht burch offenes Borlegen von Dunger verwahrt, fonbern biefer Dunger muß burch bretterne Raftichen verbedt verben.

6) Bei Glatteis ift jeder Sausbefiger verbunden, soweit feine Inmande reicht,

Sand ober Miche ftreuen gu laffen, auch

7) bie überfrornen Bafferrinnen fleißig auszuhauen und den Abfiuß bes Daffers ju beforbern, und besonders bie Schleifen, welche vor ben Saufern gebildet werden,

nicht ju bulben, fondern fie jedesmal fogleich gu gerftoren.

- 8) Das Schleifen, Schlittschublaufen und Schlittenfahren ber Jugend in ben biffentlichen Straffen und Gassen jowobl bei Tag als bei Nacht, ift durchaus untere sagt, und nur bot Taget an solchen Midgen gestattet, wo weder fur bie Sahrenden selbst, noch fur die Borübergehenden ober in der Nahe Wohnenden Gefahr zu befürchten ist, wie 3. B. bei der alten Baftei. Diejenigen abhängigen Plage, auf welchen wegen hausigen Passirens von Juhrwerten aller Urt durchaus nicht von Kindern gefahren werden darf, sind
 - a) hinter bem fogenannten Gurtel : und Safenhaus,

b) binter bem Rathhaus,

e) am Totenberg. Eltern, Lehrer, Erzieher und Bormunber werden aufgefordert, Die ihnen Untergebenen auf Die Anordnung aufmertsam ju machen und sie ju warnen.

9) Alle Gattungen von Bubrwert find mit Rollen gu verfeben.

10) Das ichnelle Reiten und gabren, besonders in engen Strafen und burch bie Thore, fo wie um die Eden ber Strafen und auf Plagen und burch Baffen, wo viele Menfchen, besonders an Marktragen, befindlich find, ift verboten.

11) Cobalb bas Better lau wirb, hat jeber bas Gis auf bem Buffmeg und bei ben Guffrinnen feines Saufes loshauen und megichaffen gu laffen.

Die Polizeidiener find angewiesen, auf die Ginhaltung Diefer Borfdriften gu

machen und die Uebertreter berfelben gur Beftrafung anguzeigen.

Mbrolingen den 15. Dezember 1845.
Stabtmagiftrat.
v. Lieberstron, Burgermeliter.

Sheat. Stabtidrefber.

Ju ber heutigen Cigung wurden nachbemerfte Unterftugungen bewilligt, und

a) an neuen Unterfidtungen:

bem Abam Friedrich Bieland, Beber, 6 fr. der Sabina Erblen, hutmachere : Tochter, 6 fr. ber Friederife Brechermacher, Wittwe, 12 fr.

b) an Inlagen:

an Inlagen: ber Batbare Thum, Maurers Wittwe, 76 Jahr alt, zu 18 fr. noch 3 fr. ber Barbare Knbrzinger, ledig, zu 12 fr. noch 3 fr. ber Rofine Meyer, Flockenspianers Wittwe, zu 9 fr. noch 3 fr. ber Sibylle Weigle, Ledwebers Wittwe, zu 12 fr. noch 3 fr. bem Gottfried Pulifenbeck, Ledwebers, zu 18 fr. noch 3 fr.

bem Michael Frag, Schneiber, ju 9 fr. noch 3 fr. bem Ludwig Rrauß, Schuhmacher, ju 8 fr. noch 4 fr.

bem Matthaus Jung, Gartner, ju 12 fr. noch 3 fr.

Mordlingen ben 9. Dezember 1845.

Der Armenpflegichafterath.

Be ift jur amtlichen Cognition gelangt, bag mehrere Sundeeigenthamer ihre Junde and biefiger Gtadt ju entfernen beabfichtigen, um fie hiedurch gegen eine etwa eintretende allgemeine voligeliche Magregel ju ichugen.

Da nun aber diese Maßregel, bann wenn sie wirflich von Agl. Regierung, — an die beftbalb berichtet worden ift, — fur nortwendig erachtet werden sollte, durch Borfalle erbeischt wurde, die schon vor der legtversiosienen Boche sich eiget haben, sohin auf alle damals vorhanden hunde erstreckt werden muß, fo fiebt man sich verandalt biemit aur allameiten Kenntulls au brinnen.

baß gegen alle biejenigen Dunde, die feit dem Beginn ber letten Boche aus hiefiger Stadt entfernt wurden, bei ihrer allenfallfigen Burdlichaffung gang biefelben Maßregeln werden zur Anwendung gebracht werben, welche gegen die dahier zurückgebliebenen Junde etwa in Anwendung

gebracht merben mnften. Rbrblingen am 15. Dezember 1845.

Stadt magift rat. v. Lieberseron, Bargermeifter. Schegt, Stadtichreiber.

Bur Widerlegung eines dabier mehrfach verbreiteten Geruchtes wird biemit

Bur Widerlegung eines dabier mehrfach verbreiteten Gerichtes wird hiemit bekannt gemacht, bag nach amtlicher Mittheilung bes toniglich wurtembergischen Oberamts Neresheim unter ben Pferben zu Neresheim burchaus keine anstedenbe Krantheit ausgebrochen ist.

Mbrblingen ben 12. Dezember 1845.

Stadtmagiftrat. v. Lieberstron, Burgermeifter. Shegt, Stabtichreiber.

Andhoem von Seite einiger Erben bes verleben Pfarrers Schufter bie Refintate bes am 30. Ottober b. I gerichtlich gepflogenen Jaubsertaufs nicht genehmigt worden find, so wird unter Bezugnahme auf die landgerichtliche Ausstellung vom 18. Oftober b. I. das bajelbst bezeichnete, zur Audlassmaffe bes
Pfarrers Schufter gehbrige Mobahaus Lit. A Nro. 200 wiederholt zum Berkaufe gebracht und zur Aufnahme ber Kaufsangebote im Wege ber Steigerung
Termin auf

Donnerstag ben 18. b. M., Bormittags 10 Uhr,

an ber Gerichteflatte anberaumt, wobei Die Berkaufebedingungen werden erbffnet werben.

Raufeliebhaber werben anmit eingelaben.

Mbrdlingen ben 8. Dezember 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Benichlag.

Bom Königlichen Candgericht Nordlingen wird hiemit befannt gemacht, daß die Lieferung des Deamaterials auf der Donaumbether-Dinkelsbuhler, Minderge Mordlinger,

Mbrblinger : Reresheimer und Mbrblinger : Bopfinger Strafe .

wieder auf weitere 3 Sahre, und zwar von 1846/4, bis 1848/49 an ben Mindefterstehenben veraccorbirt wirb.

Steigerungoluftige werden baber aufgefordert, ihre Ungebote bis fpatefteus num 5. Januer f. 3.

bei bem Abniglichen Landgerichte dabier fchriftlich, jedoch verschloffen, einzureichen. Anschlag und Bedingnishefte liegen in ber bieffeitigen Landgerichts Kanglei zu Jedermanns Ginscht offen.

Mbrblingen ben 15. Dezember 1845. Der Königliche Landrichter

Lic. Dblal.

Bur theilmeisen Sutrichtung ber pro 183%, (dulbigen Grunds und Sausflere, so wie ber nachftalligen Gewerbsteuer: "Dalfte, werben fur bie Stabt Rbeblingen nachftebenbe Termine bestimmt, namilich:

1) fur bie Stadtviertel A und B Montag ber 22. Dezember 1845

2) fur die Ctabtviertel C und D Dienftag ber 23. Dezember.

Indem man ber punttlichen Ginhaltung biefer gegebenen Termine entgegenfieht, wird zugleich bemerkt. baß die Zahlung in guten taffenmäßigen Geloforten au gescheben babe, und baß biejenigen Pflichtigen, welche ihre Schulbigfeiten an den bestimmten Zahlungeragen nicht absühren, als Refanten behandelt und gegen die vorgeschriebene Gebuhr gemacht werden.

Signirt ben 13. Dezember 1845.

Ronigliches Rentamt Nordlingen. Biebenmann, Rentbeamter.

Nachdem bie ordentliche Ersahmahl ber protestantischen Rirchenberwaltung babier für bas 3ahr 1845 burch bobe Regierungs Entschießung vom 12. November curr. ai. Die Genehmigung erhalten hat, wurden die pro 1845 bis 1851 neus und resp. wieber gewählten Berwaltungsmitglieder:

1) Muguft Schniglein, Raufmann,

2) Johann Alexander Lippacher, Buchbinder, 3) Chriftoph Mlerander Beng, Gutebefiger,

unterm Geffrigen voridriftegemaß in Pflicht genommen. Man gibt bievon ber betheiligten Rirchengemeinde unter bem Bemerken Kenntuif, daß

a) die Raffiere Geichafte - wie bieber - burch ben Rirchenpfleger Chriftoph Beinrich Bolf, Apotheter, beforgt merben, bag

b) bie Perception und Berwerthung bes Getreibes Rirchenpfleger Chriftian Friedrich Benning, Lebtuchner, und bag

c) bie Ginnahme ber Grundzinfe und Ruchengulten bas Berwaltungemitglied Johann Alexander Lippacher, Buchbinder, übernommen hat.

Mordlingen ben 9. Dezember 1845.

Protestantische Rirchenverwaltung.

Jordan, I. Dfarrer.

Fuhrleute, welche von Rurnberg nach ober aber Donaumbrth fahren, tonnen, wenn fie mit einem Borweife ber Section Angeburg ober Donaumbrth versehen find, ober bie richtige Ueberlieferung bahier verburgen, vom 1. De bem ber 1. 36.

anfangend, bei ber bieffeitigen Magagins : Berwaltung gegen billige Fracht jebers geit Labung nach Donaumbrth ober Rorbheim erhalten.

Maruberg am 7. Dovember 1845.

Ronigliche Gifenbahnbau Commiffion.

Privat : Anzeigen.

Menten : Anstalt

der banerifden Snpotheken - und Wechfel-Bank.

Da die Erfahrung der friberen Tahre gezigt hat, daß die far die Rentensunfalt bestimmten Einlagen jum großen Theile die in den Monat Dezember jurusfaleblien werden, so hat die Administration, um die zur Constitutiung der sechsten Jabreechesten Jabreechesten Jabreechesten Jabreechesten vollständig zu expreichen, beschossen, das in die Robert die Welchossen, das in die Babreeche eine Werschagerung des Einzahlungstermines eintretten zu lassen, das Rutz daß die den Bank-Kassen bier und in Augsburg die zum 31. Dezember noch Einlagen gemache werden konnen und auch die von den auswartigen Agenturen eingehenden Einlagsbeträge noch Ansahme finden, wenn sie bis zum Jahresschlusse dahier eintressen.

Die Abministration ber baper. Sppotheten : und Bechfelbant.

Mus Auftrag Der Agent: Ml. Rabler in Mbrblingen. (Empfehlung.) Bei heranuahender Beihnachte, und Reujahrszeit erlaube ich mir mein Lager von verichtebenn Borten feiner frangbificher und beurscher Liqueuve, ale: Huilo de Rose, Creme de Vanille, Eau de Noyeaux, Marasquin, Curagao, Extrait d'Abscuthe etc., in ganzen und halben Bouteillen, ferner achten Kirfchengeift. Arac de Batavia und Punicheffenz, in Bouteillen und schoppenweife, unter Berficherung reeller und billiger Bedienung in empfehlende Erinnerung zu bringen. Materialift Beilbach.

Bu Weihnachts: und Fefigefchenten

filt die Jugend sowohl als für Erwachlene,
bletet das reiche Keld ber Literatur vor Allem eine gweckmaßige und geeignete
Auswahl bar. Wir erlauben und auf unser nicht underdurcubes lager zu Fefiges
schieden sehr empfehlendwerther Artifel ergebenst aufmerklam zu machen und zur Tinside und Auswahl einzuladen. Mit den Werken der beitebeschen verichen Allessier und Dichter, mit guten Unterhaltungs' und Bildungsschriften. Gebet und Bildungskoffen, Allassen, Zeichnungsvorlagen, Vorschriften, Ertichtichen, Musstellen, Lithographien, Lachdenbladern, Kalendern tr. sud wir wohl verschen. — Cowie überhaupt alle in Zeitungen, Katalogen ze. augeklandeten Bücher stets bei und zu gleichen Preisen zu erhalten sind, ist dieß auch bei den Weihnachtsschriften

Dit Bergnugen werden Buder, wie bereits befannt, for wohl bier als auswarts, jur Ginficht mitgetheilt.

C. S. Bed'iche Buchhandlung in Mordlingen.

In der C. D. Bed'ichen Buchhandlung in Nordlingen ift zu haben: Ralen der für 1846

von G. Frang in Munchen.

Münchener Schreibkalender und Geschäfts Raschenbuch für das Jabr 1846. Enthaltend außer bem eigentlichen Allender und Kalendern notigen: Norigen iber die im Jadre 1846 fallenden Jichinggen mehrer Staats lotteries Anleiben; alphadetisches Berzeichnis alterer und neuerer Golde Silbere und Kupfermangen; Berzeichnis der f. baver. Generals Consulu, Consulu, Wiese Consulu und Agenten, so wie der f. baver. Abvolaten; Postwessen und Kiene bahnen; Tampfichiss Fabri; Erelwagen; Lauboten und Fiegen bahnen; Tampsichiss Fabri; Erelwagen; Lauboten und Fauhrleute; Tarrebed ungen; Maafe und Gewichte; Kelebitungstabellen; Interessen De innahmer Berechnung u. s. w. Preist rob 30 fr., geb. Ruck und Eck in Leder 42 fr., in Sarsent 1, 12 fr., in Saffian 1 fl. 48 fr., in Saffian mit Golde Berziers ung 2 fl. 42 fr.

Derfelbe für f. bayer. Polizeibeamte. Preis 54 tr. in Rud und Ed

Munchener Tafchenkalender, fleiner, fur 1846. Enthal:end außer bem Kalender und Kalendernotigen: Arien, Lieder, Duetten, Zerzetten ic. aus den beileibetfein Openn, mit Sofidmölbern aus den beion Pringen und Sirene. Preis: 106 9 fr., in Papier und Futteral gebunden 20 fr., in Satinée mit iconarzen Aupfern 40 fr., in Maroquin mit illuministren Aupfern und Spiegel i fl. (leistere Ausgade ist desonders) aus Geschaften fur Damen zu empfessen.

Munchener Banbfalenber, mit Bignetten. Diefmal: Bavarla, Sppotheten und Bechfelbant, Leuchtenbergifches Palais, Renberghaufen, Paradiesgarten, Picorteller. Preis: rob 15 fr., auf Pappe gesogen 20 fr., colorier 30 fr.

Munchener Brieftafchen:Ralender. Preis: 6 fr.

Billtommenftes Chriftgefchent fur Damen!

So eben wurde verfendet und ift in allen Buchandlungen vorrathig:

Nro. 1. der allgemeinen Mufter = Beitung, Album für weibliche Arbeiten und Moden für 1846. Idhrlich 24 Nummern, bestehend aus 24 Bogen Lext, 12 color. Modebildern und 24 Musterbogen.

Preis bes Quartale nur 54 fr.

Der anerkannt praktische Werth dieser ichbnen und wohlfeilen Damengeitung hat berjelben in ber kurzen Zeit ihres Bestehrens einen beispiellos großen Bhas veridufft. Daß dieselbe in vielen Erziehungs Anstalten als Leistaben far alle weiblichen Arbeiten eingesihrt ift, durfte ihr zu besonderer Empfehing dienen.— Redaction und Berlagshandlung werden sich gemeinsam bestreten, auch in dem neuen Jahrgange immer das Neueste und Geschmadvollste in Moden und Arbeiten, und die artistischen Beilagen immer eleganter und nuflicher zu liefern.

Eltern, Die ihre Thofter mit einem wohlfeilen und augleich werthvollen Chrifts geichente überraichen wollen, barf unfer Journal mit vollem Rechte empfohlen werden; es ift namentlich sogleich au haben in der E. D. Be def chen Buchbamblung

in Mordlingen.

Befchente für gute Rinder,

ericienen bei Georg Frang in Manden und gu haben in ber Bed'ichen Buchandlung in Abrolingen: Das Mahrlein vom Sueewitthen. Mit Bilbern, ben Kinbern ge-

widmet ju Beihnachten. 24 fr.

Sanfel und Grethel, ein Mahrlein, 8. geh. 15 fr. Das luftige Dabriein vom fleinen Frieder mit feinem Bogelrobr

und feiner Beige. 8. geb. 15 fr.

fcwarg 36 fr., coloriet 48 fr.

Bilfer, J., Felde und Balbblumen in naturlicher Große, jum Behufe bes Unterrichts im Blumenzicionen. 24 Batter in quer Folio. Lithographie, gweite Unflage, mit furgem Terr, in Ilmifolag 1 fl.
— Borlagen jum Lanbichaftegeichnen. Erinnerungeblatter an Munchen und

- Borlagen jum Landichaftegeichnen. Erinnerungeblatter an Dunchen und feine Umgebungen. Nach ber Natur. 24 Blatter in quer Folio. Lithographie.

2te Muft. mit Tert, in Umichlag. 1 fl.

Collection de Contes populaires, traduit de l'Allemand par A. Wacquez. Etrenne et cadeau de fête offerts aux enfants. 12. 24 kr. Mahrlein von Ginem, ber ausging, bas Furchten gulernen. 8. geh. 15 fr.

Genealogische Anzeigen.

Geborene:

4. Dez. A. Karl Seinrich, Sohnlein bes Johann Georg Schablen, Teppiche webermeiftere.

7. - D. Chriftoph Coriftian, Shinlein bes Abam Chriftoph Ropp, Lode webermeisters.

8. - B. Rofine Glifabethe, Ibchterlein"ber Friederite Bilbelmine Dftermeier.

9.	Dez.	D.	Michael Rourad, Sobniein Des Philipp Balthafar Riegling, In-
	\equiv		
_			Geftorbene: " Alter.
7.	Dez.	В.	Georg Philipp, Shulein bes Johann Rafpar Gentner, Danrers, an Convulfionen
8.		D.	Rarl Otto, Shulein Des Gottlob August Trubinger, Teppichwebermeistere, au Abgehrung
10.	,	В.	Ratharine Elifabethe, Tochterlein bes Joh. Karl Edmitt, Bieglers, an Convulfionen 1 Monat.
11.	— 9	₹r. 2	7. Johann Ronrad, Sohnlein bes Johann Georg Anf,
12.	`	B.	Bauers und Birthe zu Bertheim, am Brand 2 Monat.

Fremden : Mngeige.

In ber Krone. Die herren: Damler, t. Bauconducteur von Donaumbrth, Rellner, Glasmaler von Adriberg, Meier, Schuhmacher von Mondoroth, Reng. Bildhauer von Stuttgart. Die herren Kauffeuer: Bender von Kempten, Adlung von Gailberf, Bucher mit Fraulein Tochter von Gunub, Woigt von Bamberg, Schmibt von Braunschweig, Rienzle von Affaltern, hirschmann von Aufth, Ed von Sppingen, Bonne von Frankfurt, Gubuer von Kbin. Madame Berger von Krailoheim.

Im Reb. fr. v. Grundner, t. Bauinfpettor von Donaumbrth. Die herren

Rauftente: Bauer von Borme, Becheler von Frantfurt.

In der Sonne. Die herren: Reinhard, Maler von Wafrhung, harich, Steinhaner von Manchen, hofmann, Rellner von Beiftenbronn, Beck, Badters meister und Roppel, Ampferstecher von Augbourg, Mil, Geometrefagelisse von Manchen. Die herren Kanfleute: Liblich von Windsbach, Sreinkibler von Holzers lingen, Longardt von Koblenz, Peter von Warzburg, Dinkelbolibler von Farth, Baffermann von Harburg.

Im rothen Sahnen. Dr. Schufter, Sandelsmann von Battenbeille.

Im Ballfifd: Die heiren: Roth, hopfenhandler von Alfeld, von Abele von Regenburg, Cebaftian, Comie von Dintelebuhl, Miller von Dattenhaufen. Im Ruch Die herren: Gutmann von Beiffenburg, Schneiber v. Ungeff

in Bomen, Barner, Sopfenhandler v. herebenet, Ramfer und hammer, Schwarzswalder Uhrmacher v. Biberach, Schober und Lechmaier, handelsteute v. Kronftadt.

Im Karpfen. Die herren: Gebrüber Stoll, Privatiers v. Brudfal, Bilb um Seibold, Fabrikaten von Iveibuden, Reiger, Kanfmann von Insbruck, Auft, Kaufmann von München, Anfmer, Färber von Bavrenth, Arnoldini, Lithograph aus Zbhitingen, Eperlein, Technifer von Afchaffenburg, Walck, Handelsmann von Leibach, Lang mit Jran von Ugwingen. Igfr. Waier v. Schwoningen.

Im weißen Roß. Die herren: Ragler, Bierbrauer v. Schorndorf, Kling mit Frau von Moblingen, Pauer von Inielebuhl, nuber mit Tochter v. Ichen-haufen, Ortenbacher, Thierarzt mit Gebitsen von Aalen, Jimmermann, Jahnarzt mit Frau aus Ungarn, Fufft und Schwarz v. Dinkelebuhl, Lang v. Schweinborf, Steiner von Imphosen, Dinkelmeiter von Arendelingen, heinle mit Sohn von Gmund, Spieget von Hochfabt.

Breife ber vorzüglichsten taxirten Lebensbedurfniffe. 23 r o b: Biers Gin Rreuger weißes Brob . (mit Ginidlus ber Shentpfennige u. bes Botalaufidlage.) 8 Die Daas braunes Winterbier . . 53 fr. gemifchtes Ripfbrob .. 4 2 Gin Die Daas welfes Bier (nicht tarirt) at fr. 3mel Q I Ein Pfund fcmarges Roggenbrod toftet 51 fr. Tleifch: me e h 1: | Meben | Wierling | Sechstt. ternmebl ft. | fr. | pf. | ft. | pf. | ft. | pf. | ft. | pf. | 14 | 3 Das Pfund Maftodfenfleifd 10 fr. Rubfielich 8 fr. Rernmebl _ feiner Musjug 3 |56 |-Ralbfielfd Schonmehl . . 5 44 |-- 55 - 13 8 Shaf= und Sammelfielfd Rachmehl . . 3 24 -12 3 Someinfleifch 11 fr. - 51 -Roggenmehl . 3 8 -- 48 1 12 1 In ber Breibant alle Gattungen um 1 fr. mobifeller. Preife nicht tarirter Begenftande. Das Pfund robes Unfdlitt . . - - 14 fr. Lauben bas Paar 7 bis 8 fr. Cier 3 - 4 Grad 4 ft. geapffene Lichter 26 fr. - 24 fr. Salg bas Pfund 43 fr. Erbbirn, ber Biertel= Meben 10 - 12 fr. getuntte Selfe - - 18 fr. . . . 20 - 21 fr. Minbidmala Erbfen ber Deben 3 ft. - tr. bis 4 ft. - fr. Someinfdmals . . 20 - 21 fr. Linfen -- -ft. - fr. --ft. - fr. - Butter 15 - 16 fr. Sirfen -- 2 ft. - ft. - 3 ft. - ft. - - - - tr. | 2Biden --- fl. - tr. -- fl. - tr. Enten 10 - 12 ft. Blache bas Pfunb - - 24 fr. Beisten Subner bas Paar 56 - 40 fr. Beu ber Centuer - -Die Rlafter Buchenhols 17 fl. - fr. Das Tagmert Gebrannter Beng. Birfenbels 16 fl. - fr. Roggenftrob 5 fl. 30 fr. Das Malter Rail 54 tr. Eichenhols 14 fl. - tr. Dinfeiftrob 3 fl. - fr. - 100 Dadplatten 1 fl. 80 fr. Cannenhols 12 fl. 48 fr. Daberftrob - fl. - tr. - 100 Biegelfteine 1 fl. 30 fr. - ft. - fr. Geritenftrob 2 fl. 42 fr. Torf, 1000 Stud Angeige bes am 13. Dezember 1845 gu Rordlingen abgehaltenen Getreibemarttes. Betreib: Bort Reur Be: Gegen bie vorigen Dittelpreije Dittler Riebrigfter Rere Bidfter Reft. 34= fanimt: Gat: ger tauft tungen. Dieft. fubr. fumme Preis bes Edaffeis. geffiegen. 1 gefallen. Chaf. Chaff. €deff. Boan. fr. Schaff. 39 27 233 206 27 23 3 22 22 2 Rern 22 211 22 28 22 21 24 22 69 69 55 15 2 Baigen 98 159 78 81 22 31 22 7 21 55 51 Roggen 61 479 17 22 16 40 15 598 518 50 18 Gerite 119 25 30 Baber 26 87 113 91 7 978 191 Summel 228 911 11172 Kruchtpreife auswartiger Ochrannen. Mittlerer Dreis bes Coaffels Schrannen : Drte. Rern. I Btoggen. | Berfte. Saber. 23 fl. 47 fr. 23 fl. 22 fr. 20 fl. 46 fr. 48 fl. — fr. 7 fl. 45 fr. 23 fl. 47 fr. 25 fl. 23 fl. 48 fr. 16 fl. 57 fr. 6 fl. 55 fr. 25 fl. 46 fr. 22 fl. 56 fr. 22 fl. 57 fl. 47 fl. 46 fr. 6 fl. 56 fl. 6 fl. 57 fr. 6 fl. 56 fl. 6 fl. 56 fl. 6 fl. 56 fl. 6 fl. 56 f Mungburg, am 12. Des. Dongumorth, am 10. Des. Laulngen, am 6. Des.

Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen. Berantwortlider Deransgeber: E. D. Bed. Dit zwei Beilagen, wovon eine literarifden Inhalts ift.

21 fl. 17 fr. - fl. - fr. 19 fl. 40 fr. 15 fl. 45 fr. 6 fl. 55 fr.

Memmingen, am 9. Deg.

Raruberg, am 29. Dov.

Wochenblatt

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 23. Dezember 1845.

Einladung jum Abonnement.

Aus Anlas des ablaufenden Jahrgangs des Wochenblattes laden wir alle diejenigen, welche diese Blatt fur Gemmende Jahr 1846 zu halten wulichgen, zu balogefälliger Bestellung ergebenst ein und bemerken, do ber Preis für einet vollständigen Jahrgang 1 fl. 20 fr. beträgt. — Als Beigade zu dem Wochenblatt wird der "Erzähler, ein Unterhaltungsblatt für Jedermaun", 104 Ammern ihrlich, ausgegeben und far die Abonnenten des Wochenblattes mit nur A fl. filt den Jahrgang (also mit nicht viel mehr als 1/2 fr. für jede Aummer) berechnet. Tur Buchtlatten und berechnet. Tur Buchtlatten ber Le. Dezember 1845.

C. S. Bed'iche Buchhandlung.

Amtliche Befanntmachungen.

Bereits in mehreren Grabten hat fich gufolge bffentlicher Ginlabungen Die Uebung gebilder:

bie beim Jahredwechsel gewöhnlichen Begludwunicoungen zu unterlaffen und flatt deren fich in ein biffentlich ausstiegendes Berzeichniß gegen Eutrichtung eines beliebigen Beitrags an die Urmen einzuschreiben.

Durch biefe Einrichtung wird einerfeite bas in vielfacher Beziehung als bloge form bodft laftige Begladmunichen aufgehoben, andererfeite aber ben Urmen eine Unterflügung zugewendet, beren fie namentlich in ber jegigen Zeit bochft bringend beburtig find.

Der Unterfertigte, vertrauend, bag eine gleiche Ginrichtung auch in biefiger Stadt vielfache Beiftimmung finden werbe, erlaubt fich biegu andurch bffentliche

Ginladung gu erlaffen und macht befhalb Folgendes befannt:

1) In ben letzten Tagen bes bemnicht ablaufenben und in ben erften Tagen bes neu beginneuben Jabres liegt auf bem magistratischen Bureau bie Einzeichnungslifte bffentlich auf.

2) Mie biejenigen, welche fich in biefelbe einschreiben, erklaren bieburch, baß fie ber ergangenen bffentlichen Ginlabung gufolge, flatt ber iblichen Renjabrebegildtwulichungen, einen Beitrag an die Armen entrichten wollen.

- 3) Diefe Ertlarung wird durch Infertien ber einzelnen Ramen in bas Bochenblart bffentlich befannt gemacht, und gilt fur alle birjenigen als Nachrich, mit benen ber Einzeichner in folden Berholteniffen ficht, baß sie beb bisberigen Citte gemaß von ihm beim Jahreswechfel Gludmuniche erwarten tonnen.
- 4) Bur Diejenigen, welche auf bem Poligei Bureau perfonlich ju ericheinen verfindert find, wird auf ausgebrudten Bunfch bie Gingeichnung gerne pon Aufgewegen bewirft werben.

5) Der Beitrag fur die Armen ift in ber Ginzeichnungelifte ben Ramen fofort beizuseben und wird fpater eingehoben werben.

6) Die Große bes Beitrags bleibt bem freien Ermeffen ber Gingeichner ans

heimgegeben.

7) Das Erträgniß fammtlicher Beitrage wird feiner Beit im Gangen gleichs

falls befannt gemacht werben.

Man hofft zu bem Wohlthatigteitefinn ber hiefigen Einwohner, baf wie in andern Stabten, so auch bier biese Gulabung vielfachen Antlang finde und auf biese Beise bei Erreichung beffelben Iwecks als vordem eine ergiebige Unterftunges quelle fur bie vielen bartbedrangten Urmen eröffnet werbe.

Doge fich Diemand gereuen laffen, ben Gintritt in bas neue Sahr mit einer

Gabe ber Dilbthatigfeit gu bezeichnen!

Dordlingen ben 20. Dezember 1845.

Der rechtskundige Burgermeifter

Man fieht fich veranlaft Int. 4 und 9 ber allerbochften Berordnung ad. 3. Septbr. 1843, Die Bewilligung von Tangmnfifen und Freinachten betreffend, nachstehend gur punftlichen Beachtung in Erinnerung zu bringen.

Rordlingen am 22. Dezember 1845.

Stadt magift rat. v. Lieberetron, Burgermeifter. Schegt, Stabtichreiber.

2(rt. 4.

Die Dolizeiftunbe wird biemit

1) für bie ben Rreibregierungen unmittelbar untergeordneten Stabte auf Abends 11 Upr festgefest.

21rt. 9.

Wenn in einem bffentlichen Saufe die feftgefette Polizeiftunde (Art. 4) nicht eingehalten wird, fo tritr Gelbftrafe bis ju 15 ff. gegen ben Saudwirth, welcher seine Gafte nicht abgemagnt, ober ihnen nach jener Stunde Speife ober Getrafte verabreicht bat, bis ju 5 ff. aber gegen die Gafte ein, welche auf Abmahnen bes Wirths fich nicht entreut haben.

Mus ben ber Bervaltung bes Stadtmagistrats unterstellten Stiftungen tonnen Borleben bis zum Betrag von 2000 ff. gegen vorschriftsmäßige Sicherheit tiglich in Empfang genommen werben, wovon man Darlebenssucher hiemt in Kenntnif fest. Abrolingen ben 17. Dezember 1845.

Stabtmagiftrat. Schegt, Stadtschreiber.

Mus einem Gartenhause vor bem Berger Thor murben mittelft Ginbruchs nachfolgende Gegenstände entwender:

1) eine etwa 21/2 Souh lange und 2 Souh hobe bolgerne Rifte, mit eifernen Banbern beidlagen und einem Borlegichloffe versperrt. Diefe Rifte enthalt a) 25 Pfund Sprengpulver, in gangen Pfundpaquete, mit weißem Papier einaemacht.

Dhitted & Google

b) 25 Pfund Schiefpulver, in Achtelpfundpaqueten, mit rothem Papier eingemacht, auf welchem fich bie Muffdrift befinbet:

"Mieberlander Schiefpulper."

Mbalich ift, baß auch ber Rame bes Rabrifanten "Dablfad" beigebrudt ift .

2) eine Daue und eine Chaufel.

Dan macht bas gefammte Publifum auf biefen Diebftabl biemit aufmertfam. warnt por bem Untauf ber entwendeten Gegenftande und fieht um fo guverfichte licher fofortiger Unzeige jedes fich etwa ergebenben Berbachtes entgegen, ale bie Entwendung bes Spreng : und Schiefpulvers and in feuerpolizeilicher Begiebung su gegrundeten Beforgniffen Unlag giebt.

Mbrblingen ben 19. Dezember 1845. Stabtmagiftrat.

p. Lieberetron, Burgermeifter.

Schegt, Stabtidreiber.

Bom Roniglichen Landgericht Dorblingen wird biemit befannt gemacht, bag bie Lieferung bes Dedmaterials auf ber

Donaumbrther = Dintelebubler . Marnberg : Mordlinger,

Mordlinger = Meresbeimer und Mbrdlinger . Bopfinger Strafe

wieber auf weitere 3 Jahre, und gwar von 1846/4, bis 1848/49 an ben Dinbefte erftebenben veraccorbirt wirb.

Steigerungeluftige werben baber aufgeforbert, ihre Ungebote bis fpateftens

jum 5. Janner f. 3. bei bem Ronigliden Landgerichte babier ichriftlich, jeboch verfchloffen, einzureichen.

Unichlag und Bedingnighefte liegen in ber bieffeitigen Landgerichte Ranglei Bu Jebermanns Ginficht offen. Morblingen ben 15. Dezember 1845.

Der Ronigliche Lanbrichter Lic. Dblat.

Bufolge Befchluffes ber Roniglichen Gifenbahnbau : Kommiffion gu Rarnberg vom 12. Dezember 1845 Dro. 21500 und vorbehaltlich beren Genehmigung merben Mittmod am 14. Januar 1846, Bormittags 9 Ubr, bei ber mitunterfertigten Polizeibeborbe im Umtelocale nachftebenbe Gifenbabnbaus Arbeiten im Bege ber

allgemeinen fdriftlichen Submiffion

an ben Benigftnehmenten gur Muefuhrung vergeben werben, namlich

bie grofden ben Profilen Rro. 55 und 65 grifden Rordbeim und Donaumbrth 4400 Schub lange Abtheilung B bes ameiten Loofes ber mitunterzeichneten Section, welche enthalt:

1) Erbarbeiten, veranschlagt gu 40,987 ff. 12 fr.

ausichlieflich bes Steinmaterials fur bie Runftbauten 75,122 fl. 9 fr.

3) Bollendung ber Begubergange (Chauffirung und Pflafterung 4,226 fl. 14 fr.

4) Berlegung ber Ctaatoftrafe von Donauwbrth nach Rain 3,205 fl. 55 fr. 5) Lieferung und Bermenbung bes Steinmaterials jum Unter:

bau ber Babn . . 10,415 ff. 53 fr.

im Gangen: 133,957 ff. 23 fr.

Bebingnifheft, Place und Rosenanichlage liegen vom 20. Dezember 1846 an im Amtelocale Der mitunterzeichneten Abniglichen Gisenbahnbau Bebbbe zu Jedermanns Einficht offen vor, wo auch bie litigegraphirten Gubmiffiond Exemplare

in Empfang genommen werben fonnen.

Die Cubniffonen felbft muffen in vorschriftentäßig iberschriebenen und versfrieglene Couverten langstens bis 13. Januar 1846, Abends 6 Uhr, entweder bei einer ber beiben unterfertigten Beiberen, ober bis 12. Januar 1846, Abends 6 Uhr, bei ber Königlichen Eisenbahnbau-Kommiffien ju Narnberg frankirt eingelaufen fein.

Die Submittenten find bei Aremeitung aller in §§ 2, 4, 5. 9 und 10 der allgemeinen Submissiones Bedingungen vom 4. Juni 1844 Aro. 5907 angedrobten Folgen gehalten, in dem oben angegedenen Beraccordfrungs Termine sich person ich oder durch geniglich bevollinächigte Stellvertreter einzusinden, um, wenn solches verlangt wird, ihre llebernahms und Kautionssähigteit sogleich genägend nachzuweisen, und be bedingten Juschlag zu gewärtigen.

Donanworth am 15. Dezember 1845.

Ronigl. Bayer. Landgericht. Rgl. Bayer. Gifenbahnbau-Section. Sobill, Landrichter. Soben ner, Sections Ingenieur.

Bufolge Beichluffes ber Rhiglichen Eisenbahnbau-Kommission zu Marnberg vom 16. Dezember 1845 Nro. 22237 und vorbebaltlich beren Benechnigung werden Montag am 19. Januar 1846 Wormittage 10 Uhr

bei ber mitunterfertigten Polizeibebbrbe im Umtolotale nachftebende Gifenbahnbau-Arbeiten im Bege ber

allgemeinen schriftlichen Submission

an ben Benigftnehmenden gur Musfuhrung vergeben werden, namlich:

bas V. in Die Bemeinde Lopfingen fallente, 10,000 Schuh lange Arbeiteloob ber unterfertigten Abniglichen Gifenbahnbau : Gection, entbaltenb

Erdarbeiten, veranschlagt im Gangen gu 20177 fl. 34 fr.

Runftbauten, ausichließlich ber Ralffteinmaterial: Lieferung, veranschlagt im Gangen gu 168

Lieferung , veranschlagt im Gangen gu 16890 fl. 54 fr. Bollendung ber Degubergange (Chauffirung und Pflafterung)

verauschlagt im Gangen gu 1918 fl. 18 fr.

Lieferung und Berwendung bes Steinmaterials jum Unters bau ber Bahn, veranichlagt im Gangen gu 28880 fl. - fr.

im Gefammtbetrag gu 67866 fl. 46 fr.

Bedingnigheft, Plane und Koffenanschläge liegen bom 2. Januar 1846 an im Amtblocale ber mitunterzeichneten Koniglichen Gisenbahnbau: Bebbrbe gu Jebermanne Ginficht offen vor, wo anch bie lithographirten Enbmiffione: Eremplare in Empfang genommen werben tonnen.

Die Cubmifionen felbit muffen in vorschriftenaßig iberschriebenen und vere fiegelten Couverten langftens bis 17. Januar 1846, Abends 6 Uhr, entweder bei einer ber beiden unterfertigten Behbrben ober bis 12. Januar 1846, Abends 6 Uhr, bei ber Roniglichen Gisenbahnbau Rommisson ju Rarnberg frankirt

eingelaufen fein.

Die Submittenten find bei Bermeibung aller in §§ 2, 4, 5, 9 und 10 ber algemeinen Gubmiffond : Bebingungen vom 4, Juni 1844 Rro. 5907 angedrobten Bolgen gehalten, in bem oben angegebenen Beraccorbirunge Termine fich perfbilich

oder burch genuglich bevollmächtigte Stellvertreter einzufinden, um, wenn solches verlangt wird, ihre Uebernahmes und Rautionesäbigteit sogleich genugend nachzuweisen, und ben bedingten Juschala zu gewärtigen. Ballerftein am 21. Dez. 1845. Rbrolingen am 21. Dez. 1845,

Fürstlich Dettingen Wallersteinisches

Mordlingen am 21. Dez. 1845. Rgl. Bayer. Eisenbahnbau-

Berrichaftegericht Ballerftein.

Cection. Maier, Sections : Ingenieur.

Im Bege ber Balfevollfredung wird bas ber lebigen Barbare Lenty von Oftrengimmern gehbrige Anwejen, beftebend in

einem Wohnhaufe fammt Bugehor, bann 2/8 Morgen Uder im Callad, pag. 11,

bafelbft, pag. 47,

im furgen Firft, pag. 63, in ber obern Saltingerin, pag. 68,

im Bintel, pag. 227,

1 , bafelbft, pag. 267, im tiefen 2Beg, pag. 314,

in ber Sibeleswies, pag. 62,

gerichtlich auf 2175 fl. eingewerthet

Freitag ben 20. Februar 1846, Rachmittags 2 Uhr,

in Durrengimmern bffentlich verfteigert.

Der hinschlag erfolgt nach § 64 bes Sppothetengeseiges, vorbehaltlich ber Beflimmungen bes § 98 - 101 ber Prozes Novelle vom 17. November 1837.

Die Raufsbedingungen werben inmitirelbar vor ber Berfleigerung befannt gemacht, und tomen bie nabern Befandtheile bes Gutes, bie Rechte und Laften anb bem vorliegenden Steuerfarafter Musbage erfeben werben.

BBallerftein ben 16. Dezember 1845.

Fürstlich Dettingen Ballersteinisches herrschaftsgericht.

Diefenigen Personen, welche an bie Berlaffenichafts Daffe bes Bauers Joseph Beid von Gaishardt Forderungen ober sonflige Anspruche haben, werben andurch aufgerufen, folche entweber munblich am

Freitag ben 9. Januar 1846, von Bormittage 9 Uhr an,

hierorts anzumelben und moglichft nachzuweifen, ober bis babin fchriftlich anber anzuzeigen.

Rach Ablauf biefes Termins wird auf etwa unangemelbete Aufpruche bei Auseinanderfegung ber Maffe teine weitere Rudficht genommen werden.

Biffingen ben 10. Dezember 1845.

Fürstlich Dettingen Wallersteinisches herrschaftsgericht.

(Schafmeibe Berpachtung.) Montag ben 29. Dezember tommt bie Schafweibe babier im Gemeinbehaus Mittags 12 Uhr in Aufftreich; biefelbe ift fur 30 Stud gangbar. Pachtliebbaber werben eingelaben.

Mufhaufen ben 20. Dezember 1845.

Johannes Bunber, Gemeinbepfleger.

Journalisticum.

3m Jahre 1846 eireuliren im Journaliftifum ber C. S. Bedichen Buchbandlung in Rordlingen folgenbe Zeitschriften:

1) Mllgemeiner Unteiger und Rationalgeitung ber Dentiden. Berause gegeben pon Beder. Ghrlich 12 Befte. 2) Allgemeine Mufterzeitung. Album fur weibliche Arbeiten und Doben. Jahrlich 26 Dummern mit Duftern 3) Archiv fur Ratur, Biffenfchaft, Runft und Leben. und Mebebilbern. Rebafteur: &. B. Lindner. 12 Lieferungen mit Abbildungen. 4) Mustand. ein Zagblatt gur Runde bes geiftigen und fittlichen Lebens ber Bolter. 18r Jahrgang 1846. Rebigirt von Biebenmann, 365 Rummern. 5) Erbeiterungen. Gine Auswahl bes Deneften und Intereffunteften aus beutiden Unterhaltungeblattern. 24 Defte. 6) Europa, Chronit ber gebilbeten Belt. Berausaeaeben von Lewalb. Reue Rolge. 2r Sahrgang 1846. 52 Lieferungen. 7) Ramilienbuch, bentiches, gur Belebrung und Unterhaltung von Dr. Carl Unbree. 12 Defte mit vielen Abe bilbungen. (3ft bie Fortfetjung bes Rarleruber Unterhaltungeblattes.) 8) Grenge bote. Gine bentiche Revue fur Politit, Literatur und offentliches Leben, redigirt pon 3. Ruranda. 52 Sefte mit 14tagigen Beilagen: Dovellenbibliothet. Leipzig. 9) Sellermagazin, jur Berbreitung gemeinnutgiger Renntniffe. 10) Suuftrirte Reitung. 52 Dummern. Reg. Folio. 11) Mode: Journal, neueftes, Parifer, fur Berren und Damen. Dit color. Modefupfern. 52 Rummern. (Ulm 1846.) 12) Morgenblatt fur gebildete Ctanbe. 40fter Jahrgang 1846. Dit ben Beilagen: Runftblatt, 26fter Jahrgang, Literaturblatt (redigirt von Dr. 2B. Mengel.) 17r Jahrgang. 13) Dovellen : Beitung. Feuilleton ausgewählter Romane, Rovellen, Ergablungen, Reifen, bramatifder und poetifder Berte. Wodentlich 1 Rummer in Folio, Leipzig. 14) Pfennig: Magazin. 14r Jahrgang 1846. 52 Mnnumern. 15) Banbelftern. Blatter fur Unterhaltung, Literatur, Runft und Theater. 52 Nummern. 14 Bogen. Median Detab. 16) Biener Zeitfcbrift far Runft, Literatur, Theater und Mode 1846. 156 Mummern, mit vielen ausgezeichneten Mobefupfern ic. 17) Monatblatter gur Ergangung ber allgemeinen Beitung. 18) Blatter and ber Gegenwart fur nublide Unterbaltung und miffenschaftliche Belehrung. Berandgegeben von Dr. Diegmann, 52 Rummern, mit vielen Abbilbungen. 19) Mobengeitung, allgemeine (Lp3.) Gine Beitfdrift fur ble gebilbete Welt, begleitet von bem Bilbermagagin fur bie elegante Belt. Redigirt und berausgegeben von Coemar. 52 Dummern, mit 104 color. Mobelupfern. 20) 3lluftrirte Doben: und Dufterzeitung fur ben Beltmann. Jahrlich 36 Bogen Tert, mit Solgidnitten, 12 color. Dobes bilberu und 36 audern artiffifchen Beilagen.

Frangofifche Journale.

Journal de demoiselles. Anné 1846. 12 Numero (Cabs.) et Fig. color. gr. 8. Bruxelles. — Voleur, gazette des journaux français. Redigé par Ch. Brandon. 16me Anée 1846. 52 Numero av. 52 gravures de modes.

(Fortfegung folgt.) Der Leibbetrag fur 4 Journale ift vierteljabrlich auf 1 ff. 20 fr. feftgefent.

Bablreichen Beitritte Ertlarungen fieht entgegen E. D. Be d'iche Buchbandlung.

Ropfbogen auf feinem Stampfpapier mit der Aufschrift: an Geine Majeftat ben Ronig find a 6 fr. por Stud ju haben in ber

Genealvgische Anzeigen.

Getraute:

16. Des. B. Johann heinrich Benichlag, Seifenfiebermeifter, mit Igfr. Unne Marie Egg.

eod. - C. Johannes Jung, Schuhmachermeifter, Bittmer, mit Igfr. Unne Marie Rron.

Geboren:

13. Des. C. Euphrofine Briftine Wilhelmine, Ibchterlein des Georg Bilb. Refler, Rothgerbermeiftere.

Geftorbene: Alter.

16. — Gartenhaus vor bem Deininger Thor: Marie Johanne Belene Barbare Mad, geborne Bedel, Schaferes Ehefrau,

au Reberverhartung 581/4 Jahre.

.8. - A. Barbare Clifabethe Betich, geb. Bed, Teppichwebers meistere Befrau, an Lungensucht und Abgebrung 35 Sal

19. - C. Margarethe Barbare Rrauf, geb. Erblen, Souhmacher-

meiftere Ebefrau, am Darmbrand 531/4 Jahre.

Metgermeisters, an Convulsionen 1/6 Jahre. cod. — B. Marie Salome Sbuning, geborne Felbmeper, gewesene

Balkmullere Chefrau, an Abzehrung 55 Jahre.

Fremden : Anzeige.

Ju ber Krone. Die herren: Geeiner, f. Instistommiffar von Andbach, Sinig, f. Effenbahn Ingenieur von Bitestaftel in ber Pfalz. Die herren Kaufleint: Bolf von Natruberg, Raum von herbund, Belz von Reutlingen, Mutter von Meisingen, Ruchs von frantfurt, Mableisen von Gewarzenbach, haab und Merte von Augsburg, Patteman von Eberfelde, Maler von Dettelbach

Im Reb. Die herren: Ribner, gabritant mit Familie von Bilmeborf,

Beder, Raufmann von Sall.

In der Sonne. Die herren: Sepbenschreiber, Privatier von Munchen, Bopp, Poligeis Dffifiant von Angeburg, Zimmerer, Maurermeister von Dinkelsbild. Die herren Kauffeute: Zimmerer v. Fuerb, Manbel, Frankel und Wimmerer von Manchen, Maischel von Martebreit, Schmibt von Augeburg.

Im weißen Ros. Die herren: Spibfter und Wirth von Molingen, Stahl und Rudinger von Gobppingen, hutelineier und Bauer von Gmind, Solz, Bierbrauer von Gmind, Motter und holzbauer von Allen, Fairt von Dintels buhl, Meier mit Frau von Werlsheim, Kling mit Frau und Gogle v. Balmertsbofen, Seicher von Ambofen.

3m filbernen Lamm. Die herren: Schmidt, Beinhandler von Rigingen, Schmidt und Feiginger, Flachshandler von Auffirch, Engelhard und Fischer von

Gerolfingen, Blohm mit Cobn, Muller von Rotamteborfle.

Im Mohren topf. Die Berren: Muller, Gerftenhandler von Gunbelfingen, Beber, Sanbelemann von Gulba in Rurbeffen.

Dreife ber vorzüglichften tarirten Lebensbedurfniffe. Both |Qt. Biert Gin Rreuger weißes Brob . (mit Ginfdluf ber Shentpfennige u. bes Botalauffdlags.) Smel .. Die Daas braunes Binterbier 2 gemifchtes Ripfbrob ,, Gin Ein ,, Die Daas weifes Bier (nicht tarirt) 34 fr. Ein Pfund fdmarges Roggenbrod toftet 54 fr. Aleifd: | Bierling | Gedestl. Das Pfund Daitochfenfielich DR e b 1: | Deten ff. |er. |pf. f. |fr. |pf | tr. | pf. Rubfleifc 8 fr. Rernmebl Ralbfleifc feiner Muejug 3 | 56 |-- 59 - 11 3 Schinmebl . . 3 44 -Soaf= und Sammelfleifd 7 fr. - 55 -13 3 - 51 -12 Someinfleifd 11 fr. Roggenmebl . 3 8 - - 48 1 12 1 In ber Breibant alle Gattungen um 1 tr. mobifetter. Preife nicht tarirter Begenftanbe. Das Pfund robes Unfditt . . - - 14 fr. | Lauben bas Vaar 7 bis 8 fr. gegoffene Lichter 26 fr. Cier 3 - A Stud 4 fr. getuntte -- 24 fr. Gali bas Pfund 4 ft. . . . - - 18 ft. Erbbirn, ber Biertel: Deben 10 - 12 ft. Rinbidmals . . . 20 - 21 fr. Erbfen ber Deten 3 ft. - tr. bis 4 ft. - fr. Someinfcmals . . 20 - 21 ft. Linfen - - -ft. - ft. --ft. - ft. Birfen -Butter 15 - 16 fr. 6 ft. - fr. Banfe, bas Stad 1 ff. 48 - 50 fr. Lein - 2 ft. - ft. - 3 ft. - ft. - - tr. Biden --- ft. - tr. -- ft. - tr. Enten Bennen - 10 - 12 fr. Flache bas Pfund - 24 fr. Sabner bas Paar 36 - 40 fr. beu ber Centner - - - fr. Die Riafter Buchenhols 17 ft. - tr. Das Lagwert Gebrannter Beng. - ft. - fr. Gerftenftrob 2 ft. 42 br. Lorf, 1000 Ctud Angeige des am 20. Dezember 1845 ju Dorblingen abgehaltenen Betreidemarttes. Betreib: Borts Rene Mittler Begen bie vorigen Wittelpreife Riebrigfer Ber= Dodfer Bat: ger Bu: fammt: tungen. Reft. fuhr. fumme Reft. tauft geftiegen. I gefallen. Breis bes Chaffele. Shaff. | Shaff. | Coaff. fr. Boaff. Coaff. 5 22 23 34 23 34 26 Rern 27 222 249 248 1 23 11 22 48 21 55 46 68 68 Baisen 14 54 25 22 9 21 42 20 58 188 110 78 Roggen 81 107 29 468 451 17 18 31 17 51 17 3 50 418 Berite 130 7 26 7 2 39 130 22 108 Saber 909 11103 1007 96 Summe 194 Bruchtpreife auswartiger Schrannen. Mittlerer Dreis bes Chaffels Schrannen . Drtc. Rern. Roggen. Berfte. Saber. Waigen. 23 fl. 47 fr. 23 fl. 80 fr. 120 fl. 30 fr. 117 fl. 54 fr. 1 Mugeburg, am 19. Des. 23 fl. 55 fr. 22 fl. 28 fr. 23 fl. 37 fr. 47 fl. 13 fr. 6 fl. 43 fr. Donaumorth, am 17. Deg. 24 ft. 4 fr. 23 ft. 39 fr. 23 ft. 34 fr. 18 ft. 11 fr. 6 ft. 58 ft. Lauingen, am 13. Dej. Memmingen, am 16. Des. - ft. - fr. 24 ft. 50 fr. 23 ft. 23 ft. 20 ft. 26 ft. 7 ft. 36 ft.

> Drud und Berlag ber E. D. Bed'iden Buchanblung in Rorblingen, Berantwortlicher Derausgeber: E. D. Bed.

Raruberg, am 29. Dov.

Dit zwel Bellagen, wevon eine literarifden Inhalts ift.

24 fl. 17 fr. - fl. - fr. 19 fl. 40 fr. 115 fl. 45 fr. 6 fl. 54 fr.

ber

Stadt Mördlingen.

Dienstag den 30. Dezember 1845.

Amtliche Befanntmachungen.

Bereits in mehreren Stabten bat fich gufolge bffentlicher Ginlabungen Die Uebung gebilbet:

Die beim Sahresmechfel gembhulichen Begludwunschungen gu unterlaffen und fatt beren fich in ein bffentlich aufliegendes Bergeichniß gegen Ente richtung eines beliebigen Beitrags an Die Mrmen einzuschreiben.

Durch biefe Ginrichtung wird einerfeite bas in vielfacher Begiebung ale blofe Korm booft laftige Begludwunfchen aufgehoben, andererfeite aber ben Armen eine Unterftibuna jugewendet, beren fie namentlich in ber jegigen Beit bochft bringend beburftig find. Der Unterfertigte, vertrauend, bag eine gleiche Ginrichtung auch in biefiger

Ctabt vielfache Beiftimmung finden werbe, erlaubt fich biegn andurch bffentliche Ginladung ju erlaffen und macht beffhalb Folgendes befannt:

1) In ben letten Tagen bee bemnachft ablaufenben und in ben erften Tagen

bes neu beginnenden Jahres liegt auf bem magiftratifchen Bureau Die Ginzeichnungelifte bffentlich auf.

2) Alle biefenigen, welche fich in biefelbe einschreiben, erflaren bieburch, baf fie ber ergangenen bffentlichen Ginladung gufolge, fatt ber iblichen Reuiabrebegludwunschungen, einen Beitrag an bie Urmen entrichten mollen.

- 3) Diefe Erffarung wird burch Infertion ber einzelnen Damen in bas Mochenblatt bffentlich befannt gemacht, und gilt fur alle Diejenigen ale Dadricht. mit benen ber Gingeichner in folden Berhaltniffen febt, baß fie ber bisberigen Sitte gemaß von ihm beim Jahreswechfel Gludwunsche erwarten tonnen.
 4) Rur Diejenigen, welche auf bem Polizei Bureau perfonlich gu ericheinen
 - verhindert find, wird auf ausgebrudten Bunfc bie Gingeichnung gerne bon Umtemegen bewirft merben.
- 5) Der Beitrag fur Die Armen ift in ber Gingeichnungelifte ben Ramen fofort beigufeten und mirb frater eingehoben merben.
- 6) Die Grofe bee Beitrage bleibt bem freien Ermeffen ber Gingeichner anbeimaegeben.
- 7) Das Erträgniß fammtlicher Beitrage wird feiner Beit im Gangen gleich: falls befannt gemacht werben.

Dan bofft zu bem Wohltbatigfeitofinn ber biefigen Ginwohner, baf wie in andern Stadten, fo auch bier biefe Ginladung vietfachen Unflang finde und auf biefe Beife bei Erreichung beffelben 3mede ale vorbem eine ergiebige Unterftugunges quelle fur bie vielen bartbebrangten Urmen eröffnet merbe.

Mbge fich niemand gereuen laffen, ten Gintritt in bas neue Sabr mit einer

Babe ber Dilbthatigfeit gu bezeichnen! Mbrblingen ben 20. Dezember 1845.

Der rechtskundige Burgermeifter p. Liebersfron.

Bon bem ju ben biefigen Bermaltungen einzubingenben Getraib wird lebiglich ber Roggen in natura geforbert, bei ben übrigen Getraibgattungen bleibt es ben Pflichtigen iberlaffen, ob fie in natura eindingen oder ftatt beffen den Rormals preis gablen wollen.

Diefenigen, welche bis Lichtmeß t. J. nicht in natura eindingen, baben fic

jeboch ber Unforberung nach bem Dormalpreis gu untermerfen.

Mordlingen am 24. Dezember 1845.

Stadtmagistrat.

b. Lieberefron, Burgermeifter. Chegt, Stabtidreiber.

Mus einem Saufe babier murbe eine eingehaufige filberne Tafdenubr mit weißem Bifferblatt entwendet. Die Stuuden waren mit beutichen Bablen bezeichnet und Die Beiger von Meffing. Un ber Uhr befand fich eine Saartette mit einer vergolbeten Echliefe, welche aus zwei ineinander gefchlungenen Sanben beftand.

Man warnt vor bem Untauf und forbert bei etwa fich ergebenbem Berbacht

gur fofortigen Augeige auf.

Mbrdlingen am 26. Dezember 1845.

Stadtmanistrat. v. Lieberstron, Burgermeifter.

Chegt, Stabtfdreibes.

Unterm 6. b. DR. murben bie neugewählten Mitglieder ber fatholifchen Rirchenvermaltung: C. Mumuller.

3. Cquinbo.

J. Probft, G. Beitlmann

von Ceite bes Unterzeichneten verpflichtet und Br. Jof. Cquinbo als Stiftungs. pfleger aufgeftellt, an ben nun bie Binegelber ju entrichten find.

Mordlingen den 26. Dezember 1845.

Balbvogl, Borftanb.

Bufolge Befchluffes ber Roniglichen Gifenbahnbau = Rommiffion gu Rurnberg vom 12. Dezember 1845 Dro. 21500 und vorbehaltlich beren Genehmigung werben Mittmod am 14. Januar 1846, Bormittage 9 Ubr,

bei ber mitunterfertigten Polizeibeborde im Umtolocale nachftebende Gifenbabnban-Urbeiten im Bege ber

allgemeinen fdriftlichen Submiffion

an ben Benigftnehmenten gur Mubfuhrung vergeben werben, namlich

Die gwifden ben Profilen Dro. 55 und 65 grifden Rordbeim und Donaumbreh 4400 Souh lange Abtheilung B bes zweiten Loofes ber mitunterzeichneten Gection, welche enthalt:

1) Erbarbeiten, veranschlagt gu . . . 40,987 ff. 12 fr.

2) Runftbauten fammt Lieferung ber Martfteine, jeboch ausschließlich bes Steinmaterials fur bie Runftbauten 75,122 fl. 9 fr.

3) Bollenbung ber Begibergange (Chauffirung und Pflafterung 4,226 fl. 14 fr.

4) Berlegung ber Staateftrafe von Donaumbrth nach Rain 3,205 fl. 55 fr. 5) Lieferung und Bermendung des Steinmaterials gum Unters

bau ber Babn 10,415 fl. 53 fr.

im Gangen: 133,957 ff. 23 fr.

Bedingnifheft, Plane und Roftenanschlage liegen vom 20. Dezember 1845 an im Umtelocale ber mitunterzeichneten Roniglichen Gifenbahnban : Beborde gu Jebermanns Ginficht offen vor, mo auch die lithographirten Gubmiffions : Eremplare

in Empfang genommen werben tonnen.

Die Submissionen felbft muffen in vorschriftemschie überichriebenen und verfiegeltem Souverten langstens bis 13. Januar 1846, Abends 6 Uhr, entweder bei einer der beiben unterfertigten Beihbeben, ober bis 12. Januar 1846, Wends 6 Uhr, bei der Koniglichen Eisenbahnbau-Kommission zu Rakenberg fraukirt eingelaufen

Die Submittenten find bei Bermeibung aller in §§ 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Submiffonde Bebingungen vom 4. Juni 1844 Mrc. 5907 angebrochten Abglen gehalten, in bem oben angegebenen Beraccorbirungse Termine fich perspinite ober burch genüglich bevollmächtigte Stellvertreter einzufinden, um, wenn foldes verlangt wird, ihre Uebernahme und Kautionsfähigkeit sogleich genügend nachzuneisein, und verb genügend nachzuneisein, und bebingten Inschlafts gewärtigen.

Donaumbrth am 15. Dezember 1845.

Rönigl. Bayer. Landgericht.

Rgl. Bayer. Gifenbahnbau-Section. Sobenner, Sections : Ingenieur.

Bufolge Befchluffed ber Rbuiglichen Gifenbahnbau- Kommission ju Nurnberg vom 16. Dezember 1845 Rro. 22237 und vorebealtlich beren Genehnigung werben Montag am 19. Januar 1846 Wormittage 10 Ubr

bei ber mitunterfertigten Polizeibeborde im Umtelotale nachftebende Gifenbahnbau-Urbeiten im Bege ber

allgemeinen fchriftlichen Gubmiffion

au ben Benigftnehmenben gur Ausfahrung vergeben werben, nathlich:

bas V. in Die Gemeinde Abpfingen fallenbe, 10,000 Schuh lange Arbeitsloob ber unterfertigten Roniglichen Gifenbahnbau . Section,

Erbarbeiten, verauschlagt im Gangen gu 20177 fl. 34 fr. Runftbauten, ansichließlich ber Ralffteinmaterial:

Lieferung, veranfchlagt im Gangen gu 16890 fl. 54 fr.

veranschlagt im Gangen ju 1918 fl. 18 fr. Liefer una und Berwendung bee Steinmateriale jum Unter-

bau ber Bahn, veranschlagt in Gangen ju 28880 fl. - fr.

im Gefammtbetrag ju 67866 fl. 46 fr.

Bebingnifibeft, Plane und Roftenanichlage liegen vom 2. Januar 1846 an im Umiflocale ber mitunterzeichneten Kbniglichen Gifenbahnbaus Behbrbe gu Febermanne Ginficht offen vor, wo auch bie lithographirten Snbmiffiones Eremplare in Empfang genommen werben tonnen.

Die Enbmissionen selbst maffen in vorschriftsmäßig überschriebenen und vers fiegelten Couverten langften bis 17. Januar 1846, Abendo 6 Uhr, entweder bei einer ber beiben unterfertigten Behbrden oder bis 12. Januar 1846, Abendo 6 Uhr, bei ber Koniglichen Eisenbahnbau & Rommission zu Maruberg franftrt

eingelaufen fein.

Die Submittenten find bei Bermeibung aller in 66 2, 4, 5, 9 und 10 der allgemeinen Submiffions Bedingungen vom 4. Juni 1844 Rro. 5907 angebrobten Bolgen gehalten, in dem oben angegebenen Beraccordirunge Zermine fich perfbilich ober burch genäglich bewollmachtigte Stellvertreter einzufinden, um, wenn foldes verlangt wird, ihre Uebernahmes und Rautionefabigfeit fogleich genugend nachs zuweifen, und ben bedingten Buichlag ju gewärtigen.

Ballerftein am 21. Des. 1845.

Mbrblingen am 21. Deg. 1845.

Fürstlich Dettingen Wallersteinisches Herrschaftsgericht Wallerstein.

Rgl. Bayer. Eifenbahnban-Section.

Rummer.

Daier, Sections : Ingenieur.

Bufolge Beschluffes ber Roniglicen Giseubahnbau- Rommisson zu Murnberg vom 20. Dezember 1845 Rr. 22859 und vorbehaltich beren Genehmigung werden Dienstag am 20. Januar 1846, Bormittage 9 Uhr, bei der mitunterfertigten Polizeibebbre im Amtolotale berselben nachftebende Giseu-

bei der mitunterfertigten Polizeibehbrde im Amtolotale derfelben nachstehende Eifer bahnbau : Arbeiten im Wege der

allgemeinen schriftlichen Submiffion

an den Benigftnehmenden gur Musfuhrung vergeben werden, namlich:

das II. in den Ermeinden Arbitenbach, Eronheim und Stetten gwischen ben Profilen Nro. 48 und Nro. 80 gelegene 16000' lange Arbeites loos ber mituntersertigten f. Eisenbahnbau-Section, welches enthält: Erdarbeiten, im Gangen veranschlagt zu . . . 209,219 ff. 18 fr.

Runftbauten, ausschließen bed bagu ersorberlichen Steins materials, im Gangen veranschlagt ju 43,284 fl. 47 fr.

Strafenberlegungen, im Gangen beranfchlagt pu . 2,869 ft. 9 fr. Bielenbung von Degubergangen, im Gangen veranfchlagt gu Goo ft. 40 fr. Lieferung ber fleingefchlagenen Steine und bee Sanbee

ju ben Giderboblen und gur Ginbettung bes Unters

baues, im Gangen veranschlagt gu 13,427 fl. 25 fr.

3m Gefammtbetrage von 269,407 ff. 19 fr.

Bedingnifieft, Plane und Roftenanschlage liegen vom 4. Januar 1846 an im Amtelotale ber mitunterzeichneten Konigliden Gifenbahnbau Beborbe gu Jebere manns Ginficht offen vor, wo auch bie lithographirten Submiffiones Exemplare in Empfang genommen werben tonnen.

Die Submiffionen felbft maffen in vorschriftsmäßig aberschriebenen und verfiegelten Couverten langftens bis 19. Januar 1846, Mbends 6 Uhr, entweber bei einer ber beiden unterfertigten Behorben oder bis 12. Januar 1846, Mends 6 Uhr, bei der Roniglichen Gifenbahnbau : Rommiffion zu Marnberg frankirt eins

gelaufen fein.

Die Submittenten find bei Bermeibung aller in §§ 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Cubmiffonde Bebingungen vom 4. Juni 1844 Rro. 5907 angedrochten Rolgen geholten, in dem oben angegebenen Beraccorbirungs Termiue fich persbas lich ober burch genüglich bevollmächtigte Stellvertreter einzufinden, um, wenn foldes verlangt wird, ihre Uebernahmse und Kautionsfähigkeit sogleich genügend nachzumeifen und ben bebingten aufchlag zu gewärtigen.

Sunzenhausen am 24. Dez. 1845. Sunzenhausen am 24. Dez. 1845. Rolliches Landgericht. Rgl. Bayer. Eisenbahnbau : Section.

Maller.

Frang Muller, Sections : Ingenieur.

Der Schreinermeifter Umbrofins Schleich von Burnbeim bat fich freis willig dem Concureverfahren unterworfen.

Es merben baber bie gefetlichen Ebiftstage, namlich:

1) gur Unmelbung ber Forderungen und beren Rachweifung anf

Dienftag ben 20. Janner t. 3. 2) jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen und beren Borguge auf

Freitag ben 20. Februar f. 3.

3) aur Colufverhandlung und gmar:

a) fur bie Replic

auf Freitag ben 20. Darg t. 3.

b) fur bie Duplic

auf Freitag ben 3. Mpril t. 3.

jebesmal Bormittags 9 Uhr babier feftgefett, und hiegu fammtliche gerichtlich betannte und unbefannte Glaubiger bes Eribars unter bem Rechtenachtheile vorgelaben, bag bas Dichterscheinen am erften Gbiftetage bie Musschliegung ber Rorbers ung bon ber gegenwartigen Confuremaffe, bas Richterscheinen an ben übrigen Ebiftstagen aber bie Musichließung mit ben an benfelben vorzunehmenben Sand: lungen gur Rolge babe.

Der erhobene Aftivftand weißt eine Summe von 1097 fl. 40 fr. aus, mogegen die bieber befannten Paffiven fich auf 1386 fl. 59 fr. belaufen, worunter

1225 fl. privilegirte Forberungen begriffen find.

Bugleich wird, um eine Gantmaffe ju erhalten, bae Bobnbaus bes Eribare, fobann

3/4 Morgen Uder im Subnerbubl,

im Given, beim Bolfegalgen,

allba,

in ber Brud.

Dienftag ben 13. Janner t. 3., Rachmittage 2 Ubr,

im Orte Burnbeim unter bem Borbebalte ber creditoricaftlichen Genehmigung nach f. 64 bes Sypothetengefetes und ber Beftimmungen bes ProzeBgefetes vom 17. Dov. 1837. 6. 92, 98, bann 101 bffentlich verfteigert, mogn Raufeliebbaber eingelaben merben.

Ballerftein ben 4. Dezember 1845.

Rurftlich Dettingen Ballerfteinifches Berrichaftsgericht. Rummer. Bauerlein.

Diejenigen Berfonen, welche an Die Berlaffenichafts : Maffe Des Bauers Tofeph Deid von Baishardt Forberungen ober fonftige Mufpruche haben, merben anburd aufgerufen, folde entweder mundlich am

Rreitag ben 9. Januar 1846, bon Bormittage 9 Uhr an, bierorte angumelben und mbglichft nachgumeifen, ober bie babin ichriftlich anber

anaugeigen.

Dach Ablauf biefes Termins wird auf etwa unangemelbete Unfprache bei Museinanderfegung ber Daffe teine weitere Rudficht genommen merben.

Biffingen ben 10. Dezember 1845. Burftlich Dettingen Wallerfteinifches Berrichaftsgericht. von Ellenrieder.

Im Bege ber Bulfevollftredung wirb bas ber lebigen Barbare Leuty pon Darrengimmern geborige Unwefen, beftebend in

einem Wohnhaufe fammt Bugebor, bann 1/8 Morgen Mder im Callad, pag. 11,

bafelbit, pag. 47.

im furgen Rirft, pag. 63.

in ber obern Saltingerin, pag. 68,

im Wintel, pag. 227,

bafelbft, pag. 267, im tiefen Weg, pag. 314,

in ber Sibeleswies, pag. 62, auf bem Gibdle, pag. 247

gerichtlich auf 2175 fl. eingewerthet

Freitag ben 20. Februar 1846, Dachmittage 2 Ubr.

in Darrengimmern bffentlich verfteigert.

Der Binichlag erfolgt nach § 64 bes Sprothefengefetes, vorbehaltlich ber Beftimmungen bee § 98 - 101 ber Progef : Novelle vom 17. November 1837.

Die Raufebedingungen werben unmittelbar bor ber Berfteigerung befannt gemacht, und tonnen bie nabern Bestandtheile bes Gutes, Die Rechte und Raften aus bem porliegenden Steuerfatafter : Mustuge erfeben merben. Mallerftein ben 16. Dezember 1845.

Rurftlich Dettingen Wallerfteinisches Berrichaftsgericht. Rummer. Bauerlein.

Literarifche Anzeigen. Berliner Afennia : Blatter.

Unterhaltende Zeitschrift für Lefer aller Stanbe.

Rebacteur: Carl Lindow. Wochentlich ein Bogen Tert in gr. Per. 8. und monatlich einen Ctabiftich in bemfelben Format. Bierteliabrlich 42 fr. incl. Porto. Durch alle Poftanftalten und Buchhandlungen gu beziehen. Jahrgang 1844 mit bem Anfang bes "ewigen Juden" von E. Gue, beutich von Dr. Scheel. Preis 2 fl. 9 fr.

In Dordlingen burch bie Bed'iche Buchbandlung ju beziehen. Die Baupt : Erpedition in Berlin.

Go eben ift im Berlage ber Unterzeichneten neu erfcbienen und in ber E. S. Bed'ichen Buchhandlung in Mbrdlingen gu haben: Sechzig auserlefene

Fatholisch e Chorale

ober Rirchenlieder nach ben firchlichen Festzeiten geordnet. Bum Gebrauch fur Somnafien, Ceminarien, Lebrer : Befangvereine, firchliche Chore u. f. m. und fur Danuerftimmen vierftimmig bearbeitet von R. 3. Runtel, großb. beff. Geminar : und Gomnafial : Muftlebrer.

Glegante Ausstattung in Roten : Topenbrud.

Bel Einstheung in Saulanflatten u. i. m. und Anahm von Partien von 20 Eremploren und barther mit bos Eremplar ju do fr. doare Jahung eitsten. Inhalt 1. Ubvertdieber, II. Weichnachtslieber, III. Fastenlieber, IV. Ofteru-lieber, V. Pfingstlieber, VI. Cacramentalische Lieber, VII. Lieber für die Festtage ber feligsten Jungfrau Maria. VIII. Lieder für bie Festage ber Deiligen. IX. Sterbe- und Begrabniflieder. X. Lieder für alle Beiten bes Jahres.

Berausgeber und Berleger glauben, mit biefem Berfchen bem vielfeitig fic fundgebenben Beburfniffe, einer Cammlung ber iconften fatbolifden Chorale, in einer Bearbeitung fur Mannerstimmen, entgegen gu fommen, und ber Berleger bat feinerfeits auch burch fcbne Musftattung und einen fehr billigen Preis bie Ginführung in Lehranftalten und Gefangvereine thunlichft erleichtert. Berlagebanblung von Rarl Govel in Stuttagrt.

Genealogische Anzeigen.

Getraute:

23. Des. A. Johann Abam Robnlein, Magnermeifter, mit Marie Cophie Rend.

Geborene:

- Maria Mlonfia, Tochterlein bes Joh. Beit, Coullehrere in Bertheim. 21. — A. Marie Margarethe, Tochterlein bes Johann Balthafar Biegler, Teppidwebermeifters.
- 22. D. Glife Rofine, Tochterlein bes Johann Georg Dunch, Lebtuchnere und Spegereibanblers.

Geftorbene:

Miter.

- 20. Des. A. Albert Rerbinand, Cobnlein bes Sigmund Rarl Burger, Bimmermeiftere und Magiftraterathe, an Convulfionen 8 Monate. Rofine Ratharine Friederite, Tochterlein bes Georg D.
- Friedrich Reiger, Teppichwebermeifters und Mufiters, an Coubulfionen 1 Monat.
- Muguft Beinrich, Cohnlein bes Mbam Chriftoph Borlen, Meggermeiftere, an Convulfionen

Fremben : Mingeige.

In ber Rrone. Die Berren: von Couven, t. Dbergeometer mit Bebienung von Dunden, Ehreneberger, Patrimonialrichter mit Gemablin von Amerbingen, Start, f. Dberpoftamte Diffizial von Rurnberg, Forftner, t. Poftfunttionar von Regeneburg, von Roll, f. murtemb. hauptmann und Ctabtcommandant von Gmund, Closmann, t. Polizeitommiffar mit Kamilie und Bedienung von Raisbeim. Die herren Raufleute: Schmibt von Roneborf, Bibmann von Rurnberg, Benede von Frantfurt, Deeber von Salber.

Im Reb. Dr. Rubolph Dfer, genannt Mannheimer, f. Funktionar von Benchtwangen, Bullinger von Carthaufen. Die Berren Raufleute: Bauer von Ulm, Schagger von Schongau, Schintele von Murnberg.

In ber Conne. Die herren: Beinmann, Ingenieur von Ulm, Dirr, Maurer von Danden, Stallter, Gutebefiger von hemeten, Traubler von Laucheim. Die herren Rauflente: Riebich von Reichenberg, Schmidt von Mugeburg, Deifchel von Buchbronn, Unebacher von Dettingen.

Im Rarpfen. Die Berren: Greiner und Balifch, Sandelsleute v. Leibach, Des, Fabritant von Stuttgart, Sifcher, Binngießer von Ellwangen, Schneiber von Schneidheim, Musborfer, Maler von Ellmangen.

withit our our	uglich	和此方	arirte	n Leb	ensbedi	irfniffe.	
Brobs	1201	6 Q.	1	•	Bierr		
Ein Rreuger weißes Brob	wiegt	4 -	Cmit Gin	(mit Ginfdlug ber Schentpfennige u, bes Lotalaufidlag			
Swei	"	8 -			nes Winte		54 fr.
Ein ,, gemifchtes Ripfbrol		4 2					-
3mei ,, ,, ,,	91-	DIE 30			nicht tarirt)	84 It.	
Gin Pfund fdmarges Roggenbrod toftet 51 ft					leif		
The state of the s			Das Al			d)	10 fr.
	59 - 1						8 fr.
						mmeldelch	7 11.
						11 ft.	
Roggenmehl . 3 24 51 - 12 3 Someinftelich 11 ft. Roggenmehl . 3 8 48 1 12 1 3n ber Breibant alle Cattungen um 1 ft. mobifetier.							
Preise nicht taxirter Begenstande.							
Das Pfund robes Unichlitt 14 ft. Lauben bas Paar 7 bis . 8 ft.							
getuntte							
Gelfe		18 fr.	Erbbirn	, ber Bi	ertel : De	Ben 10 -	12 ft.
	· 20 -		Erbfen	ber Des	en 3 fl	- fr. bis 4 ft.	- fr.
Soweinschmals .	· 19 —				-ft	fr fl.	- fr.
Butter		19 fr.				6 ft.	
Banfe, bas Ctud 1 f	1. 40 —	48 fr.	Lein			fr 3 ft.	
Enten	:	- fr.				tr. — — fl.	
Sennen		— fr.					- 24 tr.
				e entne	Mahra.		
Die Riafter Buchenhols 17 fl fr. Das Tagwert Gebrannter Beng Birtenhols 16 fl fr. Roggenfirob 3 fl. 30 fr. Das Matter Kalt 54 fr.							
- Birtenholt 46 fl.	- fr. 0	Roggenft	rob 3 fl.	30 fr. 30	d Maiter	Salf.	g.
- Birtenboly 16 fl.	- fr. 0	loggenft	rob 3 fl.	30 fr. De	s Maiter	Ralf	. 54 ft.
- Birtenholz 16 fl Eichenholz 14 fl Lannenholz 12 fl.	- fr. 3	loggenft linfelftt aberftr	tob 3 fl.	30 fr. De — fr. — — fr. —	of Matter	Rait dplatten 1 f	· 54 ft.
- Birtenholz 16 fl Eichenholz 14 fl Lannenholz 12 fl.	- fr. 3	loggenft linfelftt aberftr	rob 3 fl.	30 fr. De — fr. — — fr. —	of Matter	Rait dplatten 1 f	· 54 ft.
- Birtenholz 16 fl Eichenholz 14 fl Lannenholz 12 fl.	- fr. 0 - fr. 2 48 fr. £ - fr. 6	Roggenft Sinfelftt Saberftr Berftenft	rob 3 fl. rob 3 fl. rob 2 fl. rob 2 fl.	30 fr. Da — fr. — fr. 42 fr.	16 Malter - 100 Da - 100 Bie	Ralf	. 54 fr. 1. 80 fr. 1. 30 fr.
- Birfenhols 16 fl Eldenhols 14 fl Rannenhols 12 fl. Corf, 1000 Stud - fl. Minzeige bes am 27. Deze Getretb: Worl- Neue Ge-	- fr. 2 - fr. 2 - fr. 6 - fr. 6	Roggenft Infelfte derftenft derftenft	rob 3 fl. rob 3 fl. rob 2 fl. Rorblin	30 fr. De — fr. — — fr. — 42 fr. — gen abge	maiter - 100 Da - 100 Ble	Rait	. 54 ft. 1. 50 ft. 1. 30 ft. fte6.
- Birtenbolg 16 fil Eddenbolg 14 fil Lannenbolg 12 fil. Torf, 1000 Stud - fil. Angeige bes am 27. Deze Getretb: Worl- Reue Ge- Gate get Bus fammt	- fr. 0 - fr. 3 48 fr. 6 - fr. 6 mber 18:	Roggenft Sinfelftt Saberftr Berftenft	rob 3 fl. rob 3 fl. rob 2 fl. rob 2 fl.	30 fr. De — fr. — — fr. — 42 fr. — gen abge	16 Malter - 100 Da - 100 Bie	Ralt	. 54 ft. 1. 50 ft. 1. 30 ft. fte6.
- Birfenbolg 16 fl Eldenbolg 14 fl Lannenbolg 12 fl. Corf, 1000 Stud - fl. Angeige bes am 27. Deze	- fr. 0 - fr. 3 48 fr. 6 - fr. 6 mber 18:	Roggenft Infelfte derftenft derftenft	rob 3 fl. rob 3 fl. rob 2 fl. Porblin	30 fr. De — fr. — — fr. — 42 fr. — gen abge	ne Malter - 100 Da - 100 Bie baltenen @	Rait	. 54 fr. 8. 80 fr. 8. 30 fr. Steb. Sorigen seife
- Birtenbolg 16 fil Eddenbolg 14 fil Lannenbolg 12 fil. Torf, 1000 Stud - fil. Angeige bes am 27. Deze Getretb: Worl- Reue Ge- Gate get Bus fammt	- fr. 0 - fr. 3 48 fr. 6 - fr. 6 mber 18: Ber: tauft	Roggenft Infelfte derftenft derftenft	roh 3 fl. coh 3 fl. coh 3 fl. roh 2 fl. ? derbiin	30 fr. De fr fr 42 fr	ns Matter - 100 Da - 100 Bie haltenen E Riebrigfter ffels. ft.	Ralf	. 54 fr. 8. 80 fr. 8. 30 fr. Steb. Sorigen seife
- Bittenbol 16 ff Edenbol 1 4 ff Edenbol 1 4 ff. Korf, 1000 Stud - ff. Tunzeige bes am 27. Deze Getretb: Bort 3ur (ammt ungen Neft (ubr. (umm tungen Neft (ubr. (umm) fern 1 181 182	- fr. 0 - fr. 2 48 fr. 6 - fr. 6 mber 18: Ber: tauft	Roggenft Dinfelftr Daberftr Berftenft 15 ju 9	rob 3 fl. rob 3 fl. rob 2 fl. rob 3 fl. rob 4 fl. rob 2	30 fr. De fr 42 59	ns Matter - 100 Da - 100 Bie battenen C Riebrigfter	Raff	. 54 fr. R. 80 fr. R. 30 fr. Ptes. Perigen Berigen Befallen.
- Bittenbol 16 ft Edenhol 14 ft Edenhol 14 ft. Eannenhol 12 ft. Eorf, 1000 Stud Tunzige bes am 27. Deze Getretb: Bort: Neue Ge- Gate get Jus fammt tungen. Neft. fubr. fumm Aern 1 181 182 Balgia 20 20 20 20 20	- fr. 8 - fr. 2 48 fr. £ - fr. 6 mber 18: Ber: fauft	Roggenft baberften berftenft 15 gu 9 Reft.	700 3 fl. 700 3 fl. 700 7 fl. 700 2 fl. 700 1 fl. 700 2	30 fr. De fr fr 42 fr 42 fr. gen abge Mittler 68 bes Cas 6. fr. 22 59 23	ns Malter - 100 Da - 100 Bie baltenen GRiebrigfter	Ralf	te6. erigen erife pefallen. fl. tz. 6
- Biltenbol, 16 ft Gleenbol, 14 ft Gleenbol, 14 ft. Korf, 1000 Stud - 2 ft. Tungeige bes am 27. Deze Getrebb Worls Rumen Grammtungen. Nest. fubr. summ. - Bast. Coast. Coast. Coast Bast. 1 181 182 - Baigen - 26 26 - Bospen 78 48 126	- fr. 8 - fr. 2 48 fr. £ 18: 18: 18: 18: 18: 18: 16: 16: 16: 16: 16: 16: 16: 16: 16: 16	Roggenft Oinfelftr Dinfelftr Daberftr Derftenft 15 gu 9 Reft.	700 3 fl. 100 3 fl. 100 3 fl. 100 - fl. 100 2	30 fr. Di — fr. — fr. — 42 fr. — gen abge Mittler 68 bes Shi 22 59 23 — 21 33	ns Matter - 100 Da - 100 Ble - 100 Ble Baltenen Griebrigfter Gres. Riebrigfter 22 20 22 50 21 12	Kalf	. 54 fr. 1. 30 fr. 1. 30 fr. Pte6. perigen
- Bittenbol 16 ft Edenhol 1 4 ft Edenhol 14 ft. Eannenhol 12 ft. Tannenhol 12 ft. Terf, 1000 Stud Tinzige bes am 27. Deze Getretb: Bort Neue Ge- Gate get Nu fammt tungen. Best. Loosf. Coost. Kern 1 181 182 Walgen 78 48 126 Wergen 78 48 126 Gerfte 17 297 314	## 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18: 18:	Roggenft baberften berftenft 15 gu 9 Reft.	700 3 fl. 100 3 fl. 100 3 fl. 100 - fl. 100 2	30 fr. De fr fr 42 fr	maiter - 100 Da - 100 Ble Riebrigfter Riebrigfter R. fr. 22 20 22 50 21 12 17 19	Kalf. chplatten 1 f gelsteine 1 f gelsteine 1 f Betreibemar Gegen bie r Wittelpt gestiegen 1 g f. ft. 42	te6. erigen erife pefallen. fl. tz. 6
- Biltenbol, 16 ft Glenbol, 14 ft Glenbol, 14 ft. Korf, 1000 Stud - 12 ft. Kinzeige bes am 27. Deze Getreb. Worls Gumm. Kinzeige bes am 27. Deze Getreb. Worls Gumm. Ken führt, fumm. Acrn 1 181 182 Wosgen 78 48 126 Gerffe 17 297 514 yaber 8 83	- fr. 8 48 fr. 6 - fr. 6 mber 18: Ber: fauft Sdaff. 166 61 282 83	Roggenft Oinfeiftr oaberftr berftenft 15 gu 9 Reft.	70 3 fl. 20 3 fl. 20 3 fl. 20 4 fl. 20 7 fl. 20 7 fl. 20 7 fl. 20 1 fl. 20	30 fr. Di — fr. — fr. — 42 fr. — gen abge Mittler 68 bes Shi 22 59 23 — 21 33	ns Matter - 100 Da - 100 Ble - 100 Ble Baltenen Griebrigfter Gres. Riebrigfter 22 20 22 50 21 12	Kalf	te6. erigen erife pefallen. fl. tz. 6
Strendbol 16 ft.	Et. 0 - tr. 2 48 tr. 5 - tr. 6 mber 18:	Roggenft linteiftr laberftr derftenft 15 Ju 9 Reft.	roh 3 fl. 10h 3 fl. 10h 3 fl. 10h 3 fl. 10h -	30 fr. 26	### Malter - 100 Da - 100 Bie	Kalf.	te6. erigen erife pefallen. fl. tz. 6
- Biltenbol, 16 ft Glenbol, 14 ft Glenbol, 14 ft. Korf, 1000 Stud - 12 ft. Kinzeige bes am 27. Deze Getreb. Worls Gumm. Kinzeige bes am 27. Deze Getreb. Worls Gumm. Ken führt, fumm. Acrn 1 181 182 Wosgen 78 48 126 Gerffe 17 297 514 yaber 8 83	Et. 0 - tr. 2 48 tr. 5 - tr. 6 mber 18:	Roggenft linteiftr laberftr derftenft 15 Ju 9 Reft.	toh 3 fl. 10h 3 fl. 10h 3 fl. 10h 3 fl. 10h -	30 fr. 26 - fr. 42 fr. 36 bes &44 fr. 22 59 23 - 7 15 6 7 15	18 Malter - 100 Pa -	Kalf. chplatten 1 igelstein 1	te6. erigen erife pefallen. fl. tz. 6
Silftenbol3 16 ft.	Et. 0 - tr. 2 48 tr. 5 - tr. 6 mber 18:	Roggenft linteiftr laberftr derftenft 15 Ju 9 Reft.	toh 3 fl. 10h 3 fl. 10h 3 fl. 10h 3 fl. 10h -	30 fr. 26 - fr. 42 fr. 36 bes &44 fr. 22 59 23 - 7 15 6 7 15	### Malter - 100 Da - 100 Bie	Kalf. chplatten 1 igelstein 1	te6. erigen erife pefallen. fl. tz. 6
Strendbol 16 ft.	Et. 0 - tr. 2 48 tr. 5 - tr. 6 mber 18:	Roggenft lineefft gaberftenft berftenft berften berfte	toh 3 fl. 10h 3 fl. 10h 3 fl. 10h 3 fl. 10h -	30 fr. 26 - fr. 42 fr. 36 bes &44 fr. 22 59 23 - 7 15 6 7 15	18 Malter - 100 Da - 100 Jle 100 J	Kaft. Handler 1 (gelfteine 1 (te6. erigen erife pefallen. fl. tz. 6
Biltenbol 16 ft. 14 ft.	- tr. 0 - tr. 0 48 fr. 2 - tr. 6 - tr. 7 - tr.	Roggenft lineeiftrom bertfenft. Sent. Soaff. 14 65 32 111 USIV	rob 3 fl. ob 7 fl. rob 2 fl. rob 3 fl. rob 4 fl. rob 4 fl. rob 2 fl. rob 3 fl. rob 4 fl. rob 4 fl. rob 4 fl. rob 2 fl. rob 4 fl. rob 5 fl. rob 4 fl. rob 5 fl. rob 5 fl. rob 5 fl. rob 6 fl. rob 7 fl. rob 6 fl. rob 7 fl. rob 6 fl. rob 6 fl. rob 6 fl. rob 6 fl. rob 7 fl. rob 7 fl. rob 6 fl. r	30 fr. 24 - r. 42 fr. 3en abge Switter State Stat	18 Malter - 100 Da - 100 Jle 100 J	Kalf	. 54 ft. I. 30 ft. I. 30 ft. Ite6. perigen reje pefallen. f. fz. 6 9 1ber.
Silftenbol3 16 ft.	- fr. 8 - fr. 2 48 fr. 5 - fr. 6 miber 18:	Roggenft liter frei frei frei frei frei frei frei fr	rob 3 fl. ob - fl. rob 2 fl. Rorbiln; pickser g. fr. 23 23 23 23 23 23 23 23 24 56 18 28 7 32 Afrig Mittere Rern. 5 fl. 50 fr	30 fr. D	18 Malter - 100 Da - 100 Jle 100 J	Kalf. Salf. gesteine 1 gesteine	. 54 ft. I. 30 ft. I. 30 ft. I. 30 ft. President of the series of the se
- Biltenbolg ich eine der eine	- fr. 8 - fr. 6 - fr.	Regensteller	rob 3 fl. 10	30 fr. 24 - r. 42 fr. 38 en abge miller 16 bes 24 fr. 22 59 23 - 21 33 17 56 7 15 cr © cr Preis Noggi.	### Walter	Salf. Salf	. 54 ft. I. 30 ft. I. 30 ft. Ite6. ortigen retige prallen. Il. tz. 9
- Biltenbol, 16 ft Gleenbol, 14 ft Gleenbol, 14 ft. Korf, 1000 Stud - 12 ft. Korf, 1000 Stud - 12 ft. Kinzeige bes am 27. Deze Getreb: Gott gammt ungen. Reft. ftubr. summ. Kern 1 131 182 Mosgen - 26 26 Werste 17 297 314 haber - 85 83 Summe 96 843 931 Kruth tru dryr. Synthylogen - Dete. Gefrannen - Drtc. Augsburg, am 19. Des. Donauwottb, am 24. Des.	- tr. 0 - tr. 0 - tr. 6 - tr.	Roggenft intelftra berftenft is ju 9 Reft. 2 Baff. 14 15 IV Sen. 1111	rob 3 fl. 10 f fl. 10 fl. 1	30 fr. 26 - fr	18 Walter - 100 Ds - 100 Jle - 100 J	Saif.	54 ft. 1. 50 ft. 1. 30 ft. 1. 35 ft. 1. 35 ft. 1. 37 ft.

Orud und Berlag ber E. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen. Berantwortlicher Derausgeber: E. D. Bed. Dit zwei Bellagen, wovon eine literarifchen Inhalts ift.

Beilage

Mördlinger Wochenblatt Nr. 2.

Beidaftenbernahme und Empfehlung.

Bon ben Brechenmacher'fchen Erben habe ich bas Bohnhaus ertauft und

wurde von bem Magistrate babier mit einem Schnittmaaren: Gefchaft

conceffionirt. Indem ich hievon die ergebenfte Anzeige mache, bitte ich um die Fortfebung bee bemfelben bieber geworbenen Bufpruche, eine redle Bebienung aufchernb

Mbrblingen ben 2. Januar 1845.

g. Dftertag.

Unterzeichneter macht hierdurch bekannt, daß er durch eine hobe Ronigliche Regierung von Echwaben und Reuburg die Genehnigung erhalten bat, nummehr auch am Countag einen Cfellwagen abgehen zu laffen, fo abg alfo von jetz an jeden Sonntag, Montag, Mittwoch und Freitag rezelmäßig Morgens B Uhr der Erelwagen von Nobellingen, und Nachmittage 3 Uhr von Donaumbrth abgeht.

Billette find in ber Bohnung bes Unterzeichneten gu Ibfen.

Indem einer gablreichen Benutung entgegengesehen wird, empfiehlt fich beftens Mbrblingen ben 14. Januar 1845.

Philipp Ragbobrer, Gaftwirth gum Rarpfen.

(Einladung.) Auf funftigen Dienstag den 21. Januar ladet gu einer Degelfuppe ergebenft ein Dannis Traubler, gur goldenen Brege.

Mittwoch ben 15. biefes, Morgens balb 9 Uhr, werden im Leibhans bie verfenen Pfanber - worunter ein Branntweinkeffel mit hut - gegen fogleich baare Begablung verfteigert. Re b i ein.

Es liegen hier, besonders fur die Leinen Fabrikation sich eignend, mehrere hundert gebleichte wergene Garne und rohe stächsene Farbs schneller, bester Qualitat, jum Verkaufe, die sowohl theilweise als im Ganzen um fehr billigen Preis, jedoch nur gegen gleich baare Bezahlung abgegeben werden. Das Nahere in der Beckschen Buchhandlung.

Den lbbl. tathol. Pfarramtern offeriren wir lithoger. Summarifche Uebersicht über Die Rechnungeergebniffe ber Stiftungen.

E. D. Bed'ide Budbandlung in Abrolingen.

Trodene und gemafferte Stockfifche, fo wie auch Flachfifche empficht gur gefälligen Ubnahme ergebenft Johann Leonbard Bapff.

Breitaufend Gulben, Bormundichaftegelber, find auf erfte und binlangliche Berficherung unter bas hiefige Ronigliche Landgericht ju haben; wo? fagt bie Bed'iche Budhamblung.

Guter Dunger wird gefauft von

Reblen, Leibhausinbaber.

In dem Saufe Lit. A Nro. 194 in der Langgaffe ift das untere Logis gu vermiethen.

(Barnung.) Es baben in letter Beit bbswillige Schmaber verschiedene fur mich febr nachtheilige Geruchte in Umlauf gefest, so baß ich mich veranlaßt finde, biemit bffentlich Tebermann vor ber Beiterverbreitung berfelben zu warnen, mir ber Benerfung, baß ich jeben Berlaumber, welcher mir bekannt werden sollte, am paffenden Ort darum zu belangen wiffen werbe.

Mbrblingen ben 10. Januar 1845. Ratharine Rottenberger, Labenmanb.

Gine Tabafspfeife ift gefunden und bei ber Polizei binterlegt worden.

Conntag ben 12, Dieß bat fich ein ichwarzes Bachtelbunden mit weißer Bruft in der Begend von Balbingen verlaufen. Der Ueberbringer erhalt burch ben Bers leer Diefer Blatter eine Belobnung

In ber E. D. Bed'iden Buchhandlung in Abrblingen ift zu haben: Prebigt gehalten am Reu ja br of eft el 2845 in ber Dauptfirche zu Abrblingen von Mathias Meyer, III. Pfarrer baselbst. Auf mehrsaches Mers langen in en Drud gegeben. Zum Besten bes hiesigen Missionsbereins. gr. 8. geheftet. Preis 6 fr.

Bei J. C. Geig in Ulm ift erschienen und in Mordlingen in ber Bed'ichen Buchbanblung gu baben:

Erhebungen Des Gergens jum breieinigen Gott. Gebetbuchlein fur bie fatholische Schuligend, 8. 10 Bogen, geb. 12 fr. und in geberen Parthieen 9 fr. ach. 24 fr.

Glodentone eines frommen Gemuths. Gin Gebet und Andachtebuch fur bie fatholifchen Chriften. 8. 20 Bogen. In 3 Ausgaben. Dr. 1 mit 1 Tireflupfer geb. 54 fr. Dr. 2 mit 1 Tireflupfer in gepreftem Leber und Golofconitt geb. 2 fl. und Dr. 3 mit 3 Aupfern in Atlad und Golofconitt geb. 2 fl. 42 fr.

Chrifilicher Jugendtempel. Gin Gebet: und Undachtebuch fur Die reifere difftatholigde Jugend beiberlei Gefchechts. Berf. v. Pfarrer Burtart.

Mit 2 Zitelfupfer. 8. 18 Bog. geb. 36 fr.

"Diefes Gebetbuch lehrt bie Jugend beten im Geifte und in ber Mahrbeit, berückscheigt, außer ben gewöhnlichen Andachsdbungen an Wertragen, Sonns und Teltragen, gang besonders die religiblen Bobuffniffe drifflicher Ingalinge und Jungfrauen. Die bem jugendlichen Alter eigenthimlichen Lebensderthältniffe, bem Jugend Kreise entsprechenden Gebete, Belebrungen und Andachten werden in biesem Ingendrempel lebbaft vor Augen gestellt und zu Gemitche geschrt und die Geele wird auf ben Schwingen ber Andacht und bes herzlichen Gebetes erhoben zum Strablentbrone ber ewigen Liebe."

Burfart (t. Pfarrer), ausschipfliche fatechetische Borredge über bie driftliche Sitenlebre, unter Jugrundlegung feines Religions-handbuches, jum Gebrauche filt Katecheten, besonders beim Christenlebranterricht, jur Belebrung und Erbanung ber Jugend und des christfathol. Bolfres. 8. 31 Bog. geb. 18, 12 fr. Diefes facentische Welfe, welches gang im Sinne hir fich erb geschrieben

und namentlich in ben verschiedenen tatholischen Convicten, Geminarien und bei Dekanen eine willsommene Erscheinung sein wird, ist vorziglich als Chriftens Lehrbuch bei Ertheitung bes Religiondenterrichtes vor der reiferen Augend von praktischem Berthe. Die Sittenlebre ift darin grundlich, lichtvoll, den Bedurfsniffen bieser Alasse von Katechumenen entsprechend, populär und herzlich dargestellt. Besonders die jungen von Erren Geelsorger erhalten hier ein willsommenes Alissmittel, um auf dem so schwerigen Gebiete katecheischen Boetrage segensreich wirken und mit gutem Ersolge an der Berbeitung und Bestreung beb Reiches Gottes arbeiten gu thunen.

Beilage

gum

Nördlinger Wochenblatt Nro. 3

Amtliche Befanntmachung.

Amerdingen. (holzvertauf.) Um Montag ben 27. b. Dr., Bormittags 9 Ubr, wird in ben beigefebten Forforten nachstehenbes holg im bffentlichen Auf-Areich verlaufe verben, und zwar im

Forftort obere Mu:

391 Rlaftern Brennholg,

2400 Bellen,

8 eichene Blode,

2400 birtene Reifftangen und mehreres Bagnerholg;

Forftort Sofbblgle:

131 Rlaftern Brennholg,

2150 2Bellen;

Forftort obere Dofenhau:

321 Rlaftern Brennholz,

2000 Bellen,

1600 birtene Reifftangen .

180 birfene Stangen au Bagnerbola tauglich :

Forftort Deggemer und Rouling:

40 Rlaftern Eichenholg,

Die Bufammentunft ift in ber obern Mu bei Mufhaufen.

Den 18. Januar 1845.

Freiherrlich Schent von Stauffenbergifches Rentamt.

Privat : Anzeigen.

Unterzeichneter macht hierdurch bekannt, daß er durch eine hohe Konigliche Regierung von Schwaben und Neuburg die Genehmigung erhalten hat, nunmehr auch am Sonntag einen Seelwagen abgeben gu laffen, jo daß alfo bon jegt au jeden Sonntag, Mourag, Mittwoch und Freitag regelmäßig Morgens 5 Uhr der Grellwagen von Abrdlingen, und Nachmittags 28 Uhr von Dona univbrith abgeht.

Billette find in ber Bohnung bes Unterzeichneten gu Ibfen.

Indem einer Jahlreiden Benilgung entgegengefeben wird, empfiehlt fic beftens Rorblingen ben 14. Januar 1845.

Philipp Ragbobrer, Gaftwirth gum Rarpfen.

Bur Unnahme von milden Gaben fur die Abgebrahnten gu Oberdorf erbietet fich Mbrolingen ben 18. Januar 1845.

C. S. Bed'iche Buchhandlung.

Der erste Februar 1845 ift ber Ziehungstag der 8. Verloofung des Grosil. Badischen Anlehens von 5000000 fl.

7. Verloofung des Herzoglich Naffauischen Anlehens

Die Gewiune ber ersteren find: fl. 35000, 10000, 5000, 3000, 2mal 1500, 4mal 1000, 10mal 250, 20mal 125, 30mal 100, 330mal 65.

Die Gewinne ber letteren find: fl. 25000, 5000, 2000, 1000, 2mal 400, 2mal 200, 2mal 100, 20mal 50, 70mal 40, 900mal 29.

Bei dem unterzeichneten Banquierhaufe tann man fich auf biefe benannten Berloofungen betheiligen, und zwar für eine jede besonders gegen Einsendung von:

3 fl. 30 fr. auf 1 mitfpielendes Loos, 17 fl. 30 fr. , 6 mitfpielende Loofe,

35 fl. — fr. " 13

65 ft. — fr. " 25 Jedem Theilnehmer werden die Ziebungelisten prompt durch und zugesandt. I. Nachmann und Sohne, Banquiere in Mains.

Am 1. Februar 1845

findet in Karlsruhe die 8. Verloofung der Großherzoglich Babischen fl. 50 Loofe statt.

Dauptgewinne: fl. 35000, fl. 10000, fl. 5000, fl. 3000, 2 à fl. 1500,

4 à fl. 1000 u. f. w.

Certifikat- Loofe fur biefe Ziehung a 3 fl. 30 fr. und bei Uebernahme von 5 Stud bas 6. gratis, sind bei unterzeichnetem Sandlungs Sand zu erhalten, welches auch f. 3. die Ziehungsliften jedem Betheiligten einsenden wird — Plan gratis. — Worig I. Stiebel, Banquier in Frankfurt a. M.

Wichtige Anzeige für Damen.

Unterzeichneter, fo eben von Paris ankommend, empfiehlt fich einer febr geehrten Damenwelt bamit, bas richtige Juschneiben ber Damen fleiber nach den neuesten Schnien gentleiben gebe ich bie Berficherung, baß ich bas honorar wieder guriderstatte, wenn meine Methode nicht gang ans wendbar ist, und sich nicht jede Dame felbst vollends ausbilden kann.

3ch bin taglich Bormittage von 8 - 12 und Nachmittage von 1 bis 4 Ubr ju treffen und reife bie nachsten Sonntag wieber ab. Das honorar

betragt 2 fl., wogu noch 4 Dufter gratis abgegeben werben.

Rorner, wohnhaft im Abler in Ballerftein.

(Berfteigerung.) Nächstemmenben Dienstag ben 28. d. M., Bormittage 9 Uhr ansangend, findet in dem Sause Lit. D Nro. 2:5 bri gra. Friedrich Jambrecht, Budbindermeister, wohnhaft auf bem Brettermatt, ein Auton statt, worin verschiebene Frauenkleider, ein Auchmantel, ein Woa, Sack und Naletticher, Serviette, Lein: und Tischticher, Jieden, Godigen, Ertimpfe, verschiebene Kindsmaaren, silberne Es und Anfeelbsiel, geldene Kindsmaaren, silberne Es und Anfeelbsiel, geldene Kingsringe, ein Granatpotter nehft Arenz, Anpfer, Steingut, ein Kochrobr, eine Betistatt, zwei Kleiderkaften, Tijde, Betten und sonstige unthliche Hausssalehn veräußert werden.

Bahlungefahige biefige Raufeliebhaber werben biezu ergebenft eingelaben. Musmartige - ohne Ausnahme - haben ihre Bezahlung gleich zu entrichten.

Ebuard Reblen, Auctionator.

Auf bas vom Publifum fo gunftig aufgenommene Erinnerungs - Blatt von Porblingen tanu noch bis Ende Januar h. a. in der Bed'ichen Buchbandlung und bei Maler Bolg subscribirt werden; vom 1. Februar tritt ber Labens preis zu 1 fl. per Blatt ein.

Mastenperruden und Schnurrbarte empfiehlt gur bevorftebenden Faftnacht Pfenhaufer.

Guter Dunger wird gefauft von

Rehlen, Leibhausinhaber.

Bei G. Biffinger, Rarfchnere Wittme in ber Balbinger Gaffe, ift bas obere Logis taglich ober bis Georgi ju vermiethen.

Bei Dorothea Saufmann, Lodweberd Bittwe in ber Lopfinger Gaffe, ift bas obere Logis fur eine ober zwei Personen fogleich ober bis Georgi gu bezieben.

Im Saufe ber ehemaligen Entenwirthichaft ift ein Logis ju vermiethen und tann bis Lichtmes bezogen werben.

Ein meublirtes Logis fur einen herrn ift zu vermiethen. Raberes ift in ber Bed'ichen Buchhandlung zu erfahren.

In ber E. D. Bed'iden Buchhandlung in Mbrolingen ift zu haben: Abendandacht zum Schluffe bes Jahres 1844 in ber Rirche zu St. Anna in Augeburg gehalten von Pfarter A. Krauß. 8. geb, Preis 6 fr.

Bei Scheitlin und Bollitofer in St. Gallen ift erschienen und in ber E. S. Bed'ichen Buchhandlung in Rordlingen gu haben:

Ich will mich aufmachen

gu meinem Bater gehen.

Ein Erbauungsbuch. Bon Rarl Steiger, Berfaffer ber Bochenpredigten. Mit Stablftich. Eleg. geb. Preis 2 fl. 42 fr.

Die frifche, fraftige und gefunde Speife, bie in biefem Andachtebuch gu finden ift, bat es bereits gu einem ber beliebteften und weltverbreitetften emporgehoben. — Es ftebt Ebrenberg und Spieler wultdig gur Seite und verdient als Erbanungs-buch gang besonders empfohlen zu werden.

Betreib : Rechnungsbudlein. 3m Berlage ber Ph. Bronneriden Buchhandlung in Gidftat ift erschienen

und in ber Bed'ichen Buchhandlung in Dorblingen gu haben:

Bollftandiges Getreid : Rednungsbuchlein, worin bie ausgezichnern Getreibprife von einem Dreifiger an burch alle einzelne Rags unterabteilungen beb baverifden Schäffels bie auf einem Schäffel, und von I Schäffel bie auf 1000 Schäffel, nach 6000 Preisgatungen aufgeschlagen werben fbnnen, nehft einer Mlettung, wie biefes Bichein bei allen und jeden Preisen auberer Gegenstäude, als bei Studen, Jentnern, Pfunden, Eimern, Ellen ze. in Gilben und Arengen gar leicht zu gebrauchen ift. Zweite Anflage, 8.8 Sogen. Preis gebunden unt 18 fr.

Borfiebendes Rechnungsbuch empficht fich nicht fowoft megen feiner Boble feilbeit, als vielmehr burch feine Branchbarfeit und vielfeitige Amvendung, ba abafelbe bem Detonomen und bem Gewerbsmanne, als Bader, Blirthe, Melber te.

in allen Sallen ein ichneller und richtiger Rathgeber ift!

In ber C. S. Bed'iden Buchhandlung in Rordlingen ift gu haben:

Die Pleine Deutiche Achbit vor Amweitung wie in einem bitgerlichen Daudftante die Kuche gut, ich mad ba ft, abwechfelnd und babei wohlfelt ju fuhren ift. Auf eigene feir 20 Jahren in ber Ruche gemachte Erfahrungen begrunder und herausgegeben von Louise Richter. Preis 18 ft. Wierte Auflage.

Enthalt nabe an 600 Accepte gur Inbereitung aller Arten Speifen, als: 60 Suppen, 78 Filde, 60 Gemiffe, 110 fleisch, Mit und Geftigel, 58 Saucen, 18 Pubbing, 39 Albse, Pfannekuchen und Cier, 30 Krüchte und Compots, 55 Bafteten, Bactwert und Terten, 55 Gelees und Eingemachtes u. v. A.

Don biefem mobifeilften aller Rochbuder wurden in noch nicht 18 Monaten in 3 Auflagen über 15000 Eremplare abgefett. Bedarf es ba noch einer weitern

Unpreifung?

Bei heinrich hoff in Mannheim ift erschienen und in ber E. g. Bed'ichen Buchhandlung zu haben:

Leichtfaßliche Anleitung

Grziehung und Behandlung des Weinstocks

im Beinberge und Garten gem Gebande und im Zimmer; jur Bereitung und Befineb te.; urb Bereitung bes Beines te.;

einer fustematischen Clasification und Beichreibung ber vorzäglichften Traubenforten. Ein Sandbuch fur Freunde des Weinftocks

von Ferdinand Rubens 2: 3 ft.

Mit 2 Tafeln. & brofcbirt. Ibaler I. - fl. I. 45 fr.
Eine bodft empfehleuswerthe Schrift! Mach bem Untundigften wird es burch
biese genaun Anleitung miblich, bauerhafte, fraftige und gelunde Beinstote im
Beinberge. Garten und am hanse zu erzieben; fich mit ber Bereitung bes Weines
zur Gewinnung eines ausgezeichneten Probuttes befaunt zu niachen, wie auch bet geringen Jahrgaugen aus balbreifen Trauben ohne Zusat, von Zucker, einen recht auten, bem von bessern Jahren abnlichen Wein zu erzielen.

Beilage

Mördlinger Wochenblatt N. 4.

In nachstehenben Forftorten ber Revier Thannhausen wird man bas bezeichnete Dolmmateriale am Donnerstag ben 6. Februar b. 3. 21. Fremblingen im Beibifden Wirtsbause von Bornitrags 10 Uhr an ber Berfteigerung ausstellen, als:

Forfort Dofenbud und Sofichlag:

45 Rlaftern Laub: und Rabelhols, 4 eichene und 2 fichtene Rugholgfamme,

100 Stud geformte Bellen,

16 Saufen Fichtenafte;

Rorffort Ford und Spedmalb:

30 Rlaftern Birtens, Erlens und Fohrenholg,

1000 Ctud geformte Bellen,

300 Stud Reifftangen, 7 Saufen Fichtenafte;

Forftort Spitalmalble:

20 Mlaftern Nadelholy,

31 Stamme Fichtenbauhols,

10 Saufen Fichtenafte; Forftort Biegelhau und Gorisholy:

76 Rlaftern Laubholg,

2225 Stud geformte Wellen, 6 Ctamme Sichrenbauboly,

42 Stud Lattenftangen,

37 Saufen Bichtenafte; Forftort Altfurftlicher Sedhau:

22 Rlaftern Sichtenholz, 23 Stamme Richtenbauholz,

3 Stamme Fichtenbauholz, 5 Saufen Richtenafte

und labet Raufeliebhaber hiemit ein

Um 24. Januar 1845.

bas Fürstlich Dettingen Ballersteinische Forstamt Balbern. Rentamt Kirchheim. Ragel. Roberte.

Dienstag ben 4. Februar 1845 wird von ben unterzeichneten Memtern im Birthebaufe ju Mauren nachftebenbes holymaterial aus ben Forftorten Schiffetter, Jummertehofer und herniedern, furflichen Forftreviers harburg, bffentlich verfteigert:

18000 Crud Bellen und

20 eichene und buchene Mutholgftamme. Jahlungsfabige Raufeluftige werben mir bem Bemerken biezu eingelaben, bast mit bem Bertaufe felbft Bormitrags 10 Uhr begonnen wirb.

Sarburg und Mauren ben 24. Januar 1845.

Rentamt Sarburg. Borftamt Sarburg. Borftamt Sarburg. Waper, Confulent. Waper, Forstmeifter.

Privat : Anzeigen.

Unterzeichneter macht hierdurch bekannt, daß er durch eine bobe Ronigliche Regierung von Schwaben und Neuburg die Geuehnigung erhalten bat, nummehr auch am Conntag, einen Stellwagen abgehen zu lassen, fo daß alfo von jegt an jeden Sonntag, Montag, Mittwoch und Freitag regelmäßig Morgens 5 Uhr ber Stellwagen von Nordlingen, und Nachmittagt 3 Uhr von Donaumbrth abgeht.

Billete find in der Bohnung bes Unterzeichneten zu lbfen. Indem einer zahlreichen Bentigung entgegengeschen wird, empfiehlt sich bestens Mobolingen ben 14. Januar 1845.

Philipp Rafbohrer, Gaftwirth zum Rarpfen.

(3ur Nadricht und Empfehlung.) Ich zeige biemit meinen verehrlichen Bennern und Freunden ergebenft an, bag fich mein feitheriger Geschäftssahfere, Dr. Simon Couler, welcher furge Beil ausgetreten war, wieder in meinem Bause besinden und empfehle mich zu gablreichem Juspruche.
Davisinen ben 27. Januar 1845.

Margarethe Tuffentfammer, Schneibermeiftere Bittwe.

Am 1. Februar 1845

findet in Karlsruhe die 8. Verloofung der Großberzoglich Badifchen fl. 50 Loofe statt.

Dauptgewinne: fl. 35000, fl. 10000, fl. 5000, fl. 3000, 2 à fl. 1500, 4 à fl. 1000 u. f. w.

Ertifitat Loofe fur biefe Ziehung a 3 ft. 30 fr. und bet Uebernahme von Setic das 6. gratis, find bei unterzeichnetem Handlungs Jaus zu erhalten, welches auch f. 3. die Ziehungsliften jedem Bethetiligten einsenden wird — Plan gratis. — Worig I. Stiebel, Banquier in Frankfurt a. M.

Großherzoglich Seffisches Anlehen von 2.375,000 fl.

Auf die am 15. Februar 1845 statthabende Behnte Verloofung,

wobei ff. 20000, 4000, 2000, 1000, 2mal 400, 2mal 200, 2mal 100, 20mal 50, 70mal 40, 900mal 29 gewonnen werden muffen, tann man fich bei bem unters geichneten handlungebaufe betheiligen gegen Einfendung von

3 fl. 30 fr. auf 1 mitfpielendes Loos, 17 fl. 30 fr. 6 mitfpielende Loofe,

17 fl. 30 fr. " 6 mitfpielende Loofe, 35 fl. — fr. " 13

65 ft. - fr. " 25' Jeber Theilnehmer erhalt nach ber Ziehung eine amtliche Ziehungelifte, 3. Rachmann und Cobne, Banauters in Rain;

Bohlgetroffene, lithographirte Bilbniffe bes feligen hern Ctabtpfarrers und Geniore Ganther find um ben Preis von 24 ft. zu baben in bee E. D. Beefiden Buchbanblung in Phrblingen.

Da ich bie Tafernwirthichaft in Rirchbeim im Ries jum Betrieb abernommen habe, fo mache ich meine ergebenfte Ginlabung mit ber Buficherung, baß fur gutes Bier und achte gnte Beine, reinen Raffee, fo wie fur Speifen ju feber Zeit nebft

guter Bedienung bestens geforgt wird. Muf Berlangen werden auch Gaftzimmer fur gefchloffene Gefellicaften erwarmt.

Rircheim ben 18. Januar 1845.

Florian Sageber, Gaftwirth.

Auctionsanzeige.

In der Bohnung Des verlebten herrn Sentors und Cabtpfarrere Gunther wird Mittwoch ben 5. gebruar und an bem nachften Tage eine Muction abgehalten, wobei Spiegel, Portraite, Glafer, Seteingut, Jinn, Rupfer, altes Eifen, Matualatur, bann Commobe, Seffel, ein Kanapee, Tifche, Dettstätten, Rleibertaften, eine Baschmang, mehrere Bante, Bindergeschirr und andere bier nicht genannte Gegenstanbe gegen baare Bezahlung meistbietend verftrichen werden. Der Unfang ift Bormittage um 9 Uhr, Nachmittage 1 Uhr.

Bemerft wird noch, bag bie Deubles am zweiten Tage gum Berftriche

fommen.

Bu biefer Berfteigerung ladet ergebenft ein

Daniel Dftertag, Auctionator.

(Unctions angeige.) Dounerftag ben 30. b. M., Nadmittage 1 Uhr, wird bei In. Mannes, unweit bes Grenglesbrunnens, eine Aluction abgehalten, worin Deibstleiber, Bicchen, Binn, Rupfer, namentlich ein Keffel, 11/2 Dugend filberne Kaffeelbifel, ein filberbeschlagenes Gesangbuch, ein Kommob, Tifche, Bette fatten und Betten gegen gleich baare Bezahlung an die Meiftbiefenben veraußert werben.

Raufeliebhaber labet boflichft ein

Daniel Dftertag, Muctionator.

(Cafino.) Montag ben 3. Februar großer Mastenball (Anfang Abends 7 Uhr), bei welchem anch Nichmitglieber in anfländigen Masten bis 11 Uhr Zurrite haben. Die verehrlichen Mitglieber werden ersuch, entwoder mastelite ober mit Masten zeichen verschen zu erscheinen, und einzusuhlerende Fremde ben functionirenden Ausschuß-Mitgliebern vorzustellen. Das Hingsbringen ber Diensiboten ze. an die Abure und bas kenster ber Caales wird nicht gestatte.

Der Ausschuß bes Cafino.

Ich bin hiemit fo frei ju einem Balle nachften Sonntag ben 2. Februar bidigt einzulaben. Entreo fur bie Person 12 fr. masbirt ober nicht. Ansang 7 Uhr. E. Reblen, jeum Reb.

(Ball Ungeige) Montag ben 3. Februar balt Unterzeichneter einen Ball mit 30 fr. Entreo fur herten. Mabten brgablen bie Ballet, mogu bhflicht eine labet R. Da aller, um golbenen Rreng.

(Einladung.) Nachften Mittmoch Abende ladet der Unterzeichnete gu einer Megelsuppe ergebenft ein Rappfen.

Montag den 3. gebruar ift bei mir Megelfuppe, wogu hbflicht einladet Strammbacher, jum filbernen Lamm.

Bu ber außerft beliebten Leipziger Modezeitung fucht ber Unterzeichnete um ben jabrlichen Lefebetrag von 1 fl. 24 fr. noch einige Mitlefer.

Much au ben febr bubichen Blattern ber Gegenwart um jahrliche 30 fr.

Doppelmanr, Bargermeifter.

Bu ber illuftrirten Zeitung werben noch einige Mitlefer gelucht.

C. S. Bed'iche Buchbanblung.

Im baverifchen Sof ift ein großes logis und brei meublirte Simmer fogleich gu vermiethen.

Bei Rarl Erabinger in Der Ginfahrt ift bas obere Logis gu vermiethen.

Gine Unbangtafche, worin fich etwas Geld befindet, murbe gefunden und bei ber Polizei binterlegt.

Literarifche Anzeigen.

Bei Benninge und Sopf in Erfurt ift erschienen und in Morblingen in ber C. S. Bed'iden Buchhandlung gu haben:

Gottlob Gerlach. Die Dand Conditorei. 12, 2. Auflage. 9 fr. Gottlob Gerlach. Taldenbuch ber Dand Conditorei. In 6 Abtheilungen. 729 Worfdriften enthaltend. 2. Auflage. 1 fl. 48 fr. Einzelne Abtheil. 9 fr. Bottlob Gerlach. Der vorsichtige Bifinalienbandler. 8. 2. Auflage. 36 fr. Saus: und Wirthfchaftsbuch fur ben Barger und Landmann, Sausfrauen

und Dienerinnen zc. brofc. 2. Muflage. 9 fr.

Rittbuch, ober Unweisung, Die bemabrtefte Ritte fur Porgellain, Glas, Steine gut ze. angufertigen und auf zwechdienliche Urt gu benuten zc. 18 fr.

Die leicht fagliche Lichters, Geifes, Startes und Bierfabritation nach ben neueften Erfahrungen, fur jede Birthicaft, befonbere aber fur Lande wirthe unentbehrlich. Bon Fr. Diebebeirf. 2te Auflage. 18 fr.

Dunttirbuch, ober bes Bufalle Untwort auf eine Rrage. Gin Schers fur Mlt und Jung. Bur Erheiterung froher Gefellichaften. Bre Auflage. 6 fr.

Die Bafde feine Urbeit mehr, ober die neuerfundene Dampfmafche fur jebe große ober fleine Saubhaltung ze. Dit 3 Bolgichnitten, geb. 4te Muff. 9 fr.

Bei Scheitlin und Bollitofer in St. Gallen ift fo eben ericbienen und in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Mbrblingen gu haben:

Formenlehre in Berbinbung mit ben

reinen Elementen des freien Sandzeichnens und mit Andeutungen fur methobiiche Bebaudlung ber geometrifchen und ber perfpeltivifden Darftellung ber Grunbformen.

Ein Sandbuch für gebrer in Elementarichulen. Bearbeitet von G. M. Tobler.

3meite umgearbeitete Muflage. Dit 12 Cteinbrudtafeln. Preis 1 fl. 48 fr. rhein. Der herr Berfaffer, vieljabriger praftifder Lebrer, verbindet Die Formenlebre mit bem freien Sandzeichnen, und gibt fo namentlich bem Landichullebrer ein treffs liches Sandbuch fur ben mathematischen und Zeichnungeunterricht. - Die erfte . Auflage erfreute fich befonders gunftiger Beurtheilung, und es barf biefes Sands buch, Die Lebrweise von Diefem Standpuntte aus betrachtet, ale bas einfachfte und flarfte empfohlen merben.

Beilage

aum

Nördlinger Wochenblatt Nr. 6.

Bur Nadricht und Empfehlung.

Da ich mein bieber gehabtes Arbeitelocal, megen Abbruch bes Baifenhauses, verlaffen habe und bagegen bas fribere Wobubaus bes Irin. Eiterich, Buchfen machers, binter bem Safenbaufe, beim Eingang nie Parabies, gefanft und bezogen babe, io bringe ich biefes jur gefälligen Angeige, mit ber Bitte, mit bas bieber geschente Jutrauen auch ferner nicht zu entzieben. Rried ich Livvacher, Zeuaschmiebmeister.

Großherzoglich Seffisches Anlehen von 2,375,000 fl.

Auf die am 15. Februar 1845 ftatthabende

Behnte Verloofung,

wobei fl. 20000, 4000, 2000, 1000, 2mal 400, 2mal 200, 2mal 100, 20mal 50, 70mal 40, 900mal 29 gewonnen merben muffen, tann man fich bei bem unter beichetten handlungebaufe betbeiligen gegen Einfendung von

3 fl. 30 fr. auf 1 miripielendes loos,

17 fl. 30 fr. , 6 mitspielende Loofe, 35 fl. - fr. , 13

35 fl. — fr. " 13 65 fl. — fr. " 25

Beber Theilnehmer erhalt nach ber Biebung eine amtliche Biebungelifte, 3. Nachmann und Sobne, Banguiere in Mains.

Alle Jene, welche an den Rudlaß des am 18. November 1844 zu Maihingen verlebten Exconventnalen P. Anfelm Schell and irgent einem Rechrötitel eine Forberung zu machen baben, werben hieuett aufgefordert, ibre Forberungen innerhalb 30 Tagen a die inserti bei den unterzeichneten Testaments-Exchitoren geltend zu machen, wibrigenfalls dieselben bei Andeinandersehung der Berlassenschaften beb Desuncten nicht mehr berudschiedigtigt werden tonnten.

Benfo werben alle Jene, welche aus bem Bermbgen befielben noch irgend Emas in Sanden haben, bei Bermeibung gerichtlicher Alage anfgefordezt, ibre Sabichaften funerhalb bes obenbegiedmeten Termines an die Untergetemeten gurdfagieften.

Maihingen ben 1. Februar 1845. Die Testamentexefutoren: Schlund, Pfarrer in Wallerfieln. Baanet, Pfarrer in Ugwingen.

Bur Beforgung vergolderer Merallbuchitaben gn Firmen erbietet fich E. S. Bed'ide Buchbandlung in Nordlingen,

Bon bem beliebten orientolischen Raucherbalfam, welcher, mit einigen Tropfen auf ben warmen Dien voter Blech gegoffen, bas Zimmer mit bem angemeffenten Boblgeruch erfallt, habe neue Zufendung erbalten, und verkanfe folchen in Gladocen ic. G. f. 200 ff. 200 ff. Waterialift.

Befte Parifer: Glanzwichse

babe in Commission erhalten, und empfehle folde in gangen Tiegeln a 14 fr., balben a 7 fr. und viertel a 4 fr. ju gefälliger Abnahme.

Chrift. 2Bolff, Materialift.

Mitwoch ben 19. und Donnerstag ben 20. Februar I. J. werden aus bem Machasse bes am 18. November 1844 in Maihingen verlebten Exconventualen P. Auslelm Scholl nachtlebende Effeten gegen gleich barer Begablung im Aloster ju Maihingen bffentlich verfteigert, alls: Silber, Uhren, Betten, Weiftzeug, Kaften, Kleiber, Rudwongerathe und andere verschieberde Paudfahrnisse und einige bundert Babe Budber — meiftend berolaufden Inbaltes.

Raufeluftige werden biegn eingeladen, mit dem Unhange, bag unbefannte

Raufer fich über ibre Bablungofabigfeit auszuweisen baben.

Maihingen ben 6. Februar 1845.

Die Teftamentberekutoren: Schlund, Pfarrer in Ballerftein.

(Berfleigerung.) Montag ben 17. d. M., Nachmittags 1 Uhr, ift Dr. Wilb. Bubler gesonen, in bem Pause bes fru. Groulein in ber heren gaffe mehrer Gegenichube agent baar Bezablung an die Meitbierenden zu vera laufen, als: 2 Pferde, 1 Foblen, 3 Pferdgeschirre, einen 21/23bligen Bagen mit eisenen Achen. 1 Pfing. 1 Egge, mehrere Zeumer Den und Etrob, ein Dieusbebetnbett und noch mehrere Baumantsschniffer

Es ladet gu Diefem Bertaufe boflichft ein

Daniel Dftertag, Muctionator.

Unterzichneter verkauft einen noch gang gefunden Dachstubl mit liegendem Bund und 2 eingeschiften Walmen, 72' lang 36' breit, beffen abige Abfragung fatt finden wird, eine Gebraucheliebhaber fich ehebalbigft melben wollen.

Dinfelebuhl ben 6. Februar 1845.

Bimmerer, Maurermeifter.

(Journale betr.) Bu nachstehenben Journalen fuchen wir noch einige Mittefer gum viertelidhrigen Beitrage von je 24 fr.:

Grengbore. Eine bentiche Revne fur Politik, Literatur und bffeitliches Leben, redigirte J. Muranda 52 hefte mit Isthagigen Beilagen: Novellenbibliothef, Leipg. Illustrirte Zeitung, 52 Munmeen, Reg., Kolio.

Reneftes Parifer Mode: Journal idt herren und Damen. Mit colorirten Dobefupfern. 52 Rummern, (Ulm 1845)

C. D. Bed'ide Budbaudlung in Mbrdlingen.

sur allgemeinen Beitung,

erftes heft ift angetommen und gu baben in ber C. D. Bed'iden Budbanblung in Rorblingen.

Ein bis 2 Mitlefer fur den Correspondenten werden gesucht. Daberes in der Bed'iden Buchbanbling.

Diejenigen verehrlichen herren Abonnenten bes Wochenblattes, welche fich basfelbe burch ben Austrager in ihre refp. Wohnungen bringen laffen und Die Gratififation Dafitr noch reftiren, werben höflichst um gefällige Berichtigung berfelben erfucht vom

Austrager Des Bochenblattes.

In Lit. D Nro. 139, in ber innern Ginfabrt, ift bas untere und obere Logis an bermiethen, und tonnen nach Umftanben entweder fogleich ober bis Georgi besegen merben. Daheres ift tu erfragen bei

G. G. Bodb, Gartner bor bem Reimlinger Thor.

Bis Georgi ift bei mir ein freundliches Logis mit ichoner Ausficht gu vermiethen, bestehend in einem Wohnzimmer, Allev und gwei Rammern. Muf Bers langen tounte noch ein beigbares Bimmer bagu abgetriten werben.

Rollmagen, Budbinbers : Bittme.

Letten Donnerftag bat fich bei Meldior Lang in Pfbfflingen ein großer De Baere bien b eingeftellt, wofelbit ber Gigentbumer folden gegen bas Ruttergelb und Erfat ber Inferiionegebubren abholen faun.

Literarifche Muzeigen.

Unfundigung von padagogifchen Schriften.

Im Celbitverlage bee Unterzeichneten find gu baben:

A. Rurge Religionelebre in Denfiprachen in genquer Berbindung mit ber biblifchen Beididte in Rolge bes bochften Auftrages ber fonigl. Reglerung von Edwaben und Renburg (i. Ar .. Int .: 281. von Edwaben u. Renburg Dro. 12. Jahrgang 1843 G. 179). Gin icon lange gefühltes Bedurfniß fur Die bentichen Conlen. Dan bemubte fich fowohl Diefer Unforderung, als bem Buniche fonigl. Schulbeborden und Coullebrer, welche bie biblifche Befdicte in genauem Ginflange mit ber Religionelebre ibrer Schulingenb porgutragen munichen, und nicht fo faft bem Gebachruiffe ale vorgulalich bem Berftande berfelben eingepragt miffen wollen, volltommen gu entfprechen. Preis 18 fr. (40 G. in Quart.)

B. Abbandlung aber ben fatechetifden Bortrag in und außer ber Coule. Gin nothivendiges Lehrbuch fur jeden Lehrer. - Bei jedem Unterrichtes gegenstande muß fich ein lehrer ber tatechetischen Form bedienen, wenn er fich übergengen will, ob die Jugend feinen erflarenben Unterricht und ieben andern belehrenden Bortrag verftebe und richtig aufgefaßt habe. Gut tatechifiren gu tonnen ift nich fo fast eine Wiffenschaft, ce ift eine Runft gu nennen, Die man bei bfterm aufmertfamen Unbbren guter fatechetifcher Bortrage und burch unverbreffen fleifiges Ctubium von Ratechefen fich aneignen tann. Daber find Diefer tatedetijden Lebrart einige außerlefene Ratechefen als Dufter angefugt, beren Stoff bem Unterrichte in ber Religion fowohl, ale in ber biblifden Gefdichte, und anbern Lebrgegenftauden angehort und von bochftem Intereffe und Wichtigfeit fur ben Lebrer, wie fur Die Jugend ift. 8. Preis 1 fl. 12 fr. (200 G. in Quart.)

C. Bortbeile im Dentrechnen, praftifc bargeftellt, junachft fur bie Coul jugend. Preis 3 fr.

D. Rurggefafre Untetrung jum Redefdreiben, mit Beifpielen praftifc Dargeftellt. Dreis 6 fr.

E. Die Befdichte Jefus, ein Gefdent far Rinber. Preis 15 fr.

Sent ju Zag ericheint eine ungeheure Menge von Jugenbeschefffren, die Fradblungen, Geichichren. Gedichte, ja auch in gabelm eingelleiber, von benen viele gar nicht passend für die Jugend sind. Allein die lehreichste, wissendubtigite und beildrungenoste für die Jugend ist doch nur die Geschichte Fesus, der immer das Borbild, doch Muster der Jugend ist und bleiben soll. In dieser hinsicht erscheint diese kleine Schrift in wahrdaft kindlich anziedender Sprache, in kleine Lectionen (Leinungen) eingetheile, theils um die jugendliche Sprache, in kleine Lectionen (Leinungen) eingetheile, theils um die jugendliche Sprache, un kleine Lectionen Leidungen, den mithe Gebend im Musimerken nicht zu ermuben und zu mistbrauchen. Ieder wahre Kinderfreund und religible Bildener ber Jugend wird, diese Schrift und die damit verbundene Absicht nicht misbilligen. (120 S. in Lauer.)

P. Da man in ber urneften Zitt febr Wieles von bem Aeubern bes Ablner: Dombance fpricht, lieft und fchreibt, und bedeutende Beitrage jum Anobau beiselben. leifter, so wollen wir auch in bad Junere diese erbabenen Tempele einbringen und unsere innigste Breibrung ju ben beiligen brei Rouigen, beren Gebeine Miliquien) bott, unfere Augen ansgeseigt sind, durch eine sein eine erbauende lehrreiche Lybbanei zu erkennen geben, welche mit einer Milaft Ultunde des hochwakelen herrn Erzbischoffes und Churstielfen von Abln Maximilian heinrich, im Jahre 1659, begleitet

ift. 8 G. Preis bafur 6 fr., bugendweife 4 fr .-

G. Die erfte beilige Rommunion Der fatholifden Rinder, mir Befangen und Gebeten auf eine fehr erbauente rubreude Beife gefeiert. (32 Geiten.)

Preis 6 fr.; Die Melobien ber Gefange 36 fr.

II. Andactenbung fur Schulfinder, taglich bei ber bl. Meffe borund nach zu beten. Preis 6 fr. — Die lieben Meinen fuiren in manchen Ricchen gedankenlos und burch feine Etimme erwect, vor bem Allare bes Allerbochfen, ohne ibre herzliche Aubacht und Aufmerkjankeit auf die Daupte theile des bl. Mehopters gu richten. Diefe wird — foll wenigften — feinem Beelforger und Lebrer gleichgultig fein. Um biefem Uebelftande, ber auch burch das Abbeten eines Kofenfranges nicht gehoben wird, abzuhelfen, fo ere scheint biefe turggefagte Andachsung.

Briefe und Gelbfendungen erbittet pofifrei

Bingeng Rabt, Lehrer in Gundelebeim, Landgerichts, Monheim. Bur Bermittlung von Bestellungen erbietet fich

C. S. Bed'iche Buchhandlung in Mordlingen.

Bei G. Frang in Dinden ift ericbienen und in der E. S. Bed'ichen Buch-

Heberficht der Berordnungen

Gewerbswefen in Banern. "3a alphabetifcher Dronung in turgen aber flaren Mudgugen gufammengeftelle

gr. 8. 10 Bogen, broid. Preis: 1 fl.

Får jeden Gewerbemann ift die oben angefnubigte Jusammenftellung von großem Intereffe. Aus berielben tann er, fich leicht ider allei, belebren, was er in Ausstung feine Gemerbed vober bei Mufdifgniradung zu beobachten bar ube, finder bie erlaffenen und noch galtigen Bergedungen eirirt. Diele Citate mochen es auch febr brauchbar fur alle Nechtsanballe und Beante.

Beilage

Nördlinger Wochenblatt Nr. 2.

Muf ben motivirten Untrag bes Rramers Leonhard Eppelein von Mauren werben beffen nachftebenbe Grunbftude, namlich:

1/2 Morgen Ader am Sungerberg pag. 2076,

1/4 Morgen Mder im Bobenloch pag. 2273,

1/2 Morgen Uder in ber Abelboch pag. 2310, 1/2 Morgen Uder am Braunlensmeg pag. 2243.

Morgen Uder am Berg pag. 395 und

% Morgen Mder im Coorefelb pag. 415

am Freitag ben 21. f. DR., Rachmittags 2 Ubr, im Birthebaufe au Mauren unter gerichtlicher Leitung bem bffentlichen Bertanf unterftellt.

Raufeliebhaber werben biegu mit bem Bemerten eingelaben, bag bie Raufe: bedingungen beim Berfaufe befannt gegeben merben.

Barburg ben 11. Februar 1845.

Kurstliches Herrschaftsgericht.

Rummer. Born, Dberfdreiber.

Muf ben motivirten Antrag bes Golbnere Johann Georg Ruble von Mottingen werben nachftebende bemfelben geborigen Grunbftude, ale: 1/2 Morgen Uder im Bautenbach ,

1/8 Morgen Ader in ber britten Gwand, 1/2 Morgen Ader in ber Egert und 1/4 Morgen Ader in ber Ochfengwand

unter gerichtlicher Leitung bem bffentlichen Bertaufe unterftellt.

Bu biefem 3wede fteht Tagefahrt auf

Donnerftag ben 20. 1. D., Rachmittage 2 Ubr,

im Schwanenwirthichaftebaufe gu Mottingen feft, wogu Raufeliebhaber mit bem Bemerten eingelaben werben, baß bie Bedingungen bei bem Bertaufe felbft befannt gegeben werden.

Sarburg ben 11. Rebruar 1845.

Rurftlich Dettingen Wallersteinisches Berrichaftsgericht. Rummer. Sorn, Dberfdreiber.

Solavertauf.

Mus dem Revier Roffingen wird hiernach benanntes Solg am Dienftag ben 25. Dief, von Bormittage 10 Ubr an. in bem Birthobaufe gu Cherbeim burch bffentliche Berfteigerung verfauft: aus bem Korftbiftrift Steigle:

161 Rlafter Laubhola.

325 Grud geformte Wellen;

aus bem Forftbiftrift Biebregen:

6 Rlafter Laubhola: aus bem Maierbaurenbols:

73 Rlafter Laubhola, 7650 Ctud geformte Bellen. 1775 Stud fleine Bubwellen;

aus bem Forftort Bur:

2 Rlafter Solg,

9 Bellenschlauen, 7 Dornschlauen;

aus ben Forftbiftriften Teimlinger und Thannhalte:

1161 Rlafter Laubhols, 4550 Stud Bellen,

4 eichene Rutholgbibde;

aus bem Forffort Schang:

1 Mehlbeerbaum,

2 Uhorn: Bibde.

Solvente Raufsliebhaber werden ju biefer Berfteigerung hiemit eingelaben. Den 14. Februar 1845.

Fürstlich Dettingen Ballersteinisches Rentamt Reresheim und Forstamt Balbern.

Geiler. Ragel.

Unterzeichnete Memter vertaufen aus bem Revier Deggingen nachftebenbes Solzmaterial im Bege bffeutlichen Aufstreiches:

Donner ftag ben 20. Februar 1845 im Birthebaufe gu Gbllingen aus bem Balbbiftrift Siebenweg:

180 Klafter Brennholz, 6000 Stud geformte Wellen, 29 Stud Grofinutbols:

29 Stad Grofinutholg; Dittwoch ben 26. Februar 1845 im Birthehause ju Schaffhausen aus bem Babbifirft Reimetsbau:

215 Rlafter Brennholg, 10000 Stud geformte Bellen, 7 Großnubholgstamme und 3500 birtene Reife.

3ablungsfabige Raufer werden mit bem Bemerken biezu eingelaben, bag mit bem Bertaufe jedesmal Bormittags 10 Uhr begonnen wird. harburg und Mauren ben 13. gebruar 1845.

Fürftlich Dettingen Wallerfteinifches

Rentamt Sarburg.

Forftamt Sarburg.

Rerehfeim. (Schulbenliquibation.) In ber Gantface bes Menbelin Rupp, Tagiboners ju Rhfingen, wird die Schulbenliquidation mit ben gesetlich bamit verbuudenen weiteren Berhandlungen am

Dienkag den 25. d. M., Vormittage 9 Uhr, auf bem Gerichtszimmer zu Kößingen vorgenommen, wozu die Gläubiger und Absonderungsberechtigten biemit vorgeladen werden, um entweder perfonlich oder durch sindanglich Bevollmächtigte zu ericheinen, over auch, wenn verausschichtlich fein Angland dwaltet, flatt bes Erscheinens, vor oder am Tage der Liquidations-Tagsschaft ihre Forderungen durch schriftlichen Rezes, in dem einen wie in dem andern hall, unter Borlegung der Beweismittel für ihre Forderung felbst sowohl, als sin teren etwaige Dozzugskerchte anzumelden. Die nicht signibierunden Gläubiger werden, so weit ihre Unsprüche nicht aus den Gerichtsacten erschaftlich find, am Schlinge der Bertrandlung durch Beschehr von der Masse ausgeschießen, von den nicht erscheinenden Gläubiger aber wird angenommen werden, daß sie hinschilftlich

eines etwaigen Bergleichs, ber Genehmigung bes Bertaufs ber Maffegegenftanbe und ber Beftätigung bes Guterpfiegere ber Erftdrung ber Mehrheit ihrer Klaffe beitreten. Rerebelmi ben 5. Rebruar 1845.

Roniglich Burttembergifches Oberamtegericht.

Uhmemmingen. (Liegeuich aftes Berkauf.) Aus ber Berlaffenichafte-Maffe ber well. Bictoria, gebone Joas, Bittee bes weil. Jofeph Anton Kugler, geweifenn Zaglbhered von bier, wird beren Liegenichaft, bestehend in

1 einstoligen Bohnhaus mit Scheuer und Stallung unter einem Strofbache, bei welchem fich ein eigener Brunnen befindet,

1 3. 1'8 Rth. 55' Baum ., Grad : und Burggarten beim Saus,

31/a Morgen Meder in 9 Studen in allen 3 Felbern und

1/4 Morgen Lagwert Biefen, fammtlich Altmeß,

einzeln ober im Gangen jum zweitenmale am

Donnerstag ben 20. Februar 1845, Rachmittegg 1 Uhr, auf bem Gerichtehimmer bahier vertauft, wozu bie Raufsliebhaber eingesaben werben. Die Raufsbedingungen werben am Bertaufstage betannt gemacht, an welchem sich auswartige Raufsliebhaber mit obrigteitlich beglaubigten Bermbgenes Zeugniffen aushuweisen haben.

Den 8. Februar 1845. Die Theilungs Behörde.

vt. Ronigliches Gerichts Notariat Neresheim.

Privat : Muzeigen.

Bom landwirthschaftlichen und technischen Berein ber Stadt Nordlingen.

Muf ben Untrag eines feiner Ditglieber bat ber landwirthichaftliche und teche nifche Berein ber Stadt Mordlingen in feiner Cigung am 10. l. DR. befchloffen, Die Detonomen Der Stadt und Umgegend auf eines ber fraftigften Dungermaterialien bie Galle (Stalljauche, Miftjauche) aufmertfam ju machen, und gu beren forge faltigften Benutung aufzufobern. Es ift erfahrungegemaß, bag namentlich auf feuchten und lehmigen Grunden bie Probuttion burch Unwendung ber Gille, wobin auch Die fluffigen Excremente ber Denfchen im verbunnten Buftanbe geboren, - in einem auffallenben Grabe gefteigert, nach Umftauben - befonbers auf Wiefen - verdoppelt und verbreifacht werben tann, wie benn auch bie unter-Beidneten Bereinsmitglieder feit vielen Jahren von bem beften Erfolge biefer Dungung fich überzeugt haben, und benfelben aus eigener Erfahrung beftatigen tonnen. Indem man baber im mobiverftandenen Jutereffe ber Detonomen por ber fo allgemeinen Dichtachtung und Bergeubung Diefes wirkfamen Dungerftoffes marnt, wird noch bemerft, daß die Berfuhrung und Bertheilung ber Gulle am beften bei feuchter Mitterung in Baffern gefchieht, an beren Ausfluffe ein 5 - 6 guß langer und 1/2 Buß breiter burchlocherter Raften angebangt ift, wohin bie Gulle fich ergieft und burch Die Locher gleichmäßig uber ben Boben fich verbreitet. Mordlingen ben 17. Februar 1845.

Landwirthschaftlicher und technischer Berein ber Stadt Rordlingen.

Dr. Ruobloch, d. 3. Borffand. Grorg Sening, Friedrich Eduard Reblen, Bereinsmitglieder.

Deffentlicher Dant.

Falt die an unferm hochzeitrage einpfangenen gablieichen und finnigen Geschente bruden wir unfern Freunden den berglichften Dant biernit aus, und bitren um die Fortbauer der freundichaftlichen Gestunnigen, welche bei Gelegenheit unserer ebelichen Berbindung auf eine so freudige Weise und kund geworden find. Robrus 1845.

Ludwig Dftertag und

Margarethe Dftertag, geborne Dalfd.

Dant und Geschäfte: Empfehlung.

Fur die an unfern Trauungstage erhaltenen ichbnen Geichente ftatten wir unfern geehrten Freunden und Gonnern den verbindlichften Dant ab, und werben teine Gelegenheit verfaumen, und bei ichnlichen gallen wieder dantbar zu bezeigen. Gort lieb und Ratharine Gorbyel.

Bugleich empfehle ich mich, als neuaugesender Gadlermeister, gu geneigter Abname aller in diefes fach einschlagenden Aritel, mnter Werscherung billigster Bebienung, bestens. Gortlieb Schrbel, wobnhaft in der Edpfinger Gasse.

(Dantfagung.) Alleu verehrten Freunden und Berwandten, welche am leten Donnerstage, ben 13. Februar, Die Leiche meines verftorbenen Mannes, bes Butgere und Badermeifters

Johannes Wiedenmann

fo theilnehmend zu Grabe begleiteten, fage ich meinen herzlichsten Dant. Solche Theilnahme that mir wohl in meinem tiefen Leibe. Moge ber herr Sie vor fo bittern heimsuchungen in Gnaben bewahren, und mogen Sie Ihre Theilnahme ferner mir und meinen zwei uumdubigen Riabern erhalten.

Mbrblingen ben 15. Februar 1845.

Die trauernbe Bittme:

Ratharine Barbare Biebenmann.

Bon bem beliebten orientalischen Raucherbalfam, welcher, mit einigen Tropfen auf ben warmen Dfen ober Blech gegoffen, bas Zimmer mit bem angemeffenften Bohlgeruch erfüllt, habe neue Zufendung erhalten, und verkaufe solchen in Glaechen a 6 fr.

Menten : Anftalt

der banerifden Sypotheken - und Wechfel-Bank.

Die Einzablungen fur bie VI. Jahresgesellischaft nehmen am 1. Februar i. J. ihren Anfaug und es wird bieß mit bem Bemerken gur bffeutlichen Kenntnig gebracht, daß nach einem Beschulft ber Bank Abministration für die in ben ersten 6 Monaten erfolgenden Einlagen eine kleine Zindvergutung in der Art fatt findet, daß im Kebruar 1 fl. 30 fr., im Marz 1 fl. 15 fr., April 1 fl., Nai 45 fr., Inni 30 fr. und Juli 15 fr. vom hundert der Einlagstumme in Abzug gebracht werden darf. — Auf die Nachzahlungen in die alteren Jahresgeschischaften hat dieß sedog feinen Bezug.

Bei diefer Gelegenheit glaubt man, die Miglieber der Anfalf zu gleicher Zeit benachrichtigen zu missen, daß am Schlusse des Jahres 1844 die fünfte Jahress gesellschaft mit einem Einlags-Kapital von 103,700 fl. in's Leben getreten ist,

Da ber Abichluß ber Rechnungen von ber Kenntniß ber im Laufe bes berfloffenen Jahres wergefommenen Tobeefalle abhangig ift, fo werben bie Erben
werstorbener Mitglieder erjucht, bie Anzeige so bald wie moglich bei ben ihnen
junachft wohnenden Agenten ju machen.

Der dieffichrige funfte Rechenschaftsbericht wird, sobald bie Berwaltung bagu in ben Stand gesetzt ift, und zwar langftens bis Ende Mai bem Druck übergeben werben.
Danden, 30. Stanuar 1845.

Die Administration der bayerischen Sypotheten = und Wechsel = Bant.

Fr. Xaver Miegler.

Fur Rordlingen und Umgegenb ber Agent: Al. Rabler.

Weinfte Parifer : Glanzwichfe.

welche an Bate Die englische noch bei weitem abertrifte, habe in Commission erhalten, und empfehle folde in gangen Tiegeln a 14 fr., halben a 7 fr. und viertel a 4 fr. ju gefälliger Monahme.

Chrift. Bolff, Materialift.

Unterzeichneter macht hierdurch bekannt, daß er von nun an jeden Dienstag, Donnerstag und Cametag Mends ibr mit seinem Etellwagen in Mordlingen antommt und jedemal an dem darauffolgenden Tage, Bormitrage 10 Uhr, von Rorblingen nach Donauwberth abfahrt, so daß die Passagier zu der um 3 Uhr nach Angeburg abgehenden Eisenbahnfahrt rechtzeitig mittommen. Die Fahrpreise find bekannt. Der Einsteigplat ift im Gasthofe zur Sonne, wo auch Billere ers bolt werben tonnen.

Donaumbrth ben 8. Februar 1845.

Baptift Sauster.

Da ich babier ein Anwesen tauflich an mich gebracht habe, so sehe ich mich veranlast, meine im Deininger Flur liegenden eigenen Grundstide an ben Meistbietenden zu verkaufen. Dieselben besteben (in altem Maß), wie folgt, in:

1) 1 Morgen Acker in der Mittlenbachawand, 186 Dezimalen.

2) 1 Morgen Ader auf bem Dbhof, 174 Dezimalen,

3) 1 Morgen Uder im hochfelb, 196 Dezimalen, 4) 1 Morgen Uder in ber Biebergern, 169 Dezimalen,

5) 1 Morgen Mder auf ber Beibftrage, 100 Dezimalen,

6) 3/4 Morgen Uder auf der Sob, 112 Dezimalen,

7) 3/4 Morgen Uder und Biefe in ber Grind, 100 Dezimalen, 8) 1/2 Morgen Uder am Linbenmaberle, 103 Dezimalen,

9) 1/4 Morgen Aler in der Geichtenfurcht, 68 Dezimalen, 10) 1 Tagwert Wiese bei ber untern Muble, 169 Dezimalen,

11) 1/2 Tagwert Biefe in ber Frohnenwiefe, 84 Dezimalen.

Diefe Grundftude merben einzeln ober im Gangen abgegeben.

Raufsliebhaber tonnen fich bei mir taglich einfinden, worauf ich ihnen bas Beitere fund geben werbe.

Much find bei mir noch ungefahr 30 Schaff altes Malg tauflich gu haben.

Mbrblingen ben 18. Februar 1845.

Johann Joas.

Bohlgetroffene, lithographirte Bilbniffe bes feligen herrn Stadtpfarrere und Geniors Gunther find um ben Preis von 24 fr. ju haben in ber

C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Mbrblingen.

Beforgung vergolbeter Metallbuchftaben zu Firmen erbietet fich E. D. Bed'iche Buchhandlung in Mbrblingen.

Monatsblätter gur allgemeinen Beitung,

erftes Seft

ift angefommen und zu haben in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Mbrblingen. (Journale betr.) Bu nadflebenden Journalen fuchen wir noch einige Mitlefer jum vierteljahrigen Beitrage von je 24 fr.;

Reueftes Parifer Moben : Journal fur herren und Damen. - Dit color.

Modefupfern. 52 Mummern. (Ulm 1845.)

Rovellen : Beitung. Teuilleton ausgewählter Romane, Novellen, Ergablungen, Reifen, bramatifcher und poetifcher Werte. Wochentlich 1 Rummer in Rolio. Leipzig.

E. S. Bed'iche Buchbandlung in Mbrblingen.

Es find 900 fl. auf gute Dopothet auszuleiben; von wem? fagt bie Bed'iche Budbanblung.

Muf ein Saus merben 150 fl. auf erfte Sopothet gefucht; von wem? faat bie Bed'iche Buchbandlung.

Mus unferer Leibbibliothet find einem armen Boten Dro. 1276, 1307, 1303 (27. Bb.) in ber Ctabe verloren gegangen. Der redliche Rinber mirb erfucht. biefe Bucher in ber Bed'iden Buchbandlung abzugeben.

Gine Minterwefte und ein Schopfibffel von Meifing murben gefunden und bei ber Polizei binterlegt.

Um letten Sametag Rachmittage bat fich in einem Saufe gu Dabermemmingen ein Sund von ber Race ber Rattenfanger mit grunem Saleband eingestellt. Dabere Mustunft ertheilt Die C. D. Bed'iche Buchbanblung.

Literarische Anzeigen.

Bei C. Brugel in Unebach find ericbienen und burch alle Buchandlungen. in Mbrolingen burch bie C. S. Bed'iche Buchbandlung, ju bezieben:

Das Rommen bes Berrn in ber Gegenwart. Predigt am erften Ubvents Conntage in ber Pfarrfirde ju Reuftabt a. A. gehalten von Beinrich Bilb. Sufder, zweitem Pfarrer bafelbit. geb. 6 fr.

Biff bu, der ba tommen foll, ober follen wir eines andern warten. Predigt am britten Abbent : Sonntage 1844 in ber Pfarrfirche ju Reuftabt a. A.

gehalten von Beinrich Bilb. Bufder, zweitem Pfarrer bafelbft. geb. 6 fr. Die Ericheinung Befu auf Erben. Der Menfcheit ewiges Freudenfeft. Predigt am beiligen Chrifttage 1844, in ber Pfarrfirche gu Renftadt a. A. gehalten von Beinrich Bilb. Bufder, zweitem Pfarrer bafelbft. geb. 6 fr.

Bei Conftantin Diefe in Saalfelb ift erfdienen und in Rorblingen in ber C. S. Bed'ichen Buchbandlung gu haben:

Reinhardt, Linna,

Der Rinder : Garten.

Enthalt: Frang und Ratchen. Die Rinder eines Berbrechers und anbere Erzählungen und Gebichte. 96 G. gr. 8. Dreis 18 fr.

Bulmer complett, à 6 fr. pr. Theil!!!

Bei Schelble, Rieger und Sattler in Stutigart ift erschienen und in allen Buchandlungen, in Rhrollingen in ber E. S. Bed'ichen Buchandlung, au baben:

Bulwer's fammtliche Werke.

Renefte und niedlichfte 1845er Cabinete Musgabe. Brofchirt. Ericeint in Diefem Jahre vollftanbig in einhundert Theilen,

deren jeder nur 6 kr. kostet.

Berfender ist bereits der 1. — Ite Zheil, welche die erste Halfre von Pelham (überseigt von Dr. Franz Kotrenkamps) entsalten, so daß dieser ganze Roman, sowie alse dörigen — bei meisterhafter Uebersegung — nur auf wenige Kreuzer zu siehen kommt.

Bei George Beftermanu in Braunfchweig ift vollftanbig erschienen und in ber C. S. Bed'ichen Buchandlung in Nordlingen vorrathig:

Rottech's

Allgemeine Gefchichte vom Anfange der hiftorischen Kenntniß bis zur Stiftung der heiligen Allianz im Jahre 1815

ber 15ten Auflage Bter Stercotyp: Abbruck in 9 Banben ober 40 Lieferungen.

Mit ber bereits versandren 40ften (legten) Lieferung find Die Subscribenten im Befige bes von bem gefeierten Carl b. Rorted bis jum Jahre 1815 vollenberen Geschichtes Bertes in 9 Banben.

Preis des Sauptwerfes

mit Juftr. 12 fl. (in 40 Lieferungen à 18 fr.)

ohne Muftr. 9 fl. (in 40 Lieferungen à 15 fr.) Preis der Fortsehung von 1815 — 1840 von Dr. K. H. Hermes in 2 Banben oder 24 Lieferungen, mit 4 Gratis Stahlstichen,

à 15 fr., cpl. 5 fl. 24 fr.

Der Berleger hatte es unternommen, bas burch ben Tob bes eblen Mannes unterbrochene Bert in gleichem Geifte ber Bahrheit bis auf bie neueste Zeir fortsubren gu laffen. Diefe Fortschung hat als

Geschichte der letten 25 Jahre,

Fortsetzung von Nottect's allgemeiner Geschichte

Dr. fl. h. hermes

den ungetheiltesten Beifall Deutschlands und bes Auslandes bereits errungen, ins bem es fich in zwei flarten Auflagen von 7000 Exemplaren — noch vor feinem vollftandigen Ericheinen — in wenigen Jahren vergriffen.

Indem der Berleger hiermit dem Publitum Die Bte unveranderte Stereotops Muflage Diefer Fortfetjung übergiebt, glaubt er Die fernere Berbreitung und Un-

ichaffung biefer vortrefflichen, flaren, geift: und lichtvollen Geschichte unferer Zeit durch bie Artibred Erschienenbin außerft billigen woch en lichen Lieferungen a 15 fr. unter Gratidzugabe von 4 schnen Stablftichen nach Originals Compositionen — wesentlich zu erleichtern. Namentlich werden Alfe bie zahlreichen Besiger der letzen, wie der früheren Auflagen der Botter früheren der Gupplement besonders aufmertfam gemacht.

Subscriptions , Bedingungen.

Diefer 3te Streotyp: Abbruck ber Fortfegung ericheut in 2 Banben ober 24 Lieferungen, die Lieferung zu bem billigen Preife von 15 fr. — Bier Stahle fiiche gratie: 1) Die Griechen vor Missollunghi. 2) Riego proclamit die Constitution von 1812. 3) Diebirich im Balkan. 4) Die franzbsische Revolution von 1830. — Bochentlich eine Lieferung. — Der Subscriptione Preiserlisch, und tritt eine Berechnung der Stahlstiche ein, sobald diese Ausgabe vollständig erschienen. — Alle soliten Buchhandlungen Deutschlaube, Desterreichs und ber Schweiz nehmen Cubscription an, und liegt die erste und zweite Lieferung baselbst zur Aussch aus.

Rabatt fann auf die bemertten billigen Preife nicht in Unfpruch

genommen merben.

Braunfcweig, Dezember 1844.

George Weftermann.

In ber Deroldichen Buchhandlung in Samburg ift erschienen und in ber E. S. Bed'ichen Buchhandlung in Abrollingen zu haben: Greve, Unleitung gur Jabrifation ber Geffe, 2. Theil enthalt bie Kabrifation

ber weißen Ceife, 2. Durchaus vermehrte und verbefferte Auflage mit Abbilb.

gr. 8. geb. 2 fl. 42 fr.

Der Berfaffer bat in biefer neuen Anflage ein gang neues Wert geliefert und bas Denna über die Fabrifarion ber weißen Seife gafust erfchypft. Er bat nicht allein seine eigenen reichen Erfahrungen benuhr, sondern auch forgfältig alle Fortigritte der Wiffenschaft deachter, so daß diese zweite Auflage für den Befiger der erften falt uneutbehrlich sein diefte. Ledrigens überbeide und der Name des Berfasterd weiterer Berscherungen über den praktischen Werth des Buches. Arüber erschien: Ancht erkeit ung gur Kadriften der eise. 1. Tehel 2. Auft.

Fringer erigien: Antertung gur Faortration ver Gerfe. 1. Loeil 2. Auf.
enthålt die Fabrikation der grünen Seise und der Lafglichter. gr. 8 geb. 2 fl. 42 fr.
— 3. Theil: Geheimnisse der wichtigken Art bei der Fabrikation aller Sorten

Geife. gr. 8. geb. 2 fl. 42 fr.

Reu angefommen und ift in der Bed'ichen Buchhandlung in Rorblingen gu haben:

Die Anöpfel : Schule,

ober aubfuhrliche Befchreibung, von Geibe, Band, Perlen und feinem Binbfaben: Zafchen, Borfen, Rragen, Jagotafchen und Borben ic. ju enbpfeln.

Ein Cehrbuch für Damen und herren bon Charlotte Leanber. Mit allen mbglichen Muffern und ausgeführten Arbeiten. 2 Banbe. Preis: 1 ft. 12 ft.

(Die Bande werden auch einzeln, a 36 fr., abgegeben.)

Nördlinger Wochenblatt Nro. S.

Amtliche Befanntmachung.

Unterfertigte Stelle verlauft im Wege bes. bffentlichen Aufftreichs

Donnerftag ben 27. Februar aus bem holsichlage Schelmenhalbe, nachft ber von Difchingen nach Ragenftein fubrenben Strafe:

39 Rlaftern Buchenfcheiter,

43 Rlaftern Gichenscheiter, 161 Rlaftern Gichenprugel,

2150 harte, 750 gemifchte und 750 weiche Bellen:

Freitag ben 28. Februar aus bem Dolgichlag Reune bei Frifingen: 224 Rlaftern Buchenscheiter,

11 Rlaftern Buchenprugel,

31 Rlaftern Birtenfcheiter, 701 Rlaftern Eichenscheiter,

22 Rlaftern Gichenpragel und

Die Berkanfeberhandlung beginnt jeden Tag Bormittags 9 Uhr, wird bei guntigem und eintretendem gefindem Wetter im Schlage felbst, bei schlechtem und kaltem aber ersten Tags im Wirthshause zu Schloß Taris, zweiten Tags im Wirthshause zu Frisingen vorgenommen.

Man ladet hiezu Raufbliebhaber mit dem Bemerten ein, daß die Bedingungen

vor dem Bertaufe publigirt merben. Difchingen am 21. Rebruar 1845.

Furftlich Thurn und Taris'sche Forstverwaltung Neresheim.

Preinbelter.

Privat : Anzeigen.

(Dant.) Allen unfern werthen Berwandten und Freunden erftatten wir bierburch fur die an unferm hochzeittage erhaltenen Geschente ben verbindlichsten Dant und werden bei ahnlichen Gelegenheiten ein Gleiches beobachten.

Muguft Bauer und

Maria Rarolina geborne Relomener. Bugleich mache ich bekannt, baf bei mir Bettfebern von allen Gattungen gu haben find. Um geneigten Juspruch bittet August Bauer, Lodwebermeister und Redernbandler.

(Dankfagung) Für die theilnehmende und gablreiche Begleitung der Leiche migers guten Gatten, Baters, Schwieger: und Großvaters, Iohann Friedrich Meiger, Teppichwebrmeisters, bringen wir biemit allen gehrten Freunden und Berwandten, insbesondere auch bem ebrfamen Weberverein, ben herzlichsten Dank mit bem Muniche dar, baß die Worsebung Sie Alle, im Kreise ber Ihrigen, bis in das spateste Menschenater stets gesund erhalten wolle.

Rordlingen ben 18. Februar 1845. Die Binterbliebenen.

Menten : Anftalt

der banerifchen Sinvotheken - und Wechfel-Bank.

Die Einzahlungen fur bie VI. Jahresgesellischaft nehmen am 1. Februar I. J. ihren Anfang und es wied dieß mit dem Bemerken gur bffentlichen Kenntnis gebracht, daß nach einem Beschulft ber Bank Wolministration fle bie in ben ersten 6 Monaten ersolgenden Einlagen eine kleine Zindorgatung in der Art flatet, daß im Kebruar 1 st. 30 fr., im Makz 1 ft. 15 fr., April 1 st., Nai 45 fr., Juni 30 fr. und Juli 15 fr. vom hundert der Einlagsiumme in Abgug gebracht werden darf. — Auf die Nachzablungen in die alteren Jahresgeschischaften der beiss feboch feinen Bezug.

Bei biefer Gelegenheit glaubt man, die Mitglieber ber Anftalt zu gleicher Zeie benachrichtigen zu milffen, daß am Schluffe bed Jahres 1844 bie fünfte Jahres gefellfchaft mit einem Einlags-Kapital von 103,700 fl. in's Leben gerreten ift.

Da ber Abschuß ber Rechnungen von ber Renntniß ber im Laufe bes versloffenen Jahres vorgekommenn Tobesfälle abhängig ift, so werben bie Erben
verstorbener Mitglieder ersucht, die Anzeige so bald wie mbglich bei ben ihnen
zunächst wohnenden Agenten zu machen.

Der biegiahrige funfte Rechenschaftsbericht mird, fobald bie Berwaltung bagu in ben Stand gefett ift, und zwar langftens bis Ende Mai bem Druck

übergeben merden.

Minchen, 30. Januar 1845.

Die Administration der bayerischen Sypotheten = und Wechsel = Bant.

Fr. Xaver Miegler.

Fur Mbrolingen und Umgegend ber Agent: 21 l. Rabler.

(3ur Nadricht und Empfehlung.) Ich mache hiemit einem geehrten biesigen und aufwärtigten Publifum die ergebenste Anzeige, daß ich nun meine Wohnung in der Baldinger Gaste verlassen und dagegen die in dem Haabscher haufte, nach febru Galtbofe zum goldenen Reb, bezogen habe. Ich bitte, mich ferner mit geneigten Auftragen zu beebren. Außer meinen schon bekannten Artikeln versertige ich neuerdings silberleonische Jangionalne für Landwoch "Offiziere, Porte-epies und husschliefen, welch Gegenstände ich zum Fabrispreise abgebe, seiner Guitarre-Gaiten mit Silbertagt Wersponnen, von welchen das Endt Ed ber. A 8 fr. und D 6 fr. koftet, für deren Gute und Nechtielt ich garantire; Dugends Aburhuer bekommen noch bedeutenden Rabatt. Jur gefälligen Abnahme empfiehlt sich

Da ich wieder mit einem euchtigen Gehulfen versehen bin, so empfehle ich mach fir biefes Jahr im Zimmer- Tapegiren und Malen, wie auch Schreiben, Bergolben und anfreiden, einem geebrten biefigen und auswörtigen Publikum, mit ber Bersicherung, schnell und geschnadvoll zu arbeiten.

2B. Thiele, 3immermaler.

Id labe alle meine geehrten Freunde und Gonner gu bein allichptlichen Gesellschafteng, welchen ich am nachsten Montag ben 3. Marg zu halten gesonnen bin, ergebent ein. Um geneigten, zahlreichen Bestuch bittet

Johann Erhard, Gaftwirth jum fcwarzen Ramm.

Borguglich gute Frantengmetichgen find billig gu baben bei

3. Bogel.

(Cinlabung.) Nachften Montag ben 3. Mary labet ber Unterzeichnete gu einer Metgelfuppe ergebenft ein.

Chrentreich, jum rothen Lowen.

Unterzeichneter ift gesonnen, Mittwochs ben 5. Marg, Abends 7 Uhr, im Gastbaus jum Lamm in Balbingen sein halbes Stbbaus nehft Gemeindegerechtigkeit aus freier hand an ben Meiftbietenden zu verlaufen, und ladet Kaufeliebhaber biemit ein. Leonhard Schreiber in Balbingen.

Die noch ungelößten Pfauber der Monate November und Dezember 1843 und Januar 1844 Rro. 4487 bis Rro. 7740 find binnen 4 Wochen einzulbsen ober burch Berginsung gu erneuern, außerbem dieselben biffentlich versteigert werben. Re b fe n.

(Berfleigerung.) Kommenden Donnerstag den 27. d. M., Bormittags 9 und Nachmittags Punkt 1 Uhr, findet in ber Bewohnung bes hen. Aug uft Bauer, Codwechenneifters, Lit. C. Nro. 10, wohnhaft bei dem iggenaunten Agein-baus, eine Auftion statt, worin Merinoz und kattunene Frauenkleider, Schliegen, Grumpfe, Sadz und Halbidder, Negligee-Hauben, Weißzug, hemben, Lisch und hadbtidder, 2 neu Bettidbergige, golbene Obrentinge, 1 Sadubr, 3im., 1 meifingener Reffel, eine kupferne Waage, 1 Commodz und 1 zweithurner Kleider kaften, 1 Mehltrube, Lische, Bettstatt sammt Betten an die Meistbietenden verz dußert werden.

Schluflich wird bemertt, daß hiefige Ginwohner binnen 3 Bochen, alle Aus: martigen aber, ohne Ausnahme, die Begablung gleich ju entrichten baben.

Bu biefer Berfteigerung labet ergebeuft ein

Eduard Reblen, Auftionator.

Bwei gute Pferde und eine noch gang icone gweifpannige Chaife ift gu ver: faufen bei Rupprecht, gur Ente.

Um 44 fl. ift ein 6 oftaviges Querfortepiano gu verlaufen; wo? fagt bie Bed'iche Buchbandlung.

Bei Rafpar Gofchenhofer in der hintern Gerbergaffe ift gutes ben tauflich zu haben.

(Journale betr.) Bu nachftebenben Journalen fuchen wir noch einige Mittefer zum vierteljahrigen Beitrage von je 24 fr.:

Deutsche Bierteljahreschrift 1845. (Jahrlich 100 Bogen.)

Allgemeine Baugeitung mit Abbildungen fur Architeften, Ingenieure, Detos rateurs, Bauprofessoniten, Detonomen, Bauunternehmer und Mile, die an ben Fortschritten und Leiftungen der neuesten Zeit in der Baufunft und ben babin einschlagenden Fachern Antheil nehmen. herausgegeben von Architeft Fbrifter in Wien. 10r Jahrgang 1845. 52 Nummern. Gogen).

C. S. Bed'iche Buchhandlung in Mordlingen.

200 fl. find gegen doppelte Dypothet unter bas hiefige Landgericht auszuleiben. Raberes ift in ber Bed'ichen Buchhandlung gu erfahren.

Bei Johannes Schurrer, Leinweber in Der Langgaffe, ift bis Georgi Das obere Logis ju vermiethen.

Bei ber Bittwe Beiber in ber Bentergaffe ift taglich bas obere Logis ju vermiethen.

(Lehrlingegefuch.) gar ein Spezereis, garbmaarens und Gifengeichaft wird ein Lehrling gefucht, welcher die nathigen Bortenntniffe befitt und von foliden Eltern ift, woruber nabere Austunft ertheilt

Chrift. Bolff, Materialift.

Ber am letten Donnerftag Abende einen fleinen Palatin, mit Dela befett. gefunden bat, wird erfucht, folden gegen Ertenntlichfeit in ber Bed'ichen Buch: banolung abzugeben.

Gin Schluffel ift gefunden und bei ber Polizei binterlegt worden.

Bulwer complett, à 6 fr. pr. Cheil!!!

Bulwer complett, à 6 fr. pr. Cheil!!!

Bei Scheible, Rieger und Sartler in Stutgart ift erschienen und in Abrolingen in der E. H. Bed'ichen Buchhandlung zu haben:

Bulwer's fammtliche Werke.

Reueste und niedlichste 1845er Cabinets Ausgade. Broschirt.

Erschient in diesem Jahre vollskändig in einhundert Theilen,

To deren jeder wur E kr. kostet.

Berfendet ist breits der 1. — 3te Theil, welche die erste Histe von Petham (überlegt von Dr. Krang Kortensamp) einhalten, so daß dieser gange
Roman, sowie alle übrigen — bei meisterhafte; Lebersehung — nur auf weuige Kreuzer zu siehen kommt. Roman, fowie alle ubrigen - bei meifterhafter Ueberfegung - nur

Ravanumuniya di karaya di karaya di karaya di karaya di karaya karaya di karaya di karaya di karaya di karaya Bei Senninge und hopf in Erfurt ift ericbienen und in Mbrdlingen in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung gu haben:

Bollftanbiges Burftbud, ober die Runft, alle Gorten Burfte gu bereiten. nebit einer grundlichen Unweisung jum Schlachten zc. broich. 3te Muff. 9 fr. Magazin ber gemeinnit Bigften Dausmittel fur Stadt und Land; enthaltend Die grundliche Anweisung, Die verschiedenartigften Ungeziefer ju vertilgen zc. broid. 2te Muflage. 9 fr.

Der Reinichmeder, ober Sammlung feiner Bleifchfpeifen. Bon G. Gerlach. 2te Muflage. 36 fr.

Der Reinfcmeder, ober Sammlung feiner Sifchfpeifen. Bon G. Gerlad. 36 fr.

Der Feinschmeder, ober Cammlung feiner Mild :, Mehl : und Gierfpeifen. Bon G. Gerlad. 36 fr.

Dr. Richter. Unweisung ju einem grundlichen Berfahren, bas Unvermbaen, ben Barn im Schlafe gu halten, auf leichte und fichere Beije gu beilen. 2te Muft. brofd. 27 fr.

Die vorzüglichften Ging: und Stubenvogel Deutschlands. Matur: geschichte und Sang ber Bbgel. Behandlung berfelben ic. 54 fr.

Schmidt, E. D. Der volltommene Berftorer aller ichablichen Infeften, Bogel und vierfußigen Thiere, Die in Deutschland leben zc. Dit 50 Abbilbungen. brofch. 36 fr.

Wochenblatt Nro. 9. Mördlinger

Umtliche Befanntmachung.

Die unterzeichneten Meinter verfteigern

Mittwoch ben 12. Dary b. J., Bormittage 10 Uhr, in ber berrichaftlichen Brau ju Deggingen, aus ben Forftorten Buch und Roth, Reviers Deggingen:

280 Rlaftern.

17000 2Bellen .

15 Buchennutholaffamme.

wozu gablungefabige Ranfer biemit eingeladen werben. Barburg und Mauren ben 26. Februar 1845.

Kurstliches Rentamt Harburg. Fürftliches Forftamt Sarburg. Maner. Maner.

Privat : Anzeigen.

Deffentlicher Dant.

Allen benen werthen Familien, welche meiner nun verewigten Tochter mabrend ihrer Leiden fo viele Beweife Ihrer Liebe und Theilnabme gegeben, rufe ich aus ber Kerne ben gerührteften Dant gu. Doge Gie ber Simmel por abulichen Drufungen bemabren und mit bes himmels beften Seegen begluden! Dieg municht Die trauernde Mutter ber Berftorbenen:

R. Baltbeifer, Patrimonialrichtere . Gattin.

Deffentlicher Dant.

Rur Die gablreiche Begleitung ber Leiche unferes guten Batere, Schwieger: und Grofvatere, Johann Balthas Bauer von Mordlingen, bringen wir biemit allen geehrten Freunden und Bermandten, inebefondere aber bem ehrfamen Dublifum aus Morblingen, ben berglichften Dant mit bem Buniche bar, baf ber Allautige Gie Alle mit ben lieben Ibrigen bis in's fpatefte Alter fets gefund erbalten wolle.

Eberbeim ben 28. Rebruar 1845.

Die Sinterbliebenen.

Bertauf ju berabgefesten Preifen. Um mit meinem Dug: und Modemaarenlager aufzuraumen, verlaufe ich von heute an fammtliche Beftandtheile besfelben unter ben eigenen Roften und empfehle mich ju geneigter Abnahme. Bis jum gangliden Ausvertauf werben jeboch noch alle Gattungen von Dusmaaren verfertigt, fo wie ich auch biefes Arubjahr noch bas Baiden ber Etrobbute beforge. Mordlingen ben 3. Darg 1845.

Da ich wieder mir einem tuchtigen Behulfen verfeben bin, fo empfehle ich mich auch far biefes Jahr im Bimmer : Tapegiren und Malen, wie auch Schreiben, Bergolden und Unftreichen, einem geehrten biefigen und ausmartigen Publifum, mit ber Berficherung, fonell und gefdmachvoll gu arbeiten. 98. Thiele, Simmermaler.

Unterzeichneter macht hiemit bie ergebenfte Anzeige, baß er alle Gattungen Batten um billigen Preis verfertigt. Um gfleige Abnahme bittet

Friedrich Rrang, wohnhaft bem Spital gegeniber.

Wirthichafts : Empfehlung.

Unterzeichneter bringt bierburch jur Reuntnif Des verehrlichen biefigen und auswärtigen Publifums, bag er Die

Wirthschaft jum Mohrenkopf

tanflid, an fich gebracht und jebe Boche ben Moutag und Camstag gu Bechtagen, fowie jeden Breitag als Burftag befimmt bat. Unter Bericherung guter und billiger Bebiemung empficht fich feinen geehrten

Freunden und Gonucru ergebenft

Morblingen ben 3. Mary 1845.

Johannes Borlen, Gaftwirth zum Mohrentopf.

Extra ausgemaftetes Sammelfleifch ift gu haben bei

Ulrich 2Bbrlen.

(Einladung.) Dounerstag den 6. Marg labet gn einer Megelfuppe ergebenft ein Johannes Gruber, jum brannen Rof.

(Cintadung.) Rachften Donnerftag ben 6. Marg labet ber Unterzeichnete gu einer Megelfuppe ergebeuft ein. R. Biedenmann, jum Pflug.

(Chaiweibeverpachtung.) Auf Die Commermeite in Schnähingen fbunen noch 144 Ctild Schafe, auch barunter, angenommen werben. Das Rabere ift im Wirtbebaufe bafelbit zu erfabren.

(Nerfteigerung.) In bem Saufe Lit. B Nro. 199 in ber Caugaffe babier finder Dounerstag ben 6, b. M., Nachmittags 1 Uhr ansangend, eine Andensenden fatt, worin verschiebene Andengefchirr, Schreinwert und Betten an die Meistenbietenden gegen Baarzahlung veraußert werden.

Biegu ladet hoflichft ein

Daniel Dftertag, Auctionator.

2 Berfteigerung.

Mourag ben 10. b. M., Radmittags 1 Uhr aufaugend, versteigert ber Unr aufgangend, versteigert der Galfwirthschaft jum gelbenen Rad babier gegen baare Bezohlung : einige Aleidungssticke, nugbaumene und eichen Menbles, worunter zwei Copha, ein Dugend Seffel, brei Bettsstatten, ein runder Tisch, einig Nachttischoen, ein Kieberfasten, ein Fortepiano, eine Uhr sammt Kaften, Beiten, Spiegl, Portraits und voch mehrere, hier uicht genannte nugliche haus sahruisse. — Philichft ladet hiezu ein

D. Dftertag, Muctionator.

Im (dwarzen Abler babier find gute Erbbirn, ber balbe Megen gu 10 fr. ju baben. 11m 44 ft. ift ein 6 oftaviges Querfortepiano ju vertaufen; wo? fagt bie Bedfiche Budhaudlung.

(Journal berr.) Bu nachstebenbem Journale suchen wir noch einige Mitlefer jum viertelijabrigen Beitrage von 18 fr.; Stuttgarter Jugenbblatter. Monatschorift jur Forberung mabrer Bilbung.

Beranegegeben von C. G. Barth und L. Sanel. Jabrlid 12 Befte. E. S. Bed'iche Buchbaublung in Rordlingen.

Gin großes Logis und außerdem brei meublirte Bimmer fur einzelne herren find im baperifchen Sof gu vermiethen.

Guter Dunger ift billig gu vertaufen; wo? fagt bie Bed'iche Buchhandlung.

Bei Martin Bunt, Lodwebermeifter in ber Langgaffe, ift bie Georgi bas untere Logis ju begieben.

Ein Schreiben von ber Lotalichnlinfpection M. Deggingen an Die Diftrifte Schriftinispection Morblingen ift verloren gegangen. Man bittet um Abgabe in ber Beef ichen Rouchandlung.

Ein junger, ordentlicher Menich fann bei einem Tuchicheerer in Die Lehre treten. Rabere Undfunft ertheilt Die Bediche Buchhandlung.

Ein Francezimmer von gebilvetem Stande und guter Jamilie wunfcht fich bem schneu Berufe widmen zu konnen, junge Madoden in allen feinen, weiblichen Arbeiten, 3. B. im Frangofichfliefen, Goldfliefen, Blatte, Perfene, Chenilles und haartliefen, Blaudenhakeln ze. zu untertichten, und ift defibald gefounen, fich mit ber Eelandwiß bes behaldblichen Angafitrate bachter einen gett aufundaten.

Indem biefelbe bie Bersicherung gibt, nicht nur einen gang grundlichen Unterricht zu erheilen, sondern auch durch einen sanfren, liebevollen Ungang sich bie Liebe iber Schlierung zu erwerben suchen wird, und denfeben im Begiebung auf Bilbing und Moralität immer mit einem guten Beispelnen will, bittet solche, fich in Lanfe von 14 Tagen bei der Redaction biefes Blattes augumelben, wo bas Ribere gu erfahren ift.

Brei Maboben aus guten Saufern, welche Luft haben, bae Pugmachen gu lernen, fonnen fogleich in bie Lehre treten. Das Albete in ber Bed'ichen Buchhandlung.

Ein schwarzer Schaferhund, mittlerer Große, ficethaarig, mit gelben Suften und gelber Schnange, bat fic am vorletten Sountag in Johnnaltheim verlaufen. Ber hievon Kenntnif hat, wolle bas Rabere gegen Erkenntlichkeit in ber Bed'ichen Buchbandlung mittbeilen.

Literarifche Anzeigen.

In ber C. J. Edler'ichen Buchhandlung in Sanau ift fo eben ericbienen und in ber C. D. Bed'ichen Buchhandlung in Nordlingen gu haben:

Der deutsche Volks Vrieffteller für alle fälle des menschlichen Cebens.

Ein treuer, unenthehrlicher Rathgeber bei Abfaffung aller nur bentbaren Urten von Briefen. Eingaben, Berträgen, Bollmachten, Quittungen und andern ichriftlichen Auffagen, wie sie im gewöhnlichen Leben und in ben verschiebensten Berhaltuffer vorfommen, nehft einer kurgen Auweisung, die Regeln ber beutschen Sprache, Dethographet und Auferpunktion auf eine leiche und fichere Beise au erternen.

herausgegeben von 3. D. Wurft. 12. broch. 36 fr.

Es ericheinen viele Brieffteller in Deutschland, aber gebhtentheils sind fie nicht gerade fur die Rlaffe, der fie vorzugeweise dienen sollen von vielem Werth, obne eigentlichen Rungen fir bas Bolf, das hauptfächlich zu diesen feitern best Berstandes feine Justucht nehmen nung. In diesem Buche werden nun Mittel gerlieftert, um fich in allen Allen des Lebens, wo man gendbigt ift, Briefe ichreiben zu muffen, belfen zu konnen. Der Styl der Briefe ift leicht, sliebend und popular; bie Form zwecknaftig, Dei sichbner Ausstatung ift bas Buch sehr billig und in jeder Beziehung empfehendwerth.

Bei Gebruder Carl und Dicolaus Benginger in Ginfiedeln find folgende empfehlenemerthe bubich anegeftattete tatholifche Undachtebucher neu ericienen und in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Mbrolingen gu haben:

L'Ange Conducteur dans la dévotion chrétienne. Nouvelle édition. 12. 468 G. Reinftes Belinpapier mit 8 Bilbern, Titel in Karbenbrud. 42 fr. Monat Maria, ber, ober fromme Uebungen gur Berehrung ber gotelichen

Mutter auf alle Tage bes Monate Dai. 12. 324 Geiten. 42 fr.

Diftoris, Georg, ber beilfame Erofter am Rranten: und Sterbebette. fatholifches Lebr : und Andachtebuch fur Rrante, Sterbende und ihre Barter. Den bearbeitet und mit einem Borwort begleitet von G. Glarift. 8. 304 G. 42 fr.

Geele, Die driftliche, im Bebete. Gin Undachtebuch fur Ratbolifen. Reu bes arbeitet von P. Abanas Ticopp. 12. Drudpapier 304 Geiten. 18 fr.

Daffelbe, Drudpapier mit 8 Bilbern, Titel in Farbenbrud. 30 fr.

Daffelbe, Belinpapier mit 8 Bilbern, Titel in Farbenbrud. 36 fr.

Gilbert, 3. D., Die im Umgang mit Gott erleuchtete Ceele. Gin Dentbuch fur fatholifche Chriften. Illuftrirte Prachtausgabe in gr. 8. Tert in farbiger Ginfaffung und Tirel in Farbenbrud. 3 fl. 18 fr. 18 fr. BBaibel, P. 211. 2(b., Berr, fegne und! Gin vollständiges Gebetbuch fur

gebilbete fatholifde Chriften. 360 G. 8. Drudvavier 36 fr.

Daffelbe, Belinpapier mit 8 Bilbern, Titel in garbenbrud. 1 fl.

Daffelbe, Belinpapier mit 8 Bilbern, in Golbeinfaffung und Titel in Karbens

brud. 1 fl. 9 fr.

Bille, P. Aller., vollftanbiges Gebet: und Ingendbuch, ober Regelu und Uebungen, anbachtig gu beten, fromm gu leben und felig gu fterben. Den berausgegeben von P. J. Sufter. 456 G. 8. Drudpapier 42 fr. Daffelbe, Drudpapier mit 6 Bilbern, Titel in Farbendrud. 54 fr.

Daffelbe, Belinpapier mit 6 Bilbern, Titel in garbenbrud. 1 fl. 6 fr.

In Der J. C. Geig'ichen Buchbandlung in Ulm ift erschienen und in ber C. D. Bed'iden Buchbanblung in Mordlingen ju haben:

Das Buch der Sompathie

ober die enthullten Zauberfrafte und Geheimniffe der Ratur. Enthaltend einige 100 bisber unbefannter und erprobter Beilmittel, Bunder u. f. w. aus ben Echriften bes Teophraftus, Albert, Magnue, Sopofrates, Gallenus und Philadelphia ic. in bem Gebiete ber Empathie, Dagie, Sausund Pandwirthichaft. Gir alle Rrante und Befunde in Statt und Land.

Bon einem alten Schafer. 8. geb. Preis 18 fr.

Diefes Berfchen enthalt eine Denge bematrter Mittel gegen Die Leiben und Bebrechen ber Denfcheit und zeigt une, bag wir noch lange nicht ine Innere ber Ratur geiftig eingebrungen finb, alfo noch febr viel gu fuchen, gu untersuchen, gu prufen und gu benten baben.

In unferm Berlage ericbien und ift in ber C. D. Bed'ichen Buchbanblung in Morblingen gn haben:

Ginige Anliegen Dentschlands.

Befprochen von Friedrich Rolle. 2 Banbe. 8. brofc. 6 fl.

Stuttgart, im Februar 1845.

Sallberger'fche Berlagshandlung.

zum

Nördlinger Wochenblatt Nro. 10.

Amtliche Befanntmachungen.

Der Bilbprethandler Matthaus Erblen von bier bat feine Insolveng angezeigt und fich freiwillig dem Gantverfahren unterworfen.

Es werben beghalb die gefeglichen Stiftetage ausgeschrieben, wie folgt: 1) Bur Anmelbung und Liquibation ber Forberungen wird

auf Montag ben 14. April, Bormittage 9 Ubr:

2) Bur Borbringung ber Ginreden bagegen, fowie gur weitern foluffigen Bers bandlung

auf Montag ben 28. April, Bormittage 9 Uhr

Termit anberaumt, wozu Labung hiemit an fammtliche Glaubiger unter Androhung des Rechtonachfielles ergebt, daß bad Ausbleiben in bem erften Termin den Ausstalung gegenwartiger Maffe, das Ausbleiben im zweiten Termine bagegen ben Ausbfchuß mir ber treffenden handlung zur Folge haben wolrde.

Dabei werden alle Diejenigen, welche von dem Gemeinschuldner noch etwas in Sanden haben, aufgefordert, foldes unter Borbehalt ihrer Anfprache bei dem unterfertigten Gericht zu übergeben, fowie etwa reftirende Zahlungen nur an Dieles

gu leiften.

Da ber Aftivstand nur in etwa 700 ff. besteht, bie Pasitva bagegen, soweit sie bermalen befannt find, über 1700 ff. bertagen, worunter sich allein 1000 ff. Dypothefenschulden befinden, so wird man in dem Lignibationsdrermin zur Abschlichung ber Kosten eine gutliche Busgleichung nater dem Gläubigern versuchen, was iche nurter hinvessiung auf b. 32 der Petorifatsordiung bemerkt werden will. Ibrollingen ben 6. Marz 1845.

Roniglich Baperifches Landgericht.

Lic. P8131, Canbrichter.

Bbrlen.

Da bei ber Berfleigerung vom 28 v. M. ein entsprechenbes Kaufsangebot nicht gelegt worden ift, fo werden bie, in ber Befanntmachung vom 22, v. M. beidriebenen, auf 400 fl. gewertigen Mealitaten bes Webers Friedrich hofftatter in Rabermemmingen auf Antrag eines Giffibigers, wiederhoft gur bffentlichen Berfleigerung gebracht.

Termin biegu ift auf Dienstag ben 18. b. M., Nachmittage 3 Uhr, im Schmidtigen Birthebaufe in Rabermemmingen anberaume, mas unter bem Eroffnen befaunt gegeben wieb, bab bee Buicklag ohne Rudfichtenahme auf ben Schaungewerth erfolat.

Den 8. Marg 1845.

Konigliches Landgericht Rordingen.

Benfolag.

Bei bem unterfertiaten Roniglichen Rentamte werben unter Borbebalt ber Rbniglichen Regierunge : Genehmigung am fommenden

Samstag ben 15. b. DR., Rachmittags von 2 bis 4 Ubr, 100 Schaff Dintel

aus bem Ernbtejahr 1844 bem bffentlichen meiftbietenben Bertaufe ausgefent. wogn man Raufeliebhaber einladet.

Signirt ben 8. Marg 1845. Ronigliches Rentamt Mordlingen.

Biebenmann, Rentbeamter.

Betreidvertauf.

Um Dienftag ben 18. Diefes Monats, Bormittage, werben im Schloffe Goffbeim , f. Lanogerichts 2Bembing,

16 Coft. Rorn aus bem Ernbte : Jahr 1843,

16 Rorn ! . 1844, und

40 Saber (

dem bffentlichen Bertaufe ausgefett, mogu Raufoliebhaber biemit eingeladen merden. Meuburg ben 4. Dars 1845.

Ronialiche Seminarfonds : Administration. Reifenegger, Mominiftrator.

Um nachften Samstag, ben 15. b. DR., Bormittage 9 Uhr, werben auf bem Betreibefaften ber unterfertigten Bermaltung

circa 120 Coaffel Dintel, 25 Gerfte und

14

Reru

ans bem Erntejahr 1844 an ben Deiftbietenben vertauft, mobei auf Berlangen ber Buichlag fofort erfolgen fann. Mordlingen ben 10. Mary 1845.

Protestantische Rirchenverwaltung.

Jordan, Pfr., interim. Borftand. Benning, Rirchenpfleger.

Auf motivirten Antrag bes Georg Brunninger alt von Untermagerbein werben beffen Realitatenbefigungen, beftebend in

einer einfibdigen Chlbenbebaufung Saus : Dr. 33 mit angebautem Stabel, Bartchen und ber Gemeinbegerechtigfeit,

1/2 Morgen Uder auf'm Sagen,

1/4 Morgen Uder auf'm Rublander ober in ber Schmart,

1/2 Morgen Uder am Rublander,

1/2 Morgen Mder ber Gulbenader, 1/2 Morgen Uder am Gebien,

1/2 Morgen am Gattel,

1/2 Zagwert Biefen binter ben Sblgern,

1/2 Morgen Mder auf ber Safenbreite, 1/2 Morgen Uder auf ber Steig,

71 Dezimalen Ader in ben Deicheln,

1/2 Morgen Ader auf ber Safenbreite.

1/2 Morgen Uder bafelbft,

1/2 Morgen Ader beim Großloch,

eine Pferchgerechtigfeit, bestebend in 4 Rachten, von Berichtewegen bffentlich an ben Deiftbietenden verfauft.

3um Bertaufe Diefer Realitaten fteht Termin auf Montag ben 17. Marg 1. 3., Rachmittags 2 Uhr.

im Birthebaufe gu Untermagerbein feft, wegu andurch Raufeliebhaber eingelaben merben.

Biffingen am 4. Mars 1845.

Rurftliches Berrichaftegericht. pon Ellenrieber.

grifd.

Auf Untrag ber Erbeintereffenten wird bas Chlbanmefen ber verftorbenen Bittwe Barbare Strang von Ebermergen, beftebend in

a) Saus fammt Stadel, Sofraum, Garten und Gemeindegerechtigfeit,

b) 37 Dezimalen Ader in ber bintern Tagen, c) 17 Dezimalen Uder im Rachtweibberg.

d) 37 Dezimalen Biefen am nutern Glerbach,

e) 32 Dezimalen Mder am Rafpentheil,

f) 26 Dezimalen Ader Gumpertetheil

Donnerftag ben 13. Dary I. J., Rachmittage 2 Ubr,

im Brudwirthebaufe gu Gbermergen bem offentlichen Bertaufe unter gerichtlicher Leitung unterftellt, und Raufeliebhaber biegu mit bem Bemerten vorgelaben, baß Die Raufebedingungen am Termine befannt gegeben werben.

Dach Bertanf ber Immobilien wird gum Bertauf ber vorhandenen Betten, Saudgerathichaften und Baumannofahrniffe in ber Bohnung ber Defuntein ges fdritten werben.

Dem Gerichte unbefannte Raufer haben fich über guten Leumund und Zablungepermbaen burch legale Bengniffe anszuweisen.

Barburg ben 25. Februar 1845. Kurffliches Berrichaftsgericht.

Rummer.

Rreitag ben 14. Marg 1845 wird von Unterzeichneten im Birthebaufe gu Schaffbaufen nachftebendes Solzmaterial aus bem Diftritte Schneibelesholz, furftl. Korftrebiere Sarburg, bffentlich verfteigert:

150 Rlafter Breunbolg, 6000 Etild geformte Bellen und

20 Giden= und Buchenftamme. Raufeluftige merben mit bem Bemerten biegu eingeladen, bag mit bem Berfaufe Bormittage 9 Uhr begonnen wirb.

Sarburg und Mauren ben 3. Marg 1845.

Rurftlich Dettingen Ballerfteinisches Rentamt Darburg. Forffamt Sarburg. Daper, Forftmeifter.

Maper, Confulent.

Derebbeim. (Aufruf gur Geltenbmadung einer Rorberung.)

Kafpar Schleicher, Buiger nob Stoner zu Ugmennningen und besten bebefrau Karbarine, eine geborne Mobnlin von da, nahmen unter dem 11. Zebr. 1830 bei einer gewissen Maria Josepha Emer zu Elwangen 200 fl. auf und bestellten zu beren Sichesstellung Unterpfadder im derstaden Werthe des Darleihers. Der Schuldber wild diese Kapital unter dem 15. Juni 1834 ane einen gewissen ung gestorbenen Regierungs-Registrator Seerer von Elwangen als angeblichen Mandatar des z. Emer heimbezahlt haben, und besinder sich auch im Besige beb Pfandschieß, welchem die Seererschol unitung angehangt ist. Wie wohl inzwischen 10 Jahre verstrichen sind mid die Erben der gleichfalls verstorbenen Darleiherin eine Kordenung niemals geltend machten, so nimmit die Unterpfandsebeldbere, welche einer neuen Verpfändung statt geben soll, dennoch Anstand auf den Grund der Geererschiedung versuchtung versuchtung.

Man fieht fich baber veranlaft, die hierorts unbefannten Erben ober Rechtsnachfolger ber Maria Jofepha Emer aufzuforbern, ihre etwaigen Uniprache bei ber unterzeichneten Stelle binnen 30 Tagen geltend zu machen, ober zu gewartigen, baf bas beschriebene Dotument füb traftlos ertfart und bie Biconn

geftattet wirb.

Co beschlossen im R. Oberamtsgericht Rerespeim ben 1. Marg 1845. Diertag.

Dberdorf. (Glaubiger: Aufruf.) Alle biejenigen, welche aus irgend einem Rechtegrunde eine Forberung an ben furglich babier versorbenen Schulfeiffen und Berwaltungs-Altruar Keller von fier zu machen haben, werben aufgeforbert, folche binnen 15 Tagen unter Anschulß ber Beweismittel bei der unterzeichneten Grelle einzureichen, um bei beffen Berfassenschafts Auseinanderfegung hierauf gebrieg Rachfuch nebmen zu fbunen.

Den 4. Darg 1845.

Die Theilungs Behorde vt. R. Gerichts Notariat Neresheim.

Privat : Unzeigen.

(Dantfagung.) Allen benen geehrten Freunden und Bermandten, von welchen wir an unferm Trauungetage mir fo iconen Geichenten beeihrt worden find, fagen wir ben berglichfen Dant und werden bei abulichen Gelegenheiten und wieder errtenntlich bezeigen.

Johann Kafpar Benzing und Marie Bilbelmine Benzing, geborne Rlein.

(Einladung.) Rachften Donnerftag gibt Unterzeichneter eine Degelfuppe, wozu ergebenft einladet. Kriedrich Roos, jum golbenen Cowanen.

(Einladung.) Der Unterzeichnete ladet auf Montag ben 17. Darg ju einer Degefuppe bbflichft ein. Martin Eger.

(hauborfauf.) Das Wohnhaus der Einheizers Mittwe Regina Mbrien, Lit. C Nro. 198 wird Montag den 17. d. M., Abendd 7 Uhr, bei hru. Muller, Bierbrauer zum goldenen Kreuz öffentlich an den Meistbietenden vertauft. Daffelde enthält I Stude, I Kide, 6 Kammern, 1 Keller, 1 Brunnen und 1 Christien Kauschiedbader tomen es eiglich einschen und wollen fich gefälligit an benanntem

Tage beim Bertaufe einfinden. 2Boau einladet

Daniel Dftertag, Muctionator.

Terfteigerung.

In bem Saufe Des herrn Salomon Krauß, Raufmanns und Spezereis bandtret, wohnhaft in ber Palbinger Gaffe, Lit. C Nro. 7, findet funftigen Montag ben 17. d. M., Bormitags 9 und Rachmitags 1 Uhr, eine Martin ftatt, worin verschiedenes Schreinwert, als: ein eichener Weifmaarenkaften mit Glasthuren, ein eichener und zwei tannene Commode, Aleibertaften, eichene Liche und Ericht, Geffel und Betrifterten, ferne Petten, Spiegel, Glafer, Geifigut, Bouteillen, Gnttertrage, Delfufen, Kiffen, Täffer und souft noch verschiene, bier nicht genannte nugliche Gegenstände gegen sogleich baare Bezahlung verfauft werben.

Es ladet biegu ergebenft ein

Ebuard Reblen, Muctionator.

Um 44 fl. ift ein 6 oftaviges Querfortepiano ju vertaufen; wo? fagt bie Bed'iche Buchbandlung.

Bei Tobias Bimmermann, Gartner, ift bis Georgi bas obere Logis gu beziehen.

Nachstes Ziel Georgi find in einem vorzüglich eingerichteten, in einer ber hauptstraffen unferer Stadt gelegenen Privathaus zwel Etagen sammt hofraum zu vermiethen und es wolle hierüber nabere Auskunft in Lit. B Nro. 14 erholt werben.

Ein nen meublirtes Zimmer, far einen einzelnen Beren, ift ohnweit ber Rorn- fchranne taglich gn vermiethen; mo? fagt bie Bed'iche Buchhandlung.

150 fl. find auf gute Berficherung ju 4 Prozent auszuleihen. Raberes in ber Bed'ichen Buchandlung.

Es hat sich am vergangenen Donnerstag ein weißes, an ben Ohren etwos gelb gezeichnetes Spithilubden verlaufen. Wem soldes zugelaufen ift, wolle bie Angeige gegen Erkenntlichkeit in ber Bed'ichen Buchbandlung maden.

Literarifche Anzeigen.

In ber Puftet'iden Buchlandlung in Paffau ift ericienen und in Nordlingen in ber C. D. Be d'iden Buchlandlung ju haben:

Iteber Behent bei Bermendung von Getreidfeldern jum Unbau fleiner Fruchte. Rach baverifchem Rechte. Bon U. Bisnet, Abvofaten in Bilbhofen. gr. 8.

Dreiß 30 fr.

Dbige Rechtsfrage ift in neuere Zeit eine ber theoretisch, wie prattisch wichtigften in Bagern geworden und wird in biefer Schrift durch genauefte und ges wissenbafteste Erforichung der Gefegequellen in einer Mrt gelde't, welche bie wohl erworbenen Rechte der Zehentherren gegen alle Angriffe sicher zu ftellen geeigenschaftet ift, baber fie geiftlichen wie weltlichen Zehentherrn, Richten, Unwälten und übere haupt allen, welche in dieser schwierigen Materie sich Rathe erholen wollen, empfohlen wird.

In der C. G. Bed'ichen Buchhandlung in Mbrdlingen ift fo eben erschienen und zu haben:

Sammlung intereffanter Erkenntniffe aus dem gemeinen und baperifchen Civil-Rechte und Progeffe. Derausgegeben von E. Arende, f. Abvofaten in Morblingen. Erftes Deft. 164 S. 8. broch. Preis 54 fr.

Das Ries, wie es war und wie es ift. Eine historiich : flatistifie Beitichrift. In gwanglofen heften, und mit vorziglicher Beridfichtigung ber Grabt Rorblingen berantgegeben von Johann Balthasar Guth, Pfarrer zu Mauren und Schaffbaufen. Arhates beit. 8. broich. Breis 20 fr.

Juhalt: Das Maisenhaus in Phoblingen. — Mordinger Streif und Dettinger Sperr; oder: Wie fand es noch vor 100 Jahren um das biffentliche Recht in unserm Ries? — Das Aloster zimmern im Ries (Fortispung.) — Werfwurdiger Fund. — Die Kapelle in Arochtesingen, eine geschichtliche Sage. — Jur Prisseschichte im Ries. Mannen. Germergen.

Wohlfeiles Prachtwerk mit Stahlftichen.

In unterzeichneter Buchbandlung ift fo eben erschienen und in Rordlingen in ber C. S. Bed'ichen Buchbandlung gu haben:

Panorama der deutschen Klassifer.

Die Lieferung mit 3 Stabistichen und 6 Bogen Tert in Quart 36 fr. In Betreff ber Bollendung ber bilblichen Darftellung en in Brichnung und Stich, sowie der überigen Ausstattung muß dem Panorama unbedentlich ber Preis vor ben vielen illustrirten Werten gnerkannt werben. Boch mie aber wurde so Schones zu einem so wohlfeilen Preise gebeten, ber Niemanden von bem Besty biese gedigenen und Kassischen Berkes aneschließt. Bon 6 zu 6 Wochen ericheint eine Lieferung. Bu geneigten Bestellungen empfieht fich

Stuttgart, im Februar 1845. Rarl Gopel.

In ber C. J. Collerichen Buchhandlung in Sanan ift ericbienen und in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Mordlingen gu haben:

Der Sandwerfer in der Fremde.

Eine vollftanbige Anleitung, wie Gefellen fich fowohl auf ibren Reifen als auch in ben Merifiatren gu verhalten, sowie über bas Berragen, welches fie auf Persbergen, bei Polizieleberben nub an anbeen Orten zu beobachten haben.

Bon S. L. Bandergern.

Bierte burchans umgearbeitete und vermehrte Auflage von Brofeffor Dr. 21. T. Grun.

Mit einer Poft: und Reifefarte. Preis 54 fr.

Alles, mas bem gebilberen Sandwerker, in jeber lage in ber Fremde, nbthig ift, in wiffenschaftlicher, socialer, grographischer und technischer Deziehung, ift bier furz gedrangt vereinigt. Er finder barin bie Art, wie er fich benehmen foll, die notigien Reiferouten, eine sehr ichbene Poff, bie und Reisetatte, fing. Alles was er wiffen ung und nothig hat; in keiner Lage bee Lebens wird ibn bieles zwecknäßige Buch im Stiche laffen, ibn ftete mit Rath und guten Borschlägen beistehen und nulgich fein.

Bei J. C. Seig in Ulm ift erschienen und in ber C. S. Bed'ichen Buch: handlung in Rordlingen gu haben :

jur Berechnung des Geldwerthes für Bauholz und Rlafterholz

fur ben

Preis eines laufenden Schuhes oder Rubikfchuhes oder einer Alafter

nach ben verschiedenen Jauptinduzspftemen Deutschlande, zugleich mit vergleich eine Meduction obt afeln biefer Spfteme. Für Staates, Forfts und Landwirthe, Baus und Werfleute, holghandler u. f. w. Bon Profestor Dr. Plagel. broch, 8, ach. 54 fr.

Chateaubriand's neuestes Werk!

Bei Beerbrandt und Thamel in Ulm ift erschienen und in Rordlingen in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung gu haben:

Leben des Armand,

Dom. Jean Bouthillier be Rance, Mieberhersteller des Trappistenordens. Bon F. A. Bicomte be Chateanbriand. Aus bem Frantbiffen.

12. Preis 48 fr.

Chateaubriand's Rame ift ju befannt, als bag fich nicht voraussegen ließe, bag bie bier augekundigte Biographie bas Intereffe jedes gebildeten Ratholiten in bobem Grade in Anipruch nehmen burftet, und zwar um so mehr, als bas leben Rances in jeder Beziehung einen reichen Stoff zu einem hiftorischen Gemalte fur so meisterhafte hand lieferte.

Die Musftattung ift außerft elegant.

In ber J. C. Geiti'ichen Buchhandlung in Ulm ift fo eben erschienen und in allen Buchhandlungen, in Abrolingen in ber C. D. Bed'ichen Buchhandlung, porratific.

Mechte bürgerliche Köchin.

Ein praktifches Band, und Bulfsbuchlein fur beutsche Burger, Frauen und Scotter.

Dach eigener vieljahriger Erfahrung gusammengestellt und berausgegeben.

16. geb. Preis 24 fr. Diefes Kochbuch enthalt 343 Borichriften zur ichmadhaften Bereitung aller in einer burgerlichen Kilde vorfommenden Speisen jeder erbenklichen Art, und wird jeder Burgerefrau und Burgeretochter hinreichende Belebrung über die Bereitung ber ubtlichten Gerüchte und die Beseung eines wohlbesetzten burgerlichen Tisches verschaften und ihnen andere koffipieligere Kochbucher entbehrlich machen.

Bei Scheitlin und Bollitofer in St. Gallen ift fo eben ericbienen und in ber C. S. Bed'ichen Buchbanblung in Mbrolingen ju baben:

Die Fran

in ihren hauslichen und gefellschaftlichen Berhaltniffen. Bon Mrs. 3. Sanbford. Mus bem Englischen.

Preis 1 fl. 30 fr.

Das Original hat in wenigen Jahren fünf Auflagen erlebt, was bei ben vortrefflichften englischen Erziebungsschriften eine außergewöhnliche Ersteinung ift. —
Unsere deutsche Literatur weißt eine Grift auf, die das weibliche Leben in hauslichen und gesculchaftlichen Berbaliniften so wahr und flar schildere als die obige.
Die Uebersegung ift flieftend, und die Uebersegerin beweiet, daß es ihr, bei ihrem
langern Aufenthalt in England, vollig gelungen ift, den Geift der Sprache wiederz gugeben.

Bei Couftantin Riefe in Gaalfeld ift erschienen und in Mordlingen in ber C. B. Bed'ichen Buchbandlung gu haben:

Juriftisches Worterbuch

ober Sanbbichlein gum Berfieben aller in ber Actenfprache, ben gerichtlichen Befanntmachungen und Gleu babin begaglichen Anfagen und Berbanblungen vorfommenben fremben Botter. Mehf einem Anhange;

Advocaten : Spiegel,

beritelt: Ein Roth, und Bulfebuch fur Jedermann. Dreis 36 fr.

Bei Boige und Moder in Burgburg ift erschienen und in Abrolingen in ber C. S. Bed'ichen Buchandlung gu haben:

Lyfer und Ronge

der Nationalismus

in feinen Berhaltniffen gu den neueften Religionofragen.

Lettes Wort eines fatholifden Laien

(bes Berfaffere bes "Cenbidreiben au Johaunes Rouge in Laurahutte.") gr. 8. Gebeftet. Dreis 18 fr.

Bei uns ift fo eben ericbienen und in ber C. G. Bed'ichen Buchhandlung in Rbrdlingen gu haben:

Praktische Erörterungen

aus dem gesammien Gebiete der Rechtemiffenschaft mit besonderer Rudfichtnahme, neben dem gemeinen Rechte, auf die baverisch und preufliche Bejegebung jub unter Beziehung auf Erbennouiffe des thuigl. baperlichen Urpollationsgenichts von Mittelfranten, bann bes funiglichen Obre-Appollationsgerichte ju Deluchen

von Dr. M. Fr. Gett, Appellatione: Gerichte: Rathe

gr. 8. geb. Preis 2 fl. 42 fr.

Palm'iche Berlagebuchhandlung in Erlangen.

Nördlinger Wochenblatt Nr. 11.

Amtliche Befanntmachungen.

Dberborf. (Glaubiger : Mufruf.)

Um mit Giderheit ben Erlbe aus bem Unwefen bes vormaligen ifraelitifden Privatlebrere Daper Somab von bier, welcher ohnebin gefonnen ift, mit feiner Ramilie gleich im berannabenben Frubjahr nach Umerita au feinen bortigen Bermanbten auszumandern, verweifen gu tonnen, fo wie um jugleich feinen Bargen. welchen berfelbe auf Jahrebfrift gu ftellen hat, fur etwaige galle nach feiner Quemanberung ju fichern, fo merben beffen fammtliche Glanbiger biemit ernftlich auf: geforbert, ibre Forberungen unter Unichlug ber Beweismittel binnen 30 Zagen

um fo anverlaffiger bei ber unterzeichneten Beborbe angumelben, als fie nach erfolgter Bermeifung bes Rauficbillings teiner Befriedigung mehr entgegenfeben Den 10. Dary 1845. burfen.

Der Gemeinde , Rath.

Bernachtung.

Das biefige berricaftliche Birthichafte Unmejen, auf welchem Zafernrecht rnht, und ju welchem circa 25 Tagwert Meder und Wiesgrunde gebbren, wird mit bem 1. April b. J. wieber auf 3 Jahre in Pacht gegeben und gur beefallfigen Berbandlung im Wege ber bffentlichen Berfteigerung auf

fommenden Mittwoch ben 26. b. Dt., Bormittage 10 Ubr. Termin angefett, mit bem Bemerten, baß bie nabern Bebingungen bei ber unters fertiaten Bermaltung ingwifden beliebig erholt merben tonnen, und baß frembe Dachtliebbaber fich uber ihre Bermbgens : Berbaltniffe ac. burch gerichtliche Beugniffe auszumeifen baben.

Tagmerebeim, f. Landgerichte Monbeim, am 10. Darg 1845.

Graffich von Arco : Stepperg'iche Rentenverwaltung Zagmersheim. Staiger, Bermalter.

Brivat : Anzeigen.

(Dantfagung.) Fur bie liebevolle Theilnahme, bie fich mahrend bes Rrantens lagers unferes lieben Cohnes Matthaus Bubler auf eine une troffende Beife fund gegeben, fo wie fur Die gablreiche Begleitung gu feinem Grabe, fprechen mir biemit allen Theilnehmern unfern verbindlichften Dant aus, und munichen, baf Gott Gie vor abnlichen ichmerglichen Trennungen recht lange bewahren mbge. Die trauernben Eltern:

Friedrich Bubler, Schneibermeifter. Regina Bubler.

Ueberraichend ichnell bat der Tob unfern Freund Louis Abold, Rurichners gebilfen aus Mugsburg, aus unferer Mitte entriffen. Die allgemeine Achtung, Die berfelbe uuter Allen Denen, Die ibn fannten, genog, bewieß Die gablreiche Leichens begleitung, fo wie ber am Abend an feinem Grabe Stattgefundene Gefang. Bir fublen und baber veranlaßt, unfern Dant fur Beibes biemit bffentlich ausaufprechen. Einige feiner Freunde.

Bleich : Empfehlung.

Einem verehrten hiefigen und auswartigen Publifum erlaube ich auch fur Diefes Sahr meine Raturbleiche auf's Befte ju empfehlen, und um recht baufige Auftrage gu bitten, Die ich gewiß mit befonderer Punttlichfeit beforgen merbe.

Leinwand, welche gur nachften Deffe gebleicht fein follte, muniche ich langftens

bis Enbe bief au erhalten.

Mordlingen am 17. Darg 1845. Georg Sening, Bleichbefiber.

(Daueverfauf.) Das Wohnhaus Lit. A Nro. 125, im fogenannten Birtgafichen gelegen, welches taglich eingeseben werben fann, foll tommenben Dfters Dienstag, Abende 8 Uhr, in ber Bierbranerei jum Ballfich bffentlich verfteigert . werben. Bogu boflichft einlabet Ebuard Reblen, Muctionator.

(Berfteigerung.) Rommenden Ofterbienftag ben 25. b. DR., Dachmittags 1 Ubr, wird bei Brn. Georg Bafelen, Bebermeifter, ohnweit bes Stangless brunnens, aus dem Rachlaffe ber in Mugeburg verftorbenen Safr. Rofing Bafelen, eine Muction abgehalten, worin feibene, fattunene, Mering ., und Mouffelin : Frauentleider, mehrere Chamltucher, feibene und baumwollene Sale. und Gadtider. Schurgen, Strumpfe, Megligee : Dauben, ein Bog, eine Golde baube, eine Taiche mit filbernem Schloß und Rette, ein filberbefchlagenes Gefange buch, ein halb Dutend filberne Raffeelbffel, ein filbernes Defferbefted, eine golbene Salefette, vericbiebene Golbftide, ein Granatpotter und Rreut, Binn, Rupfer und fonft noch mehrere bier nicht genannte nutliche Gegenftande bffentlich an Die Meifibietenben veraußert merben.

Schlaflich wird bemerft, bag alle auswartigen Raufer ohne Musnahme ibre Bezahlung gleich ju entrichten baben.

Es labet biegu ergebenft ein

Eduard Reblen, Muctionator.

(Cafino.) Um Dftermontag ben 24. Mary Ball. Unfang Abende 7 Uhr. Der Musichus.

(Gefuch.) Es wird biemit einem biefigen Dublifum angezeigt, baß Temanb gefonnen feie, in biefiger Alur circa 12 bis 15 Morgen Meder und Biefen unter annehmbaren Bedingniffen in Pacht ju nehmen, wogu man alle Tage bereit ift. Der Dachter ift in ber Bed'iden Buchbandlung ju erfragen.

Gar einen Gaftwirth in einer wrtbg. Stadt an ber Strafe ju Mordlingen und Malen, welcher eine gut eingerichtete Bierbrauerei und eine ber erften ganabarften Gaftwirtbichaften, fo wie auch eine nicht unbebeutenbe Defonomie bat, wird ein Ravital : Unleben von 8000 fl. gefucht. Rabere Mustunft ertheilt Die Bed'iche Buchbandlung.

Rur ein bebeutendes Sandlungebaus in Schwaben und Reuburg wird ein gang foliber, in feinem Sache gefchickter Binbergefelle von gefettem Alter, ledig und evangelifcher Religion, gefucht; er foll aber auch gut mit Paden, Duten und mit Pferben umgeben tonnen. Rabere Austunft ertheilt Die Redaction Diefes Blattes. In ber C. D. Bed'ichen Buchbandlung in Abrolingen ift zu haben: Erinnerungs : Blatt an Dordlingen,

gezeichnet von C. Bolg, gestochen von R. Bolg. - Preis 1 fl.

Bei Johann Balthas Schneibt, Geiler in ber Balbinger Gaffe, ift taalich bas obere Louis mit ober ohne Meubles ju vermiethen.

Ein neu meublirres Bimmer, fur einen einzelnen Berrn, ift ohnweit ber Rornsichranne taglich ju vermiethen; wo? fagt bie Bed'iche Buchbandlung.

Lit. D Nro. 188 ift auf Georgi bas obere Logis gu vermiethen.

Gine Brieftafche von rothem Leder ift gefunden und bei ber Polizei binterlegt morden.

Literarische Anzeigen.

Bei J. B. Dorn in Raufbeuren ift ericienen und in Abrolingen burch bie C. S. Bed'iche Buchandlung zu beziehen:

Die Cheilnahme an dem Werke der Heidenbekehrung ein Werk des Lichtes und nicht der Linsterniß.

Predigt am Erfcheinungsfefte, gehalten von Dr. Phil. Jat. Sch binvetter, II. Pfarrer zu Raufbeuren. Der Ertrag ift zu einem milben 3wede bestimmt. 24 Seiten. 8. brodch. Preis 9 fr.

für Neukommunikanten!

(Ellwangen.) In ber Unterzeichneten ift fo eben erichienen und in ber C. h. De Cichen Buchandlung in Merblingen um bie beigefegten Preife gu haben: Der erfte Beicht : und Kommunion: Zaa.

ein Borbild recht vieler nachfolgenden,

nachhaltend fur bas gange Leben.

Bon 3. 21. Bagi, Schulinfpettor und Pfarrer in Befthaufen.

gr. 16. 88 G. auf weißem Dafcbineupapier mit gang nenen Lettern gebruckt. In eleg. Umfcblag geh. 12. fr., gut gebunden 18 fr.

Bei Abnahme von 10 Eremplaren 1 frei.

Der Berfasser Dieses Buchleins, durch herausgabe mehrerer Erbauungssichtiften einmich bekannt, wollte in bemessehen ben zur ersten heiligen Kommunion bingutretenben Kindern einer Pfarret — eine passend alleitung zum würdigen Empfang der ersten heiligen Kommunion und zugleich ein Andertung dum würdigen Empfang der ersten heiligen Kommunion und zugleich ein Anderten an dieselbe für ir ganges Leben übergeben. Obgleich gundohl fur der beiehimmt verbient es eine allgemeine Berbreitung und kann Eltern und Kinderfreunden als Kommuniongeschaft für erstmalige Kommunisanten mit Recht empfohlen werden; und voie es für Kinder ein passender Weglichert zum würdigen hinzutreten zum Zische des herm fein fol, so können anch Erwachsen um würdigen hinzutreten zum Zische des heitigen Erwachten der Bufte und des Altares, und beraliche Betrachtungen über die wind dem dem Empfang derselben sinden. Das Adchlein enthält zuerst die Borbereitung zum beitigen Bussafarament nehft Betrachtungen, bierauf die Glaubenschere über des heitige Altaressaftrament in seiner despenschaft als Opfer und Kommunion, sodann Betrachtungen, Gebete und Lieder sit den Kommuniontag und zur Berzehrung des heitigen Altaressaftraments.

Den 11. Mara 1845.

Raupert'iche Buchdruderei in Elwangen.

Go eben wurde ausgegeben und ift in ber C. . D. Bed'ichen Buchbandlung in Rorblingen zu baben:

> Die Seidenzucht und deren Ginführung in Deutschland

bon Theodor Mogling,

Lehrer ber Geidengucht in Sobenheim, forrespondirendes Mitglied ber Geidenzuchts Befellicaft ju Paris, Dirglied mehrerer landwirthichaftlichen Bereine.

Dit eilf Beidnungen. 8. brofch. Preis 3 ft.

Stuttgart, im Dary 1845.

Sallber ger'fche Berlagshandlung.

Neue Schriften von ober aus Schwaben. Im Commiffiones Berlag ber unterzeichneten Buchbandlung ift fo eben ericbienen und burch alle andern Buchhandlungen in Dentichland ju beziehen:

Der Orgelmacher aus Freudenthal

in feiner guten Ramerabichaft mit dem Detter aus Schwaben bon 3. Defflen.

Mit mufikalischen Bugaben.

25 Bogen. 8. Preis 1 fl. 36 fr.

Diefe neue Boltofdrift gibt originelle Gemalbe aus bem Boltoleben, fie abertrifft in Zeichnung und Karbe ben beliebten und weit verbreiteten "Better aus Schmaben." Der Lefer findet barin in treffenber Catpre, wie in gemathlichem Ernft, in einer Gedantenfulle ohne Wortgeprange, überhaupt in einem frifchen und fraftigen Sumor Die angenehmfte Unterhaltung. Die pitanteften Parthieen find unftreitig: ber Taufichmaus, ber Reture, Brief eines Bauern an feinen Better in Amerita, ber Beiberfturm ober ber Gemeinbe : Badofen in Rebelfingen, ber Reberfrieg gwifden bem Stadtrath Maulvoll und Berichtebeifiger Schweigle u. f. m. Un biefe reiben fich acht wohlgelungene Bolfelieber. Ihre Delodieen, in Partitur fur brei und vier Dannerstimmen, zeichnen fich burch Ginfachbeit und Burbe, wie burch gludliche Rachahmung ber Boltsfangweife febr vortheilhaft aus, fo baß fie bald in jebem Sangvereine einheimisch fein merben; fie allein find ben Preis bes Gangen wertb.

Mbrblingen ben 12. Dars 1845.

C. S. Bed'iche Buchhandlung.

Bei 3. C. Ceit in Ulm ift erfchienen und in ber C. D. Bed'iden Budbandlung in Morblingen gu baben:

Zafeln

jur Berechnung bes Rubifinhalts runden und vierkandig beschlagenen Holzes

nach gebn und zwolftheiligem Daafe. Dit erlauternber Ginleitung.

Rur Ctaate :, Rorft : und Landwirthe, Bau : und Berfleute, Solzhandler u. f. w. Bon Profeffor Dr. Magel.

8. brofd. 54 fr.

Nördlinger Wochenblatt Nro. 14.

Privat : Anjeigen.

Dantfagung.

Mden unfern Frennden und Gonnern, Die ben berglichften Untheil an unferm gerechten Schmers nahmen, ben wir burch ben Tob unferer geliebten Mutter und Schwiegermutter Cabine Gifen, Reuwirthin in Balbingen, erlitten haben und folden auch burch einen fo gablreichen Leichen : Conduct bewiefen, fatten wir unfern verbindlichften Dant ab.

Ratharine und Louise Gifen. Margarethe Traubler, geborne Gifen. Dagnus Traubler, ale Tochtermann.

Lebenspersicherungs: Gesellschaft zu Leipzig. Enbe 1844

Babl ber Berficherten 3838 Perfonen

Berficherungefumme . 4,688,800 Thaler ober 8,205,400 Gulben

654,259 1,144,953 Rapitalfumme . .

Bumache berfelben gegen bas

Sabr vorber .

163,791 93,595

Geit 1. Januar 1845

Mumelbungen gur Aufnahme von: 125 Perfonen mit 130.500 Thaler oder 228,375 ff. von Zodeefallen: 14 16,000 28,000 ft.

Dividende fur 1845 20 pro Cent.

3. D. Dullich, Mgent in Mordlingen.

Die Spedition für die feit einer Reihe von Jahren allgemein ruhmlichft bekannte und außerft beliebte Bleichanftalt in Saunftetten ift bereits eröffnet und empfiehlt fich ju geneigten Auftragen 2. C. Beinmann bei ber Rirde.

Rur bie rubmlichft befannte

Ellwanger Wiesenbleiche

beforgt auch biefes Jahr Die Spedition

3. D. Pullich neben bem t. Landgericht.

(Bleich : Empfehlung.) Da ich auch bener die Spedition ber Baffers trubinger Raturbleiche wieder übernommen babe, fo empfehle ich mich einem biefigen und auswartigen Publitum gur Uebernahme aller Bleichgegenftande auf befagte Bleiche bestens, mit ber Berficherung, alles auf's Schnellfte und Punttlichfte gu Georg Ditermener, mobnhaft in ber Lopfinger Gaffe.

Die Unterzeichnete beehrt fich ergebenft anguzeigen, baß ihr Laden mit ben modernften und gefchmadvollften Damen Diten bereichert und fie baber in ben Stand gefest ift, gleichwie bei ihrem ibrigen Affortiment allen Bunfchen ber Urt au entiprechen.

Mbrblingen ben 8. April 1845.

Raroling Detid, Dugarbeiterin.

Unterzeichnete empfiehlt ihre in jeder Beziehung mobibestellte Bleiche gur Annahme von Luch Die Elle zu 2 fr.) 3wirn (6 fr.) und Garu unter Buficherung Der forgfältigsten Behaublung. Die Ablage in Nordlingen ift bei Kafpar Benging am Reimlinger Thor.)

Dberborf ben 5. Mpril 1845.

Chrift. Seeger, Bittme.

Durch Befchluß wohllbblichen Magistrate babier bin ich conceffionirt, somit berechtigt, mit Schiefpulver und Schiefmaterial aller Urt handeln zu burfen.

Da mit bem Fruhjahr bie Schiefigeit beginnt, fo empfeble ich mich allen versehrlichen herren Jagbliebabern und Scheibenschufgen angelegentlich zu geneigter Abnahme; verspreche bie beste und billigfte Behandlung, und halte mich auch vorzuglich rudfichtlich meines Geschäfte als Buchseumacher empfohlen.

G. Elterich.

Es empfiehlt fich jum Flachebecheln' fowohl in ber Stadt als auf bem Lande Joh. Balthas Schneidt, Geilermeifter in ber Balbinger Gaffe.

Es wird biemit jur bffentlichen Kenntniß gebracht, daß fünftigen Donnerstag ben 10. b. M., Radmitrags um 3 Uhr, im protestantischen Stadtpfarteibaufe dabier 10 Rafeter, theils Budens, theils Middlings, theils Eichenbelz, nebft 300 großen Wellen bffentlich verfleigert werben. Kaufeliebhaber werbeu daber aufgeforbert, fich um die genannte Zeit im Stadtpfarteibaufe einzufinden, wo ihnen bie achbern Bedingungen befannt gemacht werben.

Mordlingen ben 4. April 1845.

Giegler, Pfarrvermefer.

Donnerstag ben 10. b. M., Abends 8 Uhr, werben in ber Gaftwirthichaft jum Bullfich babier, nachftebent jur Berlaffenicaft ber lebigen Baders : Tochter Unna Ratharine Schneibt gelbrigen Realitaten, beflebend in

a) einem Wohnhause Lit. D Nro. 125 in Der außern Ginfarth, im Souterrain mit einem gewölbten Reller, ju ebener Erbe eine Stube, Ruche, holglage, über einer Stiege eine Stube, eine Ruche und eine Rammer, unter bem Dache zwei Bbben und eine Bobenfammer,

b) einem Stadtgraben und Zwinger am Deininger Thor, erfterer mit 190 Stude tragbaren Doftbaumen und einer Baumfdule bepflangt, auch gutem Grad-

wuchse verfeben, letterer 22 Dbftbaume enthaltend.

Die Bertaufebebinguiffe fonnen im Steigerunge Termine erholt, die Ratafterausinge bei bem Unterzeichneten eingesehen werden, und ber Buschlag bei annehmbarem Angebote fogleich erfolgen.

Raufbliebhaber merden hiemit eingelaben.

Mbrdlingen den 5. April 1845.

Friedrich Schneidt, Auftionator.

(3 u vermietben.) Unterzeichneter ift Willens, fein vor Rurgem angefauftes, in ber Ebpfinger Sauprifrage gelegnete Frebenvohnaus Lit. D Nro. 166 mit 5 beig-baren Zimmern, 2 Richen, 6 Rammern, 2 Boben, Keller, Brunnen, hof und Garten gu vermierben. Dasfelbe fann taglich in Augenichein genommen und bis Georgi bezogen werben.

Dordlingen ben 5. April 1845.

Davib Roch, Mugeburger und Ulmer Bote.

Saus : Berfauf.

In der Nachlafface ber verlebten Gellers Mittie Wiede um ann dabier ift auf birtlichen Anrag fammtlicher, burchglungia großichriger Erben, von dem toniglichen Landgericht babier. ale Berlaffenithaftebebrbe, ber aufgergerichtliche Berfauf des der Gellers Mitte Wieden un un gugebrig gewesenen hause Lit. B No. 193 in ber Balbinger Guffe babier genehmigt worben.

Es wird baber biefes Sans hiemit zum Bertauf ausgeschrieben und bemertt,

baß Bietungetermin auf

Montag ben 21. b. M., Abende 7 Uhr,

in bem Died en mann'fden Gafthaus gur Tranbe dahier aufteht. 3ablungefabige Raufeluftige werben eingeladen.

Mordlingen ben 7. April 1845.

Die Die Diebenmann'ichen Erben.

Der Unterzeichnete ift gesonnen, wegen eingetretener Familienverhaltniffe, feine im beften Betriebe ftebenbe reale Schwarg- und Schonfarberei babier auf mehrere fabre zu verpachten.

Rantionofahige Pachtliebhaber wollen fich beghalb an ben Unterzeichneten wenden, um die nabern Bedingungen und Austunft erhalten gn tonnen.

Marft Biffingen am 28. Dars 1845.

Brifd, Berrichaftegerichte : Dberichreiber.

Mittwoch den 16. April, Morgens 8 Uhr, merden im hiefigen Leibhaus ble verfallenen Pfander gegen fogleich baare Bezahlung verfteigert.

Die Berginfung ober Erneuerung ber Pfanber tann nur bis ben 11. April und fpater nur gegen 2 Rreuger Protofoll-Gebuhren fur ben Pfandgettel gefcheben.

Rehlen.

Versteigerungs : Befanntmachung.

Der Unterzeichnete ift von Seirn Sofrath Der v. Jau beauftragt, die demelben überftilfig geworbenen Mobilito burch Berfteigerung an ben Meiftbietenden zu verwerthen. Diese Bersteigerung begiunt Mittwoch den 16. April, Bore mittags 8 Uhr, mit den Pferden, Chaisen, Geschirren und dem Reitzeng. Am folgenden Zag sollen die Hausgerathe, z. E. eine Badwanne von Aupfer, auch Bernnholz, etwas Wertholz und andere nigliche Gegenstände gegen baare Bezahlung bem Bertauf unterstellet werden.

Ballerftein den 4. April 1845. 3ofeph Betti, Schneibermeifter.

(Berfteigerung.) In dem Saufe bes Drn. Grahl, Sadtlermeisters in ber Balbinger Gaffe bahire, iber zwi Stiegen, versteigert ber Unterzeichnete Montags ben 14. b. M., Nachmittags 1 Ubr, gegen Baargablung an die Meistenben mehrere Gegenfande, als verschiedene Kteidungsstüder, Schreinwert, mehrere flacheme Schneller, einige Betten und souslige nutliche Jausfahrniffe.

Wogu bbflichft einladet D. Dftertag, Auctionator.

Bei Gattler Beinemann in Wallerstein fieben 33 Zeit: Sammel zum Bertauf.

Bei Johann Baigmann. Garner in holheim, find mehrere 100 Sorten gang vorzugliche Dbitamme, wofur garantirt wird, zu haben, und werden folde billig abgegeben per Stild von 15 bis 24 Areuger.

Ein Schnappmeffer und ein beutscher Schliffel murden gefunden und bei der Polizei hinterlegt.

Bei Rreuger und Comp. in Augeburg ift fo eben complete erfchienen und tann burch bie C. S. Bed'iche Buchhandlung in Mordlingen bezogen werden: Wirkungstreis

der Patrimonial - Gerichte II. Alaffe. Ein Sandbuch fur Diejenigen, Die fich Diefem Fache widmen wollen.

Dit einem alphabetifchen Gadregifter und einem Bergeichniß fammtlicher Patrimonial: Berichte II. Rlaffe im Ronigreiche Bavern,

von Georg Dollinger, Roniglich Baperifcher Beb. Archivar und wirklicher Rath. 101/4 Bogen und 3% Bogen tabellarifder Can, gr. 8. fcbn ausgestattet und in Umichlag brochirt. Cubicriptions : Preis bis jum 1. April 1845 1 fl. 12 fr.

von ba an tritt ber Labenpreis von 1 fl. 30 fr. ein.

Subscribenten . Gammler erhalten auf 12 Er. ein Freieremplar. Bei Bollgiehung ber Berfaffungeurfunde haben fich iber bie in bem Gbitt "Die guteberrlichen Rechte und Die guteberrliche Gerichtebarteit betreffenb" enthaltenen Bestimmungen, Unftande und Beschwerden erhoben, wordber in mehreren Staaterathefigungen Berathungen gepflogen und Die gefaßten Beidluffe nach erfolgter allerbochfter Genehmigung unterm 26. Oftober 1826 befannt gemacht murben.

Ge ergaben fich jeboch in ber Bolge wieber neuere Unftanbe, melde theils allerbochte Entichließungen, theils Ministerial : Entichließungen veranlagten. Bei Diefen mehrfachen Abanderungen und Erlauterungen, welche ber Grundtert bes angeführten Chiftes erlitten bat, wird biefes Wert, in welches lediglich nur jene fo. Des Gbiftes und die Erlauterungen bariber aufgenommen find, welche auf Die Patrimonialgerichte II. Rlaffe Unwendung finden, befonders fur jene Gefchaftelente, welche an biejen Gerichten ein besonderes Intereffe haben, eine willtommene Er-icheinung fein, ebenfo bas Bergeichniß fammtlicher Patrimonial . Gerichte H. Rlaffe ber 7 Rreife bes Ronigreiche Bayern eine angenehme und ermunichte Beigabe fur Biele fein barfte.

Der Berfaffer, welcher binlanglich burch feine fruberen literarifchen Leiftungen portheilhaft befannt ift, burgt fur die Branchbarteit Diefes Wertes und berechtigt und gu ber Soffnung einer gablreichen Ubnahme.

Die Berlagshandlung. Mars 1845.

Bei Kr. Bartholomans in Erfurt ift ericbienen und in Dordlingen in ber 6. D. Bed'iden Buchhandlung gu haben:

Die geometrifche Bufchneibe & Runft

für Damen : Kleidermacher und Natherinnen und Damen, Die ihre Rleider felbft ausfertigen wollen. Preis 54 fr.

Enthalt: Die Lehre vom Maagnehmen, dem Gebrauch des Reductions : Schema's får alle Urten von Rleibermuftern.

Bier Tafeln mit 60 gehnfach verfleinerten Muftern moderner Aleider, Ueberroden, Spenger, Reitfleidern, Corfetts, Paletote, Emine : Manteln ic.

Drei große Tafeln mit 104 Muftern in naturlicher Große, bom fleinften Dabchen bis gur größten und ftarfften Dame.

Gine große Tafel mit 35 Reductionsmaaßen fur jede beliebige Abrpergroße. Rach ben beiten Parifer Muftern übertragen von

Seinrich Diete, vormals Bufchneiber in Paris.

um

Nördlinger Wochenblatt Nr. 15.

Summarische Meberficht

Rechnung

katholische Kirchenvermögen

Stadt Mordlingen

	141 040 2011041144801441 10 /44.		
I	Ein ab men. ff Aus bem Bestand ber Borjahre	fr. 4	pf.
-	1) Mus bem rentirenben Bermbgen	32	2
	2) Außerordentliche oder jufallige Ginnahmen 2	18	
	3) Beimbezahlte Aftivfapitalien		-
	Musgaben. Summa: 4632	55	=
	Muf ben Bestand ber Borjahre	30	_
	1) Auf ble Bermaltung	34	1
	2) Auf ben Stiftungezwed		_
	3) Auf Jahrtagestiftungen	29	
	4) Auf Guftentationsbeitrage an andere Raffen 6	39	_
	5) Ausgeliehene Rapitalien	_	-
	Summa: 2956	34	1
	Abfchluß. Einnahme:		

Ausgabet . . . 2956 ft. 34 fr. 1 pf.
Attivtaffabeftanb: 1676 ft. 20 fr. 3 pf.
Bermbgen: Schulben:

a) rentirendes: 33852 fl. — fr. — pf. 27709 fl. 44 fr. 3 pf.

Summa: 61561 fl. 44 fr. 3 pf. 21 bgleichung. Bermbgen: . . . 61561 fl. 44 fr. 3 pf.

Ratholifche Rirchenverwaltung. Stabtpfarrer Balbvogl, Borftand. Rabler, Rirchenpfleger,

Reine.

Privat : Anzeigen.

(Danklagung.) Wir fublen und verpflichtet, allen jenen hiefigen und auswartigen geehrten Freunden, Bekannten und besonders auch allen jenen Wohltebitern, welche unserer babingeschiebenen Gattin, Mutter und Schwiegermutter, Barbare Benfchlag, während ihrem ichmerzhaften Krankenlager so viel Gnted erzeigten, so wie auch für bei der Seigen erwiesene letze Ebre durch Begleitung der Leiche zu ihrem Grabe, hiemit bffentlich unfern berglichfen Dant barzubringen, mit bem Bunsche, baf ber Allgutige sie Alle vor so hartem Schieffale gnadig bewahren wolle. Die Trauertben:

Johann Friedrich Benichlag, Leinweber, nebit Tochter und Tochtermann.

(Dankfagung.) Dem herrn bat es gefallen, leiber! allgufrih für mich und mit 4 unmindigen Kinder meinen theuern Gatten, den Butger und Metggermeister Johann Christoph Rifflas, von hinnen gu rufen. In einem tiefen Schmetze war mir die bergliche Theilnahme so vieler biesigen und auswärtigen Freunde und Berwandten, die den theuern Enischalasenen wahrend seines langen Kranffeins so oft besuchten, wohltbuend und troffend. Namentlich statte ich dem biesigen Butgermilitär, dem achtbaren Metgergewerbe und allen den zahlreichen Freunden und Berwandten, welche am 8. Uppt ibte Leich zu Erzebe begleitern, meinen innigsten Dank ab und bitte den herrn, daß er Sie vor ahnlichen schwerzslichen Präfungen in Gnaden mbglichst bewahren wolle.

Hobbitmagen den 12. April 1845.

Die tieftrauernde Bittme: Ratharine Galome Ditlas.

Deffentlicher Dant.

Rach langem Binter hoffnungevollft bem Frubling entgegenharrend, traf mich am 26. Mary 1. 3. bes Schidfals Sand unter ben Bewohnern biefiger Ctabt am ichwerften! - In furger Beit überschwemmte an benanntem Datum bas von ben Bergen und ber fogenannten Thalbreite berabstromenbe Baffer mein fammtliches Gartenbefitthum por bem Reimlinger Thor, ohne baß es mir nibglich gewesen mare, einem folden Element : Ereigniß, bas fo unvorhergefeben eintrat, Ginhalt thun au tonnen. Bier Tage versuchte ich mit bedeutenben Musgaben bem 6 Ruf boben Bafferftand mittelft Mubichbufen und Dumpen entaggen gu mirfen; bennoch blieben alle Unftrengungen fruchtlos. Da manbte ich mich an unfern murbigen Tit. Derrn Polizei Dorftand, beffen Borforge fogleich, vereint mit ben raftlofen Bemubungen unferes verehrten frn. Rechterathe, Die zwedmaßigften Mittel aumandte; und bereits nach wenigen Tagen hatte ich ganglicher Befreiung bes Waffere entgegen gefeben, mare nicht hindernd ein neuer Unfall bagmifchen getreten. - Da nun aber bennoch bereite uber bie Balfre meines Barten : Unmefens vom BBaffer befreit ift, Diefes aber lebiglich ber unermubeten Borforge bes herrn Burgermeiftere und herrn Rechts-Rathe, fo wie ber edlen Beitrage meiner verebrlichen Mitburger aus allen Stanben gu verdanten ift, fo ftatte ich biemit offentlich fur allen berglichen Untbeil, fo wie fur jeben Beitrag, meinen gehorfamften innigften Dant ab, mit ber lebhafteften Berficherung, in vortommenten Rallen mich ftete bantbar erweifen ju wollen! Gott aber moge Jeben vor folden furchebaren Naturbeichabigungen bemabren! -Giner beffern Butunft getroft entgegen febend, empfiehlt fich

Ronrad Gottlieb Bodh, Gartner vor bem Reimlinger Thor, E. Rofine Bodb. Die Spedition fur die seit einer Reihe von Jahren allgemein ruhmlichst bekannte und außerst beliebte Bleichanstalt in Saunstetten ift bereits eröffnet und empfichlt sich zu geneigten Auftragen A. E. Wein mann bei der Kirche.

Unterzeichnete ift gefonnen, bis Georgi wieder Madchen im Nahen zu unterrichten. Magbalena Joas.

Saus : Berfauf.

An ber Radhafface ber verlebten Seilers Mittwe Wiedenmann dabier ift auf birtlichen Antrag fammelicher, burchaftagia großichriger Erben, von bem thniglichen Landgericht dabier, als Berlaffenichaftsbebbte, ber aufergerichtliche Berfauf beb ber Seilers Wittve Biedenmann gugehrig gewesen haufes, Lit. B No. 193 in ber Balbinger Guffe babier genehmigt worben.

Es wird baber biefes Saus biemit jum Bertauf ansgeschrieben und bemertt,

baß Bietungetermin auf

Montag ben 21. b. DR., Abende 7 Uhr,

in bem Biebenmann'ichen Gafthaus gur Traube babier aufteht.

Bablungefabige Ranfeluflige merben eingelaben. Dibrblingen ben 7. April 1845.

Die Biebenmann'ichen Erben.

Mittwoch ben 16. April, Morgens 8 Uhr, werden im hiefigen Leihhause bie verfallenen Pfander gegen sogleich baare Bezahlung verfteigert.

Rehlen.

Berfteigerungs : Befanntmachung.

Der Unterzeichnete ift von Beren hofrath De. Gan beauftragt, die bemeichen überfliftig gewordenen Mobilien durch Berfleigerung an ben Meistbierenden au verwertben. Diese Bersteigerung beginnt Mittwoch ben 16. April, Boremittags 8 Uhr, mit ben Preben, Chaise, Besteiner und bem Reitzeug. Am folgenden Lag sollen bie haufgerathe, 3. E. eine Nadwanne von Aupfer, auch Brennholz, etwas Wertholz und andere nügliche Gegenstände gegen baare Bezahlung dem Berkauf unterfeller werben.

Ballerstein ben 4. April 1845.

Jofeph Betti, Coneibermeifter.

(Merfteigerung.) Donnerstag ben 17. bieß, Nachmittags 1 Uhr, wird in meinem Sause Lit. B Nro. 40 in der Ludengasse eine Commissons Auction abgebalten, worin Kleidungsstude, auch ein sowarzer Taffet Mantel, weißes Zug. Jinn, Aupfer, eine neue messingene Stielpsanne, eine messingene Waag, zwel große Spiegel, Poertaite unter Alahm und Glas, an Soreinwert: eine Mehle trube, ein Martsstand sammt Dach, Käsen, Tische, Sessel, Stuble, ein Waldstude, bet und fande nach fande der begabung erfassen gegen gleich baare Begabung ersassen werden.

Dagu ladet boflichft ein

Daur, Auctionator.

(Berfreigerung.) Donnerfrag ben 17. April, Rachmittage 1 Uhr, werben im Schulhaufe ju Sunneim Ruchengerathe, Schreinzeug z. gegen Baars gablung veraufert.

Diegu labet ein

Daniel Dftertag, Muctionator.

(Berfteigerung.) Freitag ben 18. April, Bormittage 9 Ubr. wird im Baufe bes Bern Gortlob Bepfchlag babier ber fruher um ben Bodbichen Garten gestanbene Zaun theilweise verlauft.

Strichluftige labet biegu ein

Daniel Dftertag, Auctionator.

Schloft Rerebbeim. Bei Unterzeichnetem find 150 Schaff Malg von fehr guter Qualitat gu taufen. Aler. Grimm, Brauereipachter.

Patent : Oblaten mit Buchftaben und Bignetten, a 12 fr. per Schachtelchen, find zu haben in ber E. S. Bed'ichen Buchhandlung in Abrolingen.

Devifen fur Couditoren find auf weißem und farbigem Papier a 36 fr. und 45 fr. per Buch gu haben in ber

E. S. Bed'ichen Buchanblung in Mbrblingen.

Glad in ber Balfmuble bei Baffertrudingen bat ungefahr 150 Bentner Deu, befter Qualitat, ju vertaufen.

Bei Berpfer, Bagner, ift bis Jafobi bas obere Logis gu vermiethen.

Einige Fuber Dung find billig gu verlaufen; wo? fagt die Bed'iche Buchs handlung.

Literarifche Ungeigen.

Bei Scheitlin und Bollitofer in St. Gallen ift erschienen und in ber E. S. Bed'ichen Buchhandlung in Rordlingen ju haben:

Meine Apologie der Bibel.

Eine Borlefung

W. Cheitlin, Profeffor.

3weite, umgearbeitete, febr vermehrte Muflage. Preis 54 fr.

Die erfte Auflage biefer Schrift fam nicht in ben Buchhanbel. Der Berfassererincht, berfeiben weitere Ansbehuung zu geben, hat diese ganzlich umgearbeitet.— Ueber literarischen Werth fann sich die Berlagsbandlung jeder Anpresjung enthalten, ber Berfasser ift durch seine literarischen Arbeiten: die Preiss grift, "Ueber die Beredlung der Bergudgen der untern Boltsflassen", Agathon, Agathe, Thiere feelenkunde, Elend ber Tellus, Religion, Natur und Runft, hindanglich bekannt.

In F. Barrentrapp's Bertag in Franffurt a. D. ift fo eben erfchienen und in Rorblingen in ber C. D. Bed'ichen Buchanblung gu haben:

1. C. Schloffer's

Weltgeschichte für das deutsche Bolk.

Unter Mitwirfung des Berfaffers bearbeitet

Dr. G. 2. Rriegt.

Bweite, britte und vierte Lieferung, gr. 8. broich. Preis à 45 fr. Der Rame des Berfastes überhebt die Berlagbandlung jeder Anpreisung. Die Schloffer'iche Beltagefoliche wird als de beutsches Plationalwerk ihre Bestimmung wurdig erfüllen. Bas die neue Universalbistorie von allen früheren Berinden auf demelden Gebiete vortheilhaft unterscheider, was sie zumeist daracteristren follt eine vorurtheilsfreie, auf achter historischer Kenntnis beruhende Auffassung und eine klare, von allen Wortsloskeln frei gehaltene populare Darfellung, wird ihr einen ausgezeichneten Kang unter den allgemeinen Bildungsmitteln und ben Jugang in die Familien aller Stande sicheren. Die folgenden Lieferungen werden in den färzesten Jwischen-raumen erscheinen.

aum

Nördlinger Wochenblatt Nro. 16.

Amtliche Befanntmachungen.

Dienftag ben 29. April 1845 wird von ben unterzeichneten Memtern im Birthebaufe gu Brachftatt aus ben Rarftlichen Rorftorten Studboly Braunholg, Grafenhau und Grableshau, Reviere Biffingen, nachftebenbes Solzmaterial bffentlich verfteigert:

200 Rlafter Brennbolg,

17000 Ctud Bellen,

38 Stud eichene und buchene Rusboliftamme und

26 birtene Bagnerftangen.

Rablungefabige Raufer merben mit bem Bemerten biegu eingelaben, baf mit bem Bertaufe felbft Bormittags 9 Uhr begonnen wirb. Biffingen und Sarburg ben 18. April 1845.

Rentamt Biffingen.

Rurftlich Dettingen Ballerfteinisches Forftamt Sarbura. Sturger. Maner.

Erhaltenem bochftherrichaftlichem Befehle gu Rolge foll bas Rurftliche Domanen. aut ju Dettingen, bestebent in einem Braubaus und Baubof, auf 9 ober 12 Sabre. bom 1. Oftober 1845 anfangend, verpachtet werben. Die mit biefem Domanengut verbundenen Vertinengien befteben :

1) in ben fomobl gur Brauerei als jum Betriebe bes Baubofes beffebenben und in gutem baulichem Buftande befindlichen Gebauben,

2) in zwei febr geraumigen und in febr portheilbafter Lage befindlichen Lagers bier : Rellern ;

3) an Grunbftuden:

73 Morgen 66 Des. Meder,

141 Tagmert 83 Biefen, 4 Morgen 21 , Sopfengarten und

4) in einem bebeutenben Inventar an Bieb, Schiff und Gefdirr, fo wie in

bem Ertrag ber Ernte bes Jahres 1845.

Der Termin gur Berpachtung wird Dienftag ben 20. Dai 1845 anberaumt. Pachtliebhaber, welche fich burch genugende Urtunden über binreichendes Bermogen auszuweisen im Ctanbe find, werben baber eingelaben, fich an obiger Tagesfahrt Bormittags bis 10 Uhr bei unterzeichneter Rurftlicher Domanialtanglei eingufinden, bei melder fie auch von jett an ju jeber Beit Die Pachtbedingungen einsehen und weitere gewunschte Aufschluffe erhalten tonnen. Dettingen am 15. April 1845.

Fürstlich Dettingen Spielbergische Domanialkanglei.

Der Direttor: 3bifer.

Bopfingen. (Liegenschafte Bertauf.)

Mus ber Gantmaffe ber Buhrmann Mubreas Ronold'ichen Cheleute merben Die unten beschriebenen Gebaube und Gater im biefigen Umthaufe bffentlich bers fauft, namlich:

Die Salfte von einem zweiftodigen Saufe an ber Sauptftrafe, G. B. II. Die Balfre von 281. 547 einer Scheuer und ein Unbau in ber Schener, nebft Sofraum; ein balber Ctabtarabentbeil,

- 547 b 11 Tagwert Biefen und 21 Morgen Meder.

Jum Bertauf Diefer Reglitaten bat man auf Donnerftag ben 8. Dai b. %. Zagefahrt anberaumt, wogu zahlungefabige Raufeliebhaber hiemit eingelaben werben. Die Bedingungen werben bei ber Berhandlung befannt gemacht merben.

Den 7. April 1845. Im Namen des Stadtrathe:

Ctabtidultbeiß Daas. Privat - Anzeigen.

Deffentlicher Dant. Schwieger: und Großvatere Johannes Wenng, gemef. Ctabtfammerfnechte, au feinem Grabe verbindlichft bantenb, empfehlen fich ju fernerm Boblivollen Morblingen ben 18. April 1845. Die Sinterbliebenen.

Stuttgarter Menten : Auftalt.

Der fo eben ericbienene Rechenichaftebericht Diefer Unitalt fur bas Sabr 1844, wovon Eremplare bei bem Unterzeichneten unentgelblich gu haben find, weift nach, fur bie noch beftebenben 46,417 Actien, ein Dotations = Rapital von 1,455,581 ff. 27 fr., wofur in Caution und Refervefonde eine Giderftellung von 44,750 fl. ges mabrt ift. Diefe nun feit 12 Jahren bestehende Anftalt bietet Jebermann Belegenbeit bar, fich ober anbere auch mittelft verhaltnigmaßiger unbebeutenber Ginlagen eine jahrliche Rente gu verschaffen, welche mit ben Jahren machfent ben langer lebenben Actionaren ein ergiebiges Gintommen gemabren wird, mas nun in Folge ber im vorigen Jahr bei ber Unftalt eingeführten mefentlichen Berbefferungen, bauptfachlich burch bie fpater eintretenbe allmablige Rapitale : Bertbeilnng in um fo reichlicherem Maage ju erwarten ift.

Diejenigen, welche Diefem Juftitute beigutreten beabsichtigen, werben barauf aufmertiam gemacht, baß fur neue Ginlagen in ber erften Dalfte bes Jahres teine Gintrittgebubren ju entrichten find.

Mordlingen ben 20. April 1845.

Der Agent ber allgemeinen Renten : Anftalt an Stuttgart: 3. D. Pullich, neben bem t. Landgericht.

Unterzeichnete empfiehlt fich mit einer großen Muemabl von ben mobernften Damen : Strobbuten aller Gattungen gu den billigften Preifen, und bittet um aablreichen Befuch.

Rleinerdlingen ben 21. April 1845.

Raroline Springer, DuBarbeiterin.

Bab : Eroffnung.

Der Unterzeichnete wird am 15. Mai d. J. fein Mineralbad erhfinen. Die befannten ausgezeichneten Seilkrafte besselben, verbunden mit ber angenehmen Lage, duften die Aufmertsamteit bes Publitums um so mehr auf sich zieben, als es sich ber Unterzeichnete, wie immer, zur erften Pflicht macht, feine verehrlichen Gafte, welche er ergebengt einlader, zu ihrer größten Justiedenheit un bebienen.

Bilbbab Bembing ben 15. April 1845.

Joh. Cood, Babinhaber.

(Sandverfauf.) Das Bohnhaus Lit. D Nro. 85 in ber Deininger Gaffe gelegen, welches ichlich eingesehen werben fann, soll fommenben Montag ben 28. b. M. Webends 8 Ubr. bei Grn. Ehrentreich, Pachter bes Unferwirths. Garten, bffents lich an ben Melitbietenben vertauft werben.

Raufeliebhaber ladet biegu boflichft ein

Eduard Reblen, Unctionator.

(Berfteigerung.) Kommenben Donnerstag und Freitag ben 24. und 25. b. M., Bormittags 9 Uhr aufangend, findet in bem Saufe Lit. D Nrc. 163, ohnweit bem Bopfinger Lbor, bei fau Marg arethe Burg, eine Anatien statt, worin ver schiebenes Schreimvert, als: ein Sopha, mehrere Tifche, Seiffel, Stable, Commobud Richbertaften, eine Bacidmang, ferner Spiegel, Portraits, Steingut, eine Silberhaube, 3inn, Aupfer, Messing, Stiele und Bactpfannen, Bacbleche, Bette fatten und Betten, eine Partie altes Gisen und sont noch sehr viele bier nicht genannte nufgliche Begenstände bfieulich an die Meistbietenben veräußert werben.

Bu biefer Berfteigerung ladet bbflichft ein

Ebnard Rehlen, Muctionator.

(Werfteigerung.) Montag ben 28. b. Dr., Radmittags 1 Uhr aufangend, berfteigert ber Unterzeichnete in bem Stabel Lit. A Nro. 159, neben hen. Bader, Seisenischer babier, gegen Baarzahlung an die Meistbietenben verschiebene Gegenafanbe, als: Stuble, Schrannen, Mehlfaffen, Liefde und noch nehrere zu einer wirthschaftlichen Eurichtung branchbare und nattliche Ausschlängigen.

Raufeliebhaber ladet biegu boflichft ein

D. Ditertag, Muctionator.

Die Unterzeichnete verkanft taglich ihre beiben Grunbftide. Walterftein ben 18. April 1845. Wittwe

Bittwe Reimlinger.

Seche noch gut erhaltene, moderne Geffel werden gu taufen gefucht; von wem? fagt bie Bed'iche Buchhandlung.

(Bitte!) Ber am letten Dienstag Nachmittage in ber Bed'ichen Buchbruderei eine (noch wenig gebrauchte) Lettern Bafchburfte entlehnt hat (ohne bavon zuvor die abliche Unzeige zu machen), wird gebeten, solche nunmehr gurudsgugeben, ba bie Oruderei bieselbe täglich bebarf.

Bur Angeburger Sion, Augeburger Abendzeitung, jum Ulmer Moben : Journal und jur allgemeinen Mufterzeitung werben noch einige Mitteler gefucht.

C. S. Bed'iche Buchhandlung.

Fur Die Bienengeitung werben Mitlefer gegen 12 fr. vierteljahrigen Beitrage gesucht. Naheres in ber Bed'ichen Buchhandlung.

2400 fl., dann 1000 fl. find gegen boppelte Berficherung gu 4 Procent unter bas hiefige Landgericht auszuleihen. Raberes bei D. Oftertag, Rauffer.

In eine Buchbinderei gu Uffenheim wird ein Lehrling von guter Erziehung gefucht. Raberes in ber Bed'ichen Buchhandlung.

Es wird ein Lehrjunge gu einem Bader in die Lehre gu nehmen gefucht; von wem? fagt bie E. D. Bed'iche Buchbandlung.

Ein frangbfifcher Schluffel ift verloren gegangen. Der Finder wird gebetenfolden in ber Bed'ichen Buchbandlung abzugeben.

Literarifche Anzeigen.

An ber C. D. Bed'iden Buchhanblung in Norblingen ift gu haben: Breblet iber 2. Gorintber 6, 1 — 10. gehalten in Langenfelb am Buftag 1845 von Georg Matthaus Eber, Pfarrer in Unternefitbach und Bermefer von Langenfelb. Jum Beften einer armen Zamilie in ber Berbannung. ar. 8, brofch. Preid 6 fr.

Lord Buron.

Neue Pradt - Ausgabe in gehn Banden, mit 10 berrichen Stablftichen. 1845.

Dreis des Gangen 3 fl.

Alls wir im vorigen Jahre die alte, viel theurer gewefene, Auflage biefer uun gant ausgezeichneten Ueberfebung ber tlafflicen Erzenguffle Boyon's, welche uicht mit Stabflichen gefcomidt war, zu einem wohlfeilen Preife offerirten, war ber Albsag ein so raicher, baß binnen weuigen Monaten die ganze Auflage erschopft war, und wir seit einigen Bochen ben flarten Nachfragen uimmer genugen tonnen. Wir publigiren hiemit eine

neue, illustrirte Luxus-Ausgabe (alle 14 Tage ein Band), welche in ben nachften Tagen zu erschinen beginnt. Trog bem ohnehin icon so ungewöhnlich billigen Preise (ber Band tommt auf 18 fr. zu sieheu) geben wir biesmal überbies

gehn vorzügliche Stablfliche grætis (welche in diefen Abbrilden einzeln icon 2 fl. 42 fr. toften) bei. Rur bie hoffnung auf die größ te Bellindme des beutiden Publikums läßt und das wahrhaft Außerordentliche gewähren!

Die Byron'schen Gedichte aber fogar gratis 🗊

(in gelungenster neuer Uebertragung durch Dr. Franz Kottenkamp) fammt allen gebn Stablstichen, (also eine 18- Oramie von 3 fl.)

erhalten alle Abnehmer unferer fo eben berfaubten, nieblichen und in gehntaufend Eremplaren gebrudten Cabineto Ausgabe von

Bulwer's fammtlichen Romanen, Die noch in Diesem Jahre vollftanbig in 80 Theilen a nur 6 fr. erscheint, welcher

Preis fich burch obige Pramie wieder auf etwa bie Salfte reduzirt! Durch bie C. B. Bed'iche Buchhandlung in Nordlingen tann Boron fowoll, als Bulver bezogen werben.

Scheible, Rieger und Sattler in Stuttgart.

zum

Nördlinger Wochenblatt Nro. 17.

Amtliche Befanntmachungen.

In bem Nachlaffe ber ju Mofter Deggingen verlebten Jungfrau Ratharine Endres wird die vorhandene Mobiliarschaft, bestehen in verschiebenen Sausgend, am Dienstag ben 6. Mai I. J., Bormittag 8 Uhr anfaugend, an ben Meistbietenden gegen baare Bejablung bffeutlich vertauft, und Kaufbliebsbaber hiezu eingelaben, in der Bohnung der Defunktin zu erscheinen.

Barburg ben 25. April 1845.

Burftlich Dettingen Ballerfteinisches Berrichaftegericht.

Bur Erbauung eines neuen Pfarrhauses mir Detonomiegebaube ju Aleinsorheim ift ber Bebarf von eirea 150 Klafter, jebe ju 12 Schuh lang, 6 Schuh breit und 3 achtneuben Steinbruche erforberlich, welche unweit Kleinsorheim aus einem an erbffneuben Steinbruche ju brechen finb.

Diefe Arbeit wird in Accord an ben Benigfinehmenden gegeben, und Mb-

Reigerungs : Termin auf

Dienstag ben 13. Mai I. J., Nachmittage 2 Uhr, in ber Gerichtetanglei bes unterfertigten herrschaftsgerichts angefest, wogn Accordliebhaber hiemit eingelaben werben. Barburg ben 27. April 1845.

Fürftlich Dettingen Ballerfteinisches Berrichaftsgericht.

Privat : Anzeigen.

(Dantfagung.) Bur bie an unferm hochzeitstage erhaltenen bielen und ichbnen Gefchente fagen wir allen unfern geehren Freunden und Gonnern ben berglichften Dant, mit der Berficherung, feine Gelegenbeit vorbei gehen gut laffen, und wieber ertenulich ju bezeigen. Friedrich und Ratharine hir de.

Bugleich bemerte ich, baß ich ben Lammwirthoteller wieder bezogen habe, und bitte, unter Buficherung promptester Bedienung, zu ber am 1. Mai flatifindenden Erbffaung mich mit recht zahlreichem Zuspruch zu beehren. Der Dbige.

Tiefgebengt durch das, nach dem unerforschlichen Nathichulfe Gottes, fo ichnelle Bildfeiben unsertes geliebten Gatten und Batters, Chriftian Peter Ragelin, Derlehrers an der beutchen Anabenschule, gewährte und bei unserm unermestlichen Berlufft, die allgemeine Theilnahme bei ber Begleitung zur Grabesstätte, welche sich fo feiterlich und rihvend aussprach, kinderung bes Schmerzes, und wir fühlen und berpflichtet, hochwürdigen und verehrten herren und Areunden, besonders den herren Lehrern und herrn Stadteantor, unsern gerührtesten Dalt bafur dazzus beingen. Wöge Ihnen Allen Gott dauerhafte Gelundheit nud da längste Leben schnere. Mit biesem Musige empfiehlt sich fernerm geneigtem Wossiwolfen ich bie eiestrauernde Mitter mit Soh und Lachter.

Digital by Google

Bum bevorftehenden Stabenfefte empfehle ich meine Confecturen gur gefälligen Abnahme beftens. Sambrecht, Conbitor.

Anf ben Ruf, baß ich Unterzeichneter in meinen Bertaufe Artiteln theuer fei, mbotte ich durch neue Empfehlung und neue Wertaufe die Ueberzeugung geben, baß es nicht fo ift, und ich gute Baare, wie bisber, in billigen Preifen abfete: Regelkugeln bas Paar 1 bis 2 ft. billiger als früher, Bartelkugeln von 5 bis 6 ft., veribuchene Regel und Augeln. Spazierstöcke, Kindermägen, Leuchter auf Wirtbstifche, Pfeiseu und Pfeisenrohre, namlich Rernspige von 4 bis 18 fr., gefälliger Facon, Spielwaaren, Schachtel zu Latwergen, Wichse und Nachtlichtern und alte in's Deredblerfrach einschlagende Artitel.

Bu gefälliger Abnahme empfiehlt fich

Chriftoph Dube, Drecheler, neben bem golbenen gamm.

(Empfehlung.) Unterzeichnete empfiehlt fich auch biefes Jahr im Wafchen, Jaben und Appretiren aller Sorten herrens und Damen-Strobbite nach neuester Urt, seibeng und wonlener Shawls, Seibengtuge, Merinos, Schleier und Rleiber von allen Gattungen und Steiber, und ichnelle Bedienung gusichernd, bittet sie um recht viele Aufrige. Ebrift in ne Deffner,

Ceibenmafderin, mobnhaft in ber Dungaffe.

Der gehorsamft Unterzeichnete erlaubt fich febr verehrlichen Berwaltungebehorden und T. Privateu feine Dieufte als geprafter Bligableiter Berfertiger zu empfehlen, und hiemit die Angeige zu verbinden, daß sich die baaren Auslagen fur einen Bligs Ableiter in nachstehender Art berechnen:

a) tupferne Auffangspitze in Fener vergoldet . . . 6 fl. — fr. b) eisene Auffangstangen per Pfund — fl. 24 fr.

c) holgene Endbehalter mit Delanftrich per Ctud . 1 fl. 30 fr.

Alle abrigen technischen und Sandarbeiten werben auf bas Billigfte berechnet, beren genaue Angabe wegen zu verschiebenartiger Gebaulichkeiten und Entfernungen von meinem Mohnstye nicht wohl mbglich ift. Wembing ben 26. April 1845.

MI o is & ch m i b t, Rupferichmieb und geprufter Blitableiter Berfertiger.

(Empfehlung.) Bei heranabenber Berbrauchseit erlanbe ich mir einem werechten Publikum mein in Del abgeriebenes extra feines Eremfer und feines Bleis weiß, fo wie auch meine abrigen Farben und ichnell trochnenbe Firniffe gur genneigten Abnahme beftens zu empfehlen.

E. Putrner in ber Balbinger Gaffe.

Mit dem erften Mai erbffne ich ben vor dem Lopfinger Thor befindlichen Schenkgarten bes hrn. Muller gum golbenen Arug, und empfehle mich allen biefigen und auswärtigen Bekannten, mit der Berficherung, fie beftens zu bedienen.
Rafvar Auther, Bierichenter.

Ginem verchrlichen Publikum mache ich hiemit die ergebene Anzeige, daß ich beifen Sommer wieder die Schang beziehe und ben erften Mai erbffne, mit ber Bitte um geneigten und gabireichen Zuspruch.

Johann Bed, jum Echliffel.

(Einladung.) Sonntag ben 4. Mai wird babier in bem Moftergarten ein Schießen auf laufenden Biefoch flatifinden, wobei fich auch ber Biechmufte Berein von Neresh eim produciren wird. Fur gutes Bier, so wie fur Speisen und Beblenung wird bestenb geforgt.

Rirchbeim ben 28. Upril 1845.

Florian Sageber.

In ber E. D. Bed'ichen Buchkanblung in Nordlingen ift zu haben: Portrait Seiner Durchlaucht Herrn Fürsten Ludwig von Dettingens Walkerstein ic. Preis 1 ft. 30 ft.

(Saus, und Stadelverkauf.) Der Badermeister Philipp Reblen ift gesonnen, bad Bobubaus Lit. B Nro. 200 in ber sogenannten Saugaffe, mit reafer Baderei und Branntveinherenerei, bann ben Stadel Lit. B Nro. 203 Montag ben 5. Mai, Mends 7 Ubr, in bem Gaftbaus jum Schwanen babier bffentlich an den Meistbietenden zu verkaufen. Diese Dbiete eresp. Gebaube tonnen taglich eingesehen werben, und es laber Kaufsliebbader bhifchft ein

Daniel Dftertag, Muctionator.

Unterzeichneter ist gesonnen, sein Wohnhaus zu verkaufen. Liebhaber hiezu konnen es einsehen und das Weitere von ihm ersfahren. Malachias Weber.

(Baaren Berfteigerung.) Um Pfingstbienstag, ben 13. Mai und ben barauf folgenben Tagen Bormittags 9 Uhr aufangend, verfauft ber Unterseichnete ben Reft feines Puts und Mobenwaarenlagers, bestehend in seitenen und Strobbuten, Jauben, Banbern, Blumen, Spigen, Seidenstoffen und bers gleichen, so wie die vorhandenen Gladkaften und Laden Requisiteu, an die Meists bietenben gegen baare Bezahlung und ladet zu dieser Berfteigerung ergebenst ein. Abrd lingen ben 28. Avril 1845.

Sauff, Raufmann.

Holzverkauf.

Der Unterzeichnete vertauft am Montag ben 5. Mai, Bormittage 9 Uhr, im Bald auf bem Nachenbucher hof bei Thannhaufen:

100 Rlafter Tannenscheiterholz und 50 Stud Sagbanme auf bem Stod

im bfentlichen Aufstrich, wogu gablungefchige Raufeliebaber eingelaben werben. Auch ift Bauhol3 von verschiebener Gattung sowohl taglich als beim Berkauf gu haben.

Sachenbucher Sof ben 23. April 1845.

Anton Meier.

Gine gute 3wirnmafdine ift ju vertaufen. Das Rabere bei Reblen, Muctionator.

Es find 50 Zeniner fehr gutes heu zu vertaufen; bei wem? fagt bie Bed'iche Buchhandlung.

Bei Chrentreich, Bader, ift bas mittlere Logis taglich ober bis Jatobi gu bermiethen.

In Lit. B Nro. 184 ift bas obere Logis taglich ober auf Jatobi gu beziehen.

Ein Tifchtuch, ein Bemb, eine Schliffel murben gefunden und bei ber Poligei hinterlegt. Auch find mehrere leere Getraibe fade gefunden worden. Der Eigenthumer, bem fie gehbren, tann fich bei ber Voligei darum melben.

Literarische Auzeigen.

Im Berlage ber literarifch artiftischen Auftalt in Minchen ift erichienen und bei Gebriber Rarl und Ritolaus Bengiger in Ginfiedeln und burch bie Bed'iche Buchbandlung in Abrolingen gu beziehen:

Maienlieder

Feier ber Maiandacht

gebichtet von Guido Gorres.

3meite, um 30 Lieber vermehrte Ausgabe. Mit Bignetten. 12. Elegant geb. 24 fr. Dasfelbe mit Aupfern. cart. 36 fr.

In ber Jof. Lindauer'ichen Buchhandlung in Munchen ift erfchienen und in ber E. h. Bed'ichen Buchhandlung in Morblingen zu haben:

Die bürgerliche Baukunft

mit steter Beziehung auf bas Gesammte ber Bauführung nach der thuigl. baber. Bauvordnung dargestellt in Grundplanen und Gebäubeansichten von Neubauten in ber thuigl. Jaupte und Restenzischet Muchaen, nach Entwutzen von Kranz Xaver Cichbeim, Bauinspektor und Lebrer sur alle Alchies und den Entwutzer Gebäube an ber thuigl. Baugewertsschule, und andern namhaften Urchitetten in Minchen. Mit Berdesschießigung ber ben neuesten Erfahrungen entspreckenden Heizungen und ber Bligableiter, bearbeitet von D. Karl Wilhelm Dempp, Privatdogent der Mathematik und Baufunde an ber thuigl. Ludwig: Maximitians. Universität, und Lehrer an ber kougl. Baugewerksschule in Manchen. Far Bausbessissen jeden Faches und Bauschalen. Mit 28 großen Zaseln.

gr. 4. Preis: 5 fl. 24 kr.

gr. 4. Preis: 5 fl. 24 kr.

Gemeinverständlicher Baurathgeber

in allen baulichen und baurechtlichen Borfallen. Ein Jand's und Hilfsbuch für hausbesitier und Bauunternehmer in Stadten und Martten, mit besonderer Bereichschigung Bayernes. Enthaltend bie Baurechte, Bauverwaltungs : und Baux polizeis Berordungen, die Schähung der Gute und Pecieverzeichniffe der Baux materialien, sowie Berechung der Bauarbeiten. Bon Dr. Karl Wils. Dempp ar. 8, 1843. Mit 3 Higurentafeln. elegant geb. Preis 1 ft. 30 fr.

Bei J. C. Seig in Ulm ift erschienen und in ber C. D. Bed'schen Buchhandlung in Abrolingen zu baben: Diftir : Ucbungen.

Ein Sand: und Lefebuch fur Schule und Saus. Berausgegeben von G. Gith, Lebrer in Rhlingen. gr. 8, broich. 24 fr. — Partiepreis von 25 Exemplaren 18 fr.

Beilage

3um

Nördlinger Wochenblatt Nr. 18.

Amtliche Befanntmachungen.

Bufolge eines erzielten Bergleiche wird biemit verbffentlicht, baß bie Betlagte Rugufte Dab bie Bofine Dever, Chefrau bes Biebhandlere Rafpar Meyer biefelbit, fur eine ehrigme Burgerefrau balte.

Mbrolingen den 6. Mai 1845. Vermittlungsamt.

Doppelmapr, Burgermeifter.

Dienstag ben 13. Mai 1845 wird von unterzeichneten Memtern in der fultst. Brau zu Diemaniftein nachstehenes holymaterial aus ben Forstorten Urbein, Biefhau, Stockhau, Bronnhau, Schnepfenluck, Bublbau, hochstathau und Lebenaspen, faltstiden Forstreviers Diemanistein öffentlich verfleigert:

200 Rlafter gemifchtes Laubholg,

80 Rlafter Nabelhols, 7000 Ctud Bellen,

20 Ctud eichene und fohrene Schneibblode und Bauftamme,

52 birtene Bagnerftangen,

500 fohrene und fichtene Stangen und

17 Saufen Dabelftreu.

3ablungefabige Raufer werden mit dem Bemerten hiezu eingeladen, bag mit bem Bertaufe Bormitags 9 Uhr begonnen wird. Biffingen und Mauren ben 4. Mai 1845.

Fürftlich Dettingen Wallerfteinisches

Rentamt Biffingen.

Forstamt Sarburg.

Privat : Anzeigen.

(Dantfagung.) Allen geehrten Freunden und Gbnnern, welche uns an unferm Trauungstage mit Geschenten beehrten, flatten wir hiemit ben berbinde lichften Dant ab, mit der Bitte, und Ihr ferneres Bohlwollen nicht zu entziehen. Rriedrich und Katbarine Livvacher.

Eine Auswahl schoner Tapeten und Borduren, fo wie auch auf Leinwand gemalte Rouleau empfehle ich unter Berscherung billigster Preise zu geneigter ab nahme. 3. M. Lippacher, Buchbinber.

30 gebe mir die Spie gu einer Blech-Inftrumental : Mufit Ilnterbaltung und barauffolgende Zanzbeluftigung Pfingstmontag ben 12. Mai ergebenft einzusaden. Unfang halb 4 Uhr. Bur Begrundung eines Commissione und Geschafte Bureaus auf hiefigem Plage obrigfeitlich autorifiet, beinge ich die bereits erfolgte Erbffnung ber Gefchafte gur Kenntnis bes Publifums, und empfehle mich zur Uebertragung allerin ein Commissiones Beschaft einschlagenben Beichafte, und namentlich:

1) Bu Uebernahmen von Commiffonblagern, 2) Berichaffung von Sypotheten und Darleben, Bechfeln, Staatspapieren,

Lood : und Mctien : Gefchaften,

3) Einziehung entfernter Ausstaube, Uebernahme von Raufschillingereften, Friftenforderungen, Erbicaften und bergleichen zu einem ber Sicherheit und ben Berbatiniffen angemeffenen Preife,

4) Fertigung von Unffagen und Fuhrung von Correspondengen in beutscher,

frangbfifcher, ruffifder, polnifder und hollandifder Sprache,

5) Berichaffung von Stellen in allen Geichafte Branchen. 6) Beforgung von Raufen und Bertaufen, von Gatern und Gewerben, überhaupt von Immobilien.

Billige, ben Berhaltniffen und je nach ber Michtigkeit der Geschäfte ents fenchenbe Provifion wird berechnet; Berichwiegenbeit, Sicherheit und painkliche Ausstübrung bei ben mir werbenben Auftragen foll ftrenge beobachter werben.

Dietfurt, im Mary 1845.

2. Schrender.

Die Mitglieber bes grbfern Leichenvereins werben biermit gu einer Plenarversammlung auf Mittwoch ben 7. bieß, Rachmittags 1 Uhr auf bem Rathhaufe, gur Babl eines Borftanbes eingelaben.

Belegenheit nach Bremen!

Am 18. Mai und 1. Juni fabren Magen bei mir nach Bremen ab, wogu ich noch Personen und Effekten ausuehmen kann. Bestellung hierauf erbitre ich in Balbe. Dersetber zum wilben Mann in Ansbach.

Wegen unverhofftem Unglude in meiner Familie bin ich entschloffen, mein tauflich an mich gebrachtes Anwesen an einen Zweiten zu vertaufen; es besteht ans einem zweiftodigen Bohnbaus, vier beibaren Zimmern, Schueren und Stallungen, einer realen Gastwirtsichaft, Backerei und Branntweinbrennereigerechtigkeit auf einem bequemen Play nabe bei ber Schranne, und lade biezu Kauf ober Pachteilebaber ein; es kann alle Tag bei mir Einsicht genommen und nahere Auskunft gegeben werben.

Mordlingen ben 6. Dai 1845.

Johann Joas.

Unterzeichneter wird nachften Sonntag feinen Reller erbfinen und gutes Sommer bier aussichneten. Augkrebem wird jeben Sonntag , Dienstag und Donnerstag Gefellschaftetag fein , wo gu recht gableichem Befuche bbflicht einlader

Dberreimlingen ben 5. Dai 1845. 3gnan Rottinger.

(Waaren-Berfteigerung.) Am Pfingstbieustag, ben 13. Mai und ben barauf folgenben Tagen, Bormittage 9 Uhr anfangend, verfauft ber Untergeichnete ben Reft seines Pups und Modenwaarenlagers, bestebend in sebenen und Strobhuten, Sauben, Banbern, Blumen, Spigen, Seidenstoffen und betegleichen, so wie bie vorhanbenen Gladkaften und Laden Requisiten, an die Meistbietenden gegen baare Bezahlung und ladet zu biefer Bersteigerung ergebenft ein.

Dbrblingen ben 28. Mpril 1845.

Sauff, Raufmann.

Solzverfauf.

Der Unterzeichnete vertauft taglich Baubolg von verschiedener Gattung. Sachenbucher Sof ben 23. April 1845.

Anton Meier.

Mittwoch ben 7. Mai, Radmittage 1 Uhr, wird in der Ludengaffe Lit. B Nro. 40 bei Unterzeichnetem eine Mobilien Auction abgehalten vom verstorbenen Johanues Wenng, gewel. Stadtfammerfnecht, worin Mannökleiber, Aldengerathsschaften. Spreinwerf: als Aleiberkaften, Lehnseffel, Tische, Bettstatten, ferner Betten, nehft andern nublichen haubsahrniffen gegen gleich baare Bezahlung erlaffen werden. Dazu ladet höfticht ein

(Bicherverfteigerung.) Donnerftag ben 8. b. M., Nachmittags 2 Uhr, werben in ber Bohnung ber Lehrere's Wittwe, Frau Nagelin, verschiebene Bacher, als: Stunden ber Undacht, Morgen und Abendbetrachtungen von Reubsefr, Geschichteftande von Klarke, Grundiage ber Erziehung und bes Unterrichts von Miemeyer, das Pfennigmagagin und noch viele bier nicht genannte Schriften und Bucher an die Meistbietenden gegen baare Bezahlung veräußert.

Siegu labet ein Daniel Dftertag, Auctionator.

Auctions & Angeige.

Rommenben Pfingstbienstag ben 13. b. M., Bormittags 9 und Nachmittage 1 Uhr, sinder in bem Saufe bes In. Emanuel Reiger, Teppichwebermeistens, wohnschaft ohnweit bem Polizeigebaute, eine Auction fatt, worin seibene und kattunene Frauenkleiber, Schutzen, Strimpfe, Sade und Halbeder, Granatpotter mit Kreuz, goldene Ohrenz und Fingerringe, Silbere und Goldsbauben, 4 Paar silberne Wesserbeiter, 1 filberbeichigenes Gesangbuch, Bium, Ausper, Stiele und Bactpfannen, ein zweithuftner Kleiber- und ein Commobkasten, Bettstatten, Betten und sonft noch viele bier uicht genannte nalgliche Gegenftande bffintlich an die Meisbietenden veräusert werben.

Es ladet biegu ergebenft ein

Eduard Reblen, Auctionator.

Unterzeichneter ift Bullens bie ibm gehbrigen 1/4 Meder am nachsten Mittwoch ben 7. Mai, Mbends 7 Uhr, in ber Birthichaft zur Ernbe in Balbingen aus freier Saub zu vertaufen, wogn Liebhaber eingeladen werben.

Balbingen ben 3. Dai 1845.

Georg Lind.

Borgifglich fchbner Steprifcher Alee: Saamen ift gu haben bei Raufmann Daper.

Ein fehr gut erbaltenes vierfitiges Rinberchaischen fteht billig gu verlaufen.

Bei Unterzeichnetem ift das obere Logis mit 2 beigbaren Bimmern gu vers mietben, und fann bis Satobi begogen merben.

Johannes Madh, Seilermeifter.

Bei C. Brechenmacher, Bindermeister (im Roppenhof) ift bas untere Logis bis Jatobi ju vermiethen.

Ein Fingerring mit golbenem Plattchen wurde gefunden und bei der Polizei binterlegt.

Ein Souh ift verloren gegangen. Der redliche Finder wird ersucht, folden in ber Bed'ichen Buchhanblung abzugeben.

Bei E. M. Muernheimer, jun. in Regensburg ift ericbienen und burch & Beimittlung ber E. S. Bed'iden Buchbandlung in Nordlingen gu begieben:

Cicher erprobtes Seilmittel ber bis jest unbeilbar gemefenen binfallenben Sucht, tonvulfivifden Bufalle, Epilepfie, bofes Befen und Fraifen ic. ic. Mus bem icatbaren Danufcripten : Rachlaffe bes Englandere Dr. 3. 3. Colbatd. Dritte Auflage. Preis 36 fr.

Neuerschienene, empfehlenswerthe katholische Schriften, welche bei Gebruber Rarl und Rifolaus Bengiger in Ginfiebeln vorrathig und auch in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Mordlingen um beigefette

Preife gu baben find : .

Liauori , 211ph. Dar. von, ber Priefter im Gebete und in ber Betrachtung. Gebete fur alle Tage ber Boche bor und nach ber beiligen Deffe, nebft Erflarung ber babei gu beobachtenben Geremonien und Betrachtungen über bie bobe Burbe und den Beruf des Priefters. Mus dem Italienischen von DR. A. Sugnes. 8. Regensburg, geb. 1 fl. 48 fr.

Undachtebuch für fatholifche Chriften. Bon einem fatholifden Beiftlichen ber Mugeburger Dibgefe. 4te vermehrte Muflage. 8. Reuburg. geb. 36 fr.

Nickel, M. A., de Prudentia Justorum. Adlocutiones Jesu Christi ad cor hominis ex divinis Scripturis depromptae, cum quotidianis precibus; in Clericorum et Secularium usum editae. Francofort. geh. 1 fl. 30 kr.

Gaume, Sandbuch fur Beichtvater , beflebend aus ben eignen Borten bes beil. Rrang von Gales, bes beil. Alphone von Liquori, bes beil. Rarl Borromans, bes beil. Philippus, bes beil. Fraugistus Raverins, bes gottseligen Leonbard von Porto Mauritio und anderer gottseliger Manner. 2re Auflage. gr. 8. Nachen. geb. 3 fl. 30 fr.

Vade mecum piorum sacerdotum sive exercitia et preces in usum et commoditatem sacerdotum tum religiosorum tum saecularium selectae. Nov.

et auction edit, curay, Mich. Sintzel. 24. Campidonae, 36 kr.

Diernbacher, Bluthen aus Calem. Gin tatholifche Gebet : und Erbauungebuch in Profa und Poefie. 8. Paffau. geb. 2 fl. 24 fr.

Bocged, preife ben herrn, meine Geele! Gin Gebet: und Erbaunngebuch fur Ratholifen. 2te verfchonerte Prachtausgabe mit Aupfern in Farben : und Golde brud. geb. 5 fl. 24 fr.

Beith, Mater dolorosa in gwblf Bortragen. 8. Wien. geb. 1 fl. 36 fr.

Mauchenbichler, J., benfmurbige Ergablungen und Cagen aus ber 2Belt : und Menfchengeschichte gur Belehrung und Erbauung fur Jebermann. Mit 1 Stablftich. 8. Landebut. geb. 36 fr.

Grinnerungen, erbauliche, aus bem Ordensleben bes Dieners Gottes P. Rarl Dbescalchi ans der Gefellichaft Jefn. Mus dem Italienifchen von DR.

Cintel. 8. Landebut. geb. 36 fr.

Stols , Abbe , tatedetifche Auslegung bes Rreiburger Dibeefan : Ratedismus (Dirfder'iden Ratechiemus) fur Beiftliche, Lebrer und Eltern. Dit einem Borworte von J. B. v. Sirfder. 1. Band. gr. 8. Freiburg. geb. 1 fl. 12 fr.

Muller, Dr. Undr., Muleitung jum geiftlichen Gefchaftefint und gur geiftlichen Geschäfteverwaltung, fowohl nach ber Pafforal und bem gemeinen Rirchen= rechte ale nach befondern Berordnungen. Debft einem Unhang von Formularen aller Arten von Geschäftbauffagen, welche in verschiedenen Bergweigungen ber geiftlichen Umteverwaltung vortommen, junachft fur fatholifche Beiftliche. bte verbefferte Muflage. gr. 8. 2Burgburg. 4 fl.

Beigenbach, 3. 21., Berebfamfeit ber Rirdenvater, überfett und bearbeitet von DR. 21. Ridel und Joj. Rebrein. 1. Band. gr. 8. Regeneburg. 3 fl. 30 fr.

B.cilage

aum

Nördlinger Wochenblatt Nro. 19.

Amtliche Befanntmachungen.

Muf ben motivirten Untrag bes Defferschmiebmeifters Ludwig Robmeder babier, wird beffen balbes Bobnbaus nebit Bugebor bem bffentlichen Bertaufe unterftellt, und biegu Zaasfabrt

auf Dienftag ben 27. Dai I. 3., Bormittaas 9 Ubr. in ber Gerichtetanglei bestimmt, mogu Raufeliebhaber, Muswartige aber mit Leumunds : und Bermbgens : Beugniffen verfeben, eingeladen werben. Ballerftein ben 8. Dai 1845.

Rurftlich Dettingen Ballerfteinisches Berrichaftsaericht. Rummer.

So laver fauf. In ber hirfdwirthichaft ju Dhmenheim wird am Mittwoch ben 21. bieß Monate, von Bormittage 10 Ubr an, aus Robinger Revier, hienach benanntes Sols im offentlichen Aufftreich vertauft: 1) aus bem Grundler'ichen Sola und Stodich: 1 Buchen: 2 Giden : Binber: 216bolle 1 Rlaftern, 3 Sartmifdlings . 12 Birtene 2 Mifchlinges 2000 Bellen, 6 Dornichlauen, 1 Gidenblod: 2) and bem forftort Rleebau: 5 Giden Sopen. 15 , Alaftern, 11 Mipen= 25 Robrens 24 Bellichlauen, 16 Dornfclauen, 11 eichene Bau's und Bertholgftamme, 300 birtene Reifftangen, 50 , Bagnerstaugen, 3) aus ben Forftorten Lufthan und Mittmeifterebaule: 14 Rlafter Birten- und Mipenbols, 800 Stud bergleichen Bellen.

Bablungefabige Raufeliebhaber werden ju biefer Berfteigerung andurch eins gelaben.

Den 10. Mai 1845.

Fürstlich Dettingen Wallersteinisches Rentamt Neresheim und Forstamt Balbern.

Frucht : Berfauf.

Um Cametag ben 17. b. D. werben bie auf bem Fruchtboden gu Mords lingen liegenbe

200 Schaff Rern,

100 , Roggen und 150 , Dintel

150 , Dinkel aus vorjähriger Ernte, in bester Qualität, zu beliebigen Quantitäten verkauft. Rauföliebhaber wollen sich an obigem Termine Bormitrags 11 Uhr in ber Bohnung bes diesseitzigen Kastenmessers in Abrdlingen Lit. D Nro. 84 einfinden, und ihre Angebote zu Protofoll geben.

Dettingen ben 6. Dai 1845.

Fürftlich Dettingen Spielbergifches Rentamt Dettingen.

Es wurden in hiefiger Gemeinde die zwei Stege durch das Sochwasser abgeriffen. Jur Wieberrebauung solder werben sammtliche Zimmermeister eingeladen, am Montag ben 19. d. M., Nachmittags 3 Uhr, im Wirthehause zu Nahrememmingen zu erscheinen. Auch foll an demselben Tag gleichfalls im Wirthebause der Gemeinder Brunnen durch Maurerarbeit wieder hergestellt und mit in Bried gewommen werden. Werfleute fonnen benfelben vorher in Augenschein nehmen. Abbermemminaen ben 10. Mai 1845.

Sleifchmann, Drtevorfteber.

Meresheim (Glaubiger-Aufruf.) Alle biejenigen, welche aus irgend einem Rechtsgrunde eine Forderung an ben babier verstorbenen Schubmacher 3ofepb Cauber zu machen baben, werden aufgesobert, folde binnen 15 Tagen unfehlbar bei ber unterzeichneten Stelle anzumelben, um bei deffen Berlaffenichaftsteffung bierauf Aufrich nehmen zu tonnen.

Den 6. Mai 1845.

R. Gerichts : Notariat.

Dunft elfingen. Daniel Maller von hoben, Schultheißerei Dunftellingen, im Dberamt Mrechbeim, verlauft ober verpachtet fein hofgut, nachdem fich bie Liebbaber geigen, am 2. Inni d. J. auf hiefigem Gerichte Jimmer, Bormittags 9 Uhr. Dasselbe besteht in einem, Wobnhaus sammt Stallungen, einer ertra ftebenden Scheuer und 96 Morgen Meder und Biefen, nebst. einigen Morgen Waldungen, und liegt in einem truchtbaren Milma.

Aus Auftrag Schultheißen 2 Amt.

Privat : Anzeigen.

(Dantfagung.) Allen unfern werthen Freunden und Merwanbten erflatten wir hierburch fir bie an unferm Trauungstage erhaltenen fichben Gefchenke ben berbindlichten Dant und werben bei vorfemmender Belegenheit ein Gleiches beobachten.

Johann Ernft Braun,

in ber bintern Ginfabrt.

Maria Lidia Braun, geb. Weber.
Bugleich empfehle ich mich als neu augebender Schweinnetgermeister und werde meine Freunde und Betannte zu aller Zufriedunjeit zu bedienen nich bestreben. Ich Braun, Schweinmetgermeister,

Inlandische Münchener und Aachener Mobiliars Fener Berficherungs : Gefellschaft,

durch des Königs von Bayern Majestat durch allerhöchstes Reservoir 10. Februar 1834.

Folgenbes find Die Refultate ber in bffentlicher General Derfammlung pom 26. Darg b. 3. abgelegten Rechnung bee Jahres 1844:

Berficherungs - Rapital 756 Millionen 702.898 Gulben. Die Gesellichaft bar ben befriedigenden Juftand ihres Geschäfte benutt, um Die Reserve um 249.064 fl. 22 fr. zu erbbben.

Die ausführlichen Abichluffe find bei bem unterzeichneten Agenten biefer inlanbifchen Gefellichaft zur Ginficht fur Jedermann bereit, welcher fich auch zur Aufnahme von Berficherungs Antragen, wie bisber, empfiehlt.

Mbrdlingen ben 30. April 1845.

August Schniglein.

Unterzeichneter erlaubt fich bekannt ju machen, baß er bis 1. Juni b. J. fein neu erkauftes haus Lit. A Nro. 246 bei ber herrgotteffriche beziehen wird. Bugleich fest er feine vorherige Wohnung Lit. D Nro. 19 in ber-Judene gaffe jum Berkaufe aus, und tann biefelbe taglich bei ibm eingesehen werden.
Auton henggge. Rotre Gollettent.

Gelegenheit nach Bremen!

Mm 18. Mai und 1. Juni fahren Wagen bei mir nach Bremen ab, wozu ich noch Personen und Effetten aufrehmen kann. Bestellung hierauf erbitte ich in Balbe. M. Dberseiber zum wilben Mann in Ambbach.

Der Unterzeichnete empfiehlt feine felbft verfertigten Barometer und Ehermometer - für beren Richtigfeit er garantirt - jur gefälligen Abnahme. Auch werben von ihm alle und febe Behter an Baro, und Thermometer auf's billifte revariet.

Johannes Unrein, Lit. D Nro. 292 im Roppenhof.

(Empfehlung.) Sar die anerkannt gute Bleiche ber herren G. und F. Meebold in heibenheim an ber Breng nehmen auch biefes Johr Auftrage an h. und G. Pflaum in Pflaumloch.

Sochft wichtige Erfindung.

Bur Reinigung ber Bettfebern mittelft eines nen erfundenen Dampf : Alpe parats von Kafpar Schent aus Beidenheim, welcher mit Beugniffen mehrerer

Stabte berfeben ift.

Mit obrigfeitlicher Bewilligung wird fich biefer babier einige Zeit aufgalten. Das Berfahren, welches angewunder wird, übertrifft alle Ersindungen der Art und er hofft, durch feine Arbeiten sich auf bas volltommenste zu rechrfertigen. Die Febern werden volltommen gereiniget und ausgestäubt, die Milben oder Wufmer vernichtet, und hiedurch aller übter Geruch als Folge von Krankheiten oder Unreinlichteiten vollig vertifgt.

Die gebern gewinnen febr an Ausbehnung, baß, wenn fie aus ihren Sanben tommen, aus brei Betten vier gefullt werden tonnen, und Diefelben erhalten ihre

gange frubere auf 10 bis 12 Jahren bauerube Glaftigitat wieber.

Far ein Bett gu reinigen ift 48 fr. nebft etwas Solg, far ein Riffen 10 fr.,

einen Polfter 15 fr. und fur ein großes Crud Bett 24 fr. gu begablen.

Schluflich erlaube ich mir noch ju bemerken, baf Jebermann von ber Bee bellungeweise und 3nbereitung fich überzeugen fann. Das Arbeites gotal ift bei Conrab, Kaminfeger in ber untern hertengaffe, lait. B Nro. 169.

Abtegminb. (holyvertauf.) Ungefahr 60 Batrbrg. Rlafter Zannen Scheiter Brennbolg a 8 fl. 30 fr. und 15 " Buchen Scheiterholg a 12 fl. 30 fr., sowie

50 Ethat forene Boden Bretter , 14 3oll breit, fur Glafer tauglich, find bem Bertauf ausgefest bei Raufmann Baas.

(Berfleigerung.) Kommenden Freitag ben 16. b. M., Nachmittage 1 Uhr, findet in bem Saufe Lit. A. Nro. 245, bei Katharina Rupp, Taglbbnerewittwe, unweit ber herrgottebirche, eine Auction ftatt, worin verfchiedene Mannskleider (Indbilder Tracht), eine filberbeschlagene Tabalopfeife, eine Saduhr, Schreinwert und sonft noch mehrere Gegenftande bffentlich versteigert werben.

Es ladet biegu ergebenft ein Ednard Reblen, Auctionator.

10 bis 15 Bentuer Den find gu verlaufen bei 3. M. Befter.

Matulatur in gebundenen Buchern pr. Zentner gu 6 fl. ift gu haben in ber Bed'ichen Buchbandlung.

Ju eine Lebtuchnerei und Spezereihandlung wird ein gut erzogener Anabe in Die Lebre genommen. Bo? fagt Die Bed'iche Buchhandlung.

Bei D. So affig, nachft ber Polizei, ift funftige Deffe ber Laden gn vermiethen.

In ber ebemaligen Entenwirthichaft ift bis Jatobi bas untere und ein oberes Logis gu vermiethen.

Ein Gelbbeutel, worin fich etwas Gelb befindet, murde gefunden und bei ber Polizei binterlegt.

Bergangenen Moutag ben 5, Mal ift ein Spazierstod mit einem hornenem Robert vom Kad bis auf die Marienibbe verloren gegangen. Der rebliche Finder wird ersobt, beufelben gegen Etenntlichkeit die Iob. Mach, Seiler, abzugeben.

Bor bem Balbinger Thor ift letzen Freitag um 4 Uhr von einem armen Knaben 2, 24 fr. an Delb in einem tuchenen Beutel verloren gegangen. Der rebliche Ainder wolle folches bei Meiger Reller in Wallerstein adgeben.

Beilage

\$µm

Nördlinger Wochenblatt Nr. 20.

Ameliche Betanntmachungen.

Amerbingen. (holgvertauf.) Mm Freitag ben 23. b. M., Bormittags 9 Uhr, werben bon bem unterzeichneten Rentamt folgende holbe Quantitaten, und awar:

im Forftort Mittelbblgle:

471 Rlafter Gichenholz,

78 , Birtenholz,

25 " Afpenhols,

4 " Buchenholz,

6200 Grud Bellen,

13 eichene Stamme,

5 buchene Stamme nebft verschiedenem Ruthols

700 Ctud Bagnerftangen und

1500 birtene Reifftangen, fobann

im Korftort Ronling:

23 Rlafter Birfenholy

im bffentlichen Aufftreich vertauft werben. Diezu werben bie Liebhaber eingelaben.

Den 17. Mai 1845.

Freiherrlich Schenk von Stauffenbergisches Rentamt.

Kalienthal, im Königl. würtembergischen Deramte Stutigart. (Erben-Borlabung.) Johann Georg Schabert, Bärger und Bauer zu Kaltenthal (gebärig von Muerbeim bei Rörblingen) ftarb am 19. Dezember 1844 und hintertieß zu landrechtlichen Erben außer einer Wittwe mehreze Geschwister, von welchen sich brei, nämlich beinrich, Maria Katharina und Anna Margaretha, lettere ohne Zweisel am 21. Ditober 1788 geboren, zur Erbschaft legtlimiet baben, wogsgen man iber Ausenthalt, Leben ober Tod einer zweitern Anna Margaretha, ohne Zweisel am 7. August 1787 geboren, sowie einer weiteren Sowester Maria Barbara, geb. den 22. Dezember 1780 in Unsenning, und in Beziehung auf tegtere sogar darüber im Zweisel ift, ob mit dieser nicht die am 30. Januar 1790 geboren und im Kirchenbuche als am 8. Wai 1790 geboren bezeichnete Anna Maria hinsichtlich bes beigeletzten Volles verwechselt wurde.

Gemeiben baber, mit Ausnahme ber brei befannten biefe lesteren noch unbefannten Belochwifter bes Johann Georg Schaber von Kaltenibal ober ihre Rinder hiebetuch aufgeforbert, fich innerhalb einer Frift von 45 Tagen zur Erbicaft zu melben, wibrigenfalls biefelbe an die hie jest Mannten Erben vertheilt und ausgesofolg werben mutbe.

Den 15. Dai 1845.

Roniglich murtembergifche Theilungs , Behorde Raltenthal.

Summarische Uebersicht aber bie Rechnungs - Ergebniffe

protestantischen Rirchenverwaltung

Königlich Baperischen Stadt Nördlingen für

Das Verwaltungs - Jahr 1843/44.

Bortrag ber effectiven Ginnahme.	Betrag.		Bortrag ber effectiven Ausgabe.		Betrag.	
. Und bem Bestande ber Borjahre:		fr.	ber Boi		fl.	fr.
Activeaffe:Beftand, Activ: Ausftande, Rechnungs: befecte und Erfappoften	- 1	421	ftande, Re	Bahlungerud: chnungedefecte poften		13
I. Einnahmen des laufenden Jahres:			laufend	i b e n des en Jahres:		1
1. Aus dem rentirenden Stif- tungsvermbgen, u. zwar: a) an Zinfen von Actib-				rwaltung: ungenu. Remus nen des Ber,		Ç
fapitalien	3157 222	43½ 42	waltun	geperfonale Beburfniffe .	253 112	
c) Ertrag aus Dominis		051	nal = At	8: u. Kommu:	304	
fligen Rechten	772	441	3. Auf Schuld	tiftungezwed entilgung	4090	9
Bufalligen Ginnahmen .	-	_	4. Suftentation	is : Beitrage an	3370	48
fapitalien u. Borfchaffen		_	5. Un ausgeli fapitalien	ehenen Activa	-0	
fapitalien n. Borfcbuffen	1476	48	Activvorf 6. Auf Berluft	chuffen	4002	30
7. An Erlbs aus verfauften Etiftungerealitäten und Rechten					-	-
3. Un Legaten u. Fundirunges			1			1
Summe ber Ginnahmen		61	Cumme 1	ber Musgaben	12733	17

Uebericus: 1109 fl. 491 fr.

98 er m b g en:
a) rentirendes 169,342 fl. 46\cdot fr.
b) nicht rentirendes 7,826 fl. 6\cdot fr.

Summe 177,168 fl. 52\cdot fr.

Dierunter befinden sich au Activausständen

3177 fl. 7\cdot fr.

Wermbeen:

177,168 fl. 52\cdot fr.

177,168 fl. 52\cdot fr.

177,168 fl. 52\cdot fr.

Mctivftanb: 176,740 fl. 41 fr.

Mbrblingen ben 21. April 1845.

Protestantische Rirchenverwaltung.

Jordan, Pfr., ale Borftand.

Polizei Dffiziant Bieringer, ale Rechnungeführer.

Privat : Anzeigen.

Allen fenen geehrten Freunden und Gonnern, welche uns an unferm hochzeitige mit so vielen Geichenten erfreuten, bruden wir biemit öffentlich unfern berglichften Dant aus. Rorblingen ben 19. Dai 1845.

Johann Rafpar Borlen und Margarethe Borlen, geb. 30a6.

Bugleich bringt ber Dbige feine Gaftwirthicaft jum Mobrentopf in empfehlenbe Erinnerung und bittet um recht zahlreichen Bufpruch.

(Dant fagung.) Allen jenen geehrten Freunden und Gonnern, welche und an unferm Trauungstage mit fo ichnen Geschenken beehrten, sagen wir ben berglichften Dant, und versichen, bei abnilchen Geltgenheiten und wieder erkenntlich au bezeigen.

Erneftine Munginger, geborne Schauer. Bugleich recommanbirt fich Obige im Raben aller Uer und ift gesonnen, Mabden im Raben Unterricht zu ertheilen.

(Dantfagung) Freunden und Befannten, welche meinen lieben Mann im Reben ehrten und bei feiner Aube-Bestatung eine, meinem tiefgebeugten Gemuthe so wohlthuende, Theilnahme bezeugten, brude ich hiermit meinen gerührteften Danf aus, mich und bie Meinigen feinerm Wohlwollen empfehlend.

Bugleich zeige ich ergebenft an, bag ich bas Gefcaft meines feligen Mannes unverandert fortfuhre, und bitte bes bemfelben gefchenfte Butrauen gutigft auch mir

erbalten zu mollen.

Morblingen ben 19. Dai 1845.

Lifette, berw. Bapff.

(Dantfagung.) Bei bem fur uns fo traurigen Leichenbegangniffe unfers geliebten Sohnes und Bruders Chriftian Rehlen, Schoffergefellen, gereichte es und zum großen Troffe, baß so viele Freunde und Bekannte ihn zu seiner Muhre flatte begleiteten. Wir sagen baber unfern berglichfen Dant für Ihre bemeifene Theilnahme. Moge Sie Aue ber Allmächtige vor bergleichen herben Prufungen bewahren.

Ich zeige biemis an, bag ich meine Stelle nunmehr angetreten, bie Ausalbung ber mebieinifcen und ofteregischen Praris in biefiger Gegend begonnen, und meine Bohaung im Saufe bes Berrn Gefretate Ofterrag, bem ehemaligen Amthause gegenüber, in ber laugen Gaffe genommen babe.

Ballerftein ben 12. Dai 1845. Dr. Reubel,

Gurftlich Dettingen Ballerfteinifder Gerichtbargt.

Eine Auswahl fchoner Zameten und Borburen empfehle ich unter Berficherung billigfter Preife jur geneigten Abnahme. G. Rollmagen, Buchbinber.

Den berühmten italienischen Rabn : Maftir.

das Glischen ju 15 fr., welcher das heftigste Zahnweb augenblicklich ftiltt, den hoblen Jahn ausfüllt, so, daß derselbe wieder ganz brauchdar wird, und deffen Bertauf in ganz Banern erlaubt ist, habe für Abrblingen und Umgebung Gertauf in ganz Banern erlaubt ist, habe für Gommisson ibergeben. Fern Ferdingund Müller, jun., am Martt, in Commission ibergeben. F. M. Rabigga machagen.

In ber C. D. Bed'ichen Buchhanblung in Abrblingen ift zu haben: Portrait Er. Durchlaucht bes Herrn Fürften Ludwig von Dettingens Ballerflein ic. ic. Preis 1 fl. 30 fr.

H. & S. Pflaum

aus Pflaumloch

empfehlen ihr wohlaffortirtes Baarenlager, welches fich wieder bei herrn beinifd, Badermeifter, vis a vis bem Poft. Bureau, befindet.

Das Tuch: und Mode: Waaren: Lager

Gebrüder Flesch

aus Dettingen

befindet fich bevorfiebender Nordlinger Deffe wieder im Gafthaufe "zur goldenen Sonne."

Ein reiches und geschmadvolles Affortiment in ben neueften, für biese Sabredgeit, sowohl für Damen als herren, nöthigen Artikeln, fo wie außerst billige Preise werben bie Anforderungen eines hohen und verebriiden Publitums mehr als genügend befriedigen.

Bir erlauben une gefälliger Beachtung befonbere gu empfehlen:

Eine Partie guter Sommerzeuge von 48 fr. bis 2 fl. bas Beinfleib. Boofeteen von 4 fl. bis 7 fl. bas Beinfleib.

Mousseline de laine und andere Rleiberfioffe von 5 fl. bis 10 fl.

bas Rleib.

Medtfarbige Cattune gu 10 fr., 15 fr. und 20 fr. bie baperifde Elle.

Afibor Lowenhaar

aus fürth

erlanbt fich einem hiefigen und auswartigen geehrten Sanbeloftand Die er-gebenfte Ungeige gu machen, baf er jum Erftenmale Die biefige Deffe mit feinem reichaffortirten Schnittwaaren : Lager en gros im laben bes Zuchmachere Schaffig, ber Briefpoft gegenuber, begieht, und empfiehlt Dasfelbe unter Buncherung reelliter Bedienung einer gefälligen Abnabme.

000000000000

Babrend ber bevorftebenden Deffe befindet fich mein

Schnitt: und Mode: Waaren: Lager mieter mit ben neueften und mobernften Artiteln mobl affortirt babier,

und bitte ich um gutigen Bufpruch ergebenft. Dein Berfanfe Lotale befindet fich, wie immer, im Saufe bes

herrn Rath Coniglein, aber einer Treppe.

M. Ottensosser's Erbe aus Kurth.

Münzel & Seibert,

Paraplui: Fabrifanten aus Rurnberg, beziehen biefe Deffe wieber mit ihrem icon befannten

bedeutenden Lager

modernfter Regen - und Sonnenschirme.

Indem fie gu recht gabtreichem Bufpruch gang ergebenft einladen, verfprechen fie bei ftete reeller und gutgefertigter Baare gang befonbere billige Preife. 3bre Bube ift am Gingang bes Parabiefes, mit Firma verfeben.

Gebrüder Frohmann

aus Dettingen.

Unfer in allen neuen Dobe : Ericheinungen affortirtes

Tuch: und Modemaaren: Lager

empfehlen wir bevorftebende Deffe einem boben Mdel und geehrten Publitum gur gefälligften Beachtung, mit bem befondern Bemerten, daß wir durch den Untauf einer bedeutenden Partie frangbfifcher Mousseline de laine bas Rleid ju bem feftgefesten Preife a 5 fl. 30 fr. und 6 fl. 30 fr. vertaufen. Bum gablreichen Befuche laben wir hoflichft ein. Unfer Bertaufe Potal ift, wie gewohnlich, im Saufe bee herrn Raufmann Rrauß im Darabiesgagden.

Ergebenfte. Gebruder Frohmann.

Bainsfarth bei Dettingen

empfehlen fich mit ihrem außerordentlichen Tuche und Mobewaarenlager, auf bas Neueste und Geschmadvollste alforrier fowohl für herren als Damen. Sie versprechen die billigfte und reellste Bedienung und erfreuen sich baburch eines zahlreichen Besuches. — Unfer Bertaufe-Leta befindet sich im Saufe Lit. C. Nro. 17 im Paradiedgaben, vormals Caffella.

Bei Wilhelm Burthardt, Webermeifter, ift ein Weberfluhl und ein Martiftand gu vertaufen.

Bei Friedrich Start im Poftgafchen ift bas obere Logis ju vermiethen.

In Lit. 1) Nro. 166 ift ein eingerichtetes Zimmer für einen herrn taglich ju vermiethen.

400 fl. find gegen gute Berficherung fogleich auszuleihen. Das Rabere ju erfragen in ber Bed'ichen Buchhandlung.

Es werden 350 fl. Kapital ju 4 Prozent jabrlicher Berginfung auf 1/2 im beften baulichen Aufande befindliches bürgerlichte haus und Krautgarichen, welches gerichtlich auf 600 fl. tauirt ift, jur erften Etelle aufzunehmen gesucht. Bon wem? fagt bie E. S. Bed'iche Buchbandlung.

Literarifche Anzeigen.

In ber C. S. Bed'ichen Buchhanblung in Nördlingen ift gu haben:

Rebe gehalten nach ber hintichtung bes Doppelmörbers Johann Eppenfieiner am 3. Mai 1845. Bon 30 f. Georg Dreer, Domcoverator, Auf Berlangen bem Drude übergeben. Rebft einer geschicklichen Darftellung, zusammen 6 fr.

Bei Georg Frang in Munden ift erschienen und in ber C. D. Bedichen Buchhandlung in Abrolingen gu haben:

Mebersicht

banerifchen Megentenhaufe

ber Dadurch entstandenen verschiedenen Linien und ihrer Erlofchung, mit Undentung ber Succeffione Berbaltniffe,

Georg Döllinger. gr. 8. brofch. Preis 12 fr.

Ueber ben Werth biefer Schrift haben fich bie vom bem t. Ministerium zum Gutachten aufgeforberten Schulbebbroen fo vortfeilhaft ausgesprochen, baf bas t. Ministerium fich unterm 30. Inli 1844 veranlaft gefunden hat, ben Rectoraten ber lateinischen Schulen ben Auftrag zu ertheilen, ihre Schuler barauf aufmerksam zu machen und sie benselben anzuempfehlen.

Rugliche Schriften fur Jebermann. In ber Bobler'ichen Buchbandlung in Ulm ift erschienen und in Mbrblingen

in ber E. S. Bed'ichen Buchbandlung ju haben:

Bing - Cabellen får ein

Rapital von 1/2 bis 1000 fl.

fur ben Binsfuß

von 3, 31/2, 4, 41/2, 5, 51/2, 6 Procent von 1 Tag bis gu 1 3abr. Mit einer Ginleitung

von Profeffor Dr. Ragel.

Zafchenformat auf fcbnem Papier. Dauerhaft gebunden 36 fr.

Tabellen fur bie

im praktischen Leben vorkommenden Nechnungen

Raufleute, Beamte, Burger, Sandwerter, Landleute ic.

Dit Ginleitung und Borrebe berausgegeben von

Dr. Chr. Magel, Profeffor ber Dathematit in Ulm.

In halt:, Berechnung ber Preife von Baaren von 1 - 1000 Stud, wenn bas Ctud 1 Pfennig bis 10 fl. foftet;

fowie ber Preife fleinerer Theile von Baaren u. bgl., wenn berfelbe von einem bestimmten großern Quantum befannt ift;

Einnahmes Berechnungen;

Bergleichung ber gangbaren Dungen von Gubbeutichland, und ber Dage und Gewichte von Burttemberg, Bavern, Baben, Schweig, Deffen, Raffan, Sachsen, Preugen, Defterreich und Frankreich.

Zafchenformat mit fcbnem Papier. Dauerhaft gebunden 48 fr. Beide Schriften gufammen gebunden foften 1 fl. 12 fr.

Bei B. G. Berenbfobn in Samburg ift erfcbienen und in Rordlingen in ber C. S. Bed'iden Budbanblung ju haben: Neues

Taschen : Kremd : Wörterbuch

enthalt über 4000 aus fremben Sprachen entlehnte Borter und Rebensarten, welche in offentlichen Beitungen, im Sanbel und Banbel, bei gerichtlichen Berbandlungen u. f. w. baufig porfommen.

Rebft Angabe ihrer richtigen Aussprache.

Ein nicht zu entbehrendes Sand, und Nachschlagebuch fur Jedermann. Berausgegeben

von Dr. C. B. Albelung. Sedfte Muflage. Dreis 15 fr. Bei Fr. Bartholomaus in Erfurt ift erfchienen und in Rorblingen in ber C. S. Bed'ichen Buchbanblung ju haben:

Die Aunst des Maaginelymens und des Buschneidens der Damenfleider nach bem Maage fde

Damen.

welche es ohne weitern Unterricht in wenig Tagen, auch felbft ohne vorher nur einen Begriff bavon zu haben — hieraus erlernen tonnen, mit 40 ertlarten Abbildungen ber modernften Parifer Schnitte von Kleldertaillen, Mermeln, Camaifte, Kragen, Kinderhabire, Kollern an Manteln und Rachtjatten, Corfette u. f. w. aus dem Aransbiffchen bes

3. Baptift Julien. Preis nur 36 fr.

Bei dem jehigen Streben unserer Damen, ihre Rleider felbst juzuschneiden und fertigen zu wollen, wird gewiß diese Budelchen eine freundliche Ericheinung fein, indem es dem gefühlten Bedufenß babin abhilft, daß sie nicht mehr wie bisher mit vielem Lehrgelde und Zeitauswande Monate, ja jahrelangen Unterricht zu nehmen wirhig haben, eh fie nur bahin gelangen, ein Aleid nach dem selbst genommenen Maaß zuschneiden zu funnen, welche fie bierin mit wenigen Grochen nicht nur vollkandig in der turgeften Zeit erlernen, sondern and in den beigeschigten und erlauternben 40 Abbildungen moderner, verschiedebenartiger Pariser. Schnitte eine "bilfe haben

Bei Scheitlin und Bollitofer in St. Gallen ift erschienen und in der E. S. Bed'ichen Buchhandlung in Rbrdlingen ju haben:

Atala

und

die Abenteuer des letzten der Abenceragen. Bon F. A. v. Chareaubriand. Ueberf, von Dr. D. Elsuer. Mit Stabific. Brief 36 fr.

Besonderer Empfehlung bedarf biefe Schrift nicht; alle lebenden Sprachen Europa's weifen Ueberiegungen auf. - Die icobne Ausstattung mit auftergewöhnlich billigem Preife mach bie Anschanftung auch bem Unbemittelten leicht.

Bei Conftantin Riefe in Saalfelb ift erschieuen und in Abrblingen in ber E. S. Bed'ichen Buchhandlung gu haben:

Das fleine Buch voll Wig über Wig und Poffen über Poffen

Wispumpe

fur Sppodonbriften und Leute, Die gern laden. Und bentiden, frangbifden und englifden Zeitblattern und andern Schriften Bujammengepumpt und berausgegeben bon R. Senne.

3weite vermehrte Auflage. 116 Geiten, brofd. Preie 27 fr.

Beilage

Nördlinger Wochenblatt

Nachsten Freitag wird eine außerorbentliche Nummer bes Mochen blattes ausgegeben, in welche Inferate bis Donnerftag nachmittags angenommen werben.

Amtliche Befanntmachungen.

Montag ben 2. Juni 1845 wird von unterzeichneten Meintern bei gunftiger Bitterung im Schlage, außerdem in ber Lammwirthicaft gu Sarburg. nachftebendes Bolgmaterial aus ben Forftorten Geiffert und Beiberichlag, Rufflicen Forftreviere Sarburg, bffentlich verfteigert: 20 Klafter Breunholg. 8000 Stidt geformte Bellen, 22 " Großnugholg und

einige Bagnerftangen.

Bablungefabige Raufer werben mit' bem Bemerten biegu eingelaben, baß mit bem Bertaufe Bormittags 10 Uhr begonnen mirb.

harburg und Manren ben 24. Dai 1845. Fürftlich Oettingen Wallersteinisches

Mayer, Confulent.

Rentaint Sarburg. Rorftanit Sarburg. Daner, Borftmeifter.

Bu nachftebenden Solgvertaufen werben biemit Raufsliebhaber eingelaben. und gmar:

- 1) am Mittwoch ben 4. Juni I. J. auf bem Braunbierfeller in Rirchbeim aus'm Revier Ballerftein, von Rachmittage 1 Uhr an, Forftort Rirchbeimer Solg:
 - 90 Klafter Sols, 12 eichene)
 - 3 linbene | Rutholaftamme, 8 birtene
 - 9 fichtene Bauftamme.

 - 10 Bellichlauen und
 - 82 birtene Wagnerftangen;
- 2) am Donnerftag ben 5. Juni I. J. auf bem Braunbierteller in Geiflingen, von 10 Ubr an, ausm Revier Thaunhaufen: Forffort Gulg:
 - 132 Rlafter Laubholy,
 - 24 eichene Rutholaftamme,
 - 5000 Grud geformte Wellen.
 - 8 Bellriffchlauen,
 - 56 eichene Magnerftangen,

Rorftort Lanble:

20 Rlafter Laub: und Dabelbols,

400 Gidd Bellen,

Forftort Bimmer:

70 Rlafter Robren : und Richtenholy,

10 fichtene und fobrene Rusbolgftamme,

Rorftort Mullerbaule:

60 Rlafter Laubhols, 4 eichene Rutholaftamme,

4000 geformte Wellen, bobbet in Bellen, better

35 eichene und birtene Wagnerftangen

21m 20. Mai 1845.

vom Rurftlich Dettingen Wallersteinischen Korftamt Balbern.

Magel.

Rentamt Rirchbeim. Rbbrle.

(Mccorb.) Da fich bergangenen Montag ben 19. Dai gur Beraccordirung ber Gemeinbestege Liebhaber nicht eingefunden haben, fo wird wiederholt Berftrichetermin auf Rreitag ben 30. b. DR. im Schmidt'ichen Birthebaufe babier, Rache mittags 3-Ubr, anberaumt.

Bemertt wird, bag ber Steg uber 100 Bug lang ift, und nach einem vorliegenden fleinen Plane ber Roften's Boranfchlag 433 fl. betragt. Die naberen Bedingniffe werben am Berftriche : Termin befannt gemacht.

Dabermemmingen ben 24. Dai 1845.

Aleifdmann, Ortevorfteber.

Bripat : Unzeigen.

3d zeige biemit an, baf ich meine Stelle nunmehr angetreten, Die Musabung ber medicinifden und dirurgifden Praxis in biefiger Gegend begonnen, und meine Bohnung im Saufe bes Berrn Getretars Oftertag, bem ehemaligen Umthaufe gegenüber, in ber langen Gaffe genommen habe.

Mallerftein ben 12. Dai 1845. Dr. Reubel.

Burftlich Dettingen Ballerfteinifcher Gerichtsargt.

Racbem mir in Gemagheit Dagiftrarifden Befdluffes vom 22, b. DR. Die Beforgung ber Gefchafte eines Sochzeitlabers und Leichenbitters abers tragen worben find, bringe ich folches gur Renntuiß bes hiefigen Publitums, mit ber Berficherung, bag ich mich bemuben werbe, mit ftrenger und punttlicher Muf= mertfamteit biefem Gefchafte immer nachzutommen, um bas in mich gefette Bers trauen ju bethatigen. - Bu geneigten und vielfachen Auftragen empfiehlt fic Mibrecht Beber, wohnhaft bei ber Rrone.

Unterzeichneter empfiehlt feine demijd reinen Fruchts und Beinesfige, eigenes gabrifat, per Mags 2, 3, 4 und 6 fr., orbinare Frucht; und Unis Branntweine jn 12, 14 and 16 fr., Rummel :, Ralmuß :, Domeraugen :, Pfeffermung :, Sim= beeres, Rrauters, Simmts und Dachbolber Liqueure u. f. m. ju 20 und 24 fr., fo wie gutes Mugeburger Bier per Daas ju 6 fr. jur gefälligen Abnahme. S. Dftertag, Gaftwirth jum grunen Baum.

Lithographirte und gedrudte Formulare von Bechfeln, Unweifungen, Grachtbriefen, Declarationen, Rechnungen, Baaren. Etiquetten ac. find ftete vorrathig gu finden in ber in if if . D. Bed'ichen Buchhandlung.

Eröffnung bes Mineralbades ju St. Johann.

Diefe in verschiedenen Krantheitofallen heilsame Mineralquelle, welche bon fruben Zeiten ber binfichtlich ihrer guten Birtungen noch entschiedenen Ruf besitzt, und neuerer Zeit von vielen Leidenden, welche besten Effett bavon berfputr und banethafte Gesundheit erlangt haben, besucht murde, wird mit dem 28, b. M. erbffnet.

Es empfiehlt Deshalb fein Mineralbad, prompte und rerde Bedienung au

ju gablreichem Bufpruch ber ergebenfte

S. Dftertag, Babinbaber.

Dem hiesigen und auswartigen Publifum empfehlen wir unfere Buchdruckerei und Lithographie

unter Zusicherung einer stets schnellen und prompten Beforderung, schöner und geschmackvoller Arbeit und möglichst billiger Preise zu gefälligen Auftragen bestens.

Mordlingen den 26. Mai 1845.

C. S. Bed'iche Buchhandlung.

Unfern Borrath von Landfarten, Mufifalien, Liebographien, Beichnens und Schreibvorlagen, Stahlfebern, fowie von acht romifchen und beutichen Darmfaiten bringen wir in empfehlende Erinnerung.

C. S. Bed'iche Buchhandlung.

In ber Mineralbad Unftalt babier find Reinigungebaber von Morgens 5 bis Abende 8 Uhr taglich ju haben, wozu hbflichft einfaber . Dit ertag, Babinhaber,

Unterzeichneter empfiehlt fein auf bas befte fortirtes Lager in allen Gattungen Tafelmeffern und Gabein, Tranfdier., Deffert., Reder., Tafden., Feuerflabl. Lafrimeffern Descrift, Rabe, Papiers, Schneibers, Beutlers, Ragel und Bartenmeffern, Gide, Rabe, Papiers, Schneibers, Beutlers, Ragel und Raffeelöffein, Bugeleifen, Wiege und had meffern, Tergerofen, 3unbhatchen, Schroot, ftablernen und neufitbernen Sporen, Reit . und gabrpelifden, feinen Stangen, Trenfen, Rinnfetten, Steigbigein, Schnallen, Stoden, Leuchtern, Stopfgiebern, Schluffelhaden, Schluffelringen, Reife, geugen, Ragelgangen, Fingerhuten, Dagnetftablen, Bronce . Bergierungen an Barbinenflangen, Mofetten, Garbinenarmen, Ringen, Schellengiebern, Spiegel. Inopfen, Schraubinopfen, Banbhaden, Schraubhaden, Schuffelichibern, Berviette ringen, Spieltellern, meffingenen Waagen, Budethammern, Padnabeln, Spids nabeln, Stabisareibsebern, Brudbanbfebern, Blannichetten, Laublagen, Rabel, feilen, Ruftradern, Sobel ., Bahn und Stammeifen, Roch und Stechbeiteln. Sonigern, Birfein, Gageblattern, Stud., Lod., Baum., Fournir., Dabl. und Balbfagen, Schaufeln, Reilen, Fifchbandern, Scharnieren, Biebtlingen, Bruftleiern. Drabt: und Beisgangen, Thur., Kommod., Schrant. und Borbangidloffern, Thur. Inopfen, meffingenen Thurbrudern, Sammern, Ragel, Bentrum., Recen und Bapfenbobrern, bolgidrauben, Raftenfdrauben, Bettbefdlagen, Riegeln, eifernen und vertinnten Schnallen und Ringen, Feuerftablen, Uhrfallen, gelben und weißen Dolfternagein, Drabtfliften, Derter, 3med, Abfagfliften, Stiefeleifen, Souhmader.

bandwertszeugen , Aberlagmeffern und Sonappern, feinen englischen Raffirmeffern, englifden Rabnabeln und mehr biezu paffenben Artifeln.

Rerner empfehle ich ein Gortiment fein abgezogener Solgwaaren, Rinberfpiel-

magren, fo wie auch mein Lager in

Gold: und Gilbermaaren.

welches auf bas befte fortirt ift, wobei ich zugleich bemerte, bag ich altes Golb und Gilber an Bablung annehme.

Ich verspreche gute und bauerhafte Baare ju ben billigften, aber feftgeseten Preifen, babe neinen Laben in ber Bolizestrafe Lit. A Neo. 176 und während ber Meffe eine Bube beim Eingange bes Parabiefes.

3. A. Wefter.

Mtlad., Taffent. und Florbander von allen Farben und Breiten gu febr niedrigen Preifen find noch gu haben bei

Sauff, bem bayerifden hof gegenuber.

Gine febr fcone Auswahl achtfarbige breite Mode-Rattune empfiehlt gur gefälligen Abnahme DB. und Eppelein.

Der Unterzeichnete beehrt fich hiemit ergebenft anzuzeigen, daß er die hiefige Meffe iber mit seinen dießmal besonders ausgezeichneten, feinen und morbernen masserbichten Geibenhuten feil haben wird. Da seine hute feit so vielen Jahren allgemein beliebt waren, so hofft er auch dieses Jahr die volle Zufriedenheit zu erwerben, und bittet, besonders bei einer so schon und wohlfeilen Maare, um gablerichen Auspruch und gutige Abachme.

Gein Burlager befindet fich im Gewolbe beim Eingang in's Paradies. B. Seilig, Geibenhutfabritant.

Nachdem mein Sohn, ber 3immergefelle Chriftian heiß, die Prufung au Minden mit ber Rote I "febr gut" jur Auslübung bes handwerkes in allen Glabten bes Königsriches erhalten bat, mit auch bie poligeiliche Brueiligung erheift worben ift, benfelben als Gewerbsführer aufzuftellen, so made ich biefes bem verehrlichen Publitum bekannt, und bitte um gefäligen Jufpruch, unter ber Bersicherung guter Bebienung.

Rorblingen ben 26. Mai 1845. Chriftiana Beiß, Zimmermeifters Bittme.

Mirtwoch ben 4. Juni, Bormittage, werben auf ber furiflichen Schneidmubte gu Urfprung 8 - 10 eichene Saufen Swarren und Abfallholg und zwei gubren eichen Rinben (Gerberlobe) gegen baare Bezahlung bffentlich verfleigert.

Raufeliebhaber merben biegn eingelaben.

Georg Stoll, Bevollmachtigter bes Beinrich Bachmeier.

holzvertauf.

Freitag den 30. Mal, Bornittags 10 Uhr, wird bei herrn Bierbrauer Mawr in Flochberg bas im Balbe bes Aleebauerns von herzselbhaufen geschlagene, zwischen ber Blochberge und herzsfelbhaufer Martung, nachst bem Babibbisten ge-legene holz und Wellen zur Berfteigerung gebracht, ale:

50 Rlafter Ufpen : und Sartmifchling : Solg und

1600 Salbwellen. Die Bedingniffe werden beim Bertaufe befannt gemacht.

Dherborf ben 23. Mai 1845.

Beit und Galomon Beil.

Richt zu übersehen! - "Sier ift wirklich ber billige Mann"!! -

Johann Haag aus Augsburg begiebt bie biefige Deffe wieber mit feinem gut affortirten lager :

Sofentrager von 6 fr. bis - fl. 36 fr. ., 9 ,, -- ,, 18 ,, Goden 8 ,, - 1 ,, 12 ,, Strumpfe Sanbiqube ,, 6 ,, - 1 ,, - ,,

Solafmugen ,, 6 ,, - - ,, 24 ,, Chemisetten " 9 " - - " 18 "

ferner feinen vielen in Rab. und Strid. Barn., fowie Beif. und Band . Baaren einschlagenben Artifeln, und empfiehlt fein lager unter Buficherung befter Bebienung einer gefälligen Abnahme. - Geine Bube befindet fich beim Gingang ju ben Berren Geifenfiebern.

Das Mode: Baaren: Lager non

M. S. Mayer

befindet fich biegmal, wie in vorjähriger Meffe, in ber Bube binter ber Sauvefirche. Dasfelbe beftebt in ben neueften

Baleiderstoffen

als: Barege, Jaconets, Foulards, Mouffeline be laine, Poil be Chevre, Drleans, Thibets zc. 2c.

F Frangofische Chawls 2% bis 3 Ellen große burchwirtte Chamle auf 7 fl.

23/4 bis 3 Ellen große gang wollene burchwirfte Chawle von 15 fl. bis 30 fl. Alle Gorten ber neueften Commer : Tucher . Efcarpen in Barege und Geiben bon 3 fl. bis 5 fl., fo wie alle in diefes Fach einschlagende Artitel. Berner gu berabgefesten Preifen befindet fich bei bemfelben in großen

Darthien ausgefett:

Mouffeline be Laine . . . a 12 und 14 fr. per Effe. 200 Grad breite, mafchaltige Big ober Cattun von 8, 9, 10, 12 fr. berfelbe gur geneigten Abnahme.

lünzel & Seibert,

Paraplui: Fabrifanten aus Rurnberg, begieben biefe Deffe wieder mit ihrem fon befannten

bedeutenden Lager.

modernfter Regen - und Sonnenschirme. Indem fie gu recht jabireichem Bufpruch gang ergebenft einlaben, verfprechen fie bei flete reeller und gutgefertigter Baare gang befonbere billige Preife. Ihre Bube ift am Gingang bes Parabiefes, mit girma verfeben.

Jonas Schwab

von Dettingen,

ber , wie gewohnlich , bie biefige Deffe begiebt , macht biemit einem verehrlichen Dublifum bie ergebenfte Unzeige, baß fein Gemblbe nicht, wie bieber, im Saufe bes herrn Comebermeiftere Moll, fonbern bei Berrn Conbitor

Debold, bem Rathbaus vis a vis fich befinbet.

Bugleich empfiehlt er gur gefälligen Abnahme fein biefmal befonbers gut affortirtes Baarenlager in feinen gewohnlichen Dobe: und Dut: Artifeln u. f. m. Indem er bas verehrliche Publifum boflichft bittet, ibm, wie fruber, auch in feinem neuen Bertaufe : Local fein geneigtes 3us trauen gefälligft gu ichenten, verfpricht er eine außerft billige und prompte Bebienung, und bittet baber um recht gablreichen Befuch.

Befonbere empfiehlt er gur gefälligen Beachtung feine Etrobbute

jeber Gattung, Die er au febr billigen Dreifen biegmal vertauft.

Mahrend der gegenwartigen Messe besindet sich mein

Cchnitt: und Mode: Waaren: Lager
wieder mit den neue sten und modernsten wohl assoritet dahier,
und bitte ich um gitigen Juspruch ergebenst.
Mein Verkaufdeldela, über einer Trepe.

M. Ottensosser's Erbe
aus Fürth.

6. C. Schwart

aus nürnberg, am Obfimarkt, bat bie Chre ergebenft anguzeigen, bag er bie biefige Deffe gum erften Dale bezogen bat. Sein lager befteht in einer großen Muswahl von

Cigarren. besonders extrafeine Damen ., Papier ., Strob . und Pifton . ober Rnall . Cigarren au febr billigen Preifen, bas 1000 gu 10, 12, 15, 20, 25 bis 80 Gulben, und bittet um geneigten Bufpruch.

Gine Reibe von Jahren befieht icon feine Rabrit in Ct. Betereburg, fowie

gegenmartig in Rurnberg. - Geine Boutique befindet fich im Parabies.

Schell.

Corfetten - Fabrifant aus Stuttgart,

empfiehlt fein woblaffortirted lager ben geehrten Damen mit einer Musmahl ber neueften Parifer Corfetten und fichert ben verehrten Abnehmeringen bie billigften Breife gu. Geine Bube befindet fich vis a vis bem Ballfichgarten Rro. 44.

Das Tuch: und Mode: Waaren: Lager

Gebrüder Flesch

aus Dettingen

befindet fich gegenwartige Rordlinger Deffe wieder im Gafthaufe "jur goldenen Conne."

Ein reiches und geschmadvolles Affortiment in ben neueften, für biefe Sabredgeit, sowohl für Damen als herren, nöthigen Artikeln, so wie außerst billige Preife werben bie Anforderungen eines hohen und verebrlichen Publitums mehr als genügend befriedigen.

Bir erlauben und gefalliger Beachtung besondere zu empfehlen: Gine Partie auter Sommerzeuge von 48 fr. bis 2 fl. bas Beinfleib.

Boofeteen von 4 fl. bis 7 fl. bas Beinfleib.

Mousseline de laine und andere Rleiberfloffe von 5 fl. bis 10 fl.

das Kleid. Nechtfärbige Cattuns ju 10 fr., 15 fr. und 20 fr. die bayerische Elle.

S. Hamburger Hollerbusch

empfiehlt zur gegeinwartigen Meffe fein bekanntes, wohl assortietes Tull: und Spigenwarenlager, bestehend in schwarzen und weißen Salbichleiern, Brüßters, Platt: und Salencier: Episen, Manschetten, Blife-Settesen, gestidten Mollkrägen, Damentaschentüchern, Serren-Chemisetten, weißen und schwarzen Blonden und Blondentüchern, gemustete glatte Moll, Jaconets, Batist, Charletan in allen Karben, neneften beliede ten Allasz, seidenen, leinenen und baumwollenen Harben, unterteinerfleibern und Unterjaffen, gestidten Taschen und mehreren in dieses Jack einschlegenden Artikeln.

In Berbindung mit ben erften gabrithaufern bin ich in Stand gefett, gu erftaunlich billigen Preisen vertaufen gu tonnen, und bitte beshalb um geneigten Bufpruch.

Beine Bube befindet fich vor der Sauptfirche, mit obiger Firma verfeben.

Joh. Arumm,

Shirm fabrifant aus nurn berg, bezieht biefe Deffe wieder mit feinem bedeutenben Lager mobernfter

Regen - und Sonnenschirme.

Indem er ju recht gabireichem Jufpruch gang ergebenft einladet, verfpricht er bei ftete reell und gut gefertigter Baare auch febr billige Preife.

Der Bertaufeplag befindet fich im Paradiefe, in ber zweiten Reibe, vom Gingange, Dro. 36.

für eine Synagoge ift ein neuer Leuchter, nach neuester Facon und 30 Pfund an Gewicht haltend, ju verlaufen bei Glodengießer Probft.

C. August Stölzel aus Cibenftock in Sachsen

empfiehlt sich zu biefer Meise mit einer Auswahl von Fabenspigen und ächten Blonden, sowie dergleichen Tückern, Sauben, Rrägen, gestidten Tilltüchern, Schleiern, Chemisettes, Krägen und Hanben; ich warzen blondirten Tückern und Schleiern, glattem und gemustertem Spigengrund im Stückund in Streisen, Krägen, Garnirungen, Chemisetten von Mull und Jaconet, seibenen und baumwollenen Garnir Tülls, weißen Borhäug-Franzen, seidenen und baumwollenen Sachben, glatten Mull und Jaconett ze.

Er verkauft im Paradies, Bude Nro. 10, eröffnet solche Anfangs der zweiten Messwoche und bittet um gütigen Besuch.

David Gift

aus Kainsfahrt

bezieht die biefige Meffe mit feinem auf's Reichfte affortirten Euch: und Mobe: Baaren: Lager.

Durch birefte vortheilhafte Einkaufe ift berfelbe in ben Etanb gestegt, allen Anspruchen auf Naswahl und billig gestellte Preise zu genugen, und sieht baber einem geneigten Besuche unter Zusicherung reiler Bolienung entgegen — Gein Berfaufd gotal befinder sich bei Den, Friedrich Pobbach, Guttermeister, beim Rathhaus.

(Mefle Enjagen, daß ich vie Gre anzueigen, daß ich die hiefige Befle besuchen werbe mit einer schwen Unewall von Puharbeiten, als: Strobhite, sowobl ausgepung als teer, Puhydie, Puhy und Regligees Saubchen. Themiserte, und Ribitüle. Ich versichere prompte und billige Bedienung und bitte daher um geställige Ubachme. — Da ich zu wieler Geschäfte halber einige Tage spater nach Abrolingen komme, so bringe ich bieß zur gefälligen Anzeige, mit der Bitte, mir geneigten Wedarf gefälligft aufzubewahren. — Meine Boutique befindet sich im Varadies.

Roreng Ruttlinger

empfiehlt fich auch biemal wieder bem geehrten Publifum mit feinem Lager von Manbels, Gidels, Gelbrubens und feinem Gelundheites Kaffee unter Bufiderung bes außerft billigen, Fabrifpreifes, und birtet un geneigten und vielfachen Jufpruch. — Die Bude ift in ber Rabe bes Balffiches, Rro. 48.

Beilage II.

juni

Nördlinger Wochenblatt Nr. 21.

Einem hochverehrlichen Publikum erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich während meinem kurzen Aufenthalte dashier Daguerothy-Bilder, lichtbilder, nach den neuesten und vollkommensten Berbestrungen ansertige, und empfehle mich daher zur Aufnahme von Portraits, sowohl einzelner Personen, wie ganzer Gruppen in kleinen wie in großen Formaten.

Mein Lokal befindet fich Lit. D Rro. 166 beim Augsburger ten D. Roch. Sofeph Dahm aus Augsburg.

Boten D. Roch. Joseph Dahm aus Augsburg.

Das Lager

F. S. Sternau

aus fürth

befindet sich wie gewöhnlich im Sause ber Frau Gisenhandlers-Wittwe Bolt.

G. Birfch fel. Bittwe

ans Ariegshaber bei Angsburg empfiehlt ibr gang neu affortirtes Lager in Bisouterie, Epssinder, Augsburger Silberwaaren 22. jur gegenwartigen Abrolinger Meffe und wird, wie immer, ihrem Rufe einer eben so billigen als reellen Bedieuung zu entsprechen sinden. — Rauft und tauscht auch altre Gilber, Gold und Schmud. Abre Bude ist im Varabies, mit Kirma versieben.

Johann Michael Marg,

empfieht fic einem boben Abel und verebrungewirigem Publitum mit einem vollftandigen Lager aller Gatrungen Spiegel, urbst Goatullen, Damentaftichen, Tolletten u. f. w. Er vertauft im Großen wie auch einzeln, und verspricht die billigsten Preise und vernpricht bie billigften Preise und vernpricht bie

Ceine Boutique ift am Rathbaus.

August Abel aus Sachsen: Gotha geigt ergebenk feine icon betannten geräucherten Bieichwaaren an, als: Braundwerten Bieichwaaren an, als: Braundweigen, Gottinger und Gothaer Cervelatwurfte, Leberwurfte mit Tuffeln, Rotherwürfte, ausgebeinte weftphalische Schinken, Schinkenwurfte, Preftopf, Lyoner Watfte, ausgebeinte weftphalische Schinken, feinen weftphalischen Spidspert. Er bittet die werthgeschätzen herrschaften um recht geneigten Zuspruch. Seine Bude ift vor der Daupstitche.

Bum Erftenmale!

Grand Magazin de Nouveautés de Paris. Heinrich Biedermann,

im hause bes herrn Burftenfabritanten Johannes Schneibt, neben bem Schellischen Saufe,

erlaubt sich ergebenst anzuzeigen, daß er bie hiesige Kesse zum Erstennale mit seinem Pariser Shawls-, Seiden- und Mode-Waaren-Lager

bezogen, beftebenb in ben neueften Stoffen, ale:

Mousselin de laine, Cachemir, Seidenzeuge, Foulard zu Kleider, Shawls longs & carés (Cachemir und Laine), Seiden-Shawls, ferner Thibets, Orleans, Poil de Chevre & Cattun, Echarpen, Füschis & Foulard-Taschentücher.

Preis: Courant.

Mousselin de laine-Rielber ju ben Preisen 2 ff. 30, 3, 30. 4, 30. 5-9 ff. bas Rielb. Cachemir-Rielber ju 8, 10, 11 bis 13 ff. 30 ft. Foulard-Rielber ju 7, 9 bis 15 ff.

Gros de Naples, carirt, gestreist und ombrirt, ein Rieid zu 21, 22 bis 27 fl. Crepe Rachel Rieider zu 3 fl. 30. 4 fl. 30 bis 5 fl. 30 fr.

500 Stuct — eine gewiß seltene Auswahl ber neuesten und mobernften Shawls longs et carés de Paris, Lyon et Vienne.

2 Ellen große gewirfte Shawls, pour de Soi 5 fl. 30. bis 6 fl. 30 tr., 7, 8 bis 9 fl. 2½ Ellen große gewirfte Shawls de Lyon ju 10, 12, 13 bis 15 fl.

2% Edlin große gewirtte Shawls de Paris (ganz Bollen) mit Garnitur 15, 16, 18, bis 25 fl. bas Stüd.

21/4 Ellen große Shawls Cachemir 27, 30, 36 bis 70 fl. Shwals Long, gang und halb Wollen, 36, 40, 54 bis 90 fl.

Sommertucher in allen Großen gu folgenben Preifen:

1/4, Clin große 2 fl. 24 fr. bis 2 fl. 48 fr.
2 Ellen große 3 fl., 4 fl. 30 fr. bis 5 fl. 30 fr.
2 Ellen große Shawls nouveaux 6 fl. 30 fr. bis 10 fl. 48 fr.
Seidens Shawls von 7 fl. 30 bis 9 fl.
Flichis in Kilas und Seide 24, 30, 36 bis 48 fr. das Stide.
Achtfarbige Foulard Laschentücher 1 fl. 12 fr., 1 fl. 24 fr., 1 fl. 48 fr.

1 Gale breit, 15, 16, 18 bis 24 fr. bie Gale.

Refte in Mousselin de laine und Cattune werben ju febr billigen Preifen abgegeben.

Im Indem der Unterzeichnete um geneigten Bufpruch bittet, erlaubt er fich noche male barauf aufmertfam zu machen, bağ er im Saufe bes herrn Burftenfabritanten Soneibt, (im gaben) neben bem Schellifden Saufe vertauft.

Beinrich Biedermann.

Söchst beachtenswerthe Anzeige!!!

W. Hahn aus Frankfurt a. M.

beziehet bie hiefige Deffe und vertauft nachstehenbe Artitel, um ganglich auszuvertaufen, ju beifpiellos billigen Breifen:

Somere Atlas und Laftings Gravatten fur ben Commer geeignet, mit Patent-

Ginlagen, bas Stud ju 30 fr., bie feinfte 1 fl. 12 fr.

Cravatten mit Bruftbebedung, Pract-Cravatten, bas Stud 1 fl. 18 ft. Eine Angahl lange Binben fur herren, von 24 ft. bis 3 fl. bie fconften Atlae. Shawls.

500 Baar englifde gummi elaftifde Gofentrager, febr bauerhaft, bas Baar 24 - 48 fr., gan feine mit Darmfalten, von 48 fr. bis 1 ft. 12 fr.

24 — 48 fr., gang feine mit Darmidten, von 48 fr. bis 1 ff. 12 fr. Bestricke Unterbeinkleiber für Herren und Damen, das Paar 48 fr. bis 1 ff. 12 fr. 1000 Stad oftinkische Roulard Tüder, sowoll für Tascentiger, als auch jum

Unthupfen fur Damen, bas Stud i fl. 12 fr., vorguglich foone i fl. 48 fr. Rleine Foulard Tuder, auch gang feibene, 30 fr. bas Siud.

Raiferlich foniglich privilegirte Golbichmibte Streichriemen, welche alle-

Qualen beim Raffren befeitigen, von 54 fr. bis 2 fl. 36 fr. NB. Da bei biefer Billigteit burdaus nichts übertrieben ift, fo bitte ich bas verehrliche Bublitum gefalligt um Anfich meiner Baare.



Stahlschreibfedern



in hoch fer Woll I fom men heit. Mie und Reine Mittellen beim Schreiben, das Einschneiben, Sprifen und Ribeln in bas Papier, schwinder nur für immer durch die neuersundenen

Metall-Stahlfedern mit Elasticität.

Noch niemals hat eine Erfindung großere Bolltommenbeit erreicht, als biefe elaftifchen Detall= Febern,

welche auf bem orbinarften, wie auf bem feinften Papier, bei bem Burcan., Soulund Privat-Gebruche von ben ungesteften, ja felbft von gittenben Sanbichriften, ben besten Ganfefielen vorgezogen werben. Diefelben übertreffen an Billigfeit alle nur exsiprenben Sorten und find baber wegen Jahre langen Gebrauches in deonomifcher hinficht in neuester Zeit enorm verbreitet. Das resp. Aublitum wird wohl einschen, daß man baburch aller Unannehmlichteiten beim Schreiben enthoben ift und zur Ueberzeugung werben Muftertarten zu 9 fr. verabreicht.

· Bang ftumpfe gebern, fur gitternbe fcmere Sanbe, Schulfebern fur Rinber, bas

Gros, 144 Stud, ju 18 - 30 fr.

Beamtenfebern, Correspondengs, Comptoirfebern, bas Gros ju 144 Stud, von 48 fr. bis 1 fl. 48 fr.

Das Dutenb ju 6 bis 15 fr.

Bang feine Beichen. unb Damenfebern.

Stwas gang neues in elaftifchen Feberhaltern.

Biebervertaufer erhalten einen anfehnlichen Rabatt.

Die Bube befindet fich vor bem Rathhause Nro. 13, vis & vis bem Debold'schen Sause.

Bitte gefälligft auf meine Firma zu achten.

W. hahn aus frankfurt a. M.

Etwas gan; Neues jum ersten Mal

To chivas fommt nie wieder

In ber Rabe bei bem Gafibaus jum Ballfic, bie erfle große Bube, wenn man nach ber Saupt. Rirche geben will, fintet fich eine Auswahl von mehreren ber allerneuften achteften und mobernfen "betein Billafeit jeber wundern muß bei

3fidor Bandmann aus Aurheffen

Da ich guf ber Burudreise von ber Schweig nach meiner Beimath bin und noch einen Borrath von mehr als 100 Innier Elen Maaten habe, so will ich biefelben, um bie so febr theure Fracht zu ersparen, ganglich unter bem fabrichreis

ausverfaufen

Diefelben beftehen haupschächtich in einer bedeutenden Auswuhl nur %, breiter gang ächter, feiner und moberner Zige, welche gewiß bei jedem Kausmann 26 bis 28 fr. die Elle loster; solche solch von 14 bis 16 fr. die Elle vertauft werden; sodann mehr als 100 Sind hab, breite in den flohnften Ellafarben; nam vermunfe aber nicht, eine gewöhnliche Baare, die man sond auch fit billige Preife hoben kann, sondern diese sind nur die ächtesten Schweiger Zige, welche gewöhnlich 20 bis 24 fr. lossen und hollen zu 10 bis 12 fr. die Elle abgelassen werden; "große ganz wollene Einkeckücher zu 24 fr. per Stück 3½, Ellen große wollene Shawls zu einem auffallend billigen Preis; Sommerzeuge zu Röde und Posen in ganz und halbeinenen, die dauerhaftet und beste Dualität von 10 bis 15 fr. die Elle

Obige fammtliche Waaren haben noch nicht 4 Wochen bie Fabrit vertassen, ind beshalb bie neuesten und moderensten Muster; damit sich aber das geehrte Publitum sowohl von ber Nechticit der Farben als von der Dualität überzeugen kann, gebe ich jeben Wergen bis 10 libr von samtlichen Jigen Muster zum Walchen, bitte aber nicht zu vergessen, das mehren Wannen Jibor Pandmann

aus Rurbeffen bezeichnet ift.

Unterzeichnere empfieht über die Nauer ber Meile eine schwie kinsmall von Damenstrohhiten von 1 ft. 48 fr. bis 3u 9 ft., Kinderehsten, sowehl in Bred als auch gezogene, Handen, Chemifetten, Manschetten, Achdentichen, gestickte Achden sowie eine schwe Euch von Walfschaarten.

Willbelmine Erb aus Erntsacht.

Wilbelmine Erb aus Erntsacht.

Runftigen Mittwoch als ben 28. bies, halte ich das Meßbaad mit Must, und ben legten Meß Treilag Tanmust, wozu ich biermit gang ergebenst einlabe. Magnus Traubler, jur goldenen Breggen.

Richiten Freitag ift bei Unterzeichnetem bas Megbab, gu welchem er feine Freunde und Gonner boflichft einfabet.

Strambacher, jum filberen gamm.

In Beroldingen, Sand : Rummer 40, ift noch eine betrachtliche Quantitat

Bei Friedrich Bagner, Beber, ift bie Intobi bas obere Logis gu vermiethen. Bei Friedrich Deper ini Rothenbahnengagden ift ein Logis ju begieben.

Bei Bradenbofer, Gartlermeifter, ift taglich far eine ftille gamille bas obere Logie an vermierben.

Mach ber Meffe ift ein febr beguemes Logie, zwei Zimmer in einander gebend, neu vollfiandig meublire, mit ober ohne Bert fir einen einzeln soliben herrn, taglich ju vermiethen. Das Abpere in ber C. D. Bed'ichen Buchhandlung

Beilage

Nördlinger Wochenblatt Nro. 28.

Amtliche Befanntmachungen.

Die Administration ber neuen Aussteuer : Anftalt Rurnberg. welche burd allerbochte Minifterial Entschließung vom 28. Dezember 1842 bie Erlaubniß erhalten bat,

Maenten gur Geichafteführung auch in andern Stadten und Ortichaften

bes Ronigreiche aufzuftellen.

forbert biejenigen Perfonen biemit auf, welche Luft haben, fur bie biefige neue Aussteuer-Anftalt Ginfage ju beforgen, wofdt fie bestimmte Prozente in Aufrech-nung bringen burfen, fich mit ibren beffalligen Gesuchen an bie Abminifration ber neuen Musfteuer : Unftalt in Rurnberg gu wenden, um bortfelbft bie naberen Bedingungen zu erfahren. Milrnberg ben 15. Juni 1845.

Linbner.

rechtetunbiger Magiftraterath.

Suber, Raffier.

Gant = Proclama.

Der Gblbner Georg Rabus von Deiningen bat fich freiwillig bem Concurs; verfahren unterworfen.

Es werben baber bie gefehlichen Ebiftstage, und gwar

1) gur Unmelbung ber Forberungen und beren gehbriger Rachweifung auf Dienstag ben 5. Muguft 1845,
2) gur Borbringung ber Ginreben gegen bie liquibirten Forberungen

Freitag ben 5. September 1845

3) gur Colufverhandlung, und gwar

a) jur Replit auf Mittwoch ben 1. Oftober 1845,

b) jur Duplit auf Freitag ben 17. Oftober 1845, jedesmal Bormittags 9 Uhr in Dieffeitiger Amtbfauglei feftgefett, und fammtliche bem Gerichte befannte, wie unbefannte Glaubiger bes zc. Rabus biegu unter bem Rechtenachtheile vorgelaben, bag bas Richterfceinen am erften Ebiftstage ben Musichluß ber gangen Forberung von gegenwartiger Gantmaffe, bas Richts ericeinen an ben ubrigen Gbiftetagen aber ben Ausschluß mit ben an benfelben porgunehmenden Sandlungen gur Folge babe.

Diejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulbners in Sanden haben, werden aufgefordert, foldes bei Bermeibung nochmaligen Ers

fages vorbehaltlich ihrer Rechte bei Gericht ju übergeben. Ballerftein ben 25. Juni 1845.

Fürftlich Dettingen Ballerfteinisches Berrichaftsgericht. Rummer. Bauerlein.

Ediftallabung.

Frang Brenner, Schreinermeifter von Ballerftein, bat fich freiwillig bem Concureverfahren unterworfen. Es werden baber bie gefetlichen Ebiftetage, und gwar

1) jur Unmeldung ber Forderungen und beren gehbriger Rachweifung auf Freitag ben 1. Muguft 1845.

2) jur Borbringung ber Ginreben gegen bie liquibirten Forberungen auf Montag ben 1. Geptember 1845,

3) gur Schlufverhandlung, und gwar

a) jur Replit auf Freitag ben 3. Oftober 1845 b) jur Duplit auf Freitag ben 24. Oftober 1845,

jebesmal Bormittags 9 Uhr in Dieffeitiger Amtokanglei feftgefett und fammtliche bem Gerichte bekannte wie unbekannte Blaubiger bes ic. Brenner biegu unter bem Rechtsnachteile vorgelaben, daß bas Michrefcheinen am erften Sbiftstage ben Ausschluß ber gangen Forberung von gegenwärtiger Gantmaffe, bas Richtericheinen an ben abrigen Ebittstagen aber ben Ausschluß mit den an benfelben vorzunebmenben Jandungen gur Holge babe.

Dach bem Gantinventar vom 26. v. DR. befteht bas Afteivvermbgen in 560 fl.,

mabrend die bieber betannten Paffiven 954 fl. betragen.

Ballerftein ben 2. Juli 1845.

Fürstlich Dettingen Ballersteinisches Berrschaftsgericht.

Das f. Minifterium hat dd. 13. Juni c. a. befohlen, bag bas hiefige zweite Pfarrhaus als freies Eigenthum bffentlich vertauft werben foll. Raufsliebhaber werben eingelaben

Dienstag ben 15, Juli l. 3., Bormittage 10 Uhr,

auf bem biefigen Rathbaufe zu erscheinen, und ibre Angebore zu Protokoll zu geben. Die Salfte bes Kaufschillings tann als ein zu 4 Prozent verzinsliches Kapital stechen bleiben.

Sarburg ben 1. Juli 1845.

Die Rirchenverwaltung.

Stiller, Pfarrer. Rinaft, Burgermeifter.

Privat : Anzeigen.

Unfern verbindlichften Dant allen unfern verehrten Freunden und Gonnern wegen gatigfter Theilnahme an bem erlittenen schmerzlichen Berluft unferer lieben Gattin und Mutter, die sich bei dem zahlreichen Leichen-Conduct zu fehr bewieß. Ren 3. quiede. t. Postverwalter,

feine Cobne, Tochter und Tochtermann.

Allen verehrten Freunden und Befannten in Nördlingen und Umgegend, bei welchen ich mich wegen vieler Geschäfte in den letzten Eagen meines hierseins und erfolgter schweller Abreise nach meinem neuen Bestimmungsorn nicht personlich mehr beabschieden kounte, die Bitte, das Lebewohl, welches ich Ihnen auf diesem Wege von ganzem Herzen zuruse, freundlich annehmen und mir Ihr serneres Andenken bewahren zu wollen!

Mördlingen ben 4. Juli 1845.

& an le in, f. Inspector und Borftand bes Gifenbahnamtes Nurnberg.

Das ftehende Gras auf 43/4, Tagwerf Wiefen wird burch von Depra in Mbrolingen vertauft.

(3ur Radricht.) Da ich bas Wohnhaus Lit. D Nro. 19 in ber Jubens gaffe Des Ben. Lotto Collectenes Bengge taufich an mich gebracht babe, fete ich ein geehrtes biefiges und anewatriges Publifum bievon im Kenntnif mit ber Bitte, mich ferner mit Muftragen gu beeben. — Much ift bei mir fur eine ftille Tamilie ein Logis fogleich ober bis Jatobi zu bezieben.

Chriftoph Bradenhofer, Rnopfmachermeifter.

Die neunte Verloosung des Großh. Babischen Anlehens von Funf Millionen Gulben findet

am 1. August 1845 statt

und bietet Gewinne von: fl. 35,000, 10.000, 5,000, 3,000. 2mal 1500, 4mal 1000, 10 mal 250, 20mal 125, 30mal 100, 330mal 65.

Bur Betheiligung bierbei gegen Ginfendung von

fi. 3. 30 fr. ober 2 Thaler auf ein mitspielenbes Loos 17, 30, w, 10 fr. fecho mitspielenbe Loofe, 35. w, 20 m, w breitebu w

wolle man fich an bas unterzeichnete Danblungshaus wenden, und bie f. 3. 3u- fenbung ber Riebunatiffe gewärtig fein.

J. Nachmann und Söhne, Banquier in Mains.

Das große optifch = malerifche

welches iberall allgemeinen. Beffall erhielt, sift bis einichtlassis Sonntag ben 13. Juli täglich von 9 bis 12 nab von 2 bis 8 life. Beads im erften Stock in der rothen Rose (Debler) zu seben. Burtittspreis 6 fr. Kinder zahlen 3 fr. Bu abflreichem Besuch empfehlt sich ergebenst.

Sausvertauf.

Rommenden Donnersiag ben 10. Juli, Abends & Uhr, wird bas Bohnhaus Lt. C Nro. 185; ber Garten und Stadel bes ord. Murnberger Fuhrmanns, Leonhard Schuler, in der Gastwirtssichaft zur goldenen Breten diffeulid an den Meishbietenben vertaufi; ersteres enthält I Reller, dann im Erdgeschoß 1 Stude mit Altov, 1 Kude, 1 holflage, 1 Stallung für 6 Pferde, in weicher 1 Brunnen sich befindet, dann 1 gedecter hofraum, im ersten Stod 1 Stude, 1 Rüche und 6 Rammern unter Dach, 3 gebreiterte Boben, dann ber Garten mit 80 — 90 tragbarn Dhistumen und mit einer Mauer umfast. Der Stadel hat doppette Einfahrt, 2 Viertef und 2 Boben mit einer großen Kammer nehft abgesondertem Biebhaus und Dungstatt. — hans, Garten und Stadel fonnen entweder zusammen ober iebes deinzeln verfauft werben.

Bu biefem Bertaufe labet boffichft ein G. Reblen, Auctionator.

Mittwoch ben 16. Juli, Morgens 8 Uhr, werden im hiefigen Leibhaufe die verfallenen Pfander gegen fogleich baare Begablung bffentlich versteigert.

Eine Berginfung ber Pfanber tann nur bie nachften Freitag ben 11. Dieg ftartfinden, indem fpater fur jeden Pfandgettel gwei Krenger gu bezahlen find. Re b le u.

Nachften Samstag fahrt eine Chaife nach Firth, welche noch einige Personen aufnimmt. Muller, Sufichmieb, beim golbenen Lamm.

Muctions Angeige.

Montag ben 21. b. M. und die barauffolgenben Tage, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, wetben in dem Haufe Lit. D Nro. 60, der Kornschrange gegenscher, die von dem vormal. Bädermeiser 30 dan n Michael Weig est vorpandenen Mobilien versteigert, als: 2 Sopha, 2 Dupend Seffel, Tische, Rommode, Aleidertlästen, Mehlfassen, 1 Baschmang, mehrere fässer, Bettstatten, Spiegel, Visser, Silver, Jinn, Seisgaut, verschiedene Messnagaren, 1 seir schoe Stockuhr, 1 Hanguhr, Beisgaund sehr viele schoen Betten — alles noch wenig gebraucht; dann werden Detonomiegeräthschaften aller Art und sonstige nüpliche Eggenflände and vie Meissbiedenden gegen daare Iahlung etassen werden.

Raufeliebhaber labet biegu geziemend ein E. Reblen, Muctionator.

Ellwangen. Anfünbigung.

Das allgem. Amts: und Intelligenzblatt für den Jartfreis erscheint auch in dem mit 1. Juli 1845 beginnenden zweiten Salbjahre in unveranderter Form und Lendeng. Bestellungen auf baffelbe wolle man also gefälligst balb bei der Unterzeichneten, und Auswärtige bei den ihnen zunächst geslegenen & Postamtern machen.

Der Inhalt Diefes Blatte umfaßt: Umtlice und Privat-Befanntmachungen; ferner: ausgejuchte Novellen und Erziblumgen, Gebichte, Anetboten, Richfel und Charaben 2.c., fowle unter einer beionbern Rubrit bas Reuefte aus bem Gebiete

ber Polytechnit, Saus . und Landwirthichaft ic. -

Der halbi arige Abonnementspreis biefes wohnentlich zweimal (Metrwoch und Samstag) erscheinenden Blattes ift In. Da ber Leferfreis bestieben feit neuerer Zeit bebeutend jagenommen hat und fich auf alle benachbarten, sowie auch entspenteren Oberämter erstrecte, so glauben wir es als Organ für Bekanntmachungen aller Art besonders empfehlen zu bufren; und betragt bie Ernrachunges bihr pr. Zeile bas erste und zweite Mal 2 fr., bas britte Ral nur 11/2, fr. Unz zeigen, welche bie Dienftag ober Freitag pracies A Uhr Abende noch einlaufen, erscheinen Tags barauf im Blatte.

Ellmangen ben 13. Juni 1845.

Medaction und Expedition.

Ein Franenfirchenftubl in ber hiefigen hauptfirche ift zu vertaufen. Das Rabere in ber Bed'ichen Buchandlung.

Ein im Schreiben gut geubter junger Mann fucht Untersommen in einer Ranglei gegen ein billiges honorar. Ber? fagt bie Bediche Buchhanblung.

Bei dem Berein der Deconomie: Gewerbe find 150 ff. zu 4 Prozent gegen binlangliche Sicherheit unter biefiges Landgericht auszuleiben, wobei bemerkt wird, daß bei punktlicher Zindzahlung biefes Gelb lange Zeit fieben bleiben kann.
Da uiel. Sturm, Bereinsborffeber.

Ein Bogis far eine ober zwei Personen tann taglico in meinem Saufe bezogen werben. And vermiethe ich einen Stadel, in welchen 60 bis 70 Schbber Getraid eingelegt werben tonnen. Rofine Rothet, jum ichwarzen Abler.

Letten Samstag 8 Tage ben 28. Juni Abends find von harburg nach Mbetingen 15 Stid leere Kornfade T. II. grun gezeichuet und oben mit grunen Streis fen verloren gegangen. Der rebliche Finder wolle folde an die Flasche gegen angemeffene Belohung abgeben.

Beilage

Nördlinger Wochenblatt Nro. 29.

Amtliche Befanntmachungen.

Es wird hiemit gur bffentlichen Renntuiß gebracht, daß am 30. b. M., Rachmittags 2 Uhr, die Petifung gur Aufnahme ber Schullehrlinge, und am 31. b. M., Nachmittags 2 Uhr, die Prifung far Schullehrlinge bes 1. und 2. Jahres im Detanatshaufe babier vorgenommen wird.

Mbrblingen ben 14. Juli 1845. Ebermaner,

Diftrifte : Schulinfpettor und Prufunge : Commiffar.

Die von ben Gemeinden Balgheim und Groffelfingen in Gemeinschaft zu bauende Bridte iber ben Bachgraben, nachft ber Landfraße, wird am Donnerstag ben 17. bieß. Mittage 12 Uhr, bei gainfliger Witterung auf Ort und Settle, außerdem aber im Wirthschause zu Balgbeim an ben Menigsnehmenden zum Reusban, mit dem Bemerten veraccordirt, daß diesselbe aus Setein gebaut und Accordant alles Material anzusschaffen bat.

Groffelfingen und Balgheim ben 14. Juli 1845.

Ruff, Borfteber. Begftein, Gemeindevorftand.

Privat : Anzeigen.

Unterzeichneter empfiehlt fehr reine, fluffige Bafchblaue in Glafern ju 6 fr. Diefelbe bar gang entschiedenen Borgug vor ber gembhnlichen hatten Blane, welche erft aufgeweicht werben muß, und baufig eber grau als blau ift. Bu einem Einer reines Baffer reichen 5 bis 6 Tropfen fin, um ber Wafche bie schonfte Blane zu geben. Ricolaus Baber, Seifensieber.

Die neunte Berloofung bes Großh. Babischen Anlehens von Funf Millionen Gulben findet

am 1. August 1845 statt

und bietet Gewinne von: fl. 35,000, 10,000, 5,000, 3,000. 2mal 1500, 4mal 1000, 10 mal 250, 20mal 125, 30mal 100, 330mal 65.

Bur Betheiligung bierbei gegen Ginfendung von

fl. 3. 30 fr. oder 2 Thaler auf 1 mitspielendes Look, 17, 30 , 10 , 10 , 6 mitspielende Loofe, 35. — , 20 , 20 , 13

wolle man fich an bas unterzeichnete Sandlungehaus wenden, und bie f. 3.

Bufendung ber Biebungelifte gewartig fein. J. Nachmann und Sohne, Banquier in Maing.

Den berühmten italienifchen Rabn : Maftir.

bas Glaschen gu 15 fr., welcher bas beftigfte Bahnweb angenblidlich ftillt, ben boblen Babn ausfullt, fo, bag berfelbe wieber gang brauchbar wird, und beffen Bertauf in gang Bavern erlaubt ift, babe fur Dordlingen und Umgebung Berrn Rerbinand Muller, jun., am Martt, in Commiffion übergeben. R. M. Ravigga in Munchen.

Der Unterzeichnete bietet feine Dienfte gum Aderbau und fonftigen Rubrwert einem biefigen Publitum ergebenft an. Much ift bei ibm ftete guter Bornipfand au baben. G. Denger jum Montichein.

Buverlaffige, billige und fichere Belegenheit.

uach Nord : Amerika.

Unfere mit Genehmigung ber betreffenben boben Regierungen gwifchen Manne heim und Rotterbam regelmäßig gebenben Dampfboote werben auch Diefes Jahr ihren ungeftorten Gang nehmen. Da nun von ben im verfloffenen Sabre burch unfere Schiffe beforderten Ausgewanderten nach Amerita fortivabrend Die erfreulichften Berichte über Die fchleunige Beforberung und gute Behandlung auf ber Reife, fowie beren gludliche Unfunft eingeben, inbem viele Die Ueberfahrt in 25 Tagen gemacht haben, fo gewinnt unfere Ginrichtung flete mehr und mehr bas moblverbiente Bertrauen, ba andere Geehafen, wie Bremen 'und Savre, jur Beforberung weit weniger vortheilhaft find.

Muf unferen Booten namlich, welche bie alleinigen find, Die von bier in 21/2 Tagen bireft, ohne Umladung, nach Rotterbam fahren, findet jeder Reifende forts mabrend Belegenheit, fonell, ficher und febr billig fortgutommen, hat die Unnehm: lichfeit, bis Rotterbam ohne auszusteigen auf bemfelben gu bleiben, fein Reifes gepad, bas frei mitgenommen wirb, im Muge gu baben, und bei ber Untunft in Rotterbam, ohne ein Gaftbaus zu betreten, auf gefupferten, fcnellfegelnben Dreis mafter : Doftichiffen ohne Aufenthalt nach Amerita beforbert ju werben.

Daß bie bis jest burch nufere Schiffe nach Amerita expedirten Berfonen prompt beforbert, mit aller Gorgfalt behandelt und Die Reifebedingungen punftlich erfult murben, tann mit Utteften bes Großbergoglichen Babifchen Conful Derrn van ber Rublen in Rotterbam belegt werben, Die gur Ginficht auf unferm Erpeditione Bureau aufliegen.

Ber fich baber biefer Gelegenheit, welche bie Allerbilliafte und Borgualichfte ift, ba feine andere Unftalt folche Bortheile barbieten fann, bebienen will, bat fich zu wenben an

Mannheim im Juli 1845. 2. 23. Menner,

Mgent ber Diederlandifchen Dampfichiffahrte : Gefellicaft in Mannheim.

Auctions : Angeige.

Montag ben 21. b. M. und bie barauffolgenben Tage, jebesmal Bormittags 9 Uhr anfangend, werben in bem Saufe Lit. D Nro. 60, ber Kornichranne gegenüber, die von dem vormal. Badermeifter Johann Dicael Beigel vorhandenen Mobilien verfteigert, als: 2 Sopha, 2 Dugend Geffel, Tifche, Rommobe, Rleibers taften, Deblfaften, 1 Bafdmang, mehrere gaffer, Bettftatten, Spiegel, Glafer, Silber, Rupfer, Binn, Steingut, verfchiebene Deffingmaaren, 1 febt fcone Stode ubr, 1 Sangubr, Beiggeng und febr viele foone Betten - alles noch wenig gebraucht; bann werben Defonomiegerathichaften aller Urt und fonflige nugliche Gegenftanbe an die Meiftbietenben gegen baare Bablung erlaffen werben.

Raufoliebhaber labet biegu geziemend ein E. Reblen, Auctionator. Unterzeichneter giebt fich die Ehre anzuzeigen, baß funftigen Sonntag, ale Do. Juli, bei gunftiger Witterung Bledmugit auf bem Reller ftat finber, wogu ergebenft einladet Retting er, Bierbratur in Remimlingen.

Mittwoch ben 16. Juli, Morgens 8 Uhr, werden im hiefigen Leibhaufe bie verfallenen Pfander gegen fogleich baare Bezahlung bffentlich verfleigert.

Reblen.

Mobilien : Berfteigerung.

Donnerftag ben 17. D. M., Wormittage I Ubr aufangend, findet in bem Jaufe Lit. D Nro. 201 bee Badermeifteeb Jobannes Mitlas, wohnhaft bei ber Rornichranne, aus ber Betasseinschaft, einer fel. Mutter eine Mobiliens Auction statt, worin feibene und cartunen Frauenkleiber, ein tuchener Frauenzimmermantel, Beissen, werunter zwent große Zofelticher sich besieden, Gold und Silber, wei Stockubren, Jinn, Steingut, Portraits, ein Lehnseste, Commode und Rleiders taten. Bettfatten und Betten und benft uoch mehrer bier nicht genannte nichtliche Gegenschabe bffeutlich an bie Meistbietenden veräußert werben.

Es ladet hiegu ergebenft ein . Conard Reblen, Muctionator.

(Berfteigerung.) Donnerflag ben 17. Juli b. J. und an ben barauf folgenden Tagen, jedesmal Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 1 Uhr anfangend, versteigert Unterzeichneter in bem haufe Lit. A Nro. 23 in der Thurmgaffe vers schiedene Gegenstadte, ale: Weifigeug, Bordange, Jieden, mehrere Betten, Jinn, Rupfer, Silber. Steingut, Glafer, Portraits, Seffel, Liche, eine Commode mit Auffat, Betflatten, verschiedene Baagen mit tupfernen und eisernen Schaalen, altes Eisen und noch viele bier nicht genannte Saufahrtisse.

Bu biefer Berfteigerung latet ergebenft ein

Daniel Dfertag, Auctionator.

Ein mobernes Copha von Ainsbaumbolg, ein neues einspanniges Chaischen und zwei viersitigige Chatfen mit Stredbach find fauflich zu baben bei Friedrich hubel. Sattler, in ber Reimlinger Gaffe.

Man wunicht ein gut erhaltenes Forte: Piano mit 6 Octaven zu miethen; wer? fagt bie E. S. Bed'iche Buchhandlung.

(Berlornes.) Um legten Donnerftag ift auf dem Bege gwifchen bem Sobanniebad und Geringen ein neuer Commer Chaml verloren gegangen. Der rebliche Finder wird fremdlich ersucht, folden gegen Erkenntlichkeit in ber Bedichen Buchhandlung abjugeben.

Literarische Anzeigen.

Billigfte, überdies illuftrirte Ausgabe.

Bei Metler in Ctuttgart ift erschienen und burch Die C. S. Bed'iche Buch: handlung in Rordlingen gu bezieben:

Bulwer's fammtliche Momane,

aberieht von Fr. Norter u. Guit. Pfiger. Neue Rabiners. Ausgabe mit fünfgaehn Titelbilbern in vorglasichen Stabistichen. 18 bis 38 Bodon. 16. geb. ab fr. Diese neue Ausgabe gibt bie simmtlichen Romane, sammt 15 Stabisstichen, in eben so vielen Bandchen und gum gleichen Preise, wie sie in der von einer anderen Buchpandlung angeklubigten, nicht illufritten Kabinete Ausgabe werben geliefert werden. — Eie erscheint in biefem Andre complete.

Jau herabgesetten außerst billigen Preisen
stimmen alle Buchbandlungen Deutschlands, namentlich die E. H. Becksche
Buchhandlung in Nördlingen, nachsehenbe Werke liesen:
Dr. Lutber's finnreiche Aischreben.

3mei ftarte Banbe. 1 fl. 20 fr.

Dr. Bengel's 60 erbanliche Reden über die Offenbarung Johannis. Reuefte vollftanbigfte Auflage. 48 fr.

Dr. Bengel's literarifcher Briefwechfel. Bon M. Cb. Fr. Burt. 36 fr.

Dr. Bengel's ertlärte Offenbarung Johannis.

Bei Scheitlin und Bollifofer in St. Gallen ift erschienen und in ber Bed'ichen Buchbanblung in Rorblingen ju baben:

Pon B. de St. Pierre. Ueberfest von Dr. D. Elener. Mit Stabiffich.

Preis 36 fr.
Diefe Erzählung von St. Pierre ift in fast alle europäischen Sprachen überfest. — Ein freundliches Titellupfer madt bad Bichlein als Festgeschent besonders
paffend. Der Preis ift außergewohnlich billig gestellt.

Bei Ernft in Quedlinburg ift erichienen und in ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Rordlingen gu haben:

Gratulationebuch, ober 236 Renjahres, Geburte: und Ramenes win fice an Eltern, Großeltern und Lebrer. — 3weite verbefferte Auflage

Sausarzneimittel (500) gegen alle Rrantheiten ber Menichen, — bie Runft, ein lauges Leben zu erhalten. — ben Magen zu ftarten — bie Wunderfrafte bes falten Baffers und hufelands Sauss und Reife : Aupthete. Giebente verbefferte Auflage 54 fr.

Montag, 3. B., vollftandiges Tafchen Reifebuch fur Alle, welche jur Belebrung und in Geschäften mit Augen reifen wollen 2 fl. 6 fr.

Original Liebesbriefe, ober bie Aunft, in furger Zeit Liebesbriefe ichreiben gu lernen. — Ein mahrer Schaft und eine unerschöpfliche Quelle eleganter Berdungen, febben Rebendarten und iberrafcheube Gebaufen 42 fr.

Chellenberg, Atto, Die Gelblehre, ober Erflärung des Rechunuges, Silber, Golde und Papiergeldes aller Lander und deffen Berth in Preufifch Conrant, nebft Tabellen über die in Deutschland üblichen Maafe und Gewichte 43 fr.

In ber C. D. Be d'ichen Buchlandlung in Abrollingen ift gu haben: Brieffieller, neutefter, enthaltend eine Anleitung gum Briefe, Schou und Rechtschreiben; alle Arten von Mitte, Bewerdunges, Glidwulufchunges, Ginladunges, Danffagunges, Berichtes und Troffchreiben und vermifchten Briefen, nebft einer Anweifung zu allen schriftichen Auffagen, welche im burgerlichen Leben vorfommen. Gre verbefferte und vermichte Auffage. 8. gef., Preis 15 fr.

METATORIE DE DESENDAR

Wochenblatt Nro. 31. Mördlinger

Amtliche Befanntmachungen.

Mus gegrundeter Beranlaffung wird hiermit bffentlich betannt gemacht, daß ber junge Dann, ber am 21. b. D. ju Frembingen ein Rind mit fich fortnabm, fein Jube ift, fonbern fich gur driftlichen Religion befennt.

Daburch werben nun bie verlaumberifchen und boshaften Beruchte bezahalich ber Ifraeliten gernichtet und alle etwaigen Befanntmachungen in bffentlichen Blattern

und Beitungen im bemertten Betreffe biernach berichtiget.

Dettingen ben 28. Juli 1845.

Rurftliches Stadt: und Berrichafte: Bericht. Juftigrath Baur.

Ginige vom Roniglichen Landwehr Bataillen Mordlingen entbehrlich gewordene. und noch im beften Buftanbe fich befindende, meffingene Erommeln tonnen taalich eingefeben und billigft verfauft werben bei

Dibrblingen am 28. Juli 1845.

Rofder, Sauptmann.

Rehmann, Dberlieutenant und Beugmart.

Bripat : Mngeigen.

(Sausverlauf.) Das Saus Lit. A Nro. 53 bes Dalacias Beber, Bebermeifters, ohnweit ber Reimlinger Mauer gelegen, welches taglich eingefeben werben tann, wird Donnerstag ben 31. Juli, Abende 8 Uhr, bei gunftiger Bitterung in Brn. Bepichlage Garten vor Balbinger Thor, bei ungunftigem Better aber in ber Brauerei jum rothen Dofen bffentlich an ben Deifibietenben verfauft. - Bu biefem Bertanfe labet ergebenft ein

Eduard Reblen, Muctionator.

Das Baus Lit. B Nro. 100, nachft ber Baltmuble, enthaltenb: 2 Stuben. 2 Rachen, 6 Rammern und 2 Bbben, ift ju vertaufen. Daberes ift zu erfragen bei Kriebrich Borlen.

Die auf bem Salme ftebende Gerfte von 21/2 Morgen Medern und ber Dintel von 11/2 Morgen wird burch von Depra in Rordlingen vertauft.

Breitag ben 1. Muguft, Abende 7 Uhr, merden babier in ber Gaftwirthe Schaft jum Greifen Die Fruchte von folgenden Grundftiden bes ben. Bilbeim Bubler an Die Deiftbietenben verfauft:

1) ber Saber von 3 Tagm. 33 Dez. Mder am hohmeg, Pl. : Dro. 2876,

21 auf ber Lach, " 2) ber Saber an ber Mbtringer Strafe, Plan. 3) bie Gerfte . 2 Mrs. 3308.

bei St. Leonbard, Pl.: Dro. 1973. 4) ber Dintel " 91 Ueberdieß wird auch ein Tagm. 51 Dez. Ader am Dhrberg, Dl.: Mro. 2616, fammt ben barauf ftebenben Erbfen vertauft.

Raufsliebhaber labet ergebenft ein

D. Ditertag, Auftionator.

Dienstag ben 5. August, Abends 8 Uhr, werben in ber Brauerei jum Buche babier folgenbe Grundflude bee Badermeisters Michael Beigel bffentlich an ben Meifbetenben vertauft:

Relo . Mro.

2880 1 Tagwert 19 Dez. Ader am Sochweg, mit Erbfen befaamt,

1297 1 Zagwert 46 Dez. Gartenader vor Berger Thor, mit Gerften befaamt,

3961 1 Tagmert 39 Des, Bielen auf ber untern Langenwiefen,

549 93 Dezimalen Ader mit Dintel besaamt, auf bem Efpanfteig, in

Bu biefem Bertaufe labet bbflichft ein

Eduard Reblen, Rauffer.

Muktionsanzeige.

Frau Affesforin Brebifius ift gesonnen, Donnerstag den 31. Juli, Nachs mittage 1 Uhr und ben barauffolgenben Tag, Bormittage 9 Uhr aufangend, in bem Saufe Lit. A Nro. 173, obnweit bem Politeigebaute, eine Autien abzus halten, worin Mannelleiber, als: Oberrbde, Fradtbde, Beinkleiber, Westen, Weifer, Erner Demben, Weißzeug, Silber, eine Stodubr, Aupfer, Jinn, Steingur, Spiegel, Gidfer, ein eichener Schreibiaften, Isiche, Geffel, ein Fortepiang, Stable, Koffer, ein gang guter Schiffolgen, alteb Eisen, eine bedeutenbe Quantitat Maulatur, Bettslatten, Betten und noch mehrere fier uicht zenannte nitzliche Gegenstände biffentlich au bie Meistbietenben gegen Baargablung erlassen werden.

Es labet biegu geziemend ein

Eduard Reblen, Muftionator.

Es find brei Mannstirchenfiuhle ju verfaufen. Raberes in der Bed'ichen Buchhandlung.

Ein Frauenfirchenfis fteht zu verlaufen. Raberes in ber Bed'ichen Buchs bandlung.

Ein fehr ichbner Altov ift fauflich zu haben; bei wem? erfahrt man in ber Bed'ichen Buchbandlung.

Bei Undreas Tremel, Bader, ift achter Fruchts und 3metichgens Branntmein billig gu baben.

Bei dem Unterzeichneten ift immer achter Bolginger Kalt, malter oder viertel= weise, gu haben. Joan Roas.

Guten Dunger verfauft

Memwarth in Balbingen.

Es werden jur Stuttgarter Musterzeitung und zum Parifer Modens Der unal noch einige Mitseler und jur Augsburger Abendzeitung ein Mitselfer som Lande gesucht.

(Lebrlingaefuch.) Es wird fogleich ober in einem Bierteljahre bei einem Drecholermeifter ein Lehrling in die Lehre aufgenommen, bei wem? fagt die Rebattion biefes Blattes.

Legten Sonntag Abende murde vom Lopfinger Thor bis nach Lopfingen ein leerer Tabatsbeuret mit einem barin befindlichen Lotteriezettel verloren. Der rede liche Finder wird ersucht, solchen gegen ein gutes Dougeur in der Be d'ichen Buchs bandlung abzugeben.

Nördlinger Wochenblatt Nr. 32.

Nachsten Sonntag Nachmittags 1 Uhr findet im Zeichnensale ber Rhnigl. Lande wie babier veranfaltete und Gewerbeschule die vom landwirthichaftigen und technischen Bereine babier veranfalteten undestellung zie vorzäglicher Musterblatter und Mobelle fur versichtiebene Gewerbe flatt. Indem man dieses jur heffentlichen Kenntnis bringt, ladet man alle biejenigen, welchen es um Ausbildung in ihrem Bache ernftlich zu thun ift, namentlich auch Gesellen zu einem gablreichen Besuch ein.

Mbrblingen ben 5 .- Muguft 1845.

Buverlaffige, billige und fichere Gelegenheit

Unsere mit Genehmigung ber betreffenben hohen Regierungen gwischen Mannbeim und Rotterbam regelmäßig gebenben Dampsbote werben auch biefes Jahr ihren ungestheten Gang nehmen. Da nun von ben im werfloffene Agbre burch unsere Schiffe besbrberten Musgewanderten nach Amerika fortwährend die erfreus lichffen Berichte über bie fchleunige Beforderung und gute Bebandlung anf ber Reife, sowie beren glidestiche Mitunft eingeben, indem viele die lieberfahrt in 25 Tagen gemacht haben, so gewinnt unsere Seinrichtung stete mehr und mehr bas wohlverdiente Bertrauen, ba andere Sechifen, wie Bremen und havre, zur Beforderung weit weniger vortbeilibaft sind.

Auf unferen Booten namich, welche die alleinigen find, die von bier in 21/2 Zagen direft, ohne Umladung, nach Rotterdam fabren, findet jeder Reisende forte während Gelegenheit, schaell, sieder und sehr billig fortzuldommen, hat die Annehmslichkeit, bis Notterdam ohne auszusteigen auf demselden zu bliben, sein Reise gepäd, das frei misgenommen wird, im Auge zu baben, und bei der Anknift in Rotterdam, ohne ein Gasthaus zu betreten, auf gekupferten, schnellsegelnden Oreismafter Wostschießen Eufenbel und Mmeritä befrotter zu werden.

Dag bie bie jest burch untere Schiffe nach America erwedirten Personen prompt beforbert, mit aller Sorgfalt behaubelt und bie Reifebedingungen punkflich erfulk wurden, tann mit Attesten bes Großberzoglichen Nabischen Gunful Dern van der Rublen in Motterdam belegt werden, die zur Ginsicht auf unferm

Erpeditione : Bureau aufliegen.

Wer fich baber Diefer Gelegenheit, welche bie Allerbilligfte und Borgunglichfte int De teine aubere Unftalt folde Bortheile barbieten fann, bedienen will, bat fich ju wenden an

Mannheim im Juli 1845. 2. 28. Menner,

Ugent der Riederlandifden Dampfichiffahrts, Gefellichaft

Das Jaus Lit. C Nro. 118 in ber Gerbergaffe famint Rebenhaus, Garten und hofraum wird nachsten Montag Mbends ? Uhr bei Gartenpachter Luther offentlich verfteigert und Raufsliebhaber bagu eingelaben.

Rabere Austunft ertheilt. Dftertag, Auctionator.

Donnerstag den 7. Auguft, Abends 7 Uhr, verlaufe ich bie auf dem Salme fiebende Gerfte, wogu ich Liebhaber bbflichft einlabe.

Biebenmann, gur Traube.

Beute Abents 8 Uhr wird bei bem Beigel'ichen Guterverfauf von einem Ader auf bem Borbrunn, Pl. : Dr. 1609, 58 Dezimalen enthaltend, ber auf bem Dalme ftebende Dintel bffentlich in ber Brauerei jum Ruche babier an ben Deiftbietenben perfteigert.

Ge labet biegu ergebenft ein

Gbuarb Mehlen, Muctionator.

Gin Dannefirchenfit ift zu verfaufen; von mem? ift in ber Bed'ichen Buch: haublung au erfragen.

Bei Undreas Tremel. Bader, ift achter Rruchts und 3metichaen: Branutwein billig gn baben.

121/2 Tagmert Dintel:, Saber: und Gerftenftrob find bei von Depra in Mortlingen an baben.

Guten Dunger fucht zu taufen

Ditertag, jum grunen Baum.

Balthas Biegler, Beber, vermiethet fur eine Derfon ein Logis, welches taglich ober auf fommenbes Biel Galli bezogen merben fann.

Bei Glafermeifter Gbbele tounen auf bas beurige Galligiel gwei Wohnungen bezogen merben.

Bei 2. Buft, Weber, ift bas untere Logis bis Galli au vermiethen.

In bem Saufe Lit. B Nro. 184 ift taglich ober nachftes Biel bas obere Logis au begieben.

Ein Rapital von 8000 Gulben wird gegen mehr ale boppelte Berficherung au 4 Protent aufzunehmen gefucht. Daberes in ber Bed'iden Buchbandlung.

Bei ber gestrigen Leiche murbe auf bem Gottepader ein weifleberner Sande fcub verloren. Finder beefelben wolle ibn in ber Bed'ichen Buchhandlung abgeben.

Bei Ernft in Quedlinburg ift ericbienen und in ber Bed'ichen Buchbandlung in Mbrolingen gn haben:

Eroftidreiben eines Beiftlichen an feinen protestantifden Lichtfreund aber Unfterblichfeit und Bieberfeben bei bem Binfcheiben feines Rindes 9 fr.

Biebemann, B., Cammlung, Erflarung und Rechtichreibung von 6000 fremben Bortern, welche in ber, Umgangefprache, in Beitungen und Bildern portommen. Bebnte vermehrte Muflage. Dreis 45 fr.

Im Berlage von C. Frandel in Oldenburg in Solftein ift ericbienen und in Morblingen in ber C. D. Bed'ichen Buchbandlung ju baben:

Rlindt, 3., Materialien fur ben Spracunterricht nebft Stoff fur ben fdriftlichen Bebantenausbrud, in Mufgaben fur Die Gelbftbefcaftigung. Erfte Abtheilung: Der einfache Gat und Die Bortlebre. Bierte bers mehrte und verbefferte Muflage. 8. 1840. fleif broch. 15 fr.

Deffen Materialien, zweite Abtheilung: Die Gagverbindung. Bierte verbefferte Auflage. 8. 1840. fteif broch. 18 fr.

(Die Branchbarteit Diefes Buchelchens beim beutiden Epradunterricht ift von allen Pabagogen und Schullebrern, Die foldes tennen gelernt baben, mit großem Beifall anerkanut morben. Drei ftarte Muflagen babon murben in ben Bergogthilmern Schleswig und Solftein, wo es faft in allen Schulen einges fuhrt ift, fcnell vergriffen. Much fand baffelbe bereite in vielen Schulen bes Abnigreiche Cachfen Gingang. Auf 12 Erpl. wird ein Freierempl. gegeben.)

Nördlinger Wochenblatt N. 33.

Amtliche Befanntmachung.

Seine Majeftat ber Konig haben Sich Allerhocht bewogen gefunden, jur Leitung der diefjährigen Aboutorial-Praffung an der Knigil. Landwirthichaftes und Gemebred fulle babier den Berten Professo Der Romig von Angeburg gum Kbuigl. Miuisterial-Kommissar allergnadbigst zu ernennen. Die Praffung beginnt nachtien Freitag ben 15. August, Bormitrags 28 Uhr, im Beichnungs Saale ber genannten Lehranstalt und wird an dem darauf folgenden Tage bafelbst fortz gesehr werden. Bu diesem Auer ladet die Eltern der Ibglinge, so wie alle Freunde der Auffalt, namentlich auch die Herren Mitglieder bes landwirthschaftsichen und technischen Vereine dabier geziemend ein.

Mbrdlingen den 12. August 1845. Das R. Subrectorat der Landwirthschafts : und Gewerbsfchule.

Dr. Anobloch.

Privat : Anzeigen.

Den berühmten italienischen Zahn : Mastig, bas Glischen zu 15 fr., welcher bas befrigste Zahmeb ausgialt, ben boblen Jahn ausgialt, jo, bag berielbe wieber gang brauchbar wird, und besten Bertauf in gang Bavern erlaubt ist, habe für Rebolingen und Umgebung herrn Ferdinand Multer, jun., am Martt, in Commission übergeben.

3. M. Ravissa in Malnen.

Mugeige.

Bon Seite eines hochloblichen Stadtmagistrats ift mir Die Concession jur Ausubung einer

Manbwaarenhandlung

ertheilt worden, was ich hiemit gur ergebenften Angeige bringe. Nordlingen ben 9. August 1845.

Wilhelm Rronlein.

in Merfteigerung.) Die Lodwebers Bitrue Barbare Mbrlen ift gesonnei, tunftigen Montag ben 18. d. M., Bormittags Ilhr anfangend, in dem Saufe Lit. A Nro. 66, unweit bem goldenen Ret, eine Anction abzuhalten, worin Mannolleider, hemben, Ichen, Weißzug, eine Stock und hangubr sammt Raften, ein Granatpotter, Jinn, ein vollkändiger Lodweberfandwerfetzug, eine Partie Wollgarn, ein Sachienfarren, ein ganz neuer Schwefeltasten, Tische Seffel, Etable, ein zweithurner Riebber und ein Kachenkaften, eine Mehltrube, Betts statten, Artern und sonlige nigigliche Gegenstände bffentlich an bie Meistbetenden veraußert werden. — Es ladet biezu geziemend ein

Un bie Berren Gemeinde , Borftande!

Aus Anlag ber bevorftebenden Gemeindemahlen empfehlen wir bie bei und vor-

Wahltabellen

nach vorgeschriebener Ginrichtung gur gefälligen Benutung.

Das Doth: und Sulfebuchlein fur ben baperifchen Gemeinbemann. Gin

Gabe fur bas ganbrolf. 12. (51 Bog.) geb. Preis 16 fr.

Diefes Budhein führt in Fragen und Antworten, in einer allgemein verftandlichen und babei anziehenben form sebem baperischen Gemeindemann (ober Staatsbürger) die Berpflichtungen und Rechte vor, welche er gegen ben Staat, seine Gemeinde und feine Mitburger hat. Das Budlein verdient recht sehr empfohlen au werben! Möchte die hochwurdige Beistlichkeit aur weitern Berbreitung bebseiben thätigft mitwirfen!

C. D. Bed'iche Buchhandlung in Nordlingen.

Etiquettes jum Auszeichnen ber Baaren find flets vorrathig ju finden in ber E. S. Bed'ichen Buchhandlung in Abrolingen.

Gutes, weißes Bier ift ju baben bei

Rlein, jum Greifen.

Ein Mannefirchenfit ift zu vertaufen; von wem? ift in ber Bed'ichen Buchs handlung zu erfragen.

Ich wohne jest bei Matthaus Beumader, Schuhmachermeister, in der Ginfahrt (Schluffelgaffe) Lit. D Nro. 125. Daniel Plager.

Bei Unterzeichnetem ift bis Galli bas obere Logis zu vermiethen.

D. Roch, Mugsburger und Ulmer Bote.

Bei Johann Peter Ropp in ber Berrengaffe ift auf Galli ein oberes Logis ju vermiethen.

Den 6. Auguft, Abende, ift in ber Berrengaffe ein goldenes Areus gefunden worben. Der Gigenthumer wolle fich in ber Bed'ichen Buchhandlung melben.

Auf dem Graben vom Berger bis jum Balbinger Thor find am 11. dieß ein paar Stiefel und Errimpfe verloren gegangen. Der Finder wolle diefelben in ber Bed'ichen Buchbandtung gegen Erfenntlichkeit abgeben.

(Werlaufener Dund.) Donnerstag ben 7. August ift ein grauhaariger Aattenfänger Dund, mannlichen Geschlechts, mit bem Namen Umi, entlaufen. So wird an benjenigen, welchem er etwa zugelaufen, ober wer im Bestig bekfelben gefommen ift, bas Ersuchen geftellt, benselben gegen Entschädigung ober Besohnung an ben Unterziechnern gu überliefen,

Wallerftein ben 10. Muguft 1845.

Gerichteargt Doftor Reubel.

Bei Ernft in Queblinburg ift ericienen und in ber Bed'ichen Buchhandlung in Rordlingen gu haben:

Thou, Eb. F., ber unterrichtenbe Conditor für ben Saubbebarf. Dber: 500 Amweitungen, alle Arten Ruchen, feine Badwerte, Torten, Consfituren, Bonbons ju verfertigen. — Das Gange ber Einmachee funft zu beforgen und Berfertigung aller warmen und talten Getrante. Fat haubfrauen, Gaftwirthe, Bader und Roc. 2 Theile broch. 1 fi. 30 fr.

Nördlinger Wochenblatt Nr. 34.

Amtliche Befanntmachung.

Madften Sonntag ben 24. August. Bormitrags 10%, Uhr wird an ber Abnigs lichen Landwirthichafies und Gewerbsichule babier bie bffentliche Preisevertheilung im Zeichnungs. Saale ber genannten Lebranftalt vor fich geben.

Siezu labet alle Freunde ber technischen Bilbung geglement ein bas R. Subrectorat ber Landwirthichafts und Bewerbeichule.

Dr. Rnobloch.

Privat: Anzeigen.

Dautfagung und Empfehlung.

Aur Die an unferm Sochzeitrage erbaltenen Geschente fatten wir unfern Bermanbten und Freunden ben verbindlichsten Dant ab, mit ber Buficherung, in abnitigen Fallen ein Gleiches ju beobachten.

Mbrblingen ben 12. Auguft 1845.

Friedrich Biedenmann, Bebermeifter und

Magbalene Miebenmann, geb. Wagenfeil. Bugleich erlaube ich mir, ein geebreie biefiges und auswartiges Publitum barauf aufmertsam zu machen, baß ich mit einer ichben und mannichfachen Auswahl Leinen und Baumwollenwaaren, so wie allen berartigen aus schaftwollenen Zeugen bestehenden Artikel aufwarten tann, und zwar unter ber Bersicherung ber gebiern Solibitat, da ich mein Geschäft schon langere Zeit

betreibe und blos felbstverfertigte Baare jum Bertauf ausbiete. Indem ich die reellste und billigfte Bedienung verspreche, bitte ich um geneinte Abnahme. Der Db i g e.

geneigte Abnahme. Der Dbig e.

(Berfteigerung.) Kommenden Dienstag ben 26. b. Mts., Nachmittags 1 Uhr aufangend, findet in bem Sause Lit. B Nro. 200 in der Saugaste, bei Alops Goggerten, Sadermeister, eine Auction statt, worin verschiedenes Schrein wert, als: zwei zweithutene und ein einthurener Rieberkaften, Bettstatten, Lifche, eine eichen Walchmange, eine Mehlrunde, ferner ein vollftändiger Baderhandwerkszug, einige Fafter, mehrere Kornsack, eine Parthie Bretter und altes Eifen, mehrere Fuber Dinger, ein Dungtaren und sonft moch mehrere nichtliche Gegenstaute bei Belichtenben verschiegert werben.

Es laber hiegu ergebenft ein Eduard Reblen, Auctionator.

"Sumbolbt's Rosmos"

ift in unserer Leibbibliothet angeschafft. E. D. Bed'iche Buchbandlung in Rordlingen. Ein junger Menich, ber fic ber Schreibefel nibmen will, ober, was noch erwulnichter ift, barinen ichon einen Anfang gemacht bat, ble erforberlichen Bortenntniffe besigt, bereits fauber und borreift ichreibt, wird von dem Unterzeichneten mit bem 1. bes nichtfien Monats September gegen berholtniffunffige Belospunng angenommen. Bewerbungen find die entsprechenden Zeugnisse beiging bei guften

Baffertrubingen am 11. Auguft 1845.

Laubinger, Stabtichreiber und Patrimonial : Beamter.

Etiquettes jum Auszeichnen ber Maaren find flete vorrathig zu finden in der E. h. Bed'iden Buchhanblung in Rordlingen.

Englische Fruhtartoffet (Mauflen) von vorzuglicher Gute find in fleinen und großen Quantitaten taglich ja haben bei portiefe, im Garten vor bem Reimlinger Thor.

Reue bollanbifche Daringe bel

3. 21. Reblen.

Bei Georg Martmaller, Lit. D Nro. 146, ohnweit bem Deininger Thor, ift bas untere Logis bis Galli gu bezieben.

Bei Chrentreid, Bindere : Bittme, ift ein Logis gu vermiethen.

In dem Saufe Lit. D Nro. 118 ift bas untere Logis gu begiehen.

Bei ber Riechenfliftung Rleinesolingen fint 700 fl. theilmeife ober im Gangen auszuleihen.

Ein Regenschirm, zwei Schluffel und ein Gadtuch find gefunden und bei ber Polizei binterlegt worden.

Im Berlage bon Graff, Barth und Comp. in Breslau und Oppeln ift fo eben erfchienen und in ber C. D. Bed'ichen Buchbandlung in Abrolingen ju haben:

Gebetbuch für katholische Christen

Reue, mit ben 7 Bufpfalmen und mit Gefangen vermehrte Auflage. - Mit Genehmigung bes hochwurdigen Bisthums-Capitular : Bicariat : Amtes. - Acht

Bog. 12. Preis rob 27 fr.; auf Bestellung eleg. gebunden 54 fr.

Diefes Buch hat bei feinem Brnigen Inhalte und feiner edlen und einfachen Sprache (con Zaufende von Betenden erduut; benn immer neue Auffagen find im Raufe der Zeit nothig geworden. Angegogen von dem treffichen Inhalte, hat der Director des Steritals Seminars zu Pelptin. herr Canonicus Herzog, die voreletze und herr Seminars Director Darthel die gegenwärtige Auffage beforgt. Lettere hat, um das Buch noch brauchdarer zu machen, einige der gewöhnlichften Kirchenlieder und Platmen anfgruommen. Der so niedrig gestellte Preis empfiehte es ungemein zur Anschaftung fur Undemittelte, so wie zu Beburtos u. Namen stags Geschenten, zu Welden der fage den nich Pramien.

Im Berlage von E. Frandel in Dlbenburg in holftein ift erichienen und in brotlingen in ber E. D. Bed'fichen Buchbailung zu haben: Detlete, neues Lefebuch fur Schlewarbolfteiniche Boltsichulen.

8. 1842. broch. 36 fr.

Menfing, C., Lehrbuch ber Geometrie, bearbeitet jum Gebrauch fur die Boltoichule und ben Gelbftunterricht. Dit 10 lieb. Tafeln. 8. 1 fl. 21 fr.

Nördlinger Wochenblatt N. 36.

Amtliche Befanntmachung.

(Die Jopfenlese in Spalt betreffenb.) In ber gegenwärtigen Woche beginnt die hopfenlese zu Spale. Indem man foldes verbffentliche, werben alle im biefigen Stadtbegirt beichaftigungelofen, tauge lichen Arbeiter mit ber Juficherung borthin verwiesen, baß fie auf einige Wochen guten Werbeinft finden finnen.

Mbrblingen ben 2. September 1845.

Stadtmagistrat.

Dittmar, Redterath.

Shegt, Stabtfdreiber.

Privat : Anzeigen.

Dantfagung und Empfehlung.

Far bie an unferm Traunngolage erhaltenen ichbnen Geichente fatten wir allen unfern Bermanbten und Freunden unfern Dant ab, mit ber Berficherung, in abnitigen Fallen ein Gleiches ju beobachten.

Georg und Chriftiane Safelen.

Bugleich empfehle ich mich als neuangehender Schubmachermeifter, und versfpreche bei reeller Bedienung ftere ichbue und billige Arbeit.
Georg Sid felen, Schubmachermeifter,

wohnhaft Lit. B Nro. 82, dem Grn. Mabule, Mufiter, gegenuber.

Beschäfts : Empfehlung.

Der Unterzeichnete bringt gur ergebenen Anzeige eines verehrlichen Publifums baff er nunmehr feine Geschiftsausübung im Manufaftur: Baaren: Ber- fauf fowohl en gros als en deini begonnen habe, labet gu gablreichem Befinde und recht haufigen Auftragen hbflicht ein. Gestügt auf vielsährige mertantilische Borbereitungen und Erfabrungen im Bereine eines entsprechenden Betriebstapitals, wirbt er allen bitigen Algisverragen zu entsprechen wiffen.

Pflaumloch im August 1845. 2. Ellinger.

Auch i der Bertember d. J. und am folgenden Tage, jedesmal Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 1 Uhr andangend, wird in bem Daufe Lit. B Nio. 133 bei ber kodweberd Wittme Barbare Sturmer, wohndafe in ber Derrengaffe, eine Auction abgehalten, worin folgende Gegenfähnde gegen Baargablung an die Meiftbierenden verstridgen werden, als: Commode, Aifche, Gulbte Aleiders fichten, Betten, wei fupferue Lesteffel, ein vollständiger Lodweders handverfegeng, ein großer Auchtlubl, verichiedenes Wollgant nad Wolle, mehrere von verschiedenen Gattungen verfertigte Wollenwaare und noch sehr viele hier nicht genannte Egenstände.

Siegu ladet hoflichft ein Rriedrich Schneidt, Auctionator.

Gin Morgen ausgezeichnet ichbner ruffifcher Lein ift gu vertaufen. Das Rabere bei ber Errebirion biefes Blattes.

Nachsten Sonntag ben 7. September wird fich bie Neresheimer Blechmusste Gesellichaft auf bem Reller in Reimlingen bbren laffen. Der Unfang ift 1/2 3 Uhr, und wird zu gabireichem Bestude bhflicht eingelaben.

Die Gebelmaieriche Gefellichaft.

Ferner erlandt fic Obige gur geneigten Kenntniß zu bringen, daß den barauf folgenden Montag im Gasthofe zum Reb in Abrollingen Blechmust Etatt findet. Der Anfann ift um 4 Ur. Abends Tanzmusst.

Den lbbliden Defanaten empfehlen wir Formulare jur Rirdenvifitation 6 Bogen in Folio, geb. Preis 10 fr. E. D. Bed'ide Buchbanblung in Mbrblingen.

Retten Dienstag ging 'vor ober burch bas Dorf Mottingen ein großes wollenes Dalstuch mit ichwarzen und grunen Burfeln verloren.

Der rebliche Finber wird ersucht, foldes gegen angemeffenes Dougeur in ber Bed'ichen Buchbandlung babier abzugeben.

In ber C. D. Bed'ichen Buchhandlung in Abralingen if gu haben: Das Baterunfer. Gin allgemeines Erbauungsbuch hauslicher Andacht, bestebend in einer Sammlung bichterischer Umschreibungen biefes Gebets, 8, 27 Bogen Belinp. Nurnb. Campe. Brieb ff. 12 fr.

Mlen driftlichen Familien kann dies treffliche Buch, in schoner Ausstattung ju unverhaltnifmäßig billigem Preife, mit Wahrheit empfohlen werben; es wird Segen verbreiten, und seguen werben die Besiter das Undenken des edeln Mannes, der es veranstaltete — es war der selige fr. Bürgermeister Doppelmapr. Sein religiber Sinn offenbart sich bier auf's hertlichte, und nur chriftliche Besicheidenheit bielt ibn ab, sich im Leben zu nennen, wozu aber jest tein Grund mehr ift, sondern; be m Verdienste sein Krone!

In George Jaquets Berlagebuchhandlung in Augeburg ift erschienen und in ber C. D. Bed'ichen Buchhandlung in Abrolingen zu haben:

Brieffieller, neuefter, enthaltend eine Auleitung jum Briefs Cobn. und Rechtsidreiben; alle Arten von Bitte, Dewerbungs, Glidewinfchungs, Einlabungs, Dantfaquungs, Berichtes, Troffchreiben und vermischten Briefen, nehlt einer Anweifung zu allen ichriftlichen Auffagen, welche im gemeinen bargertichen Leben vorfommen. Ein handbuch jum Selbftunterricht für die mittlern und niebern Stände. Get vermehrte und verbefferte Auflage gr. 12. geh. in Ums ichten gland.

Brieffieller, neuefter, fur Liebenbe beiberlei Geichlechts, enthaltend alle Arten Liebesbriefe fur alle Stanbe und auf alle Gelegenheiten. 7. Auflage 12. geh. 9 fr.

Rochbuch, grundliches, oder eine allgemeine, vollständige und genaue Ans weitung wie Suppen, allerlei wildes und zahmes Geflügel, Fiiche, Areble, Schneden, Gemile, verfchiedene Sachen zu Gemilen, Dafleten, Darten, faure und filte Sachen zu den Praten, faure und filte Sachen zu den Veraten, faure und filte Gachen gu den Veraten, Giere, Milche, Mehle und andere Rebenspeifen. Terten, Backvert, eingeinachte Sachen und Sulgen gut und geschmackvoll zu-gerichter und bereiter verden sollen. Nicht nur für voruehme und große, iondern and für bliggefiche Daushaltungen uublich zu gebranchen. gr. 12.

8. Auflage geb. 18 fr.

gun

Nördlinger Wochenblatt Nro. 40.

(Stellwagenfahrt von Rordlingen nach Donaumbrth betreffenb.) Unterzeichneter macht bierdurch bekannt, daß von jest an der Etellwagen jebesmal am Sonntag, Montag, Mittwoch und Freitag um 6 Uhr Morgens abgeht.

Bu gahlreicher Benutyung ladet ein Philipp Rafbohrer, Gaftwirth jum Rarpfen.

(Empfehlung.) Der Unterzeichnete empfiehlt fein Fabrifar von Maras und Bollen Striegarne en gros wie en detail jur gutigen Beachtung, unter ber Berficherung gang billiger Preife.

Georg Straug, Lit. B Nro. 40 in ber Ludengaffe.

Bei Unterzeichnetem ift tommenden Freitag Burftrag, und Conntag beginnt bie Rirchweih, mogu bbfichft einfader

Balbingen ben 29. Ceptember 1845.

Memmarth.

Aufftigen Freitag wird bei Unterzeichnetem eine Megelfuppe, Dann Connund Montag Die Kirchweib gehalten, wozu einladet

Balbingen ben 30. September 1845.

3. Thum, jum lamm.

Rachften Freitag ben 3. Oftober ift bei mir Megelsuppe, bann Sonntag und Wontag Kirchweihe. Um geneigten Zuspruch bittet Leonbart Bauerlen, jum Storchen.

Das Wobuhaus Lie. B Nr. 111 bes Jakob Erdlen, Intmachermeisters, wohnhaft in der herrengasse, welches täglich eingeseben werden kann, soll sommenden Montag den 6. Dieder, Mends 8 Ubr. in der Gastwirthschaft zur Glode bffentlich an

ben Meiftbietenden verfauft werden. Bu biefem Bertaufe ladet bbflichft ein

Ebuarb Reblen, Muftionator.

(Auftions: Anzeige.) Donnerstag ben 2. Oftober b. J., Nachmittags 1 Uhr, wird in bem haufe ber Metgere-Bittme Calome Riflas, unweit ber Berger Mauer, eine Auftion abgebalten, worin folgende Gegenschube, ale: Oberrbde, Beinfleider, Besten. hemden, einige silberbeschlagene Tabactepfeifen nub noch mehrere Objecte gegen Baarzahlung an die Meistbeitenben erlaffen werben. Es labet higu ergebenft ein

D. Dftertag, Muftionator.

(Aufrions Angeige.) Montag ben 6. Oftober, Bormittags 9 Uhr, findet bei hern Chrentreich, Staffmacher in ber Gerbersgaffe, eine Aufrion Statt, woriu mehrer Frauenfleider, wornuter Merino: und Kattun: Derröck, 1 Mantel, Beifgaug, Bieden, hemben, Etrampfe, hals und Sactuder, Kupfer, Simp, Seingut, einiges Silber, etwas Schreitzeug, Betten und noch mehrere, bier nicht genannte Gegenflade, gegen Baargablung meistbietend verstrichen werden.

Es labet biegu ergebenft ein

D. Ditertag, Auftionator.

(Berfleiger ung.) Kommenden Freitag ben 3. Attober b. I., Radmittags 1 Ubr anfangend, wird bei bem Nagelichmiedmeister Karl Enginger, wohndaft an Baldinger Mauer, eine Auftion abgehalten, worin verschiedente Schreimvett, ein vollfandiger Nagelichmiedbandwerloging und noch mehrere hier nicht genannte nalgiche Gegenschaube hierarich ein vollfandiger met eine in Meisterie bei verfleigert werben.

Es labet hiemit ergebenft ein

Ebuarb Reblen, Muftionator.

Deues Cauerfraut ift taglich gu haben bei

Chriftoph Gofdenhofer, Gartner, hinter bem golbenen Doffen.

Ruben : Prefrudftande als gutes Biehfutter empfiehlt den Bentuer ju 12 fr. Rehlen, Leibbaubinhaber.

Gine Mestette, 5 R. b. Mr., und ein Cartouche mit fiberner Garnitur far einen Londwehr- Cavalleristen ift zu vertaufen; po? fagt die Bed'iche Buchbandlung. Regensburger Karterichen find angefommen und au haben bei

Sigmund Moll.

Bei Friedrich Mumuller, Gartner, ift ein Logis zu vermiethen.

Lit. D Nro. 80 ift ein oberes Logis fur eine ober zwei Personen fogleich ober nachftes Biel zu vermiethen.

3wiiden Atbrolingen und Pflaumloch wurde ein Pactden gefunden. Wer fich als Eigentfumer bebfelben ausweifen taun, mag es abholen im Pfarrhaufe gu Rleinerblingen.

3wei Geldbeutel mir etwas Geld wurden, gefunden und der Polizei übergeben. Ju einem Saufe dabier hat fich ein hund eingestellt. Acheres in der Bed'ichen Buchhandlung.

Schonwissenschaftliche, gemeinnutgige und vermischte Schriften, welche die E. S. Bed'iche Buchbandlung in Noblingen zu den beigeseten, fehr billigen Preisen aus ihrem (auch in aubern Fächern reichhaltigen) antiquatiften ba. dager abzulaffen bat.

(Sammtliche Werte sind gut echalten, fait wie neu.) Ar is ft rasender Roland; übers. 3 Bånde. Stuttgart. 1 ft. 24 fr. — Balzac & Schriften; T. M. 18 Zbeile. 1 ft. 12 fr. — Conv. 2 fr. (Vrochhaud) Ste Aufl. 12 Bde. 32 ft. — Duller der Fürst der Liebe; Lyz, 642. 2 ft. 36 fr. — Ers beiterungen; Tabrz, 840 und 42. Seutry. br. 2 ft. 24 fr. — Europa betauss, von Lewald; Palistor. Leipz. 1 ft. 43 fr. — B. Du g o 6 sammtliche bellert. Werte; Lyz, 643. 16 Abliadr. Leipz. 1 ft. 48 fr. — B. Du g o 6 sammtliche bellert. Werte; Lyz, 643. 16 Abliadr. Leipz. 1 ft. 48 fr. — B. Du g o 6 sammtliche bellert. Werte; Lyz, 643. 16 Abliadr. Leipz. 1 ft. 48 fr. — B. Du g o 6 sammtliche bellert. Werte; 12 Bde. Stuttg. 389. 1 ft. 48 fr. — Brogenblat von Jauf ft. Jadry. 841 und 42. Seutrg. 839. 54 fr. — Di no lete 6 sammtl. Werte. 55 Bde. init Kpf. 8. Stuttg. 839 — 40. (Ladpr. 51 ft.) 28 ft. 30 fr. — Sue, lo Just errant, 16 Vols. complet. Lyz. 845. 6 ft. 30 kr. — Ban der Belde stämmtliche Berte; 8 Eyle. in 4 Bde. Gruttg. 844. 4 ft. 48 fr. — Wiener Zeitschrift für Kunst, Literatur 16. Tablze, 839. 40. 42 u. 43. Bien. (Ladvenyr. 108 ft.) 8 ft. — Brau der Der tre Blatter; Jadrz, 844. 64 ft. — Doffmanns Erde u. ihre Brewohner; neueste Aufl. 2 ft. 42 ft. — Biel and sämmtli. Uebersegungen; 19 Bde. m. Rups. Westen 813. 9 ft. — Conversations serion v. Reper; im Ganzen. 171 Hefte. (fo viel bis iest ertschienn) fatt 24 ft. a. 10 ft., pr. Deft. — Getleret.

fammtl. Schriften; 10 Thle. in 4 Bbn. 12. Epg. 839. 4 fl. 48 fr. - Bervinus Sandb. ber poet. Rationalliteratur. 2. Huff. Epg. 842. 1 fl. 24 fr. - Golbfmith ber Landprediger v. Bafefield; Prachtausg. m. bolgfon. Leipz. 841. 2 fl. 48 fr. -Gubis Bolfetalenber fur 1843 u. 44 à 27 fr. - Ronrade von Burgburge Silvefter; berausgegeb. v. Grimm. Gott. 841. 54 fr. - Runftblatt v. Forfter und Rugler. Jahrg. 1840. 41 u. 42. Stuttg. 2 fl. 36 fr. - Literaturblatt von Mengel. Jahrg. 1840. 41 und 42. Stuttgart. 2 fl. 42 fr. - Ruderts gefammelte Gebichte; 6 Bbe. Erlang. neu. (Lopr. 21 fl.) 8 fl. - Sammlung pon Minnefangern aus bem fomab. Beitpunfte. Berausg. von Maneffen; 2 Thie in 1 Bb. Bur. 758 (febr felten) 7 fl. - Chafespeeres Werte überf. v. Ortlepv; 16 Bbe. Stutig. 841. 3 fl. 48 fr. - Diefelben überf. v. Schlegel und Tied; 10 Bbe. Berl. 844. 5 fl. 36 fr. - Cteffen & Bolfstalenb. fur 1843 u. 44. à 24 fr. -Taffo, befreites Berufalem überf. 1 fl. 36 fr. - Tied Phantaffen ub. b. Runft; Bien 818. 48 fr., beffen Minnelieber aus tem fdmab. Beitalter. Bien 820. 1 fl. 12 fr. - Deffen altengl. Theater, 2 Bbe. Bien 821. 1 fl. 12 fr. - Deffen grang Sternbalbe Banberungen; 2 Bbe. Wien 821. 1 fl. 30 fr. - Deffen beuifches Theater; 3 Bbe. Bien 822. 1 fl. 36 fr. - Deffen Gebichte; Bien 822. 1 fl. 30 fr. - Ublands Gebichte. Stuttg. 840. 1 fl. - Universum biftor. biographifches; m. viel. Rupf. 4. Stuttg. (labpr. 14 fl.) 5 fl. 48 fr. - Bog, 3. S. fammtl. poet, Berte in 1 Bb. 4. Leips. 835. 4 fl. 12 fr. - Bebere Deutfol.; Stuttg. 834. 8 ft. 24 fr. — Deffen Pabftthum. 3 Banbe. Stuttgart. 834. 4 ft. 48 fr. — Drient fur jubifche Geichichte ic. herausgegeben von 3. Rurft. Jahrg. 842. Leips. 1 fl. 4 fr. - Walker's critical pronouncing dictionary oft he english language. Lond. 826. 3 fl. 12 kr. - Bodenblatt fur Land . u. Sauewirthicaft. Rabra. 843, Stutta. 48 fr. — Bollvereineblatt von Lift, Jahrg. 843. u. 44. Stuttg. 3 ff. Begele Leben von Robenfrang Berlin 844. (Bopr. 5 fl. 24 fr.) 3 fl. 12 fr. -Merleders Geographie. 4 Bucher. Darmfiabt 839 - 43. 8 ft. 12 fr. - Suo, mysteres de Paris av. fig. 4 vols. Brux. 844. 4 fl. - Pruß, fit. bift. Tafchen. buch 843 u. 44. 2 Bbe. Leipg. 2 fl. 18 fr. - Comab, beutiche Profa. 2 Thie. Stutta. 843. 3 fl. 54 fr. - Burfert, Dipthologie. Berlin 831. 45 fr. -Conftantin, Bibliothef . Defonomic. Leipg. 842. 1 fl. 12 fr. - Rouffeau, Befenntniffe, überf. v. Julius. 9 Thle. Leipg. 841 - 44. 1 fl. 36 fr. - Renner, wie foll fich ein Jungling murbig bilben. Murnb. 838. 1 fl. 21 fr. - Shakespeare Works 7 vol. Ed. Tauchn. Leipz. 844. 3 ff. 45 fr. - Crabb, englifche Grammatif (5) Frant. 839. 36 fr. - Steub, C., Bilber aus Griechenland. 2 Thle. Leipz. 841. 2 fl. 12 fr. - Gran's Gebichte. 5te Mufl. Leipz. 844. 2 fl. 6 fr.

Far billige Berfendung wird Sorge getragen. - Auftrage aller Mrr werben prompt effectuirt.

Die E. H. Becksche Duchhandlung in Nördlingen empfieht folgende wohlseile Atholische Schriften ans ihrem antiquarischen Lager: S. Barnadae apostoli A. S. Justini martyris opera ed. Caillau; 8. Paris. 842. 2 fl. 3 kr. — BeraultsBercastel Geischichte der Kirche; 24 Bde. Magsburg 787 — 91. 5 fl. 12 fr. — Gregorii papae I. 40 homiliarum in evangelia libri dao; 2 Voll. Ingolst. 822. 1 fl. — Jaumann größerer Katchismas der christian hominis persectione, 4 Voll. 4. Col. Agr. 715 — 17. 2 fl. 54 kr. — Ejustem dux spiritualis ed. II. 4. Col. Agr. 617. 1 fl. — Multer Lexiston des Kircherechts und der fathol. Liturgie; 5 Wände. Waltzburg 830. 3 fl. 48 fr. — Quartalscheft frift, theologische, hrausg. d. Drey, Herbf und Hircher; Jahrg.

1820. 2. - 46 h. und Jahrg. 1819 u. 21. Tabing. 1 fl. 24 fr. - Repertorium hiblicum seu concordantia s. scripturae utriusque testamenti; 2 Voll. Fol. Aug. Vindel. 751. 5 fl. 48 kr.

Boblfeiles Mufikalien , Offert.

Rachflebende Dpern, Clavier: Mudguge mit Text, find wir im Stande ju ben beigefetten febr ermaßigten Preifen abzugeben; fie find fammtlich uns gebunden und neu. Beber, ber Freifchut, Maing, (ladpr. 7 fl.) 3 fl. 30 fr. -Daybn, Jabredgeiten, Lyg. (Ladpr. 9 fl.) 4 fl. 48 fr. - 2Beber, Dberon, Berlin (Labpr. 11 fl. 42 fr.) 5 fl. 51 fr.) - Beber, Cilvana, Berl. (Labpr. 11 fl. 42 fr.) 5 fl. 51 fr. - Beber, Pregiofa, Berlin, (Labenpreie 3 fl. 12 fr.) 1 fl. 36 fr. -Rossini Guillaume Tell, Mains, (Labpr, 12 fl.) 6 fl. - Mogart, Echauspielbirefter. Lug. (Labyr. 1 fl. 48 fr) 54 fr. - Herold Zampa, Berl. (Labyr. 7 fl. 48 fr.) 3 fl. 54 fr. - Marichner, Fallnere Braut, Berl. (latpr. 14 fl. 24 fr.) 7 fl. 12 fr. -Marichner, Sans Beiling, Lpg. (Latenpreis 10 fl. 48 fr.) 5 fl. 24 fr. - Bachner, Ratharine Kornaro, Maing (labenpr. 16 fl. 12 fr.) 8 fl. 6 fr. - Cimarofa, ber Rapellmeifter, Lp3. (Labenpr. 2 fl. 24 fr.) 1 fl. 12 fr. - Muber, Crumme bon Portici; Maing (labpr. 14 fl.) 7 fl.

C. S. Be d'iche Buchhandlung. Dordlingen.

In ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Mordlingen ift gu haben: Beichreibung

von mehreren auf langiahrige Erfahrung gegrundeten und burch vielfache Berfuche als bocht zwedmaßig befundenen Ginrichtungen von Zimmerbfen und Rochberben, melde mit febr geringen Roften angebracht werben tonnen und woburch

die Balfte, ja mehr noch

pon bem außerbem erforberlichen Brennmaterial erfpart und boch ein bebeutenb erhobter und langer nachhaltiger Barmegrad erzielt wirb. Beranegegeben bon Bendet. 3weite Auflage. Dit zwei Tafeln Abbildungen. 8. broch. Preis 9 fr.

In ber C. D. Bed'iden Buchbandlung in Mordlingen ift angefommen: Der Gidlinger Bote. Gin Schreibtalender filr bas evangelifche Chriftenvelt auf bas Jahr 1846 nach ber gnabenreichen Geburt und Menschwerdung unferes einigen Erlbiers und Celigmaders Refu Chrifit. Derausgegeben bon einem evangelifden Beiftlichen. 4. (64 Geiten). broch. Preis 8 fr.

In ber Joseph Thomann'fcben Buchhandlung in Landebut ift erfcbienen und burch bie C. D. Be d'iche Buchbanblung in Morblingen gu begieben:

Sammlung außerlefener banerifder Rechtsfalle, Praindicien und anderer interreffanter Erfenntniffe.

> Derauegegeben von Mag Freiherrn von det Prel. foniglicher Movofat. 8 Banbe gr. 8. berabgefetter Dreis 15 fl.

jum

Mördlinger Wochenblatt Nr. 41.

Amtliche Befanntmachungen.

Iglingen. Schultheißerei Kerlingen. Dberamtsgerichts Neresheim. (Birthichafts und Gutbertauf.) Besonderem Auftrage gemaß werben aus ber Gantmaffe bes Gottlieb Klunginger, Ablerwirths in Iglingen am Dienftag ben 21. Oktober b. I., Morgens 9 Ubr.

im Gemeinberathesimmer gu Rerlingen im bffentlichen Mufftreich verlauft:

I. Gin Dofpital Mbrolingen'iches Tafern. und Felbleben, worein geboren:

a) ju Dor f: Eine große meist massive zweistedige schone Behausung, die mit Pferder Kallungen versehene Wirthschaft zum schwarzen Abler, mit Realgerechtigsteit, ein besonders flebende Braubaus mit zweismäßiger Einrichtung und Brauntweindremnerti, ein großer Stade mit Biereller, Kindvielde, Schassikallungen und Wagenhaus, eine besonders flebende Rosmulle, ein besonderes Dolzhaus und "Lagwert Baum: und Wurzgarten dabei, die Wirthschaft und Deconomiegebaude mit 3 Brunnen, großem hofraum und Dunglage; sie liegen in dem freundlichen Schrachthale, bart an der Strasse von Elwangen nach Wallerstein, Nordlingen und Augsburg, beren Frequenz nicht unbedeutend ist;

b) ju Feld:

111 Morgen Meder alt Meß, 3 Tagmert Biefen und

1 Rrantbeet.

Die Befdwerden find neben bem großen Sandlobn nicht bedeutenb.

II. Gigene Guter:

2 Morgen Meder alt Meg, 1 Tagwert Biefen und

1 por bem Saus fich befindlicher Bleichplat.

Der Gefammt. Auschlag berragt 10945 fl. Die Bedingungen tonnen zu jeder Beit bei der unterzeichneten Stellt eingesehn werden, auch ift ber Geterpfieger Bimmermeister Berbeg in Iglingen angewiesen, die Bertaufs. Dhjette auf Bers langen vorzugeigen.

Ein thatiger Mann, ber namentlich im Befige eines ordentlichen Betriebs. Rapirale ift, um die Birthfchaft und Brauerei mit Augen umgutreiben, wird

gewiß fein ficheres Mustommen bierauf finben.

Die Raufbliebhaber werben jur Berhanblung mit bem Bemerten eingelaben, bag bieffeib unterbannte Raughfuffuff ind Bermaden ausbuweifen baben.

Bemerkt wird noch, bag jeber Raufer auch bas Dobiliar gur Birthichaft

baben fann.

Den 19. Ceptember 1845.

Königl. Burtemb. Umte Notariat Rirchheim am Ries.

(Schafmeibevernachtung.) Die Gemeinde Rleinerdlingen ift gefonnen, Montag ben 20. Otrober, Rachmittage 2 Uhr, ihre Winters und Sommere Schafweibe in bem Bautenbacherichen Wirthohause zu verpachten, wozu Pachts liebhaber eingelaben werben von ber

Rleinerdlingen ben 6. Oftober 1845.

Gemeinde = Bermaltung

Privat: Unzeigen.

(Dant und Empfehlung.) So schmerzlich auch ber Berluft unfers guren Betru und Baters, Des Georg Arfpar Silfenbect, Weggermeisters, und ergreifen mußte, so wohl ihat unfern bergen andererfeits die demselben erwiefene lette Ehre bei Begleitung seiner Leiche jum Grabe. Dant sagen wir Allen, bes souders dem bereterten Meggers und Beteranenverein, und wulnichen, baß sie Gott Alle vor so ichmertlicher Trennung noch recht lange bewaheren modter.

Die Sinterbliebenen.

Angleich zeige ich meinen geehrten Aunden an, bag ich mein Geichaft mit meinen beiben Gbhnen fortibire, und bitte bas meinem fel. Manne geschentte Butrauen auch auf mich gefälligit zu ibertragen.

Die betribte Bittme: Friederite Silfenbed mit ihren Sbhnen.

(Dank.) Der Derr hat und eine tiefe Bunde geschlagen durch den Beriuft unsers lieben Sohnes und Bruders, Karl Chriftian Friedrich Schneibt, Lovmebergesellen, welcher, faum heimgekehrt in's Baterbaus, nach einigen Tagen ein Raub bes Todes werden mußte. Wer den Berblichenen kannte, wird unsern Schwerz zu wurdigen wissen, und nur im Aufblick nach Oben tonnen wir Troft und Beruhigung sinden. Sehr wohlthuend fir und war die Thessungen, Mich minder sihlen wir und erpflicher, fut die ausgezeichnete ehrenvolle Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte allen Freunden und Bertwandten, namentlich seinen Ingendfreunden, dem herrn herbergsbeater und der ber ehrsamen Brüderschaft, so wie auch für beu ihm gebrachten Grabgesang den tiefgesühltesten Dank biemit darzubringen. Sie alse Berehrte! empfelben wir dem Schuge bes herrn, mit dem Bunsche, daß Sie vor solch schwerzlichen Tennangen bewahrt bleiben mochten.

Die betrübten Eltern: Chriftian Friedrich Schneidt und Unne Margarethe, geborne Ropp.

Der Unterzichnete macht fowohl einem auswartigen wie hiefigen verehrten Publitum bie ergebenfte Unzeige, baß er als Frauntleibermacher ben Unterricht im Ausmelben. Maagnehmen, so wie im Richne ertheitet, und bittet um geneigten Bufpruch, mit bem Bemerten, baß die dazu gehörigen Urtikel die Lernerinnen selbst mitbringen muffen. Um bas Zutrauen, welches mir bisher geschentt wurde, bitte ich auch ferner.

Mbrblingen ben 6. Oftober 1845.

Bilbelm ganbfperger, Frauenfleibermacher.

Es ift aus ichandlicher Boswilligfeit, um bas Publifum irre gu leiten, von mir unbefannten Perfonen bas verleumberifche Gerücht verbreitet worden, bag ich in Eriminaluntersuchung, und baber ber

paffiven Bahlbarfeit verluftig fei.

3ch erflare hiermit ben Urheber und Berbreiter biefes Gerüchts für einen ehrlosen Berleumber, und bitte Jeben meiner verehrten Mitburger, mir, wenn es in beffen Biffen liegt, ben Urheber, ober Diejenigen Perfonen, Die Diefes Gerucht hegen und verbreiten, namhaft zu machen, um gegen Golde Die gerichtliche Berfolgung eintreten laffen zu fonnen.

Mördlingen ben 6. Oftober 1845.

Rarl Soffmann.

Deinr. Pfeffer, Rleiderreiniger, wohnhaft bei der Langgaffe, Saus:Dr. 197, geigt biemit ergebenft an, bag er fich auch ben Winter hindurch mit bem Reinigen ber Berren . und Rrauengimmerfleiber beidaftigt, und bittet um geneigten Bufpruch.

Da mir Die Conceffion ale Cattler ertheilt worden ift, fo enupfehle ich mich in aller Urt Cattlerarbeit, gafiren ber Chaifen, Polftern ber Geffel und Ranapee fomohl in ale außer bem Saufe. 3ch bitte um geneigten Bufpruch und verfpreche ichnelle und billige Bedienung. Friedrich Dreu,

Sattlermeifter in Donchebeggingen.

Den berühmten italienifchen Babn : Daftir, bas Glaschen gu 15 fr., welcher bas befrigfte Babnweb augenblidlich ftillt, ben hoblen Jahn ausfullt, fo, bag berfelbe wieder gang brauchbar wird, und beffen Bertauf in gang Bavern erlaubt ift, habe fur Rbrblingen und Umgebung herrn Ferdinand Muller, jun., am Martt, in Commiffion abergeben.

R. M. Ravizza in Minchen.

Dabermemmingen. hierdurch gebe ich mir die Ehre anguzeigen, baf bis nachften Freitag ten 10. b. Dr. De Belfuppe bei mir ift. Ferner am baraufs folgenden Conntag und Montag Rirchweibe. Bur gute Speifen und Betrante, nebit mobibefetter Zangmufit ift beftene Gorge getragen. Cophia Comib, Bittme.

Ge labet boflichft ein

Das Schloß : Brau : Anwesen ju Rleinerdlingen mit realer Bierbrauerei, Brand: weinbrennerei und Bierichent : Gerechtigfeit, Brauhaus, Detonomie : und Bohn: gebauben, Commerteller,

2 Tagwert 57 Degim. Garten,

51 Dopfengarten, 0 Rrautbeete,

19 42 Meder. Wiefen

wird am Montag ben 13. Oftober I. 36. im Schloffe gu Rleinerblingen verlauft und werben Ranfeliebhaber hiegu mit bem Bemerten eingelaben, baß bie Raufebedingungen bor ber Bertaufe : Berhandlung befannt gemacht merben.

Uebrigens fann die Balfre des Ranficbillings als Sppotheten . Capital a 4 % auf porbeidriebenem Unmefen bem Raufer auf Berlangen angelaffen merben.

Rleinerdlingen am 4. Ditober 1845.

Der Unterzeichnete vertauft fein Mohnhaus Lit. B. Nro. 209 aus freier Sand und labet hiemit Raufeliebhaber ein, von bemielben Einschr nehmen zu wollen. Mar im til an Et an g.

(Auerion 6.Angeige.) Mitrwoch ben 8. Oftober b. 36., Nachnifertags 1 libr, wirb in bem Saufe Lit. B Noo. 240, neben frn. Tudicherere Erblen, eine Auftion abgehalten, worin 1 Riebertaften, Baute, verfchiebene Richgengerals ichgeften und mehrere nicht geuannte Gegenstände gegen Baarzahlung verausert werben.

Diezu labet ein

D. Dftertag, Auctionator.

(Auctions : Angeige.) Donnerstag ben 9. Ltrober b. 36., Nachmite tags 1 Uhr, verfleigert der Unterzeichnete bei ber Meggerd : Wittme Sibnlle Brann in ber herrngaffe gegen Baargablung meistbietend mehrere Gegenstade, ale 3 liechen, 3inn, Aupfer, Rieiberschräufe, i Commod, Bindergeschiert und noch mehrere Deiette.

Bogn ergebenft einlabet

D. Dftertag, Muctionator.

(Berifeigerung.) Radftommenden Donnerstag den 9. b. M., Nachmittags 1 Uhr, findet in dem hause Lit. C Nro. 96 bei Frau Regina Scheid, Wittwe, wobuhaft in der vordenn Gerbergaffe, eine Auction fant, worin Frauen und Maunelteider, worunter ein sehr schwer Mantel mit Pelgkragen fich befinder. Leibe und Bettwafche, sehr schwe verratiet unter Glas und Rabm, ein filberned Mesterbetted, wei Cacubpen, ein Sopha, Effel, hofadete Predigtouch und noch mehrere nufgliche Buder, Nettkatten, Betten und noch mehrere hier nicht genannte nufgliche Gegenstaube gegen Baarzablung bffeutlich an die Meistbietenden werdustert werden. Jugleich wird auch ein Mannestirchenstußt Aro. 629 vertauft.

Es ladet biegu Raufer ergebenft ein

Ednard Rehlen, Rauffer.

Reue boll. Baringe ju haben bei

Job. Leonb. Bapff.

Bei Abam Reblen, Bacter in der Lopfinger Gaffe, ift ein Reller zu vers miethen.

Es wird ein Lehrling ju einem Sufichmiedmeifter in bie Lehre ju nehmen gefucht; von wem? fagt bie Rebaction biefes Blattes.

In bem Saufe Lit. B Nro. 34 ift ein Logis taglich oder bis Gallt fur einen Beren ju vermiethen.

Es bat Jemand in einem Burgerebaufe babier icon vor 14 Tagen einen ichwarzen Regenichirm fteben laffen, obne ju wiffen wo? Inhaber biefes wird beflicht ersucht, folden gegen Erkenntlichkeit in ber Bed'ichen Buchhandlung abs jugeben.

Es hat fich in einem Saufe babier ein rothfarbiger Rattenfanger eingeftellt. Rabere Unbfunft ertheilt Die Bed'iche Buchbandlung.

In ber C. D. Bed'ichen Buchhandlung in Abrolingen ift vorratbig: Der Hervold. Eine Bochenschrift file Politift, Literatur und bffentliches Gestichterfabren. Jabrgang 1815. Are. 65. Preis 6 fr.

Jubalt: Das prenßiche Milidestrafgeiethuch. — Die Gründung einer driftatbolifden Riche in der Stadt Pofen und Czerefy's Amvefenheit dafeibft. — Unruhige Aufritte in Leipzig. — Bermifchte Nachrichten.

Nördlinger Wochenblatt Nro. 42.

Amtliche Befanntmachung.

Bufolge Befdluffes ber t. Gifenbahnbau : Commiffion gu Raruberg pom 4. Ofrober 1845 Dr. 17363 und vorbehaltlich beren Genehmigung merben

Montag am 27. Ditober 1845, Bormittage 10 Ubr, bei ber mitunterfertigten Polizeibeborbe im Amtelotale nachftebende Gifenbahnbaus

Materialien im Wege ber

allgemeinen idriftliden Gubmiffion

an ben Benigftnehmenben gur Lieferung vergeben merben, namlich: gur Kondirung ber Runftbauten bes IV. Arbeiteloofes (gwifden Untermurmbach

und Bungenhaufen) ber mitunterfertigten f. Gifenbahnbau : Gection: gebraunter ichmarger Raft in funf Loofen gufammen 1200 baper. Schff.

ungebrannter gemablener Traf in brei Loofen gufammen 19200 Cub. Rf. reiner icharfer Cand in gebn Loofen gufammen 40000 Gub. Ri. flein gefchlagene Steine in gebn Loofen gufammen 70000 Cub. Rf.

Die Bedingnighefte liegen vom 14. Oftober 1845 an im Umtelotale ber mits unterzeichneten fal. Gifenbahnbau : Beborbe gu Jebermanns Ginficht offen por, mo auch die lithographirten Gubmiffions : Eremplare in Empfang genommen merben fonnen.

Die Gubmiffionen felbit muffen in porfdriftemafig überfdriebenen und perffegelten Converten langftens bis 26. Dfrober 1845, Abende 6 Uhr, entweder bei einer ber beiben unterfertigten Beborben, ober bis 25. Oftober 1845, Abende feche Ubr, bei ber tgl. Gifenbahnbau : Commiffion gu Rurnberg frantirt eingelaufen fein.

Die Enbmittenden find bei Bermeidung aller in 96 2. 4. 5. 9 und 10 ber allgemeinen Gubmiffione : Bedingungen vom 4. Juni 1844 Nro. 5907 anges brobten Folgen gehalten, in bem oben angegebenen Beraffordirunge : Termine fich verfbulich ober burch genuglich bevollmachtigte Stellvertreter einzufinden, um, wenn foldbes verlangt wird, ihre Uebernahme's und Cautionefabigfeit fogleich genigend nachzuweisen, und ben bedingten Buichlag gu gemartigen.

Bungenhaufen am 12. Oftober 1845.

Ronial. Baver. Landgericht. Duller, t. Landrichter.

Ronigl. Bayer. Gifenbahnban-Section. Brang Muller, Gections : Ingenieur.

Privat: Ungeigen.

Bur die an unferm Dochzeittage erhaltenen Gefchente bruden ibren Treunden ben berglichften Dant aus und empfehlen fich gu fernerer Freundichaft Mordlingen den 10. Ofrober 1845.

Mbam und Margarethe Reste. Bugleich empfiehlt fich ber Dbengenannte ale neu angebender Schloffere meifter in allen in biefes Sach einschlagenben Arbeiten mit bem Bemerten, baf er and Edwargblech verarbeitet. Ginem recht gabireichen Bufpruche fiebt entgegen Mbam Regle, Echloffermeifter, mobuhaft bei ter Rogwette.

(Dantfagung.) Unter freundlicher Dantbezeugung für die vielen und ichbnen hochzeitegefchente, womit wir erfreut wurden, empfehlen wir und fernerer Breundsichge fidner erfentlich zu fein.

Beneditt Riblein nebft Gatin, geb. Start. (Geich afte em pfehlung.) Ich mache einem boben Abel und verschrungswurdigen Publitum bier wie auswarts betannt, daß ich mein Geschäft ganz neu eingerichtet babe, 3. B. mit schburn Parfumerien, Verruden, Toupets, Scheitelu mit und ohne Locken ze. Die dazu bendtbigten Artikel erhalte ich regelmäßig and Frankfurt nach der neuesten und begiemsten Art verfertigt, wie schon irte eingereiten von mir im Publikum sind, welche gewiß Auerkennung finden und meine Empfehlung sorden verben. And wird von mir ein Bonnement angenommen für tägliches Fristen so billig wie mbglich. Ich werde immer bemühr sein, mit der neueken Wode voranzuschreiten, so wie ich auch ein Kabinet zum Daarschaelben und Frissen mit allen Weguemilchieften errichtet babe, so daß Iedermann mit der geberen Alusmerksamkeit bedient werden auch unr ein Grochen such genten. Auch verkaufe darch der Boarschneiden bezahlt wird, hat sich Niemand zu geniren). — Auch verkaufe ich gute Boredorfer-Auch verlaufe in Rute ist dager . Much verfaufe

Indem ich hoffe, fowohl in als außer Daus recht lebhaft beschaftigt zu mers ben, empfehle ich mich einem verehrlichen Publikum aufe Angelegentlichfte.

Benedift Rublein, Frifeur und Perrudenmacher, wohnhaft nachft ber Klafchenwirthichaft.

Ronigl. Cachf. conf. Lebeneversicherunge: Gefellichaft zu Leinzig.

Der Unterzeichnete wiederholt an alle Diejenigen, welche zwar fit bas Wohl ber Ihrigen beforgt find, über die Mittel, diesen Jwed gin erreichen, aber noch nicht nachgebacht haben, die Aufforderung, obengenannter Gesellschaft als Mitglied beiguteteen, um für den Fall bes Todes (er solge wann er wolle) ein selbst ges wähltes Kapital binterlaffen zu tonnen. Woge der Gedanke, daß die Geldmittel zu diesem ehlen Iwede schlied, neinen davon abhalten! Mit wenigen täglichen Ersparnissen ann die Berubigung erkauft werden, nach Kaften fur das Schickal der hinterbliedenen gesorgt zu haben. Unentgelblich werden Ausklafte ertheilt und Antrage angenommen von:

Carl Pullid, Agent in Mbrblingen.

Mottingen. (Einladung jum Rirdweihfefte.) Bur Rirdweih auf Sonntag und Montag ben 19. und 20. Ofteber labet Unterzeichneter ein verehrs liches Publiftum Mordingens und ber Umgegend ergebenft ein. Bugleich wird bes merft, baß får gute Speifen und Getrante bestens geforgt wird. Unter ber Bers sicherung guter und billiger Bedienung empfiehlt sich bestens

Rarl Munginger, Birth bafelbit.

(Einlabung.) Radpitionmenben Sonntag ben 19. bieß, als am biefigen Rirchweihfeft, ift bei Unterzeichnetem Tanzmnfit mit freiem Eintritt, wogu er bas Publitum von Ballerfieln, Robitingen und ber Umgegend ergebenft einlabet. Gute Speifen und Getrante, sowie reelle Bedienung verspricht

Bullerftein den 13. Oftober 1845. Philipp Geiß, jum ichwarzen Dofen.

Mener's Univerfum, Band 1 - 10 fucht billig angutaufen E. G. Bed'iche Buchhandlung in Abrblingen.

Das Schloß. Brau. Unwefen gu Rleinerdlingen mit realer Bierbrauerei, Branntweinbrennerei und Bierichen: Gerechtigfelt, Brauhaus, Detonomies und Wohns gebauden, Gommerteller,

2 Tagmert 57 Degim. Garten,

0 , 51 , Sopfengarten,

19 , 42 , Meder,

wird am Montag ben 20. Oftrober 1. 36. im Schloffe zu Rleinerdlingen vertanft und werben Raufeliebhaber biegn mit bem Bemerten eingelaben, bag bie Raufsbebingungen vor ber Berkaufe-Berhanblung befaunt gemacht werben.

Uebrigens tann bie Salfte bes Raufidillings als Sppotheten : Capital à 4 %, auf porbeichriebenem Unwefen bem Raufer auf Berlangen angelaffen werben.

Rleinerdlingen am 4. Ofrober 1845. ..

Rartoffel gu vertaufen: ein Quantum von 1000 - 1200 Gri gang guter Qualität; mo? fagt bie Rebaction biefes Blattes.

Bei Rarl Sofftatter ift taglich bas obere Logis gu vermiethen.

In Lit. D. Nr. 5 ift nachften Monat im ersten Stod ein gemaltes 3immer nebft Alfov fur einen herrn mit ober ohne Meubel gu bermiethen.

Der untere Theil einer fibte ift verloren gegangen. Der redliche ginder wird erfucht, folden gegen Erkenntiichkeit in ber Bed'ichen Buchbandlung abzugeben,

Ein goldener Fingerring und ein fpanifches Rohr mit gebogenem Sandgriff murben gefunden und bei ber Polizel hinterlegt.

Bei Georg Frang in Munchen ift erschienen und in ber E. S. Bed'ichen Buchhandlung in Abrolingen gu haben:

Dr. Jos. Buchner,

für Bafferfreunde und Rurgafte in Bafferheilanftalten.

12. broch. 15 fr.

Je mehr die Wafferheilfunde fich als mild, ficher und zuverlaffig erweifet, besto nothwendiger find Belehrungen über fie, und folche gibt ber herr Berfasser furz und grundlich in obiger kleinen Schrift.

Doge fie fleißig gelefen und beherziget werben!

In ber E. D. Bed'ichen Buchhanblung in Norblingen ift zu haben: Rbnigliche Borfchriften über bie Gefchafteführung ber Magistrate im Abnigsreiche Bapern. (Auerbachte Entschieftung ans bem XLVI St. bes Allgemeinen Intelligenz Wlattes fur bas Konigreich Bapern, vom 23. Sept. 1818. 8. broch, Preis 6 ft.

Rbnigliche Allerhbofte Entidliefung. (Regulativ gur Geschäfteführung ber Berwaltungen in Rural-Gemeinden.) (And bem XLVIII. St. bes allgemeinen Intelligenzblattes fur das Konigreich Bapern vom 3. Oft. 1818.) 8. broch. Preis 6 fr.

Instruction fur Die Schätzungen und Schätzmanner in Appothetensachen.

In ber C. D. Bed'ichen Buchhandlung in Rbrblingen ift nen eingetroffen:

Das Buch für Winterabenbe.

Bon M. Sonet.

Preis 36 fr.

In ber C. D. Bed'ichen Buchandlung in Mbrolingen ift gu haben:

Sunbertjahriger, bas beift fur bas gange menichliche Leben galtiger

das heißt für das ganze menschliche Leben galtiger Halender für

Zeit und Ewigfeit,

nach ben firdlichen fichtbaren Simmelezeichen; ober über bie von Gott beabsichtigten Wirtungen ber fieben beiligen Gaframente. gr. 8. broch Dreib 12 fr.

Diefer "Dundertiabrige Dauskalender" foll nach ber Abficht bes Berfaffers begrifglaubigen Barger und Laudmann belebren, welche Birkungen die fieben beiligen Saframente, als sichtbare himmeldzeichen auf ibn baben muffen, um nach einem icon bier burch innern Gottesfrieden befeligten Leben sicher in ben himmel zu gelangen. Wie jeber haubater fich einen Kalender faufe, um feine roblichen Geschäfte barnach einzurichten, so ist auch eine kleine Ausgabe fur ein Buchlein, welches lehrt, wie wir zur Forberung bes Seelenheiles unser Thun und Laffen einrichten Gelen, nicht zu viel.

Der auferft billige Preis, fur 6 Bogen gr. 8. nur 12 fr., erleichtert ben Aufauf. Auf 12 Exemplare wirb 1 Exemplar frei gegeben.

Mugeburg ben 15. Ceptember 1845.

Berlag ber Math. Rieger'iden Buchhandlung.

Bei Berendsohn in Samburg ift erschienen und in ber C. D. Bed'ichen Buchbandlung in Ibrolingen gu haben:

Bodev in der Deften ta ich e, ober die entbedten Gebeimniffe aller Magier, Jauberer und herenweister. Entbaltend 200 ber überrafgendten kunftfildte aus bem Gebiete ber Taidenspielerei, ber Magie, bes Magnetimms, ber Optif, ber Phofit, der Feuerwerterei, Sompathie n. f. w., welche sammtlich von Dillettanten obne Infirumente ausgeführt werben tounen. herausgegeben von J. A. Philadel ba feneig, broch Preis 15 fr.

In der C. S. Bed'ichen Buchandlung in Abrdlingen ift ericbienen und zu haben:

Biffinger, 3. 11., Albendergablungen eines baperifchen Beteranen auf feinem Leben und Schiffate, befonders in ben Rriegsjahren 1805 und 1806. Gine anmubige Bolfsichrift 64 Bogen. geb. 24 fr.

aum

Nördlinger Wochenblatt Nro. 43.

Amtliche Befanntmachung.

Am Mittwoch ben 29. b. M., Nachmittags 1 Ubr, wird in bem biefigen Rathbaufe bie Arabofer Schafweibe, berechtigt zu 500 Grad, an ben Meiftbietenben auf 1 Jahr verpachtet, wogu Liebhaber eingeladen werben. Darburg am 19. Oftober 1845.

Privat : Anzeigen.

Baaren = Empfehlung.

3ch bin, wie gewohnt, besorgt gewesen, mein Lager fur bas Spatjahr mit ben mobernften Stoffen ju Riedungsstuden zu vervollfiambigen, welche ich außerst billig verlaufen werte; auch liegen bei mir elegante Rarten stember Jaufer offen, worauf ich ieben Austrag punktlich und loftenfrei zu besorgen erbötig bin. Bon guten und billigen sachsichan Anarataschen halte ich Borrath und empfehle mich meinen geschätten Abnehmern zu geneigter Berudsschiftung.

Johann Bauerlen Cobn. .

(3 ur Nadricht und Empfehlung.) Mich auf meine Unzeige im legten Bochenblatte beziebend, frent ich mich schon beute meinen Dant aussprechen zu tonnen far den zahlreichen Belind meines Haarichneibes Rabinets sowohl von Fremben als hiefigen, worin auch nach neuester Urt friffit wird. Ich die bei bei frent empfohlen sein zu lassen. Uuch sind dei mit angesommen sebr gute haar Dele, welche str die Haare vorziglich sind, von verschiedenen Sorten, worunter auch das beliebte Macafars Deie Bandolin, seine englische Bindosfreise, frische Borsborfers Uepfelpomade z. zu ben billigsten Preisen. Um fernen Juspruch bitre Benebil für fichten benecht ist Riblein, Frisen und Verrückenmacher, wohnbaft nacht ber Kleichen in Geschieden und Verrückenden.

Mörblingen.

(Empfehlung.) Wir machen hiemit bie ergebene Angeige, bag wir von ber Metallbuchfaben-gabrit ber Berene Geiffel und Retter in Stuttgart ben Debt ifir bier und Umgegend bernommen baben.

Die oval erhabenen Metallbuchtaben und Ziffern obengenannter Fabrit werden in ben verschiedenartigsten Großen und Schritgattungen angefertigt, und zwar aus einem Metall, das fich in der Witterung burchaus nicht veräubert, fie baben beghalb bei ihrer gang babichen soliden foliden Bercoldung die größte Daner, und fteben binfichtlich ihrer Schonbeit und besonders fichnen Zeichnung verbunden mit außers ordentlich billigen Preifen keinem Fabritate dieser Art nach.

Die Buchftaben eignen fich ju jeber Art von Aushangeichilden, laffen fich mittelft einer gang einsachen Borrichtung überall leicht anbringen und kommen nicht beber zu feben, als ein Ausbängichle mit gewöhnlicher Schrift.

Mufter bavon tonnen taglich bei und eingefeben merben.

Den 18. Dfrober 1845.

C. S. Bed'iche Buchhandlung.

Baukitt : Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt fich hiermit, bas von ihm fabrigirt werbende Baulittmaterial, welches wegen feiner gaben Festigseit allen angren Einwirtlungen wiberfiebt, jedem Witterungswechsel troft und bereits auch icon mit bem beften Erfolge verwender wurde, allen ibnigl. und fabrifchen Baubethebron und Privaten

jur gefälligen Abnahme ju empfehlen.

Mit diefem Kitt tonnen Creine, Doly und Eisen dbergogen und verfittet werben. Gifen schige, Doly vor Jaulniff und eigent fich baber zu Ueberzigen von Bridengelandern, Bridenlagern, ju Unterlagen bei Gisenbabnen, zur Ansbeferung ruinbsen Jolywerkes u. bgl. m. Die Wettersteiten der Gebaude damit ibbre zogen, verhindert dieser Airt das Einderingen aller Leuchtigkeiten in das holze und Manerwert; damit belegte Augelbahnen besommen keine Riffe; als Bindes mittel zu Behaltern von Steinen benutz, werden koffpielige Holze und Merallges fäße entbetriich; sendte Wohnungen Bonnen mit besondere dazu bereiteten Platten troden gelegt werden und bei Leuersgefahr ift dieser Kitt eine schiftende Decke bed

Der Preis per baper. Zentner loco Solenhofen ift 10 fl., Proben nebft Ges brauchsanweisungen, find in der E. S. Bed'ichen Buchbandlung zu haben. R. Lu Dw ig in Golenhofen.

Leibbibliothet

ber C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Rördlingen.

Beim Perannaben ber Wintermonate erlauben wir und, das verehrliche Publikum auf unser Leihbibliothet ergebenft ausmerstam zu machen. Die vorfandene große Audrah) guter, unterhaltender neuer Beder liefert den Beweis, wie febr wir es und angelegen fein ließen, den verschiedensten Masichen des Publikums entgegen zu kommen, und unsern Lese-Institute eine Ausdehnung zu geben, welche basselbe dur mannissaligften Bemugung geeignet und empfehlendwerth macht. Unsere Leib bibliothet, die wir auch fernerhin mit den neuesten und besten Schriften ze. Zu bereichern bedacht sein werden, ist Innumehr auf eirea 4000 Bande vermehrt worden.

Das Bergeichnif Rro. 1 (welches in turger Zeit in neuer Auflage erscheinen wird) ift feinem Inhalte nach eingetheilt in:

1. Ergablungen, Rovellen, Romane, Gefchichten, Zafdenbucher, Beit=

fdriften und vermifchte Schriften.

II. Reifen.

Bergeichniß Dro. 2 enthalt:

I. Erzählungen, Novellen, Romane, Schaufpiele, Reifen, Gefchichten

und bermifchte Schriften.

II. Zafdenbucher.

III. Beitichriften. IV. Jugenbichriften.

Indem wir hiefige und Answartige jur Benugung unseres Inflitutes bofiicht einladen, machen wir auf die dem Berzeichniffe beigedruckten, billigen Lesebedingungen aufmerklam, und erlauben uns, gelegentlich auch unsern Zaschenbucher-Cyklus, unfer Journalifitum, fo wie unser Mufikalien-Leihanftalt und unsern belletriftischen Leszikkelt und unfern belletriftischen Leszikkelt und unfern

Mbrblingen ben 20. Oftober 1845. E. D. Bed'iche Budbanblung.

Das Saus Lit. D Nr. 268 in ber Reimlinger Gaffe ift taglich ju bertaufen.

Rartoffel gu vertaufen: ein Quantum von 1000 - 1200 Gri gang guter Qualitat; mo? fagt bie Redaction biefes Blattes.

. Es find mehrere Tulpen 3wiebel billig ju vertaufen; wo? fagt bie Bedifche Buchhandlung.

In Lit. D Nro. 5 ift nachsten Monat im ersten Stod ein gemaltes Zimmernebft Alleov far einen Deren mit ober ohne Meubel zu vermiethen.

Sandtag ben 11. b. DR. wurden von einer Bbein 2 Mappen, Ausland fir 1845 De. 64 - 77 auf bem Wege von Mallerftein nach 3bbingen verloren. Der erbliche Finder wird erjudt, folde an Die Redaction biefes Blattes abzugeben.

Die C. H. Bed'sche Buchhandlung in Nordlingen hat aus ihrem reichbaltigen autiquarischen Lager folgende für Juristen brauchbare Werte zu ben beigeigten wohlteilen Preisen auzubieren:

Bauer Beitrage jum beutiden Privatfurftenrechte; Gbtr. 839 1 fl. 48 fr. -Baner Theorie ber jummarifden Progeffe. 2te Mufl.; Dunden 831. 1 fl. 12 fr. -Bergmann Beitrage gur Ginleitung in Die Praris ber Civilprozeffe; 2te Auflage Gott. 839 1 ff. 30 fr. - Codex jur, bavar, judic. ober baperifche Gerichteords nung nebft Anmerkungen; 8. Munchen 4 fl. - Codex Max. civil. ober bapers fches landrecht mit 5 Bon. Unmerfungen; 4, fl. 54 fr. - Corpus juris civilis; Amstel. 700. 1 fl. 48 kr. - Idem liber in quo Institutiones, Digesta ad Cod. Florent. cmend. codex idem et novellae etc. exhibentur c. not. Gothofredi, ed. von Leeuwen, 2 Voll. 4. Lips. 740. 11 fl. - Froben Commentar gu Thibaute Panbefren . Recht. 2 Thie. Cruttgart 836, 3 fl. 12 fr. - Gbnner Commentar über die bayer. Gefege vom 22. Juli 819. Erl. 820. 1 fl. 30 fr. - Dof= und Craatbhandbuch von Bayern. 841. 18 fr. - Raulfuß Unleitung ju Gefchaften ber freiwilligen Gerichtebarteit in ben preuf. Staaten: Dof. 829. 1 fl. 20 fr. - Martin Lehrbuch bes Rriminal - Prozeffes; 3te Muflage Beibelb. 831. 2 fl. 48 fr. - Dichadlis Dofaifches Recht; 6 Thie. in 2 Band. 2te Huff. Rentl. 793. 1 fl. 48 fr. - Pfiger Gebanten über Recht, Staat und Rirche; 2 Bbe. Stuteg. 842. 4 fl. 48 fr. - Puchta Unleitung gur Civilprozeg : Praxis in Bapern; 8. 838. 1 fl. 12 fr. - Regierungeblatter, Jahrg. 800 - 36 gut erhalten 45 fl. - Diefelben einzelne Jahrgange und gwar: Jahrg. 805-15 per Jahrg. 48 fr., 1816 — 18 à 1 fl. — Jahrg. 1821 — 24 à 1 fl. — Jahrg. 828 — 32 à 2 fl. 48 fr. — Reingruber Abhandlung über buufle Civil: Gelegeoftellen mit Rreitmaper's Biographien. Landeh. 814, 1 fl. 24 fr. - Ceuffert's Blatter für Rechteauwog, Jabrg. 836 - 44. 28 fl. 21 fr. - Spies Cammlung aller Ers gangungen jum Etraf : Gefetbuche. 4. Bamberg 835. 54 fr. - Baperifches Strafe gefesbuch mit 3 Bon. Unmert. 8. Dund. 4 fl. 30 fr. - Bangerom Ramiliene Recht; Marb. 843. 1 fl. 48 fr. - Balter Lehrbuch bee Rirchen : Rechte, Ste Huff. Rotw. 833. 1 fl. 36 fr. - Beber, v., Darftellung ber Prov. und Statutars Rechte von Bayern: Dberfranten. 4 Lign. 6 fl. 30 fr., Dietelfranten 4 Lign. 5 fl. 56 fr., Och maben n. Deubg. 5 Lign. 9 fl. 32 fr., Unterfranten 6 fl. 27 fr., Obers u. Dieberbayern, Oberpfalg 2 fl. 40 fr. - Benings Ingenbeim Lehrbuch bes gemeinen Civilrechtes; 3 Bbe., 4te Muff., Dunchen 832. 4 fl. 48 fr. - Auftrage auf anbere alterer und neuerer Berte merben jebergeit fonell ausgeführt und far billige Berfenbung Sorge getragen.

Bei Bennings und Sopf in Erfurt ift ericbienen und in Rbrblingen in ber C. S. Bed'ichen Budbandlung gu haben:

Der acheime Arst

ber Epilette. Anweifungen wie man ben abeln Geruch ber Muebunftung ber Saut ans bem Munde, ber Rafe, ben Dhren und von den Sufen auf eine fichere Beife, ohne Rachtheil fur die Gefundheit befeitigen und fich von bem laftigen Juden in ber Sant und an andern befondern Theilen befreien tann. Debft einer Unleitung, Die bagu erforberlichen Mittel felbit gugubereiten. Gin Beichent far bie Frauenwelt. Bon Dr. Richter. broch. Dreis 45 fr.

Bei 3. C. Geit in Ulm ift erschienen und in ber C. D. Bed'ichen Buchs banblung in Dibrolingen ju baben:

Stammbuch,

Spruche und Devifen für Gedenkblätter.

Bufammengeftellt nach Inhalt und Sauptwort. 12. broch. 24 fr.

SCHUBERTH & Co. Stahlfedern

SCHUBERTH'S Riesenfeder SCHUBERTH: SCHUBERTH 5

Um unfere Febern, welche burch innere Gute und Dauerhaftigfeit langft als bie beffen und brauchbarften anerfaunt finb, bem allgemeinften Gebrauch auganglich ju machen, haben mir biefelben febr bedeutend im Wreife er magiat und mit neuen gang voruglichen und billigen Corten fur jebe Sand und Schriftart vermehrt. Bir empfehlen als unibertrefflich: Omnibusfeder, mittelgefpist, bas Dugend 18 tr., feine Chulfeber 18 fr., Miefenfeber ju Ueberschriften 1c. 36 fr., Damenfeder 21 fr., Lordfeder, brongirt ober Gilbere flabl 27 fr., Correspondengfeder 32 fr., Doppelconcurreng: (Raifer:) Reber 32 fr., Motenfeder 32 fr., Mufterfarte ber 13 beften Gorten 36 fr. Cammtlich forgfaltig gefdliffen.

ATTEST!

Rach Prufung ber Schuberth'ichen Febern, namentlich ber Schule und Correfpondengfeber (gur Schouschrift) und ber Dmnibus: und Lordfeber (aur Schnellidrift) erflaren wir biemit, bag wir noch feine Rebern gefunden baben. welche ben obigen an Glaftigitat und Dauerhaftigfeit gleich fommen, und empfehlen baber bie Soubert b'iden Rebern als bie beffen und brauchbarften aus voller Uebergengung. S. Beterfen, Schreiblebrer. Sauce, Schulrector in Breslau.

1 Much Febern in Rafichen, bas Groß von 18 fr., fo wie Omnibus. und Schulfebern in Raftden ju 72 Stud a 42 fr. find porratbig in ber C. D. Bed'iden Buchbandlung in Rordlingen.

D Preis : Courant und Gebranchs : Anweifung werben gratis ausgegeben.

Nördlinger Wochenblatt Nro. 45.

Brivat : Anzeigen.

Dant und Empfehlung.

Rur bie an unferm Trauungstage erhaltenen Gefdente fagen wir biemit unfern verbindlichften Dant und empfehlen und ju fernerm geneigtem Bobiwollen beftens. Georg Ummerbacher unb

Margarethe geb. Pfeffer.

Qualeich empfehle ich auch bas icon feit vielen Jahren beftebenbe Conditoreis, Liaueur :, Zabact : und Epezerei : Gefchaft, meldes ich fur mich übere nommen und unter meiner Rirma fortfubren werbe , meinen gefchabten Freunden bu fernerm geneigtem Bufpruche, wobei es mir wird angelegen fein, meine ges ichanten Ubnebmer auf's Befriedigenofte gu bedienen.

Georg Ummerbacher, Conditor und Spegereibanbler.

(Dantfagung und Empfehlung.) Sir Die au unferm Dochzeittage ers baltenen iconen Geidente ftatten wir biemit unfern verehrten Freunden und Bes tannten ben innigften Dant ab, mit ber Berficherung, bei abnlichen Gelegenheiten uns wieber erfenntlich an bezeigen. Ciamund Braun und

Megina Braun, geborne Worlen. Da ich bas Gefchaft meiner Mutter übernommen babe, fo empfehle ich mich jugleich als neuangebender Detgermeifter und bitte, bas berfelben feit fo vielen Nabren geschentte Butrauen auch auf mich gefälligft au übertragen.

Gigmund Braun, Detgermeifter.

(Dant.) Schnell und unerwartet gefiel es bem Lenter aller unferer Chidfale, mir ben beften unvergeflichen Gatten:

Nobann Georg Blog, Gaftwirth jum Dect,

nach 14tagigem Rranfenlager im 44ften Jahre feines, nur ben Geinigen gewidmeten Lebens, burd ben Tod ju entreifen. Groß ift meine Betrubnig, Die nur ber Mufblid gu bem ber Wittmen und Baifen fchilet, au milbern bermag. Doge er feine fegnende Sand in biefer barten Prufung iber mich und meine funf unmundigen Rinder halten und une nicht verlaffen! -Wohlthuend mar meinem tief erschitterten Bergen Die Theilnahme, welche fic burch bie ausgezeichnet gablreiche Begleitung jum Grabe bes Berblichenen fo beutlich aussprach und die Achtung und Liebe beurfundete, Die ber Gelige im Leben genoß und wofur ich mich auch verpflichtet fuble, Muen - fowohl biefigen ale answartigen Freunden und Bermandten ten innigften und berge lichften Dant mit ber Bitte biemit bargubringen, mich und meine Rinder auch ferner Ihrer Liebe und Theilnahme werth gu achten.

Die betrubte Bittme: Regine Barbare Blog, geb. Strauf.

Allgemeine Rentenanftalt zu Stuttgart.

Der Soluß bes breigehnten Jahresvereins 1845 wird hiemit auf ben 31. Deg. b. 38. fefigefest; es werden baber Diejenigen, welche biefem Bereine beigne treten beabsichtigen, hiemir eingelaben, ihre Aufnahme bor Ablauf Diefes Ters mines bewirfen gu wollen.

Da nach ber gunfigen Entideibung bee bekannten Progessels in weiter Infann fich für biese Unfalt eine engere und vermehrte Abeilnabme kind gibt, so verspricht der benrige Jahredverein nach ben neuesten Resultaten

anfebnlich ftarter gu merden, ale bie letten Jahreevereine.

Die Befammigabl ber bis jest ausgegebenen Attien Urfunden überfleigt bereits 50,000 Rimmern, und fur bas bestebende Dotationskapital von ungefähr 1,480,000 fl. hat bie Direftion eine Siderfellung in Annton und Refervefonds

von 44,750 fl. geleiftet.

Den Inhabern iheilweiser Aftien wird bemerkt, daß Angablangen, welche ver Ende bieses Jahres geleistet werden, icon vom 1. Januar 1846 an Zinsen tragen. Bulletich ergebt die Anfrederung, die etwa erfeigten Todesfälle von Attstonaren, Behufs ber Rackgemabrung, jofert augumelben, sowie auch die noch rickständen Dividender Soupons, ins besondere diezeingen, welche bereits am 1. Januar 1844 hablbar waren, jur Aushablung oder Juschrift auf Tebeilactien längstens die 31. Dezember d. J. um so gewisser einzusenden, als widrigenfalls die im g. 21 ber Grauten ausgedrickten Nachtheile der Lbichung aus dem Bereine und ber damit verbundene Berluft der zwei letzen unerbobenen Jahresdielvon die fütter treffen wurden.

Durch die im vorigen Jahre mir Genehmigung ber R. Staatbregierung in's Eben getretenne Statutenverbestrungen, welche Durch die allmälig Midablung bes Rentenkapitals sammt Zinsen einer gleichmäßigen und reichlichen Bertheilung ber Genisse von Anfalt erzielen, sind ben feiheren Mitgliedern fowohl, als ben neuern Zheilnehmern vermehrte und wesentliche Bortheile erwachsen und baburch jene hinternisse beseitigt, welche dem Gedeichen ber Anstalt benmend entgegenetreten.

Diese Anftalt bietet baber Jedermann bie Gelegenheit, sich und andere mittelft nur unbedeutender Ginlagen fur bas Alter eine Rente ju verschaffen, welche bem Ilnger Lebenden wachsende Ginklafte und bem am langsten Lebenden eine reichliche Berforgung gewähren wird.

Stuttgart ben 28. Oftober 1845.

Direction ber allgemeinen Renten-Auftalt.

Auf Dbiges Bezug nehment, labet jur Theilnahme an biefer gemeinnusigen Anftalt ein, und erbietet fich jur Bermittlung von Ginlagen und Jugablungen. Der Anent:

Rarl Pullich, Raufmann in Mbrblingen.

Stellwagenfahrt von Abriblingen nach Donaumbrth betreffend. Der Unterzeichnete macht biemit die ergebenfte Anzeige, baß ber Etellwagen jedemal am Countag, Montag, Mittwoch und Freitag in der Fruh 6 Uhr bei ibm von Abrolingen und Nachmittage halb 2 Uhr in Donaumbrth vom goldenen Bowen abfahrt. — Ju zahlreicher Benidgung lader in Donaumbrth zum Karpfen.

" Phillyp Rafbobrer, Gaftwirth zum Karpfen.

Ropfbogen auf feinem Stampfpapier mit ber Anfichrift: an Ceine Majeftat ben Ronig find a 6 fr. pr. Stud zu haben in ber E. h. Bed'ichen Buchhandlung in Abrblingen. Bagren: und Geschäfte : Empfehlung.

Ich mache hiemit einem geehrten biefigen und ausmattigen Publikum die ers gebenste Angeige, bag ich mit verschiedenen Sorten Latirivaaren, namentlich mit Oelgads, Krangs, Studiers, stadtsichen Spare, Wands und Willarde Zampen, auch mit Dochten in Wachb gezogen und allen andern, Kassederettern in großer Auswahl, Ausertvossen, Eigartro-kruis, Pumps, und Springbrunnen, Congers Laternen, messungen blechernen und latiren, eingerichteten Dockentücken, Aunsteherden, Kichtschirnen und sehr scholen mersingenen Leuchtern in großer Ausstehleberten. Nuch beisse ich einen Borrath von Weiße und Schwarzbleches Wachten und bestiebt ich mich in Schwarzbleches Waren. Ingliech empfehle ich mich in Schwarzbleches im Werterigen von latitere Raudröhren.

Gute Baare und die billigften Preife gufichernd, bittet um gefallige Abnahme

und geneigten Bufpruch G. C. Pfoft, Spänglermeifter,

wohnhaft Lit. D Nro. 49 neben bem goldenen Rad.

(Empfehlung.) Marinirte Baringe, friide Rappern, fein frystallifieres auch alle ubrigen Spereiwaaren empficht aur gefälligen Ubnahme

Der Unterzeichnete macht biemit befannt, daß bei ihm ale Mittwoch und Sametag Sauerfraut und Schweinfleisch zu baben ift. Anch laber er alle Freitag ju einem Wurfteisen beflich ein. 3. R. Worten, jum Mohrentopf,

Bu einer Megelfuppe, wobei noch febr gutes altes Mugburger Bier geichente wird, ladet ber Unterzeichnete auf nachften Mittwoch bbfichft ein. Rabeten Rarpfen.

Nachftommenden Conntag ben 9. b. M ift Unterzeichneter gesonnen, die Kirchweih mir Tangmufit gu balten, wogu bofficht einladet er Roffliche Domainepadtet Com aler aufm Karfebof.

Der Unterzeichnete ift gesonnen, fein Saus Lit. A Nro. 246 mit Stallung, Dien und Gemifigarten, unfern ber fatholifden Airche, aus freier Sand ju ver-faufen. Daseilbe tann taglich eingefeben werben,

Muton Bengge, Lotto : Rolletteur.

Das Wohnhaus Lit. B Nro. 135 des Unton Aumuller in der Berrengaffe ift zu vertaufen und fann egglich eingefeben und gleich bezogen werden.

Bei C. U. Rehlen, Leibhaubinhaber, find mehrere Pferde gu verfaufen.

Im baverifchen hof fteben 2 Pferde und ein breiter Bagen gu verlaufen. Much ift bort gang gutes Augsburger Bier gu haben.

(haus nich Mobilieuverfauf.) Donueistag ben 6. b. M., Nachmittags 1 Uhr anfangend, versteigert der Unterzeichnete gegen Baggahlung bei der Jas wohners Witten Rofina Bofd, Lit. D Nro. 128, wohnhaft in der innern Einfahrt, verschiedene Gegenstände, ale: einige Manufleider, zwei einthutus Ateiders felten, wie Betteflatten, einige Wettern, ein guteressuhe und wiebere Inner gute hern und Ohmat. Auch wird zugleich das Wohnhaus der genannten Bofd, Lit. D Nro. 128, an den Meistlietenden versteigert, welches eine Etube, eine Kuche, vier Kammern, einen Boden, einen Klete und ein Shstie nachste.

Raufeliebhaber tonnen basfelbe taglich befichtigen, und werben erfucht, fic

gefälligft bei biefen Berauferungen einzufinden, von

Daniel Dftertag, Muctionator.

In ber Be d'iden Buchhandlung in Rordlingen ift ju baben: Minfcht vom Rieberbaus. Auf Crein gezeichner, 5% lang und 3" breit. Preis 15 fr.

Durch den Runstmaler Ben. Daur wurden uns Abbrude einer fehr geingenem Steinzeichnung - Die freundliche Burgruine nie der baus mit Fernsicht — übergeben. Wir bieten biefelbe Runstfreunden, denen diese Erscheitung nicht unwilltommen sein durfte, mit der Bemertung an, daß alebald ein sehr interessante Gegenbild in derselben Große und Behaublung folgen wird, wenn daß Blattchen Anklang sindet. Auch durfte der Künstler geueigt sein, spater ein ers waussche Blatt in größerm Formate ausguführen.

Eine Partie große, rothe Stadelbeerftbde und mehrere hundert Tulpengwiebel find gu haben; wo? fagt die Bedide Buchhandlung.

Es fteht ein großer Schweinstall mit Plattenbach nebit einem großen Sunde: ftall zu vertaufen; bei wem? fagt bie Bed'iche Buchandlung.

Lit. A Nro. 172 ift udchftes Biel Lichtmeß Die QBobnung im zweiten Stock ju vermiethen.

Gine fleine Cumme Geld wurde gefunden und bei ber Polizei binterlegt.

Gubig's Wolfstalender für 1846

hat jum Preife von 45 fr. anzubieten Die

C. S. Bediche Buchhandlung in Nordlingen.

Einladung zum Abonnement

Eafchenbücher: Chklus

E. D. Bedfichen Buchhandlung in Nordlingen, in welchem 12 ber neueften, eleganten und gebiegenften Tafdenbucher für 1846 fur ben billigen Jahred- Abonnementpreis von 1 fl. unter ben verehrlichen Abonnemen circuliren.

Als ordnungemäßige Lefezeir find 8 Tage festgefest. - Gegen ben boppelten Abounementopreis werden 24 Tafchenbucher geliefert.

Die cirfulirenden Zaschenbucher fiud:

eirrintenden Lagenbucher jud: 3mmergiud. — Renelope. — Biellieben von Guset. — Cornelia von Schoppe. — Aurora von Seibl. — Gernelia von Schoppe. — Aurora von Seibl. — Gereife mein. — Jona. — Iris von Graf Mailarh. — Urania. — Julbigung ben Frauen von Castelli. — Rosen und Bergismeinnicht. — Allien von Wachenann. — Christorere von Knapp. — Perlen von heller. — Der Freund des schonen Geschlechts. — Beilden. — Sonnenblumen von Wami. — Roswitha von Eblodwig. — Ehritate von Frauau. — Novellens Almanach von Gödete. — Wintergrün von Log. — Desterreichischer Movellens Almanach von Fledinger. — Ehalia von Bogl. — Beihnachtsbilten. Almanach sit die Jugend von Pleninger.

Als intereffantes Prachtwert ift auch aufgenommen: Diftorifc biegravbiices Univerlum. 3 Bante. Mit 150 Stabiftiden.

Bablreichen Unterschriften fieht entgegen

E. S. Bed'iche Buchbandlung in Morblingen.

Nördlinger Wochenblatt No. 46.

Amtliche Befanntmachungen.

Rabrifs : Utenfilien : Berfauf.

Die Gerathichaften der ehemal. Runtelrubenguder-Sabrit gu Ballerftein, worunter Preffen mit eifernen und bergleichen mir ibliernen Spinduln,

Aufen, Bottiche und Faffer, Budterformen und Unterfagtopfe, Machinen gum Anocheumablen, Arcometer und Thetmometer, leinene und wollene Sade, messingene Pumpen, eine Degimal Baage,

Schmied: und Gugeifen verschiedener Art u. bgl. werden am 17. Dovember und ben barauf folgenden Tagen in bem Fabrife. Lotale gegen gleich baare Bezahlung im bffentlichen Auffiriche verkauft werden, wozu Kaufeliebhaber biemit eingelaben werden.

Ballerftein ben 31. Dftober 1845.

Die Fürstliche Fabrit , Verwaltung.

Berpachtung eines Braubaufes.

In Berfolg bochfter Beflimmung foll bas hiefige berrichaftliche Brauhaus auf

12 bis 15 Jahre verpachtet merden.

Dabfelbe befleht aus bem Brau und Branntweinhaufe, den sonft nothigen Sotalitaten und Rellern, wogu namentlich ein wortrefflicher Felfenkeller gehört, welcher 6000 Eimer fast und nur eine Bietetelltunde von hiefiger Stadt entfernt ift, Bemertt wird, daß erft vor 2 Jahren eine neue 105 Eimer haltende Braus pfanne und eine Rohr Malzobree bergestellt wurden.

Der Termin gur Uebernahme wird auf ben 1. Oftober 1846 festgefett, boch murbe bem Muniche, noch fur biefes Subjahr gu übernehmen, vorbehaltlich weiterer

Berechnung, entiprochen merden tonnen.

Um 1. Dezember b. J. wird die Berpachtung bei unterfertigtem Umte im Berfleigerungewege vorgenommen, woselbst inzwischen anch taglich die weitern Bedingungen eingefeben und fonftige Aufragen geschehen thunen.

Ellingen ben 5. Dovember 1845.

Fürstlich Wrebe'fches Rentamt.

Iglingen. Schultheißerei Kerkingen. Dberamtogerichte Reresheim. (Wirthichafte und Gutevertauf.)

Die jur Gantmaffe Des Gortlieb Alnnginger, Ablerwirths in Illingen, gehörige in Bro. 40, 41 und 42 blefes Blattes naber beigreichene Liegenschaft fommt am Freitag ben 28. Wobenm ber b. 3. Morgens 9 Ubr, im Gemeinderatibesjimmer ju Rerlingen auf Berlangen ber Gantleute in zweiten, aber voranbefichtlich letzen Aufftreich.

Sie wurde beim erften Aufftreich einschließlich ber nicht gur Competeng geber nachrniß um 10,000 fl. augetanft; im Uebrigen wird fich auf die Befanntmachung vom 19. September b. 3. bejogen.

Den 28. Dfrober 1845.

Koniglich Burtembergifches Unte Notariat Kirchheim am Ries.

Privat : Unzeigen.

Nachfte Boche werde ich wieber bie Borichule beginnen; gur Besprechung fleb ich ben Aeltern, Die ihre Rinber baran Theil nehmen laffen wollen, taglich bon 1 bis 2 Uhr au Dienft.

Mm 10. Devember 1845.

Laible, Studienlebrer.

Angeige und Empfeblung. Friedemann Gradmann, Seidenfaiber, Lit. II Neo. 342 in Angeburg, einsfiehlt fich jum Farben aller Urt Seide und Seidenfteft, Aleider, Sachider, Schünge, Sandichabe n. bal., welche von ibm in allen Farben auf bas Schunke gefatbt und appreint werben, besondere empfiehlt er sich auch den herren Kaustenen, mu gange Stadte Seidengege, die stedig geworden find, wieder wie neu in Farbe und Appretur herzustellen, so wie auch ben herren Kirchenvorsteren und fieden betreit gewordener gaben und Duaften unter Justderung billigfter Preid-Berechung und ichteniger Bedienung

Königlich Sardinisches Staats-Anlehen von 3,600,000 Franken.

Sauptgewinne: Fres. 80,000, 10,000, 2000, 3 à 500, 10 à 100 2c. Die erfte Birbung furtet am I. Dezember 1845 in Frankfurt a. D. fart und find bierzu die Original Dbligations Loofen fur 20 ft. (Plane gratic) gegen portofrete Einfemdung beb Berrage bei unterzeichmerem Jandlungehaus zu erbalten.

Morta J. Stiebel, Banquier in Franffurt a. M. N. S. Bis jum 15. Januar 1846 werden die in obiger Biehung nicht heraussgedommenen Loofen für 18 fl. wieder gurudgefauft. Wer fich daber nur für obige Biehung zu beiheiligen wunscht, hat nur die Differenz von 2 fl. per Loos einzusenden.

Donnerftag ben 13. b. Dt., Abenbo 7 Uhr, werben in ber Gaftwirtbichaft jum weißen Dofien babier bie Grundflide ber verflerbenen Frau Sophie Chrift, Kannenwirthe Wittwe, bffentlich an ben Meifbietenben verfauft.

Plan . Dr. 3m Bergfelb:

3310. 1 Tagwert 43 Dezimalen Ader in ber Thalbreite, ift gehntfrei, 3171. 89 Dezimalen Ader am Ruchofdwang, giebt bie gehnte Garbe.

3m Mittelfelb:

2211. 1 Zagwert 16 Dezimalen Ader an Deininger Steig, ift gehntfrei,

2538. 80 Dezimalen Uder im Beuthal, ift gebutfrei. Im Balbinger Relb:

1246. 1 Tagwert 23 Des. Alder am Bimmermer Beg, giebt bie 10te Garbe,

2541. 1 Tagwert 24 Dezimalen Biefe im Beuthal,

4032. 64 Dezimalen Biefe auf ber untern Langenwiefe, am Sperrgraben,

3788. 1 Tagwert 2 Dezimalen Biefe auf ber obern Langenwiefe. Bu biefem Bertauf labet gablungefabige Raufer ergebenft ein

Eduard Rehlen, Anctionator.

Etiquetten jum Auszeichnen ber Maaren mir und ohne Goldbrud per 500 Enick ju 21, 30, 36, 40, 42, 48 fr. 1 ft. — 1 ft. 30 fr. empfieht zu gefälliger E. Handme E. H. D. De ck ich Bundhme

In Ballerftein Daus : Dr. 89 ift ein noch gang brauchbarer Flügel um Billiges pertaufen. Raberes bajelbit ober bei Drn. Instrumeutenmacher Delber in Mobilingen.

Es ift eine mit mehreren filbernen Alappen verfebene, und von Roch aus Wien gefertigte Albte, welche foon eine Reibe von Jahren von ben geschickteften Muffern geblasen ward, um gang billigen Preis zu vertaufen. Bon wem? giebt bie Bed'iche Buchbandlung gefältige Ausbunft.

Anzeige für bas pabagogifche Publifum!

Die herren Lebrer laben wir ein gur gefalligen Beftellung bes in mehreren Gullebrer Geminarien fur ben Unterricht in ber Calligraphie bereits gu Grund gelegten Wertes;

Der Schönschreibunterricht.

Eine methobifde Anleitung nach ben Grundsagen bes Carftairs fur alle Lehrer und Erwachlene, gunacht aber für die Lehrer an ben beutichen Schulen, welche sich und betweine Schulen welche sich und betweiniche hanbschrift verschaffen wollen, — in Berbindung mit 18 Schreibbeften, welche für Schüler wollen, mit berfumt find und geordnete Borschriften noch ber in Bapern gesehlich eingeführten Rormalichtift enibalten, von 3. L. Ebensperger, Reallebrer am f. Schulesperseminarzu Allborf, quer 8. 160 S., Substiptions Preis 1 Thir. oder 1 fl. 48 ft., mit den Schreibeften 1 Thir. 15 Nat. der 2 fl. 42 ft.

Der Inbalt ber methobifden Anteitung if: 1) Materialien jum Schreiben; 2) gebern-foneiben; 3) haltung ber geber ic.; 4) Methobil; 5) Schreibflunde; 6) Theorie ter Schriftige;

Befdreibung ber Hebungen.

Der Inhalt ber 18 helte fit: I. Unterlaffe, ihr Sulet, Ernes heft: Reine Buchaben i. gweite heft, Sorftepung, Affren, Drittes heft. Große Auchaben und Bötere, Bietels beit: Reigiofe Dentspräce. Il. Mittelltaffe, 2ie Giufe, Ernes befte Buchaben und Bötere gweites beit: Große Buchaben, Breites beit: Große Buchaben und Böter jurchte beit: Reine Buchaben, Brittes beit: Große Buchaben, Brittes beit: Große ber Weggraphie von Bagern it. Batter und große Buchaben Zweites beit: Borte und große Buchaben zu Fries beit. Alle Berte beit Buchaben beit Große aber Großen bei der Großen letze großen letzen großen der Großen d

Diese 18 Schreideste, auf gutem Papier, find einzeln jedes 2 Bogen fart, für 23 fr. ober 3 gr. 311 paber; allo 3.21 einem Preise, der der Ber in mie Einfibrung in allem Schulen möglich ju machen. Die außerordentliche Erleichterung, welche biese alle Bortagen erle genden Gehreicheste der Verleich eine Angelen die feitberige Amsendung berfelden in den beteffinden Gehalen bereits ergeben bat, um die Bwed-mäßigteit in der melboblichen dem Einrichtung ber Ebenspera erfogen der einstyllich geben bei Breite ergeben bat, um die Bwed-mäßigteit in der melboblichen den wertelben, laffen eine allgemeine Einstyllich geben bet bei ber auf die Awerschle erwarten,

Die hefte einer jeden Gufe find auch in befonderm Umichfag auf Bertangen um 3 fr. gu erhalten. Da er von fartem Papier ift, fo ift er filt unterer befte lange getig wenden, weiche viele Boricheiften in ihren Schulen einsubren, gewähren wir auf je 15 Pefte 1, auf 25 2 und auf 50 5 freizemplare.

C. S. Bed'iche Buchhandlung in Nördlingen.

In ber C. S. Bed'ichen Buchbanblung in Rorblingen ift ericbienen und au baben:

Cammlung intereffanter Erfenntniffe aus bem gemeinen und baverifden Civilrechte und Projeffe. Berausgegeben von C. Arends, tonigl: Abvotaten in Mbrblingen. 3meites Deft. 8. broch. Preis 54 fr.

Das frangbiifde Omnibus du langage jum Gebrauch ber Deutschen bearbeitet burch Dr. d'Agon de Lacontrie, Bachelier-es lettres, refige nirter Lebrer ber obern Rlaffen im f. b. Rabettentorpe und Lettor fur frangbiiche Sprache und Literatur an ber f. b. Ludwigs : Maximilians : Univerfitat in Munchen. in fl. 8. broch. Preis 24 fr.

Bafchtabelle fur Sausbaltungen. Dit Dergamenttafeln. Rol. Aufgezogen. Dreis 24 fr.

Boblfeile padagogifche Schriften aus bem antiquarifchen Lager ber C. S. Bed'ichen Budbanblung in Mordlingen.

Rean Paule Lemana; 3 Theile, zweite Auflage. Stuttgart 835. 2 fl. 24 fr. -Lang, &., Die Refture fur bentiche Bolteidullebrer. Gine Unweifung jum Lefen und Berfteben beutider Schriftfteller, brei Abtheilungen, Zubingen. 843. (fatt 8 fl. 24 fr.) 5 fl. 24 fr. - Lorenz Die Countageschule; brei Banbe Plrenburg 1838 - 1841. 1 fl. 24 fr. - Loffius Gumal und Lina; brei Banbe mit Rupf. Gotha 809 1 fl. 12 fr. - Diemeyer Grundfage ber Ergieb: ung und bee Unterrichte, 3 Bante, Ste Muff. Salle 1 fl. 48 fr. - Calgmann aber Die beimlichen Cauden ber Jugend. Lpg. 784. 24 fr. - Calamann bime mel auf Erben, und Ronrad Riefer; Franti. 799. 30 fr. - Coullebrer, ber, bee 19. Jahrhunderie; 4 Bbe. im Cuppl. Deft. Cruttg. 831 - 36. 1 fl. 48 fr. Berenner Grundfage ber Coul. Graiebung, Schulfunde ic. Magbeburg 1827. 1 fl. 24 fr.

Ralender für 1846

gu haben in der C. S. Bed'ichen Buchhandlung in Mbrdlingen:

Das Buch fur Binterabenbe. Bolfebuch und Bollefalenber. Die Ctabls flichen, Lithographien und Solgidnitten von DR. Sonet. 36 fr. Gadlifder Bolfetalender. Berausgegeben von Guftav Mieris. Die

vielen Belgichnitten. 36 fr.

Der beutide Pilger burd bie Belt. Ralender und Boltebuch fur alle Ranber beutider Bunge auf bas Jahr 1846. Beranegegeben von einer Gefell. fchaft von Gelehrten und Cdriftftellern mit Beitragen von Leopold Schafer, Dr. Stern in Gottingen, Ceholder, DR. Sonet, Ludwig Stord. Dr. DR. Duttenhofer, Dr. g. Comibt in Bittan, R. von Rreling. Dr. Dfterbinger, M. Lewald und Andern. Dit Lithographien und Solge fcnitten. Ctuttgart. gr. 8. 54 fr.

Der Boltobote fur 1846. Dit Beitragen von Unbree, Berge, Gottfcalt. Soffmann, Lewald, Pfoffer, Ceibl zc. zc. 17 Bogen, mit Zafeln.

Stablitichen und großen Solgidnitten. broch. 45 fr.

(Fortfegung folgt.)

Beilage.

Mordlinger Wochenblatt Nr. 42.

Amtliche Befanntmachungen.

Die Rablerstochter Regine Barbare hoffmann von bier, geboren ben 28. Janner 1785 ift im Jahre 1809 mit Golbaten ober Schauspielern von bier fortgegogen, und bat feit biefer Beit feine Rachricht ibrer Erifteng bieber gelangen

laffen.

Da ein Bermbgen von 197 fl. 24 fr. fur Selbe unter bieggerichtlicher Bermaltung febt, io wird auf Antrag ber betheiligten Bermabren bie gebachte hoffm ann ober beren Debeenbeng aufgeforbert, inner 2 Monaten von beute bor unterfertigtem Gericht fich zu melben, wibrigenfalls bie Berichollenheite-Ertlarung erfolgen und bas Bermbgen ber hoffmann an bie Rachtberechtigten hinausgegeben werben wird.

Den 10. Dovember 1845.

Königliches Landgericht Mördlingen.

Lic. Pblyl, Landrichter.

Benfclag.

Nachdem bei dem Bertouts-Armine vom 21. v. M. ein Ungebet auf die Badernneifter Weidnerschen Realitäten nicht gelegt worden ift, so werden dies felben auf Antrag ber Glaubiger unter Bezugnahme auf den Beschrieb in der Bege kanntmachung vom 3. Oktober 1845 hiemit wiederholt und mit der Bekanntgabe jur Berfteigerung gebracht, daß der Juschlag um das gelegte Meisigebot ohne Radficht auf ben Sadhungswerth ersolgen wird.

Termin jur Berfteigerung ftebt bei interfertigtem Bericht auf Montag ben 24. b. M., Bormitrags 10 Ubr, an, und werben jablungefchige Kaufeliebpaber biegn eingelaben.

Mbrblingen ben 10. November 1845.

Roniglich baperifches Landgericht.

Benichlag.

3ufolge Befchluffes ber Kbnigl. Eifenbahnbau-Rommiffion zu Rurnberg vom 31. Ottober 1845 Aro. 19608 und vorbehaltlich beren Genehmigung werben

Dien fag am 16. Dezember 1845, Bormitrage 9 Uhr, bei ber mirunterferigern Polizeibehbre im Abnigl. Landgerichtegebande nachstebenbe Effenbahbau Mobiten im Wege ber

allgemeinen schriftlichen Submiffion

an den Menigstnehmend jur Aubsichtung vergeben werden, admild:
1) die Abtheilung C bes II. Arbeitstoofes der mitunterfertigten Kbnigl. Eisenbahnban-Section beginnend bei Profil Aro. 65 in der Nabe des Dietrichssichen Sommerkellers bei Donamwbrth, endigend bei Profil Aro. 74 im Bedringthale bei Werg, im Gangen 4500 Ans lang und enthaltend:

bie Lieferung ber Markfeine, veranschlagt gu . 117 fl. - fr. bie eigentlichen Erdarbeiten, veranschlagt zu . 14853 fl. 11 fr. bie Bollendung ber Wegubergange und Pflasterung

bon hintergraben, veranschlagt ju 1382 fl. 23 fr.

die Sicherung ber Bahn gegen Erbabrutidungen,				
veranschlagt ju	4301	fl.	45	ŧr.
	106501	ft.	46	fr.
die Lieferung und Berwendung von Ries und Gerble jum Unterbau ber Bahn, veranschlagt gu	5037	ft.	24	ŧr.
Summa II. Loos ber Abtheilung C	132193	fl.	29	fr.
) bas III. Arbeiteloos ber mitunterfertigten Gection beg	innend	bei	P	ofil
Dro. 74 im Bbrnigthale bei Berg und enbigend bei Dr	ofil Mrs	. 1	nn	hei
Bornitftein, im Gangen 12960 Suf lang und enthaltend			-	•••
	040	~		
bie Lieferung ber Martfteine, veranichlagt gu	248			
Die eigentlichen Erdarbeiten, veranschlagt gu	35064	fl.	- 6	fr.
bie Bollenbung ber Wegubergange, veranschlagt ju	1411	fl.	8	fr.
bie Ciderung ber Babn gegen Erbabrutidungen.		1		
beranschlagt gu	5188	fl.	52	fr.
bie Musführung ber Runfibanten, ausschließlich ber				
Lieferung bes Steinmateriale, veranschlagt gu	21440	ft.	16	fr.
Die Lieferung von Ries und Gerblle gum Unterbau	-	•		-
ber Bahn, beranfchlagt gu	12659	ft.	57	řr.
Summa III. 2006	76012	fl.	39	fr.

Bedingnifbeft, Plane und Roftenanschlage liegen vom 16 Dovember 1845 an im Amtelotale ber mitunterzeichneten Ronigl. Gifenbahnbau Bebbrbe gu Jedermanne Ginficht offen bor, wo auch bie lithographirten Gubmiffione : Eremplare in Empfang genommen werben fonnen.

Die Cubmiffionen felbft muffen in borfdriftemagig aberfdriebenen und bers fiegelten Couverten fur jebes Love gefondert, langftene bie 15. Dezember 1845, Abende 6 Uhr, entweder bei einer ber beiben unterfertigten Beborben, ober bis 14. Dezember 1845, Abende 6 Uhr, bei ber Ronigl. Gifenbabnbau : Rommifficu

ju Durnberg frantirt eingelaufen fein.

Die Cubmittenten find bet Bermeibung aller in §6 2, 4, 5, 9 und 10 ber allgemeinen Submiffione Bebingungen bom 4. Juni 1844 Rr. 5907 angebrobten Solgen gehalten, in bem oben angegebenen Beraccorbirunge : Termine fich veribulich ober burch genuglich bevollmachtigte Stellvertreter einzufinden, um, wenn folches verlangt wird, ibre Uebernabme : und Rautionefabigfeit fogleich genugend nach= jumeifen und ben bedingten Bufchlag ju gemartigen.

Donaumbrth am 5, Rovember 1845.

Ronial. Baper. Landgericht. Schill. Lanbrichter.

Ronial. Baver, Gifenbahnbau-Section. Dobenner. Cections : Ingenieur.

Auf bas Biertelbaus mit Garten und Gemeindetheil ber verlebten Dierib Ratharina Eltenberger von Ballerftein wurde ein annehmbares Angebot nicht gelegt, weshalb basfelbe jum brittenmale bem Bertaufe unterftellt, und mogit Terminus auf

Donnerftag ben 4. Dezember, Bermittage,

biemit anberaumt wirb.

Raufeliebbaber merben biemit eingelaben. Ballerftein ben 12. Dovember 1845.

Fürftliches Berrichaftsgericht. Rummer.

Bauerlein.

Far bas Cratsjahr 184/4, wird bie Unterhaltung ber Sauptftrafe im biefigen Dartte, fo wie bie Materiallieferung ju berfelben

Freitage ben 21. 1. DR., Rachmittage 2 Ubr,

im Gasthause jum ichwarzen Ochsen babier an den Wenigstuehmenden verfteigert, wogu Steigerungsfuffige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Kosten Aufdlide und die Bedingniffe in der Gerichtstanzlei und auf dem Gemeindes Bureau täglich eingestehen werden tonnen.

Ballerftein ben 8. Dovember 1845.

Burftlich Dettingen Ballerfteinisches herrichaftsgericht.

Muf ben motivirten Untrag bes Schreinermeifters Umbrofius Schleich von Duruheim werben beffen Realitaten, beftebend in

Bohnhause nebft Stadel und Gemeinderecht, bann

3/4 Morgen Mder im Subnerbuhl,

1/2 im Efpen,

beim Bolfegalgen,

1/2 in ber Brug

tunftigen Donnerstag ben 20. b. De. im Birthobaufe ju Sarnheim an ben Meistbietenden vorrehaftlich der Genehmigung der Glaubiger vertauft, wogu Kaufe-liebhaber eingeladen werben.

Ballerftein ben 14. Dovember 1845.

Fürstlich Dettingen Ballerfteinisches Berrschaftsgericht.

Rummer.

Georg Thaler, 1/3 Gnabenhausbefiger von Diemantstein, bat fich insolvent ertitet, jedoch wegen feinem unbedeutenden Befigthume die Borladung feiner Glaubiger zu einer gultiden Uebereintunft und den Bertauf feines hauschens beantragt. Es werben baber zu biefem Bebufe fammtliche, Glaubiger auf

Dienstag ben 16. Dezember I. J., Bormitrags 9 Uhr, zur Liquidation und zum Berfuche eines guftlichen Abkommens unter bem Prajubize vorgelaben, daß die Richterscheinneben auf die Masse bes resp. Gemeinschuldungs

verzichten, und gegen ben vorhabenden Bertauf teine Ginwendungen haben. Jugleich wird am befagten Tage und jur namilichen Stunde das obenbefagte 1/4. Gnabenbaus mit einem Gemeinschebile in der Gerichtekanzlei an den Meife

bietenben bffentlich verfauft.

Bemerkt wird, baf bas Unwesen auf 300 fl. eingewerthet, die Mobiliarschaft mit Ausnahme eines Theile, worauf bereits ein Glaubiger bie Auspfahung gerichtlich erwirft bat. beinahe werthlos, und ber Schulbenfland auf 634 fl. ang gegeben sei, worunter sich ohne 3ins eine Summe von 455 fl. Oppothetenschulen

Biffingen ben 30. Dfrober 1845.

Burftlich Dettingen Ballerfteinisches herrschaftsgericht.

Die jur Berlaffenichaft bes babier verlebten Chorregenten und Lebrerd Der tog geborigen Mobilien, beftebend in mehreren Berathichaften, Beifzeug, Rleibungs: ftuden, Betten, bann gwei Rachen, einigem Getreide. und Buttervorrath, merben pom unterfertigten Berichte

Mittwoch ben 26, Dovember I. 3., von Bormittage 9 Uhr an, an ben Deiftbietenben gegen gleich baare Bezahlung bffentlich im Schule haufe verfteigert, wogu gahlungofabige Raufdliebhaber anmit eingelaben werben. Biffingen ben 10. Dovember 1845.

Rurftlich Dettingen Ballerfteinisches Berrichaftsgericht. D. V. V.

Rumnrer, Derrichafterichter, Bermefer.

Krifd.

Mittwoch ben 26. b. DR., Rachmittage von 2 Uhr an, werben in bem Birthehaufe jum Rameel (Ciren) ju Morblingen Die pro Dartini 1845 bieber falligen, in ber Stadt Dordlingen ausstehenden Dolggelber von bem unterzeichneten Rentamteborftanbe vorgenommen.

Es werben baber alle biejenigen au Dibrblingen, welche Solggelber bieber foulben, biemit aufgeforbert, an ermelbtem Tag, von Rachmittage 2 Ubr an, thre biegfallfige Schulbigfeit in groben und gangbaren Dungforten guverlaffig gu erlegen.

Meresbeim ben 14. Dovember 1845.

Fürftlich Dettingen Wallerfteinisches Rentamt. Seiler.

Brivat : Anzeigen.

(Dantfagung.) Bur bie theilnehmende Unterftugung bei bem am 10. bies Monats ju Ballerftein gegebenen Concert auf bem Diano: Forte fuble ich mich verpflichtet, meinen innigften Dant biemit im Allgemeinen, inebefonbere aber gegen bie boben fürftlichen Familien und Familien : Ungehorigen, fowie gegen bie gablreich mich mit aller Liebe und Beitaufopferung unterftubenben Berren Mufiter biemit offen auszusprechen.

Die gottliche Berbeifung wird fich an ben eblen Unterftagenben ermabren: "mas ihr bem Geringften unter euren Brubern gethan habt, bas habt ihr mir gethan."

Mordlingen ben 11. Dovember 1845.

Johann Sabnemann, Blinber.

(Dant.) Fur bie an unferm Sochzeitstage erhaltenen fcbnen Gefchente fagen wir unfern verbindlichften Dant, und werben teine Gelegenheit verfaumen, Diefen Dant gu bethatigen.

Rarl und Rofina Benng, geb. Rommel. Bugleich empfiehlt fich ber Unterzeichnete als nen angebenber Rnopfmachers meifter und Saarflechter mit allen in biefes gach einschlagenben Artiteln, als: Andpfe, Schnuren, Quaften, bann Saartetten, Banbelotten, Saarringe u. f. w. unter Berficherung reellfter, billigfter Bedienung.

> Rarl Benng, Ruopfmacher, wohnhaft bei Grn. Drechelermeifter Groß in ber Balbinger Gaffe.

Gefchäfte : Auzeige.

Die ergebent Unterzeichnere, beebet fich ben verebriichen Damen Robblingens nub ber Umgegend anzuzeigen, daß sie sich mit allen in die Pugnacherei einschlagenden: Arbeiten beichältige und Durch mehrichtige Praxis, dam, fortwahrende Berbindung mit Personen vom Jach in den Stand gefehrielt, bad Reueste und Etgantefle schress für feren zu konnen.

Prompte und billige Bedienung verfichernd, empfiehlt fich ju gefälligen Auftragen

Rofina Benng, Dugarbeiterin.

Allgemeine Mentenanstalt zu Stuttgart.

Der Schinf des dreigehnten Jahresbereins 1845 wird biemit auf ben 31. Dez. b. 3. feffgesegt; es werden baber biefemigen, welche viefem Bereine beigutreten beabsichtigen, hiemit eingeladen, ihre Aufnahme vor Ablauf dieses Termines bewirten au wollen.

Da nach ber gunftigen. Entidelbung bes bekannten Progeffes in gweiter Inftau fich fur biefe Auftalt eine engere und vermehrte Zheilnahme fund gibt, fo verspricht ber beurige Jahresverein nach ben neueften Resultaten an-

febnlich ftarter gu merben, ale Die letten Jahresvereine.

Die Gefammtjabl ber bis jest ausgegebenen Aftien Urtunden überfteigt bereits 50,000 Rummern, und fur bas bestebende Dotationstapital von ungefabr 1,480,000 fl. hat die Direktion eine Sicherstellung in Raution und Refervefonds von 44,750 fl. geleistet.

Den Inhabern theilmeifer Altien wird bemertt, bag Bugablungen, welche vor Enbe biefes Jahres geleiftet werben, icon vom 1. Januar 1846 an Binfen tragen.

Jugleich ergelt bie Aufforderung, bie etwa erfolgten Tode eftalle von Aftionaten, Behufe ber Rackgewährung, bie etwa erfolgten Tode eftalle von Aftionaten, Behufe ber Rackgewährung, sofort anzumelden, sowie auch die noch rackfidmigen Dioidender- Coupone, ind besondere biezeigen gene nelche bereits am 1. Januar 1844 zahlbar waren, zur Auszahlung oder Juschrift auf Theilactien längstend bis 31. Dezember d. J. um so gewisser einzusenden, als widigenfalls die im g. 21 der Etatuten ausgebräckten Nachtheile der Ebschung aus dem Bereine und der damit verbunden Berluft ber zwei letzen unerbodenen Kateres birden gene ber ben bei Kien treffen wurden.

Durch bie im vorigen Jabre mit Genehmigung ber R. Staatbergierung in's Eeben getretenen Statutenverbesserungen, welche durch bie allmaltige Radfablung bes Rentenkapitals (ammt Zinsen eine gleichmäßige nub reichliche Bertheilung ber Genuffe der Austalt erzielen, sind ben frühren Mitgliedern sowohl, als den neuern Theilnehmern vermehrte und wesentliche Bortheile erwachsen und daburch jene Hinder beitrigt, welche bem Gedrüben ber Anstalt bemmend entgegen-

treten.

Diese Anstalt bietet baber Jebermann bie Gelegenheit, fich und andere mitteist mur unbedeutenber Ginlagen fur bas Alter eine Rente zu verschaffen, welche bem langer Lebenben wachsenbe Ginkunfte und bem am langsten Lebenben eine reichliche Berforgung gewähren wirb.

Stuttgart ben 28. Oftober 1845.

Direction ber allgemeinen Renten Ainftalt, Auf Obiges Bejug nehmend, ladet jur Theilandme an biefer gemeinuthigen Anftalt ein, und erbietet fich jur Bermittlung von Einkagen und Jugdbungen,

> ber Ugent: Rari Pullich, Raufmann in Mbrblingen.

Baftwirthfchaftsanzeige.

3. G. Riedel, Gaftwirth gu ben 3 Ronigen.

Der Unterzeichnete macht biemit bekanut, baß er bie Gaftwirthichaft jum ichwargen Biren tauflich an fich gebracht bat und empfieht fich ju geneigten, recht baufigem Jufprude, mit bem Bemerken, baß Montog und Freitag Gefellichateige find, und fur gute Bedienung bestens Gorge getragen wird.

Abrblingen ben 17. November 1845.

Königlich Sardinisches Staats-A.lehen von 3,600,000 Franken.

Sauptgewline: Fres. 80,000', 10,000, 2000, 3 % 500, 10 à 100 :c. Die erfte Ziebung findet am 1. Dezember 1845 in Frankfurt a. M. fatt und'find bierzu die Original & Obligations 200ien fur 20 fl. (Plane gratis) gegen portofreie Einsendung bes Berrags bei unterziechnetem Sandlungehaus zu erhalten.

Mortz J. Stiebel, Banquier in Frankfurt a. M. N. S. Bis zum 15. Januar 1846 werben die in obiger Itchung nicht berauße gekommenen Leofen für 18 fl. wieder zurädgefeauft. Wer füh daber nur für obige Jiehung zu betheiligen wünscht, hat nur die Differenz von 2 fl. per Loos einzusenden.

Baufitt : Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt fich hiermit, bas von ihm fabrigirt werdende Baus fittmaterial, welches wegen feiner gaben Festigfeit allen außeren Ginwirfungen wiberstebt, jedem Witterungswechfel troft und bereits auch icon mit bem beften Erfolge verwender wurde, allen touigl, und flotifchen Baubeborden und Privaten

jur gefälligen Abnahme ju empfehlen.

Mit diefem Kitt tonnen Ereine. Dolg und Gifen ibergogen und verfittet werben. Gifen ichde re vor Roft. holz vor Jailnis und eigner fich baber zu Uebergagen von Bradeugelaubern, Bradenlagern, zu Unterlagen bei Eifenbahnen, zur Ausbef; ierung ruindien holzwerkes u. bgl. m. Die Wetterseiten ber Gebaute bamit überz gegen, verhübert diese Airt de Gindeingen aller Keuchtigkeiten in das holz nud Mantetwert; damit belegte Augelbahnen bekommen keine Riffe; als Bindes mittel zu Behaltern von Steinen benutzt, werben toffspielige Holz und Metallges fifte entbehrlich; fendre Wohnungen ibnnen mit beswerbed an bereiteten Matren trocken aelegt werden und bei Keneregesahr ist bieser Kitt eine schulgende Decke best damit übergeben den Gelieben des beite bamit übergeben und bei Keneregesahr ist bieser Kitt eine schulgende Decke best damit übergeben und bei Keneregesahr ist bieser Kitt eine schulgende Decke best damit übergeben und bei Assen

Der Preis per baver. Zentner loco Solenhofen ift 10 ft., Proben nebft Gebraudbautreifungen, find in ber E. D. Bed'ichen Buchhandlung gu haben.

3. Ludwig in Colenbofen.

Mehrere Pferde find gu verfaufen bei C. U. Rehlen, Leibhaubinhaber.

Mittwoch ben 26. November, Bormittags 1/2 9 Uhr werben im biefigen Leibhaufe bie verfallenen Pfanber gegen fogleich baare Bezohlung verfteigert. Eine Berginfung ber Pfanber tann blob biefe Boche uoch ftatt finben.

In Ballerftein Saus : Rr. 89 ift ein noch gang brauchbarer Fligel um Billiges gur verfaufen. Rageres bafelbit ober bei Den, Juftrumentenmacher heiber in Abrolingen.

Bei Beorg Rarl Bebringer, Geiler, ift rein ausgehechelter glache von 1843 gu baben.

Bei Chloner, Zeugschmied, ift ein noch brauchbarer Umbog billig ju ver-

(Aufforderung.) Wenn bezeniae Perfon, welche jenen im biefigen Wochenblatte Nro. 44 angezeigten verlornen Ring gefunden dat, denselben nicht binnen 8 Tagen gegen die verzeißene Belobnung in der Beck'ichen Buchdandlung abreicht ober abreichen läßt: so dat solche Person obneweiteres zu furchen, daß ihr Name nicht nur als ehrlos veröffentlicht, sondern auch dem Gerichte angezeigt wird.

Leigen Mertwoch fit auf bem Wege von Berolbingen nach Alerheim ein grautmehner Mantel verloren gegangen. Der rebliche Finber wolle benfelben gegen eine Belobung von 1 Kronenthaler in ber Bed'ichen Buchbandlung abgeben.

Lit. 1) Nro. 139 ift bis Lichtmef bas obere Logis ju beziehen.

Gin Kinder : Muff ift gefunden worden; von wem? fagt die Bed'iche Buchs bandlang.

In ber Sallberg'ichen Berlagebandlung in Stuttgart ift fo eben erichienen und in allen Buchbandlungen gu baben:

Pilger durch die 2Belt.

Bolfsfalender

auf das Jahr 1846. Künfter Jahrgang.

Derausgegeben von einer Gesellicaft von Gelehrten und Schriftstelleru nit einem Stabifich, 100 Originalholzichnitten und Musikbeilagen.
12 Bogen. Lexiton-Format, auf ichbnem weißem Belinpapier. Elegant geheftet.
Wreis 54 fr.

Der eigentliche Ralender ift fur Protestanten, Ratholiten, Griechen, Juben

und Dubamebaner, und enthalt ben pollftantigften Martitalenber.

Der Preis ift bei Der großen Maffe des unterhaltensten und lehrreichsten Terton ben beinebteften Boltsichriftiftellern neben ber eleganten Ainsflattung, mit fo schumm Stabiftich, so vielen Driginal-Holzschnitten und Mufifbellagen, gewiß so wohlfeil als nur irgend möglich.

In ber J. M. Endrerschen Buch. Runft. und Papierbandlung in Rurufungen, in Robrollingen burch bie E. D. Beck'iche Buchbandbung gu bezieben: Bier Sorten Kalender von Jat. Holberbuich Ph. Abelsheim, M. Freund und Nic. Schmidt. Mit einem Anhange muthlicher und unterhaltender Anfiches. 7 fr. Schreibalmanach jum Gebranch fur alle Stante, befondere fur Beamte, Rauffeute, Abbotaten nud fur Danehaltungen. 8. Conceptpapiter. 18 fr. geb. und burchicoffen 30 fr. Kangleipapier 20 fr. gebauden und mit Papier burchichoffen 36 fr. in gepr. Leinmand 45 fr.

Bandtalenber lithogr. mit ber Muficht bes Gilo Rord . Effenbahnhofes bei Marnberg und ber Gebaube ber Daruberger Ultramarinfabrit. Quer Rolio auf Pappe gezogen 20 fr.

Banbfalenber Bucht. auf gangen Bogen orb. Pap. 6 fr. feines Papier 8 fr. Brieftafden talender aufgezogen 8 fr. unaufgezogen 6 fr.

Rur Muswanderer!!

Im Berlage ber Buchner'iden Budbanblung in Babreuth ift fo eben folgendes, allen Musmanberern nach Umerita ganalich une 88888888**8** entbebrliches Bert in britter burchaus vermehrter Muflage ericbienen und in ber Bed'ichen Buchbaublung in Dorblingen an baben: Reueftes vollftanbigftes

Sand: und Reifebu

für Auswanderer aller Rlaffen und jeden Stanbes nach ben vereinigten Ctaaten von

Rord. Amerita, Ober: und Muter: Canada, Reu. Braunfcweig, Ren Schott-land, Ecgas, Canto Thomas in Guatemala und ben Dosquitofüften.

Bon

Erangott Bromme. Dritte vermehrte und verbefferte Auflage. Mit einer Rarte 25 Bogen ftart. Preis geb. 2 ff. 6 fr.

Kerner ift bafelbft ericbienen:

Pleine amerifanifche Dollmetfcher.

Leichtfafliche Unleitung fur auswandernde Gewerbs : und Landlente, fich bie nothige Renntnig ter englifden Eprache anzueignen, um fich bei ber Uns funft in Amerita verftandlich machen ju tonnen. 2te Muft. 18 fr.

Bei B. S. Berenbfobn in Samburg ift erfcbienen und in ber Bed'ichen

Buchhandlung in Dordlingen ju haben: Reues Tafchen Fremd : Borterbuch

enthalt über 4000 aus fremben Sprachen entlehnte bffentlichen Zeitungen, im Sandel und 2Banb. u. f. w. banfig vortommen. Debft Ungabe ibret . ju entbebrenbes Sand : und Dachichlagebuch fur Je-Dr. C. B. Mbelung. - Ciebente Muflage.

r nb Rebensarten, welche in lichen Berbandlungen ubiprade. Gin nicht . Derausgegeben ven

Beilage

Nördlinger Wochenblatt Nr. 48.

Privat : Anzeigen.

(Danffagung.) Allen lieben Krennben und Bekannten, welche meinen geliebten Gatten, ben Auchmachermeister Georg Riefling, am vergangenen Sonntag zu Grabe begleitet haben, sage ich meinen berglichften Danl. Go ift einfebr schweres Areng, welches mir ber herr auferlegt hat, Er wolle sich in Gnaben meiner erbarmen und mir Kraft geben, es im Erbuld zu tragen.

Mordlingen ben 24. Dovember 1845.

Die tiefbetrubte Bittme Lotte Riegling, geborne Start.

Königlich Sardinisches Staats-Aulehen von 3,600,000 Franken.

Sauptgewinne: Free. 80,000', 10,000, 2000, 3 à 500, 10 à 100 ic. Die erfte Ziehung findet am 1. Dezember 1845 in grantfurt a. M. ftat und find bierzu die Diginal Dbligatione Loofen fur 20 fl. (Plane gratie) gegen portofreie Einsendung bes Berrags bei unterzeichnetem handlungsbaus zu erhalten.

Mortz J. Stiebel, Banquier in Franffurt a. M. N. S. Bis zum 15. Januar 1846 werden die in obiger Liebung nicht heraussgekommenen Loofen für 18 fl. wieder zurückgekanft. Wer sich baher nur für obige Liebung zu beiheiligen wünscht, dat nur die Differenz von 2 fl. per Loos einzusschen.

Bu Weihnachte: und Feftgeschenken

fur die Jugend sowohl als fur Erwachtene,
bietet das reiche Keld ber Literatur vor Allem eine zweckuspige und geeignete Answahl bar. Wir erlauben und auf unfer nicht unbedrutendes Lager zu Kestiges schenken sehr empfehlenswerther Artifel ergebenk aufmerklam zu machen und zur Einsicht und Answahl einzulaben. Mit den Werken der beliebresten bentschen Klaffifer und Dichter, mit guten Unterhaltunges und Bildungsichristen, Erkoter und Bilderbichern, Allassen, Zeichnungsvorlagen, Vorschriften, Errichtichern, Musitatien, Lithographien, Kasichanklaren, Katalogen ze. sund wir wehl verschen.——Sowie überhaupt alle in Zeitungen, Katalogen ze. angeklundeten Bucher steins und zu gleichen Preisen zu erhalten sind, ift dies auch bei den Weihnachtsschriften ber Kall.

Mit Bergudgen werden Bacher, wie bereits befannt, fowohl bier als auswarts, zur Ginficht mitgetheilt. E. D. Red'iche Buchbandlung im Phrblingen.

Reredheim. (Inchicerer: Wertzeug: Bertauf.) Unterzeichneter ver tauft feinen gang gut eingerichtern Zuchicherer: Wertzeug. beliebend in einer gaug guten Schermaschine lammt Rade und Airen und brei Auchicheren, eine noch gang neue Auchreffe mit 2 Spindeln, 11 Seidt Eifenplatten sammt Brettern und Veraten, nehft 360 Schied feine, mietter und geringe Prefijchne, eine Auchrahme von 37 Schuh Länge und 300 Stidt gefetze Rauhtatten. Diese Gegenstände werben icht billig angeschlagen und binner falgich eingeschen und in Bertauf absgeschließen werben.

30 hann Georg Diem, Auchnuchermeister.

(Muhlanwefen = Bertauf.)

In der fruchtbarften Umgegend von Augeburg ift eine fcbne, gute, neugesbaute Mablmible mit 4 Mabls und 1 Gerbgang, mit ungefibr 80 Tagwerk Necker, Wiefen und Walbungen in allerbefter Lage, mit tobtem und iebendem Inventar zu vertaufen. — Auch ist bei biefer Bestigung zur Errichtung einer Stad. Del. oder Gypomuble Plag und Gefall genug vorhanden. — Bei der gerichte lichen Protofollizung mußten baare 16,000 fl. in turzem Termine bezahlt werden. Der Reft kann auf I. Sporofok steben bleiben.

Eine kleinere Mahlmuble, auch bei Augeburg gelegen, mit 3 Mabls und 1 Gerbgang, mir 80 Tagwert Ackern und Wiefen, auch 7 Klafter jahrliches Borfkrechtolz mit allen Borrathen von Getreib, Futter, Dieb aller Art und fon-ftiger Ginrichtung wird um fire 30,000 ft. verkauft, wovon aber bei ber gerichtlichen Uebernahme wenigstens 10,000 ft. in kurzer Zeit bezahlt werden muffen; bas Uebrige

fann auf I. Onpothet fteben bleiben.

Bablungofabige Raufer, obne alle Einmifdung von Unterbanbtern, wollen for perfonlich ober franco fchriftlich an Pet. Bogelbberger in Augeburg ichteunigft wenben, ber weitere Aufchilfft gibt.

Rauf = ober Pacht = Antrag.

weitigen Unterzeichnete ift wegen eines ibm augetragenen, vorthellhaften anders weitigen Untersommens gesonnen, sein frei eigenes, gesommtes Amwesen in Bals bingen, an ber Strafe von Abrolingen nach Ballerstein gelegen, bestehend in einem gut gebauten festen Daufe, einer neuen Scheune und eingemachtem Hofraume, ferner in einer vollständigen, neuen Bierbrauereisenrichtung mit Pumpbrunnen, Schenf: und Bacterie Berechtigteit, nehst 136 Dezimalen Biefen, freieigen, und 2 Gemeinbethelten taglich zu verfausen ober zu verpachten. Die Salfte des Auusschließings tann nach Berlangen auf dem Bessigtun stehen bleiben. Kaufsoder Pachtliebaber fonnen sich sofort an den Unterzeichneten wenden, und die ubgern Bedingungen von bemselben erfahren, anch nothigenfalls das Anwesen so

Balbingen ben 24. Rov. 1845.

Leon hard Memwarth, Bierbrauer und Gaftwirth gur Eraube.

Der Unterzeichnete ift Billens, fein Wohnhaus Lit. B Nro. 209 ju vertaufen ober ju vermiethen. Marimilian Stang, Stiftungebiener.

Unterzeichneter ift gefonnen, fein Dans gu verfaufen ober ju vermiethen, und tann folches taglich eingefehen werben. G. Biebenmann, Baifenvater.

Die auf Mittwoch ben 26, biefes Mouats ausgeschriebene Berfteigerung int biefigen Leibhause wird erft fpater abgehalten. Reblen,

Bur Schlachtparthie und jum guten, alten Augeburger Bier labet fommenben Montag bbflichft ein C. Rehlen jum Reb.

Bu einer Degelfuppe labet hiemit auf nachsten Mirtwoch ben 26. b. DR. ergebenft ein Riebel gu ben 3 Ronigen.

Reue Baringe bei . Dunginger, Geiler, beim gamm.

In Lit. D Noo. 139 ift bas obere Logis zu vermierben und Raberes bieraber

gn Lie D'No. 199 ift bas obere togie gu vermietgen und Raberes hieraber ju erfragen bei bem hauseigenthamer Gottlieb Bbath, Gartner, vor bem Reimlinger Thor.

Bei Matthaus Deffner in der Minggaffe ift taglich oder bis Lichtmeß bas untere Logis zu vermiethen.

Rienruft ift billig gu verfaufen. Daberes in ber Bed'iden Buchbanblung.

In bem Saufe Lit. D Nro. 201 ift fogleich far einen Beren bas obere Yoals mit ober ohne Dobel ju vermiethen.

Bis Lichtmeff ift Lit. B Nro. 184 ber obere Stod au begieben.

In ber C. D. Bed'ichen Buchbanblung in Mbrblingen ift zu baben:

Bas fagt das Bort Gottes im Betreff des Lichtes, das unferer Rirche gegenwärtig noth thut? Pred igt am Reformations: fefte 1845 über 1. Dof. 1, 3. 4. gebalten v. Dr. Phil. Jat. Cobnmetter, II. Pfarrer gu Raufbeuren. Muf Berlangen gedrudt. Der Ertrag ift gu einem wohlthatigen 3mede bestimmt. gr. 8. broch. Preis 9 fr.

Ralender für 1846 an haben in ber C. S. Bed'iden Buchbandlung in Mbrblingen.

(Rortiebung.)

Brieftafdentalender fur 1846. Preis 6 fr. aufgezogen 18 fr. Gubis, R.B., Deutscher Bolfetalender. Dit bundert und grangia Dolafchnitten, theile von bemfelben, theile unter beffen Leitung gefertigt. Berlin, broch. Preis 45 fr.

Schreibalmanach. Bum Gebrauch fur alle Stunde, befondere fur Beamte. Rauffente, Abvotaten und fur Santhaltungen. Dit einem Unbange. 8. Durnb. Dreis 18 fr., Belinpapier 24 fr., gebunben 36 fr.

Zafdentalender file 1846, in Futteral, mit und ohne Rupfer, jum Dreife von

14, 18, 21 und 40 fr.

Bandtalender auf Pappenbedel aufgezogen. Preis 20 fr. Allgemeiner Geichaftefalender fur bas Konigreich Bapern. Dit Seiner Majeftat bes Ronias von Bavern alleranabiaftem Privilegium. Zebnter Sabrgang. 4. Bamberg. Preis 40 fr.

Baverifder Rationaltalender. Geche und zwanzigfter Jahrgang. Munchen, 4. mit Pavier burchichoffen. Preis 24 fr. Derfelbe obne Tert 12 fr.

Baverifder neuer Boltstalender fur Burger und Bauersmaun, worin Die wichtigften landesherrlichen Berordnungen jum Beften ber Burger und Laublente, nebft noch vielen andern gemeinnutigen und zwedmagigen Muffagen enthalten find. 4. Minchen, mit Papier burchicoffen. Preis 24 fr.

Altborfer driftlicher Bolletalender fur Stadt und Land auf bas Sabr

1846. 8. broch. Preis 8 fr.

(Gulgbacher) gemeinnutgiger Saustalenber fur bas Jahr 1846. 4. Preis

geb. 12., mit Schreibvavier burchichoffen 15 fr.

Bemeinnutiger Schreibtalenber, fur Rangleien, Gerichtoftellen, Rentamter, fur Die Baus : und Landwirthichaft, fowohl fur Ratbolifen ale Broteffanten eingerichtet. Bierundvierzigfter Jahrgang. Mit ben Berichten ber in Burge burg antommenben und abgebenben Poften und Boten und mehreren neuen Ding: und Bineberechnungetabellen vermehrt. Burgburg. Preis cart. 36 fr. Zaidentalenber fur 1846, in Brieftaidenformat mit Rupfern, jum Dreife

von 30, 38 und 42 fr.

(Culibacher) Ralender fur Ratholifen und Protestanten fur bas Jahr Chrifti 1846. 8. Preis geb. 6 fr., mit Ginnahmes und Ausgabetabellen 9 fr., gut gebunben 18 fr.

Enblich find verschiedene Corten Rarnberger, Rempter, Undbacher, Muge: burger und Gulabacher Ralenber far 1846 au billigem Breife an baben.

Bater Struf's ra Ein Kalender fur's ganze Leben;

1846.

Mit vielen Solgidnitten.

7 Bogen gr. 4. elegant in Umichlag geheftet. Der Inbalt biefes Ralenbere ift folgenber:

Gin Mann bes Boltes: Joseph Epedbacher, ober ber Tenerteufel.

(Un's dem Tproler Freiheitetampf.)

11. Ergahlungen: 1) Die Liebe und ber Rrieg. (Ein geschichtliches Ereigniß.) 2) Der Berr erhort bas vertrauensvolle Gebet, ober: wo Die Doth am größten ift, ba ift Gottes Bulfe am nachften. 3) Das vierblatterige Aleeblatt, ober: wer weiß, wogn es gut ift. 4) Der unentbedt gebliebene und boch bestrafte Morb. 5) Roch ein Beifpiel von einem unichulbig und boch moblverdient Leibenden. 6) Gine Mord: that burch ben Traum entbedt. 7) Der Bulfe bringende Dieb. 8) De: muth im Glud. 9) Durch Rampf und Gieg. 10) Dacht ber Religion aber Die menfchlichen Leibenfchaften. 11) Die Schifffarth am Conntag, ober; gebente bes Cabbathtages, bag bu ibn beiligeft. 12) Das mare fur mich. 13) Meifter Sammerlein. 14) Der herzogliche hirfche fanger, oder: wie ein Baner ichlauer ift, als die hoffente. 15) Der Ritt burch den Bald, oder: Die befehrte Rauberbande. 16) Das arme Rind aus der Fabrit, ober Bobltbun tragt Binfen. 17) Glad und Huglad. 18) Pippe Dobnten, ber berachtigte Ranber. 19) Lipe Tule lian und ber Bleifder. 20) Bas ich will, bas tann ich. 21) Die Blut: nacht. (Anefdote vom Jahr 1836.)

III. Beisheiteregeln. 1) Gebidt! Bebudt! ober: Dechmuth fommt

por dem Sall. 2) Benjamin Franklin.

IV. Raturgefchichtliches: Die Giftpflangen.

V. Gemeinnubiges. 1) Bollene Beuge ju mafchen, baf fie gar nicht einlanfen. 2) Erjat bei Glaefenftern bei Miftbeeten. 3) Gicheres Dittel gegen Daulwurfe, Relomanfe, Werren und Schneden. 4) Gin leichtes Mittel, Die Ratten aus einem Gebaube gu bringen. 5) Ctatt ber Geife mit Rartoffeln zu mafchen. 6) Allgemeines Dausmittel. 7) Un=

gabe einiger Bebeimmittel. 8) Deue Erfindung, Fliegen gefahrlos gu vertilgen.

VI. Gebichte: 1) Lied ber Burtemberger. 2) Geelenfriebe.

VII. Mehrere Rathfel und Charaben.

VIII. Genealogie der jest regierenden Regenten.

Muf bem letten Blatt bes Umichlage befinden fich: 1) Tabelle fur bie Binde berechnung ju 4, 41/2 und 5 Prozent. 2) Das große Ginmaleins. Indem wir auf biefen fo reichhaltigen, ale fur Jedermann bochft nut-

DOWNER GEOGRAFIE WELD STANDARD DE SENDER DE SENDER DE SENDER DOWNER DOWNER DE SENDER DOWNER DE SENDER DE SENDER DOWNER DE SENDER DOWNER DE SENDER lichen Ralenter aufmertfam machen, empfehlen wir folden gur gefälligen 21b. nabme beftene. Gebe Buchbanblung fann Muftrage barauf ausführen. Ulm, im Oftober 1845.

3. C. Ceit'ide Buchbanblung.

Beilage

m sum

Nördlinger Wochenblatt Nr. 50.

Amtliche Befanntmachung.

Alle Umidreibideine von Kirchenftublen in hiefiger protestantischer Sauptund Etabrpfarrfirche bedarfen von nun an zu ihrer Glitigfeit der Unterschrift bes Borftandes der protestantischen Rirchenberwaltung. Buch wird wiederholt bekannt gemacht, daß in Jukunft ieder Rirchensig, ber nicht binnen einem Jahre nach leiner Erlebigung zur Umschreibung angemelbet wird, ber hiefigen Kirchenstuhle ordnung gemäß, als ber Kirche verfallen behandelt und baher zum Besten ber Kirchenstiftung verlauft werden wird.

Mordlingen ben 8. Dezember 1845.

Protestantische Kirchenverwaltung.

Brivat : Angeigen.

Deffentlicher Dant.

Far die liebevolle Theilnahme aber den Berluft unferer Mutter und Schwiegers

Frau Johanne Friederife Wilhelmine Ammerbacher, fo wie fitr die zablreiche Begleitung ju ihrer Grabesfidtte fagen wir hiemit den geschätzen Derwandten und Freunden unfern innigfen Dani

Georg Ummerbacher und

Margarethe Ummerbacher, Schwiegertochter.

Christverein.

Es wird bekannt gemacht, daß die Bertheilung der Christgeschenke an arme Reite von Seite des Chriftvereins am vierten Borntesontage, ben 21. d. Mr., Abends 4 Uhr, im Soulbaussgale. Statt finden wird, wegu mau Frennte der Armuth und der Jugend biemit einiteligateich werden Bohltbater der Armuth, welche zu dieser Spriftscherung noch milde Gaben, bauprichtliche der Armuth, welche zu dieser Spriftscherung noch milde Gaben, bauprichtlich an Spraaren, (Obft, Lebtucken oder Zuckerwaaren,) fügen wolken, ersieder, dieselben abendglichft an eine ber Borsteberinuen. Frau Praceptorin Doppelmapr, Frau Affestoria Beinreich, Frauft, friederift & Riderlin, gelangen au lassen.

Der Berein hofft, nicht umfonft biefe Bitte ausgesprochen gu haben.

Mbrblingen ben 8. Dezember 1845.

3m Ramen bes Chriftvereines Jordan, I. Pfr.

Menten: Anstalt

der banerifchen Sypotheken- und Wechfel-Bank.

Da bie Erfahrung ber fruberen Sabre gezeigt bat, bag bie fur die Renten-Unstalt bestimmten Ginlagen jum großen Theile bis in ben Monat Dezember gurudgehalten werben, fo hat die Abministration, um die gur Constituirung ber fecheten Jahresgefellichaft erforberliche Bahl von Mitgliedern vollständig au erreichen, beichlossen, auch in diesem Jahr wieder eine Berlangerung des Einzahlungebremines eintreten zu lassen, in der Art: daß bei den Bant-Kassen bier und in Angeburg bis zum 31. Dazenwer noch Einlagen gemacht weiden. Ibnei und auch die von ben auswartigen Agenturen eingebenden Einlagebertäge soch und nahme sinden, wenn sie bis zum Jahresschuffel bahier eintressen. Minden ben 27. November 1845.

Die Abministration ber baver. Sypothefen = und Bechfelbant.

Friedrich Kaver Riegler.

Mus Auftrag Der Agent: Rabler in Abrolingen.

Auf bevorftehende Weihnachten

habe ich wieder eine fcbne Auswahl in ... I Rinderfpielwaaren und Gefellichaftefpielen

erhalten, welche ich biemit, so wie auch mein Lager in Golde, Silbere, Eisenund Stablwaaren, unter Bersicherung billiger, aber festgeseigter Preise befiens empfeble. 3. 21. Wefter.

Gehechelten Flachs,

bab baperifche Pfund ju 34, 36, 38, 40 fr., babe ich eine Sendung erhalten. 3ch empfehle benfelben mit bem Bemerten, baf ich ichon feit Jahren teine so feine, sichbne und preiswurdige Waare hatte wie biefe, jur gefälligen Abnahme ergebenft. 3. 20. Mefter.

(Spielmaaren: Empfehlung.) Unterzeichneter macht bem biefigen und auswärtigen Publitum bie ergebenfte Angeige, bag bei ibm febr fabne Spiele waaren auf bie Weihnachte. Beiertage, fo wie auch gang gute, farte und feine Spiunfairen, ju haben fint. Es bittet mm gefalige abnabme

Bilbeim Muller, Drecheler, neben bem Buche, bei ber Kornfchranne.

Unterzeichneter empfiehlt zur geneigten Abnahme: Wiegenpferbe, Puppen in Die Teifen Tradben gefleibet und biele beigiguben Gaden, Guitarren, Bielin, auch Gaiten bagu, verfchiebene Gorten Spinnkadben, auch feir gute Spinnfaiten an ber Spinnerei überbaupet; Relbo ober Jagbfluble. Ju Jahnen, die ich ich ich on viele Jahren gur Jufriedenheit mehrerer Personen gefertiget habe, habe ich gang reines Wallrogbein erhalten.

Ehr. Mube, Drecheler neben bem Lamm.

(Sausverfauf.) Montag ben 15. Degember, Albends 7 Uhr, wird bei Drn. Bed gum Schiffel bas hauf Lit. D Nro. 106 ber Metgeres Mittve Maria Millas (in ber Einfahrt) meiftbietend verfauft. Dabfelbe enthatt eine Stube nehft Stubentammer, 1 Aude mit tupfernem Arffel, vier Kammeru, einen Keller, ein Gartlein, einen hof; worin sich ein Nebenhausden und ein Brunnen befindet. Kaufeliebhaber Ibnnen täglich Einsicht davon nehmen.

Eingeladen wird zu biefem Bertaufe von D. Dftertag, Auctionator.

Rauf : pber Dacht : Antrag.

Der Unterzeichnete ift megen eines ibm angetragenen bortbeilhaften aubers weitigen Unterfommens gefounen, fein freieigenes, gejammtes Mumefen in Bals Dingen, an ber Strafe von Mordlingen nach Ballerftein gelegen, bestehend in einem aut gebauten festen Daufe, einer neuen Scheune und eingemachtem Sofraume, ferner in einer vollftanbigen, neuen Bierbrauerei . Ginrichtung mit Pumpbrunnen, Schent's und Badereis Gerechtigfeit, nebft 136 Dezimalen Wiefen, freieigen, und 2 Beineindetheile taglich ju vertaufen ober gu verpachten. Die Balfte bes Rauficbillings tann nach Berlangen auf bem Befitthum feben bleiben. Rauf6ober Dachtliebhaber tounen fich fofort an ben Unterzeichneten wenben, und Die nabern Bedingungen bon bemfelben erfahren, auch nothigenfalls bas Univefen fogleich begieben.

Balbingen ben 26. Dovember 1845.

Leonbard Demmarth, Bierbrauer und Gaftwirth gur Traube.

(Mühlanweien = Berfauf.)

In ber fruchtbarften Umgegend von Mugeburg ift eine icone, gute, neuges baute Dablmuble mit 4 Dahl = und 1 Gerbgang, mit ungefahr 80 Tagwert Meder, Biefen und Balbungen in allerbefter Lage, mit tobtem und lebenbem Juventar ju vertaufen. - Much ift bei biefer Befigung jur Errichtung einer Sag., Del. ober Gppomuble Plag und Gefall genug vorhanden. - Bei ber gerichte lichen Protofollirung mußten baare 16,000 fl. in turgem Termine bezahlt werben. Der Reft fann auf I. Opporbet fteben bleiben.

Gine fleinere Dahlmuble, auch bei Angeburg gelegen, mit 3 Dabl= unb 1 Gerbgang, mit 80 Tagwert Medern und Wiefen, auch 7 Rlafter ibbrliches Forftrechtbols mit allen Borrathen von Getreib, Butter, Dieh aller Art und fon-ftiger Ginrichtung wird um fire 30,000 fl. vertauft, wovon aber bei ber gerichtlichen Mebernahme wenigstens 10,000 fl. in furger Beit bezahlt werben muffen; bas Uebrige

tann auf I. Opporbet fteben bleiben.

Bablungefahige Raufer, obne alle Ginmifchung von Unterbanblern, mollen fich verfonlich ober franco fdriftlich an Det. Bogelsberger in Mugeburg

fcleunigft wenden, ber weitere Muffchluffe gibt.

(Muctions . Ungeige.) Mm Mittwoch ben 10. Dezember, Rachmittags 1 Uhr, wird bei Berrn Dichael Reblen, wohnhaft am Rubenmartt, eine Bers fteigerung abgehalten, in welcher Binn, Rupfer, Ruchengeratbichaften; bann Donnerflage (um 9 Ubr Bormittage beginnenb) Rleiber, Biechen, Strumpffriders maaren, bestebend in wollenen und baumwollenen Strumpfen, verschiedenen Gate tungen Rappen, Jaden, Sanbiduben; am Freitag: Schreinzeug, Betten und noch viele andere Gegenstande gegen Baargablung meiftbietend veraußert merben.

Bablungefabige Raufeliebhaber labet boflichft ein

D. Dftertag, Muctionator.

(Muctions . Ungeige.) Montag ben 15. Dezember, Bormittags 9 Uhr anfangend, verfteigert ber Unterzeichnete in bem Saufe bes Lobmebermeifters Briedrich Sifcher, wohnhaft beim Baubof, gegen Baargablung meiftentheils neue Gegenftanbe, ale: Frauenkleiber, Bemben, Tifch , Leins, Sales und Gade tuder, Gervietten, Strumpfe, ein Granatpotter mit Rreug, etwas Schreinzeug und einige Betten.

Es ladet gu biefer Berfteigerung bbflichft ein

D. Dftertag, Muctionator.

Bu einer Debelfuppe labet biemit auf nachften Donnerftag ben 11. bieß er-Biebenmann gur Traube. gebenft ein

3ch labe auf Montag ben 15. Dezember ju einer DeBelfuppe bbflichft ein. Martin Eger, jum gelbenen Birich.

Gutes Mugeburger Bier au 51/2 fr. über Die Strafe empfiehlt

Miglinger, jum baperifden Sof.

Darrligen : Stamme find billig ju baben; wo? faat bie Bed'iche Buchs hanblung.

Bei Friedrich Dobbach, Gartler, ift fogleich oder bis Lichtmeß eine Bohnung ju vermietben.

In Lit. A Nro. 258 fann bis Lichtmeß bas obere Logis bezogen merben.

Bis Lichtmef ift Lit. B Nro. 184a ber obere Stod gu begieben.

Rirchlich ftatiftifche Zabellen find gu baben in ber

C. D. Bed'iden Budbanblung in Morblingen.

"Bater Struf's Reierabend, ein Ralender fur bas gange Leben ac." ift mieber angetommen und zu baben in ber E. S. Bed'iden Buchbandlung in Mbrblingen.

Gine ausgezeichnet große, grau: und weißgesprentelte Rage mit ichwargen Streifen ift entfommen. Man beliebe, folde in ben baverifchen Dof gegen ein autes Douceur au bringen.

Bei Ernft in Quedlinburg ift erfcbienen und in ber C. S. Bed'ichen Buchs banblung in Mbrblingen gu haben:

Ginmadefunft bes Dbftes und ber Gartenfruchte, bas Trodnen und Aufbewahren berfelben, Die Beforgung bes Rellers und ber Borrathetammer und Die Bereitung marmer und falter Betraute in 212 grundlichen Unmeisungen. -3meite vermehrte Muflage. Preis 45 fr.

Entber, G. U., neues Sprude und Devifenbuch, ober 1300 Devifen auf Liebe, Freundichaft, Erinnerung, auf Denjahres, Zauf: und Dochgeitetage und Beftgefdente. - Bur Conditoren, - Gold : und Gilberarbeiter, - Runfte ler und Sandwerter. Dreis 54 fr.

Runt, Berner, ber Seelenfriebe auf Religion und Bernunft begrundet. Bur Beforberung ber mabren Religion. (Gin in jeber Sinficht empfehlenswerthes Buch, mas fic burch Inhalt und Hueftattung auszeichnet.) 195 Ceiten. Preis 54 fr.

Bei 3. C. Geit in Ulm ift erschienen und in ber C. S. Bed'ichen Buch: bandlung in Dorblingen gu haben:

Neuestes Fremdwörterbuch

gur Erflarung ber in unferer Sprache aufgenommenen Fremdmorter, Beichen und Rebenbarten .

mit einer Sprach; und Rechtschreiblebre sum Gelbftunterricht, bte neubearbeitete Musgabe von G. Claubins. gr. 8. cart. 48 fr.

Beilage

aum

Nördlinger Wochenblatt Nro. 51.

Privat: Anzeigen.

Der Unterzeichnete beehrt fich bas hiefige und auswartige Publitum bavon in Renntnif ju fegen, bag er am zweiten Weihnachtsfeiertage im Saale ber beutichen Schule

ein großes Bocal: und Inftrumental: Concert

veranstaltet, in welchem er unter gefälliger Mitwirfung bes herrn RbBle, erften Tenoristen Mugeburge, fo wie mehrerer hiefigen fehr verehrlichen Damen und Muffliebbaber, bie hier noch nie gegebenen

vier Jahreszeiten von Handn

gur Aufführung bringen wirb, wogu er Freunde ber Tontunft biemit ergebenft einsabet.

Much fur Erfrischungen wird im Rebenlocale Gorge getragen werben.

Der Anfang ift procis 6 Uhr. Der Saal wird um 5 Uhr gebffnet. Tert und Billette find bei Unterzeichwetem und an der Kaffe zu haben. Merblingen ben 16. Dezember 1845.

Ctabtcantor Glauning.

(Empfehlung.) Echtes Esu de Cologne von Ferina, in gaugen und balben flaichen, Esprit royal und orientatifche Blumenessen; ne eleganten Klaucons, Berliuer Konig brauchpulver, Ofenlack, orientalischen Kaucherbalsam in Glaechen zu 18 fr., wovon einige Tropfen auf den warmen Dren gegesen, den angeaedwisten Wobligeruch im Jimmer verbreiten, 16 wie engelische Fleetwoordt Glanzwichse in Topfen zu 15 fr. und 7½ fr, woden ich die alleinige Miederlage für hier und Umgegend besiege, empfieht zu gefälliger Waterialist Be eil ba ch.

Befchäfte = Empfehlung.

Da mir von einem hiefigen ibbliden Grabtmagiftrate Die Conceffion jur Ausabung eines Juwelene, Golde und Silberarbeiters : Gefchafts ertheilt worben ift, so erlaube ich mir bies mit ber boftiden Bitte jur Anzeige ju bringen, mich in vortommenben Sallen gatrigft mir Aufricagen zu beehren.

Agfonders bei beranuchember Beipnachtsgeit empfehle ich mein reichfortirtes Tager in ben mobernften Gegenfanden von Gold und Gilber, welche Ausmahl ich noch vor meiner Abreife von Mein und Prag personlich treffen konnte. Jede mir beftellte Arbeit, so wie Reparaturen werde ich bestend verfertigen und verspreche solibeste nub bliffigte Poblenung.

Georg Pullich, Juwelen:, Gold: und Gilberarbeiter, vor ber Dand noch wohnhaft bei Aansmann Pullich, neben bem f. Landgericht über 1 Stiege.

Allgemeine Mentenanstalt zu Stuttgart.

Der Schluft bes breigehnten Jahresvereine 1845 wird hiemit auf ben 31. Dezember b. S. feft gefest r. es werben baber biefenigen, welche biefem Bereine beigutreten beablichtigen, hiemit eingelaben, ihre Aufnahme vor Ablauf biefes Termines bemirten zu wollen.

Da nach ber gunftigen Entideibung bes bekanuten Progeffes in ameiter Infang fich für biefe Unftalt eine engere und vermehrte Theilnabme kand gibt, fo verfpricht ber benrige Jahreberrein nach ben neueften Resultan

aufebulich ftarter gu werben, ale bie letten Jahreevereine.

Die Gefammigabl ber bis jest ausgegebenen Aftien Urfunden überfteigt bereits 50 000 Rummern, nub fur bas bestehende Dotationefapital von ungefahr 1,480,000 fl. hat die Direktion eine Sicherstellung in Kaution und Refervefonds von 44,750 fl. geleiftet.

Den Juhabern theilmeifer Aftien wird bemerkt, daß Bugahlungen, welche vor Enbe biefes Jahres geleiftet werden, icon vom 1. Januar 1846 an Binfen tragen.

Jugleich ergeht bie Mufforderung, Die etwa erfolgten Todesfalle von Mitionten, Bebufe ber Midgewahrung, fofort anzumelben, fowie auch bie noch rideffandigen Divideude : Coupons, indbefondere biejeuigen, welche bereits am 1. Januar 1844 gablbar waren, zur Ausgablung ober Jufchift auf Pheilacitein lingftene bis 31. Dezember d. J. um fo gewiffer einzufelden, als widrigenfalls die im § 21 ber Statuten ausgedrickten Rachtbeile der Lbichung aus bem Bereine und ber damit verdundene Berluft bet zwei letzer unerhobenen Jahrebbivoenden biefe Aftein treffen wultden.

Durch Die im vorigen Sabre mit Genehmigung ber R. Staatbergierung in's gerben getretenen Craintenverbesserungen, welche burch bie alludlige Rudgablung beb Rentenfapitals samme Zuien eine gleichnudfige und reichliche Bertheilung ber Genufie ber Unstalt erzielen, sind ben frühren Mitgliedern sowohl, ale ben neuern Theilnehmern vermehrte und wesenliche Bortbeile erwachsen und badurch jene hindernisse beseitigt, welche bem Gebeiben ber Anftalt hemmend entgegentreten.

Diese Auftalt bietet baber Jebermann bie Gelegeuheit, fich und andere mittelft nur unbedeutenber Ginlagen fur bas Alter eine Rente gu verschaffen, welche bem langer Lebenben machsenbe Ginkunfte und bem am langften Lebenben eine reichliche Berforgung gewähren wirb.

Ctuttgart ben 7. Dezember 1845.

Direction der allgemeinen Renten: Alnftalt.

Auf Dbiges Bezug nehmend, ladet jur Theilnahme an biefer gemeinnuhigen Anfalt ein, und erbieret fich jur Bermittlung von Giulagen und Bugahlungen, so wie auch die falligen Coupons vom 1. Januar 1846 an bei mir eingelbet werben. Der Agent:

Rarl Pullich, Raufmann in Mordlingen.

Der Unterzeichnete empfiehlt hiemit auf die bevorstehenden Beibnachten feine febr schonen Rinder priel maaren, so wie alle in das Drecholerfach eins Schlagenden Utritel, und bittet um geneigte Abnahme.

Bugleich bemerkt berfelbe, daß er ichon feit mehreren Jahren gur großten Bufriedenheit vieler Personen Meerschaumpfeifentopfe gang fobn reinigt und bieselben auch in Wache legt, und bittet auch darin um gefaligen Juspruch. Georg Groß, Drechler, nachft bem vothen Sabnen.

Bu einer Detelfuppe labet hiemit auf nachften Donnerftag ben 18. Dieg ergebenft ein Gilfen bed jum Rrebe.

(Empfehlung.) Bu bevorstehenden Weihnachten empfehle ich meine Conditoreimaaren in schoner Andemabl ju gefäliger Abnahme bestenb. Dambrecht, Conditor, auf bem Dolmartt.

(Empfehlung.) Reur Sollanber Baringe, fo wie and neue Rofinen, Beinbecren. Manbeln, Girronat und Pomerangenichaalen empfichte nebft allen ibrigen Artiteln jur gefalligen Abnahme

C. Dittner.

Musftellung eines Runftwerfs.

Der ergebenst Unterzeichnete macht einem hoben Abel und hochgeehrten Publicher Ungeige, daß fein berühmtes Aunstwert, bildliche Darstellung mehrere Augustmomente aus der beiligen Schrift vorstellend, aus holz versetzigen welchen er 12 Jahre mit angestrengter Bemisnung gearbeitet hat, und deste kober Kunstwerth von Seiner Waleste dem Konig von Wittenberg, seinem allerguddigsten Herrn, in sehr huldvollen Unsbriden anerkannt wurde, so darf er bossen, daß sich biefes Kunstprodukt wie überall, so auch hieroris eines gable reichen Beschweb und der Beischlung ift im Gast daus zum davertichen beschweb und der Beischlung ift im Gast daus zum bavertichen Posten et, Schnleitung in im Gast daus zum bavertichen Versen der, Schnleitung Zege. Der Besuch dann gemacht werden von Nachmittags 1 Uhr bis Mbends 5 Uhr, von 6 bis 10 Uhr Naches ist brilante Beleuchtung.

Bu recht gablreichem Befuche labet geziemenbft ein

Rari Reng, Bilbhauer aus Etuttgart.

(Mühlanwefen = Berfauf.)

In ber fruchtbarften Umgegend von Angeburg ift eine fobne, gute, neugebaute, Mahlmuble mit 4 Mabl: und 1 Gerbgang, mit ungefahr 80 Tagwerk Becker, Wielen und Waldbungen in allerbefter Lage, mit robtem und lebendem Javentar'zu verkaufen. — Auch ift bei diefer Bestigung zur Errichtung einer Sage, Del: ober Gyphuble Plat und Gefall geung verhauben. — Bei der gerichtstichen Prorofollirung mußten baare 16.000 fl. in kurzem Termine bezahlt werden. Der Reft kann auf 1. hypvothek fteben bleiben.

Eine kleinere Mahlmuthte, auch bei Angeburg gelegen, mit 3 Mabls und 1 Gerbgang, mit 80 Tagwert Accern und Wiefen, auch 7 Alafter jahrliches Forftrechtholz mit allen Borratten von Getreit, Fatter, Bieh aller Art und fon-fliger Einrichtung wird um fire 30,000 fl. verkauft, wovon aber bei der gerichtlichen Uebernahme wenigstens 10,000 fl. in kurger Zeit bezahlt werden muffen; bas Uebrige kann auf I. Dwortekt feben beifebe

Bablungefähige Raufer, obne alle Einnischung von Unterhaublern, wollen fich perfolich over franco schriftlich an Pet. Bogeloberger in Augeburg fchlemigft wenden, der weitere Aufschlaffe gibt.

Ein guter Wagen mit Chaifenfaften, welcher fur ben Transport von Sandeler waaren eingerichtet ift, ftehr billig zu vertaufen bei Gen reibt, Gaftwirth zur Conne.

In ber haupetirche ju Abrolingen wird ein Frauenkirchenftubl verfauft, melder Die Mummer 807 hat und friber ein Eigenthum ber Frau Rathin Eberhardt war. Rachjufragen bei Conditor Bepfolag.

In bem Sanfe Lit. B Nro. 100, nachft ber Balfmuble, ift bas obere Loais zu permietben. Daberes bei Ariebrich Bbrlen.

In Lit. C Nro. 136 in ber ehemaligen Entenwirthichaft ift bie Lichtmeg bas Ulrid Rupprecht. untere Logis ju vermiethen.

Bei Andreas Stahl in ber Balbinger Gaffe ift fur eine Derfon bis Lichtmes ein Logis ju vermietben.

Ein Schmiedmeifter fucht einen Lehrling von ordentlichen Eltern; felbiger taun gleich ober fpater eintreten. Daberes bei Dftertag jum grunen Baum babier.

Munliches Weihnachtsgeschent für Dabden und Damen.

In ber 3. Reitmant'iden Buchhandlung in Regeneburg ift ericbienen und in Dorblingen in ber Bed'ichen Buchhandlung gu baben:

Rollständiges Unterrichtsbuch

im Striden, Raben, Stoppen, Filetfiriden, Sadeln, Stiden, Etramin: Arbeiten, Borfen machen, Conire flechten, Albyvelnu.f. m. nebft einem Unbange,

> enthaltend: Die häusliche Farbenlehre.

Ein lebrreiches und gemeinnütiges Sanbbuch

in 10 - 12 Lieferungen mit vielen Abbilbungen

får lernenbe Dabden und erwach fene granenzimmer, jo wie auch jum Gebrauche fur Induftrie : Coulen. Bon Juliane Maucfer.

Ifte bie 4te Lieferung, Dreis 1 fl.

Bei Bennings und Douf in Erfurt ift ericbienen und in ber Bed'ichen Buchbandlung in Dorblingen gu baben:

> Charlotte Leanber, Anweisung zur Runft = Stricerci.

Gine Cammlung ber neueften, fowohl fchwierig als auch leicht ausfuhrbaren, iconen und eleganten Strictarbeiten, ale Strumpfrander, Spigen, Manfchetten, Ubrbander, Daben, Saden und Baubichuben u. f. m. mittelft ber Etridnabeln. 14tes Seft. Mit 11 Abbildungen. 9 fr.

Die fraberen Befte find vorrathig und im Gingelnen fo wie auch im Gangen gu haben.

Charlotte Leander,

Die nenesten Decorationen mit Gardinen an Fenfter, Tifche, Copha's w. Die 35 lithogr. Beichnungen, broch. 54 fr.

Charlotte Leander.

Grundliche Anweisung Blumen and Bolle zu beliebigen 3weden gu verfertigen.

Rebit einem Unbange Blumen aus Wolle bei gefiricten Moosteppichen, Riffen zc. anzumenden. Dit 12 illuminirten Zafeln und vielen Solsichnitten, 1 fl. 12 fr.

Beilage

Wochenblatt Nr. 52. Nördlinger.

Privat: Anzeigen.

Preis-Aufaaben.

Der Musichus Des laudwirthichaftlichen und technischen Bereines ber Ctabt Mordlingen bat in feiner Cipung am 16. l. M. auf ben Grund bes & 3 lit. a ber Sagungen befchloffen, fur bas Jahr 1846 zwei Preife, ben Ginen im gewerbs liden, ben andern im landwirthidaftliden gade, auszuschreiben.

a) Der Preis gewerblicher Ubtheilung ift fur benjenigen Concurrenten bestimmt. welcher in ber Plenar Berfammlung des befagten Bereines im Monate Muguft 1846 bas befte Druament in Thon, Bache ober Gope mit bem Dachweise vorlegt, daß er felbft und ohne alle Beihilfe basfelbe mobellirt ober ben Abguß von einem von ihm felbit verfertigten Dobelle genommen habe. Bemertt wird, baß hauptfachlich auch anf bie Reinbeit und Bollendetheit ber Musführung Radficht genommen werben foll. -Der Preis befteht in einem werthvollen Befte folder Zeichnungen, Die auf ben jegigen ober funftigen Beruf bes Preifetragere fveciellen Bezug baben.

b) Den Preis landwirthichaftlicher Abtheilung erhalt berjenige Bemerber. welcher in berfelben Gigung bes Monates August 1846 ben grundlichften Bortrag über irgend ein Thema ber Landwirthichaft halt, beffen Babl ihm volltommen freifteht. Um jeboch ben Bemeis wirflich erworbes ner grundlicher Reuntuiffe in ber Landwirthichaft gu liefern, bat es fich ber Bewerber gefallen ju laffen, wenn irgend einem Mitgliebe eine weitere Befprechung mit ihm namentlich über bas von ihm frei gemablte Thema belieben follte. - Der Preis beftebt in einem anertaunt guten Berte über Landwirthichaft, und außerdem werden die Ramen ber beiben Dreifes trager burch bas Bochenblatt jur bffentlichen Renntuiß gebracht.

Der Berein behalt fich die Ernennung bes Preisgerichtes noch bevor, und geftattet ohne Rudficht auf Alter und Bohnort Jedem die Concurreng, Der einen langern Befuch ber biefigen Landwirthichaftes und Ges merbeidule nachweift, und feine Bewerbung fpateftene bis jum 1. Anguft 1846 bei bem mitunterzeichneten Borftanbe perfoulich ober fdriftlich gumelbet.

Mordlingen ben 18. Dezember 1845.

Der Ausschuß bes landwirthschaftlichen und tednischen Bereines. Dr. Rnoblod, b. 3. Borftand. Sauff, b. 3. Gecretaire.

(Dantfagung.) Allen unfern werthen Freunden und Befannten, melde und an unferm Trauungetage mit fo fcbnen Gefchenten beehrten, ftatten mir biemit ben verbindlichften Dant ab, mit ber Berficherung, feine Belegenheit por über geben gu laffen, und in abnlichen gallen bantbar gu beweifen, und empfehlen und Ihrem ferneren gutigen Wohlwollen beftens. Beinrich Benfchlag und

Marie Benichlag, geborne Egg. Bugleich nehme ich Beranlaffung, mein Lichter: und Seifen : Fabritat, unter ber Berficherung ber billigften Bebienung, gur geneigten Abnahme gu empfehlen. Deinrich Bepichlag, Geifenfieber.

Deffentlicher Dant.

Bon einer lange andauernden ichweren Krantheit glidtlich genefen, fablen fich bie Unterzeichneten gedrungen, ben unermudlichen und uneigennitigen Bemidungen und ber menichenfreindlichen aufopfernden Befgandlung bes Grichtsarztes herra Dr. Reubel von Malterstein, der fie 3 Monate lang am heftigften Rervensieder behandelte und mit Gottes bilfe eine vollständige Genefung herbeiführte, ihren innigsten Dauf hiemit bffentlich auszubruden.

Marttoffingen ben 22. Dezember 1845.

Ignab Rebm mit feinen brei Gefchwiftern.

(Dantfagung) Allen unfern werthen Bermanbten und Betaunten, fo wie auch bem vereinten Beternnenverein fagen wir für die unfern lieben entschlafenen Bater, Jobann Friedrich Worlen, erzeigte letze bre berglichen Dant, mit bem Wunsche, bag ber herr sie und und alle in Seiner Gnabe erhalten wolle. Die betrübte Mittme

Marie Margarethe 2Bbrlen mit ihren 4 Ibchtern.

Das Berzeichnis aber bie Gebornen, Getrauten und Berzstorbenen ift bei dem Unterzeichneten vom 1. Januar 1846 au zu haben und bittet derselbe um gefällige Abnahme.

E. Brunco, Stadtfirchner.

Gewinn : Berloofung

folgender drei Staats - Anlehens - Cotterien.

Am erften Rebruar | Um erften Rebruar Mm 15. Februar 1846, 1846. 1846. bes Bergoglich Raffauischen Großherzogl. Babifden Großherzogl. Beffischen Unichens Anlchens Anlebens von 2 Mill. 600,000 Gulden. von 5 Millionen Gulben. von 2 Mill. 375,000 Gulben. Die Geminne find: Die Geminne Die Gewinne find: ff. 15.000, 3000, 2000, 1000. find am 1. September 1846; ff. 15000, 3000, 2000 1000, 2 à 400, 2 à 200, 2 à 100, ft. 35,000, 10000, 5000, 3000 2 à 400, 2 à 200, 2 à 100, 20 20 à 50, 70 à 40, 900 à 29. 2 à 1,500, 4 à 1000. à 50, 70 à 40, 900 à 30. 10 à 250, 25 à 125, 80 à 100. 1175 à 65.

Bur Betheiligung an obenbenannten Berloofungetagen tann man fich an bas unterzeichnete Banquierhaus wenden und gwar gegen Ginfendung

von fl. 3. 30 fr. auf ein mitspielendes Loos, nach Belieben von einem "10. — " brei mitspielende Loose, Anleben oder von allen "17. 30 " sechs " breien verschieden einges theilt.

Die Ziehungslisten werden prompt nach den Ziehungen eingesande.

J. Nachmann & Söhne,
Banquiers in Nainz.

(Dublanmefen = Berfauf.)

In der fruchtbarften Umgegend von Augeburg ift eine schone, gute, neuges baute Mahsmuble mit 4 Mable und 1 Gerbgang, mit ungefahr 80 Tagwert Acter, Wiesen und Baldbungen in allebefter Lage, mit tobtem und lebendem Inventar zu vertaufen. — Auch ist bei dieser Bestung zur Errichtung einer Sage, Dele ober Gypomible Plat und Gefall geung vorhanden. — Bei der gericht lichen Protofollirung mußten baare 16,000 fl. in furzem Termine bezahlt werden. Der Rest tann auf 1. hypothef steben bleiben.

Eine kleinere Mahlinable, and bei Mugeburg gelegen, mit 3 Mable und Berbgang, mit 80 Tagwerk Ledern und Wiefen, and 7 Alafter jährliches Forstrechtolz mit allen Borratten von Getreid, Jutter, Bieh aller Art und sow-fliger Einrichtung wird um fire 30,000 fl. verkauft, wovon aber bei der gerichtlichen Uebernahme weinsstend 10,000 fl. in kurzer zeit bezahlt werben missen; tad liedrige

tann auf I. Oppothet fteben bleiben.

Bablungefabige Ranfer, obne alle Einmifchung von Unterhandlern, wollen fich perfoulich ober franco fchifilic an Per. Bogeloberger in Augeburg fcbleunigft wenden, ber weitere Aufchluffe gibt.

Stod: und Blachfische, troden und gewäffert, find gu haben bei Job. Leonb. Bapff.

Reue Saringe und reinausgehechelter Flachs bas Pfund von 27 bis 32 fr. ift gu haben bei Behringer, Geiler.

(Waruung.) Mir erfichen biemit Jebermann, bem Leonhard Eppelein aus Meiffenburg, früber Schweintreiberofnecht, fein Geld mehr fur uns verabfolgen gu laffen, bei Bermeitung nochmals gablen gu muffen.

Gebrider Gutmann, Schweinhandler and Deiffenburg.

Bei Friedrich Richter, Schneibermeister, ift bie Lichtmeß ober Georgi far eine rubige Familie bas untere Logis ju vermiethen.

In Lit. B Nro. 106 ift bis Lichtmef bas untere Logis zu vermietben. Gbbel, Suders 2Bittme.

Bar ben fomabifden Mertur, Raruberger Correspondenten und bie Abendzeitung sucht Mittefer bie E. D. Bed'iche Buchandlung in Rorblingen.

Bum Correspondenten fucht Mitlefer

Reblen, Lit. D Nro. 272.

Einladung jum Abonnement

belletriftifchen Lefezirkel ber

C. S. Be d'ichen Buchhandlung in Nördlingen.

In ben belleriflischen Lefegietelt werden bie ausgezeich ner fen Erscheinungen im Gebiete ber Unrechaltungs Literatur aufgenommen. Das biefe Gartung ber Literatur Borgilgliches darbietet, wird unmitrelbar nach Ericheinen in Cirtulation geset, und darin eine Bollfandigfeit erstreht, welche ben umfichtigen Literaturfreund feine neuere, allgemeiner Auertenung sich erteunde, irgend beachenebwerthe Ercheinenung vermiffen laffen wird; bie Auswahl besorgen wir unter gatiger Mitwirkung ber verehrlichen Abonnenten, welche ju Antragen und Borschlägen eingeladen find.

Rur ben ighrlichen Abonnementepreis von 2 fl. werben 32 Banbe geliefert. beren jeder 14 Tage lang behalten werden fann. Rur den doppelten Abonnementer preis wird bie boppelte Mugabl von Banben geliefert.

Gin ausführliches Bergeichnif fteht gu Dienft. Bon bem pro 1846 Mnges

ichafften beben wir bier nur folgende intereffante QBerte beraus:

Morton, ober bie große Tour. - Gublow, Bopf und Schwert. - Stolle, bas Jahr 1813. Elba und Waterloo, Camelien. - Wangenbeim, Der Guion. -Panbe, 3 Ronigeftabte. - Sadlander, bas Goldarenleben, Die 4 Ronige. -Sadlander , Bachftuben : Abenteuer. - Sumboldt , Roemos. - Stifter, Studien. -Schilberungen aus bem englischen gamilienleben. - Erinnerungen eines griechischen Dffiziere. - Belani, Die Erbichaft aus Batavia. - Laube, Der belgifche Graf. -Thurm, aus ber Raferne, 2 Banbe.

Mufferbem eirculiren gegenwartig gegen 300 Banbe im belletriftifchen Lefegirtel. Für alle land =, Berrichafts = und Patrimonialgerichte, Stadtmagiftrate. bann bie tal. Pfarramter als Borftande ber Rirchenverwaltungen. Armenvflegen und Schultommiffionen, für Bemeindevorsteher, Gemeinbe = und Stiftungepfleger, Raffiere, Gemeindefdreiber ac. im Königreiche Bavern

ift als ein febr nutliches Sanbbuch im Berlage ber C. S. Bect'iden Budbanblung in Rarblingen fo eben in 2ter vielverb. Muffage erfdienen aub ju baben: Grundliche Unleitung jur Unfertigung und Revifion aller Gemeinde. und Stiftungs : Mechnungen. Berfagt von 2. Illing. Rechnunge , Revifor bei ber R. Regierung von Dberbavern , Rammer bes Innern.

ar. 8. 92 Geiten, geb. Breis 40 fr.

Die Dublichfeit und Rothwenbigfeit biefes, eine gleichformige Berfellung ber Rednungen zwedmäßig forbernben Leitfabene, ber zugleich bie rechnungs. fubrenben Bfleger, Gemeinbefdreiber ic. auf richtige Anwendung ber uber bas Beche nungowefen beftebenben Gefete, Berorbnungen und Inftruftionen ju fubren gerianet ift und ben mit ber Mechnunge , Revifion Beauftragten eine überfichtliche, praftifche Bufaumenftellung biefer Borfdriften an bie Band giebt, bat ber erften Muflage biefes Buches eine fo fonelle Berbreitung gefichert, bag bie gegenwartige zweite Huflage, obgleich fie febr viele Berbefferungen und Bufate im Texte und burch Bermehrung ber Formularien erhalten bat, im Breife noch billiger ale bie erfte gestellt werben tonnte - Bei 12 gumal beftellten Gremplaren geten wir 1 Freiexemplar.

Bei Benninge und Sopf in Erfurt ift ericbienen und in ber Bed'iden Buchbandlung in Dorblingen gn baben:

Charlotte Leander.

Die Batelichule für Damen, ober bie Kunft alle vorfommenden Safelarbeiten auegnführen. 5. Beft, enthaltend bas Reuefte in Diefen Arbeiten. Mit vielen Abbilbungen, 36 fr.

Die fruberen Sefte find einzeln zu haben und in obigen Buchhandlungen bas Beft gu 36 fr. ju befommen.

Die neuesten und elegantesten Stidmuffer in Beifi.

1 - 3tes Seft, enthaltend Blumenfdriften. Das Seft gu 36 fr. Die Kortfetung erfolgt in 14 Tagen und enthalt Bergierungen gu Tafchentuchern ze. Diefe Befte enthalten feine Nachahmungen, fondern nur neuerfundene Bergierungen und übertreffen alles geither Ericbienene in Diefer 21rt.

Beilage

Nördlinger Wochenblatt Nr. 53.

Privat: Mnzeigen.

Dankfagung und Geschäfts: Empfehlung.
Die Unterzeichneten fablen fich verpflichtet, allen jenen geehrten freunden und Ghnern, von welchen fie an bem Lage ihrer ehelichen Berbiudung mit Geschenken beehrt worden find, ben berglichften Daut hiemit bifentlich darzubringen, und empfehlen fich zu fernerm geneigtem Wohlwollen freundschaftliche. Johann Abam Robnielein und

Marie Sophie Abhnlein, geb. Fend.

Bugleich zeige ich einem veredrücher Dublitum ergebenft an, daß ich das Bagnergeschäft von meinem frn. Wetter Lippenberger auch auf mich gutigft zu übertragen. Ich beiferben bisher geschenfte Autrauen welche mich mit geneigten Mufragen beehren werden, zur vollen Zufrüchenbeit zu bedienen. In den mich mit geneigten Mufragen beehren werden, zur vollen Zufrüchenbeit zu Johann Abam Kohnlein, Magnermeister,

wobnhaft bei der halle. Wallerstein. Mit Gegenwartigem gebe ich mir die Epre, einen hoben Abel und verehrliches Publikum zu benachtichtigen, daß mir vom hochjurflichen, herrschaftsgerichte Wallerstein die Concession zur Ausübung eines Sattlers und Tapeziere Geschäftes ertheilt worden ift. — Ich erlaube mir nun um geneigte Berchaftschiqung zu bitten, und werde es mir gang besonders angelegn sein

laffen, alle vorkommende Arbeiten zur größten Zufriedenheit und billigft auszus
fibren. Franz Gebhart, Sartkermeister.
(Cafino.) Mittwoch den 31. dies Abendunterbaltung mit Parmoiles und
Tanzmusit, wobei die eben anwesende, ausgezeichnete Karlebader: Gesellschaft
spielen wird. Aufang Abends 8 Uhr. Der Aus f chuß.

(Mühlanwefen & Berfauf.)

In ber fruchtbarften Umgegend von Augeburg ift eine ichbne, gute, neuges baute Mahlmuble mit 4 Mahls und 1 Gerbgang, mit ungefahr 80 Tagwerk Meder, Wiefen und Waldbungen in allerbeiter Lage, mit tobtem und lebeudem Juventar zu verkaufen. — Auch ist beiefer Bestigung zur Errichtung einer Sage, Dels ober Gyphuble Play und Gefall genug vorhanden. — Bei der gerichts lichen Pretofollirung mußten daare 16.000 fl. in kurzem Termine brzahlt werden. Der Rest kaun auf I. Doppolies steben bleiben.

Eine Kleinere Mablinuble, auch bei Mugeburg gelegen, mit 3 Mable und 1 Getehang, mit 80 Zagwert Mederen und Bliefen, auch 7 Alafter jahrliches Forstrechtvolg mit allen Borratben von Getreid, Futter, Bieb aller Art und sonstiger Einrichtung wird um fire 30,000 fl. vertauft, woven aber bei der gerichtlichen Urbernahme wenigsten 61,000 fl. in furge Zeit bezahlt werben muffen; bad Uterige

fann auf I. Sopothet fteben bleiben.

Bablungefabige Raufer, obne alle Einnischung von Unterhandlern, wollen ferfonlich ober france ichriftlich an Det. Bogeleberger in Augeburg ichleunigft wenden, ber weitere Aufchliffe gibt.

Gewinn : Berloofung

folgender drei Staats - Anlehens - Cotterien.

21m erften Februar | Um erften Kebrnar Mm 15. Rebruge 184Ğ. 1846. 1846, bes bes bes Bergoglich Naffanischen Großherzogl. Babifchen Großherzogl. Beffifchen Unlehens Anlehens Anlebens von 2 Mill. 600,000 Gulben. von 5 Millionen Gulben. von 2 Mill. 375,000 Gulben. Die Geminne finb: Die Geminne Die Gewinne find: ff. 15.000, 3000, 2000, 1000. find am 1. September 1846; ff. 15000, 3000, 2000 1000, 2 à 400, 2 à 200, 2 à 100, ff. 35,000, 10000, 5000, 3000 2 à 400, 2 à 200, 2 à 100, 20 20 à 50, 70 à 40, 900 à 29. 2 à 1,500, 4 à 1000, à 50, 70 à 40, 900 à 30. 10 à 250, 25 à 125, 80 à 100,

3ur Betheiligung an obenbenannten Berloolungstagen tann man fic an bas unterzeichnete Banquierhaus wenden und gwar gegen Ginfendung von fl. 3. 30 fr. auf ein mitfpielendes Loos, hach Belieben von einem

von fl. 3. 30 fr. auf ein mitspielendes Loos, nach Belieben von einem 10. — , brei mitspielende Loose, Anteben oder von allen , 17. 30 , sech breien verschieden einges theilt.

Die Biehungeliften werben prompt nach ben Biehungen eingefandt.

J. Nachmann & Sohne, Banquiers in Maini.

(Marnung.) Wor einigen Jahren ließ ich einen meiner Sohne im hiefigen Bochenblatte ausschreiben, daß ich fur benfelben niemals eine Babung leifte; wiederholte Fälle veranlaffen mich, zu ertlaren, baß ich fur meine beiben Gbone, Ramens Lonhard Jafob und Gottfried Jafob, unter keinem Borwand eine Babung leifte.

Buhl ben 25. Dezember 1845.

Gottfried Jatob, Detgermeifter.

Reue Baringe und reinausgehechelter flachs bas Pfund von 27 bis 32 fr. ift gu haben bei Behringer, Geiler.

Ein großes Padfaß und mehrere Riften werben wegen Mangel an Plat billig abgegeben.

Bur ben fomabifchen Mertur, Rurnberger Correspondenten und bie Abendzeitung fucht Mittefer bie

E. S. Bed'iche Buchhandlung in Mbrblingen.

Gottlieb Schrbpel, Sadlermeifter, sucht einen Lehrling von orbentlichen Eltern; berfelbe fann gleich ober fpater eintreten.

Es ift gestern ein Pacichen mit fattunenen Tuchern verloren gegangen. Der Sinder wird gebeten, felbes gegen ein Dougeur in der Bed'ichen Buchbandlung abgugeben.

Es wurde ein braunes Pfefferrobritoden in ber Krone mabrent ben Feiers tagen verwechfelt. Der Eigenthumer wird gebeten, basfelbe bafelbit abgngeben.

Vater Struf's

Ein Ralender fur's gange Leben; jundchft auf bas Jahr

Mit vielen Solgichnitten.

7 Bogen gr. 4. elegant in Umichlag geheftet. Preis 9 fr. Der Inbalt biefes Ralenbers ift folgenber:

I. Gin Manu bee Bolled: Jofeph Spectbacher, ober ber Feuertenfel.

(Que bem Tyroler Freiheitetampf.)

Ergablungen: 1) Die Liebe und ber Rrieg. (Gin geschichtliches Greignif.) 2) Der Berr erbort bas vertranenevolle Gebet, ober: wo Die Doth am großten ift, ba ift Gettes Bilfe am nachften. 3) Das vierblatterige Rleeblatt, ober: mer weiß, wogn es gut ift. 4) Der unentbedt gebliebene und boch bestrafte Morb. 5) Roch ein Beifpiel von einem uniculbig und boch mobiverbient Leidenben. 6) Gine Mord: that burch einen Traum entbedt. 7) Der Bulfe bringende Dieb. 8) Des muth im Glad. 9) Durch Rampf und Gieg. 10) Dacht ber Religion aber Die menichlichen Leibenichaften. 11) Die Schifffarth am Conne tag, ober; gebente bes Gabbathtages, bag bu ibn beiligeft. 12) Das mare fur mich, 13) Deifter Sammerlein. 14) Der bergogliche Birfch= fanger, ober: wie ein Bauer ichlaner ift, ale Die Doffeute. 15) Der Ritt burch ben Balb, ober: Die betehrte Rauberbande. 16) Das arme Rind aus der gabrit, oder Wohlthun tragt Binfen. 17) Glud und Unglad. 18) Pippe Dobnten, ber berachtigte Rauber. 19) Lips Inlfian und ber Bleifcher. 20) Bas ich will, bas tann ich. 21) Die Blutnacht. (Anetoote vom Jahr 1836.)

III. Beibheiteregeln. 1) Gebudt! Gebudt! ober: Sochmuth fommt

por dem Fall. 2) Benjamin Franfiln.

IV. Maturgefdichtliches: Die Giftpflangen.

V. Gemeinnubiges: 1) Bollene Zeuge gu waschen, baß sie gar nicht einlaufen. 2) Erfat ber Glabsenster bei Mistbetern. 3) Sicheres Mittet gegen Maulwurfe, Belomaufe, Werren und Schnecken. 4) Ein leichtes Mittel, die Ratten and einem Gebaude zu bringen. 5) Statt der Seise mit Kartoffeln zu waschen. 6) Allgemeines Sansmittel. 7) Angabe einiger Geheimmittel. 8) Neue Erfindung, Fliegen gefahrlos zu vertilgen.

VI. Gebichte: 1) Lied der Burtemberger. 2) Ceelenfriede.

VIII. Genealogie ber jest regierenden Regenten.

Auf bem legten Blatt bes Umichlags befinden fich: 1) Tabelle fur Die 3inds berechnung ju 4, 41/2 und 5 Prozent. 2) Das große Ginmaleine.

Indem wir auf diefen fo reichhaltigen, als für Jebermann bochft nugelichen Kalender aufmerkjam machen, empfehlen wir loichen gur gefälligen Ab, nahme besteus. Jebe Buchbandlung kann Aufträge barauf ausfahren.

Ulm, im Oftober 1845.

3. C. Ceit'iche Buchhandlung.

Journalisticum.

3m Jahre 1846 circuliren im Sonenaliftifum ber C. S. Bediden Buchandlung in Morblingen folgenbe Beitidriften;

(Rortfebung.) Mufifwiffenschaft.

Reue (Leipziger) Beitidrift fur Dufit. Rebafteur: Dr. Schumann.

22r Jahrgang 1846. 52 Nummern. Bauwiffenschaft. Technologie. Sandel.

Baugeitung, allgemeine, mit Abbildungen fur Architetten, Ingenieure, Detorateure, Bauprofeffioniften, Detonomen, Bauunternehmer und Mile, Die an ben Kortidritten und Leiftungen ber neueften Beit in ber Baufunft und ben babin einfchlagenben Sachern Untheil nehmen. Berausgegeben von Architeft gorfter in Wien. I'r Jahrgang 1846. 52 Rummern (Bogen). Journal fur Die Buch-brudertunft, Schriftgießerei und verwandte gacher. Berausgegeben von Meyer. 12 Dummern. Bollvereineblatt. Berausgegeben von Dr. Kr. Lift. 52 Dums mern, gr. 8. Stuttgart. - Gifenbabngeitung, Rebigirt von Etel und Rlein, Dit Zeichnungen, Rarten, Planen und Unfichten, 52 Rummern. - Rournal für Die reine und angewandte Mathematit. Berausgegeben von M. L. Erelle. Stabrl. 8 Defte.

Pabagogif. Jugenbblatter. Blatter, rheinifche, fur Ergiebung und Unterricht. Dit befonderer Bernd. Achtigung bes Bolfefdulmefens. Beransgegeben von Diefterweg. Jabrlich feche Doppelhefte. - Jugendblatter, Gruttgarter. Monatefdrift jur gor. berning mabrer Bildung. Berausgegeben von E. G. Barth und L. Banel. Jahrlich

12 Defte.

(Rortfebung folgt.) Der Leibbetrag fur 4 Journale ift vierteljabrlich auf 1 fl. 20 fr. feftgefette. Bablreichen Beitritte : Erflarungen, fieht entgegen C. D. Bed'ide Buchbanblung.

Bei Berb. Forberer in Billingen ift erfchienen und in ber Bedichen Buchbandlung in Dorblingen zu baben:

Kalender für Zeit und Emiafeit.

Gin Bufpruch unter zwei Mugen; bem Chriftenvolt gur Erbanung; bem aufgetlarten Pobel aber jum Mergernif. Erfter Jahrgang 1843: Abführmittel gegen Todebangft. Zweite Unflage: gefchlachter und mit vielem Bufab, vom Berfaffer ber erften. 3weiter Sahrgang 1844: Das Menfchengewache. 3meite Muflage, mit 3n : und 2Beglaffungen, etwas linder fur ichmache Dagen. Mle Zugabe eine Befanntmachung fur Zeitungelefer. gr. 4. broch. Seber Sabr= gang 12 fr.

Die Unterzeichnete Buchhandlung erhielt fo eben eine mannichfache Auswahl von neuen und gang vorzüglichen Beichnungen und Borlegeblattern für Architeften, Bauhandwerfer jeder Art, Stubenmaler ze. und bittet Jeben, ber fich bafur intereffirt, fie in ihrem Beichaftelotal in Augens ichein zu nehmen.

E. D. Bed'iche Buchbandlung in Morblingen.





